



Xanadu-Versionshinweise

Zuletzt aktualisiert: 17.12.2025

Automatische Übersetzung

Diese Materialien wurden für Sie mit einer Übersetzungssoftware übersetzt. Es wurden angemessene Anstrengungen unternommen, um Ihnen eine akkurate Übersetzung zu liefern. Jedoch können menschliche Übersetzer nicht durch automatisierte Übersetzungstechnologien ersetzt werden. Die Übersetzungen werden ungeprüft bereitgestellt. Es wird keinerlei Gewährleistung, weder ausdrücklich noch implizit, für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit und Richtigkeit von Übersetzungen in andere Sprachen übernommen. Manche Inhalte wurden aufgrund der Beschränkungen der Übersetzungssoftware möglicherweise nicht präzise übersetzt. Die Ausgangssprache dieser Dokumente ist Englisch. Jegliche Diskrepanzen oder Unterschiede, die bei der Übersetzung entstehen, sind nicht verbindlich und haben keine Rechtswirkung für die Einhaltung oder Durchsetzung von Rechten.

Einige Beispiele und Grafiken, die hier dargestellt sind, dienen nur der Veranschaulichung. Eine echte Zuordnung oder Verbindung zu ServiceNow-Produkten oder -Services ist nicht beabsichtigt und sollte nicht abgeleitet werden.

ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc., in den USA und/oder anderen Ländern. Andere Unternehmens- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, denen sie zugeordnet sind.

Bitte lesen Sie die Nutzungsbedingungen für die ServiceNow-Website unter www.servicenow.com/terms-of-use.html

Firmensitz
2225 Lawson Lane
Santa Clara, CA 95054
USA
(408) 501-8550

Inhaltsverzeichnis

Xanadu Release-Hinweise.....	4
Versionshinweise verwenden.....	6
Erstellen Sie Ihre eigenen Versionshinweise.....	8
Informationen zum Release Xanadu.....	11
Versionshinweise zum Upgrade von Washington DC.....	11
Versionshinweise zum Upgrade von Vancouver.....	652
Versionshinweise zum Upgrade von Utah.....	696
Personalisierte PRB-Versionshinweise für Upgrades auf Xanadu.....	742
Verfügbare Patches und Hotfixes.....	830
Browser-Support.....	1102
Zugänglichkeit und Konformität.....	1103
Upgrade vorbereiten.....	1104
ServiceNow-Upgrades.....	1106
Aufgaben vor und nach dem Upgrade für verschiedene Produkte.....	1109
Prüfliste zur Upgradeplanung.....	1169
Tools und Ressourcen aktualisieren.....	1176
Upgrades und der ServiceNow Store.....	1178
Führen Sie ein Upgrade auf Release Xanadu durch.....	1179
Phase 1 – Lesen Sie die Versionshinweise, und planen Sie Ihr Upgrade.....	1181
Phase 2 – Vorbereitung auf das Upgrade der Entwicklungsinstanz.....	1183
Phase 3 – Überprüfen Sie Ihre Upgrade-Konfigurationen, und planen Sie das Upgrade der Entwicklungsinstanz in Now Support	1184
Phase 4 – Aktualisieren und validieren Sie die Entwicklungsinstanz.....	1188
Phase 5 – Falls zutreffend: Aktualisieren und validieren Sie Ihre anderen Instanzen außerhalb der Produktion, z. B. Ihre Testinstanz.....	1190
Phase 6 – Bereiten Sie das Upgrade der Produktionsinstanz vor.....	1191
Phase 7 – Aktualisieren Sie die Produktionsinstanz.....	1193

Xanadu Release-Hinweise

Das ServiceNow® Xanadu-Release enthält neue Produkte und Anwendungen sowie zusätzliche Funktionen und Korrekturen für vorhandene Produkte. Lesen Sie die Versionshinweise, um mehr über das Release zu erfahren, sich auf das Upgrade vorzubereiten und Ihre Instanz zu aktualisieren.

Xanadu – Highlights

AI purpose-built for every industry

Leverage Now Assist automation that is purpose-built for the unique needs of Retail Operations, Telecommunications, Technology, Public Sector, and Banking.

Service and operational resiliency

Improve responsiveness with dynamic alert tagging. Deliver operational insights to service delivery teams so they can better manage their work with Event Management and Service Reliability Management.

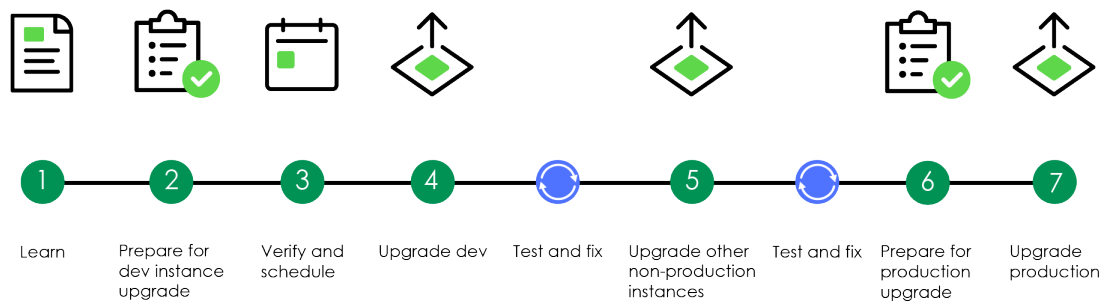


Making AI actionable

Now Assist makes it simple to take action with new analytics generation, custom AI skills development, reply recommendations, and native integration with MS 365 and Slack, all built on a single platform.

Der Weg zu erfolgreichen Upgrades

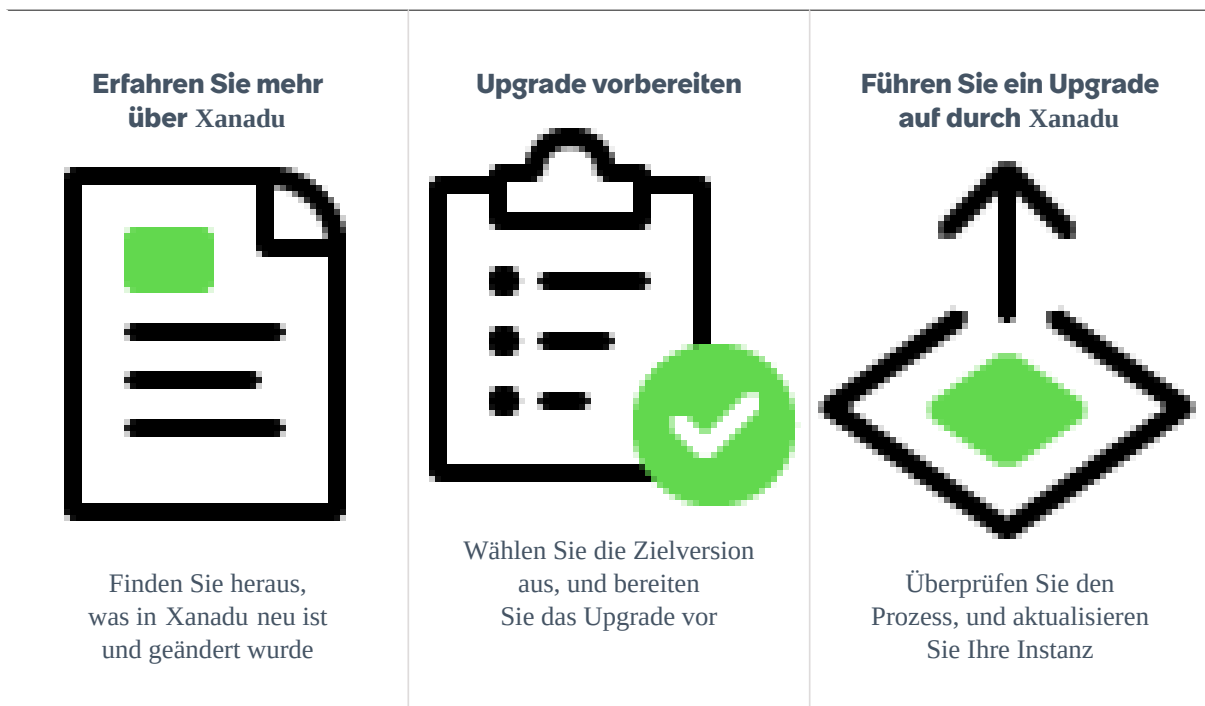
Das Upgrade Ihrer Instanz umfasst Planung, Tests und Validierung. Die Versionshinweise führen Sie durch alle Phasen und Aufgaben für ein erfolgreiches Upgrade.



Beginn der Upgrade-Journey

Um die Versionshinweise in Ihrem Upgradeprozess zu verwenden, wählen Sie die Upgradephase aus, mit der Sie beginnen möchten. Es wird empfohlen, die Phasen in der angegebenen Reihenfolge abzuschließen. Eine Anleitung zu den neu gestalteten Versionshinweisen finden Sie unter [Versionshinweise verwenden](#).

Automatische Übersetzung



Release-Zeitleiste

Neue Versionen von Release Xanadu werden über das ganze Jahr verteilt veröffentlicht. Hier sind die aktuellen Termine für die Veröffentlichung von Patches und Sicherheitspatches für Xanadu. Eine vollständige Liste der Versionen von Release Xanadu finden Sie unter [Verfügbare Patches und Hotfixes](#). Zukünftige Release-Daten können sich ändern.



Wert von Versionshinweisen maximieren

Erfahren Sie, wie Sie in den neu gestalteten Versionshinweisen navigieren und die gewünschten Informationen finden. Verwenden Sie neue Tools für Versionshinweise, um Ihre Upgrade-Experience zu verbessern.

So verwenden Sie Versionshinweise

Tools für Versionshinweise

Wir haben einige Tools entwickelt, mit denen Sie die Versionshinweise überprüfen und ein Upgrade schneller und effizienter durchführen können. Weitere Informationen finden Sie unter [Erstellen Sie Ihre eigenen Versionshinweise](#).

Zusammenfassungen von Versionshinweisen

Für den Fall, dass Sie nur an ganz bestimmten Informationen in Versionshinweisen interessiert sind, listen wir Versionshinweise für alle Produkte nach Kategorie auf. Auf einer Seite können Sie beispielsweise mehr über die Browseranforderungen für alle Xanadu-Produkte erfahren.

Personalisierte PRB-Versionshinweise

Generieren Sie eine kumulative Liste aller Probleme, die bei einem Upgrade von Ihrer aktuellen Release-Version auf eine verfügbare Zielversion behoben werden.

Kombinierte Versionshinweise für produktfamilienübergreifende Upgrades

Zeigen Sie alle Release-Informationen für ein beliebiges Produkt von einer Release-Version der Produktfamilie zu einer anderen auf einer Seite an.

Um die für Ihr Upgradeszenario verfügbaren Tools in Versionshinweisen auszuprobieren, wählen Sie Ihren Upgradepfad zu Xanadu aus.

- [Versionshinweise für ein Upgrade von Washington DC](#)
- [Versionshinweise für ein Upgrade von Vancouver](#)
- [Versionshinweise für ein Upgrade von Utah](#)
- [Xanadu Patch- und Hotfix-Versionshinweise](#)

Wählen Sie Ihren Upgradepfad zu Xanadu

- [Versionshinweise für ein Upgrade von Washington DC](#)
- [Versionshinweise für ein Upgrade von Vancouver](#)
- [Versionshinweise für ein Upgrade von Utah](#)
- [Xanadu Patch- und Hotfix-Versionshinweise](#)

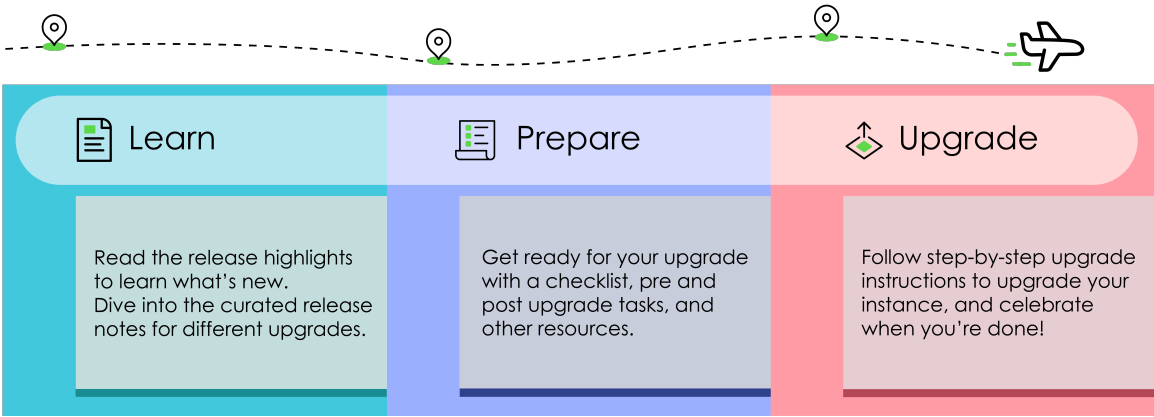
Versionshinweise verwenden

Erfahren Sie, wie Sie in den neu gestalteten Versionshinweisen navigieren und die gewünschten Informationen finden.

Versionshinweise verwenden

Wir haben die Experience der Versionshinweise zu ServiceNow neu gestaltet, um Inhalte in Phasen bereitzustellen, die dem Upgradeprozess besser entsprechen.

Versionshinweise verwenden



Verzeichnis mit Versionshinweisen

Erfahren Sie, wo Sie verschiedene Inhalte in Versionshinweisen während Ihrer Upgrade-Journey finden können.

Abschnitt	Inhalt
Informationen zum Release Xanadu	Lesen Sie die Release-Highlights, um mehr über neue Funktionen und Verbesserungen zu erfahren, und verwenden Sie kuratierte Versionshinweise, die Ihrem Upgradepfad entsprechen. - Versionshinweise zum Upgrade von Washington DC - Versionshinweise zum Upgrade von Vancouver - Versionshinweise zum Upgrade von Utah Jedes kuratierte Paket mit Versionshinweisen enthält Tools, die Sie über die nächsten Schritte Ihres Upgrades informieren, einschließlich: - Xanadu – Highlights - Funktionen und Änderungen nach Produkt, die für familienübergreifende Upgrades vorab kombiniert werden - Änderungen an Plugins - Personalisierte PRB-Versionshinweise - Verfügbare Patches und Hotfixes - Browser-Support - Barrierefreiheit und Compliance
Upgrade vorbereiten	Beginnen Sie mit der Vorbereitung auf das Upgrade mit unserer Prüfliste zur Upgradeplanung und einer Reihe von Aufgaben, die Sie vor und nach dem Upgrade ausführen müssen. Verbessern Sie Ihre Upgrade-Experience mit Produkten, Tools und Best Practices rund um das ServiceNow-Upgrade. - ServiceNow-Upgrades - Aufgaben vor und nach dem Upgrade für verschiedene Produkte

Automatische Übersetzung

Abschnitt	Inhalt
	• Prüfliste zur Upgradeplanung • Tools und Ressourcen aktualisieren • Upgrades und der ServiceNow Store
ServiceNow- Upgrades	Unser Upgradeleitfaden enthält Anleitungen zum Testen, Informationen zur Planung Ihrer Upgrades und vieles mehr. • Phase 1 – Versionshinweise lesen und Upgrade planen • Phase 2 – Vorbereitung des Upgrades der Entwicklungsinstanz • Phase 3 – Upgradekonfigurationen überprüfen und Upgrades der Entwicklungsinstanz in Now Support planen • Phase 4 – Entwicklungsinstanz aktualisieren und validieren • Phase 5 – Falls zutreffend: Ihre anderen Nicht-Produktionsinstanzen (z. B. Ihre Testinstanz) aktualisieren und validieren • Phase 6 – Vorbereitung des Upgrades der Produktionsinstanz • Phase 7 – Upgrade der Produktionsinstanz

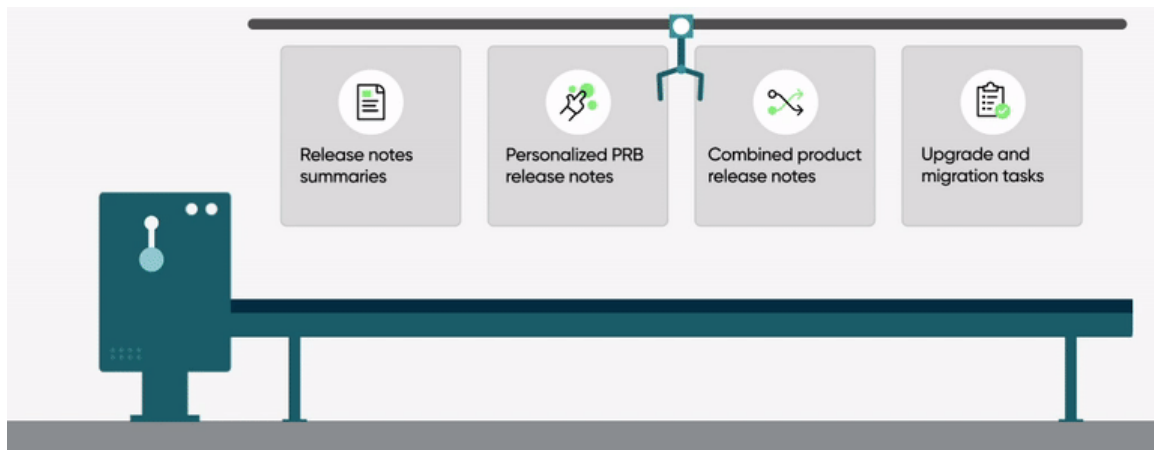
Versionshinweise-Tour

Erfahren Sie, wie Sie in den neu gestalteten Versionshinweisen navigieren und die gewünschten Informationen finden. Verwenden Sie neue Tools für Versionshinweise, um Ihre Upgrade-Experience zu verbessern.

Video zu Versionshinweisen anschauen

Erstellen Sie Ihre eigenen Versionshinweise

Verbessern Sie Ihre Upgrade-Experience mit konfigurierbaren Versionshinweisen, die zu Ihrem individuellen Upgrade-Szenario passen. Stellen Sie Produktinformationen, Korrekturen, die in Ihrer Ziel-Release-Version enthalten sind, und Upgrade-Aufgaben zusammen, um Ihre Upgrade-Vorbereitung zu optimieren, auch wenn Sie ein Familien-Release überspringen.





Zusammenfassungen von Versionshinweisen

Verschaffen Sie sich einen Überblick über die Versionshinweise basierend darauf, welche Produkte Sie haben und welche Informationen Sie benötigen. Mit den Zusammenfassungen der Versionshinweise können Sie die Informationskategorie auswählen, nach der Sie suchen, und angeben, welche Produkte Sie haben. Anschließend werden Ihre Versionshinweise in einer einzigen, leicht lesbaren Zusammenfassung zusammengestellt. Durchsuchen Sie Produkt-Highlights, neue und geänderte Funktionen, wichtige Upgrade-Informationen und mehr für Upgrades von N-1 auf N.

Browser requirements for all Vancouver features and products

Release version: Vancouver | Updated: Apr 9, 2018 | 3 minutes to read | Vancouver Release Notes and Upgrades

Cumulative release notes summary on browser requirements for Vancouver features and products.

Several products have specific browser requirements. Review this information to ensure you are using the correct browsers and browser versions.

Filter by: Application or feature

Application or feature	Details
AI Search	AI Search does not support Internet Explorer.
Advanced Work Assignment	AWA doesn't support mobile devices, Internet Explorer, or Microsoft Edge. Instead, use Microsoft Edge-Chromium or one of the other supported browsers that are listed in Browser support .



Personalisierte PRB-Versionshinweise

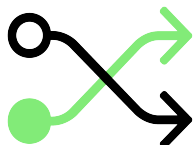
Sammeln Sie mit personalisierten PRB-Versionshinweisen eine Liste von Korrekturen, die für Ihr spezifisches Upgrade-Szenario geeignet sind. Wenn Sie Ihre aktuelle Release-Version und Ihre Ziel-Release-Version auswählen, wird eine Liste aller in Ihrem Upgrade enthaltenen Fixes generiert. Zeigen Sie diese Liste in einer Tabelle an, oder laden Sie eine Tabelle herunter, um PRBs nach Bedarf zu sortieren und zu überprüfen.

Personalized PRB release notes for upgrades to Vancouver

Updated: Nov 26, 2023 | 35 minutes to read | Vancouver Release Notes and Upgrades

Filter by: Current version Target version

Current version	Target version	View	Download
Vancouver Patch 2	Vancouver Patch 2 Hot Fix 2	html	csv
Vancouver Patch 2	Vancouver Patch 3	html	csv
Vancouver Patch 2	Vancouver Patch 3 Hot Fix 1	html	csv



Kombinierte Produktversionshinweise

Wenn bei Ihrem Upgrade ein oder mehrere Familienreleases übersprungen werden, stellen die kombinierten Versionshinweise sicher, dass Sie über alle Informationen verfügen, die Sie zur Vorbereitung des Upgrades benötigen. Aus einer Liste der verfügbaren Produkte können Sie Änderungen und Funktionen für Ihre spezifischen Anwendungen in den relevanten Releases filtern und alle Informationen auf einer Seite anzeigen.

- Kombinierte Produktveröffentlichungshinweise für Upgrades von Washington DC auf Xanadu
- Kombinierte Produktveröffentlichungshinweise für Upgrades von Vancouver auf Xanadu
- Kombinierte Produktveröffentlichungshinweise für Upgrades von Utah auf Xanadu

New features

Between your current release family and Vancouver, new features were introduced for Goal Framework.

Release	Release notes
Tokyo	Import goals and targets data from a spreadsheet Import your existing goals and targets data (that are defined outside Goal Framework) from a spreadsheet to the Goal Framework tables. When you import data from a spreadsheet, the goals and targets data is imported to the Goal [sn_gf_goal] and Target [sn_gf_goal_target] tables, respectively.
Utah	Goal Relationship with SAFe Feature Create a goal relationship with a SAFe feature to identify and associate current or future work through the work item type SAFe Feature.
Vancouver	Qualitative targets Set qualitative targets for your goals by defining a unit of measure. Qualitative targets are interpretation-based, descriptive, and typically of a Yes or No type. The available unit of measure for qualitative targets is Yes/No. You can also define a custom unit of measure for qualitative targets according to your need and set qualitative targets for your goals. Add remarks for a target actual update Add a remark in the Remark field to capture the highlights for business justification when updating the actual value of a target or target breakdown. Set status for a goal



Upgrade- und Migrationsaufgaben

Sobald Sie mit den erforderlichen Produkt- und PRB-Informationen ausgestattet sind, stellen Sie eine Liste der Upgrade- und Migrationsaufgaben zusammen, die zum Abschluss Ihrer Journey erforderlich sind. Zeigen Sie die erforderlichen Aufgaben vor, nach dem Upgrade und der Migration für Ihre Produkte an, und erstellen Sie eine Aufgabenliste, um Ihren Upgrade-Prozess zu steuern.

Upgrade and migration tasks

Important: For any changes in the upgrade procedure for self-hosted customers, see KB0563844 for details.

Product	Release notes	Family
AI Search	When you upgrade to San Diego from Quebec or Rome, AI Search automatically reindexes all your indexed Japanese content. This one-time reindexing process is required to enable the Japanese search experience improvements in this release. If you enabled Q&A Genius Results in Quebec or Rome, you must reindex your Knowledge content after upgrading to San Diego. This one-time reindexing process is necessary to enable the Q&A improvements in this release.	San Diego
Application Usage Overview dashboard	After upgrading to the San Diego release, you cannot edit the Application Usage Overview homepage.	San Diego

Erste Schritte

Um mit der Erstellung Ihrer Versionshinweise zu beginnen, wählen Sie oben eine Option aus, oder wählen Sie aus, von welcher Familie Sie das Upgrade durchführen:

- Versionshinweise zum Upgrade von Washington DC
- Versionshinweise zum Upgrade von Vancouver
- Versionshinweise zum Upgrade von Utah

Informationen zum Release Xanadu

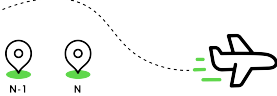
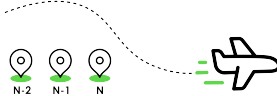
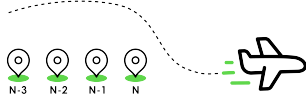
Release Xanadu enthält neue Funktionen und Verbesserungen, die auf der Now Platform[®] aufbauen.

Release-Daten

- Vorzeitige Verfügbarkeit: 1. August 2024
- Allgemeine Verfügbarkeit: Ende des dritten Quartals 2024 geplant

Versionshinweise für Upgrades

Lesen Sie sich vor dem Upgrade die Versionshinweise von Ihrer aktuellen Version auf Release Xanadu durch. Die Versionshinweise enthalten wertvolle Informationen zu neuen Funktionen, wichtigen Änderungen und verfügbaren Korrekturen. Sie helfen Ihnen dabei, festzustellen, ob das Upgrade benötigte Funktionen und Korrekturen enthält, die Probleme beheben, von denen Ihre Instanz betroffen ist. Anhand der Versionshinweise können Sie auch feststellen, ob Elemente aktualisiert werden, die Sie zuvor angepasst haben.

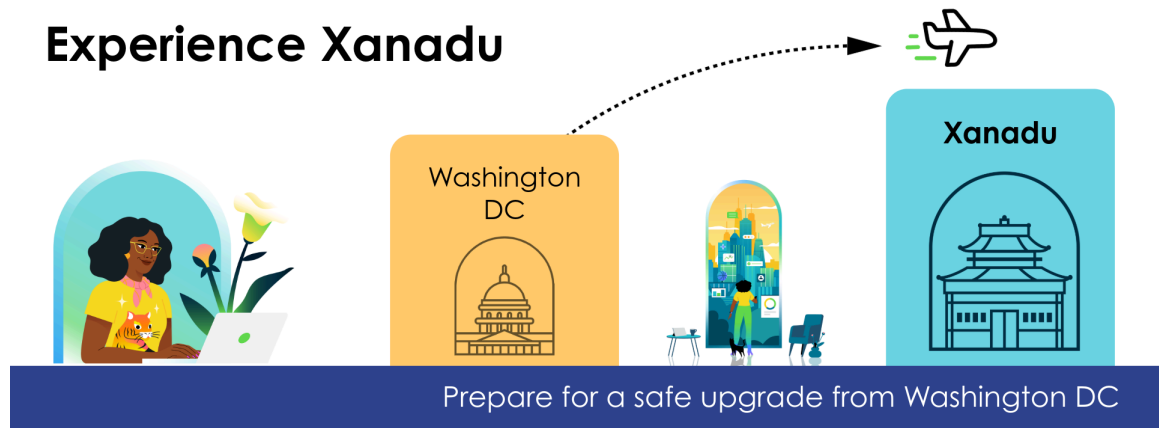
Upgrade von Washington DC	Upgrade von Vancouver	Upgrade von Utah
 Versionshinweise zum Upgrade von Washington DC auf Release Xanadu .	 Versionshinweise zum Upgrade von Vancouver auf Release Xanadu .	 Versionshinweise zum Upgrade von Utah auf Release Xanadu .

Versionshinweise zum Upgrade von Washington DC

Wenn Sie ein Upgrade von Release Washington DC durchführen, informieren Sie sich über die Korrekturen in jeder Release-Version, wichtige Änderungen für die Benutzeroberfläche, Browser Support, Plugin-Updates und gegebenenfalls Upgrade- und Migrationsaufgaben der einzelnen Funktionen.

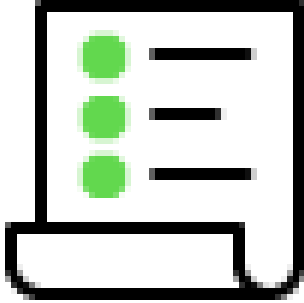
Upgrade von Washington DC auf Xanadu

Experience Xanadu



Funktionen und Changes nach Produkt	Zusammenfassungen von Versionshinweisen	Kombinierte Produktversionshinweise
		
Detaillierte Informationen zu neuen Produkten und Funktionen von Washington DC bis Xanadu	Konsolidierte Versionshinweise für alle Produkte von Washington DC bis Xanadu	Kombinierte Informationen zu neuen Produkten und Funktionen von Washington DC bis Xanadu

Automatische Übersetzung

Personalisierte PRB-Versionshinweise  Generieren Sie eine Liste der Probleme, die zwischen Ihrer aktuellen Version und den verfügbaren Zielversionen behoben wurden	Changes an Plugins im Release Xanadu  Liste der neuen, geänderten, umbenannten und veralteten Plugins	Verfügbare Patches und Hotfixes  Versionshinweise für behobene Probleme
Browser-Support  Unterstützte Browserversionen und zusätzliche Anforderungen für bestimmte Produkte	Zugänglichkeit und Konformität  Hervorhebungen der Barrierefreiheit und Konformitätsberichte zur Barrierefreiheit basierend auf VPAT	

Automatische Übersetzung

Kombinierte Produktveröffentlichungshinweise für Upgrades von Washington DC auf Xanadu

Um Ihnen das Upgrade von Washington DC auf Xanadu zu erleichtern, haben wir die familienübergreifenden Versionshinweise für jedes Produkt auf einer Seite zusammengefasst. Wählen Sie die Produkte aus, die Sie benötigen, um die Ergebnisse der Versionshinweise anzupassen.

Wählen Sie Ihre Produkte aus, um Versionshinweise von Washington DC bis Xanadu anzuzeigen

Die folgende Tabelle enthält eine Liste aller Produkte, die zwischen Washington DC und Xanadu verfügbar sind. Verwenden Sie die Funktion **Filtern nach**, um die Produkte auszuwählen, an denen Sie interessiert sind. Die Tabelle wird gefiltert, um Ihnen die kombinierten Versionshinweise für Ihre ausgewählten Produkte anzuzeigen. Klicken Sie auf die Links, um die kombinierten Versionshinweise für die einzelnen Produkte zu lesen.

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Zugriffsverwaltung	Link ↗
Lebenszyklus-Ereignisse für Accounts	Link ↗
Accounts Payable Operations	Link ↗
Admin Center	Link ↗
Adoption-Services	Link ↗
Erweitertes Ziel-Framework	Link ↗
Erweitertes Risikomanagement	Link ↗
Erweiterte Arbeitszuweisung	Link ↗
Mitarbeiterchat	Link ↗
Mitarbeiterchat und Sidebar	Link ↗
Agent Client Collector	Link ↗
Agent Experience für CSM	Link ↗
Mitarbeiterbereich für HR-Fallverwaltung	Link ↗
Agile Development 2.0	Link ↗
KI-Suche	Link ↗
Alignment Planner Workspace	Link ↗

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Analytics, Intelligence and Reporting	Link ↗
API	Link ↗
App Engine Studio	Link ↗
Anwendungsmanagement	Link ↗
Anwendungsmanager	Link ↗
Anwendungs-Portfoliomanagement	Link ↗
Application Vulnerability Response	Link ↗
Bewertungen und Umfragen	Link ↗
Audit-Management	Link ↗
Authentifizierung	Link ↗
Automated Test Framework	Link ↗
Benchmarks	Link ↗
Betriebliches Kontinuitätsmanagement	Link ↗
Karrierebewertung	Link ↗
Karrieregespräche	Link ↗
Case and Knowledge Management	Link ↗
Fallverwaltung für CSM	Link ↗
Change-Management	Link ↗
Medizingeräte-Management	Link ↗

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Klon-Administratorkonsole	Link ↗
Cloud-Kostenmanagement	Link ↗
Cloud-Kostenmanagement 8.0.0	Link ↗
Cloud Provisioning and Governance	Link ↗
Coaching	Link ↗
Kollaboratives Arbeitsmanagement	Link ↗
Schadensfälle bei gewerblichen Versicherungen	Link ↗
Allgemeine Funktion für Governance, Risk und Compliance	Link ↗
Gemeinsame GRC-Funktion	Link ↗
Compliance-Fallverwaltung	Link ↗
Konfigurations-Compliance	Link ↗
Configuration Management Database (CMDB)	Link ↗
Container Vulnerability Response	Link ↗
Kontinuierliche Autorisierung und Überwachung	Link ↗
Kontinuierliche Autorisierung und Überwachung (CAM)	Link ↗
Konversations-Schnittstellen	Link ↗
Konversations-Schnittstellen – Homepage	Link ↗
Core Now Platform	Link ↗
Creator Studio	Link ↗

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Kundenverträge und Berechtigungen	Link ↗
Kundenservice-Management (CSM)	Link ↗
Dashboards	Link ↗
Daten-Discovery	Link ↗
Datenverwaltung	Link ↗
Datenverwaltung für CSM	Link ↗
Datenschutz	Link ↗
Datentrennung	Link ↗
Entscheidungsgenerator	Link ↗
Entscheidungstabellen in Workflow-Studio	Link ↗
Delegierte App-Entwicklung	Link ↗
DevOps Change-Geschwindigkeit	Link ↗
DevOps Config	Link ↗
Digitale Endanwender-Experience	Link ↗
Digital-Portfoliomanagement	Link ↗
Konflikt-Inhaltspaket für US-Vorschriften	Link ↗
Inhaltspaket für Konfliktregeln für Mastercard	Link ↗
Inhaltspaket für Konfliktregeln für Visa	Link ↗
Document Intelligence	Link ↗

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Dokumentenservices	Link ↗
Dokumentvorlagen	Link ↗
Dynamische Übersetzung	Link ↗
Mitarbeiter-Center	Link ↗
Management von Mitarbeiterdokumenten	Link ↗
Employee Journey Management	Link ↗
Mitarbeiterbeziehungen	Link ↗
EMR-Hilfe	Link ↗
Verwaltung von Verschlüsselungsschlüsseln	Link ↗
Unternehmensarchitektur (früher Anwendungs-Portfoliomanagement)	Link ↗
Enterprise Asset Management	Link ↗
Environmental, Social und Governance	Link ↗
Equifax-Spoke	Link ↗
ERP-Canvas	Link ↗
ERP Customization Mining	Link ↗
ERP Data Hub	Link ↗
ESG Management	Link ↗
Ereignismanagement	Link ↗
In PowerPoint exportieren für strategisches Portfoliomanagement	Link ↗

Automatische Übersetzung

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Außendienst-Management	Link ↗
Financial Services Business Deposit Operations	Link ↗
Financial Services Business Lifecycle	Link ↗
Financial Services Business Loan Operations	Link ↗
Financial Services Card Operations	Link ↗
Financial Services Client Lifecycle	Link ↗
Financial Services Complaint Management	Link ↗
Financial Services Credit Operations	Link ↗
Integration von Financial Services mit Jack Henry Associates jXchange	Link ↗
Integration von Financial Services mit Socure	Link ↗
Financial Services Operations Core	Link ↗
Integration von Financial Services Operations mit FRISS	Link ↗
Integration von Financial Services Operations mit Guidewire	Link ↗
Integration von Financial Services Operations mit Jack Henry jXchange	Link ↗
Integration von Financial Services Operations mit Visa	Link ↗
Analytics-Lösungen der Financial Services Operations-Plattform	Link ↗
Financial Services Payment Operations	Link ↗
Financial Services Personal Deposit Operations	Link ↗
Financial Services Personal Loan Operations	Link ↗

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Financial Services Treasury Operations	Link ↗
Flow Designer	Link ↗
Flows, Subflows und Aktionen in Workflow-Studio	Link ↗
Generative KI-Controller	Link ↗
Ziel-Framework	Link ↗
Ziel-Framework für SPM	Link ↗
Governance, Risk und Compliance	Link ↗
Granulare Delegierung	Link ↗
Services bei Gruppenlebensversicherungen	Link ↗
Hardware Asset Management 10.0.0	Link ↗
Hardware Asset Management 11.0.0	Link ↗
Hardware Asset Management 5.0	Link ↗
Hardware Asset Management 7.0.0	Link ↗
Hardware Asset Management 8.0.0	Link ↗
Healthcare and Life Sciences Service Management Core	Link ↗
Computergestütztes Wartungsmanagementsystem für das Gesundheitswesen	Link ↗
Health Log Analytics	Link ↗
Hermes Messaging Service	Link ↗
HR-Servicebereitstellung	Link ↗

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Fall- und Wissensmanagement für HR-Servicebereitstellung	Link ↗
HR Service Delivery for Healthcare	Link ↗
HR Service Delivery Integration with Magnit	Link ↗
HR Service Delivery Integration with Workday – Learning	Link ↗
Identität	Link ↗
Identität und Authentifizierung	Link ↗
Import und Export	Link ↗
Incident-Management	Link ↗
Einzelversicherungs-Fälle	Link ↗
Services für Einzellebensversicherungen	Link ↗
Industrial Process Manager	Link ↗
Branchenprodukte	Link ↗
Instanzübergreifende Datenreplikation	Link ↗
Instanz-Scan	Link ↗
Integrations-Hub	Link ↗
Intelligence für CSM	Link ↗
Intelligente Servicebereitstellung	Link ↗
Intelligent Servicing for Fraud	Link ↗
Investitionsfinanzierung	Link ↗

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
ITOM Cloud Accelerate	Link ↗
ITOM Health	Link ↗
ITOM Optimization	Link ↗
ITOM-Optimierung ITOM-Optimierung	Link ↗
ITOM-Transparenz	Link ↗
ITSM Mitarbeiterbereich	Link ↗
ITSM Mobile Agent	Link ↗
ITSM Predictive Intelligence-Workbench	Link ↗
ITSM Erfolgs-Dashboard	Link ↗
ITSM Virtual Agent	Link ↗
Journey-Designer	Link ↗
Journey-Designer 2.0	Link ↗
Wissensmanagement	Link ↗
Leiter-Hub	Link ↗
Lead-Management	Link ↗
Lernen	Link ↗
Legal Service Delivery	Link ↗
Lokalisierungs-Framework	Link ↗
Manager-Hub	Link ↗

Automatische Übersetzung

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Commercial Operations für die Produktion	Link ↗
Manufacturing Process Manager	Link ↗
Mentoring	Link ↗
MetricBase	Link ↗
MID-Server	Link ↗
Mobil	Link ↗
Mobile Platform	Link ↗
Natural Language Query	Link ↗
Natural Language Understanding	Link ↗
Next Experience	Link ↗
Next Experience-Komponenten	Link ↗
Next Experience Developer(NED)-Tools	Link ↗
Next Experience-Entwicklertools	Link ↗
Next Experience-Anwenderoberfläche	Link ↗
Benachrichtigungen	Link ↗
Benachrichtigen	Link ↗
Now Assist	Link ↗
Now Assist für Ersteller	Link ↗
Now Assist für CSM	Link ↗

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Now Assist für Customer Service Management (CSM)	Link ↗
Now Assist für Außendienst-Management (FSM)	Link ↗
Now Assist für Financial Services Operations (FSO)	Link ↗
Now Assist für HR Service Delivery (HRSD)	Link ↗
Now Assist für IT Operations Management (ITOM)	Link ↗
Now Assist für IT Service Management (ITSM)	Link ↗
Now Assist für Security Operations	Link ↗
Now Assist für strategisches Portfoliomanagement (SPM)	Link ↗
Now Assist für Telecommunications, Media and Technology (TMT)	Link ↗
Now Assist in Virtual Agent	Link ↗
Now Mobile-App	Link ↗
Omni-Channel-Rückruf	Link ↗
Bereitschaftsplanung	Link ↗
Organisationale Resilienz	Link ↗
Change-Management für operative Technologie	Link ↗
Incident-Management für operative Technologie	Link ↗
Incident-Management für operative Technologie v2	Link ↗
Wissensmanagement für operative Technologie	Link ↗
Operational Technology Manager	Link ↗

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Anforderungsmanagement für operative Technologien	Link ↗
Operational Technology Vulnerability Response	Link ↗
Verkaufschancen-Management	Link ↗
Jobangebots-Marketplace	Link ↗
Auftragsmanagement	Link ↗
Order Management für Customer Service Management	Link ↗
Auftragsmanagement für Telekommunikation, Medien und Technologie	Link ↗
Passwortzurücksetzung	Link ↗
Patient Support Services	Link ↗
Performance Analytics	Link ↗
Performance AnalyticsITSM-Dashboards	Link ↗
Schadensfälle bei Privatversicherungen	Link ↗
Platform Analytics-Experience	Link ↗
Platform Analytics-Arbeitsbereich	Link ↗
Platform-Sicherheit	Link ↗
Playbooks in Workflow-Studio	Link ↗
Richtlinien- und Compliance-Management	Link ↗
Portfolioplanung	Link ↗
Predictive Intelligence	Link ↗

Automatische Übersetzung

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Pre-Visit Management	Link ↗
Datenschutz-Management	Link ↗
Aktive Einbindung	Link ↗
Proaktive Hinweismeldungen	Link ↗
Proaktive Service Experience-Workflows	Link ↗
Proaktive Service Experience-Workflows (Technologie)	Link ↗
Proaktive Service Experience-Workflows (Telekommunikation)	Link ↗
Proaktive Auslöser	Link ↗
Problem-Management	Link ↗
Prozessautomatisierungs-Designer	Link ↗
Process Mining	Link ↗
Prozessoptimierung	Link ↗
Beschaffungs-Servicemanagement	Link ↗
Product Catalog Management und Pricing Management	Link ↗
Projekt-Portfoliomanagement	Link ↗
Projektarbeitsbereich	Link ↗
Public Sector Digital Services	Link ↗
Angebotsmanagement	Link ↗
Redox Inbound Integration	Link ↗

Automatische Übersetzung

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Regulatorisches Change-Management	Link ↗
Releasemanagement	Link ↗
Berichterstellung	Link ↗
Arbeitsbereich für Ressourcenmanagement	Link ↗
Interaktive Dashboards	Link ↗
Einzelhandelsabläufe	Link ↗
Robotic Process Automation (RPA)-Hub	Link ↗
RPA-Hub	Link ↗
Vertriebsvereinbarungsmanagement	Link ↗
Skaliertes agiles Framework (SAFe)	Link ↗
Skripterstellung	Link ↗
Sicherheitscenter	Link ↗
Security Incident Response	Link ↗
Sicherheitsstatus-Überwachung	Link ↗
Selfservice und Omni-Channel-Interaktion für CSM	Link ↗
Service Bridge	Link ↗
Service Bridge (Technologie)	Link ↗
Service Bridge (Telekommunikation)	Link ↗
Service-Generator	Link ↗

Automatische Übersetzung

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Servicekatalog	Link ↗
Service Graph Connector für Microsoft Defender for IoT (Azure)	Link ↗
Service Graph Connector für Microsoft Defender for IoT (lokale Verwaltungskonsole)	Link ↗
Service Graph Connector-Integration für Claroty CTD	Link ↗
ServiceNow-IDE	Link ↗
ServiceNow SDK	Link ↗
Service Operations-Arbeitsbereich für IT Service Management	Link ↗
Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM	Link ↗
Service Portal	Link ↗
Service-Portfoliomanagement	Link ↗
Service Reliability Management	Link ↗
Sidebar	Link ↗
Sitemap-Generator	Link ↗
Skills Intelligence	Link ↗
Kompetenzmanagement	Link ↗
Engine der intelligenten Bewertung	Link ↗
Software Asset Management	Link ↗
Sourcing and Procurement Operations	Link ↗
SPM-Benchmarks	Link ↗

Automatische Übersetzung

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Strategische Planung	Link ↗
Studio	Link ↗
Abonnement-Management	Link ↗
Supplier Lifecycle Management	Link ↗
Supplier Lifecycle Operations	Link ↗
Systemklon	Link ↗
System-Update Sets	Link ↗
Tabellen-Generator	Link ↗
Tabellen-Generator für App Engine	Link ↗
Mitarbeiterentwicklung	Link ↗
Mitarbeiterentwicklung – Core	Link ↗
Task Intelligence für ITSM	Link ↗
Servicemanagement für Technologie-Anbieter	Link ↗
Telecommunications Network Inventory	Link ↗
Servicemanagement für die Telekommunikation	Link ↗
Telecommunications Service Operations Management	Link ↗
Themengenerator	Link ↗
Risikomanagement von Drittparteien	Link ↗
Threat Intelligence-Sicherheitszentrum	Link ↗

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
UI Builder	Link ↗
CLI-Erweiterung der UI-Komponente	Link ↗
Universal-Anforderung	Link ↗
Upgrade Center	Link ↗
User Experience Analytics	Link ↗
Vaccine Administration Management	Link ↗
Vendor Management-Arbeitsbereich	Link ↗
Verifi-Spoke	Link ↗
Virtual Agent	Link ↗
Visa-Spoke	Link ↗
Visuelle Taskboards	Link ↗
Vulnerability Response	Link ↗
Vulnerability Response für Microsoft Defender for IoT (lokale Verwaltungskonsolle)	Link ↗
Vulnerability Response-Integrationen	Link ↗
Integration von Vulnerability Response mit Claroty CTD	Link ↗
Integration von Vulnerability Response mit Microsoft Defender for IoT	Link ↗
Integration von Vulnerability Response mit Microsoft Defender for IoT (Azure)	Link ↗
Walk-Up Experience	Link ↗

Automatische Übersetzung

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Workflow-Studio	Link ↗
Personaloptimierung für den Kundenservice	Link ↗
Personaloptimierung für HR	Link ↗
Personaloptimierung für ITSM	Link ↗
Arbeitsbereich	Link ↗
Textindexierungs- und Suchmaschine Zing	Link ↗

Funktionen und Changes nach Produkt

Überprüfen Sie die neuen Funktionen und Änderungen in diesem Release nach Produkt.

Neue Produkte in Xanadu

Das Release Xanadu enthält neue Produkte.

Mitarbeiterservices-Management

- [Versionshinweise zu HR-Servicebereitstellung für das Gesundheitswesen](#)
- [Versionshinweise zu Journey-Designer](#)
- [Versionshinweise zum Leiter-Hub](#)
- [Versionshinweise zu Skills Intelligence](#)

Außendienst-Management

[Versionshinweise zu Now Assist für Außendienst-Management \(Field Service Management, FSM\)](#)

Financial Services Operations

- [Versionshinweise zu Konflikt-Inhaltspaket für US-Regulierungen](#)
- [Versionshinweise zu Inhaltspaket mit Konfliktregeln für Mastercard](#)
- [Versionshinweise zu Einzelversicherungs-Fälle](#)
- [Versionshinweise zu Now Assist für Financial Services Operations \(FSO\)](#)
- [Versionshinweise zu Verifi-Spoke](#)

Governance, Risk und Compliance

[Versionshinweise zu Intelligente Bewertungs-Engine](#)

IT Operations Management

[Versionshinweise zu Service Reliability Management](#)

IT Service Management

[Versionshinweise zu Aktive Einbindung](#)

Hyperautomation und Low Code

[Versionshinweise zu ServiceNow IDE](#)

Operational Technology

- [Versionshinweise zu Anforderungsmanagement für operative Technologie](#)
- [Vulnerability Response Integration mit Microsoft Defender for IoT \(Azure\) Versionshinweisen](#)

Einzelhandelsabläufe

[Versionshinweise zu Einzelhandelsabläufe](#)

Vertriebs- und Auftragsmanagement

- [Versionshinweise zu Lead Management](#)
- [Versionshinweise zu Verwaltung von Vertriebsvereinbarungen](#)

Security Operations

[Versionshinweise zu Threat Intelligence-Sicherheitszentrum](#)

Telekommunikation, Medien und Technologie

- [Versionshinweise zu Außendienst-Management für Telekommunikation](#)
- [Versionshinweise zu Now Assist für Telekommunikation, Medien und Technologie \(TMT\)](#)

Aktualisierte Funktionen und Produkte

Andere Produkte wurden im Release Xanadu geändert und aktualisiert. Weitere Informationen finden Sie in den Themen in den Versionshinweisen, die nach Produktbereichen organisiert sind.

API-Versionshinweise

ServiceNow® Mit APIs können Sie anwenderdefinierte Anwendungen und Experiences erstellen. APIs wurden im Release Xanadu verbessert und aktualisiert.

API-Highlights für das Release Xanadu .

- Verwenden Sie serverseitige JavaScript-APIs in Skripten, um die Anwendungsfunktionalität zu ändern.
- Führen Sie Client-APIs aus, wenn ein clientbasiertes Ereignis auftritt, z. B. wenn ein Formular geladen oder übermittelt wird oder wenn sich ein Feldwert ändert.
- Verwenden Sie eingehende REST APIs für die Interaktion mit verschiedenen ServiceNow -Funktionalitäten in Ihrer Anwendung.

Weitere Informationen finden Sie unter [API implementation and reference](#) .

Neu im Xanadu-Release

Neue bereichsbezogene Klassen und zusätzliche Methoden für vorhandene bereichsbezogene Klassen in Xanadu

Klasse	Methoden
CMDBQBScopedScriptableAPI - Scoped	• erstellenBericht () • löschenAbfrage() • abrufenGespeicherteAbfrageAusführungsDetails() • speichernAbfrage() • updateQuery ()
HistoryWalker - Scoped, Global	walkTo (Prüfpunkt)
NumberFormatter - Scoped, Global	• parseWithLocale () • parseWithSeparators()
PDAutomationProvider - Scoped, Global	• aktivierenProzess() • deaktivierenProzess () • duplicateProzess ()
PDFGenerationAPI - Scoped, Global	schwärzen ()
PersonalAuthAPI - Scoped	• PersonalAuthAPI () • abrufenInitiatorURL() • isValidToken () • widerrufenToken ()
PlaybookExperience - Scoped	NeustartPlaybook ()

Neue globale Klassen und zusätzliche Methoden für vorhandene globale Klassen in Xanadu

Klasse	Methoden
CMDBQueryBuilderAPI - Global	• erstellenBericht () • löschenAbfrage() • speichernAbfrage() • updateQuery ()
DynamicSchemaAPI - Global	• ClearDynamicCategoryCache () • ClearDynamicChoiceSetCache ()

Neue globale Klassen und zusätzliche Methoden für vorhandene globale Klassen in Xanadu (Fortsetzung)

Klasse	Methoden
	• ClearDynamicAttributeGroupCache () • klaresDynamischesAttributGruppeCacheElement () • klaresDynamischesKategorieCacheElement () • klaresDynamischesAuswahlsetElement () • abrufen ()
GlideAggregate - Global	• getDynamicAttributeValue(): zwei Signaturen • getDynamicAttributeDisplayValue(): zwei Signaturen
GlideDate - Global	Datumsanalyse ()
GlideDynamicAttributeStore - Global	• löschen () • abrufenAnzeigewert() • abrufenWert() • festlegenAnzeigewert() • festlegenDynamischesAttributAnzeigewert() • festlegenDynamischerAttributwert() • festlegenDynamischeAttributwerte() • setValue() • toString()
GlideElementDynamicAttributeStore - Global	• abrufenDynamischesAttribut () • abrufenDynamischesAttributAnzeigewert() • abrufenDynamischerAttributwert() • festlegenDynamischerAttributwert() • festlegenDynamischeAttributwerte() • festlegenDynamischesAttributAnzeigewert() • festlegenDynamischeAttributAnzeigewerte()
GlideRecord - Global	• getDynamicAttribute(): zwei Signaturen • getDynamicAttributeValue(): zwei Signaturen • getDynamicAttributeDisplayValue(): zwei Signaturen • setDynamicAttributeValue(): zwei Signaturen

Neue globale Klassen und zusätzliche Methoden für vorhandene globale Klassen in Xanadu (Fortsetzung)

Klasse	Methoden
	• setDynamicAttributeDisplayValue(): zwei Signaturen • festlegenDynamischeAttributwerte()
HistoryWalker - Scoped, Global	walkTo (Prüfpunkt)
NumberFormatter - Scoped, Global	• parseWithLocale () • parseWithSeparators()
PDFGenerationAPI - Scoped, Global	schwärzen ()

Neue mobile Client-APIs und zusätzliche Methoden für vorhandene mobile Client-APIs in Xanadu

Klasse	Methoden
m_form - Client	• hinzufügenFehlermeldung () • hinzufügenInfoNachricht () • abrufenWert() • festlegenBetroffeneEingaben() • setValue()
MobileScriptIncludeCaller - Client	• MobileScriptIncludeCaller() • hinzufügenParam () • Anruf ()

Neue REST APIs in Xanadu

Klasse	Methoden
Cloud Services Catalog API	• GET /now/cmp_catalog_api/itemsbyclass • GET /now/cmp_catalog_api/itemsbyrb • /now/cmp_catalog_api/services abrufen • /now/cmp_catalog_api/stacks ABRUFEN • GET /now/cmp_catalog_api/status • POST /now/cmp_catalog_api/submitoprequest • POST /now/cmp_catalog_api/submitrequest

Neue REST APIs in Xanadu (Fortsetzung)

Klasse	Methoden
Proactive Engagement API 	CREATE /api/sn_pren/self_remediation/experience_issue/create

Neue Client-Klassen und zusätzliche Methoden für vorhandene Client-Klassen im Store ServiceNow

Klasse	Methoden
openFrameAPI - Client 	abrufenAWAAgentPresence()

Neue bereichsbezogene Klassen und zusätzliche Methoden für vorhandene bereichsbezogene Klassen im Store ServiceNow

Klasse	Methoden
sb - Scoped, Global 	• Archiv () • Auschecken () • veröffentlichen () • stilllegen ()

Neue globale Klassen und zusätzliche Methoden für vorhandene globale Klassen im Store ServiceNow

Klasse	Methoden
sb - Scoped, Global 	• Archiv () • Auschecken () • veröffentlichen () • stilllegen ()

Neue REST APIs im Store ServiceNow .

Klasse	Methoden
Proactive Engagement API 	CREATE /sn_pren/self_remediation/experience_issue/create
Product Catalog Open API 	• /sn_tmf_api/catalogmanagement/productOffering/{id} LÖSCHEN • /sn_tmf_api/catalogmanagement/productSpecification/{id} LÖSCHEN • PATCH /sn_tmf_api/catalogmanagement/productOffering/{id} • PATCH /sn_tmf_api/catalogmanagement/productSpecification/{id}

Neue REST APIs im Store ServiceNow . (Fortsetzung)

Klasse	Methoden
Resource Inventory Open API	Unterstützung für Kabel-, Litzen- und Topologietabellen hinzugefügt. Diese Änderung spiegelt sich in den Beschreibungen der Eigenschaften @type, id und resourceRelationship.resource wider. • /sn_ni_core/resource/{id} LÖSCHEN • GET /sn_ni_core/resource • GET /sn_ni_core/resource/{id} • PATCH /sn_ni_core/resource/{id} • POST /sn_ni_core/resource • POST /sn_ni_core/resourcenventoryviatemplate
Service Test Management Open API	• GET /sn_sprb_mgmt/servicetestmanagement/serviceTest • GET /sn_sprb_mgmt/servicetestmanagement/serviceTest/{id} • GET /sn_sprb_mgmt/servicetestmanagement/serviceTestSpecification • GET /sn_sprb_mgmt/servicetestmanagement/serviceTestSpecification/{id} • PATCH /sn_sprb_mgmt/servicetestmanagement/serviceTest/{id} • PATCH /sn_sprb_mgmt/servicetestmanagement/serviceTestSpecification/{id} • POST /sn_sprb_mgmt/servicetestmanagement/serviceTest • POST /sn_sprb_mgmt/servicetestmanagement/serviceTestSpecification
TISC API	POST /sn_sec_tisc/threat_intel_data/add_observables

Änderungen in diesem Release

Bereichsbezogene Klassen in geändert Xanadu

Klasse	Methoden
HistoryWalker - Scoped, Global	Parameter zum Angeben des Typs der zu verwendenden Verlaufs-Walker-Implementierung hinzugefügt. VerlaufsWalker ()

Globale Klassen in geändert Xanadu

Klasse	Methoden
GlideAggregate - Global	Unterstützung für dynamisches Schema hinzugefügt. • hinzufügenAggregat () • hinzufügenHaben () • abrufenWert()

Globale Klassen in geändert Xanadu (Fortsetzung)

Klasse	Methoden
	• <code>groupBy ()</code> • <code>sortierenNach ()</code> • <code>sortierenNachAggregat ()</code>
GlideRecord - Global 	Unterstützung für dynamisches Schema hinzugefügt. • <code>addQuery()</code> • <code>abrufenAnzeigewert()</code> • <code>abrufenWert()</code> • <code>sortierenNach ()</code> • <code>sortierenNachDesc()</code> • <code>festlegenAnzeigewert()</code> • <code>setValue()</code>
HistoryWalker - Scoped, Global 	Parameter zum Angeben des Typs der zu verwendenden Verlaufs-Walker-Implementierung hinzugefügt. <code>VerlaufsWalker ()</code>

geänderte REST APIs in Xanadu

Klasse	Methoden
AWA Manual Assignment API 	Neue Parameter für Anforderungstext hinzugefügt. <code>POST /awa/workitems/{work_item_sys_id}/assignments</code>
Continuous Integration/Continuous Delivery (CICD) API 	Neue optionale Abfrageparameter zum Festlegen, ob eine Test-Suite als Leistungstest und in Cloud Runner ausgeführt werden soll, wurden hinzugefügt. <code>POST /sn_cicd/testsuite/run</code>

Bereichsbezogene Klassen im Store ServiceNow geändert

Klasse	Methoden
LeadtoCashCore - Scoped 	Die LeadtoCashCore-Skripteinbindung wurde erweitert, um Anwendungsfälle für die Neukonfiguration zu unterstützen: • <code>createInstance()</code>: Gibt <code>_state</code> zurück und gibt an, ob sich der Entitätsdatensatz im Status „Aktiv“ oder „Inaktiv“ befindet. • <code>Delta()</code> – <code>additionalParams</code> unterstützt jetzt die Möglichkeit, Attribute für den Vergleich in Quell- und Redaktions-JSONs zu ignorieren. • <code>Wirkung ()</code> – <code>additionalParams</code> unterstützt jetzt die Möglichkeit, Kontextvariablenschlüssel anstelle von Wörterbuchfeldnamen

Bereichsbezogene Klassen im Store ServiceNow geändert (Fortsetzung)

Klasse	Methoden
	anzugeben. Darüber hinaus gibt Wirkung () den Parameter <i>_state</i> zurück, der angibt, ob sich der Entitätsdatensatz im Status „Aktiv“ oder „Inaktiv“ befindet.

Geänderte Client-APIs im Store ServiceNow

Klasse	Methoden
openFrameAPI - Client 	<i>workitem_rejected</i> und <i>workitem_accepted</i> Antwortnutzlasten hinzugefügt. Abonnieren ()

Geänderte REST APIs im Speicher ServiceNow

Klasse	Methoden
Service Order Open API 	- Für alle Endpunkte wurden der Namespace und die Endpunktpfade von „sn_ind_tmt_ord“ in „sn_tmf_api“ geändert. - Die folgenden Methoden geben die beiden neuen Parameter <i>href</i> und <i>orderDate</i> zurück. - GET /sn_tmf_api/order/serviceOrder - POST /sn_tmf_api/order/serviceOrder/cancelServiceorder - Serviceauftrags-Offene API – POST /sn_tmf_api/order/serviceOrder - POST /sn_tmf_api/order/serviceOrder/outboundresponse
Product Catalog Open API 	- Für alle Endpunkte wurden der Namespace und die Endpunktpfade von „sn_ind_tmt_ord“ in „sn_tmf_api“ geändert. - Die ProductOffering-Methoden geben die beiden neuen optionalen Parameter <i>href</i> und <i>lifecycleStatus</i> zurück: - GET /sn_tmf_api/catalogmanagement/productOffering - GET /sn_tmf_api/catalogmanagement/productOffering/{id} - PATCH /sn_tmf_api/catalogmanagement/productOffering/{id} - POST /sn_tmf_api/catalogmanagement/productOffering - Die Methoden für die Produktspezifikation geben die drei neuen optionalen Parameter <i>isBundle</i>, <i>href</i> und <i>lifecycleStatus</i> zurück: - GET /sn_tmf_api/catalogmanagement/productSpecification - GET /sn_tmf_api/catalogmanagement/productSpecification/{id} - PATCH /sn_tmf_api/catalogmanagement/productSpecification/{id} - POST /sn_tmf_api/catalogmanagement/productSpecification

Geänderte REST APIs im Speicher ServiceNow (Fortsetzung)

Klasse	Methoden
WSD Extra Service Request API 	Neuer Anforderungstextparameter „reservierungDateTimeChanged“ wurde hinzugefügt. GET /sn_wsd_rsv/reservable/list_reservables/{sys_ids}
WSD Reservable API 	Neuer Abfrageparameter „reservierung_start_time“ wurde hinzugefügt. GET /sn_wsd_rsv/reservable/list_reservables/{sys_ids}
WSD Reservable V2 API 	Neuer Abfrageparameter „reservierung_start_time“ wurde hinzugefügt. POST /sn_wsd_rsv/v2/reservable/list_reservables

Aktivierungsinformationen

Die folgenden APIs sind standardmäßig verfügbar:

- *Cloud Services Catalog-API*
- *DynamicSchemaAPI*
- *GlideAggregate*
- *GlideDate*
- *GlideDynamicAttributeStore*
- *GlideElementAttributeStore*
- *GlideRecord*
- *Verlaufswalker*
- *NumberFormatter*
- *openFrameAPI*
- *PDAutomationProvider*
- *PDFGenerationAPI*
- *PlaybookExperience*
- *Produktkatalog Open API*
- *Serviceauftrags-OpenAPI*

Die folgenden APIs erfordern eine Plugin-Aktivierung:

- Für die *AWA-API für manuelle Zuweisungen* muss das Plugin Erweiterte Arbeitszuweisung (com.glide.awa) aktiviert werden.
- Für die *PersonalAuthAPI* muss das Plugin „Personal Authentication“ (com.snc.sn_ihub_personal_auth) aktiviert werden.
- Für die API „*Aktive Einbindung*“ muss das Plugin „Aktive Einbindung“ (proactive-engagement) aktiviert sein.
- Für *PSBPublicAPIUtil* müssen die Plugins Service Bridge for Providers (sn_sb_pro) und Service Bridge Base (sn_sb) aktiviert sein.
- Für die *Resource Inventory Open API* muss das Plugin „Customer Network Inventory Core“ (com.app-ni-core) aktiviert sein.

- Für die *Service Test Management Open* API muss das Plugin „Customer Service Problem Management“ (com.sn_sprb_mgmt) aktiviert sein.
- Für die *WSD-API „Extra Service Request“* muss das Plugin „Management von Arbeitsplatz-Reservierungen“ (com.sn_wsd_rsv) aktiviert sein.
- Für die *WSD Reservable* API muss das Plugin „Management von Arbeitsplatz-Reservierungen“ (com.sn_wsd_rsv) aktiviert sein.
- Für die *WSD Reservable V2- API* muss das Plugin „Management von Arbeitsplatz-Reservierungen“ (com.sn_wsd_rsv) aktiviert sein.

Enterprise Architecture (früher Anwendungs-Portfoliomanagement) Versionshinweise

ServiceNow® Enterprise Architecture vereint strategische und operative Teams und ermöglicht es Unternehmen, ihre Geschäftsziele zu erreichen. Enterprise Architecture wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Hervorhebungen von Enterprise Architecture (früher Anwendungs-Portfoliomanagement) für Release Xanadu .

- Das Produkt ServiceNow® Anwendungs-Portfoliomanagement wird auf ServiceNow® Enterprise Architecture erweitert.
- Einige Anwendungs-Portfoliomanagement -Module sind veraltet, und die Navigation wurde aus dem Menü „ **Alle** “ entfernt. Alle veralteten Module sind jedoch innerhalb von Arbeitsbereich Enterprise Architecture verfügbar. Um diese Funktionen nutzen zu können, müssen Sie Arbeitsbereich Enterprise Architecture verwenden.

i Hinweis:

Bestandskunden können diese Navigationslinks weiterhin verwenden. Für neue Aktivierungskunden ist die Navigation jedoch nicht im Menü „ **Alle** “ verfügbar.

- Erstellen Sie Diagramme für Ihre Anwendungshierarchie, ordnen Sie sie Architekturartefakten zu, und planen Sie die zukünftige Statusmodellierung Ihrer IT mit Ausrichtung auf das Geschäft mithilfe der Funktion [Enterprise-Modellierung und -Visualisierung in Arbeitsbereich Enterprise Architecture.
- Erstellen Sie eine 1:n-Beziehung zwischen einer digitalen Schnittstelle und CMDB-APIs. Finden Sie heraus, welche digitalen Integrationen und Schnittstellen welche APIs verwenden. Identifizieren Sie die Umgebungen, in denen sie bereitgestellt werden. Gruppieren Sie die bereitgestellten APIs, und verknüpfen Sie sie mit der digitalen Schnittstelle, die die Designaspekte der zugehörigen APIs beschreibt.
- Fügen Sie das Produkt Technology Reference Model (TRM) und den TRM-Produktlebenszyklus aus Arbeitsbereich Enterprise Architecture hinzu, oder fordern Sie es an.

Siehe [Enterprise Architecture](#)  , um weitere Informationen zu erhalten.

Neu im Xanadu-Release

Exploring Enterprise Modeling and Visualization in the EA Workspace

Verwenden Sie die Funktion [Enterprise-Modellierung und -Visualisierung in Arbeitsbereich Enterprise Architecture, um Diagramme für Ihre Anwendungshierarchie zu erstellen. Sie können die Diagramme Architekturartefakten zuordnen und die zukünftige Statusmodellierung Ihrer IT mit Ausrichtung auf das Geschäft planen. Durch das Erstellen von Modellierungsdiagrammen

können Sie Ihren Stakeholdern helfen, die Komplexität des Unternehmens zu verstehen. Führen Sie die folgenden Aufgaben mit Enterprise Modeling and Visualization aus:

- Modellierungsdiagramme mit den verfügbaren Ausprägungen erstellen und aktualisieren.
- Erstellen Sie Diagramme aus der Ansicht „Geschäftsanwendung“ mit der Menüoption Diagramm erstellen.
- Fügen Sie Ausprägungen hinzu, und erstellen Sie Beziehungen zwischen den Ausprägungen.
- Fügen Sie einer Form zugehörige Datensätze hinzu.
- Synchronisieren Sie Formen, Beziehungen und ganze Diagramme mit dem Repository.
- Löschen Sie Formen aus der Canvas.
- Wählen Sie beim Erstellen eines Diagramms eine Architekturkategorie aus.
- Geben Sie Ihre Diagramme für andere Benutzer oder Gruppen frei, und definieren Sie deren Zugriffsebenen für das Diagramm.
- Duplizieren oder erstellen Sie eine neue Version eines vorhandenen Diagramms.
- Neue allgemeine Formen werden hinzugefügt.
- Speichern Sie einen Diagrammentwurf, und senden Sie ihn zur Genehmigung.
- Konfigurieren Sie den Zugriff für die Menüelemente Enterprise-Modellierung und -Visualisierung für Rollen, Benutzer und Gruppen.

Technologieportfolio

Verwenden Sie die TRM-Katalogseite, um TRM-Produkte oder TRM-Produktlebenszyklen anzufordern oder hinzuzufügen. Zeigen Sie TRM-Produkte gruppiert nach Kategorie und Produktname an.

Digitale Integration und Schnittstellenverbesserungen

- Zeigen Sie Informationsobjekte und SDLC-Komponenten an, die einer digitalen Integration oder einer digitalen Schnittstelle zugeordnet sind.
- Zeigen Sie die Anmeldeinformationen an, die einer digitalen Schnittstelle, einer digitalen Integration und einer Geschäftsanwendung zugewiesen sind.
- Legen Sie für eine digitale Schnittstelle des Anbieters in einer digitalen Integration das Unternehmen des Anbieters anstelle der Geschäftsanwendung des Anbieters fest.

Verbesserungen des Abschnitts „Portfolio“.

Der Abschnitt „Portfolio“ wurde umstrukturiert, und es wurden neue Module und Funktionen hinzugefügt. Die neue Struktur lautet wie folgt:

- Unternehmensarchitektur
 - Geschäftsbereiche
 - Abteilungen
 - Ziele
 - Business Capabilities

- Geschäftsprozesse
- Bedarfe
- Anwendungsportfolio
 - Geschäftsanwendungen
 - Anwendungsservices
 - Digitale Integrationen
 - Digitale Schnittstellen
- Technologieportfolio
 - Erkannte Technologie
 - Technologierisiko
 - TPM-Protokolle
 - Technologiereferenzmodell – Produkte
 - Technische Verschuldung
- Informationsportfolio
 - Datendomänen
 - Informationsobjekte
 - Architekturartefakte
 - Architekturartefaktversionen
 - Diagramme
- Meine Entitäten
 - Meine geschäftlichen Fähigkeiten
 - Meine Geschäftsprozesse
 - Meine Geschäftsanwendungen
 - Meine Anwendungsservices
 - Meine Informationsobjekte
 - Meine Architekturartefakte
 - Mein Technologiereferenzmodell – Produkte
 - Meine digitalen Integrationen
 - Meine digitalen Schnittstellen

Verbesserungen des Setup-Abschnitts [↗](#)

Die Konfiguration für Enterprise Modeling and Visualization lautet wie folgt:

- Formenbibliotheken
- Optionen des Modellierungsmenüs
- Entitäten
- Beziehungen

Connect a digital interface with the CMDB API in the EA Workspace [↗](#)

Erstellen Sie eine Beziehung zwischen einer digitalen Schnittstelle und einer CMDB-API aus der zugehörigen Liste für die digitale Schnittstelle. Finden Sie heraus, welche digitale Integration welche API verwendet. Suchen Sie die Umgebungen, in denen sie bereitgestellt werden, und gruppieren Sie die bereitgestellten APIs.

Working with the Enterprise Architecture Workspace dashboard

Die folgenden Widgets sind auf der Registerkarte TCO des Dashboards Arbeitsbereich Enterprise Architecture verfügbar.

- **Geschäftsanwendungen nach TCO-Punktzahl**
- **TCO der Geschäftsanwendung nach Kostenart und geplanter Disposition für GJ:Q (Aktuelles Quartal)**
- **Top 10 der Geschäftsanwendungen mit den höchsten Kosten für das Geschäftsjahr (Aktuelles Quartal)**

UI-Changes

Im linken Navigationsbereich von Arbeitsbereich Enterprise Architecture wird ein Symbol für Technologieportfolio hinzugefügt.

Digitale Integration und Schnittstelle

In den Datensätzen für digitale Integration und digitale Schnittstelle werden neue Registerkarten für Informationsobjekte und SDLC-Komponenten hinzugefügt.

Abschnitt „Portfolio“.

Im Abschnitt „Portfolio“ wurden neue Module und Funktionen hinzugefügt.

Arbeitsbereich Enterprise Architecture Seite „Dashboard“.

Auf der Seite Arbeitsbereich Enterprise Architecture Dashboard wurde die Registerkarte **Geschäftsportfolio** hinzugefügt. Weitere Einzelheiten finden Sie unter [Working with the Enterprise Architecture Workspace dashboard !\[\]\(4688aadfd656ded00cd6bdfae55089a9_img.jpg\)](#).

Abkündigungen

Ab Release Xanadu sind einige Module aus Enterprise Architecture (früher bekannt als Anwendungs-Portfoliomanagement) veraltet. Die Navigationslinks zu den veralteten Modulen werden aus dem Menü **Alle** entfernt. Wenn Sie bereits Kunde sind, können Sie diese Navigationslinks weiterhin verwenden. Wenn Sie jedoch ein neuer Aktivierungskunde sind, ist die Navigation zu diesen Modulen über die Navigationslinks im Menü „**Alle**“ nicht verfügbar. Alle veralteten Module sind in Arbeitsbereich Enterprise Architecture verfügbar. Sie sollten Arbeitsbereich Enterprise Architecture verwenden, um diese Features und Funktionalitäten zu nutzen. Die veralteten Module sind:

- Application Portfolio Management – Homepage
- Anwendungsportfolio
- Anwendungsportfolioanalyse
- Architekturartefakte
- Lebenszyklen von Geschäftsanwendungen – Serviceanfragen
- Anwendungsbewertungen
- Funktionale Bewertungen
- Informationsportfolio
- Technologie-Portfoliomanagement

- Technologiereferenzmodell
- Administration
 - Geschäftsprozesse
 - Business Capabilities
 - Anwendungsfamilien
 - Anwendungskategoriegruppen
 - Anwendungskategorien
 - Anwendungsindikatoren
 - Bewertungsprofile
 - Blasendiagramm
 - Nachfrageaktionen
 - Portfolio

Aktivierungsinformationen

Enterprise Architecture (früher Anwendungs-Portfoliomanagement) ist bei Aktivierung von Enterprise Architecture (com.snc.apm) verfügbar, wofür ein separates Abonnement erforderlich ist. Einzelheiten finden Sie unter [Enterprise Architecture](#) .

Versionshinweise zu Konversations-Schnittstellen

Konversations-Schnittstellen enthält Erweiterungen und Änderungen im Release Xanadu.

Updates sind für die folgenden Konversations-Schnittstellen -Anwendungen unter Now Plattformverfügbar.

Versionshinweise zu Mitarbeiterchat

Die Anwendung ServiceNow[®] Mitarbeiterchat ermöglicht Service Desk-Mitarbeitern die direkte Interaktion mit Endanwendern über einen Chat. Mitarbeiterchat wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Mitarbeiterchat für Release Xanadu

Lösen Sie Now Assist aus, um während der Interaktion mit Anwendern in Mitarbeiterchateine empfohlene Antwort zu generieren.

Weitere Informationen finden Sie unter [Agent Chat](#) .



Wichtig:

Mitarbeiterchat ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Using Agent Chat

Lösen Sie Now Assist aus, während Sie mit Anwendern in Mitarbeiterchat interagieren, um eine empfohlene Antwort zu generieren. Sie können die empfohlene Antwort bearbeiten oder von Now Assist gekürzt oder verlängert werden.

Aktivierungsinformationen

Mitarbeiterchat ist eine Funktion von Now Platform, die bei Aktivierung des Plugins Mitarbeiterchat (com.glide.interaction.awa) verfügbar ist. Details finden Sie unter [Configuring Agent Chat](#).

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Virtual Agent

Stellen Sie Ihren Mitarbeitern und Kunden eine anwenderfreundliche Messaging-Schnittstelle mit vordefinierten, auf künstlicher Intelligenz basierenden Konversationen zur Verfügung.

Now Assist in Versionshinweisen zu Virtual Agent.

Die Anwendung ServiceNow® Now Assist in Virtual Agent nutzt generative KI-Kompetenzen für Ihre Konversations-Experiences. Now Assist in Virtual Agent verwendet große Sprachmodelle (LLMs), um eine Konversations-Experience in natürlicher Sprache zu schaffen, die den Erfolg Ihrer Selfservice-Workflows verbessern kann. Now Assist in Virtual AgentXanadu wurde im Release [] verbessert und aktualisiert.

HervorhebungenNow Assist in Virtual Agent für das Xanadu-Release

Verbesserungen des geführten Setups für Now Assist in Virtual Agent -Administrator.

Weitere Informationen finden Sie unter [Now Assist in Virtual Agent](#).

Neu im Xanadu-Release

Geführtes Setup für Administratoren: [Configuring Now Assist in Virtual Agent](#)

Löschen Sie einen Virtual Agent aus der Liste der Assistenten.

Ermöglicht die öffentliche Verfügbarkeit eines LLM-basierten Elements Virtual Agent in einem Portal.

Integrieren Sie Ihre bevorzugten Messaging-Kanäle, um Ihre Virtual Agentanzuzeigen.

Installieren Sie Proaktive Auslöser von der Überprüfungsseite aus.

Unterstützen Sie umsetzbare und nicht umsetzbare Benachrichtigungen für LLM-Konversationen in Virtual Agent.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Now Assist in Virtual Agent, indem Sie es von ServiceNow Store] anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#)-Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#).

Zusätzliche Anforderungen

[Now Assist in Virtual Agent](#) erfordert eine Lizenz für mindestens eines der folgenden Now Assist -Produkte:

- ServiceNow® Now Assist für CSM
- ServiceNow® Now Assist für HR-Servicebereitstellung (HRSD)
- ServiceNow® Now Assist für ITSM

Browseranforderungen

Now Assist in Virtual Agent unterstützt verschiedene Browser, einschließlich Google Chrome und Microsoft Edge. Weitere Informationen finden Sie unter [Browser-Support](#).

Lokalisierungsinformationen

[Dynamic Translation](#) wird in Now Assist Virtual Agent -Konversationen unterstützt. Details finden Sie unter [Enable translation for Now Assist applications](#) und .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Now Assist

ServiceNow® Now Assist nutzt generative KI, die die Produktivität und Effizienz der Anwender durch Konversation und proaktive Experiences verbessern soll.

Now Assist in AI Search

Die Anwendung Now Assist in KI-Suche ServiceNow® Store kombiniert die Leistungsfähigkeit der Suche mit dem generativen KI-Modell Now LLM Service, um Fragen in Anwendersuchen mit umsetzbaren KI-generierten Zusammenfassungen relevanter Wissen -Artikel zu beantworten.

Virtual Agent

Steigern Sie die Produktivität Ihres Unternehmens mit ServiceNow® Virtual Agent. Erhöhen Sie Abwendungen, indem Sie Ihren Mitarbeitern und Kunden die Möglichkeit geben, sich über eine anwenderfreundliche Messaging-Schnittstelle mit vordefinierten, auf künstlicher Intelligenz basierenden Konversationen selbst zu bedienen.

Versionshinweise zu Sidebar

Die Anwendung ServiceNow® Sidebar ermöglicht Service Desk-Mitarbeitern und Fachexperten die Zusammenarbeit bei Benutzerproblemen. Sidebar wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Sidebar für Release Xanadu

- Zusätzlich zu einzelnen Anwendern können Sie jetzt Anwendergruppen zu Sidebar -Diskussionen hinzufügen.
- Verwenden Sie Sidebar für Mobile Plattform, wenn Sie ein Service Desk-Mitarbeiter sind.
- Erstellen Sie Sidebar -Diskussionen für alle Datensatztypen, nicht nur für interaktions- und aufgabenbasierte Datensätze.
- Verwenden Sie unterschiedliche Experten-Finder-Services, je nachdem, von wo aus auf Sidebar zugegriffen wird.
- Generieren Sie mit einer Schnellaktion eine Chat-Zusammenfassung.

Weitere Informationen finden Sie unter [Sidebar](#) .



Wichtig:

Sidebar ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Fügen Sie Sidebar-Diskussionen Anwendergruppen hinzu [↗](#)

Zusätzlich zu einzelnen Anwendern können Sie jetzt Anwendergruppen zu Sidebar-Diskussionen hinzufügen.

Verwenden Sie Sidebar in Mobile Plattform für Mitarbeiter [↗](#)

Wenn Sie Service Desk-Mitarbeiter sind, verwenden Sie Sidebar, das jetzt unter Mobile Plattformverfügbar ist.

Erstellen Sie Sidebar-Diskussionen für alle Datensatztypen [↗](#)

Erstellen Sie Sidebar -Diskussionen für alle Datensatztypen, nicht nur für interaktions- und aufgabenbasierte Datensätze.

Verwenden Sie verschiedene Experten-Finder-Services in Sidebar [↗](#)

Je nachdem, von wo aus Sie auf Sidebar zugreifen, können Sie unterschiedliche Experten-Finder-Services verwenden.

Verwenden Sie die Schnellaktion für die Chat-Zusammenfassung [↗](#)

Generieren Sie mit einer Schnellaktion eine Chat-Zusammenfassung.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Sidebar, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) [↗](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) [↗](#) .

Versionshinweise zu Virtual Agent

Die Anwendung ServiceNow[®] Virtual Agent bietet Anwenderunterstützung über eine Konversations-Messaging-Schnittstelle. Sie können damit automatisierte Konversationen entwerfen und erstellen, mit denen Anwender schnell Informationen erhalten und allgemeine Arbeitsaufgaben ausführen können. Virtual Agent wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Virtual Agent für Release Xanadu

- Integrieren Sie ServiceNow[®] Now Assist für Virtual Agent mit Microsoft Copilot, um IT-bezogene Anrufe zu ermöglichen und Aufgaben zu lösen, ohne den Mandanten Microsoft Teams verlassen zu müssen.
- Aktivieren Sie die Unterstützung von [Now LLM Service für Virtual Agent -Konversationen in Integration für Konversationsfunktionen mit Microsoft Teams und Integration für Konversationsfunktionen mit Slack.
- Überprüfen und testen Sie LLM-Themenbeschreibungen (Large Language Model) anhand vorhandener Natural Language Understanding (NLU)-Äußerungen, migrieren Sie Virtual Agent -Benachrichtigungen und Proaktive Auslöser und migrieren Sie NLU -Vokabularquellen im Workflow zur Themenmigration von NLU zum LLM.
- One Extend-Quotenbegrenzung für eingehende Anforderungen für Anbieter konfigurieren

Weitere Informationen finden Sie unter [Virtual Agent](#) [↗](#) .

i Hinweis:

Leistung und Anwender-Experience werden durch die Nachverfolgung der aggregierten In-App-Aktivität, einschließlich der Interaktion mit der App, verbessert. Diese Nachverfolgung konzentriert sich auf aggregierte technische Informationen und nicht auf personenbezogene Daten.

Neu im Xanadu-Release

Schnellstarttests für [Virtual Agent](#)

Führen Sie nach Upgrades und Bereitstellungen neuer Anwendungen oder Integrationen Schnellstarttests durch, um sicherzustellen, dass Virtual Agent wie erwartet funktioniert. Wenn Sie Virtual Agent angepasst haben, kopieren Sie die Schnellstarttests, und konfigurieren Sie sie für Ihre Anpassungen.

Rich-Text für statische und dynamische Auswahlsteuerungen: [Static Choice user input control](#) und [Dynamic Choice user input control](#)

Verwenden Sie Rich-Text-Optionen, wenn Sie statische und dynamische Auswahlknoten in ServiceNow® Virtual Agent-Designer erstellen.

Branding des Virtual Agent-Webclients: [Set up your Virtual Agent bot's branding](#)

Passen Sie die Farben in den Bannern „Neue Nachrichten oberhalb“ und „Neue Nachrichten unterhalb“ im Chat-Fenster an.

Zuordnung des LLM-Thementyps: [Create a Virtual Agent topic](#)

Ordnen Sie LLM-Assistenten Setup-Themen, Themenblöcken und anwenderdefinierten Steuerungen zu.

LLM-Thementests

Definieren Sie einen Assistenten im Testbereich Virtual Agent (VA), wenn Sie Alle aktiven Themen testen mit Auswahl eines Assistenten auswählen.

LLM Text bot response control

Verwenden Sie das Steuerelement für die LLM-Text-Bot-Antwort, um Nachrichten in Konversationen mithilfe der LLM-Themen-Discovery zu generieren.

Conversational Analytics dashboard in Platform Analytics experience

Das Dashboard für Konversationsanalysen in der Experience ServiceNow® Platform Analytics erfüllt die Compliance-Anforderungen von datenregulierten Marktumgebungen, z. B. Government Community Cloud (GCC). Das Dashboard enthält Indikatoren und Aufgliederungen für umfangreiche Visualisierungen und detaillierte Analysen. Sie können auf das Dashboard zugreifen, indem Sie zu navigieren **Alle > Konversations-Schnittstellen > Analytics**.

Neue Systemeigenschaften

Legen Sie über die Systemeigenschaften

`com.glide.cs.notification.create_llm_actions_after_topic_migration` und

`com.glide.cs.proactive_trigger.create_llm_actions_after_topic_migration`

fest, ob Aktionen für Benachrichtigungen [Virtual Agent und Proaktive Auslöser nach Abschluss des vollständigen Workflows zur Themenmigration erstellt werden.

Verbesserungen der Themenmigration von NLU zu LLM

- Migrieren Sie Virtual Agent -Benachrichtigungen und Proaktive Auslöser -Aktionen im Schritt Verbindungen überprüfen, nachdem Sie die neu migrierten LLM-Themen im Workflow zur Themenmigration von NLU zum LLM veröffentlicht haben.
- Überprüfen, bearbeiten und testen Sie LLM-Themenbeschreibungen anhand vorhandener NLU -Äußerungen, falls verfügbar im Schritt Beschreibungen

überprüfen. Der Schritt Beschreibungen überprüfen erfolgt nach der Migration, aber vor der Veröffentlichung im Workflow zur Themenmigration von NLU zum LLM.

- Migrieren Sie die Vokabularquellen NLU automatisch zu Knoten der dynamischen Auswahl oder der statischen Auswahl, abhängig von den Vokabularquellen, die in NLU eingerichtet sind.

Die maximale Wartezeit der Warteschlange ermöglicht die LLM-Themenauswahl [↗](#)

Wählen Sie LLM-fähige Themen aus, die ausgewählt werden sollen, nachdem die maximale Wartezeit während einer Konversation von Now Assist in Virtual Agent erreicht wurde. ServiceNow® Erweiterte Arbeitszuweisung -Warteschlangenauslöser unterstützen LLM-fähige Themen, wenn der Wert des Felds „**Auslösertyp**“ **Max. Wartezeit** ist und Sie aufgefordert werden, ein Virtual Agent -Thema auszuwählen.

Catalogs for Virtual Agent [↗](#)

Suchen und bestellen Sie Services oder Produkte aus Katalog-Macropoints im Chat Virtual Agent mithilfe der Nur-Sprache. Passen Sie die Darstellung Ihrer Kataloge an das Branding Ihres Unternehmens an.

Integrating Now Assist in Virtual Agent with Microsoft Copilot [↗](#)

Verwenden Sie Ihren selbstkonfigurierten Bot, um eine Verbindung mit Microsoft Copilot herzustellen. Der Prozess der Integration des selbstkonfigurierten Bots mit Microsoft Copilot ähnelt dem Prozess der Integration des selbstkonfigurierten Bots mit Microsoft Teams.

Microsoft Copilot erkennt bei Integration mit Now Assist in Virtual Agent den Kontext ServiceNow und leitet Benutzer an Now Assist weiter, um in ServiceNow Fragen und Aufgaben im Zusammenhang mit Microsoft Teams auszuführen.

Integrating Virtual Agent with enterprise messaging apps [↗](#)

Die Unterstützung von Now LLM Service für Kanäle ermöglicht LLM-basierte Konversationen mit Now Assist in Integration für Konversationsfunktionen mit Microsoft Teams und Integration für Konversationsfunktionen mit Slack.

Die Now LLM Service -Unterstützung bietet auch eine neue ServiceNow KI-Suche -Experience in -Kanälen mit den folgenden Funktionen:

- Rechtliche Hinweise
- Paginierung
- Suchen
- F&A-Karte für generative KI

Configure rate limiting for providers [↗](#)

Konfigurieren Sie die Quotenbegrenzung auf Anbieterebene, um den Anforderungs-Flow für Anforderungen zu steuern, die innerhalb einer festgelegten Zeit gestellt werden.

Xanadu-Patch 3 [↗](#)

Ab Xanadu Patch 3 sind folgende Funktionen verfügbar:

- INHALT AKTUALISIEREN.
- INHALT AKTUALISIEREN.

UI-Changes

Virtual Agent-Designer – Thementestfenster: **Testing LLM topics** [↗](#)

Verschiedene UI-Updates an Feldbeschreibungen für Steuerungen.

- Ändern Sie Bedingungen und Skripts für zusätzliche Anweisungen beim Testen von LLM-Themen.
- Nachrichten mit potenziell unangemessenem Inhalt werden jetzt beim Testen von LLM-Themen Virtual Agent auf der Registerkarte „ **Anweisungen ändern** “ (früher „**Discovery**auffordern“) gekennzeichnet.

Workflow der Themenmigration von NLU zu LLM

Die Schrittbezeichnung „Themenblöcke zum Überprüfen“ wurde in „Verbindungen überprüfen“ geändert und der neue Schritt „Beschreibungen überprüfen“ vor dem Schritt „Veröffentlichen“ im Workflow NLU „ zum LLM hinzugefügt.

Abkündigungen

- Ab Release Xanadu wird das Dashboard für Konversationsanalysen auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und ist nicht mehr für die Installation verfügbar, wird jedoch weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel [Abkündigungsprozess \[KB0867184\]](#)  in der Now Support Knowledge Base.

Aktivierungsinformationen

Virtual Agent ist eine Funktion Now Platform, die bei Aktivierung des Plugins „Glide Virtual Agent“ (com.glide.cs.chatbot) verfügbar ist und ein separates Abonnement erfordert. Details finden Sie unter [Activate Virtual Agent](#) .

Hinweis:

Das Glide-Plugin Virtual Agent installiert zunächst die Apps Themenvorschläge und Conversational Analytics. Nachfolgende Updates für diese Apps müssen aus ServiceNow Store installiert werden.

ServiceNow® Virtual Agent Lite ist eine Teilmenge der Plattform Virtual Agent, die für Kunden von ServiceNow® IT Service Management (ITSM) verfügbar ist. Es erfordert keine Aktivierung und funktioniert mit ITSM Virtual Agent Lite -Konversationen, die auch für ITSM -Kunden verfügbar sind.

Browseranforderungen

Virtual Agent unterstützt verschiedene Browser, einschließlich Google Chrome und Microsoft Edge. Weitere Informationen finden Sie unter [Browser-Support](#).

Lokalisierungsinformationen

ServiceNow® Lokalisierungs-Framework ist in Virtual Agent integriert.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Now Assist

Now Assist nutzt generative KI, die die Produktivität und Effizienz der Anwender durch Konversation und proaktive Experiences verbessern soll.

Conversational Interfaces Console

Mit der Konversations-Schnittstellen-Konsole ServiceNow® können Sie Virtual Agents und Servicemitarbeiter installieren, verwalten und überwachen, um Ihre Anwender per Chat zu unterstützen.

Prebuilt Virtual Agent topics, topic blocks, and ServiceNow NLU models

Die folgenden ServiceNow -Geschäftsanwendungen stellen vorgefertigte Virtual Agent -Konversationsthemen, NLU -Modelle und in einigen Fällen Themenblöcke als wiederverwendbare Komponenten bereit:

- ServiceNow® Kundenservice-Management
- ServiceNow® Außendienst-Management
- ServiceNow® HR-Servicebereitstellung
- ServiceNow® Instanz-Sicherheitszentrum
- ServiceNow® IT Service Management
- ServiceNow® Projekt-Portfoliomanagement
- ServiceNow® Universal-Anforderung

Natural Language Understanding

Virtual Agent ist in die Anwendung Natural Language Understanding (NLU) integriert, die NLU-Workbench zum Erstellen von NLU -Modellen bereitstellt. Virtual Agent verwendet diese Modelle, um Benutzeräußerungen, Absichten und Entitäten in Bot-Konversationen zu erkennen und zu verarbeiten.

Versionshinweise zu Kundenservice-Management

Die Anwendung  bietet im Release ServiceNow® Kundenservice-Management neue Xanadu und aktualisierte Anwendungen und Funktionen.

Mitarbeiter-Experience für Versionshinweise zu CSM .

Die ServiceNow® Agent Experience für CSM bietet Kundenservice-Mitarbeitern die Tools, die sie benötigen, um Kundenprobleme und -fragen zu finden, zu recherchieren und zu lösen. Die Agent Experience für CSM wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Die Experience von Service Desk-Mitarbeitern für Xanadu wird im Release CSM hervorgehoben

- Erweitern und reduzieren Sie den Header im Dialogfeld ohne Modi zum Verfassen von E-Mails, um Adressfelder zu bearbeiten oder Ihren Arbeitsbereich im E-Mail-Text zu vergrößern.
- Verwenden Sie Symbole, um schnell auf E-Mail-Tools zuzugreifen, z. B. um eine Vorlage anzuwenden oder einen Anhang hinzuzufügen.
- Öffnen Sie das Dialogfeld ohne Modi zum Verfassen von E-Mails mit dem zuletzt gespeicherten E-Mail-Entwurf.

Weitere Informationen finden Sie [unter Konfigurierbarer CSM-Arbeitsbereich !\[\]\(d3102649f02e825ddb76dc3de0190154_img.jpg\)](#) .

Wichtig:

Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Quick start tests for Customer Service Management

Führen Sie nach Upgrades und Bereitstellungen neuer Anwendungen oder Integrationen Schnellstarttests durch, um sicherzustellen, dass Kundenservice-Management wie erwartet funktioniert. Wenn Sie Kundenservice-Management angepasst haben, kopieren Sie die Schnellstarttests, und konfigurieren Sie sie für Ihre Anpassungen.

Änderungen in diesem Release

E-Mail-Erweiterungen

Das Dialogfeld ohne Modi zum Verfassen von E-Mails enthält die folgenden Verbesserungen:

- Ein reduzierbarer Header, der die Felder „ **An**“, „ **Cc**“, „**Bcc**“ und „ **Betreff** “ enthält.
- Symbole in der Fußzeile, mit denen Sie den aktuellen E-Mail-Entwurf verwerfen, eine Vorlage anwenden, eine Liste der aktuellen E-Mail-Entwürfe anzeigen und Anhänge hinzufügen können.
- Dialogfeld ohne Modi zum Verfassen einer E-Mail, das Sie öffnen können, um den zuletzt gespeicherten E-Mail-Entwurf anzuzeigen.

Abkündigungen

Ab Release CSM Mitarbeiterbereich wird Xanadu nicht mehr bereitgestellt, erweitert oder unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel [Abkündigungsprozess \[KB0867184\]](#)  in der Knowledge Base Now Support. [Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM](#)  bietet die neueste Experience für diese Funktionalität.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#)  -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Browseranforderungen

ServiceNow -Arbeitsbereiche bieten keine Unterstützung für Mobilgeräte, Internet Explorer oder Microsoft Edge. Verwenden Sie stattdessen Microsoft Edge – Chrome oder einen anderen unterstützten Browser (siehe [Browser-Unterstützung](#) ).

Informationen zur Eingabehilfe

Die folgenden Vorlagen wurden aktualisiert und unterstützen nun den Umbruch. Dadurch können Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % gezoomt werden, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Darüber hinaus können Inhalte vergrößert werden, ohne in zwei Dimensionen mit einer Breite von 320 CSS-Pixeln oder einer Höhe von 256 CSS-Pixeln zu scrollen.

- [Fall-Playbook: Vorlage für horizontale Phasen](#) 
- [Fall-Playbook: Vorlage für vertikale Phasen](#) 

Diese Erweiterung hilft Anwendern mit eingeschränktem Sehen oder Anwendern, die aufgrund von Monitorgröße, Gerätetyp, schlechter Beleuchtung oder anderen Situationen Probleme beim Anzeigen von Webinhalten in einem Browser haben. Der Umbruch kann mit einer Systemeigenschaft für Instanzen, Experiences und Seiten deaktiviert werden. Weitere Informationen finden Sie [unter Umbruch für konfigurierbaren Arbeitsbereich](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Kundenservice-Management

Verwenden Sie die Anwendung Kundenservice-Management, um den Service und Support bereitzustellen, den Ihre externen Kunden benötigen.

Now Assist für CSM

Verwenden Sie die Anwendung ServiceNow® Now Assist für CSM, um Kunden-Chatunterhaltungen bei -Interaktionen zusammenzufassen, Falldetails zusammenzufassen und Falllösungshinweise zu generieren.

Next Experience UI Builder

Next Experience UI Builder ist ein Low-Code-Generator für Web-Benutzeroberflächen, mit dem Entwickler Seiten für webbasierte Experiences in Arbeitsbereichen und Portalen erstellen können. Verwenden Sie das Basissystem und anwenderdefinierte Webkomponenten, um Ihre Seiten zu erstellen.

Arbeitsbereich

ServiceNow® Arbeitsbereich ist eine grafische Anwenderoberfläche, die mehrere Tools auf einer Seite vereint, einschließlich der Tools, die Service Desk-Mitarbeiter benötigen, um Probleme zu finden, zu recherchieren und zu lösen. Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM ist eine kundenspezifische Implementierung, die Service Desk-Mitarbeitern der Stufe 1 die Tools an die Hand gibt, die sie benötigen, um auf Kundenanfragen zu reagieren und Fälle zu lösen.

Versionshinweise zu Kundenverträge und Berechtigungen

Die Anwendung ServiceNow® Kundenverträge und Berechtigungen bietet die Grundlage zum Speichern und Verwalten von Kundenserviceverträgen und Berechtigungen. Kundenverträge und Berechtigungen wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Kundenverträge und Berechtigungen für Release Xanadu

Verfolgen Sie abgedeckte Produkte über die Vertragsdatensätze, was einfachere Änderungen und klarere Einblicke in die Abdeckungsdetails ermöglicht.

Weitere Informationen finden Sie unter [Customer Contracts and Entitlements](#) .

Wichtig:

Kundenverträge und Berechtigungen ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Verbesserungen des Workflows für Serviceverträge und Berechtigungen

Verfolgen Sie abgedeckte Produkte direkt über die Vertragsdatensätze, was Änderungen und Transparenz der abgedeckten Elemente erleichtert. Abgedeckte Produkte beziehen sich auf bestimmte Produkte oder Bestellpositionen, die in einem Servicevertrag enthalten sind. Diese Elemente sind mit dem Vertrag verknüpft, um zu definieren, was für Service oder Wartung abgedeckt ist. Service Desk-Mitarbeiter in Auftragsmanagement können die Produkte auswählen, die von einem Vertrag abgedeckt werden sollen, wenn die Bestellung für das Vertragsangebot erfasst wird.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Kundenverträge und Berechtigungen, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Kundenverträge und Berechtigungen ist mit der Aktivierung des Plugins Kundenverträge und Berechtigungen (com.sn_pss_core) verfügbar, das ein separates Abonnement erfordert. Details finden Sie unter [Configure Customer Contracts and Entitlements](#) .

Hinweis:

Mit der Aktivierung von Kundenverträge und Berechtigungen werden neue Verträge und Berechtigungen nur mit dem neuen Datenmodell erstellt. Die neuen APIs zur Verifizierung der Berechtigung und die Change-Workflows basieren auf dem neuen Datenmodell. Ältere Verträge und Berechtigungen können weiterhin angezeigt werden.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Flow Designer

ServiceNow® Workflow-Studio Mit -Komponenten können Sie Flows oder Subflows aufrufen, die als Teil eines Workflows entworfen wurden und verwendet werden, um den Ausgabe- oder Ausführungsstatus der Flows oder Subflows zu ermitteln.

Auftragsverwaltung

Auftrags- und Erfüllungsmitarbeiter können ServiceNow® Auftragsmanagement verwenden, um Kundenaufträge zu erfüllen, die in der Anwendung Verwaltung von Vertriebsvereinbarungen erstellt wurden.

Verwaltung der Installationsbasis

ServiceNow® Basisverwaltung installieren wird verwendet, um die Nutzung oder den Kauf eines Produkts durch einen Kunden in jeder Branche mit der Anwendung Kundenservice-Management] zu erfassen.

Next Experience UI Builder

ServiceNow® Next Experience UI Builder ist ein Low-Code-Generator für Web-Benutzeroberflächen, mit dem Entwickler Seiten für webbasierte Experiences in Arbeitsbereichen und Portalen erstellen können. Verwenden Sie das Basissystem und anwenderdefinierte Webkomponenten, um Ihre Seiten zu erstellen.

Product Catalog Management

ServiceNow® Produktkatalog-Management organisiert Produkte in Katalogen und Kategorien, sodass Service Desk-Mitarbeiter Produkte und Services einfach finden und einem Angebot hinzufügen können.

Pricing Management

ServiceNow® Pricing Management hilft Ihnen, Preise für Produkte und Services festzulegen, die einem Angebot hinzugefügt werden können. Pricing Management können Service Desk-Mitarbeiter auch Preisanpassungen für die im Angebot enthaltenen Produkte vornehmen.

Arbeitsbereich

ServiceNow® Workspace ist eine grafische Benutzeroberfläche, die mehrere Tools auf einer Seite vereint, einschließlich der Tools, mit denen Service Desk-Mitarbeiter Probleme finden, recherchieren und lösen. Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM und CSM Mitarbeiterbereich sind kundenspezifische Implementierungen, die den Service Desk-Mitarbeitern der Stufe 1 Tools zur Verfügung stellen, die sie verwenden müssen, um auf Kunden zu reagieren und Fälle zu lösen.

Fallverwaltung für Versionshinweise zu CSM .

Die Anwendung ServiceNow® Case Management for CSM ermöglicht Kundenserviceorganisationen und Supportteams, bei Kundenproblemen proaktiv zusammenzuarbeiten, um Probleme zu lösen. Die Fallverwaltung für CSM wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Fallverwaltung für CSM – Highlights für das Xanadu -Release

- Erstellen Sie mithilfe von Playbook-Vorlagen Seiten und Seitenvarianten, die horizontale oder vertikale Playbooks enthalten.
- Verwenden Sie Playbook-Datensatzseiten in konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM, um Anwender durch die Phasen und Aktivitäten eines Playbooks zu führen und Fälle zu lösen.
- Identifizieren Sie häufige Ineffizienzen im Kundenbetrieb mithilfe von Process Mining-Definitionen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Case management for Customer Service Management](#) .

Wichtige Informationen zum Upgrade von Case Management for CSM auf Xanadu

Die Rolle „Kundenservice-Manager“ [sn_customerservice_manager] enthält die Anwenderrolle „Genehmiger“ [approver_user]. Die Anwenderrolle „Genehmiger“ ersetzt die Rolle des Genehmigungsadministrators [approval_admin]. Benutzer mit der Rolle „Kundenservice-Manager“ können die ihnen zugewiesenen Genehmigungsanforderungen genehmigen.

Neu im Xanadu-Release

Playbooks

Verwenden Sie aktualisierte Playbook-Vorlagen in UI Builder, die Generative AI-Funktionsparitäts- und Agent Experience-Aktualisierungsfunktionen enthalten, z. B. Dialogfelder ohne Modus, Aktivitätenstrom, Suchkarten und zugehörige Elemente.

Quick start tests for Customer Service Management

Führen Sie nach Upgrades und Bereitstellungen neuer Anwendungen oder Integrationen Schnellstarttests durch, um sicherzustellen, dass Kundenservice-Management wie erwartet funktioniert. Wenn Sie Kundenservice-Management angepasst haben, kopieren Sie die Schnellstarttests, und konfigurieren Sie sie für Ihre Anpassungen.

Änderungen in diesem Release

Konfiguration der Falltypauswahl

Konfigurieren Sie die Produktservice-Auswahlversion der Falltypauswahl, um den Produktfilter auszublenken.

In der Rolle „Kundenservice-Manager“ enthaltene Rollen

Die Rolle „Kundenservice-Manager“ [sn_customerservice_manager] enthält die Anwenderrolle „Genehmiger“ [approver_user]. Bei Upgrade-Kunden ersetzt die Benutzerrolle „Genehmiger“ die Rolle des Genehmigungsadministrators [approval_admin]. Benutzer mit der Rolle „Kundenservice-Manager“ können die ihnen zugewiesenen Genehmigungsanforderungen genehmigen.

Process Mining

Es wurden verschiedene Varianten der beiden erweiterten Arten von Basissystem-Möglichkeiten hinzugefügt, die Sie in einem Projekt verwenden können, um häufige Ineffizienzen im Kundenbetrieb zu identifizieren und zu beheben:

- Regelbasierte Ergebnisdefinitionen: Führen Sie eine oder mehrere Ergebnisregelketten der Reihe nach gemäß den Definitionen aus. Die Datensätze, die der Logik dieser Spezifikationen entsprechen, werden als Übereinstimmung mit Verbesserungsmöglichkeiten klassifiziert.
- Automatisierte Ergebnisdefinitionen: Zeigen Sie Verbesserungsmöglichkeiten an, indem Sie die Standardmuster verwenden, die bereits zur Auswahl stehen.

Abkündigungen

Ab Release CSM Mitarbeiterbereich wird Xanadu nicht mehr bereitgestellt, erweitert oder unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel [Abkündigungsprozess \[KB0867184\]](#) in der Knowledge Base Now Support. [Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM](#) bietet die neueste Experience für diese Funktionalität.

Aktivierungsinformationen

Kundenservice-Management ist eine Funktion von Now Platform, die bei Aktivierung des Plugins Kundenservice-Management (com.sn_customerservice) verfügbar ist. Details finden Sie unter [Activate Customer Service Management](#).

Zusätzliche Funktionen Kundenservice-Management sind bei der Aktivierung anderer Plugins verfügbar. Details finden Sie unter [Additional plugins for Customer Service Management](#).

Browseranforderungen

ServiceNow -Arbeitsbereiche bieten keine Unterstützung für Mobilgeräte, Internet Explorer oder Microsoft Edge. Verwenden Sie stattdessen Microsoft Edge – Chrome oder einen anderen unterstützten Browser (siehe [Browser-Unterstützung](#)).

Informationen zur Eingabehilfe

Die folgenden Vorlagen wurden aktualisiert und unterstützen nun den Umbruch. Dadurch können Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % gezoomt werden, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Darüber hinaus können Inhalte vergrößert werden, ohne in zwei Dimensionen mit einer Breite von 320 CSS-Pixeln oder einer Höhe von 256 CSS-Pixeln zu scrollen.

- [Fall-Playbook: Vorlage für horizontale Phasen](#)
- [Fall-Playbook: Vorlage für vertikale Phasen](#)

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Now Assist für CSM

Verwenden Sie die Anwendung ServiceNow® Now Assist für CSM, um Kunden-Chatunterhaltungen bei -Interaktionen zusammenzufassen, Falldetails zusammenzufassen und Falllösungshinweise zu generieren.

Communities

Ermöglichen Sie Ihren Kunden aus dem Kundenservice-Portal und dem Verbraucherservice-Portal mithilfe der Anwendung ServiceNow®, Communities, Kontakte zu knüpfen, sich zu beteiligen und zusammenzuarbeiten. Kundenservice-Mitarbeiter können Fälle aus den Community-Diskussionsthreads erstellen und Fälle mithilfe des Community-Inhalts lösen.

Management kontinuierlicher Verbesserungen

Verwenden Sie ServiceNow® Management kontinuierlicher Verbesserungen, um Verbesserungsmöglichkeiten anzufordern. Sie können Phasen und Aufgaben implementieren, um Leistungsziele zu erreichen, den Fortschritt zu verfolgen und den Erfolg zu messen. Sie können Verbesserungsinitiativen auch aus der Anwendung Process Mining anzeigen, erstellen und zuordnen.

Integrating with Customer Project Management

Mit dem Plugin „Customer Project Management“ (com.snc.csm_ppm) können Sie mithilfe der Anwendung ServiceNow® Projektportfolio-Suite mit Finanzen Projekte für einen Kunden-Account erstellen. Außerdem erhalten Endanwender aus dem Kundenservice-Portal Einblick in ihre Projekte. Dieses Plugin erfordert das Plugin Projektportfolio-Suite mit Finanzen (com.snc.financial_planning_pmo).

Ereignismanagement

Kundenservice-Management bietet eine Integration mit ServiceNow® IT Operations Management Ereignismanagement. Mit dieser Integration können Sie manuell oder durch Automatisierung Fälle proaktiv aus Warnungen erstellen. Kundenservice-Mitarbeiter können die Accounts und die entsprechenden Installationsbasiselemente nachverfolgen, die von der Warnung betroffen sind. Service Desk-Mitarbeiter können auch den Betriebsstatus der Installationsbasis eines Accounts nachverfolgen, um Kundenprobleme besser zu korrelieren und schneller reagieren zu können.

Field Service Management

Kundenservice-Management enthält eine Integration mit der Anwendung ServiceNow® Außendienst-Management. Mit dieser Integration können Sie und Ihre Kunden die folgenden Aufgaben ausführen:

- Außendiensttechniker können Kunden-Accounts und Kontaktinformationen für Arbeitsaufträge und Arbeitsauftragsaufgaben in der Anwendung Außendienst-Management anzeigen.
- Kundenservice-Mitarbeiter können Arbeitsaufträge aus Fällen in der Anwendung Kundenservice-Management erstellen.
- Kunden und Verbraucher können die fallbezogenen Arbeitsaufträge im Kundenserviceportal und im Verbraucherserviceportal anzeigen.

Flow Designer

Workflow-Studio Mit den -Komponenten können Sie Flows oder Subflows aufrufen, die als Teil eines Workflows entworfen wurden, und den Ausgabe- oder Ausführungsstatus der Flows oder Subflows ermitteln.

Knowledge Management

Ermöglichen Sie Ihren Kunden im Kundenservice- und Verbraucherserviceportal, mithilfe der Anwendung ServiceNow® Wissensmanagement nach freigegebenen Informationen zu suchen. Kundenservice-Mitarbeiter können Fälle mit dem Wissensinhalt lösen.

Process Automation Designer

Kundenservice-Management bietet eine Integration mit der Anwendung ServiceNow® Playbooks. Diese Integration bietet die Möglichkeit, -Prozesse wie Playbooks zu konfigurieren.

Process Mining

ServiceNow® Process Mining hilft Analysten und Prozessverantwortlichen, die Effektivität ihrer Geschäftsprozesse zu analysieren. Erstellen Sie aus Ihren Daten automatisierte Geschäftsprozess-Flows, um Ihre Prozesse zu überwachen und Ineffizienzen darin schneller zu erkennen.

IT Service Management-Anwendungen

Kundenservice-Management enthält Integrationen mit den folgenden ServiceNow® Servicemanagement -Anwendungen: [Incident-Management !\[\]\(097cdd6c9c875b64d9b8c9a2409491c4_img.jpg\)](#) , [Problem-Management !\[\]\(61ad86dc4c7718aafd66a7102d0584c2_img.jpg\)](#) ,

[Change-Management](#) und [Anforderungsmanagement](#). Mit diesen Integrationen können Sie Incident-, Problem-, Change- und Anforderungsdatensätze aus Kundenservicefällen erstellen. Kunden können Anforderungen auch über das Kundenservice -Portal einreichen.

Next Experience UI Builder [↗](#)

Next Experience UI Builder ist ein Low-Code-Generator für Web-Benutzeroberflächen, mit dem Entwickler Seiten für webbasierte Experiences in Arbeitsbereichen und Portalen erstellen können. Verwenden Sie das Basissystem und anwenderdefinierte Webkomponenten, um Ihre Seiten zu erstellen.

Workforce Optimization for Customer Service [↗](#)

Mit ServiceNow® Personaloptimierung für den Kundenservice können Sie die Produktivität Ihres Personals in einer einzigen Anwendung verwalten. Mit dieser Anwendung können Sie Arbeit effizient an Mitglieder Ihres Teams weiterleiten, die Kompetenzen und Zeitpläne Ihres Teams verwalten und dessen Leistung überwachen.

Arbeitsbereich [↗](#)

ServiceNow® Workspace ist eine grafische Benutzeroberfläche, die mehrere Tools auf einer Seite vereint, einschließlich der Tools, mit denen Service Desk-Mitarbeiter Probleme finden, recherchieren und lösen. Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM ist eine spezifische Implementierung für den Kundenservice, die Service Desk-Mitarbeitern die Tools an die Hand gibt, die sie benötigen, um auf Kundenanfragen zu reagieren und Fälle zu lösen.

Datenverwaltung für Versionshinweise zu CSM.

Mit der Anwendung ServiceNow® Datenverwaltung für Kundenservice-Management können Sie die Daten sowohl für Ihre internen Benutzer als auch für externe Kunden organisieren und verwalten. Die Datenverwaltung für Kundenservice-Management wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights der Datenverwaltung für Release Xanadu.

- Ermöglichen Sie Ihren Service Desk-Mitarbeitern, Einblick in die von ihnen unterstützten Geschäftsstandorte zu erhalten, indem Sie die Funktion für den Support zwischen Organisationen verwenden.
- Erhöhen Sie die Akzeptanz des Datenmodells für Serviceorganisationen, indem Sie die übergeordneten Serviceorganisationen in der Unternehmenstabelle aufheben.
- Verwenden Sie die Informationen zur Anbieterserviceorganisation eines verkauften Produkts, damit Service Desk-Mitarbeiter Fälle erstellen können.

Weitere Informationen finden Sie unter [Data management for Customer Service Management](#).

Neu im Xanadu-Release

Einheitlicher Anwender: Mitarbeiter als Verbraucher [↗](#)

Aktualisieren Sie die zusätzlichen Funktionen und Workflows, z. B. die Falltypen [Auftragsmanagement]-Integration und Außendienst-Management, um die Rolle des einheitlichen Verbrauchers (sn_customerservice.unified_consumer) zu unterstützen.

Unterstützung zwischen Organisationen [↗](#)

Versetzen Sie Ihre Service Desk-Mitarbeiter in die Lage, Einblick in die von ihnen unterstützten Geschäftsstandorte zu erhalten, um Probleme effizient zu lösen. Sie können den Service Desk-Mitarbeitern, die der erfüllenden Serviceorganisation zugewiesen sind, Zugriff auf die Fälle, Installationsbasiselemente, verkauften Produkte und Mitgliedsdetails aller anfordernden Serviceorganisationen gewähren, die sie unterstützen.

Externer Geschäftsstandort als Erfüller [↗](#)

Ermöglichen Sie externen Geschäftsstandorten wie Partnern, externen Agenturen und Niederlassungen, Kundenfälle mit Problemen im Zusammenhang mit dem Store zu erfüllen.

Zuweisungsgruppen einem Geschäftsstandort zuordnen [↗](#)

Ordnen Sie einem internen oder externen Geschäftsstandort über eine Eins-zu-Viele(1:M)-Beziehung Gruppen zu, was bedeutet, dass einem Geschäftsstandort eine oder mehrere Zuweisungsgruppen zugeordnet werden können.

Visualisierung der Hierarchie der Installationsbasis [↗](#)

Zeigen Sie die gesamte **Hierarchie** eines Installationsbasiselements an, indem Sie die Registerkarte Installationsbasishierarchie im Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM verwenden. Sie können mehrere Knoten der Hierarchie erweitern und Fälle für das Installationsbasiselement erstellen.

UI-Changes

Neues Erscheinungsbild für die Dashboards **Outsourced Service Provider dashboard** [↗](#) und **Proactive Customer Service - Advanced dashboard** [↗](#) .

Ab Release Xanadu weisen die folgenden Dashboards ein neues, modernisiertes Erscheinungsbild auf:

- **Outsourced Service Provider dashboard** [↗](#)
- **Proactive Customer Service - Advanced dashboard** [↗](#)

Weitere Informationen finden Sie unter [Next Experience UI](#) [↗](#) .

Änderungen in diesem Release

Heben Sie die übergeordnete Beziehung von Serviceorganisationen zu einem Unternehmen auf [↗](#)

Die Akzeptanz des Serviceorganisationsmodells wurde verbessert, um die verschiedenen Branchen, z. B. Servicemanagement für das Gesundheitswesen und Life Sciences, Digitale Dienste für den öffentlichen Bereich und Financial Services Operations, zu berücksichtigen, indem die Überordnung der Serviceorganisationen in die Unternehmenstabelle aufgehoben wurde.

Field Service Management integration with Service Model Foundation [↗](#)

Standortmitarbeiter in die Lage versetzen, die Arbeitsaufträge für ihre Geschäftsstandorte mithilfe des Business Location Service Portal (BLSP) nachzuverfolgen.

Datenmodell für verkaufte Produkte [↗](#)

- Sie können jetzt im Formular „Verkauftes Produkt“ die Informationen der Serviceorganisation des Anbieters anzeigen, die ein Produkt oder einen Service an den Kunden verkauft hat.
- Sie können jetzt die Felder **Produktstandort** und **Produktspezifikation** in der Tabelle „Verkaufte Produkte“ (sn_install_base_sold_product) verwenden, um Informationen über den Standort des verkauften Produkts und das verkaufte Produkt zu erfassen, das einem Angebot zugeordnet ist.

Produktinstanzrichtlinie für Installationsbasismanagement [↗](#)

Die Änderungen zwischen dem Asset und der entsprechenden Hierarchie der Installationsbasis wurden mit der erweiterten Produktinstanzhierarchie synchronisiert.

Workflows für das Management des Kundenlebenszyklus [↗](#)

Sie können jetzt mehrere verkaufte Produkte gleichzeitig auswählen, um die **Flows Aussetzen, Fortsetzen und Trennen** der Verbindung auszulösen und so die vorhandenen verkauften Stammprodukte und ihre Services zu aktualisieren.

Aktivierungsinformationen

Kundenservice-Management ist eine Funktion von Now Platform, die bei Aktivierung des Plugins Kundenservice-Management (com.sn_customerservice) verfügbar ist. Details finden Sie unter [Activate Customer Service Management](#).

Zusätzliche Funktionen Kundenservice-Management sind bei der Aktivierung anderer Plugins verfügbar. Details finden Sie unter [Additional plugins for Customer Service Management](#).

Vertriebs- und Auftragsmanagement ist eine Funktion Now Platform, die mit der Aktivierung des Core-Plugins „Lead-to-Cash“ (com.snd.l2c.core) verfügbar ist. Details finden Sie unter [Exploring Sales and Order Management](#).

Browseranforderungen

Ab Release ServiceNow® Xanadu bietet Datenverwaltung für [] keine Unterstützung für Mobilgeräte und Internet Explorer. Weitere Informationen finden Sie unter [Browser-Unterstützung](#).

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Communities

Über das Kundenservice-Portal und das Verbraucherservice-Portal können Sie Ihren Kunden die Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit mithilfe der Anwendung ServiceNow® Communities ermöglichen. Kundenservice-Mitarbeiter können Fälle aus Community-Diskussionsthreads erstellen und Fälle mit Community-Inhalten lösen.

Field Service Management

Kundenservice-Management enthält eine Integration mit der Anwendung ServiceNow® Außendienst-Management. Mit dieser Integration können Ihre Techniker, Service Desk-Mitarbeiter, Verbraucher und Kunden die folgenden Aufgaben ausführen:

- Außendiensttechniker können Kunden-Accounts und Kontaktinformationen für Arbeitsaufträge und Arbeitsauftragsaufgaben in der Anwendung Außendienst-Management anzeigen.
- Kundenservice-Mitarbeiter können Arbeitsaufträge aus Fällen in der Anwendung Kundenservice-Management erstellen.
- Kunden und Verbraucher können fallbezogene Arbeitsaufträge aus dem Kundenserviceportal und dem Verbraucherserviceportal anzeigen.

Workforce Optimization for Customer Service

Mit ServiceNow® Personaloptimierung für den Kundenservice können Sie die Produktivität Ihres Personals in einer einzigen Anwendung verwalten. Diese Anwendung ermöglicht es Ihnen, effizient Arbeit an Ihr Team weiterzuleiten, die Kompetenzen und Zeitpläne Ihres Teams zu verwalten und seine Leistung zu überwachen.

Arbeitsbereich

ServiceNow® Workspace ist eine grafische Anwenderoberfläche, die mehrere Tools auf einer Seite vereint, einschließlich der Tools, die Service Desk-Mitarbeiter zum Identifizieren, Recherchieren und Lösen von Problemen verwenden. Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM und CSM Mitarbeiterbereich sind Kundenservice-Implementierungen, die Service

Desk-Mitarbeitern der Stufe 1 die Tools zur Verfügung stellen, die sie benötigen, um auf Kundenanfragen zu reagieren und Fälle zu lösen.

Sales and Order Management

Mit den Vertriebs- und Auftragsmanagement -Anwendungen können Sie die Lebenszyklen für Produktvertrieb und Auftragserfüllung in Ihrer Organisation verwalten. Sie umfasst Möglichkeiten vor dem Verkauf, Generierung von Angeboten, Auftragserfassung, Auftragserfüllung und Interaktion nach dem Verkauf.

Informationen zur Versionshinweise zu Intelligence for CSM .

Die Anwendungen ServiceNow® Intelligence für CSM ermöglichen Kundenserviceorganisationen und Servicebetrieben das Konfigurieren und Implementieren der Funktionen Geführte Entscheidungen, Empfohlene Aktionen und Task Intelligence. Die Intelligence for CSM -Anwendungen wurden im Release Xanadu] erweitert und aktualisiert.

Informationen für [Xanadu werden im Release CSM hervorgehoben

- Erstellen Sie mehrere Empfohlene Aktionen -Kontextdatensätze für dieselbe Tabelle, um unterschiedliche Experiences zu erstellen, die auf Kriterien wie Anwenderattributen oder Domänen basieren.
- Starten Sie eine Entscheidungsstruktur in einem Playbook neu und behalten Sie den Verlauf vorheriger Ausführungen der Entscheidungsstruktur bei.
- Ermöglichen Sie Kunden, Entscheidungsstrukturen als Katalogelemente in einem Servicekatalog hinzuzufügen.
- Ermöglichen Sie Ihren Anwendern, anhand von Stichwörtern nach Entscheidungsstrukturen zu suchen und eine Entscheidungsstruktur aus den Suchergebnissen zu öffnen.

Weitere Informationen finden Sie [unter Intelligenz für CSM !\[\]\(3211b5d1d968fc1665909b34f9f16010_img.jpg\)](#) .

Wichtig:

Die folgenden Anwendungen sind im ServiceNow Store verfügbar.

- Geführte Entscheidungen Experience (sn_ga_exp)
- Empfohlene Aktionen (sn_cs_nb_action)
- Task Intelligence für Kundenservice (com.snc.csm_ml_task)

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Empfohlene Aktionen Integration von Task Intelligence-Ähnlichkeitsmodellen

Verwenden Sie Ähnlichkeitsmodelle, die in die Administratorkonsole Task Intelligence (TI) integriert sind, um Modelle für maschinelles Lernen zu konfigurieren, zu trainieren und bereitzustellen.

- Ressourcengenerator: Das Empfohlene Aktionen -Framework unterstützt einen neuen Ressourcengenerator, der TI-Ähnlichkeitsmodelle nutzt, um Empfehlungen zu konfigurieren.
- Administratorkonfiguration: Administratoren können den Ressourcengenerator so konfigurieren, dass er für Vorhersagen auf TI-Lösungen verweist, und den optionalen Parameter „topN“ verwenden, um Top-Empfehlungen abzurufen.

[store-future: BEGIN review]Task Intelligence für Customer Service – Vorhersagen abhängiger Felder[End]

[store-future: BEGIN review]Verbessern Sie die Leistung des Modells, indem Sie die abhängigen Felder in einem Modell identifizieren, bevor die vorhergesagten Werte angezeigt werden.[End]

Task Intelligence für die Vorhersage von Kundenservice-Datensätzen [↗](#)

Sagen Sie die konfigurierten Felder im Falldatensatz nach der Eingabe der Kurzbeschreibung oder Beschreibung vorher, und zeigen Sie die vorhergesagten Werte an, ohne das Fallformular zu speichern.

Empfohlene Aktionen Erstellen Sie mehrere Kontexte für eine einzelne Datensatzentität [↗](#)

Unterstützt mehrere Kontexte für dieselbe Tabelle, z. B. die Falltabelle, mit einem aktiven Kontextdatensatz, der für die Komponente Empfohlene Aktionen mithilfe einer Eingabeeigenschaft UI Builder konfiguriert werden kann. Durch das Erstellen mehrerer Kontexte können Sie unterschiedliche Experiences erstellen, die durch Kriterien wie Benutzerattribute oder Domänen bestimmt werden. Die Empfehlungen und die Ergebnisse KI-Suche werden dynamisch an den konfigurierten aktiven Kontext angepasst.

Geführte Entscheidungen - Führen Sie eine Anleitung als Systembenutzer aus

Aktivieren Sie die Systemeigenschaft *guidance_honor_subflow*, um eine Anleitung in einer Entscheidungsstruktur als Benutzer auszuführen, die in den Subflow-Eigenschaften der Handlungsaktion angegeben ist. Wenn diese Eigenschaft auf „false“ festgelegt ist, wird die Anleitung als aktueller Anwender ausgeführt.

Geführte Entscheidungen Entscheidungsstruktur als Katalogelement-Inhaltstyp [↗](#)

Ermöglichen Sie Kunden, Entscheidungsstrukturen als Katalogelemente in einem Servicekatalog hinzuzufügen. Im Kundenserviceportal können Kunden die Entscheidungsstruktur auswählen und auf einer neuen Registerkarte öffnen.

Geführte Entscheidungen Suche nach Entscheidungsstrukturen im Portal [↗](#)

Ermöglichen Sie Portalanwendern die Suche nach Entscheidungsstrukturen anhand von Stichwörtern. Durch Auswahl einer Entscheidungsstruktur in den Suchergebnissen wird eine Seite mit dem Entscheidungsstruktur-Widget geöffnet.

Geführte Entscheidungen Aktivieren Sie einen Startknoten, um nur Aufgabeneingaben zu enthalten [↗](#)

Erstellen Sie Startknoten für eine Entscheidungsstruktur, die direkt mit einer Aufgabeneingabe beginnen, und erstellen Sie Pfade, die von den Daten in der Aufgabenreferenz abgeleitet werden. Sie haben die Möglichkeit, einen Startknoten aus einer Frage oder aus einer Aufgabeneingabe zu erstellen.

Geführte Entscheidungen Startet eine Entscheidungsstruktur in einem Playbook neu [↗](#)

Starten Sie die Ausführung einer Entscheidungsstruktur neu. Wenn ein Benutzer die Ausführung einer Entscheidungsstruktur in einem Playbook abschließt, kann er die Entscheidungsstruktur bei Bedarf erneut starten und abschließen. Durch einen Neustart des Playbooks wird der Verlauf der vorherigen Ausführungen der Entscheidungsstruktur beibehalten.

Änderungen in diesem Release

Geführte Entscheidungen Fragenfeld auf HTML-Typ aktualisiert [↗](#)

Das Feld „**Frage**“ wurde von Typ=Zeichenfolge in Typ=HTML aktualisiert. Beim Hinzufügen einer Frage zu einem Entscheidungsknoten können die Autoren der Entscheidungsstruktur den Text, formatierten Text und Bilder in das Feld **Frage** aufnehmen.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie die Anwendungen Geführte Entscheidungen, Empfohlene Aktionen und Task Intelligence, indem Sie sie von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#).

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Kundenservice-Management

Bieten Sie mit Kundenservice-Management den Service und Support, den Ihre externen Kunden benötigen.

Now Assist für CSM

Fassen Sie mit der Anwendung ServiceNow® Now Assist für CSM Kundenchatunterhaltungen bei Interaktionen zusammen, fassen Sie Falldetails zusammen, und generieren Sie Lösungshinweise für Fälle.

Dokument-Intelligenz

Extrahieren Sie die Daten aus Dokumenten, und integrieren Sie die Daten in Automatisierungs-Workflows, um Zeit und Ressourcen zu sparen, indem Sie die Lösung Document Intelligence für künstliche Intelligenz (KI) verwenden.

Predictive Intelligence

Verbessern Sie -Prozesse auf der gesamten Plattform, z. B. das automatische Ausfüllen von Feldern während der Fallerstellung, das Kategorisieren und Weiterleiten von Arbeit und das Vorschlagen von Lösungen für Fälle mithilfe der künstlichen Intelligenz Predictive Intelligence.

Versionshinweise zu Now Assist für CSM

Die Anwendung ServiceNow® Now Assist für CSM bringt generative KI zu Kundenservice-Management. Sie können Produktivität und Effizienz verbessern, indem Sie besseren Selfservice bereitstellen und Aktionen empfehlen und Antworten bereitstellen. Now Assist für CSM wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Now Assist für CSM für Release Xanadu

- Verbessern Sie Kundengespräche, indem Sie in Echtzeit relevante kontextbezogene Empfehlungen erhalten.
- Tragen Sie zur Verbesserung der Produktivität bei, und reduzieren Sie Fehler durch die automatische Generierung von E-Mails, die vom Service Desk-Mitarbeiter überprüft und gesendet werden können.
- Fassen Sie Informationen aus mehreren ähnlichen Fällen zusammen, und fassen Sie sie in einem Knowledge Base-Artikel zusammen.
- Fassen Sie Datensätze zusammen, um die Übergabe von Anrufen zwischen Service Desk-Mitarbeitern zu erleichtern und die Kundenzufriedenheit zu verbessern.

Siehe [Now Assist für CSM](#), um weitere Informationen zu erhalten.



Wichtig:

Now Assist für CSM ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Sidebar-Konversationen werden zusammengefasst [↗](#)

Verwenden Sie Now Assist für CSM, um Sidebar-Diskussionen zwischen Service Desk-Mitarbeitern, anfordernden Personen und Fachexperten zusammenzufassen.

Chatantwortempfehlungen in Echtzeit [↗](#)

Verwenden Sie generative KI, um dem Service Desk-Mitarbeiter relevante kontextbezogene Empfehlungen aus Quellen wie Knowledge Bases, FAQs, ähnlichen Fällen, Chats und Anrufen zu geben, bevor er dem Kunden antwortet. Service Desk-Mitarbeiter können mithilfe von generativer KI auch Chatantworten verfassen. Diese Funktion hilft Service Desk-Mitarbeitern, sich auf Gespräche mit Kunden zu konzentrieren, anstatt manuelle Aufgaben auszuführen.

Generative KI-gestützte E-Mail-Antwortempfehlungen [↗](#)

Erhalten Sie Empfehlungen für E-Mail-Antworten, die von Service Desk-Mitarbeitern überprüft und gesendet werden können. Service Desk-Mitarbeiter können E-Mail-Antwortempfehlungen auch mithilfe von generativer KI bearbeiten.

[store-future: BEGIN review]Zeigen Sie Protokolle vom Typ „Generative KI“ im Aktivitätenstrom an[End]

[store-future: BEGIN review]Verwenden Sie die Filteroption, um Protokolle im Zusammenhang mit generativer KI im Aktivitätenstrom anzuzeigen.[End]

[store-future: BEGIN review]Aktivieren Sie die rekursive Zusammenfassung für große Datensätze[End]

[store-future: BEGIN review]Verwenden Sie die rekursive Zusammenfassung, um die größeren Datensätze für die großen Sprachmodelle (LLMs) in kleinere Teile zu zerlegen, damit Sie den Kontext für die Fähigkeiten der generativen KI beibehalten können.[End]

Änderungen in diesem Release

Verbesserung der Zusammenfassung nach dem Anruf [↗](#)

Sie können jetzt einen Anruf überprüfen, der von einem Servicemitarbeiter an einen anderen Servicemitarbeiter übergeben wurde, und dann eine Zusammenfassung der wichtigsten Themen bereitstellen, die während der Konversation behandelt wurden.

Generierung von Wissen aus mehreren Fällen [↗](#)

Sie können jetzt Einblicke und Daten aus mehreren ähnlichen Fällen auswählen und sammeln, um mithilfe von Now Assist für CSM einen Artikel zu entwerfen.

Aktivierungsinformationen

Die Funktionen Now Assist sind bei Aktivierung des Plugins Now Assist für CSM] verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter [Install Now Assist plugins](#) [↗](#) .

Ab Vancouver Patch 4 wird Now Assist für CSM unterstützt.

Zusätzliche Anforderungen

Die Anwendung Now Assist für CSM erfordert eine Kundenservice-Management Pro Plus- oder Enterprise Plus-Lizenz.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Now Assist [↗](#)

Tragen Sie dazu bei, die Produktivität und Effizienz in Ihrer Organisation zu verbessern, stellen Sie besseren Selfservice bereit, empfehlen Sie Aktionen, geben Sie Antworten, und ermöglichen Sie Ihren Anwendern, effektiver zu suchen.

Now Assist-Administrator -Konsole

Verwenden Sie die Konsole Now Assist-Administrator, um schnellen und einfachen Zugriff auf wichtige Informationen zu erhalten, die Sie zum Einrichten, Konfigurieren und Überwachen von Anwendungen und Funktionen von Now Assist benötigen.

Now Assist Bereich

Verwenden Sie diese Konversations-Schnittstelle in konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM, um einen Chat, einen Fall oder Lösungsnotizen zusammenzufassen, um den Kontext dieser Informationen schneller zu verstehen.

Now Assist Kompetenzen

Verwenden Sie die Now Assist -Produkte, um generative KI-Kompetenzen bereitzustellen, um die Anforderungen von Anwendern in verschiedenen Workflows zu erfüllen, einschließlich Fall- oder Incident-Zusammenfassung, Chat-Zusammenfassung, Generierung von Lösungshinweisen und Codegenerierung.

Versionshinweise zu Personalsoptimierung für den Kundenservice

Mit der Anwendung ServiceNow® Personalsoptimierung für den Kundenservice können Sie Arbeit effizient an Ihr Team weiterleiten, die Kompetenzen und Zeitpläne Ihres Teams verwalten und dessen Leistung überwachen. Personalsoptimierung für den Kundenservice wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Personalsoptimierung für den Kundenservice für Release Xanadu

- Erstellen und verfolgen Sie wiederkehrende Besprechungen mit Managern und deren Teammitgliedern im Teamkalender.
- Profitieren Sie von den Verbesserungen der Barrierefreiheit, um einen konfigurierbaren Arbeitsbereich zu erstellen, der die Einhaltung der Web Content Accessibility Guidelines (WCAG) 2.1 Level AA unterstützt.

Weitere Informationen finden Sie unter [Exploring Workforce Optimization for Customer Service](#) .

Wichtig:

Personalsoptimierung für den Kundenservice ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Leistungsmetriken für Sprachkanal

Überwachen und verwalten Sie die Integrität von Sprachwarteschlangen in Channel-Management, indem Sie weitere Metriken und Berichte von Amazon Connect anzeigen .

Wiederkehrende Besprechungen in Planung

Planen und verfolgen Sie wiederkehrende Besprechungen wie Schulungen oder Einzelgespräche mit Teamkollegen.

Verbesserungen der Zeitplanung

Verwalten und überwachen Sie effizient Urlaubs- und Schichtwechselanträge.

Änderungen in diesem Release

Reflow for Configurable Workspace

Dispatcher-Arbeitsbereich und Personaloptimierung für den Außendienst unterstützen einen Umbruch, mit dem Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % gezoomt werden können, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Weitere Informationen finden Sie im folgenden Abschnitt Informationen zur [Barrierefreiheit](#).

Informationen zur Eingabehilfe

Verbesserungen der Barrierefreiheit

Verbesserungen der Barrierefreiheit wurden abgeschlossen, um einen konfigurierbaren Arbeitsbereich zu erstellen, der die WCAG 2.1 Level AA-Konformität unterstützt.

Umbruch

Konfigurierbarer Arbeitsbereich unterstützt den Umbruch, wodurch Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % gezoomt werden können, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Darüber hinaus können Inhalte vergrößert werden, ohne in zwei Dimensionen mit einer Breite von 320 CSS-Pixeln oder einer Höhe von 256 CSS-Pixeln zu scrollen. Seitenlayouts werden automatisch in eine vertikale, gestapelte Ansicht umgewandelt, wenn Anwender den Browserzoom auf 400 % erhöhen.

Diese Erweiterung hilft Anwendern mit eingeschränktem Sehen oder Anwendern, die aufgrund von Monitorgröße, Gerätetyp, schlechter Beleuchtung oder anderen Situationen Probleme beim Anzeigen von Webinhalten in einem Browser haben. Der Umbruch kann mit einer Systemeigenschaft für Instanzen, Experiences und Seiten deaktiviert werden. Details siehe [Reflow for Configurable Workspace](#) .

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Personaloptimierung für den Kundenservice, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#)  -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Advanced Work Assignment

Weisen Sie Ihren Service Desk-Mitarbeitern Arbeitselemente mit ServiceNow® Erweiterte Arbeitszuweisung automatisch auf Grundlage ihrer Verfügbarkeit, Kapazität und Kompetenzen zu.

Kompetenzmanagement

Bewerten Sie mit ServiceNow® Kompetenzmanagement die Kompetenzen, die Ihre Organisation benötigt, identifizieren Sie Lücken, und planen Sie die Einstellung und Schulung Ihrer Teams.

CSM-Arbeitsbereiche

Service Desk-Mitarbeiter können mit ServiceNow® CSM Mitarbeiterbereich Schichten tauschen, Urlaubsanträge und Genehmigungen verwalten und zugewiesene Schulungen absolvieren.

Versionshinweise zu Mitarbeiterservices-Management

Mitarbeiterservices-Management bietet im Release Xanadu] neue und aktualisierte Funktionen

Versionshinweise zu Mitarbeiter-Center

Die Anwendung ServiceNow® Mitarbeiter-Center ist ein abteilungsübergreifendes, dynamisches Portal für Servicebereitstellung und Mitarbeitereinbindung. Mitarbeiter-Center wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

[store-future: BEGIN review]

Highlights von Mitarbeiter-Center für Release Xanadu

- Erhöhen Sie die betriebliche Effizienz von Außendienstmitarbeitern und Schichtarbeitern, indem Sie mit dem Mitarbeiter-Center Pro Kiosk kontextbezogene Informationen bereitstellen.
- Sammeln Sie mit Experience- und Service-Feedback schnelles Feedback von Anwendern zu ihren Anwender-Experiences und ihren Service-Experiences.
- Optimieren Sie die Site-Berechtigungen Connector für SharePoint Online-Suchen und andere granulare Zugriffssteuerungen.
- Ermöglichen Sie Mitarbeitern, mit Nachrichtenartikeln zu interagieren, indem Sie reagieren, Kommentare oder Teile der Artikel teilen.
- Greifen Sie im Dashboard „Inhaltsvorgänge“ über die Plugins Content Publishing, Content Analytics und Inhalts-Governance auf Content-Management-Tools zu.

Weitere Informationen finden Sie unter [Employee Center](#) .

[End]

[store-future: BEGIN review]



Wichtig:

Mitarbeiter-Center ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

[End]

[store-future: BEGIN review]

Neu im Xanadu-Release

Beschleunigen Sie die Erstellung von Nachrichtenartikeln mit wiederverwendbaren Artikeln

Erstellen Sie Nachrichtenartikel schneller und effizienter, indem Sie vordefinierte, wiederverwendbare Artikel in Inhaltsvorlagen verwenden. Wiederverwendbare Artikel bieten ein vordefiniertes Inhaltslayout, in das Inhaltsautoren Text und Bilder eingeben können.

Content engagement

Feedback zu Inhalten sammeln:

- Mitarbeiter können mit Nachrichtenartikeln interagieren, indem sie ein Reaktionssymbol wählen, einen Kommentar hinterlassen oder den Artikel teilen.
- Manager können Metriken für die Interaktion von Mitarbeitern mit einem Artikel anzeigen, z. B. die Anzahl der Aufrufe, Freigaben und Reaktionen.

Mitarbeiter-Center Pro Kiosk

Ermöglichen Sie Mitarbeitern ohne Schreibtisch einen vereinfachten Zugriff auf wichtige Informationen im Zusammenhang mit ihrer Arbeit über einen Kiosk, der Selfservice-Möglichkeiten bietet, z. B.:

- Greifen Sie auf Schicht- und Abwesenheitsdetails zu.
- Erhalten Sie Antworten auf Fragen mit Hilfe von KI-Suche.
- Verfolgen Sie den Status von Anforderungen.
- Stellen Sie erweiterte Mitarbeiter-Center Pro -Kioske bereit, die gezielte Kommunikation und Selfservice-Inhalte hervorheben können.
- Nutzen Sie geführte Hilfelinks, die die Kiosk-Umgebung angenehm und einfach zu navigieren machen.

Guided Self-Service in Employee Center [↗](#)

Bieten Sie Mitarbeitern eine intuitive, visuelle, auf Fragen und Antworten basierende Experience für Selfservice zu häufig verwendeten komplexen Themen wie Urlaubssaldo über GSS.

Dashboard für Inhaltsvorgänge [↗](#)

Über das Dashboard „Inhaltsvorgänge“ können Sie Interaktionsmetriken für veröffentlichte Inhalte anzeigen, den Inhaltsveröffentlichungskalender verwalten, eingehende Inhaltsanforderungen bearbeiten und die Verantwortlichkeit für Seiten und Widgets überprüfen.

Content Analytics-Unterstützung für Content Publishing [↗](#)

Zeigen Sie Datenvisualisierungen von Leistungsmetriken für Inhalte an, die im -Portal oder in der App Now Mobile mithilfe eines Veröffentlichungsplans oder Inhaltszeitplans veröffentlicht wurden. Greifen Sie auf Metriken zu, z. B. den am häufigsten angeklickten Inhalt, die am häufigsten angeklickten Benachrichtigungen, die Anzahl der Benutzerinteraktionen nach Inhalt und den Aufgabenstatus.

Verbesserte Optionen zum Kopieren und Einfügen im Rich-Inhalt-Editor [↗](#)

Kopieren Sie formatierten Inhalt, und fügen Sie ihn in den Rich-Content-Editor ein, während Sie die ursprüngliche Quellformatierung beibehalten, oder fügen Sie den Inhalt als Nur-Text ein, der der Formatierung des Zieltextfelds entspricht.

Integrated service and experience feedback in Now Mobile [®] [↗](#)

Greifen Sie über die Experience- und Service-Feedback-Funktion in Now [®] Mobileeinfacher auf Feedback-Funktionen zu.

Create rich content from portal widgets [↗](#)

Erstellen oder bearbeiten Sie Inhalte direkt auf den Seiten des -Portals Mitarbeiter-Center.

Blenden Sie Parameter im Rich-Content-Editor aus [↗](#)

Inhaltsadministratoren können Inhaltsrendering-Parameter für gehostete Videos so konfigurieren, dass sie im Rich-Content-Editor ausgeblendet werden, damit diese Parameter nicht von Anwendern geändert werden können.

Neue Kampagnen-Demodaten für Content Experiences [↗](#)

Greifen Sie auf Beispielkampagnen zu, um die Kampagnenstrukturierung besser zu verstehen, Beispielkonfigurationen für Bündelauslöser zu erkunden und mögliche Anwendungsfälle zu entdecken.

Schnellstarttests für Mitarbeiter-Center [↗](#)

Führen Sie nach Upgrades und Bereitstellungen neuer Anwendungen oder Integrationen Schnellstarttests durch, um sicherzustellen, dass Mitarbeiter-Center wie erwartet funktioniert. Wenn Sie Mitarbeiter-Center angepasst haben, kopieren Sie die Schnellstarttests, und konfigurieren Sie sie für Ihre Anpassungen.

[End]

[store-future: BEGIN review]

Änderungen in diesem Release

Content Analytics [↗](#)

Content Analytics ist jetzt Teil der Platform Analytics-Experience. Wenn Sie zu navigieren **Alle** > **Content Analytics** > **Dashboards**, werden die Content Analytics-Dashboards neben den Platform Analytics-Dashboards angezeigt.

Experience- und Service-Feedback [↗](#)

Greifen Sie auf die folgenden Verbesserungen innerhalb der Feedback-Funktion zu:

- Nutzen Sie drei verschiedene Arten von Feedback – Experience-Feedback, Service-Feedback und Umfrage-Feedback, um mehr Einblicke von Ihren Anwendern zu erhalten.
- Integrieren Sie die Experience-Feedback-Antwort mit den Indikatoren des Erfolgs-Dashboards.
- Konfigurieren Sie Servicefeedback so, dass es nach dem Senden des Feedbacks anonym bleibt.
- Greifen Sie auf Experience und Service-Feedback in Virtual Agent Assist zu.

Connector für SharePoint Online-Suchen [↗](#)

Verbessern Sie Ihre Microsoft SharePoint -Experience mit den folgenden Upgrades:

- Optimieren Sie die Site-Berechtigungen und andere granulare Zugriffssteuerungen.
- Erteilen Sie Berechtigungen und gewähren Sie Zugriff auf bestimmte Personae.

[End]

[store-future: BEGIN review]

In diesem Release entfernt

Die Content Publishing Demoportale und Content Experiences wurden entfernt.

[End]

[store-future: BEGIN review]

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Plugins Mitarbeiter-Center, indem Sie sie von ServiceNow Storeanfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) [↗](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) [↗](#) .

[End]

'HR-Servicebereitstellung Versionshinweise

Die Anwendung ServiceNow® 'HR-Servicebereitstellung verbessert die Service-Experience der Mitarbeiter durch die Automatisierung von HR-Interaktionen und die Bereitstellung einer einheitlichen Plattform für alle HR-Services. 'HR-Servicebereitstellung wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Versionshinweise zu Mitarbeiterbereich für HR-Fallmanagement

Die Anwendung ServiceNow® Mitarbeiterbereich für HR-Fallmanagement ermöglicht Ihnen, mit Mitarbeitern zu interagieren, auf Anfragen zu antworten und Probleme schnell zu lösen. Mitarbeiterbereich für HR-Fallmanagement wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Mitarbeiterbereich für HR-Fallmanagement für Release Xanadu

- Minimieren Sie Fallübertragungen, und verbessern Sie die Effizienz der Service Desk-Mitarbeiter, indem Sie während der Fallerstellung HR-Servicebeschreibungen anzeigen.
- Zeigen Sie kürzlich aktualisierte Fälle in der Listenansicht an.
- Ermöglichen Sie Service Desk-Mitarbeitern mithilfe von Antwortvorlagen, schnell auf HR-Aufgaben zu reagieren.
- Ermöglichen Sie HR-Mitarbeitern, Services durch die Erstellung von Entscheidungsstrukturen zu beschleunigen.
- Unterstützen Sie Ansprüche in Fällen Mitarbeiterbeziehungen, indem Sie Anhänge in persönlichen Notizen hochladen.
- Profitieren Sie von den Verbesserungen der Barrierefreiheit, um einen konfigurierbaren Arbeitsbereich zu erstellen, der die Einhaltung der Web Content Accessibility Guidelines (WCAG) 2.1 Level AA unterstützt.

Weitere Informationen finden Sie unter [Agent Workspace for HR Case Management \(Configurable\)](#) .



Wichtig:

Mitarbeiterbereich für HR-Fallmanagement ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Create a case in Agent Workspace for HR Case Management

HR-Mitarbeiter können Fallübertragungen minimieren und die Effizienz verbessern, indem sie HR-Servicebeschreibungen anzeigen, die von HR-Administratoren während der Fallerstellung in der HR-Servicekonfiguration ausgefüllt wurden.

Lists in Agent Workspace for HR Case Management

Zeigen Sie kürzlich aktualisierte Fälle über die Registerkarte **Zuletzt aktualisiert** in der Listenansicht in Mitarbeiterbereich für HR-Fallmanagement an.

Using a Response template in an HR case or HR task record

Ermöglichen Sie Service Desk-Mitarbeitern, schnell auf HR-Aufgaben zu reagieren, indem Sie Antwortvorlagen als wiederverwendbare Nachrichten verwenden, die Sie kopieren und in die Kommentare oder Arbeitsnotizen für eine HR-Aufgabe einfügen können.

Resolve HR cases using guided decision trees in Agent Workspace for HR Case Management

Beschleunigen Sie HR-Services, indem Sie Entscheidungsstrukturen erstellen, mit denen Service Desk-Mitarbeiter Mitarbeiterfälle selektieren können.

Add personal notes

Laden Sie Anhänge in persönlichen Notizen hoch, die den Anspruch in Mitarbeiterbeziehungen -Fällen für einen zugewiesenen Service Desk-Mitarbeiter unterstützen.

Änderungen in diesem Release

Umbruch für konfigurierbarer Arbeitsbereich

Mitarbeiterbereich für HR-Fallmanagement konfigurierbarer Arbeitsbereich unterstützt den Umbruch, wodurch Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % gezoomt werden können, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Informationen zum Upgrade finden Sie im folgenden Abschnitt [Informationen zur Eingabehilfe](#).

UI-Changes

Use Guided Tours in Agent Workspace for HR Case Management

Durch Auswahl des Hilfesymbols in der Hauptseitenleiste wird eine geführte Tour durch Mitarbeiterbereich für HR-Fallmanagement gestartet.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Mitarbeiterbereich für HR-Fallmanagement, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#)  -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Informationen zur Eingabehilfe

Verbesserungen der Barrierefreiheit

Verbesserungen der Barrierefreiheit wurden abgeschlossen, um einen konfigurierbaren Arbeitsbereich zu erstellen, der die WCAG 2.1 Level AA-Konformität unterstützt.

Umbruch

Konfigurierbarer Arbeitsbereich unterstützt den Umbruch, wodurch Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % gezoomt werden können, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Darüber hinaus können Inhalte vergrößert werden, ohne in zwei Dimensionen mit einer Breite von 320 CSS-Pixeln oder einer Höhe von 256 CSS-Pixeln zu scrollen. Seitenlayouts werden automatisch in eine vertikale, gestapelte Ansicht umgewandelt, wenn Anwender den Browserzoom auf 400 % erhöhen.

Diese Erweiterung hilft Anwendern mit eingeschränktem Sehen oder Anwendern, die aufgrund von Monitorgröße, Gerätetyp, schlechter Beleuchtung oder anderen Situationen Probleme beim Anzeigen von Webinhalten in einem Browser haben. Der Umbruch kann mit einer Systemeigenschaft für Instanzen, Experiences und Seiten deaktiviert werden. Details siehe [Reflow for Configurable Workspace](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

HR Service Delivery

Verbessern Sie die Service-Experience für Mitarbeiter, indem Sie HR-Interaktionen automatisieren und eine einzige Plattform für alle HR-Services bereitstellen. Ersetzen Sie manuelle und abgeschottete Prozesse durch funktionsübergreifende digitale Workflows, um die Effizienz zu steigern. Richten Sie die Geschäftsziele an den Bedürfnissen der Mitarbeiter aus, einschließlich Onboarding, Karriereentwicklung und anderer Übergänge.

Now Assist for HR Service Delivery (HRSD)

Fassen Sie Fallinformationen zusammen, generieren Sie Lösungshinweise, und fassen Sie Chatinformationen mithilfe von GenAI-Fähigkeiten zusammen. Versetzen Sie Ihre Service Desk-Mitarbeiter in die Lage, den Chat- und Fallkontext zu verstehen und anfordernden Personen schneller Lösungen vorzuschlagen.

Versionshinweise zu Case and Knowledge Management

Mit der Anwendung ServiceNow® Case and Knowledge Management können Sie die Dokumentation, Interaktion und Erfüllung von Mitarbeiteranfragen und -anforderungen standardisieren, wodurch sich die Effizienz und die Services von HR im Laufe der Zeit verbessern lassen. Case and Knowledge Management wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Case and Knowledge Management für Release Xanadu

- Verwenden Sie das neue geführte Setup für HR, das die Domänentrennung auf globaler sowie auf übergeordneter oder untergeordneter Ebene unterstützt.
- HR-Dokumentvorlagen sind veraltet und können nicht mehr verwendet werden. Sie können die Anwendung ServiceNow Dokumentvorlagen anstelle von HR-Dokumentvorlagen verwenden.

Weitere Informationen finden Sie unter [Case and Knowledge Management](#) .

Neu im Xanadu-Release

Guided setup for HR Service Delivery

Führen Sie das geführte Setup für jede Domäne in 'HR-Servicebereitstellung' aus. Vor Release Xanadu konnten Sie das geführte Setup nur in der globalen Domäne ausführen.

Migration von Workflow zu Workflow-Studio .

Aufgrund der erweiterten Funktionen in Workflow-Studio wurden die Subflows „HR-Serviceaktivitäten“, „HR-Fallanwenderakzeptanz“ und „HR-Fallgenehmigung“ von Workflow zu Workflow-Studio migriert. Als HR-Administrator können Sie die **Systemeigenschaft `sn_hr_core.deprecated_workflows`** konfigurieren, um zu entscheiden, ob ein veralteter Workflow oder ein entsprechender Flow in Workflow-Studio ausgeführt werden soll.

Zero Trust Access (ZTA) für 'HR-Servicebereitstellung'

Ermöglichen Sie einem Administrator die Konfiguration des Zugriffs auf Zeit mit der Funktion zur dynamischen Rollenzuweisung. Basierend auf verschiedenen Kriterien wie IP-Adresse, Standort, Gerät oder Uhrzeit kann der Administrator Richtlinien erstellen, um nur eine bestimmte Teilmenge der ursprünglichen Rollen des Benutzers in der Sitzung zuzulassen.

Abkündigungen

Ab Release Xanadu werden HR-Dokumentvorlagen auf die Einstellung vorbereitet. HR-Dokumentvorlagen sind ausgeblendet und werden in neuen Instanzen nicht mehr installiert, werden jedoch weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel [Abkündigungsprozess \[KB0867184\]](#) in der Now Support Knowledge Base. Sie können die Anwendung ServiceNow Dokumentvorlagen anstelle von HR-Dokumentvorlagen verwenden.

Aktivierungsinformationen

Case and Knowledge Management ist eine Funktion von Now Platform, die bei Aktivierung der bereichsbezogenen App „Human Resources: Core“ [com.sn_hr_core] verfügbar ist.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Agent Workspace for HR Case Management (Configurable)

Die Anwendung ServiceNow® Mitarbeiterbereich für HR-Fallmanagement ermöglicht Ihnen, mit Mitarbeitern zu interagieren, auf Anfragen zu antworten und Probleme schnell zu lösen.

Versionshinweise zu Dokumentvorlagen

Mit der Anwendung ServiceNow® Dokumentvorlagen können Sie HTML- und PDF-Dokumentvorlagen erstellen, um Standardschreiben oder -dokumente zu generieren. Sie können den Prozess des Online-Ausfüllens, Signierens und Überprüfens eines Dokuments automatisieren und vereinfachen. Dokumentvorlagen wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Dokumentvorlagen für Release Xanadu

Erfassen Sie das Datum, an dem ein Teilnehmer ein PDF-Dokument signiert hat, mithilfe der Signaturdatumsfunktion in der PDF-Dokumentvorlage.

Weitere Informationen finden Sie unter [Document Templates](#) .

Wichtig:

Dokumentvorlagen ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Signaturdatum in PDF

Zeichnen Sie das Datum automatisch auf, wenn ein Teilnehmer ein Dokument signiert. Wenn die Option **Signierdatum verwenden** ausgewählt ist, wird das Datum im PDF-Dokument in dem Feld angezeigt, das Sie im **Feld** Feldname im Zuordnungsdatensatz der PDF-Vorlage angeben. Diese Funktionalität ist nur für den Signatortyp ServiceNow verfügbar.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Dokumentvorlagen, indem Sie es von ServiceNow Storeanfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

HR Service Delivery

Die Anwendung ServiceNow® 'HR-Servicebereitstellung trägt zur Verbesserung der Service-Experience der Mitarbeiter bei, indem sie HR-Interaktionen automatisiert und eine einheitliche Plattform für alle HR-Services bereitstellt. Ersetzen Sie manuelle und isolierte Prozesse durch funktionsübergreifende digitale Workflows, um die Effizienz zu steigern. Richten Sie die Geschäftsziele an den Bedürfnissen der Mitarbeiter aus, einschließlich Onboarding, Karriereentwicklung und anderer Übergänge.

Versionshinweise zu Mitarbeiterbeziehungen

Die Anwendung ServiceNow® Mitarbeiterbeziehungen bietet höhere Sicherheit für den Schutz von vertraulichen Informationen, die über Mitarbeiterbeziehungen -Fälle geteilt werden. Mitarbeiterbeziehungen wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Mitarbeiterbeziehungen für Release Xanadu

- Bei Mitarbeiterbeziehungen -Fällen mit einem Betreff wird das Feld **Betreff der Anschuldigung** in automatisch mit dem Namen des Betreffs ausgefüllt.
- Melden Sie Fälle, die in direktem Zusammenhang mit Diskriminierung stehen, mithilfe der Fallerstellung Core-UI, 'HR-Servicebereitstellung Mitarbeiterbereich für HR-Fallmanagement oder des Portals des anonymen Meldezentrams.

Weitere Informationen finden Sie unter [Employee Relations cases](#) .

Neu im Xanadu-Release

Create an allegation record for HR Service Delivery Employee Relations in the legacy UI or Agent Workspace

Bei Mitarbeiterbeziehungen -Fällen mit einem Betreff wird das Feld **Betreff der Anschuldigung** auf den relevanten Fall-Registerkarten automatisch mit dem Namen des Betreffs gefüllt.

Create an HR Service Delivery Employee Relations case using the legacy UI , Create an HR Service Delivery Employee Relations case using Agent Workspace , Anonymously report discrimination

Erstellen Sie Fälle speziell im Zusammenhang mit Diskriminierung mithilfe der Core-UI-Fallerstellung 'HR-Servicebereitstellung Mitarbeiterbereich für HR-Fallmanagement oder des Portals des anonymen Meldezentrams.

UI-Changes

Durch Auswahl des Hilfesymbols in der Haupt-Sidebar wird eine geführte Tour durch Mitarbeiterbeziehungen -Fälle gestartet.

Aktivierungsinformationen

Mitarbeiterbeziehungen ist eine Funktion von Now Platform, die bei Aktivierung des Mitarbeiterbeziehungen Plugins (com.sn_hr_employee_relations) verfügbar ist. Details finden Sie unter [Activate Employee Relations](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

HR Service Delivery

Verbessern Sie die Service-Experience für Mitarbeiter, indem Sie HR-Interaktionen automatisieren und eine einzige Plattform für alle HR-Services bereitstellen. Ersetzen Sie manuelle und abgeschottete Prozesse durch funktionsübergreifende digitale Workflows, um die Effizienz zu steigern. Richten Sie die Geschäftsziele an den Bedürfnissen der Mitarbeiter aus, einschließlich Onboarding, Karriereentwicklung und anderer Übergänge.

Legal Investigations

Unterstützen Sie die abteilungsübergreifende Übertragung vertraulicher Falldetails zwischen Legal Service Delivery Untersuchungen durch die Rechtsabteilung und 'HR-Servicebereitstellung Mitarbeiterbeziehungen.

Anonymous Report Center (ARC)

Mitarbeiter können vertrauliche Beschwerden, Fehlverhalten oder Diskriminierungsfälle anonym an den Service Desk-Mitarbeiter senden, der den Fall [Mitarbeiterbeziehungen über das Portal des anonymen Meldezentrams bearbeitet.

Employee Center

Mitarbeiter können Beschwerden über das Mitarbeiter-Center -Portal einreichen, ohne zu wissen, wer oder welche Abteilung die Beschwerde untersuchen soll. Während des Selektierungs- oder Untersuchungsprozesses können Erfüller, die an diesen Problemen arbeiten, sie je nach Bedarf zur Lösung zwischen den Abteilungen Rechtsabteilung und HR hin und her übertragen.

Versionshinweise zu HR-Servicebereitstellung für das Gesundheitswesen

Die Anwendung ServiceNow® HR-Servicebereitstellung für das Gesundheitswesen erstellt mithilfe des Healthcare Professional-Datenmodells einen standardisierten, digitalisierten und automatisierten Workflow für das Onboarding von Patienten. Mit der Anwendung können Sie während und nach dem Onboarding eines Arztes das Vollbild für alle erforderlichen Onboarding-Informationen anzeigen. HR-Servicebereitstellung für das Gesundheitswesen ist eine neue Anwendung im Release Xanadu.

Highlights von HR-Servicebereitstellung für das Gesundheitswesen für Release Xanadu

- Verwalten Sie die Daten von medizinischem Fachpersonal sicher mit dem Healthcare Professional-Datenmodell.
- Richten Sie die erforderlichen Aufgaben ein, und erstellen Sie sie automatisch, um eine medizinische Fachkraft mit dem standardmäßigen Onboarding-Workflow für Mitarbeiter im Gesundheitswesen reibungslos in eine Organisation einzuarbeiten.

Weitere Informationen finden Sie unter [HR Service Delivery for Healthcare !\[\]\(de95854c7ee024cfadc48187bbb781b2_img.jpg\)](#).



Wichtig:

HR-Servicebereitstellung für das Gesundheitswesen ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

HR-Servicebereitstellung für das Gesundheitswesen Funktionen

Healthcare Professional data model

Verwenden Sie das Datenmodell „Healthcare Professional“, um vertrauliche Daten zu speichern, die sich auf medizinisches Fachpersonal beziehen, wie z. B. Praxisname, medizinischer Abschluss und Praxisstandort. Das Datenmodell für medizinische Fachkräfte ermöglicht es der Organisation, während der gesamten Beschäftigungsdauer einer medizinischen Fachkraft auf Gesundheitsprofilinformationen zuzugreifen und diese nachzuverfolgen. Die Profildatensätze werden vertraulich gespeichert und sind nicht öffentlich sichtbar.

Customize Healthcare Employee Onboarding workflow

Verwenden Sie den standardmäßigen Workflow für das Onboarding von Mitarbeitern im Gesundheitswesen in Journey-Designer, um die folgenden Aufgaben für eine neu eingestellte medizinische Fachkraft in einer Gesundheitsorganisation einzurichten und zu automatisieren:

- Automatisch ein Profil und einen E-Mail-Account für die medizinische Fachkraft erstellen.
- Erforderliche Formularaufnahmeaufgaben für medizinische Fachkraft automatisch initiieren.
- Erstellen Sie automatisch Anmeldeinformations- und Validierungsaufgaben für HR-Mitarbeiter, damit die Mitarbeiter die von der medizinischen Fachkraft übermittelten Informationen überprüfen und validieren können.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie HR-Servicebereitstellung für das Gesundheitswesen, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#).

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

HR Service Delivery

Die Anwendung ServiceNow® 'HR-Servicebereitstellung trägt zur Verbesserung der Service-Experience der Mitarbeiter bei, indem sie HR-Interaktionen automatisiert und eine einheitliche Plattform für alle HR-Services bereitstellt. Ersetzen Sie manuelle und isolierte Prozesse durch funktionsübergreifende digitale Workflows, um die Effizienz zu steigern und die Geschäftsziele an den Mitarbeiterbedürfnissen auszurichten, einschließlich Onboarding, Karriereentwicklung und anderer Übergänge.

Journey designer

Mit der Anwendung ServiceNow® Journey-Designer können Manager und Mitarbeiter Journeys erstellen und nachverfolgen. Journeys umfassen Übergangspläne, z. B. Beförderungen, Offboarding, Onboarding und Rollenänderungen für Mitarbeiter.

Agent Workspace for HR Case Management (Configurable)

Die Anwendung ServiceNow® Mitarbeiterbereich für HR-Fallmanagement ermöglicht Ihnen, mit Mitarbeitern zu interagieren, auf Anfragen zu antworten und Probleme schnell zu lösen.

Versionshinweise zu Journey-Designer

Mit der Anwendung ServiceNow® Journey-Designer können Manager und Mitarbeiter Journeys erstellen und nachverfolgen. Journeys umfassen Übergangspläne, z. B. Beförderungen, Offboarding, Onboarding und Rollenänderungen für Mitarbeiter. Journey-Designer wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Journey-Designer für Release Xanadu

- Verwenden Sie das Dashboard „Journey-Übersicht“, ein umfassendes Dashboard, mit dem Sie laufende Aufgaben und Journeys innerhalb der Organisation effizient nachverfolgen und verwalten können.
- Verwenden Sie das Dashboard der Führungsebene mit Berichten, die Informationen enthalten, z. B. die Anzahl der Mitarbeiter, die ihre Journeys abschließen, SLA-Verstöße, durchschnittliche Tage für den Abschluss von Journeys und andere Metriken.
- Ändern Sie den Manager während der Journey-Konfiguration.
- Verbesserte Mitarbeiter-Experience durch den Leitfaden zur Elternzeit, der als Teil der Demodaten zur Elternzeit enthalten ist.

Weitere Informationen finden Sie unter [Journey designer](#).

i Wichtig:

Journey-Designer ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Journey-Designer Funktionen

Unterstützen Sie einen Managerwechsel

Aktivieren Sie Journeys, um einen Managerwechsel zu unterstützen.

Basisinstanz-Demodaten von Journey-Designer um mehrere Journeys zu unterstützen

Nutzen Sie den Leitfaden zur Elternzeit, der als Teil der Demodaten zur Elternzeit bereitgestellt wird, um die Mitarbeiter-Experience zu verbessern.

Kehren Sie nach Abschluss einer Aufgabe zur Seite „Journey-Details“ zurück

Navigieren Sie nach Abschluss der Aufgabe zurück zur Seite „Journey-Details“, ohne die Breadcrumbs durchgehen zu müssen.

Löschen Sie nachfolgende Aufgaben, wenn eine Journey gelöscht wird

Löschen Sie eine Journey und alle nachfolgenden Aufgaben gleichzeitig.

UI-Changes

Filter im Journey-Dashboard

Dem Dashboard „Journey-Übersicht“ und dem Dashboard „Journey-Ansicht für Führungskräfte“ werden neue Filter hinzugefügt.

Neues Feld in der Aufgabenvorlage

Dem Aufgabenvorlagenformular wird ein neues Feld **Freigeben** für hinzugefügt.

Guided Tours für Journey-Designer

Durch Auswahl des Hilfesymbols in der Haupt-Sidebar wird eine geführte Tour durch Journey-Designer -Fälle gestartet.

Kehren Sie nach Abschluss einer Aufgabe zur Seite „Journey-Details“ zurück

Kehren Sie nach Abschluss der Aufgabe zu den Journey-Details zurück, sodass Sie nicht mehr per Breadcrumbs zur Seite mit den Journey-Details zurückkehren müssen.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Journey-Designer, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#).

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Learning Posts

Erstellen Sie mit der Anwendung ServiceNow® Lernen-Posts eine Omni-Channel-Lern-Experience, mit der Mitarbeiter bei Bedarf auf die richtigen Lerninhalte zugreifen können.

Listening Posts

Mit der Anwendung ServiceNow® Feedback-Posts können Sie einfache Pulsumfragen erstellen, um Kontaktpunkte von Mitarbeitern zu erfassen, Erkenntnisse aus dem Mitarbeiterfeedback zu gewinnen und die allgemeine Mitarbeiter-Experience zu verbessern.

Manager Hub

ServiceNow® Manager-Hub verbessert den Manager-Selfservice und die proaktive Teameinbindung durch Einblicke und mögliche Aktionen für das, was für den Erfolg des Teams am dringendsten und wichtigsten ist. Das Tool ermöglicht Managern, sich mithilfe von kuratierten und personalisierten Ressourcen als Führungskräfte weiterzuentwickeln.

Microsoft Exchange Online-Spoke

Die Microsoft Exchange Online-Spoke erstellt und verwaltet Kalender und E-Mails in Microsoft Exchange Online. Um Benutzer und Gruppen zu erstellen, zu verwalten oder zu löschen, verwenden Sie die Microsoft Azure AD -Spoke .

Versionshinweise zur Mitarbeiterentwicklung

Mit der Anwendung ServiceNow® Mitarbeiterentwicklung können Manager und Mitarbeiter Karriereentwicklungs- und Entwicklungsmöglichkeiten identifizieren und nachverfolgen. Es unterstützt die Karriereentwicklung durch Konversationen, Gesprächsthemen und die Nachverfolgung der laufenden Entwicklung. Mitarbeiterentwicklung wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Versionshinweise zu Mitarbeiterentwicklung – Core

Die Anwendung ServiceNow® Mitarbeiterentwicklung – Core unterstützt einen End-to-End-Prozess für Mitarbeiter und Manager, um ihren Weg zur Karriereentwicklung und -entwicklung zu identifizieren, nachzuverfolgen und zu steuern. Mitarbeiterentwicklung – Core wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Mitarbeiterentwicklung – Core für Release Xanadu

Die Anwendung Employee Growth and Development Core wurde in Mitarbeiterentwicklung – Core umbenannt.

Weitere Informationen finden Sie unter [Talent Development Core](#) .

Wichtig:

Mitarbeiterentwicklung – Core ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

[store-future: BEGIN review]

Neu im Xanadu-Release

Namensaktualisierung von Mitarbeiterwachstum und -entwicklung Core auf Mitarbeiterentwicklung – Core. [↗](#)

Der Name wurde geändert, um eine bessere Abstimmung mit den Talent-, Wachstums- und Entwicklungsinitiativen Ihrer Organisation zu ermöglichen.

[End]

Änderungen in diesem Release

Neu Mitarbeiterentwicklung – Core name [↗](#)

Die Namensänderung Mitarbeiterentwicklung – Core ermöglicht eine einfachere Ausrichtung von Wachstums- und Entwicklungszielen im gesamten Unternehmen. Informationen zur Namensänderung finden Sie unter [Talent Development Core](#) .

[store-future: BEGIN review]

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Mitarbeiterentwicklung – Core, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

[End]

Zusätzliche Anforderungen

Mitarbeiterentwicklung enthält eine Suite von Produkten, mit denen Sie arbeiten und interagieren, um die Anwender-Experience zu verbessern.

- [Mitarbeiterentwicklung – SKU](#)
- [Manager Hub](#)
- [Proaktive Hinweismeldungen](#)
- [Skills Intelligence](#)
- [Mitarbeiterprofile](#)
- [Mitarbeiterentwicklung – Core](#)

Versionshinweise zu Opportunity-Marktplatz

Die Anwendung ServiceNow® Opportunity-Marktplatz transformiert die interne Mobilität und bietet Mitarbeitern einen einheitlichen Hub, um Karrieremöglichkeiten zu erkunden. Opportunity-Marktplatz wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

[store-future: BEGIN review]

Highlights von Opportunity-Marktplatz für Release Xanadu

- Einführung der Persona des Opportunity-Besitzer, um die Erstellung und Verwaltung von Opportunities zu erleichtern.
- Mit der erweiterten Browser-Experience für Opportunity-Marktplatz -Benutzer können Mitarbeiter jetzt nach Jobangeboten suchen, die ihren Einstellungen und Kompetenzen entsprechen.
- Einführung zusätzlicher Opportunity-Typen. Diese Opportunity-Typen haben einen festen Umfang und eine feste Dauer. Es sind keine dauerhaften Jobangebote.
 - Gigs sind Jobangebote mit einer Rolle, die für mehrere Personen verfügbar sind.
 - Projekte sind Möglichkeiten, die für mehrere Mitarbeiter und mehrere Rollen gedacht sind.
 - Möglichkeiten für Freiwilligenarbeit sind für mehrere Personen gedacht und können mehrere Rollen umfassen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Opportunity Marketplace](#) .

[End]

Wichtig:

Opportunity-Marktplatz ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

[Explore Opportunity Marketplace \(OPM\)](#)

Opportunity-Marktplatz hatte ursprünglich einen einzigen Opportunity-Typ: „Interne Aufträge“. Im Release Xanadu gibt es die drei zusätzlichen Opportunity-Typen „Projekte“, „Gigs“ und „Freiwillige“. Diese Opportunity-Typen unterscheiden sich von herkömmlichen Opportunities dadurch, dass sie für einen festen Zeitraum vorübergehend sind. Die Dauer kann kurz- oder langfristig sein, aber nicht dauerhaft.

[Die Persona des Opportunity-Besitzers wurde eingeführt](#)

Der Opportunity-Besitzer ist der Leiter oder Host der Opportunity. Besitzer können Jobangebote im Marketplace erstellen und veröffentlichen, damit Mitarbeiter sie anzeigen und anwenden können. Darüber hinaus können Verkaufschancenbesitzer Statusaktualisierungen für **ihre** Verkaufschancen im Dashboard für Ihre Verkaufschancen verwalten und anzeigen.

Besitzer verwenden die Detailseiten, um Bewerber zu überprüfen und auszuwählen. Bewerber sind Mitarbeiter, die sich auf ein Jobangebot beworben haben. Die Experience zur Überprüfung von Bewerbern umfasst Übereinstimmungspunktzahlen, die darauf basieren, wie gut ein Mitarbeiter die für die Rolle angegebenen Kompetenzen und Kriterien erfüllt.

Erweiterte Suche nach Jobangeboten [↗](#)

Mitarbeiter können auf der Seite **Weitere** Jobangebote nach Jobangeboten suchen, die ihren Präferenzen und Kompetenzen entsprechen.

Erweiterte Detailansichten von Möglichkeiten und Rollen [↗](#)

Mitarbeiter können die Details der Möglichkeiten und Rollen auf der Detailseite einer Möglichkeit anzeigen. Mitarbeiter sehen die erforderlichen und bevorzugten Kompetenzen und verstehen ihre Übereinstimmungspunktzahlen für eine oder mehrere Rollen. Die Verkaufschancendetails helfen Mitarbeitern, ihre eigenen Stärken und Schwächen im Vergleich zu einer Rolle zu verstehen, für die sie sich bewerben möchten.

[store-future: BEGIN review]

Änderungen in diesem Release

Neu Opportunity-Marktplatz Admin-Experience [↗](#)

Die Administratormodule bieten Administratoren eine effizientere und optimierte Arbeitsweise. Informationen zum Upgrade finden Sie unter [Install and configure Opportunity Marketplace](#) [↗](#). Die -Administratormodule umfassen:

- Konfiguration des Jobangebotstyps
- Möglichkeiten
- Bewerber für die Rolle

[End]

[store-future: BEGIN review]

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Opportunity-Marktplatz, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) [↗](#)-Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) [↗](#).

[End]

Zusätzliche Anforderungen

Erforderliche Plugins und Produkte

- [Mitarbeiterentwicklung – SKU](#) [↗](#)
- [Manager Hub](#) [↗](#)
- [Proaktive Hinweismeldungen](#) [↗](#)

- [Skills Intelligence](#)
- [Mitarbeiterprofile](#)
- [Mitarbeiterentwicklung – Core](#)

Versionshinweise zum Leiter-Hub

Mit der Anwendung „ServiceNow® Leader Hub“ können Führungskräfte die Stärken ihrer Teams nachvollziehen, Kompetenzlücken erkennen und Changes erleichtern, die dem Erfolg ihrer Belegschaft zugutekommen. Leiter-Hub ist eine neue Anwendung im Release Xanadu.

Highlights des Leiter-Hubs für das Release Xanadu.

- Erhalten Sie schnellen Zugriff auf einen umfassenden Überblick über die Talente Ihrer Organisation, einschließlich Metriken für die Kompetenzkompetenzen verschiedener Teams, die Identifizierung bedeutender Kompetenzlücken und die Mitarbeitereinbindung mit den Wachstumstools in der Anwendungssuite Mitarbeiterentwicklung.
- Verschaffen Sie sich mit einem Organigramm, das die Berichtsbeziehungen zwischen den verschiedenen Teams in Ihrer Organisation veranschaulicht, einen Überblick über die Kompetenzen und die Talenzusammensetzung jedes Teams in Ihrer Organisation auf jeder Granularitätsebene.
- Gewähren Sie Unterstützern der Organisation, an die die Führungskraft Verantwortlichkeiten delegiert hat, Zugriff auf Leiter-Hub aus einer Ansicht, die es ihnen ermöglicht, die Organisation der jeweiligen Führungskraft zu sehen und entsprechende Unterstützung zu leisten.

Weitere Informationen finden Sie [Leader Hub](#) unter [.



Wichtig:

Leiter-Hub ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Leiter-Hub- Funktionen

Auf einen Blick

Geben Sie Ihren Organisations- und HR-Führungskräften über die Seite „Auf einen Blick“ sofortigen Zugriff auf einen umfassenden Überblick über die Talente ihrer Organisation. Diese Seite ist die Startseite von Leiter-Hub. Sie bietet einen Überblick über Daten, die das Engagement und die Kompetenzen der Mitarbeiter messen, sowie einen Überblick über die Teams, aus denen Ihre Organisation besteht. Über die Seite Auf einen Blick können Führungskräfte schnell und einfach auf die folgenden Informationen über die Teams in ihrer Organisation zugreifen:

- Kompetenzpunktzahlen
- Erhebliche Kompetenzlücken
- Interaktion von Mitarbeitern mit den Wachstumstools, die in der Anwendungssuite Mitarbeiterentwicklung verfügbar sind.

Führungskräfte können auf die Seite Auf einen Blick zugreifen, indem sie in der Dropdown-Liste Leiter-Hub die Option **Auf einen Blick** auswählen.

Organisationstalent

Stellen Sie Ihren Führungskräften einen zentralen Ort zur Verfügung, um die Talente aller Teams in ihrer Organisation über die Seite „Org.-Talent“ anzuzeigen. Führungskräfte können

Talentedaten auf jeder Granularitätsebene über ein interaktives Organigramm anzeigen, das die Struktur ihrer Organisation und die Berichtsbeziehungen zwischen Managern und Mitarbeitern für die einzelnen Teams in ihrer Organisation veranschaulicht.

Führungskräfte können auf die Seite „Org.- **Talent**“ zugreifen, indem sie in der Dropdown-Liste Leiter-Hub Org.-Talent auswählen.

Organisationskompetenzen

Stellen Sie Ihren Führungskräften auf der Seite „Org.-Kompetenzen“ die Tools zur Verfügung, um die Kompetenzzusammensetzung ihrer Organisation zu verstehen. Auf der Seite „Org.-Kompetenzen“ werden Kompetenzen angezeigt, die für die Organisation Ihrer Führungskraft relevant sind, und Metriken bereitgestellt, mit denen Führungskräfte kritische Kompetenzlücken identifizieren und Manager für die Entwicklung von Talenten in ihren Teams verantwortlich machen können. Führungskräfte können die Details, die den einzelnen Kompetenzen zugeordnet sind, weiter untersuchen, indem sie den Namen der Kompetenz auswählen, die sie anzeigen möchten, um auf die Seite Kompetenzdetails zuzugreifen.

Führungskräfte können auf die Seite „Organisationskompetenzen“ zugreifen, indem sie in der Dropdown-Liste Leiter-Hub Organisationskompetenzen auswählen.

Von Ihnen unterstützte Organisationen

Geben Sie Unterstützern von Organisationen über die Seite „Von Ihrem Support unterstützte Organisationen“ Einblicke in die Belegschaft ihrer Führungskraft. Unterstützer, denen delegierte Verantwortlichkeiten anvertraut sind, können von ihren Führungskräften zum Zugriff auf das Leiter-Hub bestimmt werden, damit sie Unterstützung in der für den Erfolg der Organisation erforderlichen Kapazität bieten können.

Unterstützer können auf die Seite Von **Ihnen unterstützte Organisationen** zugreifen, indem sie im Mega-Menü des Portals Mitarbeiter-Center von Ihnen unterstützte Organisationen auswählen.

UI-Changes

Dropdownliste Leiter-Hub

Die Dropdown-Liste Leiter-Hub ist ein neues Menüelement, das im Mega-Menü im Portal Mitarbeiter-Center angezeigt wird. Die Dropdown-Liste des Leiter-Hubs ist nur für Mitarbeiter zugänglich, denen in ihrem Benutzerdatensatz die Rolle „Führer“ (sn_egd_lh.leader) zugewiesen ist. Diese Dropdown-Liste enthält die folgenden Optionen, aus denen Sie auswählen können:

- **Auf einen Blick**
- **Organisationstalent**
- **Organisationskompetenzen**

Menüelement „Von Ihnen unterstützte Organisationen“

„Von Ihnen unterstützte Organisationen“ ist ein neues Menüelement, das im Mega-Menü im Portal Mitarbeiter-Center angezeigt wird. Das Menüelement Ihre Support-Org. ist nur für Mitarbeiter zugänglich, denen im Benutzerdatensatz die Rolle „Unterstützer“ (sn_egd_lh.supporter) zugewiesen ist.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Leiter-Hub, indem Sie es von ServiceNow Storeanfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store !\[\]\(06a315363e7801bba8c7489a6694af19_img.jpg\)](#)-Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf !\[\]\(e6891337bae9c3e53d940590bb38555a_img.jpg\)](#).

Zusätzliche Anforderungen

Sie benötigen Mitarbeiterentwicklung – Core, um Leiter-Hub zu verwenden.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Mitarbeiterentwicklung – Core

Mitarbeiterentwicklung – Core (sn_egd_core) enthält das Plugin „Skills Intelligence“ (sn_skills_int), das für die Verwendung des Leiter-Hubs aktiviert sein muss. Mitarbeiterentwicklung – Core bietet auch die folgenden Module, bei denen es sich um Wachstumstools handelt, die in den Metriken verwendet werden, die der Leiter-Hub zur Messung der Mitarbeiterbindung generiert:

- Ziele
- Wachstumspläne

Skills Intelligence

Der Leiter-Hub verwendet die Kompetenzdaten von Skills Intelligence in den Metriken, die für Kompetenzkompetenz-Punktzahlen und kritische Kompetenzlücken erstellt werden.

Karrieregespräche

Wenn Sie das Plugin Karrieregespräche (sn_egd_act) optional installieren, generiert der Leiter-Hub Metriken für die Mitarbeiterinteraktion mit der App Karrieregespräche, z. B. den Prozentsatz der Manager in Ihrer Organisation, die in den letzten 30 Tagen Konversationen mit ihren Mitarbeitern geführt haben.

Mentoring

Wenn Sie das Plugin „Employee Connections“ (sn_ecn) installieren, generiert der Leiter-Hub Metriken für die Interaktion von Mitarbeitern mit der App Mentoring, z. B. den Prozentsatz der Mitarbeiter in Ihrer Organisation, die derzeit an Mentoring-Projekten beteiligt sind.

Lernen

Wenn Sie optional das Plugin Lernen (sn_lep) installieren, generiert der Leiter-Hub Metriken für die Mitarbeiterinteraktion mit der App Lernen, z. B. den Prozentsatz der Mitarbeiter in Ihrer Organisation, die in den letzten 30 Tagen Kurse abgeschlossen haben.

Versionshinweise zu Skills Intelligence

Die Anwendung ServiceNow® Skills Intelligence bietet einen Überblick über kompetenzbezogene Daten und ermöglicht es Administratoren, Daten zur Stellenarchitektur von einem zentralen Ort aus zu bearbeiten. Skills Intelligence wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Skills Intelligence für Release Xanadu

- Zeigen Sie die Stellenarchitektur des Unternehmens als Knotenzuordnung an, und bearbeiten Sie sie, um einen besseren Überblick über die Stellenfamilien, Rollengruppen und die miteinander verbundenen Kompetenzen in Arbeitsbereich für Skills Intelligence zu erhalten.
- Zeigen Sie Empfehlungen für Rollengruppen und Kompetenzen in Arbeitsbereich für Skills Intelligence an.
- Wählen Sie eine Rollenebene direkt in Ihrem Karriereprofil in Karriere-Hub in Employee Portal aus, und fügen Sie Ihrem Profil Kompetenzen hinzu.
- Migrieren Sie zu einer dynamischeren und interaktiveren Playbook-Experience in Arbeitsbereich für Skills Intelligence.

Weitere Informationen finden Sie unter [Skills Foundation](#) .



Wichtig:

Skills Intelligence ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Skills Intelligence Funktionen

Skills Workspace

Sehen Sie in der Ansicht „Stellenarchitektur“ in Arbeitsbereich für Skills Intelligence, wie die Stellenarchitektur derzeit strukturiert ist und wie Stellenfamilien und Rollengruppen sowie die zugehörigen Kompetenzen dargestellt werden. Verschaffen Sie sich mit einem Blick auf die Knotenzuordnung ein Bild von den Problemen, die behoben werden müssen.

Wählen Sie Rollengruppen und Kompetenzen aus den unter Arbeitsbereich für Skills Intelligenceangezeigten Empfehlungen aus.

Wählen und aktualisieren Sie Rollenebenen und Kompetenzen über eine Schnittstelle für Mitarbeiter in Employee Portal.

Importieren und überprüfen Sie Kompetenzen über eine dynamische und interaktive Playbook-Experience namens Kompetenzimporte.

UI-Changes

Skills Workspace

Dem Hauptbereich Arbeitsbereich für Skills Intelligence wurde das Symbol für die Stellenarchitektur für den einfachen Zugriff hinzugefügt.

Im Menü Listen wird Kompetenz-Onboarding unter Importverlauf in Kompetenzimporte umbenannt.

In diesem Release entfernt

Die Funktion „Kompetenz-Onboarding“ wird entfernt und durch die Playbook-Experience für Kompetenzimporte ersetzt. Kunden, deren Daten sich bereits im Kompetenz-Onboarding befinden, laden alle Kompetenzen im Status Bereit zur Überprüfung herunter und laden sie mit dem neuen Importprozess erneut hoch. Weitere Informationen finden Sie unter .

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Skills Intelligence, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Zusätzliche Anforderungen

Das Plugin Arbeitsbereich für Skills Intelligence (sn_skills_int_ws) muss installiert sein, um auf die -Arbeitsbereichs-Experience zugreifen zu können.

Versionshinweise zu ESG Management

Die Anwendung ServiceNow® ESG Management hilft Ihnen, alle Ihre ESG-Verpflichtungen (Environmental, Social und Governance) zu verwalten. ESG Management wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von ESG Management für Release Xanadu

- Verfolgen Sie Scope 3-Emissionen aus Ihrer Wertschöpfungskette, um Kenntnisse über Ihre Umweltauswirkungen zu erhalten und die Compliance mit sich entwickelnden Vorschriften zu fördern.
- Erstellen Sie Geschäftskalender, die dem individuellen Geschäftskalender Ihrer Organisation entsprechen, und bieten Sie die Flexibilität, Daten gemäß den definierten Geschäftskalendern zu erfassen und zu melden.
- Verwenden Sie den Inhalt der Emissionsfaktoren im ESG Content Accelerator.
- Ermöglichen Sie ESG-Administratoren, entweder einen einfachen Genehmigungs-Flow oder einen erweiterten Genehmigungs-Flow für alle Metriken und Metrikdefinitionen zu definieren.
- Behandeln Sie Off-Cycle-Anforderungen zum Sammeln von Daten für vorhandene Metrikdefinitionen und Metriken, indem Sie Ad-hoc-Metrikdatenaufgaben für manuelle Metriken erstellen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Environmental, Social, and Governance Management](#) .

Wichtig:

ESG Management ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Verfolgen Sie Scope 3-Emissionen

Verfolgen Sie Scope 3-Emissionen mit dem Scope 3-Dashboard, um die Umweltauswirkungen Ihres Unternehmens vollständig zu erfassen und zu verwalten. Diese Emissionen machen den größten Teil Ihrer Treibhausgasemissionen aus, die aus indirekten Quellen stammen. Dieses umfassende Verständnis hilft bei der Compliance mit gesetzlichen Vorschriften und der vollständigen Offenlegung des CO₂-Fußabdrucks. Nachdem Sie Ihre Emissionsquellen für Scope 3 identifiziert haben, können Sie Maßnahmen ergreifen, um die größten Quellen indirekter Emissionen zu mindern.

Zeigen Sie Emissionsfaktoren im ESG Content Accelerator an

Verwenden Sie ESG Content Accelerator, um die Emissionsfaktoren, die von den Standardquellen veröffentlicht werden, automatisch abzurufen. Emissionsfaktoren sind Koeffizienten, die die erzeugten Emissionen pro Aktivitäts-, Material- oder Energieverbrauchseinheit quantifizieren. Sie sind entscheidend für die Berechnung der Menge an Treibhausgasen (THG) oder Umweltschadstoffen, die basierend auf verschiedenen Aktivitäten in die Umwelt abgegeben werden.

Erstellen Sie Geschäftskalender, um Metriken von verschiedenen geografischen Standorten zu sammeln

Erfassen, aggregieren und melden Sie Daten gemäß Ihren Geschäftskalendern, die sich vom standardmäßigen Gregorianischen Kalender unterscheiden können. Viele globale Organisationen haben möglicherweise Niederlassungen in verschiedenen Ländern, die ihren eigenen Geschäftskalendern folgen können. Mit dieser Funktion können Entitäten an anderen Standorten Daten gemäß ihren eigenen Geschäftskalendern sammeln.

Wählen Sie den Genehmigungs-Flow für Metriken aus

Legen Sie die Eigenschaft `sn_esg.metric_approval` so fest, dass entweder ein einfacher Genehmigungs-Flow für Ihre Metriken und Metrikdefinitionen verwendet wird, oder verwenden Sie GRC: Genehmigungskonfigurator, um mehrere Genehmigungsebenen

basierend auf den Business Rule-Definitionen zu definieren. Für diese Eigenschaft gibt es zwei Auswahlmöglichkeiten.

Wenn Sie die Option **Einfach** wählen, wird der Abschnitt „Genehmigung“ sowohl im manuellen Metrikdefinitionsformular als auch innerhalb der Metriken aktiviert. In diesem Abschnitt können Sie Genehmiger direkt im Formular „Metrikdefinition“ festlegen. Diese Option hat eine einzige Genehmigungsebene.

Wenn Sie die Option **Erweitert** wählen, ist der Abschnitt „Genehmigung“ im Formular für die manuelle Metrikdefinition und innerhalb der Metriken nicht verfügbar, sodass Sie dort keine Genehmiger zuweisen können. Stattdessen kann eine Genehmigung durch Festlegen der Genehmigungsbedingungen, -tabellen und -genehmiger in der Anwendung GRC: Genehmigungskonfigurator eingeholt werden. Mit dieser Anwendung können Sie auch mehrere Genehmigungsebenen definieren.

Create ad hoc metric data tasks

Bearbeiten Sie Off-Cycle-Anforderungen nach aktuellen Informationen zu vorhandenen Metrikdefinitionen und Metriken, indem Sie Ad-hoc-Metrikdatenaufgaben erstellen. Diese Aufgaben behandeln Anforderungen außerhalb des Zyklus und liefern die neuesten Informationen.

Metric data table

Verwenden Sie die erweiterten Filter in der Metrikdatentabelle, um Ihre Aufgaben zu filtern. Mit den Filtern können Sie nur die relevanten und offenen Aufgaben für Datenbesitzer und -genehmiger anzeigen.

Identifizieren Sie den Energieverbrauch und die Emissionen jedes Assets

Verwenden Sie das Dashboard „Nachhaltige IT“, um Modelle in einer bestimmten Kategorie zu erkunden und den Energieverbrauch jedes Asset-Modells und aller zugehörigen Assets in absteigender Reihenfolge anzuzeigen. Diese Funktionalität bietet tiefere Einblicke in Ihren Energieverbrauch und hilft Ihnen, die Modelle zu identifizieren, die verwendet werden und die meiste Energie verbrauchen.

UI-Changes

Emissionsfaktorbibliothek

Die Emissionsfaktoren sind jetzt im ESG-Arbeitsbereich verfügbar.

Änderungen in diesem Release

Die Rolle des ESG-Programmmanagers wurde erweitert

Der ESG-Programmmanager (sn_esg.program_manager) kann jetzt Emissionsfaktoren erstellen, lesen, aktualisieren und löschen.

Änderungen in den Metriktabellen

Die folgenden auf Metriken bezogenen Tabellen wurden um Lesezugriff auf Steuerungslisten (ACLs) erweitert:

- Metrikdefinition
- Metrik
- Metrikdaten
- Metrikdaten-Aufgabe
- URL der Metrikdaten-Aufgabe

Mit dieser Änderung sind die folgenden Änderungen wirksam:

- **Genehmigeranwender auf Metrikebene oder Genehmigergruppe:** Dies bedeutet, dass der angegebene Benutzer oder die angegebene Gruppe, die als Genehmiger festgelegt ist, nur auf die Metrik und die angegebenen Tabellen zugreifen kann, für die er/sie der Genehmiger ist.
- **Genehmigung auf mehreren Ebenen:** Dies bedeutet, dass der angegebene Anwender oder die angegebene Gruppe, die als Genehmiger festgelegt ist, nur auf die Datensätze in den metrikbezogenen Tabellen zugreifen kann, für die sie der Genehmiger ist.
- **Unternehmensbesitzern den Zugriff auf Metrikdatensätze ermöglichen:** Dies bedeutet, dass ein Unternehmensbesitzer auf jeden Datensatz im Zusammenhang mit Metriken zugreifen kann.

Abkündigungen

- **Ab Release Global Reporting Initiative (GRI)Xanadu ist der Content Accelerator [] veraltet.** Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Die Anwendung ESG Content Accelerator bietet die neueste Experience für diese Funktionalität.
- **Ab Release Sustainability Accounting Standards Board (SASB)Xanadu ist der Content Accelerator [] veraltet.** Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Die Anwendung ESG Content Accelerator bietet die neueste Experience für diese Funktionalität.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie ESG Management, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Versionshinweise zu Außendienst-Management

Mit der Anwendung ServiceNow® Außendienst-Management kann Ihr Unternehmen standortbezogene Arbeit effizienter und sicherer verwalten. Außendienst-Management wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Außendienst-Management für Release Xanadu

- Bewegen Sie Service Desk-Mitarbeiter zwischen Gebieten, optimieren Sie die Zeitplanung, und minimieren Sie die manuelle Nachverfolgung, während Service Desk-Mitarbeiter Aufgaben ausführen.
- Mit der Anwendung Now Mobile „ Agent während Außendienstbesuchen Verkaufschancen erstellen und anzeigen
- Profitieren Sie von den Verbesserungen der Barrierefreiheit, um einen konfigurierbaren Arbeitsbereich zu erstellen, der die Einhaltung der Web Content Accessibility Guidelines (WCAG) 2.1 Level AA unterstützt.

Weitere Informationen finden Sie unter [Field Service Management](#) .

Neu im Xanadu-Release

Funktionen zur Zeitplanoptimierung

Verwenden Sie Zeitplanoptimierung, um die folgenden Aufgaben auszuführen:

- Verwenden Sie neue Ziele wie **SLA-Compliance-Puffermaximieren**, **Zeitstrafen für Aufgaben minimieren** und **Zuweisungen bevorzugter** Mitarbeiter maximieren, wenn Sie eine Richtlinie erstellen.
- Definieren Sie den Standort für Tagesbeginn und Tagesende für Gebietsanwender und verbessern Sie die Planungsgenauigkeit, indem Sie die Reisezeiten basierend auf den tatsächlichen Standorten der Service Desk-Mitarbeiter berechnen.
- Halten Sie ähnliche Aufgaben gemeinsam, indem Sie vorgefertigte Pakete planen.
- Reduzieren Sie die Verarbeitungszeit der Beans.ai-Reiseschätzung durch asynchrone Verarbeitung.
- Greifen Sie auf das Dashboard Außendienst-Management Zeitplanintegrität zu, um Aufgabenmetriken, Technikermetriken und Details der Optimierungskonfiguration anzuzeigen.
- Ermöglichen Sie Einsatzplanern, das Verhalten der Zeitplanoptimierung zu beeinflussen, indem Sie Einsatzplanern die Bearbeitung ausgewählter Felder in einer Arbeitsauftragsaufgabe ermöglichen. Einsatzplaner können Parameter für Arbeitsauftragsaufgaben überschreiben, Technikereinstellungen hinzufügen und Überstunden zulassen.

Kapazitäts-Analytics-Dashboard für Außendienstgebiet

Verwenden Sie das Dashboard „Kapazitätsanalysen im Außendienstgebiet“ für die folgenden Aufgaben:

- Verwenden Sie interaktive Diagramme und Grafiken, um Kapazitätstrends nachzuverfolgen, einschließlich Gesamtbedarf vs. zugewiesene Kapazität und Kapazitätsauslastung im Zeitverlauf.
- Führen Sie eine Kapazitätslückenanalyse mit einer anpassbaren Pivot-Tabellenansicht durch, mit der Sie Daten nach Gebiet und Nachfragekanal untersuchen können.
- Wenden Sie Filter an, um bestimmte Daten basierend auf Ihrem Setup anzuzeigen. Dies ermöglicht gezielte Analysen und fundierte Entscheidungen.

Umzug eines Service Desk-Mitarbeiters

Verwalten Sie Ihre Service Desk-Mitarbeiter, indem Sie die folgenden Aufgaben ausführen:

- Versetzen Sie Service Desk-Mitarbeiter für einen bestimmten Zeitraum von einem Gebiet in ein anderes.
- Erleichtert die genaue Auswahl des Zielgebiets, um sicherzustellen, dass jeder Mitarbeiter am besten Standort platziert wird.
- Passen Sie die Ressourcenverfügbarkeit durch eine verbesserte Zeitplanplanung an die Aufgabenanforderungen an, um die Aufgabenausführung zu optimieren und ungeplante Arbeiten effizient zu erledigen.
- Minimieren Sie den manuellen Aufwand, und vermeiden Sie manuelle Nachverfolgungsprozesse, indem Sie die Abwicklung vorübergehender Ressourcenverlagerungen vereinfachen.

Optimieren Sie den Betrieb von Service Desk-Mitarbeitern durch flexible Arbeitsstandorte

Fügen Sie flexible Arbeitsstandorte für Service Desk-Mitarbeiter hinzu, indem Sie die folgenden Aufgaben ausführen:

- Definieren Sie verschiedene Start- und Endstandorte für Mitarbeiter, um ihren Tag an einem Standort zu beginnen und an einem anderen zu beenden, und sorgen Sie so für Flexibilität im Betrieb.
- Bieten Sie zusätzliche Flexibilität, indem Sie Ausnahmen implementieren, um das Standardverhalten während bestimmter Zeiträume zu überschreiben.
- Verbessern Sie die Genauigkeit der Planung, indem Sie die Reisezeiten basierend auf den Start- und Endstandorten der Außendienstmitarbeiter berechnen.

Vertriebschance in Now Mobile Agent-App

Ermöglichen Sie Außendiensttechnikern die Ausführung der folgenden Aufgaben in der Anwendung Now Mobile Agent.

- Erstellen Sie während Außendienstbesuchen Verkaufschancen direkt von Kundenstandorten aus.
- Greifen Sie auf Daten zu, um Verkaufschancen anzuzeigen, zu suchen und zu filtern.

Dispatcher-Arbeitsbereich

Verwenden Sie Dispatcher-Arbeitsbereich, um die folgenden Aufgaben auszuführen:

- Zeigen Sie mehrere Zeitzonen an, um zu sehen, welche Service Desk-Mitarbeiter an mehreren Standorten für Arbeitsaufträge verfügbar sind.
- Erhalten Sie intelligente Anleitungen zu allen möglichen Planungsoptionen für nicht geplante Aufgaben. Ordnen Sie Planungsoptionen basierend auf dem Prozentsatz der Übereinstimmung von Service Desk-Mitarbeitern mit Aufgaben, der Entfernung und mehr zu.
- Blenden Sie Service Desk-Mitarbeiter außerhalb der Schicht aus, damit sich die Einsatzplaner darauf konzentrieren können, wer in diesem Moment verfügbar und für Aufgaben bereit ist.

Beans.ai-Kartenintegration für gebündelte Aufgaben

Optimieren Sie mit Beans.ai Routen für gebündelte Aufgaben.

Verbesserungen bei der Terminbuchung

Verwenden Sie die erweiterten Konfigurationen für Terminbuchungen, um die folgenden Aufgaben auszuführen:

- Buchen Sie Termine für Arbeitsauftragsaufgaben.
- Aktivieren Sie das System, um bei der Neuplanung von Terminen je nach ausgewählter Konfiguration die Vorlaufzeit zu berechnen oder zu überspringen.
- Berücksichtigen Sie bei der Berechnung der Vorlaufzeit für Termine Feiertage.

Erweiterungen von Außendienstmarktplatz

- Automatisieren Sie den Prozess der Push-Übertragung von Aufgaben an den Marktplatz, der automatischen Erstellung von Marktplatzanforderungen und der Auflistung geeigneter Auftragnehmer gemäß den von Ihnen festgelegten Kriterien.

- Richten Sie Aufgabenfilter ein, um die Arbeitsauftragsaufgaben zu identifizieren, die sich für den Marktplatz qualifizieren.
- Pushen Sie Marketplace-Anforderungen inkrementell an berechtigte Auftragnehmer basierend auf ihrer Rangliste, indem Sie das Kontrollkästchen **Progressive Push** verwenden.
- Bewerten Sie die Antworten des Auftragnehmers, und weisen Sie mithilfe des **Flow** -Felds für die Antwortbewertung automatisch Aufgaben dem Auftragnehmer mit den niedrigsten Kosten zu.

Field Service Quality Management

Verwenden Sie Außendienst-Qualitätsmanagement, um die folgenden Aufgaben auszuführen:

- Überprüfen Sie die Qualität und Daten von Arbeitsauftragsaufgaben vor dem Abschluss.
- Adressarbeitsaufträge, die überprüft und zur weiteren Information zurückgesendet wurden.
- Geben Sie den Technikern Feedback und kommunizieren Sie nach Bedarf während des Überprüfungsprozesses.

Personalverbesserungen

Verwenden Sie die erweiterten Konfigurationen für Personal, um die folgenden Aufgaben auszuführen:

- Erweitern Sie den Zugriff auf alle Personas, sodass jeder Anwender unabhängig von seiner Rolle seinen eigenen Kalender anzeigen kann.
- Konfigurieren Sie Einstellungen, um die Sichtbarkeit des Gruppen- und Gebietskalenders zu aktivieren, sodass Service Desk-Mitarbeiter die Liste und die Kalender der Mitglieder in ihrer Gruppe oder innerhalb ihres Gebiets anzeigen können, wenn Personaloptimierung für den Außendienst nicht aktiviert ist.
- Ermöglichen Sie Service Desk-Mitarbeitern, persönliche Ereignisse für sich selbst zu erstellen.

Mehrere Arbeitskonfigurationen

Erstellen Sie Konfigurationen für mehrere Arbeitstypen, z. B. Installation, Reparatur, Reparatur und Wartung.

- Richten Sie Arbeitskonfigurationen für verschiedene Arbeitstypen ein und stellen Sie sicher, dass relevante Arbeitstypen und Flows für bestimmte Geschäftsbereiche oder Abteilungen angezeigt werden.
- Erstellen Sie Servicemanagement -Konfigurationen (SM-Konfigurationen) zur Unterstützung mehrerer Workflows.
- Erweitern Sie die Tabelle für Arbeitsauftragsaufgaben, um verschiedene Arbeitstypen zu berücksichtigen.

UI-Changes

Kapazitätsmanagement-Dashboard

Wählen Sie Datumsbereiche und Gebiete aus, um den tatsächlichen Arbeitsbedarf neben Kapazitätsmetriken anzuzeigen und die geplante Kapazität mithilfe von Filtern gegen die Gesamtarbeit über einen ausgewählten Zeitraum darzustellen.

Zeitplanoptimierung

- Die Registerkarte Aufgabenfilter wird in Optimierungsziele umbenannt.
- Für eingeschränkte Aufgaben wird eine neue Registerkarte hinzugefügt.

Terminbuchung

Außendienst Konfiguration wurde umbenannt in Außendienst Bestellkonfiguration.

Änderungen in diesem Release

Kapazitäts- und Reservierungsmanagement

Das Datenmodell für Kapazitäts- und Reservierungsmanagement wurde geändert, um den Start- und Endstandort des Service Desk-Mitarbeiters zu berücksichtigen.

Reflow for Configurable Workspace

Dispatcher-Arbeitsbereich und Personaloptimierung für den Außendienst unterstützen den Umbruch, wodurch Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % gezoomt werden können, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt [Informationen zur Eingabehilfe](#), der folgt.

In diesem Release entfernt

Das Dashboard Außendienst wird aus der Anwendung Notfallmanagement bei Ansteckungsgefahr entfernt.

Abkündigungen

Ab Release Xanadu wird das Plugin „FSM Classic Workspace für Mitarbeiter“ (com.snc.agent_workspace.fsm) nicht mehr bereitgestellt, erweitert oder unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel [Deprecation Process \[KB0867184\]](#)  (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Aktivierungsinformationen

Außendienst-Management ist eine Funktion von Now Platform, die bei Aktivierung des Plugins Außendienst-Management (field_service_management) verfügbar ist. Details finden Sie unter [Activate Field Service Management](#) .

Zusätzliche Funktionen Außendienst-Management sind bei der Aktivierung anderer Plugins verfügbar. Details finden Sie unter [Additional plugins for Field Service Management](#) .

Ermöglichen Sie Außendiensttechnikern, Verkaufschancen direkt über die Anwendung Now Mobile Agent zu initiieren und zu überwachen, indem Sie den von Technikern gesteuerten Vertrieb mit dem Plugin „Außendienst“ (com.snc.fsm_technician_sales) aktivieren.

Informationen zur Eingabehilfe

Verbesserungen der Barrierefreiheit

Verbesserungen der Barrierefreiheit wurden abgeschlossen, um einen konfigurierbaren Arbeitsbereich zu erstellen, der die WCAG 2.1 Level AA-Konformität unterstützt.

Umbruch

Die Arbeitsbereiche Dispatcher-Arbeitsbereich und Personaloptimierung für den Außendienst unterstützen den Umbruch, wodurch Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % vergrößert werden können, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Darüber hinaus können Inhalte

vergrößert werden, ohne in zwei Dimensionen mit einer Breite von 320 CSS-Pixeln oder einer Höhe von 256 CSS-Pixeln zu scrollen. Seitenlayouts werden automatisch in eine vertikale, gestapelte Ansicht umgewandelt, wenn Anwender den Browserzoom auf 400 % erhöhen.

Darüber hinaus wurden die folgenden Seiten aktualisiert, um den Umbruch zu unterstützen:

- Gebietsplanung
- Servicestandort
- Geografie
- Mitarbeiterempfehlung

Diese Erweiterung hilft Anwendern mit eingeschränktem Sehen oder Anwendern, die aufgrund von Monitorgröße, Gerätetyp, schlechter Beleuchtung oder anderen Situationen Probleme beim Anzeigen von Webinhalten in einem Browser haben. Der Umbruch kann mit einer Systemeigenschaft für Instanzen, Experiences und Seiten deaktiviert werden. Details siehe [Reflow for Configurable Workspace](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Finanzmanagement

Außendienst-Management [] ist in die Anwendung ServiceNow® Finanzmanagement integriert, um Ausgaben in Ihrer Organisation zuzuordnen, nachzuverfolgen und zu melden.

Hinweis:

Das Plugin „Financial Management for CSM“ (com.snc.financial_management_for_csm) kann nicht mehr direkt aktiviert werden. Sie können dieses Plugin über den Kundenservice von Now Support anfordern.

Kundenservice-Management

Das Plugin „Customer Service with Field Service Management“ (com.snc.csm_fsm_integration) integriert die Anwendungen Außendienst-Management und ServiceNow® Kundenservice-Management (CSM), damit Sie Account- und Kontaktinformationen zu Arbeitsaufträgen und Arbeitsauftragsaufgaben in der Anwendung Außendienst-Management anzeigen können.

Service Portfoliomanagement

Außendienst-Management [] ist in die Anwendung ServiceNow® Service-Portfoliomanagement integriert, damit Sie Arbeitsaufträge direkt aus Projektaufgaben erstellen können.

Arbeitsbereich

ServiceNow® Arbeitsbereich ist eine grafische Benutzeroberfläche, die mehrere Tools auf einer Seite vereint, einschließlich der Tools, mit denen Service Desk-Mitarbeiter Probleme finden, recherchieren und lösen. Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM und CSM Mitarbeiterbereich sind kundenspezifische Implementierungen, die Service Desk-Mitarbeitern der Stufe 1 die Tools an die Hand geben, die sie benötigen, um auf Kundenfragen zu reagieren und Fälle zu lösen.

Versionshinweise zu Now Assist für Außendienst-Management (Field Service Management, FSM)

Die Anwendung ServiceNow® Now Assist für FSM bringt generative KI zu Außendienst-Management. Now Assist für FSM ist eine neue Anwendung im Release Xanadu.

Highlights von Now Assist für FSM für Release Xanadu

- Erstellen Sie mit generativer KI Wissensartikel aus Informationen zu Arbeitsauftragsaufgaben.
- Fassen Sie Sidebar -Diskussionen mit generativer KI zusammen.

Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist für Außendienst-Management (Field Service Management, FSM).



Wichtig:

Now Assist für Außendienst-Management (Field Service Management, FSM) ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

KB-Generierung

Generieren Sie Wissensartikel aus Arbeitsauftragsaufgaben, damit Service Desk-Mitarbeiter bekannte Probleme schneller lösen können.

Sidebar-Zusammenfassung

Fassen Sie -Diskussionen aus der -Plattform und der Anwendung SidebarMobile Agent zusammen.

Aktivierungsinformationen

Die FunktionenNow Assist sind bei Aktivierung des Plugins Now Assist für FSM] verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter [Install Now Assist plugins](#) .

Zusätzliche Anforderungen

Die Anwendung [Now Assist für FSM erfordert Außendienst-Management.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Now Assist

Verbessern Sie die Produktivität und Effizienz in Ihrer Organisation, stellen Sie besseren Selfservice bereit, empfehlen Sie Aktionen, geben Sie Antworten, und ermöglichen Sie Ihren Anwendern, effektiver zu suchen.

Now Assist-Administrator -Konsole

Verwenden Sie die Konsole Now Assist-Administrator, um schnellen und einfachen Zugriff auf wichtige Informationen zu erhalten, die Sie zum Einrichten, Konfigurieren und Überwachen von Anwendungen und Funktionen von Now Assist benötigen.

Now Assist Kompetenzen

Verwenden Sie die Produkte Now Assist, um generative KI-Kompetenzen bereitzustellen, um die Anforderungen von Anwendern in verschiedenen Workflows zu erfüllen, einschließlich Zusammenfassung von Arbeitsauftragsaufgaben und Generierung von Knowledge Base-Artikeln.

Versionshinweise zu Financial Services Operations

Financial Services Operations bietet im Release Xanadu] neue und aktualisierte Funktionen.

Versionshinweise zu Inhaltspaket mit Konfliktregeln für Mastercard

Die Anwendung ServiceNow® Inhaltspaket mit Konfliktregeln für Mastercard stellt Ihren Service Desk-Mitarbeitern Fragen, die sie Kunden stellen können, wenn sie konfliktbezogene Informationen aufnehmen und den Code der Konfliktursache ermitteln. Inhaltspaket mit Konfliktregeln für Mastercard ist eine neue Anwendung im Release Xanadu.

Highlights von Inhaltspaket mit Konfliktregeln für Mastercard für Release Xanadu

- Versetzen Sie Ihre Service Desk-Mitarbeiter in die Lage, Konflikte bei Mastercard-Transaktionen zu verarbeiten, indem Sie eine Reihe von Konfliktfragen beantworten, die auf dem Mastercard Ausgleichsleitfaden basieren.
- Bestimmen Sie die Ausgleichsberechtigung für Mastercard-Transaktionen mithilfe der bereitgestellten Entscheidungstabellen. Die Berechtigung basiert auf dem Ursachencode, den Antworten auf Fragen und den Transaktionsdaten aus dem Konflikt.

Weitere Informationen finden Sie unter [Dispute Rules Content Pack for Mastercard](#).

Wichtig:

Inhaltspaket mit Konfliktregeln für Mastercard ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Inhaltspaket mit Konfliktregeln für Mastercard Funktionen

Konfliktfragebogentabelle

Verbessern Sie die Datenqualität, indem Sie einen robusten Fragensatz für den Karteninhaber verwenden, um relevante Daten früher im Konfliktprozess für Mastercard-spezifische Konflikte zu sammeln.

Entscheidungstabellen

Optimieren Sie die Konfliktverarbeitung, indem Sie die Transaktionsdetails Mastercard und die Fragebogenantworten anhand der Berechtigungsregeln in den Entscheidungstabellen validieren, die in dieser Anwendung enthalten sind.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Inhaltspaket mit Konfliktregeln für Mastercard, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#)-Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#).

Zusätzliche Anforderungen

Zur Verwendung dieser Anwendung sind Financial Services Card Operations (sn_bom_credit_card) und Inhaltspaket mit Konfliktregeln für Visa (sn_bom_visa_cp) erforderlich.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Financial Services Card Operations

Die Anwendung ServiceNow® Financial Services Card Operations digitalisiert und automatisiert die Kartenvorgänge Ihres Finanzinstituts und ermöglicht eine schnelle Verarbeitung von Kreditkartenanträgen und Konflikten bei Kartentransaktionen.

Financial Services Credit Operations

Die Anwendung ServiceNow® Financial Services Credit Operations ermöglicht die Verwaltung von Kreditfällen und -aufgaben, die in Workflows von ServiceNow® Financial Services Operations verwendet werden.

Customer Service Management

Aktivieren Sie die Erweiterung von Tabellen aus der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) in die Anwendung Financial Services Card Operations.

Playbook capabilities

Visualisieren Sie Geschäftsprozess-Workflows in einer einfachen, aufgabenorientierten Ansicht mit den Playbooks für Kundenservice-Management (CSM), um konsistente Antworten auf häufig auftretende Situationen zu erhalten.

Versionshinweise zu Inhaltspaket mit Konfliktregeln für Visa

Die Anwendung ServiceNow® Inhaltspaket mit Konfliktregeln für Visa ermöglicht Ausstellern den Zugriff auf Visa -Kartennetzwerkregeln, um Kartenkonfliktfälle zu initiieren und zu untersuchen. Inhaltspaket mit Konfliktregeln für Visa wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Inhaltspaket mit Konfliktregeln für Visa für Release Xanadu

- Optimieren Sie den Ausgleichsprozess, indem Sie die Berechtigung sofort identifizieren, bevor der Konflikt an das Kartenzahlungsnetzwerk übermittelt wird.
- Vermeiden Sie Strafen, indem Sie nicht berechtigte Transaktionen auf Grundlage des Ursachencodes und der Transaktionsdaten identifizieren.

Weitere Informationen finden Sie unter [Dispute Rules Content Pack for Visa !\[\]\(758ebdf4629c903da74c2e079717ae32_img.jpg\)](#).

Wichtig:

Inhaltspaket mit Konfliktregeln für Visa ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Änderungen in diesem Release

Fragebogen- und Ausgleichsberechtigungsregeln

Neue Ausgleichsberechtigungsregeln wurden hinzugefügt, um die aktuellen Konfliktbedingungen von Visawiderzuspiegeln.

Der Konfliktfragebogen wurde aktualisiert, um die folgenden Ursachencodes zu unterstützen:

- 10.3 (Anderer Betrug – Umgebung mit Kartenpräsenz)
- 13.1 (Waren/Services nicht erhalten)
- 13.5 (Falsche Darstellung)

Aktualisiertes Datenmodell

Inhaltspaket mit Konfliktregeln für Visa erweitert, um die aktualisierten Bedingungen für Ausgleichsberechtigung und die Felder zur Validierung beanstandeter Transaktionen zu unterstützen.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Inhaltspaket mit Konfliktregeln für Visa, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#).

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Financial Services Card Operations

Die Anwendung ServiceNow® Financial Services Card Operations digitalisiert und automatisiert die Kartenvorgänge Ihres Finanzinstituts und ermöglicht eine schnelle Verarbeitung von Kreditkartenanträgen und Konflikten bei Kartentransaktionen.

Financial Services Credit Operations

Die Anwendung ServiceNow® Financial Services Credit Operations ermöglicht die Verwaltung von Kreditfällen und -aufgaben, die in Workflows von ServiceNow® Financial Services Operations verwendet werden.

Customer Service Management

Aktiviert die Erweiterung von Tabellen aus der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) in die Anwendung Financial Services Card Operations.

Playbook capabilities

Visualisieren Sie Geschäftsprozess-Workflows in einer einfachen, aufgabenorientierten Ansicht mit den Playbooks für Kundenservice-Management (CSM), um konsistente Antworten auf häufig auftretende Situationen zu erhalten.

Versionshinweise zu Konflikt-Inhaltspaket für US-Regulierungen

Mit der Anwendung ServiceNow® Konflikt-Inhaltspaket für US-Regulierungen können Aussteller in den Vereinigten Staaten (US) Konfliktfälle nachverfolgen und die gesetzlichen Richtlinien einhalten. Konflikt-Inhaltspaket für US-Regulierungen ist eine neue Anwendung im Release Xanadu.

Highlights von Konflikt-Inhaltspaket für US-Regulierungen für Release Xanadu

- Optimiert die Nachverfolgung und Verwaltung von Konfliktfällen.
- Erfüllt US-Vorschriften wie Verordnung E (Reg E) und Verordnung Z (Reg Z).
- Integrieren Sie Definitionen von Servicelevel-Vereinbarungen (Service Level Agreement, SLA), um Aussteller bei der Überwachung von Fristen und beim Ergreifen von Maßnahmen zu unterstützen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Dispute Content Pack for US Regulations](#).



Wichtig:

[Dispute Content Pack for US Regulations](#) ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Konflikt-Inhaltspaket für US-Regulierungen Funktionen

Konfigurierbare SLA-Definitionen für reguläre E und reguläre Z

Konfigurieren Sie SLA-Definitionen für Reg E und Reg Z, damit Mitarbeiter für Konfliktfälle Fälle effizient verwalten und Manager den Fortschritt überwachen und rechtzeitig Maßnahmen ergreifen können.

Erweiterungen der Zielseiten für Konfliktmanager und Konfliktsachbearbeiter

Die vorhandenen Registerkarten „**Debitkartenkonfliktfälle**“ und „**Kreditkartenfälle**“ unter „**falsche Abrechnung mit SLA verletzt**“ und „**SLA gefährdet**“ wurden auf den Zielseiten des Konfliktmanagers und des Konfliktsachbearbeiters geändert.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Konflikt-Inhaltspaket für US-Regulierungen, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store !\[\]\(d3fb9f94af8b26d1c844efa9a98805b0_img.jpg\)](#)-Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf !\[\]\(78eb1652b591ce460bbb1a853a52e223_img.jpg\)](#).

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Dispute Rules Content Pack for Visa

Integrieren Sie die Anwendung ServiceNow® Inhaltspaket mit Konfliktregeln für Visa, um den Erfolg bei der effizienten Verwaltung von Kartenkonflikten und in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Standards zu maximieren.

Financial Services Card Operations

Integrieren Sie in die Anwendung ServiceNow® Financial Services Card Operations, um die Effizienz und Compliance des Kartenvorgangs in Finanzinstituten zu verbessern.

Versionshinweise zu Financial Services Card Operations

Die Anwendung ServiceNow® Financial Services Card Operations führt ein Playbook für Konflikte im Portal ein, mit dem Karteninhaber Konflikte initiieren, angereicherte Transaktionsdetails abrufen und über einen Konflikt-Tracker Echtzeit-Fallaktualisierungen erhalten können. Financial Services Card Operations wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Financial Services Card Operations für Release Xanadu

- Ermöglichen Sie Karteninhabern, Konflikte mit einer Playbook-Experience für Konflikte im Portal zu erstellen und nachzuverfolgen.
- Verbessern Sie die Navigation mit intuitiven Übergängen zwischen verschiedenen rollenbasierten Zielseiten.
- Ermöglichen Sie bereichsbezogenen Administratoren, Zielseiten mit umfangreichen Funktionen zu ändern, und vergewissern Sie sich, dass die Inhalte den spezifischen Anforderungen und Einstellungen ihrer Anwenderbasis entsprechen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Financial Services Card Operations !\[\]\(aab88c0d099e5d18d6533a97b13ec28d_img.jpg\)](#).

Wichtig:

[Financial Services Card Operations !\[\]\(5abce1a84a655b073239ab33e1199487_img.jpg\)](#) ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Playbook-Verbesserungen für Konflikte

Diese Erweiterungen ermöglichen Karteninhabern Folgendes:

- Initiiieren Sie Konflikte direkt über das Portal, indem Sie Ihr Finanzkonto und die Transaktionen auswählen, die Sie anfechten möchten.
- Vereinfachen Sie den Prozess der Initiierung und Nachverfolgung von Konflikten mit der anwenderfreundlichen Schnittstelle des Konfliktportals.
- Erfassen Sie in einem Fragebogen im Portal detaillierte Informationen über den Konflikt.
- Ermöglichen Sie Karteninhabern, relevante Dokumente an ihre Konfliktfälle anzuhängen.
- Erhalten Sie über den Konflikt-Tracker im -Portal Echtzeit-Updates zu Ihrem Fall.
- Senden Sie den Konflikt über das Portal, um auf eine Überprüfungsseite zu gelangen, auf der der Service Desk-Mitarbeiter die Details für den Fall nach Bedarf überprüfen und ändern kann, bevor er zur Untersuchung übermittelt wird.

UI-Changes

Die aktualisierten Zielseiten für Konfliktpersonas verfügen über ein neues visuelles Design und eine verbesserte Navigation.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Financial Services Card Operations, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#).

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Financial Services Operations Core

Financial Services Operations Core speichert die Kundendaten, die für die Verarbeitung von Kartenanforderungen erforderlich sind.

Financial Services Credit Operations

Die Anwendung ServiceNow® Financial Services Credit Operations ermöglicht die Verwaltung von Kreditfällen und -aufgaben, die in Workflows von ServiceNow® Financial Services Operations verwendet werden.

Customer Service Management

Aktiviert die Erweiterung von Tabellen aus der Anwendung ServiceNow® Kundenservice-Management (CSM) in die Anwendung Financial Services Card Operations.

Playbook capabilities

Visualisieren Sie Geschäftsprozess-Workflows in einer einfachen, aufgabenorientierten Ansicht mit den Playbooks für Kundenservice-Management (CSM), um konsistente Antworten auf häufig auftretende Situationen zu erhalten.

Versionshinweise zu Einzelversicherungs-Fälle

Die Anwendung ServiceNow® Einzelversicherungs-Fälle ermöglicht Ihrer Organisation eine End-to-End-Anspruchsbearbeitung für Einzel-Lebensversicherungspolicen. Einzelversicherungs-Fälle ist eine neue Anwendung im Release Xanadu.

Highlights von Einzelversicherungs-Fälle für Release Xanadu

- Optimieren Sie den Schadenprozess mit einem klaren und intuitiven System für Ihre Aufnahmespezialisten, Schadenfallspezialisten und Manager.
- Ermöglichen Sie Ihren Schadensspezialisten, mehrere Policen innerhalb eines Schadensfalls zu bearbeiten.
- Verwenden Sie ein anwenderdefiniertes Playbook und einen Arbeitsbereich für verschiedene anspruchsbegleitende Rollen.
- Verwalten Sie den gesamten Lebenszyklus eines Anspruchs, von der ersten Benachrichtigung über den Schaden bis zum Abschluss des Falls.

Weitere Informationen finden Sie unter [Individual Life Claims](#) .

Wichtig:

Einzelversicherungs-Fälle ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Einzelversicherungs-Fälle Funktionen

Einzelversicherungs-Fälle Anwendung

Erfassen Sie wichtige Details bei FNOL, verifizieren Sie Dokumente, und verwalten Sie die Aufgaben für den primären Anspruch und zugehörige Ansprüche.

Schadensdatenmodell

Erstellen Sie einen Anspruchs-Flow für einzelne Leistungen wie Langzeitpflege, Invalidität, kritische Krankheit usw.

Anwenderdefinierte Playbook-Experience für FNOL

Verwenden Sie ein anwenderdefiniertes Playbook, um den FNOL-Prozess mit einer Schritt-für-Schritt-Anleitung abzuschließen, um sicherzustellen, dass [] sichergestellt wird, dass jede Aufgabe in der richtigen Phase des Prozesses abgeschlossen wird.

Neuer Regulierer-Arbeitsbereich

Lösen Sie in einem neuen Arbeitsbereich Probleme, führen Sie Aufgaben aus, und verwalten Sie Rückstellungen und Zahlungen für einzelne Lebensversicherungsfälle.

Workflow für Leistungen im Todesfall

Verwenden Sie den enthaltenen Workflow für Ansprüche im Todesfall als Beispiel, um mit der Erstellung eines eigenen Workflows zu beginnen.

Genehmigungsmodul für Rückstellungen und Zahlungen

Leiten Sie Anforderungen an Manager weiter, um Rückstellungen oder Zahlungen zu genehmigen, die über dem autorisierten Limit eines Regulierers liegen.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Einzelversicherungs-Fälle, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

ServiceNow® Financial Services Operations Core speichert die Kundendaten, die für die Bearbeitung von Schadensanforderungen erforderlich sind.

Customer Service Management

ServiceNow® Kundenservice-Management ermöglicht die Erweiterung von Tabellen aus der Anwendung ServiceNow in die Anwendung Einzelversicherungs-Fälle.

Playbook capabilities

Playbooks für ServiceNow® Kundenservice-Management bieten eine Möglichkeit, Geschäftsprozess-Workflows in einer einfachen, aufgabenorientierten Ansicht zu visualisieren und so konsistente Antworten auf häufig auftretende Situationen sicherzustellen.

Versionshinweise zu Now Assist für Financial Services Operations (FSO)

Die Anwendung ServiceNow® Now Assist für Financial Services Operations (FSO) bringt generative KI zu Financial Services Operations. Durch die Erstellung von Zusammenfassungen der Kartenkonflikte und Versicherungsansprüche aus den Falldatensätzen können Service Desk-Mitarbeiter schnell die wichtigsten Details anzeigen. Now Assist für FSO ist eine neue Anwendung im Release Xanadu.

Highlights von Now Assist für FSO für Release Xanadu

- Verwenden Sie die Kompetenz „Fallzusammenfassung“ für Kartenkonfliktfälle und Versicherungsansprüche.
- Analysieren Sie komplexe Informationen, und heben Sie die wichtigsten Details hervor, damit Ihre Service Desk-Mitarbeiter fundierte Entscheidungen zu Transaktionsdatensätzen, zur Händlerkommunikation bei Streitigkeiten und zu Incident-Details für Versicherungsansprüche treffen können.
- Reduzieren Sie die Notwendigkeit mehrerer Übergaben beim Konflikt- und Anspruchsmanagement, um Konsistenz und schnellere Lösungen zu gewährleisten.
- Automatisieren Sie Fallzusammenfassungen, und ordnen Sie die Ressourcen, die manuelle Aufgaben ausgeführt haben, kritischeren Bereichen zu, z. B. komplexeren Fallanalysen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Now Assist for Financial Services Operations \(FSO\) !\[\]\(faf942dc3e59ce8eb64b4ac481eca7e0_img.jpg\)](#).

Wichtig:

Now Assist für FSO ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Now Assist für FSO Funktionen

Kompetenz „Fallzusammenfassung“

Entworfen, um Ihren Service Desk-Mitarbeitern Zeit zu sparen, indem ein Datensatz zu einer kurzen Zusammenfassung komprimiert wird. Now Assist für FSO enthält die anwenderdefinierten Kompetenzen, die speziell für Anwendungsfälle bei Kartenkonflikten und Versicherungsansprüchen gelten.

Now Assist Bereich

Ermöglichen Sie Ihren Service Desk-Mitarbeitern den Zugriff auf Kompetenzen in einem Bereich, der im Arbeitsbereich von Financial ServicesNow Assist verfügbar ist. Now Assist kennt den Kontext, sodass er den aktuell angezeigten Datensatz zusammenfassen kann, oder Ihr Service Desk-Mitarbeiter kann eine Fallnummer angeben.

Now Assist-Administrator -Konsole

Verwenden Sie die -Konsole Now Assist-Administrator, um die Fähigkeiten und einzelnen Kompetenzen zu aktivieren und zu konfigurieren. Sie können beispielsweise festlegen, welche Rollen Zugriff auf eine Kompetenz haben oder ob die Kompetenz im Financial ServicesNow Assist -Arbeitsbereich und/oder im Bereich [] verfügbar ist.

Verfügbarkeit von Kompetenzen durch Anwenderrolle eingeschränkt [↗](#)

Geben Sie die Rollen an, die auf die Kompetenz „Fallzusammenfassung“ zugreifen können.

UI-Changes

Now Assist Symbol in Next Experience Zentrale Navigation [↗](#)

Sie können jetzt das Symbol Now Assist in [] verwenden, um den Bereich Now AssistNext Experience UI Framework zu öffnen.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Now Assist für FSO, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) [↗](#)-Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) [↗](#).

Zusätzliche Anforderungen

Die Anwendung Now Assist für FSO erfordert eine Financial Services Operations Professional Plus- oder Enterprise Plus-Lizenz.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Now Assist [↗](#)

ServiceNow® Now Assist nutzt generative KI, die die Produktivität und Effizienz der Anwender durch Konversation und proaktive Experiences verbessern soll.

Now Assist skills [↗](#)

Verwenden Sie die generativen KI-Kompetenzen Now Assist, um die Anforderungen von Anwendern in verschiedenen Workflows zu erfüllen, z. B. der Fallzusammenfassung.

Now Assist Fall- oder Incident-Zusammenfassung [↗](#)

Lernen Sie schnell die Details eines Falls oder Incidents aus einer von Now Assist generierten Fall- oder Incident-Zusammenfassung.

Versionshinweise zu Verifi-Spoke

Die Anwendung ServiceNow® Verifi-Spoke verwendet die Aktionen Verifi-Spoke, um eine Verbindung zu den Verifi-APIs herzustellen und den Lösungsprozess für Kartenkonflikte zu optimieren. Verifi-Spoke ist eine neue Anwendung im Release Xanadu.

Highlights von Verifi-Spoke für Release Xanadu

- Fallerstellung initiieren.
- Rufen Sie einzelne und mehrere Fälle ab.
- Erkundigen Sie sich nach der Händlerberechtigung.
- Fälle widerrufen oder schließen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Verifi Spoke](#) [↗](#).

i Wichtig:

Verifi-Spoke ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Verifi-Spoke Funktionen

Verifi-Spoke-Aktionen

Verwenden Sie die Aktionen Verifi-Spoke für den Zugriff auf verschiedene API-Funktionen, zum Beispiel das Erstellen von Fällen, das Widerrufen oder Schließen von Fällen, das Abrufen von Falldetails und das Erhalten von Händleranfragen.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Verifi-Spoke, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store !\[\]\(a03a7eb2f4046e1d3c76772003e549ea_img.jpg\)](#)-Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf !\[\]\(844169987a590ed8c7e31d5d18950e8d_img.jpg\)](#).

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Integration Hub

Automatisieren Sie Integrationsaufgaben mit ServiceNow -Komponenten für ServiceNow® Workflow-Studio, oder entwickeln Sie anwenderdefinierte Integrationen. Erfordert ein separates Abonnement.

Integration Hub available spokes

Aktivieren Sie -Spokes, um Ihre Workflow-Studio -Experience mit integrationsspezifischen Inhalten zu verbessern. Verwenden Sie vordefinierte Flows und Aktionen, um Ihre Integrationen zu automatisieren, oder erstellen Sie eine eigene Integrationsautomatisierung.

Integration with spokes

Integrieren Sie Spokes in Anwendungen vom Typ ServiceNow® Financial Services Operations (FSO), damit Flow-Designer in Workflow-Studio bestimmte Aktionen für diese Anwendungen bereitstellen können.

Versionshinweise zu Governance, Risk und Compliance

Governance, Risk und Compliance neue und aktualisierte Funktionen im Release Xanadu

Versionshinweise zu Erweitertes Risikomanagement

Mit der Anwendung ServiceNow® Erweitertes Risikomanagement können Sie Risiken identifizieren, analysieren, bewerten, behandeln und überwachen, die sich auf die Erreichung der Geschäftsziele Ihres Unternehmens auswirken könnten. Erweitertes Risikomanagement wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Erweitertes Risikomanagement für Release Xanadu

- Verwenden Sie einen einheitlichen Workflow für alle Arten von Risikobewältigungsstrategien, ermöglichen Sie dynamische Genehmigungen mit GRC: Genehmigungskonfigurator, und erstellen Sie mehrere Strategien mit unterschiedlichen Aktionselementen für jeden Risikobewältigungsplan.
- Verknüpfen Sie die offenen Risikoantwortaufgaben, oder kopieren Sie die Aufgaben zusammen mit der Risikoantwortstrategie aus der vorherigen Bewertung, wenn Sie das Risiko neu bewerten.
- Erstellen Sie ein Problem, oder verknüpfen Sie ein vorhandenes offenes Problem als Ergebnis der Risikobewertung.

- Beantworten Sie Fragebögen zur Risiko-Identifizierung mit einer verbesserten Anwender-Experience mithilfe von Intelligente Bewertungs-Engine.
- Öffnen Sie geschlossene Risikoereignisse erneut, um übersehene oder unterschätzte Risiken zu identifizieren und zu beheben, und aktualisieren Sie vorhandene Risikoereignisse, anstatt neue Risikoereignisse zu erstellen.

Weitere Informationen finden Sie [unter Erweiterte Risikobewertung](#) .



Wichtig:

Erweitertes Risikomanagement ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Verbesserter Workflow für die Risikobewältigung

Optimieren Sie Ihren Workflow zur Risikobewältigung mit den folgenden Erweiterungen:

- Verwenden Sie einen einheitlichen Workflow für alle Arten von Risikobewältigungsaufgaben. Ein standardisierter Workflow für Risikoantwortaufgaben verbessert die Verwaltung aller Arten von Risikoantwortaufgaben, fördert die Konsistenz und reduziert den Anpassungsbedarf.
- Konfigurieren Sie mit dem Genehmigungskonfigurator mehrere Genehmigungsebenen für die Risikoantwortaufgaben. Standardmäßig ist für alle Arten von Risikobewältigungsaufgaben eine einzige Genehmigungsebene aktiviert, auf der der Risikoverantwortliche die Aufgaben genehmigen kann. Diese Genehmigungen können basierend auf Anforderungen konfiguriert werden.
- Lehnen Sie eine Risikoantwortaufgabe ab, und verschieben Sie sie in den Status „In Bearbeitung“, ohne sie zu schließen. Diese Funktion hilft dem Besitzer der Risikoantwortaufgabe, die Antwortstrategie zu ändern, wenn der Genehmiger mit der Antwort nicht zufrieden ist.
- Erstellen Sie Aktionselemente mit einem unabhängigen Workflow, und verknüpfen Sie sie mit den Risikoantwortaufgaben, wenn sie sich im Status Entwurf oder In Arbeit befinden.



Hinweis:

Sie können Aktionselemente für die Risikobewältigung für alle Arten von Risikobewältigungen erstellen, mit Ausnahme von Risikoabnahmeaufgaben.

- Kopieren Sie Risikoantwortpläne aus der vorherigen Risikobewertung in die aktuelle Risikobewertung, während Sie sie erneut bewerten.
- Verknüpfen Sie eine offene Risikoantwortaufgabe aus der vorherigen Bewertung bei der erneuten Bewertung mit der aktuellen Risikobewertung. Sie können auch eine vorhandene Risikoantwortaufgabe bearbeiten oder entfernen.

Problem bei der Verknüpfung mit Risikobewertungen

Optimieren Sie Ihre Risikobewertungen mit den folgenden Erweiterungen:

- Aktivieren Sie die Option zur Problemverknüpfung im Formular „Risk Assessment Methodology (RAM)“, um ein Problem zu erstellen oder ein vorhandenes offenes Problem mit der Risikobewertung zu verknüpfen.
- Zeigen Sie ProblemDetails von der konfigurierbaren Problemkarte an, die für die Risikobewertung verfügbar ist.
- Identifizieren Sie neu erstellte Probleme mit einem visuellen Unterscheidungsmerkmal auf der Problemkarte aus vorhandenen verknüpften Problemen.
- Bearbeiten oder entfernen Sie Probleme.

Verbesserter Workflow für Risikoereignisaufgaben

Optimieren Sie Ihren Risikoereignis-Workflow mit den folgenden Erweiterungen:

- Verwenden Sie einen einheitlichen und erweiterten Workflow für die Risikoereignisaufgaben. Ein standardisierter Workflow verbessert die Verwaltung von Risikoereignisaufgaben.
- Konfigurieren Sie mit dem Genehmigungskonfigurator mehrere Genehmigungsebenen für die Risikoereignisaufgaben.
- Lehnen Sie eine Risikoereignisaufgabe ab, und verschieben Sie sie in den Status „In Bearbeitung“, ohne sie zu schließen. Diese Funktion hilft dem Besitzer der Risikoereignisaufgabe, das Risikoereignis zu ändern, wenn der Genehmiger nicht zufrieden ist.

Verbesserte Anwender-Experience für den Risiko-Identifizierungsfragebogen mit Intelligente Bewertungs-Engine

Beantworten Sie die Fragebögen zur Risiko-Identifizierung aus dem [Bewertungsarbeitsbereich](#)  mit einer interaktiven und intuitiven Benutzererfahrung. Der Risikoadministrator kann in der Konfiguration der Risiko-Identifizierung zwischen einem klassischen und einem intelligenten Bewertungsfragebogen wählen, ohne dies zu erzwingen. Sie können eine vorhandene Risiko-Identifizierungsvorlage in die Anwendung Intelligente Bewertungs-Engine migrieren. Sie können Risiko-Identifizierungsvorlagen auch im [Bewertungsarbeitsbereich](#)  erstellen.

Hinweis:

Im Formular „Konfiguration der Risiko-Identifizierung“ können nur veröffentlichte Bewertungsvorlagen mit der Kategorie „Risiko-Identifizierung“ ausgewählt werden.

Daten für Währungsumrechnung konfigurieren

Definieren Sie Währungsumrechnungsdaten für die Risikoereigniseinträge in den Systemeigenschaften. Diese Funktion erhöht die Genauigkeit von Berechnungen des Nettoverlusts, indem sie es Ihnen ermöglicht, bestimmte Daten für die Währungsumrechnung auszuwählen, anstatt sich nur auf das Datum der Auswirkung zu verlassen. Sie können ein Währungsumrechnungsdatum auf der Ebene der Systemeigenschaft aus den folgenden Optionen auswählen:

- Eintragsdatum des Risikoereignisses
- Datum des ersten Verlusteintrags
- Datum des letzten Verlusteintrags
- Datum des ersten Wiederherstellungseintrags
- Datum des letzten Wiederherstellungseintrags
- Anwenderdefiniertes Datum

Hinweis:

Sie können auch die in der Konfiguration der Risikoantwortvorlage definierten Währungsumrechnungsdaten überschreiben. Diese Änderungen gelten sowohl für neue als auch für laufende Risikoereignis-Workflows.

Öffnen Sie geschlossene Risikoereignisse erneut

Öffnen Sie geschlossene Risikoereignisse erneut, um vorhandene Risikoereignisse mit neuen Erkennungen, Verlusten oder relevanten Informationen zu aktualisieren, ohne neue Risikoereignisse zu erstellen. Diese Funktion spart Zeit und Aufwand, bietet Flexibilität und erhöht die Effizienz bei der Verwaltung von Risikoereignissen. Sie können ein Risikoereignis einzeln oder massenweise erneut öffnen.

Verschiedene Erweiterungen und Verbesserungen

Optimieren Sie Ihre Prozesse mit den folgenden Erweiterungen:

- Benachrichtigen Sie den Risikogutachter per E-Mail, wenn eine Risikobewertung genehmigt oder abgelehnt wird.
- Definieren Sie im Formular „Feedback-Integrationskonfiguration“ eine bestimmte Gruppe als Teilnehmertyp, wenn der Zieldatensatz keinen Anwender oder keine Gruppe aufweist. Weitere Informationen finden Sie unter [Configure a feedback integration](#) .
- Konfigurieren Sie einen Einzelwährungsmodus für erweiterte Risikobewertungen. Diese Funktion zeigt alle Finanzwerte in der ausgewählten Einheitswährung an und bestätigt Konsistenz und Klarheit in allen Feldern. Weitere Informationen finden Sie unter [Single-currency mode](#) .
- Zeigen Sie das Abschlussdatum der neuesten Risiko-Identifizierung im neuen Feld Datum des **letzten Abschlusses** an, das dem Formular „Risiko-Identifizierung“ hinzugefügt wurde. Weitere Informationen finden Sie unter [Set up risk identification integration](#) .

UI-Changes

Bezeichnungen der Risikobewertungsspalte

Die folgenden Bezeichnungen der Risikobewertungsspalte wurden umbenannt, um Verwirrung durch doppelte Namen zu vermeiden:

- „Berechnete Kontrolleffektivität“ (control_computed_effektivität) wurde in „Berechnete Kontrolleffektivität“ umbenannt.
- „Berechnetes inhärentes Risiko“ (inherent_computed_risk) wurde in „Berechnete inhärente Bewertung“ umbenannt.
- „Berechnetes Restrisiko“ (residual_computed_risk) wurde in „Berechnetes Restrisiko“ umbenannt.
- „Berechnetes Zielrisiko“ (target_computed_risk) wurde in „Berechnete Zielbewertung“ umbenannt.
- Die Kontrolleffektivität (summary_control_effektivität) wurde in „Bewertung der Kontrolleffektivität“ umbenannt.
- Kontrolleffektivität, wenn überschrieben (control_effektivität_when_overridden) wurde in Kontrolleffektivitätsbewertung, wenn überschrieben, umbenannt.
- Das inhärente Risiko (summary_inherent_risk) wurde in „Inhärente Bewertung“ umbenannt.

- Berechnete Punktzahl überschreiben (override_calculated_inherent_score) wurde in „Berechnete inhärente Punktzahl überschreiben“ umbenannt.
- Berechnete Punktzahl überschreiben (override_calculated_residual_score) wurde in „Berechnete Restpunktzahl überschreiben“ umbenannt.
- „Berechnete Punktzahl überschreiben“ (override_calculated_target_score) wurde in „Berechnete Zielpunktzahl überschreiben“ umbenannt.
- „Restrisiko“ (summary_residual_risk) wurde in „Restrisiko“ umbenannt.
- „Restrisiko, wenn überschrieben“ (residual_risk_when_overridden) wurde in „Restrisiko, wenn überschrieben“ umbenannt.
- Das Zielrisiko (summary_target_risk) wurde in Zielbewertung umbenannt.
- Zielrisiko, wenn überschrieben (target_risk_when_overridden) wurde in Zielbewertung, wenn überschrieben, umbenannt.
- „Kommentare“ (target_berichtigung) wurde in „Kommentare“ für Zielrisiko umbenannt.
- Kommentare (inherent_grundification) wurden in Kommentare für inhärentes Risiko umbenannt.
- „Kommentare“ (control_berichtigung) wurde für die Effektivität der Steuerung in „Kommentare“ umbenannt.
- Kommentare (residual_grundification) wurden in Kommentare für Restrisiko umbenannt.
- Kommentare (approver_comments) wurden in Genehmigerkommentare umbenannt.
- „Kommentare“ (risk_response_berichtigung) wurde in „Kommentare für Risikoantwort“ umbenannt.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Erweitertes Risikomanagement, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#).

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

GRC-Risikomanagement

Verwenden Sie Risikomanagement mit der Anwendung ServiceNow® Erweitertes Risikomanagement, um Risiken mit großer Auswirkung zu identifizieren und zu überwachen, Ihre risikobasierte Entscheidungsfindung zu verbessern und die Reaktionszeit von Tagen auf Minuten zu verkürzen.

GRC-Risiko-Arbeitsbereich

Risiko-Arbeitsbereich] bietet mit der Anwendung ServiceNow® Erweitertes Risikomanagement eine vereinfachte Anwender-Experience mit einem Einzelfenster für alle Ihre risikobezogenen Aktivitäten.

Versionshinweise zu Audit-Management

Die Anwendung ServiceNow® Audit-Management unterstützt Aktivitäten im Zusammenhang mit der Planung von Audit-Interaktionen, der Ausführung von Audit-Interaktionen und der

Meldung von Ergebnissen an einen Audit-Ausschuss. Audit-Management wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Audit-Management für Release Xanadu

- Verwalten Sie Ihre Dokumente und Arbeitspapiere in Audit-Management als Cloud-Dateien.
- Verknüpfen Sie Cloud-Dateien mit einem beliebigen GRC -Datensatz, und geben Sie eine einzelne Cloud-Datei für mehrere Datensätze frei.
- Laden Sie Dokumente von Ihrem lokalen Computer als Cloud-Dateien hoch, und verknüpfen Sie sie mit einem beliebigen Datensatz in ServiceNow.
- Verwenden Sie die in Audit-Management eingeführten Lite-Rollen für leichtere Business Operations.

Weitere Informationen finden Sie unter [Audit Management](#) .

Wichtig:

Audit-Management ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Verwaltung von Cloud-Dokumenten

Laden Sie Dokumente von Ihrem lokalen Computer als Cloud-Dateien hoch, und verknüpfen Sie sie mit einem beliebigen Datensatz in ServiceNow. Sie können Dateien in einen vordefinierten Ordnerpfad und Speicherort hochladen.

Verbesserungen der Anwenderrolle in Audit-Management

Die folgenden Rollen wurden hinzugefügt:

- Verwenden Sie die Rolle Audit-Genehmiger (sn_audit.approver), um eine Interaktion und einen Auditplan zu genehmigen. Jeder mit dieser Rolle kann Teil einer Genehmigerliste sein. Diese Rolle wird auch als Lite-Operator-Rolle klassifiziert.
- Verwenden Sie die Rolle Audit-Leser (sn_audit.reader), um die auditbezogenen Entitäten anzuzeigen, z. B. Interaktionen, Pläne, Beobachtungen und Audit-Aufgaben. Jeder mit dieser Rolle hat ausschließlichen Lesezugriff auf alle Entitäten in der Anwendung Audit-Management. Diese Rolle wird auch als Lite-Operator-Rolle klassifiziert.

Änderungen in diesem Release

Rollenänderung für Anwender, die Workflows genehmigen

Genehmiger für eine Interaktion und einen Auditplan können die Rolle „Audit-Genehmiger“ (sn_audit.approver) auch als Lite-Operator-Rolle verwenden, um Audit-Workflows zu genehmigen.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Richtlinien- und Compliance-Management, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#)  -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#)  .

Versionshinweise zu Betriebliches Kontinuitätsmanagement

Die Anwendung ServiceNow® Betriebliches Kontinuitätsmanagement ermöglicht Ihrem Unternehmen, bei störenden Ereignissen wie Stromausfällen, extremen Wetterbedingungen oder Geräteschäden weiterhin Produkte und Services auf einem akzeptablen Niveau bereitzustellen. Betriebliches Kontinuitätsmanagement wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Betriebliches Kontinuitätsmanagement für Release Xanadu

- Überprüfen Sie die Typen, Beziehungen und Beziehungsquellen für ein Asset anhand aktualisierter Plandatensätze.
- Greifen Sie auf die neuesten Informationen zu Abhängigkeiten im Zusammenhang mit Geschäftsauswirkungsanalysen (BIAs), Plänen und Ereignissen zu.
- Verwalten und bewerten Sie die in Ihrem Plan aufgeführten Wiederherstellungsaufgaben, die auf Grundlage ihrer Abhängigkeiten organisiert sind.

Weitere Informationen finden Sie unter [Business Continuity Management](#) .

i Wichtig:

Betriebliches Kontinuitätsmanagement ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Wichtige Informationen für das Upgrade auf Release Xanadu

Die in die Plandatensätze eingeführten Beziehungstabellen werden von der geplanten Aufgabe *Update BCP dependencies snapshot* generiert. Nach dem Upgrade auf Release Xanadu können Sie diese Tabellen nur anzeigen, nachdem die geplante Aufgabe ausgeführt wurde oder indem Sie manuell auf die Schaltfläche **Abhängigkeiten** aktualisieren klicken.

Neu im Xanadu-Release

[Create a business impact analysis](#)

Analysieren Sie die Geschäftsauswirkung der Abhängigkeiten eines Assets anhand der neuesten Aktualisierungen aus dem neuesten BIA-Datensatz (Business Impact Analysis). Sie können auch den Wiederherstellungszeitrahmen und die Datensicherungsanforderungen für das Asset bestimmen.

[Create a business continuity plan](#)

Greifen Sie auf den Datensatz der Geschäftsauswirkungsanalyse (BIA) direkt über die BIA-Spalte im Plan-Asset-Formular zu, das von einem Dokument-ID-Typ in einen Referenztyp aktualisiert wurde. Dies ermöglicht das Aktualisieren der BIA-Informationen und das Navigieren zum Plandatensatz.

Identifizieren Sie die betroffenen Assets, wenn ein primärer Bereich betrieblich ausfällt, indem Sie ein Asset als primären Bereich markieren und die zugehörigen Assets identifizieren. Dies erleichtert auch eine klare Ansicht der Beziehungen zwischen Assets.

[Add asset and scope to the BCP](#)

Identifizieren Sie Diskrepanzen zwischen primären und zugehörigen Assets mithilfe der hierarchischen Ansicht im Plandatensatz, und schließen Sie die Lücken in den Werten für das Recovery Time Objective (RTO), das Recovery Point Objective (RPO) und das Recovery Tier (RT).

[Dependency Configuration records](#)

Greifen Sie auf aktuelle Informationen zu Abhängigkeiten im Zusammenhang mit Geschäftsauswirkungsanalysen, Plänen und Ereignissen zu. Mit Abhängigkeitsbewertungen können Sie analysieren, wie sich diese Abhängigkeiten auf Ihr Geschäft auswirken.

Add recovery tasks

Berechnen Sie die Zeit, die zur Wiederherstellung jedes Ereignis-Assets benötigt wird, indem Sie Assets mit Wiederherstellungsaufgaben kennzeichnen.

Create New Recovery task form

Zeigen Sie eine Vorschau der Ausführungsreihenfolge von Wiederherstellungsaufgaben, die nach ihren Abhängigkeiten geordnet sind, während einer Übung oder eines tatsächlichen Ereignisses an. Identifizieren Sie alle zyklischen Abhängigkeiten in Wiederherstellungsaufgaben innerhalb des Plans, die Fehlerbenachrichtigungen auslösen und weitere Aktionen für diese Wiederherstellungsaufgabe stoppen könnten. Sie können die geschätzte Zeit, die für eine Wiederherstellungsaufgabe erforderlich ist, auch direkt im Formular „Wiederherstellungsaufgabe“ aufzeichnen.

Create an exercise

Bewerten Sie den Zeit- und Arbeitsaufwand für einen aktivierten Plan und die Wiederherstellung der betroffenen Assets. Sie können den Status eines vom Typ Offen aktivierten Plans nachverfolgen und den Fortschritt während eines tatsächlichen Ereignisses überwachen.

Format PDF templates for BIAs, BCPs, and Events

Verbessern Sie den Inhalt in PDFs von Geschäftsauswirkungsanalysen, Plänen und Ereignissen, indem Sie ein neues Layout implementieren:

- Ordnen Sie die verschiedenen Ereignisaufgaben in einem Tabellenformat an.
- Fügen Sie Details des Asset-Besitzers und die Beschreibung aus der Geschäftsauswirkungsanalyse hinzu.
- Zeigen Sie eine Tabelle an, die die Abhängigkeiten der Plan-Assets beschreibt.
- Markieren Sie das Datum der PDF-Erstellung auf der Titelseite.

UI-Changes

Set up Impact analysis dependency update configuration

Die Option **Zu berücksichtigende** Quelldatensätze wurde in die Registerkarte **Quellen** in den Abhängigkeitskonfigurationsmodulen integriert.

Add asset and scope to the BCP

Die Spalte „Beziehungsquelle“ wurde in die Asset-Abhängigkeiten aufgenommen.

Die BIA-Spalte auf der Registerkarte „**Umfang**“ wurde vom vorherigen Dokument-ID-Typ auf einen Referenztyp aktualisiert.

Create a business continuity plan

Die folgenden UI-Änderungen wurden den Plandatensätzen hinzugefügt:

- Die Aktionen **Primäres Assethinzufügen** und **Zugehöriges Asset** hinzufügen wurden in die Plandatensätze eingeführt.
- Den Plandatensätzen wurde die Registerkarte „**Übergeordnete Pläne**“ hinzugefügt.
- Die Spalte Geplante Reihenfolge auf der Registerkarte **Wiederherstellungsaufgaben** zeigt die Reihenfolge der Aufgaben basierend auf ihren Abhängigkeiten an.

- Der Status „ **Offen** “ wurde den aktivierten Plänen hinzugefügt.
- Auf der Registerkarte **Asset-Abhängigkeiten** werden jetzt detaillierte Informationen zu den Assets angezeigt. Sie ersetzen die **Umschalter Primärer Bereich** und **Zugehörige Assets**, die zuvor auf der Registerkarte **Umfang** des Plandatensatzes angezeigt wurden.
- Das Feld **Geplante Dauer** in der Wiederherstellungsaufgabe zeigt den erwarteten Zeitrahmen für die Wiederherstellungsaufgaben an.
- Das Feld „ **Assets mit Tags** “ wurde den Plänen hinzugefügt.
- Die Spalte „Typ“ in den Plandatensätzen wurde in die Spalte „Typen“ migriert.
- Das Feld „ **Abschlussfrist** “ wurde in das Feld „ **Geplante Dauer** “ migriert.
- Der zuvor automatisch ausgefüllte BIA-Wert in der Spalte Quelle der Registerkarte **Zugehörige Pläne** im Plandatensatz ist veraltet. Stattdessen wird der Wert „**Von Plan-Asset**“ in der Spalte „Quelle“ verwendet.
- Die Spalte „Primäre Quelle“ wurde aus dem Plan-Asset-Datensatz entfernt. Es wurde auf die Registerkarte **Asset-Abhängigkeiten** verschoben.

Änderungen in diesem Release

Element definitions and variables

Sie können jetzt ein Windows-Server-Asset in der Windows-Server-Elementdefinition oder ein Linux-Server-Asset in der Linux-Server-Elementdefinition hinzufügen. Sie können das Windows-Server-Asset oder das Linux-Server-Asset jedoch nicht im Filter der Hardware-Elementdefinition hinzufügen.

Abkündigungen

- BCM Classic Workspace ist nicht mit den neuen Funktionen und Verbesserungen kompatibel, die mit dem Release Xanadu eingeführt wurden. Probleme und Fehler, die bei der weiteren Verwendung von auftreten, werden nicht unterstützt. Um Unterbrechungen zu vermeiden, wechseln Sie zu Konfigurierbarer Arbeitsbereich für BCM.

Hinweis:

BCM Classic Workspace nach seiner Einstellung weiterhin über URLs verfügbar ist, wird er nicht im Navigationsmenü angezeigt.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Betriebliches Kontinuitätsmanagement, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store !\[\]\(4fe57c3593bf1b21d272ae7ac8dfaf77_img.jpg\)](#)-Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf !\[\]\(67b4b7a7e28d2fb85c0437cda45ea068_img.jpg\)](#).

Browseranforderungen

Betriebliches Kontinuitätsmanagement erfordert die folgenden Browser:

- Google Chrome
- Firefox und Firefox Erweiterter Support Release (ESR)

- Microsoft Edge Chrome
- Safari 12.0 und höher

Versionshinweise zur allgemeinen Funktion Governance, Risk und Compliance

Die Anwendung ServiceNow® Governance, Risk und Compliance (GRC) ermöglicht es einer Organisation, ihre Geschäftsservices auch bei widrigen Betriebsereignissen wie Pandemien, extremen Wetterbedingungen oder Hacking-Angriffen weiterhin bereitzustellen. Governance, Risk und Compliance wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von GRC für Release Xanadu

- Gruppieren Sie Probleme in Ihren Arbeitsbereichen, um zugehörige Probleme zu organisieren und zu verwalten, und optimieren Sie den Prozess der Problemgruppierung mit den Erweiterungen für Vertraulichkeit und Vererbung.
- Wählen Sie ein vorhandenes eigenständiges Problem aus, das bei der Problemgruppierung als übergeordnetes Element für andere zugehörige Probleme dienen soll.
- Verfolgen Sie den Lizenzverbrauch in verschiedenen -Produktfamilien mithilfe des Dashboards „Lizenzierungsübersicht GRC“.
- Verwenden Sie die neue Mitarbeiterrolle [], um GRCGRC -Workflows zu melden oder anzufordern und Richtlinien aus dem Mitarbeiter-Center zu lesen und zu bestätigen (gilt nur für Kunden, die berechtigt sind und die Anwendung [GRC Mitarbeiteranwender installiert haben).
- Audits lesen und genehmigen sowie Audit-bezogene Tabellen mit den erweiterten Lite Operator-Änderungen lesen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Governance, Risk, and Compliance](#) [2].

Wichtig:

GRC ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Verwaltungsmethode bei der Problemgruppierung [2]

Gruppieren und verwalten Sie Probleme von einem übergeordneten Problem aus, oder verwalten Sie untergeordnete Probleme unabhängig mithilfe der Gruppen-Problem-Management-Methode. Wenn Sie als Verwaltungsmethode **Übergeordnet verwalten** auswählen, erben die untergeordneten Probleme die Werte der **Felder** Status, **Antwort** und **Erklärung** vom übergeordneten Problem. Wenn „**Untergeordnetes Element verwalten**“ ausgewählt ist, **verwaltet** das untergeordnete Problem jeweils seine eigenen **Felder** für Status, **Antwort** und **Erklärung**.

Als Teil dieser Funktion wurden dem Problem Datensatz im Abschnitt „Problemgruppierung“ die folgenden beiden neuen Felder hinzugefügt:

- **Gruppenebene:** Gibt an, ob ein Problem ein untergeordnetes, übergeordnetes oder ein eigenständiges Problem ist.
- **Verwaltungsmethode:** Gibt an, ob das Problem von einem übergeordneten Problem oder als einzelnes untergeordnetes Problem verwaltet wird.

Verbesserungen der Vertraulichkeit und Vererbung bei der Problemgruppierung [2]

Optimieren Sie den Problemgruppierungsprozess mit den folgenden Erweiterungen:

- Fügen Sie vertrauliche untergeordnete Probleme nur unter einem vertraulichen übergeordneten Problem hinzu.
- Fügen Sie nicht vertrauliche untergeordnete Probleme unter einem vertraulichen oder nicht vertraulichen übergeordneten Problem hinzu.
- Ändern Sie ein vertrauliches übergeordnetes Problem in nicht vertraulich. Mit dieser Aktion werden alle vertraulichen untergeordneten Probleme unter dem übergeordneten Problem entfernt, sodass sie nach dem Speichern des Datensatzes zu eigenständigen Problemen werden.

i Hinweis:

Wenn Sie ein nicht vertrauliches untergeordnetes Problem in vertraulich ändern, das sich unter einem nicht vertraulichen übergeordneten Problem befindet, entfernt diese Aktion das untergeordnete Problem aus dem nicht vertraulichen übergeordneten Problem. Das untergeordnete Problem wird zu einem eigenständigen Problem und ist nicht mehr mit dem übergeordneten Problem verknüpft.

GRC licensing summary dashboard

Verwenden Sie das Selfservice-Dashboard GRC Lizenzierungsübersicht, um Lizenznutzungstrends und die prognostizierte Nutzung des nächsten Monats basierend auf der Rollenzuteilung zu verfolgen. Sie können die monatlich aggregierte Anzahlen des Lizenzverbrauchs für verschiedene -Produktfamilien anzeigen, einschließlich Integrated Risk Management, Betriebliches Kontinuitätsmanagement und Datenschutz-Management. Die folgenden Infrastrukturerweiterungen wurden vorgenommen:

- Die Kapazität der Tabelle für die eindeutige Benutzernutzung wurde von 9 Monaten auf 12 Monate erweitert.
- Details zum Lizenzverbrauch werden fünf Jahre lang archiviert.
- Monatlich zusammengefasste Lizenznutzungszahlen werden gespeichert.

Einführung in GRC Mitarbeiterrolle

Installieren Sie die neue Anwendung GRC Mitarbeiteranwender, und weisen Sie Ihren Mitarbeitern die Mitarbeiterrolle GRC zu. Benutzer mit der Mitarbeiterrolle GRC können die folgenden Aktivitäten in Mitarbeiter-Center ausführen:

- Organisationsrichtlinien lesen und bestätigen
- Melden Sie Risikoereignisse und Probleme.
- Richtlinienausnahmen anfordern.
- Melden Sie dem Compliance-Team einen Compliance-Fall.
- Stellen Sie Anfragen und Anforderungen an das Compliance-Team.

i Hinweis:

Dieses Update gilt nur für Kunden, die berechtigt sind und die Anwendung GRC Mitarbeiteranwender installiert haben. Um weitere Informationen zu erhalten, überprüfen Sie die Berechtigung im Abonnement-Dashboard, oder wenden Sie sich an ServiceNow.

Verbesserungen der Lite-Operatorrolle

Die Rollen „sn_audit.reader“ und „sn_audit.approver“ wurden als Lite Operator-Rollen hinzugefügt. Diese neuen Rollen stehen allen Kunden zur Verfügung.

Die folgenden Operator-Rollen werden als Lite-Operator-Rollen klassifiziert, wenn die Anwendungen [GRC Mitarbeiteranwender und GRC Business User Lite installiert werden:

- sn_grc.business_user
- sn_risk_advanced.ara_assessor
- sn_irm_cont_auth.authorization_official
- sn_irm_cont_auth.reader
- sn_irm_cont_auth.executive_read

i Hinweis:

Diese -Reklassifizierung gilt nur für Kunden, die berechtigt sind und die Anwendung GRC Mitarbeiteranwender installiert haben. Um weitere Informationen zu erhalten, überprüfen Sie die Berechtigung im Abonnement-Dashboard, oder wenden Sie sich an ServiceNow.

Warnung beim Löschen oder Ändern des Entitätsfilters .

Vermeiden Sie die unbeabsichtigten Konsequenzen des Löschens oder Ändern eines Entitätsfilters mit einer Warnmeldung. Diese Nachricht enthält eine Auswirkungsanalyse der betroffenen Entitäts-, Risiko- und Steuerungsdatensätze.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie GRC, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Versionshinweise zu Compliance Case Management

Die Anwendung ServiceNow® Compliance Case Management hilft Ihnen, einen Compliance-Fall zu melden, zu untersuchen, zu analysieren und zu lösen oder an einem zentralen Ort eine Compliance-Anforderung zu stellen. Compliance Case Management wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Compliance Case Management für Release Xanadu

- Richten Sie eine zentralisierte Bibliothek von Behörden ein, um die relevanten Aufsichtsbehörden zu identifizieren, die für die Überwachung bestimmter Branchen oder Sektoren in den einzelnen Gerichtsbarkeiten verantwortlich sind. Die zentralisierte Bibliothek konsolidiert die gesamte regulatorische Kommunikation per E-Mail und implementiert die Benachrichtigungsregeln für Datenschutz- oder Sicherheitsverletzungen für die gemeldeten Compliance-Fälle.
- Benachrichtigungsdaten für gemeldete Compliance-Fälle automatisch berechnen.
- Über ein neues grafisches Diagramm können Sie Ihre Compliance-Fälle anhand der Untertypklassifizierung überwachen und darauf zugreifen.
- Ermöglichen Sie Ihren Compliance-Analysten den Zugriff auf eine Homepage, damit Ihre Compliance-Analysten gemeldete Compliance-Fälle oder -Anforderungen verwalten können.

Weitere Informationen finden Sie unter [Compliance Case Management](#) .

**Wichtig:**

Compliance Case Management ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release**Regulatory Agency Library**

Richten Sie eine zentralisierte Bibliothek von Behörden ein, um die relevanten Aufsichtsbehörden zu identifizieren, die für die Überwachung bestimmter Branchen oder Sektoren in den einzelnen Gerichtsbarkeiten verantwortlich sind. Die zentralisierte Bibliothek konsolidiert die gesamte regulatorische Kommunikation per E-Mail und implementiert die Benachrichtigungsregeln für die Datenschutz- oder Sicherheitsverletzungen für die gemeldeten Compliance-Fälle.

Zukünftige Daten automatisch berechnen

Richten Sie automatische Berechnungen für die Zukunft ein, um Ihre Compliance-Fälle oder -Anforderungen nachzuverfolgen.

Änderungen in diesem Release

Ein neues grafisches Diagramm ermöglicht es Ihren Compliance-Fallmanagern, ihre Compliance-Fälle anhand der Untertypklassifizierung zu überwachen und darauf zuzugreifen.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie die Aufsichtsbehördenbibliothek, indem Sie sie von ServiceNow Storeanfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Versionshinweise zu Continuous Authorization and Monitoring

Die Anwendung ServiceNow[®] Continuous Authorization and Monitoring (CAM) bietet einen standardisierten Ansatz zum Definieren eines Autorisierungspakets und zum Durchlaufen der sieben Phasen von NIST Risk Management Framework (NIST RMF). Continuous Authorization and Monitoring (CAM) wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Continuous Authorization and Monitoring für Release Xanadu

- Verwenden Sie die zusätzlichen Funktionen in CAM Arbeitsbereich, um Ihre Arbeit zu optimieren und eine effiziente End-to-End-Anwender-Experience zu bieten.
- Exportieren Sie SSP-Dateien (System Security Plan) im OSCAL-Format, das Modelle wie Katalog, Profil und SSP enthält.
- Verwenden Sie die in CAM eingeführten Lite-Rollen für leichtere Business Operations.
- Gruppieren Sie ähnliche Steuerungen in familienbezogene und vereinsbezogene, um die Identifizierung und das Verständnis der Steuerungen zu erleichtern.

Weitere Informationen finden Sie unter [Continuous Authorization and Monitoring](#) .

**Wichtig:**

Continuous Authorization and Monitoring ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

CAM Arbeitsbereich

Verwenden Sie CAM Arbeitsbereich für eine End-to-End-Anwendererfahrung. Die Homepage, die Übersichtsseiten der Autorisierungsgrenze und des Autorisierungspakets, die Seite mit den einheitlichen Aufgaben und die Dashboards helfen Ihnen beim Erfassen von Informationen und geben Ihnen einen besseren Einblick in die Daten, die Sie bei der Entscheidungsfindung unterstützen.

CAM Arbeitsbereich enthält einzigartige Funktionen, mit denen Sie:

- Fügen Sie zugehörige Kontrollziele hinzu.
- Zeigen Sie Steuerungen nach Familie für ein Kontrollziel an, und erstellen Sie einen Bericht basierend auf Familien für NIST 800-53.
- Fügen Sie Bewertungsverfahren und Dokumentanmerkungen Anhänge hinzu.
- Alle Aktionspläne und Meilensteine (POA&M) in einem einzigen Bereich anzeigen.

CAM unterstützt das OSCAL-Format zum Exportieren von steuerungsbezogenen Informationen

Exportieren Sie SSP-Dateien im OSCAL-Format basierend auf verschiedenen Modellen wie SSP, Profil, Katalog und Katalogüberlagerung. Der generierte Bericht ist kompatibel, um die Informationen mit anderen Systemen zu teilen. CAM unterstützt das vom National Institute of Standards and Technology (NIST) empfohlene OSCAL-Format, um steuerungsbezogene Informationen in maschinenlesbaren Formaten bereitzustellen.

CAM ATO-Artefakte

Generieren Sie ATO-Artefakte aus einem Autorisierungspaket im Format Microsoft Word für die folgenden Berichte:

- SSP
- Sicherheitsbewertungsbericht (SAR)
- POA&M

Erweiterungen in CAM Anwenderrollen

Die vorhandenen Anwenderrollen in der Anwendung CAM wurden um die folgenden Berechtigungen erweitert:

- Verwenden Sie die Rolle „Informationsbesitzer“ (sn_irm_cont_auth.information_owner), um die Informationstypen eines Autorisierungspakets anzuzeigen und zu aktualisieren.
- Verwenden Sie die Lite-Rolle Audit-Leser (sn_audit.reader), um auditbezogene Entitäten anzuzeigen, z. B. Interaktionen.
- Erstellt und verwaltet Probleme als Systembenutzer.

Änderungen in diesem Release

Erweiterungen in CAM Arbeitsbereich

Die folgenden Verbesserungen wurden in CAM Arbeitsbereich vorgenommen:

- Der Erstellung von Hybridsteuerelementen werden neue Popups mit zusätzlichen Funktionen hinzugefügt.
- POA&Ms umfassen alle Autorisierungspaketprobleme.

- Die Felder **Familie** und **Familien-ID** werden der Seite Kontrollziel hinzugefügt.
- Die Felder **Notizen** und **Anhang** werden der Seite Bewertungsverfahren hinzugefügt.
- Die Schaltfläche „**360-Grad-Ansicht**“ ist auf allen Seiten von CAM Arbeitsbereich konfiguriert.

CAM Änderungen an der Anwenderrolle

Das Definieren von Rollen und das Zuweisen von Berechtigungen und Berechtigungen für Genehmigungen ist von entscheidender Bedeutung für die Sicherheit in der Anwendung CAM. Die Änderungen an der Anwenderrolle sind:

- Die Rolle „Informationsbesitzer“ (sn_irm_cont_auth.information_owner) kann auch die Informationstypen eines Autorisierungspakets aktualisieren, und die Rolle enthält neben der Rolle „Leser“ (sn_irm_cont_auth.reader) auch die Rolle „Audit-Anwender“ (sn_audit.user).
- Die Rolle „Sicherheitsmanager für Informationssysteme“ (sn_irm_cont_auth.info_system_sec_manager) kann das Autorisierungspaket aktualisieren. Die Rolle enthält die Rollen „Compliance-Anwender“ (sn_compliance.user) und „Leser“ (sn_irm_cont_auth.reader).
- Die Rolle „Information System Security Officer“ (sn_irm_cont_auth.info_system_sec_officer) kann das Autorisierungspaket aktualisieren.
- Die Rolle „Leser“ (sn_irm_cont_auth.reader) enthält die Rolle „Audit-Leser“ (sn_audit.reader).
- Die Rolle „Systemanwender“ (sn_irm_cont_auth.system_user) enthält die Rolle „Audit-Anwender“ (sn_audit.user).
- Die Rolle „Systembesitzer“ (sn_irm_cont_auth.system_owner) enthält auch die Rollen Audit-Benutzer (sn_audit.user) und Compliance-Benutzer (sn_compliance.user).

In diesem Release entfernt

- Die offizielle Authorization (AO)-Rolle (sn_irm_cont_auth.authorization_public) enthält die Rollen sn_audit.user und sn_compliance.user nicht mehr. Die AO-Rolle kann ein Autorisierungspaket nur lesen und genehmigen.
- Die Rolle „Information System Security Officer“ (sn_irm_cont_auth.info_system_sec_officer) enthält nicht mehr die Rolle „sn_audit.user“.
- Die Rolle „Leser“ (sn_irm_cont_auth.reader) enthält die Rolle „sn_audit.user“ nicht mehr.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Continuous Authorization and Monitoring, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store !\[\]\(faf942dc3e59ce8eb64b4ac481eca7e0_img.jpg\)](#)-Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf !\[\]\(f6b0299e0b5e4340e509b71914970da0_img.jpg\)](#).

Versionshinweise zu Richtlinien- und Compliance-Management

Die Anwendung ServiceNow® Richtlinien- und Compliance-Management bietet einen zentralisierten Prozess zum Erstellen und Verwalten von Richtlinien, Standards und internen Kontrollverfahren, die externen Vorschriften und Benchmarks zugeordnet sind. Richtlinien- und Compliance-Management wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von GRC: Richtlinien- und Compliance-Management für Release Xanadu

- Überarbeiten Sie Ihre Richtlinien, und aktualisieren Sie den Richtlinien text regelmäßig durch die Integration mit Microsoft SharePoint.
- Verwenden Sie die Richtlinienerstellung und die Redlining-Funktion, um Richtlinienbesitzern und -überprüfern die Zusammenarbeit sowie die Überprüfung und Redlining von Richtlinien zu ermöglichen.
- Führen Sie eine Bewertung durch das Cyber Risk Institute (CRI) für ein Unternehmen als Entität durch, um dessen Steuerungsstatus zu bestimmen und die Bewertungspunktzahl zu berechnen.
- Verwenden Sie die in Richtlinien- und Compliance-Management eingeführte Mitarbeiter-Operatorrolle für Vorgänge in Mitarbeiter-Center.

Weitere Informationen finden Sie unter [Policy and Compliance Management](#) .

Wichtig:

Richtlinien- und Compliance-Management ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Richtlinienerstellung mit Microsoft SharePoint

Überwachen und überarbeiten Sie die Richtlinien Ihrer Organisation in regelmäßigen Abständen, um ihre Relevanz und Compliance zu gewährleisten. Durch die Integration von Microsoft Word -Dokumentdateien mit mehreren Microsoft SharePoint -Sites können Sie Ihren Richtlinienverantwortlichen, Beurteilern und Genehmigern helfen, verschiedene Versionen eines Richtlinien texts zu erstellen, zu ändern und zu verwalten und somit den Verlauf zu behalten. Sie können auch beim Entwerfen und Überprüfen von Richtlinien mitarbeiten. Der Richtlinien text wird automatisch aktualisiert. Sie können Text aus einem Dokument kopieren und in HTML in das **Textfeld „Richtlinie“** einfügen und dann in ein PDF-Format konvertieren.

Mithilfe von CRI-Bewertungsfragen das Profil einer Entität erstellen

Führen Sie eine CRI-Abstufungsbewertung für eine Entität durch, um ihre Stufe zu bestimmen, und führen Sie dann eine CRI-Bewertung für diese Entität durch. Basierend auf der Antwort des Beurteilers auf den CRI-Fragebogen wird der Compliance-Status jedes zugeordneten Steuerelements zu einer Frage bestimmt. Die Gesamt-Compliance-Punktzahl der Entität wird ebenfalls berechnet.

Erweiterungen der Anwenderrolle in Richtlinien- und Compliance-Management

Reagieren Sie auf Richtlinienbestätigungen, und fordern Sie mit der Rolle „Mitarbeiteroperator“ im Portal Mitarbeiter-Center eine Richtlinien ausnahme an.

Änderungen in diesem Release

Domain separation in GRC: Policy and Compliance Management

Jetzt sind sowohl manuell erstellte als auch automatisch generierte Datensätze, die über geplante Aufgaben oder Skripts erstellt wurden, basierend auf ihrem übergeordneten Objekt oder ihrer Benutzerdomäne für alle Richtlinien- und Compliance-Management -Objekte domänengetrennt.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Richtlinien- und Compliance-Management, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Browseranforderungen

GRC: Richtlinien- und Compliance-Management erfordert die neueste öffentliche Release und zwei vorherige Release-Versionen der folgenden Browser:

- Google Chrome
- Firefox und Firefox Erweiterter Support Release (ESR)
- Microsoft Edge Chrome
- Safari 12.0 und höher

Versionshinweise zu Datenschutz-Management

Mit der Anwendung ServiceNow® Datenschutz-Management können Sie die Datenschutzrisiken und Compliance Ihrer Organisation verwalten, um Ihre Kunden, Mitarbeiter und Lieferanten zu schützen. Datenschutz-Management wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Datenschutz-Management für Release Xanadu

- Verwenden Sie die Anwendung Personenbezogene Datenrechte, um Anfragen zu personenbezogenen Datenrechten von Ihren Kunden oder Verbrauchern und Mitarbeitern in Übereinstimmung mit den globalen Datenschutzbestimmungen zu verwalten.
- Richten Sie eine Datenherkunft ein, um den Datenverbrauch, die Freigabe und die damit verbundenen Risiken für eine Verarbeitungsaktivität zu visualisieren.
- Verwenden Sie Intelligente Bewertungs-Engine, um auf neue Kontrollnachweise im Zusammenhang mit Ihrer Verarbeitungsaktivität zu antworten und sie anzuzeigen.
- Erstellen Sie eine Aufsichtsbehördenbibliothek, um regulatorische Details zu speichern und darauf zuzugreifen, einschließlich Korrespondenz mit den Aufsichtsbehörden.
- Starten Sie Chats aus Datenschutzbewertungen, Verarbeitungsaktivitäten, Datenschutzfällen und Anforderungen für personenbezogene Datenrechte, um mit verschiedenen Teams zusammenzuarbeiten und schnelle Antworten sicherzustellen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Exploring Privacy Management](#) .



Wichtig:

Datenschutz-Management ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Personenbezogene Datenrechte

Verwenden Sie die Anwendung Personenbezogene Datenrechte, die konfigurierbare Workflows für die effiziente Verwaltung und Automatisierung von Anforderungen für personenbezogene Datenrechte bereitstellt und so das Risiko der Nichteinhaltung reduziert. Die Anwendung Personenbezogene Datenrechte ermöglicht Kunden die effiziente Verwaltung und Erfüllung von Data Subject Access Requests (DSARs), Verbraucherschutzanforderungen usw. und stellt so die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen sicher. Die Anwendung hilft Unternehmen, Anfragen im Zusammenhang mit den personenbezogenen Datenrechten ihrer Verbraucher zu bearbeiten und gleichzeitig sicherzustellen, dass Mitarbeiter weltweit Datenschutzstandards einhalten können.

Datenherkunft erstellen

Richten Sie eine Datenherkunft ein, um zu verstehen, wie Daten in einer bestimmten Verarbeitungsaktivität verbraucht und geteilt werden. Das Erstellen einer Datenherkunft hilft Ihnen auch, die damit verbundenen Risiken für die freigegebenen Daten zu verstehen und zu verwalten. Diese Funktion bietet eine visuelle Darstellung der Datenherkunft oder -hierarchie.

Erstellen Sie eine Aufsichtsbehörde

Erstellen Sie Aufsichtsbehörden im Datenschutz-Arbeitsbereich, um die relevanten Aufsichtsbehörden zu identifizieren, die für die Überwachung der Unternehmen im öffentlichen Interesse verantwortlich sind. Die zentralisierte Bibliothek fasst die gesamte regulatorische Kommunikation per E-Mail zusammen.

Arbeiten Sie mit funktionsübergreifenden Teams zusammen, und chatten Sie über die Verarbeitung von Aktivitäten, Datenschutzfällen, Datenschutzbewertungen und Anfragen zu personenbezogenen Datenrechten

Starten Sie kurze Diskussionen mit wichtigen Stakeholdern, während Sie an einer Verarbeitungsaktivität, einem Datenschutzfall oder einer Anforderung für personenbezogene Datenrechte arbeiten. Die -Chatfunktion ist in Microsoft Teams integriert, und in Microsoft Teams] wird automatisch eine -Gruppe erstellt, wenn eine Diskussion initiiert wird.

Chatunterhaltungen, die über die Schaltfläche „Diskussion“ stattfinden, werden im jeweiligen Datensatz gespeichert, sodass die Datenschutzteams bei der Arbeit an einer Aufgabe leichter darauf zurückgreifen können.

Zeigen Sie intelligente Nachweise für die Verarbeitungsaktivitäten an

Verwenden Sie die Funktion Intelligente Bewertungs-Engine, um auf Nachweise zu antworten. Zeigen Sie die Berichte der neuen Kontrollnachweise auf den Zielseiten des Datenschutzanalysten und des Datenschutzmanagers an. Verwenden Sie den Filter im Nachweisbericht, um auszuwählen, ob Sie die klassischen Nachweise oder die neuen Nachweise anzeigen möchten.

Änderungen in den Rollen mit der Benutzeranwendung „Datenschutz-Mitarbeiter“

Hinweis:

Gilt nur für Kunden, auf denen die Anwendung GRC Datenschutz Mitarbeiteranwender (sn_privacy_emp) installiert ist.

Wenn Sie die neue Anwendung GRC Datenschutz Mitarbeiteranwender installieren und Ihren Mitarbeitern die Rolle sn_privacy_emp.privacy_employee zuweisen, können sie mit der Rolle die folgenden Vorgänge über Mitarbeiter-Centerausführen:

- Fordern Sie proaktiv Privacy Impact Assessments (PIAs) für neue Implementierungen, Anwendungen und Prozesse von Mitarbeiter-Centeran.
- Melden Sie Datenschutzfälle im Zusammenhang mit Verstößen gegen Datenschutzrichtlinien und Vorschriften.
- Lesen und bestätigen Sie die Datenschutzrichtlinien der Organisation.
- Erstellen Sie Richtlinienausnahmen.
- Erstellen Sie Datenschutzprobleme.

Änderungen der Rollen bei der Anwendung „GRC: Privacy Lite User“.

Wenn die Anwendung GRC: Privacy Lite User (sn_privacy_lite) installiert ist, gelten die folgenden Rollen als Lite-Operatoren:

- sn_privacy.business_user
- sn_privacy.assessment_responder
- sn_privacy_case.privacy_case_business_user
- sn_grc_pdr.data_owner_admin

Benutzer mit der Rolle „Lite Operator“ können:

- Reagieren Sie als Geschäftsanwender auf Datenschutzbewertungsaufgaben.
- Reagieren Sie auf die Kritikalitätsrisikobewertungen und die objektbasierte Bewertung der Verarbeitungsaktivität.
- Zugewiesene Probleme anzeigen, aktualisieren und schließen
- Antworten Sie auf die zugewiesenen Kontrollnachweise.
- Reagieren Sie auf die zugewiesenen manuellen Indikatoraufgaben.
- Zugewiesene Korrekturaufgaben erstellen, aktualisieren und schließen.
- Arbeiten Sie als Geschäftsbutzer an der Verarbeitungsaktivität, wenn sie Ihnen zugewiesen ist, um die erforderlichen Details zu erfassen.
- An Bewertungen von Verstößen und anderen Datenschutzfallaufgaben arbeiten
- Antworten Sie auf die detaillierten Datenschutzrisikobewertungen für jedes Risiko, das bei einer Verarbeitungsaktivität identifiziert wurde.
- Antworten Sie auf die vom Datenschutzteam zugewiesenen Bewertungs- und Untersuchungsaufgaben.
- Arbeiten Sie an Aktionsaufgaben für personenbezogene Datenrechte, um Daten gemäß den Anforderungen der anfordernden Person zu verarbeiten.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Datenschutz-Management, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#).

Versionshinweise zu Regulatorisches Change-Management

Mit der Anwendung ServiceNow® Regulatorisches Change-Management können Sie bevorstehende regulatorische Änderungen überprüfen, ihre Auswirkungen bewerten und risiko- und compliancebezogene Änderungen implementieren. Die Anwendung verifiziert die allgemeine Compliance mit Vorschriften. Regulatorisches Change-Management wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Regulatorisches Change-Management für Release Xanadu

- Fügen Sie den Dokumenten der Aufsichtsbehörde KI-gestützte Zitate hinzu.
- Verwenden Sie die aktualisierte Funktion Next Experience für Zusammenarbeit und Diskussion im Chat, um mit den Virtual Agents zu interagieren.

- Mit dem erweiterten Aufgabenmanagement können Sie ganz einfach den Verantwortlichen für Change-Aufgaben und Aktionsaufgaben ändern.
- Weisen Sie Domänenexperten regulatorische Warnungen für Überprüfungen zu, die auf den konfigurierten Regeln basieren.
- Arbeiten Sie mit Virtual Agents zusammen, indem Sie Next Experience Chat Zusammenarbeit und Diskussion verwenden.

Weitere Informationen finden Sie unter [Regulatory Change Management](#) .

Wichtig:

Regulatorisches Change-Management ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Weisen Sie regelbasierte regulatorische Warnungen zu

Definieren Sie Weiterleitungsregeln für die automatische Verteilung von regulatorischen Warnungen an interne Stakeholder. Sie können Bedingungen anwenden, um eingehende regulatorische Feeds nach Titel, Beschreibung, Stichtagen und vielen anderen Feldern zu filtern. Sie können gefilterte regulatorische Warnungen auch automatisch Domänenexperten zur weiteren Überprüfung zuweisen.

Add an AI-recommended citation to a regulatory alert

Fügen Sie KI-gestützte Empfehlungen aus den relevantesten Zitaten durch eingehende regulatorische Änderungen, regulatorische Dokumente, untergeordnete Zitate und zugehörige Steuerungsobjekte hinzu. Sie können Detailinformationen zu den Empfehlungen anzeigen, um die Details im Kontext der Warnung zu erkunden.

Geänderte Funktionen im Release Xanadu

Erweiterte Aufgabenverwaltung

Die Funktion Aufgabenmanagement wurde verbessert, damit der Koordinator den Verantwortlichen für Change-Aufgaben und Aktionsaufgaben ändern kann.

Regulatory Change Management Next Experience-Chatzusammenarbeit und -diskussion

Die Funktion Next Experience für Chat sowie Zusammenarbeit und Diskussion wurde verbessert.

Regulatory Change Management

Es wurden Aktionsaufgaben hinzugefügt, die von der Anwendung Regulatorisches Change-Management oder Compliance Case Management getrennt sind, um im Portal „**Meine Aufgaben**“ Differenzierung und Berichterstellung zu ermöglichen.

Veraltete Funktionen im Release Xanadu

- Keine Pläne zur Verbesserung der Kalenderberichterstellungsansicht auf der klassischen Anwenderoberfläche, die im Lieferumfang der Anwendung enthalten ist.
- Keine Pläne zur Verbesserung des Dashboards „Übersicht“ in der klassischen Anwenderoberfläche, das im Lieferumfang der Anwendung enthalten ist.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Regulatorisches Change-Management, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern.

Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#)  -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen

zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Versionshinweise zu Intelligente Bewertungs-Engine

Die Anwendung ServiceNow® Intelligente Bewertungs-Engine (IBE) hilft Ihnen, den manuellen Aufwand und die Kosten Ihrer Bewertungsprozesse durch Automatisierung zu reduzieren. Intelligente Bewertungen können Ihnen bei der Auswertung verschiedener Situationen, Aspekte oder Datensätze helfen. IBE ist eine neue Anwendung im Release Xanadu.

Highlights von Intelligente Bewertungs-Engine für Release Xanadu

- Erstellen Sie Ihre Bewertungen mit dem neuen Vorlagendesigner.
- Verbessern Sie Ihre Bewertungsprozesse mit der neuen IBE Bewertungs-Experience.
- Kombinieren Sie mehrere Bewertungen in einer einzigen, einheitlichen Übermittlung.
- Migrieren Sie die Legacy-Bewertungsmetriktypen zu IBE -Vorlagen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Smart Assessment Engine](#) .



Wichtig:

IBE ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Intelligente Bewertungs-Engine Funktionen

Using the template designer

Mit dem Vorlagendesigner in Intelligente Bewertungs-Engine können Sie auf einfache Weise Bewertungsvorlagen erstellen und einer Bewertungsvorlage Anweisungen, Fragen und Referenzinformationen hinzufügen.

- [Fügen Sie einer Bewertungsvorlage Anweisungen und Fragen hinzu](#) : IBE unterstützt die am häufigsten verwendeten Fragetypen wie Optionsfelder, Kontrollkästchen, Dropdown-Listen und mehr. Intelligente Bewertungen sind hochgradig anpassbar, sodass Sie die folgenden Aufgaben ausführen können:
 - Unterteilen Sie Fragen in Abschnitte und Unterabschnitte, um Übersichtlichkeit zu schaffen.
 - Fügen Sie Anweisungen hinzu, damit die Beurteiler den Kontext und die Anforderungen jeder Frage verstehen, um die Genauigkeit und Relevanz der Antworten zu verbessern.
 - Konfigurieren Sie Anleitungstexte für Fragen, damit Beurteiler Fragen beantworten können.
 - Konfigurieren Sie die Fragen, die abhängig von den vorherigen Antworten des Gutachters angezeigt oder ausgeblendet werden.
 - Integrieren Sie die Eingabeaufforderungen zur Begründung der Antworten, die den Beurteilern die Erklärungen geben, die auf ihren ausgewählten Antworten basieren.
 - Fordern Sie die Beurteiler auf, die Begleitdokumente wie Verträge, Genehmigungen oder Rechnungen anzuhängen, die auf den Antworten basieren.
- [Einer Bewertungsvorlage Referenzinformationen hinzufügen](#) : Integrieren Sie die Live-Daten aus dem Bewertungsumfang als Referenzinformationen, um

sicherzustellen, dass die Beurteiler sofortigen Zugriff auf die erforderlichen Informationen haben, während sie auf die Bewertungen reagieren. Diese Live-Daten minimieren den Bedarf an externen Referenzen.

- **Bewertungsvorlagenkategorie**  erstellen: Erstellen Sie eine Vorlagenkategorie als Container zugehöriger Bewertungsvorlagen. Durch das Erstellen einer Bewertungsvorlagenkategorie können Sie sicherstellen, dass nur autorisierte Mitarbeiter auf die Vorlage zugreifen und sie ändern können.

Auf Bewertungen reagieren

Navigieren Sie effizienter durch die Bewertungen, indem Sie eine Fortschrittsanzeige verwenden, die anzeigt, wie viel von der Bewertung abgeschlossen ist. Die Fragen sind paginiert, um Ihnen die Navigation im Assessment zu erleichtern. Ihre Arbeit wird automatisch gespeichert, sodass manuelles Speichern nicht erforderlich ist, und Datenverlust wird vermieden. Sie haben auch die Möglichkeit, laufende Bewertungen einem anderen Benutzer zuzuweisen oder nicht mehr benötigte Bewertungen abzubrechen.

Lösen Sie Bewertungen aus

Initiieren Sie eine Bewertung mithilfe der Flow-Aktion Intelligente Bewertung auslösen, die auf einer veröffentlichten Bewertungsvorlage basiert. Sie können einem bestimmten Beurteiler eine Bewertung mit einem definierten Umfang und einer festgelegten Frist zuweisen.

Kombinieren Sie mehrere Bewertungen in einer einzigen, einheitlichen Übermittlung

Kombinieren Sie mehrere zugewiesene Bewertungen in einer einzigen, optimierten Ansicht. Sie können diese kombinierten Bewertungen gleichzeitig effizient verwalten, übermitteln oder neu zuweisen. Sie können Funktionen wie Massenübermittlung oder Massenneuzuweisung verwenden, um alle Bewertungen in einer Aktion zu bearbeiten.

Domänengetrennte Bereitstellung

Die Domänenentrennung in Intelligente Bewertungs-Engine wird ab dem Release Xanadu] unterstützt. So können Daten, Prozesse und administrative Aufgaben in unterschiedlichen Domänen organisiert werden. In diesem Framework werden Vorlagen durch einen Prozess und Bewertungen durch Daten getrennt, um kontrollierten Zugriff und Transparenz gemäß der Domäne zu gewährleisten.

Migrieren Sie veraltete Bewertungsmetriken zu intelligenten Bewertungsvorlagen

Migrieren Sie vorhandene Bewertungsdesigns aus der Anwendung ServiceNow® Bewertungen und Umfragen. Ihre Vorlagen werden mit nur einem Klick automatisch als Entwürfe übertragen. Nachdem Sie die Designs migriert haben, müssen Sie diese Entwürfe überprüfen, veröffentlichen und die Ergebnisse bestätigen. Die Fragensätze in der Anwendung Bewertungen und Umfragen werden als Metriktypen gespeichert. Bei der Migration werden diese Metriktypen als Fragetypen gespeichert. Die Fragetypen „Anwenderdefiniert“, „Dauer“, „Bildgröße“, „Prozent“, „Rangfolgen“ und „Bewertungen“ werden für die Migration nicht unterstützt.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie IBE, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#)  -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Versionshinweise zu Risikomanagement von Drittparteien

Die Anwendung ServiceNow® TPRM bietet einen zentralisierten Prozess für die Verwaltung Ihres Drittparteipartfolios, die Bewertung und Bewertung von Risiken und die Durchführung von Remediationen. TPRM wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Risikomanagement von Drittparteien für Release Xanadu

- Erfassen, überwachen und bewerten Sie Drittparteielemente für Interaktionen.
- Fordern Sie Risk Intelligence-Berichte (RIR) und Punktzahlen an, damit Sie Ihre RIR-Anforderungen alle in TPRM verwalten und überwachen können.
- Zeigen Sie das Datenmodell Risikomanagement von Drittparteien an.

Weitere Informationen finden Sie unter [Third-party Risk Management](#) .



Wichtig:

Risikomanagement von Drittparteien ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Drittpartei-Elementsammlung

Helfen Sie dabei, die Risiken im Zusammenhang mit Ihren Interaktionen zu identifizieren, zu bewerten und zu verwalten, die von Drittpartei-Elementen abhängen. Durch die Überwachung dieser Drittparteielemente können Sie sicherstellen, dass sie denselben Sicherheits- und Compliancestandards entsprechen wie eine Interaktion.

Risikointelligenz-Berichtsankorderungen

Verwalten und fordern Sie die Risikointelligenz-Berichte oder -Punktzahlen von den externen Risikointelligenz-Inhaltsanbietern an. Sie können diese Informationen nach Wichtigkeit oder Risikostufe anfordern und verwalten. Diese Informationen können hilfreich sein, wenn Sie Entscheidungen über die Zusammenarbeit mit einer Interaktion oder einer Drittpartei treffen.

Third-party risk management data model

Zeigen Sie das Datenmodell Risikomanagement von Drittparteien an, um zu erfahren, wie Sie TPRM zum Bewerten, Überwachen und Minimieren der für Ihr Risikomanagementprogramm erforderlichen Risiken verwenden können.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie TPRM, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

[Schnellstarttests für TPRM](#) . Führen Sie nach Upgrades und Bereitstellungen neuer Anwendungen oder Integrationen Schnellstarttests durch, um sicherzustellen, dass TPRM wie erwartet funktioniert. Wenn Sie TPRM angepasst haben, kopieren Sie die Schnellstarttests, und konfigurieren Sie sie für Ihre Anpassungen.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

GRC-Risikomanagement

Verwenden Sie Risikomanagement mit der Anwendung ServiceNow® Erweitertes Risikomanagement, um Risiken mit großer Auswirkung zu identifizieren und zu überwachen, Ihre risikobasierte Entscheidungsfindung zu verbessern und die Reaktionszeit von Tagen auf Minuten zu verkürzen.

GRC-Risiko-Arbeitsbereich

Risiko-Arbeitsbereich] bietet mit der Anwendung ServiceNow® Erweitertes Risikomanagement eine vereinfachte Anwender-Experience mit einem Einzelfenster für alle Ihre risikobezogenen Aktivitäten.

Versionshinweise zu Healthcare and Life Sciences

Healthcare and Life Sciences bietet im Release Xanadu] neue und aktualisierte Funktionen.

Versionshinweise zu Servicemanagement für das Gesundheitswesen und Life Sciences Core

Die Anwendung ServiceNow® Servicemanagement für das Gesundheitswesen und Life Sciences optimiert den Betrieb im Gesundheitswesen durch automatisierte Prozesse. Servicemanagement für das Gesundheitswesen und Life Sciences wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Servicemanagement für das Gesundheitswesen und Life Sciences für Release Xanadu

- Fördern Sie eine genaue und umfassende Verwaltung von Patientendaten, indem Sie mehrere Patientenbezeichner im erweiterten Datenmodell von Servicemanagement für das Gesundheitswesen und Life Sciences nutzen.
- Nutzen Sie die Leistungsaktualisierungen im Arbeitsbereich für das Gesundheitswesen, um die Ladezeiten zu optimieren.

Weitere Informationen finden Sie unter [Exploring Healthcare and Life Sciences Service Management Core](#) .

Wichtig:

Healthcare and Life Sciences Service Management Core ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

[Patient identifier table](#)

Verwenden Sie die neue Patientenbezeichnertabelle, um mehrere Bezeichner wie Patienten-MRN, Sozialversicherungsnummer und mehr zu pflegen und zu verwalten.

Anweisungen zum Migrieren von Daten aus der Patiententabelle in die Patienten-Identifizierungstabelle erhalten Sie vom [Now Support](#)  , wenn Sie ein Korrekturskript benötigen.

Änderungen in diesem Release

[Leistungsverbesserungen des Arbeitsbereichs](#)

Der Arbeitsbereich für das Gesundheitswesen hat Leistungsverbesserungen erhalten, um die Ladezeiten zu optimieren.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Healthcare and Life Sciences Service Management Core, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#)  -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#)  .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Kundenservice-Management [↗](#)

Die Anwendung ServiceNow Kundenservice-Management (CSM) stellt die Grundlage für die Anwendung Servicemanagement für das Gesundheitswesen und Life Sciences] bereit. Sie können die gesamte Funktionalität der Anwendung [ServiceNow® Kundenservice-Management (CSM) in Servicemanagement für das Gesundheitswesen und Life Sciencesnutzen.

Versionshinweise zu Healthcare Computerized Maintenance Management System

Die Anwendung ServiceNow® Healthcare Computerized Maintenance Management System verwaltet den für medizinische Geräte geltenden In-Service-Prozess, den Überprüfungsprozess für die Wartung alternativer Geräte (Alternative Equipment Maintenance, AEM), Probleme mit medizinischen Geräten und den Prozess für Außerbetriebnahme. Diese Anwendung wird derzeit für das Release Xanadu unterstützt, wird jedoch in einem zukünftigen Release eingestellt.

Abkündigungen

Ab Release Xanadu wird Healthcare Computerized Maintenance Management System auf seine künftige Stilllegung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr installiert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen zu diesem Prozess finden Sie im Artikel [Abkündigungsprozess \[KB0867184\]](#) [↗](#) in der Knowledge Base Now Support. Informationen zu Wartung und Service finden Sie unter [Außendienst-Management](#). [↗](#) Informationen zu Bestand und Verwaltung finden Sie unter [Enterprise Asset Management for Healthcare](#) [↗](#) .

Versionshinweise zu Pflegeteamvorgängen

Die Anwendung ServiceNow® .<describe main product benefits> . ist eine neue Anwendung im Release Xanadu.

Highlights vonCare Team Operations für das Release Xanadu .

- TBD
- TBD
- TBD
- TBD

Weitere Informationen finden Sie unter .

i Wichtig:

Pflegeteamvorgänge sind im ServiceNow Storeverfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Funktionenfür Pflegeteamvorgänge

TBD

TBD.

UI-Changes

TB

Wichtige Upgrade-Informationen für

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie , indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Zusätzliche Anforderungen

Browseranforderungen

Informationen zur Eingabehilfe

Lokalisierungsinformationen

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

HCLS SM Core

TBD

Versionshinweise zu Hyperautomation und Low Code

Now Platform® bietet im Release Xanadu] neue und aktualisierte Hyperautomation- und Low-Code-Funktionen.

Versionshinweise zu App Engine Studio

Die Anwendung ServiceNow® App Engine Studio (AES) ermöglicht Entwicklern unterschiedlicher Kompetenzniveaus das Erstellen von Anwendungen, die den unmittelbaren Anforderungen Ihres Unternehmens entsprechen. App Engine Studio wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von App Engine Studio für Release Xanadu

- Erteilen Sie Benutzern die Berechtigung, in AES oder Creator Studio zu arbeiten, indem Sie während des Überprüfungsprozesses der Aufnahmeanforderung in AEMCRollen zuweisen.
- Steuern Sie, welche Gruppen AES und Creator Studio als aktiv angezeigt werden, indem Sie Datensätze in der Tabelle „Benutzergruppen-Berechtigungstypen“ [sn_app_intake_permission_type] verwalten.
- Testen Sie AEMC in einer Instanz außerhalb der Produktion, um sicherzustellen, dass alles wie erwartet funktioniert, bevor Sie in die Produktion wechseln.

Weitere Informationen finden Sie unter [Build apps using App Engine Studio](#) .



Wichtig:

App Engine Studio ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Wichtige Informationen zum Upgrade von App Engine Studio auf Xanadu

Stellen Sie aufgrund eines neuen Prozesses für die Zuweisung von Gruppen in App Engine Management Center (AEMC) sicher, dass auf jeder Ihrer Instanzen dieselbe Version des Plugins Application Intake installiert ist.

Neu im Xanadu-Release

Fügen Sie einer oder mehreren Anwendergruppen Anwender hinzu [↗](#)

Wenn Sie eine Aufnahmeanforderung in AEMC anzeigen, fügen Sie einen Anwender einer oder mehreren AES - und Creator Studio -Anwendergruppen hinzu.

Verwalten Sie Anwendergruppen für die Anwendungsaufnahme [↗](#)

Verwalten Sie, welche Anwendergruppen AES und Creator Studio in Ihrer -Instanz aktiv sind, indem Sie die Datensätze in der Tabelle „Berechtigungstypen für Anwendergruppen“ [sn_app_intake_permission_type] aktualisieren.

Test AEMC in einer Instanz außerhalb der Produktion [↗](#)

Testen Sie AEMC in einer Instanz außerhalb der Produktion, um sicherzustellen, dass alles wie erwartet funktioniert, bevor Sie zu Ihrer Produktionsinstanz wechseln.

UI-Changes

Verbesserte Transparenz der von erstellten Apps Now Assist [↗](#)

Auf der Seite App Engine Studio App-Bestand werden Apps, die mit Now Assist erstellt wurden, jetzt folgendermaßen unterschieden:

- Eine Übergangsanimation vom Bereich Now Assist zu AES erleichtert die Navigation, nachdem die Anwendung generiert wurde.
- Ein Banner fordert Benutzer auf, die generierten Elemente zu überprüfen, wenn sie in AES landen.
- Metadaten-Datensätze werden mit Bezeichnungen und anderen UI-Hervorhebungen versehen, um anzuzeigen, dass sie von KI generiert wurden.
- Metadaten-Datensätze verfügen über eine Schaltfläche **Überprüfen**, um die Datensätze zu identifizieren, die überprüft werden müssen.
- Änderungen an der App-Übermittlung informieren Anwender darüber, dass sie vor der Bereitstellung überprüft werden sollten.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie App Engine Studio, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) [↗](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) [↗](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Zugriffssteuerung [↗](#)

Arbeiten Sie mit Zugriffssteuerungen und Rollen für eine Anwendung in AES.

Catalog Builder [↗](#)

Bearbeiten Sie die Katalogelemente, die Sie in AES erstellen.

Change-Management [↗](#)

Kontrollieren Sie systematisch den Lebenszyklus aller Changes, und erleichtern Sie Changes mit minimalen Unterbrechungen der IT-Services.

Configuration Management Database (CMDB)

Erstellen Sie logische Darstellungen von Assets, Services und den Beziehungen zwischen ihnen, die die Infrastruktur Ihrer Organisation umfassen.

Erstellen Sie mit Anwendungen, ohne Code zu schreiben Creator Studio

Bearbeiten Sie in Creator Studio erstellte Apps, und fügen Sie Features hinzu, um die Funktionalität anzupassen.

Entscheidungstabellen in Workflow-Studio

Fügen Sie Entscheidungsregeln hinzu, und verwenden Sie Entscheidungstabellen, um die Entscheidungslogik vom Code zu entkoppeln.

E-Mail-Benachrichtigungen

Erstellen und bearbeiten Sie E-Mail-Benachrichtigungen, die automatisch gesendet werden, wenn ein Datensatz erstellt oder aktualisiert wird. E-Mail-Benachrichtigungen werden auch als Referenz in Flows verwendet oder können von einem Ereignis ausgelöst werden.

ERP Data Hub

Vereinfachen Sie die Verwendung von ERP-Daten (Enterprise Resource Planning) aus dem Erfassungssystem, z. B. SAP.

ERP Customization Mining (ERP-CM)

Suchen Sie nach Legacy-Anwendungskandidaten mit anwenderdefinierten ERP-Daten, die auf die Plattform Now Plattformumgestellt werden können.

Flows in Workflow-Studio

Bearbeiten Sie die Flows, die Sie in AES erstellen.

IntegrationHub Import

Importieren Sie Daten in vorhandene Tabellen in AES.

Mobile App Builder

Mobile Experiences in AES hinzufügen.

Now Assist for app generation in AES

Erstellen Sie Anwendungen über eine Konversation mit generativer KI.

Playbooks

Bearbeiten Sie funktionsübergreifende Prozesse, und fassen Sie sie in automatisierten, aufgabenorientierten Ansichten zusammen.

Tabellen-Generator

Arbeiten Sie mit Datenmodellen im Tabellenformat. Tabellen-Generator gilt ausschließlich für AES.

UI Builder

Bearbeiten Sie die Experiences, die Sie in AES erstellen.

Workflow Studio

Integrieren Sie die Workflow-Erstellung, -Konfiguration und -Überwachung auf einer einzigen Seite.

Arbeitsbereich-Generator

In AES erstellte -Arbeitsbereiche bearbeiten und anpassen.

Versionshinweise zu Creator Studio

Das Produkt ServiceNow® Creator Studio bietet eine geführte Anwendungsentwicklungs-Experience, mit der Geschäftsprozessexperten anforderungsbasierte Anwendungen ohne die Barrieren der herkömmlichen Low-Code-Entwicklung erstellen können. Creator Studio wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Creator Studio für Release Xanadu

- Ordnen Sie ein Thema einem Formular zu, in dem angezeigt werden soll Mitarbeiter-Center
- Verwenden Sie Fragen als Automatisierungsauslöser
- Automatisieren Sie das Senden von E-Mails in einem Prozess
- Fügen Sie einem Formular von Ihrem Administrator kuratierte Fragesätze hinzu

Weitere Informationen finden Sie unter [Creator Studio](#) .

Wichtig:

Creator Studio ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Ordnen Sie einem Formular ein Thema zu

Sie können den Einstellungen für ein Formular jetzt ein Thema hinzufügen, sodass Anwender Formulare anhand ihrer zugehörigen Themen durchsuchen können.

Verwenden Sie Fragen als Prozessauslöser

Sie können jetzt eine der veröffentlichten Fragen aus dem Formular der App als Auslöser für den zugehörigen Prozess auswählen. Wenn ein Anwender beispielsweise „blau“ als Antwort auf seine Lieblingsfarbe im Formular der App auswählt, können Sie „blau“ als Auslöser für einen automatisierten Prozess angeben.

Neue Aktivität „E-Mail senden“ in Automatisierungen

Wenn Sie einen Prozess erstellen, können Sie jetzt festlegen, dass die Automatisierung Ihrer App automatisch eine E-Mail sendet, wenn die angegebenen Bedingungen erfüllt sind.

Fügen Sie mithilfe von Fragesätzen einem Formular kuratierte Fragen hinzu

Beim Erstellen von Formularen können Entwickler jetzt aus vorkonfigurierten Fragesätzen auswählen und kuratierte Fragen auswählen, ohne sich um die Details kümmern zu müssen. Administratoren erstellen Fragesätze im Now Platform, und Fragesätze können nicht in Creator Studio bearbeitet werden.

UI-Changes

Zeigen Sie die gefilterte Anzahl von Apps auf der Startseite an

Ein neuer Zähler zeigt Ihnen schnell, wie viele Apps für die Filter **Alle Apps**, **Ihre Apps** und **Für Sie** freigegeben auf der Startseite Creator Studio vorhanden sind.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Creator Studio, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Zusätzliche Anforderungen

Sie benötigen die Lizenz App Engine Enterprise, um Creator Studio verwenden zu können.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

App Engine Management Center

Verfolgen und verwalten Sie Ihre Creator Studio Anforderungen, Bereitstellungen, Anwendungen und zusammenarbeitenden Entwickler mit App Engine Management Center (AEMC).

App Engine Studio

Öffnen Sie Creator Studio -Apps in AES, um weitere anwenderdefinierte Experiences zu erstellen, z. B. E-Mail-Benachrichtigungen und zusätzliche Sicherheit.

Catalog Builder

Erstellen oder bearbeiten Sie ein Katalogelement mithilfe einer visuellen und geführten Experience.

Form Builder

Erstellen, konfigurieren und passen Sie die verschiedenen Formularansichten für Ihre Anwender mithilfe des Formular-Editors in Form Buildervisuell an.

Workflow Studio

Integrieren Sie die Workflow-Erstellung, -Konfiguration und -Überwachung in eine Ein-Seiten-Experience.

Arbeitsbereich

Behandeln Sie Kundenanfragen und -probleme in einem Arbeitsbereich, der eine Suite von Tools bietet, mit denen Service Desk-Mitarbeiter, Fallmanager, Help Desk-Experten und Manager mit Tools arbeiten, um die Kundenbedürfnisse zu erfüllen.

Entscheidungstabellen in Versionshinweisen zu Workflow-Studio .

Die Anwendung ServiceNow® Workflow-Studio bietet eine intuitive Anwenderoberfläche zum Erstellen und Verwalten von Entscheidungstabellen. Indem Sie die Regeln und Bedingungen in einer Entscheidungstabelle ändern, können Sie die sich ändernden Geschäftsanforderungen effizienter erfüllen. Workflow-Studio wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Workflow-Studio für Release Xanadu

- Erstellen Sie inline eine Entscheidungstabelle, während Sie einen Flow oder Subflow in Workflow-Studio erstellen.
- Verwenden Sie Entscheidungstabellen direkt in Ihren Playbooks in Workflow-Studio. Fügen Sie die Aktivität „Entscheidung treffen – **Erste Übereinstimmung**“ mit Eingaben aus Ihrem Playbook hinzu, um komplexe Entscheidungen zu verwalten.
- Scrollen Sie in großen Entscheidungstabellen innerhalb der Tabelle, um weitere Zeilen anzuzeigen.
- Ordnen Sie die Reihenfolge an, in der Entscheidungszeilen in Ihrer Tabelle gelesen werden, und ordnen Sie Zeilen nach Bedarf neu an.

Weitere Informationen finden Sie unter [Exploring decision tables !\[\]\(5a351309c3b87e4420622c1f0e57efc0_img.jpg\)](#) .

i Wichtig:

Workflow-Studio ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Wichtige Informationen zum Upgrade von Workflow-Studio auf Xanadu

Workflow-Studio wird automatisch in Ihrer Instanz installiert. Workflow-Studio ist jedoch eine ServiceNow Store -Anwendung. Um die neuesten Funktionen zu erhalten, müssen Sie Ihre Version manuell auf die neueste Version aktualisieren. Ab Washington DC Patch 3 werden durch die Aktualisierung von Workflow-Studio automatisch alle zugehörigen Anwendungsabhängigkeiten wie Workflow-Studio, Playbook und Entscheidungsgenerator aktualisiert. Sie können die einzelnen Anwendungsabhängigkeiten von Workflow-Studio nicht mehr in ServiceNow Store oder der Liste der Plugins anzeigen oder aktualisieren.

Neu im Xanadu-Release

Erstellt eine Entscheidungstabelle in einem Flow

Erstellen Sie eine Entscheidungstabelle direkt in Ihrem Flow, um mithilfe der Flow-Eingaben schnell Entscheidungen hinzuzufügen.

Erstellt eine Entscheidungstabelle in einem Subflow

Erstellen Sie eine Entscheidungstabelle direkt in Ihrem Subflow, um mithilfe der Eingaben des Flows oder Subflows schnell Entscheidungen hinzuzufügen.

Erstellt eine Entscheidungstabelle in einem Playbook

Fügen Sie eine Entscheidungstabelle direkt in einem Playbook hinzu, um komplexe Geschäftslogik mithilfe der Aktivität „**Entscheidung treffen – Erste** Übereinstimmung“ zu verwalten. Fügen Sie Eingaben aus dem Playbook hinzu, und verwalten Sie andere Aktionen basierend auf den Ergebnissen Ihrer Entscheidungstabellen.

Entscheidungstabellenzeilen einordnen und neu anordnen

Bestimmen oder ändern Sie die Reihenfolge, in der Ihre Entscheidungsregeln ausgewertet werden, indem Sie die Zeilen in einer Entscheidungstabelle neu anordnen. Geben Sie einen neuen Wert in die Spalte **Rang** ein, um die Reihenfolge der Entscheidungszeilen zu ändern.

Änderungen in diesem Release

Designaktualisierungen

Einige Details in der Entscheidungstabellen-UI wurden aktualisiert, um den Standarddesigns Now Platform zu entsprechen.

Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit für das Scrollen in Entscheidungstabellen

Scrollen Sie in großen Entscheidungstabellen innerhalb der Tabelle, um weitere Zeilen anzuzeigen. Beachten Sie, dass die Header oben in der Tabelle bleiben.

Lokalisierungsinformationen

Das Lokalisierungs-Framework ist in Entscheidungstabellen integriert. Da die Bearbeitung in Excel jedoch keine Lokalisierung unterstützt, können Sie diese Funktion nur in Instanzen verwenden, in denen Englisch nicht verwendet wird.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Workflow Studio

Integrieren Sie die Workflow-Erstellung, -Konfiguration und -Überwachung auf einer einzigen Seite.

Exploring flows

Flows automatisieren einen wiederholbaren Prozess mit mehreren Schritten. Wenn die Bedingungen für den Flow-Auslöser erfüllt sind, führt der Flow eine Reihe von wiederverwendbaren Aktionen und Flow-Logik aus, um den Prozess abzuschließen.

Exploring playbooks

Workflow-Studio Mit Playbooks können Prozessverantwortliche unternehmensübergreifende Workflows erstellen und einen einzigen, einheitlichen Prozess erstellen. Erstellen Sie die zugrunde liegenden Prozesse für Playbooks, die Service Desk-Mitarbeiter und Erfüller von Playbook-Experience verwenden.

Versionshinweise zu ERP-Daten-Hub

Mit der Anwendung ServiceNow® ERP-Daten-Hub (früher bekannt als ERP-Canvas) können Sie eine Verbindung zum ERP-Datensatzsystem (Enterprise Resource Planning) herstellen, Remotetabellen abfragen und Datenmodelle erstellen, um ERP-Daten in Now Platform zu verwenden. ERP-Daten-Hub wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von ERP-Daten-Hub für Release Xanadu

- Der Name der Anwendung wurde von ERP-Canvas in ERP-Daten-Hub geändert.
- Die Anwenderoberfläche wurde aktualisiert, um Anweisungen und Bezeichnungen zu verdeutlichen.

Weitere Informationen finden Sie unter [ERP Data Hub !\[\]\(6059a5aa8b4ca7bb793408023d6c6e42_img.jpg\)](#).

Wichtig:

ERP-Daten-Hub ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

UI-Changes

Lassen Sie sich benachrichtigen, während Entitäten geladen werden

Eine neue Bannerwarnung zeigt an, dass auf der Registerkarte **Entitäten verwalten** Daten geladen werden, damit Sie nicht den Eindruck haben, dass die Seite nicht reagiert, wenn sie Daten aus dem ERP-System abrufen.

Verbessertes Symbol zum Konfigurieren geschachtelter Ausgabeparameter

Das Symbol zum Konfigurieren geschachtelter Ausgabeparameter wurde in ein genaueres Absichtssymbol () geändert.

Text und Name in der App für Modellmanager-Seite präzisiert

Damit Sie die Arbeit mit ERP-Modellen besser verstehen, wurden mehrere Anweisungen auf dem Bildschirm aktualisiert. Außerdem wurde der Name der Seite, auf der Sie Modelle verwalten, von ERP-Modellverwaltung in ERP-Modellmanager umbenannt.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie ERP-Daten-Hub, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store !\[\]\(291e070cef6c4d5e78fefe4696ef53be_img.jpg\)](#)-Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf !\[\]\(5a6551557c623b42379c503783a5133a_img.jpg\)](#).

Zusätzliche Anforderungen

SAP ECC und S/4 HANA sind derzeit die einzigen verfügbaren Systeme, die mit ERP-Daten-Hubintegriert werden können.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Build apps using App Engine Studio

AES verbraucht Remote-Tabellen als ERP-Datenpillen, damit Sie anwenderdefinierte Low-Code-Apps und Flows basierend auf den Migrationskandidaten erstellen können.

ERP Customization Mining (ERP-CM)

Identifizieren Sie ERP-Anwendungskandidaten aus Ihrem Erfassungssystem mit anwenderdefinierten Daten, um mithilfe von Now Platform[®] Low-Code-Apps auf die Plattform umzusteigen.

Remote tables

Remote-Tabellen verbinden den Now Platform mit Drittanbieterquellen oder einer anderen Instanz, sodass Sie externe Daten abrufen und optional im Arbeitsspeicher zwischenspeichern können.

Workflow Studio

Integrieren Sie die Workflow-Erstellung, -Konfiguration und -Überwachung in eine Ein-Seiten-Experience. Konsolidieren Sie Playbooks, Workflow-Studio, Workflow-Studio, IntegrationHub Integrationen und Entscheidungsgenerator in einer Designumgebung.

Flows, Subflows und Aktionen in den Versionshinweisen zu Workflow-Studio .

Mit der Anwendung ServiceNow[®] Workflow-Studio können Prozessanalysten ihre Arbeit ohne Programmierkenntnisse automatisieren und mehrstufige Flows aus wiederverwendbaren Komponenten erstellen. Workflow-Studio wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Workflow-Studio für Release Xanadu

- Schützen Sie vertrauliche Daten in Ausführungsdetails, indem Sie die Leserolle für Vorgänge verwenden.
- Bieten Sie verbesserte Unterstützung für den Datentyp „Variablen“ für Subflow- und Aktionseingaben.
- Zeigen Sie Anmerkungen zu den Textrichtungen an, die während der Flow-Generierung zum Generieren von Aktionen, Flow-Logik und Subflows verwendet wurden.
- Signieren und validieren Sie Flows, Subflows und Aktionen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Workflow Studio !\[\]\(b64b40baaee5acddc1eab8538ba84754_img.jpg\)](#) .



Wichtig:

Workflow-Studio ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Wichtige Informationen zum Upgrade von Workflow-Studio auf Xanadu

Nach dem Upgrade sehen Benutzer, die zuvor über die Rolle „fd_read_operations“ verfügten, nur grundlegende Ausführungsdetails wie Ausführungsstatus und Dauer. Diese Einschränkung verhindert, dass Anwender mit dieser Rolle vertrauliche Informationen in den Ausführungsdetails sehen. Um Lesezugriff auf alle Ausführungsdetails wie

Eingabekonfiguration und Laufzeitwerte zu gewähren, gewähren Sie dem Benutzer die neue Rolle „fd_read_operations_all“.

Neu im Xanadu-Release

Steuern Sie, was Anwender mit Lesezugriff in den Ausführungsdetails sehen können

Gewähren Sie eine Anwenderrolle, um zu steuern, was Anwender mit Lesezugriff in den Ausführungsdetails sehen können. Um den Lesezugriff auf grundlegende Ausführungsdetails zu beschränken, gewähren Sie einem Benutzer die vorhandene Rolle „fd_read_operations“. Um Lesezugriff auf alle Ausführungsdetails zu gewähren, gewähren Sie einem Anwender die neue Rolle „fd_read_operations_all“.

Zeigen Sie Anmerkungen zu den Textrichtungen an, die von der Flow-Generierung verwendet werden

Zeigen Sie Anmerkungen zu den Textrichtungen an, die für jedes durch die Flow-Generierung hinzugefügte Element verwendet werden. Erhalten Sie Feedback dazu, wie Ihre Anweisungen bestimmten Aktionen, Flow-Logik und Subflows zugeordnet werden.

Flows, Subflows und Aktionen signieren

Signieren und validieren Sie Flows, Subflows und Aktionen.

UI-Changes

User preferences for flows

Flow-Einstellungen wurden in Anwendereinstellungen umbenannt.

Änderungen in diesem Release

Die Flow-Generierung konfiguriert Aktions- und Flow-Logikeingaben

Verwenden Sie die Flow-Generierungskompetenz Now Assist für Creator, um einen Flow aus Textrichtungen zu erstellen und zu konfigurieren. Die Flow-Generierung verwendet Datenpillen, um Eingabewerte für Aktionen und Flow-Logik festzulegen.

In diesem Release entfernt

- Die Systemeigenschaft „com.snc.process_flow.reporting.iteration.lastn“ wurde entfernt, mit der die Anzahl der Schleifeniterationen angegeben wurde, für die ein Flow Ausführungsdetails generiert. Um einen Bericht über alle Iterationen einer Schleife zu erstellen, erstellen Sie stattdessen einen Datensatz mit Flow-Ausführungseinstellungen für den Flow. Weitere Informationen zu den Einstellungen für die Flow-Ausführung finden Sie unter [Flow execution settings](#) .
- Die Anwendereinstellung für Flow-Autoren zur Aufnahme von Entwurfsaktionen in die Liste der verfügbaren Aktionen wurde entfernt. Um eine anwenderdefinierte Aktion während des Flow-Designs anzuzeigen, veröffentlichen Sie die Aktion. Weitere Informationen finden Sie unter [Create an action in Workflow Studio](#) .

Aktivierungsinformationen

Workflow-Studio ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

App Engine Studio

ServiceNow® App Engine Studio (AES) ist ein Entwicklungstool für Entwickler unterschiedlicher Kompetenzniveaus zum Erstellen von Anwendungen, die den unmittelbaren Anforderungen Ihres Unternehmens entsprechen.

IntegrationHub

Automatisieren Sie Integrationsaufgaben mit ServiceNow -Komponenten für ServiceNow® Workflow-Studio, oder entwickeln Sie anwenderdefinierte Integrationen. Erfordert ein separates Abonnement.

Integration Hub: verfügbare Spokes

Aktivieren Sie Spokes, um Ihre Workflow-Studio-Experience mit integrationsspezifischen Inhalten zu verbessern. Verwenden Sie vordefinierte Flows und Aktionen, um Ihre Integrationen zu automatisieren, oder erstellen Sie eine eigene Integrationsautomatisierung.

MID Server

Der MID-Server (Management, Instrumentation, and Discovery) ist eine Java-Anwendung, die als Windows -Service oder UNIX -Daemon auf einem Server in Ihrem lokalen Netzwerk ausgeführt wird. ServiceNow® MID-Server ermöglicht die Kommunikation und die Bewegung von Daten zwischen einer Instanz ServiceNow und externen Anwendungen, Datenquellen und Services.

Nutzen Sie generative KI-Kompetenzen, um die Entwicklung in Now Platform effizienter zu gestalten.

Process Automation Designer

ServiceNow® Playbooks Mit können Prozessverantwortliche unternehmensübergreifende Workflows erstellen und einen einzigen, einheitlichen Prozess erstellen. Sie können auch Playbooks verwenden, um Endbenutzern eine vereinfachte, aufgabenorientierte Ansicht Ihres Prozesses bereitzustellen.

Robotic Process Automation (RPA)-Hub

Verwenden Sie den ServiceNow® Robotic Process Automation (RPA)-Hub, um die End-to-End-Automatisierung für Ihre Organisation zu aktivieren. Mit einer Kombination aus UI-Interaktionen, elementbasierter Automatisierung und APIs, die zwischen den verschiedenen Geschäftsanwendungen interagieren, können Sie Benutzeraktionen emulieren und alltägliche und sich wiederholende menschliche Aktivitäten eliminieren.

Versionshinweise zu IntegrationHub

Die Anwendung ServiceNow® IntegrationHub erweitert die Automatisierungsfunktionen von ServiceNow® Workflow-Studio, indem Sie es Ihnen ermöglichen, Ihre Instanzdaten mit Daten in externen Systemen zu integrieren. IntegrationHub wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von IntegrationHub für Release Xanadu

- Mit ServiceNow® Stream Connect können Sie Nachrichten im AVRO-Format [Apache senden und empfangen.
- Verwenden Sie CyberArk Digital Vault, um Ihre OAuth 2.0-Anmeldeinformationen zu speichern und darauf zuzugreifen.
- Verwenden Sie Ihre persönlichen Anmeldeinformationen, um eine Verbindung zu Drittanbieterintegrationen herzustellen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Integration Hub !\[\]\(e50091943b385fe16d3277389202856f_img.jpg\)](#).

Neu im Xanadu-Release

Mit Stream Connect können Sie Nachrichten im AVRO-Format senden und empfangen [↗](#)

Importieren und erstellen Sie AVRO-Schemata zur Speicherung in der Tabelle „Stream Connect-Schemas“ [stream_connect_schema]. Stream Connect-Ersteller und -Verbraucher verwenden die Schemas, um JSON-Nachrichten im Nur-Text-Format in ein AVRO-Binärformat und zurück zu konvertieren. Die Verwendung eines AVRO-Formats kann die Größe der Nutzlast reduzieren und die Integration in Ihre lokale Apache Kafka-Instanz vereinfachen.

Verfolgen Sie eingehende Anforderungen für SOAP- und REST-APIs und URL-Export [↗](#)

Zeigen Sie die Details zum Datenausgang im erweiterten Dashboard „Nutzung“ an. Mit dem -Dashboard können Sie die Nutzung ausgehender Daten pro Quelle im Zeitverlauf nachverfolgen. Diese Informationen werden in einem Liniendiagramm dargestellt, und bei Bedarf können Sie die Menge der übertragenen Daten nach Quelle an einem beliebigen Datum innerhalb des angegebenen Datumsbereichs anzeigen. Das Dashboard ruft Daten aus der Tabelle „Anzahl ausgehender Daten“ [data_egress_count] ab.

Aktivieren Sie das parallele Laden in anwenderdefinierten Datenquellen (nach Skript laden). [↗](#)

Verwenden Sie ein Skript, um Daten in kleinere Abschnitte zu unterteilen, und laden Sie die Abschnitte dann parallel. Durch paralleles Laden können Ihre Integrationen schneller abgeschlossen werden, und die Auswirkungen auf andere Aufgaben werden reduziert.

CyberArk credential storage integration [↗](#) Verwenden Sie den digitalen Tresor CyberArk, um Ihre OAuth 2.0-Anmeldeinformationen zu speichern und darauf zuzugreifen

Verwenden Sie ServiceNow® MID-Server, um auf Ihre OAuth 2.0-Anmeldeinformationen zuzugreifen, die im Digital Vault CyberArk gespeichert sind. MID-Server verwendet diese Informationen, um OAuth 2.0-Token für den Gewährungstyp für Client-Anmeldeinformationen zu generieren, die dann für REST API-Aufrufe an den Drittanbieterserver verwendet werden.

Ausgehende REST- und SOAP-Aufrufe über einen MID-Server mit mTLS tätigen [↗](#)

Speichern Sie die mTLS-Passwort- und -Zertifikatsinformationen in der Instanz, in einem Tresor oder in einer Konfigurationsdatei. MID-Server verwendet diese Informationen, um ausgehende REST- und SOAP-Aufrufe mit dem mTLS-Protokoll zu tätigen.

Verwenden Sie das Dashboard „Persönliche Authentifizierung“. [↗](#)

Verwenden Sie Ihre persönlichen Anmeldeinformationen, um eine Verbindung zu Drittanbieterintegrationen herzustellen. Sie können Ihre persönlichen Authentifizierungen über eine vereinfachte, konsolidierte Schnittstelle anzeigen, authentifizieren, widerrufen und verlängern.

Erweiterungen der externen Auslöserendpunkte [↗](#)

Generieren Sie einen Endpunkt für Webhooks in Drittanbieteranwendungen, die die [OAuth 2.0-Authentifizierung](#) [↗](#) unterstützen. Über den Endpunkt können Webhooks eine Verbindung zu Ihrer Instanz ServiceNow herstellen.

Generieren Sie die Endpunkte, indem Sie die externen Ereignisquellen des Basissystems in Ihrer Instanz ServiceNow aktualisieren. Danach können Sie den Endpunkt in der Drittanbieteranwendung konfigurieren und aktivieren, um einen Webhook an die Instanz ServiceNow zu senden, um einen Flow auszuführen. Basierend auf dem Authentifizierungstyp, den das Drittparteisystem unterstützt, können Sie einen Hash, ein Geheimnis oder ein Token generieren oder der externen Ereignisquelle Rollen oder Benutzer hinzufügen. Schließlich generieren Sie den Endpunkt, den Sie im Webhook des Drittparteisystems verwenden können.

Generiert automatisch eine JSON-Nutzlast für den JSON Builder-Schritt [↗](#)

Geben Sie eine JSON-Payload in den Skript-Editor des Schritts ein, um die Payload automatisch in eine strukturierte Eingabe zu deserialisieren.

Erweiterter OpenAPI-Schritt

Importieren Sie eine OpenAPI-Spezifikation oder eine Postman-Sammlung eines ausgehenden REST-Webservice einer Drittpartei zum Erstellen einer Integration. Der OpenAPI-Schritt wurde jetzt erweitert, um Postman-API-Sammlungen zu unterstützen, und wird in **OpenAPI-/Postman-Schritt** umbenannt.

UI-Changes

Veraltete Dashboards migriert

Das Legacy-Dashboard „Nutzungsübersicht“, das Dashboard „Orchestrierungsnutzung“, das ROI-Dashboard, das ROI-Dashboard und das ROI Premium-Dashboard werden in den Arbeitsbereich Platform Analytics migriert.

Änderungen in diesem Release

Framework für externe Auslöser zur Verwendung neuer Funktionen von Platform Security

Aktualisieren Sie das vorhandene Framework für externe Auslöser, um neue Funktionen wie Hash-basierte und Token-basierte Authentifizierungsprofile mit Zugriffsrichtlinien zu verwenden.

In diesem Release entfernt

- Das Legacy-Dashboard „Nutzungsübersicht“ ist veraltet. Diese Funktion wird nicht mehr bereitgestellt, erweitert oder unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel [Abkündigungsprozess \[KB0867184\]](#)  in der Now Support Knowledge Base.

Aktivierungsinformationen

IntegrationHub ist in Automation Engine enthalten und bei Aktivierung eines Automation Engine -Abonnementpakets verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.servicenow.com/products/automation-engine.html> .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Workflow Studio

ServiceNow® Workflow-Studio ermöglicht es Prozessverantwortlichen, Genehmigungen, Aufgaben, Benachrichtigungen und Datensatzvorgänge ohne Programmierkenntnisse zu automatisieren. Sie können die Designumgebung Workflow-Studio verwenden, um Flows und Aktionen zu erstellen und die von ihnen erzeugten Ergebnisse anzuzeigen.

App Engine Studio

ServiceNow® App Engine Studio (AES) ist ein Entwicklungstool für Entwickler unterschiedlicher Kompetenzniveaus zum Erstellen von Anwendungen, die den unmittelbaren Anforderungen Ihres Unternehmens entsprechen.

MID Server

Der MID-Server (Management, Instrumentation, and Discovery) ist eine Java-Anwendung, die als Windows -Service oder UNIX -Daemon auf einem Server in Ihrem lokalen Netzwerk ausgeführt wird. ServiceNow® MID-Server ermöglicht die Kommunikation und die Bewegung von Daten zwischen einer Instanz ServiceNow und externen Anwendungen, Datenquellen und Services.

Robotic Process Automation (RPA)-Hub

Verwenden Sie den ServiceNow® Robotic Process Automation (RPA)-Hub, um die End-to-End-Automatisierung für Ihre Organisation zu aktivieren. Mit einer Kombination aus UI-Interaktionen, elementbasierter Automatisierung und APIs, die zwischen den verschiedenen Geschäftsanwendungen interagieren, können Sie Benutzeraktionen emulieren und alltägliche und sich wiederholende menschliche Aktivitäten eliminieren.

Connections and Credentials

Anmelde- und Verbindungsinformationen sind erforderlich, um auf einen Computer oder ein Netzwerkgerät für ServiceNow® Discovery, ServiceNow® Service-Mapping und ServiceNow® Cloud-Management zuzugreifen oder um mit ServiceNow® Orchestration zu arbeiten. Wenn Sie Inhalte hinzufügen, die unter ServiceNow® Developer Site oder ServiceNow® Storefreigegeben werden sollen, können Sie für Ihre Umgebung relevante Verbindungen und Anmeldeinformationen konfigurieren, ohne den erstellten Inhalt zu ändern.

Versionshinweise zu Next Experience

Die Anwendung ServiceNow® Next Experience bietet eine intuitive, personalisierte Experience, mit der Ihr Unternehmen mit der Now Platform® die Produktivität steigern, die Interaktion verbessern und zum Lernen animieren kann. Next Experience wurde im Release Xanadu verbessert und aktualisiert.

Next Experience- Highlights für das Release Xanadu .

- Wählen Sie aus mehreren mit Themengenerator erstellten Designs aus, und wenden Sie sie auf Ihre Instanz an.
- Über eine neue Tastenkombination können Sie auf die OpenFrame-UI zugreifen.
- Für die Einstellungen „Next Experience deaktivieren“, „Analytics aktivieren“ und „Aktuelle Startseite“ wurde eine neue Anwendereinstellungsgruppe „User Experience“ hinzugefügt.
- Eine neue Client-Interaktionstabelle zeigt UI-Ladezeiten zum Identifizieren und Untersuchen von Leistungsanomalien an.

Weitere Informationen finden Sie unter [Next Experience UI !\[\]\(17413706fd4997a1a4bdf85c6864eee1_img.jpg\)](#).

Wichtig:

Themengenerator ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ in diesen Versionshinweisen.

Neu im Xanadu-Release

Next Experience keyboard shortcuts

Verwenden Sie eine neue Tastenkombination, um die zum Öffnen des OpenFrame-Fensters erforderliche Zeit zu verkürzen.

Anwendereinstellungsgruppe für Anwender-Experience hinzugefügt

Für die Einstellungen „Next Experience deaktivieren“, „Analytics aktivieren“ und „Aktuelle Startseite“ wurde eine neue Anwendereinstellungsgruppe „User Experience“ hinzugefügt.

Heften Sie Ihr Benachrichtigungsmenü an

Heften Sie Ihr Benachrichtigungsmenü an, um schnell auf wichtige Updates zuzugreifen.

Zeigen Sie Next Experience-Leistungsmetriken an

Zeigen Sie Leistungsmetriken für eine beliebige Seite Next Experience an.

Preserve your custom Next Experience theme during a clone

Das Klonen wird optimiert, um Ihre Designs Next Experience und Themengenerator zu erhalten. Dadurch wird sichergestellt, dass die Designs während des Klonvorgangs nicht überschrieben werden.

Änderungen in diesem Release

Select a theme in Next Experience

Wenn mit Themengeneratormehrere Core-Designs erstellt wurden, werden diese Designs und ihre alternativen Farbpaletten in der Anwendereinstellungsgruppe Design angezeigt.

Aktivierungsinformationen

Next Experience ist eine Now Platform-Funktion, die standardmäßig aktiv ist, wenn Benutzer Release Xanadu laden oder ein Upgrade darauf durchführen. Eine Systemeigenschaft zum Deaktivieren kann vor dem Upgrade erstellt werden, wenn bei der Aktivierung von Next Experience auf einer Instanz bekanntermaßen Probleme auftreten.

Installieren Sie Themengenerator, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern.

Browseranforderungen

Xanadu unterstützt Internet Explorer 11 nicht mehr. Sie können sich nicht über diesen Browser anmelden. Die Version [iOS von Firefox wird ebenfalls nicht unterstützt.

Informationen zur Eingabehilfe

Next Experience keyboard shortcuts

Zusätzlich zu den 40 verfügbaren Tastenkombinationen gibt es eine neue Tastenkombination, um die Zeit zum Öffnen des OpenFrame-Fensters zu reduzieren. Mit dieser Verknüpfung können Service Desk-Mitarbeiter über die -Plattform Anrufe tätigen und Anrufe entgegennehmen.

Versionshinweise zu Next Experience Developer (NED) Tools

Die Anwendung ServiceNow® Next Experience Developer (NED) Tools bietet Unterstützung für die Erstellung von Komponenten, um die Leistung nachzuverfolgen und zu verbessern und insgesamt die Produktivität zu verbessern. NED Tools wurde im Release Xanadu verbessert und aktualisiert.

Highlights vonNext Experience Developer (NED) Tools für das Release Xanadu .

- Back-End-Daten für Seite mit Serverprotokollen aufzeichnen.
- Verschaffen Sie sich mit einem Dashboard mit Integritätsindikatoren einen Überblick über potenzielle Probleme für Komponenten und Aktionen.
- Zeigen Sie einen Wasserfall von Anrufen an, die auf der Seite getätigt wurden, mit Informationen dazu, wie lange jeder Anruf gedauert hat.
- Rufen Sie Informationen zu Netzwerkanrufen ab, die an Ihre Seiten getätigt werden, einschließlich Anruftyp, Zeitpunkt, Häufigkeit und Netzwerk-URLs.

Weitere Informationen finden Sie [unter Next Experience-Entwicklertools !\[\]\(eabd9f9ababee93effadc3b380fe65fd_img.jpg\)](#) .

Neu im Xanadu-Release

Integritätsindikatoren im Next Experience-Inspektor

Die Homepage-Ansicht enthält Informationen und kommuniziert potenzielle Probleme auf der Seite durch ein Dashboard mit Integritätsindikatoren für Komponenten und Aktionen.

Zeigen Sie Ablaufverfolgungen im Next Experience-Inspektor an

Die Ablaufverfolgungsansicht enthält einen Wasserfall von Anrufen, die an die Seite getätigt wurden, sowie Informationen zur Dauer jedes Anrufs.

Serverseitige Protokolle auf der Registerkarte „Protokolle“ für Next Experience Inspektor

Wenn Sie als Administrator angemeldet sind, können Sie Back-End-Daten aufzeichnen und anzeigen, indem Sie Ihre Einstellung von Clientprotokollen zu Serverprotokollen ändern.

Verwalten Sie Ereignisse im Next Experience-Inspektor

Die Ansicht „Ereignisse“ enthält kontextbezogene Informationen und Aktionen zum Verwalten von Ereignissen.

Registerkarte „Servicemitarbeiter“ im Next Experience-Inspektor

Die Registerkarte Service-Mitarbeiter bietet Einblick in das Verhalten von Service-Mitarbeitern.

Registerkartenspezifische Filter für jede Seite

Filtern Sie durch die Elemente, die auf jeder Registerkarte des Next Experience-Inspektors bereitgestellt werden.

In diesem Release entfernt

- Die Registerkarte „Aktionen“ wurde aus dem Next Experience-Inspektor entfernt.

Aktivierungsinformationen

Laden Sie die Next Experience-Entwicklertools aus dem Google Chrome Web Store herunter.

Browseranforderungen

Laden Sie die Next Experience-Entwicklertools aus dem Google Chrome Web Store herunter.

Versionshinweise zu Now Assist für Creator

Die Anwendung ServiceNow® Now Assist für Creator enthält generative KI-Kompetenzen, die die Entwicklung in Now Platform effizienter gestalten können. Now Assist für Creator wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Now Assist für Creator für Release Xanadu

- Erhalten Sie Empfehlungen, durch welche Aktivitäten Platzhalteraktivitäten ersetzt werden sollen.
- Zeigen Sie eine Vorschau Ihrer Texttrichtungen an, und ändern Sie sie, bevor Sie Ihre Playbook-Gruppierung mit Now Assist generieren.
- Zeigen Sie Anmerkungen zu den Texttrichtungen an, die während der Flow-Generierung zum Generieren von Aktionen, Flow-Logik und Subflows verwendet wurden.

Weitere Informationen finden Sie unter [Now Assist for Creator](#).



Wichtig:

Now Assist für Creator ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Rufen Sie Playbook-Empfehlungen ab [↗](#)

Erhalten Sie Vorschläge, durch welche Aktivitäten Platzhalteraktivitäten ersetzt werden sollen.

Beim Generieren eines Playbooks erneut auffordern und Vorschau anzeigen [↗](#)

Zeigen Sie eine Vorschau Ihres Prompts an, und ändern Sie es, bevor Sie Ihre Playbook-Gruppierung generieren.

Zeigen Sie Anmerkungen zu den Textrichtungen an, die von der Flow-Generierung verwendet werden [↗](#)

Zeigen Sie Anmerkungen zu den Textrichtungen an, die für jedes durch die Flow-Generierung hinzugefügte Element verwendet werden. Erhalten Sie Feedback dazu, wie Ihre Anweisungen bestimmten Aktionen, Flow-Logik und Subflows zugeordnet werden.

Data visualization generation [↗](#)

Generieren Sie Platform Analytics -Diagramme durch Konversationen.

UI-Changes

Verbesserte Transparenz der von erstellten Apps Now Assist [↗](#)

Auf der Seite App Engine Studio App-Bestand werden Apps, die mit Now Assist erstellt wurden, jetzt folgendermaßen unterschieden:

- Eine Übergangsanimation vom Bereich Now Assist zu AES erleichtert die Navigation, nachdem die Anwendung generiert wurde.
- Ein Banner fordert Benutzer auf, die generierten Elemente zu überprüfen, wenn sie in AES landen.
- Metadaten-Datensätze werden mit Bezeichnungen und anderen UI-Hervorhebungen versehen, um anzuzeigen, dass sie von KI generiert wurden.
- Metadaten-Datensätze verfügen über eine Schaltfläche **Überprüfen**, um die Datensätze zu identifizieren, die überprüft werden müssen.
- Änderungen an der App-Übermittlung informieren Anwender darüber, dass sie vor der Bereitstellung überprüft werden sollten.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Now Assist für Creator, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) [↗](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) [↗](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

App Engine Studio [↗](#)

ServiceNow® App Engine Studio (AES) ist ein Entwicklungstool für Entwickler unterschiedlicher Kompetenzniveaus zum Erstellen von Anwendungen, die den unmittelbaren Anforderungen Ihres Unternehmens entsprechen.

IntegrationHub [↗](#)

Automatisieren Sie Integrationsaufgaben mit ServiceNow -Komponenten für ServiceNow® Workflow-Studio, oder entwickeln Sie anwenderdefinierte Integrationen. Erfordert ein separates Abonnement.

Integration Hub: verfügbare Spokes [↗](#)

Aktivieren Sie Spokes, um Ihre Workflow-Studio-Experience mit integrationsspezifischen Inhalten zu verbessern. Verwenden Sie vordefinierte Flows und Aktionen, um Ihre Integrationen zu automatisieren, oder erstellen Sie eine eigene Integrationsautomatisierung.

MID Server

Der MID-Server (Management, Instrumentation, and Discovery) ist eine Java-Anwendung, die als Windows -Service oder UNIX -Daemon auf einem Server in Ihrem lokalen Netzwerk ausgeführt wird. ServiceNow® MID-Server ermöglicht die Kommunikation und die Bewegung von Daten zwischen einer Instanz ServiceNow und externen Anwendungen, Datenquellen und Services.

Now Assist

Verwenden Sie KI-Empfehlungen, um die nächste Komponente in Ihrem Flow auszuwählen. Das System generiert Empfehlungen basierend auf der aktuellen Position im Flow und den zuvor aufgeführten Namen der Flow-Komponenten.

Process Automation Designer

ServiceNow® Playbooks Mit können Prozessverantwortliche unternehmensübergreifende Workflows erstellen und einen einzigen, einheitlichen Prozess erstellen. Sie können auch Playbooks verwenden, um Endbenutzern eine vereinfachte, aufgabenorientierte Ansicht Ihres Prozesses bereitzustellen.

Robotic Process Automation (RPA)-Hub

Verwenden Sie den ServiceNow® Robotic Process Automation (RPA)-Hub, um die End-to-End-Automatisierung für Ihre Organisation zu aktivieren. Mit einer Kombination aus UI-Interaktionen, elementbasierter Automatisierung und APIs, die zwischen den verschiedenen Geschäftsanwendungen interagieren, können Sie Benutzeraktionen emulieren und alltägliche und sich wiederholende menschliche Aktivitäten eliminieren.

Playbooks in Versionshinweisen zu Workflow-Studio.

Mit dem Generator ServiceNow® Workflow-StudioServiceNow® Playbooks in der Anwendung Playbook können Besitzer von [] Prozesse mit mehreren Flows in einer Diagramm- oder Taskboard-Schnittstelle erstellen. Der Generator Xanadu wurde im Release Playbooks verbessert und aktualisiert.

Highlights von Playbooks für Release Xanadu

- Erhalten Sie Empfehlungen, durch welche Aktivitäten Platzhalteraktivitäten ersetzt werden sollen.
- Zeigen Sie eine Vorschau Ihrer Textrichtungen an, und ändern Sie sie, bevor Sie Ihre Playbook-Gruppierung mit Now Assistgenerieren.
- Erfassen Sie anwenderdefinierte Antworten von einem Endanwender, ohne dass eine Tabelle oder Felder vorhanden sein müssen.
- Verwalten Sie den Zugriff auf Ihre Playbooks und Playbook-Komponenten besser.

Weitere Informationen finden Sie unter [Exploring playbooks !\[\]\(41aea2746216b27a6939d696d8e035da_img.jpg\)](#).



Wichtig:

Playbooks ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Wichtige Informationen zum Upgrade von Playbooks auf Xanadu

Aktualisieren Sie nach dem Upgrade auf Xanadudie Anwendungen Playbooks und Workflow-Studio in ServiceNow Store.

Neu im Xanadu-Release

[store-future: BEGIN review]Varianten[End]

[store-future: BEGIN review]Verwenden Sie ein Playbook für mehrere Szenarien mit Varianten.
[End]

Playbook-Empfehlungen

Erhalten Sie Vorschläge, durch welche Aktivitäten Platzhalteraktivitäten ersetzt werden sollen.

Erneut auffordern und Vorschau anzeigen

Zeigen Sie eine Vorschau Ihres Prompts an, und ändern Sie ihn, bevor Sie Ihr Playbook erstellen.

Aktivität eines Fragebogens

Referenzieren Sie die Eingabe- und Ausgabewerte von Glide-Variablen für den Flow in den Bedingungsgeneratoren einer Aktivität, um bis zu 10 Informationen von einem Service Desk-Mitarbeiter oder Erfüller zu sammeln und später während einer Playbook-Ausführung zu verwenden, ohne dass eine Tabelle oder Felder vorhanden sein müssen.

Stärkere Zugriffskontrollen

Verwalten Sie den Zugriff auf Ihre Playbooks und Playbook-Komponenten besser.

Erweiterungen archivierter Daten

Planen Sie die Prozessausführung für die Archivierung von Daten, und zeigen Sie die JSON-Dateien für Ihre archivierten Daten an.

Skriptunterstützung für Aktivieren, Neustarten, Deaktivieren und Duplizieren

Verwenden Sie eine Skripteinbindung oder eine Geschäftsregel, die die Playbook-APIs zum Aktivieren, Deaktivieren, Neustarten oder Duplizieren aufruft.

Washington-Release 25.2

Siehe 25.2-Funktionen in [Washington DC Playbooks Versionshinweise](#)  :

- Playbook-Assistent

Änderungen in diesem Release

Aktualisierte Rollen

Die Rolle „pd_admin“ lautet jetzt „playbook.admin“.

Aktivitäten werden asynchron ausgelöst

Um eine Verlangsamung der Ausführung des Playbooks zu vermeiden, werden die ersten Aktivitäten asynchron ausgelöst.

In diesem Release entfernt

Verwenden Sie die Aktivität „Fragebogen“ anstelle der Aktivität „Benutzerdaten erfassen“.

Aktivierungsinformationen

Die Anwendung wird jetzt mit der App Workflow-Studio ServiceNow Store geliefert. Workflow-Studio ist Teil von Now Platform[®] und standardmäßig verfügbar. Laden Sie die neuesten Funktionen von Playbooks herunter, indem Sie die App in ServiceNow Storesowie zugehörige Anwendungen wie die Anwendung „Prozessautomatisierungs-Experience-Demo“ herunterladen.

Um die Playbook-Generierungsfunktion in Workflow-Studiozu verwenden, laden Sie herunter [Now Assist für Creator](#)  Anwendung.

Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#).

Zusätzliche Anforderungen

Die folgenden Funktionen sind Teil von Now Platform® und standardmäßig aktiv:

- Erweiterungen archivierter Daten
- Skriptunterstützung für Aktivieren, Neustarten und Deaktivieren
- Aktualisierte Rollen
- Stärkere Zugriffskontrollen

Laden Sie die App in ServiceNow Store herunter, um auf die folgenden Funktionen zuzugreifen:

- [store-future: BEGIN review]Varianten[End]
- Aktivität eines Fragebogens
- Playbook-Empfehlungen
- Erneut auffordern und Vorschau anzeigen

Um auf alle Xanadu -Funktionen zuzugreifen, laden Sie die neueste -App aus dem Store herunter.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Workflow-Studio

ServiceNow® Workflow-Studio fasst , Workflow-Studio, Aktionsdesigner, IntegrationHub Integrationen und ServiceNow® Entscheidungsgenerator in einer Designumgebung zusammen. Erstellen, konfigurieren und überwachen Sie alle Ihre Workflows in einer optimierten Experience.

Flow Designer

ServiceNow® Workflow-Studio ermöglicht es Prozessverantwortlichen, Genehmigungen, Aufgaben, Benachrichtigungen und Datensatzvorgänge ohne Programmierkenntnisse zu automatisieren. Sie können die Designumgebung Workflow-Studio verwenden, um Flows und Aktionen zu erstellen und die von ihnen erzeugten Ergebnisse anzuzeigen.

Die Playbook-Experience

ServiceNow® Mit Playbook-Experiences können Sie die standardmäßige Playbook-Anwender-Experience für Ihre Service Desk-Mitarbeiter anpassen.

Versionshinweise zu RPA-Hub

Die Anwendung ServiceNow® RPA-Hub ermöglicht eine End-to-End-Automatisierung für Ihre Organisation. RPA-Hub wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von RPA-Hub für Release Xanadu

- Erstellen Sie die zentralisierten Anmeldeinformationen, die Sie in mehreren Bot-Prozessen wiederverwenden können.
- Migrieren Sie die Bot-Prozesskonfiguration und die zugehörigen Assets mit nur einem Klick von einer Umgebung in eine andere.

- Ordnen Sie die aufgezeichneten Aktionen und Bildschirme nach Ihren Wünschen neu an, und generieren Sie den Automatisierungs-Flow.
- Verwenden Sie die 15 neuen Beispiela automatisierungen, die in RPA Desktop Design Studio hinzugefügt wurden und verschiedene Anwendungsfälle abdecken.
- Zeigen Sie die in Paketen verwendeten Kompetenzversionen von einem zentralen Ort in RPA-Hub an, und verwalten Sie sie. Sie können eine vorhandene Kompetenzversion überschreiben, die für jeden Bot-Prozess verwendet wurde.
- Verwalten Sie vertrauliche und nicht vertrauliche Daten in zwei separaten Feldern eines Arbeitselements.
- Verwenden Sie geführte Touren, um schnelle Anweisungen zum Erstellen von Warteschlangen und zum Konfigurieren von Bot-Prozessen zu erhalten.

Weitere Informationen finden Sie unter [Robotic Process Automation \(RPA\) Hub](#) .



Wichtig:

RPA-Hub ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Wichtige Informationen zum Upgrade von RPA-Hub auf Xanadu

Aktualisieren Sie diese derzeit installierten Microsoft Software-Installationsprogramme (Software Installers, MSIs), indem Sie die RPA-Anwendungen herunterladen:

- RPA Desktop Design Studio
- Attended Robot
- Unattended Robot
- Unattended Robot Login Agent

Weitere Informationen finden Sie unter [RPA-Anwendungen von RPA-Hub herunterladen](#) .

Die folgenden Upgrade-Informationen gelten nur, wenn Sie ein Upgrade von San Diego oder Tokyo auf Xanadudurchführen .

Basierend auf der Anzahl der Datensätze in der Anwendungsdateitabelle kann es beim Upgrade der RPA-Hub -Anwendungen von Tokyo oder früheren Releases auf Xanaduzu einer Verzögerung kommen.

Vor dem Upgrade von RPA-Hub auf Xanadumüssen Sie den Wert der Systemeigenschaft `glide.rollback.blacklist.TableParentChange.change` auf **false** festlegen. Wenn diese Eigenschaft in der Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties] nicht vorhanden ist, fügen Sie sie hinzu, und legen Sie ihren Wert auf „false“ fest. Weitere Informationen zum Hinzufügen einer Eigenschaft finden Sie unter [Add a system property](#) .

Nach dem Upgrade auf Xanaduändern sich die Bot-Prozessdefinitionen in die neue Struktur, die Bot-Prozesskonfiguration.

Obwohl die Bot-Prozesskonfiguration den Bot-Prozess nicht vollständig ersetzt, werden die meisten Felder vom Bot-Prozess in die Bot-Prozesskonfiguration verschoben. Wenn Sie ein Upgrade auf Xanadu durchführen, ohne den Wert der Systemeigenschaft zu aktualisieren, erweitern die Tabellen die Anwendungsdateitabelle nicht. Informationen zur manuellen Aktualisierung der Tabellenänderungen finden Sie im Artikel [Restrukturierung von RPA-Hub-Tabellen zu sys_metadata in Utah und darüber hinaus](#) in der Knowledge Base Now Support.

Neu im Xanadu-Release

Credential Management in RPA Hub

Erstellen Sie Anwendungsanmeldeinformationen, Robot-Anmeldeinformationen und TOTP-Authentifizierungen (Time-based One-time Password), und verwenden Sie sie in mehreren Bot-Prozessen über eine Anmeldeinformationsgruppe.

Migration einer Bot-Prozesskonfiguration in RPA-Hub

Migrieren Sie die Bot-Prozesskonfiguration und die zugehörigen Assets von einer Umgebung in eine andere.

Wenn beispielsweise der Bot-Prozess für die Migration aus einer Entwicklerumgebung in eine UAT-Umgebung bereit ist, kann ein RPA-Entwickler oder RPA-Administrator in einem veröffentlichten Bot-Prozess die Schaltfläche **Bereit für Migration** wählen. Mit dieser Aktion wird die Schaltfläche **Migrieren angezeigt**. Diese Schaltfläche ist nur sichtbar, wenn die Bot-Prozessmigration nicht ausgeführt wird. Anschließend kann der RPA-Releasemanager oder RPA-Administrator den Migrationsprozess initiieren, indem er auf die Schaltfläche **Migrieren klickt**. Nachdem der Bot-Prozess und die zugehörigen Assets migriert wurden, kann ein Release Manager die erforderlichen Änderungen vornehmen, Anmeldeinformationen erstellen und zuordnen, einen zugehörigen Bot-Prozessdatensatz erstellen und den Bot-Prozess in der UAT-Umgebung (Ziel) veröffentlichen.

Elementabfragen mit der Rekorderfunktion verbessert

In der Anwendung RPA Desktop Design Studio können Sie, während Sie die Rekorderfunktion verwenden, Ihre aufgezeichneten Aktionen und Bildschirme im Bereich Aufgezeichnete Aktionen verschieben und positionieren. Sie können auch eine aufgezeichnete Aktion und einen Elementnamen bearbeiten.

15 neue Beispielautomatisierungen

Verwenden Sie die unbeaufsichtigten und beaufsichtigten Beispielautomatisierungen, die der Seite Beispielautomatisierungen von RPA Desktop Design Studio hinzugefügt wurden. Sie können sie auch im Abschnitt „Beispiele-Explorer“ anzeigen.

- CSV-Dateien zusammenführen
- Konvertieren Sie Excel in JSON
- Rufen Sie Kontaktinformationen aus der E-Mail ab
- Kompetenzabgleich fortsetzen
- Ein Bereich wird aus einer Excel-Datei in eine andere kopiert
- E-Mail-Archivierung oder -Löschung
- Optimierung der Berichtsdatenanalyse
- Extrahieren Sie die Excel-Tabelle, um sie in den E-Mail-Text einzubetten
- Komprimieren und Extrahieren von Dateien
- Konvertierung von XML in Excel
- Extrahieren Sie Daten aus der Tabelle und speichern Sie sie in Excel
- Führen Sie Excel-Tabellen zusammen
- Laden Sie Anhänge aus Outlook herunter

Eine Beispielautomatisierung ist eine vordefinierte Automatisierung, die zeigt, wie eine Automatisierung in RPA Desktop Design Studio funktioniert. RPA Desktop Design Studio bietet mehrere Beispielautomatisierungen für verschiedene Anwendungsfälle.

Kompetenzverbesserungen

Zeigen Sie eine Kompetenzpaketversion für ein zugeordnetes Paket in einem Bot-Prozess oder beaufsichtigte und unbeaufsichtigte Pakete in RPA-Hub an. Als RPA-Release Manager können Sie eine Kompetenzversion überschreiben, um eine bestimmte Kompetenzpaketversion für Ihren Bot-Prozess zu verwenden.

Um beispielsweise eine aktuelle Version des Kompetenzpakets zu verwenden, können Sie die Kompetenzpaketversion in RPA-Hub überschreiben, ohne das beaufsichtigte oder unbeaufsichtigte Paket erneut zu veröffentlichen. Sie können entweder eine Kompetenzversion für einen Bot-Prozess überschreiben oder die zu überschreibenden Bot-Prozesse in der Kompetenzpaketversion auswählen.

Abhängig von Ihren spezifischen Anforderungen können Sie die verschiedenen Versionen derselben Kompetenz für verschiedene Bot-Prozesse verwenden. Wenn der Bot-Prozess ausgeführt wird, verwendet er die ausgewählte Version anstelle der in der Automatisierung definierten Version.

Die folgenden Registerkarten wurden hinzugefügt:

- Verwenden Sie die Registerkarte **Kompetenzüberschreibungen** im Bot-Prozessformular, um die verwendete Kompetenzversion anzuzeigen. Sie können diese Registerkarte auch verwenden, um die Kompetenzversion für einen bestimmten Bot-Prozess zu überschreiben.
- Verwenden Sie die Registerkarte **Kompetenzen** für die Paketversion des Typs „Beaufsichtigt“ oder „Unbeaufsichtigt“, um die Kompetenzen anzuzeigen, die in der Paketversion verwendet wurden.
- Verwenden Sie die Registerkarte **Bot-Prozess** in der Kompetenzpaketversion, um die Kompetenzversion für einen oder mehrere Bot-Prozesse zu überschreiben.

In RPA Desktop Design Studio ist die Funktion „Bot-Prozess zuweisen“ für Kompetenzautomatisierungsprojekte aktiviert. Es zeigt sowohl beaufsichtigte als auch unbeaufsichtigte Bot-Prozesse im Feld **Bot-Prozess**. Für die unbeaufsichtigten Prozesse werden die zugehörigen Robots in einem Dropdown-Menü aufgelistet. Weitere Informationen finden Sie unter [Assign bot process to an automation project](#) .

Wenn im Bot-Prozess Kompetenzen überschrieben werden, verwenden Sie die Funktion „Bot-Prozess zuweisen“ in RPA Desktop Design Studio, um während der aktuellen Ausführung die überarbeitete Kompetenzversion zu verwenden.

Wenn eine Kompetenz überschrieben wird, während der Robot ausgeführt wird, verwendet der Robot die überschriebene Kompetenz nicht für die aktuelle Ausführung. Stattdessen berücksichtigt der Robot ab der nächsten Ausführung die aktualisierte Kompetenzversion.

Vertrauliche Anforderungsinhalte in Warteschlangen

Übergeben Sie vertrauliche Daten und nicht vertrauliche Daten separat in Arbeitselementen.

Im Formular „Arbeitselement“ wurde das Feld **Vertraulicher Anforderungsinhalt** hinzugefügt, um vertrauliche Inhalte zu speichern. Weitere Informationen finden Sie unter [Work item form in RPA Hub](#) .

In RPA Desktop Design Studio können RPA-Entwickler die vertraulichen Daten in den Warteschlangen-Connector-Methoden verarbeiten:

- Für die Methoden *CreateJSONWorkItem*, *PickWorkItem* und *UpdateWorkItem* können RPA-Entwickler bestimmte JSON-Felder identifizieren und als vertraulich markieren.
- Bei der Methode *CreateStringWorkItem* haben RPA-Entwickler die Möglichkeit, sowohl vertrauliche als auch nicht vertrauliche Anforderungsinhalte einzubeziehen. Ein neuer Parameter *Sensitive Request Content* wurde hinzugefügt, um diese Details zu erfassen. Die Daten, die im vertraulichen Anforderungsinhalt übergeben werden, werden als verschlüsselte Daten gespeichert, und die Daten, die im Feld für den Anforderungsinhalt übergeben werden, werden als Nur-Daten gespeichert.

Weitere Informationen zu diesen Methoden finden Sie unter [Queue connector methods](#) .

Neue CreateFile-Komponente in der Kategorie „Zip“.

Komprimieren Sie einen vorhandenen Ordner, oder erstellen Sie eine ZIP-Datei mithilfe der CreateFile-Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Robot-Anwenderzuordnung in RPA-Hub

Ordnen Sie einem Unattended Robot einen autorisierten Anwender zu, damit die Robot-Anmeldeinformationen nur für den zugeordneten Anwender zugänglich sind.

Im Formular „Unattended Robot“ wurde das Feld **Benutzer** hinzugefügt.

Bei Upgrade-Kunden werden die **Benutzerfelder** automatisch den Benutzernamen zugeordnet, die kürzlich die Prozessaufträge für die ausgewählten Unattended Robots erstellt haben. Wenn für einen ausgewählten Robot keine Prozessaufträge gefunden werden, müssen die RPA-Release-Manager die entsprechenden Anwender manuell den Robots zuordnen.

Geführte Touren in RPA-Hub

Die folgenden geführten Touren sind in der klassischen Umgebung verfügbar:

- Warteschlangen: Erhalten Sie in Ihrer Instanz von Schritt-für-Schritt-Anweisungen zum Erstellen von Warteschlangen.
- Bot-Prozess: Erhalten Sie in Ihrer Instanz Schritt-für-Schritt-Anweisungen für eine End-to-End-Konfiguration des Bot-Prozesses und der zugehörigen Listen. Sie können die Tour auswählen, um einen unbeaufsichtigten Bot-Prozess, einen beaufsichtigten Bot-Prozess oder eingebettete Aufgabenautomatisierung zu erstellen.

Registerkarte „Neuigkeiten“ im Hilfe-Center für RPA-Hub

Erfahren Sie mehr über die neu veröffentlichten Funktionen von RPA-Hub in Ihrer Instanz.

Wenn neue Inhalte für Sie verfügbar sind, benachrichtigt Sie der blaue Indikator auf der Schaltfläche **Help Center** (Hilfe-Center), dass der Funktionsinhalt neu ist und von Ihnen in Ihrer Instanz noch nicht gelesen wurde.

Änderungen in diesem Release

Auftrag ohne Protokolle verarbeiten

In RPA Desktop Design Studio werden die folgenden Prozessauftragsdatensätze nicht im Fenster „Protokoll anhängen“ angezeigt:

- Verarbeitet Auftragsdatensätze ohne Protokolle.
- Verarbeiten Sie Auftragsdatensätze, die auf dem Robot-Computer gespeichert sind.

Anmeldeinformationsgruppen werden durch Anmeldeinformationsgruppen ersetzt

In RPA-Hub werden die für einen Bot-Prozess erstellten Anmeldeinformationssätze jetzt durch Anmeldeinformationsgruppen ersetzt. Sie können jetzt die Robot-Anmeldeinformationen, die TOTP-Authentifizierung (Time-based One-time Password) und die Anwendungsanmeldeinformationen außerhalb des Bot-Prozesses definieren und in mehreren Bot-Prozessen wiederverwenden. Durch die Verwendung von Anmeldeinformationsgruppen müssen Sie nicht für jeden Bot-Prozess dieselben Anmeldeinformationen erstellen.

Wenn Kunden ein Upgrade durchführen, werden die vorhandenen Anmeldeinformationssätze und die zugehörigen Anmeldeinformationen nahtlos migriert.

Änderungen in der UI-Aktion „Prozess starten“.

Wenn Sie in RPA-Hub auf die Schaltfläche **Prozess starten klicken**, können Sie die Robots im Status der Lebenszyklusphase „**In Wartung**“ nicht anzeigen.

Wenn sich ein Bot-Prozess im Status der Lebenszyklusphase „**In Wartung**“ oder „**Build**“ befindet und einen Robot-Pool verwendet, werden keine neuen Robots für die dynamische Zuteilung bereitgestellt.

Die dynamische Zuordnung im Robot-Pool ist nur für veröffentlichte Bot-Prozesse aktiviert.

Änderungen in der Aktion „Prozess starten“.

Beim Aufrufen der Aktion „**Prozess starten** Workflow-Studio“ werden die Robots, die sich im Status der Lebenszyklusphase „**In Wartung**“ befinden, als fehlgeschlagene Robots behandelt.

Änderungen im Subflow „Prozess starten“

Wenn sich ein Prozessauftrag nicht im Status „Wird ausgeführt“ befindet, wird der Robot, der dem Prozessauftrag zugeordnet ist, in der **Subflow**-Ausgabe „**Prozess starten**“ als **Fehlgeschlagen** behandelt.

Problem mit der Pausenkomponente mit Schleifen

Ein Problem mit den Pausenkomponenten in den geschachtelten Aktivitäten, die ihre Schleifen nicht unterbrechen konnten, ist jetzt behoben. Weitere Informationen finden Sie unter [List of components compatible with latest version](#) .

Microsoft Kompatibilität mit Software Installer (MSI).

Ältere MSIs, die mit Unattended Robot, Attended Robot und RPA Desktop Design Studio aus den RPA-Hub Store-Release-Versionen 7.0.3 und 9.0.0 zusammenhängen, sind kompatibel und können mit der aktuellen Store-Release-Version (10.0.X) von RPA-Hub verwendet werden.

Es gibt jedoch einige Einschränkungen:

- Alle neuen Automatisierungskomponenten, die in der aktuellen Version verfügbar sind, sind in den älteren Versionen nicht verfügbar. Beispielsweise funktioniert die Komponente CreateFile in der Kategorie Zip in Version 10.0 in älteren Versionen nicht.
- Komponenten mit demselben Namen und unterschiedlichen Parametern sind nicht abwärts kompatibel.

Wenn Robot-Computer ältere MSIs als die aktuelle Version der Instanz verwenden, sind neue Funktionen, die in späteren Versionen hinzugefügt wurden, für ältere MSIs nicht verfügbar. Beispielsweise funktionieren die nach Version 7.0.3 veröffentlichten Funktionen in MSIs der Version 7.0.3 nicht. Nur die Funktionen, die in Version 7.0.3 vorhanden sind, funktionieren in dieser Version.

In diesem Release entfernt

Die zugehörige Liste der Anmeldeinformationssätze wurde in RPA-Hub aus dem Bot-Prozessformular entfernt.

Abkündigungen

- Die Store-Anwendung „RPA-Beispielvorlagen“ ist veraltet und wird nicht mehr unterstützt bzw. ist nicht mehr für eine erneute Aktivierung verfügbar. RPA Desktop Design Studio bietet die neueste Experience für diese Funktionalität. Weitere Informationen finden Sie unter [RPA Desktop Design Studio user interface](#) .
- In RPA-Hub wurde das Feld **Ist Anforderungsinhalt vertraulich** im Formular Warteschlangen veraltet.
- In RPA-Hub war das Feld „ **Anmeldeinformationssatz** “ im Formular „Anmeldeinformationen für Prozess-Robot“ veraltet.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie RPA-Hub, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Kumulative Informationen zum Release zu RPA-Hub finden Sie in den Versionshinweisen zu [RPA-Hub](#) .

Kumulative Informationen zum Release zu RPA Desktop Design Studio finden Sie in den Versionshinweisen zum [RPA-Plugin-Paket](#) .

Wenn Sie die Anwendung zuvor von ServiceNow Store heruntergeladen haben und eine neue Version verfügbar ist, können Sie sie in Ihrer Instanz von Now Platform unter aktualisieren **Alle > Systemanwendungen > Alle verfügbaren Anwendungen**.

Zusätzliche Anforderungen

Für die Verwendung der Anwendung Unattended Robot gelten folgende Mindestanforderungen:

- Intel Prozessor (1 vCPU).
- 4 GB RAM.
- Mindestens 20 GB freier Festplattenspeicher nach der Installation des Betriebssystems, der Patches und der Basissoftware.
- Microsoft Windows 10, Windows Server 2016 oder Windows Server 2019.
- Mindestens .NET Framework 4.7.1
- Die DPI-Skalierungseinstellung muss deaktiviert sein.

Für die Verwendung der Anwendung Unattended Robot gelten folgende Anforderungen:

- Intel Prozessor (4 vCPU).
- 8 GB RAM.
- Mindestens 50 GB freier Festplattenspeicher nach der Installation des Betriebssystems, der Patches und der Basissoftware.
- Microsoft Windows 10, Windows Server 2016 oder Windows Server 2019.
- Mindestens .NET Framework 4.7.1
- Die DPI-Skalierungseinstellung muss deaktiviert sein.

Ein Unattended Robot ist nur einem Computer zugeordnet.

Virtuelle Maschinen (VMs), die für die Anwendung Unattended Robot verwendet werden, müssen persistent und ständig in Betrieb sein.

Für die Verwendung der Anwendung Attended Robot gelten folgende Mindestanforderungen:

- Intel Prozessor (1 vCPU).
- 4 GB RAM.
- Mindestens 20 GB freier Festplattenspeicher nach der Installation des Betriebssystems, der Patches und der Basissoftware.
- Microsoft Windows 10, Windows Server 2016 oder Windows Server 2019.
- Mindestens .NET Framework 4.7.1
- Die DPI-Skalierungseinstellung muss deaktiviert sein.

Für die Verwendung der Anwendung Attended Robot gelten folgende Anforderungen:

- Intel Prozessor (4 vCPU).
- 8 GB RAM.
- Mindestens 50 GB freier Festplattenspeicher nach der Installation des Betriebssystems, der Patches und der Basissoftware.
- Microsoft Windows 10, Windows Server 2016 oder Windows Server 2019.
- Mindestens .NET Framework 4.7.1
- Die DPI-Skalierungseinstellung muss deaktiviert sein.

Ein Attended Robot ist nur einem Anwender zugeordnet.

Für die Verwendung der Anwendung RPA Desktop Design Studio gelten folgende Mindestanforderungen:

- Intel Prozessor (mindestens Core i5).
- 4 GB RAM.
- 20 GB freier Speicherplatz.
- Microsoft Windows 10, Windows Server 2016 oder Windows Server 2019.
- Mindestens .NET Framework 4.7.1
- Monitor mit einer Auflösung von 1920 x 1080 Pixeln.
- Die DPI-Skalierungseinstellung muss deaktiviert sein.

Für die Verwendung der Anwendung RPA Desktop Design Studio gelten folgende Anforderungen:

- Intel-Prozessor (Core i7).
- 8 GB RAM.
- 50 GB freier Speicherplatz.
- Microsoft Windows 10, Windows Server 2016 oder Windows Server 2019.
- Mindestens .NET Framework 4.7.1
- Monitor mit einer Auflösung von 1920 x 1080 Pixeln.
- Die DPI-Skalierungseinstellung muss deaktiviert sein.

Browseranforderungen

ServiceNow -Arbeitsbereiche bieten keine Unterstützung für Mobilgeräte. Weitere Informationen zur Liste der unterstützten Browser finden Sie unter [Browser-Unterstützung](#).

Lokalisierungsinformationen

RPA-Hub unterstützt internationale Sprachen. Weitere Informationen finden Sie unter [Internationalisierungsunterstützung für RPA-Hub](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Workflow Studio

ServiceNow® Workflow-Studio [] ist in RPA-Hub integriert, um eine nahtlose Robot-Ausführung zu ermöglichen. Sie können die Designumgebung Workflow-Studio verwenden, um Flows und Aktionen zu erstellen und die von ihnen erzeugten Ergebnisse anzuzeigen.

Versionshinweise zu ServiceNow IDE

Die Anwendung ServiceNow® in der integrierten Entwicklungsumgebung (IDE) ermöglicht es Entwicklern, bereichsbezogene Anwendungen im Quellcode in einer IDE zu erstellen, die auf Visual Studio Code für das Web unter Now Plattformbasiert. ServiceNow IDE ist eine neue Anwendung im Release Xanadu.

Highlights von ServiceNow IDE für Release Xanadu

- Entwickeln Sie bereichsbezogene Anwendungen in einer IDE basierend auf Visual Studio Code auf der Seite Now Platform.
- Schreiben Sie Quellcode, um die Metadaten zu definieren, aus denen Anwendungen mit ServiceNow Fluentbestehen .
- Arbeiten Sie mit Benutzern unterschiedlicher Kompetenzen in einer Instanz zusammen, und zeigen Sie Änderungen in eingebetteten Now Platform -Benutzeroberflächen an.
- Verwalten Sie Anwendungen in der Quellcodeverwaltung mit gängigen Git-Providern.

Weitere Informationen finden Sie unter [ServiceNow IDE](#) .

Wichtig:

ServiceNow IDE ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

ServiceNow IDE Funktionen

In einer IDE arbeiten basierend auf Visual Studio Code für das Web [↗](#)

Erstellen und entwickeln Sie Anwendungen in einer vertrauten integrierten Entwicklungsumgebung basierend auf Visual Studio Code für das Web. ServiceNow IDE bietet viele der gleichen Funktionen wie Visual Studio Code, einschließlich Typsicherheit, IntelliSense, Abhängigkeitserzwingung, Codesuche und Integration der Quellcodeverwaltung.

Erstellen Sie bereichsbezogene Anwendungen im Quellcode [↗](#)

Schreiben Sie Quellcode, um die Metadaten zu definieren, aus denen Anwendungen bestehen, indem Sie ServiceNow Fluent verwenden. ServiceNow Fluent ist eine domänenspezifische Programmiersprache mit APIs zum Definieren der verschiedenen Arten von Anwendungsmetadaten. Durch die Entwicklung von Anwendungen im Quellcode können Sie in vertrauten Entwicklungsumgebungen arbeiten, komplexe Anwendungen erstellen und ändern, Code in der Quellcodeverwaltung einfacher verwalten und Fehler bei der Erstellung abfangen. Die Sprachverarbeitung und -validierung für ServiceNow Fluent ist standardmäßig in ServiceNow IDE enthalten.

Erstellen und verwenden Sie JavaScript-Module und Bibliotheken von Drittparteien [↗](#)

Organisieren und wiederverwenden Sie Code in bereichsbezogenen Anwendungen mit anwenderdefinierten JavaScript-Modulen und JavaScript-Dienstprogrammen von Drittparteien.

Arbeiten Sie bei Anwendungen mit Benutzern unterschiedlicher Kompetenzen zusammen [↗](#)

Arbeiten Sie an einer Anwendung mit Benutzern mit unterschiedlichen Kompetenzen aus Now Platform ServiceNow IDE und anderen Builder-Tools und -Schnittstellen von [] zusammenarbeiten. Entwickler erstellen Anwendungen, um Quelldateien zu Metadaten zu kompilieren, die sie in eingebetteten Now Platform -Anwenderoberflächen anzeigen können. Anwendungen in ServiceNow IDE werden automatisch mit den Änderungen anderer Benutzer synchronisiert.

Verwalten Sie Anwendungen in der Quellcodeverwaltung [↗](#)

Integrieren Sie in Remote-Git-Repositorys, um die Quellcodeverwaltung in ServiceNow IDE zu verwenden. Verwenden Sie die Standardauthentifizierung oder OAuth 2.0, um eine Verbindung zu Remote-Git-Providern und -Repositorys herzustellen.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie ServiceNow IDE (sn_glider), indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) [↗](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) [↗](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

ServiceNow SDK [↗](#)

ServiceNow wird im Hintergrund von ServiceNow IDE als Anwendungspaketierungsservice verwendet, der Anwendungen erstellt und die ServiceNow Fluent -APIs für die Entwicklung von Anwendungen im Quellcode bereitstellt. Bereichsbezogene Anwendungen, die mit ServiceNow IDE oder ServiceNow erstellt wurden, können mit beiden Anwendungen entwickelt werden.

Versionshinweise zu ServiceNow

Mit dem Software Development Kit (SDK) ServiceNow® können Entwickler bereichsbezogene Anwendungen im Quellcode lokal in Visual Studio Code Desktop erstellen und Changes in eine Instanz ServiceNow] hochladen. ServiceNow wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von ServiceNow für Release Xanadu

Schreiben Sie Quellcode, um die Metadaten zu definieren, aus denen Anwendungen mit ServiceNow Fluent bestehen.

Weitere Informationen finden Sie unter [ServiceNow SDK](#).

Wichtige Informationen zum Upgrade von ServiceNow auf Xanadu

Führen Sie mit dem Befehl `now-sdk upgrade` ein Upgrade auf die aktuelle Version von ServiceNow durch. Weitere Informationen finden Sie unter [Upgrade the ServiceNow SDK](#).

Hinweis:

Informationen zu Patch-Versionen von ServiceNow finden Sie in den [Artikeln zu ServiceNow IDE, SDK und Fluent](#) im ServiceNow Community.

Neu im Xanadu-Release

Erstellen Sie bereichsbezogene Anwendungen im Quellcode

Schreiben Sie Quellcode, um die Metadaten zu definieren, aus denen Anwendungen bestehen, indem Sie ServiceNow Fluent verwenden. ServiceNow Fluent ist eine domänenspezifische Programmiersprache mit APIs zum Definieren der verschiedenen Arten von Anwendungsmetadaten. Durch die Entwicklung von Anwendungen im Quellcode können Sie in vertrauten Entwicklungsumgebungen arbeiten, komplexe Anwendungen erstellen und ändern, Code in der Quellcodeverwaltung einfacher verwalten und Fehler bei der Erstellung abfangen.

ServiceNow Fluent Sprachserver in Visual Studio Code

Rufen Sie die Sprachverarbeitung und -validierung für ServiceNow Fluent in Visual Studio Code ab, indem Sie den ServiceNow Fluent -Sprachserver aus dem Visual Studio Code -Marktplatz installieren.

Änderungen in diesem Release

Standardanwendungsstruktur

Die Standardanwendungsstruktur enthält einige Änderungen an Verzeichnissen und Dateien, einschließlich des Hinzufügens einer `.gitignore` -Datei und des Verschiebens der NOW-Objektconfiguration in `Paket.json` in eine eigene Datei `now.config.json`.

. Befehle zum Erstellen und Konvertieren enthalten Parameter vom Typ „Projekttyp“ und „Vorlage“ Parameter.

Geben Sie den Typ der zu erstellenden oder zu konvertierenden Anwendung mit dem Parameter „project-type“ in den Befehlen `now-sdk create` und `now-sdk konvertieren` an. Dieser Parameter bestimmt die Standardanwendungsstruktur basierend darauf, ob Sie ServiceNow Fluent und JavaScript-Module sowie Bibliotheken von Drittparteien in der Anwendung verwenden möchten (`fluk`) oder nur JavaScript-Module und Bibliotheken von Drittparteien verwenden möchten (`module`).

Geben Sie mit dem Parameter `template` in den Befehlen `now-sdk create` und `now-sdk konvertieren` an, ob JavaScript oder TypeScript in Modulen verwendet werden soll. Dieser Parameter bestimmt die Konfiguration der Dateien „`package.json`“ und „`now.config.json`“ und fügt eine `tsconfig.json` -Datei für TypeScript-Projekte hinzu.

Der Abrufbefehl enthält den Debug-Parameter

Geben Sie Debug-Protokolle zurück, die während des Abrufvorgangs generiert wurden, indem Sie den `Debug` -Parameter mit dem Befehl „`now-sdk fetch`“ auf „`true`“ festlegen.

Der Bereitstellungsbehehl enthält einen Neuinstallationsparameter [↗](#)

Deinstallieren Sie die Anwendung, und installieren Sie sie erneut in der -Instanz, indem Sie den Parameter „reinstall“ mit dem Befehl `now-sdk-deploy` auf „true“ festlegen. Durch die Neuinstallation einer Anwendung wird sichergestellt, dass die Metadaten in der Instanz mit den Metadaten im Bereitstellungspaket übereinstimmen.



Warnung:

Metadaten, die sich in der Instanz, aber nicht in Ihrer lokalen Anwendung befinden, werden entfernt.

In diesem Release entfernt

- Der Parameter „scopeld“ wurde aus dem Befehl `now-sdk konvertieren`, der die Konvertierung globaler Anwendungen unterstützte. Nur bereichsbezogene Anwendungen können konvertiert werden.
- Der Parameter „mode“ wurde aus den Befehlen „`now-sdk fetch`“ und „`now-sdk deploy`“ entfernt. Ein vollständiges Abrufen oder Bereitstellen wird immer ausgeführt.

Aktivierungsinformationen

ServiceNow ist als npm-Paket in der [öffentlichen npm-Registrierung](#) [↗](#) verfügbar und wird lokal installiert. Informationen zur Installation von ServiceNow finden Sie unter [Install the ServiceNow SDK in an application](#) [↗](#).

Zusätzliche Anforderungen

Sie müssen Node.js und npm installiert haben, um ServiceNow zu installieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Install the ServiceNow SDK in an application](#) [↗](#).

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

ServiceNow IDE [↗](#)

ServiceNow IDE verwendet ServiceNow als Anwendungspaketservice zum Erstellen von Anwendungen, und ServiceNow stellt die ServiceNow Fluent -APIs für die Entwicklung von Anwendungen im Quellcode in ServiceNow IDE bereit. Bereichsbezogene Anwendungen, die mit ServiceNow oder ServiceNow IDE erstellt wurden, können mit beiden Anwendungen entwickelt werden.

Versionshinweise zu ServiceNow Studio

Die Anwendung ServiceNow® ServiceNow Studio.<describe main product benefits>. ServiceNow Studio ist eine neue Anwendung im Release Xanadu.

Highlights von ServiceNow Studio für Release Xanadu

- Entwickeln Sie Anwendungen mit integrierten Tools, um eine nahtlose Experience zu gewährleisten.
- Suchen, organisieren und bearbeiten Sie Metadaten in jeder Anwendung und jedem Bereich.
- Verfolgen, Verpacken und Bereitstellen der Arbeit mit Update Sets und App-Repository.

Weitere Informationen finden Sie unter [Building applications with ServiceNow Studio](#) [↗](#).

**Wichtig:**

ServiceNow Studio ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

ServiceNow Studio Funktionen**UI-Changes****Wichtige Upgrade-Informationen für ServiceNow Studio****Aktivierungsinformationen**

Installieren Sie ServiceNow Studio, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#).

Zusätzliche Anforderungen**Browseranforderungen****Informationen zur Eingabehilfe****Lokalisierungsinformationen****Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen****Stream Connect Versionshinweise zum Dashboard**

Die Anwendung ServiceNow® Stream Connect -Dashboard bietet einen zentralen Ort, an dem Sie Ihre Stream Connect -Integrationen anzeigen und verwalten können. Das Dashboard Stream Connect ist eine neue Anwendung im Release Xanadu.

Stream Connect Dashboard-Highlights für das Xanadu -Release

- Verwalten Sie Ihre Stream Connect -Verbraucher, Themen und Replikatoren über eine einzige, konsolidierte Schnittstelle.
- Zeigen Sie detaillierte Statistiken für Ihre Stream Connect -Integrationen an, einschließlich aktiver Entitäten, verarbeiteter Nachrichten und Datenverbrauchstrends.
- Erstellen oder bearbeiten Sie Themen, und fügen Sie Verbraucher direkt über das Dashboard hinzu.

Weitere Informationen finden Sie unter [Using the Stream Connect Dashboard](#).

i Wichtig:

Das Dashboard Stream Connect ist in ServiceNow Storeverfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Stream Connect Dashboard-Funktionen

Using the Stream Connect Dashboard

Zeigen Sie im Dashboard ServiceNow® Stream Connect detaillierte Statistiken für Ihre Stream Connect -Integrationen an, und erstellen oder bearbeiten Sie Themen, Replikatoren und Verbraucher.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie das Dashboard Stream Connect, indem Sie es von ServiceNow Storeanfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store !\[\]\(10f8862fc183b400327470ea85afe9ae_img.jpg\)](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf !\[\]\(4ba8d838a2aa5445d51c9dee78fcb0cc_img.jpg\)](#) .

Zusätzliche Anforderungen

Stream Connect erfordert ein Automation Engine -Abonnement und ein Stream Connect -Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter [!\[\]\(73002692dd5e7a64e60946be3158e719_img.jpg\)](https://www.servicenow.com/products/automation-engine.html) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

IntegrationHub

Automatisieren Sie Integrationsaufgaben mit ServiceNow -Komponenten für ServiceNow® Workflow-Studio, oder entwickeln Sie anwenderdefinierte Integrationen. Erfordert ein separates Abonnement.

Versionshinweise zu System-Update-Sätzen

Die ServiceNow® System-Update Sets stellen eine Gruppe von Konfigurationsänderungen dar, die zwischen Instanzen verschoben werden können. Mit dieser Funktion können Administratoren eine Reihe von Änderungen in einer benannten Gruppe zusammenfassen und sie dann als Einheit für Tests oder zur Bereitstellung auf andere Systeme verschieben. System-Update Sets wurden im Release Xanadu verbessert und aktualisiert.

System-Update legt Highlights für Release Xanadu fest

- Aktivieren Sie die App-Installation über das Update Set.
- PLATZHALTER
- PLATZHALTER

Weitere Informationen finden Sie unter [System update sets !\[\]\(21226b58c700e5231ab98d27101bac58_img.jpg\)](#) .

i Wichtig:

System-Update Sets sind im ServiceNow Storeverfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Wichtige Informationen zum Upgrade von System-Update Sets auf Xanadu

Sammeln von Informationen.

Neu im Xanadu-Release

Neue Funktion

Sammeln von Informationen.

UI-Changes

Neue UI-Changes

Sammeln von Informationen.

Änderungen in diesem Release

Neue System-Update Sets -Experience

Mit den neuen System-Update Sets können Sie effizienter und schlanker arbeiten. Informationen zum Upgrade finden Sie unter [. Beachten Sie, dass PLATZHALTER in diesem Release noch unterstützt wird.](#)

System-Update Sets ändern sich

Sammeln von Informationen.

Aktivierungsinformationen

System-Update Sets sind eine standardmäßig aktive Funktion Now Platform.

Versionshinweise zur CLI-Erweiterung der UI-Komponente

Die ServiceNow® CLI-Erweiterung der UI-Komponente bietet eine Abstraktion für verschiedene Workflows bei der Komponentenentwicklung, einschließlich Projektgerüste, Starten eines lokalen Entwicklungsservers und Bereitstellen einer Komponente in einer ServiceNow-Instanz. Die CLI-Erweiterung der UI-Komponente wurde im Release Xanadu verbessert und aktualisiert.

Highlights der UI-Komponenten-CLI-Erweiterung für das Release Xanadu .

Verbessern Sie die Leistung des Entwicklerservers durch Modul-Caching.

Weitere Informationen finden Sie [unter UI-Komponentenerweiterung](#) .

Neu im Xanadu-Release

Modul-Caching

Das Zwischenspeichern von Modulen verbessert die Leistung des Entwicklerservers, indem ein Modul beim Import im Arbeitsspeicher gespeichert und das Modul zur späteren Verwendung aus dem Cache zurückgegeben wird.

Aktivierungsinformationen

Zur Installation der CLI-Erweiterung für UI-Komponenten installieren Sie die ServiceNow CLI, und fügen Sie die UI-Komponentenerweiterung hinzu. Einzelheiten hierzu finden Sie unter [Umgebungseinrichtung](#) .

Zusätzliche Anforderungen

Die CLI-Erweiterung der UI-Komponente erfordert entweder Windows 10 oder MacOS mit Yosemite oder höher.

Versionshinweise zu UI Builder

Die Anwendung ServiceNow® UI Builder ist ein Web-Benutzeroberflächengenerator zum Erstellen von Seiten für Arbeitsbereiche und Portale oder anwenderdefinierten Web-Experiences mit Next Experience-Komponenten. UI Builder wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von UI Builder für Release Xanadu

- Erkunden Sie eine durchsuchbare Bibliothek mit Videos, geführten Touren und Produktdokumentationen, um UI Builder -Kompetenzen zu entwickeln und zu üben.
- Nehmen Sie an geführten Touren teil, um mehr über die Funktionen von zu erfahren und Aufgaben in UI Builder Schritt für Schritt abzuschließen.
- Verbessern Sie die Nutzbarkeit bei wenig Licht durch die Verwendung eines dunklen Designs.
- Entwerfen Sie mithilfe von reaktionsfähigem Authoring Seiten, die auf verschiedenen Formfaktoren wie Laptops, Tablets und Mobilgeräten gut aussehen und gut funktionieren.
- Rufen Sie Informationen aus mehreren Datenquellen ab, und binden Sie die Daten mit einer neuen Datenressource mit mehreren Tabellen direkt ab UI Buildereinfacher an Komponenten Ihrer Wahl.

Weitere Informationen finden Sie unter [UI Builder](#) .

Neu im Xanadu-Release

Legen Sie Bildschirmbedingungen deklarativ fest

Steuern Sie die Sichtbarkeit von Seiten mit einem Bedingungsgenerator, anstatt ein Skript zu schreiben.

Konfigurieren Sie die kontextabhängige Sidebar mit Registerkarten

Die Komponente „Kontextabhängige Sidebar“ verwendet jetzt die Komponente „Registerkarten“ anstelle von Viewports als Grundlage für die vereinfachte Konfiguration als vertikaler Satz von Registerkarten.

Steuern Sie das Seitenlayout für verschiedene Gerätegrößen

Erstellen Sie maßgeschneiderte Seiten, die für Bildschirme unterschiedlicher Größe geeignet sind.

Rufen Sie Daten aus verschiedenen Quellen für eine Komponente ab

Das Hinzufügen von Daten aus verschiedenen Datenquellen zu einer einzelnen Komponente ist auf Grundlage von Feldzuordnungen einfacher.

Unterstützung für mehrere Formulare auf einer Seite

Fügen Sie einer Seite mehrere Formulare und Formular-Controller hinzu.

Aktivierungsinformationen

UI Builder ist standardmäßig aktiviert. Sie können auf die neueste Version von UI Builder aktualisieren, indem Sie sie von ServiceNow Store] herunterladen.

Browseranforderungen

Internet Explorer wird für UI Buildernicht unterstützt.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

App Engine Studio [↗](#)

Sobald Sie Apps in ServiceNow App Engine Studio erstellt haben, können Sie ihre Anwenderoberfläche in ServiceNow UI Builder erstellen.

Versionshinweise zu Workflow-Studio

Die Anwendung ServiceNow® Workflow-Studio bietet einen zentralen Ort für den Zugriff auf alle Prozessautomatisierungsanwendungen. Workflow-Studio wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Workflow-Studio für Release Xanadu

- Erstellen Sie Workflow-Elemente auf einer beliebigen Seite Workflow-Studio, indem Sie auf die Schaltfläche **Erstellen** im Header der Registerkarte klicken.
- Erstellen Sie Ihre eigenen Kategorien, um Aktionen, Datenströme und Subflows zu organisieren.
- Überwachen Sie Playbook- und Flow-Vorgänge mit neuen Nutzungsdashboards.
- Informationsbanner anzeigen, wenn eine neue Version von Workflow-Studio verfügbar ist.

Weitere Informationen finden Sie unter [Workflow Studio \[↗\]\(#\)](#).

Wichtig:

Workflow-Studio ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Wichtige Informationen zum Upgrade von Workflow-Studio auf Xanadu

Ab Washington DC Patch 3 werden durch die Aktualisierung von Workflow-Studio automatisch alle zugehörigen Anwendungsabhängigkeiten wie ServiceNow® Workflow-Studio, Playbook und ServiceNow® Entscheidungsgenerator aktualisiert. Sie können die einzelnen Anwendungsabhängigkeiten von Workflow-Studio nicht mehr in ServiceNow® Store oder der Liste der Plugins anzeigen oder aktualisieren.

Neu im Xanadu-Release

Erstellen Sie Workflow-Elemente über eine Schaltfläche im Registerkartenheader [↗](#)

Erstellen Sie Workflow-Elemente auf einer beliebigen Seite Workflow-Studio, indem Sie auf die Schaltfläche **Erstellen** im Header der Registerkarte klicken.

Erstellen Sie eine Kategorie, um Ihre Aktionen zu organisieren [↗](#)

Erstellen Sie Ihre eigenen Kategorien, um Aktionen zu organisieren.

Erstellen Sie eine Kategorie, um Ihre Datenstromaktionen zu organisieren [↗](#)

Erstellen Sie Ihre eigenen Kategorien, um Datenstromaktionen zu organisieren.

Erstellen Sie eine Kategorie, um Ihre Subflows zu organisieren [↗](#)

Erstellen Sie Ihre eigenen Kategorien, um Subflows zu organisieren.

Erfahren Sie, wann eine neue Version von Workflow-Studio verfügbar ist [↗](#)

Informationsbanner anzeigen, wenn eine neue Version von Workflow-Studio verfügbar ist.

UI-Changes

Die Liste der Flow-Ausführungen wurde durch das Dashboard für die Flow-Nutzung ersetzt [↗](#)

Beim Öffnen der Ansicht „Vorgänge“ wird anstelle einer Liste der letzten Ausführungen das Dashboard „Nutzung“ für Flows und Subflows angezeigt. Die Liste der Flow- und Subflow-Ausführungen befindet sich jetzt im Abschnitt „Überwachung“.

Die Liste der Playbook-Ausführungen wurde durch das Playbook-Nutzungs-Dashboard ersetzt [↗](#)

Beim Öffnen der Ansicht „Vorgänge“ wird anstelle einer Liste der letzten Ausführungen das Dashboard „Nutzung“ für Playbooks angezeigt. Die Liste der Playbook-Ausführungen befindet sich jetzt im Abschnitt „Überwachung“.

Änderungen in diesem Release

Aktualisiert Workflow-Studio und alle zugehörigen Abhängigkeiten [↗](#)

Ab Washington DC Patch 3 werden durch die Aktualisierung von Workflow-Studio automatisch alle zugehörigen Anwendungsabhängigkeiten wie Workflow-Studio, Playbook und Entscheidungsgenerator aktualisiert. Sie können die einzelnen Anwendungsabhängigkeiten von Workflow-Studio nicht mehr in ServiceNow Store oder der Liste der Plugins anzeigen oder aktualisieren.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Workflow-Studio, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) [↗](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) [↗](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

IntegrationHub [↗](#)

Automatisieren Sie Integrationsaufgaben mit ServiceNow -Komponenten für ServiceNow® Workflow-Studio, oder entwickeln Sie anwenderdefinierte Integrationen. Erfordert ein separates Abonnement.

Integration Hub: verfügbare Spokes [↗](#)

Aktivieren Sie Spokes, um Ihre Workflow-Studio-Experience mit integrationsspezifischen Inhalten zu verbessern. Verwenden Sie vordefinierte Flows und Aktionen, um Ihre Integrationen zu automatisieren, oder erstellen Sie eine eigene Integrationsautomatisierung.

MID Server [↗](#)

Der MID-Server (Management, Instrumentation, and Discovery) ist eine Java-Anwendung, die als Windows -Service oder UNIX -Daemon auf einem Server in Ihrem lokalen Netzwerk ausgeführt wird. ServiceNow® MID-Server ermöglicht die Kommunikation und die Bewegung von Daten zwischen einer Instanz ServiceNow und externen Anwendungen, Datenquellen und Services.

Robotic Process Automation (RPA)-Hub [↗](#)

Verwenden Sie den ServiceNow® Robotic Process Automation -Hub, um die End-to-End-Automatisierung für Ihre Organisation zu aktivieren. Mit einer Kombination aus UI-Interaktionen, elementbasierter Automatisierung und APIs, die zwischen den verschiedenen Geschäftsanwendungen interagieren, können Sie Benutzeraktionen emulieren und alltägliche und sich wiederholende menschliche Aktivitäten eliminieren.

Versionshinweise zu Next Experience-Komponenten

ServiceNow® Next Experience-Komponenten sind die Komponenten, die zum Erstellen benutzerdefinierter Anwenderoberflächen verwendet werden. Next Experience-Komponenten wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Next Experience-Komponenten für Release Xanadu

- Erstellen Sie umfangreiche UI-Experiences mit vorgefertigten Systemkomponenten oder anwenderdefinierten Komponenten. Die Next Experience-Komponenten -API-Referenz, die Anleitung zur Verwendung und die ServiceNow® UI Builder -Setup-Dokumentation finden Sie auf der [Developer Site Next Experience-Komponentendokumentation](#) .
- Verwenden Sie gängige Muster und Prinzipien für Webkomponenten, z. B. ein JavaScript-Framework, unveränderliche Daten und einfache Aktionshandler.
- Verwenden Sie -Komponenten auf mehreren Anwenderoberflächen wieder, um eine zusammenhängende Experience für Ihre Endanwender zu schaffen.
- Verwenden Sie voreingestellte Eigenschaftswerte, um Eigenschaften und Ereignishandler für eine Komponente automatisch zu konfigurieren, damit die Komponente einsatzbereit ist, wenn Sie sie einer Seite hinzufügen. Voreinstellungen können eine Verbindung zu einem Controller herstellen, der als Datenressource für die Komponente fungiert. Weitere Informationen finden Sie unter [Automatically configure components using presets](#) und [Bind data to UI Builder pages using controllers \(advanced feature\)](#) .

Neu im Xanadu-Release

Komponenten

Komponente	Beschreibung
Anwenderdefinierte Abbildung	Fügt designfähige Inline-Skalierbare Vektorgrafiken (Scalable Vector Grafiken, SVG) auf einer Seite eines Arbeitsbereichs ein.

Dokumentation für vorhandene Komponenten hinzugefügt

UI-Element	Beschreibung
Komponente	
Präsentationsliste	Listenkomponente mit Spalten und Zeilen aus der aktuellen Tabelle. Benutzer können Elemente in der Tabelle sortieren, filtern und bearbeiten.

Änderungen in diesem Release

Komponenten

Komponente	Erweiterungen
Sicherheitsausweis	Option zum Aktivieren von Teilnummernzählungen und zusätzlichen Zeichen, einschließlich des Pluszeichens „+“.
Breadcrumbs	Verbesserte Breadcrumb-Ausrichtung mit Option zum Aktivieren des Überlaufmenüs.

Komponenten (Fortsetzung)

Komponente	Erweiterungen
Kalender	• Zusätzlicher Inhalts-Slot im Header zum Hinzufügen von Schaltflächen. • Steuerung für die Spaltenbreite in der Zeitleistenansicht.
Kontrollkästchen	Anpassbarer Slot nach der Informationsschaltfläche zum Einfügen zusätzlicher Elemente.
Prüfliste	• Zusätzliche Konfigurationsoptionen wie „Deaktiviert“, „Schreibgeschützt“ und „Ungültig“. • Anpassung der Schriftgröße. • Option zum Konfigurieren des Pflichtfeldindikators. • Eine Fehlerbenachrichtigung wird angezeigt, wenn der Benutzer versucht, ein Formular mit einem unvollständigen Pflichtfeld zu übermitteln.
Datum/Uhrzeit	• Zeitzoneanzeigen für Benutzer. • Horizontale Layoutoption für Datums-/Uhrzeit-Eingabefeld.
E-Mail-Editor	• Verbesserte Entwurfsverwaltungs-Experience mit E-Mail-Fußzeile und Aktionsschaltflächen im Seitenbereich. • Verbesserte Entwurfs-Experience mit größerem Erstellungsbereich und Verbesserungen, um vertikalen Platz zu sparen. • Option zum Aktivieren des automatischen Ladens des neuesten Entwurfs. • Option zum Unterdrücken der Schaltfläche „E-Mail senden“. • Unterstützung für internationale Zeichen in E-Mail-IDs.
E-Mail-Editor (Mini)	• Verbesserte Entwurfsverwaltungs-Experience mit E-Mail-Fußzeile und Aktionsschaltflächen im Seitenbereich. • Verbesserte Entwurfs-Experience mit größerem Erstellungsbereich und Verbesserungen, um vertikalen Platz zu sparen. • Option zum Aktivieren des automatischen Ladens des neuesten Entwurfs. • Option zum Unterdrücken der Schaltfläche „E-Mail senden“. • Unterstützung für internationale Zeichen in E-Mail-IDs.
Formular	Unterstützung für 2 oder mehr Formulare auf einer Seite.

Komponenten (Fortsetzung)

Komponente	Erweiterungen
	 Hinweis: Wenn Sie einer veralteten Seite mit einem vorhandenen Formular ein Formular hinzufügen möchten, lesen Sie die Dokumentation zum Setup von Formular-UIB .
Hervorgehobener Wert	Verbesserte Anzeige von langem Text mit Textumbruchfunktion.
Eingabe	Anpassbarer Slot nach der Informationsschaltfläche zum Einfügen zusätzlicher Elemente.
Knotenzuordnung	Im hierarchischen Layout: • Bewegliche Knoten in der Zuordnung. • Anpassbares Steuerungsfeld. • Anpassbare Knotenverbindungen in neuen Knoten. • Verbesserter Umbruch in höheren Zoomstufen des Browsers. • Unterstützung für das Anhalten der Knotenzuordnungslayoutaktualisierung (Neugestaltung).
Auswahlschaltfläche	Anpassbarer Slot nach der Informationsschaltfläche zum Einfügen zusätzlicher Elemente.
Auswahlvorgang	Anpassbarer Slot nach der Informationsschaltfläche zum Einfügen zusätzlicher Elemente.
Textbereich	Anpassbarer Slot nach der Informationsschaltfläche zum Einfügen zusätzlicher Elemente.
Umschalten	Anpassbarer Slot nach der Informationsschaltfläche zum Einfügen zusätzlicher Elemente.
Typeahead	Anpassbarer Slot nach der Informationsschaltfläche zum Einfügen zusätzlicher Elemente.
Typeahead „Multi“	Anpassbarer Slot nach der Informationsschaltfläche zum Einfügen zusätzlicher Elemente.

Aktivierungsinformationen

Next Experience-Komponenten ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.

Informationen zur Eingabehilfe

Next Experience-Komponenten [] wurden für die Barrierefreiheit im Release Xanadu aktualisiert .

Aktualisierte Komponenten

Die folgenden Komponenten wurden aktualisiert, um die Richtlinien für barrierefreie Webinhalte (WCAG) 2.1 Ebene AA zu unterstützen:

- 360-Grad-Visualisierung [sn-grc-360-grad-visualisierung]
- Mitarbeiter-Messaging [sn-agent-messaging]
- Analytics F&A [sn-nlq-analytics]

- Terminkalender [now-appointment-calendar]
- Audio-Player [sn-audio-player]
- BCM-Krisenkarte [sn-bcm-crisis-map-connected]
- Kalender [now-calendar]
- Kapazitätsplanung [sn-capacity]
- Katalogassistent [sn-catalog-wizard-connected]
- Chat-Popover [now-requestor-chat-popover]
- Stromkreizuordnung [sn-schaltung-map]
- Bestätigungsnachricht [now-confirmation-message]
- Q1-Dashboards – Übersicht über [sn-dashboards-overview]
- UI-Komponente für Datenraster [sn-datagrid]
- Datenvisualisierungs-Designer [sn-viz-designer]
- DevOps-Pipeline [sn-devops-pipeline]
- Nur Formular anzeigen [now-record-form-section-connected]
- E-Mail-Editor [now-email-client-composer-connected]
- FAM-Zuordnung [sn-fam-map]
- Formulardatensatz „Anwesenheit“ [now-record-common-record-presence]
- Trichter [sn-va-funnel]
- Gantt-Diagramm [now-gantt]
- Geo-Karte [sn-geo-map]
- Shell-Header der App „Geführte Entscheidungen“ [sn-gd-app-shell-header]
- Generator für geführte Entscheidungen [sn-guided-decisions-builder]
- Guided Decisions-Experience [sn-guided-decisions-card]
- Indoor Mapping [sn-map-component]
- Metrikdatentabellenkomponente [sn-metric-datatable]
- Knotenzuordnung [sn-node-map]
- OHS Verletzungsauswahl [sn-ohs-injury-picker-connected]
- Dynamisches PaCE-Formular zur Eingabe von Variablen [sn-pace-policy-dynamic-form]
- PaCE-Richtliniengenerator [sn-pace-policy-builder]
- PaCE-Richtlinieneingabe [sn-pace-policy-builder-io]
- PAR-Komponentengenerator [sn-par-component-builder]
- Playbook-Aktivitätsauswahl [now-playbook-activity-picker]
- Playbook-Formular [now-playbook-experience-form-connected]
- Policy as Code Engine – Test-Playground-Steuerung [sn-pace-test-playground-control]
- Präsentationsliste [now-list]

- Process Mining – Automation Discovery-Bericht [sn-promin-automation-discovery-report]
- Process Mining – Verbesserungsinitiativen [sn-promin-initiatives-connected]
- Process Mining – Verbesserungsmöglichkeiten [sn-promin-process-findings-connected]
- Process Mining – Hinweise [sn-promin-notes-connected]
- Process Mining – Projektliste [sn-promin-process-list-connected]
- Process Mining – Routen [sn-promin-process-routes-connected]
- Process Mining-Workbench [sn-promin-workbench-connected]
- Prozessoptimierung – Zuordnung [sn-promin-process-map-connected]
- Schnellfilter [sn-quick-filter]
- Schnellfilter-Popover [sn-quick-filter-popover]
- Referenzauswahl mit Bedingungsgenerator [sn-pace-policy-reference-selector-cb]
- Risiko-Heatmap [sn-risk-Heatmap]
- Roadmap [sn-roadmap]
- Geplanter Export [sn-par-schedule-export]
- Aspekte suchen [sn-search-facets]
- Sucheingabe [sn-search-combobox]
- Wrapper für Suchergebnisse [sn-search-result-wrapper]
- Geteilte Ansicht [split view]
- Registerkartenfilter [sn-tab-filter]
- Aufgabenplaner [sn-task-planner]
- VA-Analytics-Diagrammcontainer [sn-va-slotted-tile]
- Eigenschaftssatz für VA Analytics-Ereignis [sn-va-custom-event-props]
- VA – Analytics-Trendpunktzahl [sn-va-score-trend]
- Stapelplan für Arbeitsplatz [sn-wsd-stackplan]

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

UI Builder

UI Builder ist ein Low-Code-Tool, mit dem Benutzer Seiten für webbasierte Experiences in Arbeitsbereichen und Portalen erstellen können.

Configurable Workspace UI

Verwenden Sie -Komponenten, um anwenderdefinierte Arbeitsbereich-Experiences für Service Desk-Mitarbeiter zu erstellen, die interne oder externe Kundenprobleme lösen.

Versionshinweise zu Intelligent Experiences

Intelligent Experiences bietet im Release Xanadu neue und aktualisierte Funktionen.

Versionshinweise zu Document Intelligence

Die Anwendung ServiceNow® Document Intelligence ist eine auf künstlicher Intelligenz (KI) basierende Lösung, die Informationen schnell und genau aus Dokumenten extrahiert und kategorisiert. Document Intelligence wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Document Intelligence für Release Xanadu

- Extrahieren Sie mit dem Zeichnen-Tool Daten aus einzelnen Feldern, um einen Dokumentbereich auszuwählen und die Informationen zu extrahieren.
- Standardisieren Sie extrahierte Daten, indem Sie bestimmen, wie mehrdeutige Feldwerte interpretiert werden, und indem Sie extrahierte Werte mit Daten in einer referenzierten Tabelle abgleichen.
- Verarbeiten Sie Dokumente, die in vereinfachtem Chinesisch oder Japanisch geschrieben sind.
- Überwachen Sie Ihre Document Intelligence -Implementierung mit verbesserten Dashboard-Diagrammen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Document Intelligence](#) .

Wichtig:

Document Intelligence ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Verbesserungen des Zeichentools

Extrahieren Sie mit dem Zeichnen-Tool Daten aus einzelnen Feldern, um einen Dokumentbereich auszuwählen und die Informationen zu extrahieren.

Datennormalisierung

Standardisieren Sie Daten, die aus Dokumenten extrahiert wurden, mit den folgenden Verbesserungen:

- Legen Sie eine Standardinterpretation von mehrdeutigen Werten für Datums- und Zahlenfelder fest.
- Erstellen Sie einen Referenzfeldtyp, um extrahierte Feldwerte mit den Feldern in einem referenzierten Tabellendatensatz abzugleichen.

Dashboards in der Admin-Experience

Überwachen Sie die Gesamtleistung von Document Intelligence im Überwachungs-Dashboard Document Intelligence. Überwachen Sie die Leistung auf Anwendungsfallebene im Performance-Dashboard für Anwendungsfälle.

Workflow zur Integration der Dokumentklassifizierung

Integrieren Sie Anwendungsfälle für die Dokumentklassifizierung in eine anwenderdefinierte Anwendung oder einen anwenderdefinierten Workflow.

UI-Changes

Verbesserungen der Nutzbarkeit der Funktionen des Zeichentools

Verschiedene Funktionen des Zeichentools werden aktualisiert, um eine effektive Anwender-Experience zu bieten.

In diesem Release entfernt

Ab Release [Xanadu wird das Dashboard „Plattformnutzung Document Intelligence “ nicht mehr unterstützt und ist auch nicht mehr über die Anwendung Document Intelligence verfügbar. Leistungsmetriken sind in der Administrator-Experience von Document Intelligence verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter [Document Intelligence monitoring dashboard](#) .

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Document Intelligence, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) . Die Anwendung Document Intelligence (sn_docintel) hängt vom Plugin Document Intelligence (com.glide.platform_ml_di), dem Plugin Predictive Intelligence (com.glide.platform_ml) und der UIB-Komponente Document Intelligence (com.sn_docintel_iframe) ab. Weitere Informationen finden Sie unter [Document Intelligence installieren](#) .

Informationen zur Eingabehilfe

Unterstützung für Reflow

Die Komponente „sn-docintel-iframe“ wurde aktualisiert und unterstützt jetzt den Reflow. Dadurch können Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % gezoomt werden, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Darüber hinaus können Inhalte vergrößert werden, ohne in zwei Dimensionen mit einer Breite von 320 CSS-Pixeln oder einer Höhe von 256 CSS-Pixeln zu scrollen.

Diese Erweiterung hilft Anwendern mit eingeschränktem Sehen oder Anwendern, die aufgrund von Monitorgröße, Gerätetyp, schlechter Beleuchtung oder anderen Situationen Probleme beim Anzeigen von Webinhalten in einem Browser haben. Der Umbruch kann mit einer Systemeigenschaft für Instanzen, Experiences und Seiten deaktiviert werden. Details siehe [Reflow for Configurable Workspace](#) .

[store-future: BEGIN review]Allgemeine Verbesserungen der Barrierefreiheit[End]

[store-future: BEGIN review]Verschiedene Document Intelligence -Funktionen wurden aktualisiert, um eine einfacher zugängliche Anwender-Experience zu ermöglichen:

- Die Funktionen des Zeichnen-Tools stellen Benutzern von unterstützenden Technologien, z. B. Benutzern von Sprachausgabeprogrammen, die richtigen Bezeichnungen und andere relevante Informationen zur Verfügung.
- Die Funktionen des Zeichnen-Tools bieten Tastaturinteraktionen als Alternative zur Mausinteraktion.

[End]

Lokalisierungsinformationen

Unterstützung für Chinesisch und Japanisch

Verarbeiten Sie Dokumente in zusätzlichen Sprachen mit zusätzlicher Unterstützung für Vereinfachtes Chinesisch und Japanisch.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Accounts Payable Operations

Verwenden Sie Document Intelligence für Accounts Payable Operations, um schnell und genau Informationen aus Rechnungsdokumenten zu extrahieren, die als Anhänge per E-Mail empfangen werden, und Rechnungsdatensätze in der Anwendung Accounts Payable Operations zu erstellen.

Kundenservice-Management

Verwenden Sie Document Intelligence für Kundenservice-Management (CSM), um relevante Informationen aus E-Mail- und Fallanhängen, wie z. B. Kontonummern oder Kundenadressen, zu extrahieren und diese Informationen Fällen hinzuzufügen.

Financial Services Operations

Verwenden Sie Document Intelligence integriert mit den digitalen Workflows in den Financial Services Operations -Anwendungen, damit Ihr Unternehmen die Dokumentverarbeitung schnell automatisieren und Informationen aus Dokumenten für Now Plattformgenau extrahieren kann.

Automation Center

Verwenden Sie Document Intelligence für Automatisierungszentrale, um Automatisierungsmöglichkeiten für die Dokumentverarbeitung anhand von DocIntel Automatisierungsmetriken zu erkennen.

Versionshinweise zu Generative-KI-Controller

Die Anwendung ServiceNow® Generative-KI-Controller ermöglicht Ihnen die Nutzung von generativen KI-Fähigkeiten mit LLM-Anbietern (large Language Module) in Now Platform, um die Komplexität zu reduzieren und die Anwender-Experience zu verbessern, indem Sie Inhalte generieren und zusammenfassen, die Benutzerstimmung analysieren und eindeutige Hinweismeldungen schreiben. Generative-KI-Controller wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Generative-KI-Controller für Release Xanadu

Aktualisierungen von Aufforderungen für Fähigkeiten, semantische Filterung und rekursive Zusammenfassung, um ihre Leistung zu verbessern.

Weitere Informationen finden Sie [unter Generative-KI-Controller !\[\]\(fe3aebe81acea8d45108cd2768939da7_img.jpg\)](#).

Änderungen in diesem Release

Anweisungen für generative KI-Updates für Generative-KI-Controller

Die Eingabeaufforderungen, bei denen es sich um die Anweisungen für das Large Language Model (LLM) handelt, wurden für alle vier Funktionen (Generische Eingabeaufforderung, Inhalt generieren, Zusammenfassung und Stimmungsanalyse), semantische Filterung und rekursive Zusammenfassung aktualisiert.

Aktivierungsinformationen

Generative-KI-Controller ist eine Now Platform -Funktion, die bei Aktivierung einer beliebigen ServiceNow® Now Assist -Anwendung verfügbar ist. Einzelheiten finden Sie unter [Wird installiert Generative-KI-Controller !\[\]\(c1168d6a8b365d11e842ece304635fa7_img.jpg\)](#).

Lokalisierungsinformationen

Generative-KI-Controller verwendet [Microsoft Azure OEM für dynamische Übersetzung in Now Assist !\[\]\(d3e32d099174a7c248ec1f564ee4f69c_img.jpg\)](#) zur Unterstützung mehrerer Sprachen. Sie können die dynamische Übersetzung über die Konsole Now Assist-Administrator aktivieren.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Now Assist

Now Assist enthält die Konsole Now Assist-Administrator zum Einrichten, Konfigurieren, Überwachen und Verwenden von Now Assist -Kompetenzen auf dem Now Platform. Im Now Assist Bereich können Benutzer mit den Kompetenzen Now Assist in ServiceNow® Next Experienceinteragieren.

Agent Chat

ServiceNow® Mitarbeiterchat bietet verschiedene Funktionen, mit denen Service Desk-Mitarbeiter und anfordernde Personen die Chat-Experience von Service Desk-Mitarbeitern und Endanwendern optimieren können. Mitarbeiterchat bietet auch Funktionen, mit denen Manager Service Desk-Mitarbeiter überwachen und unterstützen können.

Customer Service Management

Mit der Anwendung ServiceNow® Kundenservice-Management können Sie den Service und Support bereitstellen, den Ihre externen Kunden benötigen. Beispielsweise können Ihre Kunden über das Internet, E-Mail, Chat, Telefon und soziale Medien kommunizieren und Hilfe erhalten.

Field Service Management

ServiceNow® Außendienst-Management Mit können Sie Arbeitsaufträge und zugehörige Aufgaben, Ressourcen, Kompetenzen, Assets und Standorte verwalten. Verwenden Sie diese Anwendung, um Arbeitsauftragsaufgaben und Mitarbeiter an den Kundenstandort zu entsenden, um dort Außendienstarbeiten auszuführen, z. B. das Installieren, Reparieren oder Warten von Geräten.

Flow Designer

ServiceNow® Workflow-Studio ist eine Funktion von Now Platform, mit der Prozessverantwortliche die Arbeit automatisieren können. Erstellen Sie mehrstufige Flows aus wiederverwendbaren Komponenten, ohne programmieren zu müssen.

HR Service Delivery

Die Anwendung ServiceNow® 'HR-Servicebereitstellung bietet Ihren Mitarbeitern die Service-Experience, die sie verdienen. Indem Sie den Mitarbeitern ein zentrales System bereitstellen, mit dem sie ihre Arbeitsanforderungen verwalten können und mit dem sie vor der Back-End-Komplexität abgeschirmt werden, können Sie eine optimale Experience bieten, um den Anforderungen moderner Arbeitnehmer gerecht zu werden.

IT Service Management

Die Lösung ServiceNow® IT Service Management (ITSM) bietet skalierbare Workflows, um IT-Services über eine einzige cloudbasierte Plattform zu verwalten und Benutzern bereitzustellen. Die Lösung ITSM kann dazu beitragen, die Produktivität der Service Desk-Mitarbeiter zu erhöhen, Probleme schnell zu lösen und die Benutzerzufriedenheit zu verbessern.

Arbeitsbereich

ServiceNow® Arbeitsbereich ist eine grafische Benutzeroberfläche, die mehrere Tools auf einer Seite vereint, einschließlich der Tools, die Service Desk-Mitarbeiter finden, recherchieren und zur Lösung von Problemen verwenden müssen.

Versionshinweise zu Now Assist

Die Experience ServiceNow® Now Assist bietet generative KI für Ihre Organisation. Sie können Produktivität und Effizienz verbessern, indem Sie besseren Selfservice bereitstellen, Aktionen empfehlen, Antworten liefern und Ihren Benutzern KI-Suche zur Verfügung stellen. Now Assist wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Now Assist für Release Xanadu

- Unterstützen Sie Anwender, die verschiedene Sprachen sprechen, mit mehrsprachiger, dynamischer Übersetzung.
- Machen Sie die Suche nach Tabellen und Listen einfacher und effizienter, indem Sie die Navigationsplattformkompetenz im Bereich Now Assist verwenden.
- Schreiben Sie mit Now Assist, um Service Desk-Mitarbeitern auf Grundlage des Inhalts einer Konversation Chat- und E-Mail-Vorschläge zu machen.
- Ermöglichen Sie Entwicklern, ihre eigenen anwenderdefinierten Kompetenzen zu erstellen, indem sie Now Assist-Skill-Kit verwenden.
- Generieren Sie einen Knowledge Base-Artikel aus einer Auswahl ähnlicher Fälle oder Incidents, um zugehörige Probleme in einem einzelnen Artikel mit Now Assist in Wissensmanagement anzugehen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Now Assist](#) .

Wichtig:

Nachdem Sie ein generatives KI-Produkt erworben haben, können Sie es über ServiceNow Store installieren. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Wichtige Informationen zum Upgrade von Now Assist auf Xanadu

Wenn Sie UI-Aktionen oder andere Elemente angepasst haben, die Kompetenzen Now Assist zugeordnet sind, stellen Sie sicher, dass Ihr angepasster Code mit den neuen Kompetenz-Releases aktualisiert wird. Andernfalls funktionieren bestimmte Funktionen möglicherweise nicht wie erwartet.

Wenn beim Upgrade eines Produkts Now Assist Probleme auftreten, lesen Sie den Artikel [KB1637452: Probleme und Verringerung bei Updates für Now Assist-Anwendungen \(generative KI\) und Plugins](#) . Möglicherweise müssen Sie sich anmelden, um den Artikel anzuzeigen.

Neu im Xanadu-Release

Mithilfe dynamischer Designs können Sie verschiedene Designs auf Chat-Zusammenfassungskarten anwenden

Unterstützt dynamische Designs für Chat-Zusammenfassungskarten.

Schreiben Sie mit Now Assist

Ermöglichen Sie Ihren Service Desk-Mitarbeitern die Verwendung von „Mit Now Assist schreiben“ für generative KI-gestützte Unterstützung bei der Textgenerierung und -bearbeitung. Diese Funktion hilft, ihre Schreibverantwortlichkeiten zu verbessern und zu optimieren.

Verwenden Now Assist Platform skills

- Verwenden Sie die Kompetenzen der Plattform der generativen KI im Plattform-Workflow ab dem Release Xanadu, um Ihre Anwender-Experience zu verbessern und zu optimieren.
- Geben Sie Suchbefehle in einfacher Sprache ein, um Datensätze und Tabellen mithilfe der Kompetenz [Navigation](#) abzurufen und zu filtern.

Verwenden Now Assist-Skill-Kit für Entwickler von Generative AI-Apps

Erstellen und aktivieren Sie anwenderdefinierte Aufforderungen und Kompetenzen für die Anwendungsfälle Service Desk-Mitarbeiter in Now Assist.

Generieren Sie mit einem Wissensartikel aus mehreren Fällen oder Incidents Now Assist in Wissensmanagement [↗](#)

Mit [] können Sie schnell Wissensartikel aus einer konfigurierbarer Arbeitsbereich oder der klassischen Umgebung auf Grundlage ähnlicher Fälle oder Incidents Now Assistantwerfen . Wissen Artikel können generiert werden, indem aus einer Liste ähnlicher Fälle oder Incidents, Fall- oder Incident-Nummern ausgewählt wird, oder indem Sie nach bestimmten Stichwörtern suchen, die für einen Fall oder Incident spezifisch sind.

UI-Changes

Neuer Schritt im geführten Setup für die Chat-Zusammenfassung [↗](#)

Sie können jetzt den Schritt „**Ausgabe** anpassen“ verwenden, um zwischen Absatz- und Aufzählungslistenformaten zu wählen.

Rechtlicher Hinweis in Now Assist -Bereich und Now Assist in Virtual Agent [↗](#)

Der folgende Text wird oben in einem Now Assist -Bereich oder in Now Assist in einer Virtual Agent -Konversation angezeigt: – Von KI generierte Antworten. Überprüfen Sie die Richtigkeit.

Änderungen in diesem Release

Der Schritt „Erste Schritte“ wurde dem geführten Setup für die Generierung von Lösungshinweisen hinzugefügt [↗](#)

Dem geführten Setup für die Kompetenz „Lösungshinweise generieren“ wurde ein Schritt hinzugefügt, der Sie daran erinnert, anwenderdefinierten Code, der der Kompetenz zugeordnet ist, nach einem neuen Release zu aktualisieren.

Aktivierungsinformationen

Die Funktionen Now Assist sind bei Aktivierung eines Now Assist -Plugins über das ServiceNow Storeverfügbar. Folgende Plugins sind verfügbar:

- [Now Assist for Customer Service Management \(CSM\) \[↗\]\(#\)](#)
- [Now Assist for Creator \[↗\]\(#\)](#)
- [Now Assist for Field Service Management \(FSM\) \[↗\]\(#\)](#)
- [Now Assist for Financial Services Operations \(FSO\) \[↗\]\(#\)](#)
- [Now Assist for HR Service Delivery \(HRSD\) \[↗\]\(#\)](#)
- [Now Assist for IT Operations Management \(ITOM\) \[↗\]\(#\)](#)
- [Now Assist for IT Service Management \(ITSM\) \[↗\]\(#\)](#)
- [Now Assist for PSDS \[↗\]\(#\)](#)
- [Now Assist for Security Incident Response \[↗\]\(#\)](#)
- [Now Assist for Sourcing and Procurement Operations \(SPO\) \[↗\]\(#\)](#)
- [Now Assist for Strategic Portfolio Management \(SPM\) \[↗\]\(#\)](#)
- [Now Assist for Telecommunications, Media and Technology \(TMT\) \[↗\]\(#\)](#)

i Hinweis:

Die Funktionen der generativen KI, die mit den Plugins Now Assist verfügbar sind, können variieren.

Weitere Informationen finden Sie unter [Install Now Assist plugins](#) .

Zusätzliche Anforderungen

Next Experience UI Framework muss aktiviert sein, um den Now Assist Bereich verwenden zu können.

Browseranforderungen

Now Assist unterstützt verschiedene Browser, einschließlich Google Chrome und Microsoft Edge. Now Assist wird in Microsoft Internet Explorer nicht unterstützt.

Lokalisierungsinformationen

Now Assist unterstützt Dynamische Übersetzung für Xanadu.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Agent Chat

ServiceNow® Mitarbeiterchat bietet verschiedene Funktionen, mit denen Service Desk-Mitarbeiter und anfordernde Personen die Chat-Experience von Service Desk-Mitarbeitern und Endanwendern optimieren können. Mitarbeiterchat bietet auch Funktionen, mit denen Manager Service Desk-Mitarbeiter überwachen und unterstützen können.

AI Search

Die Anwendung ServiceNow® KI-Suche stellt eine Suchmaschine für Verbraucher für Serviceportal, Now Mobile® und Virtual Agent bereit. Intelligente Abfragefunktionen helfen Ihnen, schnell die gewünschten Antworten zu finden.

Customer Service Management

Mit der Anwendung ServiceNow® Kundenservice-Management (CSM) können Sie den Service und Support bereitstellen, den Ihre externen Kunden benötigen. Beispielsweise können Ihre Kunden über das Internet, E-Mail, Chat, Telefon und soziale Medien kommunizieren und Hilfe erhalten.

Dynamic Translation

Mit der Anwendung ServiceNow® Dynamische Übersetzung können Sie in einer Anwendung oder in einem Chatfenster eingegebenen Text dynamisch übersetzen, um eine nahtlose Lokalisierungserfahrung zu gewährleisten.

Field Service Management

Mit ServiceNow® Außendienst-Management können Sie Arbeitsaufträge und zugehörige Aufgaben, Ressourcen, Kompetenzen, Assets und Standorte verwalten. Verwenden Sie diese Anwendung, um Arbeitsauftragsaufgaben und Außendienstmitarbeiter zur Durchführung von Außendienstarbeiten wie der Installation, Reparatur oder Wartung von Geräten an den Kundenstandort zu entsenden.

Generative AI Controller

Mit ServiceNow® Generative-KI-Controller können Sie große Sprachmodelle (LLMs) von Drittparteien in Ihre Workflows integrieren.

HR Service Delivery

Die Anwendung ServiceNow® 'HR-Servicebereitstellung bietet Ihren Mitarbeitern die Service-Experience, die sie verdienen. Indem Sie den Mitarbeitern ein zentrales System bereitstellen, mit dem sie ihre Arbeitsanforderungen verwalten können und mit dem sie vor der Back-End-Komplexität abgeschirmt werden, können Sie eine optimale Experience bieten, um den Anforderungen moderner Arbeitnehmer gerecht zu werden.

Knowledge Management

Die Applikation ServiceNow® Wissensmanagement (KM) ermöglicht das Freigeben von Informationen in Knowledge Bases. Diese Knowledge Bases enthalten Artikel, die Benutzer mit Informationen wie Selbsthilfe, Fehlerbehebung und Aufgabenlösung versorgen.

ITOM Health

Das Produkt ServiceNow® ITOM-Integrität enthält die Anwendungen ServiceNow® Ereignismanagement und ServiceNow® Metrikdaten, mit denen Sie die Integrität von Services in Ihrer Organisation nachverfolgen und aufrechterhalten können.

IT Service Management

Die Lösung ServiceNow® IT Service Management bietet skalierbare Workflows, um IT-Services über eine einzige cloudbasierte Plattform zu verwalten und Benutzern bereitzustellen. Die ITSM-Lösung kann dazu beitragen, die Produktivität der Service Desk-Mitarbeiter zu erhöhen, Probleme schnell zu lösen und die Benutzerzufriedenheit zu verbessern.

Security Operations

Mit der Anwendung Now Assist für Security Operations können Sicherheitsanalysten Security Incidents mithilfe von generativen KI-Kompetenzen schneller lösen. Analysten und Manager können lange Aktivitätenströme zu Security Incidents in kurzen, leicht verständlichen Zusammenfassungen zusammenfassen und automatisch Abschlussnotizen generieren. Now Assist für Security Operations ist eine neue Anwendung im Xanadu-Release.

Workflow Studio

ServiceNow® Workflow-Studio Mit können Sie die Workflow-Erstellung, -Konfiguration und -Überwachung auf einer einzigen Seite integrieren.

Configurable Workspace UI

ServiceNow® Arbeitsbereich ist eine grafische Anwenderoberfläche, die mehrere Tools auf einer Seite vereint, einschließlich der Tools, mit denen Service Desk-Mitarbeiter Probleme finden, recherchieren und lösen.

Versionshinweise zu Predictive Intelligence

Mit der Anwendung ServiceNow® Predictive Intelligence können Sie Modelle für maschinelles Lernen erstellen und trainieren, um die Leistung, Effizienz und Flexibilität Ihrer Systeme zu verbessern. Predictive Intelligence wurde im Release Xanadu verbessert und aktualisiert.

Highlights von Predictive Intelligence für das Release Xanadu .

- Das Dashboard für Vorhersageergebnisse wurde zur Next Experience-UI migriert. Kunden, die ein Upgrade mit vorhandenen Dashboards für Vorhersageergebnisse durchführen, können entweder die Next Experience-UI-Version verwenden oder über das neue Dashboard auf die Core-UI-Version zugreifen.
- Das Dashboard für Lösungsstatistiken ist veraltet. Kunden, die ein Upgrade durchführen, können ihre vorhandenen Lösungsstatistik-Dashboards über das Anwendungsmenü weiterhin verwenden.

Siehe [Predictive Intelligence !\[\]\(83bbbd261710c59db0214aa27b2edc0d_img.jpg\)](#) , um weitere Informationen zu erhalten.

UI-Changes

Dashboard „Vorhersageergebnisse“ .

Das Dashboard für Vorhersageergebnisse wurde zur Next Experience-UI migriert. Für Neukunden, die mit dem Release Xanadu einarbeiten, ist das Dashboard „Vorhersageergebnisse“ nur in der Next Experience-UI verfügbar. Für Upgrade-Kunden ist das Core-UI-Dashboard auch

über das neue Dashboard zugänglich. Weitere Informationen finden Sie unter [Track classification prediction results over time](#) .

Abkündigungen

Das Dashboard für Lösungsstatistiken ist veraltet. Kunden, die ein Upgrade durchführen, können ihre vorhandenen Lösungsstatistik-Dashboards über das Anwendungsmenü weiterhin verwenden. Für Neukunden, deren Onboarding mit dem Release Xanadu erfolgt, ist das Dashboard „Lösungsstatistiken“ nicht verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter [Review classification solution statistics](#) .

Aktivierungsinformationen

Predictive Intelligence ist eine Funktion Now Platform, die bei Aktivierung des Plugins „Predictive Intelligence Reports“ (com.glide.platform_ml_pa) und des zugehörigen Plugins Predictive Intelligence (com.glide.platform_ml) verfügbar ist. Details finden Sie unter [Install Predictive Intelligence](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Document Intelligence

Verwenden Sie Document Intelligence, um wichtige Informationen mithilfe von künstlicher Intelligenz (KI) aus Dokumenten zu extrahieren und zu kategorisieren.

Task Intelligence

Erstellen und trainieren Sie Modelle für maschinelles Lernen, um die Erstellung, Selektierung und Untersuchung von Aufgaben zu automatisieren.

Versionshinweise zu IT Asset Management

IT Asset Management bietet im Release Xanadu neue und aktualisierte Funktionen

Versionshinweise zu Software Asset Management

Die Anwendung ServiceNow® Software Asset Management verfolgt, evaluiert und verwaltet systematisch die Kosten, die Nutzung, die Compliance und die Optimierung von Software- und SaaS -Anwendungen. Die Anwendung Software Asset ManagementXanadu wurde im Release [] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Software Asset Management für Release Xanadu

- Sie erhalten ab dem ersten Tag Einblicke in Ihren Software-Asset-Bestand, können die Verteilungsverteilung kontrollieren und das Ende der Lebensdauer von Softwareprodukten mit den vorgegebenen Workflows verwalten.
- Nutzen Sie die zusätzliche Unterstützung für die Nutanix-Virtualisierungstechnologie, um Ihre Lizenz-Compliance-Anforderungen für Microsoft Windows Server, SQL Server und Red Hat Enterprise Linux Server (RHEL Server) zu erfüllen.
- Verfolgen und optimieren Sie IBM -Lizenzen in Public Clouds mithilfe der Anwendung IBM Lizenz-Compliance für die Anwendung Software Asset Management.
- Verfolgen und verwalten Sie die indirekte Nutzung von SAP -Anwendungen, und vermeiden Sie unerwartete Lizenzierungskosten, indem Sie das Lizenzierungsmodell für SAP Digital Access verwenden.

Weitere Informationen finden Sie unter [Software Asset Management](#) .

i Wichtig:

SaaS-Lizenzmanagement, Data Collection for Oracle Global Licensing and Advisory Services, IBM License Compliance for Software Asset Management, ITAM Health Check, Software Asset Management Guided Experiences und Machine Learning Contract Analysis sind in ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Wichtige Informationen zum Upgrade von Software Asset Management auf Xanadu

Beim Upgrade auf die Microsoft Entra ID-Spoke-Version 4.3 wird der Verzeichnisauftrag *Microsoft Azure AD - Download Group Membership* nicht für vorhandene Microsoft Azure AD SSO- oder Verzeichnisintegrationen ausgeführt. Dieser Verzeichnisauftrag wird auch nicht für neue Microsoft Azure AD SSO- oder Verzeichnisintegrationen erstellt. Stattdessen lädt die Verzeichnisaufgabe *Microsoft Azure AD - Download Groups* alle in Microsoft Azure AD konfigurierten Gruppen und Gruppenmitgliedschaften herunter.

Neu im Xanadu-Release

Unterstützung für direkte Integration der Anwendung Tableau Cloud

Verschaffen Sie sich einen Überblick über die Abonnements, und fordern Sie veraltete Lizenzen zurück, indem Sie Ihre Instanz ServiceNowTableau Cloud in die Anwendung [] integrieren.

Verschaffen Sie sich einen vollständigen Überblick über GitHub Enterprise Cloud-Abonnements

Nutzen Sie die erweiterten Möglichkeiten zur Optimierung Ihrer GitHub Enterprise Cloud-Abonnements, einschließlich externer Mitarbeitender, ausstehender Einladungen und ausstehender externer Mitarbeitender.

Minimieren Sie die Kosten beim Optimieren Smartsheet Abonnements, ohne dass das Add-on für die Ereignisberichterstellung erforderlich ist

Optimieren Sie Ihre Smartsheet -Abonnements ohne das zusätzliche Add-on Smartsheet Event Reporting. Verwenden Sie die Integration Smartsheet, um die Informationen der letzten Anmeldung abzurufen. Auf diese Weise können Sie die Abonnements analysieren, die nicht effizient genutzt werden, und so die Softwareausgaben für Smartsheetsenken.

Integrieren Sie Ihren SaaS Anwendungen mit minimalen Benutzerberechtigungen

Minimieren Sie Sicherheitsrisiken und schützen Sie Informationen, indem Sie nur den Zugriffsbenutzer- oder API-Berechtigungen gewähren, die für die Optimierung von SaaS -Lizenzen erforderlich sind.

Verschaffen Sie sich Einblick in die anmeldebasierten Lizenzen von Salesforce CRM applications

Erhalten Sie Einblicke in die Anzahl der Anmeldeverbräuche bei Salesforce CRM, ohne Benutzerabonnements erstellen zu müssen.

Lizenzieren Sie Ihre Organisation für Oracle Java SE Universal mit der Mitarbeiterlizenzmeterik

Lizenzieren Sie alle Ihre Mitarbeiter, die Oracle Java SE Universal verwenden, mit der Mitarbeiter-Lizenzmeterik. Das stufenbasierte Lizenzierungsmodell unterstützt auch Lizenzrabatte.

Erweitern Sie Ihre Analyse von Asset-Informationen mit den Exportfunktionen in Software-Asset-Arbeitsbereich

Gewinnen Sie mehr Einblicke, und optimieren Sie den Betrieb mit Unterstützung für den Export von Asset-Informationen aus Software-Asset-Arbeitsbereich.

Verbessern Sie die Lizenzierungsergebnisse von Software Asset Management mit umsetzbaren Einblicken in erkannte Bestände

Erhalten Sie Einblicke in den erkannten Bestand, die Normalisierung, die EOL-Softwareprodukte, die Softwareversion und die Verbreitung von Editionen in Ihrem Bestand.

Handeln Sie, um die Normalisierung zu verbessern, die Verbreitung von Versionen und Editionen zu reduzieren und EOL-Software zu korrigieren.

Erweitern Sie Ihre Analyse von sich überschneidenden Softwarenutzungen mit zusätzlichen Einblicken aus Ausgabentransaktionen

Zeigen Sie Daten im Zusammenhang mit Ausgabentransaktionen in der Ansicht „Überlappende Nutzung“ in Software-Asset-Arbeitsbereich. Sie können Einblicke in die kombinierten Daten aus Anwendungen wie Ausgabenerkennung, Profilen für direkte Integration und SSO-Integrationsprofilen erhalten.

Bestimmen Sie die Lizenz-Compliance für Microsoft Windows Server, SQL Server und RHEL Server bereitgestellt mit der Nutanix-Virtualisierungstechnologie

Erfüllen Sie Ihre Lizenz-Compliance-Anforderungen für Microsoft Windows Server, SQL Server und RHEL Server durch Bereitstellungen der Nutanix-Virtualisierungstechnologie.

Reduzieren Sie den manuellen Aufwand für die Verwaltung von Microsoft Windows Server Client Access Licenses (CAL) mit automatisierter Nachverfolgung der Nutzung

Verfolgen und verwalten Sie die Benutzer und Geräte, die mit ServiceNow® Discovery auf Ihre Serversoftware zugreifen, und verwenden Sie die Unterstützung für die automatische Erstellung von Basis-CALs für den Microsoft Windows Server.

Optimieren Microsoft Visio, Project Online und Microsoft 365 Copilot-Abonnements auf der Microsoft 365 Admin Center

Verfolgen Sie die Nutzung von Microsoft Visio-, Project Online- und Microsoft 365 Copilot-Abonnements über das Microsoft 365 Admin Center nach, und erstellen Sie Reklamationskandidaten für nicht verwendete Abonnements. Darüber hinaus können Sie gesperrte Benutzer in allen Abonnements überwachen, die Lizenzen für eine potenzielle Entfernung verbrauchen.

Verbessern Sie die Lizenzierungsgenauigkeit für Software-Suites mit zusätzlicher Konfiguration zur Erkennung von Software-Suites

Verbessern Sie die Genauigkeit der Lizenzierung für Software-Suites, indem Sie eine Rückschlussnummer für Suite-Komponenten festlegen. Für neu erstellte Softwaremodelle, die Suite-Komponenten enthalten, ist standardmäßig die **Option** Nummernrückschluss ausgewählt.

Beschränken Sie die Lizenznutzungsansicht auf verwaltete Software

Zeigen Sie Softwaremodellergebnisse nur für die Softwaremodelle an, die Berechtigungen zugeordnet sind, und beschränken Sie die Ansicht „Lizenznutzung“ auf verwaltete Software.

Sie erhalten umfassende Einblicke in die Konfiguration, Lizenzierung und Optimierung von Clustern

Vereinfachen Sie die Clusteranalyse, indem Sie Daten zu Infrastruktur, Lizenznutzung, Optimierung und Clusterintegrität in einer einzigen, umfassenden Ansicht konsolidieren. Diese Konsolidierung versetzt Manager von Software Asset Management (SAM) in die Lage, ihr Cluster-Setup zu verstehen und Details wie Hosts, virtuelle Computer und Software, die im Cluster ausgeführt wird, zu untersuchen. Darüber hinaus gewinnen sie Einblicke in Probleme der Softwarelizenznutzung, -optimierung und -integrität. Mit diesem Wissen können SAM-Manager fundierte Entscheidungen treffen, die alle Aspekte ihrer Cluster abdecken.

Verbessern Sie die Normalisierungsabdeckung für ähnliche Discovery-Modelle durch Wide-Net-Normalisierung

Erreichen Sie eine verbesserte Normalisierung von Softwareprodukten, die ähnliche Discovery-Modelle aufweisen, durch Wide-Net-Normalisierung. Bei der Wide-Net-Normalisierung verwendet die Anwendung Software Asset Management eine einzige Normalisierungsregel, um Softwareprodukte zu normalisieren, die dieselben Muster für die erkannte Hauptversion, den erkannten Herausgeber und das erkannte Produkt verwenden. Die Anwendung Software Asset Management kann dann Ihre erkannten Softwareprodukte sofort normalisieren, ohne dass das Team Content Service zusätzliche Normalisierungsregeln für ähnliche Discovery-

Modelle erstellen muss. Mit diesem optimierten Normalisierungsprozess können Sie die Lizenz-Compliance Ihrer Softwareprodukte effizienter abgleichen und bestimmen.

Verwalten Sie Inhaltsanforderungen für Softwareprodukte direkt über das Software Asset Management Anwendung

Übermitteln, überprüfen und disponieren Sie Inhaltsanforderungen für Softwareprodukte direkt über die Anwendung Software Asset Management. Wenn in Software Asset Management Inhaltsbibliothek keine öffentlich verfügbaren Softwareprodukte vorhanden sind, können Sie sie Ihrer -Instanz ServiceNow als anwenderdefinierte Softwareprodukte hinzufügen. Indem Sie diese anwenderdefinierten Softwareprodukte Ihrer -Instanz hinzufügen, können Sie sie sofort in nachgelagerten Prozessen verwenden und gleichzeitig automatisch entsprechende Inhaltsanforderungen an das Team Content Service senden. Nachdem diese Inhaltsanforderungen vom Team Content Service verarbeitet wurden, können Sie die anwenderdefinierten Softwareprodukte mit den Softwareprodukten konsolidieren, die zu Software Asset Management Inhaltsbibliothek hinzugefügt werden.

Verwalten Sie die Lizenz-Compliance für Red Hat Enterprise Linux (RHEL)-Software über hybride Infrastrukturen hinweg

Verwenden Sie den BYOS-Support (Bring Your Own Subscription) für Red Hat Enterprise Linux (RHEL), um die Lizenz-Compliance Ihrer RHEL -Software sowohl in lokalen als auch in Public Cloud-Umgebungen zu bestimmen. Folgende Public Cloud-Anbieter werden unterstützt: AWS, Microsoft Azure und Google Cloud Platform (GCP). Verwenden Sie Ihre Lizenz-Compliance-Informationen, um alle RHEL -Softwareinstallationen zu korrigieren, die nicht konform sind.

Optimieren IBM Lizenzierung in Public Clouds mithilfe von IBM Lizenz-Compliance für Software Asset Management Anwendung

Verwenden Sie die Anwendung IBM License Compliance for Software Asset Management, um IBM -Lizenzen in Public Clouds nachzuverfolgen und zu messen. Folgende Public Cloud-Anbieter werden unterstützt: AWS, Microsoft Azure und Google Cloud Platform (GCP).

Lizenzkosten für optimieren Microsoft Windows Server und Microsoft SQL Server-Bereitstellungen in Ihren Clustern

Verwenden Sie die Microsoft Core-Lizenzoptimierungsberichte, um Einblicke in die empfohlenen kostenbasierten Lizenzierungsoptimierungen für Ihre Microsoft -Cluster zu erhalten. Verwenden Sie diese Informationen, um die Kosteneinsparungen in Ihren Microsoft -Clusterbereitstellungen zu maximieren.

Verwalten Sie Lizenzen für den indirekten Zugriff auf SAP Anwendungen mit SAP Lizenzierungsmodell für den digitalen Zugriff

Verfolgen Sie die Nutzung von SAP -Anwendungen über eine Drittanbieteranwendung oder eine nicht- SAP intermediäre Software mithilfe des Modells für den digitalen Zugriff von SAP. In diesem Lizenzierungsmodell wird die Nutzung von SAP -Anwendungen durch die Anzahl der von der Drittparteianwendung erstellten Dokumente lizenziert. Die Dokumente umfassen Folgendes:

- Vertrieb
- Rechnungen
- Bestellungen
- Service und Wartung
- Produktion
- Qualitätsmanagement
- Zeitmanagement

- Finanziell
- Material

UI-Changes

Berichte, die die kombinierten Daten für anzeigen SaaS und Ausgabenerkennungsanwendungen in der Ansicht „Überlappende Nutzung“.

In der Ansicht „Überlappende Nutzung“ von Software-Asset-Arbeitsbereich wurden die folgenden Widgets geändert:

- Höchste Anzahl in überlappenden Softwareanwendungen ersetzt durch Gesamtanzahl für SaaS und Ausgabenerkennungsanwendungen
- Höchste Ausgaben in überlappenden Softwareanwendungen ersetzt durch Gesamtausgaben für SaaS und Ausgabenerkennungsanwendungen

Berichtsvisualisierungen mit Details zu veröffentlichten Produkten in der Ansicht Lizenznutzung

Auf der Seite „Herausgeberdetails“ der Ansicht „Lizenznutzung“ wurden die folgenden Widgets geändert:

- Abschlusskosten und Einsparungen werden durch Bewertungskarten ersetzt
- Softwaremodellstatistiken werden entfernt
- Fortschrittsindikatoren sind in zwei Widgets aufgeteilt, wobei ein Widget nur nicht lizenzierte Entitäten anzeigt

In diesem Release entfernt

Die folgenden veralteten Dashboards sind für neue Xanadu -Benutzer, die das Plugin Software Asset Management Professional „ (com.snc.samp) aktiviert haben oder ein Upgrade auf Xanadu durchgeführt haben, ohne das Plugin Software Asset Management Professional (com.snc.samp) vor Xanadu] zu aktivieren, nicht mehr verfügbar.

- Office 365- und Adobe Cloud -Dashboard
- Dashboard „Software-Asset – Analytics“
- Analytics für Softwareherausgeber
- SaaS-Dashboard „Übersicht“
- Software Asset Management-Dashboard
- Dashboard „Engineering-Lizenzübersicht“.
- Normalisierungs- und Inhaltsservice-Dashboard
- Software Asset Management Grundlagen-Dashboard
- Dashboard „Software-Überschneidungen“.

i Hinweis:

Wenn Sie das Plugin „ Software Asset Management Professional (com.snc.samp) vor Xanadu, aber nicht das Plugin „Workspace“ (com.sn_sam_workspace) aktiviert haben, haben Sie Zugriff auf die Legacy-Dashboards. Wenn Sie das Workspace-Plugin aktivieren (vor oder nach dem Upgrade auf Xanadu), können Sie über das **Software-Asset-** Navigationsmenü in Ihrer Instanz nicht auf die Legacy-Dashboards zugreifen. Sie können jedoch über das **Dashboards-** Navigationsmenü auf die Legacy-Dashboards zugreifen.

Abkündigungen

- In der Tabelle „Softwareinstallation“ [cmdb_sw_install] ist die Spalte „Dem Lebenszyklus zugeordnete Installationen“ veraltet.
- In der Tabelle „Software-Lebenszyklusberichte“ [sam_sw_product_lifecycle_report] ist die Spalte „Installationen“ veraltet. Sie können die zugehörige Liste „Softwareinstallation“ anzeigen, indem Sie die Spalte Name auswählen.

Aktivierungsinformationen

Software Asset Management ist mit der Aktivierung des Plugins „Alle Software Asset Management Professional aktivieren, einschließlich des Plugins „Software Asset Workspace““ (com.sn_samp_master_ws) verfügbar. Durch die Aktivierung dieses Plugins werden automatisch das Plugin „Alle aktivieren Software Asset Management Professional“ (com.sn_samp_master) und das Plugin „Software Asset Workspace“ (com.sn_sam_workspace) aktiviert. Nachdem das neue Plugin aktiviert wurde, können Sie nicht auf die klassische Anwenderoberfläche zugreifen. Weitere Informationen zu den Plugins und wie Sie sie anfordern können, finden Sie unter [Components installed with Software Asset Management Professional](#) .

Im Release Now Platform® Xanadu gibt es eingeschränkte Unterstützung für die klassische -Benutzeroberfläche Software Asset Management. Der Support für Sie bleibt zwar in Ihrer Instanz aktiv, auch wenn Sie ein Upgrade auf ein neues Release Now Platform® durchführen, Sie können jedoch zum neuen Arbeitsbereich wechseln, um eine intuitive und personalisierte Experience zu erhalten.

Wenn Sie für Releases vor Utah das ältere Plugin Software Asset Management Professional (com.sn_samp_master) aktiviert haben, ist das Plugin Software-Asset-Arbeitsbereich mit der Aktivierung des Plugins Software-Asset-Arbeitsbereich (com.sn_sam_workspace) verfügbar. Nachdem das Plugin Arbeitsbereich aktiviert wurde, können Sie nicht zur klassischen Anwenderoberfläche zurückkehren. Weitere Informationen zu den Plugins und wie Sie sie anfordern können, finden Sie unter [Software Asset Management-Plugins](#) anfordern .

Um Next Experience zu aktivieren, stellen Sie sicher, dass die Systemeigenschaft `glide.ui.polaris.experience` in Ihrer -Instanz auf „true“ festgelegt ist.

Installieren Sie die folgenden Software Asset Management -Anwendungen, indem Sie sie von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

- Software Asset Management – SaaS-Lizenzmanagement
- Data Collection for Oracle Global Licensing and Advisory Services
- IBM Lizenz-Compliance für Software Asset Management
- ITAM-Integritätsprüfung
- Software Asset Management Guided Experiences

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

[Hardware Asset Management](#)

Die Anwendung ServiceNow® Hardware Asset Management bietet erweiterte Workflow-, Automatisierungs- und Mobilfunktionen zum Nachverfolgen und Verwalten Ihrer Asset-Umgebung.

Enterprise Asset Management

Mit der Anwendung ServiceNow® Enterprise Asset Management können Sie den gesamten Lebenszyklus Ihrer verbundenen und nicht verbundenen Enterprise-Assets verwalten. Es bietet eine umfassende End-to-End-Lösung für die Wartung von Unternehmens-Assets, die Minimierung kostspieliger Ausfallzeiten und die Maximierung der Nutzbarkeit von Unternehmens-Assets.

Cloud Insights

Mit der Anwendung ServiceNow® Cloud-Kostenmanagement können Sie alle Kosten analysieren, die Ihren Cloud-Assets zugeordnet sind. Sie können diese Informationen verwenden, um den Betrieb zu optimieren und Ihre Cloud-Ausgaben zu reduzieren.

Contract Management

Mit der Anwendung ServiceNow® Contract Management können Sie Ihre Verträge nachverfolgen und verwalten.

Procurement

Die Anwendung ServiceNow® Beschaffung hilft Ihnen, Bestellungen zu erstellen und Artikel zur Erfüllung von Servicekatalog-Anforderungen zu erhalten.

Hardware Asset Management Versionshinweise zu Version 11.0.0

Die Anwendung ServiceNow® Hardware Asset Management bietet erweiterte Workflow-, Automatisierungs- und Mobilfunktionen zum Nachverfolgen und Verwalten Ihrer Technologie-Asset-Umgebung. Hardware Asset Management wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Hardware Asset Management für Release Xanadu

- Verwalten Sie den gesamten Lebenszyklus der Assets, die der Anbieter DaaS seinen Kunden bietet, indem Sie die Funktion Device as a Service (DaaS) verwenden.
- Ermöglichen Sie die Erfüllung von Hardware-Asset-Anforderungen mit minimalem Eingriff, indem Sie den Zero Touch-Anforderungs-Flow verwenden.
- Mit dem Reparatur-Flow können Sie defekte Hardware-Assets in einem Lager schnell reparieren.
- Suchen und wählen Sie die Assets in Ihrem Lager effizient mithilfe der Anwendung ServiceNow Mobile Agent.

Weitere Informationen finden Sie unter [Hardware Asset Management !\[\]\(f60b7a900783ac3fd531bfd9c111be6d_img.jpg\)](#).



Wichtig:

Hardware Asset Management ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Wichtige Informationen zum Upgrade von Hardware Asset Management auf Xanadu

Nach dem Upgrade auf Xanadu können Sie sowohl die Core-UI Performance Analytics -Dashboards als auch die Next Experience Platform Analytics -Dashboards für Hardware Asset Management anzeigen.

i Hinweis:

Bei der Migration der Core-UI Performance Analytics -Dashboards zu den Next Experience Platform Analytics -Dashboards wird die automatische Migration standardmäßig deaktiviert, um doppelte Dashboards zu vermeiden.

Neu im Xanadu-Release**Bieten Sie Assets und Asset-Verwaltungsservices über an Device as a Service Funktion **

Bereitstellung von Assets und Asset-Verwaltungsservices für Kunden des Anbieters DaaS über ein Abonnementmodell.

**Verwalten Sie die Hardware-Asset-Anforderungen mithilfe des Zero Touch-Anforderungs-Flows **

Erfüllen Sie die Hardware-Asset-Anforderungen mithilfe des Zero Touch-Anforderungs-Flows direkt über einen externen Lieferanten. Wenn ein Mitarbeiter eine Anforderung für ein Hardware-Katalogelement sendet, das dem Zero Touch-Anforderungs-Flow zugeordnet ist, wird die Anforderung an den externen Lieferanten gesendet, der das Asset direkt an den Mitarbeiter sendet.

**Verwalten Sie die Reparatur defekter Assets im Lager mit dem Reparatur-Flow **

Fordern Sie die Reparatur von Assets an, die defekt sind oder deren Reparatur aussteht, indem Sie den Reparatur-Flow verwenden, der Problembehandlungs-, Reparatur- und Bewertungsaufgaben umfasst. Reparaturaufträge werden entweder in der Anwendung Hardware Asset Workspace oder ServiceNow Mobile Agent verarbeitet.

**Verwalten Sie die Bestandsauswahl in einem Lager **

Wählen Sie in Ihrem Lager ganz einfach Assets für Beschaffungs-, Hardware-Asset-Anforderungen und Hardware-Asset-Aktualisierungs-Workflows aus, indem Sie die Aufgabe „Abholen“ für Ihr Lager aktivieren. Die Aufgabe listet die Assets auf, die Sie aus dem Lager auswählen sollten, wobei Gang- und Platzdetails den genauen Ort angeben, an dem das Asset ausgewählt werden soll. Mit den Zuordnungsfunktionen für den Innenbereich können Sie in Ihrer Anwendung ServiceNow Mobile Agent Wegbeschreibungen zum Standort des Assets im Lager abrufen.

UI-Changes**Core-UI Performance Analytics Dashboards wurden an umgeleitet Hardware Asset Workspace **

Die folgenden Links zum Dashboard-Modul Core-UI Performance Analytics werden zu Hardware Asset Workspaceumgeleitet:

- Einkaufsübersicht
- Asset-Vertrags-Übersicht

**Dashboards „Analytics-Übersicht“ und „Mein Asset – Analytics“. **

Die folgenden Platform Analytics Dashboard-Versionen der Dashboards „Asset-Übersicht“ und „Meine Assets Core-UI“ sind verfügbar:

- Analytics – Übersicht
- Meine Assets-Analytics

Abkündigungen

Ab dem Release [Xanadu sind die folgenden Core-UI Performance Analytics -Dashboards für neue Benutzer von Hardware Asset Managementnicht verfügbar:

- Hardware-Assets-Dashboard
- Dashboard für Hardwarenormalisierung
- Meine Assets
- Einkaufsübersicht
- Asset-Vertrags-Übersicht
- Asset-Übersicht

i Hinweis:

Die Core-UI Performance Analytics -Dashboards stehen den vorhandenen Benutzern von Hardware Asset Management zur Verfügung.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Hardware Asset Management, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Software Asset Management

Mit der Anwendung Software Asset Management können Sie Softwarelizenzen, Software-Compliance und Softwareoptimierung nachverfolgen, bewerten und verwalten. Sie können nicht genutzte Softwarerechte zurückfordern, neue Softwarerechte erwerben und Zuteilungen für Berechtigungen verwalten.

Enterprise Asset Management

Mit der Anwendung Enterprise Asset Management können Sie den gesamten Lebenszyklus Ihrer verbundenen und nicht verbundenen Enterprise-Assets verwalten. Es bietet eine umfassende End-to-End-Lösung für die Wartung von Unternehmens-Assets, die Minimierung kostspieliger Ausfallzeiten und die Maximierung der Nutzbarkeit von Unternehmens-Assets.

Contract Management

Mit der Anwendung Contract Management können Sie Ihre Verträge nachverfolgen und verwalten.

Procurement

Die Anwendung Beschaffung hilft Ihnen, Bestellungen zu erstellen und Artikel zur Erfüllung von Servicekatalog-Anforderungen zu erhalten.

Versionshinweise zu Enterprise Asset Management

Die Anwendung ServiceNow[®] Enterprise Asset Management verwaltet den gesamten Lebenszyklus der verbundenen und nicht verbundenen Assets Ihres Unternehmens. So können Sie die Lebensdauer Ihrer Assets aufrechterhalten und maximieren und gleichzeitig kostspielige Ausfallzeiten minimieren. Enterprise Asset Management wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Enterprise Asset Management für Release Xanadu

- Verfolgen und verwalten Sie die Kalibrierungen, die während ihrer Lebenszyklen an Ihren Enterprise-Assets vorgenommen werden.
- Verwenden Sie zugewiesene Rollen, um branchenspezifische Assets und Modelle über anwenderdefinierte Arbeitsbereiche zu verwalten.
- Optimieren Sie Ihren Bestand, indem Sie die defekten Enterprise-Assets im Lager mit dem Reparatur-Flow schnell reparieren lassen.
- Erstellen Sie einfach Abgabearbeiten, um Assets in Ihrem persönlichen Lager zurückzugeben.
- Suchen und wählen Sie die Assets in Ihrem Lager effizient und mit geringem Aufwand mithilfe der Anwendung ServiceNow Mobile Agent.

Weitere Informationen finden Sie unter [Enterprise Asset Management](#) .

Wichtig:

Enterprise Asset Management, Enterprise Asset Management für das Gesundheitswesen, Operational Technology (OT) Asset-Managementsowie Erweitertes Modell und Asset-Klassen sind in ServiceNow Storeverfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Definieren Sie die erforderlichen Kalibrierungen für Ihre Enterprise-Assets mithilfe von Kalibrierungsattributen

Verwenden Sie Kalibrierungsattribute, um die Kalibrierungen zu definieren, die für Ihre Enterprise-Assets erforderlich sind. Geben Sie die Details und Anforderungen jeder Kalibrierung an, z. B. die Kalibrierungshäufigkeit, den Qualitätsstandard der Kalibrierung und die Richtlinien für Genauigkeitsmessungen. Pflegen Sie umfassende und aktuelle Aufzeichnungen über jede Kalibrierung, um die Leistung, Sicherheit und Lebensdauer Ihrer Unternehmens-Assets zu verbessern.

Planen und verfolgen Sie Kalibrierungen von Enterprise-Assets über Arbeitsaufträge

Verwenden Sie Arbeitsaufträge, um Ihre Enterprise-Asset-Kalibrierungen zu planen, auszuführen und den Fortschritt zu verfolgen. Zeigen Sie entsprechende Arbeitsauftragsaufgaben an, und verwalten Sie sie, indem Sie die geführte Experience Playbook entweder in Ihrer Instanz von ServiceNow® oder in der Anwendung ServiceNow Mobile Agent verwenden.

Verwenden Sie personalisierte Arbeitsbereiche und Rollen, die auf die Branchen Gesundheitswesen und Facility-Management zugeschnitten sind

Verbessern Sie die Datensicherheit in Ihrer Organisation, indem Sie in den anwenderdefinierten Arbeitsbereichen medizinische Assets, Facility-Assets und Modelle erstellen und verwalten. Verwenden Sie bestimmte Rollen, um den Zugriff auf diese Assets und Modelle zu beschränken und so die Vertraulichkeit und Integrität Ihrer Daten zu verbessern.

Verwalten Sie die Reparatur defekter Enterprise-Assets im Lager mit dem Reparatur-Flow

Fordern Sie mit dem Reparatur-Flow die Reparatur von Assets an, die defekt sind oder deren Reparatur aussteht. Enterprise-Asset-Manager können eine Asset-Reparaturanforderung im Enterprise Asset Workspace oder mithilfe von Servicekatalogübermitteln. Der Reparatur-Flow enthält Problembehandlungs-, Reparatur- und Bewertungsaufgaben. Reparaturaufträge werden entweder in der Anwendung Enterprise Asset Workspace oder ServiceNow Mobile Mobile Agent verarbeitet.

Geben Sie Assets in einem Lager ab und empfangen Sie sie

Geben Sie die Assets, die Sie in Ihrem persönlichen Lager haben, in ein anderes Lager zurück, indem Sie eine Abgabebefehl erstellen. Der Asset-Manager des Ziellagers erhält die von Ihnen abgegebenen Assets über eine Empfangsbefehl. Der Asset-Manager überprüft dann das empfangene Asset und schließt die Abgabebefehl.

Verwalten Sie die Bestandsauswahl in Ihrem Lager [🔗](#)

Wählen Sie in Ihrem Lager ganz einfach Assets für Beschaffungs-, Enterprise-Asset-Anforderungen und Enterprise-Asset-Aktualisierungs-Workflows aus, indem Sie die Aufgabe „Auswählen“ für Ihr Lager aktivieren. Die Aufgabe listet die Assets auf, die Sie aus dem Lager auswählen sollten. Die Gang- und Platzdetails des Assets geben den genauen Ort an, von dem das Asset ausgewählt werden sollte. Sie können mit der Anwendung ServiceNow Mobile Mobile Agent an Auswahlaufgaben arbeiten, die Ihnen zugewiesen sind. Mit den Indoor Mapping-Funktionen können Sie in Ihrer Anwendung ServiceNow Mobile Mobile Agent auch Wegbeschreibungen zum Standort des Assets im Lager abrufen.

Greifen Sie über den Enterprise Asset Workspace auf die Funktionen der Anwendung zur Verwaltung der geplanten Arbeit zu [🔗](#)

Ermöglichen Sie Anwendern von Außendienst-Management Pro oder Außendienst-Management Enterprise, die Funktionen der Anwendung Planned Work Management zu verwenden, um Arbeitspläne aus dem Enterprise Asset Workspace zu verwalten.

Verwalten Sie Ihre operativen Assets effizient im Arbeitsbereich [🔗](#)

Verschaffen Sie sich einen umfassenden Überblick über alle Ihre Assets für Operational Technology (OT) und Operational Equipment (OE), und verwalten Sie sie effizient im OT-Asset-Arbeitsbereich. Mit den Rollen OT-Asset-Manager und OT-Asset-Techniker können Sie diese Assets verwalten.

Zeigen Sie die Hierarchiedetails eines Enterprise-Modells in an Enterprise Asset Workspace [🔗](#)

Verschaffen Sie sich Einblick in die Hierarchiedetails von Enterprise-Modellen direkt in der kontextbezogenen Sidebar des Formulars „Modell“. Sie können alle Modellkomponenten der vormontierten und vom Benutzer montierten Modelle in einem baumähnlichen Format anzeigen.

Verwalten Sie den Lebenszyklus von Enterprise-Modellen effizient [🔗](#)

Verwalten Sie den gesamten Lebenszyklus Ihrer Enterprise-Modelle effizient, indem Sie berechnete Lebenszyklusvorlagen für Modelle anwenden. Wenn Sie eine Lebenszyklusvorlage mit einem Enterprise-Modelldatensatz verknüpfen, werden Details zu allen Lebenszyklusphasen berechnet und im Formular „Modell“ angezeigt.

Starten Sie den Onboarding-Prozess für mehrere Assets direkt in Enterprise Asset Workspace [🔗](#)

Führen Sie das Onboarding für mehrere Assets gleichzeitig durch, indem Sie Onboarding-Aufträge im Enterprise Asset Workspace erstellen. Das Playbook für das Asset-Onboarding ist eine geführte Experience, die eine Bereitstellungsaktivität umfasst. Mit dieser Aktivität können Sie Bereitstellungsaufgaben für Assets mithilfe von Enterprise-Asset-Bereitstellungsaufgaben oder Arbeitsauftragsaufgaben erstellen. Sie können auch den Ort angeben, an dem Sie die Assets bereitstellen möchten.

UI-Changes

Widget für alternative Gerätewartungsmodelle [🔗](#)

Das Widget für alternative Gerätewartungsmodelle wird der Ansicht „Modellverwaltung“ von Enterprise Asset Workspace hinzugefügt.

Neues Widget in der Ansicht „Arbeitsmanagement“ [🔗](#)

Die folgenden Widgets werden der Ansicht Arbeitsmanagement von Enterprise Asset Workspace hinzugefügt:

- Alternative Gerätewartungs-Assets
- Anzahl der innerhalb von 30 Tagen zu wartenden Assets
- Geschlossene Arbeitsaufträge in den letzten 30 Tagen

Tauschen Sie die Option in der Ansicht „Enterprise-Modellverwaltung“.

Mit der Option **Tauschen**, die für ein übergeordnetes Element eines Assets mit mehreren Komponenten verfügbar ist, können Sie jeweils nur ein untergeordnetes Asset tauschen.

Option „Assets freigeben“ in der Ansicht „Enterprise-Modellverwaltung“.

Mit der Option **Assets** freigeben, die für ein übergeordnetes Element eines Assets mit mehreren Komponenten verfügbar ist, können Sie jeweils nur ein untergeordnetes Asset freigeben.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie die folgenden Anwendungen, indem Sie sie von ServiceNow Storeanfordern:

- Enterprise Asset Management
- Enterprise Asset Management für das Gesundheitswesen
- OT-Asset-Management
- Erweitertes Modell und Assetklassen

Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#).

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Field Service Management

Mit der Anwendung ServiceNow® Außendienst-Management kann Ihr Unternehmen standortbezogene Arbeit effizienter und sicherer verwalten.

Contract Management

Mit der Anwendung ServiceNow® Contract Management können Sie Ihre Verträge nachverfolgen und verwalten.

Procurement

Die Anwendung ServiceNow® Beschaffung hilft Ihnen, Bestellungen zu erstellen und Artikel zur Erfüllung von Servicekatalog-Anforderungen zu erhalten.

Cloud-Kostenmanagement Versionshinweise zu Version 8.0.0

Die Anwendung ServiceNow® Cloud-Kostenmanagement (früher bekannt als ServiceNow® Cloud-Einblicke) hilft Ihnen, die Cloud-Ressourcenkosten zu analysieren, um Möglichkeiten zu identifizieren und entsprechend zu handeln, um Geld zu sparen und den Betrieb Ihres Unternehmens zu optimieren. Cloud-Kostenmanagement wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Cloud-Kostenmanagement für Release Xanadu

- Einfache Diagnose und Behebung von Problemen in Cloud-Kostenmanagement-Implementierungen.
- Zeigen Sie die Ausgabedetails Ihrer KI-Ressourcen über eine Servicekategorie für maschinelles Lernen an.

Weitere Informationen finden Sie unter [Cloud Cost Management](#) .

Wichtig:

Cloud-Kostenmanagement ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Wichtige Informationen zum Upgrade von Cloud-Kostenmanagement auf Xanadu

Beim Upgrade auf Version Cloud-Kostenmanagement 8.0 ist der neue Tag-Kategorie **-KI-Service** für die Service Provider Amazon Web Services (AWS), Microsoft Azure und Google Cloud Platform (GCP) verfügbar. Da Cloud-Kostenmanagement den Abrechnungsdownload-Auftrag erst ab dem aktuellen Monat ausführt, werden die Ausgaben für KI-Services nur für den aktuellen Monat berücksichtigt. Wenn Sie die Abrechnungsdetails für die Monate vor dem aktuellen Monat anzeigen möchten, müssen Sie den Abrechnungsdownload-Auftrag manuell ausführen. Sobald der Auftrag zum Herunterladen der Abrechnung erfolgreich ausgeführt wurde, können Sie die Ausgabendaten Ihrer KI-Services anzeigen.

Neu im Xanadu-Release

Beheben Sie Abrechnungsprobleme bei der Implementierung von Cloud-Kostenmanagement

Vergleichen Sie Daten MetricBase (Clotho) mit Ihren Ausgabendaten für Amazon Web Services (AWS), Azure und [Cloud-Kostenmanagement, um Abrechnungsprobleme bei Google Cloud Platform (GCP) zu diagnostizieren und zu beheben. Sie können die Vergleichsdaten auch als CSV-Datei herunterladen, um Diskrepanzen zwischen den Kostenwerten aus beiden Quellen zu analysieren.

Gewinnen Sie Einblicke in Ihre Ausgaben für KI-Ressourcen

Zeigen Sie die Details der Gesamtausgaben für Ihre KI-Services unter der Servicekategorie „Maschinelles Lernen“ in Ihrem aktuellen Abrechnungsdownload für AWS, Azure und GCP an. Sie können Ihre Ergebnisse auch nach Cloudkategorie, Tagkategorie und Tagwerten filtern.

Abkündigungen

Ab Release Xanadu beachten Sie die folgenden Abkündigungen:

- Die Schnittstelle Core-UI für die Anwendung Cloud-Kostenmanagement wird nicht mehr bereitgestellt, erweitert oder unterstützt. Um weiterhin Zugriff und Funktionalität zu erhalten, wechseln Sie zu Arbeitsbereich für Cloud-Kostenmanagement. Weitere Informationen finden Sie unter [Cloud Cost Management Workspace](#) .
- Das Cloudausgaben-Dashboard wird nicht mehr bereitgestellt, erweitert oder unterstützt. Diese Funktionalität wird im Asset-Arbeitsbereich für Führungskräfte bereitgestellt. Weitere Informationen finden Sie unter [Visibility into Cloud Cost Management KPIs using the Asset Management Executive Dashboard](#) .
- Die Anwendung Cloud-Einblicke-Abrechnung, die das Produkt Cloud Provisioning and Governance mit eingeschränktem Funktionsumfang unterstützt, wird auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es steht unter ServiceNow Store nicht zum Download und zur Installation zur Verfügung, wird aber weiterhin unterstützt.

Weitere Informationen finden Sie im Artikel [Deprecation Process \[KB0867184\]](#) (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Aktivierungsinformationen

Aktivieren Sie Cloud-Kostenmanagement, indem Sie es von ServiceNow Store] anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

IT Asset Management

ServiceNow® IT Asset Management umfasst eine Familie von Produkten, die zusammenarbeiten, um die technologischen, vertraglichen und finanziellen Aspekte der Verwaltung von Technologie-Assets über den gesamten Asset-Lebenszyklus zu integrieren.

Software Asset Management

Mit der Anwendung ServiceNow® Software Asset Management können Sie Softwarelizenzen, Software-Compliance und Softwareoptimierung systematisch nachverfolgen, bewerten und verwalten. Sie können nicht genutzte Softwarerechte zurückfordern, neue Softwarerechte erwerben und Zuteilungen für Berechtigungen verwalten.

Versionshinweise zu IT Operations Management

IT Operations Management bietet im Release Xanadu neue und aktualisierte Funktionen.

Versionshinweise zu ITOM-Integrität

Das Produkt ServiceNow® ITOM-Integrität umfasst die Anwendungen Ereignismanagement, Agent Client Collector, Health Log Analytics und Service Reliability Management. Mit ITOM-Integrität können Sie die Integrität der Services in Ihrer Organisation nachverfolgen und aufrechterhalten. ITOM-Integrität wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von ITOM-Integrität für Release Xanadu

Highlights von [Agent Client Collector](#) :

- Konfigurieren Sie die Protokollebene des Agent über die Instanz, ohne auf die Konfigurationsdatei acc.yml zugreifen zu müssen.
- Stellen Sie sichere Agent-Verbindungen sicher, indem Sie ein selbstsigniertes Zertifikat hinzufügen.
- Verwenden Sie die erweiterten Überprüfungen Linux und Windows.

Highlights von [Health Log Analytics](#) :

- Verbessern Sie Ihr System mit den neuesten Updates: Sicherheitsfixes; Aktualisierungen der Dateneingabe für Filebeat, Elasticsearch und Microsoft Azure Event Hubs ; Update und Support für Java JDK 17 sowie Abhängigkeits-Upgrades.



Wichtig:

[Agent Client Collector](#) ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Wichtige Informationen zum Upgrade von ITOM-Integrität auf Xanadu

Verbessern Sie Ihr Anwendungsservice-Mapping, indem Sie die App Service Extension aus dem ServiceNow® Store installieren.

Neu im Xanadu-Release

Laden Sie die Allow-Liste nur aus der Konfigurationsdatei [↗](#)

Erhöhen Sie die Sicherheit, indem Sie die Allow-Liste aus der Konfigurationsdatei laden und die Allow-Listenparameter ignorieren.

Konfigurieren Sie die Protokollebene des Agent über die Instanz [↗](#)

Konfigurieren Sie die Protokollebene des Agent direkt über die Instanz ServiceNow[®], ohne auf die Konfigurationsdatei acc.yml zugreifen zu müssen.

Stellen Sie sichere Mitarbeiterverbindungen sicher [↗](#)

Stellen Sie sicher, dass Ihre Agent-Verbindungen sicher sind, indem Sie dem Truststore Ihres Betriebssystems ein selbstsigniertes Zertifikat hinzufügen. Durch Hinzufügen eines Zertifikats zum Truststore wird die Echtheit des Zertifikats überprüft.

Verwenden Sie die neue Anwendung Service Reliability Management [↗](#)

Verwenden Sie die Anwendung Service Reliability Management, um bei der Bearbeitung von Warnungen und Incidents zu reagieren, zusammenzuarbeiten, nachzuverfolgen und Selbstkorrekturen vorzunehmen.

Abkündigungen

Die folgenden Dashboards sind veraltet:

- Ereignismanagement Bewertungslisten
- Ereignismanagement Einblicke
- Ereignismanagement – Übersicht
- Health Log Analytics Übersicht

Das Servicemanagement-Dashboard wird auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Abkündigungsprozess [KB0867184] in der Knowledge Base Now Support.

Aktivierungsinformationen

ITOM-Integrität ist mit Aktivierung des Plugins Ereignismanagement (com.glideapp.itom.snac) verfügbar. Sie müssen ein umfassenderes ITOM-Integrität -Paket, ITOM Predictive AIOps, erwerben, um mit Health Log Analyticsarbeiten zu können. Details finden Sie unter [Event Management setup](#) [↗](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

ITOM-Transparenz [↗](#)

Das Produkt ITOM-Transparenz besteht aus [Discovery](#) [↗](#) , [Service Mapping](#) [↗](#) , Zertifikatsbestand-Management, Service Graph Connectors, CMDB 360 und Firewall-Audits und Reporting . Discovery und Service-Mapping bieten eine einheitliche, verbundene Ansicht Ihres gesamten IT-Netzwerks und der von ihm unterstützten Services.

ITOM-Optimierung [↗](#)

ITOM-Optimierung enthält die Funktion „ [Cloud Provisioning and Governance](#) [↗](#) “. Mit dieser Funktion können Sie Private und Public Cloud-Infrastrukturen sowie -Services bereitstellen, um eine konsistente Verwaltung und Kostentransparenz zu erreichen.

Versionshinweise zu Ereignismanagement

Die Anwendung ServiceNow® Ereignismanagement hilft Ihnen, Integritätsprobleme im Rechenzentrum mit einer einzigen Verwaltungskonsole zu identifizieren. Ereignismanagement bietet Warnungszusammenfassungen für erkannte Services, Anwendungsservices und automatisierte Warnmeldungsgruppen. Ereignismanagement wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Ereignismanagement für Release Xanadu

- Visualisieren Sie die Kette der Ereignisse, die ein Problem verursacht haben, indem Sie in der Express-Liste eine Warnungsgruppen-Zeitleiste anzeigen.
- Um die Verbindung zwischen Warnungen zu verstehen, indem Sie die KI-gestützte technische Analyse von Alert Assist für Warnungsgruppen verwenden.
- Verwenden Sie die erweiterte Servicezuordnung für die Visualisierung der Warnungsauswirkung in Service Operations-Arbeitsbereich und der Express-Liste.
- Wählen Sie alle Warnungen in der Express-Liste aus, um Massenaktionen auszuführen.
- Entfernen Sie Warnungen aus einer Warnungsgruppe in der Express-Liste.
- Blenden Sie geschlossene Warnungen in der Express-Liste aus.
- Zeigen Sie Daten zu betroffenen Services im Vorschaubereich in der Express-Liste an.
- Erstellen Sie einen Incident mit einer KI-generierten Zusammenfassung aus Warnungen in der Express-Liste.

Weitere Informationen finden Sie unter [Event Management](#) .

Neu im Xanadu-Release

[Passen Sie die Standardreihenfolge des Warnungskorrelationsalgorithmus an](#)

Konfigurieren Sie die Sequenz des Warnungskorrelationsalgorithmus, indem Sie sie entsprechend Ihren Anforderungen anpassen.

[Erstellen Sie teambasierte Warnungsverwaltungsregeln](#)

Weisen Sie bestimmten Zuweisungsgruppen Warnungsverwaltungsregeln zu, damit nur die Warnungen ausgeführt werden, die der angegebenen Gruppe zugewiesen sind.

[Erstellen Sie Tag-basierte Warnungs-Clustering-Definitionen nach Teams](#)

Erstellen Sie Tag-Cluster nur für Warnungen, die einer -Warnungsgruppe zugewiesen sind, indem Sie tagbasierte Warnungs-Cluster bestimmten Gruppen zuweisen.

[Beschränken Sie Warnungsgruppen über Warnungszuweisungsgruppen hinweg](#)

Verbessern Sie die Genauigkeit und Relevanz der Warnungskorrelation, indem Sie Warnungen nach unterschiedlichen Anforderungen gruppieren.

[Für die Erstellung von Warnmeldungsgruppen horizontal skalieren](#)

Stellen Sie die Effizienz bei der Ausführung eines Auftrags bei hohem Warnungsdatenverkehr sicher, indem Sie den Warnungsgruppierungsauftrag horizontal hochskalieren.

[View unified service map and the impact paths in Service Operations Workspace](#)

Erkunden Sie die aktualisierte Servicezuordnung im Service Operations-Arbeitsbereich. Sie konzentriert sich auf den Pfad, der von einer Warnung betroffen war, damit Sie deren Auswirkungen auf einen Service schnell bewerten können. Die Zuordnung zeigt alle Configuration Items (CIs) für Services mit bis zu 60 CIs an, unabhängig vom

Warnungsstatus. Für Services mit mehr als 60 CIs, die Warnungen aufweisen, wird der Pfad der schwerwiegendsten, neuesten Warnung angezeigt. Sie können auch eine noch umfassendere Ansicht der Servicetopologie untersuchen. Greifen Sie auf die Servicezuordnung direkt aus dem Service Operations-Arbeitsbereich, über das Vorschauenfenster oder einen betroffenen Service in der Express-Liste zu.

Führen Sie Massenaktionen für Warnungen in der Express-Liste durch

Führen Sie eine Aktion für bis zu 1.000 Warnungen in der Liste „Aktive Warnungen“ gleichzeitig aus.

Entfernen Sie Warnungen aus einer Warnungsgruppe in der Express-Liste

Entfernen Sie sekundäre Warnungen aus einer Warnmeldungsgruppe direkt aus dem Bereich Express-Liste oder aus dem Vorschaubereich.

Blenden Sie geschlossene Warnungen im Vorschaubereich und in der Link-Ansicht in der Express-Liste aus

Zeigen Sie nur die offenen Warnungen im Vorschaubereich und in der Link-Ansicht in der Express-Liste an, indem Sie die geschlossenen Warnungen ausblenden.

View data on impacted services on the preview panel in Express List

Zeigen Sie Informationen zu Betroffenen Services im Vorschaubereich und in der Linkansicht in der Express-Liste an, und öffnen Sie die Servicezuordnung und den Metric Explorer direkt aus dem Bereich.

Create an incident with Now Assist in Express List

Generieren Sie Incidents aus Warnungen in der Express-Liste mit einer von GenAI erstellten Zusammenfassung, die Details zu Konfigurationselementen und betroffenen Services enthält.

Änderungen in diesem Release

Leistungsverbesserungen der Warnungsseite

Profitieren Sie von der längeren Ladezeit der Warnungsformulare und des Service-Dashboards.

Berechnen Sie die Auswirkung während der Schleifenabhängigkeit

Die Unterstützung für eine Zirkelabhängigkeit (Schleifenabhängigkeit) zwischen Konfigurationselementen in der Auswirkungsstruktur wird aktiviert.

Automatisierte Warnmeldungsgruppen führen ein tagbasiertes Warnungs-Clustering durch

Die Tag-basierte Korrelation von Warnmeldungsgruppen wird als Teil automatisierter Warnmeldungsgruppen durchgeführt.

In diesem Release entfernt

Die Anwendung Ereignismanagement Mobile ist nicht mehr verfügbar.

Abkündigungen

Die folgenden Dashboards sind veraltet:

- Ereignismanagement Bewertungslisten
- Ereignismanagement Einblicke
- Ereignismanagement – Übersicht
- Health Log Analytics Übersicht

Das Servicemanagement-Dashboard wird auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel über den [Abkündigungsprozess \(KB0867184\)](#) in der Knowledge Base Now Support.

Aktivierungsinformationen

Ereignismanagement ist mit Aktivierung des Plugins Ereignismanagement (com.glideapp.itom.snac) verfügbar. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [Request Event Management](#).

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Metric Explorer

Der ServiceNow® Mitarbeiterbereich für [Metric Intelligence](#) bietet eine zentrale Schnittstelle, über die Sie die Integrität eines CI anzeigen können, das einer Warnung zugeordnet ist. Zu den Integritätsdetails für ein CI gehören verschiedene Metrikdiagramme mit Kontrollgrenzen und Zusammenfassungen für Einzel-Punktzahl-Diagramme.

Versionshinweise zu Health Log Analytics

Die Anwendung ServiceNow® Health Log Analytics hilft Ihnen, IT-Probleme vorherzusagen, bevor sie sich auf Benutzer auswirken, indem maschinell generierte Protokolldaten in Echtzeit erfasst, analysiert und korreliert werden. Wenn Health Log Analytics eine Abweichung von einem normalen Muster erkennt, werden Sie auf ein mögliches Problem aufmerksam gemacht. Health Log Analytics wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Health Log Analytics für Release Xanadu

Profitieren Sie mit dem Beleuchtung gRPC-Client für die Kommunikation von MID-Server mit der Instanz ServiceNow von einer erheblich schnelleren Protokoll-Streaming-Rate.

Weitere Informationen finden Sie unter [Health Log Analytics](#).



Wichtig:

Health Log Analytics ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Profitieren Sie mit dem Beleuchtung gRPC-Client für die MID-Server-Kommunikation mit der ServiceNow-Instanz von einer erheblich schnelleren Protokoll-Streaming-Rate

Erhöhen Sie die Geschwindigkeit des Protokoll-Streamings zu Health Log Analytics über den Lightning gRPC-Client um das bis zu Sechsfache, wodurch die Kommunikation von MID-Server mit Ihrer Instanz von ServiceNow verbessert wird. Beachten Sie, dass der Lightning gRPC-Client zum Aktivieren eine manuelle Konfiguration erfordert.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Health Log Analytics, indem Sie es von ServiceNow Store] anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#)-Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#).

Lokalisierungsinformationen

Die derzeit für Health Log Analytics verfügbaren Sprachen sind US-Englisch, UK-Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Japanisch und Spanisch. Die Standardsprache ist US-Englisch.

[store-future: BEGIN review]

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Ereignismanagement

Die Anwendung Ereignismanagement verwendet von Health Log Analytics generierte Ereignisse. Wenn Health Log Analytics eine Anomalie in Ihren Protokolldaten erkennt, wird ein Ereignis an Ereignismanagement gesendet. Ereignismanagement empfängt das Ereignis und generiert eine Warnung basierend auf Ereignis- und Warnungsverwaltungsregeln.

Agent Client Collector

Agent-Dateneingaben ab Health Log Analytics Version 21.0.1 – September 2021 verwenden Agent Client Collector [], um Protokolle an die Instanz ServiceNow zu streamen.

MID Server

Health Log Analytics verwendet das Produkt ServiceNow® MID-Server, um Protokolle an die Instanz ServiceNow] zu streamen.

Service Operations Workspace

Health Log Analytics generiert Warnungen in ServiceNow Service Operations-Arbeitsbereich, einem konfigurierbaren Arbeitsbereich, der eine einheitliche Experience für mehrere IT Operations Management -Workflows bietet.

[End]

Versionshinweise zu Agent Client Collector

Die Anwendung ServiceNow® Agent Client Collector ist ein Tool, mit dem Sie die Serviceverfügbarkeit, Leistung und Infrastruktur Ihres Systems überwachen können. Agent Client Collector wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Agent Client Collector für Release Xanadu

- Konfigurieren Sie die Protokollebene des Agent aus der Instanz, ohne auf die Konfigurationsdatei acc.yml zugreifen zu müssen.
- Stellen Sie sichere Agent-Verbindungen sicher, indem Sie ein selbstsigniertes Zertifikat hinzufügen.
- Verwenden Sie die erweiterten Überprüfungen Linux und Windows.
- Aktualisieren Sie Cloud Native Operations for Visibility Informer von der Instanz ServiceNow.
- Steuern Sie die Informer-Ausführungsparameter aus der -Instanz.
- Speichern Sie die Anmeldeinformationen der Instanz im Tresor Microsoft Azure, wenn Informer Azure Kubernetes Engine (AKS) verwendet.
- Aktivieren Sie Informer, um mithilfe der OAuth2.0-Autorisierung eine Verbindung zur Instanz herzustellen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Agent Client Collector !\[\]\(1f56542a42e2413e44a2b2023033aa2e_img.jpg\)](#).

**Wichtig:**

Agent Client Collector ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release**Laden Sie die Allow-Liste nur aus einer Konfigurationsdatei [↗](#)**

Erhöhen Sie die Systemsicherheit, indem Sie die Allow-Liste aus der Datei laden, die im Parameter *allow-list* der Konfigurationsdatei angegeben ist, und gleichzeitig die Allow-Listen ignorieren, die mit den Plugins gebündelt sind. Sie können angeben, welche Prüfungen in der angegebenen Allow-Liste ausgeführt werden sollen, während Sie die Allow-Listen ignorieren, die mit den Agent-Plugins gebündelt sind.

Konfigurieren Sie die Agent-Protokollebene über die Instanz [↗](#)

Konfigurieren Sie die Protokollebene für den Agent über die Instanz ServiceNow, ohne auf die Konfigurationsdatei *acc.yml* zuzugreifen.

Stellen Sie sichere Mitarbeiterverbindungen sicher [↗](#)

Stellen Sie sicher, dass Ihre Agent-Verbindungen sicher sind, indem Sie dem Truststore Ihres Betriebssystems ein selbstsigniertes Zertifikat hinzufügen. Durch Hinzufügen eines Zertifikats zum Truststore wird die Echtheit des Zertifikats überprüft.

Aktualisiert vorhandene Assets [↗](#)

Aktualisieren Sie Ihre Agent Client Collector (ACC)-Plugins auf die neueste Version, indem Sie Ihre vorhandenen Plugins vor der Neuinstallation entfernen.

Verwenden Sie erweiterte Linux- und Windows-Prüfungen [↗](#)

Aktivieren Sie die erweiterte Scheckfunktionalität, indem Sie die erweiterten Schecks Linux und Windows verwenden, die standardmäßig im System enthalten sind.

Upgrade Agent Client Collector for Kubernetes – Visibility Informers remotely [↗](#)

Ab Version 3.6.3 können Sie Informer-Pods in Clustern Kubernetes remote über die ServiceNow-Instanz upgraden, um eine Abhängigkeit von Ihrem Kubernetes -Administrator zu vermeiden.

Override Informer parameters from the Instance [↗](#)

Ab Version 3.6.3 können Sie die Ausführungsparameter für Visibility Informer von der ServiceNow-Instanz aus steuern, um eine Abhängigkeit von Ihrem KubernetesCNO -Administrator zu vermeiden.

Instanzanmeldeinformationen in Microsoft Azure Vault speichern, wenn Informer Azure Kubernetes Service (AKS) verwendet [↗](#)

Ab Version 3.6.3 können Sie, wenn Ihre Organisation AKS verwendet, das Geheimnis im Tresor Microsoft Azure speichern. Der Informer ruft dann die Anmeldeinformationen ServiceNow für den Zugriff auf Ihre Instanz aus Azure Vault ab.

Aktivieren Sie Informer, um mithilfe der OAuth2.0-Autorisierung eine Verbindung zur Instanz herzustellen [↗](#)

Ab Version 3.6.3 kann der Informer die OAuth2.0-Autorisierung verwenden, um eine Verbindung zur Instanz ServiceNow herzustellen und die Sicherheit zu erhöhen.

Aktivierungsinformationen

Agent Client Collector ist bei Aktivierung des Plugins Agent Client Collector Framework (*sn_agent*) und des Plugins Agent Client Collector-Überwachung (*sn_itmon*) in einer Instanz verfügbar, auf der Ereignismanagement installiert ist.

[store-future: BEGIN review]

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Ereignismanagement

Agent Client Collector arbeitet in einer Instanz, auf der Ereignismanagement installiert ist, um Infrastrukturkomponenten zu überwachen. Agent Client Collector und Ereignismanagement teilen sich einige Connectors, die Metrikdaten und Ereignisse aus denselben Datenquellen abrufen.

Health Log Analytics

Die Anwendung Health Log Analytics prognostiziert IT-Probleme, bevor sie sich auf Benutzer auswirken. Die Anwendung hilft Ihnen, Probleme schneller zu lösen, indem maschinell generierte Protokolldaten in Echtzeit erfasst, analysiert und korreliert werden.

[End]

Versionshinweise zu Service Reliability Management

Die Anwendung ServiceNow® Service Reliability Management (SRM) unterstützt Ihre Organisation bei der Bearbeitung von Warnungen und Incidents bei der Reaktion, Zusammenarbeit, Nachverfolgung und Selbstkorrektur. Service Reliability Management ist eine neue Anwendung im Release Xanadu.

[store-future: BEGIN review]

Highlights von Service Reliability Management für Release Xanadu

- Verwalten Sie Zeitpläne, und definieren Sie Eskalationsrichtlinien für Ihr Team.
- Integrationen in SRM bieten Benutzern die Möglichkeit, Tools für Überwachung und Zusammenarbeit zu verwenden, um Warnungen und Incidents effizient zu verwalten.
- SRM -Zuverlässigkeitsmetriken definieren Servicelevel-Indikatoren (SLI), Servicelevel-Ziele (SLO) und Fehlerbudgetrichtlinien, um Ihre Serviceintegrität zu überwachen und die erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen.
- SRM Mit Rufbereitschaftszeitplänen wird festgelegt, wer zu einem bestimmten Zeitpunkt Rufbereitschaft hat bzw. verfügbar ist.
- Mit SRM können Sie Ihre Warnungen von der Erstellung bis zur Lösung über den gesamten Antwortlebenszyklus hinweg verwalten.
- SRM bietet Unterstützung für Tag-basierte Anwendungsservices.

Weitere Informationen finden Sie unter [Service Reliability Management !\[\]\(9c2e8d1b5bd77cb5c9f83b7a9cff79fd_img.jpg\)](#).

[End]

Neu im Xanadu-Release

Service Reliability Management und Service Level Objective Management

Erkunden Sie die Seiten Service Reliability Management und Servicelevel-Zielmanagement im Service Operations-Arbeitsbereich.

Wichtig:

Service Reliability Management ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Service Reliability Management, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#).

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Agent Client Collector

Agent Client Collector arbeitet in einer Instanz, auf der Ereignismanagement installiert ist, um Infrastrukturkomponenten zu überwachen. Agent Client Collector und Ereignismanagement teilen sich einige Connectors, die Metrikdaten und Ereignisse aus denselben Datenquellen abrufen.

Health Log Analytics

Die Anwendung Health Log Analytics prognostiziert IT-Probleme, bevor sie sich auf Benutzer auswirken. Die Anwendung hilft Ihnen, Probleme schneller zu lösen, indem maschinell generierte Protokolldaten in Echtzeit erfasst, analysiert und korreliert werden.

Metric Explorer

DerServiceNow® Mitarbeiterbereich für [Metric Intelligence](#) bietet eine zentrale Schnittstelle, über die Sie die Integrität eines CI anzeigen können, das einer Warnung zugeordnet ist. Zu den Integritätsdetails für ein CI gehören verschiedene Metrikdiagramme mit Kontrollgrenzen und Zusammenfassungen für Einzel-Punktzahl-Diagramme.

Versionshinweise zu ITOM Cloud Accelerate

Die Anwendung ServiceNow® ITOM Cloud Accelerate stellt die Workflows bereit, um die Cloud-Bereitschaft Ihrer Organisation zu bewerten und die Richtlinien für ITOM Cloud Accelerate durchzusetzen. ITOM Cloud Accelerate wurde mit Unterstützung für [Terraform für Google Cloud Platform (GCP) und Änderungen an der Xanadu Anwenderoberfläche im Release [] verbessert und aktualisiert.

Highlights von ITOM Cloud Accelerate für Release Xanadu

- Nutzen Sie zusätzliche vordefinierte Katalogelemente mit Google Cloud Platform (GCP).
- Verwenden Sie die Struktur mit mehreren Repositorys mit der App Terraform und IaC-Discovery (Infrastructure as Code).
- Greifen Sie auf Ihre Cloud-Ressourcen zu, verwalten Sie sie, und veröffentlichen Sie Ihre Cloud-Angebote in einem Katalog, indem Sie die zusätzlichen Funktionen in der Anwenderoberfläche von ServiceNow Cloud-Services-Katalog verwenden.

Weitere Informationen finden Sie unter [ITOM Cloud Accelerate](#).

Wichtig:

ITOM Cloud Accelerate ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

[store-future: BEGIN review]

Neu im Xanadu-Release

[Cloud Services Catalog](#) App-Funktionen

Sofort einsatzbereite Kataloge: Bestellen Sie eine Vielzahl von Google Cloud Platform (GCP) sofort einsatzbereiten Katalogelementen zusätzlich zu den Cloud-Ressourcen AWS und Microsoft Azure direkt über Mitarbeiter-Center. Zu diesen Katalogelementen gehören virtuelle Computer (VMs) Linux und Windows, Lastenausgleichsmodule, sichere Bereitstellungen, skalierbare Webserver, Amazon DynamoDB-Datenbanken, Cloud SQL, Google BigQuery und Amazon S3 Speicher-Buckets. Verwenden Sie diese sofort einsatzbereiten Kataloge für Cloud-Serviceanforderungen und Automatisierung über Cloud-Services.

Veröffentlichen Sie Ihre eigenen Katalogelemente für alle unterstützten Cloud-Anbieter. Sie können auch veraltete und anwenderdefinierte Katalogelemente von Cloud Provisioning and Governance bis Mitarbeiter-Center veröffentlichen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Out Of Box Catalogs using Cloud Services Catalog](#) .

Domänentrennung: Verwenden Sie die Funktion zur Domänentrennung, die jetzt in der Anwendung Cloud-Services-Katalog unterstützt wird, um mehrere Domänen sicher und nahtlos zu verwalten.

Cloud-Setup: Verwenden Sie Microsoft Azure, AWS oder Google Cloud Platform (GCP) für Ihr Cloud-Setup.

[End]

Änderungen in diesem Release

Erweiterte Experience [Cloud Services Catalog](#) Cloud-Services-Katalog .

Die hierarchische Struktur mehrerer Repositorys wurde durch Unterstützung der IaC-Discovery-Fähigkeiten des Connectors Terraform verbessert.

Unterstützung für die Integration von Google Cloud Platform (GCP) mit Terraform Open Source.

Aktivierungsinformationen

Die Funktionen von ITOM Cloud Accelerate sind als Anwendung mit der Aktivierung des Plugins „Cloud Accelerate“ verfügbar, für das ein Abonnement Cloud Governance erforderlich ist. Wenden Sie sich an Ihren ServiceNow -Vertriebsmitarbeiter, um die Berechtigung ITOM Cloud Accelerate zu erwerben.

Die Anwendung <https://docs.servicenow.com/bundle/xanadu-it-operations-management/page/product/cloud-services-catalog/concept/csc-home.html> ist mit den Berechtigungen „ITOM Cloud Accelerate“ verfügbar. Alternativ können Sie sie installieren, indem Sie sie von https://store.servicenow.com/sn_appstore_store.do#!/store/application/bc3429fc24e02910f877b722d6bbdcdf anfordern.

Zum Starten und Verwenden der Anwendung „Cloud-Servicekatalog“ benötigen Sie Mitarbeiter-Center.

Hinweis:

Cloud Provisioning and Governance ist bereits als Teil der Berechtigungen ITOM enthalten, sodass Sie es nicht separat erwerben müssen. Details finden Sie unter <https://docs.servicenow.com/csh?topicname=request-plugin-cloud-mgt&version=xanadu&pubname=xanadu-it-operations-management> .

Wenn Sie über umtauschbare Lizenzen für ServiceNow ITOM Optimization - Cloud Insights verfügen, wenden Sie sich an Ihren Kundenbetreuer für [], um Ihre Lizenzen kostenlos zu ITOM Cloud Accelerate zu migrieren.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Governance für Cloud-Konfigurationen [↗](#)

Die Anwendung [Governance für Cloud-Konfigurationen](#) [↗](#) bietet eine Reihe einsatzbereiter Richtlinien, mit denen Sie die Konfigurationseinstellungen von Cloud-Ressourcen in Ihrer Organisation überprüfen können, um Konfigurationsverstöße zu identifizieren.

Cloud-Aktionsbibliothek [↗](#)

Die [Cloud-Aktionsbibliothek](#) [↗](#) bietet vorgefertigte Aktionen und Subflows, mit denen Sie mit den Cloud-Ressourcen des Unternehmens interagieren können.

Bewertung der Cloud-Migration [↗](#)

Mit der [Bewertung der Cloud-Migration](#) [↗](#) können Sie den Prozess der Verlagerung der IT-Ressourcen und Arbeitsauslastungen Ihrer Unternehmens-IT auf Cloud-Plattformen planen, organisieren und nachverfolgen.

ITOM-Optimierung [↗](#)

[ITOM Optimization](#) [↗](#) stellt automatisierte Cloud-Workflows bereit, mit denen Sie Cloud-Ressourcen während ihrer Lebenszyklen verwalten können. Sie ermöglicht eine zertifizierte und unternehmenskonforme Cloud-Bereitstellung, Kostentransparenz und andere Cloud-Managementprozesse.

ITOM-Transparenz [↗](#)

Das Produkt ITOM Visibility besteht aus Discovery, Service Mapping und Tag Governance. Weitere Informationen finden Sie unter [Discovery](#) [↗](#), [Service-Mapping](#) [↗](#), [Tag-Governance](#) [↗](#), Zertifikatbestand und -verwaltung, Service Graph Connectors, CMDB 360 und Firewall-Audits und Reporting. Discovery und [Service Mapping](#) [↗](#) bieten Ihnen eine einheitliche, verbundene Ansicht Ihres gesamten IT-Netzwerks und der von ihm unterstützten Services.

ITOM/OT SU-Lizenzierung und -Abonnements [↗](#)

Mit der ITOM- und OT-SU-Lizenzierung können Sie die Gesamtzahl der Lizenzen anzeigen, die Ihren Anwendungen zugewiesen sind.

In den [Cloud-Servicekatalog integrierte Produkte von Drittparteien](#) [↗](#) :

Erweitern Sie die Fähigkeiten von ITOM Cloud Accelerate und der zugehörigen Connectors, indem Sie die folgenden Drittanbieterprodukte mit der Anwendung integrieren:

- Cloud-Services
 - Amazon Web Services
 - Microsoft Azure
 - VMware
 - Google Cloud Platform
- Ansible Konfigurationsmanagement, um die Bereitstellung von Katalogelementen über Plattformen und Cloud-Service Provider hinweg mit Auftragsvorlagen umfassend zu automatisieren.

Versionshinweise zu ITOM-Optimierung

Die Anwendung ServiceNow® ITOM-Optimierung automatisiert die Cloud-Workflows, die Sie zur Verwaltung der Cloud-Ressourcen während ihrer Lebenszyklen verwenden. Sie können auch zertifizierte und unternehmenskonforme Clouds bereitstellen, Einblick in Ihre Kosten erhalten und andere Cloud-Management-Prozesse verwalten. Cloud Provisioning and Governance wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von ITOM-Optimierung für Release Xanadu

- Verwenden Sie Cloud-Services-Katalog mit ITOM Cloud Accelerate für die erweiterten Funktionen von Cloud Provisioning and Governance (CPG). Zu diesen Fähigkeiten gehören vordefinierte Katalogelemente und die vereinfachte und automatisierte Bereitstellung von Cloud-Ressourcen.
- Bewegen Sie Ihre umtauschbaren ITOM-Optimierung Lizenzen, wenn Sie von Cloud Provisioning and Governance zu ITOM Cloud Accelerate wechseln.

Weitere Informationen finden Sie unter [ITOM Optimization](#).

Wichtige Informationen zum Upgrade von ITOM-Optimierung auf Xanadu

Verbessern Sie Ihr Anwendungsservice-Mapping, indem Sie die App Service Extension aus dem ServiceNow® Store installieren.

Neu im Xanadu-Release

Cloud Provisioning and Governance Cloud Admin Portal

Erkunden Sie die Dashboard-Seiten Next Experience, die jetzt im Cloud-Administrationsportal verfügbar sind.

Der Link des Cloud-Adminportals zum Benutzerportal verweist jetzt auf Mitarbeiter-Center, wenn Sie die Anwendung „[Cloud-Services-Katalog](#)“ installiert und eingerichtet haben.

UI-Changes

Cloud Admin Portal

Sie können jetzt den Link zu den Dashboard-Seiten im Cloud-Adminportal verwenden. Sie können auf einer neuen Registerkarte basierend auf Ihrer Anwenderrolle auf diese Next Experience -Dashboard-Seiten zugreifen:

- Cloud-Ursachenanalyse-Dashboard
- Dashboard für Cloud-Vorgänge
- Cloud-Tag-Werte-Dashboard

Änderungen in diesem Release

Cloud Admin Portal

Der Link des Cloud-Adminportals zum Benutzerportal verweist jetzt auf Mitarbeiter-Center, wenn Sie die Anwendung Cloud-Services-Katalog installiert und eingerichtet haben.

Abkündigungen

Einstellung der auf Cloud API (CAPI) basierenden Cloud-Discovery auf neuen Instanzen:

- Die CAPI-basierte Discovery ist für neue Instanzen mit Xanadu veraltet.
- Wenden Sie sich an Ihren Administrator, um die neueste Version der Anwendung „Muster für Discovery und Service-Mapping ServiceNow® Store“ zu installieren, um die Discovery-Funktion zu verwenden.
- Migrieren Sie eine vorhandene -Instanz manuell zur musterbasierten Discovery.
- Die Registerkarte „**Zeitpläne** erkennen“ im Cloud-Administrationsportal wird zum Cloud-Discovery-Arbeitsbereich umgeleitet.

i Hinweis:

Unter [Migrate from CAPI to Patterns](#) finden Sie weitere Informationen zur Migration von CAPI zu musterbasierter Discovery.

Weitere Informationen finden Sie im Artikel Abkündigung von [Anwendungen/Plugins](#) [KB0867184] in der Knowledge Base Now Support.

[store-future: BEGIN review]

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

ITOM Cloud Accelerate

ServiceNow® ITOM Cloud Accelerate stellt die Workflows bereit, um die Cloud-Bereitschaft Ihrer Organisation zu bewerten und die Richtlinien für die Cloud-Beschleunigung durchzusetzen.

Der [Cloud-Servicekatalog](#) ist jetzt Teil von ITOM Cloud Accelerate, um auf vereinfachte Weise auf Cloud-Ressourcen zuzugreifen und sie zu verwalten und Cloud-Angebote in einem Katalog zu veröffentlichen.

Die Anwendung [Governance für Cloud-Konfigurationen](#) bietet eine Reihe einsatzbereiter Richtlinien, mit denen Sie die Konfigurationseinstellungen der Cloud-Ressourcen in Ihrer Organisation überprüfen und Konfigurationsverstöße identifizieren können.

Die [Cloud-Aktionsbibliothek](#) bietet vorgefertigte Aktionen und Subflows, mit denen Sie mit den Cloud-Ressourcen des Unternehmens interagieren können.

Mit der [Bewertung der Cloud-Migration](#) können Sie den Prozess der Verlagerung der IT-Ressourcen und Arbeitsauslastungen Ihrer Unternehmens-IT auf Cloud-Plattformen planen, organisieren und nachverfolgen.

Cloud Discovery Workspace

Arbeitsbereich für Cloud-Vorgänge bietet eine umfassende Lösung zur Verwaltung der Cloud-Vorgänge Ihres Unternehmens.

ITOM-Transparenz

Das Produkt ITOM Visibility besteht aus Discovery, Service Mapping und Tag Governance. Weitere Informationen finden Sie unter [Discovery](#), [Service-Mapping](#), [Tag-Governance](#), Zertifikatbestand und -verwaltung, Service Graph Connectors, CMDB 360 und Firewall-Audits und Reporting. Discovery und [Service Mapping](#) bieten Ihnen eine einheitliche, verbundene Ansicht Ihres gesamten IT-Netzwerks und der von ihm unterstützten Services.

ITOM/OT SU-Lizenzierung und -Abonnements

Mit der ITOM/OT-SU-Lizenzierung können Sie die Gesamtzahl der Lizenzen anzeigen, die Ihren Anwendungen zugewiesen sind.

In den [Cloud-Servicekatalog integrierte Produkte von Drittparteien](#) :

Erweitern Sie die Fähigkeiten von ITOM Cloud Accelerate und den zugehörigen Connectors, indem Sie die folgenden Drittanbieterprodukte mit der Anwendung integrieren:

- Cloud-Services
 - Amazon Web Services
 - Microsoft Azure

- Google Cloud Platform
- Terraform Open Source
- Ansible Configuration Management zur grundlegenden Automatisierung der Bereitstellung von Katalogelementen über Plattformen und Cloud Service Provider hinweg mit Auftragsvorlagen.

[End]

Versionshinweise zu ITOM-Transparenz

Die Anwendung ServiceNow® ITOM-Transparenz bietet eine einheitliche, verbundene Ansicht Ihres gesamten IT-Netzwerks und der von ihm unterstützten Services. ITOM-Transparenz wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von ITOM-Transparenz für Release Xanadu

- Verbessern Sie die Discovery -Admin-Experience mit Discovery-Administratorarbeitsbereich . Profitieren Sie von einem einheitlichen Arbeitsbereich zum Konfigurieren von Discovery, Nachverfolgen des Fortschritts und Verwalten von Fehlern mit Diagnosetools, die Einblicke in erkannte Daten bieten.
- Bereichern Sie Ihr CMDB mit einer erheblichen Menge von Konfigurationselementen, indem Sie ITOM Content Serviceverwenden.
- Erstellen Sie Anwendungsservices mit CMDB -basierter Zuordnung.
- Vermeiden Sie die Abhängigkeit von Ihrem Kubernetes -Administrator, indem Sie ein Upgrade von Cloud Native Operations Informer-Pods durchführen und Informer-Ausführungsparameter direkt in der -Instanz ändern.
- Erhöhen Sie die Sicherheit, indem Sie Informer ermöglichen, die Verbindung zur Instanz mit OAuth2.0-Autorisierung anstelle mit Standardautorisierung herzustellen.

Weitere Informationen finden Sie unter [IT Operations Management](#) .

i Wichtig:

Muster für Discovery und Service-Mapping ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Wichtige Informationen zum Upgrade von ITOM-Transparenz auf Xanadu

Um eine verbesserte Experience von [Service-Mapping zu verbessern, installieren Sie Service-Mapping Plus Version 13.0 aus ServiceNow® Store.

Verbessern Sie Ihr Anwendungsservice-Mapping, indem Sie die App Service Extension aus dem ServiceNow® Store installieren.

Für Kunden von Service-Mapping Plus verbessern Sie Ihre Anwendungsservice-Zuordnung, indem Sie die App Service-Erweiterung aus ServiceNow® Store installieren.

Neu im Xanadu-Release

Verwenden Discovery-Administratorarbeitsbereich Funktionen zur Beschleunigung der Discovery-Implementierung. [↗](#)

- Zeigen Sie über die Discovery-Administratorarbeitsbereich Startseite Discovery-Trends und -Aufgaben an, und greifen Sie auf relevante ITOM-Transparenz Apps und Informationen zu.
- Erhalten Sie über die Registerkarte Zeitpläne Einblicke in die Leistung aller Ihrer Erkennungen.
- Analysieren Sie Discovery-Fehler, und beheben Sie sie mithilfe der Registerkarte Diagnose.
- Greifen Sie über die Registerkarte „Einblicke“ auf bedarfsgesteuerte Berichte zu, und optimieren Sie Discovery-Vorgänge.

Erkennen Sie Produkte mit Muster für Discovery und Service-Mapping

Erkennen Sie die folgenden Produkte über Muster für Discovery und Service-Mapping:

- [Dell EMC Data Domain-Speicher](#) 
- [Dell EMC PowerMax-Speicher](#) 

MID-Server Funktionen für eine bessere Discovery-Leistung

- Führen Sie andere Anwendungen aus, ohne Anmeldeinformationen in der Instanz mit dem Schlüssel Tresor Microsoft Azure zu speichern.
- MID-Server unterstützt die Protokolldateikomprimierung. Die neuen Einstellungen für den Protokolldateihandler sind als Eigenschaften MID-Server in der Instanz verfügbar. Der Komprimierungsmodus ist nicht standardmäßig aktiviert.

Verwenden Sie CMDB-basierte Zuordnung, um neue Anwendungsservices zu erstellen

Verwenden Sie die Daten Empfehlungen für automatisierte Services und CMDB anstelle von MID-Server, um neue Anwendungsservices zu erstellen.

Verwenden Sie die neuesten Funktionen von CNO for Visibility

Ab Version 3.6.3 profitieren Sie von den neuen Funktionen in Cloud Native Operations for Visibility.

- Aktualisieren Sie CNO for Visibility Informer von der Instanz ServiceNow.
- Steuern Sie die Informer-Ausführungsparameter aus der -Instanz.
- Instanzanmeldeinformationen im Tresor Microsoft Azure speichern, wenn Informer den Azure Kubernetes Engine (AKS) verwendet
- Aktivieren Sie Informer, um mithilfe der OAuth2.0-Autorisierung eine Verbindung zur Instanz herzustellen

Änderungen in diesem Release

Verwenden Sie das erweiterte Shazzam-Probe, um Daten zu sammeln

Zeigen Sie die erweiterten Daten, die vom Shazzam-Probe gesammelt wurden, auf der Registerkarte Discovery-Administratorarbeitsbereich Einblicke an.

Überarbeitet Service-Mapping Rollen

Verschaffen Sie sich einen besseren Überblick über ML-gestützte Kandidaten in Service-Mapping mit aktualisierten Rollen:

- service_mapping_admin ersetzt sm_admin.
- service_mapping_user ersetzt sm_user.

Verwenden Sie das erweiterte Muster für Discovery und Service-Mapping für erweiterte Discovery [↗](#)

Beachten Sie die folgenden neuen Mustererweiterungen:

- [reines Speicher-FlashArray](#) [↗](#)
- [Azure SQL-Lizenzinformationen](#) [↗](#)

Führen Sie mit einer Top Down-Discovery aus Service-Mapping integriert in Agent Client Collector [↗](#)

Service-Mapping und Empfehlungen für automatisierte Services von oben nach unten werden mit Agent Client Collector vollständig unterstützt.

Erstellen Sie Servicezuordnungen mit CMDB Datenbasiert Service Graph Connectors.

Aktivierungsinformationen

ITOM-Transparenz ist verfügbar durch die Aktivierung des Plugins „Discovery“ (com.snc.discovery) und des Plugins „Service-Mapping“ (com.snc.service-mapping), die ein ITOM-Transparenz-Abonnement erfordern. Nähere Einzelheiten erfahren Sie unter [Discovery anfordern](#) [↗](#) und [Service-Mapping anfordern](#) [↗](#). Um die volle Funktionalität von ITOM-Transparenz nutzen zu können, müssen Sie die neuesten ITOM-Transparenz-Out-of-Band-Anwendungen aus dem ServiceNow Store installieren. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den „Release-Informationen zum Versionsverlauf“ im ServiceNow Store.

Verwandte ITOM-Anwendungen und -Funktionen

ITOM-Integrität [↗](#)

Das Produkt ServiceNow® ITOM-Integrität umfasst die Anwendungen ServiceNow® Ereignismanagement und ServiceNow® Metrikdaten, die Ihnen helfen, die Integrität von Services in Ihrer Organisation nachzuverfolgen und aufrechtzuerhalten.

Ereignismanagement sammelt Warnungen von Infrastruktur-Events, die von Überwachungs-Tools von Drittparteien und dem internen Agent von ServiceNow® erfasst werden. In Ereignismanagement werden IT-bezogene Informationen verwendet, die von ServiceNow® Discovery gesammelt werden, um Warnungen mit Konfigurationselementen zu verknüpfen. Basierend auf den erfassten Informationen werden von Ereignismanagement Dashboards bereitgestellt, auf denen eine konsolidierte Ansicht von allen Events mit Einfluss auf Services angezeigt wird.

Mit der Anwendung Agent Client Collector können Sie die folgenden Aktionen ausführen:

- Überwachen Sie die Serviceverfügbarkeit.
- Untersuchen Sie Integrität und Leistung Ihrer Umgebung.
- Vergewissern Sie sich, dass Ihre Infrastruktur und ihre Anwendungen ordnungsgemäß ausgeführt werden.

Agent Client Collector sammelt Events und Metriken. Er wird entweder in einer Windows- oder einer Linux-Umgebung ausgeführt.

ITOM-Optimierung [↗](#)

ITOM-Optimierung bietet Automatisierung für die Cloud-Workflows, die während ihres gesamten Lebenszyklus zur Verwaltung der Cloud-Ressourcen verwendet werden.

Sie ermöglicht eine zertifizierte und unternehmenskonforme Cloud-Bereitstellung, Kostentransparenz und andere Cloud-Managementprozesse.

ITOM-Lizenzierung [↗](#)

ITOM SU-Lizenzierung wurde umbenannt in ITOM/OT SU-Lizenzierung. ITOM/OT SU-Lizenzierung berechnet und zeigt die Nutzung von ITOM-Abonnements auf Grundlage von Abbonementseinheiten an. Das Tool ermöglicht Ihnen den Zugriff auf eine umfassende Übersicht über die Gesamtzahl der Lizenzen, die Anwendungen und Konfigurationselementen (CIs) zugewiesen sind, und bietet gleichzeitig einen erweiterten Funktionssatz, der Transparenz in Bezug auf die spezifischen CIs bietet, die von Ihren Lizenzen abgedeckt werden. Sie können die Abbonementaufgliederung für ITOM-Integrität, ITOM-Transparenz, ITOM-Optimierung und ITOM Cloud Accelerate anzeigen. Weitere Einzelheiten finden Sie unter [CIs mit ITOM-Lizenz anzeigen](#) [↗](#).

Versionshinweise zu IT Service Management

IT Service Management bietet im Release Xanadu neue und aktualisierte Funktionen.

Versionshinweise zu Benchmarks

Die Anwendung ServiceNow® Benchmarks bietet Ihnen einen sofortigen Einblick in Ihre Leistungskennzahlen (Key Performance Indicators, KPIs) und Trends. Benchmarks wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Benchmarks für Release Xanadu

Nutzen Sie den brandneuen KPI in der Kategorie „Selbst gelöste Abwendungen“ von ITSM Benchmarks, um digitale Probleme zu lösen, mit denen Benutzer täglich konfrontiert werden.

Weitere Informationen finden Sie unter [Benchmarks](#) [↗](#).

i Wichtig:

Benchmarks ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Benchmark KPIs [↗](#)

Die neuen KPIs „Selbst gelöst mit KI-Suche QnA“ und „Selbst gelöst mithilfe von Aktive Einbindung für DeX“, die den selbst gelösten Abwendungen hinzugefügt werden, werden für alle Kohorten Benchmarking. Diese neuen beitragenden Indikatoren helfen Organisationen, die selbst gelöste Abwendung nachzuverfolgen.

Aktivierungsinformationen

Benchmarks ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion. Das neue Dashboard Benchmarks wird automatisch mit Xanadu installiert und ist über den ServiceNow Store verfügbar.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Performance Analytics (Indicator data sources) [↗](#)

Die Anwendung ServiceNow® Performance Analytics ist eine plattforminterne Lösung, mit der Unternehmen Management-Dashboards erstellen, Berichte zu KPIs und Metriken erstellen und wichtige geschäftliche Fragen beantworten können, um die Qualität der Servicebereitstellung zu erhöhen und die Kosten dafür zu senken.

Erfolgs-Dashboard [↗](#)

Das Erfolgs-Dashboard ServiceNow® ermöglicht es Führungsteams und Prozessverantwortlichen, Einblicke in die Leistung ihrer Implementierung von ServiceNow® IT Service Management (ITSM) zu erhalten, indem sie die von Now Platform® definierten KPIs verwenden.

Continual Improvement Management

Verwenden Sie die Anwendung ServiceNow® Management kontinuierlicher Verbesserungen, um Verbesserungsmöglichkeiten anzufordern und Phasen und Aufgaben zu implementieren, um Leistungsziele zu erreichen, den Fortschritt zu verfolgen und den Erfolg zu messen.

Strategic Portfolio Management

Mit der Anwendung ServiceNow® Strategisches Portfoliomanagement können Sie die Arbeit an den Geschäftszielen ausrichten, um Produkte und Services so bereitzustellen, dass Ihre strategischen Prioritäten unterstützt werden.

Versionshinweise zu DevOps Change-Geschwindigkeit

Die Anwendung ServiceNow® DevOps Change-Geschwindigkeit verbessert die Transparenz Ihrer DevOps -Daten in einem Einzelsystem, automatisiert und beschleunigt Change-Prozesse und hilft Ihnen, Einblicke zu gewinnen, um die Leistung Ihrer DevOps -Umgebung zu messen. DevOps Change-Geschwindigkeit wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von DevOps Change-Geschwindigkeit für Release Xanadu

- Nutzen Sie DevOps -Daten für die Change-Automatisierung, indem Sie die Funktionen Change-Management über Service Operations-Arbeitsbereich Admin Center konfigurieren.
- Profitieren Sie von den Verbesserungen der Barrierefreiheit, um einen konfigurierbaren Arbeitsbereich zu erstellen, der die Einhaltung der Web Content Accessibility Guidelines (WCAG) 2.1 Level AA unterstützt.

Weitere Informationen finden Sie unter [DevOps Change Velocity !\[\]\(6bb0e4f14c4133b37d2887cb37e67ddd_img.jpg\)](#).

Wichtig:

DevOps Change-Geschwindigkeit ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Change Management im SOW Admin Center

Konfigurieren Sie die Funktionen Change-Management aus Service Operations-Arbeitsbereich Admin Center, um die Effizienz von Changes zu erhöhen, Change-Genehmigungen zu beschleunigen, datengesteuerte Risikoanalysen zu unterstützen und Daten von DevOps für die Change-Automatisierung zu nutzen.

Änderungen in diesem Release

Umbruch für konfigurierbarer Arbeitsbereich

DevOps Change Der konfigurierbare Arbeitsbereich unterstützt den Umbruch, wodurch Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % gezoomt werden können, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Weitere Informationen finden Sie im folgenden Abschnitt Informationen zur [Barrierefreiheit](#).

DevOps-Daten in Change-Anforderung

Anzeigen, Hinzufügen und Bearbeiten von DevOps -Daten in einer manuell erstellten Change-Anforderung in Service Operations-Arbeitsbereich für eine einheitliche Change-Anforderungs-Experience in DevOps Change -Arbeitsbereich und Service Operations-Arbeitsbereich.

Erweiterungen des DevOps-Modells ändern

- Mithilfe der produktinternen Anleitung können Sie DevOps -Modelle nutzen und auf einfache Weise DevOps -Changes erstellen, ohne Ihren Change-Prozess zu unterbrechen.
- Damit der Flow Change - DevOps – Implementieren des Modells DevOps besser für DevOps -Changes geeignet ist, werden Change-Aufgaben nicht mehr automatisch erstellt.
- Mit dem neuen Flow „Change – DevOps – Update-Ausführungsstatus“ im DevOps-Modell müssen Sie den Flow DevOps Manuelle Genehmigung für Change-Anforderung nicht mehr aktivieren, um einen Rückruf an das Orchestration-Tool der Drittpartei zu senden.
- Beschleunigen Sie Ihren Change-Prozess mithilfe eines neuen DevOps Vereinfachten Change-Modells, das den Status „Bewerten“ nicht enthält. Die Change-Genehmigung für dieses Modell basiert auf der Change-Richtlinie DevOps Vereinfachtes Modell-Change.

Verzweigungsdetails für Artefakte und Pakete

Verzweigungsdetails aus Pipeline-Ausführungen sind jetzt für Artefakte und Pakete verfügbar, um die Nachverfolgung zu verbessern.

Erstellen Sie Listen

Option zum Erstellen anwenderdefinierter Listen, die den Modulen Changes, Tools und Administration in DevOps Change Arbeitsbereich hinzugefügt werden.

Jira Server-Verbindung mit API-Schlüssel

Stellen Sie mit der API-Schlüsselauthentifizierung anstelle der Standardauthentifizierung eine Verbindung zum -Server Jira her.

GitHub-Aktionen werden erneut ausgeführt

Bei der erneuten Ausführung fehlgeschlagener GitHub -Aufträge wird jetzt die vorhandene Change-Anforderung verwendet, die für die fehlgeschlagenen Aufträge erstellt wurde, anstatt neue Change-Anforderungen zu erstellen.

Aktivierungsinformationen

Aktivieren Sie DevOps Change-Geschwindigkeit, indem Sie es von ServiceNow Store] anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store !\[\]\(104fbf564e2e5a8fbd84f31656d114c7_img.jpg\)](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf !\[\]\(59fb7c3d0d149ddaef5c4152c50f6f25_img.jpg\)](#) .

Informationen zur Eingabehilfe

Verbesserungen der Barrierefreiheit

Verbesserungen der Barrierefreiheit wurden abgeschlossen, um einen konfigurierbaren Arbeitsbereich zu erstellen, der die WCAG 2.1 Level AA-Konformität unterstützt.

Umbruch

Konfigurierbarer Arbeitsbereich unterstützt den Umbruch, wodurch Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % gezoomt werden können, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Darüber hinaus können Inhalte vergrößert werden, ohne in zwei Dimensionen mit einer Breite von 320 CSS-Pixeln oder einer Höhe von 256 CSS-Pixeln zu scrollen. Seitenlayouts

werden automatisch in eine vertikale, gestapelte Ansicht umgewandelt, wenn Anwender den Browserzoom auf 400 % erhöhen.

Diese Erweiterung hilft Anwendern mit eingeschränktem Sehen oder Anwendern, die aufgrund von Monitorgröße, Gerätetyp, schlechter Beleuchtung oder anderen Situationen Probleme beim Anzeigen von Webinhalten in einem Browser haben. Der Umbruch kann mit einer Systemeigenschaft für Instanzen, Experiences und Seiten deaktiviert werden. Details siehe [Reflow for Configurable Workspace](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Leistungsanalysen

ServiceNow® Performance Analytics ist eine in die Plattform integrierte Prozessoptimierungslösung, mit der Sie Management-Dashboards erstellen, Berichte zu KPIs und Metriken erstellen und wichtige geschäftliche Fragen beantworten können. Die Anwendung verbessert die Qualität der Servicebereitstellung und senkt die Kosten.

Change-Management

Die Anwendung ServiceNow® Change-Management bietet einen systematischen Ansatz zur Kontrolle des Lebenszyklus aller Changes. Nützliche Änderungen lassen sich mit minimalen Unterbrechungen der IT-Services vornehmen.

Agile Development

Die Anwendung ServiceNow® Agile Development hilft Ihnen, Softwareprojekte effizienter bereitzustellen, indem Lebenszyklen für die Softwareentwicklung mithilfe eines iterativen, inkrementellen und flexiblen Ansatzes verwaltet und nachverfolgt werden.

Risk Management

Die Anwendung ServiceNow® Governance, Risk und Compliance Risikomanagement hilft Ihnen, Risiken mit großer Auswirkung kontinuierlich zu überwachen und zu identifizieren, Ihre risikobasierte Entscheidungsfindung zu verbessern und die Reaktionszeit effektiv zu verkürzen. Die Anwendung bietet auch strukturierte Workflows für die Verwaltung von Risikobewertungen, Risikoindikatoren und Risikoproblemen.

Versionshinweise zu Digitale Endanwender-Experience

Die Lösung ServiceNow® Digitale Endanwender-Experience (DEX) ist ein cloudbasiertes Tool, das der IT umfassende Transparenz und Überwachung für Benutzeranwendungen, Netzwerke und Geräte bietet. Die Suite DEX umfasst zwei Produkte: Anwendungs- und Gerätezustand, mit dem die IT Geräte- und Anwendungsprobleme proaktiv beheben kann, und Desktop-Assistent, das einfachen Zugriff auf Selfservice-Optionen bietet. DEX wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von DEX für Release Xanadu

- Überwachen und analysieren Sie Leistungsmetriken nahtlos durch umfassende Transparenz von Anwendungen, Netzwerken und Endanwendergeräten.
- Erkennen und lösen Sie potenzielle Probleme, bevor sie sich auf Endanwender auswirken, durch Warnungen und Einblicke von DEX.
- Binden Sie Ihre Anwender proaktiv ein, und lösen Sie Probleme, mit denen sie möglicherweise konfrontiert werden.
- Lösen Sie die Probleme, mit denen Ihre Anwender konfrontiert werden, mit Aktionen, die in der Liste vordefinierter Problemlösungen, der Aktionsbibliothek, verfügbar sind.

Weitere Informationen finden Sie unter [Digital End-User Experience](#) .



Wichtig:

DEX ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Wichtige Informationen zum Upgrade von Digitale Endanwender-Experience auf Xanadu

Weitere Informationen zur Migration von DEX-Daten finden Sie im Artikel [KB1646364](#) in der HI Knowledge Base.

Neu im Xanadu-Release

DEX Einblicke

Verschaffen Sie sich mit DEX -Daten einen vollständigen Überblick über Ihre Geräteleistung, Benutzerinteraktionen und Netzwerkintegrität. DEX Einblicke bieten eine vereinfachte Ansicht mit klaren Einblicken, sodass Sie Probleme und Abhilfemaßnahmen erkennen können, bevor Sie langsamer werden.

Integration mit ServiceNow Aktive Einbindung

Sorgen Sie für einen reibungslosen Ablauf, und vermeiden Sie Unterbrechungen. Die Integration von [DEX mit ServiceNow Aktive Einbindung erleichtert die Verwaltung Ihrer digitalen Experience. Es überwacht Ihre Geräte und Apps, sendet Ihnen Warnungen über potenzielle Probleme und führt Sie durch die Lösung der Probleme.

Desktop-Assistent mit Now Assist

Mit Desktop-Assistenten können Sie Probleme unabhängig voneinander beheben und lösen. Dadurch erhalten Sie über eine anwenderfreundliche Oberfläche direkten Zugriff auf generative KI.

Aktionen und Aktionsbibliothek

Automatisieren und optimieren Sie die Problemlösung in Digital Experience-Umgebungen mithilfe der Aktionen und Aktionsbibliothek in DEX. Sie können vordefinierte Lösungen verwenden und automatisierte Aktionen einrichten, um Probleme selbst effizient zu lösen.

UI-Changes

UI-Fehlerbehandlung

Auf den folgenden Seiten wurden Szenarien für die erweiterte Fehlerbehandlung hinzugefügt:

- Anwender- oder Gerätedetails
- Webanwendungen
- Installierte Anwendungen

Verbesserungen der Seite für Anwendungsbutzer

Der Optionsliste „Status“ wurden weitere Optionen hinzugefügt, und die Option für die letzten 15 Minuten ist jetzt ein Standardwert, um die Leistung zu verbessern.

Skalierbare Paginierung

Sie können jetzt 10, 20, 50 oder 100 Seiten gleichzeitig anzeigen.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie DEX, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Browseranforderungen

Aktivieren Sie für die Web-/SaaS-Anwendung die Browsererweiterung DEX zur Überwachung von Web-/SaaS-Anwendungen, um verschiedene operative oder leistungsbasierte Metriken in Ihrem System zu erfassen. Weitere Informationen finden Sie unter [Enable DEX browser extension](#) .

Lokalisierungsinformationen

Die Lokalisierung gilt für DEX in allen von Now Plattformunterstützten Sprachen.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

DEX für Service Desk Service Desk-Mitarbeiter

Zeigen Sie als Service Desk -Mitarbeiter Gerätemetriken innerhalb der Plattform an, indem Sie zur Seite für die DEX -Geräteintegrität navigieren. Sie können auf die Seite über die Incident-Experience Core-UI oder über die Registerkarte Untersuchen Service Operations-Arbeitsbereich (SOW) zugreifen.

Proactive Engagement

Verhindern Sie Probleme, und lösen Sie sie selbst, bevor sie sich auf Ihre Leistung auswirken.

Now Assist for IT Service Management (ITSM)

Verwenden Sie ab Desktop-Assistentengenerative KI, um Ihre Produktivität und Effizienz durch Konversation und proaktive Experiences zu verbessern.

Versionshinweise zu Digital-Portfoliomanagement

Im Arbeitsbereich ServiceNow® Digital-Portfoliomanagement können Sie den gesamten Lebenszyklus Ihrer Services und Anwendungen anzeigen und verwalten. Der Digital-Portfoliomanagement -Arbeitsbereich wurde im Release Xanadu verbessert und aktualisiert.

Highlights von Digital-Portfoliomanagement für Release Xanadu

- [] eingeführt, um den Arbeitsbereich DPMDPM Admin Center einzurichten. Admin Center enthält Workflows zum Identifizieren und Einrichten von geschäftlichen und technischen Services, Geschäftsanwendungen und Anwendungsservices. DPM Admin Center enthält Anleitungen, Eingabeaufforderungen und Links zu Lösungen und hilfreichen Ressourcen.
- Die anwenderdefinierte DPM -Beziehungszuordnung wurde durch die ServiceNow -Plattform Einheitliche Übersicht ersetzt, um eine ganzheitlichere Ansicht von Service- und Anwendungsbeziehungen zu ermöglichen.
- Die Funktionalität von Leistungskennzahlen (Key Performance Indicators, KPIs) wurde aktualisiert.
 - Beschreibende KPI-Tooltips hinzugefügt, um die Indikatordaten zu verdeutlichen.
 - Setzen Sie die Systemeigenschaft **Neueste KPI-Punktzahl** für Neukunden und zBoot-Kunden auf true.
- Die Konfigurationsoptionen für die Handlungsbedarf-Bereiche wurden aktualisiert.

- Den Handlungsbedarf-Attributen wurden Problemdatensätze (PRB) hinzugefügt.
- Die Teamlogik auf der Registerkarte DPM Kontakte im Handlungsbedarf-Bereich wurde aktualisiert.
- Profitieren Sie von den Verbesserungen der Barrierefreiheit, um einen konfigurierbaren Arbeitsbereich zu erstellen, der die Einhaltung der Web Content Accessibility Guidelines (WCAG) 2.1 Level AA unterstützt.

Weitere Informationen finden Sie unter [Digital Portfolio Management](#) .



Wichtig:

Digital-Portfoliomanagement ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Use the Admin Center in Digital Portfolio Management

Verwenden Sie die geführte Tour DPM Admin Center, um Ihren Arbeitsbereich DPM einzurichten. Admin Center führt Sie zu den Daten in Ihrer -Instanz, die in DPMangezeigt werden können. Verwenden Sie die bereitgestellten Vorschläge, um den -Arbeitsbereich DPM für diese Instanz einzurichten und zu konfigurieren. Wenn in der Instanz beispielsweise keine Planungsdaten verwendet werden, finden Sie im DPM Admin Center eine Anleitung zum Ausblenden der Registerkarte Planen. DPM Admin Center enthält auch Links zu entsprechenden Tabellen zum Erstellen oder Bearbeiten von Services, Anwendungen und Portfolios. Hier sind weitere Aufgaben aufgeführt, die ein DPM -Administrator mit DPM Admin Centerausführen kann.

- Verwenden Sie Workflows, um Lösungen (Services, Serviceangebote, Geschäftsanwendungen und Anwendungsservices) zu identifizieren und einzurichten. Die geführte Tour enthält Einblicke in die Datenbereitschaft der einzelnen Lösungen für DPM.
- Greifen Sie auf die Einstellungsseiten zu, um den Arbeitsbereich DPM mithilfe der angegebenen Systemeigenschaften zu konfigurieren.
- Konfigurieren Sie die Header der Lösungsseiten und den Abschnitt Allgemeine Informationen der Registerkarte Info.
- Ordnen Sie KPI-Gruppen Lösungen zu, um Metriken im -Arbeitsbereich DPM anzuzeigen.
- Verwenden Sie Links zu hilfreichen Ressourcen.
- Verweisen Sie auf Links zu häufigen Fragen, um Unterstützung bei der Implementierung zu erhalten.
- Befolgen Sie die Eingabeaufforderungen für weitere Setupaufgaben.

View relationship maps in Digital Portfolio Management

Verwenden Sie die Plattform ServiceNowEinheitliche Übersicht, um eine ganzheitlichere und umfassendere Ansicht Ihrer Service- und Anwendungsbeziehungen zu erhalten. Einheitliche Übersicht ersetzt die anwenderdefinierte Beziehungszuordnung DPM, Sie greifen jedoch weiterhin im Kontext des Arbeitsbereichs [Einheitliche Übersicht auf DPM zu. Weitere Informationen zur Plattformzuordnung finden Sie unter [Unified Map](#) .

Update KPIs in Digital Portfolio Management

- Aktualisiert die Beschreibung eines vom Basissystem bereitgestellten KPI-Indikators. Die KPI-Indikatoren für Lösungsdatensätze stammen von Performance Analytics (PA). Im Arbeitsbereich DPM können Sie einen Tooltip auf einer Lösungsindikorkarte auswählen, um eine Beschreibung anzuzeigen, die die Indikatordaten erläutert. Obwohl die Beschreibungen im Lieferumfang des Basissystems enthalten sind, können Administratoren die Beschreibungen entsprechend der Organisation aktualisieren.
- Ab Release Juni 2024 ist die Systemeigenschaft „ **Neueste KPI-Punktzahl** “ für Neukunden und zBoot-Kunden auf „true“ festgelegt.

Work with Needs attention panels in Digital Portfolio Management

- Problem-Datensätze (PRB) zu den Handlungsbedarf-Attributen hinzugefügt, damit Sie Probleme mit den folgenden Lösungen identifizieren können.
 - Services und Serviceangebote. Probleme beziehen sich auf das Serviceangebot über den Serviceangebotsdatensatz im Formular, die zugehörige Liste der betroffenen Services und die zugehörige Liste der betroffenen Cls. Probleme werden dann per Rollup zum übergeordneten Service zusammengefasst und sollten auf der übergeordneten Serviceebene dedupliziert werden.
 - Geschäftsanwendungen. Mit dem Anwendungsservice werden Probleme über das Feld „Konfigurationselement“ im Formular verknüpft. Für Probleme wird dann ein Rollup vom Anwendungsservice zur Geschäftsanwendung durchgeführt, und sie sollten auf der übergeordneten Serviceebene dedupliziert werden.
 - Anwendungsservices. Mit dem Anwendungsservice werden Probleme über das Feld „Konfigurationselement“ im Formular verknüpft.
- Die Teamlogik auf der Registerkarte DPM Kontakte für jede Lösung wurde aktualisiert. Wenn Sie das Kontaktsymbol () neben dem Handlungsbedarf-Bereich wählen, werden auf der Registerkarte Teams mehrere Teams angezeigt, die den Datensatz unterstützen. Die Zuweisung mehrerer Teams ist eine vorhandene Plattformfunktion, die zu Service-Portfoliomanagement hinzugefügt wurde, damit die Teams im -Arbeitsbereich DPM angezeigt werden können. Weitere Informationen zur Plattformfunktion finden Sie unter [Teams related list](#) .

Änderungen in diesem Release

Umbruch für konfigurierbarer Arbeitsbereich

Digital-Portfoliomanagement konfigurierbarer Arbeitsbereich unterstützt den Umbruch, wodurch Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % gezoomt werden können, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Informationen zum Upgrade finden Sie im folgenden Abschnitt [Informationen zur Eingabehilfe](#).

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Digital-Portfoliomanagement, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#)  -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Informationen zur Eingabehilfe

Verbesserungen der Barrierefreiheit

Verbesserungen der Barrierefreiheit wurden abgeschlossen, um einen konfigurierbaren Arbeitsbereich zu erstellen, der die WCAG 2.1 Level AA-Konformität unterstützt.

Umbruch

Konfigurierbarer Arbeitsbereich unterstützt den Umbruch, wodurch Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % gezoomt werden können, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Darüber hinaus können Inhalte vergrößert werden, ohne in zwei Dimensionen mit einer Breite von 320 CSS-Pixeln oder einer Höhe von 256 CSS-Pixeln zu scrollen. Seitenlayouts werden automatisch in eine vertikale, gestapelte Ansicht umgewandelt, wenn Anwender den Browserzoom auf 400 % erhöhen.

Diese Erweiterung hilft Anwendern mit eingeschränktem Sehen oder Anwendern, die aufgrund von Monitorgröße, Gerätetyp, schlechter Beleuchtung oder anderen Situationen Probleme beim Anzeigen von Webinhalten in einem Browser haben. Der Umbruch kann mit einer Systemeigenschaft für Instanzen, Experiences und Seiten deaktiviert werden. Details siehe [Reflow for Configurable Workspace](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Service Portfoliomanagement

Verwenden Sie die Anwendung ServiceNow® Service-Portfoliomanagement, um Ihre Services und Angebote einzurichten, zu verwalten und sie dann in Portfolios zu organisieren. In der Anwendung Digital-Portfoliomanagement können Sie Integrität und Status dieser Portfolios anzeigen und an einem zentralen Ort nachverfolgen.

Service-Generator

Während Sie Serviceinformationen in Digital-Portfoliomanagementanzeigen, können Sie Services und Serviceangebote mit Schnellzugriff auf die Anwendung ServiceNow® Service-Generator erstellen und bearbeiten.

Wichtig:

Wenn Sie Service-Generator verwenden und ein Upgrade auf die aktuelle Version von DPM durchführen möchten, müssen Sie gleichzeitig auch ein Upgrade auf die aktuelle Version von Service-Generator durchführen.

Leistungsanalysen

Verwenden Sie ServiceNow® Performance Analytics, um Berichte zu Leistungskennzahlen (KPIs) zur Überwachung und Analyse von Metriken zu erstellen.

Anwendungen und Datenquellen im Zusammenhang mit Digital-Portfoliomanagement

Andere zugehörige ServiceNow -Anwendungen importieren Daten aus Ihren Services, Serviceangeboten, Geschäftsanwendungen und Anwendungsservices, um sie alle in der einheitlichen Arbeitsbereichsansicht anzuzeigen. Alle zugehörigen -Anwendungen sind optional und für die Verwendung von Digital-Portfoliomanagement nicht erforderlich. Dieses Thema enthält auch Links zu Knowledge Base -Artikeln mit weiteren Datenquelleninformationen.

Versionshinweise zu Incident-Management

Die Anwendung ServiceNow® Incident-Management stellt den normalen Servicebetrieb wieder her, während gleichzeitig die Auswirkungen auf den Geschäftsbetrieb minimiert werden und die Qualität aufrecht erhalten wird. Incident-Management wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Incident-Management für Release Xanadu

Steuern Sie, wann ein Link zu einem Incident-Datensatz in den E-Mail-Benachrichtigungen zum Incident-Datensatz in Service Operations-Arbeitsbereich (SOW) weiterleitet.

Weitere Informationen finden Sie unter [Incident Management](#) .

Änderungen in diesem Release

Verhalten der Linkumleitung für E-Mail-Benachrichtigungen

In E-Mail-Benachrichtigungen können Sie jetzt entscheiden, wohin die Links zu einem Incident-Datensatz umgeleitet werden. Anstatt einen Incident-Datensatz automatisch in der klassischen UI16-Schnittstelle in Incident-Management zu öffnen, kann er auch in SOW geöffnet werden. Der Link zum Incident-Datensatz in einer E-Mail-Benachrichtigung wird in SOW nur geöffnet, wenn die folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- Die Systemeigenschaft **Redirect SOW Email notification (SOW-E-Mail-Benachrichtigung umleiten)** (`sow_email_notification_redirect`) ist auf „true“ festgelegt.
- Der Anwender, der den Link zum Incident-Datensatz wählt, hat die Rolle `sn_sow_user`.

Das Plugin „ITSM Notifications Redirection“ (`com.snc.itsm.notifications_redirection`) wird automatisch installiert und aktiviert, um dieses Verhalten zu unterstützen.

Aktivierungsinformationen

Incident-Management ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.

Versionshinweise zu Now Assist für ITSM

Die Anwendung ServiceNow® Now Assist für ITSM bringt generative KI zu IT Service Management. Service Desk-Mitarbeiter können Incident-Informationen zusammenfassen, Incident-Lösungshinweise generieren und den Chat für eine Interaktion zusammenfassen. Now Assist für ITSM wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Now Assist für ITSM für Release Xanadu

- Ermöglichen Sie Service Desk-Mitarbeitern, mithilfe der Zusammenfassung von Change-Anforderungen schnell und effizienter eine fundiertere Entscheidung zu treffen, wenn sie einen Change genehmigen.
- Ermöglichen Sie Service Desk-Mitarbeitern, mithilfe des Symbols Now Assist in Chatantwortempfehlungen auf häufige Fragen zu antworten, die in Chats gestellt werden.
- Versetzen Sie Service Desk-Mitarbeiter in die Lage, den Chat- und Incident-Kontext besser zu verstehen, indem Sie die -Diskussionszusammenfassung Sidebar verwenden, wenn sie den anfordernden Personen Lösungen vorschlagen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Now Assist for IT Service Management \(ITSM\)](#) .

Wichtig:

Now Assist für ITSM ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Change-Anforderung zusammenfassen [↗](#)

Vermitteln Sie Ihren Administratoren ein besseres Verständnis des Inhalts, der Absicht und der Auswirkungen einer Change-Anforderung, indem Sie die Change-Zusammenfassung im Formular „Change-Anforderung“ und im Now Assist Bereich anzeigen.

Generieren Sie einen Wissensartikel aus ähnlichen Incidents [↗](#)

Versetzen Sie Ihre Service Desk-Mitarbeiter in die Lage, einen umfassenden Wissensartikel zu generieren, indem sie Informationen aus einer Reihe ähnlicher Incidents nutzen.

Generieren Sie Chatantwortempfehlungen [↗](#)

Geben Sie Ihren Service Desk-Mitarbeitern schnelle Antworten auf häufige Fragen, die in Chats gestellt werden, indem Sie das Symbol Now Assist in den Chatantwortempfehlungen verwenden.

Fassen Sie eine Sidebar-Diskussion zusammen [↗](#)

Ermöglichen Sie Ihren Service Desk-Mitarbeitern, Sidebar -Chats zusammenzufassen und Zusammenfassungen in den Arbeitsnotizen von Incidents, Changes, Anforderungen, Problemen und Knowledge Base-Aufgaben (jeder Datensatztyp, bei dem Sidebar -Diskussionen aktiviert sind) mithilfe der Sidebar -Diskussionszusammenfassung zusammenzufassen.

Confluence Search Connector

Ermöglichen Sie Ihren Service Desk-Mitarbeitern, Confluence Search Connector zu verwenden, um KI-Suche Ergebnisse aus externen Atlassian Confluence-Bereichen und -Seiten in Mitarbeiter-Center, Agent Workspaces, Now Mobile-App und Virtual Agent zu erhalten.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Now Assist für ITSM, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Zusätzliche Anforderungen

Die Anwendung Now Assist für ITSM erfordert eine IT Service Management Pro Plus- oder Enterprise Plus-Lizenz.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Now Assist [↗](#)

Tragen Sie dazu bei, die Produktivität und Effizienz in Ihrer Organisation zu verbessern, stellen Sie besseren Selfservice bereit, empfehlen Sie Aktionen, geben Sie Antworten, und ermöglichen Sie Ihren Anwendern, effektiver zu suchen.

Now Assist-Administrator -Konsole [↗](#)

Verwenden Sie die Konsole Now Assist-Administrator, um schnellen und einfachen Zugriff auf wichtige Informationen zu erhalten, die Sie zum Einrichten, Konfigurieren und Überwachen von Anwendungen und Funktionen von Now Assist benötigen.

Now Assist Bereich [↗](#)

Verwenden Sie diese Konversations-Schnittstelle in Service Operations-Arbeitsbereich, um einen Chat, einen Incident oder Lösungsnotizen zusammenzufassen, um den Kontext dieser Informationen schneller zu verstehen.

Now Assist Kompetenzen [↗](#)

Verwenden Sie die Now Assist -Produkte, um generative KI-Kompetenzen bereitzustellen, um die Anforderungen von Anwendern in verschiedenen Workflows zu erfüllen, einschließlich Fall- oder Incident-Zusammenfassung, Chat-Zusammenfassung, Generierung von Lösungshinweisen und Codegenerierung.

Versionshinweise zu Bereitschaftsplanung

Mit der Anwendung ServiceNow® Bereitschaftsplanung können Sie überprüfen, ob Mitglieder des zuständigen Supportteams verfügbar sind, um Probleme zu lösen, wenn sie auftreten. Bereitschaftsplanung wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Bereitschaftsplanung für Release Xanadu

- Reduzieren und schließen Sie Lücken in Rufbereitschaftsschichten mit der neuen Zeitplan-Engine für 2024 effizienter.
- Reduzieren Sie die Zeit, die erforderlich ist, um Mitglieder effizienter aus einer Schicht hinzuzufügen, zu entfernen oder zu entfernen.
- Bestätigen Sie die Mitgliederkontinuität mit der neuen Zeitplan-Engine.

Weitere Informationen finden Sie unter [On-Call Scheduling](#) .

Änderungen in diesem Release

On-Call Scheduling new schedule engine

Die neue Zeitplan-Engine für 2024 bietet eine effizientere und verbesserte Experience für die Verwaltung Ihrer Zeitpläne und Schichten. Bereitschaftsplanung unterstützt ein automatisches Upgrade auf die neue Zeitplan-Engine.

On-Call Scheduling new schedule engine

Die neue Zeitplan-Engine führt die folgenden Verbesserungen ein:

- Verlagern Sie den Support, um Lücken zu schließen, die durch die Platzierung von Mitgliedern verursacht wurden.
- Beheben Sie tägliche Rotationslücken, die durch das Hinzufügen oder Entfernen von Mitgliedern, Feiertagskalender oder zusätzliche Zeit verursacht wurden.
- Überprüft die Benutzerkontinuität basierend auf dem letzten Mitglied in Rufbereitschaft aus dem vorherigen Zeitplan.
- Verbesserte Leistung durch Verkürzung der Zeit zum Hinzufügen, Entfernen oder Verschieben von Mitgliedern.

Aktivierungsinformationen

Bereitschaftsplanung ist mit Aktivierung des Plugins Now Platform Bereitschaftsplanung (com.snc.on_call_rotation) verfügbar. Details finden Sie unter [Activate On-Call Scheduling](#) . Durch die Aktivierung dieses Plugins werden die folgenden Bibliotheken von Drittparteien aktiviert:

- FullCalendar-Bibliothek
- DHTMLX-Planer

Hinweis:

Das Plugin Bereitschaftsplanung (com.snc.on_call_rotation) ist standardmäßig für zBoot-Kunden aktiv.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Notify

Zusätzlich zu E-Mails können Sie Benachrichtigungen zur Rufbereitschaftseskalation als SMS-Warnungen und Sprachanrufe senden. Nehmen Sie in ServiceNow® Notify -Telefonkonferenzen an der Rufbereitschaftseskalation teil.

ITSM Mobile Agent

Greifen Sie auf die bevorstehenden Schichten und die Anträge auf Auszeit von Teammitgliedern in der App ServiceNow® ITSM Mobile Agent zu. Senden Sie Eskalationsbenachrichtigungen für Bereitschaftsplanung als Mobile-Push-Benachrichtigungen.

Service Operations Workspace for ITSM

Identifizieren Sie verfügbare Bereitschaftsplanung Mitglieder einer Supportgruppe, die kontaktiert werden können, um ein Problem in ServiceNow® Service Operations-Arbeitsbereich zu lösen.

Versionshinweise zu Performance Analytics ITSM Dashboards

Die ServiceNow® Performance Analytics ITSM -Dashboards stellen mehrere Platform Analytics -Lösungen bereit, die vorkonfigurierte Dashboards enthalten. Performance Analytics ITSM -Dashboards wurden im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Performance Analytics ITSM -Dashboard- Highlights für das -Release Xanadu .

Nutzen Sie die erweiterten Performance Analytics ITSM -Dashboards im Release Xanadu.

Weitere Informationen finden Sie unter [Legacy: Performance Analytics ITSM Dashboards !\[\]\(9c2e8d1b5bd77cb5c9f83b7a9cff79fd_img.jpg\)](#) .

Neu im Xanadu-Release

Next Experience [Legacy: IT Executive dashboard](#)

Erhalten Sie Einblicke in die IT Service Management -Daten (ITSM) mit ITSM Erfolgs-Dashboard. Dieses Dashboard bietet Metriken für Führungskräfte und Manager, um fundierte Entscheidungen zu treffen. Service Desk-Mitarbeiter können das Mitarbeiter-Dashboard [Service Operations Workspace for ITSM !\[\]\(f1c5da15572e3e09d343161be98f508d_img.jpg\)](#) verwenden, um Informationen über ihre Arbeit zu erhalten. Diese Dashboards ersetzen die vorhandenen Performance Analytics -Dashboards.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Performance Analytics (Indicator data sources)

Verwenden Sie ServiceNow® Performance Analytics, um Berichte zu Leistungskennzahlen (KPIs) zur Überwachung und Analyse von Metriken zu erstellen.

Erfolgs-Dashboard

Das Erfolgs-Dashboard ServiceNow® ermöglicht es Führungsteams und Prozessverantwortlichen, Einblicke in die Leistung ihrer Implementierung von ServiceNow® IT Service Management (ITSM) zu erhalten, indem sie die von Now Platform® definierten KPIs verwenden.

Service Operations Workspace for ITSM

Verbessern Sie Ihre ITSM -Mitarbeiter-Experience, und verwalten Sie Ihr IT-Erfüllungsvolumen effizienter, indem Sie ServiceNow® Service Operations-Arbeitsbereich verwenden. Verwalten Sie Ihren Zeitplan und absolvieren Sie Schulungen mit ServiceNow® Personaloptimierung für ITSM im Service Operations-Arbeitsbereich.

Versionshinweise zu Aktive Einbindung

Die Anwendung ServiceNow® Aktive Einbindung hilft Unternehmen, die digitale Experience, Produktivität und Zufriedenheit ihrer Mitarbeiter zu verbessern, indem sie es Mitarbeitern proaktiv ermöglicht, digitale Probleme, mit denen sie täglich konfrontiert werden, selbst zu lösen. Aktive Einbindung ist eine neue Anwendung im Release Xanadu.

Highlights von Aktive Einbindung für Release Xanadu

- Aktive Einbindung ist in die Lösung ServiceNow® Digitale Endanwender-Experience (DEX) integriert, um Probleme proaktiv zu erkennen und Endanwender zu lösen.
- Konfigurieren Sie die DEX-Metrikregel und die -Lösung Aktive Einbindung mit Interaktionseinstellungen.
- Verwenden Sie die Workbench-Experience Aktive Einbindung für die Lebenszyklusverwaltung von -Lösungen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Proactive Engagement](#) .

Aktive Einbindung Funktionen

Exploring Proactive Engagement

Verwenden Sie Aktive Einbindung, um Mitarbeiter in die Lage zu versetzen, Probleme mit der digitalen Experience mithilfe der proaktiven Problemerkennungs- und -lösungsfunktion von Digitale Endanwender-Experienceselbst zu lösen.

Configuring Proactive Engagement resolutions with DEX

Binden Sie Mitarbeiter über ServiceNow® Virtual Agent ein, und konfigurieren Sie Interaktionseinstellungen, um zu definieren, wie Mitarbeiter Probleme mit der digitalen Experience selbst lösen können.

Proactive Engagement life-cycle management

Zeigen Sie den Lebenszyklus von Aktive Einbindung -Lösungen in der -Workbench an, und verwalten Sie sie.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Aktive Einbindung, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Aktiviert die folgenden Plugins:

- Aktive Einbindung (sn_pren)
- DEX Integritätsstatus für Apps und Geräte (sn_dex)
- Glide Virtual Agent [com.glide.cs.chatbot]

Besuchen Sie die Website [ServiceNow Store](#) , um sich alle verfügbaren Apps anzusehen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den [Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf](#).

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Digital End-User Experience

Die Lösung ServiceNow® Digitale Endanwender-Experience (DEX) ist ein cloudbasiertes Tool, das der IT umfassende Transparenz und Überwachung für Benutzeranwendungen, Netzwerke und Geräte bietet. Die DEX-Suite umfasst die folgenden Produkte: „Integritätsprüfung

für IT-Abteilungen“ und „Integrität von Geräten“ für die proaktive Lösung von Geräte- und Anwendungsproblemen sowie „Desktop-Assistent“ für den einfachen Zugriff auf Selfserviceoptionen.

ITSM Virtual Agent

Mit der Anwendung ServiceNow® Virtual Agent können Sie Ihre IT-Organisation skalieren, sodass Techniker anspruchsvollere IT-bezogene Anwenderanfragen und Incidents bearbeiten können. ITSM Virtual Agent wurde im Release Vancouver] verbessert und aktualisiert.

Erfolgs-Dashboard

Das Erfolgs-Dashboard ServiceNow® ermöglicht es Führungsteams und Prozessverantwortlichen, Einblicke in die Leistung ihrer Implementierung von ServiceNow® IT Service Management (ITSM) zu erhalten, indem sie die von Now Platform® definierten KPIs verwenden.

Versionshinweise zu Problem-Management

Die Anwendung ServiceNow® Problem-Management hilft Ihnen, die Ursache von Fehlern in der IT-Infrastruktur zu identifizieren, die als Vorkommen zugehöriger Incidents gemeldet werden. Problem-Management wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Problem-Management für Release Xanadu

- Einführung von Problem-Management -Modellen zur Unterstützung zusätzlicher Problem- und Problemaufgabenszenarien
- Known Error-Artikel sind für Neukunden standardmäßig aktiviert
- Konfigurieren Sie E-Mail-Benachrichtigungen für die Weiterleitung zu Service Operations-Arbeitsbereich anstatt zur klassischen UI16-Experience
- Bewerten Sie eine Problemaufgabe aus „In Arbeit“ erneut

Weitere Informationen finden Sie unter [Problem Management !\[\]\(dd161862f9164df98f62b726e9846241_img.jpg\)](#).

Neu im Xanadu-Release

Anfängliche Unterstützung für Problem-Management models

Einführung in die Modelle Problem-Management, beginnend mit einem Standardproblemmodell (Allgemein) und zwei Standardproblemaufgabenmodellen (Ursachenanalyse und Allgemein).

Die Standardmodelle entsprechen dem Basislebenszyklus im Release Washington DC. Diese anfängliche Unterstützung ermöglicht die Erstellung benutzerdefinierter Modelle, um zusätzliche Szenarien für bestimmte Anwendungsfälle anzupassen.

Hinweis:

Wenn Sie Service Operations-Arbeitsbereich 5.x verwenden und Problem-Management-Modelle aktivieren, müssen Sie Probleme und Problemaufgaben in der klassischen UI16-Experience und nicht im Service Operations-Arbeitsbereich verwalten.

Service Operations-Arbeitsbereich 6.x basiert auf Release Xanadu und unterstützt Problem-Management-Modelle.

UI-Changes

Problemformular

Das Feld „**Erst gemeldet von**“ wurde für Neukunden in **Herkunftsaufgabe** umbenannt.

Aufforderung, wenn Sie die Schaltfläche „Alle hinzufügen“ in der Mehrfachdatensatz-Assoziation verwenden

Überprüfen Sie die Anzahl der Incidents, die dem aktuellen Problem zugeordnet werden, um zu verhindern, dass mehrere unbeabsichtigte Datensätze zugeordnet werden.

Änderungen in diesem Release

Bewertet eine Problemaufgabe aus dem Status „In Arbeit“ erneut

Zusätzliche Flexibilität für den Workflow eines Problemanalysten.

Verhalten bei der Umleitung von E-Mail-Benachrichtigungen

Wenn Benutzer in ihren E-Mail-Benachrichtigungen den Link zum Problem Datensatz auswählen, können sie anstelle der klassischen UI16-Experience zum Problem Datensatz in Service Operations-Arbeitsbereich weitergeleitet werden. Das Plugin „ITSM Notifications Redirection“ (com.snc.itsm.notifications_redirection) wird automatisch installiert und aktiviert, um dieses Verhalten zu unterstützen.

Known Error-Artikel sind standardmäßig verfügbar

Die Problem-Knowledge-Integration ist für Neukunden standardmäßig aktiviert.

Problem Management Migration Utility

Die Liste der Basisproblemdateien Xanadu wird aktualisiert, damit das Migrationsdienstprogramm für Problem-Management Anpassungen erkennen kann.

Aktivierungsinformationen

Problem Management  ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.

Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM Versionshinweise

Die Anwendung ServiceNow® Service Operations-Arbeitsbereich ist ein konfigurierbarer Arbeitsbereich, der eine einheitliche Experience für mehrere Fähigkeiten vom Typ IT Service Management und IT Operations Management bietet. Sie können Ihre -Agent-Experience mithilfe der -Schnittstelle von Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM konfigurieren. Service Operations-Arbeitsbereich für IT Service Management wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM Highlights für das Xanadu -Release

- Verwenden Sie die vereinfachte Navigation von Admin Center, um Konfigurationen für Incidents, Probleme, Change-Anforderungen und den kontextbezogenen Seitenbereich auf den Datensatzseiten in Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM zu verwalten. Es verbessert die Experience des Administrators.
- Migrieren Sie Ihre ITSM Mitarbeiterbereich -Funktionen mit einem Bildschirmdienstprogramm zu Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM.
- Konfigurieren Sie den Benutzerzugriff für verschiedene Datensatzseiten in Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM mithilfe von granularen Rollen.
- Zeigen Sie die Abhängigkeitszuordnung für Configuration Item (CI) für Referenzfelder in einem Incident-Datensatz an.

- Zeigen Sie den VIP-Feld-Decorator für ein Anruferfeld in einem Incident-Datensatz für VIP-Benutzer an.
- Testen Sie die Funktionen und Workflows für Incident-Management in Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM mit Schnellstarttests.
- Übertragen Sie Kommunikationsnachrichten als Ankündigungen in Management schwerwiegender Incidents.
- Lösen Sie die Incidents im Zusammenhang mit der **Passwortzurücksetzung**, indem Sie die UI-Aktion „Passwortzurücksetzung“ für einen Incident-Datensatz ausführen.
- Identifizieren Sie einen Interaktionsdatensatz für seine genaue Verarbeitung, indem Sie die Werte für die Felder **Geöffnet für** und **Kurzbeschreibung** angeben.
- Ermöglichen Sie einem Service Desk-Mitarbeiter, ein Anwenderpasswort in Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM zurückzusetzen.
- Rufen Sie KI-gestützte Suchergebnisse für diese Datensatztypen ab: Incident, Incident-Aufgabe, Problem, Problemaufgabe, Change-Anforderung, Change-Anforderungsaufgabe, Interaktion und Anforderung. Diese KI-gestützten Suchergebnisse helfen Ihnen, schnell die benötigten Lösungen zu finden.
- Verwalten Sie den Lebenszyklus eines Problems mithilfe der konfigurierbaren und dynamischen Registerkarte **Übersicht**.
- Verwenden Sie Geführte Touren, um mehr über ein Konzept oder einen Prozess in Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM zu erfahren.
- Profitieren Sie von den Verbesserungen der Barrierefreiheit, um einen konfigurierbaren Arbeitsbereich zu erstellen, der die Einhaltung der Web Content Accessibility Guidelines (WCAG) 2.1 Level AA unterstützt.

Weitere Informationen finden Sie [unter Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM](#) .

i Wichtig:

Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM ist in ServiceNow Store] verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Wichtige Informationen zum Upgrade von Service Operations-Arbeitsbereich auf Xanadu

Stellen Sie sicher, dass die folgenden Anwendungen über kompatible aktualisierte Versionen verfügen:

- Service Operations-Arbeitsbereich ITSM Anwendungsanwendung (sn_sow_itsm_cont)
- Service Operations-Arbeitsbereich ITOM Anwendungsanwendung (sn_sow_itom_cont)

Kompatible Versionen Service Operations-Arbeitsbereich .

Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM (sn_sow_itsm_cont)	Service Operations-Arbeitsbereich für ITOM (sn_sow_itom_cont)
1.1.x	21.0.J
1.2.x	21.1.j
1.3.x	21.2.y, 21.5.y und 21.6.y
2.0.x	22.0.J

Kompatible Versionen Service Operations-Arbeitsbereich . (Fortsetzung)

Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM (sn_sow_itsm_cont)	Service Operations-Arbeitsbereich für ITOM (sn_sow_itom_cont)
2.1.x	22.1.y und 22.yy
3.1.x	23.jj
4.xx	24.jj
5.0.x	24.2.y

Neu im Xanadu-Release

Admin Center-Änderungen

- Migrieren Sie Ihre ITSM Mitarbeiterbereich -Funktionen zu Service Operations-Arbeitsbereich, indem Sie das Bildschirmdienstprogramm verwenden, ohne diese Funktionen neu erstellen zu müssen. Diese Migration umfasst Anpassungen, die unter ITSM Mitarbeiterbereich für verschiedene Formulare, UI-Aktionen und Listen vorgenommen wurden.
- Konfigurieren Sie die Verfügbarkeit und Reihenfolge der Registerkarten des kontextbezogenen Seitenbereichs auf Datensatzseiten.
- Konfigurieren Sie moderne Change-Management -Funktionen von Service Operations-Arbeitsbereich Admin Center aus, um die Effizienz von Changes zu erhöhen, Change-Genehmigungen zu beschleunigen, datengesteuerte Risikoanalysen zu unterstützen und DevOps-Daten für die Change-Automatisierung zu nutzen.
- Konfigurieren Sie die Sichtbarkeitseinstellungen der Registerkarte **Übersicht** für jeden Problemdatensatzstatus.
- Konfigurieren Sie die Sichtbarkeitseinstellungen der Registerkarte **Übersicht** auf der Incident-Datensatzseite für Service Desk-Mitarbeiter der Stufe 1 aus dem Abschnitt „Incident-Datensatz“ von Incident-Management in Admin Center.
- Konfigurieren Sie den unterstützten Service Desk Passwortzurücksetzung für die folgenden Aufgaben:
 - Weisen Sie dem Anwender die Service Desk-Rolle für die Passwortzurücksetzung zu.
 - Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsspeicher-Datensatz, um den Zugriff auf Ihren Anmeldeinformationsspeicher-Server zu konfigurieren, während ein Benutzer ein Passwort ändert oder zurücksetzt.
 - Konfigurieren Sie die Verifizierungsmethoden für den Service Desk-Prozess.
 - Konfigurieren Sie die Passwortrichtlinien.

Granulare Rollen

Konfigurieren Sie den Anwenderzugriff für verschiedene Datensatzseiten in Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM mithilfe der folgenden granularen Rollen. Der Zugriff des Anwenders auf diese Datensatzseiten basiert auf der zugewiesenen Rolle.

- Incident: sn_incident_read und sn_incident_write
- Anforderung: sn_request_read, sn_request_write

- Problem: sn_problem_read, sn_problem_write
- Change: sn_change_read und sn_change_write

i Hinweis:

Da diese granularen Rollen die Rollen sn_sow.sow_home und sn_sow.sow_list erben, können Benutzer mit granularen Rollen auf die Homepage und die Listenseiten für [Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM zugreifen.

Erweiterungen der Seite „Interaktionsdatensatz“.

Zeigen Sie die Details der anfordernden Person, ihre Assets, die letzten Interaktionen und zugehörige Links auf der Karte Geöffnet für an. Dieser zentralisierte Zugriffspunkt bietet Service Desk-Mitarbeitern einen umfassenden Überblick, um die Informationen der anfordernden Person effizient zu verwalten.

Um den Workflow zu optimieren und den Fokus auf Interaktionen zu behalten, wird für den Interaktionsdatensatz in Service Operations-Arbeitsbereiche eine modalbasierte Schnittstelle für die Datensatzzuordnung implementiert. Diese Schnittstelle vereinfacht den Workflow, indem sie automatisch Tabellen vorschlägt, die häufig mit Interaktionen verknüpft sind, einschließlich Change, Incident, Wissen, Problem und Anforderung. Diese Erweiterung wurde entwickelt, um den Betrieb zu optimieren und die Benutzereffizienz zu verbessern.

Verbesserungen der Incident-Datensatzseite

Die Incident-Datensatzseite weist die folgenden Erweiterungen auf:

- Zeigen Sie die Abhängigkeit von Configuration Item (CI) für die folgenden Referenzfelder an:
 - Konfigurationselement
 - Service
 - Serviceangebot
- Zeigen Sie den VIP-Feld-Decorator für ein Anruferfeld auf der Registerkarte **Details** und auf der Registerkarte **Datensatzinformationen** des kontextbezogenen Seitenbereichs für VIP-Benutzer an.
- Suchen und filtern Sie die Configuration Items (CI), die auf der Konfigurationsklasse basieren, wenn Sie die betroffenen CIs einem Incident-Datensatz hinzufügen.
- Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter eine Wissenslücke aus einem Incident-Datensatz meldet, wird die Erfolgsmeldung angezeigt, die den Link zum erstellten Datensatz für die Wissensfeedback-Aufgabe enthält. Sie können den Link wählen, um den Datensatz für das Wissensfeedback auf einer separaten Registerkarte zu öffnen, um die Informationen bereitzustellen und einen Artikel für die Wissenslücke zu erstellen.
- Für Probleme im Zusammenhang mit **Passwortzurücksetzung** können Sie jetzt **Passwortzurücksetzung** als Incident-Kategorie auswählen. Nachdem diese Kategorie festgelegt und der Incident-Datensatz gespeichert wurde, können Sie den Incident mithilfe der UI-Aktion **Passwort zurücksetzen lösen**. Weitere Informationen zu **Passwortzurücksetzung** finden Sie unter [Passwortzurücksetzung in SOW](#).

Ankündigungen für schwerwiegende Incidents

Halten Sie Ihre Benutzer über einen laufenden schwerwiegenden Incident auf dem Laufenden, indem Sie Kommunikationsnachrichten darüber senden. Erstellen und konfigurieren Sie Ankündigungen über die Registerkarte **Kommunizieren** des Datensatzes für schwerwiegende Incidents. Ankündigungen können in einem Ankündigungsbanner oder einem Ankündigungs-Widget angezeigt werden, das Benutzer in ihrem IT-Serviceportal anzeigen können.

Schnellstarttests für Incident-Management in Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM

Führen Sie nach Upgrades und Bereitstellungen neuer Anwendungen oder Integrationen Schnellstarttests durch, um sicherzustellen, dass die Funktionen von Incident-Management wie erwartet funktionieren. Wenn Sie Incident-Management angepasst haben, kopieren Sie Schnellstarttests und konfigurieren Sie sie für Ihre Anpassungen. Die folgenden Schnellstarttests werden für Incident-Management in Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM hinzugefügt:

- Problem aus Incident erstellen: Ermöglicht das Testen der Problemerstellung aus einem Incident mithilfe der UI-Option Problem erstellen.
- Schaltflächenfunktionalität Mir zuweisen überprüfen: Ermöglicht das Testen der Incident-Zuweisung mithilfe der UI-Option Mir zuweisen.

Passwortzurücksetzung in Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM

Helfen Sie Anwendern, schnell auf ihre Konten zuzugreifen, indem Sie ihnen ermöglichen, das Anwenderpasswort zurückzusetzen.

Exploring Recommended Actions for ITSM in Service Operations Workspace

Suchen Sie manuell nach KI-gestützten Empfehlungen, die bei der schnellen Behebung von Problemen helfen. KI-gestützte Suchergebnisse sind für die folgenden Datensatztypen verfügbar: Incident, Incident-Aufgabe, Problem, Problemaufgabe, Change-Anforderung, Change-Anforderungsaufgabe, Interaktion und Anforderung.

Registerkarte „Übersicht“ für Problem Datensätze

Konfigurieren Sie, wie und welche Informationen in den Abschnitten der dynamischen Registerkarte „**Übersicht**“ für jeden Problemstatus angezeigt werden.

Verwalten Sie den Lebenszyklus von Problemaufgaben

Bieten Sie Problemanalysten zusätzliche Flexibilität, einschließlich der Möglichkeit, Problemaufgaben aus dem Status „In Bearbeitung“ neu zu bewerten.

Anfängliche Unterstützung für Problemmodelle

Einführung von Problem-Management -Modellen, einem Standardproblemmodell (Allgemein) und zwei Standardproblemaufgabenmodellen (Ursachenanalyse und Allgemein).

Die Standardmodelle entsprechen dem Basislebenszyklus im Release Xanadu. Mit diesem anfänglichen Support können Sie anwenderdefinierte Modelle erstellen, um zusätzliche Szenarien für bestimmte Anwendungsfälle anzupassen.

Hinweis:

Wenn Sie Service Operations-Arbeitsbereich 5.x verwenden und Problem-Management -Modelle aktivieren, verwalten Sie Probleme und Problemaufgaben in der klassischen UI16-Experience und nicht in Service Operations-Arbeitsbereich.

Service Operations-Arbeitsbereich 6.x basiert auf Release Xanadu und unterstützt Problem-Management-Modelle.

Tastenkürzel zum Erstellen von Korrekturaufgaben aus einem Problem

Verwenden Sie die folgenden Tastenkürzel auf der Registerkarte **Übersicht** eines Problems:

- **Fehler erstellen** (Teil von Agile Development 2.0)
- **Erweiterung erstellen** (Teil von Agile Development 2.0)
- **Verbesserungsinitiative erstellen** (Teil von Management kontinuierlicher Verbesserungen)

Geführte Touren

Erfahren Sie mehr über Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM durch eine Abfolge interaktiver Schritte, die Sie durch ein bestimmtes Konzept oder einen bestimmten Prozess führen.

Änderungen in diesem Release

Zielseitenkonfigurationen aus dem Admin Center

Alle Zielseitenkonfigurationen wie Zielseitenumleitung, **Ringkonfigurationen** usw. sind unter dem Abschnitt „Zielseitenkonfigurationen“ der Registerkarte **Konfigurationen** gruppiert.

Neuordnung von Modulen im linken Navigationsbereich

Die Module des linken Navigationsbereichs, z. B. Posteingang und Listen, werden neu angeordnet, um den Zugriff auf diese Module zu erleichtern.

Rolle zum Erstellen einer Anforderung aus Interaktions- und Incident-Datensätzen

Ein Benutzer muss jetzt entweder über die Rolle „itil“ oder „sn_request_write“ verfügen, um eine Anforderung aus Interaktions- und Incident-Datensätzen zu erstellen. Vor Xanadubenötigten Benutzer die Rolle „interaction_agent“, um die Anforderung zu erstellen.

DevOps-Daten in Change-Anforderung

Anzeigen, Hinzufügen und Bearbeiten von DevOps -Daten in einer manuell erstellten Change-Anforderung in Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM für eine einheitliche Change-Anforderungs-Experience im -Arbeitsbereich [DevOps Change und Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM.

Erstellen von Change-Anforderungen aus Problem Datensätzen

Sie können zusätzliche Change-Anforderungen erstellen, da die Aktion nicht mehr ausgeblendet ist, nachdem sie einmal verwendet wurde.

Inline-Bearbeitung auf der Registerkarte Problemaufgaben

Ändern Sie ein Feld in der Liste der Problemaufgaben, anstatt den Datensatz zu öffnen und im Formular zu ändern.

Sidebar-Erweiterungen für Incidents

In der Sidebar werden jetzt Empfehlungen für Benutzer angezeigt, die Service Desk-Mitarbeiter bei der Lösung von Incidents oder Aufgaben unterstützen können. Es wird ein Standardsatz von Empfehlungen bereitgestellt, um den Support-Workflow zu verbessern.

ITSM Pro bietet anwenderdefinierte Empfehlungen mithilfe eines KI-basierten Algorithmus, der sicherstellt, dass die am besten geeigneten Benutzer zur Unterstützung bei der Aufgabe vorgeschlagen werden.

Die Funktion zum Hinzufügen von Gruppen bietet die Möglichkeit, einer Konversation ganze Gruppen hinzuzufügen. Standardmäßig werden alle Mitglieder einer Gruppe in die Konversation einbezogen. Bei Gruppen mit festgelegten Rufbereitschaftsmitgliedern werden nur diese Mitglieder

zur Konversation hinzugefügt, was eine fokussiertere und effizientere Kommunikation ermöglicht.

Reflow for Configurable Workspace

Service Operations-Arbeitsbereich Der konfigurierbare Arbeitsbereich für ITSM unterstützt den Umbruch. Dadurch können Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % vergrößert werden, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Weitere Informationen finden Sie im folgenden Abschnitt Informationen zur Barrierefreiheit.

Aktivierungsinformationen

Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM ist standardmäßig aktiv, und die Standardversion ist 5.0 in Xanadu. Wenn Sie ein Upgrade von einem früheren Release auf Xanadu von ServiceNow Storedurchführen, wird Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM 5.0 automatisch installiert.

Informationen zur Eingabehilfe

Verbesserungen der Barrierefreiheit

Verbesserungen der Barrierefreiheit wurden abgeschlossen, um einen konfigurierbaren Arbeitsbereich zu erstellen, der die WCAG 2.1 Level AA-Konformität unterstützt.

Umbruch

Konfigurierbarer Arbeitsbereich unterstützt den Umbruch, wodurch Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % gezoomt werden können, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Darüber hinaus können Inhalte vergrößert werden, ohne in zwei Dimensionen mit einer Breite von 320 CSS-Pixeln oder einer Höhe von 256 CSS-Pixeln zu scrollen. Seitenlayouts werden automatisch in eine vertikale, gestapelte Ansicht umgewandelt, wenn Anwender den Browserzoom auf 400 % erhöhen.

Diese Erweiterung hilft Anwendern mit eingeschränktem Sehen oder Anwendern, die aufgrund von Monitorgröße, Gerätetyp, schlechter Beleuchtung oder anderen Situationen Probleme beim Anzeigen von Webinhalten in einem Browser haben. Der Umbruch kann mit einer Systemeigenschaft für Instanzen, Experiences und Seiten deaktiviert werden. Details siehe [Reflow for Configurable Workspace](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Advanced Work Assignment

Weisen Sie Ihren Service Desk-Mitarbeitern Interaktionen automatisch auf Grundlage ihrer Verfügbarkeit zu.

Change Management

Kontrollieren Sie den Lebenszyklus eines Change, und implementieren Sie den Change mit minimalen Unterbrechungen der IT-Services.

Incident-Management

Ermöglichen Sie Benutzern, IT-Probleme zu identifizieren und Incidents über das -System Incident-Management zu protokollieren. Verfolgen, klassifizieren und priorisieren Sie Incidents effizient, um effektiv an ihrer Lösung zu arbeiten.

Interaction Management

Reagieren Sie schnell auf eingehende Chat-, Telefon-, Walk-up- oder Messaging-Interaktionen, indem Sie eine Interaktion verwenden, die einen zentralen Ort für alle Kommunikationskanäle bietet.

Knowledge Management

Stellen Sie einem Service Desk-Mitarbeiter Wissensartikel zur Verfügung, die Informationen wie Selbsthilfe, Problembehandlung und Aufgabenlösung enthalten.

Notify

Stellen Sie SMS und Sprachkanäle auf der Plattform zur Verfügung, um mit Ihrem Team und Ihren Kunden zu kommunizieren.

Now Assist für ITSM

Verwenden Sie die Anwendung ServiceNow® Now Assist für ITSM, um Ihre Incident-Informationen zusammenzufassen, Lösungshinweise zu generieren und die Chatinformationen für eine Interaktion zu generieren. Service Desk-Mitarbeiter können den Chat- und Incident-Kontext besser verstehen und schneller Lösungen vorschlagen.

Bereitschaftsplanung

Identifizieren Sie verfügbare Rufbereitschaftsmitglieder einer Supportgruppe, die zur Lösung eines Problems kontaktiert werden können.

Password Reset

Die Anwendung ServiceNow® Passwortzurücksetzung erzwingt starke und sichere Passwörter, indem Endanwender ihre Passwörter entweder mithilfe des Selfservice-Prozesses oder durch Anfordern der Hilfe eines Service Desk-Mitarbeiters zurücksetzen oder ändern können.

Predictive Intelligence

Verwenden Sie ML-Algorithmen (maschinelles Lernen), um dynamische und kontextbezogene Empfehlungen für die Lösung eines Incidents bereitzustellen.

Problem-Management

Identifizieren Sie die Ursache von wiederkehrenden Incidents oder schwerwiegenden Incidents, um zu verhindern, dass sie erneut auftreten.

Recommended Actions for ITSM in Service Operations Workspace

Rufen Sie im Seitenbereich Feldempfehlungen und Anleitungen für das Incident-Formular in Service Operations-Arbeitsbereich ab.

Request Management

Initiieren Sie mithilfe von Kataloganforderungen einen Kataloganforderungs-Flow aus einem anderen IT Service Management -Flow, z. B. einem Incident-Flow.

Service Level Management

Greifen Sie auf Informationen zur Servicelevel-Vereinbarung (Service Level Agreement, SLA) für Incidents auf der Zielseite Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM und auf der Incident-Datensatzseite zu.

ServiceNow for Microsoft Teams

Ermöglichen Sie Anwendern die Zusammenarbeit über die verbundene Experience von Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM.

Service Operations-Arbeitsbereich für ITOM

Konfigurieren Sie Ihre Operator-Experience über eine einheitliche Schnittstelle für mehrere ServiceNow® IT Operations Management -Workflows.

Task Intelligence for ITSM

Verwenden Sie maschinelles Lernen, um lösungsbasierte Modelle einzurichten, bereitzustellen und nachzuverfolgen, mit denen Sie wichtige Geschäftsergebnisse erzielen können.

Universal Request

ServiceNow® Universal-Anforderung unterstützt Kunden auf ihrem Weg zu Enterprise Service Management (ESM) oder Global Business Services (GBS), indem Service Desk-Mitarbeiter

in die Lage versetzt werden, Fälle nahtlos im gesamten Unternehmen zu lösen und so für eine bessere Mitarbeiter-Experience zu sorgen.

Walk-up Experience

Verwalten Sie Walk-up-Interaktionen und -Warteschlangen mühelos, indem Sie Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM verwenden.

Workforce Optimization for ITSM

Verwalten Sie Zeitpläne für Mitarbeiter mithilfe von Personaloptimierung für ITSM Zeitplanung. Verwenden Sie ServiceNow® Coaching, um zugewiesene Schulungen zu überprüfen und abzuschließen.

Versionshinweise zu Service-Portfoliomanagement

Mit der Anwendung ServiceNow® Service-Portfoliomanagement können Sie Ihre Serviceportfolios planen, entwerfen, erstellen und implementieren. Service-Portfoliomanagement wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Service-Portfoliomanagement für Release Xanadu

- Die Verfügbarkeitssystemeigenschaft [com.sn.availability.v2] wurde aktualisiert, sodass Sie die Zeitzone für Serviceverfügbarkeitsdatensätze festlegen können.
 - Es wurde die Möglichkeit hinzugefügt, die globale Zeitzone für alle Verfügbarkeitsergebnisse zu ändern, um diese Zeitzone widerzuspiegeln.
 - Möglichkeit hinzugefügt, die Zeitzone für Verfügbarkeitsergebnisse so festzulegen, dass die Zusage für ein Serviceangebot widergespiegelt wird.
 - Die Neuberechnungen der Verfügbarkeit wurden aktualisiert, um die von Ihnen festgelegte Zeitzone widerzuspiegeln.
 - Den Serviceverfügbarkeitsdatensätzen wurde ein schreibgeschütztes Zeitzonefeld hinzugefügt.
- Den Serviceangebotsdatensätzen wurde die Registerkarte „**Teams**“ zugehöriger Link“ hinzugefügt, sodass Sie mehr als ein Team zuweisen können, um ein Serviceangebot zu unterstützen (1:n-Beziehung).

Weitere Informationen finden Sie unter [Service Portfolio Management !\[\]\(d5d7044e5caf6907399af2dced8d6ff8_img.jpg\)](#).

Neu im Xanadu-Release

Set the time zone for availability results in Service Portfolio Management

Legen Sie die Verfügbarkeitssystemeigenschaft [com.snc.availability.v2] auf „true“ fest, damit Sie die Zeitzone festlegen können, in der Sie die Verfügbarkeitsergebnisse berechnen möchten. Auf der Seite Einstellungen für die Verfügbarkeitsberechnungen können Sie die Verfügbarkeit anhand der Zeitzone der Serviceangebotszusage berechnen (Ja oder Nein). Außerdem können Sie die Zeitzone der globalen Verfügbarkeit festlegen, indem Sie eine Zeitzone aus einer bereitgestellten Liste auswählen. Nachdem Sie **Ja** ausgewählt haben, um die Verfügbarkeit anhand der Zeitzone der Zusage zu berechnen, wird das Feld **Zeitzone** im Zusedatensatz verwendet, um die Verfügbarkeitsergebnisse zu berechnen. Das Feld **Zeitzone** im Verfügbarkeitsdatensatz ist schreibgeschützt. Nachdem Sie sich für das Festlegen der globalen Zeitzone entschieden haben, verwenden alle Verfügbarkeitsergebnisse die Zeitzone, die Sie als global festgelegt haben.

i Hinweis:

Die zugrunde liegenden Systemeigenschaften, die die globale Zeitzone und die Zeitzone der Zusage steuern, sind ausschließlich. Sie können die globale Zeitzone festlegen oder die Zeitzone so festlegen, dass sie eine Serviceangebotsverpflichtung widerspiegelt. Sie können jedoch nicht beide gleichzeitig festlegen.

Assign multiple teams to support a service offering in Service Portfolio Management

Verwenden Sie die in Serviceangeboten hinzugefügte zugehörige Liste Teams, um verschiedene Gruppentypen zur Unterstützung eines Serviceangebots zuzuweisen. Die Funktionalität für zugehörige Listen ist eine vorhandene Plattformfunktion, die der Anwendung Service-Portfoliomanagement hinzugefügt wurde, sodass Sie die zugehörigen Supportteams in der Ansicht Digital-Portfoliomanagement anzeigen können. Weitere Informationen zur Plattformfunktion finden Sie unter [Teams related list](#).

Aktivierungsinformationen

Das Service-Portfoliomanagement Core-Plugin [com.snc.service_portfolio_core] ist standardmäßig für IT Service Management -lizenzierte Kunden verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter [Activate Service Portfolio Management](#).

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen**Configuration Management**

Service-Portfoliomanagement – Core fügt die Tabelle „Serviceangebote“ [service_offering] zu CSDM hinzu.

Service Catalog

Service-Portfoliomanagement ist in ServiceNow® Servicekatalog auf der Serviceangebotsebene der Anwendung integriert. Sie können Services aus einem vorhandenen Katalog auswählen und Servicekatalog-Ergänzungen initiieren.

Service Level Management

Die Funktionalität zur Unterstützung der Servicelevel-Vereinbarung (Service Level Agreement, SLA) wird Service-Portfoliomanagement durch die Integration mit ServiceNow® Service-Level-Management hinzugefügt.

Service Builder

ServiceNow® Service-Generator bietet eine geführte Tour, um Service- und Portfolioverantwortlichen beim Erstellen und Bearbeiten von Services und Serviceangeboten zu helfen.

Digital Portfolio Management

Fügen Sie ServiceNow® Digital-Portfoliomanagement (DPM) aus ServiceNow Store hinzu, um alle Ihre Service-Portfoliomanagement -Daten an einem zentralen Ort anzuzeigen. Wenn Sie zur Standard-Serviceportfoliostruktur wechseln, wie in [Service Portfolio Management portfolios](#) beschrieben, können Sie in DPM mithilfe von KPI-Gruppen (Key Performance Indicators, Leistungskennzahlen) Berichte zu Services, Knoten und Portfolioleistung erstellen.

Versionshinweise zu Task Intelligence für ITSM

Die Anwendung ServiceNow® Task Intelligence für ITSM nutzt maschinelles Lernen, um lösungsbasierte Modelle einzurichten, bereitzustellen und nachzuverfolgen, mit denen wichtige Geschäftsergebnisse erzielt werden können. Task Intelligence für ITSM wurde im Release Xanadu verbessert und aktualisiert.

Highlights von Task Intelligence für ITSM für Release Xanadu

- Richten Sie ein neues Trainingsähnlichkeitsmodell ein, das Ähnlichkeiten zwischen den Feldern einer Incident-Tabelle und einer ausgewählten Trainingstabelle identifiziert.
- Richten Sie ein Ähnlichkeitsmodell mit einer Ähnlichkeitsvorlagenkarte oder dem Incident-Ähnlichkeitsmodell ein, um Empfehlungen für ähnliche Datensätze für Incident-Datensätze bereitzustellen und die Bearbeitungszeit für Service Desk-Mitarbeiter zu verkürzen.
- Richten Sie die Vorhersageeinstellungen für ein Ähnlichkeitsmodell ein, trainieren Sie es mit Ihren Daten, und stellen Sie das Modell bereit, um ähnliche Datensätze vorherzusagen.
- Verfolgen und überwachen Sie die Leistung eines bereitgestellten Ähnlichkeitsmodells.
- Bearbeiten, trainieren und stellen Sie ein Ähnlichkeitsmodell basierend auf den Leistungsergebnissen erneut bereit.

Weitere Informationen finden Sie unter [Task Intelligence for ITSM](#).



Wichtig:

Task Intelligence für ITSM ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Richten Sie ein Ähnlichkeitsmodell ein

Richten Sie ein Ähnlichkeitsmodell ein, das die Ähnlichkeitsmuster zwischen zwei Tabellentypen durch den Vergleich ihrer Felder lernt, und konfigurieren Sie es.

Sie können die Ähnlichkeitsvorlagenkarte verwenden, um ein neues Ähnlichkeitsmodell einzurichten, oder das im Basissystem verfügbare Incident-Ähnlichkeitsmodell auswählen.

Metriken des Ähnlichkeitsmodells

Zeigen Sie die Anzahl der Vorhersagen an, die von einem ausgewählten Ähnlichkeitsmodell getroffen wurden, und die Anzahl der Incident-Datensätze, die Vorhersagen bereitgestellt haben.

Bearbeiten Sie das Modell, und stellen Sie es erneut bereit

Sie können ein Ähnlichkeitsmodell bearbeiten, neu trainieren und erneut bereitstellen, um die Leistung basierend auf der Leistung und Auswirkung des Modells zu verbessern.

Änderungen in diesem Release

Klassifizierungsmodell wird umbenannt

Das mit dem Basissystem verfügbare Klassifizierungsmodell wurde von **ITSM OOTB TI Solution** in **Incident Kategorization** umbenannt.

Überwachung und Analysen

Sie können jetzt die Anzahl der Datensätze anzeigen, die von den Ähnlichkeitsmodellen vorhergesagt wurden, auf der Seite „Task Intelligence-Analytics“.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Task Intelligence für ITSM, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#)-Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden

von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Service Operations Workspace for ITSM

ServiceNow® Service Operations-Arbeitsbereich ist ein konfigurierbarer Arbeitsbereich mit einer einheitlichen Experience für mehrere IT Service Management- und IT Operations Management-Workflows. Konfigurieren Sie Ihre -Agent-Experience über die -Schnittstelle von Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM.

Exploring Recommended Actions for ITSM in Service Operations Workspace

ServiceNow® Erweiterte empfohlene Aktionen für ITSM Mit können Sie relevante Aktionen für Service Desk-Mitarbeiter basierend auf dem Datensatzkontext konfigurieren und anzeigen. Service Desk-Mitarbeiter können mit diesen Aktionen Kunden helfen und Probleme lösen.

Machine learning solutions for IT Service Management

Maschinelles Lernen in IT Service Management verbessert die geschäftliche Skalierbarkeit und den Geschäftsbetrieb von Unternehmen.

Versionshinweise zu Vendor Management-Arbeitsbereich

Mit der Anwendung ServiceNow® Vendor Management-Arbeitsbereich können Sie die Leistung der Lieferanten Ihres Unternehmens überwachen und alle lieferantenbezogenen Informationen von einem zentralen Ort aus verwalten. Vendor Management-Arbeitsbereich wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Vendor Management-Arbeitsbereich für Release Xanadu

Überwachen Sie die Lieferanten-Performance mithilfe neuer Leistungskennzahlen (Key Performance Indicators, KPIs) für Lieferanten.

Weitere Informationen finden Sie unter [Vendor Management Workspace](#) .

Wichtig:

Vendor Management-Arbeitsbereich ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Release Xanadu

Aktualisierte Lieferanten-KPIs

Verwenden Sie die neuen Lieferanten-KPIs, die die Legacy-KPIs in der veralteten Tabelle mit Metrikdaten für Serviceangebote [service_offering_metric_data] ersetzen.

Abkündigungen

Ab Release Leistungsindikatoren für LieferantenXanadu wird das Plugin [] (com.snc.vendor.insights) auf seine zukünftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr installiert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel [Abkündigungsprozess \[KB0867184\]](#)  in der Now Support Knowledge Base.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Vendor Management-Arbeitsbereich, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#)  -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen

zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) . Weitere Informationen finden Sie unter [Activate Vendor Management Workspace](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Digital Portfolio Management

Mit der Anwendung ServiceNow® Digital-Portfoliomanagement (DPM) können Sie alle Ihre Services, Anwendungen und Produkte von einem zentralen Ort aus verwalten und warten.

Performance Analytics (Indicator data sources)

Verwenden Sie Performance Analytics ServiceNow®, um Berichte zu Leistungskennzahlen (Key Performance Indicators, KPIs) zu erstellen und so Metriken zu überwachen und zu analysieren.

Risk Management

Verwenden Sie ServiceNow® Risikomanagement, um Risiken zu bewerten, die sich negativ auf die Leistung Ihrer Lieferanten auswirken können.

Versionshinweise zu Personaloptimierung für ITSM

Mit der Anwendung ServiceNow® Personaloptimierung für ITSM können Sie die Produktivität Ihres Personals von einem zentralen Ort aus verwalten und aufrechterhalten. Personaloptimierung für ITSM wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Personaloptimierung für ITSM für Release Xanadu

- Verwenden Sie die Administratorkonsole Personaloptimierung für ITSM, um Ihre Anwendung zu konfigurieren.
- Synchronisieren Sie Teamkalender und -Ereignisse mit Microsoft Outlook.
- Profitieren Sie von den Verbesserungen der Barrierefreiheit, um einen konfigurierbaren Arbeitsbereich zu erstellen, der die Einhaltung der Web Content Accessibility Guidelines (WCAG) 2.1 Level AA unterstützt.

Weitere Informationen finden Sie unter [Workforce Optimization for ITSM](#) .

Wichtig:

Personaloptimierung für ITSM ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Experience der Administratorkonsole

Verwenden Sie die Administratorkonsole zum Einrichten und Konfigurieren der Anwendung Personaloptimierung für ITSM.

Synchronisieren Sie den Zeitplankalender mit Microsoft Outlook

Wenn Sie den Kalender des Service Desk-Mitarbeiters im Modul Zeitplan mit Microsoft Outlook synchronisieren, können Service Desk-Mitarbeiter alle Ihre Zeitpläne, Schichten und Ereignisse, die im Mitarbeiterkalender angezeigt werden, auch in Ihrem Microsoft Outlook -Kalender anzeigen.

Wiederkehrende Ereignisse im Teamkalender

Wenn Sie ein Ereignis erstellen, können Sie es zu einem wiederkehrenden Ereignis machen.

Änderungen in diesem Release

Umbruch für konfigurierbarer Arbeitsbereich [↗](#)

Personaloptimierung für ITSM konfigurierbarer Arbeitsbereich unterstützt den Umbruch, wodurch Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % gezoomt werden können, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Informationen zum Upgrade finden Sie im folgenden [Abschnitt Informationen zur Barrierefreiheit](#).

Aktivierungsinformationen

Aktivieren Sie das Plugin Personaloptimierung für ITSM (sn_wfo_cfg_itsm), indem Sie es von ServiceNow Storeanfordern. Einzelheiten finden Sie unter [Activate Workforce Optimization for ITSM](#) [↗](#). Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) [↗](#)-Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) [↗](#).

Informationen zur Eingabehilfe

Verbesserungen der Barrierefreiheit

Verbesserungen der Barrierefreiheit wurden abgeschlossen, um einen konfigurierbaren Arbeitsbereich zu erstellen, der die WCAG 2.1 Level AA-Konformität unterstützt.

Umbruch

Konfigurierbarer Arbeitsbereich unterstützt den Umbruch, wodurch Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % gezoomt werden können, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Darüber hinaus können Inhalte vergrößert werden, ohne in zwei Dimensionen mit einer Breite von 320 CSS-Pixeln oder einer Höhe von 256 CSS-Pixeln zu scrollen. Seitenlayouts werden automatisch in eine vertikale, gestapelte Ansicht umgewandelt, wenn Anwender den Browserzoom auf 400 % erhöhen.

Diese Erweiterung hilft Anwendern mit eingeschränktem Sehen oder Anwendern, die aufgrund von Monitorgröße, Gerätetyp, schlechter Beleuchtung oder anderen Situationen Probleme beim Anzeigen von Webinhalten in einem Browser haben. Der Umbruch kann mit einer Systemeigenschaft für Instanzen, Experiences und Seiten deaktiviert werden. Details siehe [Reflow for Configurable Workspace](#) [↗](#).

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Advanced Work Assignment [↗](#)

Verwenden Sie ServiceNow[®] Erweiterte Arbeitszuweisung, um Ihren Service Desk-Mitarbeitern Arbeitselemente automatisch anhand ihrer Verfügbarkeit, Kapazität und Kompetenzen zuzuweisen.

Coaching [↗](#)

Verwenden Sie ServiceNow[®] Coaching, um die Leistung Ihrer Mitarbeiter zu überwachen und zu verbessern. Sie können ihre Kompetenzen bewerten und die Schulungen erhalten, die sie zur Kompetenzerweiterung benötigen.

Learning Posts [↗](#)

Bieten Sie Mitarbeitern eine Omni-Channel-Lern-Experience, indem Sie ihnen die richtigen Lerninhalte zur richtigen Zeit bieten.

Performance Analytics (Indicator data sources) [↗](#)

Verwenden Sie ServiceNow® Performance Analytics, um Berichte zu Leistungskennzahlen (Key Performance Indicators, KPIs) zu erstellen und so Metriken zu überwachen und zu analysieren.

Predictive Intelligence

Verwenden Sie ServiceNow® Predictive Intelligence, um Service Desk-Mitarbeitern Kompetenzen zu empfehlen, die auf der von ihnen geleisteten Arbeit basieren.

Process Mining

Analysieren Sie Geschäftsprozesse, und optimieren Sie sie schnell.

Service Operations Workspace for ITSM

Verbessern Sie Ihre ITSM -Mitarbeiter-Experience, und verwalten Sie Ihr IT-Erfüllungsvolumen effizienter, indem Sie Service Operations-Arbeitsbereich verwenden. Verwalten Sie Ihren Zeitplan und absolvieren Sie Schulungen mit Personaloptimierung für ITSM im Service Operations-Arbeitsbereich.

Skills Management

Bewerten Sie die Kompetenzen, die Ihre Organisation benötigt, identifizieren Sie Lücken, und planen Sie die Einstellung und Schulung Ihrer Teams.

Surveys

Für grundlegende Umfragen Antworten erstellen, senden und sammeln. Wenn installiert, können Sie auch das Umfrage-Widget verwenden, um eine Umfrage innerhalb von ServiceNow® Serviceportale einzurichten.

Versionshinweise zu ITSM Erfolgs-Dashboard

Die Anwendung ServiceNow® ITSM Erfolgs-Dashboard bietet IT-Führungsteams und Prozessverantwortlichen Einblicke, mit denen sie die Leistung ihrer Implementierung von ServiceNow® IT Service Management (ITSM) messen können. ITSM Erfolgs-Dashboard wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von ITSM Erfolgs-Dashboard für Release Xanadu

Lernen Sie die neuen KPIs kennen, die in der Kategorie „Selbst gelöste Abwendungen“ von ITSM Erfolgs-Dashboard eingeführt wurden, um digitale Probleme zu lösen, mit denen Benutzer täglich konfrontiert werden.

Weitere Informationen finden Sie unter [ITSM Success Dashboard indicators !\[\]\(7bc43b319a082987e20f7bf78f4bab80_img.jpg\)](#).

Wichtig:

ITSM Erfolgs-Dashboard ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

- Die neuen KPIs Selbst gelöst mit KI-Suche QnA und Selbst gelöst mit Now Assist QnA-Suche werden den selbst gelösten Abwendungen hinzugefügt. Diese neuen beitragenden Indikatoren helfen Benutzern, ihre digitalen Probleme mit KI-Suche und Now LLM Service zu lösen.
- Der Indikator ITSM Selbst gelöst mithilfe von Aktive Einbindung für DEX wird der Selbstlösungsabwendung hinzugefügt, bei der Mitarbeiter ihre Probleme mit der digitalen Experience selbst lösen, indem sie die proaktive Erkennungs- und Lösungsfunktion von ServiceNow® Digitale Endanwender-Experience nutzen.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie ITSM Erfolgs-Dashboard, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Benchmarks

Die Anwendung ServiceNow® Benchmarks bietet sofortige Transparenz in Ihre Leistungskennzahlen (Key Performance Indicators, KPIs) und Trends sowie vergleichende Einblicke in Bezug auf die Branchendurchschnittswerte Ihrer Kollegen und der Leistungsträger der Branche.

Performance Analytics (Indicator data sources)

Die Anwendung ServiceNow® Performance Analytics ist eine plattforminterne Lösung, mit der Unternehmen Management-Dashboards erstellen, Berichte zu KPIs und Metriken erstellen und wichtige geschäftliche Fragen beantworten können, um die Qualität der Servicebereitstellung zu erhöhen und die Kosten dafür zu senken.

HR Success Dashboard indicators

HR Success Dashboard indicators dem HR-Führungsteam und den Prozessverantwortlichen Leistungseinblicke zu gewähren. Sie können die Leistung der HR -Implementierung anhand der verschiedenen KPIs messen.

Versionshinweise zu Releasemanagement

Mit der Anwendung ServiceNow® Releasemanagement können Sie alle Aspekte von Hardware- und Software-Releases verwalten, planen, planen und steuern, sodass Sie einen definierten Satz von Release-Komponenten erstellen können. Releasemanagement ist ab dem Release Xanadu] veraltet.

Highlights von Releasemanagement für Release Xanadu

Die Anwendung Digitale Produktveröffentlichung (Digital Product Release) ist die bevorzugte -Anwendung zum Nachverfolgen und Verwalten der Releaseprozesse für digitale Produkte.

Weitere Informationen finden Sie unter [Digital Product Release](#) .

Abkündigungen

Ab Release [Xanadu wird Releasemanagement v2 auf seine zukünftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Digitale Produktveröffentlichung (Digital Product Release) bietet die neueste Experience für diese Funktionalität. Weitere Informationen finden Sie im Artikel [Abkündigungsprozess \[KB0867184\]](#) in der Now Support Knowledge Base.

Aktivierungsinformationen

Releasemanagement ist mit Aktivierung des Plugins „Release Management“ (com.snc.release_management_v2) verfügbar. Einzelheiten hierzu finden Sie unter [Releasemanagement aktivieren](#) .

Versionshinweise zu Commercial Operations für die Produktion

Mit der Anwendung ServiceNow® Commercial Operations für die Produktion können Sie den End-to-End-Lebenszyklus Ihrer Produkte, Abonnements und Services verwalten, einschließlich der Erstellung von Möglichkeiten, der Generierung von Angeboten, Verträgen und Aufträgen, der Lösung von Ausnahmen und Konflikten, der Unterstützung von Kundenbeschwerden und Produkt- oder Serviceproblemen und ermöglicht nahtlose Kanalabläufe. Commercial Operations für die Produktion wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Commercial Operations für die Produktion für Release Xanadu

- Service Bridge wird als Teil von Commercial Operations für die Produktion veröffentlicht. Mit Service Bridge für Commercial Operations für die Produktion können Hersteller, Kunden, Lieferanten, Kanäle und Partner Verbindungen herstellen und Services direkt zwischen Instanzen nachverfolgen, ohne benutzerdefinierte Integrationen konfigurieren und pflegen zu müssen. Service Bridge wurde im Xanadu-Release verbessert und aktualisiert.
- Service Bridge für Commercial Operations für die Produktion:
 - Ermöglicht Herstellern, neue Funktionen zu übernehmen, Produktangebote zu veröffentlichen und ihren Kunden, die kein Upgrade durchgeführt haben, einen unterbrechungsfreien Service zu bieten.
 - Bewertet Berechtigungen auf Kompatibilität, bevor sie mit Kunden, Lieferanten, Kanälen und Partnern synchronisiert werden.
 - Unterstützt die automatisierte Synchronisierung von Konfigurationsdaten zwischen Herstellern und Kundeninstanzen und ermöglicht Kunden, Lieferanten, Kanälen und Partnern die Ausführung bestimmter Prozesse, bevor sie Aufgaben mit ihren Herstellern synchronisieren.

Weitere Informationen finden Sie unter [Exploring Manufacturing Commercial Operations](#) .

Wichtig:

Commercial Operations für die Produktion ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie die Anwendungen Produktion, indem Sie sie von ServiceNow Storeanfordern. Weitere Informationen zur Installation der Anwendungen finden Sie unter [Configuring Manufacturing Commercial Operations](#) . Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

[Field Service Management](#)

Mit der Anwendung ServiceNow® Außendienst-Management können Sie Arbeitsaufträge und zugehörige Aufgaben, Ressourcen, Kompetenzen, Assets und Standorte verwalten.

[Strategisches Portfoliomanagement](#)

Richten Sie die Arbeit an der Strategie aus, um Produkte und Services so bereitzustellen, dass Ihre Geschäftsziele und -prioritäten unterstützt werden. ServiceNow® Strategisches Portfoliomanagement (SPM), früher IT Business Management, ermöglicht Ihnen die Nutzung der digitalen Transformation, um den Wert für Ihren Kunden schneller zu steigern.

Versionshinweise zu Mobile Plattform

Mit ServiceNow® Mobile Plattform können Sie von überall auf Ihre Instanz ServiceNow zugreifen. Mobile Plattform wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Mobile Highlights für das Release Xanadu

- Definieren Sie die Sichtbarkeit bestimmter Bereiche der Mobile Plattform basierend auf Anwenderattributen durch die Verwendung von Anwenderkriterienberechtigungen.
- Optimieren Sie die Zusammenarbeit bei Aufgaben für den Chat von Mitarbeiter zu Mitarbeiter mit der Experience [Sidebar in Mobile Plattform mithilfe einer Instanz der oberen Symbolfunktionsschaltfläche, die auf Datensatzbildschirme verweist.
- Stellen Sie mit ServiceNow® Now Assist in ServiceNow® Virtual Agent für Mobile Plattformintelligenten und konversationsbasierten Selfservice bereit.
- Füllen Sie Eingaben dynamisch und automatisch basierend auf der Anwenderauswahl auf Eingabeformular-Bildschirmen aus.

Weitere Informationen finden Sie unter [Mobile Plattform](#) .

Neu im Xanadu-Release

Berechtigungen für Anwenderkriterien

Steuern Sie die Sichtbarkeit verschiedener Bereiche der mobilen Plattform, indem Sie Kriterien für Anwenderberechtigungen definieren. Berechtigungen für Anwenderkriterien ermöglichen Ihnen im Gegensatz zu Berechtigungen für Anwenderrollen die Segmentierung Ihrer Anwender in verschiedene Gruppen, z. B. Standort, Abteilung oder Unternehmen. Mit Berechtigungen für Anwenderkriterien können Sie Informationen in einem einzelnen Bereich einer Gruppe ändern, um die Details aller Anwender zu aktualisieren, die dieser Gruppe zugeordnet sind. Beispiel: Ein Unternehmen zieht um, und das Management verlangt, dass Benutzer am neuen Standort Zugriff auf andere mobile Inhalte haben. Administratoren können die Berechtigungen für Anwenderkriterien aktualisieren, sodass dieser neue Inhalt allen Anwendern in dieser Gruppe angezeigt wird.

Mobile App Builder

- Unterstützung für alle Mobile Plattform Xanadu -Funktionen.
- Komponentenempfehlungen von Now Assist für viele Datensätze.

UI-Changes

Verbesserungen von Mobile App Builder

- Komponentenempfehlungen nach Now Assist und nicht nach einer einfachen alphabetischen Liste.
- Wählen und erstellen Sie Karten visuell mithilfe der Verwendung von Mobile Card Builder, die in Mobile App Builder integriert ist.
- Greifen Sie auf mehr Datensätze mit der erweiterten Duplikatfunktionalität zu, die Kartenvorlagen, Startbildschirm und Funktionen umfasst.
- Optimierte Erstellung von Listenbildschirmen mit eingebetteten Datensatzbildschirmen für eine vereinfachte Anwender-Experience.

Mobile Card Builder Erweiterungen

- Erstellen Sie eine Karte von Grund auf in Mobile Card Builder.
- Öffnen Sie Mobile Card Builder auf derselben Browserregisterkarte wie Mobile App Builder, um Übergänge zwischen den Tools zu optimieren.

Änderungen in diesem Release

Now Assist für Virtual Agent Erweiterungen

Stellen Sie mithilfe von generativer KI direkte, relevante und konversationsbasierte Antworten auf Fragen bereit, einschließlich der Möglichkeit, Feedback zu von KI generierten Nachrichten in Virtual Agent zu geben.

Now Assist in KI-Suche auf Mobilgeräten

Geben Sie KI-generierte oder KI-ausgewählte Antworten für Anwendersuchen mit der Möglichkeit, Feedback zur Relevanz der kuratierten Antworten zu geben.

Zwei neue Schaltflächeninstanzen

- Stellen Sie Anwendern mit der Instanz der Funktionsschaltfläche des oberen Symbols eine zusätzliche Verknüpfung zu Elementen oder Aktionen in Datensatzbildschirmen zur Verfügung, um die mobile Experience von Service Desk-Mitarbeitern Sidebar zu unterstützen.
- Fügen Sie der Experience Orientierungshilfe mit der Instanz der Funktionsschaltfläche des untersten Drawers der anwenderdefinierten Karte Verknüpfungen hinzu.

Verbesserungen beim Skripting für mobile Clients

Optimieren Sie die Ausfüllung des Eingabeformularbildschirms mit automatisch ausgefüllten Eingaben basierend auf einer oder mehreren Benutzereingaben.

Erweiterung der Navigationsleiste

Fügen Sie den Registerkarten der Navigationsleiste eine Abzeichenfunktion hinzu, die das Abzeichen auf allen Symbolen der Navigationsregisterkarte ermöglicht.

Verbesserungen der Registerkarte „Benachrichtigung“

Verwenden Sie die folgenden Erweiterungen, die der Registerkarte Benachrichtigung in der Navigationsleiste hinzugefügt wurden:

- Mit dieser Option können Sie alle Benachrichtigungen als gelesen markieren und Ihre Benachrichtigungseinträge verwalten.
- Hervorgehobene Anzeige kritischer Warnungen im Benachrichtigungsbereich.

Mobiles Publishing Erweiterungen und Änderungen

- Instanz-URLs automatisch ausfüllen, wenn neue Builds für gebrandete Apps angefordert werden und wenn vorhandene gebrandete Apps aktualisiert werden.
- Unterstützung für nicht aufgeführte Apps der Marke iOS.
- Neue Anforderung für iOS Microsoft Intune -Apps zur Registrierung mit Microsoft Entra ID (früher Azure AD).

Aktivierungsinformationen

ServiceNow Mobile Plattform ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform[®]-Funktion.

Informationen zur Eingabehilfe

Die Verbesserungen der Barrierefreiheit für ServiceNow Mobile Plattform umfassen die folgenden Updates:

- Die Möglichkeit, Ihr Mobilgerät mit einer Bluetooth-Tastatur zu verbinden, wurde verbessert, insbesondere im Bereich von Zuordnungen und Filtern. Dieses Update verbessert die Navigation in mobilen Apps.
- Verbesserte Verwaltung und Layout von Bannernachrichten, wenn mehrere Nachrichten gleichzeitig angezeigt werden.

Now Platform Versionshinweise für die Administration

Now Platform® Verwaltung Produktverbesserungen und -updates im Release Xanadu.

Verwenden Sie Now Platform-Verwaltungsfunktionen, die die Geschäftsanforderungen Ihrer Organisation behandeln. Die Verwaltungsfunktionen sind auf allen Instanzen standardmäßig aktiv.

Versionshinweise zu KI-Suche

Die Anwendung ServiceNow® KI-Suche bietet Benutzern von Now Platform eine Sucherfahrung auf Verbraucherniveau. KI-Suche wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von KI-Suche für Release Xanadu

- Zeigen Sie Informationen in mehreren CMDB Tabellen mit NLQ Genius-Ergebnissen an.
- Erhöhen Sie die Suchpräzision für Japanisch-Sätze, die Nakaguro-Zeichen (中#, mittlerer Punkt) enthalten.
- Scrollen Sie in einem Karussell durch mehrere Genius-Ergebnisantwortkarten, um die am besten umsetzbare Antwort für Ihre Frage auszuwählen.

Weitere Informationen finden Sie unter [AI Search](#) .

Wichtige Informationen zum Upgrade von KI-Suche auf Xanadu

Führen Sie nach dem Upgrade von einer früheren Version auf Xanadu die folgenden Schritte aus, um die Navigationsregisterkarten für Dashboards, Datenvisualisierungen und KPIs zu globalen Suchergebnissen in KI-Suche für Next Experience hinzuzufügen:

1. Aktualisieren Sie die Anwendung KI-Suche für Next Experience ServiceNow Store auf Version 4 oder höher. Anweisungen zum Aktualisieren finden Sie unter [Install an update to a ServiceNow Store application](#) .
2. Committen Sie das in bereitgestellte Update Set [KI-Suche für Next Experience 4.0 PAR-Tabellen-Update-Sätze \(KB1644544\)](#) -Artikel in der Now Support Knowledge Base. Weitere Informationen zu Update Sets finden Sie unter [System update sets](#) .

Neu im Xanadu-Release

NLQ Genius-Ergebnisse unterstützen die Suche nach mehreren CMDB Tabellen

Wenn Ihre Suche Begriffe enthält, die mit mehreren CMDB]-Tabellen übereinstimmen könnten, zeigen die Genius-Ergebnisantworten NLQ eine Dropdown-Liste potenzieller Übereinstimmungen mit der Tabelle CMDB für jeden betroffenen Begriff an. Verwenden Sie diese Dropdown-Listen, um die CMDB -Tabellen auszuwählen, für die Sie Informationen anzeigen möchten.

Unterstützung für mittleren Punkt für Japanisch

Erhöhen Sie die Suchpräzision für Japanisch-Sätze, die Nakaguro-Zeichen (##, mittlerer Punkt) enthalten. Bei der Indexierung von Japanischtext oder Suchen in Japanisch behält KI-Suche einzelne Begriffe bei, die durch ein Nakaguro-Zeichen getrennt sind, anstatt sie zu einem einzelnen Begriff zusammenzufügen.

UI-Changes

Serviceportal und Virtual Agent Genius-Ergebnisantwortkarten in einem Karussell anzeigen

Wenn eine Suche mehrere Genius-Ergebnisantworten zurückgibt, zeigen Serviceportal und Virtual Agent Genius-Ergebnis-Antwortkarten in einem Karussell anstelle einer Liste an. Mit der geänderten Anwenderoberfläche können Sie durch mehrere Genius-Ergebnisantworten scrollen, während die regulären Ergebnisse Ihrer Suchabfrage auf dem Ergebnisbildschirm besser zugänglich sind.

Änderungen in diesem Release

Aspekte zeigen Verfeinerungsfilter in der Sprache des Suchanwenders an

Bei der Anzeige von Referenzfeldwerten als Aspektverfeinerungsfilter verwendet KI-Suche Feldwertübersetzungen für die Sprache des Suchanwenders, falls verfügbar. Wenn für die Sprache des Anwenders keine Übersetzungen verfügbar sind, verwendet KI-Suche Übersetzungen für die Systemsprache.

Durch die späte Bindungssicherheitsimplementierung bleiben die richtigen Klickrangsuchsignale erhalten

Wenn die Sicherheit für spätes Binden unzugängliche Ergebnisse entfernt, spiegeln die Signale für die Klickrangsuche die endgültige Ergebnisreihenfolge korrekt wider.

Aktivierungsinformationen

KI-Suche ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.

Browseranforderungen

KI-Suche unterstützt Internet Explorer nicht.

Lokalisierungsinformationen

KI-Suche unterstützt internationale Sprachen. Einzelheiten zur Sprachunterstützung nach Funktion finden Sie unter [Internationalization support for AI Search !\[\]\(248b91fcdac4810ffd15cf33fb6aec6f_img.jpg\)](#).

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Erweitert KI-Suche Verwaltungstools

Die Anwendung Erweiterte Verwaltungstools KI-Suche. fügt neue Funktionen zu KI-Suchehinzu:

- Administratoren können Dashboards mit Metriken, Trends und Berichten in Bezug auf die Nutzung und Konfiguration von KI-Suche überprüfen.
- Administratoren können Suchen mit der Suchvorschau-UI testen, um die Suchergebnisse von Anwendern zu verstehen.
- Administratoren mit Zugriff für hohe Sicherheit können Suchquellen- und Inhaltssicherheitsfilter in der Suchvorschau-UI umgehen, um zu sehen, wie sich diese Filter auf die Suchergebnisse der Anwender auswirken.

Now Assist in KI-Suche

Die Anwendung Now Assist in KI-Suche kombiniert die Leistungsfähigkeit der Suche mit dem generativen KI-Modell Now LLM, um Fragen in Anwendersuchen mit umsetzbaren KI-generierten Antworten aus relevanten Wissen -Artikeln zu beantworten.

Knowledge Management

Administratoren können das Plugin ServiceNow® Wissensmanagement Advanced aktivieren, um die FAQ-Tabelle [kb_template_faq] zu installieren. KI-Suche kann Datensätze in dieser Tabelle als F&A-Genius-Ergebnisantworten für häufige Fragen zur Anwendersuche zurückgeben.

Versionshinweise zu Application Manager

Die Anwendung ServiceNow® Application Manager bietet Administratoren die Möglichkeit, lizenzierte Anwendungen und Plugins für ihre Instanz zu installieren, zu aktualisieren und zu verwalten. Application Manager wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Application Manager für Release Xanadu

- Verwenden Sie die verbesserte Suchleiste mit zusätzlichen Empfehlungen, um Ihre Ergebnisse zu finden.
- In der Suchleiste wird eine Nachricht angezeigt, wenn Ihr Ergebnis auf der ausgewählten Registerkarte nicht verfügbar ist.

Weitere Informationen finden Sie unter [Application Manager !\[\]\(0b5e7e25e8775f7e7e80906ada4f0021_img.jpg\)](#).

UI-Changes

Empfehlungen für Registerkarte „Suchergebnisse“.

Wenn Sie die Suchleiste verwenden, wird eine Meldung angezeigt, wenn Ihre Anwendung oder Ihr Plugin nicht auf der aktuell ausgewählten Registerkarte angezeigt wird. In der Nachricht wird empfohlen, eine andere Registerkarte auszuwählen, um Ihre Suchergebnisse zu finden.

Aktivierungsinformationen

Application Manager ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.

Versionshinweise zu Adminkonsole für Klone

Die Anwendung ServiceNow® Adminkonsole für Klone basiert auf der vorhandenen Klon-Engine. Bietet eine einheitliche Administrator-Experience und verbesserte Transparenz beim Klonen von Daten zwischen Instanzen. Adminkonsole für Klone wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Adminkonsole für Klone für Release Xanadu

- Verwenden Sie eine neue Sicherung, wenn Sie Adminkonsole für Klone sichern, damit die Sicherung schneller geht.
- Zeigen Sie die Anleitung für Klon-Erhaltungselemente an, die dem Formular „Klon erstellen“ hinzugefügt wurde, um zu verstehen, wie Klon-Erhaltungselemente verwendet werden.

Weitere Informationen finden Sie unter [Clone Admin Console !\[\]\(4436e6b00b9d5e62c2a161129eb3e4d0_img.jpg\)](#).



Wichtig:

Adminkonsole für Klone ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Modales Element der Zielinstanz [↗](#)

Fordern Sie einen Klon an, um die Daten aus einer Produktionsinstanz in eine Instanz außerhalb der Produktion oder zwischen Instanzen außerhalb der Produktion zu kopieren. Sie können einen Klon anfordern, ohne das Formular zu verlassen, indem Sie die Option „**Instanz hinzufügen**“ im Feld „**Zielinstanz** der Klonanforderung“ verwenden.

Dieselbe Sicherung aus einem anderen Klon wird verwendet [↗](#)

Verwenden Sie die Sicherung aus einem anderen Klon, wenn Sie eine Sicherungsoption für einen schnelleren Sicherungsprozess auswählen. Wenn die Sicherung nicht mehr vorhanden ist, wird stattdessen eine bedarfsgesteuerte Sicherung ausgelöst.

Speicher klonen [↗](#)

Veraltete Klone und neue Klone werden getrennt gespeichert. Klone, die Sie über die Klon-Administratorkonsole anfordern, werden in einer neuen Tabelle gespeichert und in der neuen Konsole angezeigt. Veraltete Klone werden im Adminkonsole für Klone nicht angezeigt. Klone, die Sie über die Legacy-Seite „Klon anfordern“ initiieren, werden in der Legacy-Klonverlaufs-tabelle gespeichert.

UI-Changes

Ein neuer Klon-Beibehalter wird erstellt [↗](#)

Auf der Seite Neuen Klon-Datenerhaltungsserver erstellen werden Sie jetzt durch eine Nachricht über die Auswirkung auf die Klondauer benachrichtigt, wenn Sie beibehaltene Elemente verwenden. Die Nachricht weist Sie auch an, Bedingungen zu verwenden, um nur die Daten zu erhalten, die Sie benötigen.

Zeitfenster für die Planung von Kalendern [↗](#)

Auf der Seite „Klonanforderung“ wurden dem Zeitplanungskalender verfügbare Zeitfenster hinzugefügt.

Klondauer [↗](#)

Die Zeitstempel für die Klondauer werden jetzt ordnungsgemäß angezeigt.

Datums- und Zeitstempel [↗](#)

Datums- und Zeitstempel für Klone werden jetzt im Systemdatums- und -uhrzeitformat angegeben.

Fortschrittsbalken für den Klonabschluss [↗](#)

Der Fortschrittsbalken für den Klonabschluss auf der Klonstatusseite wurde mit Verbesserungen der Genauigkeit aktualisiert.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Systemklon [↗](#)

Mit der Anwendung ServiceNow® Systemklon können Sie den gesamten Inhalt einer Datenbank von einer Instanz in eine andere kopieren.

Versionshinweise zu Core Now Platform .

Der ServiceNow® Core Now Platform stellt Funktionen und Funktionalitäten für -Anwendungen und andere Teile von Now Platform] bereit. Der Core Now Platform wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Core Now Platform für Release Xanadu .

- Verwenden Sie die Funktionen von ECMAScript 2021 (ES12) in einem beliebigen serverseitigen Skript.
- Das TinyMCE-Upgrade von V4 auf V6.8.3 enthält erweiterte Formatierungs- und Bearbeitungsoptionen sowie erweiterte Funktionen, mit denen Benutzer ihre Inhalte besser an ihre Bedürfnisse anpassen können.
- Erfassen Sie mehrere Attribute und ihre Werte in einer einzigen Spalte, anstatt einer Tabelle neue Spalten hinzuzufügen.
- Lernen Sie die neue Funktion zur automatischen Aufgabenplanung mit Rollback- und Konfigurationsabruffunktionen für die Ereignisverarbeitung kennen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Administer the ServiceNow AI Platform](#) .



Wichtig:

Log Export Service ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Dynamisches Schema zum Speichern von Attributen

Erstellen und speichern Sie strukturierte Gruppen von Attributen und ihre Werte in einem dynamischen Attributspeicherfeld.

Verwenden Sie die Funktionen von ECMAScript 2021 (ES12) in einem beliebigen serverseitigen Skript

Verwenden Sie die neuesten JavaScript-Funktionen, die mit dem Modus „ECMAScript 2021 (ES12)“ in einzelnen Skripten in Anwendungen unterstützt werden, die den ES5-Standardmodus oder den Kompatibilitätsmodus verwenden. Wählen Sie im Datensatz eines Skripts den **Modus ECMAScript 2021 (ES12) aktivieren aus**.

Automatisierte Aufgabenplanung und manuelle Skalierung von Aufgaben

Ab Release Xanadu können Sie sich für die automatisierte Aufgabenplanung mithilfe der Warteschlangenregistrierung entscheiden. Wählen Sie im Formular für ein neues Ereignis eine Warteschlange aus. Als Administrator können Sie die Anzahl der auf Warteschlangenebene ausgeführten Aufgaben auch manuell definieren, indem Sie sie im Formular „Warteschlangendetails“ nach Bedarf hochskalieren oder herunterskalieren.

Migrieren Sie vorhandene Systemereignisanwendungen zum Nachrichtenverarbeitungs-Framework

Migrieren Sie Ihre vorhandenen Systemereigniswarteschlangen zum Framework für Nachrichtenverarbeitung. Sie können eine Warteschlange auch auf ihre vorherige Konfiguration zurücksetzen.

Geopunktfunktionen

Konvertieren Sie Spalten für Längengrad und Breitengrad in ein Geopunktfeld. Konvertieren Sie ein Geopunktfeld oder gültige numerische Werte oder Spalten in Spalten oder Werte für Längengrad und Breitengrad.

Erweiterungen für Systemereignisse und geplante Aufgaben

Probieren Sie die neue Kachel „ **Aktive Aufträge** “ im Dashboard „Systemereignisse“, die die Anzahl der Aufträge angibt, die einer Warteschlange im Verarbeitungs-Framework zugeordnet sind. Sie können die Details der abgeschlossenen Aufgaben auch mithilfe der neuen Kacheln „ **Feststeckende Aufgaben** “ und „Aufträge in **permanentem Fehler** “ im Dashboard „Geplante Aufgaben“ überprüfen.

Änderungen in diesem Release

TinyMCE-Upgrade

Das HTML-Editor-Feld verwendet jetzt eine aktualisierte Version von TinyMCE. TinyMCE wurde von v4 auf v6.8.3 aktualisiert. Dieses Upgrade bietet erweiterte Tabellenfunktionen sowie erweiterte Formatierungs- und Bearbeitungsfunktionen wie Akkordeon, Hinzufügen von anwenderdefinierten Stilen durch Wörterbuchattribute, Aktivieren/Deaktivieren der Textmenüleiste und verbesserte Power-Einfügen-Funktionen. Diese Erweiterungen ermöglichen Benutzern das Formatieren von Inhalten, sodass sie ihren Anforderungen besser entsprechen. Fügen Sie die unterstützten Plugins der Systemeigenschaft **glide.ui.html.editor.enabled_plugins** und die unterstützten Symbolleistenoptionen der Systemeigenschaft **glide.ui.html.editor.toolbar** hinzu, um den Editor nach Ihren Anforderungen zu konfigurieren. Das Upgrade enthält Änderungen an Plugin-Namen und Symbolleistennamen sowie neue Systemeigenschaften, um Konfigurationen für die neue Version zu unterstützen.

Erweiterungen des Geschäftskalenders

Zu den Verbesserungen des Geschäftskalenders gehört die Möglichkeit, Geschäftskalender-Bereiche und ihre Namen zu erstellen (zugänglich für globale und bereichsbezogene Anwendungen), ein neues Kalenderfeld namens **Kalendertyp** hinzuzufügen und leichter zwischen ähnlichen Kalendernamen zu unterscheiden.

REST-Anforderung senden: Der eingehende Testschritt unterstützt die gegenseitige Authentifizierung

Verwenden Sie die gegenseitige Authentifizierung mit dem Testschritt „**REST-Anforderung senden – Eingehend**“, indem Sie ein X.509-Zertifikat auswählen.

Wenden Sie ACLs auf GraphQL-API-Pfade an

Geben Sie mit dem Feld **ACL-Tiefe des Pfads** an, auf welche Ebene einer GraphQL-API ACLs angewendet werden sollen.

REST- und SOAP-API-Analytics-Dashboards wurden zu migriert Platform Analytics Experience

Die REST- und SOAP-API-Analytics-Dashboards wurden von der Core-UI zur Experience Platform Analytics migriert. Greifen Sie über auf die -Dashboards zu **Alle > System-Webservices > Analytics – Nutzungsübersicht**. Nach dem Upgrade sind die Core-UI-Dashboards weiterhin über verfügbar **Alle > System-Webservices**.

Steuern Sie den Zugriff für HTTP-Header in CORS-Anforderungen

Konfigurieren Sie mit dem Feld **Access-Control-Allow-Credentials**, ob Anmeldeinformationen in Anforderungen zulässig sind, und konfigurieren Sie mit dem Feld **Access-Control-Allow-Headers**, welche HTTP-Header in Anforderungen zugelassen werden.

Deaktivieren Sie CORS-Regeln

Aktivieren oder deaktivieren Sie eine CORS-Regel [sys_cors_rule] über das Feld **Aktiv**.

Rhino-Update für die JavaScript-Engine auf der Plattform

Nasal wurde aktualisiert, um die Leistung der JavaScript-Engine auf der Plattform zu verbessern.

Abkündigungen

- Das Systemleistungs-Dashboard ist seit Release Xanadu veraltet. [Impact Instance Observer](#)  bietet eine leistungsstarke Lösung zur Verbesserung der Systemleistung. Wenden Sie sich an Ihren Account Manager, um mehr zu erfahren.
- Ab Release Xanadu wird App-Einblicke auf seine künftige Stilllegung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und ist nicht mehr in ServiceNow Store verfügbar, wird aber weiterhin

unterstützt. Stattdessen bietet [Impact Instance Observer](#) eine leistungsstarke Lösung zur Verbesserung der Systemleistung. Wenden Sie sich an Ihren Account Manager, um mehr zu erfahren. Weitere Informationen finden Sie im Artikel [Deprecation Process \[KB0867184\]](#) (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Aktivierungsinformationen

Now Platform ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.

Informationen zur Eingabehilfe

TinyMCE-Upgrade

Mehrere Barrierefreiheitsfehler durch Upgrade von TinyMCE von v5 auf v6.8.3 behoben. Tiny MCE ist ein Open Source-Rich-Texteditor, der im HTML-Editor-Feld verwendet wird.

Verbesserungen der Barrierefreiheit für Admin Center und Adoption Blueprints

Barrierefreiheitsprobleme wurden für die folgenden Personas als Teil von Xanadu im Admin Center und in Adoption Blueprints behoben:

- persona_low_vision
- persona_no_vision
- persona_color
- persona_auditory
- persona_speech
- persona_cognitive
- persona_physical

Versionshinweise zu Datenverwaltung

Mit den Fähigkeiten ServiceNow® Datenverwaltung können Sie das Datenwachstum in Ihrer -Instanz verwalten. Die Fähigkeiten Datenverwaltung wurden im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights der Datenverwaltung für Release Xanadu .

- Definieren Sie auf der Seite „Datenverwaltungsrichtlinie“ alle Datenverwaltungsregeln für eine Tabelle, und greifen Sie darauf zu.
- Erstellen Sie mehrere Archivierungsregeln für eine Tabelle.
- Greifen Sie auf die Vernichtungsregeln für das Löschen archivierter Datensätze von der Seite „Datenverwaltungsrichtlinie“ zu, und konfigurieren Sie sie.
- Mit der Tabellenbereinigung können Sie ältere Datensätze bei Bedarf mit verbesserter Leistung löschen.
- Zeigen Sie eine Zusammenfassung des -Speicherverbrauchs in Ihrer Instanz an.

Weitere Informationen finden Sie unter [Data Management](#) .

Wichtige Informationen zum Upgrade von Datenverwaltung auf Xanadu

Für jede Tabelle, die vor dem Upgrade mit einer Archivierungsregel oder einer Tabellenbereinigungsregel konfiguriert wurde, wird automatisch ein Datensatz für eine Datenverwaltungsrichtlinie erstellt.

Neu im Xanadu-Release

Datenverwaltungsrichtlinien

Greifen Sie auf eine ganzheitliche Ansicht der Datenverwaltungsregeln zu, die Sie für eine Tabelle konfiguriert haben.

Unterstützung für mehrere Archivierungsregeln in einer Tabelle

Erstellen Sie mithilfe einer Datenverwaltungsrichtlinie mehrere Archivierungsregeln für eine einzelne Tabelle.

Leistungsverbesserungen der Tabellenbereinigung

Löschen Sie ältere Datensätze automatisch und effizienter mit der Tabellenbereinigung.

Nutzungs-Dashboard für Datenverwaltung

Zeigen Sie eine Zusammenfassung des Speicherverbrauchs in Ihrer Instanz an, und überwachen Sie die 10 Tabellen, die in Ihrer Instanz die meisten Daten verbrauchen.

Aktivierungsinformationen

Datenverwaltung ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Table administration

Erfahren Sie, wie Sie mithilfe von Tabellen und Datensätzen unter Now Platform mit großen Datenmengen arbeiten.

Versionshinweise zu Dynamische Übersetzung

Die Anwendung ServiceNow® Dynamische Übersetzung ermöglicht die Übersetzung von anwendergeneriertem Text mithilfe der in Dynamische Übersetzung konfigurierten Übersetzungsdienstleister. Dynamische Übersetzung wurde im Release Xanadu verbessert und aktualisiert.

Highlights von Dynamische Übersetzung für Release Xanadu .

- Die Spoke des Watson Translator-Service IBM hat eine Einstellungserklärung für 2024 veröffentlicht.
- Der Übersetzerservice Microsoft Azure hat die maximale Länge einer Übersetzungsanforderung von 10.000 Zeichen auf 50.000 Zeichen erhöht.

Weitere Informationen finden Sie unter [Dynamic Translation !\[\]\(aff7c69c44a5e015f18c35867ef3f5c3_img.jpg\)](#) .

Wichtig:

IBM hat die Einstellung des Watson Translator-Service IBM] angekündigt. Mit dem Release Xanadu ist diese Integration nicht mehr in ServiceNow® Store verfügbar. Kunden mit vorhandenen Spoke-Installationen können den Übersetzerservice weiterhin verwenden, bis er von IBM zurückgezogen wird.

Änderungen in diesem Release

Die maximale Anzahl von Zeichen wurde für MS-Übersetzungsanforderungen erhöht

Für Benutzer des Übersetzerservice Microsoft Azure : Die maximale Zeichenanzahl für eine Übersetzungsanforderung wurde auf 50.000 erhöht. Die maximale Zeichenanzahl für eine Erkennungsanforderung bleibt 50.000.

Abkündigungen

- IBM hat die Einstellung des IBM Watson Translator-Service für IBM Cloud in allen Regionen bekannt gegeben. Ab dem 10. Juni 2023 wird die Kachel „Übersetzer“ für Neukunden aus der Cloud-Plattform IBM entfernt. Nur Bestandskunden können auf das Produkt zugreifen. Am 10. Juni 2024 erreicht der Service das Datum, an dem der Support ausläuft. Ab dem 10. Dezember 2024 wird der Service vollständig zurückgezogen und steht Kunden nicht mehr zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie unter <https://cloud.ibm.com/docs/language-translator?topic=language-translator-release-notes> .
- Mit Release IBMXanadu ist die Integration des Watson Translator Service [] nicht mehr in ServiceNow® Storeverfügbar. Kunden mit vorhandenen Spoke-Installationen können den Übersetzerservice weiterhin verwenden, bis er von IBM zurückgezogen wird.

Aktivierungsinformationen

Dynamische Übersetzung ist eine Funktion Now Platform, die bei Aktivierung des Plugins „Dynamische Übersetzung“ (com.glide.dynamic_translation) verfügbar ist. Details finden Sie unter [Activate Dynamic Translation](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Localization Framework

Die Anwendung Lokalisierungs-Framework standardisiert und verbessert den Übersetzungsprozess von Artefakten auf der gesamten Plattform durch konfigurierbare Workflows.

IntegrationHub

Lokalisierungs-Framework verwendet ServiceNow® IntegrationHub -Spokes, um eine Verbindung zu Übersetzungsdiensteanbietern herzustellen.

Versionshinweise zu Lokalisierungs-Framework

Mit der Anwendung ServiceNow® Lokalisierungs-Framework können Sie Artefakte über konfigurierbare Workflows auf der gesamten Plattform übersetzen. Das Lokalisierungs-Framework wurde im Release Xanadu verbessert und aktualisiert.

Highlights des Lokalisierungs-Frameworks für das Release Xanadu .

Das Dashboard „Lokalisierungseinblicke“ ist in der Next Experience-UI verfügbar.

Weitere Informationen finden Sie unter [Localization Framework](#) .

UI-Changes

Localization Insights dashboard

Das Dashboard „Lokalisierungseinblicke“ ist in der Next Experience-UI verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter [Localization Insights dashboard](#) .

Aktivierungsinformationen

Das Lokalisierungs-Framework ist eine Funktion Now Platform, die bei Aktivierung des Installationsprogramms Lokalisierungs-Framework (com.glide.localization_framework.installer) verfügbar ist. Details finden Sie unter [Activate Localization Framework](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Dynamische Übersetzung

Aktivieren Sie die Live-Übersetzung von anwendergeneriertem Text in der gesamten Instanz, um die Produktivität und die Unterstützung mehrerer Sprachen für Service Desk-Mitarbeiter zu erhöhen.

Versionshinweise zu Benachrichtigungen

Mit der Anwendung ServiceNow® Benachrichtigungen können Sie in Workflows anwenderdefinierte Benachrichtigungen für wichtige Ereignisse, Aktionen und Warnungen erstellen, verwalten und senden. Benachrichtigungen wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Benachrichtigungen für Release Xanadu

- Schwärzen Sie vertrauliche Daten in eingehenden E-Mails, die vom Kunden initiiert wurden.
- Unterstützung für internationale Zeichen in E-Mail-Adressen.
- Filtern Sie nach Kategorien in Systembenachrichtigungen, und suchen Sie nach anwenderdefinierten Benachrichtigungen.
- SMTP-Sendeauftrag optimieren, um die Zustellung ausgehender E-Mails zu verbessern.
- Ändern Sie die E-Mail-Wiederholungslogik, um eine bessere Zustell-Experience gemäß RFC 5321 zu bieten.

Weitere Informationen finden Sie unter [Notifications](#) .

Neu im Xanadu-Release

Schwärzung sensibler Daten

Vertrauliche Daten für eingehende E-Mails schwärzen.

Unterstützung für internationale Zeichen

Unterstützung für internationale Zeichen in E-Mail-Adressen hinzugefügt.

UI-Changes

Suchschaltfläche

In den Benachrichtigungseinstellungen wurde eine Suchschaltfläche für anwenderdefinierte Benachrichtigungen hinzugefügt.

Kategoriefilter

Den Benachrichtigungseinstellungen wurde ein Kategoriefilter für Systembenachrichtigungen hinzugefügt.

Eingehende Aktionen

Ein zusätzliches Kontrollkästchen wurde hinzugefügt, um die Schwärzung vertraulicher Daten zu ermöglichen.

Änderungen in diesem Release

Neuer Such- und Kategoriefilter in den Benachrichtigungseinstellungen [🔗](#)

In den Benachrichtigungseinstellungen können Sie jetzt innerhalb von anwenderdefinierten Benachrichtigungen suchen und in Systembenachrichtigungen nach Kategorien filtern.

E-Mail abbestellen [🔗](#)

E-Mails mit der Funktion zum Abbestellen im E-Mail-Header abbestellen.

Spracheinstellungen [🔗](#)

Von Anwendern festgelegte sys_user-Spracheinstellungen für E-Mail-Übersetzungen berücksichtigen.

Aktivierungsinformationen

Benachrichtigungen ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.

Informationen zur Eingabehilfe

Die Unterstützung für Sprachausgabeprogramme wurde auf die ARIA-Bezeichnungen in den Benachrichtigungseinstellungen und den erweiterten Einstellungen erweitert. Der Support bietet eine Erklärung für Schaltflächenaktionen, z. B. das Umschalten der Schaltfläche.

Versionshinweise zu Abonnement-Management

Mit der Anwendung ServiceNow® Abonnement-Management können Sie Ihre Abonnements proaktiv verwalten und die Abonnementnutzung in Ihren Instanzen überwachen. Abonnement-Management wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Abonnement-Management für Release Xanadu

- Verschaffen Sie sich Transparenz und Kontrolle über Ihre Produktabonnements.
- Maximieren Sie die Nutzung von Abonnements, und treffen Sie fundierte Entscheidungen über zukünftige Einkäufe, indem Sie Ihre Abonnements überwachen.
- Vermeiden Sie unerwartete Kosten, indem Sie die Abonnementnutzung und -zuteilungen im Zeitverlauf nachverfolgen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Subscription Management](#) [🔗](#) .

Neu im Xanadu-Release

Überwachen Sie die Nutzung von Now Assist . [🔗](#)

Zeigen Sie eine Zusammenfassung Ihrer Now Assist -Berechtigungen auf Account-Ebene an, und verfolgen Sie die Nutzung von Now Assist in allen Ihren Instanzen.

Überwachen Sie die Ersteller von Now Assist . [🔗](#)

Zeigen Sie eine Zusammenfassung Ihrer Creator Plus-Berechtigungen auf Account-Ebene an, und verfolgen Sie die Zuteilungen für alle Ihre Instanzen.

Überwachen Sie die Cloud-Kapazität [🔗](#)

Überwachen Sie die Cloud-Kapazität und verfolgen Sie die Speicherkapazität in allen mit Ihrem Account verknüpften Instanzen.

Aktivierungsinformationen

Abonnement-Management ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.

Versionshinweise zu Upgrade Center

Die Anwendung ServiceNow® Upgrade Center hilft Ihnen bei der Planung und Verwaltung Ihrer Upgrades. Upgrade Center wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Upgrade Center für Release Xanadu

- Erkunden Sie die verschiedenen Releaseversionen, die Ihnen im Modul Upgradevorschau zur Verfügung stehen.
- Gewinnen Sie Einblicke in die Upgrade-Experience, ohne Ihre Instanz tatsächlich zu aktualisieren.
- Überwachen Sie den Status aller laufenden Upgrades, und zeigen Sie die Zusammenfassung Ihres letzten Upgrades im Modul Upgrade-Überwachung an.
- Zeigen Sie alle Ihre vergangenen Upgrades im Modul Upgrade-Verlauf an.
- Beschleunigen Sie Ihre Upgrades mit der Funktion „Upgrade-Plan“.

Weitere Informationen finden Sie unter [Upgrade Center](#) .

Neu im Xanadu-Release

UI-Nachrichten zum Verwalten des Upgrade-Risikos

Neue UI-Nachrichten wurden hinzugefügt, um Metadaten-Datensätze basierend auf dem Schweregrad der Dateien zu verwalten.

Default skipped rules

Reduzieren Sie die Verarbeitungszeit für Upgrades mit den neuen standardmäßigen Übersprungen-Regeln für die automatische Beibehaltung von Konfigurationsmetadatatypen, die hohe Konflikte verursachen.

Aktivierungsinformationen

Upgrade Center ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.

Now Platform Versionshinweise zu den Funktionen von

Now Platform® -Fähigkeiten wurden im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Erweitern Sie die Services, die Ihr System of Action bietet, mit Now Platform-Fähigkeiten. Aktivieren und konfigurieren Sie diese optionalen Funktionen zum Erstellen anwenderdefinierter Geschäftslogik, verwalten und sichern Sie Daten, und erstellen Sie alternative Anwenderoberflächen.

Versionshinweise zu Erweiterte Arbeitszuweisung

Die Anwendung ServiceNow® Erweiterte Arbeitszuweisung (AWA) weist Ihren Service Desk-Mitarbeitern Arbeitselemente automatisch auf Grundlage ihrer Verfügbarkeit, ihrer Kapazität und optional ihrer Kompetenzen zu. Erweiterte Arbeitszuweisung wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Erweiterte Arbeitszuweisung für Release Xanadu

- Aktivieren Sie die Integration von Erweiterte Arbeitszuweisung mit Drittanbietern mit der Funktion „Externes Routing“.
- Migrieren Sie die Erweiterte Arbeitszuweisung -Dashboards zu Next Experience.
- Das Plugin „External Routing Test Tools“ (com.glide.awa.external.test_tools) wurde mit einer einfachen ATF-basierten Testimplementierung für externe Weiterleitung definiert.

Weitere Informationen finden Sie unter [Advanced Work Assignment](#) .

Neu im Xanadu-Release

External routing overview

Verwenden Sie die aktualisierte Administrator-UI, um die Integration von Erweiterte Arbeitszuweisung mit externen CCaaS-Anbietern (Contact Center-as-a-Service) mit der Funktion „Externes Routing“ zu ermöglichen.

Migrating Advanced Work Assignment Dashboards

Migrieren Sie die Dashboards AWA – Dashboards für Interaktionen, Messaging, Aufgaben und Vorgänge – zu Next Experience.

Define external routing test implementation

Das Plugin „External Routing Test Tools“ (com.glide.awa.external.test_tools) wurde mit einer vereinfachten ATF-basierten Beispielimplementierung für den externen Weiterleitungsanbieter definiert, um REST-Aufrufe für externe Ereignisse zu empfangen und zu verarbeiten.

Richten Sie die von den Demodaten generierten Nutzlasten für die Beispielimplementierung aus, um geänderte Komponenten zu verarbeiten und mit dem ATF-basierten Tool zu verifizieren.

UI-Changes

Enable external routing for queues

Die Sichtbarkeit der externen booleschen Gruppe ist im Plugin „Erweiterte Arbeitszuweisung – Externe Weiterleitungsunterstützung“ (com.glide.awa.external) verfügbar, sodass Benutzer, die die externe Warteschlange vor Xanadu konfiguriert haben, das Feld nach dem Upgrade auf Xanaduanzeigen können.

Aktivierungsinformationen

Erweiterte Arbeitszuweisung ist eine Funktion Now Platform, die bei Aktivierung des Plugins „Glide Advanced Work Assignment“ (com.glide.awa) verfügbar ist. Details finden Sie unter [Activate Advanced Work Assignment](#) .

Um die Funktion „Externes Routing“ in Ihrer Instanz zu verwenden, müssen Sie das Plugin „Externe Weiterleitungsunterstützung“ (com.glide.awa-external) aktivieren.

Browseranforderungen

Erweiterte Arbeitszuweisung bietet keine Unterstützung für Mobilgeräte, Internet Explorer oder Microsoft Edge. Verwenden Sie stattdessen Microsoft Edge -Chromium oder einen der anderen unterstützten Browser, die in [Browser-Support](#) aufgeführt sind.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Now Assist

ServiceNow® Now Assist nutzt generative KI, die die Produktivität und Effizienz der Anwender durch Konversation und proaktive Experiences verbessern soll.

Arbeitsbereich

Die Anwendung ServiceNow® Arbeitsbereich bietet Service Desk-Mitarbeitern, Fallmanagern, Help Desk-Experten und Managern Tools zur Beantwortung von Kundenfragen und zur Lösung von Kundenproblemen.

Versionshinweise zu Configuration Management Database (CMDB)

Die Anwendung ServiceNow® CMDB speichert Daten zur Infrastruktur Ihrer Organisation. CMDB wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von CMDB für Release Xanadu

- Das Konfigurieren und Verwenden von CMDB Health wurde optimiert, indem nützliche Analysedaten vereinfacht und einige Konzepte wie die Gesamtintegritätspunktzahlen entfernt wurden.
- Mithilfe der neuen Filteroptionen für die Abdeckungsdiagramme im 360-Grad-Dashboard CMDB können Sie die mit der Berechnung dieser Diagramme verbundene Leistung besser verwalten und gleichzeitig die Analyse auf die Klassen beschränken, an denen Sie interessiert sind.
- Beschränken Sie die Auswirkungen auf die Leistung von CSDM und den Dashboards für CMDB Datengrundlagen, indem Sie Leistungseinstellungen für einige Metriken konfigurieren, um deren Auswirkungen auf die Leistung zu begrenzen, z. B. durch Auslösen der automatischen Deaktivierung von Metriken wie *CIs Processed via IRE* und *Business Application with Application Service Relationship* durch das System.
- Das CMDB Integritätsdashboard wird jetzt mit der Anwenderoberfläche CMDB im Arbeitsbereich Next Experience implementiert.
- Tragen Sie dazu bei, die Integrität der CMDB aufrechtzuerhalten und die unnötige Erstellung von doppelten CIs zu vermeiden, indem **Sie das Feld „Tabelle“** durchsuchen“ in einer Identifizierungsregel auf eine der übergeordneten Klassen der aktuellen Klasse festlegen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Configuration Management !\[\]\(c50c8b7b2cc2cf9ff925edec0ee94c0d_img.jpg\)](#).

Wichtige Informationen zum Upgrade von CMDB auf Xanadu

- Vor dem Upgrade auf Xanadu wurden die Trendlinien „Aktualisierte CIs“ und „Aktualisierte Anwendungsservices“ in den Kacheln „Letzte CI-Aktivität“ und „Aktuelle Anwendungsservices-Aktivitäten“ in der Managementansicht im Arbeitsbereich CMDB möglicherweise nicht genau auf die Änderungen im System übertragen. Nach einem Upgrade auf Xanadu und auf die Versionen 5.5, 6.2 oder 7.2 von CMDB Workspace spiegeln diese Trendlinien die genauere Erkennung von aktualisierten CIs und Anwendungsservices wider.
- CMDB Zustand:

Wenn entweder der Dashboard-Auftrag *CMDB Health Dashboard - Relationship Compliance Processor* oder *CMDB Health Dashboard - Relationship Score*

Calculation aktiv ist, wird dieser Auftrag während des Upgrades auf Xanadu deaktiviert. Nach Abschluss des Upgrades können Sie diese Aufgaben erneut aktivieren, um Integritätsberichte für CI-Beziehungen fortzusetzen. Der aktive Status aller anderen CMDB Integritätsdashboard-Aufgaben wird beibehalten.

Jeder Fehlerschwellenwert für einen KPI oder eine Metrik, der größer als 100.000 ist, wird während des Upgrades auf 100.000 festgelegt. Diese Obergrenze wird erzwungen, um übermäßige Verarbeitung zu vermeiden, wenn eine große Anzahl von CIs die angegebenen Metriktests nicht bestehen.

- Lesezeichen für das CI-Dashboard funktionieren nach einem Upgrade auf Xanadu nicht mehr. Es wird die Fehlermeldung Seite nicht gefunden angezeigt. Um CMDB -Integritätsberichte für ein CI anzuzeigen, öffnen Sie das CI-Formular im CMDB -Arbeitsbereich.
- Das Legacy-Anwendungsservice-Dashboard unter Core-UI wird im Release Xanadu] nicht unterstützt. Nach dem Upgrade können Sie weiterhin auf dieses Legacy-Dashboard zugreifen, indem Sie ein zuvor erstelltes Lesezeichen verwenden. Sie können stattdessen auch über die Kachel Anwendungsservices in der Ansicht „Einblicke“ in Arbeitsbereich CMDBCMDB auf das Dashboard Anwendungsservices im Arbeitsbereich [] zugreifen.
- Das Integrations-Dashboard [CMDB für Core-UI wird im Release Xanadu] nicht unterstützt. Nach dem Upgrade können Sie weiterhin auf dieses Legacy-Dashboard zugreifen, indem Sie ein zuvor erstelltes Lesezeichen verwenden.

Um in einer aktualisierten Instanz auf ein veraltetes Dashboard zuzugreifen, navigieren Sie zu **Alle > Self-Service > Dashboards** und suchen Sie dann nach dem Dashboard.

Neu im Xanadu-Release

CMDB Integritätsdashboard

Das CMDB Integritätsdashboard wird jetzt mit UI Builder -Komponenten erstellt und ist vollständig in den CMDB -Arbeitsbereich integriert. Wenn Sie eine der Ansichten auswählen, wird sie im Arbeitsbereich CMDB geöffnet. Das Integritätsdashboard weist ein modernisiertes Erscheinungsbild der Anwenderoberfläche von Next Experience auf

Die CI-Integrität wird jetzt in CI-Formularen innerhalb der Kachel „CI-Integrität“ im Arbeitsbereich CMDB gemeldet.

CSDM und CMDB Dashboards für Datengrundlagen

Ab Version 4.0 werden die Store-App CMDBCSDM und die Store-App „Dashboards für Datengrundlagen“ mit den Komponenten UI Builder erstellt. Sie können jetzt auch über Verwaltungstools in der Ansicht „Verwaltung“ im Arbeitsbereich für CMDB auf das Dashboard für Datengrundlagen von CSDM] zugreifen.

CMDB Dashboard für Integrationen in Next Experience Anwenderoberfläche

Das CMDB Integrations-Dashboard bietet mit der Anwenderoberfläche Next Experience ein modernisiertes Erscheinungsbild. Ab Release Xanadu wird das CMDB Integrations-Dashboard automatisch zur Anwenderoberfläche von Next Experience migriert. Weitere Informationen zur Anwenderoberfläche Next Experience finden Sie unter [Next Experience UI !\[\]\(b792654f2cef9719eabeb6c5be00811e_img.jpg\)](#).

Schnellstarttests für CMDB

Führen Sie nach Upgrades und Bereitstellungen neuer Anwendungen oder Integrationen Schnellstarttests durch, um sicherzustellen, dass CMDB wie

erwartet funktioniert. Wenn Sie CMDB angepasst haben, kopieren Sie die Schnellstarttests, und konfigurieren Sie sie für Ihre Anpassungen.

UI-Changes

Dashboard für Beziehungsintegrität

Die Registerkarte „Beziehungsintegrität“ ist im Dashboard CMDB Integrität nicht mehr verfügbar. Stattdessen müssen Sie auf das Dashboard für Beziehungsintegrität über die Startseite des Arbeitsbereichs CMDB zugreifen, indem Sie im Abschnitt Quick-Links den Link **Dashboard für Beziehungsintegrität** wählen.

Aggregierte Beziehungsmetriken werden im Dashboard als Kreisdiagramme angezeigt.

Einrichtung und Konfiguration von CMDB Gesundheitswesen

Die Schaltfläche „**CMDB** -Integritätseinstellungen“ im Dashboard CMDB Integrität ersetzt die Registerkarte Aufgaben des Integritäts-Dashboards CMDB zum Konfigurieren von CMDB integritätsbezogenen Systemeigenschaften, geplanten Aufgaben sowie KPIs und Metriken.

CI-Integritäts-Reporting

- Die Kachel „CI-Integrität“ in CI-Formularen wurde erweitert und enthält nun Widgets mit Integritätspunktzahlen von KPIs und Metriken, die von CMDB Integrität für das CI berechnet werden.
- Das CI-Dashboard wurde entfernt, und die Schaltfläche **In CMDB-Arbeitsbereich öffnen** auf CI-Formularen ersetzt die Schaltfläche **Dashboard**, um auf CI-Integritätsberichte im Arbeitsbereich CMDB zuzugreifen. Diese neue Schaltfläche ist nur für Benutzer mit der Rolle „sn_cmdb_user“ verfügbar.

Änderungen in diesem Release

CMDB Health

- Das Konfigurieren und Verwenden von CMDB Health wird durch die Entfernung einiger Konzepte wie der Gesamtintegritätspunktzahlen vereinfacht.
- Die Abschnitte im Integritätsdashboard CMDB, in denen Berichte zu konformen CIs erstellt werden, sind eindeutig von Berichtsabschnitten zu nicht konformen CIs getrennt, die Ihre Aufmerksamkeit erfordern.
- Fehlerschwellenwerte für KPIs und Metriken erzwingen eine Obergrenze von 100.000, um übermäßige Verarbeitung zu vermeiden, wenn eine große Anzahl von CIs die angegebenen Metriktests nicht bestehen.
- Das Integritäts-Dashboard CMDB zeigt weiterhin Daten zu Nicht-Compliance an, die gesammelt wurden, auch wenn der Prozess aufgrund übermäßiger Fehler gestoppt wird, damit Sie die bereits erkannten spezifischen Fehler beheben können.
- CI-Integritätsberichte sind in CI-Formulare im Arbeitsbereich CMDB integriert.

CMDB Store App „Arbeitsbereich“

- **CMDB 260** :

- Verwalten Sie die Leistung, indem Sie die Daten, die in den Abdeckungsdiagrammen im 360-Grad-Dashboard [CMDB im CMDB -Arbeitsbereich enthalten sind, nach Prinzipalklasseneinstellung oder danach filtern, ob sich Tabellen innerhalb der CMDB -Hierarchie befinden.
- Verwalten Sie den Umfang der von CMDB 360 verarbeiteten Daten, indem Sie einen maximalen Schwellenwert für die Anzahl der Datensätze mit mehreren Quellen pro Klasse festlegen und die Klassen, die diesen Schwellenwert überschreiten, in einer Tabelle nachverfolgen, sodass diese Klassen von zukünftigen CMDB 360-Berechnungen ausgeschlossen werden. Sie können diesen Ausschluss überschreiben, um ausgewählte Klassen einzubeziehen, selbst wenn sie den Schwellenwert überschreiten.

- **Datenzertifizierung**

Verwenden Sie bei der Überprüfung von Datenzertifizierungsaufgaben im Arbeitsbereich CMDB einen einzigen Klick, um alle mit einer Aufgabe verknüpften Datensätze auszuwählen und die Zertifizierung massenweise zu zertifizieren oder zu bestehen.

- **CI-Zeitleiste in CMDB Arbeitsbereich**

Wenn eine CI-Zeitleiste im CI-Detailbereich von CMDB Workspace nicht geladen werden kann, enthält die angezeigte Fehlermeldung einen Link, über den Sie zur CI-Zeitleiste im Basissystem wechseln können.

CSDM und CMDB Dashboards für Datengrundlagen

- Begrenzen Sie die Auswirkungen auf die Leistung von einigen der Metriken CMDB und CSDM, wie z. B. *CI's Processed via IRE* und *Business Application with Application Service Relationship*, indem Sie die Einstellungen für die Auslösung des Systems so anpassen, dass diese Metriken automatisch deaktiviert werden.
- Identifizieren Sie aktuelle und nicht aktuelle Metrikdaten, indem Sie die Spalte *Updated* in den Listenansichten von CMDB anzeigen .
- Greifen Sie auf das Dashboard CSDM Datengrundlagen über [Management view in CMDB Workspace](#)  zu.

Wählen Sie eine übergeordnete Klasse in einer IRE-Identifizierungsregel aus

Vermeiden Sie die unnötige Erstellung eines doppelten CI, indem **Sie das Feld „Tabelle durchsuchen“** in einer Identifizierungsregel auf eine der übergeordneten Klassen der aktuellen Klasse festlegen. Wenn Identification and Reconciliation (IRE) ein CI in einer übergeordneten Klasse identifiziert, das mit einem CI in der Nutzlast übereinstimmt, aktualisiert IRE dieses CI mit den Details aus der Nutzlast, ohne ein doppeltes CI zu erstellen.

Verbesserte Migration und laufende Synchronisierung von CSDM Lebenszyklusdaten

Der einmalige Vorgang gleicht die Lebenszykluswerte CSDM in Asset- und CI-Tabellen aus. Nach der anfänglichen Abstimmung können Geschäftsregeln gemäß regelmäßigen Zeitplänen ausgeführt werden, um sicherzustellen, dass die Lebenszykluswerte für die Asset-, CI- und IBI-Tabellen übereinstimmen. Durch die Verwendung von Standardlebenszykluswerten verbessert sich die Genauigkeit der Daten erheblich, sodass der Wert für viele Now Platform -Anwendungen optimiert werden kann.

Anwendungsservices-Dashboard

Interne Abfragen im Dashboard „Anwendungsservices“, die nach Anwendungsservices filtern, suchen jetzt nicht nur nach allen Datensätzen in der Klasse „Anwendungsservice“ [cmdb_ci_service_auto], sondern auch nach den Datensätzen, in denen der Wert von *Service classification* „**Anwendungsservice**“ ist.

In diesem Release entfernt

- CMDB Zustand:
 - Das Dashboard [CMDB -Integrität für Core-UI ist in neuen Xanadu -Instanzen nicht enthalten. In aktualisierten Instanzen ist dieses Dashboard verfügbar, wird jedoch nicht mehr unterstützt.
 - Das CI-Dashboard ist in neuen Xanadu -Instanzen nicht enthalten. In aktualisierten Instanzen ist dieses Dashboard verfügbar, wird jedoch nicht mehr unterstützt.
 - Die folgenden Widgets wurden aus der Kachel „CI-Integrität“ im Arbeitsbereich CMDB entfernt: Widgets „Unvollständige Attribute vs. Gesamtattribute“, „Nicht konforme Beziehungen vs. Gesamtbeziehungen“ und „Veraltete Beziehungen vs. Gesamtbeziehungen“.
 - Das Konzept der Gesamtintegritätspunktzahl wurde entfernt und wird in keinem der CMDB -Integritäts-Dashboards und -Ansichten mehr angezeigt.
 - Das Konzept der gewichteten Durchschnittswerte und der Schwellenwerte für Bewertungslisten, die die Bereiche der Integritätsstatus angeben, wurde entfernt.
 - Die Balkendiagramme für Metriken im Hauptdashboard CMDB Integrität wurden entfernt, ebenso die Kacheln für die Top 10 Incident-, Warnungs- und Change-Generatoren.
 - Die geplante Aufgabe *CMDB Health Dashboard - Top Task Generating CIs Calculation* wurde entfernt.
- CSDM und die CMDB Dashboards für Datengrundlagen:
 - Bei einem Drilldown in die nicht über IRE verarbeiteten CIs in der Metrikgruppe „Datenverwaltungspraktiken“ wird die Schaltfläche **Datensätze** anzeigen nicht unterstützt.
 - Beim Drilldown in die Metrik für verwaiste CIs wird nur eine Listenansicht mit verwaisten CIs ohne Performance Analytics-Details angezeigt.

Abkündigungen

- Ab Release Xanadu wird das Plugin „Datenzertifizierung“ (com.snc.certification_v2) auf seine zukünftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Die zugehörigen Listen namens [CMDB Store App „Arbeitsbereich“](#)  bietet die neueste Experience für diese Funktionalität. Weitere Informationen finden Sie im Artikel [Abkündigungsprozess \[KB0867184\]](#)  in der Knowledge Base Now Support.
- Der vonServiceNow gehostete Service Graph Connector für ExtraHop ist jetzt veraltet und wird nicht mehr unterstützt bzw. ist nicht mehr für eine Neuaktivierung verfügbar. Service Graph Connector für ExtraHop bietet die neueste Experience für diese Funktionalität. Weitere Informationen finden Sie im Artikel [Deprecation Process \[KB0867184\]](#)  (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Aktivierungsinformationen

CMDB ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Gemeinsames Servicedatenmodell (CSDM)

Gemeinsames Servicedatenmodell (CSDM) bietet verbindliche Richtlinien für die Servicemodellierung in CMDB und ist der Standard für alle ServiceNow -Produkte, die CMDB verwenden. CSDM bietet ein Framework für die Zuordnung von Daten aus Ihren IT-Services und anderen Produkten zu CMDB. Die Einhaltung des Frameworks CSDM trägt dazu bei, sicherzustellen, dass die erforderlichen Daten für Ihre Anwendung ServiceNow den entsprechenden Tabellen CMDB] korrekt zugeordnet sind.

Service Graph Connectors

Verwenden Sie vordefinierte ServiceNow® Service Graph Connectors, um Daten aus Anwendungen von Drittparteien, z. B. Microsoft SCCM, in Ihre CMDB zu importieren. Darüber hinaus können Sie mit der [ETL-Store-App IntegrationHub anwenderdefinierte](#)  ETL-Transformationszuordnungen erstellen und verwalten, um Daten von Drittanbietern in CMDB zu integrieren, ohne die Integrität zu gefährden.

CMDB Arbeitsbereich

Verwenden Sie die Store App CMDB „Arbeitsbereich“ zum Suchen, Erkunden und Gewinnen von Einblicken in CMDB. Der Arbeitsbereich CMDB ist eine Store App, die einen zentralen Ort für die Arbeit mit CMDB bietet. Im CMDB -Arbeitsbereich können Sie den Zustand und die neuesten Aktivitäten in Bezug auf CMDB überprüfen und auf verschiedene CMDB -Dashboards und Tools zugreifen, um Aufgaben in Ihrer Organisation zu unterstützen.

Versionshinweise zu Dokumentenservices

Die Anwendung ServiceNow® Dokumentenservices bietet eine breite Palette von Services im Zusammenhang mit der Dokumentenverwaltung, z. B. das Erstellen, Verwalten und Konvertieren von Dokumenten sowie die Integration mit Drittparteien wie Microsoft SharePoint. Dokumentenservices wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Dokumentenservices für Release Xanadu

- Erweitern Sie die Zusammenarbeit, und verbessern Sie die Anwender-Experience durch die Integration von Dokumentverwaltung mit externen Cloud-Anbietern, z. B. Microsoft OneDrive, Google Drive und Microsoft SharePoint.
- Erhöhen Sie die Zusammenarbeit durch die Verwaltung von Google Dokumentdateien in Google Drive.
- Kontrollieren Sie vertrauliche Informationen durch Datenschwärzung innerhalb eines Dokuments.

Weitere Informationen finden Sie unter [Document Services](#) .

Wichtig:

Multi Provider Document Services Framework ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Dokumentverwaltung Integration mit externen Inhaltsanbietern

An Dokumenten in Microsoft OneDrive, Microsoft SharePoint oder Google Drive zusammenarbeiten

Schwärzung vertraulicher Daten [↗](#)

Schwärzen Sie vertrauliche Informationen in einem Dokument für konfigurierbare Arbeitsbereiche.

Änderungen in diesem Release

Google Docs-Dateien in Google Drive [↗](#)

Verwalten Sie Google Dokumentdateien auf Google Drive mit Multi Provider Document Services Framework.

Unterstützung für Dokument-Viewers für Hyperlinks, Anhänge und digitale Signaturen [↗](#)

Dokument-Viewer unterstützt jetzt die Verwendung von Hyperlinks, das Herunterladen von PDF-Anhängen und das Anzeigen von digitalen Signaturen.

Barrierefreiheitsfunktion für die Konvertierung von DOCX in PDF [↗](#)

Unterstützung für Barrierefreiheit für die Konvertierung von DOCX in PDF hinzugefügt. PDF-Barrierefreiheits-Tags sind jetzt verfügbar, um nicht sehenden Anwendern zu helfen, die auf Sprachausgabeprogramme angewiesen sind, um konvertierte PDF-Dokumente zu navigieren, zu verstehen und mit ihnen zu interagieren.

Aktivierungsinformationen

Dokumentenservices ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.

Dokumentverwaltung ist mit Aktivierung des Plugins „Dokument-Management“ (com.snc.platform_document_management) verfügbar. Details finden Sie unter [Activate Document Management](#) [↗](#).

Multi Provider Document Services Framework [↗](#) Installieren Sie Multi Provider Document Services Framework, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) [↗](#) - Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) [↗](#).

Informationen zur Eingabehilfe

Unterstützung für Barrierefreiheit wurde für die Dokumentkonvertierung von DOCX in PDF hinzugefügt. PDF-Tags für Barrierefreiheit sind jetzt verfügbar, um Anwendern zu helfen, die Sprachausgabeprogramme verwenden, um in konvertierten PDF-Dokumenten zu navigieren, sie zu verstehen und mit ihnen zu interagieren.

Versionshinweise zu Hermes Messaging-Service

Mit der Anwendung ServiceNow[®] Hermes Messaging-Service können Sie Ihre Umgebung Apache KafkaServiceNow[®] in die Instanz [] integrieren. Hermes Messaging-Service wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Hermes Messaging-Service für Release Xanadu

- Veröffentlichen Sie Ereignisse aus Ihrer Instanz ServiceNow in Ihrer Apache Kafka -Umgebung, und verarbeiten Sie große Mengen von Apache Kafka -Ereignissen aus Ihren externen Systemen mit niedriger Latenz.
- Verarbeiten Sie Spitzen und Bursts im Nachrichtenvolumen aus externen Systemen effektiv, um die Auswirkungen auf die Leistung auf Ihrer Instanz zu minimieren.
- Verwalten Sie Integrität und Leistung der Nachrichtenübermittlung mit den Diagnosetools Hermes.

Weitere Informationen finden Sie unter [Hermes Messaging Service](#) .

Neu im Xanadu-Release

Überwachen Sie den Datendurchsatz Hermes .

Überwachen Sie mit dem Metriken-Dashboard Hermes die Datennutzung nach Anwendung, und verfolgen Sie den Datendurchsatz nach Themen.

Änderungen in diesem Release

Überwachen Sie Themen in mehreren Clustersätzen

Zeigen Sie Nachrichten aus mehreren Clustersätzen an, indem Sie im Modul Hermes Themeninspektor eine Servicegruppe auswählen.

Testen Sie die Konnektivität zu mehreren Clustersätzen

Stellen Sie sicher, dass Ihre -Instanz Nachrichten an mehrere -Clustersätze senden und von ihnen empfangen kann, indem Sie im Modul Hermes Diagnose eine Servicegruppe auswählen.

Aktivierungsinformationen

Hermes Messaging-Service ist eine Funktion von Now Platform, die bei Aktivierung der Stream Connect -Plugins (com.glide.hub.flow_trigger.kafka oder com.glide.hub.action_step.kafka) oder der Installation der Anwendung Log Export Service verfügbar ist. Details finden Sie unter [Hermes Messaging Service activation](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Using Stream Connect for Apache Kafka

Erstellen Sie Apache Kafka []-Nachrichten aus Ihrer -Instanz ServiceNow mit Workflow-Studio, und verbrauchen Sie die Nachrichten dann in einer externen Anwendung. Sie können auch Apache Kafka Nachrichten aus einer externen Anwendung erstellen und die Nachrichten dann in Ihrer Instanz ServiceNow verwenden, indem Sie eine Vielzahl von Verbrauchern mit Stream Connect verwenden.

Log Export Service (LES)

Exportieren Sie Protokolldaten zu Berichterstellungs-, Audit- oder regulatorischen Zwecken sicher in Ihren externen Daten-See, indem Sie Hermes Messaging-Service mit Log Export Service verwenden.

Instance Data Replication

Verbessern Sie die Leistung und Verarbeitungseffizienz von Instanzübergreifende Datenreplikation, indem Sie die Replikationssätze, die Sie vor dem Release Xanadu erstellt haben, auf die Verwendung von Hermes Messaging-Service] aktualisieren.

Versionshinweise zu Wissensmanagement

Mit der Anwendung ServiceNow® Wissensmanagement können Sie Wissensartikel teilen, die Benutzern Informationen zur Selbsthilfe, Fehlerbehebung und Aufgabenlösung bieten. Wissensmanagement wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Wissensmanagement für Release Xanadu

- Der Wissensartikel-Editor wurde auf die neueste Version von TinyMCE aktualisiert, die mehrere Verbesserungen bietet, z. B. Power-Einfügen, Anker und Akkordeon einfügen. Diese Funktionen verbessern die Formatierungs-Experience für Artikelautoren.
- Das erweiterte Plugin Wissensmanagement ist jetzt standardmäßig für Neukunden installiert. Bestandskunden haben die Möglichkeit, das Plugin manuell zu installieren. Das Plugin aktiviert Funktionen wie Artikelversionsverwaltung, Artikelabonnements, Artikelvorlagen und Artikelqualitätsindex, die die Erstellung und Verwaltung von Wissen verbessern.
- Ein neues Übersichts-Dashboard Wissensmanagement bietet hilfreiche Berichte, z. B. das Auflisten von Artikeln, die in den nächsten 90 Tagen ablaufen. Dieser Bericht hilft Autoren, die Artikel zu überprüfen und rechtzeitig zu entscheiden, ob sie stillgelegt oder erneut veröffentlicht werden sollen.
- KI-Suche wird für Knowledge Base -Artikel auf der Homepage Wissensmanagement Serviceportal] aktiviert, um optimierte, personalisierte und relevante Suchergebnisse bereitzustellen.
- Verwenden Sie Now Assist in Wissensmanagement, um einen Knowledge Base-Artikel aus einer Auswahl ähnlicher Fälle zu generieren, um Bedenken aus zugehörigen Fällen in einem einzelnen Artikel zu behandeln.

Weitere Informationen finden Sie unter [Knowledge Management](#) .

Neu im Xanadu-Release

Neu Wissensmanagement Dashboard

Das Dashboard Wissensmanagement ist als neue Experience verfügbar. Artikel, die in den nächsten 90 Tagen ablaufen, sind als neuer Bericht im neuen Dashboard verfügbar. Dieser Bericht hilft Autoren, die Artikel zu überprüfen und rechtzeitig zu entscheiden, ob sie stillgelegt oder erneut veröffentlicht werden sollen.

Now Assist in Wissen Artikelgenerierung aus mehreren Fällen

Autoren und Service Desk-Mitarbeiter können mit Now Assistschnell aus ihrem Arbeitsbereich oder ihrer klassischen Umgebung Wissensartikel entwerfen, die auf ähnlichen Fällen basieren. Wissen Artikel können durch Auswahl einer Liste ähnlicher Fälle oder Fallnummern oder durch Suche nach fallspezifischen Stichwörtern generiert werden.

Änderungen in diesem Release

Aktivieren KI-Suche auf der Wissensmanagement Serviceportal

Wissensmanagement Serviceportal bietet jetzt KI-Suchean. Wenn Sie einen Knowledge Base -Artikel auf der Homepage Wissensmanagement Serviceportal auswählen, werden Ergebnisse der KI-gestützten Suche für den jeweiligen Artikel angezeigt.

Standardmäßige Installation des erweiterten Plugins

Wissensmanagement Das erweiterte Plugin „ ist jetzt verfügbar und wird standardmäßig für Neukunden installiert. Bestandskunden haben die Möglichkeit, es zu aktivieren. Das Plugin aktiviert Funktionen wie Artikelversionsverwaltung, Artikelabonnements, Artikelvorlagen und Artikelqualitätsindex, die die Erstellung und Verwaltung von Wissen verbessern.

Aktivierungsinformationen

Wissensmanagement ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Konfigurierbarer CSM-Arbeitsbereich

ServiceNow® Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM und ServiceNow® CSM Mitarbeiterbereich ermöglichen es Kundenservice-Mitarbeitern, Wissensartikel zu lesen, die an ihren Fall angehängt sind, und zusätzliche Informationen zu erhalten, mit denen sie Fälle effizienter lösen können.

Field Service Management

Ermöglichen Sie Außendienstmitarbeitern, Wissensartikel, die an ihre Arbeitsaufträge angehängt sind, während sie offline sind, über die App Now Mobile Agent zu lesen. Weitere Informationen finden Sie unter [Access the information you need using the Now Mobile Agent application](#) .

Communities

Sammeln Sie Wissensinformationen aus Posts in einer Community. Erstellen Sie strukturierte Wissensartikel aus unstrukturierten Diskussionen zu einer Frage.

Problem-Management

Erstellen Sie strukturierte Wissensartikel aus Informationen, die aus einem Problemformular generiert wurden und zur Lösung ähnlicher Probleme nützlich sein könnten.

Incident-Management

Lösen Sie Probleme, indem Sie nach Wissensartikeln aus einem Incident suchen. Kennzeichnen Sie Probleme mit Artikeln, bearbeiten Sie Artikel aus Incidents, und melden Sie Wissenslücken, während Sie einen Incident lösen. Formulieren Sie implizites Wissen, indem Sie mithilfe von Artikelvorlagen Artikel aus einem Incident erstellen.

Employee Service Management

Verwenden Sie Wissensblöcke mit HR Wissensmanagement, um sowohl die Erstellung von HR-Wissen für Autoren als auch den Verbrauch von Wissen für Leser zu vereinfachen. Ermöglichen Sie einem HR-Mitarbeiter, Fälle mit unzureichender Wissensabdeckung zu identifizieren und Wissenslücken mithilfe des Dashboards „Bedarfseinblicke für HR-Fälle“ zu melden. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [Dashboard „Einblicke für HR-Fälle anfordern“](#) .

Versionshinweise zu MID-Server

Die Anwendung ServiceNow® MID-Server ermöglicht die Kommunikation und Datenübertragungen zwischen einer Instanz ServiceNow und externen Anwendungen, Datenquellen und Services. MID-Server wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von MID-Server für Release Xanadu

- Führen Sie andere Anwendungen aus, ohne Anmeldeinformationen in der Instanz mit dem Azure Key Vault zu speichern.
- MID-Server unterstützt die Protokolldateikomprimierung.

Weitere Informationen finden Sie unter [MID Server](#) .

Wichtige Informationen zum Upgrade von MID-Server auf Xanadu

Die aktuellen Systemanforderungen für MID-Server finden Sie unter Systemanforderungen für [MID-Server](#). Die unterstützte JRE-Mindestversion ist 11.0.9, die empfohlene Version ist 11.0.16.1.

Wenn Sie Ihre eigene JRE installiert haben, führt der Upgrade-Prozess die folgenden Aktionen aus, um sicherzustellen, dass MID-Server eine unterstützte JRE verwendet:

- Wenn ein MID-Server beim Upgrade eine nicht unterstützte Version der JRE verwendet, zeigt der Upgrade-Prozess eine Warnmeldung mit der minimalen und empfohlenen JRE-Version an.
- Wenn eine unterstützte JRE auf dem Host [MID-Server ausgeführt wird, verwendet der aktualisierte MID-Server diese Version.

Alle MID-Server -Hostcomputer benötigen Zugriff auf die Download-Website unter install.service-now.com, um automatische Upgrades zu aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter Systemverwaltung [MID-Server Upgrades](#).

Gemäß dem ausführbaren Pfad ist nur ein Service Windows MID-Server zulässig. Aktualisierte Windows MID Servers, bei denen mehrere Services auf denselben Installationsordner verweisen, können nicht gestartet werden. Siehe [MID-Server startet nicht](#), um weitere Informationen zu erhalten.

Weitere Informationen zu MID-Server -Upgrades finden Sie in den folgenden Themen:

- [MID-Server Prüfung vor dem Upgrade](#): Beschreibt, wie die AutoUpgrade-Überwachung die Upgrade-Fähigkeit von MID-Server auf Ihrem System vor dem eigentlichen Upgrade testet.
- [Aktualisieren Sie MID-Server manuell](#): Beschreibt, wie Sie MID Servers manuell aktualisieren.

Neu im Xanadu-Release

MID-Server Unterstützung für Azure Key Vault

Die Integration von MID-Server mit Azure Key Vault ermöglicht die Ausführung von Orchestration, Discovery und Service-Mapping, ohne dass Anmeldeinformationen in der Instanz gespeichert werden.

Änderungen in diesem Release

MID-Server Protokollerweiterung

MID-Server unterstützt die Protokolldateikomprimierung. Die neuen Einstellungen für den Protokolldateihandler sind als Eigenschaften MID-Server in der Instanz verfügbar. Der Komprimierungsmodus ist im Basissystem nicht aktiviert.

Aktivierungsinformationen

MID-Server ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Discovery

Discovery verwendet den MID-Server, um Proben und Muster zu starten, die Informationen zu in Ihrer Umgebung ausgeführten Geräten und Anwendungen

an die CMDB zurückgeben. Discovery-Zeitpläne wählen geeignete MID Servers basierend auf den konfigurierten Fähigkeiten und zugewiesenen IP-Bereichen aus.

Orchestration [↗](#)

Orchestration verwendet den MID-Server, um in internen und externen Systemen zu arbeiten. Orchestration wählt MID Servers basierend auf ihren Fähigkeiten und den Anwendungen aus, die sie verwenden darf.

Service-Mapping [↗](#)

Service-Mapping verwendet MID-Server, um Muster zu starten, die Informationen zu in Ihrer Umgebung ausgeführten Business Services zurückgeben.

Ereignismanagement [↗](#)

Ereignismanagement verwendet den MID-Server, um Ereignisse zu empfangen und zu verarbeiten, Daten für die Ursachenanalyse (RCA) zu sammeln und SNMP-Traps zu sammeln.

Cloud-Management [↗](#)

Cloud-Management verwendet MID-Server, um VMware -Ereignisse zu sammeln und zu verarbeiten.

Operational Intelligence [↗](#)

Operational Intelligence verwendet MID-Server -Cluster, um operative Metrikdaten aus externen Datenquellen zu erfassen und auf Anomalien zu analysieren.

Health Log Analytics [↗](#)

Health Log Analytics verwendet den MID-Server, um Protokolldaten zu sammeln, die in Ihre -Instanz gestreamt werden, und hilft Ihnen, die Ursache von Problemen zu identifizieren.

Versionshinweise zu Notify

Die Anwendung ServiceNow[®] Notify bietet Unterstützung für SMS und Sprachkanäle auf dem Now Platform[®] für die Kommunikation mit Kunden. Notify wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Notify für Release Xanadu

Bietet die Flexibilität, Twilio -Messaging-Datensätze zu löschen oder beizubehalten, wenn Twilio von einer ServiceNow -Instanz getrennt wird.

Weitere Informationen finden Sie unter [Notify](#) [↗](#) .

Änderungen in diesem Release

Notify Twilio Direct driver [↗](#)

Wenn der Messaging-Service [Twilio von einer Instanz ServiceNow getrennt wird, können Sie die Messaging-Datensätze gemäß Ihren Richtlinien zur Datenverwaltung und Sicherheitsaufbewahrung löschen oder die Datensätze zur späteren Verwendung aufbewahren. Weitere Informationen finden Sie im Artikel [Behavior of Default Messaging Service beim Herstellen einer Verbindung mit Twilio von einer ServiceNow-Instanz \[KB1644265\]](#) [↗](#) in der Knowledge Base Now Support.

Aktivierungsinformationen

Notify ist eine Funktion von Now Platform, die bei Aktivierung des Plugins Notify (com.snc.notify) verfügbar ist. Details finden Sie unter [Notify](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

[Notify connector for Microsoft Teams](#)

Mit dem Connector [Notify für Microsoft Teams können Sie ein Meeting Microsoft Teams direkt in einem beliebigen Datensatz wie einem Incident oder einer Aufgabe verwalten und initiieren.

Versionshinweise zu Passwortzurücksetzung

Die Anwendung ServiceNow® Passwortzurücksetzung hilft Ihren Endanwendern, ihre Passwörter entweder per Selfservice oder mithilfe eines Service Desk-Mitarbeiters zurückzusetzen und zu ändern. Passwortzurücksetzung wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Passwortzurücksetzung für Release Xanadu

Kontrolle der Gültigkeitsdauer der Passwortzurücksetzung -URL, die in einer Benachrichtigungs-E-Mail angegeben wird.

Weitere Informationen finden Sie unter [Password Reset](#) .

Änderungen in diesem Release

[Sicherheits-URL für Passwortzurücksetzung erweitern](#)

Steuern Sie die Ablaufdauer einer Passwortzurücksetzungs-URL, indem Sie die Eigenschaft „glide.pwd_reset.onetime.token.validity“ festlegen. Standardmäßig ist die URL eine Stunde lang gültig.

Aktivierungsinformationen

Passwortzurücksetzung ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.

Versionshinweise zu Servicekatalog

Die Anwendung ServiceNow® Servicekatalog bietet eine Ansicht der anfordernden Personen der verfügbaren Services und Produkte, die von den Abteilungen in Ihrer Organisation angeboten werden. Servicekatalog wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Servicekatalog für Release Xanadu

- Füllen Sie inline in der Konversation Virtual Agent ein Katalogelementformular aus.
- Lassen Sie Anwender die Unterstützung des Sicherheitsmodells Zero Trust Access (ZTA) für Servicekatalogerfahren.
- Nutzen Sie das schnellere Laden beliebter Katalogelemente in den Widgets für beliebte Elemente.
- Sie können Katalogelemente auf Ihren Websites von Drittanbietern einbetten.

Weitere Informationen finden Sie unter [Service Catalog](#) .

Neu im Xanadu-Release

Unterstützung für Inline-Rendertypen für Katalogelement in hinzugefügt Virtual Agent [↗](#)

Füllen Sie ein Katalogelementformular inline in Virtual Agent basierend auf Natural Language Understanding (NLU) aus.

Beispiel: Beim Anfordern eines Katalogelements, das als Inline-Rendertyp markiert ist, kann die anfordernde Person das Element und seine Optionen in der Konversation Virtual Agent ausfüllen.

Aktivierungsinformationen

Servicekatalog ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Now Assist in Catalog Builder [↗](#)

Verwenden Sie ServiceNow[®] Now Assist in Katalog-Generator, um durch Texteingaben Katalogelemente Ihrer Wahl in Katalog-Generator zu erstellen.

Catalog Conversational Coverage [↗](#)

ServiceNow[®] Die Katalog-Konversationsabdeckung bietet ein Dashboard zum Anzeigen einer allgemeinen Übersicht über die konversationsbezogenen und nicht konversationsbezogenen Katalogelemente.

Employee Center [↗](#)

ServiceNow Mitarbeiter-Center ist ein standardmäßiges, abteilungsübergreifendes, dynamisches Portal für Servicebereitstellung und Mitarbeiterereinbindung.

Zero Trust Access [↗](#)

Zero Trust Access (ZTA) ist ein Sicherheitsmodell, bei dem davon ausgegangen wird, dass standardmäßig keinem Benutzer oder Gerät vertraut wird.

Versionshinweise zu Kompetenzmanagement

Mit der Anwendung ServiceNow[®] Kompetenzmanagement können Sie die von Ihrer Organisation benötigten Kompetenzen bewerten, Lücken identifizieren und effektive Einstellungs- oder Schulungspläne für Ihre Teams implementieren. Kompetenzmanagement wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Kompetenzmanagement für Release Xanadu

- Analysieren Sie das Kompetenz-Dashboard mit dem intuitiven [Next Experience UI](#) [↗](#) .
- Verwenden Sie mehrsprachige Funktionen in Kompetenzmanagement, damit Sie die Kompetenznamen und ihre Beschreibungen in Ihre bevorzugte Sprache übersetzen können.

Weitere Informationen finden Sie unter [Skills Management](#) [↗](#) .

Wichtige Informationen zum Upgrade von Kompetenzmanagement auf Xanadu

Das Kompetenz-Dashboard wird im Release Xanadu automatisch zu [Next Experience UI](#) [↗](#) migriert. Wenn Sie ein Upgrade durchführen, können Sie automatisch auf das Kompetenz-Dashboard in [Next Experience UI](#) [↗](#) zugreifen.

Neu im Xanadu-Release

Verwenden des Dashboards für Kompetenzmanagement in Next Experience Anwenderoberfläche [↗](#)

Analysieren Sie mithilfe der -Anwenderoberfläche von Next Experience Trends, um Kompetenzlücken in Ihrer Organisation zu ermitteln.

Mehrsprachigkeitsfunktionen in Kompetenzmanagement [↗](#)

Übersetzen Sie die Kompetenznamen und -beschreibungen mithilfe der folgenden Felder, die den Datentyp „Übersetzter Text“ in der Kompetenztabelle [cmn_skill] unterstützen:

- **Kompetenzname anzeigen: Füllt den entsprechenden Wert im Feld Name automatisch** aus.
- **Beschreibung**

UI-Changes

Analysieren Sie Kompetenzen mit dem Next Experience-Kompetenz-Dashboard [↗](#)

Analysieren Sie die Kompetenzen für Ihr Team mithilfe der Anwenderoberfläche von Next Experience. Weitere Informationen zur Anwenderoberfläche Next Experience finden Sie unter [Next Experience UI](#) [↗](#).

Aktivierungsinformationen

Kompetenzmanagement ist mit der Aktivierung des Plugins Kompetenzmanagement (com.snc.skills_management) verfügbar. Einzelheiten finden Sie unter [Kompetenzmanagement aktivieren](#) [↗](#).

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Coaching [↗](#)

Verwenden Sie ServiceNow® Coaching, um die Leistung Ihrer Teams zu überwachen und Ihre Mitarbeiter zu coachen, um ihre Kompetenzen zu verbessern.

Workforce Optimization for ITSM [↗](#)

Mit Personaloptimierung für ITSM können Sie die Kompetenzen und Zeitpläne Ihrer Teams effizient verwalten, Arbeitszuweisungen an Ihr Team weiterleiten und dessen Leistung überwachen.

Now Platform Versionshinweise zur Sicherheit

Now Platform® – Verbesserungen und Updates des Sicherheitsprodukts im Release Xanadu.

Verwenden Sie die Sicherheit Now Platform®, um die Instanz zu sichern, Ihre Daten zu verschlüsseln, Benutzer zu authentifizieren und Ihre aktuellen Compliancestufen basierend auf Standards der Anwendungssicherheit anzuzeigen.

Versionshinweise zu Authentifizierung

Die Anwendung ServiceNow® Authentifizierung unterstützt viele Authentifizierungsmechanismen, mit denen Sie die Identität von Benutzern validieren können. Authentifizierung wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Authentifizierung für Release Xanadu

- Verwenden Sie den FIDO2-Authentifikator, Passkeys, biometrische Authentifikatoren und Hardware-Sicherheitsschlüssel als MFA-Faktoren (Multifaktor-Authentifizierung), ohne dass ein Setup einer Authentifikator-App erforderlich ist.

Weitere Informationen finden Sie [unter Authentifizierung](#) .

Änderungen in diesem Release

Multifaktor-Authentifizierung (MFA)

Verwenden Sie den FIDO2-Authentifikator, Passkeys, biometrische Authentifikatoren und Hardware-Sicherheitsschlüssel als MFA-Faktoren (Multifaktor-Authentifizierung), ohne dass ein Setup einer Authentifikator-App erforderlich ist.

Abkündigungen

- Das MultiSSO v1-Plugin ist veraltet. Führen Sie ein Upgrade von MultiSSO v1 auf MultiSSO v2 durch. Weitere Informationen zum Upgraden auf MultiSSO v2 finden Sie im Wissensartikel [mit Anweisungen zum Upgrade von MultiSSO v2 \[KB9756504\]](#) in der Now Support Knowledge Base.
- Das Plugin „SAML 1.1 und SAML 1.1 Single Sign-on – Update 1“ ist veraltet. Die SAML-basierten Identitätsanbieter (IdP) wurden bereits zu SAML 2.0 migriert. Um SAML 2.0 zu verwenden, müssen Sie das MultiSSO v2-Plugin aktivieren und Ihren Identitätsanbieter konfigurieren.
- Das OpenID-SSO-Plugin ist veraltet. Um OpenID Connect (OIDC) zu verwenden, müssen Sie MultiSSO v2 aktivieren und Ihren OIDC-basierten Identitätsanbieter konfigurieren.

Aktivierungsinformationen

Authentifizierung ist ein Now Platform -Produkt, das standardmäßig aktiv ist.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Plattform-Sicherheit

Platform Security ist in alle Ebenen von Now Platform integriert. Implementieren Sie die Sicherheitsfunktionen, die für Ihre Organisation geeignet sind. Verwalten Sie fehlgeschlagene Anmeldungen und verschlüsselten Passwortschutz, Zugriffssteuerungsregeln und Audit-Protokolle.

Versionshinweise zu Verschlüsselungsschlüssel-Verwaltung

Die Anwendung ServiceNow® Verschlüsselungsschlüssel-Verwaltung schützt Ihre Daten durch Verschlüsselung, streng kontrollierten Schlüsselzugriff, Key Lifecycle Management (NIST) 800-57 (National Institute of Standards and Technology) und FIPS 140-2-L3-Schlüsselschutz. Verschlüsselungsschlüssel-Verwaltung wurde im Release verbessert und aktualisiert.

Highlights von Verschlüsselungsschlüssel-Verwaltung für Release Xanadu

- Verwenden Sie den verbesserten Aktivierungsprozess von Codesignatur für . Sie können die neue UI-Seite für die Codesignatur für eine schnellere und optimierte Aktivierung verwenden.
- Verwalten Sie die Verschlüsselung auf Spaltenebene mit den neuen APIs, Rollen und Verwaltungsfunktionen für die Verschlüsselung auf Spaltenebene. Die Protokollierung der Verschlüsselung auf Spaltenebene wurde erweitert, um die Lesbarkeit zu verbessern.
- Laden Sie alle verschlüsselten Anhänge als ZIP-Datei herunter, indem Sie auf die neue Schaltfläche „ **Alle herunterladen** “ klicken.

Weitere Informationen finden Sie unter [Key Management Framework](#) .

Neu im Xanadu-Release

Neues Plugin für Codesignaturrollen und Verwaltungsfunktionen verfügbar [↗](#)

Aktivieren Sie das Plugin , um auf die neuen Rollen und Verwaltungsfunktionen zuzugreifen. Das neue Plugin erstellt Signaturmigrationsaufträge, neue Codesignaturrollen und eine neue Verwaltungsseite für Codesignaturen.

Änderungen in diesem Release

Ändert die Codesignaturanforderungen [↗](#)

Zur Verbesserung der Sicherheit rund um Root of Trust können Skript- und Anhangsdatensätze nur in Ihrer vertrauenswürdigen Instanz außerhalb der Produktion oder mit dem eigenständigen Signiertool signiert werden. Die Ausnahme ist die Notarisierung, die weiterhin in der geschützten Produktionsinstanz durchgeführt werden kann.

Erweiterungsanforderungen für das eigenständige Signiertool „Codesignatur“. [↗](#)

Updates für Codesignatur ermöglichen es Ihren Administratoren, mit Schlüsselspeichern, Signaturdatensätzen und Datensätzen zu arbeiten, die außerhalb des lokalen Systems signiert werden sollen.

Verbesserter Aktivierungsprozess für Codesignatur [↗](#)

Aktivieren Sie die Codesignatur mit einer neuen UI-Seite, die den Aktivierungsprozess optimieren soll.

Die Schaltfläche „Alle herunterladen“ für mehrere Anhänge ist verfügbar, wenn Edge Encryption aktiviert ist [↗](#)

Mit der Funktion „Alle herunterladen“ können Sie jetzt mehrere Dokumente in eine ZIP-Datei herunterladen, wenn Sie auch Edge Encryption aktivieren.

Edge Encryption jRobin-Dashboards wurden zu NEXT Experience migriert [↗](#)

Zeigen Sie Problembehandlung und Leistung in Dashboards an, die aus dem veralteten jRobin-Framework migriert wurden. Diese Dashboards zeigen dieselben Informationen an wie in früheren Versionen.

Verschlüsselung auf Spaltenebene Enterprise kann von Administratoren nach dem Kauf installiert werden [↗](#)

Nach dem Kauf von Verschlüsselung auf Spaltenebene Enterprise kann Ihr Administrator das Produkt normalerweise ohne technische Unterstützung aktivieren.

Unterstützung für die vollständige Zeichenfolge UTF-8 in der Verschlüsselung auf Spaltenebene [↗](#)

CLE unterstützt die Verschlüsselung und Entschlüsselung des gesamten UTF-8-Zeichensatzes, einschließlich Emoji.

Verbesserte Lesbarkeit für die Protokollierung der Verschlüsselung auf Spaltenebene [↗](#)

Mit der verbesserten System-, Knoten-, Anwendungs- und Audit-Protokollierung können Ihre Administratoren ihre CLE- oder CLEE-Implementierung analysieren und Probleme beheben.

Aktivierungsinformationen

Das Abonnementpaket für die Plattformverschlüsselung ist eine kommerzielle Gruppenberechtigung, die Verschlüsselung auf Spaltenebene Enterprise, Cloud-Verschlüsselung und Datenbankverschlüsselung enthält.

Verschlüsselung auf Spaltenebene Enterprise ist die unbegrenzte Lizenz von Verschlüsselung auf Spaltenebene. Das Enterprise-Plugin ist mit der Aktivierung des Plugins `com.glide.now.platform.encryption` verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter [Abonnementpaket für Verschlüsselung und Schlüsselverwaltung](#) [↗](#).

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Encryption and Key Management [↗](#)

Verschlüsselung ist ein kryptografisches Verfahren, das Nur-Text in verschlüsselten Text konvertiert, wodurch verhindert wird, dass jemand anderes als der vorgesehene Empfänger diese Daten liest.

Key Management Framework [↗](#)

Mit dem Key Management Framework können Sie die Ausführung kryptografischer Vorgänge in Ihrer -Instanz vollständig anpassen und verwalten.

Codesignatur [↗](#)

Die Codesignatur erstellt digitale Signaturen für die Daten, die später überprüft werden, um die Authentizität und Integrität der Daten zu bestätigen. „Codesignatur“ ist ein Modul, das als Komponente von Vault lizenziert ist.

Edge Encryption [↗](#)

Edge Encryption verschlüsselt vertrauliche Daten in Ihrem Unternehmen, bevor sie über das Internet an Ihre Instanz gesendet werden (während der Übermittlung verschlüsselt), wo sie im Ruhezustand verschlüsselt bleiben.

Cloud Encryption with Key Management [↗](#)

Cloud Encryption bietet verschlüsselten Speicher für die Datenbank mithilfe von Blockverschlüsselung mit erweiterter Schlüsselverwaltung. Cloud Encryption ist mit dem Abonnementpaket Platform Encryption verfügbar.

Versionshinweise zu Identität

Die Anwendung ServiceNow® Identität unterstützt Identitätsmechanismen, mit denen Sie die Identität von Benutzern validieren können. Identität wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Identität für Release Xanadu

- Verwenden Sie das Modul „Zugriffssimulator“ unter dem Tool ServiceNow® „Zugriffsanalyse V3, um den Benutzerzugriff zu simulieren und die Auswirkungen der Gewährung von zusätzlichem Zugriff für die Benutzer zu verstehen.
- Verwenden Sie die erweiterten Endpunkte der SCIM-API (System for Cross-domain Identity Management) für CRUD-Vorgänge.

Weitere Informationen finden Sie [unter Identität](#) [↗](#).

Neu im Xanadu-Release

Zugriffssimulator [↗](#)

Verwenden Sie den Zugriffssimulator, um den Benutzerzugriff und die Auswirkungen des Zugriffs auf die -Ressourcen unter Now Plattform zu simulieren.

i Wichtig:

Der Zugriffssimulator (Zugriffsanalyse V3) ist in ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter ServiceNow Store.

SCIM

Verwenden Sie die Endpunkte der System for Cross-domain Identity Management-API (SCIM), um Vorgänge für Benutzer und Gruppen mithilfe des SCIM-Protokolls zu erstellen, zu lesen, zu aktualisieren und zu löschen.

Aktivierungsinformationen

Identität ist ein Now Platform -Produkt, das standardmäßig aktiv ist.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Plattform-Sicherheit

Platform Security ist in alle Ebenen von Now Platform integriert. Implementieren Sie die Sicherheitsfunktionen, die für Ihre Organisation geeignet sind. Verwalten Sie fehlgeschlagene Anmeldungen und verschlüsselten Passwortschutz, Zugriffssteuerungsregeln und Audit-Protokolle.

Versionshinweise zu Security Center

Die Anwendung ServiceNow® Security Center besteht aus mehreren unterschiedlichen Tools, mit denen Sie Ihren Sicherheitsstatus verbessern und Ihre Compliance mit den von ServiceNow kuratierten Sicherheitsempfehlungen stärken können. Security Center wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Security Center für Release Xanadu

- Erhalten Sie Eingabeaufforderungsbenachrichtigungen für Benutzerverhalten, die Sie mit dem Tool Security Event Notifications angeben.
- Überwachen Sie mit den neuen Sicherheitsstatus-Dashboards die Sicherheitsintegrität aller Instanzen, und ergreifen Sie schnelle Maßnahmen.
- Bereiten Sie sich mit den Funktionen für Sicherheitsbannerkündigungen auf potenzielle zukünftige Sicherheitsankündigungen von ServiceNow vor.
- Planen Sie Sicherheitsscans mit der aktualisierten Auditor-Suite, um die Konfigurationen der Zugriffssteuerung im Sicherheitsscanner-Tool zu überwachen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Security Best Practices](#) [↗](#), [Customer Actions](#) [↗](#) und [Hardening settings baseline versions](#) [↗](#), [Security Event Notifications](#) [↗](#) und [Data Classification](#) [↗](#).

Neu im Xanadu-Release

Security Event Notifications [↗](#)

Erhalten Sie mit dem Tool Security Event Notifications Eingabeaufforderungen zu Benutzerverhalten. Von Ihnen ausgewählte Benutzer erhalten E-Mail-Benachrichtigungen, wenn eine Richtlinie ausgelöst wird, damit Sie Probleme umgehend beheben können.

Sicherheitslage-Dashboards

Überwachen Sie die Sicherheitsintegrität aller Ihrer Instanzen mit den Sicherheitslagen-Dashboards. Das Einzelinstanz-Dashboard bietet grafische Widgets für wichtige Sicherheitsprozessindikatoren (KPIs). Das Mehrinstanz-Dashboard, das nur in Produktionsinstanzen verfügbar ist, zeigt für alle Instanzen dieselben KPIs in einem Tabellenformat an. Die Dashboards können geklont und dann vollständig angepasst werden.

Security banner announcements

Bereiten Sie sich mit den Sicherheits-Bannerankündigungen auf potenzielle zukünftige Sicherheitsankündigungen von ServiceNow vor. Mit dieser Funktion kann ServiceNow neue Banner in Kundeninstanzen auslösen, die für Systemadministratoren sichtbar sind. Diese Nachrichten informieren sie über neue und dringende potenzielle Sicherheitsprobleme und enthalten einen Link zu weiteren Details.

Data Classification

Überwachen Sie Ihre vertraulichen Daten mit den Datenklassifizierungsmetriken im Tool „Sicherheitsmetriken“. Zu den Aktualisierungen des Tools gehören zwei neue Metriken. Die Metriken für klassifizierbare Daten zeigen die Datenmenge an, die für die Klassifizierung verfügbar ist, und welcher Teil bereits klassifiziert wurde. Die Metriken für klassifizierte Daten zeigen die Aufgliederung der klassifizierten Daten in Ihren Klassifizierungsbezeichnungen an.

Änderungen in diesem Release**Scan checks**

Planen Sie Sicherheitsscans mit der aktualisierten Auditor-Suite, um die Konfigurationen der Zugriffssteuerung im Sicherheitsscanner-Tool zu überwachen. Die Auditor-Scan-Suite wurde so optimiert, dass sie nur Zugriffssteuerungsprüfungen enthält, und wurde in Auditor Suite für Zugriffssteuerung umbenannt. Die aktualisierten Zugriffssteuerungsprüfungen generieren eine kleinere, fokussiertere Anzahl von Ergebnissen, die laut Sicherheitsexperten von ServiceNow potenzielle Sicherheitsschwachstellen widerspiegeln.

Abkündigungen

Ab Release ServiceNowNow Plattform Xanadu beendet [] die Unterstützung für .

Weitere Informationen finden Sie im Artikel über den Abkündigungsprozess (KB 0867184) in der Now Support Knowledge Base.

Aktivierungsinformationen

Security Center v1.5 wird standardmäßig mit dem Familien-Release Xanadu] installiert. Version 1.6 bietet bedeutende Verbesserungen. Security Center v1,6 finden Sie im [ServiceNow Store](#) .

Versionshinweise zur Zugriffsverwaltung

Die ServiceNow® Zugriffsverwaltung umfasst Zugriffssteuerungslisten (ACLs), Sicherheitsattribute, einen kontextbezogenen Sicherheitsmanager, Datenfilterung und viele weitere Steuerungen. Diese Tools bieten eine genauere Kontrolle und verbesserte Sicherheit bei der Verwaltung des Datenzugriffs. DieZugriffsverwaltung wurde im Release Xanadu verbessert und aktualisiert.

[store-future: BEGIN review]

Highlights der Zugriffsverwaltung für das Release Xanadu .

- Optimieren Sie Ihre Zugriffssteuerung mit der neuen Deny-Unless-ACL und den Abfrageoperatoren.
- Erhöhen Sie die ACL-Sicherheit mit einem neuen standardmäßigen Ablehnungsverhalten.
- Identifizieren und beheben Sie leere oder falsch konfigurierte ACLs mit neuen ACL-Erstellungsregeln.

Weitere Informationen finden Sie unter [Access Control List Rules](#) .

[End]

[store-future: BEGIN review]

Änderungen in diesem Release

Deny-Unless-Bedingung für ACLs

Ein neues Feld für den Entscheidungstyp hilft Administratoren, die Bedingungen zu definieren, die Benutzern den Zugriff auf Daten gewähren oder verweigern. Sie ermöglicht eine präzisere Entscheidungsfindung und definiert gleichzeitig die richtige Zugriffsstrategie auf der Plattform.

Erweiterte ACL-Sicherheit

Wenn eine ACL falsch konfiguriert oder leer ist, können Sie den Zugriff auf Daten standardmäßig verweigern und so die allgemeine Sicherheit der Plattform erhöhen.

ACL-Abfrageverhalten

Optimieren Sie Ihre Zugriffssteuerung, indem Sie Regeln für die Abfrage von Daten diktieren und neue Operatoren einführen: Abfrageübereinstimmung und Abfragebereich.

>Verhaltensanpassung für explizite Rollen

Wenn die Systemeigenschaft „glide.security.explicit_roles.do_not_fix“ auf „wahr“ festgelegt ist, wird die Rolle „ **snc_internal** “ nicht mehr im Arbeitsspeicher oder in der Tabelle „Anwenderrollen“ [sys_user_has_role] hinzugefügt.

[End]

Aktivierungsinformationen

Die Zugriffsverwaltung ist eine standardmäßig aktive Funktion Now Platform.

Versionshinweise zu Datenschutz

Mit der Anwendung ServiceNow® Datenschutz können Sie vertrauliche Daten klassifizieren, personenbezogene Daten aus Benutzerdaten in einer Produktionsinstanz entfernen und Daten in Produktionsinstanzen und Instanzen außerhalb der Produktion anonymisieren. Datenschutz wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Datenschutz für Release Xanadu

- Durch eine verbesserte Datenschutz - und Datenerkennung -UI in Next Experience -Dashboards navigieren.
- Erkennen und anonymisieren Sie vertrauliche Daten, wie sie mit der Echtzeit-Anonymisierungsrichtlinie eingegeben werden.
- Anonymisieren und erkennen Sie Journalfelder mit erweitertem Support und einem erhöhten Grenzwert für reguläre Ausdrücke von bis zu 1000 Zeichen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Platform Privacy](#) .

[store-future: BEGIN review]

i Wichtig:

Datenschutz ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

[End]

[store-future: BEGIN review]

Wichtige Informationen zum Upgrade von Datenschutz auf Xanadu

Durch Lizenzierungsänderungen können Sie Datenerkennung-, Datenerkennung -APIs, Datenanonymisierungs- und Datenschutz -APIs ohne Berechtigung installieren. Sie müssen jedoch eine Berechtigung zum Ausführen einer Aufgabe haben.

[End]

[store-future: BEGIN review]

Neu im Xanadu-Release

Ausführung des untergeordneten Auftrags

Führen Sie untergeordnete parallele Aufträge aus, um die Dauer Ihrer Auftragsausführungen zu optimieren.

Mit Verschlüsselung auf Spaltenebene (CLE) verschlüsseln

Zeigen Sie als -Sicherheitsadministrator an, ob das Discovery-Feld verschlüsselt ist oder verschlüsselt werden kann.

[End]

[store-future: BEGIN review]

UI-Changes

Next Experience Dashboards

Die Dashboards Datenerkennung und Datenschutz verwenden jetzt die Dashboards Next Experience.

[End]

[store-future: BEGIN review]

Änderungen in diesem Release

Journalfelder erkennen und anonymisieren

Journalfelder werden jetzt für Datenerkennung und Datenanonymisierung mit Arbeitsbereich -UI unterstützt.

Länge des regulären Ausdrucks für Datenmuster erhöht

Die Längenbeschränkung für reguläre Ausdrücke für Datenmuster wird auf 1000 Zeichen erhöht.

Neue Basissystemdatenmuster

Neue Basissystemdatenmuster werden unterstützt. Weitere Informationen finden Sie unter [Default data patterns](#) .

Indikatoren für Security Center Abhängigkeiten

Indikatoren für fehlende Security Center Abhängigkeiten wurden hinzugefügt.

[End]

Now Platform Versionshinweise zur Benutzeroberfläche

Produktverbesserungen und Updates für die Benutzeroberfläche von Now Platform® Xanadu.

Diese Versionshinweise beschreiben Produktverbesserungen für die Kernfunktionen der Plattform auf Anwenderoberflächen wie Listen und Formularen.

Versionshinweise zu Next Experience

Die Anwendung ServiceNow® Next Experience bietet eine intuitive, personalisierte Experience, mit der Ihr Unternehmen mit der Now Platform® die Produktivität steigern, die Interaktion verbessern und zum Lernen animieren kann. Next Experience wurde im Release Xanadu verbessert und aktualisiert.

Next Experience- Highlights für das Release Xanadu .

- Wählen Sie aus mehreren mit Themengenerator erstellten Designs aus, und wenden Sie sie auf Ihre Instanz an.
- Über eine neue Tastenkombination können Sie auf die OpenFrame-UI zugreifen.
- Für die Einstellungen „Next Experience deaktivieren“, „Analytics aktivieren“ und „Aktuelle Startseite“ wurde eine neue Anwendereinstellungsgruppe „User Experience“ hinzugefügt.
- Eine neue Client-Interaktionstabelle zeigt UI-Ladezeiten zum Identifizieren und Untersuchen von Leistungsanomalien an.

Weitere Informationen finden Sie unter [Next Experience UI](#) .

Wichtig:

Themengenerator ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ in diesen Versionshinweisen.

Neu im Xanadu-Release

Next Experience keyboard shortcuts

Verwenden Sie eine neue Tastenkombination, um die zum Öffnen des OpenFrame-Fensters erforderliche Zeit zu verkürzen.

Anwendereinstellungsgruppe für Anwender-Experience hinzugefügt

Für die Einstellungen „Next Experience deaktivieren“, „Analytics aktivieren“ und „Aktuelle Startseite“ wurde eine neue Anwendereinstellungsgruppe „User Experience“ hinzugefügt.

Heften Sie Ihr Benachrichtigungsmenü an

Heften Sie Ihr Benachrichtigungsmenü an, um schnell auf wichtige Updates zuzugreifen.

Zeigen Sie Next Experience-Leistungsmetriken an

Zeigen Sie Leistungsmetriken für eine beliebige Seite Next Experience an.

Preserve your custom Next Experience theme during a clone

Das Klonen wird optimiert, um Ihre Designs Next Experience und Themengenerator zu erhalten. Dadurch wird sichergestellt, dass die Designs während des Klonvorgangs nicht überschrieben werden.

Änderungen in diesem Release

Select a theme in Next Experience

Wenn mit Themengeneratormehrere Core-Designs erstellt wurden, werden diese Designs und ihre alternativen Farbpaletten in der Anwendereinstellungsgruppe Design angezeigt.

Aktivierungsinformationen

Next Experience ist eine Now Platform-Funktion, die standardmäßig aktiv ist, wenn Benutzer Release Xanadu laden oder ein Upgrade darauf durchführen. Eine Systemeigenschaft zum Deaktivieren kann vor dem Upgrade erstellt werden, wenn bei der Aktivierung von Next Experience auf einer Instanz bekanntermaßen Probleme auftreten.

Installieren Sie Themengenerator, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern.

Browseranforderungen

Xanadu unterstützt Internet Explorer 11 nicht mehr. Sie können sich nicht über diesen Browser anmelden. Die Version [iOS von Firefox wird ebenfalls nicht unterstützt.

Informationen zur Eingabehilfe

Next Experience keyboard shortcuts

Zusätzlich zu den 40 verfügbaren Tastenkombinationen gibt es eine neue Tastenkombination, um die Zeit zum Öffnen des OpenFrame-Fensters zu reduzieren. Mit dieser Verknüpfung können Service Desk-Mitarbeiter über die -Plattform Anrufe tätigen und Anrufe entgegennehmen.

Versionshinweise zum Arbeitsbereich

Die Anwendung ServiceNow® Workspace bietet Service Desk-Mitarbeitern, Fallmanagern, Help Desk-Experten und Führungskräften Tools, um Kundenfragen zu beantworten und Kundenprobleme zu lösen. DerArbeitsbereich wurde im Release Xanadu verbessert und aktualisiert.

Arbeitsbereich- Highlights für das Xanadu -Release

- Fügen Sie Empfängerfeldern E-Mail-Adressen mit mehr Flexibilität, hinzu, einschließlich der Möglichkeit, internationale Zeichen zu verwenden, E-Mail-Empfängerpillen zu bearbeiten und kurze Fehlermeldungen für ungültige oder blockierte Adressen anzuzeigen.
- Kategorisieren und filtern Sie Datensätze im Aktivitätenstrom.
- Helfen Sie Anwendern beim Zugriff auf relevante Referenzsuchergebnisse, indem Sie vorgefilterte und entfernbare Abfrageparameter auf Referenzlisten anwenden.

Weitere Informationen finden Sie [unter Arbeitsbereich-UI !\[\]\(899d8b7697d64725bf017d3296cfcf1b_img.jpg\)](#).

Neu im Xanadu-Release

Internationale Zeichen, die in E-Mail-Adressen unterstützt werden

Geben Sie internationale Zeichen für E-Mail-Adressen ein, ohne dass Fehler auftreten.

Aktivieren Sie internationale Zeichen für Ihre Anwender gemäß RFC6530-Standards, oder deaktivieren Sie sie, indem Sie eine Systemeigenschaft ändern und zusätzliche Konfigurationen durchführen.

Systemeigenschaften des E-Mail-Client-Plugins

Stellen Sie sicher, dass Ihre Service Desk-Mitarbeiter die neuesten Funktionen im E-Mail-Client nutzen, indem Sie die aktualisierten Systemeigenschaften für Plugins (`glide.ui.email.composer.enabled_plugins`) und Symbolleiste (`glide.ui.email.composer.toolbar`) verwenden, die standardmäßig für Tiny MCE v6 angeboten werden.

Tags für Aktivitätenstrom-Datensätze

Verwenden Sie Tags, um die im Aktivitätenstrom angezeigten Datensätze zu kategorisieren und zu filtern.

Als Administratoren können Sie Tags für die Aktivitätenstrom-Datensätze Ihrer Anwender aktivieren, hinzufügen, anpassen und bearbeiten.

Referenzsuchen mit Abfragen

Helfen Sie Anwendern beim Zugriff auf relevante Referenzsuchergebnisse, indem Sie vorgefilterte und entfernbare Abfrageparameter auf Referenzlisten anwenden. Diese Abfrageparameter dienen als Ergänzung zu festen Abfragen, die von Endanwendern nicht entfernt werden können.

Client-Skripts für Feld-Decorators

Fügen Sie Feldtypen mithilfe von Client-Skripts Feld-Decorators hinzu.

Filtern Sie Datensätze im Assoziator für mehrere Datensätze vor

Filtern Sie Datensätze mit Voreingabe für den Mehrfachdatensatz-Assoziator mithilfe von Skripten vor.

UI-Changes

E-Mail-Header ein- und ausblenden

Reduzieren und erweitern Sie alle Empfängerfelder im E-Mail-Header, indem Sie das Pfeilsymbol () auswählen.

Bearbeiten Sie E-Mail-Adressen

Bearbeiten Sie eine E-Mail-Adresse direkt in der Pille „E-Mail-Adresse“, anstatt die E-Mail-Adresse zu entfernen und erneut einzugeben.

Ungültige E-Mail-Adresswarnungen

Wenn Sie eine ungültige E-Mail-Adresse eingeben, wird in der Pille der E-Mail-Adresse ein Ausrufezeichen (Symbol für  -Mail-Adresse) angezeigt, und die Schaltfläche **E-Mail senden** ist inaktiv.

Wenn Sie eine blockierte E-Mail-Adresse eingeben, wird in der Pille der E-Mail-Adresse ein Symbol für blockierte E-Mails (Symbol für  -Mails) angezeigt, und die Schaltfläche **E-Mail senden** ist inaktiv.

Sobald Sie mehr als eine ungültige E-Mail-Adresse eingeben, erhalten Sie eine einzelne Warnung als eine Liste ungültiger und blockierter E-Mail-Adressen.

Verwalten Sie E-Mail-Entwürfe im vollständigen E-Mail-Editor

Verwenden Sie die Schaltfläche **Entwürfe verwalten** im vollständigen E-Mail-Editor, um Entwürfe anzuzeigen, zu bearbeiten und zu löschen.

Verwalten Sie E-Mail-Entwürfe im Mini-E-Mail-Editor

Verwalten Sie E-Mail-Entwürfe aus dem Mini-E-Mail-Editor, indem Sie in der E-Mail-Fußzeile das Entwurfssymbol () und in dem sich öffnenden Menü eine Aktion auswählen.

Fügen Sie E-Mail-Vorlagen aus dem Mini-E-Mail-Editor hinzu

Fügen Sie eine E-Mail-Vorlage aus dem Mini-E-Mail-Editor hinzu, indem Sie in der E-Mail-Fußzeile das Symbol für E-Mail-Vorlagen ( für E-Mail-Vorlagen für Mini-Editor) wählen.

Datums-/Uhrzeit-Auswahl

Der Kalender zur Auswahl eines Monats und Jahres wird als Liste mit einem Textfeld zur Eingabe einer Uhrzeit angezeigt.

Schaltfläche „Zurück zur Gruppe“ für Listen-Experiences

Über die Schaltfläche „**Zurück zur Gruppe**“ gelangen Sie zurück zur vorherigen gruppierten Liste.

Aktivierungsinformationen

Arbeitsbereich ist eine standardmäßig aktive Funktion von Now Platform.

Versionshinweise zu Serviceportal

Mit der Anwendung ServiceNow® Serviceportal können Sie mit einem einfach zu verwendenden, modularen Portal-Framework für Mobilgeräte optimierte Selfservice-Experiences für Ihre Kunden und Mitarbeiter erstellen. Serviceportal wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Serviceportal für Release Xanadu

Deaktivieren Sie ein Portal, und leiten Sie Anwender optional zu einem alternativen Portal weiter.

Weitere Informationen finden Sie unter [Service Portal !\[\]\(104fbf564e2e5a8fbd84f31656d114c7_img.jpg\)](#).

Neu im Xanadu-Release

-Portale deaktivieren

Deaktivieren Sie den Zugriff auf ein Portal, das Anwender nicht besuchen sollen, und leiten Sie sie zu einem anderen Portal weiter.

Änderungen in diesem Release

Zeigen Sie den aktuellen Anwender in der Liste der Teammitglieder des Anwenderprofil-Widgets an

Geben Sie an, ob der angemeldete Anwender in die Liste der Teammitglieder aufgenommen werden soll, wenn das Anwenderprofil eines anderen Teammitglieds über das Anwenderprofil-Widget angezeigt wird.

Zusätzliche Optionen für die Multifaktor-Authentifizierung

Melden Sie sich bei Portalen mit einem biometrischen Authentifikator oder einem Hardware-Sicherheitsschlüssel mit Multifaktor-Authentifizierung (MFA) an.

Aktivierungsinformationen

Serviceportal ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.

Browseranforderungen

Das Release [Xanadu unterstützt Internet Explorer 11 nicht.

Die iOS -Version von Firefox unterstützt keine Serviceportal -Seiten.

Weitere Informationen zur Unterstützung des Browsers Serviceportal finden Sie unter [Browser-Support](#).

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Sitemap-Generator

Definieren und generieren Sie automatisch XML-Sitemaps, um die Suchmaschinenoptimierung (SEO) Ihrer öffentlichen Portalseiten zu verbessern.

KI-Suche

Die Anwendung ServiceNow KI-Suche bietet moderne Suchfunktionen für Serviceportal, Now Mobile und Virtual Agent.

User Experience Analytics

Nachdem Sie User Experience Analytics für Serviceportal aktiviert haben, können Sie in einem Dashboard und in Listenansichten detaillierte KPI-Daten (Key Performance Indicators, Leistungskennzahlen) anzeigen.

Authentifizierung

Validiert die Identität von Benutzern, die auf eine Instanz zugreifen, und gestattet ihnen die Verwendung von Funktionen, die ihrer Rolle oder Jobfunktion entsprechen. Sie können Portalbenutzern die Anmeldung ohne Passwort ermöglichen, indem Sie die PIV/CAC-Kartenauthentifizierung aktivieren.

Versionshinweise zu Themengenerator

Mit der Anwendung ServiceNow® Themengenerator können Sie die visuelle Experience für Ihre Anwender anpassen und dabei das Erscheinungsbild so aktualisieren, dass es Ihrer Marke ähnlicher wird. Themengenerator wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Themengenerator für Release Xanadu

- Erfüllen Sie Ihre Branding- und Stilanforderungen, indem Sie Ihren Anwendern mehrere Designs und alternative Farbpaletten anbieten.
- Fügen Sie Ihren neu erstellten Designs eine alternative dunkle Farbpalette hinzu, und bearbeiten Sie sie, um Ihr Design zu verfeinern.

Weitere Informationen finden Sie unter [Working with themes in Next Experience !\[\]\(06a315363e7801bba8c7489a6694af19_img.jpg\)](#).

Wichtig:

Themengenerator ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Veröffentlichen Sie Ihre Designs mit dem Themengenerator

Veröffentlichen Sie mehrere Designs zusammen mit ihren alternativen Farbpaletten in Ihrer Webinstanz. Legen Sie ein Standarddesign für Ihre Benutzer fest.

Add an alternate color palette

Fügen Sie Ihrem Design Themengenerator eine alternative dunkle Farbpalette hinzu. Sie können diese alternative Farbpalette bearbeiten, um Ihren Markenstil weiter zu verbessern.

Publish multiple themes in Next Experience

Definieren Sie die Präsentationsreihenfolge der in den ServiceNow® Next Experience -Anwendereinstellungen angezeigten Designs.

Configure Next Experience display preferences [↗](#)

Zeigen Sie mehrere Designs und ihre alternativen Farbpaletten in den Anwendereinstellungen für Next Experience an.

UI-Changes

Verwalten Sie Web- und Mobile-Designs unabhängig voneinander [↗](#)

Verwalten Sie Ihre Web- und Mobile-Design-Experiences in der aktualisierten Manager-Ansicht separat.

In der Manageransicht werden jetzt alle Designs und alle zugehörigen Farbpaletten an zentraler Stelle angezeigt [↗](#)

Jedes Kerndesign und alle zugehörigen alternativen Farbpaletten befinden sich jetzt auf einer Designkarte.

In diesem Release entfernt

- Die Schaltfläche Übernehmen, die zum **Anwenden** Ihres Designs auf Web- und Mobile-Instanzen verwendet wird, wurde entfernt. Um Ihr Design zu veröffentlichen, verwenden Sie die Option **Veröffentlichen** im Überlaufmenü der Designkarte. Weitere Informationen zum Veröffentlichen von Designs finden Sie unter [Designs mit dem Themengenerator veröffentlichen](#) [↗](#).

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Themengenerator, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) [↗](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) [↗](#).

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Build apps using App Engine Studio [↗](#)

Verwenden Sie ServiceNow® App Engine Studio, um Rich-Web-Anwendungen zu entwickeln, die Informationen speichern, Geschäftsprozesse automatisieren und Geschäftsprobleme lösen.

ServiceNow® UI Builder [↗](#)

Verwenden Sie ServiceNow® UI Builder, um Seiten für mit App Engine Studio generierte Arbeitsbereiche oder anwenderdefinierte Web-Experiences mit Next Experience-Komponenten und anwenderdefinierten Webkomponenten zu erstellen.

Versionshinweise zu Adoption-Services

ServiceNow® Adoption-Services ist eine Suite von Lösungen (Produkten und Funktionen), die Anwendersupport und wichtige Informationen zum erwarteten Zeitpunkt des Bedarfs bieten. Adoption-Services wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Adoption-Services für Release Xanadu

- Lernen Sie die neue Anwenderoberfläche und die Funktionen des Geführtes Setup Builders von Playbooks kennen .
- Verwenden Sie den neuen Geführtes Setup -Playerprozess, der auf Playbooks basiert und eine optimierte Experience und eine verbesserte Anwenderoberfläche bietet.

Weitere Informationen finden Sie unter [Adoption services](#) .

Wichtig:

Adoption-Services ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

UI-Changes

Setup-Typ der Konfiguration

Die Seite für den Konfigurations-Setup-Typ, auf der aus einem grundlegenden, empfohlenen oder anwenderdefinierten Setup-Typ ausgewählt werden kann, wird aus dem Geführtes Setup -Player entfernt.

Erste Schritte

Die Schaltfläche „**Fortsetzen**“ wird im Geführtes Setup-**Player** in „Erste Schritte“ geändert.

Dropdownliste „Kategorie“.

Die Dropdown-Liste „Kategorie“ wird im Header des Geführtes Setup -Players aktualisiert.

Als vollständig markieren

Auf der Seite für die Abteilungseinrichtung, der Branding-Seite des Webclients und der Seite „Design Engine“ im Geführtes Setup-**Player** wird die Schaltfläche „Fortsetzen“ in „**Als abgeschlossen** markieren“ geändert.

Schaltfläche „Überspringen“.

Die Schaltfläche „**Überspringen**“ ist im Geführtes Setup -Player nur für Aufgaben aktiviert, die nicht erforderlich sind.

Änderungen in diesem Release

Verwenden Sie das neue Geführtes Setup -Player-Prozess-Back-End, das auf dem Playbooks-Back-End basiert. Administratoren von App-Entwicklungsteams, die Guided Setups für ihre Produkte erstellen, verfügen jetzt über alle Fähigkeiten, die Teil der Playbooks sind. Durch diese Änderung wird eine ähnliche Geführtes Setup -Player-Experience mit neuen visuellen Verbesserungen an der Anwenderoberfläche erstellt.

Erstellen Sie ein geführtes Setup

Verwenden Sie die neuen Funktionen, die mit dem Back-End Playbooks (PAD) angeboten werden, um die Aktivitäten zu definieren, die PAD zusätzlich zu den vorhandenen Aktivitäten des Builders Geführtes Setup unterstützen kann. Sie können beispielsweise den bedingten Flow verwenden, der im Flow Geführtes Setup eingeführt wird.

Aktivierungsinformationen

Adoption-Services ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.

Versionshinweise zu Operational Technology

Operational Technology bietet im Release Xanadu] neue und aktualisierte Funktionen.

Versionshinweise zu Prozessmanager Industrie

Die Anwendung ServiceNow® Prozessmanager Industrie ermöglicht Ihren Teams die Zuordnung und Visualisierung der Modelle für industrielle Anlagen und der zugehörigen Produktionsprozesse in einzelnen Einrichtungen. Prozessmanager Industrie wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Prozessmanager Industrie für Release Xanadu

- Fügen Sie Operational Technology (OT)-Geräte mithilfe der IP-Adresse einer Anlagenmodell-Entität hinzu.
- Ändern Sie die Felder **Entitätsname** und **Übergeordnetes** Element einer Anlagenmodell-Entität, um die Informationen zur Anlagenmodell-Entität nach der Erstellung auf dem neuesten Stand zu halten.

Weitere Informationen finden Sie unter [Industrial Process Manager](#) .

Wichtig:

Prozessmanager Industrie ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Wichtige Informationen zum Upgrade von Prozessmanager Industrie auf Xanadu

Die Anwendung Prozessmanager Industrie hat jetzt eine Abhängigkeit von den Anwendungen Operational Technology Service Management, zu denen Incident-Management für operative Technologie und Change-Management für operative Technologiegehören. Zur Installation von Prozessmanager Industrie in Ihrer -Instanz ist eine der folgenden SKUs erforderlich:

- Operational Technology Transparenz-SKU
- Operational Technology Service Management SKU
- Jedes anwenderdefinierte SKU, das berechtigt Prozessmanager Industrie

Neu im Xanadu-Release

Fügen Sie einer Anlagenmodell-Entität über die IP-Adresse OT-Geräte hinzu

Wenn Sie OT-Geräte manuell zur zugehörigen Liste „Zugeordnete OT-Geräte“ im Anlagenmodell-Manager auf der Industrieller Arbeitsbereich hinzufügen, können Sie ein OT-Gerät über seine IP-Adresse hinzufügen.

Update the entity name or parent of an equipment model entity

Aktualisieren Sie die Felder **Entitätsname** oder **Übergeordnetes** Element in einem Anlagenmodell-Entitätsdatensatz nach Bedarf, um Ihre Anlagenmodell-Informationen auf dem neuesten Stand zu halten.

UI-Changes

Übergeordnetes Feld wurde im Datensatz „Anlagenmodell-Entität“ in „Übergeordnete Entität“ geändert

Das Feld **Übergeordnetes** Element wird im Datensatz „Anlagenmodell-Entität“ unter Now Platform in **Übergeordnete Entität** geändert.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Prozessmanager Industrie, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Hinweis:

Prozessmanager Industrie wird automatisch mit Incident-Management für operative Technologie und Change-Management für operative Technologieinstalliert.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Operational Technology Manager

Mit ServiceNow® Operational Technology Manager können Sie Operational Technology (OT-)Gerätedaten aus mehreren Quellen zusammenfassen, um die grundlegenden Datenbeziehungen aufzubauen, die in der Lösung Industriell verwendet werden.

Versionshinweise zu Change-Management für operative Technologie

Mit der Anwendung ServiceNow® Change-Management für operative Technologie können Techniker Änderungen an Operational Technology -(OT-)Geräten und Produktionsprozessen implementieren. Change-Management für operative Technologie wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Change-Management für operative Technologie für Release Xanadu

Organisieren Sie Ihre OT-Change-Anforderungen mit dem aktualisierten OT-Change-Datensatz unter Industriell Arbeitsbereich.

Weitere Informationen finden Sie unter [Operational Technology Change Management](#)  .

Änderungen in diesem Release

Aktualisiertes Layout des OT-Change-Datensatzes im Industriell Arbeitsbereich

Der OT-Change-Datensatz in Industriell Arbeitsbereich wurde aktualisiert, sodass alle vorhandenen zugehörigen Listen unter der Registerkarte „**Zugehörige Datensätze**“ enthalten sind.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Change-Management für operative Technologie, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#)  .

Hinweis:

Change-Management für operative Technologie enthält jetzt Prozessmanager Industrie und kann mit oder ohne Operational Technology Manager verwendet werden.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

IT Service Management

Bei Integration mit Change-Management für operative Technologie können Ingenieure mit der Anwendung ServiceNow IT Service Management Probleme mit OT-Geräten und Produktionsprozessen lösen.

Industrial Process Manager

Verwenden Sie die Anwendung ServiceNow® Prozessmanager Industrie, um die Datengrundlage für das Anlagenmodell nach ISA-95 zu erstellen, die für die Lösung ServiceNow Industriell erforderlich ist. Auf diese Weise können Sie an jedem Ihrer industriellen Lösungsstandorte eine eigene Version der Anlagenmodelle erstellen.

Versionshinweise zu Incident-Management für operative Technologie

Mit der Anwendung ServiceNow® Incident-Management für operative Technologie können Techniker Probleme mit Geräten und Produktionsprozessen von Operational Technology (OT) lösen. Incident-Management für operative Technologie wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Incident-Management für operative Technologie für Release Xanadu

Organisieren Sie Ihre OT-Incidents mit dem aktualisierten OT-Incident-Datensatz im Industriell Arbeitsbereich.

Weitere Informationen finden Sie unter [Operational Technology Incident Management !\[\]\(0b5e7e25e8775f7e7e80906ada4f0021_img.jpg\)](#).



Wichtig:

Incident-Management für operative Technologie ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Änderungen in diesem Release

Aktualisiertes Layout des OT-Incident-Datensatzes in Industriell Arbeitsbereich

Der OT-Incident-Datensatz in Industriell Arbeitsbereich wurde aktualisiert und enthält alle vorhandenen zugehörigen Listen unter der Registerkarte **Zugehörige Datensätze**.

In diesem Release entfernt

Die Spalte **Geöffnet** wurde aus den Listen unter dem Modul OT Incident in der Listenansicht Industriell Arbeitsbereich entfernt.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Incident-Management für operative Technologie, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store !\[\]\(4436e6b00b9d5e62c2a161129eb3e4d0_img.jpg\)](#)-Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf !\[\]\(bfcd9922d5cfb781f166f1d1d2c1ae54_img.jpg\)](#).



Hinweis:

Incident-Management für operative Technologie enthält jetzt Prozessmanager Industrie und kann mit oder ohne Operational Technology Manager verwendet werden.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

IT Service Management

Bei Integration mit Incident-Management für operative Technologiekönnen Ingenieure mit der Anwendung ServiceNow IT Service Management Probleme mit OT-Geräten und Produktionsprozessen lösen.

Industrial Process Manager

Verwenden Sie die Anwendung ServiceNow® Prozessmanager Industrie, um die Datengrundlage für das Anlagenmodell nach ISA-95 zu erstellen, die für die Lösung ServiceNow® Industriell erforderlich ist. Auf diese Weise können Sie an jedem Ihrer industriellen Lösungsstandorte eine eigene Version der Anlagenmodelle erstellen.

Versionshinweise zu Operational Technology Manager

Mit der Anwendung ServiceNow® Operational Technology Manager können Sie Gerätedaten von Operational Technology (OT) aus mehreren Quellen zusammenfassen, um die grundlegenden Datenbeziehungen in der Lösung Industriell aufzubauen. Operational Technology Manager wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Operational Technology Manager für Release Xanadu

- Vergleichen Sie Sites nach Schlüsselmetriken in Industrieller Arbeitsbereich mithilfe der OT-Fortschrittsbewertungsliste.
- Verfolgen Sie Aufgaben im Zusammenhang mit Ihrem OT-System auf der aktionsorientierten OT-Zielseite im Industrieller Arbeitsbereich. Die OT-aktionsorientierte Zielseite hat das OT-Manager-Dashboard als Startseite von Industrieller Arbeitsbereichersetzt.
- Ordnen Sie IP-Adressen OT-Geräten über die geplante SyncIPAddressToOT-Aufgabe zu.
- Verwenden Sie die OT-Klassenmodell-Aktualisierungen und UI-Verbesserungen Configuration Management Database (CMDB).
- Verwenden Sie die Updates und UI-Verbesserungen für das POWER-Tool (OT Worksheet Eintragsüberprüfung vor dem Import), um Ihre OT-Gerät-Daten zu importieren und zu klassifizieren.

Weitere Informationen finden Sie unter [Operational Technology Manager !\[\]\(e1d6102fe77919492c04879c8450f1f5_img.jpg\)](#).

Wichtig:

Operational Technology Manager ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Aktionsorientierte OT-Zielseite

Verfolgen Sie kritische Aufgaben im Zusammenhang mit Ihrem OT-Netzwerk auf der OT-aktionsorientierten Zielseite im Industrieller Arbeitsbereich. Diese Zielseite bietet einen umfassenden Überblick über Ihre Website- und Geschäftsbereichsdaten und weist auf wichtige Aktionen hin, die der angemeldete Benutzer priorisieren muss.

Operational Technology Progress Scorecard

Vergleichen Sie Ihre Sites anhand ihrer Schlüsselmetriken mit der OT-Fortschrittsbewertungsliste in Industrieller Arbeitsbereich. Um auf die OT-Fortschrittsbewertungsliste zuzugreifen, benötigen Sie die Rolle OT-Fortschrittsbewertungsliste -Betrachter (ot_progress_scorecard_viewer).

Weiterleitung zu anderen Seiten im Industrieller Arbeitsbereich

Werden Sie mit den neuen Homepage-Zielregeln je nach den Ihnen zugewiesenen Rollen zu anderen Seiten in Industrieller Arbeitsbereich umgeleitet. Diese Umleitung hilft Ihnen, Zugriff auf die benötigten Daten zu erhalten.

Ordnen Sie IP-Adressen OT-Geräten über die geplante SyncIPAddressToOT-Aufgabe zu

Verwenden Sie die geplante SyncIPAddressToOT- Aufgabe, um die IP-Adressinformationen für alle verfügbaren OT-Geräte zu aktualisieren und zu synchronisieren. Die geplante Aufgabe ruft die IP-Adressinformationen aus der IP-Adresstabelle [cmdb_ci_ip_address] ab und fügt sie dem **IP-Adressfeld** des Configuration Item (CI) hinzu.

CMDB Aktualisierungen des OT-Klassenmodells

Nutzen Sie eine erweiterte OT-Anwender-Experience, und nehmen Sie zusätzliche Konfigurationen mit den folgenden CMDB OT-Klassenmodell-Updates vor:

- Die Klasse für das Qualitätsinspektionskontrollsystem [cmdb_ci_ot_qics] stellt die Kontrollsysteme dar, die bei Qualitäts- und Inspektionsfunktionen helfen. Diese neue Klasse ist eine untergeordnete Klasse der Klasse „OT-Steuerungssystem“ [cmdb_ci_ot_control].
- Die Klasse „Sicherungsspeicherinformationen“ [cmdb_backup_storage_information] hilft beim Verwalten von Sicherungen Ihrer OT-Gerät-Daten.
- Die Klasse „OT-Systemservice“ [cmdb_ci_ot_system_service] kann OT-Systeme und die zugehörigen Software-, Hardware- und Kommunikationsnetzwerkkomponenten modellieren, z. B. ein verteiltes Steuerungssystem (Distributed Control System, DCS).
- Sie können jetzt eine Massengültigkeit von NIDS-Datensätzen aus der Listenansicht durchführen, anstatt jeden NIDS-Datensatz einzeln zu validieren.

Tool zur Überprüfung der OT-Arbeitsblatteinträge (OT Worksheet Eintrag Überprüfung) vor dem Importieren

Verwenden Sie verteilte Microsoft Excel Tabellen, um OT-Geräte zu importieren und die Verwaltbarkeit Ihres OT-Systems und seiner Geräte zu verbessern. Das POWER-Tool enthält die folgenden neuen Funktionen:

- Unterstützt den Import und die Klassifizierung der Klasse „System für Qualitätsprüfungs- und Kontrollsystem“ [cmdb_ci_ot_qics]. Wenn Sie ein OT-Gerät manuell in der SG-OT-Excel-Bereitstellungstabelle erstellen, ist die Klasse „System für Qualitätsprüfungskontrolle“ eine Option unter **Was ist der Typ des OT-Geräts?** Aufgabe
- Unterstützt die Erfassung der Klassenattribute „Sicherungsspeicherinformationen“ [cmdb_backup_storage_information] in der Bereitstellungstabelle, im Bereitstellungstabellenformular und in ETL.
- Ordnet das Feld „ **Status** “ in einem Staging-Tabellendatensatz den Feldern „ **Lebenszyklusphase** “ und „ **Lebenszyklusstatus** “ in einem Configuration Item (CI)-Datensatz zu. Das Feld „ **Status** “ ist nicht mehr dem Feld „ **Installationsstatus** “ in einem CI-Datensatz zugeordnet.
- Erstellt Assets in der Produktmodellkategorie Industriell für OT-Klassengeräte. Dies ermöglicht die Kompatibilität mit dem Produkt Enterprise Asset Management für die vollständige Lebenszyklusverwaltung von Geräten der OT-Klasse.

UI-Changes

Neue Homepage im Industrieller Arbeitsbereich

Die OT-aktionsorientierte Zielseite hat das OT-Manager-Dashboard als Startseite von Industrieller Arbeitsbereichersetzt.

Neuer Speicherort für das OT-Manager-Dashboard im Industrieller Arbeitsbereich

Das OT-Manager-Dashboard, das die Registerkarten „**OT-Geräte**“ und „**OT-Schwachstellen**“ enthält, wurde vom Homepage-Symbol zum Symbol des OT-Manager-Dashboards () im Industrieller Arbeitsbereichverschoben.

Änderungen in diesem Release

Namensänderung der OT-Zielseite

Die OT-Zielseite wird jetzt als OT-Manager-Dashboard bezeichnet.

In diesem Release entfernt

- Die Schaltfläche **Neu** wurde aus der Listenansicht „**Alle OT-Geräte**“ und den entsprechenden Listenansichten entfernt.
- Die Schaltfläche **Neu** wurde aus der zugehörigen Liste Anlagenmodell-Entitäten im Formular „System für Qualitätsprüfungskontrolle“ [cmdb_ci_ot_qics] entfernt.

Abkündigungen

Die in der Anwendung Operational Technology Manager verwendete Site-Aufgliederung wird für die Erstellung von Indikatoren im OT-Manager-Dashboard nicht mehr unterstützt. Wenn Sie -Indikatoren erstellen möchten, müssen Sie die Site-Aufgliederung verwenden, die in Industrieller Arbeitsbereich Common enthalten ist.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Operational Technology Manager, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store !\[\]\(4b7a79268f6ba26c1471d4232fffa85a_img.jpg\)](#)-Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf !\[\]\(87d978583253c9bde1db2d6dfafe8de0_img.jpg\)](#).

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

CMDB CI Class Models

Die Anwendung Operational Technology Manager installiert automatisch die neueste Version der Erweiterungsklassen Operational Technology (OT), die in der Anwendung CMDB CI-Klassenmodelle in ServiceNow Storeverfügbar sind.

Versionshinweise zu Anforderungsmanagement für operative Technologie

Mit der Anwendung ServiceNow® Anforderungsmanagement für operative Technologie können Sie auf den Servicekatalog Operational Technology (OT) zugreifen, um OT-Katalogelemente anzufordern und basierend auf den definierten Flows zu erfüllen. OT-Mitarbeiter können dann eine OT-Anforderung aus einem Katalogelement erstellen und übermitteln, was zu einer konsistenten Experience beiträgt und funktionsübergreifende Anforderungen erleichtert. Anforderungsmanagement für operative Technologie ist eine neue Funktion im Release Xanadu.

Highlights von Anforderungsmanagement für operative Technologie für Release Xanadu

- Verwalten Sie mehrere Kataloganforderungen effizient mit einer einzigen Ansicht in Industrieller Arbeitsbereich.
- Fördern Sie Transparenz, beschleunigen Sie Anforderungsprozesse, und minimieren Sie Verzögerungen durch automatische Benachrichtigungen und Genehmigungen.
- Verwalten Sie das Produkt- und Servicemenü, das Sie zum Erstellen und Aktualisieren von Kataloganforderungen verwenden können.

Weitere Informationen finden Sie unter [Operational Technology Request Management](#).

Anforderungsmanagement für operative Technologie Funktionen

Erstellen Sie Katalogelemente für Ihren OT-Servicekatalog

Erstellen Sie mit dem Katalog-Generator ein Katalogelement für den OT-Servicekatalog, damit andere Anwender OT-Anforderungen einreichen können, die nach Katalogelementen kategorisiert sind.

Erstellen Sie Erfüllungs-Flows, die eine OT-Anforderung erfüllen können

Erstellen Sie einen Erfüllungs-Flow, dem Katalogelemente folgen, um eine OT-Anforderung zu erfüllen. Erfüllungs-Flows für Katalogelemente im OT-Servicekatalog enthalten Katalogaufgaben.

Erstellen Sie eine OT-Anforderung

Sobald Anforderungsmanagement für operative Technologie konfiguriert ist, erstellen Sie OT-Anforderungen in Industrieller Arbeitsbereich, um ein Produkt oder einen Service zu adressieren, das bzw. der für ein OT-Gerät oder einen Incident benötigt wird.

Verwalten Sie Ihre OT-Anforderungen und Katalogaufgaben im Industrial Workspace

Zeigen Sie OT-Anforderungen und Katalogaufgaben in der Industrieller Arbeitsbereich Listenansicht unter den Modulen **OT-Anforderung** bzw. **OT-Aufgabe** an, und greifen Sie darauf zu.

Aktivierungsinformationen

Anforderungsmanagement für operative Technologie ist in Industrieller Arbeitsbereich Common enthalten. Es sind keine zusätzlichen Plugins erforderlich.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Request Management

Mit Anforderungsmanagement können Katalogelemente basierend auf definierten Flows angefordert und erfüllt werden.

IT Service Management

Mit der Anwendung ServiceNow IT Service Management können Ingenieure Probleme mit OT-Geräten und Produktionsprozessen lösen.

Industrial Process Manager

Verwenden Sie die Anwendung ServiceNow® Prozessmanager Industrie, um die Datengrundlage für das Anlagenmodell nach ISA-95 zu erstellen, die für die Lösung ServiceNow® Industriell erforderlich ist. Auf diese Weise können Sie an jedem Ihrer industriellen Lösungsstandorte eine eigene Version der Anlagenmodelle erstellen.

Versionshinweise zu Operational Technology Vulnerability Response

Mit der Anwendung ServiceNow® Operational Technology Vulnerability Response können Sie Operational Technology (OT)-Schwachstellen auf Site-Ebene priorisieren. Operational Technology Vulnerability Response wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Operational Technology Vulnerability Response für Release Xanadu

- Ändern Sie das Zuweisungsgruppenfeld Operational Technology Vulnerability Response (OT VR) für mehrere Site-Datensätze gleichzeitig.
- Verwenden Sie das Common Security Advisory Framework (CSAF) mit Unterstützung für mehrere Lieferanten, wenn Sie Lösungen von Aggregatoren oder vertrauenswürdigen Anbietern importieren.
- Mit der Rolle „OT-Schwachstellenkorrekturbesitzer“ (sn_otvr.remediation_owner) können Sie Korrekturaufgaben effizienter verwalten.
- Steuerungen mithilfe des Moduls „Bibliotheken“ in Industrieller Arbeitsbereich abschwächen.
- Verwenden Sie das erweiterte OTVR (PA)-Dashboard.

Weitere Informationen finden Sie unter [Operational Technology Vulnerability Response](#) .

Wichtig:

Operational Technology Vulnerability Response ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Rolle für Besitzer der OT-Schwachstellenkorrektur (sn_otvr.remediation_owner).

Weisen Sie die Rolle „Besitzer der OT-Schwachstellenkorrektur“ (sn_otvr.remediation_owner) Anwendern zu, die hauptsächlich an einer zugewiesenen Korrekturaufgabe arbeiten und bei Bedarf Change-Aufgaben erstellen können. Die Rolle „Besitzer der OT-Schwachstellenkorrektur“ enthält die folgenden Rollen:

- cmdb_ot_isa_viewer
- cmdb_ot_viewer
- sn_vul.close_vi_vg
- sn_vul.remediation_owner

Legt automatisch eine Startzeit für eine Korrekturaufgabe basierend auf dem ISA-Wartungsplan fest

Startet automatisch eine Korrekturaufgabe basierend auf dem ISA-Wartungsplan. Nachdem Sie die Korrekturaufgabe erstellt haben, wird sie bei der nächsten geplanten Wartung übernommen.

Zeigen Sie nicht zugeordnete Geräte und Geräte, die keiner Site zugewiesen sind, auf der Registerkarte OT-Schwachstellen des OT-Manager-Dashboards an

Zeigen Sie die nicht zugeordneten OT-Geräte und OT-Geräte, die keiner Site zugewiesen sind, in der Tabelle „ **Keine Site zugewiesen** “ im Widget „ **Schwachstellenrisiko** “ an.

Common Security Advisory Framework (CSAF) unterstützt für Operational Technology Vulnerability Response

Verwenden Sie das Common Security Advisory Framework (CSAF) mit Unterstützung für mehrere Lieferanten, wenn Sie Lösungen von Aggregatoren oder vertrauenswürdigen Anbietern importieren.

OTVR (PA)-Dashboard Geführtes Setup [↗](#)

Verwenden Sie das OTVR (PA)-Dashboard Geführtes Setup] im Abschnitt Operational Technology Vulnerability Response in Industrieller Arbeitsbereich Geführtes Setup, um die Datenerfassungs- und Überprüfungsindikatorquellen zu konfigurieren.

Ändern Sie das Zuweisungsgruppenfeld Operational Technology Vulnerability Response (OT VR) in einer Massенbearbeitung [↗](#)

Verwenden Sie die Massенbearbeitungsfunktion, um das Feld „**OT VR-Zuweisungsgruppe**“ in mehreren Site-Datensätzen gleichzeitig zu aktualisieren.

Use compensating controls for Operational Technology [↗](#)

Verwenden Sie Ausgleichssteuerungen für OT, um Schwachstellenrisiken zu reduzieren, die nicht sofort gepatcht werden können. Ausgleichssteuerungen helfen, Risiken zu minimieren.

UI-Changes

Bibliothekenmodul im Industrieller Arbeitsbereich [↗](#)

Mit dem Bibliotheksmodul in Industrieller Arbeitsbereich können Sie die folgenden Funktionen ausführen:

- Ausgleichssteuerungen aktivieren
- Ausgleichssteuerung einem Common Vulnerability and Exposure (CVE) zuordnen
- Deaktivieren Sie die Risikominderung für ein CVE

Diese Funktionen tragen dazu bei, das Risiko von Schwachstellen zu reduzieren, die nicht sofort behoben werden können. Das Modul „Bibliotheken“ enthält die **CVEs**-Liste und die Liste der **Ausgleichssteuerungen**.

Diagramm „Angreifbare Elemente nach Status“ auf der Registerkarte „OT-Schwachstellen“ im OT-Manager-Dashboard [↗](#)

Das Diagramm **Angreifbare Elemente nach Status** auf der Registerkarte **OT-Schwachstellen** ist sequenziell nach Status organisiert.

Aktualisierungen des OTVR (PA)-Dashboards [↗](#)

Das OTVR (PA)-Dashboard wurde mit den folgenden Funktionen aktualisiert:

- Sie können jetzt Daten in den Widgets „OT VIs Erfülltes Korrekturziel“ und „OT VI Durchschnittliche Zeit bis zur Korrektur“ (OT VIs Mean Time to Remediate, MTTR) für die folgenden Zeitrahmen anzeigen:
 - Der letzte Monat
 - Die letzten 3 Monate
 - Die letzten 6 Monate
 - Das letzte Jahr
 - Gesamte Zeit
- Die Widgets „OT-Korrekturaufgaben“ und „Kritische OT-Korrekturaufgaben kurz vor der Fälligkeit“ wurden unter die **Registerkarte „Korrektur“** verschoben.
- Das Widget „Nicht zugewiesene angreifbare OT-Elemente“ wurde unter die Registerkarte „**Übersicht**“ verschoben.

- Sie können das Widget „Angreifbare OT-Elemente (VI)“ auf der Registerkarte **Übersicht** auswählen, um eine Liste angreifbarer Elemente zu öffnen.
- Die Widgets für angreifbare OT-Elemente (OT Vulnerable Items, VI) und OT Vulnerable Configuration Items (CI) zeigen eine OT-Aufgliederung auf Klassenebene an.

Unterstützung für Ausnahmenverwaltung für Korrekturaufgaben in Industrieller Arbeitsbereich

Verwenden Sie Ausnahmenverwaltung für Korrekturaufgaben, um angreifbare Elemente zurückzustellen. Sie können eine Korrekturaufgabe zurückstellen, indem Sie in einem Korrekturdatensatz in Industrieller Arbeitsbereich auf die Schaltfläche **Ausnahme anfordern klicken**.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Operational Technology Vulnerability Response, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store !\[\]\(74d4806277d7e73349d8e8c0897931e9_img.jpg\)](#)-Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf !\[\]\(5f42d2cd7ad901bc24e5d35a38c777fd_img.jpg\)](#).

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

CMDB CI Class Models

Die Store-App CMDB CI-Klassenmodelle fügt Klassenmodelle hinzu, die die Klassenhierarchie CMDB erweitern, einschließlich Klassenbeschreibungen, Identifizierungsregeln, Bezeichnereinträge und abhängige Beziehungen.

Vulnerability Response

Bei Integration mit Operational Technology Vulnerability Response unterstützt Sie die Anwendung ServiceNow® Vulnerability Response bei der Priorisierung und Behebung von OT-Schwachstellen basierend auf der Prozessrelevanz.

Operational Technology Manager

Mit ServiceNow® Operational Technology Manager können Sie OT-Gerät-Daten aus mehreren Quellen zusammenfassen, um die grundlegenden Datenbeziehungen aufzubauen, die in der Lösung Industriell verwendet werden.

Industrial Process Manager

Verwenden Sie die Anwendung ServiceNow® Prozessmanager Industrie, um die Datengrundlage für das Anlagenmodell nach ISA-95 zu erstellen, die für die Lösung ServiceNow® Industriell erforderlich ist. Auf diese Weise können Sie an jedem Ihrer industriellen Lösungsstandorte eine eigene Version der Anlagenmodelle erstellen.

Service Graph Connector für Microsoft Defender for IoT (Azure) Versionshinweise

Die Anwendung ServiceNow® Service Graph Connector für Microsoft Defender for IoT (Azure) automatisiert den Import von Geräten und Sensor-Appliances. Service Graph Connector für Microsoft Defender for IoT (Azure) wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Service Graph Connector für Microsoft Defender for IoT (Azure) Highlights für das Xanadu -Release

Stellen Sie sicher, dass Ihre Operational Technology (OT)-Geräte unter der Produktmodellkategorie Industriell mit der erweiterten Anwendung Service Graph Connector für Microsoft Defender for IoT (Azure) kategorisiert sind.

Weitere Informationen finden Sie unter [Service Graph Connector for Microsoft Defender for IoT \(Azure\)](#) .



Wichtig:

Service Graph Connector für Microsoft Defender for IoT (Azure) ist in ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Kategorisieren Sie Ihre OT-Geräte in die Produktmodellkategorie Industrie

Das erweiterte Service Graph Connector für Microsoft Defender for IoT (Azure) erstellt Assets in der Produktmodellkategorie Industriell für Geräte der OT-Klasse. Dies ermöglicht die Kompatibilität mit dem Produkt Enterprise Asset Management für die vollständige Lebenszyklusverwaltung von Geräten der OT-Klasse.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Service Graph Connector für Microsoft Defender for IoT (Azure), indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#)  -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

CMDB CI Class Models

Operational Technology -Klassen werden mit den Configuration Management Database (CMDB) Configuration Item-Klassen (CI) importiert.

Operational Technology Manager

Integrieren Sie Claroty CTD mit der Anwendung ServiceNow Operational Technology Manager, um erkannte Geräte und Claroty CTD-Sites, einschließlich Sensoren und NIDS-Geräte, zu importieren.

Versionshinweise zu Service Graph Connector Integration for Claroty CTD

Die Anwendung ServiceNow[®] Service Graph Connector Integration for Claroty CTD automatisiert den Import von erkannten Geräten und Claroty CTD-Sites. Service Graph Connector Integration for Claroty CTD wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Service Graph Connector Integration for Claroty CTD für Release Xanadu

Stellen Sie sicher, dass Ihre Operational Technology (OT)-Geräte unter der Produktmodellkategorie Industriell mit der erweiterten Anwendung Service Graph Connector Integration for Claroty CTD kategorisiert sind.

Weitere Informationen finden Sie unter [Service Graph Connector Integration for Claroty CTD](#) .



Wichtig:

Service Graph Connector Integration for Claroty CTD ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Kategorisieren Sie Ihre OT-Geräte in die Produktmodellkategorie Industrie

Das erweiterte Service Graph Connector Integration for Claroty CTD erstellt Assets in der Produktmodellkategorie Industriell für Geräte der OT-Klasse. Dies ermöglicht die Kompatibilität mit dem Produkt Enterprise Asset Management für die vollständige Lebenszyklusverwaltung von Geräten der OT-Klasse.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Service Graph Connector Integration for Claroty CTD, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#).

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

CMDB CI Class Models

Operational Technology -Klassen werden mit den Configuration Management Database (CMDB) Configuration Item-Klassen (CI) importiert.

Operational Technology Manager

Integrieren Sie Claroty CTD mit der Anwendung ServiceNow Operational Technology Manager, um erkannte Geräte und Claroty CTD-Sites, einschließlich Sensoren und NIDS-Geräte, zu importieren.

Vulnerability Response Integration mit Microsoft Defender for IoT (Azure) Versionshinweisen

Die Anwendung ServiceNow® Vulnerability Response Integration with Microsoft Defender for IoT (Azure) verwendet Daten, die aus Microsoft Defender for IoT (Azure) importiert wurden, um risikobasierte Aktionen mit dem Produktionsprozesskontext zu ermöglichen. Die Vulnerability Response -Integration mit Microsoft Defender for IoT (Azure) ist eine neue Anwendung im Release Xanadu.

Integration von [Vulnerability Response mit Microsoft Defender for IoT (Azure) Highlights für Release Xanadu.

- Importieren Sie CVEs, die OT-Geräten zugeordnet sind, aus Microsoft Defender for IoT (Azure), und erstellen Sie angreifbare Elemente (VITs), um eine einheitliche Ansicht der Schwachstellendaten für OT-Geräte mit Produktionsprozesskontext bereitzustellen.
- Importieren Sie Schwachstellen automatisch nach Ihrem eigenen Zeitplan.
- Die Verwendung von Zuweisungsregeln für VITs kann automatisch zur Korrektur an lokale Teams vor Ort weitergeleitet werden, um risikobasierte Maßnahmen zu ergreifen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Vulnerability Response Integration with Microsoft Defender for IoT \(Azure\)](#).



Wichtig:

Die Integration von [Vulnerability Response mit Microsoft Defender for IoT (Azure) ist in ServiceNow Storeverfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Vulnerability Response Integration mit den Funktionen Microsoft Defender for IoT (Azure).

Vulnerability Response Integration with Microsoft Defender for IoT (Azure)

Verwenden Sie die Anwendung Vulnerability Response Integration with Microsoft Defender for IoT (Azure) mit der Anwendung Operational Technology Vulnerability Response, um Schwachstellen in OT-Geräten, die im Produktionsprozess verwendet werden, nachzuverfolgen, zu priorisieren und zu beheben.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

CMDB CI Class Models

Die Anwendung Operational Technology Manager installiert automatisch die neueste Version der Erweiterungsklassen Operational Technology (OT), die in der Anwendung CMDB CI-Klassenmodelle in ServiceNow Store verfügbar sind.

Vulnerability Response

Bei Integration mit der Anwendung Operational Technology Vulnerability Response hilft Ihnen die Anwendung [], OT-Schwachstellen basierend auf der Prozessrelevanz zu priorisieren und zu beheben.

Industrial Process Manager

Verwenden Sie die Anwendung ServiceNow® Prozessmanager Industrie, um die Datengrundlage für das Anlagenmodell nach ISA-95 zu erstellen, die für die Lösung ServiceNow® Industriell erforderlich ist. Auf diese Weise können Sie an jedem Ihrer industriellen Lösungsstandorte eine eigene Version der Anlagenmodelle erstellen.

Service Graph Connector for Microsoft Defender for IoT (Azure)

Bei Integration in die Anwendung ServiceNow® Operational Technology Manager automatisiert der Service Graph Connector für Microsoft Defender for IoT (Azure) den Import von OT-Geräten und Sensor-Appliances.

Versionshinweise zu Platform Analytics

Platform Analytics bietet im Release Xanadu neue und aktualisierte Funktionen.

Analytics, Intelligence, and Reporting – Versionshinweise

Die Anwendung ServiceNow Analytics, Intelligence, and Reporting präsentiert Analysen in Core-UI-Dashboards durch Berichte und Performance Analytics-Widggets und ermöglicht Ihnen die Untersuchung von Performance Analytics-Indikatoren im Analytics Hub. Analytics, Intelligence und Reporting wurden im Xanadu-Release verbessert und aktualisiert.

Analytics, Intelligence und Reporting – Highlights für das Xanadu -Release

- Die Funktionalität für Core-UI-Berichterstellung und Dashboards wurde im Release Xanadu eingestellt
- Mehrere Verbesserungen für Barrierefreiheit

Wichtige Informationen für das Upgrade von Analytics, Intelligence und Reporting auf Xanadu

Wenn Sie ein Upgrade durchführen, können Sie Platform Analytics-Migrationscenter verwenden, um einen einzelnen Satz von Visualisierungen und einheitlichen Filtern für alle Datenquellen zu nutzen.

Abkündigungen

- Die Core-UI-Reporting-Funktionalität ist für neue Instanzen und Instanzen, die zur Platform Analytics-Experience migriert wurden, anstelle von [Data visualizations in Platform Analytics](#) veraltet.
- Die Funktionalität von Core-UI-Dashboards ist für neue Instanzen und Instanzen, die zur Platform Analytics-Experience migriert wurden, aufgrund von [Dashboards in Platform Analytics](#) veraltet.

Aktivierungsinformationen

Die Analytics, Intelligence und Reporting-Funktionalität ist eine Now Platform -Funktion, die standardmäßig aktiv ist. Einige Datenquellen, z. B. -Indikatoren, erfordern möglicherweise ein Abonnement.

Informationen zur Eingabehilfe

Reflow wird für sehbehinderte Anwender unterstützt. Die folgenden Änderungen wurden vorgenommen, um diesen Support bereitzustellen:

- Bei 400 % Zoom werden Legenden an den unteren Bildschirmrand verschoben.
- Bei einem Zoom von 400 % ist der Zoom für Blasenvisualisierungen standardmäßig aktiviert.
- Bei einem Zoom von 400 % oder höher passen Tooltips in den Bildschirm.
- Tooltips werden angezeigt, wenn Sie den Mauszeiger über Datenpunkte in Balken- und Zeitreihenvisualisierungen bewegen.
- Bei Anzeigevisualisierungen werden Bereichsbezeichnungen als Legenden angezeigt.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Platform Analytics Migration Center

Platform Analytics-Migrationscenter bietet einen einzelnen Satz von Visualisierungen und einheitlichen Filtern für alle Datenquellen.

Platform Analytics experience

Die Experience Platform Analytics ist eine einheitliche Schnittstelle zum Visualisieren von Daten aus mehreren Datenquellen.

Performance Analytics-Versionshinweise

Die Anwendung ServiceNow® Performance Analytics ist eine plattforminterne Prozessoptimierungslösung. Es ermöglicht Unternehmen, den Fortschritt bei der Erreichung von Zielen festzulegen, nachzuverfolgen und zu analysieren. Performance Analytics wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Performance Analytics für Release Xanadu

- Verfolgen Sie kritische Prozessmetriken und Trends.
- Messen Sie die Integrität und das Verhalten von Prozessen anhand der Unternehmensziele.

- Identifizieren Sie Prozessmuster und potenzielle Engpässe, bevor sie auftreten.
- Visualisieren Sie kontinuierlich Verlaufs- und Echtzeitprozessstatistiken in rollenbasierten Dashboards. Über Dashboards können einzelne Stakeholder fundierte Entscheidungen treffen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Performance Analytics \(Indicator data sources\)](#) .

UI-Changes

Performance Analytics nach der Migration nicht in der Navigation

Bei neuen Instanzen und nach der Migration zu Platform Analytics für aktualisierte Instanzen wird Performance Analytics nicht im Navigationsmenü angezeigt. Stattdessen werden alle Performance Analytics -Funktionen unter Platform Analytics Administration aufgeführt.

Kontrollkästchen In Analytics Hub veröffentlichen

Auf Indikatorformularen wurde das Kontrollkästchen In **Analytics Hub veröffentlichen** in **In Bibliothek speichern** umbenannt, da diese Option die Veröffentlichung nicht nur in Core-UI Analytics Hub, sondern auch in der Liste der KPIs in der Bibliothek Platform Analytics und in KPI-Details steuert.

Hinweis:

Diese Änderung wurde auch vorgenommen, da Analytics Hub veraltet ist.

Klärung der Begriffe „KPI“ und „Indikator“.

Im gesamten Produkt wurde der Begriff „KPI“ zur Bezeichnung eines Indikators Performance Analytics durch den Begriff „Indikator“ ersetzt, um die Übereinstimmung zu gewährleisten. Die Funktionsnamen KPI Composer, KPI-Details und KPI-Signale bleiben jedoch unverändert.

Abkündigungen

- Performance Analytics -Widgets sind in neuen Instanzen nicht verfügbar. Verwenden Sie Datenvisualisierungen Platform Analytics stattdessen mit Indikatordatenquellen. Benutzer mit den Rollen „admin“ und „pa_admin“ können weiterhin Performance Analytics -Widgets für Serviceportal verwenden.
- Analytics Hub ist für neue Instanzen oder Instanzen, die vollständig zu Platform Analytics migriert wurden, nicht verfügbar. Verwenden Sie stattdessen KPI-Details.
- Die Performance Analytics-Administratorkonsole ist bei neuen Instanzen veraltet. Für Upgrade-Kunden ist die -Konsole verfügbar, zeigt jedoch keine Daten aus den neuen Platform Analytics -Artefakten an.

Aktivierungsinformationen

Performance Analytics für Incident-Management (kostenlose Version) ist standardmäßig aktiviert. Sie können mit dieser Anwendung keine Indikatoren oder Aufgliederungen erstellen.

Die vollständigen Funktionen von Performance Analytics sind mit einem -Abonnement verfügbar. Aktivieren Sie das Plugin Performance Analytics, das Ihrem Abonnement entspricht. Details finden Sie unter [Activating your Performance Analytics subscription](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

[Platform Analytics experience](#)

Verteilen und verbrauchen Sie Performance Analytics -Indikatoren (KPIs) über Datenvisualisierungen und Dashboards mit optionalen Filtern. Erkunden Sie KPIs, und erhalten Sie Einblicke in wichtige Ereignisse in den Daten.

Platform Analytics Versionshinweise zur Experience

Die ServiceNow® Platform Analytics -Experience bietet einen zentralen Ort für die Verwendung der Daten aus allen Platform Analytics -Produkten. Die Experience Platform AnalyticsXanadu wurde im Release [] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Platform Analytics für Release Xanadu

- Modernisieren und vereinfachen Sie die Verwendung von Analytics, indem Sie die Experience Platform Analytics aktivieren.
- Zeigen Sie aussagekräftige Einblicke aus Ihren Analytics-Daten, um die direkte Entscheidungsfindung der Betrachter zu ermöglichen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Platform Analytics experience](#) [2] .

Wichtige Informationen zum Upgrade von Platform Analytics auf Xanadu

Neukunden: Die Experience Platform Analytics ist automatisch unter Now Platform verfügbar. Die intuitive Anwenderoberfläche hilft Ihnen, Ihre Daten besser zu verstehen und zu nutzen.

Upgrades für Kunden durchführen: Wenn Sie derzeit reaktionsfähige Core-UI Dashboards verwenden, haben Sie weiterhin ohne Unterbrechung Zugriff. Erwägen Sie den Wechsel zur Experience Platform Analytics, um die neuen Fähigkeiten in vollem Umfang zu nutzen.

Neu im Xanadu-Release

Erstellen von Process Mining Projekt aus Dashboard-Einblicken [2]

Erstellen Sie mit einem einzigen Klick ein Process Mining -Projekt aus der Liste der Vorschläge im Bereich „Einblicke“ eines Dashboards. Vorschläge sind verfügbar, wenn ein Problem identifiziert wird, das durch Process Miningverbessert werden kann.

Control data source availability by role [2]

Beschränken Sie die Möglichkeit zum Erstellen von Datenvisualisierungen für eine Datenquelle auf von Ihnen angegebene Rollen.

UI-Changes

Farbsymbole zur Auswahl einer Farbe [2]

Wenn Sie beim Konfigurieren einer Datenvisualisierung eine einzelne Farbe für das Diagramm auswählen möchten, können Sie jetzt nicht nur aus der Farbliste, sondern auch aus einer Reihe von Farbsymbolen auswählen. Wenn Sie stattdessen aus der Liste der Farben auswählen, hat jedes Listenelement ein Symbol in dieser Farbe. Sie können eine einzelne Farbe für jeden Datenvisualisierungstyp außer Anzeige, Kreis oder Ring auswählen.

Performance Analytics nach der Migration nicht in der Navigation

Bei neuen Instanzen und nach der Migration zu Platform Analytics für aktualisierte Instanzen wird Performance Analytics nicht im Navigationsmenü angezeigt. Stattdessen werden alle Performance Analytics -Funktionen unter Platform Analytics Administration aufgeführt.

Klärung der Begriffe „KPI“ und „Indikator“.

Im gesamten Produkt wurde der Begriff „KPI“ zur Bezeichnung eines Indikators Performance Analytics durch den Begriff „Indikator“ ersetzt, um die Übereinstimmung zu gewährleisten. Die Funktionsnamen KPI Composer, KPI-Details und KPI-Signale bleiben jedoch unverändert.

Änderungen in diesem Release

Analyse-Cache für -Indikatoren zu Datenvisualisierungen

Sie können jetzt Indikatordaten sowie Tabellendaten im Cache speichern.

Zwischengespeicherte Daten werden vorab abgerufen

Im Cache gespeicherte Daten mit einer Ablaufzeit von 8 Stunden oder mehr werden 30 Minuten vor dem Ablauf automatisch aktualisiert. Sie müssen also nicht warten, bis das Dashboard oder die Visualisierung neue Daten geladen hat, wenn Sie sie für den Tag zum ersten Mal anzeigen.

Das Entladen von Platform Analytics-Dashboards in Update-Sätze wurde vereinfacht

Entladen Sie Inline-Dashboards Platform Analytics, um Sätze mit einem Klick zu aktualisieren.

Verbesserungen bei der Migration

Durch die Migration zur Experience Platform Analytics wurde die vollständige Migration der folgenden Elemente im Release Xanadu] hinzugefügt:

- V1-Pivot-Berichte und Pivot-Berichte mit mehreren Spalten
- Indikatorbewertungslisten mit anwenderdefinierten Reihenfolgen- und Bezeichnungsamen
- Top-X-Elemente für Performance Analytics -Widgets für Zeitreihenaufgliederungen
- Anwenderdefiniertes URL-Klickverhalten
- Als Filterfähigkeit fungieren
- Nicht konfigurierte Berichte, Widgets Performance Analytics und interaktive Filter: Diese Objekte werden zu leeren Datenvisualisierungen und Filterelementen migriert.
- Kaskadierende Filter
- Dashboard-Hintergrundfarben
- Diagramminteraktionen: Drilldown von Diagramm zu Diagramm

Verbesserungen des Migrationscenters

- Wenn Sie in einer früheren Version migriert haben, werden zuvor nicht unterstützte Visualisierungen beim Upgrade migriert.
- Verbesserte Migrationsprotokoll-UX.

Platform Analytics-Erstellungsrechte für bestimmte bereichsbezogene Apps

Mit der Fähigkeit für die delegierte App-Entwicklung Now Platform kann ein Nicht-Administrator die Rechte zum Erstellen von Platform Analytics -Objekten für eine bestimmte bereichsbezogene App erhalten.

Gruppierung der Karte „Einblicke“.

Wenn mehrere Einblicke vom gleichen Typ generiert werden, werden sie in einer einzigen Karte zusammengefasst.

Einblicke in Trends und Ziele oder Schwellenwerte werden ebenfalls auf einer einzigen Karte angezeigt.

Einblicksbenachrichtigungen in Datenvisualisierungen

Wenn in Bezug auf die in einer Datenvisualisierung verwendete Datenquelle ein Einblick generiert wird, wird in dieser Visualisierung eine Warnung angezeigt. Diese Funktion gilt für Datenvisualisierungen auf einem Inline-Dashboard mit aktivierten Einblicken und auf einer Seite UI Builder.

Für Process Mining-Einblicke muss kein Projekt angegeben werden

Wenn Sie Process Mining-Einblicke aktiviert haben, müssen Sie nicht mehr pro Dashboard angeben, welche Process Mining-Projekte auf Einblicke überprüft werden sollen. Alle relevanten Projekte werden automatisch überprüft.

Einblicksbenachrichtigungen in Datenvisualisierungen

Wenn in Bezug auf die in einer Datenvisualisierung verwendete Datenquelle ein Einblick generiert wird, wird in dieser Visualisierung eine Warnung angezeigt. Diese Funktion gilt sowohl für Datenvisualisierungen auf einem Inline-Dashboard mit aktivierten Einblicken als auch für einzelne Datenvisualisierungen auf einer Seite UI Builder.

Automatische Größenanpassung für Visualisierungen einzelner Punktzahlen

Die neue Option „Größe automatisch“ für Visualisierungen einzelner Punktzahlen passt die Visualisierung dynamisch an den verfügbaren Platz an, abhängig von Zielen oder anderen darin angezeigten Informationen.

Globale Filter gelten für erweiterte Dashboards

Erweiterte Dashboards werden beim Öffnen automatisch nach den Werten des globalen Filters gefiltert, die von der Quellseite übergeben werden.

Die Verknüpfung der gespeicherten Datenvisualisierung im Dashboard kann mit der Bibliothek aufgehoben werden

Wenn Sie eine freigegebene Datenvisualisierung in einem Dashboard haben, die Sie bearbeiten können, können Sie die Verknüpfung der lokalen Kopie im Dashboard mit der Bibliothek aufheben und sie ohne besondere Rollen und ohne Auswirkungen auf andere Dashboards bearbeiten.

Einfache Liste nach Filtern

Eine einfache Liste in einem Dashboard kann Filtern in diesem Dashboard folgen. Sie können einer einfachen Liste auch Rahmen hinzufügen.

Abkündigungen

- Reporting ist für neue Instanzen nicht verfügbar. Verwenden Sie Datenvisualisierungen Platform Analytics stattdessen mit Tabellendatenquellen. Anwender mit den Rollen „admin“ und „report_admin“ können Reporting weiterhin für Serviceportal verwenden.
- Performance Analytics -Widgets sind für Neukunden nicht verfügbar. Verwenden Sie Datenvisualisierungen Platform Analytics stattdessen mit Indikatordatenquellen. Benutzer mit den Rollen „admin“ und „pa_admin“ können weiterhin Performance Analytics -Widgets für Serviceportal verwenden.
- Reaktionsfähige Dashboards sind für Neukunden nicht verfügbar. Erstellen Sie Dashboards stattdessen in Platform Analytics.
- Interaktive Filter sind für Neukunden nicht verfügbar. Erstellen Sie stattdessen Filter in Platform Analytics.
- Analytics Hub ist für Neukunden nicht verfügbar. Verwenden Sie stattdessen KPI-Details.
- Für Neukunden ist die interaktive Analyse nur für Core-UI -Listen verfügbar.

- Formularinterne Analysen sind in neuen Instanzen und nach der Migration zu Platform Analytics veraltet. Die Funktion gilt nicht für Platform Analytics-Artefakte.
- Die Performance Analytics-Administratorkonsole ist bei neuen Instanzen und nach der Migration zu Platform Analytics veraltet. Die Funktion gilt nicht für Platform Analytics-Artefakte.
- Die Abhängigkeitsbewertung ist für neue Instanzen und nach der Migration zu Platform Analytics veraltet. Die Funktion gilt nicht für Platform Analytics-Artefakte.

Aktivierungsinformationen

Platform Analytics ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion. Einige Datenquellen, z. B. -Indikatoren, erfordern möglicherweise ein Abonnement.

Informationen zur Eingabehilfe

Reflow wird für sehbehinderte Anwender unterstützt. Die folgenden Änderungen wurden vorgenommen, um diese Unterstützung bereitzustellen:

- Der Ansichtsmodus des Editors des Platform Analytics-Dashboards und der Visualisierungs-Designer unterstützen den Reflow.
- Alle Diagramme: Wenn sich die Legende bei einem Zoom von 400 % ursprünglich an einer anderen Position als oben oder unten befand, wird sie nach unten verschoben.
- Blasendiagramm: Der XY-Zoom ist während des Reflows standardmäßig bei einem Zoom von 400 % aktiviert.
- Ring- und Kreisdiagramme: Bereichsbezeichnungen werden standardmäßig bei einem Zoom von 400 % als Legenden angezeigt.
- Anzeigediagramm: Bereichsbezeichnungen können stattdessen als Legende angezeigt werden. Bei einem Zoomfaktor von 400 % wird diese Option automatisch aktiviert.
- Geokarte: Zoomsteuerungen sind während des Reflows bei einem Zoom über 200 % persistent.
- Pivot-Tabelle: Das standardmäßige Fixieren von Zeilenheadern und -fußzeilen sowie der ersten Spalte wird während des Umbruchs bei 400 % Zoom standardmäßig aufgehoben.
- Zeitreihen- und Balkendiagramme: Neue Konfigurationsoption zum Anzeigen des spezifischen Datenpunkts im Tooltip anstelle aller Datenpunkte. Ein einzelner Datenpunkt wird während des Reflows standardmäßig bei einer Zoomstufe von 400 % angezeigt. Außerdem zeigen diese Diagramme keine Punkte ohne Daten.
- Datumsfilter: Während des Umbruchs ist die Datumsauswahl im Konfigurationsbereich nicht verfügbar. Stattdessen können Sie das Start- und Enddatum und die Endzeit im Menü Datumsbereich auswählen. Außerdem sind alle Komponenten vertikal gestapelt.
- Filter mit Mehrfachauswahl: Kontrollkästchengruppen mit einem horizontalen Layout werden beim Zoomen in ein vertikales Layout umgewandelt.
- Wahr/Falsch-Filter: Popovers und die Schaltflächen Löschen, Abbrechen und Anwenden werden während des Umbruchs bei 400 % Zoom entfernt.

Weitere Änderungen an der Barrierefreiheit:

- Datentabellen können für alle relevanten Visualisierungen angezeigt werden, um die Sprachausgabe zu unterstützen. Diese Datentabellen gliedern den Anteil der Werte nach Prozent auf.
- Alle Diagramme: Das Menü „Weitere Optionen“ enthält jetzt den Diagrammtitel.
- Indikator-Bewertungsliste: Tastaturnavigation zum Erweitern und Reduzieren von Zeilen und Sprachausgabe wird jetzt unterstützt.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Performance Analytics (Indicator data sources)

Die Anwendung ServiceNow® Performance Analytics ist eine plattforminterne Prozessoptimierungslösung. Es ermöglicht Unternehmen, den Fortschritt bei der Erreichung von Zielen festzulegen, nachzuverfolgen und zu analysieren. Performance Analytics stellt die Indikatordatenquellen bereit, die Datenvisualisierungen von Platform Analytics anzeigen können.

Process Mining

Process Mining hilft Analysten und Prozessverantwortlichen, ihre Geschäftsprozesse schnell zu analysieren und zu optimieren. Verwenden Sie Process Mining mit Platform Analytics Einblicken, um Ihre Indikatordatenquellen zu optimieren.

User Experience Analytics

Diese Anwendung bietet Dashboard-Ansichten für die Überwachung der Nutzungsanalysen Ihrer Webanwendungen vom Typ Next Experience sowie der Anwendungen Virtual Agent, ServiceNow Mobile und Serviceportal. User Experience Analytics stellt eine Datenquelle bereit, die durch Datenvisualisierungen angezeigt werden kann.

Process Mining Versionshinweise

Die Anwendung ServiceNow® Process Mining ermöglicht Analysten und Prozessverantwortlichen, ihre Geschäftsprozesse anzuzeigen, zu analysieren und Entscheidungen zu treffen, um die Prozesse zu verbessern. Process Mining [] wurde im Release Xanadu verbessert und aktualisiert.

Highlights von Process Mining für Release Xanadu

- Process Mining Testversion verfügbar
- Process Mining Diagramm mit Perspektiven erweitert
- Ergebnissgenerator eingeführt
- Zusätzliche Anwendungsfallanalysen, die automatisch in ein Projekt aufgenommen werden
- Verfügbare Aktion „**Datensätze** anzeigen“ im Diagramm-Dashboard Process Mining (Sterndiagramm)

Weitere Informationen finden Sie unter [Process Mining !\[\]\(95b425611cbd2b8716a140cf67c81822_img.jpg\)](#).



Wichtig:

Process Mining ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Process Mining Testversion verfügbar

Probieren Sie Beispiel-Mining und eingeschränkte Funktionen in der Incident-Tabelle ohne Berechtigung aus, um zu entscheiden, ob die erweiterten Funktionen für Ihr Unternehmen von Vorteil sind.

Process Mining Diagramm mit Perspektiven erweitert

Filtern Sie das Diagramm Process Mining nach den Aktivitätsdefinitionen, die Sie zu einem bestimmten Zeitpunkt anzeigen möchten.

Das Verständnis der Ursache für Ineffizienz wird erleichtert

Generieren Sie eine Zusammenfassung aller Arbeitsnotizen, um den Verlauf der Ineffizienz anzuzeigen, anstatt jede einzelne Arbeitsnotiz einzeln lesen zu müssen.

Konfigurieren Sie Ergebnisdefinitionen

Mithilfe eines umfassenden geführten Setups können Sie automatisierte und regelbasierte Ergebnisdefinitionen effizient konfigurieren und anzeigen.

Zusätzliche Anwendungsfallanalysen automatisch in ein Projekt einbeziehen

Legen Sie die Genehmigungsanalyse oder die SLA-Verstoßanalyse für entsprechende Prozesse beim Erstellen eines Projekts automatisch fest, damit Sie diese Auswahl nicht manuell treffen müssen.

Variationsanalyse auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ eingeführt

Analysieren Sie verschiedene Routen, die die Datensätze im Prozess basierend auf Parametern wie „meist durchlaufen“, „mehr Schritte“ usw. genommen haben. Diese Informationen sind auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ zugänglich.

Passen Sie die Gliederung des Process Mining-Diagramm-Dashboards an

Passen Sie die Ausrichtung der Gliederung des Prozessdiagrammsatzes für die aktuelle Projekt-Workbench für Knoten innerhalb des Diagramms an. Wenn Sie beispielsweise ein vertikal ausgerichtetes Widget verwenden, können Sie das Diagramm und das Sterndiagramm in einem vertikalen Layout anstatt in einem horizontalen Layout anzeigen.

Inflow and outflow analysis: node star diagram

Zeigen Sie die Datensätze für jeden Knoten oder Bogen im Karten-Dashboard an.

Option zum Herausfiltern eingehender oder ausgehender Bogen

Zeigen Sie nur eingehende oder nur ausgehende Bogen an, um den Zufluss/ Abfluss von Arbeit für einen bestimmten Prozess in Bezug auf andere zugehörige Prozesse im Diagramm anzuzeigen.

Aktivierungsinformationen

Process Mining ist bei Aktivierung des Plugins „sn_po“ verfügbar.

Versionshinweise zu Digitale Dienste für den öffentlichen Bereich

Die Anwendung ServiceNow® Digitale Dienste für den öffentlichen Bereich ermöglicht es Behörden, Bürgern, Unternehmen und anderen Behörden wichtige Services wie öffentliche Aufzeichnungen, Lizenzen, Erlaubnisse und Sozialdienste bereitzustellen. Digitale Dienste für den öffentlichen Bereich wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Digitale Dienste für den öffentlichen Bereich für Release Xanadu

- Verbesserungen an Social Benefits Playbook, einschließlich Aktualisierungen der Phasen Aufnahme und Entscheidung sowie Aktualisierungen des Prozess-Playbooks für Antragsteller in Serviceportal für Behördendienstleistungen.
- Schwärzen Sie vertrauliche Inhalte oder Daten aus PDF-Dokumenten im Information Request Playbook.
- Generieren Sie mit [] automatisch Fallzusammenfassungen und Falllösungshinweise für Fälle in Social Benefits PlaybookNow Assist für Digitale Dienste für den öffentlichen Bereich (DDöB).

Weitere Informationen finden Sie [unter Digitale Dienste für den öffentlichen Bereich](#) .

Wichtig:

Digitale Dienste für den öffentlichen Bereich ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Wichtige Informationen zum Upgrade von Digitale Dienste für den öffentlichen Bereich auf Xanadu

Nach dem Upgrade werden bestimmte Menüs und Menüelemente des öffentlichen Sektors in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM auf ihre ursprünglichen CSM -Bezeichnungen zurückgesetzt. Sie können diese Elemente für die Verwendung im öffentlichen Sektor umbenennen, indem Sie die UX-Listenkategorien für Kunden und Serviceorganisationen aktualisieren. Navigieren Sie zu, um weitere Informationen zur Umbenennung von Bezeichnungen zu erhalten **Alle > Beteiligterservice > Administration > Geführtes Setup**, und wählen Sie **Konfigurierbarer Arbeitsbereich für digitale Dienste für den öffentlichen Bereich > Arbeitsbereichsbezeichnungen manuell anpassen**.

Neu im Xanadu-Release

Dokumentschwärzung für Playbook zur Informationsanforderung

Schwärzen Sie vertrauliche Inhalte, Daten oder ganze Dokumente im Dokumentenmanagement-Tool in Information Request Playbook, indem Sie Textkörper hervorheben und für die Schwärzung festlegen. Diese Funktionalität ist nur für Fallbearbeiter für Informationsanforderungsfälle für Dokumente im Status Veröffentlicht oder Entwurf verfügbar. Jedes Mal, wenn Text geschwärzt oder geschwärzt wird, werden neue Versionen desselben Dokuments generiert.

Now Assist für Digitale Dienste für den öffentlichen Bereich (DDöB)

Fassen Sie Falldatensätze mit der Kompetenz „Fallzusammenfassung“ in Now Assist für DDöB zu kurzen Zusammenfassungen zusammen. Service Desk-Mitarbeiter können die Kompetenz „Lösungszusammenfassung“ verwenden, um Lösungsinformationen für einen Fall zu generieren, dem Kunden die Lösung vorzuschlagen und die Informationen dem Falldatensatz hinzuzufügen. Die Anwendung Now Assist für DDöB bringt generative KI-Fallzusammenfassungen und Lösungshinweise zu Digitale Dienste für den öffentlichen Bereich.

Änderungen in diesem Release

Migration des Beteiligten-Service-Dashboards zu Platform Analytics

Das Beteiligten-Service-Dashboard wurde zu Next Experience Platform Analytics migriert. Next Experience ist eine Now Platform[®]-Funktion, die standardmäßig aktiv ist, wenn der Benutzer das Release Xanadu lädt oder aktualisiert. Die Dashboard-Migration zu Next Experience ermöglicht die kontinuierliche Visualisierung von Verlaufs- und Echtzeit-Prozessstatistiken in rollenbasierten Dashboards, sodass einzelne Stakeholder fundierte Entscheidungen treffen

können. Auf das neue Dashboard kann zugegriffen werden, indem Sie zu navigieren **Alle > Platform Analytics > Bibliothek > Dashboards**.

Erweiterungen für Social Benefits Playbook

Verwenden Sie den erweiterten Social Benefits Playbook, um eine aktualisierte Beteiligtenkarte mit detaillierteren Informationen zum primären Antragsteller anzuzeigen. Mit dem aktualisierten Prozess-Playbook im Portal für Behördendienstleistungen können Sie Fallentwürfe abrechnen, die anfängliche Berechtigungsüberprüfung umgehen und Playbook-Aktivitäten überspringen.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie die Anwendungen Digitale Dienste für den öffentlichen Bereich, indem Sie sie von ServiceNow Storeanfordern. Weitere Informationen zur Installation der Anwendungen finden Sie unter [Configuring Public Sector Digital Services](#) . Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Kundenservice-Management

Die Anwendung ServiceNow® Kundenservice-Management ermöglicht Kundenserviceorganisationen und Servicevorgängen die Zusammenarbeit und die Lösung von Kundenproblemen.

Konfigurierbarer CSM-Arbeitsbereich

Die Anwendung Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM bietet Regierungsbeamten die Möglichkeit, Informationen zu recherchieren, Fragen der Öffentlichkeit zu beantworten und Fälle zu lösen.

Now Assist

ServiceNow® Now Assist nutzt generative KI, die die Produktivität und Effizienz der Anwender durch Konversation und proaktive Experiences verbessern soll.

Versionshinweise zu Einzelhandelsabläufe

Die Anwendung ServiceNow® Einzelhandelsabläufe ermöglicht Managern an vorderster Front und Mitarbeitern, den täglichen Store-Betrieb durch die Automatisierung von Aufgaben nahtlos zu verwalten, Probleme schnell per Self-Service zu lösen und Zeit für eine bessere Kundenbetreuung zu gewinnen. Einzelhandelsabläufe ist eine neue Anwendung im Release Xanadu.

Highlights von Einzelhandelsabläufe für Release Xanadu

- Optimieren Sie die Verbindung zwischen der Zentrale und den Einzelhandelsorganisationen mit erhöhter Transparenz und den Möglichkeiten der Teams in diesen Einzelhandelsorganisationen, Aufgaben abzuschließen.
- Verbessern Sie die Mitarbeiter-Experience in Einzelhandelsorganisationen mit Selfservice-Tools wie einer Knowledge Base.
- Reduzieren Sie die Duplizierung einzelner Anforderungen, indem Sie über ein zentrales Portal für Transparenz und Zugriff auf die Fälle von Einzelhandelsorganisationen sorgen.
- Optimieren Sie die Effizienz, indem Sie es den Teams der Einzelhandelsorganisation ermöglichen, bei Bedarf mithilfe von Fällen, Live-Chats, Telefonanrufen und mehr direkt von der Zentrale Hilfe anzufordern.
- Erhöhen Sie die Kundenzufriedenheit, indem Sie Kundenprobleme im Store melden.

Weitere Informationen finden Sie unter [Exploring Retail Core](#) .

i Wichtig:

Einzelhandelsabläufe ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Einzelhandelsabläufe Funktionen

Einzelhandelsdatenmodell

Optimieren Sie den Einzelhandelsbetrieb, indem Sie die hierarchische Struktur Ihrer Einzelhandelsorganisation modellieren.

Falltyp „Einzelhandel“

Verwenden Sie den Falltyp „Einzelhandel“, um Probleme im Geschäft effektiv zu verwalten.

Store Support-Portal

Verwenden Sie das Store-Supportportal für den Einzelhandel, um Selfservice-Tools zu verwenden.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Retail Operations, indem Sie es von ServiceNow Storeanfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Customer Service Management

Die Anwendung ServiceNow Kundenservice-Management (CSM) stellt die Grundlage für die Anwendung Retail Operations bereit. Sie können die Funktionalität der Anwendung ServiceNow® Kundenservice-Management (CSM) nutzen, um Kunden und Einzelhandels-Websites Support zu bieten, und sie so anpassen, dass Ihre Einzelhandelsorganisation den größten Nutzen daraus zieht.

Field Service Management

Die Anwendung Außendienst-Management ist an Einzelhandelsabläufen ausgerichtet, indem sie einige Fähigkeiten, wie z. B. Arbeitsaufträge, für jeden spezifischen Einzelhandelsstandort bereitstellt, der die Einzelhandelsstandorte verwendet. Dies ermöglicht eine größere Flexibilität bei der Nutzung der Anwendungsfälle für Supportanfragen Ihrer Einzelhandelsorganisation. Verwenden Sie für Außendienst-Anwendungsfälle, an denen Einsatzplanung und Techniker beteiligt sind, Außendienst-Management.

Versionshinweise zu Retail Task Management

Die Anwendung ServiceNow® „Retail Task Management“.<describe main product benefits> . Task-Management für den Einzelhandel ist eine neue Anwendung im Release Xanadu.

Highlights vonRetail Task Management für das Release Xanadu .

-
-
-

Weitere Informationen finden Sie unter .

**Wichtig:**

Das Aufgabenmanagement für den Einzelhandel ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Funktionen von Task Management für den Einzelhandel**UI-Changes****Wichtige Upgrade-Informationen für Retail Task Management****Aktivierungsinformationen**

Installieren Sie , indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Zusätzliche Anforderungen**Browseranforderungen****Informationen zur Eingabehilfe****Lokalisierungsinformationen****Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen**

Einzelhandelsabläufe Core

Versionshinweise zu Vertriebs- und Auftragsmanagement

ServiceNow® Vertriebs- und Auftragsmanagement stellt eine Reihe von neuen und aktualisierten Anwendungen und Funktionen im Release Xanadu dar. Mit diesen Anwendungen können Sie den Produktvertriebslebenszyklus in Ihrer Organisation verwalten, einschließlich Leads, Pre-Sales-Möglichkeiten, Angebotserstellung, Auftragserfassung, Auftragserfüllung sowie Änderungen und Verlängerungen von Aufträgen nach dem Verkauf.

**Hinweis:**

Vertriebs- und Auftragsmanagement enthält Workflows für Customer Lifecycle Operations (Customer Lifecycle Management) und Kundenverträge und Berechtigungen. Einzelheiten zu diesen Funktionen im Release Xanadu finden Sie unter [Datenverwaltung für Versionshinweise zu CSM](#) . und [Versionshinweise zu Kundenverträge und Berechtigungen](#) in den Versionshinweisen zu Kundenservice-Management (CSM).

Produktkatalog-Management Versionshinweise zu und Pricing Management .

Die Anwendungen [Vertriebs- und Auftragsmanagement enthalten die Funktionen Produktkatalog-Management und Pricing Management zum Erstellen und Verwalten der in Ihrer Organisation

verwendeten Produktangebote, Kataloge, Preisgestaltung und Rabattstrategien. Diese grundlegenden Funktionen wurden im Release Xanadu verbessert und aktualisiert.

Hervorhebungen Produktkatalog-Management und Pricing Management für das Release Xanadu .

- Verkaufen Sie die richtigen Produkte, und reduzieren Sie das Risiko von Bestellfehlern, indem Sie Regeln festlegen, die es ermöglichen, dass nur berechtigte Produkte aus dem Produktkatalog zu Angeboten und Aufträgen hinzugefügt werden.
- Erledigen Sie komplexe Aufträge für gebündelte Produktangebote, die auf Produktspezifikationen oder Produktspezifikationshierarchien verweisen.
- Optimieren Sie den Angebots- und Bestellvorgang für Ihre Service Desk-Mitarbeiter, indem Sie die im Produktkonfiguratorangezeigten Standardproduktkonfigurationen festlegen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Product Catalog Management](#) und [Pricing Management](#) .

Neu im Xanadu-Release

Produktkatalog-Management Funktionen

Berechtigung für Produktangebote

Verwenden Sie Business-Regeln, um den Produktkatalog, Produktkategorien und Produktangebote dynamisch zu filtern und nur berechtigte Produktangebote für einen Kunden im Produktkatalog anzuzeigen. Definieren Sie die Geschäftsregeln mithilfe von Produktberechtigungsmatrizen. Wenn Sie Vertriebsvereinbarungen verwenden, zeigt der Produktkatalog nur die berechtigten Produktangebote an, die in der Vertriebsvereinbarung festgelegt sind.

Product offer bundling with product specifications

Unterstützen Sie die Bündelung von Angeboten, denen eine Produktspezifikation oder Spezifikationshierarchie zugeordnet ist. Sie können beispielsweise ein Produktangebot erstellen, dem eine Produktspezifikation zugeordnet ist, und angeben, ob die Merkmale zusätzlich zur übergeordneten Spezifikation von den untergeordneten Spezifikationen geerbt werden sollen.

Pricing Management Funktionen

Preislisten der Vertriebsvereinbarung

Wenn Sie die Funktion Vertriebsvereinbarung verwenden, wird automatisch eine veröffentlichte Preisliste für Vertriebsvereinbarungen generiert, wenn ein Vertriebsmitarbeiter eine Vertriebsvereinbarung aus einem abgeschlossenen Angebot erstellt. Die Preisliste der Vertriebsvereinbarung spiegelt den endgültigen Stückpreis für jedes in der Vertriebsvereinbarung erfasste Produkt wider und ist für das für die Vereinbarung angegebene Start- und Enddatum gültig. Weitere Informationen zu Vertriebsvereinbarungen finden Sie unter [Sales Agreement Management](#) .

UI-Changes

Kontextregel-Management ändert sich bei der Navigation

Im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich können Sie über die Listenansicht auf die Produktberechtigungsmatrizen zugreifen und zu navigieren **Bedingungen** > **Berechtigungsregeln** oder **Verwaltung von Kontextregeln** > **Regelmatrizen** um die entsprechende Matrix zur Steuerung der Produktberechtigung auszuwählen.

Änderungen in diesem Release

Produktkatalog-Management Changes

Änderungen der Konfigurations-UI

Die Anzeige und Zusammenfassung von Warnungs-, Fehler- und Informationsmeldungen in der Konfigurations-UI wurde verbessert, um mehr Kontext bereitzustellen. Visuelle Indikatoren hinzugefügt, die anzeigen, wenn eine Konfiguration unvollständig ist.

Erweiterungen des API-Frameworks für das Konfigurationsstatusmodell

Verwenden Sie das Konfigurationsstatusmodell, um verschiedene Funktionen im Produktkonfigurator zu steuern. Sie können beispielsweise verschiedene standardmäßige Produktkonfigurationen definieren, die Ihren Service Desk-Mitarbeitern je nach Kontext wie Rolle oder Vertriebskanal angezeigt werden. Sie können auch die Mengenwerte steuern, die Service Desk-Mitarbeiter auf einem Konfigurationsknoten eingeben können, oder optional Infonachrichten definieren, die für bestimmte von Ihnen festgelegte Bedingungen ausgelöst werden.

Pricing Management Changes

Ändern einer veröffentlichten Preisliste

Ab Release Xanadu können Sie in einer veröffentlichten Preisliste nur die Felder **Beschreibung** und **Enddatum** der Preisliste ändern. Sie können weiterhin Preislistenpositionen hinzufügen.

Copy a price list

Duplizieren Sie eine veröffentlichte Preisliste, ihre Preislistenpositionen und alle zugehörigen Attributanpassungen und Entscheidungstabellen, ohne die Preisliste und ihre Preislistenpositionen neu erstellen zu müssen. Sie können beispielsweise eine veröffentlichte Preisliste und ihre Preislistenpositionen kopieren und die Preislistenkopie für einen anderen Account oder Standort verwenden.

Kostenbucherweiterungen

Erstellen Sie mehrere Kostenbücher für eine bestimmte Währung, und legen Sie ein Standardkostenbuch für eine bestimmte Währung fest. Sie können auch Folgendes tun:

- [Copy a cost book !\[\]\(05a3150ca7eafd44fce8deaa48838121_img.jpg\)](#) .
- Mit der Standardisierungsmatrix für Kostenbücher können Sie die verwendeten Standardkostenbücher verwalten und Validierungsregeln für [Kostenbücher festlegen !\[\]\(6ce459b4dcae8e7d92253a855b1dd385_img.jpg\)](#) .
- Passen Sie die von anderen SOM-Anwendungen aufgerufene Standardkostenbuchlogik mithilfe des [Erweiterungspunkts DefaultCostBookExtensionPoint an !\[\]\(9bc524f09d89ff34ea77fbf6b37ad4f3_img.jpg\)](#) .

Validierungen von Matrixregeln

Verwenden Sie vordefinierte Validierungsregeln, oder erstellen Sie Ihre eigenen Regeln, um die Kontextvariablen, z. B. obligatorische Eingaben, in Preisgestaltungs- und Produktberechtigungsregelmatrizen zu validieren. Jede Validierungsdefinition verfügt über ein Skript, das die zu validierenden Kontextvariablen und die entsprechenden Fehler- oder Warnmeldungen identifiziert, die abhängig von den Validierungsergebnissen in der Matrixentscheidungstabelle angezeigt werden.

Namensänderung für die Anwendung Pricing Matrix Management

Ab Release Xanadu wird die Anwendung Pricing Matrix Management in die Anwendung Product and Pricing Rules (Produkt- und Preisgestaltungsregeln) (Plugin sn_csm_Price_mtrx) umbenannt. Die Anwendung enthält die in diesem Release eingeführten Berechtigungsmatrizen für den Produktkatalog sowie die Preisgestaltungsmatrizen.

Aktivierungsinformationen

Die Funktionen Produktkatalog-Management und Pricing Management sind in jeder Store App enthalten und müssen nicht aktiviert werden. Abhängig von Ihren Berechtigungen können Sie die Anwendung Produkt- und Preisgestaltungsregeln für die Preisgestaltung und Produktberechtigungsmatrizen sowie die Funktion Produktkonfigurator von ServiceNow Storeaus installieren.

Versionshinweise zu Auftragsmanagement

Mit der Anwendung ServiceNow® Auftragsmanagement können Sie Produkt- und Serviceaufträge von Unternehmenskunden erfassen, verwalten und erfüllen. Auftragsmanagement wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Auftragsmanagement für Release Xanadu

- Gefährdungsverwaltung ermöglicht es Service Desk-Mitarbeitern, Geschäftszeiten für geplante Aufgaben festzulegen. Administratoren können geplante Aufgabenzeiten so festlegen, dass sie die Geschäftszeiten widerspiegeln.
- Vertriebsvereinbarung: Service Desk-Mitarbeiter können Vertriebsvereinbarungsinformationen im Header von Auftragsmanagement anzeigen.
- Kaskadierende Menge von übergeordneten zu untergeordneten Einzelposten: Wenn Service Desk-Mitarbeiter eine Mengenänderung auf übergeordneter Ebene vornehmen, wird die Menge an untergeordnete Einzelposten kaskadiert.

Weitere Informationen finden Sie unter [Using Order Management](#) .

Wichtige Informationen zum Upgrade von Auftragsmanagement auf Xanadu

Die in Release Xanadu eingeführten Funktionen werden in früheren Releases von Auftragsmanagement nicht unterstützt.

Bei einem Upgrade von Order Management for Telecommunications and Media Version 6.0 oder früher:

- Ab dem Washington DC-Release werden die monatlich wiederkehrenden Gebühren (Monthly Recurring Charges, MRC) und die nicht wiederkehrenden Gebühren (Non-Recurring Charges, NRC) für Produktangebote und Produktattributmerkmale im Datenmodell für die Preisgestaltung in Preislisten und Preislistenpositionen gespeichert und nicht im Produktangebot -Datenmodell. Wenn Sie Ihre Preisinformationen nach dem Upgrade auf Washington DC auf die Verwendung von Preislisten aktualisieren möchten, lesen Sie den Artikel [Price Management Plugin \(com.sn_csm_pricing\) uptake for Telecommunications, Media, and Technology Customers,ing Upgrade to Washington \(KB1585863\)](#) in der Now Support Knowledge Base .
- Nach dem Upgrade auf Release wird automatisch ein Korrekturskript ausgeführt, um bestimmte Datensätze der Telekommunikationsliste zu deaktivieren, die nicht mehr benötigt werden, um die Erfassung eines nicht abgeschlossenen Auftrags fortzusetzen. Weitere Informationen zu diesen Datensätzen und zur Verwendung des früheren Auftragserfassungsprozesses bei Bedarf finden Sie im Artikel [Abkündigungsliste für Auftragserfassung \[KB1586538\]](#) in der Now Support Knowledge Base.

Wenn Sie ein Upgrade-Kunde sind, der die Felder „ **Vertragsstartdatum** “ und „ **Vertragsenddatum** “ verwendet und über Datensätze verfügt, können Sie diese Datensätze in das neue Datenmodell migrieren, indem Sie die geplante Aufgabe *Migrate data from deprecated contract fields to new fields on Order and Order Lines* ausführen.

Diese geplante Aufgabe muss manuell ausgeführt werden, indem Sie zu navigieren **Systemdefinitionen > Geplante Aufgaben**. Weitere Informationen zu geplanten Aufgaben finden Sie unter [Scheduled jobs](#).

Neu im Xanadu-Release

Updating specification versions

Ermöglichen Sie Administratoren, ein Batch-Versionsupdate für Produktspezifikationen durchzuführen.

Add covered products to order line items

Ermöglichen Sie Service Desk-Mitarbeitern, abgedeckte Produkte und Änderungen als Teil einer Auftragserfassung zu erstellen, um Abdeckungsbeziehungen herzustellen. Service Desk-Mitarbeiter können auch Change-Aufträge erstellen, die verkaufte Produkte oder Installationsbasiselemente als abgedeckte Produkte aus Berechtigungen und Verträgen entfernen.

Ermöglichen Sie Service Desk-Mitarbeitern, den Standort eines Produktbestands mit der neuen Change-Order-Funktion zu ändern.

Ermöglicht Erfüllungsmanagern, einem Produktangebot Zuordnungsspezifikationen hinzuzufügen.

Änderungen in diesem Release

Ordnen Sie Spezifikationen Produktangeboten zu. Beispiel: Wenn ein Produkt bestellt wird, können Service Desk-Mitarbeiter mit diesem Update dem Produkt eine Spezifikation hinzufügen.

Add a sales agreement to an order in Order Management

Mit der Unterstützung von Vertriebsvereinbarungen können Service Desk-Mitarbeiter Vertriebsvereinbarungen zu einem vorhandenen Auftrag hinzufügen.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Auftragsmanagement, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#)-Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#).

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Customer Service Management

Die Anwendung Configuration Management Database (CMDB) erstellt die erforderlichen Konfigurationselemente und aktiviert Basiselemente für die Services und Ressourcen, die an Kunden bereitgestellt werden. Sie hilft sicherzustellen, dass der Service beginnt, wenn ein Auftrag erfüllt wurde.

Customer Service Management

Die Anwendung Kundenservice-Management verwendet das Datenmodell für Accounts, Verbraucher und Produktbestände. Kundenservice-Mitarbeiter erhalten vollständigen Einblick in Produkte und Services, die mit an Kunden bereitgestellt wurden Auftragsmanagement

Customer Service Management

Die Anwendung Produktkatalog-Management ermöglicht Ihren Katalogadministratoren das Erstellen von Produktkatalogen, mit denen Service Desk-Mitarbeiter Produkte und Services suchen und zu Aufträgen hinzufügen können.

Pricing Management

Mit der Anwendung Pricing Management können Ihre Preisadministratoren Preise für Produkte und Services festlegen, die in Aufträgen verwendet werden. Preisadministratoren legen auch die Steuerungen fest, mit denen Ihre Vertriebsmitarbeiter die Produktpreise in Aufträgen anpassen können.

Quote Management

Die Anwendung Angebotsmanagement ermöglicht Ihren Vertriebsmitarbeitern und Kundenbetreuern das Generieren und Verwalten von Verkaufsangeboten für Ihre Kunden. Sie können Verkaufsangebote nahtlos in Aufträge umwandeln, wenn der Kunde bereit ist.

Customer Service Management Workflow Studio actions

Workflow-Studio Mit -Komponenten können Sie Flows oder Subflows aufrufen, die als Teil eines Workflows (z. B. eines Orchestration-Workflows) entworfen wurden. Mit den Komponenten können Sie auch den Ausgabe- oder Ausführungsstatus der Flows oder Subflows ermitteln.

Configuring Field Service Management

Das Plugin „Customer Service with Field Service Management“ (com.snc.csm_fsm_integration) integriert die Anwendungen Kundenservice-Management und Außendienst-Management, damit Sie in der Anwendung Account- und Kontaktinformationen zu Arbeitsaufträgen und Arbeitsauftragsaufgaben anzeigen können.

Versionshinweise zu Lead Management

Mit der Anwendung ServiceNow® Lead Management können Ihre Vertriebsmitarbeiter Leads erstellen und verwalten. Leads sind Personen oder Organisationen, die Interesse an einem Produkt oder Service gezeigt haben und pflegen müssen, um sich für eine potenzielle Verkaufschance zu qualifizieren. Lead Management ist eine neue Anwendung im Release Xanadu.

Highlights von Lead Management für Release Xanadu

- Erstellen Sie Leads im Now Platform, indem Sie das Interesse potenzieller Kunden über verschiedene Kanäle wie Website-Formulare, Social Media oder Ereignisse erfassen.
- Verfolgen Sie den Fortschritt Ihrer Leads in den verschiedenen Phasen des Verkaufszyklus.
- Durch Fragebogen die Bedürfnisse und Anforderungen Ihres Leads nachvollziehen und Produktangebote über Lead-Positionselemente empfehlen und erfassen.
- Visualisieren und navigieren Sie Ihre Leads mithilfe einer Kanban-Tafel, die eine kartenbasierte Ansicht Ihrer Leads und ihrer Phasen zeigt.
- Erstellen und weisen Sie Aufgaben zu, senden Sie E-Mails oder planen Sie Termine mit Leads.
- Qualifizieren und konvertieren Sie Leads in Datensätze und Verkaufschancen für potenzielle Kunden.

Weitere Informationen finden Sie unter [Lead Management !\[\]\(fe3aebe81acea8d45108cd2768939da7_img.jpg\)](#).

Wichtig:

Lead Management ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Lead Management Funktionen

Create a lead

Erstellen und verwalten Sie Ihre Leads für potenzielle Vertriebschancen.

Bedarfsanalyse mit Lead-Arbeitsbereich

Mithilfe von Fragebögen die Bedürfnisse Ihres Leads nachvollziehen und Produktangebote über Lead-Positionen empfehlen und erfassen.

Verwalten Sie Leads in der Kanban-Ansicht

Bewerten Sie schnell den Status Ihrer verschiedenen Leads, indem Sie diese Leads mithilfe einer Kanban-Tafel, die eine kartenbasierte Ansicht Ihrer Leads zeigt, in verschiedenen Phasen navigieren und visualisieren.

Pflegen Sie Leads, und verfolgen Sie Lead-Aktivitäten

Verfassen Sie E-Mails, erstellen Sie Aufgaben, und planen Sie Termine, um Leads zu pflegen, indem Sie die Interessen- und Bedarfsanalysen Ihrer Leads nachverfolgen.

Leads werden in Opportunities konvertiert

Qualifizieren Sie Leads, indem Sie neue Möglichkeiten für neue und bestehende Kontakte erstellen.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Lead Management, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#)  -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Customer Service Management

Die Anwendung Chancen-Management verwendet das Datenmodell für Accounts, Verbraucher und Produktbestände ServiceNow® Kundenservice-Management. Kundenservice-Mitarbeiter haben vollständigen Einblick in Möglichkeiten, die mit Chancen-Manager erstellt wurden.

Verkaufschancen-Management

Die Anwendung ServiceNow® Chancen-Management bietet Ihren Vertriebsmitarbeitern und Kundenbetreuern Produktempfehlungen für Kunden auf Grundlage einer Bedarfsanalyse. Sie können Verkaufschancen nahtlos in Angebote umwandeln, wenn der Kunde bereit ist.

Product Catalog Management

Mit der Funktion Produktkatalog-Management in Vertriebs- und Auftragsmanagement können Ihre Katalogadministratoren Produktkataloge mit Kategorien erstellen, mit denen Service Desk-Mitarbeiter einfach navigieren und Produkte und Services finden können, die sie zu Jobangeboten hinzufügen können.

Versionshinweise zu Chancen-Management

Die Anwendung ServiceNow® Chancen-Management ermöglicht Ihren Vertriebsmitarbeitern und Kundenbetreuern das Erstellen und Verwalten von Verkaufschancen, um potenzielle Umsätze für Ihre Kunden zu identifizieren und nachzuverfolgen. Chancen-Management wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Chancen-Management für Release Xanadu

- Arbeiten Sie mit Ihren internen und externen Stakeholdern zusammen, indem Sie die Sidebar und die Microsoft Teams -Integration bei einer Möglichkeit verwenden.
- Erstellen Sie mit der neuen UI-Aktion Angebote für die ausgewählten Einzelposten in einem Verkaufschancen-Datensatz.

Weitere Informationen finden Sie unter [Opportunity Management](#) .

i Wichtig:

Chancen-Management ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Verwenden Sie die Sidebar-Integration mit Microsoft Teams

Arbeiten Sie bei einer Möglichkeit mit Ihren Vertriebsleitern und Lösungsberatern oder Ihren Produkt- und Rechtsteams zusammen, indem Sie die in Microsoft Teams integrierte Sidebar verwenden, um das Geschäft oder die Möglichkeit abzuschließen. Darüber hinaus können Sie mit den Stakeholdern über Nachrichten, Emojis und Anhänge kommunizieren.

i Hinweis:

Um diese Funktion zu verwenden, müssen Sie Now Platform auf Xanaduaktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Führen Sie ein Upgrade auf Release Xanadu durch](#).

Erstellen Sie Angebote aus Verkaufschancenpositionen

Erstellen Sie Angebote, indem Sie einzelne Positionen in einem Opportunity-Datensatz auswählen.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Chancen-Management, indem Sie es von ServiceNow Storeanfordern.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Customer Service Management

Die Anwendung Chancen-Management verwendet das Datenmodell für Accounts, Verbraucher und Produktbestände ServiceNow® Kundenservice-Management. Kundenservice-Mitarbeiter haben vollständigen Einblick in Möglichkeiten, die mit Chancen-Management erstellt wurden.

Quote Management

Mit der Anwendung ServiceNow® Angebotsmanagement können Ihre Vertriebsmitarbeiter Verkaufsangebote für Ihre Kunden generieren und verwalten. Sie können Verkaufschancen nahtlos in Angebote umwandeln, wenn der Kunde bereit ist.

Product Catalog Management

Mit der Funktion Produktkatalog-Management in Vertriebs- und Auftragsmanagement können Ihre Katalogadministratoren Produktkataloge mit Kategorien erstellen, mit denen Service Desk-Mitarbeiter navigieren und Produkte und Services finden können, um sie zu Verkaufschancen hinzuzufügen.

Pricing Management

Mit der Funktion Pricing Management in Vertriebs- und Auftragsmanagement können Ihre Preisadministratoren die Preise für Produkte und Services festlegen, die in den verschiedenen Anwendungen von Vertriebs- und Auftragsmanagement verwendet werden.

Versionshinweise zu Verwaltung von Vertriebsvereinbarungen

Mit der Anwendung ServiceNow® Verwaltung von Vertriebsvereinbarungen können Sie den Umfang und die Bedingungen aus einem Angebot für zukünftige Verkaufstransaktionen über einen bestimmten Zeitraum zwischen einem Käufer und einem Verkäufer erfassen. Verwaltung von Vertriebsvereinbarungen ist eine neue Anwendung im Release Xanadu.

Highlights von Verwaltung von Vertriebsvereinbarungen für Release Xanadu

Erstellen Sie Vertriebsvereinbarungen aus Angeboten, um den vereinbarten Umfang und die Preise für zukünftige Verkaufstransaktionen zwischen einem Käufer und einem Verkäufer zu erfassen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Sales Agreement Management](#) .

Wichtig:

Verwaltung von Vertriebsvereinbarungen ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Verwaltung von Vertriebsvereinbarungen Funktionen

Verwaltung von Vertriebsvereinbarungen Anwendung

Erstellen Sie Vertriebsvereinbarungen aus Angeboten, um den Umfang und die Bedingungen für zukünftige Verkaufstransaktionen zwischen einem Käufer und einem Verkäufer zu erfassen. Eine Vertriebsvereinbarung enthält Informationen wie Details zu Käufer und Verkäufer, den Gültigkeitszeitraum des Vertrags sowie Mengen und Preise der Produkte und Services.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Customer Service Management

Die Anwendung Verwaltung von Vertriebsvereinbarungen verwendet das Datenmodell für Accounts, Verbraucher und Produktbestände ServiceNow® Kundenservice-Management. Kundenservice-Mitarbeiter haben vollständigen Einblick in die mit Angebotsmanagement erstellten Angebote.

Verkaufschancen-Management

Die Anwendung ServiceNow® Chancen-Management bietet Ihren Vertriebsmitarbeitern und Kundenbetreuern Produktempfehlungen für Kunden auf Grundlage einer Bedarfsanalyse. Sie können Verkaufschancen nahtlos in Angebote umwandeln, wenn der Kunde bereit ist.

Product Catalog Management

Mit der Funktion Produktkatalog-Management in Vertriebs- und Auftragsmanagement können Ihre Katalogadministratoren Produktkataloge mit Preisen erstellen, mit denen Service Desk-Mitarbeiter Produkte und Services suchen und zu Verkaufsangeboten hinzufügen können.

Pricing Management

Mit der Funktion Pricing Management in Vertriebs- und Auftragsmanagement können Ihre Preisadministratoren Preise für Produkte und Services festlegen, die in Angeboten verwendet werden. Preisadministratoren legen auch die Steuerungen fest, mit denen Ihre Vertriebsmitarbeiter die Preise für komplexe Produktangebote in Angeboten anpassen können.

Auftragsverwaltung

Auftrags- und Erfüllungsmitarbeiter können ServiceNow® Auftragsmanagement verwenden, um Kundenaufträge zu erfüllen, die in der Anwendung Verwaltung von Vertriebsvereinbarungen erstellt wurden.

Versionshinweise zu Angebotsmanagement

Mit der Anwendung ServiceNow® Angebotsmanagement können Ihre Vertriebsmitarbeiter Verkaufsangebote für Ihre Kunden generieren und verwalten. Angebotsmanagement wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Angebotsmanagement für Release Xanadu

- Vertriebsvereinbarung für Angebot: Ermöglicht Service Desk-Mitarbeitern, eine SA aus einem Angebot hinzuzufügen.
- Abgedeckte Produkte zu einem Angebot hinzufügen: Service Desk-Mitarbeiter können einem Angebot abgedeckte Produkte hinzufügen.
- Standort in einem Angebot aktualisieren: Administratoren können den Standort in einem Angebot aktualisieren.
- Kaskadierende Menge an untergeordneten Positionen: Die Menge wird an untergeordnete Positionen kaskadiert.

Weitere Informationen finden Sie unter [Quote Management](#) .



Wichtig:

Angebotsmanagement ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Quote Management integration with Contract Management Pro

Generieren Sie rechtliche Kaufverträge aus einem vom Kunden genehmigten Angebot. Mit dieser integrierten Funktion können Sie den Prozess des Abschlusses von Transaktionen und die Formalisierung von Kaufverträgen zwischen Ihnen und Ihren Kunden optimieren.

Erstellt eine Vertriebsvereinbarung aus einem Angebot

Erstellen Sie eine Vertriebsvereinbarung aus einem Angebot, um den Umfang und die Bedingungen für zukünftige Verkaufstransaktionen zwischen einem Käufer und einem Verkäufer zu erfassen. Eine Vertriebsvereinbarung enthält Details über Käufer und Verkäufer, den Gültigkeitszeitraum der Vereinbarung sowie die Mengen und Preise von die Produkte und Services.

Erstellen Sie eine Angebotsaufgabe

Erstellen Sie mehrere Aufgaben für ein Angebot, und weisen Sie sie der Zielgruppe zu. Diese Aufgaben dienen als Referenz für die Service Desk-Mitarbeiter, um die Aktionen auszuführen, die zum Generieren eines Angebots erforderlich sind.

Erstellen Sie einen Auftrag aus Angebotspositionen

Erstellen Sie Aufträge, indem Sie mehrere übergeordnete Positionen in einem Angebot auswählen.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Angebotsmanagement, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Customer Service Management

Die Anwendung Angebotsmanagement verwendet das Datenmodell für Accounts, Verbraucher und Produktbestände ServiceNow® Kundenservice-Management. Kundenservice-Mitarbeiter haben vollständigen Einblick in die mit Angebotsmanagementerstellten Angebote.

Verkaufschancen-Management

Die Anwendung ServiceNow® Chancen-Management bietet Ihren Vertriebsmitarbeitern und Kundenbetreuern Produktempfehlungen für Kunden auf Grundlage einer Bedarfsanalyse. Sie können Verkaufschancen nahtlos in Angebote umwandeln, wenn der Kunde bereit ist.

Product Catalog Management

Mit der Funktion Produktkatalog-Management in der Anwendung Vertriebs- und Auftragsmanagement können Ihre Katalogadministratoren Produktkataloge mit Preisgestaltung erstellen, mit der Service Desk-Mitarbeiter Produkte und Services suchen und zu Verkaufsangeboten hinzufügen können.

Pricing Management

Mit der Funktion Pricing Management in Vertriebs- und Auftragsmanagement können Ihre Preisadministratoren die Preise für Produkte und Services festlegen, die in Angeboten verwendet werden. Preisadministratoren legen auch die Steuerungen fest, mit denen Ihre Vertriebsmitarbeiter die Preise für komplexe Produktangebote in Angeboten anpassen können.

Auftragsverwaltung

Auftrags- und Erfüllungsmitarbeiter können ServiceNow® Auftragsmanagement verwenden, um Kundenaufträge zu erfüllen, die in der Anwendung Angebotsmanagement erstellt wurden.

Versionshinweise zu Security Operations

Security Operations bietet im Release Xanadu] neue und aktualisierte Funktionen.

Versionshinweise zu Application Vulnerability Response

Die Anwendung ServiceNow® Application Vulnerability Response vereint Sicherheit und IT, damit Sie Ihre kritischsten Schwachstellen schneller und effizienter beheben können. Application Vulnerability Response ist als Teil der Anwendung ServiceNow® Vulnerability Response enthalten. Application Vulnerability Response wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Application Vulnerability Response für Release Xanadu

- Wertet die Risikopunktzahl, Zuweisungen, das Korrekturzieldatum und die Korrekturaufgabe für einen bestimmten Satz angreifbarer Anwendungselemente in Vulnerability Manager Workspaceneu aus.
- Integrieren Sie mit unterstützten Scannern von Drittparteien, um Schwachstellendaten zu importieren.
- Vergleichen Sie Daten im Zusammenhang mit Anwendungsschwachstellen, und ermitteln Sie, ob in einer Anwendung Anwendungsschwachstellen gefunden wurden.
- Priorisieren, Nachbessern und Verwalten von angreifbaren Elementen in Anwendungen (Application Vulnerable Items, AVI). Jede Anwendungsschwachstelle stellt einen Schwachstelleneintrag in den CWE- oder Drittparteibibliotheken dar.
- Identifizieren Sie die in den Anwendungen Ihrer Organisation verwendeten Komponenten, und ermitteln Sie Ihr potenzielles Risiko für Risiken im Zusammenhang mit der Verwendung von Open Source-Software aus Software Bill of Materials (SBOM), die Sie in Ihre -Instanz hochladen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Application Vulnerability Response !\[\]\(e3275251d0893157c3584e20c81dc3ba_img.jpg\)](#).



Wichtig:

Vulnerability Response ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Wichtige Informationen zum Upgrade von Application Vulnerability Response auf Xanadu

- Informationen zu den neuen Funktionen von Vulnerability Response finden Sie unter [Versionshinweise zu Vulnerability Response](#).
- Weitere Informationen zu den veröffentlichten Versionen der Anwendung Application Vulnerability Response sowie zu den Anwendungen von Drittanbietern und ServiceNow, die mit dem Release Xanadu kompatibel sind, finden Sie im Artikel [Vulnerability Response-Kompatibilitätsmatrix und Releaseschemaänderungen \[KB0856498\]](#)  im Artikel Now Support Knowledge Base.

Neu im Xanadu-Release

Bewerten Sie die Nachbesserungseigenschaften für angreifbare Anwendungselemente im Arbeitsbereich des Schwachstellenmanagers neu

Wählen Sie die angreifbaren Anwendungselemente bedingt aus, um die folgenden Korrektureigenschaften in Vulnerability Manager Workspaceneu auszuwerten:

- Zuweisungen
- Korrekturaufgaben
- Zieldatum der Korrektur
- Risikopunktzahl

Erweiterungen der Software-Stückliste für CycloneDX SBOM-Dateien

Die folgenden Erweiterungen wurden vorgenommen, um SBOM -Dateien im Format „CycloneDX“ zu unterstützen:

Importieren Sie mit der Eigenschaft (*sn_sbom_core.collect_properties*) zusätzliche Informationen in Dateien mit dem Typ „CycloneDX SBOM“. Diese Eigenschaft ist standardmäßig deaktiviert. Aktivieren Sie die Eigenschaft, um Informationen zu importieren, die allgemein nicht unterstützt werden. Alle aus diesen Eigenschaften importierten Informationen werden in die Tabelle SBOM Komponenteneigenschaft [sn_sbom_comp_property] hochgeladen:

- SBOM Dateien hochgeladen
- Metadaten
- Individuelle Schwachstellen
- Komponenten

Zeigen Sie importierte Komponentendaten für deklarierte und abgeschlossene Lizenzen für die Dateien SBOM in den Versionen 1.4 und höher von CycloneDX in zwei neuen Lizenzfeldern an:

- **Deklariert**
- **Abgeschlossen**

SBOM Die Analyseunterstützung für wird für die folgenden RoboteDX-Versionen und Komponententypen verbessert:

- Version 1.5: Plattform, Daten, Gerätetreiber, Modell für maschinelles Lernen
- Version 1.6: Kryptografisch

Erweiterungen von SBOM Response for PaCE

Die Anwendung Policy as Code Engine (PaCE) ist für SBOM Response verfügbar.

- Ermitteln Sie mit der geplanten Aufgabe *Run PaCE policies for SBOM Response*, ob Komponenten veraltet oder verworfen sind. Die geplante Aufgabe ist standardmäßig deaktiviert.
- Zeigen Sie -Komponenten an, die in der PaCE-Schnittstelle, die im -Arbeitsbereich SBOM verfügbar ist, als veraltet identifiziert oder als nicht konform verworfen wurden.

Laden Sie SBOM-Dateien in hoch Now Platform® von Ihrem GitHub Repositorys

Stellen Sie fest, ob die in Ihren CI/CD-Pipelines (kontinuierliche Integration und kontinuierliche Bereitstellung/Bereitstellung) generierten Dateien SBOM erfolgreich in der Instanz Now Platform in die Warteschlange gestellt wurden.

- Schützen Sie Ihre Umgebungen während Software-Entwicklungszyklen mit GitHub -Aktionen, die Sie in Ihrer GitHub -Umgebung initiieren, vor potenziell schädlichen Komponenten.
- Rufen Sie alle erforderlichen GitHub Actions für den Upload von SBOM im GitHub Marketplace ab.

Erweiterungen an Stücklistendatensätzen für Veracode Vulnerability Integration

Vericode wird dem Feld **Quelle** für Datensätze in der Stücklistentabelle [sn_sbom_doc] für die von Ihnen hochgeladenen Veracode SBOM -Dateien zugeordnet.

Regeln für Korrekturaufgaben in Container Vulnerability Response

Definieren und gruppieren Sie angreifbare Container-Elemente automatisch basierend auf den Regeln für Korrekturaufgaben.

Scanning von GitHub-Geheimnissen

Erfassen Sie im Code Ihrer Organisation erkannte Geheimnisse zusammen mit den Ergebnissen von Anwendungssicherheitstests, um Entwicklern den Zugriff zu erleichtern und diese Ergebnisse zu mindern.

Verbesserte Verarbeitungsleistung der geplanten Aufgabe

Die geplante Aufgabe *Rollup application vulnerable item values to vulnerability and group* wird erweitert, um Hintergrundaufträge mit Multithreading-Fähigkeiten zu erstellen. Dieses Upgrade beinhaltet die Segmentierung des Auftrags in mehrere kleinere untergeordnete Aufträge, die entweder parallel oder gleichzeitig ausgeführt werden. Diese Änderung ermöglicht die gleichzeitige Verarbeitung mehrerer Datensätze, wodurch die Gesamtaufgabe erheblich beschleunigt wird.

Schnellstarttests für Application Vulnerability Response

Führen Sie nach Upgrades und Bereitstellungen neuer Anwendungen oder Integrationen Schnellstarttests durch, um sicherzustellen, dass Application Vulnerability Response wie erwartet funktioniert. Wenn Sie Application Vulnerability Response angepasst haben, kopieren Sie die Schnellstarttests, und konfigurieren Sie sie für Ihre Anpassungen.

In diesem Release entfernt

Die Schaltfläche „ **Schließen** “ wurde für eine Korrekturaufgabe in der Anwenderoberfläche [klassisch, Vulnerability Manager Workspace und IT Remediation Workspace] entfernt.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Application Vulnerability Response, indem Sie es von ServiceNow Store] anfordern. Application Vulnerability Response ist als Teil der Anwendung Vulnerability Response enthalten. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Versionshinweise zu Konfigurations-Compliance

Mit der Anwendung ServiceNow® Konfigurations-Compliance können Sie die kritischsten konfigurationsbezogenen Schwachstellen in Ihrer Umgebung schnell und effizient priorisieren und beheben. Konfigurations-Compliance wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Konfigurations-Compliance für Release Xanadu

- Wertet die Risikopunktzahl, Zuweisungen, das Zieldatum der Korrektur und die Korrekturaufgabe für eine Reihe von Testergebnissen in Vulnerability Manager Workspace neu aus.
- Zeigen Sie den Prozentsatz der CI-Compliance und der Compliance von Testergebnissen in einer Testgruppe in Vulnerability Manager Workspace an.

Weitere Informationen finden Sie unter [Configuration Compliance](#) .

Wichtig:

Konfigurations-Compliance ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Bewerten Sie die Korrektureigenschaften für Testergebnisse im Arbeitsbereich des Schwachstellenmanagers neu

Wählen Sie die Testergebnisse bedingt aus, um die folgenden Korrektureigenschaften in Vulnerability Manager Workspace neu zu bewerten:

- Zuweisungen
- Korrekturaufgaben
- Zieldatum der Korrektur
- Risikopunktzahl

Massenbearbeitung von Testergebnissen im Arbeitsbereich des Schwachstellenmanagers verwenden

Führen Sie die folgenden Aufgaben für mehrere Testergebnisse gleichzeitig oder eine Korrekturaufgabe in Vulnerability Manager Workspace aus:

- Weisen Sie Testergebnisse zur Korrektur einer Zuweisungsgruppe zu [↗](#) .
- Fordern Sie eine Ausnahme in einem Massenvorgang an [↗](#) .
- Markieren Sie Testergebnisse massenweise als falsch positiv [↗](#) .

Zusätzliche Informationen werden für die Testergebnisse ausgefüllt [↗](#)

Die Spalten „Alter“, „Alter geschlossen“, „Schließungsdatum“, „Aktiv“ und „Zuletzt geöffnet“ wurden in der Tabelle „Testergebnisse“ hinzugefügt.

Die Testergebnisse, die sich nicht im Status Geschlossen befinden, werden im Feld **Aktiv** als *true* markiert. Das Feld **Aktiv** ersetzt die Felder **Ergebnis** und Status in den **Filterbedingungen** der standardmäßig gespeicherten Filter im Menü Alle, Konfigurations-Compliance Übersicht, Einheitlich, Cybersicherheitsleitung und Integrität.

CI-Compliance und Compliance von Testergebnissen für eine Testgruppe im Arbeitsbereich des Schwachstellenmanagers [↗](#)

Zeigen Sie den Prozentsatz der CI-Compliance und der Compliance von Testergebnissen in einer Testgruppe in Vulnerability Manager Workspace.

Aktivieren oder Deaktivieren des Imports von Testergebnissen für eine Qualys-Testgruppe im Arbeitsbereich des Schwachstellenmanagers [↗](#)

Aktivieren oder deaktivieren Sie den Import von Testergebnissen für eine Qualys-Testgruppe in Vulnerability Manager Workspace.

Der Abschnitt „Rollup-Gewichtungen“ wird in den Rollup-Rechnern aktualisiert [↗](#)

Neben dem Skriptformat wurde ein alternativer Ansatz zum Hinzufügen der Gewichtungen im Abschnitt „Rollup-Gewichtungen“ für die Rollup-Rechner eingeführt.

Prozentsatz der Compliance von Testergebnissen in der Tabelle „Erkannte Elemente“ [↗](#)

Der Prozentsatz der Compliance von Testergebnissen eines CI wird in der Spalte % Compliance von Testergebnissen des erkannten Elements ausgefüllt. Um diesen Wert in der Spalte „% Compliance von Testergebnissen“ auszufüllen, legen Sie „calcTRComplianceForCI“ in der geplanten Aufgabe *Update remediation metrics* auf „true“ fest.

Schnellstarttests für Konfigurations-Compliance [↗](#)

Führen Sie nach Upgrades und Bereitstellungen neuer Anwendungen oder Integrationen Schnellstarttests durch, um sicherzustellen, dass Konfigurations-Compliance wie erwartet funktioniert. Wenn Sie Konfigurations-Compliance angepasst haben, kopieren Sie die Schnellstarttests, und konfigurieren Sie sie für Ihre Anpassungen.

UI-Changes

Das Feld „Ist veraltet“ im Formular „Testgruppe“ wurde umbenannt [↗](#)

Das Feld **Ist veraltet** im Formular „Testgruppe“ wird in **Ist importiert** umbenannt.

Die Schaltfläche „Als veraltet markieren“ wurde im Formular „Testgruppe“ in „Importe deaktivieren“ umbenannt [↗](#)

Die Schaltfläche Als **veraltet** markieren im Formular „Testgruppe“ wurde in **Importe deaktivieren** umbenannt.

Testen Sie die Gruppenzuordnung mit Tests für Tenable- und Microsoft Defender-Integrationen [↗](#)

Die Testgruppen werden den Tests zugeordnet, die den Tenable- und Microsoft Defender-Integrationen zugeordnet sind.

Zeigen Sie den Compliance-Prozentsatz für Testergebnisse eines CI in der Liste Erkannte Elemente an [↗](#)

Der Prozentsatz der Testergebnisse, die mit den Tests übereinstimmen, die einem Configuration Item (CI) zugeordnet sind, wird in der Spalte Prozent Compliance mit Testergebnissen der Liste Erkannte Elemente eingetragen. Um diesen Wert in der Spalte „% Compliance von Testergebnissen“ auszufüllen, legen Sie den Parameter „calcTRComplianceForCI“ in der geplanten Aufgabe *Update remediation metrics* auf „true“ fest.

Änderungen in diesem Release

Statusübergänge für Testergebnis und Korrekturaufgabe [↗](#)

Durch Erweiterungen von Richtlinien-Audits für Sicherheitsstatus-Überwachung wird sichergestellt, dass stillgelegte Assets nicht von aktivierten Richtlinien ausgewertet werden. Wenn der Status eines Assets von **Deaktiviert** zurück zu **Aktiv** wechselt, wird es in die nächste Richtlinienbewertung einbezogen.

Nicht-Null-Risikopunktzahl für bestandene Testergebnisse [↗](#)

Die Risikopunktzahl wird für bestandene Testergebnisse berechnet, um zu bestimmen, wie stark das Risiko gemindert wird.

Die Berechtigung zum Löschen eines Testergebnisses für die Administratorrolle ist veraltet [↗](#)

Als Administrator mit der Rolle sn_vulc.admin können Sie kein Testergebnis löschen. Diese Berechtigung wird jetzt der granularen Rolle sn_vulc.delete zugewiesen.

Aktualisiert die Berechnung der Risikopunktzahl für eine Korrekturaufgabe [↗](#)

Die durchschnittliche Risikopunktzahl aller Testergebnisse in einer Korrekturaufgabe wird für die Berechnung der Risikopunktzahl einer Korrekturaufgabe berücksichtigt.

[store-future: BEGIN review]

In diesem Release entfernt

- Das Feld **Grund** im modalen Element „Lösen“ wurde für eine Korrekturaufgabe in der klassisch -UI, Vulnerability Manager Workspace und im IT-Korrekturarbeitsbereich entfernt.
- Die Schaltfläche **Schließen** wurde für eine Korrekturaufgabe in der Anwenderoberfläche [klassisch, Vulnerability Manager Workspace und im IT-Korrekturarbeitsbereich entfernt.

[End]

Versionshinweise zu Container Vulnerability Response

Die Anwendung ServiceNow® Container Vulnerability Response vereint Sicherheit und IT, damit Sie Ihre kritischsten Schwachstellen schneller und effizienter beheben können. Container Vulnerability Response wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Container Vulnerability Response für Release Xanadu

- Wertet die Risikopunktzahl, Zuweisungen, das Korrekturzieldatum und die Korrekturaufgabe für einen bestimmten Satz angreifbarer Container-Elemente in Vulnerability Manager Workspace neu aus.

Weitere Informationen finden Sie unter [Container Vulnerability Response \[↗\]\(#\)](#).

**Wichtig:**

Container Vulnerability Response ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release**Bewerten Sie die Korrektureigenschaften für angreifbare Container-Elemente im Arbeitsbereich des Schwachstellen-Managers neu**

Wählen Sie die angreifbaren Container-Elemente bedingt aus, um die folgenden Korrektureigenschaften in Vulnerability Manager Workspaceneu auszuwerten:

- Zuweisungen
- Korrekturaufgaben
- Zieldatum der Korrektur
- Risikopunktzahl

Verbesserte Verarbeitungsleistung der geplanten Aufgabe

Die geplante Aufgabe *Rollup container vulnerable item values to vulnerability and group* wird erweitert, um Hintergrundaufträge mit Multithreading-Fähigkeiten zu erstellen. Dieses Upgrade beinhaltet die Segmentierung des Auftrags in mehrere kleinere untergeordnete Aufträge, die entweder parallel oder gleichzeitig ausgeführt werden. Diese Änderung ermöglicht die gleichzeitige Verarbeitung mehrerer Datensätze, wodurch die Gesamtaufgabe erheblich beschleunigt wird.

für Container Vulnerability Response

Führen Sie nach Upgrades und Bereitstellungen neuer Anwendungen oder Integrationen Schnellstarttests durch, um sicherzustellen, dass Container Vulnerability Response wie erwartet funktioniert. Wenn Sie Container Vulnerability Response angepasst haben, kopieren Sie die Schnellstarttests, und konfigurieren Sie sie für Ihre Anpassungen.

Änderungen in diesem Release**Die Berechtigung zum Löschen eines angreifbaren Container-Elements für die Administratorrolle ist veraltet**

Als -Administrator und mit der Rolle sn_vul.vulnerability_admin können Sie kein angreifbares Container-Element löschen. Diese Berechtigung wird jetzt der granularen Rolle sn_vul.delete zugewiesen.

In diesem Release entfernt

Die Schaltfläche „ **Schließen** “ wurde für eine Korrekturaufgabe in der Anwenderoberfläche [klassisch, Vulnerability Manager Workspaceund IT Remediation Workspaceentfernt.

Versionshinweise zu Now Assist für Security Operations

Die Anwendung ServiceNow® Now Assist für Security Operations ermöglicht es Sicherheitsanalysten, Security Incidents mit intelligenten Workflows und generativen KI-Kompetenzen schneller zu lösen. Now Assist für Security Operations ist eine neue Anwendung im Release Xanadu.

Highlights von Now Assist für Security Operations für Release Xanadu

- Beschleunigen Sie die Selektierung von Security Incidents mit langen Aktivitätenströmen, indem Sie Arbeitsnotizen und kontextbezogene Informationen schnell in einem präzisen, leicht lesbaren Format überprüfen.
- Zeigen Sie eine Vorschau der Detailinformationen zu Security Incidents, ihrer potenziellen Auswirkungen und aller wichtigen Aktionen an, die bereits mit Zusammenfassungen von Security Incidents mithilfe von generativer KI durchgeführt wurden.
- Generieren Sie mit generativer KI die automatische Generierung von Abschlussnotizen für Security Incidents.
- Greifen Sie auf Zusammenfassungen und Abschlussnotizen über den Bereich Now Assist, Security Incident-Datensätze oder über Arbeitsbereich für Security Incident Response zu.

Weitere Informationen finden Sie unter [Now Assist for Security Incident Response](#) .

Wichtig:

Now Assist Security Operations ist in der ServiceNow StoreTabelle [\[1\]](#) verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Now Assist für Security Operations Funktionen

Fassen Sie Security Incidents mit generativer KI zusammen

Sicherheitsanalysten können einen Security Incident in der Core-UI (UI16) und in Arbeitsbereich für Security Incident Response zusammenfassen.

- Fassen Sie wichtige Details von Security Incidents mit langen Aktivitätenströmen schnell zusammen.
- Analysten können von KI generierte Zusammenfassungen bearbeiten und in Arbeitsnotizen veröffentlichen. Die Zusammenfassungen bleiben für Security Incidents bearbeitbar, und andere Analysten können sie weiterhin bearbeiten und entfernen, bevor sie Arbeitsnotizen aktualisieren.
- Geben Sie Zusammenfassungen, die die folgenden Informationen enthalten, für IT-Manager, andere Analysten und wichtige Stakeholder frei:
 - Zugrunde liegendes Problem
 - Details
 - Beobachtungen
 - Wichtige getroffene Maßnahmen
 - Abschlussdetails

Generieren Sie Abschlussnotizen für Security Incidents mit generativer KI

Generieren Sie automatisch Abschlussnotizen für einen Security Incident, wenn Sie bereit sind, ihn zu schließen.

- Aktualisieren Sie die Abschlussnotizen für einen Security Incident automatisch mit generativer KI, wenn Sie bereit sind, ihn zu schließen.
- Ändern Sie alle Inhalte, die von der KI-Kompetenz generiert werden, indem Sie sie bearbeiten, entfernen oder Ihre eigenen Notizen hinzufügen, bevor Sie den Security Incident schließen.

Passen Sie Kompetenzen an

Passen Sie einige der Eingabefelder einer generativen KI-Kompetenz über die Now Assist-Administrator-Konsole an die Anforderungen Ihrer Umgebung an.

- Sie können einige der Felder der Basiseingabetabelle, die Bedingungen und die zugehörigen Listen für die Kompetenzen konfigurieren.
- Ändern Sie die Eingaben oder Auslöser für eine Kompetenz, um zu bestimmen, wie und wann eine Kompetenz verwendet wird.

Wichtige Upgrade-Informationen für Now Assist für Security Operations

Eine Liste der Anforderungen für die Implementierung der Anwendung finden Sie unter [Supporting information for Now Assist for Security Incident Response](#).

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Now Assist für Security Operations, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#)-Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#).

Versionshinweise zu Security Incident Response

Die Anwendung ServiceNow® Security Incident Response (SIR) hilft Ihrer Organisation, Sicherheits- und IT-Teams zu verbinden, schneller und effizienter auf Bedrohungen zu reagieren und die Sicherheitslage Ihrer Organisation anzuzeigen. Security Incident Response wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Security Incident Response für Release Xanadu

- Definieren und berechnen Sie die Risikopunktzahl von Security Incidents mit dem Risikobewertungsrechner, der auf anwenderdefinierten Kriterien basiert. Die Risikopunktzahl wird für die Security Incident-Datensätze automatisch berechnet.
- Verfolgen Sie die Übergabe wichtiger Arbeitselemente zwischen Schichten mit der Anwendung „Schichtübergabe“.
- Erstellen Sie mithilfe der MSIM Slack -Integration automatisch dedizierte Kanäle Slack für Incident-Manager zur Interaktion mit Incident-Beantwortern bei der Verwaltung schwerwiegender Security Incidents.
- Erleichtern Sie es Incident-Managern, ihren Rechtsabteilungen mit dem MSIM Playbook „Anforderung an die Rechtsabteilung“ eine Zusammenfassung eines schwerwiegenden Security Incident bereitzustellen. Das Rechtsteam kann diese Zusammenfassung verwenden, wenn es ein 8K- oder 10K-Formular einreicht, um Aufsichtsbehörden wie die SEC bei der Offenlegung von Sicherheitsverletzungen zu entsprechen.
- Geben Sie für Mobilgeräte optimierte MSIM Statusberichte von Führungskräften frei, die im E-Mail-Format generiert wurden. Sie können die Statusberichte für Führungskräfte auch für Benutzer außerhalb Ihrer Instanz ServiceNow® freigeben, einschließlich Drittanbietern, anderen Entitäten oder E-Mail-Verteilerlisten.

Wichtig:

Security Incident Response ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Wichtige Informationen zum Upgrade von Security Incident Response auf Xanadu

NA.

Neu im Xanadu-Release

Configure Shift Handover Templates [↗](#)

Sorgen Sie mit der Funktion „Schichtübergabe“ für eine detaillierte Kommunikation zwischen ausgehenden und eingehenden Mitarbeitern über wichtige Informationen, Aufgaben und Updates für einen nahtlosen Übergang zwischen den Schichten. Verbessern Sie die Betriebskontinuität, reduzieren Sie Fehler, und erhöhen Sie die Gesamteffizienz am Arbeitsplatz.

Configure Slack chat connector for major security incidents [↗](#)

Zeigen Sie Chat-Aktivitäten für die Zusammenarbeit in Slack an, und filtern Sie sie, um die Zusammenarbeit bei der Lösung schwerwiegender Security Incidents zu erleichtern.

Playbook for Legal Request [↗](#)

Erhalten Sie eine Schritt-für-Schritt-Anleitung, wie Sie die Rechtsabteilung über die aktuelle Zusammenfassung eines schwerwiegenden Security Incident informieren können, damit sie die SEC innerhalb des für wesentliche Verstöße erforderlichen Zeitraums von vier Tagen benachrichtigen kann.

Add Zscaler Internet Access URL category lists [↗](#)

Ermöglichen Sie Zscaler-Genehmigern, der Liste der erforderlichen Genehmigungen erkennbare Elemente hinzuzufügen oder sie zu entfernen, wenn die Option Genehmigung erforderlich ausgewählt ist.

Configure how an automatic event is created [↗](#) und MISP event data [↗](#)

Fügen Sie während der automatischen MISP-Profilkonfiguration Sicherheits-Tags hinzu.

Mapping DLP incident status with Netskope [↗](#)

Geben Sie die Zuordnungen zwischen dem DLP-Incident-Status in Ihrer Instanz ServiceNow und dem Objektstatus Netskope an.

Define the new Risk Score Calculator Rules [↗](#)

Die Konfiguration der Risikopunktzahl im Arbeitsbereich für Security Incident Response wurde um die folgenden Fähigkeiten erweitert:

- Richten Sie einen Risikobewertungsrechner entweder über Skript oder Bedingungsgeneratoren ein.
- Wenden Sie beim Einrichten der regelbasierten Bewertung mehrere Bedingungen an.
- Gewichtung auf jede Bewertungszeile anwenden. Gewichtungen sollten 100 ergeben.
- Wählen Sie für eine regelbasierte Bewertung Tabellenfelder und Werte aus, um eine Bedingung einzurichten.
- Erfassen Sie Bedingungen und Punktzahlen über Skripts.
- Führen Sie manuell Risikopunktzahl-Rechner aus, um sie nach Änderungen neu zu berechnen.

Managing MSIM status reports [↗](#)

Teilen Sie für Mobilgeräte optimierte Statusberichte für Führungskräfte mit Anwendern außerhalb Ihrer ServiceNow-Instanz, einschließlich Drittanbietern, anderen Entitäten oder E-Mail-Verteilern.

UI-Changes

Configure how an automatic event is created [🔗](#)

- Ein neues Feld „ **Sicherheitstags** “ in der automatischen MISP-Profilkonfiguration bestimmt, welche erkennbaren Elemente mit den Sicherheits-Tags nicht an das mit dem Profil erstellte automatische Ereignis angehängt werden.
- In der Konfiguration der automatischen MISP-Profile wurden lokale und globale Tags eingeführt, um die ausgewählten Tags dem neu erstellten automatischen MISP-Ereignis hinzuzufügen.

Änderungen in diesem Release

Review and assign your DLP incidents [🔗](#)

Die Angabe eines Abschlusscodes beim Schließen eines DLP-Incidents über den DLP IR-Analystenarbeitsbereich ist jetzt obligatorisch.

DLP Incident Response Administration [🔗](#)

Das Hinzufügen von Anwendern und Gruppen erfolgt jetzt über zugehörige Listen anstatt durch das Hinzufügen von Anwendern aus den entsprechenden Konfigurationen in den folgenden Administrationsmodulen:

- DLP-Standardkonfiguration
- DLP-Zuweisungsregeln.
- Regeln für Fälligkeitsdatum der DLP-Antwort
- Bewertung von DLP-Incidents
- Vorlagen für DLP-Benutzeranweisungen.
- Einschränkungen auf DLP-Datensatzebene.
- DLP-Einschränkungen auf Feldebene.

Install and configure the Netskope DLP integration for Data Loss Prevention [🔗](#)

Die Netskope -Integration unterstützt jetzt die Erfassung von DLP-Incidents.

Data Loss Prevention Incident Response Incident Management [🔗](#)

Zeigen Sie die forensischen Details von DLP-Incidents sowohl im Arbeitsbereich für DLP IR-Analysten als auch im Arbeitsbereich für DLP-Endanwender an.

Download evidence files [🔗](#)

Die Netskope -Integration unterstützt das Herunterladen der Nachweisdatei direkt bei Bedarf.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Security Incident Response, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) [🔗](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) [🔗](#) .

Security Operations common functionality [🔗](#)

Wenn eines der Plugins für die wichtigsten Security Operations-Anwendungen (Security Incident Response, Vulnerability Response, Threat Intelligence oder Configuration Compliance) aktiviert ist, wird das Plugin „Security Support Common“ aktiviert.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Vulnerability Response

Vulnerability Response ist Teil der Anwendungssuite Security Operations. Zusammen verbinden diese Anwendungen die Sicherheit mit Ihrer IT-Abteilung, erhöhen die Geschwindigkeit und Effizienz Ihrer Reaktion und geben Ihnen einen genauen Überblick über Ihre Sicherheitslage.

Threat Intelligence

Mit der Anwendung ServiceNow® Threat Intelligence können Sie Indikatoren für Kompromittierungen (IoC) finden und Security Incidents mit Threat Intelligence-Daten anreichern.

Versionshinweise zu Sicherheitsstatus-Überwachung

Die Anwendung ServiceNow® Sicherheitsstatus-Überwachung bietet Cybersicherheitsteams Einblick in Lücken bei der Abdeckung von Sicherheitstools und Abweichungen von der Konfiguration von Sicherheitstools für ihre Unternehmens-Assets. Sicherheitsstatus-Überwachung wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Sicherheitsstatus-Überwachung für Release Xanadu

- Verwenden Sie die Richtlinien, die in den von Ihnen erstellten Anwendungsrichtlinien oder anwenderdefinierten Richtlinien enthalten sind, um Ihre Assets im Hinblick auf die allgemeine Abdeckung von Sicherheitstools, die Compliance mit internen Konfigurationsstandards, kritische Kombinationen von Sicherheitslücken und Schwachstellen sowie ein mögliches Internetrisiko zu überwachen.
- Suchen Sie nach Assets basierend auf Abfragen, die Sie für Daten aus einer Vielzahl unterstützter API-Integrationen (Service Graph Connectors) oder ServiceNow -Produkten erstellen.
- Erstellen Sie anwenderdefinierte Einblicke, und überwachen Sie wichtige Metriken über ein Dashboard. Berichten Sie der IT, IT- und Sicherheitsmanagern und anderen wichtigen Stakeholdern über Ihre allgemeine Sicherheitslage.
- Identifizieren Sie vorrangige Schwachstellen, und fördern Sie die Lösung durch Einblicke aus Risikorechnern von Sicherheitsstatus-Überwachung in Vulnerability Response und Korrekturzielregeln.
- Automatisieren Sie Nachbesserungs-Workflows für Sicherheitslücken, indem Sie Ergebnisse aus den Richtlinien Sicherheitsstatus-Überwachung in der Anwendung ServiceNow® Konfigurations-Compliance veröffentlichen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Security Posture Control !\[\]\(d5d7044e5caf6907399af2dced8d6ff8_img.jpg\)](#).

Wichtig:

Die Sicherheitsstatuskontrolle ist in ServiceNow Storeverfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Wichtige Informationen zum Upgrade von Sicherheitsstatus-Überwachung auf Xanadu

Eine vollständige Liste der Anwendungen, die für die Implementierung von Sicherheitsstatus-Überwachung erforderlich sind, finden Sie unter [Sicherheitsstatus-Überwachung installieren !\[\]\(aab88c0d099e5d18d6533a97b13ec28d_img.jpg\)](#).

Neu im Xanadu-Release

Erweiterungen benutzerdefinierter Einblicke im Arbeitsbereich für die Kontrolle des Sicherheitsstatus

Der Name des Moduls „Anwenderdefinierte Einblicke“ wurde im Modul „Konfigurierte Einblicke“ im Arbeitsbereich Sicherheitsstatus-Überwachung geändert.

Sie müssen Gruppen zuweisen, um Ihre Berichte nach Kategorien zu organisieren, wenn Sie anwenderdefinierte Einblicksdatensätze erstellen. Gruppen bestimmen, wo Ihre Datenvisualisierungen im Modul Konfigurierte Einblicke im Dashboard gemäß den von Ihnen festgelegten Kriterien angezeigt werden.

Erweiterungen des Bedingungsrichtliniengenerators im Modul Richtlinien und Ergebnisse

Wählen Sie **Mit aggregierten Daten** für **Verbindung** aus, um sicherzustellen, dass Ihre Richtlinie mit Assets übereinstimmt, die geringfügige Abweichungen in den gemeldeten Daten aufweisen. Die folgenden Eigenschaften für Richtlinien für Hardware-Assets werden unterstützt, da sie von verschiedenen Quellen gemeldet werden:

- Hostname
- FQDN
- BS
- BS-Version
- BS-Domäne
- BS-Service Pack

Statusübergänge für Testergebnis und Korrekturaufgabe

Verbesserungen bei Richtlinien-Audits stellen sicher, dass stillgelegte Assets nicht anhand von aktivierten Richtlinien ausgewertet werden. Wenn der Status eines Assets von **Deaktiviert** zurück zu **Aktiv** wechselt, wird es in die nächste Richtlinienbewertung einbezogen.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Sicherheitsstatus-Überwachung, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store !\[\]\(51514032c8ca341817228f39f1307b05_img.jpg\)](#)-Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf !\[\]\(aba7c07a80262aa874bfebb3cd21d047_img.jpg\)](#).

Versionshinweise zu Threat Intelligence-Sicherheitszentrum

Die Anwendung ServiceNow[®] Threat Intelligence-Sicherheitszentrum (TISC) ermöglicht Ihrem Unternehmen, Sicherheits- und IT-Teams zu verbinden, um schneller und effizienter auf Bedrohungen reagieren zu können.

Highlights von Threat Intelligence-Sicherheitszentrum für Release Xanadu

- Organisieren und verwalten Sie die Erstellung von erkennbaren Elementen durch die Implementierung der TISC API 2.0.
- Definieren Sie Ablaufrichtlinien auf einer granulareren Ebene.
- Fügen Sie Falldatensätzen direkt aus Arbeitsbereich für Security Incident Response erkennbare Elemente hinzu.
- Verwalten Sie die Analystenaktionen über Automatisierungs-Flows.

- Führen Sie Recherchen zu Bedrohungen durch, um die reaktiven und proaktiven Anforderungen von Sicherheitsteams zu erfüllen.
- Bedrohungsuntersuchungen mit Fallverwaltung erstellen und nachverfolgen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Threat Intelligence Security Center](#) .

Neu im Xanadu-Release

TISC API References

Das Erstellen erkennbarer Elemente in TISC ist jetzt durch die Implementierung der TISC API 2.0 möglich.

Defining Expiration Rules

Definieren Sie Ablaufrichtlinien auf einer detaillierteren Ebene, indem Sie Ablaufregeln für Kombinationen aus Datenquelle und Datensatztyp erstellen.

Working with Webhooks

Initiieren Sie auslöserbasierte Benachrichtigungen mithilfe von Webhooks.

Working with automated flows

Automatisieren Sie die Aktionen von Analysten anhand von Beispiel-Automatisierungs-Flows.

Add observables to TISC Case

Fügen Sie Security Incidents und erkennbare Elemente direkt einem TISC-Fall in Arbeitsbereich für Security Incident Response hinzu.

UI-Changes

View related info from TISC

In Arbeitsbereich für Security Incident Response zeigt die Registerkarte **TISC-Kontext** jetzt die zugehörigen Informationen für ausgewählte erkennbare Elemente an.

Custom Threat Score Calculator in TISC

Der Kunden-Bedrohungsbewertungsrechner definiert automatisch Bedrohungsbewertungskriterien für Security Incidents auf Grundlage anwenderdefinierter Kriterien.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Threat Intelligence-Sicherheitszentrum, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#)  -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Security Operations common functionality

Wenn eines der Plugins für die wichtigsten Security Operations-Anwendungen (Security Incident Response, Vulnerability Response, Threat Intelligence oder Configuration Compliance) aktiviert ist, wird das Plugin „Security Support Common“ aktiviert.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Vulnerability Response

Vulnerability Response ist Teil der Security Operations-Anwendungssuite. Zusammen verbinden diese Anwendungen die Sicherheit mit Ihrer IT-Abteilung, erhöhen die Geschwindigkeit und Effizienz Ihrer Reaktion und verschaffen Ihnen einen Überblick über Ihre Sicherheitslage.

Threat Intelligence

Die Anwendung ServiceNow® Threat Intelligence zeigt Kompromittierungsindikatoren (IoC) an und ermöglicht Ihnen das Anreichern von Security Incidents mit Threat Intelligence-Daten.

[store-future: BEGIN review]

Vulnerability Response Versionshinweise zu -Integrationen

Drittanbieterintegrationen mit der Anwendung ServiceNow® Vulnerability Response helfen, Ihre Schwachstellendaten zu bereichern. Die ServiceNow -Anwendungen und Drittanbieterintegrationen, die mit der Anwendung Vulnerability Response kompatibel sind, wurden im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Vulnerability Response Integrations-Highlights für das Xanadu -Release

- Hervorhebung hinzufügen.
- Hervorhebung hinzufügen.
- Hervorhebung hinzufügen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Vulnerability Response integrations !\[\]\(3211b5d1d968fc1665909b34f9f16010_img.jpg\)](#).

Wichtig:

Anwendungen, die von der Anwendung Vulnerability Response unterstützt werden, sind in ServiceNow Storeverfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Wichtige Informationen zum Upgrade von Vulnerability Response auf Xanadu

Fügen Sie Upgradeinformationen hinzu.

Neu im Xanadu-Release

[Vulnerability Response integrations](#)

Listet Integrationen auf.

[End]

Versionshinweise zu Vulnerability Response

Die Anwendung ServiceNow® Vulnerability Response vereint Sicherheit und IT, damit Sie Ihre kritischsten Schwachstellen schneller und effizienter beheben können. Vulnerability Response wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Vulnerability Response für Release Xanadu

- Wertet die Risikopunktzahl, Zuweisungen, das Korrekturzieldatum und die Korrekturaufgabe für eine Reihe von angreifbaren Elementen in Vulnerability Manager Workspaceneu aus.
- Datensätze für angreifbare Elemente aus dem -Arbeitsbereich neu bewerten.
- Navigieren Sie mit dem Abonnement Vulnerability Response Pro oder Enterprise über das Menü Alle zur Seite Bewertung des Gefahrenpotenzials im Arbeitsbereich des Vulnerability-Managers oder der Bewertungsrisikobewertung.

- Zeigen Sie Änderungen im Zusammenhang mit der Risikobewertung im Abschnitt „Arbeitsnotizen“ an.
- Greifen Sie auf Informationen darüber zu, wie die Risikopunktzahl eines Elements entsprechend Änderungen in den Schwachstellen-Rechnern angepasst wird.

Weitere Informationen finden Sie unter [Vulnerability Response](#).



Wichtig:

Vulnerability Response ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Bewerten Sie die Korrektureigenschaften für angreifbare Elemente im Arbeitsbereich des Schwachstellenmanagers neu

Wählen Sie die angreifbaren Elemente bedingt aus, um die folgenden Korrektureigenschaften in Vulnerability Manager Workspaceneu auszuwerten:

- Zuweisungen
- Korrekturaufgaben
- Zieldatum der Korrektur
- Risikopunktzahl

Navigieren Sie in Arbeitsbereichen vom Menü Alle zur Seite Bewertung des Gefahrenpotenzials

Mit dem Abonnement Vulnerability Response Pro oder Enterprise werden Sie je nach Rolle zur Seite „Risikobewertung“ im Vulnerability Manager-Arbeitsbereich oder Schwachstellenbewertungen-Arbeitsbereich weitergeleitet, indem Sie im Menü Alle den Link Risikobewertung wählen.

Die Scannerzuordnung für das Common Security Advisory Framework (CSAF) ist optional

Das Feld „Scanner-Zuordnung“ ist jetzt für die folgenden Importmethoden des Common Security Advisory Framework (CSAF) optional:

- Dateiimport
- Hinweise
- CSAF-URL

Mehrere Lieferanten werden für CSAF durch Rollen-Feed unterstützt

Importieren Sie Schwachstellenlösungen von CSAF-Aggregatoren oder vertrauenswürdigen Anbietern über den URL-Import, der den ROLIE-Feed (Resource-Oriented Lightweight Information Exchange) unterstützt. Diese Schwachstellenlösungen werden basierend auf Common Vulnerabilities and Exposures (CVE) automatisch den richtigen Lieferanten und angreifbaren Elementen (VITs) zugeordnet.

Verbesserte Verarbeitungsleistung der geplanten Aufgabe

Die geplante Aufgabe *Rollup vulnerable item values to vulnerability and group* wird erweitert, um Hintergrundaufträge mit Multithreading-Fähigkeiten zu erstellen. Dieses Upgrade beinhaltet die Segmentierung des Auftrags in mehrere kleinere untergeordnete Aufträge, die entweder parallel oder gleichzeitig ausgeführt werden. Diese Änderung ermöglicht die gleichzeitige Verarbeitung mehrerer Datensätze, wodurch die Gesamtaufgabe erheblich beschleunigt wird.

Veralteter Workflow und Ersatz durch Flow Designer

Die folgenden Workflows sind veraltet und wurden durch den Flow Designer ersetzt:

- Ausnahmeregel: Statusgenehmigung
- Status der Korrekturaufgabe – Genehmigung
- Vulnerability Response – Schwachstelle scannen
- Statusgenehmigung für angreifbares Element
- Vulnerability Response – Angreifbares Element scannen

Aktualisierungen der Risikopunktzahl im Abschnitt „Hinweise“.

Greifen Sie auf Informationen darüber zu, wie die Risikopunktzahl eines Elements entsprechend Änderungen in den Schwachstellen-Rechnern angepasst wird. Diese Details sind im Abschnitt „Notizen“ verfügbar und umfassen:

- Name der Rechnergruppe
- Name des Rechners
- Feldwerte mit ihrer Gewichtung und ihrem Einfluss auf die Risikopunktzahl
- Endgültige Risikopunktzahl

Vulnerability Crisis Management (VCM) ist als separates Abonnement im Store verfügbar

Ab v1.0.1 von Vulnerability Crisis Management ist die Anwendung als separates Abonnement im Store verfügbar. Sie können vom Arbeitsbereich der Schwachstellenbewertung nur dann auf Vulnerability Crisis Management zugreifen, wenn Sie über eine differenzierte Berechtigung verfügen oder die Anwendung aus dem Store installiert haben. Zuvor war das Plugin „Vulnerability Emergency Response“ im Plugin „Vulnerability Emergency Response“ enthalten.

Vulnerability Exposure Response wird in Vulnerability Exposure Assessment umbenannt

Ab v3.2.2 wurde das Plugin „Vulnerability Emergency Response“ in Vulnerability Exposure Assessment umbenannt.

Änderungen in diesem Release

Die Berechtigung zum Löschen eines angreifbaren Elements für die Administratorrolle ist veraltet

Als Schwachstellenadministrator [sn_vul.vulnerability_admin] können Sie keine angreifbaren Elemente löschen. Diese Berechtigung wird jetzt der granularen Rolle sn_vul.delete zugewiesen.

Die Berechtigung zum Löschen von Quelldatensätzen für die Rollen „sn_vul.admin“ und „sn_vul.admin_solutions“ ist veraltet

Die Berechtigung zum Löschen der Quelldatensätze wurde für die Rollen „sn_vul.admin“ und „sn_vul.admin_solutions“ eingestellt. Diese Berechtigung wird jetzt der granularen Rolle sn_vul_cmn.delete zugewiesen.

In diesem Release entfernt

Die Schaltfläche „ **Schließen** “ wurde für eine Korrekturaufgabe in der klassischen Anwenderoberfläche, im Arbeitsbereich des Schwachstellenmanagers und im Arbeitsbereich für IT-Korrekturen entfernt.

Versionshinweise zu Source-to-Pay Operations

Source-to-Pay Operations bietet im Release Xanadu] neue und aktualisierte Funktionen.

Versionshinweise zu Accounts Payable Operations

Mit der Anwendung ServiceNow® Accounts Payable Operations können Kreditoren- und Steuerspezialisten die von Lieferanten angegebenen Steuern validieren und die Einhaltung der Steuern sicherstellen. Accounts Payable Operations wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Accounts Payable Operations für Release Xanadu

- Unterstützen Sie die Steuer-Compliance.
- Als Steuermanager oder Steuerspezialist, können Sie Steuertypen und Steuercodes erstellen, bearbeiten und aktualisieren.
- Für Rechnungen, die über DocIntel oder die -Integration erfasst wurden, können Sie gültige ERP-Quellen über Referenzfelder in Rechnungsfeldern ausfüllen.
- Visualisieren Sie den Workflow von Rechnungsverarbeitungsfällen mit Steuerpositionen mithilfe von Playbooks.
- Suchen Sie steuerbezogene Ausnahmen über das Ausnahmemodul, das nach Rechnungen sucht, die mit Toleranzregeln für Steuerabweichungen konfiguriert sind.

Wichtig:

Accounts Payable Operations ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Wichtige Informationen zum Upgrade von Accounts Payable Operations auf Xanadu

Wenn Sie von einem früheren Release upgraden, müssen Sie das Referenzfeld Steuercodetabelle [sn_fin_tax_code] konfigurieren. Das Ausnahmemodul validiert die Rechnung anhand des Steuercodes und löst bei Bedarf Ausnahmen aus.

Neu im Xanadu-Release

Tolerance Rules and Variances for invoices

- Die Regel *tax tolerance* definiert die Abweichungsgrenze, die für die Steuerbetragsabweichung in einer Rechnung festgelegt ist.
- Die Abweichungsausnahme *under tax amount* wird ausgelöst, wenn der vom Lieferanten angegebene Steuerbetrag kleiner als der vom System berechnete Steuerbetrag ist.
- Die Ausnahme für die Abweichung des Steuerbetrags nach oben wird ausgelöst, wenn der vom Lieferanten angegebene Steuerbetrag größer als der vom System berechnete Steuerbetrag ist.

Playbook for updating the invoice primary data

- Fügen Sie Rechnungspositionen über eine Playbook-Aktivität Steuerpositionen hinzu.
- Wenden Sie die neuen Steuerpositionen auf eine oder mehrere Rechnungspositionen an.

Tax calculations

Als Steuerverantwortlicher oder Steuermanager können Sie Steuerpositionen und Steuercodes hinzufügen.

Änderungen in diesem Release

APO landing page [↗](#)

Aufgabenbesitzer können Rechnungsaufgaben mithilfe von Aufgabenfiltern, Widgets und Balkendiagrammen im Arbeitsbereich für Kreditorenbuchhaltung effizienter anzeigen und bearbeiten.

Accounts Payable Operations integration framework [↗](#)

Durch die aktualisierte Rechnungsintegration mit Steuerfeldern können Sie Rechnungen schneller verarbeiten.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Accounts Payable Operations, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) [↗](#)-Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) [↗](#).

Lokalisierungsinformationen

Accounts Payable Operations unterstützt mehrere Sprachen. Das aktuelle Modell DocIntel ist so trainiert, dass Rechnungen nur in englischer Sprache extrahiert werden. Wenn Sie die Rechnung in mehrsprachigen Sprachen verarbeiten möchten, die von DocIntel unterstützt werden, müssen Sie das Modell DocIntel] selbst trainieren.

Versionshinweise zu Sourcing and Procurement Operations

Die Anwendung ServiceNow[®] Sourcing and Procurement Operations stellt Ihren Mitarbeitern über ServiceNow[®] Now Assist in Virtual Agent generative KI zur Verfügung, um den Einkauf für die bei der Arbeit benötigten Waren und Services zu optimieren. Die Anwendung automatisiert die Workflows des End-to-End-Beschaffungsprozesses – von der Beschaffung über die Anforderung bis zur Auftragserfüllung, Eingang und Zahlung. Sourcing and Procurement Operations wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Sourcing and Procurement Operations für Release Xanadu

- Verwalten Sie einen Katalog von Waren und Services, mit denen Ihre Mitarbeiter die Artikel bestellen können, die sie für ihre Aufgaben benötigen.
- Mit Now Assist können Sie die Anforderung Ihrer Mitarbeiter bei der Beschaffung von Waren und Dienstleistungen noch vereinfachen und optimieren.
- Sorgen Sie mit regelmäßigen Updates für Transparenz im Procurement-Prozess.
- Automatisieren Sie die Workflows des End-to-End-Beschaffungsprozesses – von der Beschaffung über die Anforderung bis zur Auftragserfüllung, Eingang und Zahlung.
- Ermöglichen Sie Beschaffungsspezialisten, Waren und Services für eine Organisation zu beschaffen, zu verhandeln und an Beschaffungsaufgaben zu arbeiten.

Weitere Informationen finden Sie unter [Sourcing and Procurement Operations](#) [↗](#).

i Wichtig:

Sourcing and Procurement Operations ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Now Assist for Sourcing and Procurement Operations (SPO)

Verwenden Sie die neue Anwendung Now Assist für Sourcing and Procurement Operations (SPO), die die Now Assist Konversationskompetenzen der Plattform Now Assist in Virtual Agent nutzt, um Ihre anfordernden Personen durch eine konversationsähnliche Experience für ihre Beschaffungsanforderungen zu führen.

Now Assist in Virtual Agent verwendet beschaffungsbezogene Themen, um anfordernde Personen an die entsprechenden Aufnahmekanäle weiterzuleiten, und hilft ihnen dann im Rahmen einer Konversation, ihre Anforderungen zu übermitteln. Mit dieser Anwendung müssen Sie sich nicht auf Erfüller verlassen, und Ihre anfordernden Personen können ihre Beschaffungsanforderungen mithilfe eines KI-Assistenten korrekt übermitteln.

Für die Einkaufsbedürfnisse der anfordernden Personen durchsucht die Anwendung Now Assist für SPO die vorhandenen Produkte im Produktkatalog und zeigt die verfügbaren Produkte an. Wenn im Katalog ein Produkt mit oder ohne Preis gefunden wird, kann die anfordernde Person die Aufnahmefragen in einer Konversation ausfüllen. Wenn ein Produkt nicht im Katalog gefunden wird, sammelt die Anwendung weitere Informationen und leitet die anfordernde Person an das richtige Aufnahmeformular außerhalb des Katalogs weiter.

Wenn Sie berechtigt sind für Source-to-Pay Operations Pro SKU und Sourcing and Procurement Operations Pro SKU, können Sie diese Anwendung installieren.

Stellen Sie End-to-End-Prozesstransparenz in Shopping-Hub bereit, damit Ihre Käufer nach dem Absenden einer Anforderung Transparenz in den Beschaffungsprozess erhalten. Sie können diese Funktion auch so konfigurieren, dass sie Ihren eigenen Geschäftsprozessen entspricht. Sie können beispielsweise ein Standard-Framework für Inhalt und Konfiguration verwenden, um Ihre eigenen Inhalte zu ändern und zu bearbeiten.

- Konfigurieren Sie die End-to-End-Prozesstransparenz über ein Konfigurations-Framework, mit dem Administratoren Schritte und die darin enthaltene Arbeit definieren und ändern können. Sie können auch Bezeichnungen sequenzieren und ändern, um die Flexibilität und Ausrichtung mit Ihren Geschäftsprozessen zu fördern.
- Bieten Sie Ihren Käufern die folgende End-to-End-Transparenz für Beschaffungsanforderungen, Bestellanforderungen und Bestellungen in Shopping-Hub:
 - Fortschritt der Anforderungen und erwartete Fertigstellungstermine.
 - Schrittabhängigkeiten und Fortschritt der sequenziellen und gleichzeitigen Schritte.
 - Abgeschlossene, aktuelle und zukünftige Schritte, die einen Überblick über den Status der Arbeit innerhalb von Schritten ermöglichen.
 - Sequenzierung der Arbeit, z. B. Genehmigungen, Fälle und Aufgaben.
 - Verbesserte Kommunikation für Ihre Käufer, sodass sie Aufgabenbeauftragten und Aufgabenzuweisern direkt von der Plattform aus Nachrichten senden können. Sie können diese Kommunikation über Audit-Trails nachverfolgen.
 - Datensatz der Seitennavigation Ihrer Käufer zwischen Liste meiner Einkäufe und Detailansichtsseiten in Shopping-Hub.

Änderungen in diesem Release

Sourcing and Procurement Operations integration with third-party sourcing solutions

Framework für Source-to-Pay-Integration wurde für Integrationen mit Beschaffungstools von Drittanbietern verbessert. Sie können jetzt auf Verhandlungsereignissen basierende Integrationen unterstützen, die aus mehreren Beschaffungsanforderungen bestehen.

Der Flow zur Stornierung von Bestellungen wurde verbessert, wenn sie aus der ausgehenden Tabelle der Bestellung aktualisiert wird.

Inbound staging tables for Sourcing and Procurement Operations

Anhänge wurden aus der Bereitstellungstabelle des ERP-Systems (Enterprise Resource Planning) in die Hauptbestellungstabelle übertragen. Diese Anhänge sind auch in der Bestellung sichtbar.

Source-to-Pay integration framework

Einige Felder und Prozesse in Framework für Source-to-Pay-Integration wurden aktualisiert, um Verbindungspunkte zu erstellen und mit anderen ERP-Systemen zu arbeiten, einschließlich der folgenden Felder und Prozesse:

- Schaltflächen zum Aktualisieren der Bestellung deaktiviert, wenn der Integrationsstatus in der Bereitstellungstabelle „Neu“ oder „In Bearbeitung“ lautet.
- Unzulässige Bestellpositionen, die erstellt werden können, wenn Bestellungen noch nicht aus dem ERP-System importiert wurden. Es wurde eine regelmäßige Aufgabe hinzugefügt, um das Hinzufügen von Bestellpositionen zu wiederholen, nachdem eine Bestellung erstellt wurde.
- Fehlende Spalten wurden hinzugefügt und einige Spalten in einigen Bereitstellungstabelle- und primären Tabellen entfernt, z. B. im ausgehenden Beleg, in der primären und bereitgestellten Einkaufsgruppe, in der Kostenstellen-Bereitstellung und in den Devisenwährungstabellen. Die Transformationszuordnungslogik für einige dieser Tabellen wurde aktualisiert, um diese Spalten zu rendern.
- Die Bereitstellungstabelle für die ERP-Werksadresszuordnung wurde erstellt.

Abkündigungen

- SAP ECC und SAP4HANA sind veraltet und werden nicht mehr unterstützt bzw. sind nicht mehr für eine Neuaktivierung verfügbar. Die Source-to-Pay-Integration mit SAP ECC und SAP S4 HANA bietet die neueste Experience für diese Funktionalität.
- Die klassischen SPO-Dashboards sind jetzt veraltet und werden nicht mehr unterstützt bzw. sind nicht mehr für eine erneute Aktivierung verfügbar. Die folgenden Next Experience -Dashboards bieten die neueste Experience für diese Funktionalität:
 - Dashboard für Beschaffungseinkäufer
 - Dashboard Beschaffungsstrategie und -vorgänge
 - Dashboard Beschaffungsteam-Leistung
 - Dashboard für Fallmanagement für die Beschaffung
- Das klassische ShoppingHub-Portal [com.snc.sn_shop] ist jetzt veraltet und wird nicht mehr unterstützt bzw. ist nicht mehr für eine Neuaktivierung verfügbar. Das neue -Portal Shopping-Hub [com.snc.sn_spend_uib] bietet die neueste UIB-fähige Experience für diese Funktionalität.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Sourcing and Procurement Operations, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#).

Versionshinweise zu Supplier Lifecycle Operations

Die Anwendung ServiceNow® Supplier Lifecycle Operations ermöglicht Ihnen ein schnelles Onboarding von und die Zusammenarbeit mit Lieferanten, die Verwaltung von Lieferantenbeziehungen sowie die Überwachung von Risiko, Compliance und Leistung über den gesamten Lieferantenlebenszyklus hinweg. Supplier Lifecycle Operations wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Supplier Lifecycle Operations für Release Xanadu

- Sie können Lieferantendaten mithilfe zusätzlicher Felder in den eingehenden und ausgehenden Tabellen genau mit externen ERP-Systemen austauschen.
- Zeigen Sie Lieferantendetails wie Lieferantenprodukte, Verträge, Bestellungen und Rechnungen direkt in Source-to-Pay-Arbeitsbereich und Zusammenarbeitsportal für Lieferanten an.

Weitere Informationen finden Sie unter [Supplier Lifecycle Operations](#).

Wichtig:

Supplier Lifecycle Operations ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

[Supplier Lifecycle Operations integration framework](#)

Tauschen Sie Lieferantendaten mit einem beliebigen ERP-System einer Drittpartei mithilfe erweiterter Transformationszuordnungen sowie eingehender und ausgehender Integrationstabellen aus.

[Zeigen Sie im Source-To-Pay-Arbeitsbereich Lieferantendetails an](#)

- Zeigen Sie Lieferantendetails wie Verträge und Lieferantenprodukte im Abschnitt „Zugehörige Links“ auf der Registerkarte **Über** der Lieferantenseite des Source-to-Pay-Arbeitsbereichs an.
- Zeigen Sie Lieferantendetails wie Bestellungen und Rechnungen auf der Registerkarte **Zugehörige Arbeiten** der Lieferantenseite des Source-to-Pay-Arbeitsbereichs an.

[Zeigen Sie im Zusammenarbeitsportal für Lieferanten Lieferantendetails an](#)

Zeigen Sie die Lieferantendetails in den folgenden Kacheln im Widget Meine aktiven Artikel an:

- Verträge
- Lieferantenprodukte
- Bestellungen
- Rechnungen

i Hinweis:

Diese neuen Kacheln werden angezeigt, wenn Sie die Plugins Sourcing and Purchasing Automation (com.snc.sn_pr) und Source-to-Pay Common Architecture (com.snc.sn_shop) installiert haben.

Abkündigungen**Source-to-Pay Workspace**

Ab Release Washington DC wird Supplier Manager Workspace auf seine künftige Stilllegung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Source-to-Pay-Arbeitsbereich bietet die neueste Experience für diese Funktionalität.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Supplier Lifecycle Operations, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#)-Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#).

Versionshinweise zu Strategisches Portfoliomanagement

Strategisches Portfoliomanagement (früher IT Business Management) bietet im Release Xanadu] neue und aktualisierte Funktionen.

Versionshinweise zu Kollaboratives Arbeitsmanagement

Die Anwendung ServiceNow® Kollaboratives Arbeitsmanagement (CWM) ist eine branchenunabhängige Anwendung, die einen zentralen Hub für die Planung, Visualisierung und Zusammenarbeit bei der Arbeit mit Teammitgliedern in der gesamten Organisation bietet. CWM wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Kollaboratives Arbeitsmanagement für Release Xanadu

- Verfolgen und verwalten Sie die gesamte Ihnen zugewiesene Arbeit in einer zentralen Ansicht namens „Meine Arbeit“.
- Erstellen Sie Automatisierungen in der Spalte Zugewiesen an oder anderen anwenderdefinierten Spalten vom Typ **Personen**.
- Sparen Sie Zeit und vermeiden Sie das manuelle Kopieren von Informationen mit der Möglichkeit, CWM-Tafeln und -Dokumente zu duplizieren.

Weitere Informationen finden Sie unter [Collaborative Work Management](#).

i Wichtig:

Kollaboratives Arbeitsmanagement ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release**My Work in CWM**

Verwalten Sie alle Ihnen zugewiesenen Arbeiten wie CWM -Aufgaben, Projektaufgaben, RIDAC-Elemente, Agile-Stories und Bedarfsaufgaben in einer konsolidierten Dashboard-Ansicht mit „Meine Arbeit“.

- Verfolgen Sie den Gesamtfortschritt für alle Ihnen zugewiesenen Arbeiten, und identifizieren Sie mithilfe verschiedener Widgets und Visualisierungen auf der Registerkarte „**Übersicht**“ schnell Aufgaben, die eine hohe Priorität haben oder überfällig sind.
- Zeigen Sie auf der Registerkarte **Liste** alle zugewiesenen Aufgaben in einer Listenansicht an. Aus dieser Ansicht können Sie auch zum Quellelement navigieren. Wenn Ihnen ein Risiko zugewiesen ist, können Sie für weitere Details direkt zur entsprechenden RIDAC-Seite in Projektarbeitsbereich navigieren.
- Filtern Sie das Dashboard, um nur bestimmte Aufgaben oder Aufgaben aus einem bestimmten Datumsbereich anzuzeigen.

Duplicate a Board in CWM [↗](#)

Sparen Sie Zeit, indem Sie eine vorhandene Tafel duplizieren, um alle Aufgaben- und Mitarbeiterdetails zu kopieren, ohne die Informationen manuell kopieren zu müssen.

- Die kopierte Tafel wird dem gleichen Bereich wie die ursprüngliche Tafel hinzugefügt.
- Die Status aller kopierten Aufgaben werden in der Tafel auf die Standardwerte zurückgesetzt.
- Alle anwenderdefinierten Spalten in der ursprünglichen Tafel werden in die neue Tafel kopiert.

Duplicate a Doc in CWM [↗](#)

Sparen Sie Zeit, indem Sie ein vorhandenes Dokument duplizieren, um alle Seiten und Inhalte zu kopieren, ohne die Informationen manuell kopieren zu müssen. Das kopierte Dokument wird demselben Bereich wie das ursprüngliche Dokument hinzugefügt.

Fügen Sie Anwender der Personenspalte in Tafelautomatisierungen hinzu [↗](#)

Tafelautomatisierungen zum Benachrichtigen und Senden einer E-Mail können jetzt Anwender und Gruppen aus den Spalten der Aufgabe CWM enthalten. Sie können beispielsweise eine Automatisierung erstellen, um den Aufgabenbeauftragten zu benachrichtigen, wenn eine Aufgabenpriorität aktualisiert wird. Die Benutzer werden dynamisch aus der Spalte **Zugewiesen an** der Aufgabe ausgewählt. In ähnlicher Weise kann eine solche Automatisierung auch mit einer anwenderdefinierten Spalte vom Typ „**Personen**“ erstellt werden.

Änderungen in diesem Release

Share a Space in CWM and manage sharing permissions [↗](#)

Wenn Sie einen Bereich für andere Mitarbeitende freigeben, können Sie jetzt nach Anwendern und Gruppen per E-Mail und mit ihrem Namen suchen. Diese Funktion hilft Ihnen, den richtigen Mitarbeitenden auszuwählen, wenn einzelne Anwender oder Gruppen denselben Namen haben.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Kollaboratives Arbeitsmanagement, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) [↗](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen

zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Strategic Planning

Priorisieren, Roadmap erstellen und Arbeit nachverfolgen, wenn Sie traditionelle, agile oder hybride Methoden mit ServiceNow® Strategische Planung verwenden. Richten Sie die Strategie an der Ausführung aus, indem Sie Ziele in Ihrer Organisation definieren und nachverfolgen. Strategische Planung ist mit einer SPM Professional-Lizenz verfügbar.

Portfolio Planning

Verbessern Sie die Verwaltung Ihres traditionellen Projekt- und Produktbereitstellungsansatzes mit ServiceNow® Portfolioplanung. Planen, verfolgen und verwalten Sie die Arbeit für Projekte und Bedarfe mithilfe eines zentralen Arbeitsbereichs effektiv. Portfolioplanung ist mit einer SPM Standard-Lizenz verfügbar.

Versionshinweise zu Ziel-Framework

Die Anwendung ServiceNow® Ziel-Framework ermöglicht Ihrem Unternehmen, Ziele zu erstellen, Zielvorgaben für sie festzulegen und den Fortschritt der Ziele und Zielvorgaben zu bewerten, um Ihre Organisationspläne zu erfüllen und die Geschäftsergebnisse zu verbessern. Ziel-Framework wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Ziel-Framework für Release Xanadu

Verwenden Sie die erweiterten Tabellen Ziel-Framework zum Verwalten Ihrer Ziele.

Weitere Informationen finden Sie unter [Ziel-Framework](#) .

i Wichtig:

Ziel-Framework ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Änderungen in diesem Release

Goal Framework-Tabellen

Die maximal zulässige Anzahl von Zeichen im Feld „**Name**“ wurde für die Tabellen „Strategieplan“ [sn_gf_strategic_plan], „Strategische Priorität“ [sn_gf_strategy], „Ziel“ [sn_gf_goal] und „Ziel“ [sn_gf_goal_target] von 80 auf 255 erhöht.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Ziel-Framework, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Zielmanagement in Strategic Planning

Verwenden Sie die Anwendung Ziel-Framework in der Anwendung ServiceNow® Strategische Planung, um Ziele zu erstellen und Zielvorgaben für sie festzulegen und den Fortschritt der Ziele und Zielvorgaben zu bewerten, um Ihre Organisationspläne zu erfüllen und die Geschäftsergebnisse zu verbessern.

Ziel-Framework für SPM

Verwenden Sie die Anwendung ServiceNow® Ziel-Framework für SPM, um den Ist-Wert Ihrer Ziele für die mit Ziel-Frameworkdefinierten Ziele zu automatisieren. Die Anwendung Ziel-Framework für SPM ist eine Erweiterung der Anwendung Ziel-Framework.

Projektportfoliomanagement

ServiceNow® Projekt-Portfoliomanagement bietet einen vereinfachten, teamorientierten Ansatz für die Verwaltung von Projektportfolios und die IT-Entwicklung durch die Kombination mehrerer einzelner Anwendungen. In Kombination mit der Anwendung Ziel-Framework können Sie eine Zielbeziehung mit den Arbeitselementen „Projekt“ und „Bedarf“ sowie mit dem strategischen Programmelement erstellen.

Versionshinweise zu Now Assist für Strategisches Portfoliomanagement (SPM)

Die Anwendung ServiceNow® Now Assist für Strategisches Portfoliomanagement (SPM) führt generative KI-Kompetenzen in Strategisches Portfoliomanagement ein. Generieren Sie kurze Zusammenfassungen aus Feedback, und sparen Sie die Zeit, die Sie zuvor für die manuelle Feedback-Analyse aufgewendet haben. Verwenden Sie generative KI-Kompetenzen und Virtual Agent, um eine Bedarfsanforderung zu erstellen und zu bearbeiten und anfordernden Personen zu ermöglichen, Anforderungen schnell zu übermitteln und Kernaufgaben zu priorisieren. Now Assist für Strategisches Portfoliomanagement (SPM) ist eine neue Anwendung in Xanadu.

Highlights von Now Assist für SPM für Release Xanadu

- Fassen Sie mehrere Feedback-Datensätze gleichzeitig mit der Kompetenz zum Zusammenfassen mehrerer Feedbacks zusammen.
- Kopieren Sie eine generierte Zusammenfassung, und verwenden Sie sie dann, um ein Planungselement oder Nicht-Planungselement zu erstellen.
- Sparen Sie Zeit, und generieren Sie eine Zusammenfassung des ausgewählten Texts, indem Sie Now Assist in Docs verwenden.

Weitere Informationen finden Sie unter [Now Assist for Strategic Portfolio Management \(SPM\) !\[\]\(73002692dd5e7a64e60946be3158e719_img.jpg\)](#).

Neu im Xanadu-Release

Zusammenfassung mehrerer Feedbacks

Fassen Sie mehrere Feedback-Datensätze durch generative KI zusammen, und sparen Sie Zeit, indem Sie keine manuelle Feedback-Analyse durchführen müssen. Sie können eine kurze Zusammenfassung für einen oder mehrere Feedback-Datensätze gleichzeitig generieren und verwenden, um fundierte Entscheidungen zu Ihrem Produkt zu treffen.

Now Assist in Dokumenten

Verwenden Sie Now Assist in Docs, um eine kurze Zusammenfassung des ausgewählten Texts zu erstellen und schnell relevante Informationen zu erhalten.

Aktivierungsinformationen

Die Funktionen Now Assist sind bei Aktivierung des Plugins [Now Assist for Strategic Portfolio Management \(SPM\) !\[\]\(5abce1a84a655b073239ab33e1199487_img.jpg\)](#)] verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter [Install Now Assist plugins !\[\]\(639c696bd25d6fc2a5b70c1771576fc9_img.jpg\)](#).

Zusätzliche Anforderungen

Die Anwendung Now Assist für SPM erfordert eine Lizenz für Strategic Portfolio Management (SPM) Pro Plus. Now Assist für SPM wird ab Release Xanadu Patch 3 unterstützt.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Now Assist

Verbessern Sie die Produktivität und Effizienz in Ihrer Organisation, stellen Sie besseren Selfservice bereit, empfehlen Sie Aktionen, geben Sie Antworten, und ermöglichen Sie Ihren Anwendern, effektiver zu suchen.

Now Assist Admin console

Die Now Assist-Administrator -Konsole bietet Ihnen schnellen und einfachen Zugriff auf wichtige Informationen, die Sie zum Einrichten, Konfigurieren und Überwachen von Now Assist -Anwendungen und -Funktionen benötigen.

Now Assist skills

Now Assist -Produkte bieten generative KI-Kompetenzen, die auf die Bedürfnisse von Anwendern in verschiedenen Workflows zugeschnitten sind, einschließlich Fall- oder Incident-Zusammenfassung, Chat-Zusammenfassung, Generierung von Lösungshinweisen und Codegenerierung.

Versionshinweise zu Portfolioplanung

Die Anwendung ServiceNow® Portfolioplanung hilft Ihnen, das traditionelle Produkt- und Portfoliomanagement zu verbessern, indem sie die Ausrichtung der Arbeit an Organisationszielen visualisiert. Portfolioplanung wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Portfolioplanung für Release Xanadu

- Erstellen Sie Szenarien, um Änderungen am Portfolioplan zu simulieren, vergleichen Sie Szenarien, um Zielkonfliktentscheidungen zu visualisieren, und genehmigen Sie ein Szenario, um den Live-Plan zu überarbeiten und fundierte Entscheidungen zu treffen.
- Exportieren Sie eine Roadmap aus Portfolioplänen oder Freiform-Roadmaps in eine Datei Microsoft PowerPoint, um die Daten freizugeben und mit Ihren Business-Stakeholdern zusammenzuarbeiten.
- Priorisieren und Roadmap der Programmelemente [pm_program] für Ihre Organisation auf hoher Ebene, indem Sie Portfoliopläne mit dem Projektprogrammobjektiv erstellen.
- Migrieren Sie das Budget Ihrer Planungselemente zu Next Experience, und als Portfolio-Manager können Sie das Budget vergleichen, zuteilen, verwalten und genehmigen.
- Zeigen Sie die Ist-Werte jeder Ressourcenzuweisung an, und verfolgen Sie sie, indem Sie den Umschalter „Ist-Werte“ im Seitenbereich „Einstellungen“ aktivieren.

Weitere Informationen finden Sie unter [Portfolio Planning !\[\]\(b4eeff342f60cc7bcd67d869b4fedca2_img.jpg\)](#).

Wichtig:

Portfolioplanung ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Optimieren Sie die Planung mithilfe der Szenarioplanung

- Erstellen Sie Szenarien in einer simulierten Umgebung, und passen Sie die Priorisierung und die Zeitpläne von Planungselementen an.
- Überprüfen Sie die Ausrichtung von Planungselementen an Zielen, um die Bereitstellung strategischer Ergebnisse zu überprüfen.
- Visualisieren Sie Zielkonfliktentscheidungen zwischen Szenarien, indem Sie Szenarien nebeneinander vergleichen.
- Genehmigen Sie das beste Szenario als Live-Portfolioplan, um es auszuführen und fundierte Entscheidungen zu treffen.

Exportieren Sie eine Roadmap oder Freiform-Roadmap nach PowerPoint

Exportieren Sie eine Roadmap aus Portfolioplänen oder Freiform-Roadmaps in eine Microsoft PowerPoint -Datei, um die Daten freizugeben und mit Ihren Business-Stakeholdern zusammenzuarbeiten. Mit der vordefinierten Vorlage können Sie Berichte für Ihre Roadmap generieren, einschließlich Roadmap-Meilensteine, Elementmeilensteine, vertikale Linien und horizontale Spalten.

Sie können jeweils eine Roadmap für die maximale Besitzdauer von Spuren pro Jahr exportieren. Sie können auch den Modus Kompakt (exportiert 25 horizontale Spalten pro Folie) oder Standardmodus (exportiert 15 horizontale Spalten pro Folie) wählen, wenn Sie Ihre Roadmap über den Seitenbereich exportieren.

Sie können die Daten auswählen, die in den Bericht exportiert werden sollen, indem Sie die vordefinierten Vorlagen bearbeiten oder eine eigene Vorlage erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter [Create a Microsoft PowerPoint template](#) .

Planen Sie mit dem Objektiv „Projekt Programm“ auf hoher Ebene

Planen Sie auf hoher Ebene, indem Sie Portfoliopläne für Elemente des Programms [pm_program] mit dem Objektiv „Projektprogramm“ erstellen. Priorisieren Sie die Programme, und verfolgen Sie sie mithilfe von Roadmaps.

Migrieren Sie das Budget für Planungselemente von der klassischen Anwenderoberfläche zu, und verwalten Sie es Next Experience

- Migrieren Sie das vorhandene Budget für Planungselemente von der UI [klassisch zu Next Experience, indem Sie die **Option Budget migrieren** verwenden.
- Als Portfolio-Manager können Sie das Budget Ihrer Planungselemente mithilfe der Ansicht Budget vs. Kosten verwalten.
- Als Projektmanager können Sie den Vergleich eines Budgets mit den erfassten Kosten Ihrer Planungselemente anzeigen und die geplanten Kosten neu prognostizieren, um das genehmigte Budget einzuhalten.
- Vergleichen Sie finanzielle Baselines, um einfache Finanzdaten und Budgets anzuzeigen.

UI-Changes

Änderungen an der Finanzdaten-UI

- Neuer Umschalter für **Budget und Kosten** für Projektmanager und Produktmanager, um den Vergleich von Budget und erfassten Kosten anzuzeigen.
- Neuer Umschalter für die **Budgetzuteilung** für Portfolio-Manager zum Verwalten des Projektbudgets.
- Neue Schaltfläche „Budget genehmigen“ in der **Budgetzuteilungsansicht** für Portfolio-Manager, um Budgetänderungen zu genehmigen.
- Neue Rasteransicht zum Eingeben und Anzeigen der Budgetinformationen für Geschäftsperiode, Quartal, jährlich; und Gesamtaufgliederungen nach Ausgabenart oder Kostenart.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Portfolioplanung, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#).

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Strategic Planning

Priorisieren, Roadmap erstellen und Arbeit nachverfolgen, wenn Sie traditionelle, agile oder hybride Methoden mit ServiceNow® Strategische Planung verwenden. Richten Sie die Strategie an der Ausführung aus, indem Sie Ziele in Ihrer Organisation definieren und nachverfolgen.

Export to PowerPoint for Strategic Portfolio Management

Bearbeiten Sie die vordefinierten Vorlagen, oder erstellen Sie mit ServiceNow In PowerPoint exportieren für Strategisches Portfoliomanagement Ihre eigene gebrandete Vorlage, um Roadmap-Daten in den Bericht zu exportieren.

Versionshinweise zu Projekt-Portfoliomanagement

Mit der Anwendung ServiceNow® Projekt-Portfoliomanagement können Sie eine Vielzahl von Planungselementen erstellen und verwalten, von wenigen kleinen Aufgaben bis zu großen Projektportfolios. Projekt-Portfoliomanagement wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Projekt-Portfoliomanagement für Release Xanadu

Zeigen Sie die Dashboards „Neuer Analytics-Zeitnachweis“, „Analytics-Benutzermanager“ und „Analytics-Projektmanager“ für Zeitnachweis- und Zeitkartenanwender in Next Experience an.

Weitere Informationen finden Sie unter [Project Portfolio Management](#).

Neu im Xanadu-Release

Time Card Management

Ab Release Xanadu können neue Kunden in Next Experience] direkt auf die Dashboards „Analytics-Zeitnachweis“, „Analytics-Anwendermanager“ und „Analytics-Projektmanager“ zugreifen.

UI-Changes

Project Portfolio Management [↗](#)

- Zeitrachweis- **Dashboard** in **Analytics Zeitrachweis** umbenannt.
- Das **Dashboard** für Benutzermanager wurde in **Analytics-Benutzermanager** umbenannt.
- **Projektmanager-Dashboard** in **Analytics Projektmanager** umbenannt.

Änderungen in diesem Release

Project Portfolio Management [↗](#)

Die neue Anwendung ServiceNow® Projektarbeitsbereich bietet Ihnen eine effizientere und optimierte Arbeitsweise. Informationen zum Upgrade finden Sie unter [Project Workspace \[↗\]\(#\)](#). Projekt-Portfoliomanagement wird in dieser Version noch unterstützt.

Informationen zur Ablehnung

Allocation workbench [↗](#)

[Allocation workbench \[↗\]\(#\)](#) ist ab Release Xanadu] veraltet. Es wird ausgeblendet und ist nicht mehr für die Installation verfügbar, wird jedoch weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel [Abkündigungsprozess \[KB0867184\] \[↗\]\(#\)](#) in der Now Support Knowledge Base.

Ressourcenmanager werden dazu aufgefordert [verwenden Arbeitsbereich für Ressourcenmanagement \[↗\]\(#\)](#) um Ressourcenzuweisungen zuzuweisen, zu genehmigen und zu verwalten.

Strategic Planning [↗](#)

Ab Release Xanadu wird die Zeitleisten-Visualisierung/CIO-Roadmap (com.snc.timeline_visualization) auf die zukünftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und kann nicht mehr aktiviert werden, wird aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel [Abkündigungsprozess \[KB0867184\] \[↗\]\(#\)](#) in der Now Support Knowledge Base. Um die neueste Experience für diese Funktionalität zu erhalten, migrieren Sie zur Anwendung [Strategic Planning \[↗\]\(#\)](#) (SPM Pro) oder [Portfolio Planning \[↗\]\(#\)](#) (SPM Standard).

Project Workspace [↗](#)

Ab Release [Xanadu wird Classic Projektarbeitsbereich auf seine zukünftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und ist nicht mehr für die Installation verfügbar, wird jedoch weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel [Deprecation Process \[KB0867184\] \[↗\]\(#\)](#) (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Aktivierungsinformationen

Projekt-Portfoliomanagement ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Project Workspace [↗](#)

Weitere Informationen zur Verwendung von ServiceNow® Arbeitsbereich in [[Project Workspace \[↗\]\(#\)](#) finden Sie in der Dokumentation Next Experience.

Versionshinweise zu Projektarbeitsbereich

Die Anwendung ServiceNow® Projektarbeitsbereich bietet eine intuitive Benutzererfahrung, mit der Projektmanager ihre Projekte planen und verwalten können. Projektarbeitsbereich wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Projektarbeitsbereich für Release Xanadu

- Migrieren Sie Ihr Projektbudget zu Next Experience.
- Als Portfolio-Manager können Sie Projektbudgets zuweisen, verwalten und genehmigen.
- Vergleichen Sie finanzielle Baselines, um einfache Finanzdaten und das Budget anzuzeigen.
- Mit dem Umschalter „Ist-Werte“ können Sie die Ist-Werte jeder Ressourcenzuweisung anzeigen und nachverfolgen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Project Workspace](#) .



Wichtig:

Projektarbeitsbereich ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Now Assist in Projektarbeitsbereich

- Generieren Sie mit Now Assist eine kurze Zusammenfassung des ausgewählten Texts in der Docs-Komponente.
- Fassen Sie den ausgewählten Inhalt in der Dokumentkomponente mithilfe der Kompetenz „Gen AI-Dokumente“ für Projekte zusammen, erläutern Sie ihn und kürzen Sie ihn.

Managing projects with Project Workspace

- Migrieren Sie das Budget Ihrer Projekte von der klassischen UI zu Next Experience.
- Ordnen Sie das Budget eines Projekts mithilfe von Finanzen in Next Experience zu, und genehmigen Sie es.

Ressourcenplanung mit Projektarbeitsbereich

- Folgen Sie dem zugewiesenen Zeitplan für die Zuteilung, wenn eine Ressource über einen Zeitplan verfügt.
- Ordnen Sie beim Erstellen einer Zuweisung Anwender oder Gruppen basierend auf dem ausgewählten Aufwandstyp zu.
- Zeigen Sie Zuteilungen inline mit dem ausgewählten Aufwandstyp an.

Verbesserungen der Projektdetailseite

- Fügen Sie Stakeholder hinzu, verlängern oder bestätigen Sie einen Ressourcenplan, und fügen Sie täglich neue Ressourcenzuteilungen hinzu.
- Zeigen Sie einen Statusbericht für die Programme an, und speichern Sie das Projekt als Vorlage mit der Option **Als neue Vorlage speichern**.

- Erstellen Sie eine agile Phase oder eine Testphase aus dem Ausführungstyp Agile oder Hybrid.
- Erstellen Sie Stories, fügen Sie bestehende Stories zu einem Projekt hinzu, und fügen Sie neue Epics hinzu.
- Zeigen Sie die Projekt- oder Projektaufgabendetails im Seitenbereich an.
- Verwenden Sie das Symbol **Aufgabe in neuer Registerkarte** öffnen, um ein Projekt auf einer anderen Registerkarte zu öffnen.
- Verwenden Sie den Link **Vollständige Details**, um Arbeitsnotizen und Anhänge hinzuzufügen sowie zugehörige Listen eines Projekts oder einer Aufgabe anzuzeigen.

Verwalten Sie das Budget Ihrer -Projekte, und migrieren Sie sie von der klassischen Anwenderoberfläche nach Next Experience

- Migrieren Sie vorhandene Projektbudgets von der klassischen UI zu Next Experience, indem Sie die Option zum Migrieren von Budgets verwenden.
- Als Portfolio-Manager können Sie das Budget Ihrer Projekte mithilfe der Ansicht „Budget vs. Kosten“ zuweisen und verwalten.
- Zeigen Sie als Projektmanager den Vergleich von Budgets mit erfassten Kosten für Ihre Planungselemente an.

UI-Changes

Projektarbeitsbereich UI-Changes

- Im Seitenbereich für Einstellungen wird ein neuer Umschalter „Ist-Werte anzeigen“ hinzugefügt, um Ist-Werte in der Zuteilungs- **Heatmap** anzuzeigen.
- Es wird ein neues Symbol „ **Aufgabe in neuer Registerkarte** öffnen“ hinzugefügt, um die Projektdetails in einem anderen Fenster zu öffnen.
- Ein neues **Filtersymbol** wird hinzugefügt, um Projekte auf der Homepage Projektarbeitsbereich zu filtern.
- Ein neues **Aktualisierungssymbol** wird hinzugefügt, um Projekte auf der Homepage Projektarbeitsbereich neu zu laden.
- Die Schaltfläche **Neues Projekt** wird durch die Schaltfläche **Neu** auf der Homepage Projektarbeitsbereich ersetzt.
- Ein neues **Rasteransichtssymbol** wird hinzugefügt, um Projekte im Kartenformat anzuzeigen.
- Ein neues **Listenansichtssymbol** wird hinzugefügt, um die Projekte in einem Listenformat anzuzeigen.
- Im Menü „Weitere Aktionen“ wird die Option „ **Als neue Vorlage speichern** “ hinzugefügt, um das Projekt als Vorlage zu speichern.

Änderungen an der Finanzdaten-UI

- Für Projektmanager wird ein neuer Umschalter für **Budget und Kosten** hinzugefügt, um den Vergleich zwischen Budgets und erfassten Kosten anzuzeigen.
- Portfoliomanagern wird ein neuer Umschalter für die **Budgetzuteilung** hinzugefügt, mit dem sie ein Projektbudget verwalten können.

- In der **Budgetzuteilungsansicht** wird eine neue Schaltfläche „Budget genehmigen“ hinzugefügt, über die Portfolio-Manager Budgetänderungen genehmigen können.
- Neue Rasteransicht zum Eingeben und Anzeigen der Projektbudgetinformationen für Geschäftsperioden, Quartale, jährlich; und Gesamtaufgliederungen nach Ausgabenart oder Kostenart.

Abkündigungen

Ab Release [Xanadu wird Classic Projektarbeitsbereich auf seine zukünftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und ist nicht mehr für die Installation verfügbar, wird jedoch weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel [Deprecation Process \[KB0867184\]](#) (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Projektarbeitsbereich, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Ab Release Xanadu wird durch die Installation des Plugins „PPM Standard“ (com.snc.financial_planning_pmo) auch die Anwendung Projektarbeitsbereich installiert.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Portfolio Management

Verwenden Sie einen vereinfachten, teamorientierten Ansatz für Projektmanagement und die IT-Entwicklung, indem Sie mehrere einzelne Anwendungen kombinieren.

Versionshinweise zu Arbeitsbereich für Ressourcenmanagement

Die Anwendung ServiceNow® Arbeitsbereich für Ressourcenmanagement bietet Ressourcenmanagern eine effizientere Möglichkeit, mit einem dedizierten Arbeitsbereich zum Anzeigen und Verwalten von Ressourcenzuweisungen zu arbeiten. Arbeitsbereich für Ressourcenmanagement wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Arbeitsbereich für Ressourcenmanagement für Release Xanadu

- Erstellen Sie Ressourcenzuweisungen aus Arbeitsbereich für Ressourcenmanagement.
- Erstellen Sie eine Ressourcentafel, indem Sie Aufgaben filtern, um zugewiesene Ressourcen anzuzeigen und ihre Zuteilungen basierend auf der Priorität der Arbeit zu verwalten.
- Teilen Sie eine zugewiesene Ressourcenzuweisung auf, um die Arbeit aufzuteilen und einer anderen Ressource zuzuweisen, um Ressourcenzuteilungen durchzuführen.
- Identifizieren Sie Zuteilungs- und Statusänderungen der Ressourcenzuweisung mithilfe der neuen Ikonografie.

Weitere Informationen finden Sie unter [Resource Management Workspace](#).

Wichtig:

Arbeitsbereich für Ressourcenmanagement ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Resource Management Workspace

- Zeigen Sie Ressourcen an, die an ausgewählten Aufgaben arbeiten, indem Sie beim Erstellen einer Ressourcentafel mit der Option Aufgabe eine aufgabenbasierte Ressourcentafel erstellen.
- Sie können Ressourcenzuweisungen und operative Ressourcenzuweisungen für eine Ressource direkt in der Ansicht Arbeitsbereich für Ressourcenmanagement erstellen, zuweisen und verwalten.
- Erstellen Sie Ressourcenzuweisungen und Gruppenzuweisungen von operativen Ressourcen für eine Gruppe, und zeigen Sie sie in der Taskleiste für nicht zugewiesene Aufgaben an.
- Teilen Sie eine Ressourcenzuweisung von einem ausgewählten Datum auf und weisen Sie eine Zuteilung anderen Ressourcen zu.
- Zeigen Sie mithilfe der neuen Ikonografie Aktualisierungen für genehmigte Aufgaben an.

UI-Changes

Resource Management Workspace Arbeitsbereich für Ressourcenmanagement

- Neue Zeile Kontextmenü Option „Teilen“ zum **Aufteilen** der Arbeit.
- Das vorhandene Kontextmenü der Zeile zum Aufheben der Zuweisung von Aufgaben wurde in „Zuweisung aufheben“ umformuliert.
- Das vorhandene Kontextmenü der Zeile zum erneuten Zuweisen von Aufgaben wurde in „Erneut zuweisen“ umformuliert.
- Neue Optionen zum Erstellen von Ressourcenzuweisungen und operativen Ressourcenzuweisungen.
- Neue Ikonografie zur Identifizierung einer Statusänderung für die genehmigten Aufgaben.

Änderungen in diesem Release

Resource Management Workspace

Die neue Arbeitsbereich für Ressourcenmanagement bietet Ihnen eine effizientere und optimierte Arbeitsweise. Informationen zum Upgrade finden Sie unter [Resource Management Workspace !\[\]\(3cb60d42b10e53f9522bb0b392c1c4cd_img.jpg\)](#) . [Resource Management classic !\[\]\(6ee5a6cf4633ecad4ab1623b5ee8b864_img.jpg\)](#) wird in dieser Version noch unterstützt.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie die Anwendungen Arbeitsbereich für Ressourcenmanagement, indem Sie sie aus dem ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store !\[\]\(51514032c8ca341817228f39f1307b05_img.jpg\)](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf !\[\]\(aba7c07a80262aa874bfebb3cd21d047_img.jpg\)](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Kapazitätsplanung

Mit der Kapazitätsplanung erhalten Sie Einblicke in Ressourcenverfügbarkeit, Zuteilungsdetails, Verfügbarkeit und operative Arbeitszuweisungen. Ressourcenmanager können diese

Informationen verwenden, um angeforderte Ressourcenzuweisungen zu genehmigen und Arbeit zuzuweisen.

Versionshinweise zu Skaliertes agiles Framework (SAFe)

Die ServiceNow® Skaliertes agiles Framework (SAFe) -Anwendungen helfen Ihnen, strategische und operative Arbeit mithilfe schlanker und agiler Prinzipien zentral zu verwalten. Verschiedene SAFe -Anwendungen werden im Release Xanadu] voraussichtlich eingestellt.

Abkündigungen

Die folgenden SAFe-bezogenen Plugins werden planmäßig eingestellt und können nicht mehr für eine neue Aktivierung bereitgestellt werden. Bestehende Benutzer können sie jedoch weiterhin verwenden.

- Essential SAFe (com.snc.sdlc.safe)
- Portfolio SAFe (com.snc.sdlc.portfolio_safe)
- Performance Analytics-Inhaltspaket für Essential SAFe (com.sn_safe_dashboards)
- Status des Arbeitsfortschritts für SAFe (com.sn_safe_progress)
- Agile – Skaliertes agiles Framework – Einheitliches Backlog (com.snc.sdlc.safe.multi_task)
- Schreibgeschützte Rollen für SAFe

Weitere Informationen zum Abkündigungsprozess und zu seinen Auswirkungen finden Sie im Artikel Abkündigung von [Anwendungen/Plugins \[KB0867184\]](#) in der Knowledge Base Now Support.

Alternativ können Sie Enterprise Agile Planning (EAP) installieren, das SAFe -Funktionen in flexiblen Konfigurationen für Teams und Arbeitshierarchien bereitstellt. Mit einem interaktiven Arbeitsbereich hilft Ihnen EAP, die Kommunikation und Zusammenarbeit zwischen Ihren Teams zu optimieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Enterprise Agile Planning](#).

Versionshinweise zu Strategische Planung

Die Anwendung ServiceNow® Strategische Planung hilft Ihnen bei der End-to-End-Planung in einem zentralen Arbeitsbereich. Strategische Planung wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Strategische Planung für Release Xanadu

- Erstellen Sie Rich-Text-Dokumente, um Artefaktinformationen für Planungselemente und agile Teams in EAP zu speichern und zu verwalten.
- Erstellen Sie Szenarien, um Änderungen am Portfolioplan zu simulieren, vergleichen Sie Szenarien, um Zielkonfliktentscheidungen zu visualisieren, und genehmigen Sie ein Szenario, um den Live-Plan zu überarbeiten und fundierte Entscheidungen zu treffen.
- Exportieren Sie Ziele und Zielvorgaben in eine Datei Microsoft Excel und eine Roadmap aus Portfolioplänen oder Freiform-Roadmaps in eine Datei Microsoft PowerPoint, um die Daten freizugeben und mit Ihren Business-Stakeholdern zusammenzuarbeiten.
- Priorisieren, bewerten und erstellen Sie eine Roadmap für die Programmelemente [pm_program] für Ihre Organisation auf hoher Ebene, indem Sie Portfoliopläne mit dem Projektprogrammobjektiv erstellen.

- Migrieren Sie das Budget Ihrer Planungselemente zu Next Experience, und als Portfolio-Manager können Sie das Budget vergleichen, zuteilen, verwalten und genehmigen.
- Zeigen Sie die Ist-Werte jeder Ressourcenzuweisung an, und verfolgen Sie sie, indem Sie den Umschalter „Ist-Werte“ im Seitenbereich „Einstellungen“ aktivieren.

Weitere Informationen finden Sie unter [Strategic Planning](#) .

Wichtig:

Strategische Planung ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Now Assist in strategischer Planung

- Generieren Sie mit der Kompetenz „Gen AI Docs“ (Planungselement) eine Zusammenfassung des ausgewählten Texts in Dokumenten. Sie können den ausgewählten Inhalt in den Dokumenten zusammenfassen, ausführen und kürzen.
- Fassen Sie ein oder mehrere Feedbacks mit der Kompetenz „Zusammenfassung mehrerer Feedbacks“ in Produktfeedback zusammen.
- Erstellen Sie einen Bedarf im -Portal Mitarbeiterservices-Management (ESC), indem Sie die Konversationskatalogerstellungsfunktion Now Assist verwenden.

Collaborate using Docs in EAP

- Speichern Sie Informationen zu wichtigen Artefakten und andere Details für die Planung von Elementen wie Epics, Fähigkeiten und Funktionen direkt im Arbeitsbereich.
- Verwalten Sie Dokumentationen auf Teamebene für agiles Team, ART, Lösungstraining und Portfolio.
- Erstellen Sie mehrere Rich-Text-Dokumente auf jeder Planungselementebene oder Ebene des agilen Teams.
 - Vermeiden Sie Datenverlust und parallele Bearbeitung durch Zusammenarbeit in Echtzeit.
 - Markieren Sie Teammitglieder mit Tags für ihre Aktionselemente, indem Sie sie @ erwähnen.
 - Fügen Sie Medien und URLs ein.

Migrating from SAFe to EAP

Übergang von Skaliertes agiles Framework (SAFe) -Anwendungen wie Essential SAFe und Portfolio SAFe zu EAP. Verwenden Sie das Modul Geführtes Setup in der Anwendung Strategische Planung, um Ihre Migration Schritt für Schritt auszuführen.

Diese Migration ist nur als einmalige Migration vorgesehen. Die weitere Verwendung von SAFe -Anwendungen mit EAP wird nicht empfohlen.

Überschreiben Sie den Standardplanungskalender für agile Teams

Bei Agile Teams und Agile Release Train (ARTs) können Teammitglieder im Feld **Planungskalender** überschreiben ihren Planungskalender ändern. Der

neue Kalender wird automatisch auf untergeordnete Teams (sofern vorhanden) angewendet und tritt mit Beginn der nächsten Iteration in Kraft.

Persistenz der Personalisierungseinstellungen für die EAP-PI-Planungstafel

Die Personalisierung der in der PI-Planungstafel für einen Teamtyp vorgenommenen Einstellungen wird im gesamten Arbeitsbereich entsprechend Benutzer, Teamtyp und Arbeitselementtyp angewendet. Beispielsweise werden Einstellungen, die auf eine ART angewendet werden, z. B. das Aktivieren des Umschalters „Abhängigkeiten“, der Team-Backlog-Spalte oder von kompakten Karten, auf alle ARTs im Arbeitsbereich für einen Benutzer angewendet.

Optimieren Sie die Planung mithilfe der Szenarioplanung

- Erstellen Sie Szenarien in einer simulierten Umgebung, und passen Sie die Priorisierung und die Zeitpläne von Planungselementen an.
- Überprüft die Ausrichtung von Planungselementen an Zielen, um die Bereitstellung strategischer Ergebnisse zu überprüfen.
- Visualisieren Sie die Unterschiede zwischen Zielausrichtung und Zielkonfliktentscheidungen zwischen Szenarien, indem Sie Szenarien nebeneinander vergleichen.
- Genehmigen Sie das beste Szenario als Live-Portfolioplan, um es auszuführen und fundierte Entscheidungen zu treffen.

Export goals and targets data to Excel or CSV

Exportieren Sie Ziele und Zielvorgaben aus Ihrem Portfolioplan in eine Microsoft Excel - oder CSV-Datei, um die Daten freizugeben und mit Ihren Business-Stakeholdern zusammenzuarbeiten.

Exportieren Sie eine Roadmap oder Freiform-Roadmap nach PowerPoint

Exportieren Sie eine Roadmap aus Portfolioplänen oder Freiform-Roadmaps in eine Microsoft PowerPoint -Datei, um die Daten freizugeben und mit Ihren Business-Stakeholdern zusammenzuarbeiten. Mit der vordefinierten Vorlage können Sie Berichte für Ihre Roadmap generieren, einschließlich Roadmap-Meilensteine, Elementmeilensteine, vertikale Linien und horizontale Spalten.

Sie können eine Roadmap für maximal ein Jahr exportieren. Sie können auch den Modus Kompakt (exportiert 25 horizontale Spalten pro Folie) oder Standardmodus (exportiert 15 horizontale Spalten pro Folie) wählen, wenn Sie Ihre Roadmap über den Seitenbereich exportieren.

Sie können die Daten auswählen, die in den Bericht exportiert werden sollen, indem Sie die vordefinierten Vorlagen bearbeiten oder eine eigene Vorlage erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter [Create a Microsoft PowerPoint template !\[\]\(4fe57c3593bf1b21d272ae7ac8dfaf77_img.jpg\)](#).

Planen Sie mit dem Objektiv „Projekt Programm“ auf hoher Ebene

Planen Sie auf hoher Ebene, indem Sie Portfoliopläne für Elemente des Programms [pm_program] mit dem Objektiv „Projektprogramm“ erstellen. Bewerten Sie die Programme, priorisieren Sie sie, und verfolgen Sie sie mithilfe von Roadmaps.

Verbesserungen der Feedback-Filterkarte

- Verwalten Sie die Feedback-Filterkarte direkt über die Feedback-Homepage durch Sortieren, Anheften, Freigeben, Aktualisieren oder Löschen.
- Gewähren Sie bestimmten Anwendern oder Gruppen Zugriff, wenn Sie die Feedback-Filterkarte freigeben. Überprüfen Sie außerdem die Benutzer, die Zugriff auf die Feedback-Filterkarte haben.

Migrieren und verwalten Sie ein Budget für Planungselemente von der klassischen Anwenderoberfläche zu Next Experience

- Migrieren Sie das vorhandene Budget für Planungselemente von der UI [klassisch zu Next Experience, indem Sie die **Option Budget migrieren** verwenden.
- Als Portfolio-Manager können Sie in der Ansicht Budget vs. Kosten ein Budget für Ihre Planungselemente zuweisen und verwalten.
- Als Projektmanager können Sie den Vergleich eines Budgets mit den erfassten Kosten Ihrer Planungselemente anzeigen und die geplanten Kosten neu prognostizieren, um das genehmigte Budget einzuhalten.
- Vergleichen Sie finanzielle Baselines, um einfache Finanzdaten und Budgets anzuzeigen.

UI-Changes

Änderungen an der Produktfeedback-UI

- Das Feld „**Für Mitglieder oder Gruppe** freigeben“ wurde aus dem Feedback-Filterformular entfernt.
- Die Option „Freigeben“ wurde auf der Feedback-Filterkarte hinzugefügt.

Änderungen an der Ziel-UI

- In der Listenansicht wurden horizontale Linien (Trennzeichen) hinzugefügt, um einen Satz von Zielen und Zielvorgaben von anderen zu unterscheiden.
- Vertikale Linien hinzugefügt, um die Zielaufgliederungen von den Spalten für Ziele und Zielvorgaben zu unterscheiden.
- Die maximal zulässige Anzahl von Zeichen im **Namensfeld** wurde für die Tabellen „Ziel“ [sn_gf_goal] und „Ziel“ [sn_gf_goal_target] von 80 auf 255 erhöht.

Änderungen an der Finanzdaten-UI

- Neuer Umschalter für **Budget und Kosten** für Projektmanager und Produktmanager, um einen Vergleich von Budget und erfassten Kosten anzuzeigen.
- Neuer Umschalter für die **Budgetzuteilung** für Portfolio-Manager zum Verwalten eines Projektbudgets.
- Neue Schaltfläche „Budget genehmigen“ in der **Budgetzuteilungsansicht** für Portfolio-Manager, um Budgetänderungen zu genehmigen.
- Neue Rasteransicht zum Eingeben und Anzeigen der Budgetinformationen für Geschäftsperiode, Quartal, jährlich; und Gesamtaufgliederungen nach Ausgabenart oder Kostenart.

Änderungen in diesem Release

Erweiterungen der PI-Planungstafel in EAP

In der PI-Planungstafel werden alle Arbeiten angezeigt, die der aktuellen agilen Strukturebene zugewiesen sind, sowie ihren untergeordneten Teams.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Strategische Planung, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store !\[\]\(74d4806277d7e73349d8e8c0897931e9_img.jpg\)](#)-Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf !\[\]\(5f42d2cd7ad901bc24e5d35a38c777fd_img.jpg\)](#).

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Export to PowerPoint for Strategic Portfolio Management

Bearbeiten Sie die vordefinierten Vorlagen, oder erstellen Sie mit ServiceNow In PowerPoint exportieren für Strategisches Portfoliomanagement Ihre eigene gebrandete Vorlage, um Roadmap-Daten in den Bericht zu exportieren.

Versionshinweise zu Telecommunications, Media, and Technology

ServiceNow® Telecommunications, Media, and Technology bietet im Release Xanadu neue und aktualisierte Anwendungen und Funktionen.

Telekommunikation -Produkte und -Anwendungen

Die Branchenlösung Telekommunikation enthält die folgenden Anwendungen:

- Servicemanagement für die Telekommunikation verbindet Ihre gesamten Telekommunikationsabläufe, vom Netzwerk bis zum Kunden, mit einer Plattform, um proaktive Pflege zu bieten und die Verfügbarkeit und Qualität des Service zu maximieren. Sie enthält die folgenden Anwendungen:
 - Service Bridge
 - Proactive Service Experience Workflows
 - Lebenszyklus-Ereignisse für Accounts
- Order Management for Telecommunications, Media, and Technology. Weitere Informationen finden Sie unter [Versionshinweise zu Vertriebs- und Auftragsmanagement](#).
- Telecommunications Network Inventory

Die Branchenlösung Technologie enthält die folgenden Anwendungen:

- Technology Service Management verbindet Ihren gesamten Technologiebetrieb – vom Netzwerk bis zum Kunden – mit einer Plattform, um proaktive Pflege zu bieten und die Verfügbarkeit und Qualität des Service zu maximieren. Sie enthält die folgenden Anwendungen:
 - Service Bridge
 - Proactive Service Experience Workflows
 - Lebenszyklus-Ereignisse für Accounts
- Order Management for Telecommunications, Media, and Technology. Weitere Informationen finden Sie unter [Versionshinweise zu Vertriebs- und Auftragsmanagement](#).

Versionshinweise zu Service Bridge

Die Anwendung ServiceNow® Service Bridge ermöglicht Anbietern und Verbrauchern, Services direkt zwischen Instanzen zu verbinden und nachzuverfolgen, ohne benutzerdefinierte Integrationen konfigurieren und verwalten zu müssen. Service Bridge wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Service Bridge für Release Xanadu

- Ermöglichen Sie Anbietern, neue Funktionen zu übernehmen und ihren Verbrauchern, die kein Upgrade durchgeführt haben, einen unterbrechungsfreien Service zu bieten.
- Bewerten Sie Berechtigungen auf Kompatibilität, bevor Sie sie mit Verbrauchern synchronisieren.
- Ermöglichen Sie Verbrauchern, bestimmte Prozesse wie Genehmigungen auszuführen, bevor sie Aufgaben mit ihren Anbietern synchronisieren.
- Unterstützt die automatisierte Synchronisierung von Konfigurationsdaten zwischen Anbieter- und Verbraucherinstanzen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Service Bridge](#) .

Wichtig:

Service Bridge ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Wichtige Informationen zum Upgrade von Service Bridge auf Xanadu

- Service Bridge 2.xx, das mit dem Release Xanadu veröffentlicht wird, unterstützt keine Migration der Versionen Service Bridge (veraltet). Wenn Sie eine Service Bridge-Version (Legacy) verwenden, müssen Sie vor dem Upgrade auf das Release Xanadu die Anweisungen im Artikel [Service Bridge für Provider \(Legacy\) – Migrationsdienstprogramm \(KB1499823\)](#) in der Knowledge Base Now Support befolgen, um zu migrieren Konfigurationsdaten.
- Aufgrund der Einführung nicht übereinstimmender Versionsunterstützung können neue Berechtigungen erst aktiviert werden, wenn sowohl die Verbraucher als auch die Anbieter ein Upgrade auf das Release Xanadu durchführen. Ältere aktive Berechtigungen funktionieren weiterhin, neue können jedoch nicht aktiviert werden.

Neu im Xanadu-Release

Service Bridge mismatched version support

Anbieter und Verbraucher können unterschiedliche Versionen der Service Bridge -Anwendungen ausführen, ohne ihre Fähigkeit zum Datenaustausch zu beeinträchtigen. Anbieter können neue Funktionen einführen, ohne ihre Anwendungs-Upgrades mit ihren Verbrauchern zu abstimmen.

Konfigurationsüberarbeitungen

Anbieter können neue Versionen oder Revisionen von Berechtigungen mit aktualisierter Funktionalität für kompatible Verbraucher entwickeln und bereitstellen, ohne dass dies Auswirkungen auf Verbraucher hat, die ihre Anwendung nicht aktualisiert haben. Verbraucher können daher ältere Revisionen von Berechtigungen wie Remote-Aufgabendefinitionen, Remote-Datensatzersteller und Grundlagendaten-Synchronisierungsangebote verwenden, während sie neue Revisionen bereitstellen.

Verbraucher-Pre-Flows

Verbraucher können die Datensynchronisierung mit ihren Anbietern steuern, indem sie einen Flow einem Remote-Datensatzersteller Service Bridge zuordnen und vom Verbraucher definierte Prozesse ausführen, z. B. Genehmigungen, bevor eine Aufgabe mit ihrem Anbieter synchronisiert wird.

Integration with Sales and Order Management

Provider können Kunden ermöglichen, berechtigte Vertriebs- und Auftragsmanagement -Produktangebote schnell aus ihrem Servicekatalog zu bestellen, indem sie sie als Remote-Datensatzersteller in Verbraucherinstanzen veröffentlichen.

Abkündigungen

- Service Bridge Die Anwendung (veraltet) ist jetzt veraltet und wird nicht mehr unterstützt bzw. ist nicht mehr für eine erneute Aktivierung verfügbar. Die Anwendung Service Bridge für Verbraucher bietet die neueste Experience für diese Funktionalität.
- Service Bridge Die Anwendung „“ für Provider (veraltet) ist jetzt veraltet und wird nicht mehr unterstützt bzw. ist nicht mehr für eine erneute Aktivierung verfügbar. Die Anwendung Service Bridge für Anbieter bietet die neueste Experience für diese Funktionalität.

Weitere Informationen zur Migration von der Legacy-Version finden Sie in [KB1499823](#) .

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Service Bridge, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#)  -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#) .

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Sales and Order Management

Mit den Vertriebs- und Auftragsmanagement -Anwendungen können Sie den Produktverkaufslebenszyklus in Ihrer Organisation verwalten, einschließlich Pre-Sales-Opportunities, Angebotserstellung, Auftragserfassung, Auftragserfüllung und Post-Sales-Interaktion.

Versionshinweise zu Proactive Service Experience Workflows

ServiceNow® Proactive Service Experience Workflows hilft Ihren Teams für den technischen Support, die betroffenen Kunden zu identifizieren, direkt mit ihnen zu kommunizieren, bei Bedarf einen Fall zu eskalieren und automatisch Fälle zu generieren, um das Problem schneller zu lösen. Proactive Service Experience Workflows wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Proactive Service Experience Workflows für Release Xanadu

- Ermöglichen Sie Kundenservice-Mitarbeitern, Kundenserviceprobleme mithilfe der Anwendung Kundenservice-Problemmanagement effizient zu identifizieren und zu lösen.
- Ermöglichen Sie dem Betriebsteam, Betriebsdaten über ein zentralisiertes analytisches Dashboard zu verwalten und zu überwachen.

Siehe [Proactive Service Experience Workflows](#) , um weitere Informationen zu erhalten.

i Wichtig:

Proactive Service Experience Workflows ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release**Kundenservice-Problemmanagement**

Verwalten Sie den gesamten Prozess der Überprüfung, Diagnose und Bereitstellung einer Lösung für Serviceproblemfälle mit Kundenservice-Problemmanagement.

Proaktive Service-Experience-Workflows – Account 360 Analytics

Über ein zentralisiertes Dashboard können Sie Ihre Kunden, die verkauften Services und den Fortschritt laufender Aufgaben für Kundenaccounts besser nachvollziehen.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Proactive Service Experience Workflows, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen**Field Service Management**

Die Anwendung ServiceNow® Außendienst-Management unterstützt Organisationen beim Verwalten von Arbeitsaufgaben, die vor Ort ausgeführt werden. Ordnen Sie Aufgaben bestimmten Außendienstmitarbeitern auf der Grundlage von Fähigkeiten, zugewiesenen geografischen Gebieten und verfügbaren Bestandsmaterialien zu. Außendienstmitarbeiter können Details zu zugewiesenen Aufgaben aufzeichnen, z. B. Abschlussstatus, auftragsbezogene Reisezeiten und Zeitaufwand.

Incident-Management

ServiceNow® Incident-Management stellt den normalen Servicebetrieb wieder her, während gleichzeitig die Auswirkungen auf den Geschäftsbetrieb minimiert werden und die Qualität aufrecht erhalten wird. Jeder Benutzer kann einen Incident erfassen und über den gesamten Lebenszyklus des Incident nachverfolgen, bis der Service wiederhergestellt und das Problem behoben ist.

Change-Management

Die Anwendung ServiceNow® Change-Management bietet einen systematischen Ansatz zur Kontrolle des Lebenszyklus aller Changes. Nützliche Änderungen lassen sich mit minimalen Unterbrechungen des Geschäftsbetriebs vornehmen.

Process Mining

ServiceNow® Process Mining hilft Analysten und Prozessverantwortlichen, ihre Geschäftsprozesse schnell zu analysieren und zu optimieren. Erstellen Sie aus Ihren Daten automatisierte Geschäftsprozess-Flows, mit denen Sie Ihre Prozesse überwachen und Ineffizienzen darin schneller erkennen können.

Versionshinweise zu Lebenszyklus-Ereignisse für Accounts

Die Anwendung ServiceNow® Lebenszyklus-Ereignisse für Accounts hilft Ihnen, Ihren Onboarding-Prozess zu optimieren, Ziele und Ergebnisse zu definieren und nachzuverfolgen, Risiken zu identifizieren und zu minimieren und die Verlängerungsraten zu erhöhen. Lebenszyklus-Ereignisse für Accounts wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Lebenszyklus-Ereignisse für Accounts für Release Xanadu

- Verbessern Sie die Kunden-Experience mit prozessbasierten Playbooks für Onboarding-Fälle.
- Zeigen Sie Onboarding-Fälle und Fallaufgaben im Kundenserviceportal an.
- Verbessern Sie die Datenerfassung und -validierung mit den Funktionen „Data Import Builder“ und „Data Validation Assist“.
- Definieren und messen Sie Geschäftsergebnisse mit dokumentierten Erfolgsplänen, um den Wert zu steigern.
- Erstellen Sie Kundeninteraktionen, überwachen Sie deren Zustand, und bewerten Sie den Fortschritt.

Weitere Informationen finden Sie unter [Account Lifecycle Events](#) .



Wichtig:

Lebenszyklus-Ereignisse für Accounts ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Neu im Xanadu-Release

Playbook für das Account-Onboarding

Verwalten Sie das Onboarding Ihres Accounts mit dem Playbook Lebenszyklus-Ereignisse für Accounts, das Aktivitätsdefinitionen für Onboarding-Workflows mit wichtigen Details wie Onboarding-Status und -Fortschritt enthält und klare Anweisungen dazu gibt, wann Aufgaben an verschiedene Stakeholder übergeben werden sollen.

Startseite für das Account-Onboarding

Überwachen Sie Ihnen zugewiesene Onboarding-Fälle, einschließlich Fallaufgaben, Datenerfassungsaufgaben und zugehörige Risiken.

Datenimport und -validierung

- Lädt mehrere Dateien gleichzeitig in die Bereitstellungstabelle hoch, und verarbeitet sie dort.
- Verwenden Sie den Datenimport-Generator, um Datenquellen zu konfigurieren und Zuordnungen für den Datenimport umzuwandeln.
- Führen Sie in der Tabelle „Datenvalidierungsassistent“ Datenvalidierungen auf Feld- und Datensatzebene durch. Darüber hinaus sind mit dem Basissystem 8 vorkonfigurierte Validierungen auf Feldebene verfügbar.

Recommended actions for account onboarding

Stellen Sie dem Benutzer basierend auf dem Kontext des aktuellen Datensatzes Anleitungen und empfohlene Aktionen bereit, damit Service Desk-Mitarbeiter nach Bedarf entsprechende Maßnahmen ergreifen können. Darüber hinaus können Service Desk-Mitarbeiter Guided Decisions-Strukturen verwenden, um im Onboarding-Prozess zu navigieren und Probleme zu beheben.

View account onboarding cases in the Consumer Service Portal

Zeigen Sie im CSM-Portal Datensätze für Onboarding-Fälle oder Fallaufgaben für Lebenszyklus-Ereignisse für Accounts **Lebenszyklus-Ereignisse für Accounts**] an, um Details zur Onboarding-Journey für anzuzeigen.

Verbessern Sie mit Customer Success die Akzeptanz und reduzieren Sie die Fluktuation

Verwenden Sie die Funktion „Kundenerfolg“, um mit Ihren Kunden zu interagieren, Risiken durch die Ausführung von Erfolgstests zu minimieren und Möglichkeiten für Erweiterungen und Verlängerungen zu identifizieren.

- Überwachen Sie Ihr Erfolgsportfolio auf der Zielseite „Erfolg“. Zeigen Sie den Status Ihrer aktuellen Interaktionen, anstehenden Verlängerungen und neuen Interaktionen an.
- Zeigen Sie Interaktionsdetails an, einschließlich Erfolgsinitiativen und Erfolgs-Blueprints, und überwachen Sie Ihre Erfolgsfälle.
- Erstellen Sie Erfolgswiedergaben und Erfolgs-Blueprints, um manuelle oder automatisierte Aktivitäten mithilfe des Workflow-Startprogramms zu definieren.

Aktivierungsinformationen

Installieren Sie Lebenszyklus-Ereignisse für Accounts, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die [ServiceNow Store](#) -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum [ServiceNow Store-Versionsverlauf](#).

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Customer Service Management

Mit der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) können Sie Ihre Onboarding- und Fallüberwachungsprozesse automatisieren. Sie bietet Servicemitarbeitern Einblicke in die Kundensysteme und -tools, die sie benötigen, um Ihren Kunden proaktive Services bereitzustellen.

Versionshinweise zu Now Assist für Telekommunikation, Medien und Technologie (TMT)

Die Anwendung ServiceNow® Now Assist für TMT bringt generative KI zu Proactive Service Experience Workflows. Verbessern Sie die Produktivität und Effizienz, indem Sie besseren Selfservice bereitstellen, Aktionen empfehlen und Antworten bereitstellen. Now Assist für TMT ist eine neue Anwendung im Release Xanadu.

Highlights von Now Assist für TMT für Release Xanadu

- Fassen Sie mithilfe der generativen KI Serviceproblemfälle zusammen, generieren Sie Lösungshinweise und erstellen Sie Testzusammenfassungen für servicebezogene Probleme.
- Bestimmen Sie, wann die Kompetenzen für die Fallzusammenfassung und die Generierung von Lösungshinweisen verfügbar sind, indem Sie den Feldern im Falldatensatz Bedingungen hinzufügen.
- Beschränken Sie die Verfügbarkeit der Kompetenzen „Fallzusammenfassung“ und „Lösungshinweise“ nach Anwenderrolle.
- Erstellen Sie eine vorlagengesteuerte Zusammenfassung von Serviceproblemfällen basierend auf dem Fallstatus: „Neu“, „In Bearbeitung“ oder „Gelöst“.

Weitere Informationen finden Sie unter [Now Assist for Telecommunications, Media and Technology \(TMT\)](#).



Wichtig:

Now Assist für Telekommunikation, Medien und Technologie (TMT) ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Now Assist für TMT Funktionen

Kompetenz „Zusammenfassung von Serviceproblemfällen“.

Entworfen, um Service Desk-Mitarbeitern Zeit zu sparen, indem der Datensatz des Serviceproblemfalls zu einer kurzen Zusammenfassung komprimiert wird.

Kompetenz „Lösungshinweise generieren“

Ermöglichen Sie Ihren Service Desk-Mitarbeitern, die Lösungsinformationen für einen Serviceproblemfall zu generieren, dem Kunden die Lösung vorzuschlagen und die Informationen dem Serviceproblemfall-Datensatz über die Kompetenz „Lösungszusammenfassung“ hinzuzufügen.

Testet die Kompetenz „Zusammenfassung“.

Identifizieren Sie die Ursache eines während eines Testlaufs erkannten Problems, indem Sie mit der Kompetenz „Testzusammenfassung“ eine klare und präzise Ursachenanalyse des Serviceproblems generieren.

Now Assist-Bereich

Ermöglichen Sie Ihren Service Desk-Mitarbeitern den Now Assist Zugriff auf Kompetenzen in einem Bereich, der im konfigurierbaren CSM/FSM-Arbeitsbereich verfügbar ist. Now Assist ist sich des Kontexts bewusst, sodass er den aktuell angezeigten Datensatz oder die aktuell angezeigte Konversation zusammenfassen kann, oder Sie können eine Fallnummer angeben.

Now Assist Administratorkonsole

Aktivieren und konfigurieren Sie Fähigkeiten und einzelne Kompetenzen in der Now Assist-Administrator -Konsole. Sie können beispielsweise festlegen, welche Rollen Zugriff auf eine Kompetenz haben oder ob die Kompetenz im konfigurierbaren CSM/FSM-Arbeitsbereich und/oder im Bereich Now Assist verfügbar ist.

Fügen Sie der Kompetenzverfügbarkeit Bedingungen hinzu

Bestimmen Sie, wann die Kompetenzen für den Fall und die Zusammenfassung der Lösungshinweise verfügbar sind, indem Sie den Feldern im Datensatz des Serviceproblemfalls Bedingungen hinzufügen.

Schränkt die Verfügbarkeit von Kompetenzen nach Anwenderrolle ein

Geben Sie die Rollen an, die auf die Kompetenzen „Fallzusammenfassung“ und „Zusammenfassung von Lösungshinweisen“ zugreifen können.

Mindesttextanforderung für die Fallzusammenfassung

Aktivieren Sie die Kompetenz „Fallzusammenfassung“ für Fälle, die die Mindestmenge an Informationen im Fallaktivitätenstrom enthalten.

Aktivierungsinformationen

Die Funktionen Now Assist sind bei Aktivierung des Plugins Now Assist für TMT] verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter [Now Assist-Plugins installieren](#)  .

Zusätzliche Anforderungen

Die Anwendung Now Assist für TMT erfordert eine Proactive Service Experience Workflows Pro Plus- oder Enterprise Plus-Lizenz.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Now Assist

ServiceNow® Now Assist nutzt generative KI, um die Produktivität und Effizienz der Anwender durch Konversationen und proaktive Experiences zu verbessern.

Now Assist-Administratorkonsole

Verwenden Sie die Konsole ServiceNow® Now Assist-Administrator, um schnellen und einfachen Zugriff auf wichtige Informationen zu erhalten, die Sie zum Einrichten, Konfigurieren und Überwachen von Anwendungen und Funktionen von Now Assist benötigen.

Now Assist Bereich

Verwenden Sie diese Konversations-Schnittstelle im konfigurierbaren CSM/FSM-Arbeitsbereich, um einen Chat, einen Fall oder Lösungsnotizen zusammenzufassen, um den Kontext dieser Informationen schneller zu vermitteln.

Now Assist Kompetenzen

Verwenden Sie die Now Assist -Produkte, um generative KI-Kompetenzen bereitzustellen, um die Anforderungen von Anwendern in verschiedenen Workflows zu erfüllen, einschließlich Fall- oder Incident-Zusammenfassung, Chat-Zusammenfassung, Generierung von Lösungshinweisen und Codegenerierung.

Versionshinweise zu Telecommunications Network Inventory

Die Anwendung ServiceNow® Telecommunications Network Inventory ermöglicht es einem Netzwerkplaner, das physische, logische oder virtuelle Netzwerk zu modellieren und auf Grundlage dieser Netzwerkmodelle Services zu entwerfen und zuzuweisen. Telecommunications Network Inventory wurde im Release Xanadu] verbessert und aktualisiert.

Highlights von Telecommunications Network Inventory für Release Xanadu

- Stellen Sie eine Visualisierung des Stromkreises und der zugrunde liegenden Verbindungselemente mit Überarbeitungen und Schutzpfaden auf einer eigenen Canvas bereit.
- Erhalten Sie erweiterte Funktionen zur Visualisierung von Racks und Schränken, einschließlich Funktionen zum Anzeigen, Bearbeiten und Aktualisieren, zusammen mit neuen KPIs für eine bessere Kapazitätsplanung und -priorisierung.
- Archivieren Sie aktuelle Konfigurationen, während Sie eine geplante Überarbeitung operationalisieren, und vergleichen Sie sie mit ursprünglichen Verbindungen, um Änderungen zu erkennen.
- Exportieren Sie Anlagenmodelle und Vorlagen zusammen mit der zugehörigen Hardware in eine Excel-Datenquelle, und importieren Sie sie in eine andere ServiceNow -Instanz.
- TMF-Konformität für TMF 639 Resource Inventory API.

Weitere Informationen finden Sie unter [Telecommunications Network Inventory](#) .

**Wichtig:**

Telecommunications Network Inventory ist im ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktivierungsinformationen“ dieser Versionshinweise.

Wichtige Informationen zum Upgrade von Telecommunications Network Inventory auf Xanadu

Wenn Sie bereits Benutzer von früheren Releases sind, sind nach dem Upgrade auf Xanadu sowohl veraltete als auch neue Produktmodelle im Menü „Netzwerkbestand-Arbeitsbereich“ verfügbar. Um dieses Problem zu beheben, müssen Sie Ihre veralteten Produktmodelldaten zu den neuen Produktmodelltabellen in Ihrer aktuellen Instanz migrieren. Weitere Informationen zum Verfahren finden Sie unter [KB1695167](#) .

Neu im Xanadu-Release

Visualization of a rack or cabinet [↗](#)

Verschaffen Sie sich einen Überblick über die Infrastruktur Ihrer Rechenzentren durch erweiterte Einblicke in Racks und Schränke. Bearbeiten Sie ein Rack oder einen Schrank, um Geräte hinzuzufügen, zu reservieren, zu bewegen und zu entfernen. Dadurch können Sie Geräte in der Rack- oder Schrankansicht erstellen.

Revise a configuration item [↗](#)

Führen Sie eine vergleichende Validierung zwischen der Überarbeitung und den ursprünglichen Verbindungen durch, um alle Changes zwischen ihnen zu identifizieren.

Import Models and Templates [↗](#)

Importieren Sie die Modelle und Vorlagen aus einem externen System über eine XLS-Vorlage.

Visualization of circuits [↗](#)

Stellen Sie eine Visualisierung des Stromkreises und der zugrunde liegenden Verbindungselemente in einem eigenen Fenster bereit. Zeigen Sie die Überarbeitungen und Schutzpfade einer logischen Verbindung an, und reduzieren Sie selektiv erweiterte Ebenen, anstatt die gesamte Struktur zu reduzieren.

Create a cable record by using design and assign [↗](#)

Instanzieren Sie Kabel und zugehörige Litzen mithilfe einer Kabelvorlage.

Modify a network topology record using design and assign [↗](#)

Ändern Sie eine Netzwerktopologie, indem Sie ein neues Change-Modell zum Hinzufügen oder Entfernen von Knoten und Edges verwenden.

Create capacity function [↗](#)

Identifizieren und priorisieren Sie die Kapazitätsfunktion mithilfe der Attribute „Kategorie“ und „Reihenfolge“. Greifen Sie über die Listenansicht des Arbeitsbereichs auf die Kapazitätsmanagement-Formulare zu.

Network Inventory Workspace [↗](#)

Zeigen Sie auf der neuen Zielseite Ihre Arbeit und die Ihres Teams an.

UI-Changes

Revise a configuration item [↗](#)

Die Schaltfläche Überarbeitung validieren ist im überarbeiteten CI implementiert, um den Vergleich mit dem geänderten CI (Configuration Item) und die Nachverfolgung des Überarbeitungsverlaufs des geänderten CI zu erleichtern.

Export hierarchy of models and templates [↗](#)

Die Schaltfläche Exportieren wird hinzugefügt, um die Hierarchie und alle zugehörigen Datensätze einer Modell- oder Bestandsvorlage zu exportieren.

Optimizing rack and cabinet usage [↗](#)

Erstellen Sie Geräte, bearbeiten Sie Racks oder Schränke, berechnen Sie die Kapazität, und führen Sie andere Aktionen in der neuen Rack- oder Schrank-Visualisierung aus.

Visualization of circuits [↗](#)

Die Schaltfläche Verbindung anzeigen wird eingeführt, um die Registerkarten-basierte Experience des Stromkreisdigramms im logischen Verbindungsdatensatz zu ersetzen, sodass das Diagramm in einem eigenen Fenster geöffnet werden kann.

Network Inventory Workspace [↗](#)

Das Karten-Widget wird von der Zielseite des -Arbeitsbereichs entfernt. Das Widget „Nutzungsmetriken“ wird von der Zielseite des -Arbeitsbereichs in die Ansicht „Bestandsmanagement“ verschoben.

Änderungen in diesem Release

Visualization of a rack or cabinet

Die neue Rack-Visualisierung bietet neue Leistungs-, Gewichts- und Kapazitätsmetriken.

Aktivierungsinformationen

Die Anwendung Telecommunications Network Inventory ist eine Funktion Now Platform, die bei Aktivierung des Plugins „Network Inventory Advanced“ (sn_ni_adv) verfügbar ist. Details finden Sie unter [Install Telecommunications Network Inventory !\[\]\(e3f8612927870f2e0f9f5989e6dd3064_img.jpg\)](#).

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Configuration Management Database (CMDB)

Mit der Anwendung [Configuration Management Database \(CMDB\) !\[\]\(faf942dc3e59ce8eb64b4ac481eca7e0_img.jpg\)](#) erstellen Sie logische Darstellungen von Assets, Services und den Beziehungen zwischen ihnen, die die Infrastruktur Ihres Unternehmens umfassen. Details zu diesen Komponenten werden in der CMDB gespeichert, die Sie zur Überwachung der folgenden Infrastruktur und somit zur Verbesserung der Integrität, Stabilität und des kontinuierlichen Servicebetriebs verwenden können.

[store-future: BEGIN review]

Versionshinweise zu Außendienst-Management für Telekommunikation

Mit der Anwendung ServiceNow Außendienst-Management für die Telekommunikation können Sie den Außendienst-Workflow für die Telekommunikationsbranche verwalten. Außendienst-Management für die Telekommunikation ist eine neue Anwendung im Release Xanadu.

Highlights des Außendienst-Managements für die Telekommunikation im Release Xanadu .

Erstellen Sie die Termine für die Telekommunikations-Außendienstmitarbeiter über die API.

Außendienst-Management für Telekommunikationsfunktionen

Erstellen Sie von Ihrem System aus Termine für die konnektivitätsbezogenen Außendienstmitarbeiter, indem Sie die Anwendung *ServiceNow*® Telecommunication Open API verwenden. Die Anwendung Telecommunication Open API verwendet die TM Forum 646 API zur Unterstützung des externen Systems beim Erstellen und Verwalten von Terminen für die Außendienstmitarbeiter.

Aktivierungsinformationen

Sie können Ihre Terminbuchungen mit der Aktivierung der Anwendungen Telecommunications Open API (com.sn_tmf_api), Außendienst-Management (com.snc.work_management) und Terminbuchung (com.snc.appointment_booking) verwalten. Installieren Sie diese Anwendungen, indem Sie sie von ServiceNow Store anfordern.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Field Service Management

Mit der Anwendung ServiceNow® Außendienst-Management können Sie Arbeitsaufträge und zugehörige Aufgaben, Ressourcen, Kompetenzen, Assets und Standorte verwalten. Verwenden Sie diese Anwendung, um Arbeitsauftragsaufgaben und Außendienstmitarbeiter zur Durchführung von Außendienstarbeiten wie der Installation, Reparatur oder Wartung von Geräten an den Kundenstandort zu entsenden.

[End]

Zusammenfassungen der Release-Hinweise für die Funktionen Xanadu

Konsolidierte Versionshinweise für neue und aktualisierte Funktionen von Xanadu.

Erfahren Sie mehr über bestimmte Designs für mehrere Xanadu -Produkte

In der Xanadu -Familie wurden ServiceNow® -Funktionen und -Produkte eingeführt oder aktualisiert. Jede neue oder aktualisierte Funktion und jedes Produkt hat ein eigenes Thema mit Versionshinweisen, das Informationen wie Upgrade-Aufgaben, neue Funktionen, geänderte Funktionen, Browseranforderungen und andere Spezifikationen enthält. Diese produktspezifischen Versionshinweise sind unter [Funktionen und Changes nach Produkt](#) aufgeführt.

Damit Anwender verschiedene Klassen von Informationen auf einen Blick erkennen können, hat jeder Abschnitt mit Versionshinweisen ein eigenes Zusammenfassungsthema. Beispielsweise fasst alle Browseranforderungen für Funktionen zusammen, die in Xanadueingeführt oder aktualisiert wurden.

Highlights für alle Xanadu -Funktionen und -Produkte

Zusammenfassung der kumulativen Versionshinweise zu den Highlights von Xanadu – Funktionen und Produkten.

Sehen Sie sich die Produkt-Highlights an, um zu erfahren, was es in XanaduNeues gibt.

Anwendung oder Funktion	Details
KI-Suche	• Zeigen Sie Informationen in mehreren CMDB Tabellen mit NLQ Genius-Ergebnissen an. • Erhöhen Sie die Suchpräzision für Japanisch-Sätze, die Nakaguro-Zeichen (中#, mittlerer Punkt) enthalten. • Scrollen Sie in einem Karussell durch mehrere Genius-Ergebnisantwortkarten, um die am besten umsetzbare Antwort für Ihre Frage auszuwählen. Weitere Informationen finden Sie unter AI Search .
API	• Verwenden Sie serverseitige JavaScript-APIs in Skripts, um die Anwendungsfunktionalität zu ändern. • Führen Sie Client-APIs aus, wenn ein clientbasiertes Ereignis auftritt, z. B. wenn ein Formular geladen oder übermittelt wird oder wenn sich ein Feldwert ändert. • Verwenden Sie eingehende REST APIs für die Interaktion mit verschiedenen ServiceNow -Funktionalitäten in Ihrer Anwendung.

Anwendung oder Funktion	Details
	Weitere Informationen finden Sie unter API implementation and reference  .
Lebenszyklus-Ereignisse für Accounts	• Verbessern Sie die Kunden-Experience mit prozessbasierten Playbooks für Onboarding-Fälle. • Zeigen Sie Onboarding-Fälle und Fallaufgaben im Kundenserviceportal an. • Verbessern Sie die Datenerfassung und -validierung mit den Funktionen „Data Import Builder“ und „Data Validation Assist“. • Definieren und messen Sie Geschäftsergebnisse mit dokumentierten Erfolgsplänen, um den Wert zu steigern. • Erstellen Sie Kundeninteraktionen, überwachen Sie deren Zustand, und bewerten Sie den Fortschritt. Weitere Informationen finden Sie unter Account Lifecycle Events .
Accounts Payable Operations	• Unterstützen Sie die Steuer-Compliance. • Als Steuermanager oder Steuerspezialist, können Sie Steuertypen und Steuercodes erstellen, bearbeiten und aktualisieren. • Für Rechnungen, die über DocIntel oder die -Integration erfasst wurden, können Sie gültige ERP-Quellen über Referenzfelder in Rechnungsfeldern ausfüllen. • Visualisieren Sie den Workflow von Rechnungsverarbeitungsfällen mit Steuerpositionen mithilfe von Playbooks. • Suchen Sie steuerbezogene Ausnahmen über das Ausnahmemodul, das nach Rechnungen sucht, die mit Toleranzregeln für Steuerabweichungen konfiguriert sind.
Adoption-Services	• Lernen Sie die neue Anwenderoberfläche und die Funktionen des Geführtes Setup Builders von Playbooks kennen. • Verwenden Sie den neuen Geführtes Setup -Playerprozess, der auf Playbooks basiert und eine optimierte Experience und eine verbesserte Anwenderoberfläche bietet. Weitere Informationen finden Sie unter Adoption services .
Erweitertes Risikomanagement	• Verwenden Sie einen einheitlichen Workflow für alle Arten von Risikobewältigungsstrategien, ermöglichen Sie dynamische Genehmigungen mit GRC: Genehmigungskonfigurator, und erstellen Sie mehrere Strategien mit unterschiedlichen Aktionselementen für jeden Risikobewältigungsplan.

Anwendung oder Funktion	Details
	• Verknüpfen Sie die offenen Risikoantwortaufgaben, oder kopieren Sie die Aufgaben zusammen mit der Risikoantwortstrategie aus der vorherigen Bewertung, wenn Sie das Risiko neu bewerten. • Erstellen Sie ein Problem, oder verknüpfen Sie ein vorhandenes offenes Problem als Ergebnis der Risikobewertung. • Beantworten Sie Fragebögen zur Risiko-Identifizierung mit einer verbesserten Anwender-Experience mithilfe von Intelligente Bewertungs-Engine. • Öffnen Sie geschlossene Risikoereignisse erneut, um übersehene oder unterschätzte Risiken zu identifizieren und zu beheben, und aktualisieren Sie vorhandene Risikoereignisse, anstatt neue Risikoereignisse zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Erweiterte Risikobewertung .
Erweiterte Arbeitszuweisung	• Aktivieren Sie die Integration von Erweiterte Arbeitszuweisung mit Drittanbietern mit der Funktion „Externes Routing“. • Migrieren Sie die Erweiterte Arbeitszuweisung -Dashboards zu Next Experience. • Das Plugin „External Routing Test Tools“ (com.glide.awa.external.test_tools) wurde mit einer einfachen ATF-basierten Testimplementierung für externe Weiterleitung definiert. Weitere Informationen finden Sie unter Advanced Work Assignment .
Mitarbeiterchat	Lösen Sie Now Assist aus, um während der Interaktion mit Anwendern in Mitarbeiterchateine empfohlene Antwort zu generieren. Weitere Informationen finden Sie unter Agent Chat .
Agent Client Collector	• Konfigurieren Sie die Protokollebene des Agent aus der Instanz, ohne auf die Konfigurationsdatei acc.yml zugreifen zu müssen. • Stellen Sie sichere Agent-Verbindungen sicher, indem Sie ein selbstsigniertes Zertifikat hinzufügen. • Verwenden Sie die erweiterten Überprüfungen Linux und Windows. • Aktualisieren Sie Cloud Native Operations for Visibility Informer von der Instanz ServiceNow. • Steuern Sie die Informer-Ausführungsparameter aus der -Instanz.

Anwendung oder Funktion	Details
	• Speichern Sie die Anmeldeinformationen der Instanz im Tresor Microsoft Azure, wenn Informer Azure Kubernetes Engine (AKS) verwendet. • Aktivieren Sie Informer, um mithilfe der OAuth2.0-Autorisierung eine Verbindung zur Instanz herzustellen. Weitere Informationen finden Sie unter Agent Client Collector .
Mitarbeiterbereich für HR-Fallverwaltung	• Minimieren Sie Fallübertragungen, und verbessern Sie die Effizienz der Service Desk-Mitarbeiter, indem Sie während der Fallerstellung HR-Servicebeschreibungen anzeigen. • Zeigen Sie kürzlich aktualisierte Fälle in der Listenansicht an. • Ermöglichen Sie Service Desk-Mitarbeitern mithilfe von Antwortvorlagen, schnell auf HR-Aufgaben zu reagieren. • Ermöglichen Sie HR-Mitarbeitern, Services durch die Erstellung von Entscheidungsstrukturen zu beschleunigen. • Unterstützen Sie Ansprüche in Fällen Mitarbeiterbeziehungen, indem Sie Anhänge in persönlichen Notizen hochladen. • Profitieren Sie von den Verbesserungen der Barrierefreiheit, um einen konfigurierbaren Arbeitsbereich zu erstellen, der die Einhaltung der Web Content Accessibility Guidelines (WCAG) 2.1 Level AA unterstützt. Weitere Informationen finden Sie unter Agent Workspace for HR Case Management (Configurable) .
Agent Experience für CSM	• Erweitern und reduzieren Sie den Header im Dialogfeld ohne Modi zum Verfassen von E-Mails, um Adressfelder zu bearbeiten oder Ihren Arbeitsbereich im E-Mail-Text zu vergrößern. • Verwenden Sie Symbole, um schnell auf E-Mail-Tools zuzugreifen, z. B. um eine Vorlage anzuwenden oder einen Anhang hinzuzufügen. • Öffnen Sie das Dialogfeld ohne Modi zum Verfassen von E-Mails mit dem zuletzt gespeicherten E-Mail-Entwurf. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurierbarer CSM-Arbeitsbereich .
Analytics, Intelligence and Reporting	• Die Funktionalität für Core-UI-Berichterstellung und Dashboards wurde im Release Xanadu eingestellt • Mehrere Verbesserungen für Barrierefreiheit

Anwendung oder Funktion	Details
App Engine Studio	• Erteilen Sie Benutzern die Berechtigung, in AES oder Creator Studio zu arbeiten, indem Sie während des Überprüfungsprozesses der Aufnahmeanforderung in AEMCRollen zuweisen. • Steuern Sie, welche Gruppen AES und Creator Studio als aktiv angezeigt werden, indem Sie Datensätze in der Tabelle „Benutzergruppen-Berechtigungstypen“ [sn_app_intake_permission_type] verwalten. • Testen Sie AEMC in einer Instanz außerhalb der Produktion, um sicherzustellen, dass alles wie erwartet funktioniert, bevor Sie in die Produktion wechseln. Weitere Informationen finden Sie unter Build apps using App Engine Studio .
Anwendungsmanager	• Verwenden Sie die verbesserte Suchleiste mit zusätzlichen Empfehlungen, um Ihre Ergebnisse zu finden. • In der Suchleiste wird eine Nachricht angezeigt, wenn Ihr Ergebnis auf der ausgewählten Registerkarte nicht verfügbar ist. Weitere Informationen finden Sie unter Application Manager .
Application Vulnerability Response	• Wertet die Risikopunktzahl, Zuweisungen, das Korrekturzieltatum und die Korrekturaufgabe für einen bestimmten Satz angreifbarer Anwendungselemente in Vulnerability Manager Workspaceneu aus. • Integrieren Sie mit unterstützten Scannern von Drittparteien, um Schwachstellendaten zu importieren. • Vergleichen Sie Daten im Zusammenhang mit Anwendungsschwachstellen, und ermitteln Sie, ob in einer Anwendung Anwendungsschwachstellen gefunden wurden. • Priorisieren, Nachbessern und Verwalten von angreifbaren Elementen in Anwendungen (Application Vulnerable Items, AVI). Jede Anwendungsschwachstelle stellt einen Schwachstelleneintrag in den CWE- oder Drittparteibibliotheken dar. • Identifizieren Sie die in den Anwendungen Ihrer Organisation verwendeten Komponenten, und ermitteln Sie Ihr potenzielles Risiko für Risiken im Zusammenhang mit der Verwendung von Open Source-Software aus Software Bill of Materials (SBOM), die Sie in Ihre -Instanz hochladen. Weitere Informationen finden Sie unter Application Vulnerability Response .

Anwendung oder Funktion	Details
Audit-Management	• Verwalten Sie Ihre Dokumente und Arbeitspapiere in Audit-Management als Cloud-Dateien. • Verknüpfen Sie Cloud-Dateien mit einem beliebigen GRC -Datensatz, und geben Sie eine einzelne Cloud-Datei für mehrere Datensätze frei. • Laden Sie Dokumente von Ihrem lokalen Computer als Cloud-Dateien hoch, und verknüpfen Sie sie mit einem beliebigen Datensatz in ServiceNow. • Verwenden Sie die in Audit-Management eingeführten Lite-Rollen für leichtere Business Operations. Weitere Informationen finden Sie unter Audit Management .
Authentifizierung	• Verwenden Sie den FIDO2-Authentifikator, Passkeys, biometrische Authentifikatoren und Hardware-Sicherheitsschlüssel als MFA-Faktoren (Multifaktor-Authentifizierung), ohne dass ein Setup einer Authentifikator-App erforderlich ist. Weitere Informationen finden Sie unter Authentifizierung .
Benchmarks	Nutzen Sie den brandneuen KPI in der Kategorie „Selbst gelöste Abwendungen“ von ITSM Benchmarks, um digitale Probleme zu lösen, mit denen Benutzer täglich konfrontiert werden. Weitere Informationen finden Sie unter Benchmarks .
Betriebliches Kontinuitätsmanagement	• Überprüfen Sie die Typen, Beziehungen und Beziehungsquellen für ein Asset anhand aktualisierter Plandatensätze. • Greifen Sie auf die neuesten Informationen zu Abhängigkeiten im Zusammenhang mit Geschäftsauswirkungsanalysen (BIAs), Plänen und Ereignissen zu. • Verwalten und bewerten Sie die in Ihrem Plan aufgeführten Wiederherstellungsaufgaben, die auf Grundlage ihrer Abhängigkeiten organisiert sind. Weitere Informationen finden Sie unter Business Continuity Management .

Anwendung oder Funktion	Details
Case and Knowledge Management	• Verwenden Sie das neue geführte Setup für HR, das die Domänentrennung auf globaler sowie auf übergeordneter oder untergeordneter Ebene unterstützt. • HR-Dokumentvorlagen sind veraltet und können nicht mehr verwendet werden. Sie können die Anwendung ServiceNow Dokumentvorlagen anstelle von HR-Dokumentvorlagen verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Case and Knowledge Management .
Fallverwaltung für CSM	• Erstellen Sie mithilfe von Playbook-Vorlagen Seiten und Seitenvarianten, die horizontale oder vertikale Playbooks enthalten. • Verwenden Sie Playbook-Datensatzseiten in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM, um Anwender durch die Phasen und Aktivitäten eines Playbooks zu führen und Fälle zu lösen. • Identifizieren Sie häufige Ineffizienzen im Kundenbetrieb mithilfe von Process Mining-Definitionen. Weitere Informationen finden Sie unter Case management for Customer Service Management .
Klon-Administratorkonsole	• Verwenden Sie eine neue Sicherung, wenn Sie Adminkonsole für Klon sichern, damit die Sicherung schneller geht. • Zeigen Sie die Anleitung für Klon-Erhaltungselemente an, die dem Formular „Klon erstellen“ hinzugefügt wurde, um zu verstehen, wie Klon-Erhaltungselemente verwendet werden. Weitere Informationen finden Sie unter Clone Admin Console .
Cloud-Kostenmanagement 8.0.0	• Einfache Diagnose und Behebung von Problemen in Cloud-Kostenmanagement-Implementierungen. • Zeigen Sie die Ausgabedetails Ihrer KI-Ressourcen über eine Servicekategorie für maschinelles Lernen an. Weitere Informationen finden Sie unter Cloud Cost Management .

Anwendung oder Funktion	Details
Kollaboratives Arbeitsmanagement	• Verfolgen und verwalten Sie die gesamte Ihnen zugewiesene Arbeit in einer zentralen Ansicht namens „Meine Arbeit“. • Erstellen Sie Automatisierungen in der Spalte Zugewiesen an oder anderen anwenderdefinierten Spalten vom Typ Personen. • Sparen Sie Zeit und vermeiden Sie das manuelle Kopieren von Informationen mit der Möglichkeit, CWM-Tafeln und -Dokumente zu duplizieren. Weitere Informationen finden Sie unter Collaborative Work Management .
Allgemeine Funktion für Governance, Risk und Compliance	• Gruppieren Sie Probleme in Ihren Arbeitsbereichen, um zugehörige Probleme zu organisieren und zu verwalten, und optimieren Sie den Prozess der Problemgruppierung mit den Erweiterungen für Vertraulichkeit und Vererbung. • Wählen Sie ein vorhandenes eigenständiges Problem aus, das bei der Problemgruppierung als übergeordnetes Element für andere zugehörige Probleme dienen soll. • Verfolgen Sie den Lizenzverbrauch in verschiedenen -Produktfamilien mithilfe des Dashboards „Lizenzierungsübersicht GRC“ . • Verwenden Sie die neue Mitarbeiterrolle [], um GRCCGRC -Workflows zu melden oder anzufordern und Richtlinien aus dem Mitarbeiter-Center zu lesen und zu bestätigen (gilt nur für Kunden, die berechtigt sind und die Anwendung [GRC Mitarbeiteranwender installiert haben). • Audits lesen und genehmigen sowie Audit-bezogene Tabellen mit den erweiterten Lite Operator-Änderungen lesen. Weitere Informationen finden Sie unter Governance, Risk, and Compliance .
Compliance-Fallverwaltung	• Richten Sie eine zentralisierte Bibliothek von Behörden ein, um die relevanten Aufsichtsbehörden zu identifizieren, die für die Überwachung bestimmter Branchen oder Sektoren in den einzelnen Gerichtsbarkeiten verantwortlich sind. Die zentralisierte Bibliothek konsolidiert die gesamte regulatorische Kommunikation per E-Mail und implementiert die Benachrichtigungsregeln für Datenschutz- oder Sicherheitsverletzungen für die gemeldeten Compliance-Fälle. • Benachrichtigungsdaten für gemeldete Compliance-Fälle automatisch berechnen.

Anwendung oder Funktion	Details
	• Über ein neues grafisches Diagramm können Sie Ihre Compliance-Fälle anhand der Untertypklassifizierung überwachen und darauf zugreifen. • Ermöglichen Sie Ihren Compliance-Analysten den Zugriff auf eine Homepage, damit Ihre Compliance-Analysten gemeldete Compliance-Fälle oder -Anforderungen verwalten können. Weitere Informationen finden Sie unter Compliance Case Management .
Konfigurations-Compliance	• Wertet die Risikopunktzahl, Zuweisungen, das Zieldatum der Korrektur und die Korrekturaufgabe für eine Reihe von Testergebnissen in Vulnerability Manager Workspaceneu aus. • Zeigen Sie den Prozentsatz der CI-Compliance und der Compliance von Testergebnissen in einer Testgruppe in Vulnerability Manager Workspacean. Weitere Informationen finden Sie unter Configuration Compliance .
Configuration Management Database (CMDB)	• Das Konfigurieren und Verwenden von CMDB Health wurde optimiert, indem nützliche Analysedaten vereinfacht und einige Konzepte wie die Gesamtintegritätspunktzahlen entfernt wurden. • Mithilfe der neuen Filteroptionen für die Abdeckungsdiagramme im 360-Grad-Dashboard CMDB können Sie die mit der Berechnung dieser Diagramme verbundene Leistung besser verwalten und gleichzeitig die Analyse auf die Klassen beschränken, an denen Sie interessiert sind. • Beschränken Sie die Auswirkungen auf die Leistung von CSDM und den Dashboards für CMDB Datengrundlagen, indem Sie Leistungseinstellungen für einige Metriken konfigurieren, um deren Auswirkungen auf die Leistung zu begrenzen, z. B. durch Auslösen der automatischen Deaktivierung von Metriken wie <i>CIs Processed via IRE</i> und <i>Business Application with Application Service Relationship</i>durch das System. • Das CMDB Integritätsdashboard wird jetzt mit der Anwenderoberfläche CMDB im Arbeitsbereich Next Experience implementiert. • Tragen Sie dazu bei, die Integrität der CMDB aufrechtzuerhalten und die unnötige Erstellung von doppelten CIs zu vermeiden, indem Sie das Feld „Tabelle“ durchsuchen“ in einer Identifizierungsregel auf eine der übergeordneten Klassen der aktuellen Klasse festlegen. Weitere Informationen finden Sie unter Configuration Management .

Anwendung oder Funktion	Details
Container Vulnerability Response	• Wertet die Risikopunktzahl, Zuweisungen, das Korrekturzieldatum und die Korrekturaufgabe für einen bestimmten Satz angreifbarer Container-Elemente in Vulnerability Manager Workspaceneu aus. Weitere Informationen finden Sie unter Container Vulnerability Response .
Kontinuierliche Autorisierung und Überwachung	• Verwenden Sie die zusätzlichen Funktionen in CAM Arbeitsbereich, um Ihre Arbeit zu optimieren und eine effiziente End-to-End-Anwender-Experience zu bieten. • Exportieren Sie SSP-Dateien (System Security Plan) im OSCAL-Format, das Modelle wie Katalog, Profil und SSP enthält. • Verwenden Sie die in CAM eingeführten Lite-Rollen für leichtere Business Operations. • Gruppieren Sie ähnliche Steuerungen in familienbezogene und vereinsbezogene, um die Identifizierung und das Verständnis der Steuerungen zu erleichtern. Weitere Informationen finden Sie unter Continuous Authorization and Monitoring .
Core Now Platform	• Verwenden Sie die Funktionen von ECMAScript 2021 (ES12) in einem beliebigen serverseitigen Skript. • Das TinyMCE-Upgrade von V4 auf V6.8.3 enthält erweiterte Formatierungs- und Bearbeitungsoptionen sowie erweiterte Funktionen, mit denen Benutzer ihre Inhalte besser an ihre Bedürfnisse anpassen können. • Erfassen Sie mehrere Attribute und ihre Werte in einer einzigen Spalte, anstatt einer Tabelle neue Spalten hinzuzufügen. • Lernen Sie die neue Funktion zur automatischen Aufgabenplanung mit Rollback- und Konfigurationsabruffunktionen für die Ereignisverarbeitung kennen. Weitere Informationen finden Sie unter Administer the ServiceNow AI Platform .
Creator Studio	• Ordnen Sie ein Thema einem Formular zu, in dem angezeigt werden soll Mitarbeiter-Center • Verwenden Sie Fragen als Automatisierungsauslöser • Automatisieren Sie das Senden von E-Mails in einem Prozess • Fügen Sie einem Formular von Ihrem Administrator kuratierte Fragesätze hinzu

Anwendung oder Funktion	Details
	Weitere Informationen finden Sie unter Creator Studio  .
Kundenverträge und Berechtigungen	Verfolgen Sie abgedeckte Produkte über die Vertragsdatensätze, was einfachere Änderungen und klarere Einblicke in die Abdeckungsdetails ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie unter Customer Contracts and Entitlements .
Datenverwaltung	• Definieren Sie auf der Seite „Datenverwaltungsrichtlinie“ alle Datenverwaltungsregeln für eine Tabelle, und greifen Sie darauf zu. • Erstellen Sie mehrere Archivierungsregeln für eine Tabelle. • Greifen Sie auf die Vernichtungsregeln für das Löschen archivierter Datensätze von der Seite „Datenverwaltungsrichtlinie“ zu, und konfigurieren Sie sie. • Mit der Tabellenbereinigung können Sie ältere Datensätze bei Bedarf mit verbesserter Leistung löschen. • Zeigen Sie eine Zusammenfassung des -Speicherverbrauchs in Ihrer Instanz an. Weitere Informationen finden Sie unter Data Management .
Datenschutz	• Durch eine verbesserte Datenschutz - und Datenerkennung -UI in Next Experience -Dashboards navigieren. • Erkennen und anonymisieren Sie vertrauliche Daten, wie sie mit der Echtzeit-Anonymisierungsrichtlinie eingegeben werden. • Anonymisieren und erkennen Sie Journalfelder mit erweitertem Support und einem erhöhten Grenzwert für reguläre Ausdrücke von bis zu 1000 Zeichen. Weitere Informationen finden Sie unter Platform Privacy .
Datenverwaltung für CSM	• Ermöglichen Sie Ihren Service Desk-Mitarbeitern, Einblick in die von ihnen unterstützten Geschäftsstandorte zu erhalten, indem Sie die Funktion für den Support zwischen Organisationen verwenden. • Erhöhen Sie die Akzeptanz des Datenmodells für Serviceorganisationen, indem Sie die übergeordneten Serviceorganisationen in der Unternehmenstabelle aufheben. • Verwenden Sie die Informationen zur Anbieterserviceorganisation eines verkauften Produkts, damit Service Desk-Mitarbeiter Fälle erstellen können.

Anwendung oder Funktion	Details
	Weitere Informationen finden Sie unter Data management for Customer Service Management  .
Entscheidungstabellen in Workflow-Studio	• Erstellen Sie inline eine Entscheidungstabelle, während Sie einen Flow oder Subflow in Workflow-Studio erstellen. • Verwenden Sie Entscheidungstabellen direkt in Ihren Playbooks in Workflow-Studio. Fügen Sie die Aktivität „Entscheidung treffen – Erste Übereinstimmung“ mit Eingaben aus Ihrem Playbook hinzu, um komplexe Entscheidungen zu verwalten. • Scrollen Sie in großen Entscheidungstabellen innerhalb der Tabelle, um weitere Zeilen anzuzeigen. • Ordnen Sie die Reihenfolge an, in der Entscheidungszeilen in Ihrer Tabelle gelesen werden, und ordnen Sie Zeilen nach Bedarf neu an. Weitere Informationen finden Sie unter Exploring decision tables .
DevOps Change-Geschwindigkeit	• Nutzen Sie DevOps -Daten für die Change-Automatisierung, indem Sie die Funktionen Change-Management über Service Operations-Arbeitsbereich Admin Center konfigurieren. • Profitieren Sie von den Verbesserungen der Barrierefreiheit, um einen konfigurierbaren Arbeitsbereich zu erstellen, der die Einhaltung der Web Content Accessibility Guidelines (WCAG) 2.1 Level AA unterstützt. Weitere Informationen finden Sie unter DevOps Change Velocity .
Digitale Endanwender-Experience	• Überwachen und analysieren Sie Leistungsmetriken nahtlos durch umfassende Transparenz von Anwendungen, Netzwerken und Endanwendergeräten. • Erkennen und lösen Sie potenzielle Probleme, bevor sie sich auf Endanwender auswirken, durch Warnungen und Einblicke von DEX. • Binden Sie Ihre Anwender proaktiv ein, und lösen Sie Probleme, mit denen sie möglicherweise konfrontiert werden. • Lösen Sie die Probleme, mit denen Ihre Anwender konfrontiert werden, mit Aktionen, die in der Liste vordefinierter Problemlösungen, der Aktionsbibliothek, verfügbar sind. Weitere Informationen finden Sie unter Digital End-User Experience .
Digital-Portfoliomanagement	• [] eingeführt, um den Arbeitsbereich DPMDPM Admin Center einzurichten. Admin Center enthält Workflows zum Identifizieren und Einrichten von geschäftlichen und technischen Services, Geschäftsanwendungen und Anwendungsservices. DPM Admin

Anwendung oder Funktion	Details
	Center enthält Anleitungen, Eingabeaufforderungen und Links zu Lösungen und hilfreichen Ressourcen. • Die anwenderdefinierte DPM -Beziehungszuordnung wurde durch die ServiceNow -Plattform Einheitliche Übersicht ersetzt, um eine ganzheitlichere Ansicht von Service- und Anwendungsbeziehungen zu ermöglichen. • Die Funktionalität von Leistungskennzahlen (Key Performance Indicators, KPIs) wurde aktualisiert. ◦ Beschreibende KPI-Tooltips hinzugefügt, um die Indikatordaten zu verdeutlichen. ◦ Setzen Sie die Systemeigenschaft Neueste KPI-Punktzahl für Neukunden und zBoot-Kunden auf true. • Die Konfigurationsoptionen für die Handlungsbedarf-Bereiche wurden aktualisiert. ◦ Den Handlungsbedarf-Attributen wurden Problemdatensätze (PRB) hinzugefügt. ◦ Die Teamlogik auf der Registerkarte DPM Kontakte im Handlungsbedarf-Bereich wurde aktualisiert. • Profitieren Sie von den Verbesserungen der Barrierefreiheit, um einen konfigurierbaren Arbeitsbereich zu erstellen, der die Einhaltung der Web Content Accessibility Guidelines (WCAG) 2.1 Level AA unterstützt. Weitere Informationen finden Sie unter Digital Portfolio Management .
Konflikt-Inhaltspaket für US-Vorschriften	• Optimiert die Nachverfolgung und Verwaltung von Konfliktfällen. • Erfüllt US-Vorschriften wie Verordnung E (Reg E) und Verordnung Z (Reg Z). • Integrieren Sie Definitionen von Servicelevel-Vereinbarungen (Service Level Agreement, SLA), um Aussteller bei der Überwachung von Fristen und beim Ergreifen von Maßnahmen zu unterstützen. Weitere Informationen finden Sie unter Dispute Content Pack for US Regulations .
Inhaltspaket für Konfliktregeln für Mastercard	• Versetzen Sie Ihre Service Desk-Mitarbeiter in die Lage, Konflikte bei Mastercard-Transaktionen zu verarbeiten, indem Sie eine Reihe von Konfliktfragen beantworten, die auf dem Mastercard Ausgleichsleitfaden basieren. • Bestimmen Sie die Ausgleichsberechtigung für Mastercard-Transaktionen mithilfe der bereitgestellten Entscheidungstabellen. Die Berechtigung basiert auf dem Ursachencode, den Antworten auf Fragen und den Transaktionsdaten aus dem Konflikt.

Anwendung oder Funktion	Details
	Weitere Informationen finden Sie unter Dispute Rules Content Pack for Mastercard .
Inhaltspaket für Konfliktregeln für Visa	• Optimieren Sie den Ausgleichsprozess, indem Sie die Berechtigung sofort identifizieren, bevor der Konflikt an das Kartenzahlungsnetzwerk übermittelt wird. • Vermeiden Sie Strafen, indem Sie nicht berechtigte Transaktionen auf Grundlage des Ursachencodes und der Transaktionsdaten identifizieren. Weitere Informationen finden Sie unter Dispute Rules Content Pack for Visa .
Document Intelligence	• Extrahieren Sie mit dem Zeichnen-Tool Daten aus einzelnen Feldern, um einen Dokumentbereich auszuwählen und die Informationen zu extrahieren. • Standardisieren Sie extrahierte Daten, indem Sie bestimmen, wie mehrdeutige Feldwerte interpretiert werden, und indem Sie extrahierte Werte mit Daten in einer referenzierten Tabelle abgleichen. • Verarbeiten Sie Dokumente, die in vereinfachtem Chinesisch oder Japanisch geschrieben sind. • Überwachen Sie Ihre Document Intelligence -Implementierung mit verbesserten Dashboard-Diagrammen. Weitere Informationen finden Sie unter Document Intelligence .
Dokumentenservices	• Erweitern Sie die Zusammenarbeit, und verbessern Sie die Anwender-Experience durch die Integration von Dokumentverwaltung mit externen Cloud-Anbietern, z. B. Microsoft OneDrive, Google Drive und Microsoft SharePoint. • Erhöhen Sie die Zusammenarbeit durch die Verwaltung von Google Dokumentdateien in Google Drive. • Kontrollieren Sie vertrauliche Informationen durch Datenschwärzung innerhalb eines Dokuments. Weitere Informationen finden Sie unter Document Services .
Dokumentvorlagen	Erfassen Sie das Datum, an dem ein Teilnehmer ein PDF-Dokument signiert hat, mithilfe der Signaturdatumsfunktion in der PDF-Dokumentvorlage. Weitere Informationen finden Sie unter Document Templates .

Anwendung oder Funktion	Details
Dynamische Übersetzung	- Die Spoke des Watson Translator-Service IBM hat eine Einstellungserklärung für 2024 veröffentlicht. - Der Übersetzerservice Microsoft Azure hat die maximale Länge einer Übersetzungsanforderung von 10.000 Zeichen auf 50.000 Zeichen erhöht. Weitere Informationen finden Sie unter Dynamic Translation .
ERP Data Hub	- Der Name der Anwendung wurde von ERP-Canvas in ERP-Daten-Hub geändert. - Die Anwenderoberfläche wurde aktualisiert, um Anweisungen und Bezeichnungen zu verdeutlichen. Weitere Informationen finden Sie unter ERP Data Hub .
ESG Management	- Verfolgen Sie Scope 3-Emissionen aus Ihrer Wertschöpfungskette, um Kenntnisse über Ihre Umweltauswirkungen zu erhalten und die Compliance mit sich entwickelnden Vorschriften zu fördern. - Erstellen Sie Geschäftskalender, die dem individuellen Geschäftskalender Ihrer Organisation entsprechen, und bieten Sie die Flexibilität, Daten gemäß den definierten Geschäftskalendern zu erfassen und zu melden. - Verwenden Sie den Inhalt der Emissionsfaktoren im ESG Content Accelerator. - Ermöglichen Sie ESG-Administratoren, entweder einen einfachen Genehmigungs-Flow oder einen erweiterten Genehmigungs-Flow für alle Metriken und Metrikdefinitionen zu definieren. - Behandeln Sie Off-Cycle-Anforderungen zum Sammeln von Daten für vorhandene Metrikdefinitionen und Metriken, indem Sie Ad-hoc-Metrikdatenaufgaben für manuelle Metriken erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Environmental, Social, and Governance Management .
Mitarbeiterbeziehungen	- Bei Mitarbeiterbeziehungen -Fällen mit einem Betreff wird das Feld Betreff der Anschuldigung in automatisch mit dem Namen des Betreffs ausgefüllt. - Melden Sie Fälle, die in direktem Zusammenhang mit Diskriminierung stehen, mithilfe der Fallerstellung Core-UI, 'HR-Servicebereitstellung Mitarbeiterbereich für HR-Fallmanagement oder des Portals des anonymen Meldezentrams.

Anwendung oder Funktion	Details
	Weitere Informationen finden Sie unter Employee Relations cases .
Verwaltung von Verschlüsselungsschlüsseln	• Verwenden Sie den verbesserten Aktivierungsprozess von Codesignatur für . Sie können die neue UI-Seite für die Codesignatur für eine schnellere und optimierte Aktivierung verwenden. • Verwalten Sie die Verschlüsselung auf Spaltenebene mit den neuen APIs, Rollen und Verwaltungsfunktionen für die Verschlüsselung auf Spaltenebene. Die Protokollierung der Verschlüsselung auf Spaltenebene wurde erweitert, um die Lesbarkeit zu verbessern. • Laden Sie alle verschlüsselten Anhänge als ZIP-Datei herunter, indem Sie auf die neue Schaltfläche „ Alle herunterladen “ klicken. Weitere Informationen finden Sie unter Key Management Framework .
Unternehmensarchitektur (früher Anwendungs-Portfoliomanagement)	• Das Produkt ServiceNow® Anwendungs-Portfoliomanagement wird auf ServiceNow® Enterprise Architecture erweitert. • Einige Anwendungs-Portfoliomanagement -Module sind veraltet, und die Navigation wurde aus dem Menü „ Alle “ entfernt. Alle veralteten Module sind jedoch innerhalb von Arbeitsbereich Enterprise Architecture verfügbar. Um diese Funktionen nutzen zu können, müssen Sie Arbeitsbereich Enterprise Architecture verwenden. i Hinweis: Bestandskunden können diese Navigationslinks weiterhin verwenden. Für neue Aktivierungskunden ist die Navigation jedoch nicht im Menü „ Alle “ verfügbar. • Erstellen Sie Diagramme für Ihre Anwendungshierarchie, ordnen Sie sie Architekturartefakten zu, und planen Sie die zukünftige Statusmodellierung Ihrer IT mit Ausrichtung auf das Geschäft mithilfe der Funktion [Enterprise-Modellierung und -Visualisierung in Arbeitsbereich Enterprise Architecture. • Erstellen Sie eine 1:n-Beziehung zwischen einer digitalen Schnittstelle und CMDB-APIs. Finden Sie heraus, welche digitalen Integrationen und Schnittstellen welche APIs verwenden. Identifizieren Sie die Umgebungen, in denen sie bereitgestellt werden. Gruppieren Sie die bereitgestellten APIs, und verknüpfen Sie sie mit der digitalen Schnittstelle, die die Designaspekte der zugehörigen APIs beschreibt. • Fügen Sie das Produkt Technology Reference Model (TRM) und den TRM-Produktlebenszyklus aus Arbeitsbereich Enterprise Architecture hinzu, oder fordern Sie es an.

Anwendung oder Funktion	Details
	Siehe Enterprise Architecture , um weitere Informationen zu erhalten.
Enterprise Asset Management	• Verfolgen und verwalten Sie die Kalibrierungen, die während ihrer Lebenszyklen an Ihren Enterprise-Assets vorgenommen werden. • Verwenden Sie zugewiesene Rollen, um branchenspezifische Assets und Modelle über anwenderdefinierte Arbeitsbereiche zu verwalten. • Optimieren Sie Ihren Bestand, indem Sie die defekten Enterprise-Assets im Lager mit dem Reparatur-Flow schnell reparieren lassen. • Erstellen Sie einfach Abgabearbeiten, um Assets in Ihrem persönlichen Lager zurückzugeben. • Suchen und wählen Sie die Assets in Ihrem Lager effizient und mit geringem Aufwand mithilfe der Anwendung ServiceNow Mobile Agent. Weitere Informationen finden Sie unter Enterprise Asset Management .
Ereignismanagement	• Visualisieren Sie die Kette der Ereignisse, die ein Problem verursacht haben, indem Sie in der Express-Liste eine Warnungsgruppen-Zeitleiste anzeigen. • Um die Verbindung zwischen Warnungen zu verstehen, indem Sie die KI-gestützte technische Analyse von Alert Assist für Warnungsgruppen verwenden. • Verwenden Sie die erweiterte Servicezuordnung für die Visualisierung der Warnungsauswirkung in Service Operations-Arbeitsbereich und der Express-Liste. • Wählen Sie alle Warnungen in der Express-Liste aus, um Massenaktionen auszuführen. • Entfernen Sie Warnungen aus einer Warnungsgruppe in der Express-Liste. • Blenden Sie geschlossene Warnungen in der Express-Liste aus. • Zeigen Sie Daten zu betroffenen Services im Vorschaubereich in der Express-Liste an. • Erstellen Sie einen Incident mit einer KI-generierten Zusammenfassung aus Warnungen in der Express-Liste. Weitere Informationen finden Sie unter Event Management .

Anwendung oder Funktion	Details
Außendienst-Management	• Bewegen Sie Service Desk-Mitarbeiter zwischen Gebieten, optimieren Sie die Zeitplanung, und minimieren Sie die manuelle Nachverfolgung, während Service Desk-Mitarbeiter Aufgaben ausführen. • Mit der Anwendung Now Mobile „Agent während Außendienstbesuchen Verkaufschancen erstellen und anzeigen • Profitieren Sie von den Verbesserungen der Barrierefreiheit, um einen konfigurierbaren Arbeitsbereich zu erstellen, der die Einhaltung der Web Content Accessibility Guidelines (WCAG) 2.1 Level AA unterstützt. Weitere Informationen finden Sie unter Field Service Management .
Financial Services Card Operations	• Ermöglichen Sie Karteninhabern, Konflikte mit einer Playbook-Experience für Konflikte im Portal zu erstellen und nachzuverfolgen. • Verbessern Sie die Navigation mit intuitiven Übergängen zwischen verschiedenen rollenbasierten Zielseiten. • Ermöglichen Sie bereichsbezogenen Administratoren, Zielseiten mit umfangreichen Funktionen zu ändern, und vergewissern Sie sich, dass die Inhalte den spezifischen Anforderungen und Einstellungen ihrer Anwenderbasis entsprechen. Weitere Informationen finden Sie unter Financial Services Card Operations .
Flows, Subflows und Aktionen in Workflow-Studio	• Schützen Sie vertrauliche Daten in Ausführungsdetails, indem Sie die Leserolle für Vorgänge verwenden. • Bieten Sie verbesserte Unterstützung für den Datentyp „Variablen“ für Subflow- und Aktionseingaben. • Zeigen Sie Anmerkungen zu den Textrichtungen an, die während der Flow-Generierung zum Generieren von Aktionen, Flow-Logik und Subflows verwendet wurden. • Signieren und validieren Sie Flows, Subflows und Aktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Workflow Studio .
Generative KI-Controller	Aktualisierungen von Aufforderungen für Fähigkeiten, semantische Filterung und rekursive Zusammenfassung, um ihre Leistung zu verbessern. Weitere Informationen finden Sie unter Generative-KI-Controller .
Ziel-Framework	Verwenden Sie die erweiterten Tabellen Ziel-Framework zum Verwalten Ihrer Ziele.

Anwendung oder Funktion	Details
	Weitere Informationen finden Sie unter Ziel-Framework .
HR Service Delivery for Healthcare	• Verwalten Sie die Daten von medizinischem Fachpersonal sicher mit dem Healthcare Professional-Datenmodell. • Richten Sie die erforderlichen Aufgaben ein, und erstellen Sie sie automatisch, um eine medizinische Fachkraft mit dem standardmäßigen Onboarding-Workflow für Mitarbeiter im Gesundheitswesen reibungslos in eine Organisation einzuarbeiten. Weitere Informationen finden Sie unter HR Service Delivery for Healthcare .
Hardware Asset Management 11.0.0	• Verwalten Sie den gesamten Lebenszyklus der Assets, die der Anbieter DaaS seinen Kunden bietet, indem Sie die Funktion Device as a Service (DaaS) verwenden. • Ermöglichen Sie die Erfüllung von Hardware-Asset-Anforderungen mit minimalem Eingriff, indem Sie den Zero Touch-Anforderungs-Flow verwenden. • Mit dem Reparatur-Flow können Sie defekte Hardware-Assets in einem Lager schnell reparieren. • Suchen und wählen Sie die Assets in Ihrem Lager effizient mithilfe der Anwendung ServiceNow Mobile Agent. Weitere Informationen finden Sie unter Hardware Asset Management .
Health Log Analytics	Profitieren Sie mit dem Beleuchtung gRPC-Client für die Kommunikation von MID-Server mit der Instanz ServiceNow von einer erheblich schnelleren Protokoll-Streaming-Rate. Weitere Informationen finden Sie unter Health Log Analytics .
Healthcare and Life Sciences Service Management Core	• Fördern Sie eine genaue und umfassende Verwaltung von Patientendaten, indem Sie mehrere Patientenbezeichner im erweiterten Datenmodell von Servicemanagement für das Gesundheitswesen und Life Sciences nutzen. • Nutzen Sie die Leistungsaktualisierungen im Arbeitsbereich für das Gesundheitswesen, um die Ladezeiten zu optimieren. Weitere Informationen finden Sie unter Exploring Healthcare and Life Sciences Service Management Core .

Anwendung oder Funktion	Details
Hermes Messaging Service	• Veröffentlichen Sie Ereignisse aus Ihrer Instanz ServiceNow in Ihrer Apache Kafka -Umgebung, und verarbeiten Sie große Mengen von Apache Kafka -Ereignissen aus Ihren externen Systemen mit niedriger Latenz. • Verarbeiten Sie Spitzen und Bursts im Nachrichtenvolumen aus externen Systemen effektiv, um die Auswirkungen auf die Leistung auf Ihrer Instanz zu minimieren. • Verwalten Sie Integrität und Leistung der Nachrichtenübermittlung mit den Diagnosetools Hermes. Weitere Informationen finden Sie unter Hermes Messaging Service .
ITOM Cloud Accelerate	• Nutzen Sie zusätzliche vordefinierte Katalogelemente mit Google Cloud Platform (GCP). • Verwenden Sie die Struktur mit mehreren Repositorys mit der App Terraform und IaC-Discovery (Infrastructure as Code). • Greifen Sie auf Ihre Cloud-Ressourcen zu, verwalten Sie sie, und veröffentlichen Sie Ihre Cloud-Angebote in einem Katalog, indem Sie die zusätzlichen Funktionen in der Anwenderoberfläche von ServiceNow Cloud-Services-Katalog verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter ITOM Cloud Accelerate .
ITOM Health	Highlights von Agent Client Collector : • Konfigurieren Sie die Protokollebene des Agent über die Instanz, ohne auf die Konfigurationsdatei acc.yml zugreifen zu müssen. • Stellen Sie sichere Agent-Verbindungen sicher, indem Sie ein selbstsigniertes Zertifikat hinzufügen. • Verwenden Sie die erweiterten Überprüfungen Linux und Windows. Highlights von Health Log Analytics : • Verbessern Sie Ihr System mit den neuesten Updates: Sicherheitsfixes; Aktualisierungen der Dateneingabe für Filebeat, Elasticsearch und Microsoft Azure Event Hubs ; Update und Support für Java JDK 17 sowie Abhängigkeits-Upgrades.
ITOM Optimization	• Verwenden Sie Cloud-Services-Katalog mit ITOM Cloud Accelerate für die erweiterten Funktionen von Cloud Provisioning and Governance (CPG). Zu diesen Fähigkeiten gehören vordefinierte

Anwendung oder Funktion	Details
	Katalogelemente und die vereinfachte und automatisierte Bereitstellung von Cloud-Ressourcen. • Bewegen Sie Ihre umtauschbaren ITOM-Optimierung Lizenzen, wenn Sie von Cloud Provisioning and Governance zu ITOM Cloud Accelerate wechseln . Weitere Informationen finden Sie unter ITOM Optimization .
ITOM-Transparenz	• Verbessern Sie die Discovery -Admin-Experience mit Discovery-Administratorarbeitsbereich . Profitieren Sie von einem einheitlichen Arbeitsbereich zum Konfigurieren von Discovery, Nachverfolgen des Fortschritts und Verwalten von Fehlern mit Diagnosetools, die Einblicke in erkannte Daten bieten. • Bereichern Sie Ihr CMDB mit einer erheblichen Menge von Konfigurationselementen, indem Sie ITOM Content Service verwenden. • Erstellen Sie Anwendungsservices mit CMDB -basierter Zuordnung. • Vermeiden Sie die Abhängigkeit von Ihrem Kubernetes -Administrator, indem Sie ein Upgrade von Cloud Native Operations Informer-Pods durchführen und Informer-Ausführungsparameter direkt in der -Instanz ändern. • Erhöhen Sie die Sicherheit, indem Sie Informer ermöglichen, die Verbindung zur Instanz mit OAuth2.0-Autorisierung anstelle mit Standardautorisierung herzustellen. Weitere Informationen finden Sie unter IT Operations Management .
ITSM Erfolgs-Dashboard	Lernen Sie die neuen KPIs kennen, die in der Kategorie „Selbst gelöste Abwendungen“ von ITSM Erfolgs-Dashboard eingeführt wurden, um digitale Probleme zu lösen, mit denen Benutzer täglich konfrontiert werden. Weitere Informationen finden Sie unter ITSM Success Dashboard indicators .
Identität	• Verwenden Sie das Modul „Zugriffssimulator“ unter dem Tool ServiceNow® „Zugriffsanalyse V3, um den Benutzerzugriff zu simulieren und die Auswirkungen der Gewährung von zusätzlichem Zugriff für die Benutzer zu verstehen. • Verwenden Sie die erweiterten Endpunkte der SCIM-API (System for Cross-domain Identity Management) für CRUD-Vorgänge. Weitere Informationen finden Sie unter Identität .

Anwendung oder Funktion	Details
Incident-Management	Steuern Sie, wann ein Link zu einem Incident-Datensatz in den E-Mail-Benachrichtigungen zum Incident-Datensatz in Service Operations-Arbeitsbereich (SOW) weiterleitet. Weitere Informationen finden Sie unter Incident Management .
Einzelversicherungs-Fälle	• Optimieren Sie den Schadenprozess mit einem klaren und intuitiven System für Ihre Aufnahmespezialisten, Schadenfallspezialisten und Manager. • Ermöglichen Sie Ihren Schadensspezialisten, mehrere Policen innerhalb eines Schadensfalls zu bearbeiten. • Verwenden Sie ein anwenderdefiniertes Playbook und einen Arbeitsbereich für verschiedene anspruchsbezogene Rollen. • Verwalten Sie den gesamten Lebenszyklus eines Anspruchs, von der ersten Benachrichtigung über den Schaden bis zum Abschluss des Falls. Weitere Informationen finden Sie unter Individual Life Claims .
Industrial Process Manager	• Fügen Sie Operational Technology (OT)-Geräte mithilfe der IP-Adresse einer Anlagenmodell-Entität hinzu. • Ändern Sie die Felder Entitätsname und Übergeordnetes Element einer Anlagenmodell-Entität, um die Informationen zur Anlagenmodell-Entität nach der Erstellung auf dem neuesten Stand zu halten. Weitere Informationen finden Sie unter Industrial Process Manager .
Integrations-Hub	• Mit ServiceNow® Stream Connect können Sie Nachrichten im AVRO-Format [Apache senden und empfangen. • Verwenden Sie CyberArk Digital Vault, um Ihre OAuth 2.0-Anmeldeinformationen zu speichern und darauf zuzugreifen. • Verwenden Sie Ihre persönlichen Anmeldeinformationen, um eine Verbindung zu Drittanbieterintegrationen herzustellen. Weitere Informationen finden Sie unter Integration Hub .
Intelligence für CSM	• Erstellen Sie mehrere Empfohlene Aktionen -Kontextdatensätze für dieselbe Tabelle, um unterschiedliche Experiences zu erstellen, die auf Kriterien wie Anwenderattributen oder Domänen basieren. • Starten Sie eine Entscheidungsstruktur in einem Playbook neu und behalten Sie den Verlauf vorheriger Ausführungen der Entscheidungsstruktur bei.

Anwendung oder Funktion	Details
	• Ermöglichen Sie Kunden, Entscheidungsstrukturen als Katalogelemente in einem Servicekatalog hinzuzufügen. • Ermöglichen Sie Ihren Anwendern, anhand von Stichwörtern nach Entscheidungsstrukturen zu suchen und eine Entscheidungsstruktur aus den Suchergebnissen zu öffnen. Weitere Informationen finden Sie unter Intelligenz für CSM .
Journey-Designer	• Verwenden Sie das Dashboard „Journey-Übersicht“, ein umfassendes Dashboard, mit dem Sie laufende Aufgaben und Journeys innerhalb der Organisation effizient nachverfolgen und verwalten können. • Verwenden Sie das Dashboard der Führungsebene mit Berichten, die Informationen enthalten, z. B. die Anzahl der Mitarbeiter, die ihre Journeys abschließen, SLA-Verstöße, durchschnittliche Tage für den Abschluss von Journeys und andere Metriken. • Ändern Sie den Manager während der Journey-Konfiguration. • Verbesserte Mitarbeiter-Experience durch den Leitfaden zur Elternzeit, der als Teil der Demodaten zur Elternzeit enthalten ist. Weitere Informationen finden Sie unter Journey designer .
Wissensmanagement	• Der Wissensartikel-Editor wurde auf die neueste Version von TinyMCE aktualisiert, die mehrere Verbesserungen bietet, z. B. Power-Einfügen, Anker und Akkordeon einfügen. Diese Funktionen verbessern die Formatierungs-Experience für Artikelautoren. • Das erweiterte Plugin Wissensmanagement ist jetzt standardmäßig für Neukunden installiert. Bestandskunden haben die Möglichkeit, das Plugin manuell zu installieren. Das Plugin aktiviert Funktionen wie Artikelversionsverwaltung, Artikelabonnements, Artikelvorlagen und Artikelqualitätsindex, die die Erstellung und Verwaltung von Wissen verbessern. • Ein neues Übersichts-Dashboard Wissensmanagement bietet hilfreiche Berichte, z. B. das Auflisten von Artikeln, die in den nächsten 90 Tagen ablaufen. Dieser Bericht hilft Autoren, die Artikel zu überprüfen und rechtzeitig zu entscheiden, ob sie stillgelegt oder erneut veröffentlicht werden sollen. • KI-Suche wird für Knowledge Base -Artikel auf der Homepage Wissensmanagement Serviceportal] aktiviert, um optimierte, personalisierte und relevante Suchergebnisse bereitzustellen. • Verwenden Sie Now Assist in Wissensmanagement, um einen Knowledge Base-Artikel aus einer Auswahl ähnlicher Fälle zu generieren, um Bedenken aus zugehörigen Fällen in einem einzelnen Artikel zu behandeln.

Anwendung oder Funktion	Details
	Weitere Informationen finden Sie unter Knowledge Management .
Lead-Management	• Erstellen Sie Leads im Now Platform, indem Sie das Interesse potenzieller Kunden über verschiedene Kanäle wie Website-Formulare, Social Media oder Ereignisse erfassen. • Verfolgen Sie den Fortschritt Ihrer Leads in den verschiedenen Phasen des Verkaufszyklus. • Durch Fragebogen die Bedürfnisse und Anforderungen Ihres Leads nachvollziehen und Produktangebote über Lead-Positionselemente empfehlen und erfassen. • Visualisieren und navigieren Sie Ihre Leads mithilfe einer Kanban-Tafel, die eine kartenbasierte Ansicht Ihrer Leads und ihrer Phasen zeigt. • Erstellen und weisen Sie Aufgaben zu, senden Sie E-Mails oder planen Sie Termine mit Leads. • Qualifizieren und konvertieren Sie Leads in Datensätze und Verkaufschancen für potenzielle Kunden. Weitere Informationen finden Sie unter Lead Management .
Leiter-Hub	• Erhalten Sie schnellen Zugriff auf einen umfassenden Überblick über die Talente Ihrer Organisation, einschließlich Metriken für die Kompetenzkompetenzen verschiedener Teams, die Identifizierung bedeutender Kompetenzlücken und die Mitarbeiterereinbindung mit den Wachstumstools in der Anwendungssuite Mitarbeiterentwicklung. • Verschaffen Sie sich mit einem Organigramm, das die Berichtsbeziehungen zwischen den verschiedenen Teams in Ihrer Organisation veranschaulicht, einen Überblick über die Kompetenzen und die Talenzusammensetzung jedes Teams in Ihrer Organisation auf jeder Granularitätsebene. • Gewähren Sie Unterstützern der Organisation, an die die Führungskraft Verantwortlichkeiten delegiert hat, Zugriff auf Leiter-Hub aus einer Ansicht, die es ihnen ermöglicht, die Organisation der jeweiligen Führungskraft zu sehen und entsprechende Unterstützung zu leisten. Weitere Informationen finden Sie Leader Hub unter [.
Lokalisierungs-Framework	Das Dashboard „Lokalisierungseinblicke“ ist in der Next Experience-UI verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Localization Framework .

Anwendung oder Funktion	Details
MID-Server	- Führen Sie andere Anwendungen aus, ohne Anmeldeinformationen in der Instanz mit dem Azure Key Vault zu speichern. - MID-Server unterstützt die Protokolldateikomprimierung. Weitere Informationen finden Sie unter MID Server .
Commercial Operations für die Produktion	- Service Bridge wird als Teil von Commercial Operations für die Produktion veröffentlicht. Mit Service Bridge für Commercial Operations für die Produktion können Hersteller, Kunden, Lieferanten, Kanäle und Partner Verbindungen herstellen und Services direkt zwischen Instanzen nachverfolgen, ohne benutzerdefinierte Integrationen konfigurieren und pflegen zu müssen. Service Bridge wurde im Xanadu-Release verbessert und aktualisiert. - Service Bridge für Commercial Operations für die Produktion: - Ermöglicht Herstellern, neue Funktionen zu übernehmen, Produktangebote zu veröffentlichen und ihren Kunden, die kein Upgrade durchgeführt haben, einen unterbrechungsfreien Service zu bieten. - Bewertet Berechtigungen auf Kompatibilität, bevor sie mit Kunden, Lieferanten, Kanälen und Partnern synchronisiert werden. - Unterstützt die automatisierte Synchronisierung von Konfigurationsdaten zwischen Herstellern und Kundeninstanzen und ermöglicht Kunden, Lieferanten, Kanälen und Partnern die Ausführung bestimmter Prozesse, bevor sie Aufgaben mit ihren Herstellern synchronisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Exploring Manufacturing Commercial Operations .
Mobile Plattform	- Definieren Sie die Sichtbarkeit bestimmter Bereiche der Mobile Plattform basierend auf Anwenderattributen durch die Verwendung von Anwenderkriterienberechtigungen. - Optimieren Sie die Zusammenarbeit bei Aufgaben für den Chat von Mitarbeiter zu Mitarbeiter mit der Experience [Sidebar in Mobile Plattform mithilfe einer Instanz der oberen Symbolfunktionsschaltfläche, die auf Datensatzbildschirme verweist. - Stellen Sie mit ServiceNow® Now Assist in ServiceNow® Virtual Agent für Mobile Plattformintelligenten und konversationsbasierten Selfservice bereit. - Füllen Sie Eingaben dynamisch und automatisch basierend auf der Anwenderauswahl auf Eingabeformular-Bildschirmen aus.

Anwendung oder Funktion	Details
	Weitere Informationen finden Sie unter Mobile Platform .
Next Experience	• Wählen Sie aus mehreren mit Themengenerator erstellten Designs aus, und wenden Sie sie auf Ihre Instanz an. • Über eine neue Tastenkombination können Sie auf die OpenFrame-UI zugreifen. • Für die Einstellungen „Next Experience deaktivieren“, „Analytics aktivieren“ und „Aktuelle Startseite“ wurde eine neue Anwendereinstellungsgruppe „User Experience“ hinzugefügt. • Eine neue Client-Interaktionstabelle zeigt UI-Ladezeiten zum Identifizieren und Untersuchen von Leistungsanomalien an. Weitere Informationen finden Sie unter Next Experience UI . • Wählen Sie aus mehreren mit Themengenerator erstellten Designs aus, und wenden Sie sie auf Ihre Instanz an. • Über eine neue Tastenkombination können Sie auf die OpenFrame-UI zugreifen. • Für die Einstellungen „Next Experience deaktivieren“, „Analytics aktivieren“ und „Aktuelle Startseite“ wurde eine neue Anwendereinstellungsgruppe „User Experience“ hinzugefügt. • Eine neue Client-Interaktionstabelle zeigt UI-Ladezeiten zum Identifizieren und Untersuchen von Leistungsanomalien an. Weitere Informationen finden Sie unter Next Experience UI .
Next Experience-Komponenten	• Erstellen Sie umfangreiche UI-Experiences mit vorgefertigten Systemkomponenten oder anwenderdefinierten Komponenten. Die Next Experience-Komponenten -API-Referenz, die Anleitung zur Verwendung und die ServiceNow® UI Builder -Setup-Dokumentation finden Sie auf der Developer Site Next Experience-Komponentendokumentation . • Verwenden Sie gängige Muster und Prinzipien für Webkomponenten, z. B. ein JavaScript-Framework, unveränderliche Daten und einfache Aktionshandler. • Verwenden Sie -Komponenten auf mehreren Anwenderoberflächen wieder, um eine zusammenhängende Experience für Ihre Endanwender zu schaffen. • Verwenden Sie voreingestellte Eigenschaftswerte, um Eigenschaften und Ereignishandler für eine Komponente automatisch zu konfigurieren, damit die Komponente einsatzbereit ist, wenn Sie sie einer Seite hinzufügen. Voreinstellungen können eine Verbindung zu einem Controller herstellen, der als Datenressource für die Komponente fungiert.

Anwendung oder Funktion	Details
	Weitere Informationen finden Sie unter Automatically configure components using presets und Bind data to UI Builder pages using controllers (advanced feature) .
Next Experience Developer(NED)-Tools	• Back-End-Daten für Seite mit Serverprotokollen aufzeichnen. • Verschaffen Sie sich mit einem Dashboard mit Integritätsindikatoren einen Überblick über potenzielle Probleme für Komponenten und Aktionen. • Zeigen Sie einen Wasserfall von Anrufen an, die auf der Seite getätigt wurden, mit Informationen dazu, wie lange jeder Anruf gedauert hat. • Rufen Sie Informationen zu Netzworkeanrufen ab, die an Ihre Seiten getätigt werden, einschließlich Anruftyp, Zeitpunkt, Häufigkeit und Netzwerk-URLs. Weitere Informationen finden Sie unter Next Experience-Entwicklertools .
Benachrichtigungen	• Schwärzen Sie vertrauliche Daten in eingehenden E-Mails, die vom Kunden initiiert wurden. • Unterstützung für internationale Zeichen in E-Mail-Adressen. • Filtern Sie nach Kategorien in Systembenachrichtigungen, und suchen Sie nach anwenderdefinierten Benachrichtigungen. • SMTP-Sendeauftrag optimieren, um die Zustellung ausgehender E-Mails zu verbessern. • Ändern Sie die E-Mail-Wiederholungslogik, um eine bessere Zustell-Experience gemäß RFC 5321 zu bieten. Weitere Informationen finden Sie unter Notifications .
Benachrichtigen	Bietet die Flexibilität, Twilio -Messaging-Datensätze zu löschen oder beizubehalten, wenn Twilio von einer ServiceNow -Instanz getrennt wird. Weitere Informationen finden Sie unter Notify .
Now Assist	• Unterstützen Sie Anwender, die verschiedene Sprachen sprechen, mit mehrsprachiger, dynamischer Übersetzung. • Machen Sie die Suche nach Tabellen und Listen einfacher und effizienter, indem Sie die Navigationsplattformkompetenz im Bereich Now Assist verwenden. • Schreiben Sie mit Now Assist, um Service Desk-Mitarbeitern auf Grundlage des Inhalts einer Konversation Chat- und E-Mail-Vorschläge zu machen.

Anwendung oder Funktion	Details
	• Ermöglichen Sie Entwicklern, ihre eigenen anwenderdefinierten Kompetenzen zu erstellen, indem sie Now Assist-Skill-Kit verwenden. • Generieren Sie einen Knowledge Base-Artikel aus einer Auswahl ähnlicher Fälle oder Incidents, um zugehörige Probleme in einem einzelnen Artikel mit Now Assist in Wissensmanagement anzugehen. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist .
Now Assist für Ersteller	• Erhalten Sie Empfehlungen, durch welche Aktivitäten Platzhalteraktivitäten ersetzt werden sollen. • Zeigen Sie eine Vorschau Ihrer Textrichtungen an, und ändern Sie sie, bevor Sie Ihre Playbook-Gruppierung mit Now Assist generieren. • Zeigen Sie Anmerkungen zu den Textrichtungen an, die während der Flow-Generierung zum Generieren von Aktionen, Flow-Logik und Subflows verwendet wurden. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist for Creator .
Now Assist für Customer Service Management (CSM)	• Verbessern Sie Kundengespräche, indem Sie in Echtzeit relevante kontextbezogene Empfehlungen erhalten. • Tragen Sie zur Verbesserung der Produktivität bei, und reduzieren Sie Fehler durch die automatische Generierung von E-Mails, die vom Service Desk-Mitarbeiter überprüft und gesendet werden können. • Fassen Sie Informationen aus mehreren ähnlichen Fällen zusammen, und fassen Sie sie in einem Knowledge Base-Artikel zusammen. • Fassen Sie Datensätze zusammen, um die Übergabe von Anrufen zwischen Service Desk-Mitarbeitern zu erleichtern und die Kundenzufriedenheit zu verbessern. Siehe Now Assist für CSM , um weitere Informationen zu erhalten.
Now Assist für Außendienst-Management (FSM)	• Erstellen Sie mit generativer KI Wissensartikel aus Informationen zu Arbeitsauftragsaufgaben. • Fassen Sie Sidebar -Diskussionen mit generativer KI zusammen. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist für Außendienst-Management (Field Service Management, FSM).

Anwendung oder Funktion	Details
Now Assist für Financial Services Operations (FSO)	• Verwenden Sie die Kompetenz „Fallzusammenfassung“ für Kartenkonfliktfälle und Versicherungsansprüche. • Analysieren Sie komplexe Informationen, und heben Sie die wichtigsten Details hervor, damit Ihre Service Desk-Mitarbeiter fundierte Entscheidungen zu Transaktionsdatensätzen, zur Händlerkommunikation bei Streitigkeiten und zu Incident-Details für Versicherungsansprüche treffen können. • Reduzieren Sie die Notwendigkeit mehrerer Übergaben beim Konflikt- und Anspruchsmanagement, um Konsistenz und schnellere Lösungen zu gewährleisten. • Automatisieren Sie Fallzusammenfassungen, und ordnen Sie die Ressourcen, die manuelle Aufgaben ausgeführt haben, kritischeren Bereichen zu, z. B. komplexeren Fallanalysen. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist for Financial Services Operations (FSO) .
Now Assist für IT Service Management (ITSM)	• Ermöglichen Sie Service Desk-Mitarbeitern, mithilfe der Zusammenfassung von Change-Anforderungen schnell und effizienter eine fundiertere Entscheidung zu treffen, wenn sie einen Change genehmigen. • Ermöglichen Sie Service Desk-Mitarbeitern, mithilfe des Symbols Now Assist in Chatantwortempfehlungen auf häufige Fragen zu antworten, die in Chats gestellt werden. • Versetzen Sie Service Desk-Mitarbeiter in die Lage, den Chat- und Incident-Kontext besser zu verstehen, indem Sie die -Diskussionszusammenfassung Sidebar verwenden, wenn sie den anfordernden Personen Lösungen vorschlagen. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist for IT Service Management (ITSM) .
Now Assist für Security Operations	• Beschleunigen Sie die Selektierung von Security Incidents mit langen Aktivitätenströmen, indem Sie Arbeitsnotizen und kontextbezogene Informationen schnell in einem präzisen, leicht lesbaren Format überprüfen. • Zeigen Sie eine Vorschau der Detailinformationen zu Security Incidents, ihrer potenziellen Auswirkungen und aller wichtigen Aktionen an, die bereits mit Zusammenfassungen von Security Incidents mithilfe von generativer KI durchgeführt wurden. • Generieren Sie mit generativer KI die automatische Generierung von Abschlussnotizen für Security Incidents. • Greifen Sie auf Zusammenfassungen und Abschlussnotizen über den Bereich Now Assist, Security Incident-Datensätze oder über Arbeitsbereich für Security Incident Response zu.

Anwendung oder Funktion	Details
	Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist for Security Incident Response  .
Now Assist für strategisches Portfoliomanagement (SPM)	- Fassen Sie mehrere Feedback-Datensätze gleichzeitig mit der Kompetenz zum Zusammenfassen mehrerer Feedbacks zusammen. - Kopieren Sie eine generierte Zusammenfassung, und verwenden Sie sie dann, um ein Planungselement oder Nicht-Planungselement zu erstellen. - Sparen Sie Zeit, und generieren Sie eine Zusammenfassung des ausgewählten Texts, indem Sie Now Assist in Docs verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist for Strategic Portfolio Management (SPM) .
Now Assist für Telecommunications, Media and Technology (TMT)	- Fassen Sie mithilfe der generativen KI Serviceprobleme zusammen, generieren Sie Lösungshinweise und erstellen Sie Testzusammenfassungen für servicebezogene Probleme. - Bestimmen Sie, wann die Kompetenzen für die Fallzusammenfassung und die Generierung von Lösungshinweisen verfügbar sind, indem Sie den Feldern im Falldatensatz Bedingungen hinzufügen. - Beschränken Sie die Verfügbarkeit der Kompetenzen „Fallzusammenfassung“ und „Lösungshinweise“ nach Anwenderrolle. - Erstellen Sie eine vorlagengesteuerte Zusammenfassung von Serviceproblemen basierend auf dem Fallstatus: „Neu“, „In Bearbeitung“ oder „Gelöst“. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist for Telecommunications, Media and Technology (TMT) .
Now Assist in Virtual Agent	Verbesserungen des geführten Setups für Now Assist in Virtual Agent-Administrator. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist in Virtual Agent .
Bereitschaftsplanung	- Reduzieren und schließen Sie Lücken in Rufbereitschaftsschichten mit der neuen Zeitplan-Engine für 2024 effizienter. - Reduzieren Sie die Zeit, die erforderlich ist, um Mitglieder effizienter aus einer Schicht hinzuzufügen, zu entfernen oder zu entfernen. - Bestätigen Sie die Mitgliederkontinuität mit der neuen Zeitplan-Engine.

Anwendung oder Funktion	Details
	Weitere Informationen finden Sie unter On-Call Scheduling  .
Change-Management für operative Technologie	Organisieren Sie Ihre OT-Change-Anforderungen mit dem aktualisierten OT-Change-Datensatz unter Industriell Arbeitsbereich. Weitere Informationen finden Sie unter Operational Technology Change Management  .
Incident-Management für operative Technologie	Organisieren Sie Ihre OT-Incidents mit dem aktualisierten OT-Incident-Datensatz im Industriell Arbeitsbereich. Weitere Informationen finden Sie unter Operational Technology Incident Management  .
Operational Technology Manager	• Vergleichen Sie Sites nach Schlüsselmetriken in Industrieller Arbeitsbereich mithilfe der OT-Fortschrittsbewertungsliste. • Verfolgen Sie Aufgaben im Zusammenhang mit Ihrem OT-System auf der aktionsorientierten OT-Zielseite im Industrieller Arbeitsbereich. Die OT-aktionsorientierte Zielseite hat das OT-Manager-Dashboard als Startseite von Industrieller Arbeitsbereichersetzt. • Ordnen Sie IP-Adressen OT-Geräten über die geplante SyncIPAddressToOT-Aufgabe zu. • Verwenden Sie die OT-Klassenmodell-Aktualisierungen und UI-Verbesserungen Configuration Management Database (CMDB). • Verwenden Sie die Updates und UI-Verbesserungen für das POWER-Tool (OT Worksheet Eintragsüberprüfung vor dem Import), um Ihre OT-Gerät-Daten zu importieren und zu klassifizieren. Weitere Informationen finden Sie unter Operational Technology Manager  .
Anforderungsmanagement für operative Technologien	• Verwalten Sie mehrere Kataloganforderungen effizient mit einer einzigen Ansicht in Industrieller Arbeitsbereich. • Fördern Sie Transparenz, beschleunigen Sie Anforderungsprozesse, und minimieren Sie Verzögerungen durch automatische Benachrichtigungen und Genehmigungen. • Verwalten Sie das Produkt- und Servicemenü, das Sie zum Erstellen und Aktualisieren von Kataloganforderungen verwenden können. Weitere Informationen finden Sie unter Operational Technology Request Management  .

Anwendung oder Funktion	Details
Operational Technology Vulnerability Response	• Ändern Sie das Zuweisungsgruppenfeld Operational Technology Vulnerability Response (OT VR) für mehrere Site-Datensätze gleichzeitig. • Verwenden Sie das Common Security Advisory Framework (CSAF) mit Unterstützung für mehrere Lieferanten, wenn Sie Lösungen von Aggregatoren oder vertrauenswürdigen Anbietern importieren. • Mit der Rolle „OT-Schwachstellenkorrekturbesitzer“ (sn_otvr.remediation_owner) können Sie Korrekturaufgaben effizienter verwalten. • Steuerungen mithilfe des Moduls „Bibliotheken“ in Industrieller Arbeitsbereich abschwächen. • Verwenden Sie das erweiterte OTVR (PA)-Dashboard. Weitere Informationen finden Sie unter Operational Technology Vulnerability Response .
Verkaufschancen-Management	• Arbeiten Sie mit Ihren internen und externen Stakeholdern zusammen, indem Sie die Sidebar und die Microsoft Teams -Integration bei einer Möglichkeit verwenden. • Erstellen Sie mit der neuen UI-Aktion Angebote für die ausgewählten Einzelposten in einem Verkaufschancen-Datensatz. Weitere Informationen finden Sie unter Opportunity Management .
Passwortzurücksetzung	Kontrolle der Gültigkeitsdauer der Passwortzurücksetzung -URL, die in einer Benachrichtigungs-E-Mail angegeben wird. Weitere Informationen finden Sie unter Password Reset .
Performance Analytics	• Verfolgen Sie kritische Prozessmetriken und Trends. • Messen Sie die Integrität und das Verhalten von Prozessen anhand der Unternehmensziele. • Identifizieren Sie Prozessmuster und potenzielle Engpässe, bevor sie auftreten. • Visualisieren Sie kontinuierlich Verlaufs- und Echtzeitprozessstatistiken in rollenbasierten Dashboards. Über Dashboards können einzelne Stakeholder fundierte Entscheidungen treffen. Weitere Informationen finden Sie unter Performance Analytics (Indicator data sources) .

Anwendung oder Funktion	Details
Performance AnalyticsITSM-Dashboards	Nutzen Sie die erweiterten Performance Analytics ITSM -Dashboards im Release Xanadu. Weitere Informationen finden Sie unter Legacy: Performance Analytics ITSM Dashboards .
Platform Analytics-Experience	• Modernisieren und vereinfachen Sie die Verwendung von Analytics, indem Sie die Experience Platform Analytics aktivieren. • Zeigen Sie aussagekräftige Einblicke aus Ihren Analytics-Daten, um die direkte Entscheidungsfindung der Betrachter zu ermöglichen. Weitere Informationen finden Sie unter Platform Analytics experience .
Playbooks in Workflow-Studio	• Erhalten Sie Empfehlungen, durch welche Aktivitäten Platzhalteraktivitäten ersetzt werden sollen. • Zeigen Sie eine Vorschau Ihrer Textrichtungen an, und ändern Sie sie, bevor Sie Ihre Playbook-Gruppierung mit Now Assistgenerieren. • Erfassen Sie anwenderdefinierte Antworten von einem Endanwender, ohne dass eine Tabelle oder Felder vorhanden sein müssen. • Verwalten Sie den Zugriff auf Ihre Playbooks und Playbook-Komponenten besser. Weitere Informationen finden Sie unter Exploring playbooks .
Richtlinien- und Compliance-Management	• Überarbeiten Sie Ihre Richtlinien, und aktualisieren Sie den Richtlinien-text regelmäßig durch die Integration mit Microsoft SharePoint. • Verwenden Sie die Richtlinienerstellung und die Redlining-Funktion, um Richtlinienbesitzern und -überprüfen die Zusammenarbeit sowie die Überprüfung und Redlining von Richtlinien zu ermöglichen. • Führen Sie eine Bewertung durch das Cyber Risk Institute (CRI) für ein Unternehmen als Entität durch, um dessen Steuerungsstatus zu bestimmen und die Bewertungspunktzahl zu berechnen. • Verwenden Sie die in Richtlinien- und Compliance-Management eingeführte Mitarbeiter-Operatorrolle für Vorgänge in Mitarbeiter-Center.

Anwendung oder Funktion	Details
	Weitere Informationen finden Sie unter Policy and Compliance Management .
Portfolioplanung	• Erstellen Sie Szenarien, um Änderungen am Portfolioplan zu simulieren, vergleichen Sie Szenarien, um Zielkonfliktentscheidungen zu visualisieren, und genehmigen Sie ein Szenario, um den Live-Plan zu überarbeiten und fundierte Entscheidungen zu treffen. • Exportieren Sie eine Roadmap aus Portfolioplänen oder Freiform-Roadmaps in eine Datei Microsoft PowerPoint, um die Daten freizugeben und mit Ihren Business-Stakeholdern zusammenzuarbeiten. • Priorisieren und Roadmap der Programmelemente [pm_program] für Ihre Organisation auf hoher Ebene, indem Sie Portfoliopläne mit dem Projektprogrammobjektiv erstellen. • Migrieren Sie das Budget Ihrer Planungselemente zu Next Experience, und als Portfolio-Manager können Sie das Budget vergleichen, zuteilen, verwalten und genehmigen. • Zeigen Sie die Ist-Werte jeder Ressourcenzuweisung an, und verfolgen Sie sie, indem Sie den Umschalter „Ist-Werte“ im Seitenbereich „Einstellungen“ aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter Portfolio Planning .
Predictive Intelligence	• Das Dashboard für Vorhersageergebnisse wurde zur Next Experience-UI migriert. Kunden, die ein Upgrade mit vorhandenen Dashboards für Vorhersageergebnisse durchführen, können entweder die Next Experience-UI-Version verwenden oder über das neue Dashboard auf die Core-UI-Version zugreifen. • Das Dashboard für Lösungsstatistiken ist veraltet. Kunden, die ein Upgrade durchführen, können ihre vorhandenen Lösungsstatistik-Dashboards über das Anwendungsmenü weiterhin verwenden. Siehe Predictive Intelligence , um weitere Informationen zu erhalten.
Datenschutz-Management	• Verwenden Sie die Anwendung Personenbezogene Datenrechte, um Anfragen zu personenbezogenen Datenrechten von Ihren Kunden oder Verbrauchern und Mitarbeitern in Übereinstimmung mit den globalen Datenschutzbestimmungen zu verwalten. • Richten Sie eine Datenherkunft ein, um den Datenverbrauch, die Freigabe und die damit verbundenen Risiken für eine Verarbeitungsaktivität zu visualisieren.

Anwendung oder Funktion	Details
	• Verwenden Sie Intelligente Bewertungs-Engine, um auf neue Kontrollnachweise im Zusammenhang mit Ihrer Verarbeitungsaktivität zu antworten und sie anzuzeigen. • Erstellen Sie eine Aufsichtsbehördenbibliothek, um regulatorische Details zu speichern und darauf zuzugreifen, einschließlich Korrespondenz mit den Aufsichtsbehörden. • Starten Sie Chats aus Datenschutzbewertungen, Verarbeitungsaktivitäten, Datenschutzfällen und Anforderungen für personenbezogene Datenrechte, um mit verschiedenen Teams zusammenzuarbeiten und schnelle Antworten sicherzustellen. Weitere Informationen finden Sie unter Exploring Privacy Management .
Aktive Einbindung	• Aktive Einbindung ist in die Lösung ServiceNow® Digitale Endanwender-Experience (DEX) integriert, um Probleme proaktiv zu erkennen und Endanwender zu lösen. • Konfigurieren Sie die DEX-Metrikregel und die -Lösung Aktive Einbindung mit Interaktionseinstellungen. • Verwenden Sie die Workbench-Experience Aktive Einbindung für die Lebenszyklusverwaltung von -Lösungen. Weitere Informationen finden Sie unter Proactive Engagement .
Proaktive Service Experience-Workflows	• Ermöglichen Sie Kundenservice-Mitarbeitern, Kundenserviceprobleme mithilfe der Anwendung Kundenservice-Problemmanagement effizient zu identifizieren und zu lösen. • Ermöglichen Sie dem Betriebsteam, Betriebsdaten über ein zentralisiertes analytisches Dashboard zu verwalten und zu überwachen. Siehe Proactive Service Experience Workflows , um weitere Informationen zu erhalten.
Problem-Management	• Einführung von Problem-Management -Modellen zur Unterstützung zusätzlicher Problem- und Problemaufgabenszenarien • Known Error-Artikel sind für Neukunden standardmäßig aktiviert • Konfigurieren Sie E-Mail-Benachrichtigungen für die Weiterleitung zu Service Operations-Arbeitsbereich anstatt zur klassischen UI16-Experience • Bewerten Sie eine Problemaufgabe aus „In Arbeit“ erneut Weitere Informationen finden Sie unter Problem Management .

Anwendung oder Funktion	Details
Process Mining	• Process Mining Testversion verfügbar • Process Mining Diagramm mit Perspektiven erweitert • Ergebnisgenerator eingeführt • Zusätzliche Anwendungsfallanalysen, die automatisch in ein Projekt aufgenommen werden • Verfügbare Aktion „Datensätze anzeigen“ im Diagramm-Dashboard Process Mining (Sterndiagramm) Weitere Informationen finden Sie unter Process Mining .
Product Catalog Management und Pricing Management	• Verkaufen Sie die richtigen Produkte, und reduzieren Sie das Risiko von Bestellfehlern, indem Sie Regeln festlegen, die es ermöglichen, dass nur berechtigte Produkte aus dem Produktkatalog zu Angeboten und Aufträgen hinzugefügt werden. • Erledigen Sie komplexe Aufträge für gebündelte Produktangebote, die auf Produktspezifikationen oder Produktspezifikationshierarchien verweisen. • Optimieren Sie den Angebots- und Bestellvorgang für Ihre Service Desk-Mitarbeiter, indem Sie die im Produktkonfiguratorangezeigten Standardproduktkonfigurationen festlegen. Weitere Informationen finden Sie unter Product Catalog Management und Pricing Management .
Projekt-Portfoliomanagement	Zeigen Sie die Dashboards „Neuer Analytics-Zeitnachweis“, „Analytics-Benutzermanager“ und „Analytics-Projektmanager“ für Zeitnachweis- und Zeitkartenanwender in Next Experience an. Weitere Informationen finden Sie unter Project Portfolio Management .
Projektarbeitsbereich	• Migrieren Sie Ihr Projektbudget zu Next Experience. • Als Portfolio-Manager können Sie Projektbudgets zuweisen, verwalten und genehmigen. • Vergleichen Sie finanzielle Baselines, um einfache Finanzdaten und das Budget anzuzeigen. • Mit dem Umschalter „Ist-Werte“ können Sie die Ist-Werte jeder Ressourcenzuweisung anzeigen und nachverfolgen. Weitere Informationen finden Sie unter Project Workspace .

Anwendung oder Funktion	Details
Public Sector Digital Services	• Verbesserungen an Social Benefits Playbook, einschließlich Aktualisierungen der Phasen Aufnahme und Entscheidung sowie Aktualisierungen des Prozess-Playbooks für Antragsteller in Serviceportal für Behördendienstleistungen. • Schwärzen Sie vertrauliche Inhalte oder Daten aus PDF-Dokumenten im Information Request Playbook. • Generieren Sie mit [] automatisch Fallzusammenfassungen und Falllösungshinweise für Fälle in Social Benefits PlaybookNow Assist für Digitale Dienste für den öffentlichen Bereich (DDöB). Weitere Informationen finden Sie unter Digitale Dienste für den öffentlichen Bereich .
RPA-Hub	• Erstellen Sie die zentralisierten Anmeldeinformationen, die Sie in mehreren Bot-Prozessen wiederverwenden können. • Migrieren Sie die Bot-Prozesskonfiguration und die zugehörigen Assets mit nur einem Klick von einer Umgebung in eine andere. • Ordnen Sie die aufgezeichneten Aktionen und Bildschirme nach Ihren Wünschen neu an, und generieren Sie den Automatisierungs-Flow. • Verwenden Sie die 15 neuen Beispielautomatisierungen, die in RPA Desktop Design Studio hinzugefügt wurden und verschiedene Anwendungsfälle abdecken. • Zeigen Sie die in Paketen verwendeten Kompetenzversionen von einem zentralen Ort in RPA-Hub an, und verwalten Sie sie. Sie können eine vorhandene Kompetenzversion überschreiben, die für jeden Bot-Prozess verwendet wurde. • Verwalten Sie vertrauliche und nicht vertrauliche Daten in zwei separaten Feldern eines Arbeitselements. • Verwenden Sie geführte Touren, um schnelle Anweisungen zum Erstellen von Warteschlangen und zum Konfigurieren von Bot-Prozessen zu erhalten. Weitere Informationen finden Sie unter Robotic Process Automation (RPA) Hub .
Regulatorisches Change-Management	• Fügen Sie den Dokumenten der Aufsichtsbehörde KI-gestützte Zitate hinzu. • Verwenden Sie die aktualisierte Funktion Next Experience für Zusammenarbeit und Diskussion im Chat, um mit den Virtual Agents zu interagieren. • Mit dem erweiterten Aufgabenmanagement können Sie ganz einfach den Verantwortlichen für Change-Aufgaben und Aktionsaufgaben ändern.

Anwendung oder Funktion	Details
	• Weisen Sie Domänenexperten regulatorische Warnungen für Überprüfungen zu, die auf den konfigurierten Regeln basieren. • Arbeiten Sie mit Virtual Agents zusammen, indem Sie Next Experience Chat Zusammenarbeit und Diskussion verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Regulatory Change Management .
Releasemanagement	Die Anwendung Digitale Produktveröffentlichung (Digital Product Release) ist die bevorzugte -Anwendung zum Nachverfolgen und Verwalten der Releaseprozesse für digitale Produkte. Weitere Informationen finden Sie unter Digital Product Release .
Arbeitsbereich für Ressourcenmanagement	• Erstellen Sie Ressourcenzuweisungen aus Arbeitsbereich für Ressourcenmanagement. • Erstellen Sie eine Ressourcentafel, indem Sie Aufgaben filtern, um zugewiesene Ressourcen anzuzeigen und ihre Zuteilungen basierend auf der Priorität der Arbeit zu verwalten. • Teilen Sie eine zugewiesene Ressourcenzuweisung auf, um die Arbeit aufzuteilen und einer anderen Ressource zuzuweisen, um Ressourcenzuteilungen durchzuführen. • Identifizieren Sie Zuteilungs- und Statusänderungen der Ressourcenzuweisung mithilfe der neuen Ikonografie. Weitere Informationen finden Sie unter Resource Management Workspace .
Einzelhandelsabläufe	• Optimieren Sie die Verbindung zwischen der Zentrale und den Einzelhandelsorganisationen mit erhöhter Transparenz und den Möglichkeiten der Teams in diesen Einzelhandelsorganisationen, Aufgaben abzuschließen. • Verbessern Sie die Mitarbeiter-Experience in Einzelhandelsorganisationen mit Selfservice-Tools wie einer Knowledge Base. • Reduzieren Sie die Duplizierung einzelner Anforderungen, indem Sie über ein zentrales Portal für Transparenz und Zugriff auf die Fälle von Einzelhandelsorganisationen sorgen. • Optimieren Sie die Effizienz, indem Sie es den Teams der Einzelhandelsorganisation ermöglichen, bei Bedarf mithilfe von Fällen, Live-Chats, Telefonanrufen und mehr direkt von der Zentrale Hilfe anzufordern. • Erhöhen Sie die Kundenzufriedenheit, indem Sie Kundenprobleme im Store melden.

Anwendung oder Funktion	Details
	Weitere Informationen finden Sie unter Exploring Retail Core .
Vertriebsvereinbarungsmanagement	Erstellen Sie Vertriebsvereinbarungen aus Angeboten, um den vereinbarten Umfang und die Preise für zukünftige Verkaufstransaktionen zwischen einem Käufer und einem Verkäufer zu erfassen. Weitere Informationen finden Sie unter Sales Agreement Management .
Sicherheitscenter	• Erhalten Sie Eingabeaufforderungsbenachrichtigungen für Benutzerverhalten, die Sie mit dem Tool Security Event Notifications angeben. • Überwachen Sie mit den neuen Sicherheitsstatus-Dashboards die Sicherheitsintegrität aller Instanzen, und ergreifen Sie schnelle Maßnahmen. • Bereiten Sie sich mit den Funktionen für Sicherheitsbannerkündigungen auf potenzielle zukünftige Sicherheitsankündigungen von ServiceNow vor. • Planen Sie Sicherheitsscans mit der aktualisierten Auditor-Suite, um die Konfigurationen der Zugriffssteuerung im Sicherheitsscanner-Tool zu überwachen. Weitere Informationen finden Sie unter Security Best Practices , Customer Actions und Hardening settings baseline versions , Security Event Notifications und Data Classification .
Security Incident Response	• Definieren und berechnen Sie die Risikopunktzahl von Security Incidents mit dem Risikobewertungsrechner, der auf anwenderdefinierten Kriterien basiert. Die Risikopunktzahl wird für die Security Incident-Datensätze automatisch berechnet. • Verfolgen Sie die Übergabe wichtiger Arbeitselemente zwischen Schichten mit der Anwendung „Schichtübergabe“. • Erstellen Sie mithilfe der MSIM Slack -Integration automatisch dedizierte Kanäle Slack für Incident-Manager zur Interaktion mit Incident-Beantwortern bei der Verwaltung schwerwiegender Security Incidents. • Erleichtern Sie es Incident-Managern, ihren Rechtsabteilungen mit dem MSIM Playbook „Anforderung an die Rechtsabteilung“ eine Zusammenfassung eines schwerwiegenden Security Incident bereitzustellen. Das Rechtsteam kann diese Zusammenfassung verwenden, wenn es ein 8K- oder 10K-Formular einreicht, um Aufsichtsbehörden wie die SEC bei der Offenlegung von Sicherheitsverletzungen zu entsprechen. • Geben Sie für Mobilgeräte optimierte MSIM Statusberichte von Führungskräften frei, die im E-Mail-Format generiert wurden. Sie

Anwendung oder Funktion	Details
	können die Statusberichte für Führungskräfte auch für Benutzer außerhalb Ihrer Instanz ServiceNow® freigeben, einschließlich Drittanbietern, anderen Entitäten oder E-Mail-Verteilerlisten.
Sicherheitsstatus-Überwachung	• Verwenden Sie die Richtlinien, die in den von Ihnen erstellten Anwendungsrichtlinien oder anwenderdefinierten Richtlinien enthalten sind, um Ihre Assets im Hinblick auf die allgemeine Abdeckung von Sicherheitstools, die Compliance mit internen Konfigurationsstandards, kritische Kombinationen von Sicherheitslücken und Schwachstellen sowie ein mögliches Internetrisiko zu überwachen. • Suchen Sie nach Assets basierend auf Abfragen, die Sie für Daten aus einer Vielzahl unterstützter API-Integrationen (Service Graph Connectors) oder ServiceNow -Produkten erstellen. • Erstellen Sie anwenderdefinierte Einblicke, und überwachen Sie wichtige Metriken über ein Dashboard. Berichten Sie der IT, IT- und Sicherheitsmanagern und anderen wichtigen Stakeholdern über Ihre allgemeine Sicherheitslage. • Identifizieren Sie vorrangige Schwachstellen, und fördern Sie die Lösung durch Einblicke aus Risikorechnern von Sicherheitsstatus-Überwachung in Vulnerability Response und Korrekturzielregeln. • Automatisieren Sie Nachbesserungs-Workflows für Sicherheitslücken, indem Sie Ergebnisse aus den Richtlinien Sicherheitsstatus-Überwachung in der Anwendung ServiceNow® Konfigurations-Compliance veröffentlichen. Weitere Informationen finden Sie unter Security Posture Control .
Service Bridge	• Ermöglichen Sie Anbietern, neue Funktionen zu übernehmen und ihren Verbrauchern, die kein Upgrade durchgeführt haben, einen unterbrechungsfreien Service zu bieten. • Bewerten Sie Berechtigungen auf Kompatibilität, bevor Sie sie mit Verbrauchern synchronisieren. • Ermöglichen Sie Verbrauchern, bestimmte Prozesse wie Genehmigungen auszuführen, bevor sie Aufgaben mit ihren Anbietern synchronisieren. • Unterstützt die automatisierte Synchronisierung von Konfigurationsdaten zwischen Anbieter- und Verbraucherinstanzen. Weitere Informationen finden Sie unter Service Bridge .
Servicekatalog	• Füllen Sie inline in der Konversation Virtual Agent ein Katalogelementformular aus. • Lassen Sie Anwender die Unterstützung des Sicherheitsmodells Zero Trust Access (ZTA) für Servicekatalogverfahren.

Anwendung oder Funktion	Details
	- Nutzen Sie das schnellere Laden beliebter Katalogelemente in den Widgets für beliebte Elemente. - Sie können Katalogelemente auf Ihren Websites von Drittanbietern einbetten. Weitere Informationen finden Sie unter Service Catalog .
Service Graph Connector-Integration für Claroty CTD	Stellen Sie sicher, dass Ihre Operational Technology (OT)-Geräte unter der Produktmodellkategorie Industriell mit der erweiterten Anwendung Service Graph Connector Integration for Claroty CTD kategorisiert sind. Weitere Informationen finden Sie unter Service Graph Connector Integration for Claroty CTD .
Service Graph Connector für Microsoft Defender for IoT (Azure)	Stellen Sie sicher, dass Ihre Operational Technology (OT)-Geräte unter der Produktmodellkategorie Industriell mit der erweiterten Anwendung Service Graph Connector für Microsoft Defender for IoT (Azure) kategorisiert sind. Weitere Informationen finden Sie unter Service Graph Connector for Microsoft Defender for IoT (Azure) .
Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM	- Verwenden Sie die vereinfachte Navigation von Admin Center, um Konfigurationen für Incidents, Probleme, Change-Anforderungen und den kontextbezogenen Seitenbereich auf den Datensatzseiten in Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM zu verwalten. Es verbessert die Experience des Administrators. - Migrieren Sie Ihre ITSM Mitarbeiterbereich -Funktionen mit einem Bildschirmdienstprogramm zu Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM. - Konfigurieren Sie den Benutzerzugriff für verschiedene Datensatzseiten in Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM mithilfe von granularen Rollen. - Zeigen Sie die Abhängigkeitszuordnung für Configuration Item (CI) für Referenzfelder in einem Incident-Datensatz an. - Zeigen Sie den VIP-Feld-Decorator für ein Anruferfeld in einem Incident-Datensatz für VIP-Benutzer an. - Testen Sie die Funktionen und Workflows für Incident-Management in Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM mit Schnellstarttests. - Übertragen Sie Kommunikationsnachrichten als Ankündigungen in Management schwerwiegender Incidents. - Lösen Sie die Incidents im Zusammenhang mit der Passwortzurücksetzung, indem Sie die UI-Aktion „Passwortzurücksetzung“ für einen Incident-Datensatz ausführen.

Anwendung oder Funktion	Details
	• Identifizieren Sie einen Interaktionsdatensatz für seine genaue Verarbeitung, indem Sie die Werte für die Felder Geöffnet für und Kurzbeschreibung angeben. • Ermöglichen Sie einem Service Desk-Mitarbeiter, ein Anwenderpasswort in Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM zurückzusetzen. • Rufen Sie KI-gestützte Suchergebnisse für diese Datensatztypen ab: Incident, Incident-Aufgabe, Problem, Problemaufgabe, Change-Anforderung, Change-Anforderungsaufgabe, Interaktion und Anforderung. Diese KI-gestützten Suchergebnisse helfen Ihnen, schnell die benötigten Lösungen zu finden. • Verwalten Sie den Lebenszyklus eines Problems mithilfe der konfigurierbaren und dynamischen Registerkarte Übersicht. • Verwenden Sie Geführte Touren, um mehr über ein Konzept oder einen Prozess in Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM zu erfahren. • Profitieren Sie von den Verbesserungen der Barrierefreiheit, um einen konfigurierbaren Arbeitsbereich zu erstellen, der die Einhaltung der Web Content Accessibility Guidelines (WCAG) 2.1 Level AA unterstützt. Weitere Informationen finden Sie unter Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM .
Service Portal	Deaktivieren Sie ein Portal, und leiten Sie Anwender optional zu einem alternativen Portal weiter. Weitere Informationen finden Sie unter Service Portal .
Service-Portfoliomanagement	• Die Verfügbarkeitssystemeigenschaft [com.sn.availability.v2] wurde aktualisiert, sodass Sie die Zeitzone für Serviceverfügbarkeitsdatensätze festlegen können. ◦ Es wurde die Möglichkeit hinzugefügt, die globale Zeitzone für alle Verfügbarkeitsergebnisse zu ändern, um diese Zeitzone widerzuspiegeln. ◦ Möglichkeit hinzugefügt, die Zeitzone für Verfügbarkeitsergebnisse so festzulegen, dass die Zusage für ein Serviceangebot widerspiegelt wird. ◦ Die Neuberechnungen der Verfügbarkeit wurden aktualisiert, um die von Ihnen festgelegte Zeitzone widerzuspiegeln. ◦ Den Serviceverfügbarkeitsdatensätzen wurde ein schreibgeschütztes Zeitonenfeld hinzugefügt. • Den Serviceangebotsdatensätzen wurde die Registerkarte „Teams“ zugehöriger Link“ hinzugefügt, sodass Sie mehr als ein Team zuweisen können, um ein Serviceangebot zu unterstützen (1:n-Beziehung).

Anwendung oder Funktion	Details
	Weitere Informationen finden Sie unter Service Portfolio Management . .
ServiceNow-IDE	• Entwickeln Sie bereichsbezogene Anwendungen in einer IDE basierend auf Visual Studio Code auf der Seite Now Platform. • Schreiben Sie Quellcode, um die Metadaten zu definieren, aus denen Anwendungen mit ServiceNow Fluent bestehen . • Arbeiten Sie mit Benutzern unterschiedlicher Kompetenzen in einer Instanz zusammen, und zeigen Sie Änderungen in eingebetteten Now Platform -Benutzeroberflächen an. • Verwalten Sie Anwendungen in der Quellcodeverwaltung mit gängigen Git-Providern. Weitere Informationen finden Sie unter ServiceNow IDE .
ServiceNow SDK	Schreiben Sie Quellcode, um die Metadaten zu definieren, aus denen Anwendungen mit ServiceNow Fluent bestehen . Weitere Informationen finden Sie unter ServiceNow SDK .
Sidebar	• Zusätzlich zu einzelnen Anwendern können Sie jetzt Anwendergruppen zu Sidebar -Diskussionen hinzufügen. • Verwenden Sie Sidebar für Mobile Plattform, wenn Sie ein Service Desk-Mitarbeiter sind. • Erstellen Sie Sidebar -Diskussionen für alle Datensatztypen, nicht nur für interaktions- und aufgabenbasierte Datensätze. • Verwenden Sie unterschiedliche Experten-Finder-Services, je nachdem, von wo aus auf Sidebar zugegriffen wird. • Generieren Sie mit einer Schnellaktion eine Chat-Zusammenfassung. Weitere Informationen finden Sie unter Sidebar .
Skills Intelligence	• Zeigen Sie die Stellenarchitektur des Unternehmens als Knotenzuordnung an, und bearbeiten Sie sie, um einen besseren Überblick über die Stellenfamilien, Rollengruppen und die miteinander verbundenen Kompetenzen in Arbeitsbereich für Skills Intelligence zu erhalten. • Zeigen Sie Empfehlungen für Rollengruppen und Kompetenzen in Arbeitsbereich für Skills Intelligence an.

Anwendung oder Funktion	Details
	• Wählen Sie eine Rollenebene direkt in Ihrem Karriereprofil in Karriere-Hub in Employee Portal aus, und fügen Sie Ihrem Profil Kompetenzen hinzu. • Migrieren Sie zu einer dynamischeren und interaktiveren Playbook-Experience in Arbeitsbereich für Skills Intelligence. Weitere Informationen finden Sie unter Skills Foundation .
Kompetenzmanagement	• Analysieren Sie das Kompetenz-Dashboard mit dem intuitiven Next Experience UI . • Verwenden Sie mehrsprachige Funktionen in Kompetenzmanagement, damit Sie die Kompetenznamen und ihre Beschreibungen in Ihre bevorzugte Sprache übersetzen können. Weitere Informationen finden Sie unter Skills Management .
Engine der intelligenten Bewertung	• Erstellen Sie Ihre Bewertungen mit dem neuen Vorlagendesigner. • Verbessern Sie Ihre Bewertungsprozesse mit der neuen IBE Bewertungs-Experience. • Kombinieren Sie mehrere Bewertungen in einer einzigen, einheitlichen Übermittlung. • Migrieren Sie die Legacy-Bewertungsmetriktypen zu IBE -Vorlagen. Weitere Informationen finden Sie unter Smart Assessment Engine .
Software Asset Management	• Sie erhalten ab dem ersten Tag Einblicke in Ihren Software-Asset-Bestand, können die Verteilungsverteilung kontrollieren und das Ende der Lebensdauer von Softwareprodukten mit den vorgegebenen Workflows verwalten. • Nutzen Sie die zusätzliche Unterstützung für die Nutanix-Virtualisierungstechnologie, um Ihre Lizenz-Compliance-Anforderungen für Microsoft Windows Server, SQL Server und Red Hat Enterprise Linux Server (RHEL Server) zu erfüllen. • Verfolgen und optimieren Sie IBM -Lizenzen in Public Clouds mithilfe der Anwendung IBM Lizenz-Compliance für die Anwendung Software Asset Management. • Verfolgen und verwalten Sie die indirekte Nutzung von SAP -Anwendungen, und vermeiden Sie unerwartete Lizenzierungskosten, indem Sie das Lizenzierungsmodell für SAP Digital Access verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Software Asset Management .

Anwendung oder Funktion	Details
Sourcing and Procurement Operations	• Verwalten Sie einen Katalog von Waren und Services, mit denen Ihre Mitarbeiter die Artikel bestellen können, die sie für ihre Aufgaben benötigen. • Mit Now Assist können Sie die Anforderung Ihrer Mitarbeiter bei der Beschaffung von Waren und Dienstleistungen noch vereinfachen und optimieren. • Sorgen Sie mit regelmäßigen Updates für Transparenz im Procurement-Prozess. • Automatisieren Sie die Workflows des End-to-End-Beschaffungsprozesses – von der Beschaffung über die Anforderung bis zur Auftragserfüllung, Eingang und Zahlung. • Ermöglichen Sie Beschaffungsspezialisten, Waren und Services für eine Organisation zu beschaffen, zu verhandeln und an Beschaffungsaufgaben zu arbeiten. Weitere Informationen finden Sie unter Sourcing and Procurement Operations .
Strategische Planung	• Erstellen Sie Rich-Text-Dokumente, um Artefaktinformationen für Planungselemente und agile Teams in EAP zu speichern und zu verwalten. • Erstellen Sie Szenarien, um Änderungen am Portfolioplan zu simulieren, vergleichen Sie Szenarien, um Zielkonfliktentscheidungen zu visualisieren, und genehmigen Sie ein Szenario, um den Live-Plan zu überarbeiten und fundierte Entscheidungen zu treffen. • Exportieren Sie Ziele und Zielvorgaben in eine Datei Microsoft Excel und eine Roadmap aus Portfolioplänen oder Freiform-Roadmaps in eine Datei Microsoft PowerPoint, um die Daten freizugeben und mit Ihren Business-Stakeholdern zusammenzuarbeiten. • Priorisieren, bewerten und erstellen Sie eine Roadmap für die Programmelemente [pm_program] für Ihre Organisation auf hoher Ebene, indem Sie Portfoliopläne mit dem Projektprogrammobjektiv erstellen. • Migrieren Sie das Budget Ihrer Planungselemente zu Next Experience, und als Portfolio-Manager können Sie das Budget vergleichen, zuteilen, verwalten und genehmigen. • Zeigen Sie die Ist-Werte jeder Ressourcenzuweisung an, und verfolgen Sie sie, indem Sie den Umschalter „Ist-Werte“ im Seitenbereich „Einstellungen“ aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter Strategic Planning .

Anwendung oder Funktion	Details
Stream Connect-Dashboard	• Verwalten Sie Ihre Stream Connect -Verbraucher, Themen und Replikatoren über eine einzige, konsolidierte Schnittstelle. • Zeigen Sie detaillierte Statistiken für Ihre Stream Connect -Integrationen an, einschließlich aktiver Entitäten, verarbeiteter Nachrichten und Datenverbrauchstrends. • Erstellen oder bearbeiten Sie Themen, und fügen Sie Verbraucher direkt über das Dashboard hinzu. Weitere Informationen finden Sie unter Using the Stream Connect Dashboard .
Abonnement-Management	• Verschaffen Sie sich Transparenz und Kontrolle über Ihre Produktabonnements. • Maximieren Sie die Nutzung von Abonnements, und treffen Sie fundierte Entscheidungen über zukünftige Einkäufe, indem Sie Ihre Abonnements überwachen. • Vermeiden Sie unerwartete Kosten, indem Sie die Abonnementnutzung und -zuteilungen im Zeitverlauf nachverfolgen. Weitere Informationen finden Sie unter Subscription Management .
Supplier Lifecycle Operations	• Sie können Lieferantendaten mithilfe zusätzlicher Felder in den eingehenden und ausgehenden Tabellen genau mit externen ERP-Systemen austauschen. • Zeigen Sie Lieferantendetails wie Lieferantenprodukte, Verträge, Bestellungen und Rechnungen direkt in Source-to-Pay-Arbeitsbereich und Zusammenarbeitsportal für Lieferanten an. Weitere Informationen finden Sie unter Supplier Lifecycle Operations .
System-Update Sets	• Aktivieren Sie die App-Installation über das Update Set. • PLATZHALTER • PLATZHALTER Weitere Informationen finden Sie unter System update sets .
Mitarbeiterentwicklung Core	Die Anwendung Employee Growth and Development Core wurde in Mitarbeiterentwicklung – Core umbenannt. Weitere Informationen finden Sie unter Talent Development Core .

Anwendung oder Funktion	Details
Task Intelligence für ITSM	• Richten Sie ein neues Trainingsähnlichkeitsmodell ein, das Ähnlichkeiten zwischen den Feldern einer Incident-Tabelle und einer ausgewählten Trainingstabelle identifiziert. • Richten Sie ein Ähnlichkeitsmodell mit einer Ähnlichkeitsvorlagenkarte oder dem Incident-Ähnlichkeitsmodell ein, um Empfehlungen für ähnliche Datensätze für Incident-Datensätze bereitzustellen und die Bearbeitungszeit für Service Desk-Mitarbeiter zu verkürzen. • Richten Sie die Vorhersageeinstellungen für ein Ähnlichkeitsmodell ein, trainieren Sie es mit Ihren Daten, und stellen Sie das Modell bereit, um ähnliche Datensätze vorherzusagen. • Verfolgen und überwachen Sie die Leistung eines bereitgestellten Ähnlichkeitsmodells. • Bearbeiten, trainieren und stellen Sie ein Ähnlichkeitsmodell basierend auf den Leistungsergebnissen erneut bereit. Weitere Informationen finden Sie unter Task Intelligence for ITSM .
Telecommunications Network Inventory	• Stellen Sie eine Visualisierung des Stromkreises und der zugrunde liegenden Verbindungselemente mit Überarbeitungen und Schutzpfaden auf einer eigenen Canvas bereit. • Erhalten Sie erweiterte Funktionen zur Visualisierung von Racks und Schränken, einschließlich Funktionen zum Anzeigen, Bearbeiten und Aktualisieren, zusammen mit neuen KPIs für eine bessere Kapazitätsplanung und -priorisierung. • Archivieren Sie aktuelle Konfigurationen, während Sie eine geplante Überarbeitung operationalisieren, und vergleichen Sie sie mit ursprünglichen Verbindungen, um Änderungen zu erkennen. • Exportieren Sie Anlagenmodelle und Vorlagen zusammen mit der zugehörigen Hardware in eine Excel-Datenquelle, und importieren Sie sie in eine andere ServiceNow -Instanz. • TMF-Konformität für TMF 639 Resource Inventory API. Weitere Informationen finden Sie unter Telecommunications Network Inventory .
Themengenerator	• Erfüllen Sie Ihre Branding- und Stilanforderungen, indem Sie Ihren Anwendern mehrere Designs und alternative Farbpaletten anbieten. • Fügen Sie Ihren neu erstellten Designs eine alternative dunkle Farbpalette hinzu, und bearbeiten Sie sie, um Ihr Design zu verfeinern.

Anwendung oder Funktion	Details
	Weitere Informationen finden Sie unter Working with themes in Next Experience .
Risikomanagement von Drittparteien	• Erfassen, überwachen und bewerten Sie Drittparteielemente für Interaktionen. • Fordern Sie Risk Intelligence-Berichte (RIR) und Punktzahlen an, damit Sie Ihre RIR-Anforderungen alle in TPRMverwalten und überwachen können. • Zeigen Sie das Datenmodell Risikomanagement von Drittparteien an. Weitere Informationen finden Sie unter Third-party Risk Management .
Threat Intelligence-Sicherheitszentrum	• Organisieren und verwalten Sie die Erstellung von erkennbaren Elementen durch die Implementierung der TISC API 2.0. • Definieren Sie Ablaufrichtlinien auf einer granulareren Ebene. • Fügen Sie Falldatensätzen direkt aus Arbeitsbereich für Security Incident Responseer erkennbare Elemente hinzu. • Verwalten Sie die Analystenaktionen über Automatisierungs-Flows. • Führen Sie Recherchen zu Bedrohungen durch, um die reaktiven und proaktiven Anforderungen von Sicherheitsteams zu erfüllen. • Bedrohungsuntersuchungen mit Fallverwaltung erstellen und nachverfolgen. Weitere Informationen finden Sie unter Threat Intelligence Security Center .
UI Builder	• Erkunden Sie eine durchsuchbare Bibliothek mit Videos, geführten Touren und Produktdokumentationen, um UI Builder-Kompetenzen zu entwickeln und zu üben. • Nehmen Sie an geführten Touren teil, um mehr über die Funktionen von zu erfahren und Aufgaben in UI Builder Schritt für Schritt abzuschließen. • Verbessern Sie die Nutzbarkeit bei wenig Licht durch die Verwendung eines dunklen Designs. • Entwerfen Sie mithilfe von reaktionsfähigem Authoring Seiten, die auf verschiedenen Formfaktoren wie Laptops, Tablets und Mobilgeräten gut aussehen und gut funktionieren. • Rufen Sie Informationen aus mehreren Datenquellen ab, und binden Sie die Daten mit einer neuen Datenressource mit mehreren Tabellen direkt ab UI Buildereinfacher an Komponenten Ihrer Wahl.

Anwendung oder Funktion	Details
	Weitere Informationen finden Sie unter UI Builder .
CLI-Erweiterung der UI-Komponente	Verbessern Sie die Leistung des Entwicklerservers durch Modul-Caching. Weitere Informationen finden Sie unter UI-Komponentenerweiterung .
Upgrade Center	• Erkunden Sie die verschiedenen Releaseversionen, die Ihnen im Modul Upgradevorschau zur Verfügung stehen. • Gewinnen Sie Einblicke in die Upgrade-Experience, ohne Ihre Instanz tatsächlich zu aktualisieren. • Überwachen Sie den Status aller laufenden Upgrades, und zeigen Sie die Zusammenfassung Ihres letzten Upgrades im Modul Upgrade-Überwachung an. • Zeigen Sie alle Ihre vergangenen Upgrades im Modul Upgrade-Verlauf an. • Beschleunigen Sie Ihre Upgrades mit der Funktion „Upgrade-Plan“. Weitere Informationen finden Sie unter Upgrade Center .
Vendor Management-Arbeitsbereich	Überwachen Sie die Lieferanten-Performance mithilfe neuer Leistungskennzahlen (Key Performance Indicators, KPIs) für Lieferanten. Weitere Informationen finden Sie unter Vendor Management Workspace .
Verifi-Spoke	• Fallerstellung initiieren. • Rufen Sie einzelne und mehrere Fälle ab. • Erkundigen Sie sich nach der Händlerberechtigung. • Fälle widerrufen oder schließen. Weitere Informationen finden Sie unter Verifi Spoke .
Virtual Agent	• Integrieren Sie ServiceNow® Now Assist für Virtual Agent mit Microsoft Copilot, um IT-bezogene Anrufe zu ermöglichen und Aufgaben zu lösen, ohne den Mandanten Microsoft Teams verlassen zu müssen. • Aktivieren Sie die Unterstützung von [Now LLM Service für Virtual Agent -Konversationen in Integration für Konversationsfunktionen mit Microsoft Teams und Integration für Konversationsfunktionen mit Slack. • Überprüfen und testen Sie LLM-Themenbeschreibungen (Large Language Model) anhand vorhandener Natural Language Understanding (NLU)-Äußerungen, migrieren Sie Virtual Agent

Anwendung oder Funktion	Details
	-Benachrichtigungen und Proaktive Auslöser und migrieren Sie NLU -Vokabularquellen im Workflow zur Themenmigration von NLU zum LLM. • One Extend-Quotenbegrenzung für eingehende Anforderungen für Anbieter konfigurieren Weitere Informationen finden Sie unter Virtual Agent . i Hinweis: Leistung und Anwender-Experience werden durch die Nachverfolgung der aggregierten In-App-Aktivität, einschließlich der Interaktion mit der App, verbessert. Diese Nachverfolgung konzentriert sich auf aggregierte technische Informationen und nicht auf personenbezogene Daten.
Vulnerability Response	• Wertet die Risikopunktzahl, Zuweisungen, das Korrekturzieldatum und die Korrekturaufgabe für eine Reihe von angreifbaren Elementen in Vulnerability Manager Workspaceneu aus. • Datensätze für angreifbare Elemente aus dem -Arbeitsbereich neu bewerten. • Navigieren Sie mit dem Abonnement Vulnerability Response Pro oder Enterprise über das Menü Alle zur Seite Bewertung des Gefahrenpotenzials im Arbeitsbereich des Vulnerability-Managers oder der Bewertungsrisikobewertung. • Zeigen Sie Änderungen im Zusammenhang mit der Risikobewertung im Abschnitt „Arbeitsnotizen“ an. • Greifen Sie auf Informationen darüber zu, wie die Risikopunktzahl eines Elements entsprechend Änderungen in den Schwachstellen-Rechnern angepasst wird. Weitere Informationen finden Sie unter Vulnerability Response .
Integration von Vulnerability Response mit Microsoft Defender for IoT (Azure)	• Importieren Sie CVEs, die OT-Geräten zugeordnet sind, aus Microsoft Defender for IoT (Azure), und erstellen Sie angreifbare Elemente (VITs), um eine einheitliche Ansicht der Schwachstellendaten für OT-Geräte mit Produktionsprozesskontext bereitzustellen. • Importieren Sie Schwachstellen automatisch nach Ihrem eigenen Zeitplan. • Die Verwendung von Zuweisungsregeln für VITs kann automatisch zur Korrektur an lokale Teams vor Ort weitergeleitet werden, um risikobasierte Maßnahmen zu ergreifen. Weitere Informationen finden Sie unter Vulnerability Response Integration with Microsoft Defender for IoT (Azure) .

Anwendung oder Funktion	Details
Workflow-Studio	• Erstellen Sie Workflow-Elemente auf einer beliebigen Seite Workflow-Studio, indem Sie auf die Schaltfläche Erstellen im Header der Registerkarte klicken. • Erstellen Sie Ihre eigenen Kategorien, um Aktionen, Datenströme und Subflows zu organisieren. • Überwachen Sie Playbook- und Flow-Vorgänge mit neuen Nutzungsdashboards. • Informationsbanner anzeigen, wenn eine neue Version von Workflow-Studio verfügbar ist. Weitere Informationen finden Sie unter Workflow Studio .
Personaloptimierung für den Kundenservice	• Erstellen und verfolgen Sie wiederkehrende Besprechungen mit Managern und deren Teammitgliedern im Teamkalender. • Profitieren Sie von den Verbesserungen der Barrierefreiheit, um einen konfigurierbaren Arbeitsbereich zu erstellen, der die Einhaltung der Web Content Accessibility Guidelines (WCAG) 2.1 Level AA unterstützt. Weitere Informationen finden Sie unter Exploring Workforce Optimization for Customer Service .
Personaloptimierung für ITSM	• Verwenden Sie die Administratorkonsole Personaloptimierung für ITSM, um Ihre Anwendung zu konfigurieren. • Synchronisieren Sie Teamkalender und -Ereignisse mit Microsoft Outlook. • Profitieren Sie von den Verbesserungen der Barrierefreiheit, um einen konfigurierbaren Arbeitsbereich zu erstellen, der die Einhaltung der Web Content Accessibility Guidelines (WCAG) 2.1 Level AA unterstützt. Weitere Informationen finden Sie unter Workforce Optimization for ITSM .
Arbeitsbereich	• Fügen Sie Empfängerfeldern E-Mail-Adressen mit mehr Flexibilität, hinzu, einschließlich der Möglichkeit, internationale Zeichen zu verwenden, E-Mail-Empfängerpillen zu bearbeiten und kurze Fehlermeldungen für ungültige oder blockierte Adressen anzuzeigen. • Kategorisieren und filtern Sie Datensätze im Aktivitätenstrom. • Helfen Sie Anwendern beim Zugriff auf relevante Referenzsuchergebnisse, indem Sie vorgefilterte und entfernbare Abfrageparameter auf Referenzlisten anwenden.

Anwendung oder Funktion	Details
	Weitere Informationen finden Sie unter Arbeitsbereich-UI .

Upgrade-Informationen für alle Xanadu -Funktionen und -Produkte

Zusammenfassung der kumulativen Versionshinweise zu Upgrade-Informationen für Xanadu -Funktionen und -Produkte.

Überprüfen Sie vor dem Upgrade auf Xanadudie Upgrade-Informationen für alle -Produkte, die Sie möglicherweise besitzen. Für einige Produkte müssen Sie vor dem Upgrade bestimmte Aufgaben ausführen.

Anwendung oder Funktion	Details
KI-Suche	Führen Sie nach dem Upgrade von einer früheren Version auf Xanadu die folgenden Schritte aus, um die Navigationsregisterkarten für Dashboards, Datenvisualisierungen und KPIs zu globalen Suchergebnissen in KI-Suche für Next Experiencehinzuzufügen: 1. Aktualisieren Sie die Anwendung KI-Suche für Next Experience ServiceNow Store auf Version 4 oder höher. Anweisungen zum Aktualisieren finden Sie unter Install an update to a ServiceNow Store application . 2. Committen Sie das in bereitgestellte Update Set KI-Suche für Next Experience 4.0 PAR-Tabellen-Update-Sätze (KB1644544) -Artikel in der Now Support Knowledge Base. Weitere Informationen zu Update Sets finden Sie unter System update sets .
Accounts Payable Operations	Wenn Sie von einem früheren Release upgraden, müssen Sie das Referenzfeld Steuercodetabelle [sn_fin_tax_code] konfigurieren. Das Ausnahmemodul validiert die Rechnung anhand des Steuercodes und löst bei Bedarf Ausnahmen aus.
Analytics, Intelligence and Reporting	Wenn Sie ein Upgrade durchführen, können Sie Platform Analytics-Migrationscenter verwenden, um einen einzelnen Satz von Visualisierungen und einheitlichen Filtern für alle Datenquellen zu nutzen.
App Engine Studio	Stellen Sie aufgrund eines neuen Prozesses für die Zuweisung von Gruppen in App Engine Management Center (AEMC) sicher, dass auf jeder Ihrer Instanzen dieselbe Version des Plugins Application Intake installiert ist.
Application Vulnerability Response	• Informationen zu den neuen Funktionen von Vulnerability Responsefinden Sie unter Versionshinweise zu Vulnerability Response. • Weitere Informationen zu den veröffentlichten Versionen der Anwendung Application Vulnerability Response sowie zu den

Anwendung oder Funktion	Details
	Anwendungen von Drittanbietern und ServiceNow, die mit dem Release Xanadu kompatibel sind, finden Sie im Artikel Vulnerability Response-Kompatibilitätsmatrix und Releaseschemaänderungen [KB0856498] im Artikel Now Support Knowledge Base.
Betriebliches Kontinuitätsmanagement	Die in die Plandatensätze eingeführten Beziehungstabellen werden von der geplanten Aufgabe <i>Update BCP dependencies snapshot</i> generiert. Nach dem Upgrade auf Release Xanadu können Sie diese Tabellen nur anzeigen, nachdem die geplante Aufgabe ausgeführt wurde oder indem Sie manuell auf die Schaltfläche Abhängigkeiten aktualisieren klicken klicken.
Fallverwaltung für CSM	Die Rolle „Kundenservice-Manager“ [sn_customerservice_manager] enthält die Anwenderrolle „Genehmiger“ [approver_user]. Die Anwenderrolle „Genehmiger“ ersetzt die Rolle des Genehmigungsadministrators [approval_admin]. Benutzer mit der Rolle „Kundenservice-Manager“ können die ihnen zugewiesenen Genehmigungsanforderungen genehmigen.
Cloud-Kostenmanagement 8.0.0	Beim Upgrade auf Version Cloud-Kostenmanagement 8.0 ist der neue Tag-Kategorie -KI-Service für die Service Provider Amazon Web Services (AWS), Microsoft Azure und Google Cloud Platform (GCP) verfügbar. Da Cloud-Kostenmanagement den Abrechnungsdownload-Auftrag erst ab dem aktuellen Monat ausführt, werden die Ausgaben für KI-Services nur für den aktuellen Monat berücksichtigt. Wenn Sie die Abrechnungsdetails für die Monate vor dem aktuellen Monat anzeigen möchten, müssen Sie den Abrechnungsdownload-Auftrag manuell ausführen. Sobald der Auftrag zum Herunterladen der Abrechnung erfolgreich ausgeführt wurde, können Sie die Ausgabendaten Ihrer KI-Services anzeigen.
Configuration Management Database (CMDB)	- Vor dem Upgrade auf Xanadu wurden die Trendlinien „Aktualisierte CIs“ und „Aktualisierte Anwendungsservices“ in den Kacheln „Letzte CI-Aktivität“ und „Aktuelle Anwendungsservices-Aktivitäten“ in der Managementansicht im Arbeitsbereich CMDB möglicherweise nicht genau auf die Änderungen im System übertragen. Nach einem Upgrade auf Xanadu und auf die Versionen 5.5, 6.2 oder 7.2 von CMDB Workspace spiegeln diese Trendlinien die genauere Erkennung von aktualisierten CIs und Anwendungsservices wider. - CMDB Zustand: Wenn entweder der Dashboard-Auftrag <i>CMDB Health Dashboard - Relationship Compliance Processor</i> oder <i>CMDB Health Dashboard - Relationship Score Calculation</i> aktiv ist, wird dieser Auftrag während des Upgrades auf Xanadu deaktiviert. Nach Abschluss des Upgrades können Sie diese Aufgaben erneut aktivieren, um

Anwendung oder Funktion	Details
	Integritätsberichte für CI-Beziehungen fortzusetzen. Der aktive Status aller anderen CMDB Integritätsdashboard-Aufgaben wird beibehalten. Jeder Fehlerschwellenwert für einen KPI oder eine Metrik, der größer als 100.000 ist, wird während des Upgrades auf 100.000 festgelegt. Diese Obergrenze wird erzwungen, um übermäßige Verarbeitung zu vermeiden, wenn eine große Anzahl von CIs die angegebenen Metriktests nicht bestehen. • Lesezeichen für das CI-Dashboard funktionieren nach einem Upgrade auf Xanadu nicht mehr. Es wird die Fehlermeldung Seite nicht gefunden angezeigt. Um CMDB -Integritätsberichte für ein CI anzuzeigen, öffnen Sie das CI-Formular im CMDB -Arbeitsbereich. • Das Legacy-Anwendungsservice-Dashboard unter Core-UI wird im Release Xanadu] nicht unterstützt. Nach dem Upgrade können Sie weiterhin auf dieses Legacy-Dashboard zugreifen, indem Sie ein zuvor erstelltes Lesezeichen verwenden. Sie können stattdessen auch über die Kachel Anwendungsservices in der Ansicht „Einblicke“ in Arbeitsbereich CMDBCMDB auf das Dashboard Anwendungsservices im Arbeitsbereich [] zugreifen. • Das Integrations-Dashboard [CMDB für Core-UI wird im Release Xanadu] nicht unterstützt. Nach dem Upgrade können Sie weiterhin auf dieses Legacy-Dashboard zugreifen, indem Sie ein zuvor erstelltes Lesezeichen verwenden. Um in einer aktualisierten Instanz auf ein veraltetes Dashboard zuzugreifen, navigieren Sie zu Alle > Self-Service > Dashboards und suchen Sie dann nach dem Dashboard.
Datenverwaltung	Für jede Tabelle, die vor dem Upgrade mit einer Archivierungsregel oder einer Tabellenbereinigungsregel konfiguriert wurde, wird automatisch ein Datensatz für eine Datenverwaltungsrichtlinie erstellt.
Entscheidungstabellen in Workflow-Studio	Workflow-Studio wird automatisch in Ihrer Instanz installiert. Workflow-Studio ist jedoch eine ServiceNow Store -Anwendung. Um die neuesten Funktionen zu erhalten, müssen Sie Ihre Version manuell auf die neueste Version aktualisieren. Ab Washington DC Patch 3 werden durch die Aktualisierung von Workflow-Studio automatisch alle zugehörigen Anwendungsabhängigkeiten wie Workflow-Studio, Playbook und Entscheidungsgenerator aktualisiert. Sie können die einzelnen Anwendungsabhängigkeiten von Workflow-Studio nicht mehr in ServiceNow Store oder der Liste der Plugins anzeigen oder aktualisieren.
Digitale Endanwender-Experience	Weitere Informationen zur Migration von DEX-Daten finden Sie im Artikel KB1646364 in der HI Knowledge Base.

Anwendung oder Funktion	Details
Flows, Subflows und Aktionen in Workflow-Studio	Nach dem Upgrade sehen Benutzer, die zuvor über die Rolle „fd_read_operations“ verfügten, nur grundlegende Ausführungsdetails wie Ausführungsstatus und Dauer. Diese Einschränkung verhindert, dass Anwender mit dieser Rolle vertrauliche Informationen in den Ausführungsdetails sehen. Um Lesezugriff auf alle Ausführungsdetails wie Eingabekonfiguration und Laufzeitwerte zu gewähren, gewähren Sie dem Benutzer die neue Rolle „fd_read_operations_all“.
Hardware Asset Management 11.0.0	Nach dem Upgrade auf Xanadu können Sie sowohl die Core-UI Performance Analytics -Dashboards als auch die Next Experience Platform Analytics -Dashboards für Hardware Asset Management anzeigen. i Hinweis: Bei der Migration der Core-UI Performance Analytics -Dashboards zu den Next Experience Platform Analytics -Dashboards wird die automatische Migration standardmäßig deaktiviert, um doppelte Dashboards zu vermeiden.
ITOM Health	Verbessern Sie Ihr Anwendungsservice-Mapping, indem Sie die App Service Extension aus dem ServiceNow® Store installieren.
ITOM Optimization	Verbessern Sie Ihr Anwendungsservice-Mapping, indem Sie die App Service Extension aus dem ServiceNow® Store installieren.
ITOM-Transparenz	Um eine verbesserte Experience von [Service-Mapping zu verbessern, installieren Sie Service-Mapping Plus Version 13.0 aus ServiceNow® Store. Verbessern Sie Ihr Anwendungsservice-Mapping, indem Sie die App Service Extension aus dem ServiceNow® Store installieren. Für Kunden von Service-Mapping Plus verbessern Sie Ihre Anwendungsservice-Zuordnung, indem Sie die App Service-Erweiterung aus ServiceNow® Store installieren.
Industrial Process Manager	Die Anwendung Prozessmanager Industrie hat jetzt eine Abhängigkeit von den Anwendungen Operational Technology Service Management, zu denen Incident-Management für operative Technologie und Change-Management für operative Technologie gehören. Zur Installation von Prozessmanager Industrie in Ihrer -Instanz ist eine der folgenden SKUs erforderlich: • Operational Technology Transparenz-SKU • Operational Technology Service Management SKU • Jedes anwenderdefinierte SKU, das berechtigt Prozessmanager Industrie

Anwendung oder Funktion	Details
MID-Server	Die aktuellen Systemanforderungen für MID-Server finden Sie unter Systemanforderungen für MID-Server . Die unterstützte JRE-Mindestversion ist 11.0.9, die empfohlene Version ist 11.0.16.1. Wenn Sie Ihre eigene JRE installiert haben, führt der Upgrade-Prozess die folgenden Aktionen aus, um sicherzustellen, dass MID-Server eine unterstützte JRE verwendet: • Wenn ein MID-Server beim Upgrade eine nicht unterstützte Version der JRE verwendet, zeigt der Upgrade-Prozess eine Warnmeldung mit der minimalen und empfohlenen JRE-Version an. • Wenn eine unterstützte JRE auf dem Host [MID-Server ausgeführt wird, verwendet der aktualisierte MID-Server diese Version. Alle MID-Server -Hostcomputer benötigen Zugriff auf die Download-Website unter install.service-now.com, um automatische Upgrades zu aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter Systemverwaltung MID-Server Upgrades . Gemäß dem ausführbaren Pfad ist nur ein Service Windows MID-Server zulässig. Aktualisierte Windows MID Servers, bei denen mehrere Services auf denselben Installationsordner verweisen, können nicht gestartet werden. Siehe MID-Server startet nicht , um weitere Informationen zu erhalten. Weitere Informationen zu MID-Server -Upgrades finden Sie in den folgenden Themen: • MID-Server Prüfung vor dem Upgrade : Beschreibt, wie die AutoUpgrade-Überwachung die Upgrade-Fähigkeit von MID-Server auf Ihrem System vor dem eigentlichen Upgrade testet. • Aktualisieren Sie MID-Server manuell : Beschreibt, wie Sie MID Servers manuell aktualisieren.
Now Assist	Wenn Sie UI-Aktionen oder andere Elemente angepasst haben, die Kompetenzen Now Assist zugeordnet sind, stellen Sie sicher, dass Ihr angepasster Code mit den neuen Kompetenz-Releases aktualisiert wird. Andernfalls funktionieren bestimmte Funktionen möglicherweise nicht wie erwartet. Wenn beim Upgrade eines Produkts Now Assist Probleme auftreten, lesen Sie den Artikel KB1637452: Probleme und Verringerung bei Updates für Now Assist-Anwendungen (generative KI) und Plugins . Möglicherweise müssen Sie sich anmelden, um den Artikel anzuzeigen.

Anwendung oder Funktion	Details
Now Assist für Security Operations	Eine Liste der Anforderungen für die Implementierung der Anwendung finden Sie unter Supporting information for Now Assist for Security Incident Response .
Platform Analytics-Experience	Neukunden: Die Experience Platform Analytics ist automatisch unter Now Platform verfügbar. Die intuitive Anwenderoberfläche hilft Ihnen, Ihre Daten besser zu verstehen und zu nutzen. Upgrades für Kunden durchführen: Wenn Sie derzeit reaktionsfähige Core-UI Dashboards verwenden, haben Sie weiterhin ohne Unterbrechung Zugriff. Erwägen Sie den Wechsel zur Experience Platform Analytics, um die neuen Fähigkeiten in vollem Umfang zu nutzen.
Playbooks in Workflow-Studio	Aktualisieren Sie nach dem Upgrade auf Xanadu die Anwendungen Playbooks und Workflow-Studio in ServiceNow Store.
Public Sector Digital Services	Nach dem Upgrade werden bestimmte Menüs und Menüelemente des öffentlichen Sektors in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM auf ihre ursprünglichen CSM -Bezeichnungen zurückgesetzt. Sie können diese Elemente für die Verwendung im öffentlichen Sektor umbenennen, indem Sie die UX-Listenkategorien für Kunden und Serviceorganisationen aktualisieren. Navigieren Sie zu, um weitere Informationen zur Umbenennung von Bezeichnungen zu erhalten Alle > Beteiligtenservice > Administration > Geführtes Setup, und wählen Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für digitale Dienste für den öffentlichen Bereich > Arbeitsbereichsbezeichnungen manuell anpassen.
RPA-Hub	Aktualisieren Sie diese derzeit installierten Microsoft Software-Installationsprogramme (Software Installers, MSIs), indem Sie die RPA-Anwendungen herunterladen: • RPA Desktop Design Studio • Attended Robot • Unattended Robot • Unattended Robot Login Agent Weitere Informationen finden Sie unter RPA-Anwendungen von RPA-Hub herunterladen . Die folgenden Upgrade-Informationen gelten nur, wenn Sie ein Upgrade von San Diego oder Tokyo auf Xanadudurchführen . Basierend auf der Anzahl der Datensätze in der Anwendungsdateitabelle kann es beim Upgrade der RPA-Hub -Anwendungen von Tokyo oder früheren Releases auf Xanadu zu einer Verzögerung kommen.

Anwendung oder Funktion	Details
	Vor dem Upgrade von RPA-Hub auf Xanadu müssen Sie den Wert der Systemeigenschaft <code>glide.rollback.blacklist.TableParentChange.change</code> auf false festlegen. Wenn diese Eigenschaft in der Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties] nicht vorhanden ist, fügen Sie sie hinzu, und legen Sie ihren Wert auf „false“ fest. Weitere Informationen zum Hinzufügen einer Eigenschaft finden Sie unter Add a system property . Nach dem Upgrade auf Xanadu ändern sich die Bot-Prozessdefinitionen in die neue Struktur, die Bot-Prozesskonfiguration. Obwohl die Bot-Prozesskonfiguration den Bot-Prozess nicht vollständig ersetzt, werden die meisten Felder vom Bot-Prozess in die Bot-Prozesskonfiguration verschoben. Wenn Sie ein Upgrade auf Xanadu durchführen, ohne den Wert der Systemeigenschaft zu aktualisieren, erweitern die Tabellen die Anwendungsdateitabelle nicht. Informationen zur manuellen Aktualisierung der Tabellenänderungen finden Sie im Artikel Restrukturierung von RPA-Hub-Tabellen zu sys_metadata in Utah und darüber hinaus  in der Knowledge Base Now Support.
Security Incident Response	NA.
Sicherheitsstatus-Überwachung	Eine vollständige Liste der Anwendungen, die für die Implementierung von Sicherheitsstatus-Überwachung erforderlich sind, finden Sie unter Sicherheitsstatus-Überwachung installieren  .
Service Bridge	• Service Bridge 2.xx, das mit dem Release Xanadu veröffentlicht wird, unterstützt keine Migration der Versionen Service Bridge (veraltet). Wenn Sie eine Service Bridge-Version (Legacy) verwenden, müssen Sie vor dem Upgrade auf das Release Xanadu die Anweisungen im Artikel Service Bridge für Provider (Legacy) – Migrationsdienstprogramm (KB1499823)  in der Knowledge Base Now Support befolgen, um zu migrieren Konfigurationsdaten. • Aufgrund der Einführung nicht übereinstimmender Versionsunterstützung können neue Berechtigungen erst aktiviert werden, wenn sowohl die Verbraucher als auch die Anbieter ein Upgrade auf das Release Xanadu durchführen. Ältere aktive Berechtigungen funktionieren weiterhin, neue können jedoch nicht aktiviert werden.
Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM	Stellen Sie sicher, dass die folgenden Anwendungen über kompatible aktualisierte Versionen verfügen:

Anwendung oder Funktion	Details																		
	- Service Operations-Arbeitsbereich ITSM Anwendungsanwendung (sn_sow_itsm_cont) - Service Operations-Arbeitsbereich ITOM Anwendungsanwendung (sn_sow_itom_cont) Kompatible Versionen Service Operations-Arbeitsbereich . <table> <tr> <th>Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM (sn_sow_itsm_cont)</th><th>Service Operations-Arbeitsbereich für ITOM (sn_sow_itom_cont)</th></tr> <tr> <td>1.1.x</td><td>21.0.J</td></tr> <tr> <td>1.2.x</td><td>21.1.j</td></tr> <tr> <td>1.3.x</td><td>21.2.y, 21.5.y und 21.6.y</td></tr> <tr> <td>2.0.x</td><td>22.0.J</td></tr> <tr> <td>2.1.x</td><td>22.1.y und 22.yy</td></tr> <tr> <td>3.1.x</td><td>23.jj</td></tr> <tr> <td>4.xx</td><td>24.jj</td></tr> <tr> <td>5.0.x</td><td>24.2.y</td></tr> </table>	Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM (sn_sow_itsm_cont)	Service Operations-Arbeitsbereich für ITOM (sn_sow_itom_cont)	1.1.x	21.0.J	1.2.x	21.1.j	1.3.x	21.2.y, 21.5.y und 21.6.y	2.0.x	22.0.J	2.1.x	22.1.y und 22.yy	3.1.x	23.jj	4.xx	24.jj	5.0.x	24.2.y
Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM (sn_sow_itsm_cont)	Service Operations-Arbeitsbereich für ITOM (sn_sow_itom_cont)																		
1.1.x	21.0.J																		
1.2.x	21.1.j																		
1.3.x	21.2.y, 21.5.y und 21.6.y																		
2.0.x	22.0.J																		
2.1.x	22.1.y und 22.yy																		
3.1.x	23.jj																		
4.xx	24.jj																		
5.0.x	24.2.y																		
ServiceNow SDK	Führen Sie mit dem Befehl <code>now-sdk upgrade</code> ein Upgrade auf die aktuelle Version von ServiceNow durch. Weitere Informationen finden Sie unter Upgrade the ServiceNow SDK .																		
Kompetenzmanagement	Das Kompetenz-Dashboard wird im Release Xanadu automatisch zu Next Experience UI migriert. Wenn Sie ein Upgrade durchführen, können Sie automatisch auf das Kompetenz-Dashboard in Next Experience UI zugreifen.																		
Software Asset Management	Beim Upgrade auf die Microsoft Entra ID-Spoke-Version 4.3 wird der Verzeichnisauftrag <i>Microsoft Azure AD - Download Group Membership</i> nicht für vorhandene Microsoft Azure AD SSO- oder Verzeichnisintegrationen ausgeführt. Dieser Verzeichnisauftrag wird auch nicht für neue Microsoft Azure AD SSO- oder Verzeichnisintegrationen erstellt. Stattdessen lädt die Verzeichnisaufgabe <i>Microsoft Azure AD - Download Groups</i> alle in Microsoft Azure AD konfigurierten Gruppen und Gruppenmitgliedschaften herunter.																		
System-Update Sets	Sammeln von Informationen.																		

Anwendung oder Funktion	Details
Telecommunications Network Inventory	Wenn Sie bereits Benutzer von früheren Releases sind, sind nach dem Upgrade auf Xanadu sowohl veraltete als auch neue Produktmodelle im Menü „Netzwerkbestand-Arbeitsbereich“ verfügbar. Um dieses Problem zu beheben, müssen Sie Ihre veralteten Produktmodelldaten zu den neuen Produktmodelltabellen in Ihrer aktuellen Instanz migrieren. Weitere Informationen zum Verfahren finden Sie unter KB1695167 .
Workflow-Studio	Ab Washington DC Patch 3 werden durch die Aktualisierung von Workflow-Studio automatisch alle zugehörigen Anwendungsabhängigkeiten wie ServiceNow® Workflow-Studio, Playbook und ServiceNow® Entscheidungsgenerator aktualisiert. Sie können die einzelnen Anwendungsabhängigkeiten von Workflow-Studio nicht mehr in ServiceNow® Store oder der Liste der Plugins anzeigen oder aktualisieren.

Neue Funktionen und Produkte in Xanadu

Zusammenfassung der kumulativen Versionshinweise zu neuen Xanadu -Funktionen und -Produkten.

In Xanadu wurden neue Produkte eingeführt, und vorhandenen -Produkten wurden zusätzliche Funktionen hinzugefügt.

Anwendung oder Funktion	Details
KI-Suche	NLQ Genius-Ergebnisse unterstützen die Suche nach mehreren CMDB Tabellen 🔗 Wenn Ihre Suche Begriffe enthält, die mit mehreren CMDB]-Tabellen übereinstimmen könnten, zeigen die Genius-Ergebnisantworten NLQ eine Dropdown-Liste potenzieller Übereinstimmungen mit der Tabelle CMDB für jeden betroffenen Begriff an. Verwenden Sie diese Dropdown-Listen, um die CMDB -Tabellen auszuwählen, für die Sie Informationen anzeigen möchten. Unterstützung für mittleren Punkt für Japanisch 🔗 Erhöhen Sie die Suchpräzision für Japanisch-Sätze, die Nakaguro-Zeichen (##, mittlerer Punkt) enthalten. Bei der Indexierung von Japanischtext oder Suchen in Japanisch behält KI-Suche einzelne Begriffe bei, die durch ein Nakaguro-Zeichen getrennt sind, anstatt sie zu einem einzelnen Begriff zusammenzufügen.

Anwendung oder Funktion	Details	
API	Neue bereichsbezogene Klassen und zusätzliche Methoden für vorhandene bereichsbezogene Klassen in Xanadu	
	Klasse	Methoden
	CMDBQBScopedScriptableAPI - Scoped 	• erstellenBericht () • löschenAbfrage() • abrufenGespeicherteAbfrageAusführungsDetails() • speichernAbfrage() • updateQuery ()
	HistoryWalker - Scoped, Global 	walkTo (Prüfpunkt)
	NumberFormatter - Scoped, Global 	• parseWithLocale () • parseWithSeparators()
	PDAutomationProvider - Scoped, Global 	• aktivierenProzess() • deaktivierenProzess () • duplicateProzess ()
	PDFGenerationAPI - Scoped, Global 	schwärzen ()
	PersonalAuthAPI - Scoped 	• PersonalAuthAPI () • abrufenInitiatorURL() • isValidToken () • widerrufenToken ()
	PlaybookExperience - Scoped 	NeustartPlaybook ()

Automatische Übersetzung

Anwendung oder Funktion	Details												
	Neue globale Klassen und zusätzliche Methoden für vorhandene globale Klassen in Xanadu <table> <tr> <th>Klasse</th><th>Methoden</th></tr> <tr> <td>CMDBQueryBuilderAPI - Global</td><td> • erstellenBericht () • löschenAbfrage() • speichernAbfrage() • updateQuery () </td></tr> <tr> <td>DynamicSchemaAPI - Global</td><td> • ClearDynamicCategoryCache () • ClearDynamicChoiceSetCache () • ClearDynamicAttributeGroupCache () • klaresDynamischesAttributGruppeCacheElement () • klaresDynamischesKategorieCacheElement () • klaresDynamischesAuswahlsetElement () • abrufen () </td></tr> <tr> <td>GlideAggregate - Global</td><td> • getDynamicAttributeValue(): zwei Signaturen • getDynamicAttributeDisplayValue(): zwei Signaturen </td></tr> <tr> <td>GlideDate - Global</td><td>Datumsanalyse ()</td></tr> <tr> <td>GlideDynamicAttributeStore - Global</td><td> • löschen () • abrufenAnzeigewert() • abrufenWert() • festlegenAnzeigewert() • festlegenDynamischesAttributAnzeigewert() • festlegenDynamischerAttributwert() • festlegenDynamischeAttributwerte() • setValue() • toString() </td></tr> </table>	Klasse	Methoden	CMDBQueryBuilderAPI - Global	• erstellenBericht () • löschenAbfrage() • speichernAbfrage() • updateQuery ()	DynamicSchemaAPI - Global	• ClearDynamicCategoryCache () • ClearDynamicChoiceSetCache () • ClearDynamicAttributeGroupCache () • klaresDynamischesAttributGruppeCacheElement () • klaresDynamischesKategorieCacheElement () • klaresDynamischesAuswahlsetElement () • abrufen ()	GlideAggregate - Global	• getDynamicAttributeValue(): zwei Signaturen • getDynamicAttributeDisplayValue(): zwei Signaturen	GlideDate - Global	Datumsanalyse ()	GlideDynamicAttributeStore - Global	• löschen () • abrufenAnzeigewert() • abrufenWert() • festlegenAnzeigewert() • festlegenDynamischesAttributAnzeigewert() • festlegenDynamischerAttributwert() • festlegenDynamischeAttributwerte() • setValue() • toString()
Klasse	Methoden												
CMDBQueryBuilderAPI - Global	• erstellenBericht () • löschenAbfrage() • speichernAbfrage() • updateQuery ()												
DynamicSchemaAPI - Global	• ClearDynamicCategoryCache () • ClearDynamicChoiceSetCache () • ClearDynamicAttributeGroupCache () • klaresDynamischesAttributGruppeCacheElement () • klaresDynamischesKategorieCacheElement () • klaresDynamischesAuswahlsetElement () • abrufen ()												
GlideAggregate - Global	• getDynamicAttributeValue(): zwei Signaturen • getDynamicAttributeDisplayValue(): zwei Signaturen												
GlideDate - Global	Datumsanalyse ()												
GlideDynamicAttributeStore - Global	• löschen () • abrufenAnzeigewert() • abrufenWert() • festlegenAnzeigewert() • festlegenDynamischesAttributAnzeigewert() • festlegenDynamischerAttributwert() • festlegenDynamischeAttributwerte() • setValue() • toString()												

Automatische Übersetzung

Anwendung oder Funktion	Details	
	Klasse	Methoden
	GlideElementDynamicAttributeStore - Global 	• abrufenDynamischesAttribut () • abrufenDynamischesAttributAnzeigewert() • abrufenDynamischerAttributwert() • festlegenDynamischerAttributwert() • festlegenDynamischeAttributwerte() • festlegenDynamischesAttributAnzeigewert() • festlegenDynamischeAttributAnzeigewerte()
	GlideRecord - Global 	• getDynamicAttribute(): zwei Signaturen • getDynamicAttributeValue(): zwei Signaturen • getDynamicAttributeDisplayValue(): zwei Signaturen • setDynamicAttributeValue(): zwei Signaturen • setDynamicAttributeDisplayValue(): zwei Signaturen • festlegenDynamischeAttributwerte()
	HistoryWalker - Scoped, Global 	walkTo (Prüfpunkt)
	NumberFormatter - Scoped, Global 	• parseWithLocale () • parseWithSeparators()
	PDFGenerationAPI - Scoped, Global 	schwärzen ()
	Neue mobile Client-APIs und zusätzliche Methoden für vorhandene mobile Client-APIs in Xanadu	
	Klasse	Methoden
	m_form - Client 	• hinzufügenFehlermeldung () • hinzufügenInfoNachricht () • abrufenWert() • festlegenBetroffeneEingaben() • setValue()

Anwendung oder Funktion	Details				
	<table> <tr> <th>Klasse</th><th>Methoden</th></tr> <tr> <td> MobileScriptIncludeCaller - Client </td><td> • MobileScriptIncludeCaller() • hinzufügenParam () • Anruf () </td></tr> </table>	Klasse	Methoden	MobileScriptIncludeCaller - Client	• MobileScriptIncludeCaller() • hinzufügenParam () • Anruf ()
Klasse	Methoden				
MobileScriptIncludeCaller - Client	• MobileScriptIncludeCaller() • hinzufügenParam () • Anruf ()				
Lebenszyklus-Ereignisse für Accounts	Playbook für das Account-Onboarding Verwalten Sie das Onboarding Ihres Accounts mit dem Playbook Lebenszyklus-Ereignisse für Accounts, das Aktivitätsdefinitionen für Onboarding-Workflows mit wichtigen Details wie Onboarding-Status und -Fortschritt enthält und klare Anweisungen dazu gibt, wann Aufgaben an verschiedene Stakeholder übergeben werden sollen. Startseite für das Account-Onboarding Überwachen Sie Ihnen zugewiesene Onboarding-Fälle, einschließlich Fallaufgaben, Datenerfassungsaufgaben und zugehörige Risiken. Datenimport und -validierung • Lädt mehrere Dateien gleichzeitig in die Bereitstellungstabelle hoch, und verarbeitet sie dort. • Verwenden Sie den Datenimport-Generator, um Datenquellen zu konfigurieren und Zuordnungen für den Datenimport umzuwandeln. • Führen Sie in der Tabelle „Datenvalidierungsassistent“ Datenvalidierungen auf Feld- und Datensatzebene durch. Darüber hinaus sind mit dem Basissystem 8 vorkonfigurierte Validierungen auf Feldebene verfügbar. Recommended actions for account onboarding Stellen Sie dem Benutzer basierend auf dem Kontext des aktuellen Datensatzes Anleitungen und empfohlene Aktionen bereit, damit Service Desk-Mitarbeiter nach Bedarf entsprechende Maßnahmen ergreifen können. Darüber hinaus können Service Desk-Mitarbeiter Guided Decisions-Strukturen verwenden, um im Onboarding-Prozess zu navigieren und Probleme zu beheben. View account onboarding cases in the Consumer Service Portal Zeigen Sie im CSM-Portal Datensätze für Onboarding-Fälle oder Fallaufgaben für Lebenszyklus-Ereignisse für Accounts Lebenszyklus-Ereignisse für Accounts an, um Details zur Onboarding-Journey für anzuzeigen. Verbessern Sie mit Customer Success die Akzeptanz und reduzieren Sie die Fluktuation Verwenden Sie die Funktion „Kundenerfolg“, um mit Ihren Kunden zu interagieren, Risiken durch die Ausführung von				

Anwendung oder Funktion	Details
	Erfolgstests zu minimieren und Möglichkeiten für Erweiterungen und Verlängerungen zu identifizieren. - Überwachen Sie Ihr Erfolgsportfolio auf der Zielseite „Erfolg“. Zeigen Sie den Status Ihrer aktuellen Interaktionen, anstehenden Verlängerungen und neuen Interaktionen an. - Zeigen Sie Interaktionsdetails an, einschließlich Erfolgsinitiativen und Erfolgs-Blueprints, und überwachen Sie Ihre Erfolgsfälle. - Erstellen Sie Erfolgswiedergaben und Erfolgs-Blueprints, um manuelle oder automatisierte Aktivitäten mithilfe des Workflow-Startprogramms zu definieren.
Accounts Payable Operations	Tolerance Rules and Variances for invoices  - Die Regel <i>tax tolerance</i> definiert die Abweichungsgrenze, die für die Steuerbetragsabweichung in einer Rechnung festgelegt ist. - Die Abweichungsausnahme <i>under tax amount</i> wird ausgelöst, wenn der vom Lieferanten angegebene Steuerbetrag kleiner als der vom System berechnete Steuerbetrag ist. - Die Ausnahme für die Abweichung des Steuerbetrags nach oben wird ausgelöst, wenn der vom Lieferanten angegebene Steuerbetrag größer als der vom System berechnete Steuerbetrag ist. Playbook for updating the invoice primary data  - Fügen Sie Rechnungspositionen über eine Playbook-Aktivität Steuerpositionen hinzu. - Wenden Sie die neuen Steuerpositionen auf eine oder mehrere Rechnungspositionen an. Tax calculations  Als Steuerverantwortlicher oder Steuermanager können Sie Steuerpositionen und Steuercodes hinzufügen.
Erweitertes Risikomanagement	Verbesserter Workflow für die Risikobewältigung  Optimieren Sie Ihren Workflow zur Risikobewältigung mit den folgenden Erweiterungen: Verwenden Sie einen einheitlichen Workflow für alle Arten von Risikobewältigungsaufgaben. Ein standardisierter Workflow für Risikoantwortaufgaben verbessert die Verwaltung aller Arten von Risikoantwortaufgaben, fördert die Konsistenz und reduziert den Anpassungsbedarf.

Anwendung oder Funktion	Details
	• Konfigurieren Sie mit dem Genehmigungskonfigurator mehrere Genehmigungsebenen für die Risikoantwortaufgaben. Standardmäßig ist für alle Arten von Risikobewältigungsaufgaben eine einzige Genehmigungsebene aktiviert, auf der der Risikoverantwortliche die Aufgaben genehmigen kann. Diese Genehmigungen können basierend auf Anforderungen konfiguriert werden. • Lehnen Sie eine Risikoantwortaufgabe ab, und verschieben Sie sie in den Status „In Bearbeitung“, ohne sie zu schließen. Diese Funktion hilft dem Besitzer der Risikoantwortaufgabe, die Antwortstrategie zu ändern, wenn der Genehmiger mit der Antwort nicht zufrieden ist. • Erstellen Sie Aktionselemente mit einem unabhängigen Workflow, und verknüpfen Sie sie mit den Risikoantwortaufgaben, wenn sie sich im Status Entwurf oder In Arbeit befinden. i Hinweis: Sie können Aktionselemente für die Risikobewältigung für alle Arten von Risikobewältigungen erstellen, mit Ausnahme von Risikoabnahmeaufgaben. • Kopieren Sie Risikoantwortpläne aus der vorherigen Risikobewertung in die aktuelle Risikobewertung, während Sie sie erneut bewerten. • Verknüpfen Sie eine offene Risikoantwortaufgabe aus der vorherigen Bewertung bei der erneuten Bewertung mit der aktuellen Risikobewertung. Sie können auch eine vorhandene Risikoantwortaufgabe bearbeiten oder entfernen. Problem bei der Verknüpfung mit Risikobewertungen  Optimieren Sie Ihre Risikobewertungen mit den folgenden Erweiterungen: • Aktivieren Sie die Option zur Problemverknüpfung im Formular „Risk Assessment Methodology (RAM)“, um ein Problem zu erstellen oder ein vorhandenes offenes Problem mit der Risikobewertung zu verknüpfen. • Zeigen Sie ProblemDetails von der konfigurierbaren Problemkarte an, die für die Risikobewertung verfügbar ist. • Identifizieren Sie neu erstellte Probleme mit einem visuellen Unterscheidungsmerkmal auf der Problemkarte aus vorhandenen verknüpften Problemen. • Bearbeiten oder entfernen Sie Probleme.

Anwendung oder Funktion	Details
	Verbesserter Workflow für Risikoereignisaufgaben  Optimieren Sie Ihren Risikoereignis-Workflow mit den folgenden Erweiterungen: • Verwenden Sie einen einheitlichen und erweiterten Workflow für die Risikoereignisaufgaben. Ein standardisierter Workflow verbessert die Verwaltung von Risikoereignisaufgaben. • Konfigurieren Sie mit dem Genehmigungskonfigurator mehrere Genehmigungsebenen für die Risikoereignisaufgaben. • Lehnen Sie eine Risikoereignisaufgabe ab, und verschieben Sie sie in den Status „In Bearbeitung“, ohne sie zu schließen. Diese Funktion hilft dem Besitzer der Risikoereignisaufgabe, das Risikoereignis zu ändern, wenn der Genehmiger nicht zufrieden ist. Verbesserte Anwender-Experience für den Risiko-Identifizierungsfragebogen mit Intelligente Bewertungs-Engine  Beantworten Sie die Fragebögen zur Risiko-Identifizierung aus dem Bewertungsarbeitsbereich  mit einer interaktiven und intuitiven Benutzererfahrung. Der Risikoadministrator kann in der Konfiguration der Risiko-Identifizierung zwischen einem klassischen und einem intelligenten Bewertungsfragebogen wählen, ohne dies zu erzwingen. Sie können eine vorhandene Risiko-Identifizierungsvorlage in die Anwendung Intelligente Bewertungs-Engine migrieren. Sie können Risiko-Identifizierungsvorlagen auch im Bewertungsarbeitsbereich  erstellen.  Hinweis: Im Formular „Konfiguration der Risiko-Identifizierung“ können nur veröffentlichte Bewertungsvorlagen mit der Kategorie „Risiko-Identifizierung“ ausgewählt werden. Daten für Währungsumrechnung konfigurieren  Definieren Sie Währungsumrechnungsdaten für die Risikoereigniseinträge in den Systemeigenschaften. Diese Funktion erhöht die Genauigkeit von Berechnungen des Nettoverlusts, indem sie es Ihnen ermöglicht, bestimmte Daten für die Währungsumrechnung auszuwählen, anstatt sich nur auf das Datum der Auswirkung zu verlassen. Sie können ein Währungsumrechnungsdatum auf der Ebene der Systemeigenschaft aus den folgenden Optionen auswählen: • Eintragsdatum des Risikoereignisses • Datum des ersten Verlusteintrags • Datum des letzten Verlusteintrags • Datum des ersten Wiederherstellungseintrags

Anwendung oder Funktion	Details
	• Datum des letzten Wiederherstellungseintrags • Anwenderdefiniertes Datum i Hinweis: Sie können auch die in der Konfiguration der Risikoantwortvorlage definierten Währungsumrechnungsdaten überschreiben. Diese Änderungen gelten sowohl für neue als auch für laufende Risikoereignis-Workflows. Öffnen Sie geschlossene Risikoereignisse erneut ↗ Öffnen Sie geschlossene Risikoereignisse erneut, um vorhandene Risikoereignisse mit neuen Erkennungen, Verlusten oder relevanten Informationen zu aktualisieren, ohne neue Risikoereignisse zu erstellen. Diese Funktion spart Zeit und Aufwand, bietet Flexibilität und erhöht die Effizienz bei der Verwaltung von Risikoereignissen. Sie können ein Risikoereignis einzeln oder massenweise erneut öffnen. Verschiedene Erweiterungen und Verbesserungen Optimieren Sie Ihre Prozesse mit den folgenden Erweiterungen: • Benachrichtigen Sie den Risikogutachter per E-Mail, wenn eine Risikobewertung genehmigt oder abgelehnt wird. • Definieren Sie im Formular „Feedback-Integrationskonfiguration“ eine bestimmte Gruppe als Teilnehmertyp, wenn der Zieldatensatz keinen Anwender oder keine Gruppe aufweist. Weitere Informationen finden Sie unter Configure a feedback integration ↗. • Konfigurieren Sie einen Einzelwährungsmodus für erweiterte Risikobewertungen. Diese Funktion zeigt alle Finanzwerte in der ausgewählten Einheitswährung an und bestätigt Konsistenz und Klarheit in allen Feldern. Weitere Informationen finden Sie unter Single-currency mode ↗. • Zeigen Sie das Abschlussdatum der neuesten Risiko-Identifizierung im neuen Feld Datum des letzten Abschlusses an, das dem Formular „Risiko-Identifizierung“ hinzugefügt wurde. Weitere Informationen finden Sie unter Set up risk identification integration ↗.
Erweiterte Arbeitszuweisung	External routing overview ↗ Verwenden Sie die aktualisierte Administrator-UI, um die Integration von Erweiterte Arbeitszuweisung mit externen CCaaS-Anbietern (Contact Center-as-a-Service) mit der Funktion „Externes Routing“ zu ermöglichen. Migrating Advanced Work Assignment Dashboards ↗

Anwendung oder Funktion	Details
	Migrieren Sie die Dashboards AWA – Dashboards für Interaktionen, Messaging, Aufgaben und Vorgänge – zu Next Experience. Define external routing test implementation  Das Plugin „External Routing Test Tools“ (com.glide.awa.external.test_tools) wurde mit einer vereinfachten ATF-basierten Beispielimplementierung für den externen Weiterleitungsanbieter definiert, um REST-Aufrufe für externe Ereignisse zu empfangen und zu verarbeiten. Richten Sie die von den Demodaten generierten Nutzlasten für die Beispielimplementierung aus, um geänderte Komponenten zu verarbeiten und mit dem ATF-basierten Tool zu verifizieren.
Mitarbeiterchat	Using Agent Chat  Lösen Sie Now Assist aus, während Sie mit Anwendern in Mitarbeiterchat interagieren, um eine empfohlene Antwort zu generieren. Sie können die empfohlene Antwort bearbeiten oder von Now Assist gekürzt oder verlängert werden.
Agent Client Collector	Laden Sie die Allow-Liste nur aus einer Konfigurationsdatei  Erhöhen Sie die Systemsicherheit, indem Sie die Allow-Liste aus der Datei laden, die im Parameter <i>allow-list</i> der Konfigurationsdatei angegeben ist, und gleichzeitig die Allow-Listen ignorieren, die mit den Plugins gebündelt sind. Sie können angeben, welche Prüfungen in der angegebenen Allow-Liste ausgeführt werden sollen, während Sie die Allow-Listen ignorieren, die mit den Agent-Plugins gebündelt sind. Konfigurieren Sie die Agent-Protokollebene über die Instanz  Konfigurieren Sie die Protokollebene für den Agent über die Instanz ServiceNow, ohne auf die Konfigurationsdatei acc.yml zuzugreifen. Stellen Sie sichere Mitarbeiterverbindungen sicher  Stellen Sie sicher, dass Ihre Agent-Verbindungen sicher sind, indem Sie dem Truststore Ihres Betriebssystems ein selbstsigniertes Zertifikat hinzufügen. Durch Hinzufügen eines Zertifikats zum Truststore wird die Echtheit des Zertifikats überprüft. Aktualisiert vorhandene Assets  Aktualisieren Sie Ihre Agent Client Collector (ACC)-Plugins auf die neueste Version, indem Sie Ihre vorhandenen Plugins vor der Neuinstallation entfernen. Verwenden Sie erweiterte Linux- und Windows-Prüfungen  Aktivieren Sie die erweiterte Scheckfunktionalität, indem Sie die erweiterten Schecks Linux und Windows verwenden, die standardmäßig im System enthalten sind.

Anwendung oder Funktion	Details
	Upgrade Agent Client Collector for Kubernetes – Visibility Informers remotely  Ab Version 3.6.3 können Sie Informer-Pods in Clustern Kubernetes remote über die ServiceNow-Instanz upgraden, um eine Abhängigkeit von Ihrem Kubernetes -Administrator zu vermeiden. Override Informer parameters from the Instance  Ab Version 3.6.3 können Sie die Ausführungsparameter für Visibility Informer von der ServiceNow-Instanz aus steuern, um eine Abhängigkeit von Ihrem KubernetesCNO -Administrator zu vermeiden. Instanzanmeldeinformationen in Microsoft Azure Vault speichern, wenn Informer Azure Kubernetes Service (AKS) verwendet  Ab Version 3.6.3 können Sie, wenn Ihre Organisation AKS verwendet, das Geheimnis im Tresor Microsoft Azure speichern. Der Informer ruft dann die Anmeldeinformationen ServiceNow für den Zugriff auf Ihre Instanz aus Azure Vault ab. Aktivieren Sie Informer, um mithilfe der OAuth2.0-Autorisierung eine Verbindung zur Instanz herzustellen  Ab Version 3.6.3 kann der Informer die OAuth2.0-Autorisierung verwenden, um eine Verbindung zur Instanz ServiceNow herzustellen und die Sicherheit zu erhöhen.
Mitarbeiterbereich für HR-Fallverwaltung	Create a case in Agent Workspace for HR Case Management  HR-Mitarbeiter können Fallübertragungen minimieren und die Effizienz verbessern, indem sie HR-Servicebeschreibungen anzeigen, die von HR-Administratoren während der Fallerstellung in der HR-Servicekonfiguration ausgefüllt wurden. Lists in Agent Workspace for HR Case Management  Zeigen Sie kürzlich aktualisierte Fälle über die Registerkarte Zuletzt aktualisiert in der Listenansicht in Mitarbeiterbereich für HR-Fallmanagementan. Using a Response template in an HR case or HR task record  Ermöglichen Sie Service Desk-Mitarbeitern, schnell auf HR-Aufgaben zu reagieren, indem Sie Antwortvorlagen als wiederverwendbare Nachrichten verwenden, die Sie kopieren und in die Kommentare oder Arbeitsnotizen für eine HR-Aufgabe einfügen können. Resolve HR cases using guided decision trees in Agent Workspace for HR Case Management  Beschleunigen Sie HR-Services, indem Sie Entscheidungsstrukturen erstellen, mit denen Service Desk-Mitarbeiter Mitarbeiterfälle selektieren können. Add personal notes  Laden Sie Anhänge in persönlichen Notizen hoch, die den Anspruch in Mitarbeiterbeziehungen -Fällen für einen zugewiesenen Service Desk-Mitarbeiter unterstützen.

Anwendung oder Funktion	Details
Agent Experience für CSM	Quick start tests for Customer Service Management  Führen Sie nach Upgrades und Bereitstellungen neuer Anwendungen oder Integrationen Schnellstarttests durch, um sicherzustellen, dass Kundenservice-Management wie erwartet funktioniert. Wenn Sie Kundenservice-Management angepasst haben, kopieren Sie die Schnellstarttests, und konfigurieren Sie sie für Ihre Anpassungen.
App Engine Studio	Fügen Sie einer oder mehreren Anwendergruppen Anwender hinzu  Wenn Sie eine Aufnahmeanforderung in AEMCanzeigen, fügen Sie einen Anwender einer oder mehreren AES - und Creator Studio -Anwendergruppen hinzu. Verwalten Sie Anwendergruppen für die Anwendungsaufnahme  Verwalten Sie, welche Anwendergruppen AES und Creator Studio in Ihrer -Instanz aktiv sind, indem Sie die Datensätze in der Tabelle „Berechtigungstypen für Anwendergruppen“ [sn_app_intake_permission_type] aktualisieren. Test AEMC in einer Instanz außerhalb der Produktion  Testen Sie AEMC in einer Instanz außerhalb der Produktion, um sicherzustellen, dass alles wie erwartet funktioniert, bevor Sie zu Ihrer Produktionsinstanz wechseln.
Application Vulnerability Response	Bewerten Sie die Nachbesserungseigenschaften für angreifbare Anwendungselemente im Arbeitsbereich des Schwachstellenmanagers neu  Wählen Sie die angreifbaren Anwendungselemente bedingt aus, um die folgenden Korrektureigenschaften in Vulnerability Manager Workspaceneu auszuwerten: • Zuweisungen • Korrekturaufgaben • Zieldatum der Korrektur • Risikopunktzahl Erweiterungen der Software-Stückliste für CycloneDX SBOM-Dateien Die folgenden Erweiterungen wurden vorgenommen, um SBOM -Dateien im Format „CycloneDX“ zu unterstützen: Importieren Sie mit der Eigenschaft (<i>sn_sbom_core.collect_properties</i>) zusätzliche Informationen in Dateien mit dem Typ „CycloneDX SBOM “. Diese Eigenschaft ist standardmäßig deaktiviert. Aktivieren Sie die Eigenschaft, um Informationen zu importieren, die allgemein nicht unterstützt werden. Alle aus diesen Eigenschaften importierten Informationen werden in die Tabelle SBOM

Anwendung oder Funktion	Details
	Komponenteneigenschaft [sn_sbom_comp_property] hochgeladen: • SBOM Dateien hochgeladen • Metadaten • Individuelle Schwachstellen • Komponenten Zeigen Sie importierte Komponentendaten für deklarierte und abgeschlossene Lizenzen für die Dateien SBOM in den Versionen 1.4 und höher von CycloneDX in zwei neuen Lizenzfeldern an: • Deklariert • Abgeschlossen SBOM Die Analyseunterstützung für wird für die folgenden RoboteDX-Versionen und Komponententypen verbessert: • Version 1.5: Plattform, Daten, Gerätetreiber, Modell für maschinelles Lernen • Version 1.6: Kryptografisch Erweiterungen von SBOM Response for PaCE Die Anwendung Policy as Code Engine (PaCE) ist für SBOM Response verfügbar. • Ermitteln Sie mit der geplanten Aufgabe <i>Run PaCE policies for SBOM Response</i>, ob Komponenten veraltet oder verworfen sind. Die geplante Aufgabe ist standardmäßig deaktiviert. • Zeigen Sie -Komponenten an, die in der PaCE-Schnittstelle, die im -Arbeitsbereich SBOM verfügbar ist, als veraltet identifiziert oder als nicht konform verworfen wurden. Laden Sie SBOM-Dateien in hoch Now Platform® von Ihrem GitHub Repositorys Stellen Sie fest, ob die in Ihren CI/CD-Pipelines (kontinuierliche Integration und kontinuierliche Bereitstellung/Bereitstellung) generierten Dateien SBOM erfolgreich in der Instanz Now Platform in die Warteschlange gestellt wurden. • Schützen Sie Ihre Umgebungen während Software-Entwicklungszyklen mit GitHub -Aktionen, die Sie in Ihrer GitHub -Umgebung initiieren, vor potenziell schädlichen Komponenten. • Rufen Sie alle erforderlichen GitHub Actions für den Upload von SBOM im GitHub Marketplace ab.

Anwendung oder Funktion	Details
	Erweiterungen an Stücklistendatensätzen für Veracode Vulnerability Integration ↗ Vericode wird dem Feld Quelle für Datensätze in der Stücklistentabelle [sn_sbom_doc] für die von Ihnen hochgeladenen Veracode SBOM -Dateien zugeordnet. Regeln für Korrekturaufgaben in Container Vulnerability Response ↗ Definieren und gruppieren Sie angreifbare Container-Elemente automatisch basierend auf den Regeln für Korrekturaufgaben. Scanning von GitHub-Geheimnissen ↗ Erfassen Sie im Code Ihrer Organisation erkannte Geheimnisse zusammen mit den Ergebnissen von Anwendungssicherheitstests, um Entwicklern den Zugriff zu erleichtern und diese Ergebnisse zu mindern. Verbesserte Verarbeitungsleistung der geplanten Aufgabe ↗ Die geplante Aufgabe <i>Rollup application vulnerable item values to vulnerability and group</i> wird erweitert, um Hintergrundaufträge mit Multithreading-Fähigkeiten zu erstellen. Dieses Upgrade beinhaltet die Segmentierung des Auftrags in mehrere kleinere untergeordnete Aufträge, die entweder parallel oder gleichzeitig ausgeführt werden. Diese Änderung ermöglicht die gleichzeitige Verarbeitung mehrerer Datensätze, wodurch die Gesamtaufgabe erheblich beschleunigt wird. Schnellstarttests ↗ für Application Vulnerability Response Führen Sie nach Upgrades und Bereitstellungen neuer Anwendungen oder Integrationen Schnellstarttests durch, um sicherzustellen, dass Application Vulnerability Response wie erwartet funktioniert. Wenn Sie Application Vulnerability Response angepasst haben, kopieren Sie die Schnellstarttests, und konfigurieren Sie sie für Ihre Anpassungen.
Audit-Management	Verwaltung von Cloud-Dokumenten ↗ Laden Sie Dokumente von Ihrem lokalen Computer als Cloud-Dateien hoch, und verknüpfen Sie sie mit einem beliebigen Datensatz in ServiceNow. Sie können Dateien in einen vordefinierten Ordnerpfad und Speicherort hochladen. Verbesserungen der Anwenderrolle in Audit-Management ↗ Die folgenden Rollen wurden hinzugefügt: • Verwenden Sie die Rolle Audit-Genehmiger (sn_audit.approver), um eine Interaktion und einen Auditplan zu genehmigen. Jeder mit dieser Rolle kann Teil einer Genehmigerliste sein. Diese Rolle wird auch als Lite-Operator-Rolle klassifiziert. • Verwenden Sie die Rolle Audit-Leser (sn_audit.reader), um die auditbezogenen Entitäten anzuzeigen, z. B. Interaktionen, Pläne,

Anwendung oder Funktion	Details
	Beobachtungen und Audit-Aufgaben. Jeder mit dieser Rolle hat ausschließlichen Lesezugriff auf alle Entitäten in der Anwendung Audit-Management. Diese Rolle wird auch als Lite-Operator-Rolle klassifiziert.
Benchmarks	Benchmark KPIs  Die neuen KPIs „Selbst gelöst mit KI-Suche QnA“ und „Selbst gelöst mithilfe von Aktive Einbindung für DeX“, die den selbst gelösten Abwendungen hinzugefügt werden, werden für alle Kohorten Benchmarking. Diese neuen beitragenden Indikatoren helfen Organisationen, die selbst gelöste Abwendung nachzuverfolgen.
Betriebliches Kontinuitätsmanagement	Create a business impact analysis  Analysieren Sie die Geschäftsauswirkung der Abhängigkeiten eines Assets anhand der neuesten Aktualisierungen aus dem neuesten BIA-Datensatz (Business Impact Analysis). Sie können auch den Wiederherstellungszeitrahmen und die Datensicherungsanforderungen für das Asset bestimmen. Create a business continuity plan  Greifen Sie auf den Datensatz der Geschäftsauswirkungsanalyse (BIA) direkt über die BIA-Spalte im Plan-Asset-Formular zu, das von einem Dokument-ID-Typ in einen Referenztyp aktualisiert wurde. Dies ermöglicht das Aktualisieren der BIA-Informationen und das Navigieren zum Plandatensatz. Identifizieren Sie die betroffenen Assets, wenn ein primärer Bereich betrieblich ausfällt, indem Sie ein Asset als primären Bereich markieren und die zugehörigen Assets identifizieren. Dies erleichtert auch eine klare Ansicht der Beziehungen zwischen Assets. Add asset and scope to the BCP  Identifizieren Sie Diskrepanzen zwischen primären und zugehörigen Assets mithilfe der hierarchischen Ansicht im Plandatensatz, und schließen Sie die Lücken in den Werten für das Recovery Time Objective (RTO), das Recovery Point Objective (RPO) und das Recovery Tier (RT). Dependency Configuration records  Greifen Sie auf aktuelle Informationen zu Abhängigkeiten im Zusammenhang mit Geschäftsauswirkungsanalysen, Plänen und Ereignissen zu. Mit Abhängigkeitsbewertungen können Sie analysieren, wie sich diese Abhängigkeiten auf Ihr Geschäft auswirken. Add recovery tasks  Berechnen Sie die Zeit, die zur Wiederherstellung jedes Ereignis-Assets benötigt wird, indem Sie Assets mit Wiederherstellungsaufgaben kennzeichnen. Create New Recovery task form 

Anwendung oder Funktion	Details
	Zeigen Sie eine Vorschau der Ausführungsreihenfolge von Wiederherstellungsaufgaben, die nach ihren Abhängigkeiten geordnet sind, während einer Übung oder eines tatsächlichen Ereignisses an. Identifizieren Sie alle zyklischen Abhängigkeiten in Wiederherstellungsaufgaben innerhalb des Plans, die Fehlerbenachrichtigungen auslösen und weitere Aktionen für diese Wiederherstellungsaufgabe stoppen könnten. Sie können die geschätzte Zeit, die für eine Wiederherstellungsaufgabe erforderlich ist, auch direkt im Formular „Wiederherstellungsaufgabe“ aufzeichnen. Create an exercise  Bewerten Sie den Zeit- und Arbeitsaufwand für einen aktivierten Plan und die Wiederherstellung der betroffenen Assets. Sie können den Status eines vom Typ Offen aktivierten Plans nachverfolgen und den Fortschritt während eines tatsächlichen Ereignisses überwachen. Format PDF templates for BIAs, BCPs, and Events  Verbessern Sie den Inhalt in PDFs von Geschäftsauswirkungsanalysen, Plänen und Ereignissen, indem Sie ein neues Layout implementieren: • Ordnen Sie die verschiedenen Ereignisaufgaben in einem Tabellenformat an. • Fügen Sie Details des Asset-Besitzers und die Beschreibung aus der Geschäftsauswirkungsanalyse hinzu. • Zeigen Sie eine Tabelle an, die die Abhängigkeiten der Plan-Assets beschreibt. • Markieren Sie das Datum der PDF-Erstellung auf der Titelseite.
Case and Knowledge Management	Guided setup for HR Service Delivery  Führen Sie das geführte Setup für jede Domäne in 'HR-Servicebereitstellung' aus. Vor Release Xanadu konnten Sie das geführte Setup nur in der globalen Domäne ausführen. Migration von Workflow zu Workflow-Studio . Aufgrund der erweiterten Funktionen in Workflow-Studio wurden die Subflows „HR-Serviceaktivitäten“, „HR-Fallanwenderakzeptanz“ und „HR-Fallgenehmigung“ von Workflow zu Workflow-Studio migriert. Als HR-Administrator können Sie die Systemeigenschaft sn_hr_core.deprecated_workflows konfigurieren, um zu entscheiden, ob ein veralteter Workflow oder ein entsprechender Flow in Workflow-Studio ausgeführt werden soll. Zero Trust Access (ZTA) für 'HR-Servicebereitstellung' Ermöglichen Sie einem Administrator die Konfiguration des Zugriffs auf Zeit mit der Funktion zur dynamischen Rollenzuweisung. Basierend auf verschiedenen Kriterien wie IP-Adresse, Standort, Gerät oder Uhrzeit kann der Administrator

Anwendung oder Funktion	Details
	Richtlinien erstellen, um nur eine bestimmte Teilmenge der ursprünglichen Rollen des Benutzers in der Sitzung zuzulassen.
Fallverwaltung für CSM	Playbooks  Verwenden Sie aktualisierte Playbook-Vorlagen in UI Builder, die Generative AI-Funktionsparitäts- und Agent Experience-Aktualisierungsfunktionen enthalten, z. B. Dialogfelder ohne Modus, Aktivitätenstrom, Suchkarten und zugehörige Elemente. Quick start tests for Customer Service Management  Führen Sie nach Upgrades und Bereitstellungen neuer Anwendungen oder Integrationen Schnellstarttests durch, um sicherzustellen, dass Kundenservice-Management wie erwartet funktioniert. Wenn Sie Kundenservice-Management angepasst haben, kopieren Sie die Schnellstarttests, und konfigurieren Sie sie für Ihre Anpassungen.
Klon-Administratorkonsole	Modales Element der Zielinstanz  Fordern Sie einen Klon an, um die Daten aus einer Produktionsinstanz in eine Instanz außerhalb der Produktion oder zwischen Instanzen außerhalb der Produktion zu kopieren. Sie können einen Klon anfordern, ohne das Formular zu verlassen, indem Sie die Option „Instanz hinzufügen“ im Feld „Zielinstanz der Klonanforderung“ verwenden. Dieselbe Sicherung aus einem anderen Klon wird verwendet  Verwenden Sie die Sicherung aus einem anderen Klon, wenn Sie eine Sicherungsoption für einen schnelleren Sicherungsprozess auswählen. Wenn die Sicherung nicht mehr vorhanden ist, wird stattdessen eine bedarfsgesteuerte Sicherung ausgelöst. Speicher klonen  Veraltete Klone und neue Klone werden getrennt gespeichert. Klone, die Sie über die Klon-Administratorkonsole anfordern, werden in einer neuen Tabelle gespeichert und in der neuen Konsole angezeigt. Veraltete Klone werden im Adminkonsole für Klone nicht angezeigt. Klone, die Sie über die Legacy-Seite „Klon anfordern“ initiieren, werden in der Legacy-Klonverlaufstabelle gespeichert.
Cloud-Kostenmanagement 8.0.0	Beheben Sie Abrechnungsprobleme bei der Implementierung von Cloud-Kostenmanagement  Vergleichen Sie Daten MetricBase (Clotho) mit Ihren Ausgabendaten für Amazon Web Services (AWS), Azure und [Cloud-Kostenmanagement, um Abrechnungsprobleme bei Google Cloud Platform (GCP) zu diagnostizieren und zu beheben. Sie können die Vergleichsdaten auch als CSV-Datei herunterladen, um Diskrepanzen zwischen den Kostenwerten aus beiden Quellen zu analysieren. Gewinnen Sie Einblicke in Ihre Ausgaben für KI-Ressourcen  Zeigen Sie die Details der Gesamtausgaben für Ihre KI-Services unter der Servicekategorie „Maschinelles Lernen“ in Ihrem

Anwendung oder Funktion	Details
	aktuellen Abrechnungsdownload für AWS, Azure und GCP an. Sie können Ihre Ergebnisse auch nach Cloudkategorie, Tagkategorie und Tagwerten filtern.
Kollaboratives Arbeitsmanagement	My Work in CWM  Verwalten Sie alle Ihnen zugewiesenen Arbeiten wie CWM -Aufgaben, Projektaufgaben, RIDAC-Elemente, Agile-Stories und Bedarfsaufgaben in einer konsolidierten Dashboard-Ansicht mit „Meine Arbeit“. • Verfolgen Sie den Gesamtfortschritt für alle Ihnen zugewiesenen Arbeiten, und identifizieren Sie mithilfe verschiedener Widgets und Visualisierungen auf der Registerkarte „Übersicht“ schnell Aufgaben, die eine hohe Priorität haben oder überfällig sind. • Zeigen Sie auf der Registerkarte Liste alle zugewiesenen Aufgaben in einer Listenansicht an. Aus dieser Ansicht können Sie auch zum Quellelement navigieren. Wenn Ihnen ein Risiko zugewiesen ist, können Sie für weitere Details direkt zur entsprechenden RIDAC-Seite in Projektarbeitsbereich navigieren. • Filtern Sie das Dashboard, um nur bestimmte Aufgaben oder Aufgaben aus einem bestimmten Datumsbereich anzuzeigen. Duplicate a Board in CWM  Sparen Sie Zeit, indem Sie eine vorhandene Tafel duplizieren, um alle Aufgaben- und Mitarbeiterdetails zu kopieren, ohne die Informationen manuell kopieren zu müssen. • Die kopierte Tafel wird dem gleichen Bereich wie die ursprüngliche Tafel hinzugefügt. • Die Status aller kopierten Aufgaben werden in der Tafel auf die Standardwerte zurückgesetzt. • Alle anwenderdefinierten Spalten in der ursprünglichen Tafel werden in die neue Tafel kopiert. Duplicate a Doc in CWM  Sparen Sie Zeit, indem Sie ein vorhandenes Dokument duplizieren, um alle Seiten und Inhalte zu kopieren, ohne die Informationen manuell kopieren zu müssen. Das kopierte Dokument wird demselben Bereich wie das ursprüngliche Dokument hinzugefügt. Fügen Sie Anwender der Personenspalte in Tafelautomatisierungen hinzu 

Anwendung oder Funktion	Details
	Tafelautomatisierungen zum Benachrichtigen und Senden einer E-Mail können jetzt Anwender und Gruppen aus den Spalten der Aufgabe CWM enthalten. Sie können beispielsweise eine Automatisierung erstellen, um den Aufgabenbeauftragten zu benachrichtigen, wenn eine Aufgabenpriorität aktualisiert wird. Die Benutzer werden dynamisch aus der Spalte Zugewiesen an der Aufgabe ausgewählt. In ähnlicher Weise kann eine solche Automatisierung auch mit einer anwenderdefinierten Spalte vom Typ „Personen“ erstellt werden.
Allgemeine Funktion für Governance, Risk und Compliance	Verwaltungsmethode bei der Problemgruppierung  Gruppieren und verwalten Sie Probleme von einem übergeordneten Problem aus, oder verwalten Sie untergeordnete Probleme unabhängig mithilfe der Gruppen-Problem-Management-Methode. Wenn Sie als Verwaltungsmethode Übergeordnet verwalten auswählen, erben die untergeordneten Probleme die Werte der Felder Status, Antwort und Erklärung vom übergeordneten Problem. Wenn „Untergeordnetes Element verwalten“ ausgewählt ist, verwaltet das untergeordnete Problem jeweils seine eigenen Felder für Status, Antwort und Erklärung. Als Teil dieser Funktion wurden dem Problemdatensatz im Abschnitt „Problemgruppierung“ die folgenden beiden neuen Felder hinzugefügt: • Gruppenebene: Gibt an, ob ein Problem ein untergeordnetes, übergeordnetes oder ein eigenständiges Problem ist. • Verwaltungsmethode: Gibt an, ob das Problem von einem übergeordneten Problem oder als einzelnes untergeordnetes Problem verwaltet wird. Verbesserungen der Vertraulichkeit und Vererbung bei der Problemgruppierung  Optimieren Sie den Problemgruppierungsprozess mit den folgenden Erweiterungen: • Fügen Sie vertrauliche untergeordnete Probleme nur unter einem vertraulichen übergeordneten Problem hinzu. • Fügen Sie nicht vertrauliche untergeordnete Probleme unter einem vertraulichen oder nicht vertraulichen übergeordneten Problem hinzu. • Ändern Sie ein vertrauliches übergeordnetes Problem in nicht vertraulich. Mit dieser Aktion werden alle vertraulichen untergeordneten Probleme unter dem übergeordneten Problem entfernt,

Anwendung oder Funktion	Details
	sodass sie nach dem Speichern des Datensatzes zu eigenständigen Problemen werden. i Hinweis: Wenn Sie ein nicht vertrauliches untergeordnetes Problem in vertraulich ändern, das sich unter einem nicht vertraulichen übergeordneten Problem befindet, entfernt diese Aktion das untergeordnete Problem aus dem nicht vertraulichen übergeordneten Problem. Das untergeordnete Problem wird zu einem eigenständigen Problem und ist nicht mehr mit dem übergeordneten Problem verknüpft. GRC licensing summary dashboard  Verwenden Sie das Selfservice-Dashboard GRC Lizenzierungsübersicht, um Lizenznutzungstrends und die prognostizierte Nutzung des nächsten Monats basierend auf der Rollenzuteilung zu verfolgen. Sie können die monatlich aggregierte Anzahlen des Lizenzverbrauchs für verschiedene -Produktfamilien anzeigen, einschließlich Integrated Risk Management, Betriebliches Kontinuitätsmanagement und Datenschutz-Management. Die folgenden Infrastrukturweiterungen wurden vorgenommen: • Die Kapazität der Tabelle für die eindeutige Benutzernutzung wurde von 9 Monaten auf 12 Monate erweitert. • Details zum Lizenzverbrauch werden fünf Jahre lang archiviert. • Monatlich zusammengefasste Lizenznutzungszahlen werden gespeichert. Einführung in GRC Mitarbeiterrolle  Installieren Sie die neue Anwendung GRC Mitarbeiteranwender, und weisen Sie Ihren Mitarbeitern die Mitarbeiterrolle GRC zu. Benutzer mit der Mitarbeiterrolle GRC können die folgenden Aktivitäten in Mitarbeiter-Centerausführen: • Organisationsrichtlinien lesen und bestätigen • Melden Sie Risikoereignisse und Probleme. • Richtlinienausnahmen anfordern. • Melden Sie dem Compliance-Team einen Compliance-Fall. • Stellen Sie Anfragen und Anforderungen an das Compliance-Team.

Anwendung oder Funktion	Details
	i Hinweis: Dieses Update gilt nur für Kunden, die berechtigt sind und die Anwendung GRC Mitarbeiteranwender installiert haben. Um weitere Informationen zu erhalten, überprüfen Sie die Berechtigung im Abonnement-Dashboard, oder wenden Sie sich an ServiceNow. Verbesserungen der Lite-Operatorrolle  Die Rollen „sn_audit.reader“ und „sn_audit.approver“ wurden als Lite Operator-Rollen hinzugefügt. Diese neuen Rollen stehen allen Kunden zur Verfügung. Die folgenden Operator-Rollen werden als Lite-Operator-Rollen klassifiziert, wenn die Anwendungen [GRC Mitarbeiteranwender und GRC Business User Lite installiert werden: • sn_grc.business_user • sn_risk_advanced.ara_assessor • sn_irm_cont_auth.authorization_official • sn_irm_cont_auth.reader • sn_irm_cont_auth.executive_read i Hinweis: Diese -Reklassifizierung gilt nur für Kunden, die berechtigt sind und die Anwendung GRC Mitarbeiteranwender installiert haben. Um weitere Informationen zu erhalten, überprüfen Sie die Berechtigung im Abonnement-Dashboard, oder wenden Sie sich an ServiceNow. Warnung beim Löschen oder Ändern des Entitätsfilters  Vermeiden Sie die unbeabsichtigten Konsequenzen des Löschens oder Ändern eines Entitätsfilters mit einer Warnmeldung. Diese Nachricht enthält eine Auswirkungsanalyse der betroffenen Entitäts-, Risiko- und Steuerungsdatensätze.
Compliance-Fallverwaltung	Regulatory Agency Library  Richten Sie eine zentralisierte Bibliothek von Behörden ein, um die relevanten Aufsichtsbehörden zu identifizieren, die für die Überwachung bestimmter Branchen oder Sektoren in den einzelnen Gerichtsbarkeiten verantwortlich sind. Die zentralisierte Bibliothek konsolidiert die gesamte regulatorische Kommunikation per E-Mail und implementiert die Benachrichtigungsregeln für die Datenschutz- oder Sicherheitsverletzungen für die gemeldeten Compliance-Fälle. Zukünftige Daten automatisch berechnen  Richten Sie automatische Berechnungen für die Zukunft ein, um Ihre Compliance-Fälle oder -Anforderungen nachzuverfolgen.

Anwendung oder Funktion	Details
Konfigurations-Compliance	Bewerten Sie die Korrektureigenschaften für Testergebnisse im Arbeitsbereich des Schwachstellenmanagers neu 🔗 Wählen Sie die Testergebnisse bedingt aus, um die folgenden Korrektureigenschaften in Vulnerability Manager Workspaceneu zu bewerten: • Zuweisungen • Korrekturaufgaben • Zieldatum der Korrektur • Risikopunktzahl Massenbearbeitung von Testergebnissen im Arbeitsbereich des Schwachstellenmanagers verwenden 🔗 Führen Sie die folgenden Aufgaben für mehrere Testergebnisse gleichzeitig oder eine Korrekturaufgabe in Vulnerability Manager Workspaceaus: • Weisen Sie Testergebnisse zur Korrektur einer Zuweisungsgruppe zu 🔗 . • Fordern Sie eine Ausnahme in einem Massenvorgang an 🔗 . • Markieren Sie Testergebnisse massenweise als falsch positiv 🔗 . Zusätzliche Informationen werden für die Testergebnisse ausgefüllt 🔗 Die Spalten „Alter“, „Alter geschlossen“, „Schließungsdatum“, „Aktiv“ und „Zuletzt geöffnet“ wurden in der Tabelle „Testergebnisse“ hinzugefügt. Die Testergebnisse, die sich nicht im Status Geschlossen befinden, werden im Feld Aktiv als <i>true</i> markiert. Das Feld Aktiv ersetzt die Felder Ergebnis und Status in den Filterbedingungen der standardmäßig gespeicherten Filter im Menü Alle, Konfigurations-Compliance Übersicht, Einheitlich, Cybersicherheitsleitung und Integrität. CI-Compliance und Compliance von Testergebnissen für eine Testgruppe im Arbeitsbereich des Schwachstellenmanagers 🔗 Zeigen Sie den Prozentsatz der CI-Compliance und der Compliance von Testergebnissen in einer Testgruppe in Vulnerability Manager Workspacean. Aktivieren oder Deaktivieren des Imports von Testergebnissen für eine Qualys-Testgruppe im Arbeitsbereich des Schwachstellenmanagers 🔗 Aktivieren oder deaktivieren Sie den Import von Testergebnissen für eine Qualys-Testgruppe in Vulnerability Manager Workspace. Der Abschnitt „Rollup-Gewichtungen“ wird in den Rollup-Rechnern aktualisiert 🔗

Anwendung oder Funktion	Details
	Neben dem Skriptformat wurde ein alternativer Ansatz zum Hinzufügen der Gewichtungen im Abschnitt „Rollup-Gewichtungen“ für die Rollup-Rechner eingeführt. Prozentsatz der Compliance von Testergebnissen in der Tabelle „Erkannte Elemente“. 🔗 Der Prozentsatz der Compliance von Testergebnissen eines CI wird in der Spalte % Compliance von Testergebnissen des erkannten Elements ausgefüllt. Um diesen Wert in der Spalte „% Compliance von Testergebnissen“ auszufüllen, legen Sie „calcTRComplianceForCI“ in der geplanten Aufgabe <i>Update remediation metrics</i> auf „true“ fest. Schnellstarttests für Konfigurations-Compliance 🔗 Führen Sie nach Upgrades und Bereitstellungen neuer Anwendungen oder Integrationen Schnellstarttests durch, um sicherzustellen, dass Konfigurations-Compliance wie erwartet funktioniert. Wenn Sie Konfigurations-Compliance angepasst haben, kopieren Sie die Schnellstarttests, und konfigurieren Sie sie für Ihre Anpassungen.
Configuration Management Database (CMDB)	CMDB Integritätsdashboard 🔗 Das CMDB Integritätsdashboard wird jetzt mit UI Builder -Komponenten erstellt und ist vollständig in den CMDB -Arbeitsbereich integriert. Wenn Sie eine der Ansichten auswählen, wird sie im Arbeitsbereich CMDB geöffnet. Das Integritätsdashboard weist ein modernisiertes Erscheinungsbild der Anwenderoberfläche von Next Experience auf. Die CI-Integrität wird jetzt in CI-Formularen innerhalb der Kachel „CI-Integrität“ im Arbeitsbereich CMDB gemeldet. CSDM und CMDB Dashboards für Datengrundlagen 🔗 Ab Version 4.0 werden die Store-App CMDBCSDM und die Store-App „Dashboards für Datengrundlagen“ mit den Komponenten UI Builder erstellt. Sie können jetzt auch über Verwaltungstools in der Ansicht „Verwaltung“ im Arbeitsbereich für CMDB auf das Dashboard für Datengrundlagen von CSDM] zugreifen. CMDB Dashboard für Integrationen in Next Experience Anwenderoberfläche 🔗 Das CMDB Integrations-Dashboard bietet mit der Anwenderoberfläche Next Experience ein modernisiertes Erscheinungsbild. Ab Release Xanadu wird das CMDB Integrations-Dashboard automatisch zur Anwenderoberfläche von Next Experience migriert. Weitere Informationen zur Anwenderoberfläche Next Experience finden Sie unter Next Experience UI 🔗 .

Anwendung oder Funktion	Details
	Schnellstarttests für CMDB  Führen Sie nach Upgrades und Bereitstellungen neuer Anwendungen oder Integrationen Schnellstarttests durch, um sicherzustellen, dass CMDB wie erwartet funktioniert. Wenn Sie CMDB angepasst haben, kopieren Sie die Schnellstarttests, und konfigurieren Sie sie für Ihre Anpassungen.
Container Vulnerability Response	Bewerten Sie die Korrektoreigenschaften für angreifbare Container-Elemente im Arbeitsbereich des Schwachstellen-Managers neu  Wählen Sie die angreifbaren Container-Elemente bedingt aus, um die folgenden Korrektoreigenschaften in Vulnerability Manager Workspaceneu auszuwerten: • Zuweisungen • Korrekturaufgaben • Zieldatum der Korrektur • Risikopunktzahl Verbesserte Verarbeitungsleistung der geplanten Aufgabe  Die geplante Aufgabe <i>Rollup container vulnerable item values to vulnerability and group</i> wird erweitert, um Hintergrundaufträge mit Multithreading-Fähigkeiten zu erstellen. Dieses Upgrade beinhaltet die Segmentierung des Auftrags in mehrere kleinere untergeordnete Aufträge, die entweder parallel oder gleichzeitig ausgeführt werden. Diese Änderung ermöglicht die gleichzeitige Verarbeitung mehrerer Datensätze, wodurch die Gesamtaufgabe erheblich beschleunigt wird. für Container Vulnerability Response  Führen Sie nach Upgrades und Bereitstellungen neuer Anwendungen oder Integrationen Schnellstarttests durch, um sicherzustellen, dass Container Vulnerability Response wie erwartet funktioniert. Wenn Sie Container Vulnerability Response angepasst haben, kopieren Sie die Schnellstarttests, und konfigurieren Sie sie für Ihre Anpassungen.
Kontinuierliche Autorisierung und Überwachung	CAM Arbeitsbereich  Verwenden Sie CAM Arbeitsbereich für eine End-to-End-Anwendererfahrung. Die Homepage, die Übersichtsseiten der Autorisierungsgrenze und des Autorisierungspakets, die Seite mit den einheitlichen Aufgaben und die Dashboards helfen Ihnen beim Erfassen von Informationen und geben Ihnen einen besseren Einblick in die Daten, die Sie bei der Entscheidungsfindung unterstützen. CAM Arbeitsbereich enthält einzigartige Funktionen, mit denen Sie:

Anwendung oder Funktion	Details
	• Fügen Sie zugehörige Kontrollziele hinzu. • Zeigen Sie Steuerungen nach Familie für ein Kontrollziel an, und erstellen Sie einen Bericht basierend auf Familien für NIST 800-53. • Fügen Sie Bewertungsverfahren und Dokumentanmerkungen Anhänge hinzu. • Alle Aktionspläne und Meilensteine (POA&M) in einem einzigen Bereich anzeigen. CAM unterstützt das OSCAL-Format zum Exportieren von steuerungsbezogenen Informationen  Exportieren Sie SSP-Dateien im OSCAL-Format basierend auf verschiedenen Modellen wie SSP, Profil, Katalog und Katalogüberlagerung. Der generierte Bericht ist kompatibel, um die Informationen mit anderen Systemen zu teilen. CAM unterstützt das vom National Institute of Standards and Technology (NIST) empfohlene OSCAL-Format, um steuerungsbezogene Informationen in maschinenlesbaren Formaten bereitzustellen. CAM ATO-Artefakte  Generieren Sie ATO-Artefakte aus einem Autorisierungspaket im Format Microsoft Word für die folgenden Berichte: • SSP • Sicherheitsbewertungsbericht (SAR) • POA&M Erweiterungen in CAM Anwenderrollen  Die vorhandenen Anwenderrollen in der Anwendung CAM wurden um die folgenden Berechtigungen erweitert: • Verwenden Sie die Rolle „Informationsbesitzer“ (sn_irm_cont_auth.information_owner), um die Informationstypen eines Autorisierungspakets anzuzeigen und zu aktualisieren. • Verwenden Sie die Lite-Rolle Audit-Leser (sn_audit.reader), um auditbezogene Entitäten anzuzeigen, z. B. Interaktionen. • Erstellt und verwaltet Probleme als Systembenutzer.
Core Now Platform	Dynamisches Schema zum Speichern von Attributen  Erstellen und speichern Sie strukturierte Gruppen von Attributen und ihre Werte in einem dynamischen Attributspeicherfeld. Verwenden Sie die Funktionen von ECMAScript 2021 (ES12) in einem beliebigen serverseitigen Skript  Verwenden Sie die neuesten JavaScript-Funktionen, die mit dem Modus „ECMAScript 2021 (ES12)“ in einzelnen Skripten in

Anwendung oder Funktion	Details
	Anwendungen unterstützt werden, die den ES5-Standardmodus oder den Kompatibilitätsmodus verwenden. Wählen Sie im Datensatz eines Skripts den Modus ECMAScript 2021 (ES12) aktivieren aus. Automatisierte Aufgabenplanung und manuelle Skalierung von Aufgaben ↗ Ab Release Xanadu können Sie sich für die automatisierte Aufgabenplanung mithilfe der Warteschlangenregistrierung entscheiden. Wählen Sie im Formular für ein neues Ereignis eine Warteschlange aus. Als Administrator können Sie die Anzahl der auf Warteschlangenebene ausgeführten Aufgaben auch manuell definieren, indem Sie sie im Formular „Warteschlangendetails“ nach Bedarf hochskalieren oder herunterskalieren. Migrieren Sie vorhandene Systemereignisanwendungen zum Nachrichtenverarbeitungs-Framework ↗ Migrieren Sie Ihre vorhandenen Systemereigniswarteschlangen zum Framework für Nachrichtenverarbeitung. Sie können eine Warteschlange auch auf ihre vorherige Konfiguration zurücksetzen. Geopunktfunktionen ↗ Konvertieren Sie Spalten für Längengrad und Breitengrad in ein Geopunktfeld. Konvertieren Sie ein Geopunktfeld oder gültige numerische Werte oder Spalten in Spalten oder Werte für Längengrad und Breitengrad. Erweiterungen für Systemereignisse und geplante Aufgaben ↗ Probieren Sie die neue Kachel „Aktive Aufträge“ im Dashboard „Systemereignisse“, die die Anzahl der Aufträge angibt, die einer Warteschlange im Verarbeitungs-Framework zugeordnet sind. Sie können die Details der abgeschlossenen Aufgaben auch mithilfe der neuen Kacheln „Feststeckende Aufgaben“ und „Aufträge in permanentem Fehler“ im Dashboard „Geplante Aufgaben“ überprüfen.
Creator Studio	Ordnen Sie einem Formular ein Thema zu ↗ Sie können den Einstellungen für ein Formular jetzt ein Thema hinzufügen, sodass Anwender Formulare anhand ihrer zugehörigen Themen durchsuchen können. Verwenden Sie Fragen als Prozessauslöser ↗ Sie können jetzt eine der veröffentlichten Fragen aus dem Formular der App als Auslöser für den zugehörigen Prozess auswählen. Wenn ein Anwender beispielsweise „blau“ als Antwort auf seine Lieblingsfarbe im Formular der App auswählt, können Sie „blau“ als Auslöser für einen automatisierten Prozess angeben. Neue Aktivität „E-Mail senden“ in Automatisierungen ↗ Wenn Sie einen Prozess erstellen, können Sie jetzt festlegen, dass die Automatisierung Ihrer App automatisch eine E-Mail sendet, wenn die angegebenen Bedingungen erfüllt sind.

Anwendung oder Funktion	Details
	Fügen Sie mithilfe von Fragesätzen einem Formular kuratierte Fragen hinzu ↗ Beim Erstellen von Formularen können Entwickler jetzt aus vorkonfigurierten Fragesätzen auswählen und kuratierte Fragen auswählen, ohne sich um die Details kümmern zu müssen. Administratoren erstellen Fragesätze im Now Platform, und Fragesätze können nicht in Creator Studio bearbeitet werden.
Kundenverträge und Berechtigungen	Verbesserungen des Workflows für Serviceverträge und Berechtigungen ↗ Verfolgen Sie abgedeckte Produkte direkt über die Vertragsdatensätze, was Änderungen und Transparenz der abgedeckten Elemente erleichtert. Abgedeckte Produkte beziehen sich auf bestimmte Produkte oder Bestellpositionen, die in einem Servicevertrag enthalten sind. Diese Elemente sind mit dem Vertrag verknüpft, um zu definieren, was für Service oder Wartung abgedeckt ist. Service Desk-Mitarbeiter in Auftragsmanagement können die Produkte auswählen, die von einem Vertrag abgedeckt werden sollen, wenn die Bestellung für das Vertragsangebot erfasst wird.
Datenverwaltung	Datenverwaltungsrichtlinien ↗ Greifen Sie auf eine ganzheitliche Ansicht der Datenverwaltungsregeln zu, die Sie für eine Tabelle konfiguriert haben. Unterstützung für mehrere Archivierungsregeln in einer Tabelle ↗ Erstellen Sie mithilfe einer Datenverwaltungsrichtlinie mehrere Archivierungsregeln für eine einzelne Tabelle. Leistungsverbesserungen der Tabellenbereinigung ↗ Löschen Sie ältere Datensätze automatisch und effizienter mit der Tabellenbereinigung. Nutzungs-Dashboard für Datenverwaltung ↗ Zeigen Sie eine Zusammenfassung des Speicherverbrauchs in Ihrer Instanz an, und überwachen Sie die 10 Tabellen, die in Ihrer Instanz die meisten Daten verbrauchen.
Datenverwaltung für CSM	Einheitlicher Anwender: Mitarbeiter als Verbraucher ↗ Aktualisieren Sie die zusätzlichen Funktionen und Workflows, z. B. die Falltypen [Auftragsmanagement]-Integration und Außendienst-Management, um die Rolle des einheitlichen Verbrauchers (sn_customerservice.unified_consumer) zu unterstützen. Unterstützung zwischen Organisationen ↗ Versetzen Sie Ihre Service Desk-Mitarbeiter in die Lage, Einblick in die von ihnen unterstützten Geschäftsstandorte zu erhalten, um Probleme effizient zu lösen. Sie können den Service Desk-Mitarbeitern, die der erfüllenden Serviceorganisation zugewiesen sind, Zugriff auf die Fälle, Installationsbasiselemente,

Anwendung oder Funktion	Details
	verkauften Produkte und Mitgliedsdetails aller anfordernden Serviceorganisationen gewähren, die sie unterstützen. Externer Geschäftsstandort als Erfüller  Ermöglichen Sie externen Geschäftsstandorten wie Partnern, externen Agenturen und Niederlassungen, Kundenfälle mit Problemen im Zusammenhang mit dem Store zu erfüllen. Zuweisungsgruppen einem Geschäftsstandort zuordnen  Ordnen Sie einem internen oder externen Geschäftsstandort über eine Eins-zu-Viele(1:M)-Beziehung Gruppen zu, was bedeutet, dass einem Geschäftsstandort eine oder mehrere Zuweisungsgruppen zugeordnet werden können. Visualisierung der Hierarchie der Installationsbasis  Zeigen Sie die gesamte Hierarchie eines Installationsbasiselements an, indem Sie die Registerkarte Installationsbasishierarchie im Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM verwenden. Sie können mehrere Knoten der Hierarchie erweitern und Fälle für das Installationsbasiselement erstellen.
Entscheidungstabellen in Workflow-Studio	Erstellt eine Entscheidungstabelle in einem Flow  Erstellen Sie eine Entscheidungstabelle direkt in Ihrem Flow, um mithilfe der Flow-Eingaben schnell Entscheidungen hinzuzufügen. Erstellt eine Entscheidungstabelle in einem Subflow  Erstellen Sie eine Entscheidungstabelle direkt in Ihrem Subflow, um mithilfe der Eingaben des Flows oder Subflows schnell Entscheidungen hinzuzufügen. Erstellt eine Entscheidungstabelle in einem Playbook  Fügen Sie eine Entscheidungstabelle direkt in einem Playbook hinzu, um komplexe Geschäftslogik mithilfe der Aktivität „Entscheidung treffen – Erste Übereinstimmung“ zu verwalten. Fügen Sie Eingaben aus dem Playbook hinzu, und verwalten Sie andere Aktionen basierend auf den Ergebnissen Ihrer Entscheidungstabellen. Entscheidungstabellenzeilen einordnen und neu anordnen  Bestimmen oder ändern Sie die Reihenfolge, in der Ihre Entscheidungsregeln ausgewertet werden, indem Sie die Zeilen in einer Entscheidungstabelle neu anordnen. Geben Sie einen neuen Wert in die Spalte Rang ein, um die Reihenfolge der Entscheidungszeilen zu ändern.
DevOps Change-Geschwindigkeit	Change Management im SOW Admin Center  Konfigurieren Sie die Funktionen Change-Management aus Service Operations-Arbeitsbereich Admin Center, um die Effizienz von Changes zu erhöhen, Change-Genehmigungen zu beschleunigen, datengesteuerte Risikoanalysen zu unterstützen und Daten von DevOps für die Change-Automatisierung zu nutzen.

Anwendung oder Funktion	Details
Digitale Endanwender-Experience	DEX Einblicke ↗ Verschaffen Sie sich mit DEX -Daten einen vollständigen Überblick über Ihre Geräteleistung, Benutzerinteraktionen und Netzwerkintegrität. DEX Einblicke bieten eine vereinfachte Ansicht mit klaren Einblicken, sodass Sie Probleme und Abhilfemaßnahmen erkennen können, bevor Sie langsamer werden. Integration mit ServiceNow Aktive Einbindung ↗ Sorgen Sie für einen reibungslosen Ablauf, und vermeiden Sie Unterbrechungen. Die Integration von [DEX mit ServiceNow Aktive Einbindung erleichtert die Verwaltung Ihrer digitalen Experience. Es überwacht Ihre Geräte und Apps, sendet Ihnen Warnungen über potenzielle Probleme und führt Sie durch die Lösung der Probleme. Desktop-Assistent mit Now Assist ↗ Mit Desktop-Assistenten können Sie Probleme unabhängig voneinander beheben und lösen. Dadurch erhalten Sie über eine anwenderfreundliche Oberfläche direkten Zugriff auf generative KI. Aktionen und Aktionsbibliothek ↗ Automatisieren und optimieren Sie die Problemlösung in Digital Experience-Umgebungen mithilfe der Aktionen und Aktionsbibliothek in DEX. Sie können vordefinierte Lösungen verwenden und automatisierte Aktionen einrichten, um Probleme selbst effizient zu lösen.
Digital-Portfoliomanagement	Use the Admin Center in Digital Portfolio Management ↗ Verwenden Sie die geführte Tour DPM Admin Center, um Ihren Arbeitsbereich DPM einzurichten. Admin Center führt Sie zu den Daten in Ihrer -Instanz, die in DPM angezeigt werden können. Verwenden Sie die bereitgestellten Vorschläge, um den -Arbeitsbereich DPM für diese Instanz einzurichten und zu konfigurieren. Wenn in der Instanz beispielsweise keine Planungsdaten verwendet werden, finden Sie im DPM Admin Center eine Anleitung zum Ausblenden der Registerkarte Planen. DPM Admin Center enthält auch Links zu entsprechenden Tabellen zum Erstellen oder Bearbeiten von Services, Anwendungen und Portfolios. Hier sind weitere Aufgaben aufgeführt, die ein DPM -Administrator mit DPM Admin Centerausführen kann. • Verwenden Sie Workflows, um Lösungen (Services, Serviceangebote, Geschäftsanwendungen und Anwendungsservices) zu identifizieren und einzurichten. Die geführte Tour enthält Einblicke in die Datenbereitschaft der einzelnen Lösungen für DPM.

Anwendung oder Funktion	Details
	• Greifen Sie auf die Einstellungsseiten zu, um den Arbeitsbereich DPM mithilfe der angegebenen Systemeigenschaften zu konfigurieren. • Konfigurieren Sie die Header der Lösungsseiten und den Abschnitt Allgemeine Informationen der Registerkarte Info. • Ordnen Sie KPI-Gruppen Lösungen zu, um Metriken im -Arbeitsbereich DPM anzuzeigen. • Verwenden Sie Links zu hilfreichen Ressourcen. • Verweisen Sie auf Links zu häufigen Fragen, um Unterstützung bei der Implementierung zu erhalten. • Befolgen Sie die Eingabeaufforderungen für weitere Setupaufgaben. View relationship maps in Digital Portfolio Management  Verwenden Sie die Plattform ServiceNow Einheitliche Übersicht, um eine ganzheitlichere und umfassendere Ansicht Ihrer Service- und Anwendungsbeziehungen zu erhalten. Einheitliche Übersicht ersetzt die anwenderdefinierte Beziehungszuordnung DPM, Sie greifen jedoch weiterhin im Kontext des Arbeitsbereichs [Einheitliche Übersicht auf DPM zu. Weitere Informationen zur Plattformzuordnung finden Sie unter Unified Map  . Update KPIs in Digital Portfolio Management  • Aktualisiert die Beschreibung eines vom Basissystem bereitgestellten KPI-Indikators. Die KPI-Indikatoren für Lösungsdatensätze stammen von Performance Analytics (PA). Im Arbeitsbereich DPM können Sie einen Tooltip auf einer Lösungsindikatorenkarte auswählen, um eine Beschreibung anzuzeigen, die die Indikatordaten erläutert. Obwohl die Beschreibungen im Lieferumfang des Basissystems enthalten sind, können Administratoren die Beschreibungen entsprechend der Organisation aktualisieren. • Ab Release Juni 2024 ist die Systemeigenschaft „Neueste KPI-Punktzahl“ für Neukunden und zBoot-Kunden auf „true“ festgelegt. Work with Needs attention panels in Digital Portfolio Management  • Problem-Datensätze (PRB) zu den Handlungsbedarf-Attributen hinzugefügt, damit Sie Probleme mit den folgenden Lösungen identifizieren können. ◦ Services und Serviceangebote. Probleme beziehen sich auf das Serviceangebot über den Serviceangebotsdatensatz im Formular, die zugehörige Liste der betroffenen Services und die

Anwendung oder Funktion	Details
	zugehörige Liste der betroffenen CIs. Probleme werden dann per Rollup zum übergeordneten Service zusammengefasst und sollten auf der übergeordneten Serviceebene dedupliziert werden. ○ Geschäftsanwendungen. Mit dem Anwendungsservice werden Probleme über das Feld „Konfigurationselement“ im Formular verknüpft. Für Probleme wird dann ein Rollup vom Anwendungsservice zur Geschäftsanwendung durchgeführt, und sie sollten auf der übergeordneten Serviceebene dedupliziert werden. ○ Anwendungsservices. Mit dem Anwendungsservice werden Probleme über das Feld „Konfigurationselement“ im Formular verknüpft. • Die Teamlogik auf der Registerkarte DPM Kontakte für jede Lösung wurde aktualisiert. Wenn Sie das Kontaktsymbol () neben dem Handlungsbedarf-Bereich wählen, werden auf der Registerkarte Teams mehrere Teams angezeigt, die den Datensatz unterstützen. Die Zuweisung mehrerer Teams ist eine vorhandene Plattformfunktion, die zu Service-Portfoliomanagement hinzugefügt wurde, damit die Teams im -Arbeitsbereich DPM angezeigt werden können. Weitere Informationen zur Plattformfunktion finden Sie unter Teams related list .
Konflikt-Inhaltspaket für US-Vorschriften	Konfigurierbare SLA-Definitionen für reguläre E und reguläre Z  Konfigurieren Sie SLA-Definitionen für Reg E und Reg Z, damit Mitarbeiter für Konfliktfälle Fälle effizient verwalten und Manager den Fortschritt überwachen und rechtzeitig Maßnahmen ergreifen können. Erweiterungen der Zielseiten für Konfliktmanager und Konfliktsachbearbeiter  Die vorhandenen Registerkarten „Debitkartenkonfliktfälle“ und „Kreditkartenfälle“ unter „falsche Abrechnung mit SLA verletzt“ und „SLA gefährdet“ wurden auf den Zielseiten des Konfliktmanagers und des Konfliktsachbearbeiters geändert.
Inhaltspaket für Konfliktregeln für Mastercard	Konfliktfragebagentabelle  Verbessern Sie die Datenqualität, indem Sie einen robusten Fragensatz für den Karteninhaber verwenden, um relevante Daten früher im Konfliktprozess für Mastercard-spezifische Konflikte zu sammeln. Entscheidungsstabellen 

Anwendung oder Funktion	Details
	Optimieren Sie die Konfliktverarbeitung, indem Sie die Transaktionsdetails Mastercard und die Fragebogenantworten anhand der Berechtigungsregeln in den Entscheidungstabellen validieren, die in dieser Anwendung enthalten sind.
Document Intelligence	Verbesserungen des Zeichentools ↗ Extrahieren Sie mit dem Zeichnen-Tool Daten aus einzelnen Feldern, um einen Dokumentbereich auszuwählen und die Informationen zu extrahieren. Datennormalisierung ↗ Standardisieren Sie Daten, die aus Dokumenten extrahiert wurden, mit den folgenden Verbesserungen: • Legen Sie eine Standardinterpretation von mehrdeutigen Werten für Datums- und Zahlenfelder fest. • Erstellen Sie einen Referenzfeldtyp, um extrahierte Feldwerte mit den Feldern in einem referenzierten Tabellendatensatz abzugleichen. Dashboards in der Admin-Experience ↗ Überwachen Sie die Gesamtleistung von Document Intelligence im Überwachungs-Dashboard Document Intelligence. Überwachen Sie die Leistung auf Anwendungsebene im Performance-Dashboard für Anwendungsfälle. Workflow zur Integration der Dokumentklassifizierung ↗ Integrieren Sie Anwendungsfälle für die Dokumentklassifizierung in eine anwenderdefinierte Anwendung oder einen anwenderdefinierten Workflow.
Dokumentenservices	Dokumentverwaltung Integration mit externen Inhaltsanbietern ↗ An Dokumenten in Microsoft OneDrive, Microsoft SharePoint oder Google Drive zusammenarbeiten Schwärzung vertraulicher Daten ↗ Schwärzen Sie vertrauliche Informationen in einem Dokument für konfigurierbare Arbeitsbereiche.
Dokumentvorlagen	Signaturdatum in PDF ↗ Zeichnen Sie das Datum automatisch auf, wenn ein Teilnehmer ein Dokument signiert. Wenn die Option Signierdatum verwenden ausgewählt ist, wird das Datum im PDF-Dokument in dem Feld angezeigt, das Sie im Feld Feldname im Zuordnungsdatensatz der PDF-Vorlage angeben. Diese Funktionalität ist nur für den Signaturtyp ServiceNow verfügbar.
ESG Management	Verfolgen Sie Scope 3-Emissionen ↗ Verfolgen Sie Scope 3-Emissionen mit dem Scope 3-Dashboard, um die Umweltauswirkungen Ihres Unternehmens vollständig zu

Anwendung oder Funktion	Details
	erfassen und zu verwalten. Diese Emissionen machen den größten Teil Ihrer Treibhausgasemissionen aus, die aus indirekten Quellen stammen. Dieses umfassende Verständnis hilft bei der Compliance mit gesetzlichen Vorschriften und der vollständigen Offenlegung des CO₂-Fußabdrucks. Nachdem Sie Ihre Emissionsquellen für Scope 3 identifiziert haben, können Sie Maßnahmen ergreifen, um die größten Quellen indirekter Emissionen zu mindern. Zeigen Sie Emissionsfaktoren im ESG Content Accelerator an  Verwenden Sie ESG Content Accelerator, um die Emissionsfaktoren, die von den Standardquellen veröffentlicht werden, automatisch abzurufen. Emissionsfaktoren sind Koeffizienten, die die erzeugten Emissionen pro Aktivitäts-, Material- oder Energieverbrauchseinheit quantifizieren. Sie sind entscheidend für die Berechnung der Menge an Treibhausgasen (THG) oder Umweltschadstoffen, die basierend auf verschiedenen Aktivitäten in die Umwelt abgegeben werden. Erstellen Sie Geschäftskalender, um Metriken von verschiedenen geografischen Standorten zu sammeln  Erfassen, aggregieren und melden Sie Daten gemäß Ihren Geschäftskalendern, die sich vom standardmäßigen Gregorianischen Kalender unterscheiden können. Viele globale Organisationen haben möglicherweise Niederlassungen in verschiedenen Ländern, die ihren eigenen Geschäftskalendern folgen können. Mit dieser Funktion können Entitäten an anderen Standorten Daten gemäß ihren eigenen Geschäftskalendern sammeln. Wählen Sie den Genehmigungs-Flow für Metriken aus  Legen Sie die Eigenschaft <code>sn_esg.metric_approval</code> so fest, dass entweder ein einfacher Genehmigungs-Flow für Ihre Metriken und Metrikdefinitionen verwendet wird, oder verwenden Sie GRC: Genehmigungskonfigurator, um mehrere Genehmigungsebenen basierend auf den Business Rule-Definitionen zu definieren. Für diese Eigenschaft gibt es zwei Auswahlmöglichkeiten. Wenn Sie die Option Einfach wählen, wird der Abschnitt „Genehmigung“ sowohl im manuellen Metrikdefinitionsformular als auch innerhalb der Metriken aktiviert. In diesem Abschnitt können Sie Genehmiger direkt im Formular „Metrikdefinition“ festlegen. Diese Option hat eine einzige Genehmigungsebene. Wenn Sie die Option Erweitert wählen, ist der Abschnitt „Genehmigung“ im Formular für die manuelle Metrikdefinition und innerhalb der Metriken nicht verfügbar, sodass Sie dort keine Genehmiger zuweisen können. Stattdessen kann eine Genehmigung durch Festlegen der Genehmigungsbedingungen, -tabellen und -genehmiger in der Anwendung GRC: Genehmigungskonfigurator eingeholt werden. Mit dieser Anwendung können Sie auch mehrere Genehmigungsebenen definieren.

Anwendung oder Funktion	Details
	Create ad hoc metric data tasks 🔗 Bearbeiten Sie Off-Cycle-Anforderungen nach aktuellen Informationen zu vorhandenen Metrikdefinitionen und Metriken, indem Sie Ad-hoc-Metrikdatenaufgaben erstellen. Diese Aufgaben behandeln Anforderungen außerhalb des Zyklus und liefern die neuesten Informationen. Metric data table 🔗 Verwenden Sie die erweiterten Filter in der Metrikdatentabelle, um Ihre Aufgaben zu filtern. Mit den Filtern können Sie nur die relevanten und offenen Aufgaben für Datenbesitzer und -genehmiger anzeigen. Identifizieren Sie den Energieverbrauch und die Emissionen jedes Assets 🔗 Verwenden Sie das Dashboard „Nachhaltige IT“, um Modelle in einer bestimmten Kategorie zu erkunden und den Energieverbrauch jedes Asset-Modells und aller zugehörigen Assets in absteigender Reihenfolge anzuzeigen. Diese Funktionalität bietet tiefere Einblicke in Ihren Energieverbrauch und hilft Ihnen, die Modelle zu identifizieren, die verwendet werden und die meiste Energie verbrauchen.
Mitarbeiterbeziehungen	Create an allegation record for HR Service Delivery Employee Relations in the legacy UI or Agent Workspace 🔗 Bei Mitarbeiterbeziehungen -Fällen mit einem Betreff wird das Feld Betreff der Anschuldigung auf den relevanten Fall-Registerkarten automatisch mit dem Namen des Betreffs gefüllt. Create an HR Service Delivery Employee Relations case using the legacy UI 🔗 , Create an HR Service Delivery Employee Relations case using Agent Workspace 🔗 , Anonymously report discrimination 🔗 Erstellen Sie Fälle speziell im Zusammenhang mit Diskriminierung mithilfe der Core-UI-Fallerstellung 'HR-Servicebereitstellung Mitarbeiterbereich für HR-Fallmanagement oder des Portals des anonymen Meldezentrums.
Verwaltung von Verschlüsselungsschlüsseln	Neues Plugin für Codesignaturrollen und Verwaltungsfunktionen 🔗 Aktivieren Sie das Plugin , um auf die neuen Rollen und Verwaltungsfunktionen zuzugreifen. Das neue Plugin erstellt Signurmigrationsaufträge, neue Codesignaturrollen und eine neue Verwaltungsseite für Codesignaturen.
Unternehmensarchitektur (früher Anwendungs-Portfoliomanagement)	Exploring Enterprise Modeling and Visualization in the EA Workspace 🔗 Verwenden Sie die Funktion [Enterprise-Modellierung und -Visualisierung in Arbeitsbereich Enterprise Architecture, um Diagramme für Ihre Anwendungshierarchie zu erstellen. Sie können die Diagramme Architekturartefakten zuordnen

Anwendung oder Funktion	Details
	und die zukünftige Statusmodellierung Ihrer IT mit Ausrichtung auf das Geschäft planen. Durch das Erstellen von Modellierungsdiagrammen können Sie Ihren Stakeholdern helfen, die Komplexität des Unternehmens zu verstehen. Führen Sie die folgenden Aufgaben mit Enterprise Modeling and Visualization aus: • Modellierungsdiagramme mit den verfügbaren Ausprägungen erstellen und aktualisieren. • Erstellen Sie Diagramme aus der Ansicht „Geschäftsanwendung“ mit der Menüoption Diagramm erstellen. • Fügen Sie Ausprägungen hinzu, und erstellen Sie Beziehungen zwischen den Ausprägungen. • Fügen Sie einer Form zugehörige Datensätze hinzu. • Synchronisieren Sie Formen, Beziehungen und ganze Diagramme mit dem Repository. • Löschen Sie Formen aus der Canvas. • Wählen Sie beim Erstellen eines Diagramms eine Architekturkategorie aus. • Geben Sie Ihre Diagramme für andere Benutzer oder Gruppen frei, und definieren Sie deren Zugriffsebenen für das Diagramm. • Duplizieren oder erstellen Sie eine neue Version eines vorhandenen Diagramms. • Neue allgemeine Formen werden hinzugefügt. • Speichern Sie einen Diagrammentwurf, und senden Sie ihn zur Genehmigung. • Konfigurieren Sie den Zugriff für die Menüelemente Enterprise-Modellierung und -Visualisierung für Rollen, Benutzer und Gruppen. Technologieportfolio Verwenden Sie die TRM-Katalogseite, um TRM-Produkte oder TRM-Produktlebenszyklen anzufordern oder hinzuzufügen. Zeigen Sie TRM-Produkte gruppiert nach Kategorie und Produktname an. Digitale Integration und Schnittstellenverbesserungen  • Zeigen Sie Informationsobjekte und SDLC-Komponenten an, die einer digitalen Integration oder einer digitalen Schnittstelle zugeordnet sind. • Zeigen Sie die Anmeldeinformationen an, die einer digitalen Schnittstelle, einer digitalen Integration und einer Geschäftsanwendung zugewiesen sind.

Anwendung oder Funktion	Details
	• Legen Sie für eine digitale Schnittstelle des Anbieters in einer digitalen Integration das Unternehmen des Anbieters anstelle der Geschäftsanwendung des Anbieters fest. Verbesserungen des Abschnitts „Portfolio“.  Der Abschnitt „Portfolio“ wurde umstrukturiert, und es wurden neue Module und Funktionen hinzugefügt. Die neue Struktur lautet wie folgt: • Unternehmensarchitektur ◦ Geschäftsbereiche ◦ Abteilungen ◦ Ziele ◦ Business Capabilities ◦ Geschäftsprozesse ◦ Bedarfe • Anwendungsportfolio ◦ Geschäftsanwendungen ◦ Anwendungsservices ◦ Digitale Integrationen ◦ Digitale Schnittstellen • Technologieportfolio ◦ Erkannte Technologie ◦ Technologierisiko ◦ TPM-Protokolle ◦ Technologiereferenzmodell – Produkte ◦ Technische Verschuldung • Informationsportfolio ◦ Datendomänen ◦ Informationsobjekte ◦ Architekturartefakte ◦ Architekturartefaktversionen ◦ Diagramme • Meine Entitäten ◦ Meine geschäftlichen Fähigkeiten ◦ Meine Geschäftsprozesse ◦ Meine Geschäftsanwendungen ◦ Meine Anwendungsservices

Anwendung oder Funktion	Details
	○ Meine Informationsobjekte ○ Meine Architekturartefakte ○ Mein Technologiereferenzmodell – Produkte ○ Meine digitalen Integrationen ○ Meine digitalen Schnittstellen Verbesserungen des Setup-Abschnitts ↗ Die Konfiguration für Enterprise Modeling and Visualization lautet wie folgt: • Formenbibliotheken • Optionen des Modellierungsmenüs • Entitäten • Beziehungen Connect a digital interface with the CMDB API in the EA Workspace ↗ Erstellen Sie eine Beziehung zwischen einer digitalen Schnittstelle und einer CMDB-API aus der zugehörigen Liste für die digitale Schnittstelle. Finden Sie heraus, welche digitale Integration welche API verwendet. Suchen Sie die Umgebungen, in denen sie bereitgestellt werden, und gruppieren Sie die bereitgestellten APIs. Working with the Enterprise Architecture Workspace dashboard ↗ Die folgenden Widgets sind auf der Registerkarte TCO des Dashboards Arbeitsbereich Enterprise Architecture verfügbar. • Geschäftsanwendungen nach TCO-Punktzahl • TCO der Geschäftsanwendung nach Kostenart und geplanter Disposition für GJ:Q (Aktuelles Quartal) • Top 10 der Geschäftsanwendungen mit den höchsten Kosten für das Geschäftsjahr (Aktuelles Quartal)
Enterprise Asset Management	Definieren Sie die erforderlichen Kalibrierungen für Ihre Enterprise-Assets mithilfe von Kalibrierungsattributen ↗ Verwenden Sie Kalibrierungsattribute, um die Kalibrierungen zu definieren, die für Ihre Enterprise-Assets erforderlich sind. Geben Sie die Details und Anforderungen jeder Kalibrierung an, z. B. die Kalibrierungshäufigkeit, den Qualitätsstandard der Kalibrierung und die Richtlinien für Genauigkeitsmessungen. Pflegen Sie umfassende und aktuelle Aufzeichnungen über jede Kalibrierung, um die Leistung, Sicherheit und Lebensdauer Ihrer Unternehmens-Assets zu verbessern. Planen und verfolgen Sie Kalibrierungen von Enterprise-Assets über Arbeitsaufträge ↗ Verwenden Sie Arbeitsaufträge, um Ihre Enterprise-Asset-Kalibrierungen zu planen, auszuführen und den Fortschritt zu verfolgen. Zeigen Sie entsprechende Arbeitsauftragsaufgaben

Anwendung oder Funktion	Details
	an, und verwalten Sie sie, indem Sie die geführte Experience Playbook entweder in Ihrer Instanz von ServiceNow® oder in der Anwendung ServiceNow Mobile Agent verwenden. Verwenden Sie personalisierte Arbeitsbereiche und Rollen, die auf die Branchen Gesundheitswesen und Facility-Management zugeschnitten sind  Verbessern Sie die Datensicherheit in Ihrer Organisation, indem Sie in den anwenderdefinierten Arbeitsbereichen medizinische Assets, Facility-Assets und Modelle erstellen und verwalten. Verwenden Sie bestimmte Rollen, um den Zugriff auf diese Assets und Modelle zu beschränken und so die Vertraulichkeit und Integrität Ihrer Daten zu verbessern. Verwalten Sie die Reparatur defekter Enterprise-Assets im Lager mit dem Reparatur-Flow  Fordern Sie mit dem Reparatur-Flow die Reparatur von Assets an, die defekt sind oder deren Reparatur aussteht. Enterprise-Asset-Manager können eine Asset-Reparaturanforderung im Enterprise Asset Workspace oder mithilfe von Servicekatalogübermitteln. Der Reparatur-Flow enthält Problembehandlungs-, Reparatur- und Bewertungsaufgaben. Reparaturaufträge werden entweder in der Anwendung Enterprise Asset Workspace oder ServiceNow Mobile Mobile Agent verarbeitet. Geben Sie Assets in einem Lager ab und empfangen Sie sie  Geben Sie die Assets, die Sie in Ihrem persönlichen Lager haben, in ein anderes Lager zurück, indem Sie eine Abgabeaufgabe erstellen. Der Asset-Manager des Ziellagers erhält die von Ihnen abgegebenen Assets über eine Empfangsaufgabe. Der Asset-Manager überprüft dann das empfangene Asset und schließt die Abgabeaufgabe. Verwalten Sie die Bestandsauswahl in Ihrem Lager  Wählen Sie in Ihrem Lager ganz einfach Assets für Beschaffungs-, Enterprise-Asset-Anforderungen und Enterprise-Asset-Aktualisierungs-Workflows aus, indem Sie die Aufgabe „Auswählen“ für Ihr Lager aktivieren. Die Aufgabe listet die Assets auf, die Sie aus dem Lager auswählen sollten. Die Gang- und Platzdetails des Assets geben den genauen Ort an, von dem das Asset ausgewählt werden sollte. Sie können mit der Anwendung ServiceNow Mobile Mobile Agent an Auswahlaufgaben arbeiten, die Ihnen zugewiesen sind. Mit den Indoor Mapping-Funktionen können Sie in Ihrer Anwendung ServiceNow Mobile Mobile Agent auch Wegbeschreibungen zum Standort des Assets im Lager abrufen. Greifen Sie über den Enterprise Asset Workspace auf die Funktionen der Anwendung zur Verwaltung der geplanten Arbeit zu  Ermöglichen Sie Anwendern von Außendienst-Management Pro oder Außendienst-Management Enterprise, die Funktionen der Anwendung Planned Work Management zu verwenden, um Arbeitspläne aus dem Enterprise Asset Workspace zu verwalten. Verwalten Sie Ihre operativen Assets effizient im Arbeitsbereich 

Anwendung oder Funktion	Details
	Verschaffen Sie sich einen umfassenden Überblick über alle Ihre Assets für Operational Technology (OT) und Operational Equipment (OE), und verwalten Sie sie effizient im OT-Asset-Arbeitsbereich. Mit den Rollen OT-Asset-Manager und OT-Asset-Techniker können Sie diese Assets verwalten. Zeigen Sie die Hierarchiedetails eines Enterprise-Modells in an Enterprise Asset Workspace  Verschaffen Sie sich Einblick in die Hierarchiedetails von Enterprise-Modellen direkt in der kontextbezogenen Sidebar des Formulars „Modell“. Sie können alle Modellkomponenten der vormontierten und vom Benutzer montierten Modelle in einem baumähnlichen Format anzeigen. Verwalten Sie den Lebenszyklus von Enterprise-Modellen effizient  Verwalten Sie den gesamten Lebenszyklus Ihrer Enterprise-Modelle effizient, indem Sie berechnete Lebenszyklusvorlagen für Modelle anwenden. Wenn Sie eine Lebenszyklusvorlage mit einem Enterprise-Modelldatensatz verknüpfen, werden Details zu allen Lebenszyklusphasen berechnet und im Formular „Modell“ angezeigt. Starten Sie den Onboarding-Prozess für mehrere Assets direkt in Enterprise Asset Workspace  Führen Sie das Onboarding für mehrere Assets gleichzeitig durch, indem Sie Onboarding-Aufträge im Enterprise Asset Workspace erstellen. Das Playbook für das Asset-Onboarding ist eine geführte Experience, die eine Bereitstellungsaktivität umfasst. Mit dieser Aktivität können Sie Bereitstellungsaufgaben für Assets mithilfe von Enterprise-Asset-Bereitstellungsaufgaben oder Arbeitsauftragsaufgaben erstellen. Sie können auch den Ort angeben, an dem Sie die Assets bereitstellen möchten.
Ereignismanagement	Passen Sie die Standardreihenfolge des Warnungskorrelationsalgorithmus an  Konfigurieren Sie die Sequenz des Warnungskorrelationsalgorithmus, indem Sie sie entsprechend Ihren Anforderungen anpassen. Erstellen Sie teambasierte Warnungsverwaltungsregeln  Weisen Sie bestimmten Zuweisungsgruppen Warnungsverwaltungsregeln zu, damit nur die Warnungen ausgeführt werden, die der angegebenen Gruppe zugewiesen sind. Erstellen Sie Tag-basierte Warnungs-Clustering-Definitionen nach Teams  Erstellen Sie Tag-Cluster nur für Warnungen, die einer -Warnungsgruppe zugewiesen sind, indem Sie tagbasierte Warnungs-Cluster bestimmten Gruppen zuweisen. Beschränken Sie Warnungsgruppen über Warnungszuweisungsgruppen hinweg  Verbessern Sie die Genauigkeit und Relevanz der Warnungskorrelation, indem Sie Warnungen nach unterschiedlichen Anforderungen gruppieren.

Anwendung oder Funktion	Details
	Für die Erstellung von Warnmeldungsgruppen horizontal skalieren ↗ Stellen Sie die Effizienz bei der Ausführung eines Auftrags bei hohem Warnungsdatenverkehr sicher, indem Sie den Warnungsgruppierungsauftrag horizontal hochskalieren. View unified service map and the impact paths in Service Operations Workspace ↗ Erkunden Sie die aktualisierte Servicezuordnung im Service Operations-Arbeitsbereich. Sie konzentriert sich auf den Pfad, der von einer Warnung betroffen war, damit Sie deren Auswirkungen auf einen Service schnell bewerten können. Die Zuordnung zeigt alle Configuration Items (CIs) für Services mit bis zu 60 CIs an, unabhängig vom Warnungsstatus. Für Services mit mehr als 60 CIs, die Warnungen aufweisen, wird der Pfad der schwerwiegendsten, neuesten Warnung angezeigt. Sie können auch eine noch umfassendere Ansicht der Servicetopologie untersuchen. Greifen Sie auf die Servicezuordnung direkt aus dem Service Operations-Arbeitsbereich, über das Vorschauenfenster oder einen betroffenen Service in der Express-Liste zu. Führen Sie Massenaktionen für Warnungen in der Express-Liste durch ↗ Führen Sie eine Aktion für bis zu 1.000 Warnungen in der Liste „Aktive Warnungen“ gleichzeitig aus. Entfernen Sie Warnungen aus einer Warnungsgruppe in der Express-Liste ↗ Entfernen Sie sekundäre Warnungen aus einer Warnmeldungsgruppe direkt aus dem Bereich Express-Liste oder aus dem Vorschaubereich. Blenden Sie geschlossene Warnungen im Vorschaubereich und in der Link-Ansicht in der Express-Liste aus ↗ Zeigen Sie nur die offenen Warnungen im Vorschaubereich und in der Link-Ansicht in der Express-Liste an, indem Sie die geschlossenen Warnungen ausblenden. View data on impacted services on the preview panel in Express List ↗ Zeigen Sie Informationen zu Betroffenen Services im Vorschaubereich und in der Linkansicht in der Express-Liste an, und öffnen Sie die Servicezuordnung und den Metric Explorer direkt aus dem Bereich. Create an incident with Now Assist in Express List ↗ Generieren Sie Incidents aus Warnungen in der Express-Liste mit einer von GenAI erstellten Zusammenfassung, die Details zu Konfigurationselementen und betroffenen Services enthält.
Außendienst-Management	Funktionen zur Zeitplanoptimierung ↗ Verwenden Sie Zeitplanoptimierung, um die folgenden Aufgaben auszuführen:

Anwendung oder Funktion	Details
	• Verwenden Sie neue Ziele wie SLA-Compliance-Puffermaximieren, Zeitstrafen für Aufgaben minimieren und Zuweisungen bevorzugter Mitarbeiter maximieren, wenn Sie eine Richtlinie erstellen. • Definieren Sie den Standort für Tagesbeginn und Tagesende für Gebietsanwender und verbessern Sie die Planungsgenauigkeit, indem Sie die Reisezeiten basierend auf den tatsächlichen Standorten der Service Desk-Mitarbeiter berechnen. • Halten Sie ähnliche Aufgaben gemeinsam, indem Sie vorgefertigte Pakete planen. • Reduzieren Sie die Verarbeitungszeit der Beans.ai-Reiseschätzung durch asynchrone Verarbeitung. • Greifen Sie auf das Dashboard Außendienst-Management Zeitplanintegrität zu, um Aufgabenmetriken, Technikermetriken und Details der Optimierungskonfiguration anzuzeigen. • Ermöglichen Sie Einsatzplanern, das Verhalten der Zeitplanoptimierung zu beeinflussen, indem Sie Einsatzplanern die Bearbeitung ausgewählter Felder in einer Arbeitsauftragsaufgabe ermöglichen. Einsatzplaner können Parameter für Arbeitsauftragsaufgaben überschreiben, Technikereinstellungen hinzufügen und Überstunden zulassen. Kapazitäts-Analytics-Dashboard für Außendienstgebiet  Verwenden Sie das Dashboard „Kapazitätsanalysen im Außendienstgebiet“ für die folgenden Aufgaben: • Verwenden Sie interaktive Diagramme und Grafiken, um Kapazitätstrends nachzuverfolgen, einschließlich Gesamtbedarf vs. zugewiesene Kapazität und Kapazitätsauslastung im Zeitverlauf. • Führen Sie eine Kapazitätslückenanalyse mit einer anpassbaren Pivot-Tabellenansicht durch, mit der Sie Daten nach Gebiet und Nachfragekanal untersuchen können. • Wenden Sie Filter an, um bestimmte Daten basierend auf Ihrem Setup anzuzeigen. Dies ermöglicht gezielte Analysen und fundierte Entscheidungen. Umzug eines Service Desk-Mitarbeiters  Verwalten Sie Ihre Service Desk-Mitarbeiter, indem Sie die folgenden Aufgaben ausführen:

Anwendung oder Funktion	Details
	• Versetzen Sie Service Desk-Mitarbeiter für einen bestimmten Zeitraum von einem Gebiet in ein anderes. • Erleichtert die genaue Auswahl des Zielgebiets, um sicherzustellen, dass jeder Mitarbeiter am besten Standort platziert wird. • Passen Sie die Ressourcenverfügbarkeit durch eine verbesserte Zeitplanplanung an die Aufgabenanforderungen an, um die Aufgabenausführung zu optimieren und ungeplante Arbeiten effizient zu erledigen. • Minimieren Sie den manuellen Aufwand, und vermeiden Sie manuelle Nachverfolgungsprozesse, indem Sie die Abwicklung vorübergehender Ressourcenverlagerungen vereinfachen. Optimieren Sie den Betrieb von Service Desk-Mitarbeitern durch flexible Arbeitsstandorte  Fügen Sie flexible Arbeitsstandorte für Service Desk-Mitarbeiter hinzu, indem Sie die folgenden Aufgaben ausführen: • Definieren Sie verschiedene Start- und Endstandorte für Mitarbeiter, um ihren Tag an einem Standort zu beginnen und an einem anderen zu beenden, und sorgen Sie so für Flexibilität im Betrieb. • Bieten Sie zusätzliche Flexibilität, indem Sie Ausnahmen implementieren, um das Standardverhalten während bestimmter Zeiträume zu überschreiben. • Verbessern Sie die Genauigkeit der Planung, indem Sie die Reisezeiten basierend auf den Start- und Endstandorten der Außendienstmitarbeiter berechnen. Vertriebschance in Now Mobile Agent-App  Ermöglichen Sie Außendiensttechnikern die Ausführung der folgenden Aufgaben in der Anwendung Now Mobile Agent. • Erstellen Sie während Außendienstbesuchen Verkaufschancen direkt von Kundenstandorten aus. • Greifen Sie auf Daten zu, um Verkaufschancen anzuzeigen, zu suchen und zu filtern. Dispatcher-Arbeitsbereich  Verwenden Sie Dispatcher-Arbeitsbereich, um die folgenden Aufgaben auszuführen:

Anwendung oder Funktion	Details
	• Zeigen Sie mehrere Zeitzonen an, um zu sehen, welche Service Desk-Mitarbeiter an mehreren Standorten für Arbeitsaufträge verfügbar sind. • Erhalten Sie intelligente Anleitungen zu allen möglichen Planungsoptionen für nicht geplante Aufgaben. Ordnen Sie Planungsoptionen basierend auf dem Prozentsatz der Übereinstimmung von Service Desk-Mitarbeitern mit Aufgaben, der Entfernung und mehr zu. • Blenden Sie Service Desk-Mitarbeiter außerhalb der Schicht aus, damit sich die Einsatzplaner darauf konzentrieren können, wer in diesem Moment verfügbar und für Aufgaben bereit ist. Beans.ai-Kartenintegration für gebündelte Aufgaben Optimieren Sie mit Beans.ai Routen für gebündelte Aufgaben. Verbesserungen bei der Terminbuchung ↗ Verwenden Sie die erweiterten Konfigurationen für Terminbuchungen, um die folgenden Aufgaben auszuführen: • Buchen Sie Termine für Arbeitsauftragsaufgaben. • Aktivieren Sie das System, um bei der Neuplanung von Terminen je nach ausgewählter Konfiguration die Vorlaufzeit zu berechnen oder zu überspringen. • Berücksichtigen Sie bei der Berechnung der Vorlaufzeit für Termine Feiertage. Erweiterungen von Außendienstmarktplatz ↗ • Automatisieren Sie den Prozess der Push-Übertragung von Aufgaben an den Marktplatz, der automatischen Erstellung von Marktplatzanforderungen und der Auflistung geeigneter Auftragnehmer gemäß den von Ihnen festgelegten Kriterien. • Richten Sie Aufgabenfilter ein, um die Arbeitsauftragsaufgaben zu identifizieren, die sich für den Marktplatz qualifizieren. • Pushen Sie Marketplace-Anforderungen inkrementell an berechnete Auftragnehmer basierend auf ihrer Rangliste, indem Sie das Kontrollkästchen Progressive Push verwenden. • Bewerten Sie die Antworten des Auftragnehmers, und weisen Sie mithilfe des Flow -Felds für die Antwortbewertung automatisch Aufgaben dem Auftragnehmer mit den niedrigsten Kosten zu. Field Service Quality Management ↗

Anwendung oder Funktion	Details
	Verwenden Sie Außendienst-Qualitätsmanagement, um die folgenden Aufgaben auszuführen: • Überprüfen Sie die Qualität und Daten von Arbeitsauftragsaufgaben vor dem Abschluss. • Adressarbeitsaufträge, die überprüft und zur weiteren Information zurückgesendet wurden. • Geben Sie den Technikern Feedback und kommunizieren Sie nach Bedarf während des Überprüfungsprozesses. Personalverbesserungen  Verwenden Sie die erweiterten Konfigurationen für Personal, um die folgenden Aufgaben auszuführen: • Erweitern Sie den Zugriff auf alle Personas, sodass jeder Anwender unabhängig von seiner Rolle seinen eigenen Kalender anzeigen kann. • Konfigurieren Sie Einstellungen, um die Sichtbarkeit des Gruppen- und Gebietskalenders zu aktivieren, sodass Service Desk-Mitarbeiter die Liste und die Kalender der Mitglieder in ihrer Gruppe oder innerhalb ihres Gebiets anzeigen können, wenn Personalsoptimierung für den Außendienst nicht aktiviert ist. • Ermöglichen Sie Service Desk-Mitarbeitern, persönliche Ereignisse für sich selbst zu erstellen. Mehrere Arbeitskonfigurationen  Erstellen Sie Konfigurationen für mehrere Arbeitstypen, z. B. Installation, Reparatur, Reparatur und Wartung. • Richten Sie Arbeitskonfigurationen für verschiedene Arbeitstypen ein und stellen Sie sicher, dass relevante Arbeitstypen und Flows für bestimmte Geschäftsbereiche oder Abteilungen angezeigt werden. • Erstellen Sie Servicemanagement -Konfigurationen (SM-Konfigurationen) zur Unterstützung mehrerer Workflows. • Erweitern Sie die Tabelle für Arbeitsauftragsaufgaben, um verschiedene Arbeitstypen zu berücksichtigen.
Financial Services Card Operations	Playbook-Verbesserungen für Konflikte  Diese Erweiterungen ermöglichen Karteninhabern Folgendes: • Initiieren Sie Konflikte direkt über das Portal, indem Sie Ihr Finanzkonto und die Transaktionen auswählen, die Sie anfechten möchten. • Vereinfachen Sie den Prozess der Initiierung und Nachverfolgung von Konflikten mit der

Anwendung oder Funktion	Details
	anwenderfreundlichen Schnittstelle des Konfliktportals. • Erfassen Sie in einem Fragebogen im Portal detaillierte Informationen über den Konflikt. • Ermöglichen Sie Karteninhabern, relevante Dokumente an ihre Konfliktfälle anzuhängen. • Erhalten Sie über den Konflikt-Tracker im -Portal Echtzeit-Updates zu Ihrem Fall. • Senden Sie den Konflikt über das Portal, um auf eine Überprüfungsseite zu gelangen, auf der der Service Desk-Mitarbeiter die Details für den Fall nach Bedarf überprüfen und ändern kann, bevor er zur Untersuchung übermittelt wird.
Flows, Subflows und Aktionen in Workflow-Studio	Steuern Sie, was Anwender mit Lesezugriff in den Ausführungsdetails sehen können  Gewähren Sie eine Anwenderrolle, um zu steuern, was Anwender mit Lesezugriff in den Ausführungsdetails sehen können. Um den Lesezugriff auf grundlegende Ausführungsdetails zu beschränken, gewähren Sie einem Benutzer die vorhandene Rolle „fd_read_operations“. Um Lesezugriff auf alle Ausführungsdetails zu gewähren, gewähren Sie einem Anwender die neue Rolle „fd_read_operations_all“. Zeigen Sie Anmerkungen zu den Textrichtungen an, die von der Flow-Generierung verwendet werden  Zeigen Sie Anmerkungen zu den Textrichtungen an, die für jedes durch die Flow-Generierung hinzugefügte Element verwendet werden. Erhalten Sie Feedback dazu, wie Ihre Anweisungen bestimmten Aktionen, Flow-Logik und Subflows zugeordnet werden. Flows, Subflows und Aktionen signieren  Signieren und validieren Sie Flows, Subflows und Aktionen.
HR Service Delivery for Healthcare	Healthcare Professional data model  Verwenden Sie das Datenmodell „Healthcare Professional“, um vertrauliche Daten zu speichern, die sich auf medizinisches Fachpersonal beziehen, wie z. B. Praxisname, medizinischer Abschluss und Praxisstandort. Das Datenmodell für medizinische Fachkräfte ermöglicht es der Organisation, während der gesamten Beschäftigungsdauer einer medizinischen Fachkraft auf Gesundheitsprofilinformationen zuzugreifen und diese nachzuverfolgen. Die Profildatensätze werden vertraulich gespeichert und sind nicht öffentlich sichtbar. Customize Healthcare Employee Onboarding workflow  Verwenden Sie den standardmäßigen Workflow für das Onboarding von Mitarbeitern im Gesundheitswesen in Journey-Designer, um die folgenden Aufgaben für eine neu eingestellte

Anwendung oder Funktion	Details
	medizinische Fachkraft in einer Gesundheitsorganisation einzurichten und zu automatisieren: • Automatisch ein Profil und einen E-Mail-Account für die medizinische Fachkraft erstellen. • Erforderliche Formularaufnahmeanforderungen für medizinische Fachkraft automatisch initiieren. • Erstellen Sie automatisch Anmeldeinformationen- und Validierungsaufgaben für HR-Mitarbeiter, damit die Mitarbeiter die von der medizinischen Fachkraft übermittelten Informationen überprüfen und validieren können.
Hardware Asset Management 11.0.0	Bieten Sie Assets und Asset-Verwaltungsservices über an Device as a Service Funktion  Bereitstellung von Assets und Asset-Verwaltungsservices für Kunden des Anbieters DaaS über ein Abonnementmodell. Verwalten Sie die Hardware-Asset-Anforderungen mithilfe des Zero Touch-Anforderungs-Flows  Erfüllen Sie die Hardware-Asset-Anforderungen mithilfe des Zero Touch-Anforderungs-Flows direkt über einen externen Lieferanten. Wenn ein Mitarbeiter eine Anforderung für ein Hardware-Katalogelement sendet, das dem Zero Touch-Anforderungs-Flow zugeordnet ist, wird die Anforderung an den externen Lieferanten gesendet, der das Asset direkt an den Mitarbeiter sendet. Verwalten Sie die Reparatur defekter Assets im Lager mit dem Reparatur-Flow  Fordern Sie die Reparatur von Assets an, die defekt sind oder deren Reparatur aussteht, indem Sie den Reparatur-Flow verwenden, der Problembehandlungs-, Reparatur- und Bewertungsaufgaben umfasst. Reparaturaufträge werden entweder in der Anwendung Hardware Asset Workspace oder ServiceNow Mobile Agent verarbeitet. Verwalten Sie die Bestandsauswahl in einem Lager  Wählen Sie in Ihrem Lager ganz einfach Assets für Beschaffungs-, Hardware-Asset-Anforderungen und Hardware-Asset-Aktualisierungs-Workflows aus, indem Sie die Aufgabe „Abholen“ für Ihr Lager aktivieren. Die Aufgabe listet die Assets auf, die Sie aus dem Lager auswählen sollten, wobei Gang- und Platzdetails den genauen Ort angeben, an dem das Asset ausgewählt werden soll. Mit den Zuordnungsfunktionen für den Innenbereich können Sie in Ihrer Anwendung ServiceNow Mobile Agent Wegbeschreibungen zum Standort des Assets im Lager abrufen.
Health Log Analytics	Profitieren Sie mit dem Beleuchtung gRPC-Client für die MID-Server-Kommunikation mit der ServiceNow-Instanz von einer erheblich schnelleren Protokoll-Streaming-Rate 

Anwendung oder Funktion	Details
	Erhöhen Sie die Geschwindigkeit des Protokoll-Streamings zu Health Log Analytics über den Lightning gRPC-Client um das bis zu Sechsfache, wodurch die Kommunikation von MID-Server mit Ihrer Instanz von ServiceNow verbessert wird. Beachten Sie, dass der Lightning gRPC-Client zum Aktivieren eine manuelle Konfiguration erfordert.
Healthcare and Life Sciences Service Management Core	Patient identifier table ↗ Verwenden Sie die neue Patientenbezeichnertabelle, um mehrere Bezeichner wie Patienten-MRN, Sozialversicherungsnummer und mehr zu pflegen und zu verwalten. Anweisungen zum Migrieren von Daten aus der Patiententabelle in die Patienten-Identifizier-Tabelle erhalten Sie vom Now Support ↗, wenn Sie ein Korrekturskript benötigen.
Hermes Messaging Service	Überwachen Sie den Datendurchsatz Hermes . Überwachen Sie mit dem Metriken-Dashboard Hermes die Datennutzung nach Anwendung, und verfolgen Sie den Datendurchsatz nach Themen.
ITOM Health	Laden Sie die Allow-Liste nur aus der Konfigurationsdatei ↗ Erhöhen Sie die Sicherheit, indem Sie die Allow-Liste aus der Konfigurationsdatei laden und die Allow-Listenparameter ignorieren. Konfigurieren Sie die Protokollebene des Agent über die Instanz ↗ Konfigurieren Sie die Protokollebene des Agent direkt über die Instanz ServiceNow®, ohne auf die Konfigurationsdatei acc.yml zugreifen zu müssen. Stellen Sie sichere Mitarbeiterverbindungen sicher ↗ Stellen Sie sicher, dass Ihre Agent-Verbindungen sicher sind, indem Sie dem Truststore Ihres Betriebssystems ein selbstsigniertes Zertifikat hinzufügen. Durch Hinzufügen eines Zertifikats zum Truststore wird die Echtheit des Zertifikats überprüft. Verwenden Sie die neue Anwendung Service Reliability Management ↗ Verwenden Sie die Anwendung Service Reliability Management, um bei der Bearbeitung von Warnungen und Incidents zu reagieren, zusammenzuarbeiten, nachzuverfolgen und Selbstkorrekturen vorzunehmen.
ITOM Optimization	Cloud Provisioning and Governance ↗ Cloud Admin Portal ↗ Erkunden Sie die Dashboard-Seiten Next Experience, die jetzt im Cloud-Administrationsportal verfügbar sind.

Anwendung oder Funktion	Details
	Der Link des Cloud-Adminportals zum Benutzerportal verweist jetzt auf Mitarbeiter-Center, wenn Sie die Anwendung „Cloud-Services-Katalog“ installiert und eingerichtet haben.
ITOM-Transparenz	Verwenden Discovery-Administratorarbeitsbereich Funktionen zur Beschleunigung der Discovery-Implementierung. • Zeigen Sie über die Discovery-Administratorarbeitsbereich Startseite Discovery-Trends und -Aufgaben an, und greifen Sie auf relevante ITOM-Transparenz Apps und Informationen zu. • Erhalten Sie über die Registerkarte Zeitpläne Einblicke in die Leistung aller Ihrer Erkennungen. • Analysieren Sie Discovery-Fehler, und beheben Sie sie mithilfe der Registerkarte Diagnose. • Greifen Sie über die Registerkarte „Einblicke“ auf bedarfsgesteuerte Berichte zu, und optimieren Sie Discovery-Vorgänge. Erkennen Sie Produkte mit Muster für Discovery und Service-Mapping Erkennen Sie die folgenden Produkte über Muster für Discovery und Service-Mapping: • Dell EMC Data Domain-Speicher • Dell EMC PowerMax-Speicher MID-Server Funktionen für eine bessere Discovery-Leistung • Führen Sie andere Anwendungen aus, ohne Anmeldeinformationen in der Instanz mit dem Schlüssel Tresor Microsoft Azure zu speichern. • MID-Server unterstützt die Protokolldateikomprimierung. Die neuen Einstellungen für den Protokolldateihandler sind als Eigenschaften MID-Server in der Instanz verfügbar. Der Komprimierungsmodus ist nicht standardmäßig aktiviert. Verwenden Sie CMDB-basierte Zuordnung, um neue Anwendungsservices zu erstellen Verwenden Sie die Daten Empfehlungen für automatisierte Services und CMDB anstelle von MID-Server, um neue Anwendungsservices zu erstellen. Verwenden Sie die neuesten Funktionen von CNO for Visibility Ab Version 3.6.3 profitieren Sie von den neuen Funktionen in Cloud Native Operations for Visibility.

Anwendung oder Funktion	Details
	• Aktualisieren Sie CNO for Visibility Informer von der Instanz ServiceNow. • Steuern Sie die Informer-Ausführungsparameter aus der -Instanz. • Instanzzanmeldeinformationen im Tresor Microsoft Azure speichern, wenn Informer den Azure Kubernetes Engine (AKS) verwendet • Aktivieren Sie Informer, um mithilfe der OAuth2.0-Autorisierung eine Verbindung zur Instanz herzustellen
ITSM Erfolgs-Dashboard	• Die neuen KPIs Selbst gelöst mit KI-Suche QnA und Selbst gelöst mit Now Assist QnA-Suche werden den selbst gelösten Abwendungen hinzugefügt. Diese neuen beitragenden Indikatoren helfen Benutzern, ihre digitalen Probleme mit KI-Suche und Now LLM Service zu lösen. • Der Indikator ITSM Selbst gelöst mithilfe von Aktive Einbindung für DEX wird der Selbstlösungsabwendung hinzugefügt, bei der Mitarbeiter ihre Probleme mit der digitalen Experience selbst lösen, indem sie die proaktive Erkennungs- und Lösungsfunktion von ServiceNow® Digitale Endanwender-Experience nutzen.
Identität	Zugriffssimulator ↗ Verwenden Sie den Zugriffssimulator, um den Benutzerzugriff und die Auswirkungen des Zugriffs auf die -Ressourcen unter Now Plattform zu simulieren. i Wichtig: Der Zugriffssimulator (Zugriffsanalyse V3) ist in ServiceNow Store verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter ServiceNow Store. SCIM Verwenden Sie die Endpunkte der System for Cross-domain Identity Management-API (SCIM), um Vorgänge für Benutzer und Gruppen mithilfe des SCIM-Protokolls zu erstellen, zu lesen, zu aktualisieren und zu löschen.
Einzelversicherungs-Fälle	Einzelversicherungs-Fälle Anwendung ↗ Erfassen Sie wichtige Details bei FNOL, verifizieren Sie Dokumente, und verwalten Sie die Aufgaben für den primären Anspruch und zugehörige Ansprüche. Schadendatenmodell ↗ Erstellen Sie einen Anspruchs-Flow für einzelne Leistungen wie Langzeitpflege, Invalidität, kritische Krankheit usw. Anwenderdefinierte Playbook-Experience für FNOL ↗

Anwendung oder Funktion	Details
	Verwenden Sie ein anwenderdefiniertes Playbook, um den FNOL-Prozess mit einer Schritt-für-Schritt-Anleitung abzuschließen, um sicherzustellen, dass [] sichergestellt wird, dass jede Aufgabe in der richtigen Phase des Prozesses abgeschlossen wird. Neuer Regulierer-Arbeitsbereich  Lösen Sie in einem neuen Arbeitsbereich Probleme, führen Sie Aufgaben aus, und verwalten Sie Rückstellungen und Zahlungen für einzelne Lebensversicherungsfälle. Workflow für Leistungen im Todesfall  Verwenden Sie den enthaltenen Workflow für Ansprüche im Todesfall als Beispiel, um mit der Erstellung eines eigenen Workflows zu beginnen. Genehmigungsmodul für Rückstellungen und Zahlungen  Leiten Sie Anforderungen an Manager weiter, um Rückstellungen oder Zahlungen zu genehmigen, die über dem autorisierten Limit eines Regulierers liegen.
Industrial Process Manager	Fügen Sie einer Anlagenmodell-Entität über die IP-Adresse OT-Geräte hinzu  Wenn Sie OT-Geräte manuell zur zugehörigen Liste „Zugeordnete OT-Geräte“ im Anlagenmodell-Manager auf der Industrieller Arbeitsbereich hinzufügen, können Sie ein OT-Gerät über seine IP-Adresse hinzufügen. Update the entity name or parent of an equipment model entity  Aktualisieren Sie die Felder Entitätsname oder Übergeordnetes Element in einem Anlagenmodell-Entitätsdatensatz nach Bedarf, um Ihre Anlagenmodell-Informationen auf dem neuesten Stand zu halten.
Integrations-Hub	Mit Stream Connect können Sie Nachrichten im AVRO-Format senden und empfangen  Importieren und erstellen Sie AVRO-Schemata zur Speicherung in der Tabelle „Stream Connect-Schemas“ [stream_connect_schema]. Stream Connect-Ersteller und -Verbraucher verwenden die Schemas, um JSON-Nachrichten im Nur-Text-Format in ein AVRO-Binärformat und zurück zu konvertieren. Die Verwendung eines AVRO-Formats kann die Größe der Nutzlast reduzieren und die Integration in Ihre lokale Apache Kafka-Instanz vereinfachen. Verfolgen Sie eingehende Anforderungen für SOAP- und REST-APIs und URL-Export  Zeigen Sie die Details zum Datenausgang im erweiterten Dashboard „Nutzung“ an. Mit dem -Dashboard können Sie die Nutzung ausgehender Daten pro Quelle im Zeitverlauf nachverfolgen. Diese Informationen werden in einem Liniendiagramm dargestellt, und bei Bedarf können Sie die Menge der übertragenen Daten nach Quelle an einem beliebigen Datum innerhalb des angegebenen Datumsbereichs anzeigen. Das Dashboard ruft Daten aus der Tabelle „Anzahl ausgehender Daten“ [data_egress_count] ab.

Anwendung oder Funktion	Details
	Aktivieren Sie das parallele Laden in anwenderdefinierten Datenquellen (nach Skript laden).  Verwenden Sie ein Skript, um Daten in kleinere Abschnitte zu unterteilen, und laden Sie die Abschnitte dann parallel. Durch paralleles Laden können Ihre Integrationen schneller abgeschlossen werden, und die Auswirkungen auf andere Aufgaben werden reduziert. CyberArk credential storage integration  Verwenden Sie den digitalen Tresor CyberArk, um Ihre OAuth 2.0-Anmeldeinformationen zu speichern und darauf zuzugreifen Verwenden Sie ServiceNow® MID-Server, um auf Ihre OAuth 2.0-Anmeldeinformationen zuzugreifen, die im Digital Vault CyberArk gespeichert sind. MID-Server verwendet diese Informationen, um OAuth 2.0-Token für den Gewährungstyp für Client-Anmeldeinformationen zu generieren, die dann für REST API-Aufrufe an den Drittanbieterserver verwendet werden. Ausgehende REST- und SOAP-Aufrufe über einen MID-Server mit mTLS tätigen  Speichern Sie die mTLS-Passwort- und -Zertifikatinformationen in der Instanz, in einem Tresor oder in einer Konfigurationsdatei. MID-Server verwendet diese Informationen, um ausgehende REST- und SOAP-Aufrufe mit dem mTLS-Protokoll zu tätigen. Verwenden Sie das Dashboard „Persönliche Authentifizierung“.  Verwenden Sie Ihre persönlichen Anmeldeinformationen, um eine Verbindung zu Drittanbieterintegrationen herzustellen. Sie können Ihre persönlichen Authentifizierungen über eine vereinfachte, konsolidierte Schnittstelle anzeigen, authentifizieren, widerrufen und verlängern. Erweiterungen der externen Auslöserendpunkte  Generieren Sie einen Endpunkt für Webhooks in Drittanbieteranwendungen, die die OAuth 2.0-Authentifizierung  unterstützen. Über den Endpunkt können Webhooks eine Verbindung zu Ihrer Instanz ServiceNow herstellen. Generieren Sie die Endpunkte, indem Sie die externen Ereignisquellen des Basissystems in Ihrer Instanz ServiceNow aktualisieren. Danach können Sie den Endpunkt in der Drittanbieteranwendung konfigurieren und aktivieren, um einen Webhook an die Instanz ServiceNow zu senden, um einen Flow auszuführen. Basierend auf dem Authentifizierungstyp, den das Drittparteisystem unterstützt, können Sie einen Hash, ein Geheimnis oder ein Token generieren oder der externen Ereignisquelle Rollen oder Benutzer hinzufügen. Schließlich generieren Sie den Endpunkt, den Sie im Webhook des Drittparteisystems verwenden können. Generiert automatisch eine JSON-Nutzlast für den JSON Builder-Schritt 

Anwendung oder Funktion	Details
	Geben Sie eine JSON-Payload in den Skript-Editor des Schritts ein, um die Payload automatisch in eine strukturierte Eingabe zu deserialisieren. Erweiterter OpenAPI-Schritt  Importieren Sie eine OpenAPI-Spezifikation oder eine Postman-Sammlung eines ausgehenden REST-Webservice einer Drittpartei zum Erstellen einer Integration. Der OpenAPI-Schritt wurde jetzt erweitert, um Postman-API-Sammlungen zu unterstützen, und wird in OpenAPI-/Postman-Schritt umbenannt.
Intelligence für CSM	Empfohlene Aktionen Integration von Task Intelligence-Ähnlichkeitsmodellen  Verwenden Sie Ähnlichkeitsmodelle, die in die Administratorkonsole Task Intelligence (TI) integriert sind, um Modelle für maschinelles Lernen zu konfigurieren, zu trainieren und bereitzustellen. • Ressourcengenerator: Das Empfohlene Aktionen -Framework unterstützt einen neuen Ressourcengenerator, der TI-Ähnlichkeitsmodelle nutzt, um Empfehlungen zu konfigurieren. • Administratorkonfiguration: Administratoren können den Ressourcengenerator so konfigurieren, dass er für Vorhersagen auf TI-Lösungen verweist, und den optionalen Parameter „topN“ verwenden, um Top-Empfehlungen abzurufen. [store-future: BEGIN review]Task Intelligence für Customer Service – Vorhersagen abhängiger Felder[End] [store-future: BEGIN review]Verbessern Sie die Leistung des Modells, indem Sie die abhängigen Felder in einem Modell identifizieren, bevor die vorhergesagten Werte angezeigt werden. [End] Task Intelligence für die Vorhersage von Kundenservice-Datensätzen  Sagen Sie die konfigurierten Felder im Falldatensatz nach der Eingabe der Kurzbeschreibung oder Beschreibung vorher, und zeigen Sie die vorhergesagten Werte an, ohne das Fallformular zu speichern. Empfohlene Aktionen Erstellen Sie mehrere Kontexte für eine einzelne Datensatzentität  Unterstützt mehrere Kontexte für dieselbe Tabelle, z. B. die Falltabelle, mit einem aktiven Kontextdatensatz, der für die Komponente Empfohlene Aktionen mithilfe einer Eingabeeigenschaft UI Builder konfiguriert werden kann. Durch das Erstellen mehrerer Kontexte können Sie unterschiedliche Experiences erstellen, die durch Kriterien wie Benutzerattribute oder Domänen bestimmt werden. Die Empfehlungen und die Ergebnisse KI-Suche werden dynamisch an den konfigurierten aktiven Kontext angepasst.

Anwendung oder Funktion	Details
	Geführte Entscheidungen - Führen Sie eine Anleitung als Systembenutzer aus Aktivieren Sie die Systemeigenschaft <i>guidance_honor_subflow</i>, um eine Anleitung in einer Entscheidungsstruktur als Benutzer auszuführen, die in den Subflow-Eigenschaften der Anleitungsaktion angegeben ist. Wenn diese Eigenschaft auf „false“ festgelegt ist, wird die Anleitung als aktueller Anwender ausgeführt. Geführte Entscheidungen Entscheidungsstruktur als Katalogelement-Inhaltstyp  Ermöglichen Sie Kunden, Entscheidungsstrukturen als Katalogelemente in einem Servicekatalog hinzuzufügen. Im Kundenserviceportal können Kunden die Entscheidungsstruktur auswählen und auf einer neuen Registerkarte öffnen. Geführte Entscheidungen Suche nach Entscheidungsstrukturen im Portal  Ermöglichen Sie Portalanwendern die Suche nach Entscheidungsstrukturen anhand von Stichwörtern. Durch Auswahl einer Entscheidungsstruktur in den Suchergebnissen wird eine Seite mit dem Entscheidungsstruktur-Widget geöffnet. Geführte Entscheidungen Aktivieren Sie einen Startknoten, um nur Aufgabeneingaben zu enthalten  Erstellen Sie Startknoten für eine Entscheidungsstruktur, die direkt mit einer Aufgabeneingabe beginnen, und erstellen Sie Pfade, die von den Daten in der Aufgabenreferenz abgeleitet werden. Sie haben die Möglichkeit, einen Startknoten aus einer Frage oder aus einer Aufgabeneingabe zu erstellen. Geführte Entscheidungen Startet eine Entscheidungsstruktur in einem Playbook neu  Starten Sie die Ausführung einer Entscheidungsstruktur neu. Wenn ein Benutzer die Ausführung einer Entscheidungsstruktur in einem Playbook abschließt, kann er die Entscheidungsstruktur bei Bedarf erneut starten und abschließen. Durch einen Neustart des Playbooks wird der Verlauf der vorherigen Ausführungen der Entscheidungsstruktur beibehalten.
Journey-Designer	Unterstützen Sie einen Managerwechsel  Aktivieren Sie Journeys, um einen Managerwechsel zu unterstützen. Basisinstanz-Demodaten von Journey-Designer um mehrere Journeys zu unterstützen Nutzen Sie den Leitfaden zur Elternzeit, der als Teil der Demodaten zur Elternzeit bereitgestellt wird, um die Mitarbeiter-Experience zu verbessern. Kehren Sie nach Abschluss einer Aufgabe zur Seite „Journey-Details“ zurück  Navigieren Sie nach Abschluss der Aufgabe zurück zur Seite „Journey-Details“, ohne die Breadcrumbs durchgehen zu müssen.

Anwendung oder Funktion	Details
	Löschen Sie nachfolgende Aufgaben, wenn eine Journey gelöscht wird  Löschen Sie eine Journey und alle nachfolgenden Aufgaben gleichzeitig.
Wissensmanagement	Neu Wissensmanagement Dashboard  Das Dashboard Wissensmanagement ist als neue Experience verfügbar. Artikel, die in den nächsten 90 Tagen ablaufen, sind als neuer Bericht im neuen Dashboard verfügbar. Dieser Bericht hilft Autoren, die Artikel zu überprüfen und rechtzeitig zu entscheiden, ob sie stillgelegt oder erneut veröffentlicht werden sollen. Now Assist in Wissen Artikelgenerierung aus mehreren Fällen  Autoren und Service Desk-Mitarbeiter können mit Now Assistschnell aus ihrem Arbeitsbereich oder ihrer klassischen Umgebung Wissensartikel entwerfen, die auf ähnlichen Fällen basieren. Wissen Artikel können durch Auswahl einer Liste ähnlicher Fälle oder Fallnummern oder durch Suche nach fallspezifischen Stichwörtern generiert werden.
Lead-Management	Create a lead  Erstellen und verwalten Sie Ihre Leads für potenzielle Vertriebschancen. Bedarfsanalyse mit Lead-Arbeitsbereich  Mithilfe von Fragebögen die Bedürfnisse Ihres Leads nachvollziehen und Produktangebote über Lead-Positionen empfehlen und erfassen. Verwalten Sie Leads in der Kanban-Ansicht  Bewerten Sie schnell den Status Ihrer verschiedenen Leads, indem Sie diese Leads mithilfe einer Kanban-Tafel, die eine kartenbasierte Ansicht Ihrer Leads zeigt, in verschiedenen Phasen navigieren und visualisieren. Pflegen Sie Leads, und verfolgen Sie Lead-Aktivitäten  Verfassen Sie E-Mails, erstellen Sie Aufgaben, und planen Sie Termine, um Leads zu pflegen, indem Sie die Interessen- und Bedarfsanalysen Ihrer Leads nachverfolgen. Leads werden in Opportunities konvertiert  Qualifizieren Sie Leads, indem Sie neue Möglichkeiten für neue und bestehende Kontakte erstellen.
Leiter-Hub	Auf einen Blick  Geben Sie Ihren Organisations- und HR-Führungskräften über die Seite „Auf einen Blick“ sofortigen Zugriff auf einen umfassenden Überblick über die Talente ihrer Organisation. Diese Seite ist die Startseite von Leiter-Hub. Sie bietet einen Überblick über Daten, die das Engagement und die Kompetenzen der Mitarbeiter messen, sowie einen Überblick über die Teams, aus denen Ihre Organisation besteht. Über die Seite Auf einen Blick

Anwendung oder Funktion	Details
	können Führungskräfte schnell und einfach auf die folgenden Informationen über die Teams in ihrer Organisation zugreifen: • Kompetenzpunktzahlen • Erhebliche Kompetenzlücken • Interaktion von Mitarbeitern mit den Wachstumstools, die in der Anwendungssuite Mitarbeiterentwicklung verfügbar sind. Führungskräfte können auf die Seite Auf einen Blick zugreifen, indem sie in der Dropdown-Liste Leiter-Hub die Option Auf einen Blick auswählen. Organisationstalent  Stellen Sie Ihren Führungskräften einen zentralen Ort zur Verfügung, um die Talente aller Teams in ihrer Organisation über die Seite „Org.-Talent“ anzuzeigen. Führungskräfte können Talentdaten auf jeder Granularitätsebene über ein interaktives Organigramm anzeigen, das die Struktur ihrer Organisation und die Berichtsbeziehungen zwischen Managern und Mitarbeitern für die einzelnen Teams in ihrer Organisation veranschaulicht. Führungskräfte können auf die Seite „Org.- Talent“ zugreifen, indem sie in der Dropdown-Liste Leiter-Hub Org.-Talent auswählen. Organisationskompetenzen  Stellen Sie Ihren Führungskräften auf der Seite „Org.-Kompetenzen“ die Tools zur Verfügung, um die Kompetenzzusammensetzung ihrer Organisation zu verstehen. Auf der Seite „Org.-Kompetenzen“ werden Kompetenzen angezeigt, die für die Organisation Ihrer Führungskraft relevant sind, und Metriken bereitgestellt, mit denen Führungskräfte kritische Kompetenzlücken identifizieren und Manager für die Entwicklung von Talenten in ihren Teams verantwortlich machen können. Führungskräfte können die Details, die den einzelnen Kompetenzen zugeordnet sind, weiter untersuchen, indem sie den Namen der Kompetenz auswählen, die sie anzeigen möchten, um auf die Seite Kompetenzdetails zuzugreifen. Führungskräfte können auf die Seite „Organisationskompetenzen“ zugreifen, indem sie in der Dropdown-Liste Leiter-Hub Organisationskompetenzen auswählen. Von Ihnen unterstützte Organisationen  Geben Sie Unterstützern von Organisationen über die Seite „Von Ihrem Support unterstützte Organisationen“ Einblicke in die Belegschaft ihrer Führungskraft. Unterstützer, denen delegierte Verantwortlichkeiten anvertraut sind, können von ihren Führungskräften zum Zugriff auf das Leiter-Hub bestimmt werden, damit sie Unterstützung in der für den Erfolg der Organisation erforderlichen Kapazität bieten können.

Anwendung oder Funktion	Details
	Unterstützer können auf die Seite Von Ihnen unterstützte Organisationen zugreifen, indem sie im Mega-Menü des Portals Mitarbeiter-Center von Ihnen unterstützte Organisationen auswählen.
MID-Server	MID-Server Unterstützung für Azure Key Vault ↗ Die Integration von MID-Server mit Azure Key Vault ermöglicht die Ausführung von Orchestration, Discovery und Service-Mapping, ohne dass Anmeldeinformationen in der Instanz gespeichert werden.
Mobile Plattform	Berechtigungen für Anwenderkriterien ↗ Steuern Sie die Sichtbarkeit verschiedener Bereiche der mobilen Plattform, indem Sie Kriterien für Anwenderberechtigungen definieren. Berechtigungen für Anwenderkriterien ermöglichen Ihnen im Gegensatz zu Berechtigungen für Anwenderrollen die Segmentierung Ihrer Anwender in verschiedene Gruppen, z. B. Standort, Abteilung oder Unternehmen. Mit Berechtigungen für Anwenderkriterien können Sie Informationen in einem einzelnen Bereich einer Gruppe ändern, um die Details aller Anwender zu aktualisieren, die dieser Gruppe zugeordnet sind. Beispiel: Ein Unternehmen zieht um, und das Management verlangt, dass Benutzer am neuen Standort Zugriff auf andere mobile Inhalte haben. Administratoren können die Berechtigungen für Anwenderkriterien aktualisieren, sodass dieser neue Inhalt allen Anwendern in dieser Gruppe angezeigt wird. Mobile App Builder ↗ • Unterstützung für alle Mobile Plattform Xanadu-Funktionen. • Komponenteneempfehlungen von Now Assist für viele Datensätze.
Next Experience	Next Experience keyboard shortcuts ↗ Verwenden Sie eine neue Tastenkombination, um die zum Öffnen des OpenFrame-Fensters erforderliche Zeit zu verkürzen. AnwenderEinstellungsgruppe für Anwender-Experience hinzugefügt ↗ Für die Einstellungen „Next Experience deaktivieren“, „Analytics aktivieren“ und „Aktuelle Startseite“ wurde eine neue AnwenderEinstellungsgruppe „User Experience“ hinzugefügt. Heften Sie Ihr Benachrichtigungsmenü an ↗ Heften Sie Ihr Benachrichtigungsmenü an, um schnell auf wichtige Updates zuzugreifen. Zeigen Sie Next Experience-Leistungsmetriken an ↗ Zeigen Sie Leistungsmetriken für eine beliebige Seite Next Experience an.

Anwendung oder Funktion	Details										
	Preserve your custom Next Experience theme during a clone ↗ Das Klonen wird optimiert, um Ihre Designs Next Experience und Themengenerator zu erhalten. Dadurch wird sichergestellt, dass die Designs während des Klonvorgangs nicht überschrieben werden. Next Experience keyboard shortcuts ↗ Verwenden Sie eine neue Tastenkombination, um die zum Öffnen des OpenFrame-Fensters erforderliche Zeit zu verkürzen. Anwendereinstellungsgruppe für Anwender-Experience hinzugefügt ↗ Für die Einstellungen „Next Experience deaktivieren“, „Analytics aktivieren“ und „Aktuelle Startseite“ wurde eine neue Anwendereinstellungsgruppe „User Experience“ hinzugefügt. Heften Sie Ihr Benachrichtigungsmenü an ↗ Heften Sie Ihr Benachrichtigungsmenü an, um schnell auf wichtige Updates zuzugreifen. Zeigen Sie Next Experience-Leistungsmetriken an ↗ Zeigen Sie Leistungsmetriken für eine beliebige Seite Next Experience an. Preserve your custom Next Experience theme during a clone ↗ Das Klonen wird optimiert, um Ihre Designs Next Experience und Themengenerator zu erhalten. Dadurch wird sichergestellt, dass die Designs während des Klonvorgangs nicht überschrieben werden.										
Next Experience-Komponenten	Komponenten <table border="1"> <thead> <tr> <th>Komponente</th><th>Beschreibung</th></tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Anwenderdefinierte Abbildung</td><td>Fügt designfähige Inline-Skalierbare Vektorgrafiken (Scalable Vector Grafiken, SVG) auf einer Seite eines Arbeitsbereichs ein.</td></tr> </tbody> </table> Dokumentation für vorhandene Komponenten hinzugefügt <table border="1"> <thead> <tr> <th>UI-Element</th><th>Beschreibung</th></tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="2">Komponente</td></tr> <tr> <td>Präsentationsliste</td><td>Listenkomponente mit Spalten und Zeilen aus der aktuellen Tabelle. Benutzer können Elemente in der Tabelle sortieren, filtern und bearbeiten.</td></tr> </tbody> </table>	Komponente	Beschreibung	Anwenderdefinierte Abbildung	Fügt designfähige Inline-Skalierbare Vektorgrafiken (Scalable Vector Grafiken, SVG) auf einer Seite eines Arbeitsbereichs ein.	UI-Element	Beschreibung	Komponente		Präsentationsliste	Listenkomponente mit Spalten und Zeilen aus der aktuellen Tabelle. Benutzer können Elemente in der Tabelle sortieren, filtern und bearbeiten.
Komponente	Beschreibung										
Anwenderdefinierte Abbildung	Fügt designfähige Inline-Skalierbare Vektorgrafiken (Scalable Vector Grafiken, SVG) auf einer Seite eines Arbeitsbereichs ein.										
UI-Element	Beschreibung										
Komponente											
Präsentationsliste	Listenkomponente mit Spalten und Zeilen aus der aktuellen Tabelle. Benutzer können Elemente in der Tabelle sortieren, filtern und bearbeiten.										
Next Experience Developer(NED)-Tools	Integritätsindikatoren im Next Experience-Inspektor ↗ Die Homepage-Ansicht enthält Informationen und kommuniziert potenzielle Probleme auf der Seite durch ein Dashboard mit Integritätsindikatoren für Komponenten und Aktionen.										

Anwendung oder Funktion	Details
	Zeigen Sie Ablaufverfolgungen im Next Experience-Inspektor an 🔗 Die Ablaufverfolgungsansicht enthält einen Wasserfall von Anrufen, die an die Seite getätigt wurden, sowie Informationen zur Dauer jedes Anrufs. Serverseitige Protokolle auf der Registerkarte „Protokolle“ für Next Experience Inspektor 🔗 Wenn Sie als Administrator angemeldet sind, können Sie Back-End-Daten aufzeichnen und anzeigen, indem Sie Ihre Einstellung von Clientprotokollen zu Serverprotokollen ändern. Verwalten Sie Ereignisse im Next Experience-Inspektor 🔗 Die Ansicht „Ereignisse“ enthält kontextbezogene Informationen und Aktionen zum Verwalten von Ereignissen. Registerkarte „Servicemitarbeiter“ im Next Experience-Inspektor 🔗 Die Registerkarte Service-Mitarbeiter bietet Einblick in das Verhalten von Service-Mitarbeitern.
Benachrichtigungen	Schwärzung sensibler Daten 🔗 Vertrauliche Daten für eingehende E-Mails schwärzen. Unterstützung für internationale Zeichen Unterstützung für internationale Zeichen in E-Mail-Adressen hinzugefügt.
Now Assist	Mithilfe dynamischer Designs können Sie verschiedene Designs auf Chat-Zusammenfassungskarten anwenden 🔗 Unterstützt dynamische Designs für Chat-Zusammenfassungskarten. Schreiben Sie mit Now Assist 🔗 Ermöglichen Sie Ihren Service Desk-Mitarbeitern die Verwendung von „Mit Now Assist schreiben für generative KI-gestützte Unterstützung bei der Textgenerierung und -bearbeitung. Diese Funktion hilft, ihre Schreibverantwortlichkeiten zu verbessern und zu optimieren. Verwenden Now Assist Platform skills 🔗 • Verwenden Sie die Kompetenzen der Plattform der generativen KI im Plattform-Workflow ab dem Release Xanadu, um Ihre Anwender-Experience zu verbessern und zu optimieren. • Geben Sie Suchbefehle in einfacher Sprache ein, um Datensätze und Tabellen mithilfe der Kompetenz Navigation 🔗 abzurufen und zu filtern. Verwenden Now Assist-Skill-Kit 🔗 für Entwickler von Generative AI-Apps Erstellen und aktivieren Sie anwenderdefinierte Aufforderungen und Kompetenzen für die Anwendungsfälle Service Desk-Mitarbeiter in Now Assist.

Anwendung oder Funktion	Details
	Generieren Sie mit einem Wissensartikel aus mehreren Fällen oder Incidents Now Assist in Wissensmanagement Mit [] können Sie schnell Wissensartikel aus einer konfigurierbarer Arbeitsbereich oder der klassischen Umgebung auf Grundlage ähnlicher Fälle oder Incidents Now Assistentwerfen . Wissen Artikel können generiert werden, indem aus einer Liste ähnlicher Fälle oder Incidents, Fall- oder Incident-Nummern ausgewählt wird, oder indem Sie nach bestimmten Stichwörtern suchen, die für einen Fall oder Incident spezifisch sind.
Now Assist für Ersteller	Rufen Sie Playbook-Empfehlungen ab Erhalten Sie Vorschläge, durch welche Aktivitäten Platzhalteraktivitäten ersetzt werden sollen. Beim Generieren eines Playbooks erneut auffordern und Vorschau anzeigen Zeigen Sie eine Vorschau Ihres Prompts an, und ändern Sie es, bevor Sie Ihre Playbook-Gruppierung generieren. Zeigen Sie Anmerkungen zu den Textrichtungen an, die von der Flow-Generierung verwendet werden Zeigen Sie Anmerkungen zu den Textrichtungen an, die für jedes durch die Flow-Generierung hinzugefügte Element verwendet werden. Erhalten Sie Feedback dazu, wie Ihre Anweisungen bestimmten Aktionen, Flow-Logik und Subflows zugeordnet werden. Data visualization generation Generieren Sie Platform Analytics -Diagramme durch Konversationen.
Now Assist für Customer Service Management (CSM)	Sidebar-Konversationen werden zusammengefasst Verwenden Sie Now Assist für CSM, um Sidebar-Diskussionen zwischen Service Desk-Mitarbeitern, anfordernden Personen und Fachexperten zusammenzufassen. Chatantwortempfehlungen in Echtzeit Verwenden Sie generative KI, um dem Service Desk-Mitarbeiter relevante kontextbezogene Empfehlungen aus Quellen wie Knowledge Bases, FAQs, ähnlichen Fällen, Chats und Anrufen zu geben, bevor er dem Kunden antwortet. Service Desk-Mitarbeiter können mithilfe von generativer KI auch Chatantworten verfassen. Diese Funktion hilft Service Desk-Mitarbeitern, sich auf Gespräche mit Kunden zu konzentrieren, anstatt manuelle Aufgaben auszuführen. Generative KI-gestützte E-Mail-Antwortempfehlungen Erhalten Sie Empfehlungen für E-Mail-Antworten, die von Service Desk-Mitarbeitern überprüft und gesendet werden können. Service Desk-Mitarbeiter können E-Mail-Antwortempfehlungen auch mithilfe von generativer KI bearbeiten.

Anwendung oder Funktion	Details
	[store-future: BEGIN review]Zeigen Sie Protokolle vom Typ „Generative KI“ im Aktivitätenstrom an[End] [store-future: BEGIN review]Verwenden Sie die Filteroption, um Protokolle im Zusammenhang mit generativer KI im Aktivitätenstrom anzuzeigen.[End] [store-future: BEGIN review]Aktivieren Sie die rekursive Zusammenfassung für große Datensätze[End] [store-future: BEGIN review]Verwenden Sie die rekursive Zusammenfassung, um die größeren Datensätze für die großen Sprachmodelle (LLMs) in kleinere Teile zu zerlegen, damit Sie den Kontext für die Fähigkeiten der generativen KI beibehalten können.[End]
Now Assist für Außendienst-Management (FSM)	KB-Generierung Generieren Sie Wissensartikel aus Arbeitsauftragsaufgaben, damit Service Desk-Mitarbeiter bekannte Probleme schneller lösen können. Sidebar-Zusammenfassung Fassen Sie -Diskussionen aus der -Plattform und der Anwendung SidebarMobile Agent zusammen.
Now Assist für Financial Services Operations (FSO)	Kompetenz „Fallzusammenfassung“.  Entworfen, um Ihren Service Desk-Mitarbeitern Zeit zu sparen, indem ein Datensatz zu einer kurzen Zusammenfassung komprimiert wird. Now Assist für FSO enthält die anwenderdefinierten Kompetenzen, die speziell für Anwendungsfälle bei Kartenkonflikten und Versicherungsansprüchen gelten. Now Assist Bereich  Ermöglichen Sie Ihren Service Desk-Mitarbeitern den Zugriff auf Kompetenzen in einem Bereich, der im Arbeitsbereich von Financial ServicesNow Assist verfügbar ist. Now Assist kennt den Kontext, sodass er den aktuell angezeigten Datensatz zusammenfassen kann, oder Ihr Service Desk-Mitarbeiter kann eine Fallnummer angeben. Now Assist-Administrator -Konsole  Verwenden Sie die -Konsole Now Assist-Administrator, um die Fähigkeiten und einzelnen Kompetenzen zu aktivieren und zu konfigurieren. Sie können beispielsweise festlegen, welche Rollen Zugriff auf eine Kompetenz haben oder ob die Kompetenz im Financial ServicesNow Assist -Arbeitsbereich und/oder im Bereich [] verfügbar ist. Verfügbarkeit von Kompetenzen durch Anwenderrolle eingeschränkt  Geben Sie die Rollen an, die auf die Kompetenz „Fallzusammenfassung“ zugreifen können.

Anwendung oder Funktion	Details
Now Assist für IT Service Management (ITSM)	Change-Anforderung zusammenfassen ↗ Vermitteln Sie Ihren Administratoren ein besseres Verständnis des Inhalts, der Absicht und der Auswirkungen einer Change-Anforderung, indem Sie die Change-Zusammenfassung im Formular „Change-Anforderung“ und im Now Assist Bereich anzeigen. Generieren Sie einen Wissensartikel aus ähnlichen Incidents ↗ Versetzen Sie Ihre Service Desk-Mitarbeiter in die Lage, einen umfassenden Wissensartikel zu generieren, indem sie Informationen aus einer Reihe ähnlicher Incidents nutzen. Generieren Sie Chatantwortempfehlungen ↗ Geben Sie Ihren Service Desk-Mitarbeitern schnelle Antworten auf häufige Fragen, die in Chats gestellt werden, indem Sie das Symbol Now Assist in den Chatantwortempfehlungen verwenden. Fassen Sie eine Sidebar-Diskussion zusammen ↗ Ermöglichen Sie Ihren Service Desk-Mitarbeitern, Sidebar-Chats zusammenzufassen und Zusammenfassungen in den Arbeitsnotizen von Incidents, Changes, Anforderungen, Problemen und Knowledge Base-Aufgaben (jeder Datensatztyp, bei dem Sidebar-Diskussionen aktiviert sind) mithilfe der Sidebar-Diskussionszusammenfassung zusammenzufassen. Confluence Search Connector Ermöglichen Sie Ihren Service Desk-Mitarbeitern, Confluence Search Connector zu verwenden, um KI-Suche Ergebnisse aus externen Atlassian Confluence-Bereichen und -Seiten in Mitarbeiter-Center, Agent Workspaces, Now Mobile-App und Virtual Agent zu erhalten.
Now Assist für Security Operations	Fassen Sie Security Incidents mit generativer KI zusammen ↗ Sicherheitsanalysten können einen Security Incident in der Core-UI (UI16) und in Arbeitsbereich für Security Incident Response zusammenfassen. • Fassen Sie wichtige Details von Security Incidents mit langen Aktivitätenströmen schnell zusammen. • Analysten können von KI generierte Zusammenfassungen bearbeiten und in Arbeitsnotizen veröffentlichen. Die Zusammenfassungen bleiben für Security Incidents bearbeitbar, und andere Analysten können sie weiterhin bearbeiten und entfernen, bevor sie Arbeitsnotizen aktualisieren. • Geben Sie Zusammenfassungen, die die folgenden Informationen enthalten, für IT-Manager, andere Analysten und wichtige Stakeholder frei: ○ Zugrunde liegendes Problem ○ Details

Anwendung oder Funktion	Details
	○ Beobachtungen ○ Wichtige getroffene Maßnahmen ○ Abschlussdetails Generieren Sie Abschlussnotizen für Security Incidents mit generativer KI  Generieren Sie automatisch Abschlussnotizen für einen Security Incident, wenn Sie bereit sind, ihn zu schließen. • Aktualisieren Sie die Abschlussnotizen für einen Security Incident automatisch mit generativer KI, wenn Sie bereit sind, ihn zu schließen. • Ändern Sie alle Inhalte, die von der KI-Kompetenz generiert werden, indem Sie sie bearbeiten, entfernen oder Ihre eigenen Notizen hinzufügen, bevor Sie den Security Incident schließen. Passen Sie Kompetenzen an  Passen Sie einige der Eingabefelder einer generativen KI-Kompetenz über die Now Assist-Administrator -Konsole an die Anforderungen Ihrer Umgebung an. • Sie können einige der Felder der Basiseingabetabelle, die Bedingungen und die zugehörigen Listen für die Kompetenzen konfigurieren. • Ändern Sie die Eingaben oder Auslöser für eine Kompetenz, um zu bestimmen, wie und wann eine Kompetenz verwendet wird.
Now Assist für strategisches Portfoliomanagement (SPM)	Zusammenfassung mehrerer Feedbacks  Fassen Sie mehrere Feedback-Datensätze durch generative KI zusammen, und sparen Sie Zeit, indem Sie keine manuelle Feedback-Analyse durchführen müssen. Sie können eine kurze Zusammenfassung für einen oder mehrere Feedback-Datensätze gleichzeitig generieren und verwenden, um fundierte Entscheidungen zu Ihrem Produkt zu treffen. Now Assist in Dokumenten  Verwenden Sie Now Assist in Docs, um eine kurze Zusammenfassung des ausgewählten Texts zu erstellen und schnell relevante Informationen zu erhalten.
Now Assist für Telecommunications, Media and Technology (TMT)	Kompetenz „Zusammenfassung von Serviceproblemfällen“  Entworfen, um Service Desk-Mitarbeitern Zeit zu sparen, indem der Datensatz des Serviceproblemfalls zu einer kurzen Zusammenfassung komprimiert wird. Kompetenz „Lösungshinweise generieren“  Ermöglichen Sie Ihren Service Desk-Mitarbeitern, die Lösungsinformationen für einen Serviceproblemfall zu generieren,

Anwendung oder Funktion	Details
	dem Kunden die Lösung vorzuschlagen und die Informationen dem Serviceproblemfall-Datensatz über die Kompetenz „Lösungszusammenfassung“ hinzuzufügen. Testet die Kompetenz „Zusammenfassung“. 🔗 Identifizieren Sie die Ursache eines während eines Testlaufs erkannten Problems, indem Sie mit der Kompetenz „Testzusammenfassung“ eine klare und präzise Ursachenanalyse des Serviceproblems generieren. Now Assist-Bereich 🔗 Ermöglichen Sie Ihren Service Desk-Mitarbeitern den Now Assist Zugriff auf Kompetenzen in einem Bereich, der im konfigurierbaren CSM/FSM-Arbeitsbereich verfügbar ist. Now Assist ist sich des Kontexts bewusst, sodass er den aktuell angezeigten Datensatz oder die aktuell angezeigte Konversation zusammenfassen kann, oder Sie können eine Fallnummer angeben. Now Assist Administratorkonsole 🔗 Aktivieren und konfigurieren Sie Fähigkeiten und einzelne Kompetenzen in der Now Assist-Administrator -Konsole. Sie können beispielsweise festlegen, welche Rollen Zugriff auf eine Kompetenz haben oder ob die Kompetenz im konfigurierbaren CSM/FSM-Arbeitsbereich und/oder im Bereich Now Assist verfügbar ist. Fügen Sie der Kompetenzverfügbarkeit Bedingungen hinzu 🔗 Bestimmen Sie, wann die Kompetenzen für den Fall und die Zusammenfassung der Lösungshinweise verfügbar sind, indem Sie den Feldern im Datensatz des Serviceproblemfalls Bedingungen hinzufügen. Schränkt die Verfügbarkeit von Kompetenzen nach Anwenderrolle ein 🔗 Geben Sie die Rollen an, die auf die Kompetenzen „Fallzusammenfassung“ und „Zusammenfassung von Lösungshinweisen“ zugreifen können. Mindesttextanforderung für die Fallzusammenfassung 🔗 Aktivieren Sie die Kompetenz „Fallzusammenfassung“ für Fälle, die die Mindestmenge an Informationen im Fallaktivitätenstrom enthalten.
Now Assist in Virtual Agent	Geführtes Setup für Administratoren: Configuring Now Assist in Virtual Agent 🔗 Löschen Sie einen Virtual Agent aus der Liste der Assistenten. Ermöglicht die öffentliche Verfügbarkeit eines LLM-basierten Elements Virtual Agent in einem Portal. Integrieren Sie Ihre bevorzugten Messaging-Kanäle, um Ihre Virtual Agentanzuzeigen.

Anwendung oder Funktion	Details
	Installieren Sie Proaktive Auslöser von der Überprüfungsseite aus. Unterstützen Sie umsetzbare und nicht umsetzbare Benachrichtigungen für LLM-Konversationen in Virtual Agent.
Operational Technology Manager	Aktionsorientierte OT-Zielseite ↗ Verfolgen Sie kritische Aufgaben im Zusammenhang mit Ihrem OT-Netzwerk auf der OT-aktionsorientierten Zielseite im Industrieller Arbeitsbereich. Diese Zielseite bietet einen umfassenden Überblick über Ihre Website- und Geschäftsbereichsdaten und weist auf wichtige Aktionen hin, die der angemeldete Benutzer priorisieren muss. Operational Technology Progress Scorecard ↗ Vergleichen Sie Ihre Sites anhand ihrer Schlüsselmetriken mit der OT-Fortschrittsbewertungsliste in Industrieller Arbeitsbereich. Um auf die OT-Fortschrittsbewertungsliste zuzugreifen, benötigen Sie die Rolle OT-Fortschrittsbewertungsliste -Betrachter (ot_progress_scorecard_viewer). Weiterleitung zu anderen Seiten im Industrieller Arbeitsbereich ↗ Werden Sie mit den neuen Homepage-Zielregeln je nach den Ihnen zugewiesenen Rollen zu anderen Seiten in Industrieller Arbeitsbereich umgeleitet. Diese Umleitung hilft Ihnen, Zugriff auf die benötigten Daten zu erhalten. Ordnen Sie IP-Adressen OT-Geräten über die geplante SyncIPAddressToOT-Aufgabe zu ↗ Verwenden Sie die geplante SyncIPAddressToOT- Aufgabe, um die IP-Adressinformationen für alle verfügbaren OT-Geräte zu aktualisieren und zu synchronisieren. Die geplante Aufgabe ruft die IP-Adressinformationen aus der IP-Adresstabelle [cmdb_ci_ip_address] ab und fügt sie dem IP-Adressfeld des Configuration Item (CI) hinzu. CMDB Aktualisierungen des OT-Klassenmodells ↗ Nutzen Sie eine erweiterte OT-Anwender-Experience, und nehmen Sie zusätzliche Konfigurationen mit den folgenden CMDB OT-Klassenmodell-Updates vor: • Die Klasse für das Qualitätsinspektionskontrollsystem [cmdb_ci_ot_qics] stellt die Kontrollsysteme dar, die bei Qualitäts- und Inspektionsfunktionen helfen. Diese neue Klasse ist eine untergeordnete Klasse der Klasse „OT-Steuerungssystem“ [cmdb_ci_ot_control]. • Die Klasse „Sicherungsspeicherinformationen“ [cmdb_backup_storage_information] hilft beim Verwalten von Sicherungen Ihrer OT-Gerät-Daten.

Anwendung oder Funktion	Details
	• Die Klasse „OT-Systemservice“ [cmdb_ci_ot_system_service] kann OT-Systeme und die zugehörigen Software-, Hardware- und Kommunikationsnetzwerkkomponenten modellieren, z. B. ein verteiltes Steuerungssystem (Distributed Control System, DCS). • Sie können jetzt eine Massvalidierung von NIDS-Datensätzen aus der Listenansicht durchführen, anstatt jeden NIDS-Datensatz einzeln zu validieren. Tool zur Überprüfung der OT-Arbeitsblatteinträge (OT Worksheet Eintrag Überprüfung) vor dem Importieren Verwenden Sie verteilte Microsoft Excel Tabellen, um OT-Geräte zu importieren und die Verwaltbarkeit Ihres OT-Systems und seiner Geräte zu verbessern. Das POWER-Tool enthält die folgenden neuen Funktionen: • Unterstützt den Import und die Klassifizierung der Klasse „System für Qualitätsprüfungs- und Kontrollsystem“ [cmdb_ci_ot_qics]. Wenn Sie ein OT-Gerät manuell in der SG-OT-Excel-Bereitstellungstabelle erstellen, ist die Klasse „System für Qualitätsprüfungskontrolle“ eine Option unter Was ist der Typ des OT-Geräts? Aufgabe • Unterstützt die Erfassung der Klassenattribute „Sicherungsspeicherinformationen“ [cmdb_backup_storage_information] in der Bereitstellungstabelle, im Bereitstellungstabellenformular und in ETL. • Ordnet das Feld „Status“ in einem Staging-Tabellendatensatz den Feldern „Lebenszyklusphase“ und „Lebenszyklusstatus“ in einem Configuration Item (CI)-Datensatz zu. Das Feld „Status“ ist nicht mehr dem Feld „Installationsstatus“ in einem CI-Datensatz zugeordnet. • Erstellt Assets in der Produktmodellkategorie Industriell für OT-Klassengeräte. Dies ermöglicht die Kompatibilität mit dem Produkt Enterprise Asset Management für die vollständige Lebenszyklusverwaltung von Geräten der OT-Klasse.
Anforderungsmanagement für operative Technologien	Erstellen Sie Katalogelemente für Ihren OT-Servicekatalog Erstellen Sie mit dem Katalog-Generator ein Katalogelement für den OT-Servicekatalog, damit andere Anwender OT-Anforderungen einreichen können, die nach Katalogelementen kategorisiert sind. Erstellen Sie Erfüllungs-Flows, die eine OT-Anforderung erfüllen können Erstellen Sie einen Erfüllungs-Flow, dem Katalogelemente folgen, um eine OT-Anforderung zu erfüllen. Erfüllungs-

Anwendung oder Funktion	Details
	Flows für Katalogelemente im OT-Servicekatalog enthalten Katalogaufgaben. Erstellen Sie eine OT-Anforderung ↗ Sobald Anforderungsmanagement für operative Technologie konfiguriert ist, erstellen Sie OT-Anforderungen in Industrieller Arbeitsbereich, um ein Produkt oder einen Service zu adressieren, das bzw. der für ein OT-Gerät oder einen Incident benötigt wird. Verwalten Sie Ihre OT-Anforderungen und Katalogaufgaben im Industrial Workspace ↗ Zeigen Sie OT-Anforderungen und Katalogaufgaben in der Industrieller Arbeitsbereich Listenansicht unter den Modulen OT-Anforderung bzw. OT-Aufgabe an, und greifen Sie darauf zu.
Operational Technology Vulnerability Response	Rolle für Besitzer der OT-Schwachstellenkorrektur (sn_otvr.remediation_owner). ↗ Weisen Sie die Rolle „Besitzer der OT-Schwachstellenkorrektur“ (sn_otvr.remediation_owner) Anwendern zu, die hauptsächlich an einer zugewiesenen Korrekturaufgabe arbeiten und bei Bedarf Change-Aufgaben erstellen können. Die Rolle „Besitzer der OT-Schwachstellenkorrektur“ enthält die folgenden Rollen: • cmdb_ot_isa_viewer • cmdb_ot_viewer • sn_vul.close_vi_vg • sn_vul.remediation_owner Legt automatisch eine Startzeit für eine Korrekturaufgabe basierend auf dem ISA-Wartungsplan fest ↗ Startet automatisch eine Korrekturaufgabe basierend auf dem ISA-Wartungsplan. Nachdem Sie die Korrekturaufgabe erstellt haben, wird sie bei der nächsten geplanten Wartung übernommen. Zeigen Sie nicht zugeordnete Geräte und Geräte, die keiner Site zugewiesen sind, auf der Registerkarte OT-Schwachstellen des OT-Manager-Dashboards an ↗ Zeigen Sie die nicht zugeordneten OT-Geräte und OT-Geräte, die keiner Site zugewiesen sind, in der Tabelle „ Keine Site zugewiesen “ im Widget „ Schwachstellenrisiko “ an. Common Security Advisory Framework (CSAF) unterstützt für Operational Technology Vulnerability Response ↗ Verwenden Sie das Common Security Advisory Framework (CSAF) mit Unterstützung für mehrere Lieferanten, wenn Sie Lösungen von Aggregatoren oder vertrauenswürdigen Anbietern importieren. OTVR (PA)-Dashboard Geführtes Setup ↗ Verwenden Sie das OTVR (PA)-Dashboard Geführtes Setup] im Abschnitt Operational Technology Vulnerability Response in Industrieller Arbeitsbereich Geführtes Setup, um die

Anwendung oder Funktion	Details
	Datenerfassungs- und Überprüfungsindikatorquellen zu konfigurieren. Ändern Sie das Zuweisungsgruppenfeld Operational Technology Vulnerability Response (OT VR) in einer Massенbearbeitung  Verwenden Sie die Massенbearbeitungsfunktion, um das Feld „OT VR-Zuweisungsgruppe“ in mehreren Site-Datensätzen gleichzeitig zu aktualisieren. Use compensating controls for Operational Technology  Verwenden Sie Ausgleichssteuerungen für OT, um Schwachstellenrisiken zu reduzieren, die nicht sofort gepatcht werden können. Ausgleichssteuerungen helfen, Risiken zu minimieren.
Verkaufschancen-Management	Verwenden Sie die Sidebar-Integration mit Microsoft Teams  Arbeiten Sie bei einer Möglichkeit mit Ihren Vertriebsleitern und Lösungsberatern oder Ihren Produkt- und Rechtsteams zusammen, indem Sie die in Microsoft Teams integrierte Sidebar verwenden, um das Geschäft oder die Möglichkeit abzuschließen. Darüber hinaus können Sie mit den Stakeholdern über Nachrichten, Emojis und Anhänge kommunizieren. i Hinweis: Um diese Funktion zu verwenden, müssen Sie Now Platform auf Xanaduaktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Führen Sie ein Upgrade auf Release Xanadu durch. Erstellen Sie Angebote aus Verkaufschancenpositionen  Erstellen Sie Angebote, indem Sie einzelne Positionen in einem Opportunity-Datensatz auswählen.
Jobangebots-Marketplace	Explore Opportunity Marketplace (OPM)  Opportunity-Marktplatz hatte ursprünglich einen einzigen Opportunity-Typ: „Interne Aufträge“. Im Release Xanadu gibt es die drei zusätzlichen Opportunity-Typen „Projekte“, „Gigs“ und „Freiwillige“. Diese Opportunity-Typen unterscheiden sich von herkömmlichen Opportunities dadurch, dass sie für einen festen Zeitraum vorübergehend sind. Die Dauer kann kurz- oder langfristig sein, aber nicht dauerhaft. Die Persona des Opportunity-Besitzers wurde eingeführt  Der Opportunity-Besitzer ist der Leiter oder Host der Opportunity. Besitzer können Jobangebote im Marketplace erstellen und veröffentlichen, damit Mitarbeiter sie anzeigen und anwenden können. Darüber hinaus können Verkaufschancenbesitzer Statusaktualisierungen für ihre Verkaufschancen im Dashboard für Ihre Verkaufschancen verwalten und anzeigen.

Anwendung oder Funktion	Details
	Besitzer verwenden die Detailseiten, um Bewerber zu überprüfen und auszuwählen. Bewerber sind Mitarbeiter, die sich auf ein Jobangebot beworben haben. Die Experience zur Überprüfung von Bewerbern umfasst Übereinstimmungspunktzahlen, die darauf basieren, wie gut ein Mitarbeiter die für die Rolle angegebenen Kompetenzen und Kriterien erfüllt. Erweiterte Suche nach Jobangeboten ↗ Mitarbeiter können auf der Seite Weitere Jobangebote nach Jobangeboten suchen, die ihren Präferenzen und Kompetenzen entsprechen. Erweiterte Detailansichten von Möglichkeiten und Rollen ↗ Mitarbeiter können die Details der Möglichkeiten und Rollen auf der Detailseite einer Möglichkeit anzeigen. Mitarbeiter sehen die erforderlichen und bevorzugten Kompetenzen und verstehen ihre Übereinstimmungspunktzahlen für eine oder mehrere Rollen. Die Verkaufschancendetails helfen Mitarbeitern, ihre eigenen Stärken und Schwächen im Vergleich zu einer Rolle zu verstehen, für die sie sich bewerben möchten.
Performance AnalyticsITSM-Dashboards	Next Experience Legacy: IT Executive dashboard ↗ Erhalten Sie Einblicke in die IT Service Management -Daten (ITSM) mit ITSM Erfolgs-Dashboard. Dieses Dashboard bietet Metriken für Führungskräfte und Manager, um fundierte Entscheidungen zu treffen. Service Desk-Mitarbeiter können das Mitarbeiter-Dashboard Service Operations Workspace for ITSM ↗ verwenden, um Informationen über ihre Arbeit zu erhalten. Diese Dashboards ersetzen die vorhandenen Performance Analytics -Dashboards.
Platform Analytics-Experience	Erstellen von Process Mining Projekt aus Dashboard-Einblicken ↗ Erstellen Sie mit einem einzigen Klick ein Process Mining -Projekt aus der Liste der Vorschläge im Bereich „Einblicke“ eines Dashboards. Vorschläge sind verfügbar, wenn ein Problem identifiziert wird, das durch Process Miningverbessert werden kann. Control data source availability by role ↗ Beschränken Sie die Möglichkeit zum Erstellen von Datenvisualisierungen für eine Datenquelle auf von Ihnen angegebene Rollen.
Playbooks in Workflow-Studio	[store-future: BEGIN review]Varianten[End] [store-future: BEGIN review]Verwenden Sie ein Playbook für mehrere Szenarien mit Varianten.[End] Playbook-Empfehlungen ↗ Erhalten Sie Vorschläge, durch welche Aktivitäten Platzhalteraktivitäten ersetzt werden sollen. Erneut auffordern und Vorschau anzeigen ↗

Anwendung oder Funktion	Details
	Zeigen Sie eine Vorschau Ihres Prompts an, und ändern Sie ihn, bevor Sie Ihr Playbook erstellen. Aktivität eines Fragebogens  Referenzieren Sie die Eingabe- und Ausgabewerte von Glide-Variablen für den Flow in den Bedingungsgeneratoren einer Aktivität, um bis zu 10 Informationen von einem Service Desk-Mitarbeiter oder Erfüller zu sammeln und später während einer Playbook-Ausführung zu verwenden, ohne dass eine Tabelle oder Felder vorhanden sein müssen. Stärkere Zugriffskontrollen  Verwalten Sie den Zugriff auf Ihre Playbooks und Playbook-Komponenten besser. Erweiterungen archivierter Daten  Planen Sie die Prozessausführung für die Archivierung von Daten, und zeigen Sie die JSON-Dateien für Ihre archivierten Daten an. Skriptunterstützung für Aktivieren, Neustarten, Deaktivieren und Duplizieren  Verwenden Sie eine Skripteinbindung oder eine Geschäftsregel, die die Playbook-APIs zum Aktivieren, Deaktivieren, Neustarten oder Duplizieren aufruft. Washington-Release 25.2  Siehe 25.2-Funktionen in Washington DC Playbooks Versionshinweise  : • Playbook-Assistent
Richtlinien- und Compliance-Management	Richtlinienerstellung mit Microsoft SharePoint  Überwachen und überarbeiten Sie die Richtlinien Ihrer Organisation in regelmäßigen Abständen, um ihre Relevanz und Compliance zu gewährleisten. Durch die Integration von Microsoft Word -Dokumentdateien mit mehreren Microsoft SharePoint -Sites können Sie Ihren Richtlinienverantwortlichen, Beurteilern und Genehmigern helfen, verschiedene Versionen eines Richtlinien texts zu erstellen, zu ändern und zu verwalten und somit den Verlauf zu behalten. Sie können auch beim Entwerfen und Überprüfen von Richtlinien mitarbeiten. Der Richtlinien text wird automatisch aktualisiert. Sie können Text aus einem Dokument kopieren und in HTML in das Textfeld „Richtlinie“ einfügen und dann in ein PDF-Format konvertieren. Mithilfe von CRI-Bewertungsfragen das Profil einer Entität erstellen  Führen Sie eine CRI-Abstufungsbewertung für eine Entität durch, um ihre Stufe zu bestimmen, und führen Sie dann eine CRI-Bewertung für diese Entität durch. Basierend auf der Antwort des Beurteilers auf den CRI-Fragebogen wird der Compliance-Status jedes zugeordneten Steuerelements zu einer Frage bestimmt. Die Gesamt-Compliance-Punktzahl der Entität wird ebenfalls berechnet. Erweiterungen der Anwenderrolle in Richtlinien- und Compliance-Management 

Anwendung oder Funktion	Details
	Reagieren Sie auf Richtlinienbestätigungen, und fordern Sie mit der Rolle „Mitarbeiteroperator“ im Portal Mitarbeiter-Center eine Richtlinienausnahme an.
Portfolioplanung	Optimieren Sie die Planung mithilfe der Szenarioplanung  • Erstellen Sie Szenarien in einer simulierten Umgebung, und passen Sie die Priorisierung und die Zeitpläne von Planungselementen an. • Überprüfen Sie die Ausrichtung von Planungselementen an Zielen, um die Bereitstellung strategischer Ergebnisse zu überprüfen. • Visualisieren Sie Zielkonfliktentscheidungen zwischen Szenarien, indem Sie Szenarien nebeneinander vergleichen. • Genehmigen Sie das beste Szenario als Live-Portfolioplan, um es auszuführen und fundierte Entscheidungen zu treffen. Exportieren Sie eine Roadmap oder Freiform-Roadmap nach PowerPoint  Exportieren Sie eine Roadmap aus Portfolioplänen oder Freiform-Roadmaps in eine Microsoft PowerPoint -Datei, um die Daten freizugeben und mit Ihren Business-Stakeholdern zusammenzuarbeiten. Mit der vordefinierten Vorlage können Sie Berichte für Ihre Roadmap generieren, einschließlich Roadmap-Meilensteine, Elementmeilensteine, vertikale Linien und horizontale Spalten. Sie können jeweils eine Roadmap für die maximale Besitzdauer von Spuren pro Jahr exportieren. Sie können auch den Modus Kompakt (exportiert 25 horizontale Spalten pro Folie) oder Standardmodus (exportiert 15 horizontale Spalten pro Folie) wählen, wenn Sie Ihre Roadmap über den Seitenbereich exportieren. Sie können die Daten auswählen, die in den Bericht exportiert werden sollen, indem Sie die vordefinierten Vorlagen bearbeiten oder eine eigene Vorlage erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Create a Microsoft PowerPoint template . Planen Sie mit dem Objektiv „Projekt Programm“ auf hoher Ebene  Planen Sie auf hoher Ebene, indem Sie Portfoliopläne für Elemente des Programms [pm_program] mit dem Objektiv „Projektprogramm“ erstellen. Priorisieren Sie die Programme, und verfolgen Sie sie mithilfe von Roadmaps. Migrieren Sie das Budget für Planungselemente von der klassischen Anwenderoberfläche zu, und verwalten Sie es Next Experience 

Anwendung oder Funktion	Details
	• Migrieren Sie das vorhandene Budget für Planungselemente von der UI [klassisch zu Next Experience, indem Sie die Option Budget migrieren verwenden. • Als Portfolio-Manager können Sie das Budget Ihrer Planungselemente mithilfe der Ansicht Budget vs. Kosten verwalten. • Als Projektmanager können Sie den Vergleich eines Budgets mit den erfassten Kosten Ihrer Planungselemente anzeigen und die geplanten Kosten neu prognostizieren, um das genehmigte Budget einzuhalten. • Vergleichen Sie finanzielle Baselines, um einfache Finanzdaten und Budgets anzuzeigen.
Datenschutz-Management	Personenbezogene Datenrechte  Verwenden Sie die Anwendung Personenbezogene Datenrechte, die konfigurierbare Workflows für die effiziente Verwaltung und Automatisierung von Anforderungen für personenbezogene Datenrechte bereitstellt und so das Risiko der Nichteinhaltung reduziert. Die Anwendung Personenbezogene Datenrechte ermöglicht Kunden die effiziente Verwaltung und Erfüllung von Data Subject Access Requests (DSARs), Verbraucherschutzanforderungen usw. und stellt so die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen sicher. Die Anwendung hilft Unternehmen, Anfragen im Zusammenhang mit den personenbezogenen Datenrechten ihrer Verbraucher zu bearbeiten und gleichzeitig sicherzustellen, dass Mitarbeiter weltweit Datenschutzstandards einhalten können. Datenherkunft erstellen  Richten Sie eine Datenherkunft ein, um zu verstehen, wie Daten in einer bestimmten Verarbeitungsaktivität verbraucht und geteilt werden. Das Erstellen einer Datenherkunft hilft Ihnen auch, die damit verbundenen Risiken für die freigegebenen Daten zu verstehen und zu verwalten. Diese Funktion bietet eine visuelle Darstellung der Datenherkunft oder -hierarchie. Erstellen Sie eine Aufsichtsbehörde  Erstellen Sie Aufsichtsbehörden im Datenschutz-Arbeitsbereich, um die relevanten Aufsichtsbehörden zu identifizieren, die für die Überwachung der Unternehmen im öffentlichen Interesse verantwortlich sind. Die zentralisierte Bibliothek fasst die gesamte regulatorische Kommunikation per E-Mail zusammen. Arbeiten Sie mit funktionsübergreifenden Teams zusammen, und chatten Sie über die Verarbeitung von Aktivitäten, Datenschutzfällen, Datenschutzbewertungen und Anfragen zu personenbezogenen Datenrechten  Starten Sie kurze Diskussionen mit wichtigen Stakeholdern, während Sie an einer Verarbeitungsaktivität, einem Datenschutzfall oder einer Anforderung für personenbezogene

Anwendung oder Funktion	Details
	Datenrechte arbeiten. Die -Chatfunktion ist in Microsoft Teams integriert, und in Microsoft Teams] wird automatisch eine -Gruppe erstellt, wenn eine Diskussion initiiert wird. Chatunterhaltungen, die über die Schaltfläche „Diskussion“ stattfinden, werden im jeweiligen Datensatz gespeichert, sodass die Datenschutzteams bei der Arbeit an einer Aufgabe leichter darauf zurückgreifen können. Zeigen Sie intelligente Nachweise für die Verarbeitungsaktivitäten an  Verwenden Sie die Funktion Intelligente Bewertungs-Engine, um auf Nachweise zu antworten. Zeigen Sie die Berichte der neuen Kontrollnachweise auf den Zielseiten des Datenschutzanalysten und des Datenschutzmanagers an. Verwenden Sie den Filter im Nachweisbericht, um auszuwählen, ob Sie die klassischen Nachweise oder die neuen Nachweise anzeigen möchten. Änderungen in den Rollen mit der Benutzeranwendung „Datenschutz-Mitarbeiter“.  i Hinweis: Gilt nur für Kunden, auf denen die Anwendung GRC Datenschutz Mitarbeiteranwender (sn_privacy_emp) installiert ist. Wenn Sie die neue Anwendung GRC Datenschutz Mitarbeiteranwender installieren und Ihren Mitarbeitern die Rolle sn_privacy_emp.privacy_employee zuweisen, können sie mit der Rolle die folgenden Vorgänge über Mitarbeiter-Centerausführen: • Fordern Sie proaktiv Privacy Impact Assessments (PIAs) für neue Implementierungen, Anwendungen und Prozesse von Mitarbeiter-Center an. • Melden Sie Datenschutzfälle im Zusammenhang mit Verstößen gegen Datenschutzrichtlinien und Vorschriften. • Lesen und bestätigen Sie die Datenschutzrichtlinien der Organisation. • Erstellen Sie Richtlinienausnahmen. • Erstellen Sie Datenschutzprobleme. Änderungen der Rollen bei der Anwendung „GRC: Privacy Lite User“.  Wenn die Anwendung GRC: Privacy Lite User (sn_privacy_lite) installiert ist, gelten die folgenden Rollen als Lite-Operatoren: • sn_privacy.business_user • sn_privacy.assessment_responder • sn_privacy_case.privacy_case_business_user • sn_grc_pdr.data_owner_admin Benutzer mit der Rolle „Lite Operator“ können:

Anwendung oder Funktion	Details
	• Reagieren Sie als Geschäftsanwender auf Datenschutzbewertungsaufgaben. • Reagieren Sie auf die Kritikalitätsrisikobewertungen und die objektbasierte Bewertung der Verarbeitungsaktivität. • Zugewiesene Probleme anzeigen, aktualisieren und schließen • Antworten Sie auf die zugewiesenen Kontrollnachweise. • Reagieren Sie auf die zugewiesenen manuellen Indikatoraufgaben. • Zugewiesene Korrekturaufgaben erstellen, aktualisieren und schließen. • Arbeiten Sie als Geschäftsbenutzer an der Verarbeitungsaktivität, wenn sie Ihnen zugewiesen ist, um die erforderlichen Details zu erfassen. • An Bewertungen von Verstößen und anderen Datenschutzfallaufgaben arbeiten • Antworten Sie auf die detaillierten Datenschutzrisikobewertungen für jedes Risiko, das bei einer Verarbeitungsaktivität identifiziert wurde. • Antworten Sie auf die vom Datenschutzteam zugewiesenen Bewertungs- und Untersuchungsaufgaben. • Arbeiten Sie an Aktionsaufgaben für personenbezogene Datenrechte, um Daten gemäß den Anforderungen der anfordernden Person zu verarbeiten.
Aktive Einbindung	Exploring Proactive Engagement ↗ Verwenden Sie Aktive Einbindung, um Mitarbeiter in die Lage zu versetzen, Probleme mit der digitalen Experience mithilfe der proaktiven Problemerkennungs- und -lösungsfunktion von Digitale Endanwender-Experienceselbst zu lösen. Configuring Proactive Engagement resolutions with DEX ↗ Binden Sie Mitarbeiter über ServiceNow® Virtual Agent ein, und konfigurieren Sie Interaktionseinstellungen, um zu definieren, wie Mitarbeiter Probleme mit der digitalen Experience selbst lösen können. Proactive Engagement life-cycle management ↗ Zeigen Sie den Lebenszyklus von Aktive Einbindung -Lösungen in der -Workbench an, und verwalten Sie sie.
Proaktive Service Experience-Workflows	Kundenservice-Problemmanagement ↗

Anwendung oder Funktion	Details
	Verwalten Sie den gesamten Prozess der Überprüfung, Diagnose und Bereitstellung einer Lösung für Serviceproblemfälle mit Kundenservice-Problemmanagement. Proaktive Service-Experience-Workflows – Account 360 Analytics ↗ Über ein zentralisiertes Dashboard können Sie Ihre Kunden, die verkauften Services und den Fortschritt laufender Aufgaben für Kundenaccounts besser nachvollziehen.
Problem-Management	Anfängliche Unterstützung für Problem-Management models ↗ Einführung in die Modelle Problem-Management, beginnend mit einem Standardproblemmodell (Allgemein) und zwei Standardproblemaufgabenmodellen (Ursachenanalyse und Allgemein). Die Standardmodelle entsprechen dem Basislebenszyklus im Release Washington DC. Diese anfängliche Unterstützung ermöglicht die Erstellung benutzerdefinierter Modelle, um zusätzliche Szenarien für bestimmte Anwendungsfälle anzupassen. i Hinweis: Wenn Sie Service Operations-Arbeitsbereich 5.x verwenden und Problem-Management-Modelle aktivieren, müssen Sie Probleme und Problemaufgaben in der klassischen UI16-Experience und nicht im Service Operations-Arbeitsbereich verwalten. Service Operations-Arbeitsbereich 6.x basiert auf Release Xanadu und unterstützt Problem-Management-Modelle.
Process Mining	Process Mining Testversion verfügbar ↗ Probieren Sie Beispiel-Mining und eingeschränkte Funktionen in der Incident-Tabelle ohne Berechtigung aus, um zu entscheiden, ob die erweiterten Funktionen für Ihr Unternehmen von Vorteil sind. Process Mining Diagramm mit Perspektiven erweitert ↗ Filtern Sie das Diagramm Process Mining nach den Aktivitätsdefinitionen, die Sie zu einem bestimmten Zeitpunkt anzeigen möchten. Das Verständnis der Ursache für Ineffizienz wird erleichtert ↗ Generieren Sie eine Zusammenfassung aller Arbeitsnotizen, um den Verlauf der Ineffizienz anzuzeigen, anstatt jede einzelne Arbeitsnotiz einzeln lesen zu müssen. Konfigurieren Sie Ergebnisdefinitionen ↗

Anwendung oder Funktion	Details
	Mithilfe eines umfassenden geführten Setups können Sie automatisierte und regelbasierte Ergebnisdefinitionen effizient konfigurieren und anzeigen. Zusätzliche Anwendungsfallanalysen automatisch in ein Projekt einbeziehen  Legen Sie die Genehmigungsanalyse oder die SLA-Verstoßanalyse für entsprechende Prozesse beim Erstellen eines Projekts automatisch fest, damit Sie diese Auswahl nicht manuell treffen müssen. Variationsanalyse auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ eingeführt  Analysieren Sie verschiedene Routen, die die Datensätze im Prozess basierend auf Parametern wie „meist durchlaufen“, „mehr Schritte“ usw. genommen haben. Diese Informationen sind auf der Seite „Zusammenfassung und Einblicke“ zugänglich. Passen Sie die Gliederung des Process Mining-Diagramm-Dashboards an  Passen Sie die Ausrichtung der Gliederung des Prozessdiagrammsatzes für die aktuelle Projekt-Workbench für Knoten innerhalb des Diagramms an. Wenn Sie beispielsweise ein vertikal ausgerichtetes Widget verwenden, können Sie das Diagramm und das Sterndiagramm in einem vertikalen Layout anstatt in einem horizontalen Layout anzeigen. Inflow and outflow analysis: node star diagram  Zeigen Sie die Datensätze für jeden Knoten oder Bogen im Karten-Dashboard an. Option zum Herausfiltern eingehender oder ausgehender Bogen  Zeigen Sie nur eingehende oder nur ausgehende Bogen an, um den Zufluss/Abfluss von Arbeit für einen bestimmten Prozess in Bezug auf andere zugehörige Prozesse im Diagramm anzuzeigen.
Product Catalog Management und Pricing Management	Produktkatalog-Management Funktionen Berechtigung für Produktangebote  Verwenden Sie Business-Regeln, um den Produktkatalog, Produktkategorien und Produktangebote dynamisch zu filtern und nur berechtigte Produktangebote für einen Kunden im Produktkatalog anzuzeigen. Definieren Sie die Geschäftsregeln mithilfe von Produktberechtigungsmatrizen. Wenn Sie Vertriebsvereinbarungen verwenden, zeigt der Produktkatalog nur die berechtigten Produktangebote an, die in der Vertriebsvereinbarung festgelegt sind. Product offer bundling with product specifications  Unterstützen Sie die Bündelung von Angeboten, denen eine Produktspezifikation oder Spezifikationshierarchie zugeordnet ist. Sie können beispielsweise ein Produktangebot erstellen, dem eine Produktspezifikation zugeordnet ist, und angeben, ob die

Anwendung oder Funktion	Details
	Merkmale zusätzlich zur übergeordneten Spezifikation von den untergeordneten Spezifikationen geerbt werden sollen. Pricing Management Funktionen Preislisten der Vertriebsvereinbarung ↗ Wenn Sie die Funktion Vertriebsvereinbarung verwenden, wird automatisch eine veröffentlichte Preisliste für Vertriebsvereinbarungen generiert, wenn ein Vertriebsmitarbeiter eine Vertriebsvereinbarung aus einem abgeschlossenen Angebot erstellt. Die Preisliste der Vertriebsvereinbarung spiegelt den endgültigen Stückpreis für jedes in der Vertriebsvereinbarung erfasste Produkt wider und ist für das für die Vereinbarung angegebene Start- und Enddatum gültig. Weitere Informationen zu Vertriebsvereinbarungen finden Sie unter Sales Agreement Management ↗.
Projekt-Portfoliomanagement	Time Card Management ↗ Ab Release Xanadu können neue Kunden in Next Experience] direkt auf die Dashboards „Analytics-Zeitnachweis“, „Analytics-Anwendermanager“ und „Analytics-Projektmanager“ zugreifen.
Projektarbeitsbereich	Now Assist in Projektarbeitsbereich ↗ • Generieren Sie mit Now Assist eine kurze Zusammenfassung des ausgewählten Texts in der Docs-Komponente. • Fassen Sie den ausgewählten Inhalt in der Dokumentkomponente mithilfe der Kompetenz „Gen AI-Dokumente“ für Projekte zusammen, erläutern Sie ihn und kürzen Sie ihn. Managing projects with Project Workspace ↗ • Migrieren Sie das Budget Ihrer Projekte von der klassischen UI zu Next Experience. • Ordnen Sie das Budget eines Projekts mithilfe von Finanzen in Next Experience zu, und genehmigen Sie es. Ressourcenplanung mit Projektarbeitsbereich ↗ • Folgen Sie dem zugewiesenen Zeitplan für die Zuteilung, wenn eine Ressource über einen Zeitplan verfügt. • Ordnen Sie beim Erstellen einer Zuweisung Anwender oder Gruppen basierend auf dem ausgewählten Aufwandstyp zu. • Zeigen Sie Zuteilungen inline mit dem ausgewählten Aufwandstyp an. Verbesserungen der Projektdetailseite ↗

Anwendung oder Funktion	Details
	• Fügen Sie Stakeholder hinzu, verlängern oder bestätigen Sie einen Ressourcenplan, und fügen Sie täglich neue Ressourcenzuteilungen hinzu. • Zeigen Sie einen Statusbericht für die Programme an, und speichern Sie das Projekt als Vorlage mit der Option Als neue Vorlage speichern. • Erstellen Sie eine agile Phase oder eine Testphase aus dem Ausführungstyp Agile oder Hybrid. • Erstellen Sie Stories, fügen Sie bestehende Stories zu einem Projekt hinzu, und fügen Sie neue Epics hinzu. • Zeigen Sie die Projekt- oder Projektaufgabendetails im Seitenbereich an. • Verwenden Sie das Symbol Aufgabe in neuer Registerkarte öffnen, um ein Projekt auf einer anderen Registerkarte zu öffnen. • Verwenden Sie den Link Vollständige Details, um Arbeitsnotizen und Anhänge hinzuzufügen sowie zugehörige Listen eines Projekts oder einer Aufgabe anzuzeigen. Verwalten Sie das Budget Ihrer -Projekte, und migrieren Sie sie von der klassischen Anwenderoberfläche nach Next Experience  • Migrieren Sie vorhandene Projektbudgets von der klassischen UI zu Next Experience, indem Sie die Option zum Migrieren von Budgets verwenden. • Als Portfolio-Manager können Sie das Budget Ihrer Projekte mithilfe der Ansicht „Budget vs. Kosten“ zuweisen und verwalten. • Zeigen Sie als Projektmanager den Vergleich von Budgets mit erfassten Kosten für Ihre Planungselemente an.
Public Sector Digital Services	Dokumentschwärzung für Playbook zur Informationsanforderung  Schwärzen Sie vertrauliche Inhalte, Daten oder ganze Dokumente im Dokumentenmanagement-Tool in Information Request Playbook, indem Sie Textkörper hervorheben und für die Schwärzung festlegen. Diese Funktionalität ist nur für Fallbearbeiter für Informationsanforderungsfälle für Dokumente im Status Veröffentlicht oder Entwurf verfügbar. Jedes Mal, wenn Text geschwärzt oder geschwärzt wird, werden neue Versionen desselben Dokuments generiert. Now Assist für Digitale Dienste für den öffentlichen Bereich (DDöB)  Fassen Sie Falldatensätze mit der Kompetenz „Fallzusammenfassung“ in Now Assist für DDöB zu kurzen Zusammenfassungen zusammen. Service Desk-Mitarbeiter können die Kompetenz „Lösungszusammenfassung“ verwenden,

Anwendung oder Funktion	Details
	um Lösungsinformationen für einen Fall zu generieren, dem Kunden die Lösung vorzuschlagen und die Informationen dem Falldatensatz hinzuzufügen. Die Anwendung Now Assist für DDöB bringt generative KI-Fallzusammenfassungen und Lösungshinweise zu Digitale Dienste für den öffentlichen Bereich.
RPA-Hub	Credential Management in RPA Hub  Erstellen Sie Anwendungsanmeldeinformationen, Robot-Anmeldeinformationen und TOTP-Authentifizierungen (Time-based One-time Password), und verwenden Sie sie in mehreren Bot-Prozessen über eine Anmeldeinformationsgruppe. Migration einer Bot-Prozesskonfiguration in RPA-Hub  Migrieren Sie die Bot-Prozesskonfiguration und die zugehörigen Assets von einer Umgebung in eine andere. Wenn beispielsweise der Bot-Prozess für die Migration aus einer Entwicklerumgebung in eine UAT-Umgebung bereit ist, kann ein RPA-Entwickler oder RPA-Administrator in einem veröffentlichten Bot-Prozess die Schaltfläche Bereit für Migration wählen. Mit dieser Aktion wird die Schaltfläche Migrieren angezeigt. Diese Schaltfläche ist nur sichtbar, wenn die Bot-Prozessmigration nicht ausgeführt wird. Anschließend kann der RPA-Releasemanager oder RPA-Administrator den Migrationsprozess initiieren, indem er auf die Schaltfläche Migrieren klickt. Nachdem der Bot-Prozess und die zugehörigen Assets migriert wurden, kann ein Release Manager die erforderlichen Änderungen vornehmen, Anmeldeinformationen erstellen und zuordnen, einen zugehörigen Bot-Prozessdatensatz erstellen und den Bot-Prozess in der UAT-Umgebung (Ziel) veröffentlichen. Elementabfragen mit der Rekorderfunktion verbessert  In der Anwendung RPA Desktop Design Studio können Sie, während Sie die Rekorderfunktion verwenden, Ihre aufgezeichneten Aktionen und Bildschirme im Bereich Aufgezeichnete Aktionen verschieben und positionieren. Sie können auch eine aufgezeichnete Aktion und einen Elementnamen bearbeiten. 15 neue Beispielautomatisierungen  Verwenden Sie die unbeaufsichtigten und beaufsichtigten Beispielautomatisierungen, die der Seite Beispielautomatisierungen von RPA Desktop Design Studiohinzugefügt wurden. Sie können sie auch im Abschnitt „Beispiele-Explorer“ anzeigen. • CSV-Dateien zusammenführen • Konvertieren Sie Excel in JSON • Rufen Sie Kontaktinformationen aus der E-Mail ab • Kompetenzabgleich fortsetzen

Anwendung oder Funktion	Details
	• Ein Bereich wird aus einer Excel-Datei in eine andere kopiert • E-Mail-Archivierung oder -Löschung • Optimierung der Berichtsdatenanalyse • Extrahieren Sie die Excel-Tabelle, um sie in den E-Mail-Text einzubetten • Komprimieren und Extrahieren von Dateien • Konvertierung von XML in Excel • Extrahieren Sie Daten aus der Tabelle und speichern Sie sie in Excel • Führen Sie Excel-Tabellen zusammen • Laden Sie Anhänge aus Outlook herunter Eine Beispielautomatisierung ist eine vordefinierte Automatisierung, die zeigt, wie eine Automatisierung in RPA Desktop Design Studio funktioniert. RPA Desktop Design Studio bietet mehrere Beispielautomatisierungen für verschiedene Anwendungsfälle. Kompetenzverbesserungen  Zeigen Sie eine Kompetenzpaketversion für ein zugeordnetes Paket in einem Bot-Prozess oder beaufsichtigte und unbeaufsichtigte Pakete in RPA-Hub. Als RPA-Release Manager können Sie eine Kompetenzversion überschreiben, um eine bestimmte Kompetenzpaketversion für Ihren Bot-Prozess zu verwenden. Um beispielsweise eine aktuelle Version des Kompetenzpakets zu verwenden, können Sie die Kompetenzpaketversion in RPA-Hub überschreiben, ohne das beaufsichtigte oder unbeaufsichtigte Paket erneut zu veröffentlichen. Sie können entweder eine Kompetenzversion für einen Bot-Prozess überschreiben oder die zu überschreibenden Bot-Prozesse in der Kompetenzpaketversion auswählen. Abhängig von Ihren spezifischen Anforderungen können Sie die verschiedenen Versionen derselben Kompetenz für verschiedene Bot-Prozesse verwenden. Wenn der Bot-Prozess ausgeführt wird, verwendet er die ausgewählte Version anstelle der in der Automatisierung definierten Version. Die folgenden Registerkarten wurden hinzugefügt: • Verwenden Sie die Registerkarte Kompetenzüberschreibungen im Bot-Prozessformular, um die verwendete Kompetenzversion anzuzeigen. Sie können diese Registerkarte auch verwenden, um die Kompetenzversion für einen bestimmten Bot-Prozess zu überschreiben.

Anwendung oder Funktion	Details
	• Verwenden Sie die Registerkarte Kompetenzen für die Paketversion des Typs „Beaufsichtigt“ oder „Unbeaufsichtigt“, um die Kompetenzen anzuzeigen, die in der Paketversion verwendet wurden. • Verwenden Sie die Registerkarte Bot-Prozess in der Kompetenzpaketversion, um die Kompetenzversion für einen oder mehrere Bot-Prozesse zu überschreiben. In RPA Desktop Design Studio ist die Funktion „Bot-Prozess zuweisen“ für Kompetenzautomatisierungsprojekte aktiviert. Es zeigt sowohl beaufsichtigte als auch unbeaufsichtigte Bot-Prozesse im Feld Bot-Prozess. Für die unbeaufsichtigten Prozesse werden die zugehörigen Robots in einem Dropdown-Menü aufgelistet. Weitere Informationen finden Sie unter Assign bot process to an automation project . Wenn im Bot-Prozess Kompetenzen überschrieben werden, verwenden Sie die Funktion „Bot-Prozess zuweisen“ in RPA Desktop Design Studio, um während der aktuellen Ausführung die überarbeitete Kompetenzversion zu verwenden. Wenn eine Kompetenz überschrieben wird, während der Robot ausgeführt wird, verwendet der Robot die überschriebene Kompetenz nicht für die aktuelle Ausführung. Stattdessen berücksichtigt der Robot ab der nächsten Ausführung die aktualisierte Kompetenzversion. Vertrauliche Anforderungsinhalte in Warteschlangen Übergeben Sie vertrauliche Daten und nicht vertrauliche Daten separat in Arbeitselementen. Im Formular „Arbeitselement“ wurde das Feld Vertraulicher Anforderungsinhalt hinzugefügt, um vertrauliche Inhalte zu speichern. Weitere Informationen finden Sie unter Work item form in RPA Hub . In RPA Desktop Design Studio können RPA-Entwickler die vertraulichen Daten in den Warteschlangen-Connector-Methoden verarbeiten: • Für die Methoden <i>CreateJSONWorkItem</i>, <i>PickWorkItem</i> und <i>UpdateWorkItem</i> können RPA-Entwickler bestimmte JSON-Felder identifizieren und als vertraulich markieren. • Bei der Methode <i>CreateStringWorkItem</i> haben RPA-Entwickler die Möglichkeit, sowohl vertrauliche als auch nicht vertrauliche Anforderungsinhalte einzubeziehen. Ein neuer Parameter <i>Sensitive Request Content</i> wurde hinzugefügt, um diese Details zu erfassen. Die Daten, die im vertraulichen Anforderungsinhalt übergeben werden, werden als

Anwendung oder Funktion	Details
	verschlüsselte Daten gespeichert, und die Daten, die im Feld für den Anforderungsinhalt übergeben werden, werden als Nur-Daten gespeichert. Weitere Informationen zu diesen Methoden finden Sie unter Queue connector methods . Neue CreateFile-Komponente in der Kategorie „Zip“. 🔗 Komprimieren Sie einen vorhandenen Ordner, oder erstellen Sie eine ZIP-Datei mithilfe der CreateFile-Komponente in RPA Desktop Design Studio. Robot-Anwenderzuordnung in RPA-Hub 🔗 Ordnen Sie einem Unattended Robot einen autorisierten Anwender zu, damit die Robot-Anmeldeinformationen nur für den zugeordneten Anwender zugänglich sind. Im Formular „Unattended Robot“ wurde das Feld Benutzer hinzugefügt. Bei Upgrade-Kunden werden die Benutzerfelder automatisch den Benutzernamen zugeordnet, die kürzlich die Prozessaufträge für die ausgewählten Unattended Robots erstellt haben. Wenn für einen ausgewählten Robot keine Prozessaufträge gefunden werden, müssen die RPA-Release-Manager die entsprechenden Anwender manuell den Robots zuordnen. Geführte Touren in RPA-Hub 🔗 Die folgenden geführten Touren sind in der klassischen Umgebung verfügbar: • Warteschlangen: Erhalten Sie in Ihrer Instanz von Schritt-für-Schritt-Anweisungen zum Erstellen von Warteschlangen. • Bot-Prozess: Erhalten Sie in Ihrer Instanz Schritt-für-Schritt-Anweisungen für eine End-to-End-Konfiguration des Bot-Prozesses und der zugehörigen Listen. Sie können die Tour auswählen, um einen unbeaufsichtigten Bot-Prozess, einen beaufsichtigten Bot-Prozess oder eingebettete Aufgabenautomatisierung zu erstellen. Registerkarte „Neuigkeiten“ im Hilfe-Center für RPA-Hub 🔗 Erfahren Sie mehr über die neu veröffentlichten Funktionen von RPA-Hub in Ihrer Instanz. Wenn neue Inhalte für Sie verfügbar sind, benachrichtigt Sie der blaue Indikator auf der Schaltfläche Help Center (Hilfe-Center), dass der Funktionsinhalt neu ist und von Ihnen in Ihrer Instanz noch nicht gelesen wurde.

Anwendung oder Funktion	Details
Regulatorisches Change-Management	Weisen Sie regelbasierte regulatorische Warnungen zu  Definieren Sie Weiterleitungsregeln für die automatische Verteilung von regulatorischen Warnungen an interne Stakeholder. Sie können Bedingungen anwenden, um eingehende regulatorische Feeds nach Titel, Beschreibung, Stichtagen und vielen anderen Feldern zu filtern. Sie können gefilterte regulatorische Warnungen auch automatisch Domänenexperten zur weiteren Überprüfung zuweisen. Add an AI-recommended citation to a regulatory alert  Fügen Sie KI-gestützte Empfehlungen aus den relevantesten Zitaten durch eingehende regulatorische Änderungen, regulatorische Dokumente, untergeordnete Zitate und zugehörige Steuerungsobjekte hinzu. Sie können Detailinformationen zu den Empfehlungen anzeigen, um die Details im Kontext der Warnung zu erkunden. • Keine Pläne zur Verbesserung der Kalenderberichterstellungsansicht auf der klassischen Anwenderoberfläche, die im Lieferumfang der Anwendung enthalten ist. • Keine Pläne zur Verbesserung des Dashboards „Übersicht“ in der klassischen Anwenderoberfläche, das im Lieferumfang der Anwendung enthalten ist.
Arbeitsbereich für Ressourcenmanagement	Resource Management Workspace  • Zeigen Sie Ressourcen an, die an ausgewählten Aufgaben arbeiten, indem Sie beim Erstellen einer Ressourcentafel mit der Option Aufgabe eine aufgabenbasierte Ressourcentafel erstellen. • Sie können Ressourcenzuweisungen und operative Ressourcenzuweisungen für eine Ressource direkt in der Ansicht Arbeitsbereich für Ressourcenmanagement erstellen, zuweisen und verwalten. • Erstellen Sie Ressourcenzuweisungen und Gruppenuweisungen von operativen Ressourcen für eine Gruppe, und zeigen Sie sie in der Taskleiste für nicht zugewiesene Aufgaben an. • Teilen Sie eine Ressourcenzuweisung von einem ausgewählten Datum auf und weisen Sie eine Zuteilung anderen Ressourcen zu. • Zeigen Sie mithilfe der neuen Ikonografie Aktualisierungen für genehmigte Aufgaben an.
Einzelhandelsabläufe	Einzelhandelsdatenmodell  Optimieren Sie den Einzelhandelsbetrieb, indem Sie die hierarchische Struktur Ihrer Einzelhandelsorganisation modellieren.

Anwendung oder Funktion	Details
	Falltyp „Einzelhandel“. ↗ Verwenden Sie den Falltyp „Einzelhandel“, um Probleme im Geschäft effektiv zu verwalten. Store Support-Portal Verwenden Sie das Store-Supportportal für den Einzelhandel, um Selfservice-Tools zu verwenden.
Vertriebsvereinbarungsmanagement	Management von Vertriebsvereinbarungen Anwendung ↗ Erstellen Sie Vertriebsvereinbarungen aus Angeboten, um den Umfang und die Bedingungen für zukünftige Verkaufstransaktionen zwischen einem Käufer und einem Verkäufer zu erfassen. Eine Vertriebsvereinbarung enthält Informationen wie Details zu Käufer und Verkäufer, den Gültigkeitszeitraum des Vertrags sowie Mengen und Preise der Produkte und Services.
Sicherheitscenter	Security Event Notifications ↗ Erhalten Sie mit dem Tool Security Event Notifications Eingabeaufforderungen zu Benutzerverhalten. Von Ihnen ausgewählte Benutzer erhalten E-Mail-Benachrichtigungen, wenn eine Richtlinie ausgelöst wird, damit Sie Probleme umgehend beheben können. Sicherheitslage-Dashboards ↗ Überwachen Sie die Sicherheitsintegrität aller Ihrer Instanzen mit den Sicherheitslagen-Dashboards. Das Einzelinstanz-Dashboard bietet grafische Widgets für wichtige Sicherheitsprozessindikatoren (KPIs). Das Mehrinstanz-Dashboard, das nur in Produktionsinstanzen verfügbar ist, zeigt für alle Instanzen dieselben KPIs in einem Tabellenformat an. Die Dashboards können geklont und dann vollständig angepasst werden. Security banner announcements ↗ Bereiten Sie sich mit den Sicherheits-Bannerankündigungen auf potenzielle zukünftige Sicherheitsankündigungen von ServiceNow vor. Mit dieser Funktion kann ServiceNow neue Banner in Kundeninstanzen auslösen, die für Systemadministratoren sichtbar sind. Diese Nachrichten informieren sie über neue und dringende potenzielle Sicherheitsprobleme und enthalten einen Link zu weiteren Details. Data Classification ↗ Überwachen Sie Ihre vertraulichen Daten mit den Datenklassifizierungsmetriken im Tool „Sicherheitsmetriken“. Zu den Aktualisierungen des Tools gehören zwei neue Metriken. Die Metriken für klassifizierbare Daten zeigen die Datenmenge an, die für die Klassifizierung verfügbar ist, und welcher Teil bereits klassifiziert wurde. Die Metriken für klassifizierte Daten zeigen die Aufgliederung der klassifizierten Daten in Ihren Klassifizierungsbezeichnungen an.

Anwendung oder Funktion	Details
Security Incident Response	Configure Shift Handover Templates  Sorgen Sie mit der Funktion „Schichtübergabe“ für eine detaillierte Kommunikation zwischen ausgehenden und eingehenden Mitarbeitern über wichtige Informationen, Aufgaben und Updates für einen nahtlosen Übergang zwischen den Schichten. Verbessern Sie die Betriebskontinuität, reduzieren Sie Fehler, und erhöhen Sie die Gesamteffizienz am Arbeitsplatz. Configure Slack chat connector for major security incidents  Zeigen Sie Chat-Aktivitäten für die Zusammenarbeit in Slack an, und filtern Sie sie, um die Zusammenarbeit bei der Lösung schwerwiegender Security Incidents zu erleichtern. Playbook for Legal Request  Erhalten Sie eine Schritt-für-Schritt-Anleitung, wie Sie die Rechtsabteilung über die aktuelle Zusammenfassung eines schwerwiegenden Security Incident informieren können, damit sie die SEC innerhalb des für wesentliche Verstöße erforderlichen Zeitraums von vier Tagen benachrichtigen kann. Add Zscaler Internet Access URL category lists  Ermöglichen Sie Zscaler-Genehmigern, der Liste der erforderlichen Genehmigungen erkennbare Elemente hinzuzufügen oder sie zu entfernen, wenn die Option Genehmigung erforderlich ausgewählt ist. Configure how an automatic event is created  and MISP event data  Fügen Sie während der automatischen MISP-Profilkonfiguration Sicherheits-Tags hinzu. Mapping DLP incident status with Netskope  Geben Sie die Zuordnungen zwischen dem DLP-Incident-Status in Ihrer Instanz ServiceNow und dem Objektstatus Netskope an. Define the new Risk Score Calculator Rules  Die Konfiguration der Risikopunktzahl im Arbeitsbereich für Security Incident Response wurde um die folgenden Fähigkeiten erweitert: • Richten Sie einen Risikobewertungsrechner entweder über Skript oder Bedingungsgeneratoren ein. • Wenden Sie beim Einrichten der regelbasierten Bewertung mehrere Bedingungen an. • Gewichtung auf jede Bewertungszeile anwenden. Gewichtungen sollten 100 ergeben. • Wählen Sie für eine regelbasierte Bewertung Tabellenfelder und Werte aus, um eine Bedingung einzurichten.

Anwendung oder Funktion	Details
	• Erfassen Sie Bedingungen und Punktzahlen über Skripts. • Führen Sie manuell Risikopunktzahl-Rechner aus, um sie nach Änderungen neu zu berechnen. Managing MSIM status reports 🔗 Teilen Sie für Mobilgeräte optimierte Statusberichte für Führungskräfte mit Anwendern außerhalb Ihrer ServiceNow-Instanz, einschließlich Drittanbietern, anderen Entitäten oder E-Mail-Verteilern.
Sicherheitsstatus-Überwachung	Erweiterungen benutzerdefinierter Einblicke im Arbeitsbereich für die Kontrolle des Sicherheitsstatus 🔗 Der Name des Moduls „Anwenderdefinierte Einblicke“ wurde im Modul „Konfigurierte Einblicke“ im Arbeitsbereich Sicherheitsstatus-Überwachung geändert. Sie müssen Gruppen zuweisen, um Ihre Berichte nach Kategorien zu organisieren, wenn Sie anwenderdefinierte Einblicksdatensätze erstellen. Gruppen bestimmen, wo Ihre Datenvisualisierungen im Modul Konfigurierte Einblicke im Dashboard gemäß den von Ihnen festgelegten Kriterien angezeigt werden. Erweiterungen des Bedingungsrichtliniengenerators im Modul Richtlinien und Ergebnisse 🔗 Wählen Sie Mit aggregierten Daten für Verbindung aus, um sicherzustellen, dass Ihre Richtlinie mit Assets übereinstimmt, die geringfügige Abweichungen in den gemeldeten Daten aufweisen. Die folgenden Eigenschaften für Richtlinien für Hardware-Assets werden unterstützt, da sie von verschiedenen Quellen gemeldet werden: • Hostname • FQDN • BS • BS-Version • BS-Domäne • BS-Service Pack Statusübergänge für Testergebnis und Korrekturaufgabe 🔗 Verbesserungen bei Richtlinien-Audits stellen sicher, dass stillgelegte Assets nicht anhand von aktivierten Richtlinien ausgewertet werden. Wenn der Status eines Assets von Deaktiviert zurück zu Aktiv wechselt, wird es in die nächste Richtlinienbewertung einbezogen.
Service Bridge	Service Bridge mismatched version support 🔗

Anwendung oder Funktion	Details
	Anbieter und Verbraucher können unterschiedliche Versionen der Service Bridge -Anwendungen ausführen, ohne ihre Fähigkeit zum Datenaustausch zu beeinträchtigen. Anbieter können neue Funktionen einführen, ohne ihre Anwendungs-Upgrades mit ihren Verbrauchern zu abstimmen. Konfigurationsüberarbeitungen  Anbieter können neue Versionen oder Revisionen von Berechtigungen mit aktualisierter Funktionalität für kompatible Verbraucher entwickeln und bereitstellen, ohne dass dies Auswirkungen auf Verbraucher hat, die ihre Anwendung nicht aktualisiert haben. Verbraucher können daher ältere Revisionen von Berechtigungen wie Remote-Aufgabendefinitionen, Remote-Datensatzersteller und Grundlagendaten-Synchronisierungsangebote verwenden, während sie neue Revisionen bereitstellen. Verbraucher-Pre-Flows  Verbraucher können die Datensynchronisierung mit ihren Anbietern steuern, indem sie einen Flow einem Remote-Datensatzersteller Service Bridge zuordnen und vom Verbraucher definierte Prozesse ausführen, z. B. Genehmigungen, bevor eine Aufgabe mit ihrem Anbieter synchronisiert wird. Integration with Sales and Order Management  Provider können Kunden ermöglichen, berechtigte Vertriebs- und Auftragsmanagement -Produktangebote schnell aus ihrem Servicekatalog zu bestellen, indem sie sie als Remote-Datensatzersteller in Verbraucherinstanzen veröffentlichen.
Servicekatalog	Unterstützung für Inline-Rendertypen für Katalogelement in hinzugefügt Virtual Agent  Füllen Sie ein Katalogelementformular inline in Virtual Agent basierend auf Natural Language Understanding (NLU) aus. Beispiel: Beim Anfordern eines Katalogelements, das als Inline-Rendertyp markiert ist, kann die anfordernde Person das Element und seine Optionen in der Konversation Virtual Agent ausfüllen.
Service Graph Connector-Integration für Claroty CTD	Kategorisieren Sie Ihre OT-Geräte in die Produktmodellkategorie Industrie  Das erweiterte Service Graph Connector Integration for Claroty CTD erstellt Assets in der Produktmodellkategorie Industriell für Geräte der OT-Klasse. Dies ermöglicht die Kompatibilität mit dem Produkt Enterprise Asset Management für die vollständige Lebenszyklusverwaltung von Geräten der OT-Klasse.
Service Graph Connector für	Kategorisieren Sie Ihre OT-Geräte in die Produktmodellkategorie Industrie 

Anwendung oder Funktion	Details
Microsoft Defender for IoT (Azure)	Das erweiterte Service Graph Connector für Microsoft Defender for IoT (Azure) erstellt Assets in der Produktmodellkategorie Industriell für Geräte der OT-Klasse. Dies ermöglicht die Kompatibilität mit dem Produkt Enterprise Asset Management für die vollständige Lebenszyklusverwaltung von Geräten der OT-Klasse.
Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM	Admin Center-Änderungen  • Migrieren Sie Ihre ITSM Mitarbeiterbereich -Funktionen zu Service Operations-Arbeitsbereich, indem Sie das Bildschirmdienstprogramm verwenden, ohne diese Funktionen neu erstellen zu müssen. Diese Migration umfasst Anpassungen, die unter ITSM Mitarbeiterbereich für verschiedene Formulare, UI-Aktionen und Listen vorgenommen wurden. • Konfigurieren Sie die Verfügbarkeit und Reihenfolge der Registerkarten des kontextbezogenen Seitenbereichs auf Datensatzseiten. • Konfigurieren Sie moderne Change-Management -Funktionen von Service Operations-Arbeitsbereich Admin Center aus, um die Effizienz von Changes zu erhöhen, Change-Genehmigungen zu beschleunigen, datengesteuerte Risikoanalysen zu unterstützen und DevOps-Daten für die Change-Automatisierung zu nutzen. • Konfigurieren Sie die Sichtbarkeitseinstellungen der Registerkarte Übersicht für jeden Problemdatensatzstatus. • Konfigurieren Sie die Sichtbarkeitseinstellungen der Registerkarte Übersicht auf der Incident-Datensatzseite für Service Desk-Mitarbeiter der Stufe 1 aus dem Abschnitt „Incident-Datensatz“ von Incident-Management in Admin Center. • Konfigurieren Sie den unterstützten Service Desk Passwortzurücksetzung für die folgenden Aufgaben: ◦ Weisen Sie dem Anwender die Service Desk-Rolle für die Passwortzurücksetzung zu. ◦ Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsspeicher-Datensatz, um den Zugriff auf Ihren Anmeldeinformationsspeicher-Server zu konfigurieren, während ein Benutzer ein Passwort ändert oder zurücksetzt. ◦ Konfigurieren Sie die Verifizierungsmethoden für den Service Desk-Prozess. ◦ Konfigurieren Sie die Passwortrichtlinien. Granulare Rollen 

Anwendung oder Funktion	Details
	Konfigurieren Sie den Anwenderzugriff für verschiedene Datensatzseiten in Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM mithilfe der folgenden granularen Rollen. Der Zugriff des Anwenders auf diese Datensatzseiten basiert auf der zugewiesenen Rolle. • Incident: sn_incident_read und sn_incident_write • Anforderung: sn_request_read, sn_request_write • Problem: sn_problem_read, sn_problem_write • Change: sn_change_read und sn_change_write i Hinweis: Da diese granularen Rollen die Rollen sn_sow.sow_home und sn_sow.sow_list erben, können Benutzer mit granularen Rollen auf die Homepage und die Listenseiten für [Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM zugreifen. Erweiterungen der Seite „Interaktionsdatensatz“. Zeigen Sie die Details der anfordernden Person, ihre Assets, die letzten Interaktionen und zugehörige Links auf der Karte Geöffnet für an. Dieser zentralisierte Zugriffspunkt bietet Service Desk-Mitarbeitern einen umfassenden Überblick, um die Informationen der anfordernden Person effizient zu verwalten. Um den Workflow zu optimieren und den Fokus auf Interaktionen zu behalten, wird für den Interaktionsdatensatz in Service Operations-Arbeitsbereicheine modalbasierte Schnittstelle für die Datensatzzuordnung implementiert. Diese Schnittstelle vereinfacht den Workflow, indem sie automatisch Tabellen vorschlägt, die häufig mit Interaktionen verknüpft sind, einschließlich Change, Incident, Wissen, Problem und Anforderung. Diese Erweiterung wurde entwickelt, um den Betrieb zu optimieren und die Benutzereffizienz zu verbessern. Verbesserungen der Incident-Datensatzseite Die Incident-Datensatzseite weist die folgenden Erweiterungen auf: • Zeigen Sie die Abhängigkeit von Configuration Item (CI) für die folgenden Referenzfelder an: ◦ Konfigurationselement ◦ Service ◦ Serviceangebot • Zeigen Sie den VIP-Feld-Decorator für ein Anruferfeld auf der Registerkarte Details und auf der Registerkarte Datensatzinformationen des kontextbezogenen Seitenbereichs für VIP-Benutzer an.

Anwendung oder Funktion	Details
	• Suchen und filtern Sie die Configuration Items (CI), die auf der Konfigurationsklasse basieren, wenn Sie die betroffenen CIs einem Incident-Datensatz hinzufügen. • Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter eine Wissenslücke aus einem Incident-Datensatz meldet, wird die Erfolgsmeldung angezeigt, die den Link zum erstellten Datensatz für die Wissensfeedback-Aufgabe enthält. Sie können den Link wählen, um den Datensatz für das Wissensfeedback auf einer separaten Registerkarte zu öffnen, um die Informationen bereitzustellen und einen Artikel für die Wissenslücke zu erstellen. • Für Probleme im Zusammenhang mit Passwortzurücksetzung können Sie jetzt Passwortzurücksetzung als Incident-Kategorie auswählen. Nachdem diese Kategorie festgelegt und der Incident-Datensatz gespeichert wurde, können Sie den Incident mithilfe der UI-Aktion Passwort zurücksetzen lösen. Weitere Informationen zu Passwortzurücksetzung finden Sie unter Passwortzurücksetzung in SOW. Ankündigungen für schwerwiegende Incidents Halten Sie Ihre Benutzer über einen laufenden schwerwiegenden Incident auf dem Laufenden, indem Sie Kommunikationsnachrichten darüber senden. Erstellen und konfigurieren Sie Ankündigungen über die Registerkarte Kommunizieren des Datensatzes für schwerwiegende Incidents. Ankündigungen können in einem Ankündigungsbanner oder einem Ankündigungs-Widget angezeigt werden, das Benutzer in ihrem IT-Serviceportal anzeigen können. Schnellstarttests für Incident-Management in Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM Führen Sie nach Upgrades und Bereitstellungen neuer Anwendungen oder Integrationen Schnellstarttests durch, um sicherzustellen, dass die Funktionen von Incident-Management wie erwartet funktionieren. Wenn Sie Incident-Management angepasst haben, kopieren Sie Schnellstarttests und konfigurieren Sie sie für Ihre Anpassungen. Die folgenden Schnellstarttests werden für Incident-Management in Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM hinzugefügt: • Problem aus Incident erstellen: Ermöglicht das Testen der Problemerstellung aus einem Incident mithilfe der UI-Option Problem erstellen. • Schaltflächenfunktionalität Mir zuweisen überprüfen: Ermöglicht das Testen der Incident-Zuweisung mithilfe der UI-Option Mir zuweisen.

Anwendung oder Funktion	Details
	Passwortzurücksetzung in Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM  Helfen Sie Anwendern, schnell auf ihre Konten zuzugreifen, indem Sie ihnen ermöglichen, das Anwenderpasswort zurückzusetzen. Exploring Recommended Actions for ITSM in Service Operations Workspace  Suchen Sie manuell nach KI-gestützten Empfehlungen, die bei der schnellen Behebung von Problemen helfen. KI-gestützte Suchergebnisse sind für die folgenden Datensatztypen verfügbar: Incident, Incident-Aufgabe, Problem, Problemaufgabe, Change-Anforderung, Change-Anforderungsaufgabe, Interaktion und Anforderung. Registerkarte „Übersicht“ für Problem Datensätze  Konfigurieren Sie, wie und welche Informationen in den Abschnitten der dynamischen Registerkarte „Übersicht“ für jeden Problemstatus angezeigt werden. Verwalten Sie den Lebenszyklus von Problemaufgaben  Bieten Sie Problemanalysten zusätzliche Flexibilität, einschließlich der Möglichkeit, Problemaufgaben aus dem Status „In Bearbeitung“ neu zu bewerten. Anfängliche Unterstützung für Problemmodelle  Einführung von Problem-Management -Modellen, einem Standardproblemmodell (Allgemein) und zwei Standardproblemaufgabenmodellen (Ursachenanalyse und Allgemein). Die Standardmodelle entsprechen dem Basislebenszyklus im Release Xanadu. Mit diesem anfänglichen Support können Sie anwenderdefinierte Modelle erstellen, um zusätzliche Szenarien für bestimmte Anwendungsfälle anzupassen.  Hinweis: Wenn Sie Service Operations-Arbeitsbereich 5.x verwenden und Problem-Management -Modelle aktivieren, verwalten Sie Probleme und Problemaufgaben in der klassischen UI16-Experience und nicht in Service Operations-Arbeitsbereich. Service Operations-Arbeitsbereich 6.x basiert auf Release Xanadu und unterstützt Problem-Management-Modelle. Tastenkürzel zum Erstellen von Korrekturaufgaben aus einem Problem  Verwenden Sie die folgenden Tastenkürzel auf der Registerkarte Übersicht eines Problems:

Anwendung oder Funktion	Details
	• Fehler erstellen (Teil von Agile Development 2.0) • Erweiterung erstellen (Teil von Agile Development 2.0) • Verbesserungsinitiative erstellen (Teil von Management kontinuierlicher Verbesserungen) Geführte Touren  Erfahren Sie mehr über Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM durch eine Abfolge interaktiver Schritte, die Sie durch ein bestimmtes Konzept oder einen bestimmten Prozess führen.
Service Portal	-Portale deaktivieren  Deaktivieren Sie den Zugriff auf ein Portal, das Anwender nicht besuchen sollen, und leiten Sie sie zu einem anderen Portal weiter.
Service-Portfoliomanagement	Set the time zone for availability results in Service Portfolio Management  Legen Sie die Verfügbarkeitssystemeigenschaft [com.snc.availability.v2] auf „true“ fest, damit Sie die Zeitzone festlegen können, in der Sie die Verfügbarkeitsergebnisse berechnen möchten. Auf der Seite Einstellungen für die Verfügbarkeitsberechnungen können Sie die Verfügbarkeit anhand der Zeitzone der Serviceangebotszusage berechnen (Ja oder Nein). Außerdem können Sie die Zeitzone der globalen Verfügbarkeit festlegen, indem Sie eine Zeitzone aus einer bereitgestellten Liste auswählen. Nachdem Sie Ja ausgewählt haben, um die Verfügbarkeit anhand der Zeitzone der Zusage zu berechnen, wird das Feld Zeitzone im Zusagedatensatz verwendet, um die Verfügbarkeitsergebnisse zu berechnen. Das Feld Zeitzone im Verfügbarkeitsdatensatz ist schreibgeschützt. Nachdem Sie sich für das Festlegen der globalen Zeitzone entschieden haben, verwenden alle Verfügbarkeitsergebnisse die Zeitzone, die Sie als global festgelegt haben. i Hinweis: Die zugrunde liegenden Systemeigenschaften, die die globale Zeitzone und die Zeitzone der Zusage steuern, sind ausschließlich. Sie können die globale Zeitzone festlegen oder die Zeitzone so festlegen, dass sie eine Serviceangebotsverpflichtung widerspiegelt. Sie können jedoch nicht beide gleichzeitig festlegen. Assign multiple teams to support a service offering in Service Portfolio Management  Verwenden Sie die in Serviceangeboten hinzugefügte zugehörige Liste Teams, um verschiedene Gruppentypen zur Unterstützung eines Serviceangebots zuzuweisen. Die Funktionalität für zugehörige Listen ist eine vorhandene Plattformfunktion, die der Anwendung Service-Portfoliomanagement hinzugefügt wurde, sodass Sie die zugehörigen Supportteams in der Ansicht Digital-

Anwendung oder Funktion	Details
	Portfoliomanagement anzeigen können. Weitere Informationen zur Plattformfunktion finden Sie unter Teams related list .
Service Reliability Management	Service Reliability Management und Service Level Objective Management Erkunden Sie die Seiten Service Reliability Management und Servicelevel-Zielmanagement im Service Operations-Arbeitsbereich.
ServiceNow-IDE	In einer IDE arbeiten basierend auf Visual Studio Code für das Web Erstellen und entwickeln Sie Anwendungen in einer vertrauten integrierten Entwicklungsumgebung basierend auf Visual Studio Code für das Web. ServiceNow IDE bietet viele der gleichen Funktionen wie Visual Studio Code, einschließlich Typsicherheit, IntelliSense, Abhängigkeitserzwingung, Codesuche und Integration der Quellcodeverwaltung. Erstellen Sie bereichsbezogene Anwendungen im Quellcode Schreiben Sie Quellcode, um die Metadaten zu definieren, aus denen Anwendungen bestehen, indem Sie ServiceNow Fluent verwenden. ServiceNow Fluent ist eine domänenspezifische Programmiersprache mit APIs zum Definieren der verschiedenen Arten von Anwendungsmetadaten. Durch die Entwicklung von Anwendungen im Quellcode können Sie in vertrauten Entwicklungsumgebungen arbeiten, komplexe Anwendungen erstellen und ändern, Code in der Quellcodeverwaltung einfacher verwalten und Fehler bei der Erstellung abfangen. Die Sprachverarbeitung und -validierung für ServiceNow Fluent ist standardmäßig in ServiceNow IDE enthalten. Erstellen und verwenden Sie JavaScript-Module und Bibliotheken von Drittparteien Organisieren und wiederverwenden Sie Code in bereichsbezogenen Anwendungen mit anwenderdefinierten JavaScript-Modulen und JavaScript-Dienstprogrammen von Drittparteien. Arbeiten Sie bei Anwendungen mit Benutzern unterschiedlicher Kompetenzen zusammen Arbeiten Sie an einer Anwendung mit Benutzern mit unterschiedlichen Kompetenzen aus Now PlatformServiceNow IDE und anderen Builder-Tools und -Schnittstellen von [] zusammenarbeiten. Entwickler erstellen Anwendungen, um Quelldateien zu Metadaten zu kompilieren, die sie in eingebetteten Now Platform -Anwenderoberflächen anzeigen können. Anwendungen in ServiceNow IDE werden automatisch mit den Änderungen anderer Benutzer synchronisiert. Verwalten Sie Anwendungen in der Quellcodeverwaltung Integrieren Sie in Remote-Git-Repositories, um die Quellcodeverwaltung in ServiceNow IDE zu verwenden. Verwenden Sie die Standardauthentifizierung oder OAuth 2.0,

Anwendung oder Funktion	Details
	um eine Verbindung zu Remote-Git-Providern und -Repositorys herzustellen.
ServiceNow SDK	Erstellen Sie bereichsbezogene Anwendungen im Quellcode ↗ Schreiben Sie Quellcode, um die Metadaten zu definieren, aus denen Anwendungen bestehen, indem Sie ServiceNow Fluent verwenden. ServiceNow Fluent ist eine domänenspezifische Programmiersprache mit APIs zum Definieren der verschiedenen Arten von Anwendungsmetadaten. Durch die Entwicklung von Anwendungen im Quellcode können Sie in vertrauten Entwicklungsumgebungen arbeiten, komplexe Anwendungen erstellen und ändern, Code in der Quellcodeverwaltung einfacher verwalten und Fehler bei der Erstellung abfangen. ServiceNow Fluent Sprachserver in Visual Studio Code ↗ Rufen Sie die Sprachverarbeitung und -validierung für ServiceNow Fluent in Visual Studio Code ab, indem Sie den ServiceNow Fluent -Sprachserver aus dem Visual Studio Code -Marktplatz installieren.
Sidebar	Fügen Sie Sidebar-Diskussionen Anwendergruppen hinzu ↗ Zusätzlich zu einzelnen Anwendern können Sie jetzt Anwendergruppen zu Sidebar -Diskussionen hinzufügen. Verwenden Sie Sidebar in Mobile Plattform für Mitarbeiter ↗ Wenn Sie Service Desk-Mitarbeiter sind, verwenden Sie Sidebar, das jetzt unter Mobile Plattform verfügbar ist. Erstellen Sie Sidebar-Diskussionen für alle Datensatztypen ↗ Erstellen Sie Sidebar -Diskussionen für alle Datensatztypen, nicht nur für interaktions- und aufgabenbasierte Datensätze. Verwenden Sie verschiedene Experten-Finder-Services in Sidebar ↗ Je nachdem, von wo aus Sie auf Sidebar zugreifen, können Sie unterschiedliche Experten-Finder-Services verwenden. Verwenden Sie die Schnellaktion für die Chat-Zusammenfassung ↗ Generieren Sie mit einer Schnellaktion eine Chat-Zusammenfassung.
Skills Intelligence	Skills Workspace ↗ Sehen Sie in der Ansicht „Stellenarchitektur“ in Arbeitsbereich für Skills Intelligence, wie die Stellenarchitektur derzeit strukturiert ist und wie Stellenfamilien und Rollengruppen sowie die zugehörigen Kompetenzen dargestellt werden. Verschaffen Sie sich mit einem Blick auf die Knotenzuordnung ein Bild von den Problemen, die behoben werden müssen. Wählen Sie Rollengruppen und Kompetenzen aus den unter Arbeitsbereich für Skills Intelligenceangezeigten Empfehlungen aus.

Anwendung oder Funktion	Details
	Wählen und aktualisieren Sie Rollenebenen und Kompetenzen über eine Schnittstelle für Mitarbeiter in Employee Portal. Importieren und überprüfen Sie Kompetenzen über eine dynamische und interaktive Playbook-Experience namens Kompetenzimporte.
Kompetenzmanagement	Verwenden des Dashboards für Kompetenzmanagement in Next Experience Anwenderoberfläche ↗ Analysieren Sie mithilfe der -Anwenderoberfläche von Next Experience Trends, um Kompetenzlücken in Ihrer Organisation zu ermitteln. Mehrsprachigkeitsfunktionen in Kompetenzmanagement ↗ Übersetzen Sie die Kompetenznamen und -beschreibungen mithilfe der folgenden Felder, die den Datentyp „Übersetzter Text“ in der Kompetenztabelle [cmn_skill] unterstützen: • Kompetenzname anzeigen: Füllt den entsprechenden Wert im Feld Name automatisch aus. • Beschreibung
Engine der intelligenten Bewertung	Using the template designer ↗ Mit dem Vorlagendesigner in Intelligente Bewertungs-Engine können Sie auf einfache Weise Bewertungsvorlagen erstellen und einer Bewertungsvorlage Anweisungen, Fragen und Referenzinformationen hinzufügen. • Fügen Sie einer Bewertungsvorlage Anweisungen und Fragen hinzu ↗ : IBE unterstützt die am häufigsten verwendeten Fragetypen wie Optionsfelder, Kontrollkästchen, Dropdown-Listen und mehr. Intelligente Bewertungen sind hochgradig anpassbar, sodass Sie die folgenden Aufgaben ausführen können: ◦ Unterteilen Sie Fragen in Abschnitte und Unterabschnitte, um Übersichtlichkeit zu schaffen. ◦ Fügen Sie Anweisungen hinzu, damit die Beurteiler den Kontext und die Anforderungen jeder Frage verstehen, um die Genauigkeit und Relevanz der Antworten zu verbessern. ◦ Konfigurieren Sie Anleitungstexte für Fragen, damit Beurteiler Fragen beantworten können. ◦ Konfigurieren Sie die Fragen, die abhängig von den vorherigen Antworten des Gutachters angezeigt oder ausgeblendet werden. ◦ Integrieren Sie die Eingabeaufforderungen zur Begründung der Antworten, die den Beurteilern

Anwendung oder Funktion	Details
	die Erklärungen geben, die auf ihren ausgewählten Antworten basieren. ○ Fordern Sie die Beurteiler auf, die Begleitdokumente wie Verträge, Genehmigungen oder Rechnungen anzuhängen, die auf den Antworten basieren. • Einer Bewertungsvorlage Referenzinformationen hinzufügen  : Integrieren Sie die Live-Daten aus dem Bewertungsumfang als Referenzinformationen, um sicherzustellen, dass die Beurteiler sofortigen Zugriff auf die erforderlichen Informationen haben, während sie auf die Bewertungen reagieren. Diese Live-Daten minimieren den Bedarf an externen Referenzen. • Bewertungsvorlagenkategorie  erstellen: Erstellen Sie eine Vorlagenkategorie als Container zugehöriger Bewertungsvorlagen. Durch das Erstellen einer Bewertungsvorlagenkategorie können Sie sicherstellen, dass nur autorisierte Mitarbeiter auf die Vorlage zugreifen und sie ändern können. Auf Bewertungen reagieren  Navigieren Sie effizienter durch die Bewertungen, indem Sie eine Fortschrittsanzeige verwenden, die anzeigt, wie viel von der Bewertung abgeschlossen ist. Die Fragen sind paginiert, um Ihnen die Navigation im Assessment zu erleichtern. Ihre Arbeit wird automatisch gespeichert, sodass manuelles Speichern nicht erforderlich ist, und Datenverlust wird vermieden. Sie haben auch die Möglichkeit, laufende Bewertungen einem anderen Benutzer zuzuweisen oder nicht mehr benötigte Bewertungen abubrechen. Lösen Sie Bewertungen aus  Initiieren Sie eine Bewertung mithilfe der Flow-Aktion Intelligente Bewertung auslösen, die auf einer veröffentlichten Bewertungsvorlage basiert. Sie können einem bestimmten Beurteiler eine Bewertung mit einem definierten Umfang und einer festgelegten Frist zuweisen. Kombinieren Sie mehrere Bewertungen in einer einzigen, einheitlichen Übermittlung  Kombinieren Sie mehrere zugewiesene Bewertungen in einer einzigen, optimierten Ansicht. Sie können diese kombinierten Bewertungen gleichzeitig effizient verwalten, übermitteln oder neu zuweisen. Sie können Funktionen wie Massenübermittlung oder Massenneuuzuweisung verwenden, um alle Bewertungen in einer Aktion zu bearbeiten. Domänengetrennte Bereitstellung  Die Domänentrennung in Intelligente Bewertungs-Engine wird ab dem Release Xanadu] unterstützt. So können Daten, Prozesse und administrative Aufgaben in unterschiedlichen Domänen organisiert werden. In diesem Framework werden Vorlagen durch einen

Anwendung oder Funktion	Details
	Prozess und Bewertungen durch Daten getrennt, um kontrollierten Zugriff und Transparenz gemäß der Domäne zu gewährleisten. Migrieren Sie veraltete Bewertungsmetriken zu intelligenten Bewertungsvorlagen  Migrieren Sie vorhandene Bewertungsdesigns aus der Anwendung ServiceNow® Bewertungen und Umfragen. Ihre Vorlagen werden mit nur einem Klick automatisch als Entwürfe übertragen. Nachdem Sie die Designs migriert haben, müssen Sie diese Entwürfe überprüfen, veröffentlichen und die Ergebnisse bestätigen. Die Fragensätze in der Anwendung Bewertungen und Umfragen werden als Metriktypen gespeichert. Bei der Migration werden diese Metriktypen als Fragetypen gespeichert. Die Fragetypen „Anwenderdefiniert“, „Dauer“, „Bildgröße“, „Prozent“, „Rangfolgen“ und „Bewertungen“ werden für die Migration nicht unterstützt.
Software Asset Management	Unterstützung für direkte Integration der Anwendung Tableau Cloud  Verschaffen Sie sich einen Überblick über die Abonnements, und fordern Sie veraltete Lizenzen zurück, indem Sie Ihre Instanz ServiceNowTableau Cloud in die Anwendung [] integrieren. Verschaffen Sie sich einen vollständigen Überblick über GitHub Enterprise Cloud-Abonnements  Nutzen Sie die erweiterten Möglichkeiten zur Optimierung Ihrer GitHub Enterprise Cloud-Abonnements, einschließlich externer Mitarbeitender, ausstehender Einladungen und ausstehender externer Mitarbeitender. Minimieren Sie die Kosten beim Optimieren Smartsheet Abonnements, ohne dass das Add-on für die Ereignisberichterstellung erforderlich ist  Optimieren Sie Ihre Smartsheet -Abonnements ohne das zusätzliche Add-on Smartsheet Event Reporting. Verwenden Sie die Integration Smartsheet, um die Informationen der letzten Anmeldung abzurufen. Auf diese Weise können Sie die Abonnements analysieren, die nicht effizient genutzt werden, und so die Softwareausgaben für Smartsheetsenken. Integrieren Sie Ihren SaaS Anwendungen mit minimalen Benutzerberechtigungen Minimieren Sie Sicherheitsrisiken und schützen Sie Informationen, indem Sie nur den Zugriffsbenutzer- oder API-Berechtigungen gewähren, die für die Optimierung von SaaS -Lizenzen erforderlich sind. Verschaffen Sie sich Einblick in die anmeldebasierten Lizenzen von Salesforce CRM applications  Erhalten Sie Einblicke in die Anzahl der Anmeldeverbräuche bei Salesforce CRM, ohne Benutzerabonnements erstellen zu müssen. Lizenzieren Sie Ihre Organisation für Oracle Java SE Universal mit der Mitarbeiterlizenzmeterik 

Anwendung oder Funktion	Details
	Lizenzieren Sie alle Ihre Mitarbeiter, die Oracle Java SE Universal verwenden, mit der Mitarbeiter-Lizenzmetrik. Das stufenbasierte Lizenzierungsmodell unterstützt auch Lizenzrabatte. Erweitern Sie Ihre Analyse von Asset-Informationen mit den Exportfunktionen in Software-Asset-Arbeitsbereich  Gewinnen Sie mehr Einblicke, und optimieren Sie den Betrieb mit Unterstützung für den Export von Asset-Informationen aus Software-Asset-Arbeitsbereich. Verbessern Sie die Lizenzierungsergebnisse von Software Asset Management mit umsetzbaren Einblicken in erkannte Bestände  Erhalten Sie Einblicke in den erkannten Bestand, die Normalisierung, die EOL-Softwareprodukte, die Softwareversion und die Verbreitung von Editionen in Ihrem Bestand. Handeln Sie, um die Normalisierung zu verbessern, die Verbreitung von Versionen und Editionen zu reduzieren und EOL-Software zu korrigieren. Erweitern Sie Ihre Analyse von sich überschneidenden Softwarenutzungen mit zusätzlichen Einblicken aus Ausgabentransaktionen  Zeigen Sie Daten im Zusammenhang mit Ausgabentransaktionen in der Ansicht „Überlappende Nutzung“ in Software-Asset-Arbeitsbereich. Sie können Einblicke in die kombinierten Daten aus Anwendungen wie Ausgabenerkennung, Profilen für direkte Integration und SSO-Integrationsprofilen erhalten. Bestimmen Sie die Lizenz-Compliance für Microsoft Windows Server, SQL Server und RHEL Server bereitgestellt mit der Nutanix-Virtualisierungstechnologie  Erfüllen Sie Ihre Lizenz-Compliance-Anforderungen für Microsoft Windows Server, SQL Server und RHEL Server durch Bereitstellungen der Nutanix-Virtualisierungstechnologie. Reduzieren Sie den manuellen Aufwand für die Verwaltung von Microsoft Windows Server Client Access Licenses (CAL) mit automatisierter Nachverfolgung der Nutzung  Verfolgen und verwalten Sie die Benutzer und Geräte, die mit ServiceNow® Discovery auf Ihre Serversoftware zugreifen, und verwenden Sie die Unterstützung für die automatische Erstellung von Basis-CALs für den Microsoft Windows Server. Optimieren Microsoft Visio, Project Online und Microsoft 365 Copilot-Abonnements auf der Microsoft 365 Admin Center  Verfolgen Sie die Nutzung von Microsoft Visio-, Project Online- und Microsoft 365 Copilot-Abonnements über das Microsoft 365 Admin Center nach, und erstellen Sie Reklamationskandidaten für nicht verwendete Abonnements. Darüber hinaus können Sie gesperrte Benutzer in allen Abonnements überwachen, die Lizenzen für eine potenzielle Entfernung verbrauchen. Verbessern Sie die Lizenzierungsgenauigkeit für Software-Suites mit zusätzlicher Konfiguration zur Erkennung von Software-Suites 

Anwendung oder Funktion	Details
	Verbessern Sie die Genauigkeit der Lizenzierung für Software-Suites, indem Sie eine Rückschlussnummer für Suite-Komponenten festlegen. Für neu erstellte Softwaremodelle, die Suite-Komponenten enthalten, ist standardmäßig die Option Nummernrückschluss ausgewählt. Beschränken Sie die Lizenznutzungsansicht auf verwaltete Software  Zeigen Sie Softwaremodellergebnisse nur für die Softwaremodelle an, die Berechtigungen zugeordnet sind, und beschränken Sie die Ansicht „Lizenznutzung“ auf verwaltete Software. Sie erhalten umfassende Einblicke in die Konfiguration, Lizenzierung und Optimierung von Clustern  Vereinfachen Sie die Clusteranalyse, indem Sie Daten zu Infrastruktur, Lizenznutzung, Optimierung und Clusterintegrität in einer einzigen, umfassenden Ansicht konsolidieren. Diese Konsolidierung versetzt Manager von Software Asset Management (SAM) in die Lage, ihr Cluster-Setup zu verstehen und Details wie Hosts, virtuelle Computer und Software, die im Cluster ausgeführt wird, zu untersuchen. Darüber hinaus gewinnen sie Einblicke in Probleme der Softwarelizenznutzung, -optimierung und -integrität. Mit diesem Wissen können SAM-Manager fundierte Entscheidungen treffen, die alle Aspekte ihrer Cluster abdecken. Verbessern Sie die Normalisierungsabdeckung für ähnliche Discovery-Modelle durch Wide-Net-Normalisierung  Erreichen Sie eine verbesserte Normalisierung von Softwareprodukten, die ähnliche Discovery-Modelle aufweisen, durch Wide-Net-Normalisierung. Bei der Wide-Net-Normalisierung verwendet die Anwendung Software Asset Management eine einzige Normalisierungsregel, um Softwareprodukte zu normalisieren, die dieselben Muster für die erkannte Hauptversion, den erkannten Herausgeber und das erkannte Produkt verwenden. Die Anwendung Software Asset Management kann dann Ihre erkannten Softwareprodukte sofort normalisieren, ohne dass das Team Content Service zusätzliche Normalisierungsregeln für ähnliche Discovery-Modelle erstellen muss. Mit diesem optimierten Normalisierungsprozess können Sie die Lizenz-Compliance Ihrer Softwareprodukte effizienter abgleichen und bestimmen. Verwalten Sie Inhaltsanforderungen für Softwareprodukte direkt über das Software Asset Management Anwendung  Übermitteln, überprüfen und disponieren Sie Inhaltsanforderungen für Softwareprodukte direkt über die Anwendung Software Asset Management. Wenn in Software Asset Management Inhaltsbibliothek keine öffentlich verfügbaren Softwareprodukte vorhanden sind, können Sie sie Ihrer -Instanz ServiceNow als anwenderdefinierte Softwareprodukte hinzufügen. Indem Sie diese anwenderdefinierten Softwareprodukte Ihrer -Instanz hinzufügen, können Sie sie sofort in nachgelagerten Prozessen verwenden und gleichzeitig automatisch entsprechende Inhaltsanforderungen an das Team Content Service senden. Nachdem diese Inhaltsanforderungen vom Team Content

Anwendung oder Funktion	Details
	Service verarbeitet wurden, können Sie die anwenderdefinierten Softwareprodukte mit den Softwareprodukten konsolidieren, die zu Software Asset Management Inhaltsbibliothekhinzugefügt werden. Verwalten Sie die Lizenz-Compliance für Red Hat Enterprise Linux (RHEL)-Software über hybride Infrastrukturen hinweg ? Verwenden Sie den BYOS-Support (Bring Your Own Subscription) für Red Hat Enterprise Linux (RHEL), um die Lizenz-Compliance Ihrer RHEL -Software sowohl in lokalen als auch in Public Cloud-Umgebungen zu bestimmen. Folgende Public Cloud-Anbieter werden unterstützt: AWS, Microsoft Azure und Google Cloud Platform (GCP). Verwenden Sie Ihre Lizenz-Compliance-Informationen, um alle RHEL -Softwareinstallationen zu korrigieren, die nicht konform sind. Optimieren IBM Lizenzierung in Public Clouds mithilfe von IBM Lizenz-Compliance für Software Asset Management Anwendung ? Verwenden Sie die Anwendung IBM License Compliance for Software Asset Management, um IBM -Lizenzen in Public Clouds nachzuverfolgen und zu messen. Folgende Public Cloud-Anbieter werden unterstützt: AWS, Microsoft Azure und Google Cloud Platform (GCP). Lizenzkosten für optimieren Microsoft Windows Server und Microsoft SQL Server-Bereitstellungen in Ihren Clustern ? Verwenden Sie die Microsoft Core-Lizenzoptimierungsberichte, um Einblicke in die empfohlenen kostenbasierten Lizenzierungsoptimierungen für Ihre Microsoft -Cluster zu erhalten. Verwenden Sie diese Informationen, um die Kosteneinsparungen in Ihren Microsoft -Clusterbereitstellungen zu maximieren. Verwalten Sie Lizenzen für den indirekten Zugriff auf SAP Anwendungen mit SAP Lizenzierungsmodell für den digitalen Zugriff ? Verfolgen Sie die Nutzung von SAP -Anwendungen über eine Drittanbieteranwendung oder eine nicht- SAP intermediäre Software mithilfe des Modells für den digitalen Zugriff von SAP. In diesem Lizenzierungsmodell wird die Nutzung von SAP -Anwendungen durch die Anzahl der von der Drittparteianwendung erstellten Dokumente lizenziert. Die Dokumente umfassen Folgendes: • Vertrieb • Rechnungen • Bestellungen • Service und Wartung • Produktion • Qualitätsmanagement • Zeitmanagement

Anwendung oder Funktion	Details
	• Finanziell • Material
Sourcing and Procurement Operations	Now Assist for Sourcing and Procurement Operations (SPO)  Verwenden Sie die neue Anwendung Now Assist für Sourcing and Procurement Operations (SPO), die die Now Assist Konversationskompetenzen der Plattform Now Assist in Virtual Agent nutzt, um Ihre anfordernden Personen durch eine konversationsähnliche Experience für ihre Beschaffungsanforderungen zu führen. Now Assist in Virtual Agent verwendet beschaffungsbezogene Themen, um anfordernde Personen an die entsprechenden Aufnahmekanäle weiterzuleiten, und hilft ihnen dann im Rahmen einer Konversation, ihre Anforderungen zu übermitteln. Mit dieser Anwendung müssen Sie sich nicht auf Erfüller verlassen, und Ihre anfordernden Personen können ihre Beschaffungsanforderungen mithilfe eines KI-Assistenten korrekt übermitteln. Für die Einkaufsbedürfnisse der anfordernden Personen durchsucht die Anwendung Now Assist für SPO die vorhandenen Produkte im Produktkatalog und zeigt die verfügbaren Produkte an. Wenn im Katalog ein Produkt mit oder ohne Preis gefunden wird, kann die anfordernde Person die Aufnahmefragen in einer Konversation ausfüllen. Wenn ein Produkt nicht im Katalog gefunden wird, sammelt die Anwendung weitere Informationen und leitet die anfordernde Person an das richtige Aufnahmeformular außerhalb des Katalogs weiter. Wenn Sie berechtigt sind für Source-to-Pay Operations Pro SKU und Sourcing and Procurement Operations Pro SKU, können Sie diese Anwendung installieren. Stellen Sie End-to-End-Prozesstransparenz in Shopping-Hub bereit, damit Ihre Käufer nach dem Absenden einer Anforderung Transparenz in den Beschaffungsprozess erhalten. Sie können diese Funktion auch so konfigurieren, dass sie Ihren eigenen Geschäftsprozessen entspricht. Sie können beispielsweise ein Standard-Framework für Inhalt und Konfiguration verwenden, um Ihre eigenen Inhalte zu ändern und zu bearbeiten. • Konfigurieren Sie die End-to-End-Prozesstransparenz über ein Konfigurations-Framework, mit dem Administratoren Schritte und die darin enthaltene Arbeit definieren und ändern können. Sie können auch Bezeichnungen sequenzieren und ändern, um die Flexibilität und

Anwendung oder Funktion	Details
	Ausrichtung mit Ihren Geschäftsprozessen zu fördern. • Bieten Sie Ihren Käufern die folgende End-to-End-Transparenz für Beschaffungsanforderungen, Bestellanforderungen und Bestellungen in Shopping-Hub: ◦ Fortschritt der Anforderungen und erwartete Fertigstellungstermine. ◦ Schrittabhängigkeiten und Fortschritt der sequenziellen und gleichzeitigen Schritte. ◦ Abgeschlossene, aktuelle und zukünftige Schritte, die einen Überblick über den Status der Arbeit innerhalb von Schritten ermöglichen. ◦ Sequenzierung der Arbeit, z. B. Genehmigungen, Fälle und Aufgaben. ◦ Verbesserte Kommunikation für Ihre Käufer, sodass sie Aufgabenbeauftragten und Aufgabenzuweisern direkt von der Plattform aus Nachrichten senden können. Sie können diese Kommunikation über Audit-Trails nachverfolgen. ◦ Datensatz der Seitennavigation Ihrer Käufer zwischen Liste meiner Einkäufe und Detailansichtsseiten in Shopping-Hub.
Strategische Planung	Now Assist in strategischer Planung  • Generieren Sie mit der Kompetenz „Gen AI Docs“ (Planungselement) eine Zusammenfassung des ausgewählten Texts in Dokumenten. Sie können den ausgewählten Inhalt in den Dokumenten zusammenfassen, ausführen und kürzen. • Fassen Sie ein oder mehrere Feedbacks mit der Kompetenz „Zusammenfassung mehrerer Feedbacks“ in Produktfeedback zusammen. • Erstellen Sie einen Bedarf im -Portal Mitarbeiterservices-Management (ESC), indem Sie die Konversationskatalogerstellungsfunktion Now Assist verwenden. Collaborate using Docs in EAP  • Speichern Sie Informationen zu wichtigen Artefakten und andere Details für die Planung von Elementen wie Epics, Fähigkeiten und Funktionen direkt im Arbeitsbereich. • Verwalten Sie Dokumentationen auf Teamebene für agiles Team, ART, Lösungstraining und Portfolio.

Anwendung oder Funktion	Details
	• Erstellen Sie mehrere Rich-Text-Dokumente auf jeder Planungselementebene oder Ebene des agilen Teams. ◦ Vermeiden Sie Datenverlust und parallele Bearbeitung durch Zusammenarbeit in Echtzeit. ◦ Markieren Sie Teammitglieder mit Tags für ihre Aktionselemente, indem Sie sie @ erwähnen. ◦ Fügen Sie Medien und URLs ein. Migrating from SAFe to EAP  Übergang von Skaliertes agiles Framework (SAFe) -Anwendungen wie Essential SAFe und Portfolio SAFe zu EAP. Verwenden Sie das Modul Geführtes Setup in der Anwendung Strategische Planung, um Ihre Migration Schritt für Schritt auszuführen. Diese Migration ist nur als einmalige Migration vorgesehen. Die weitere Verwendung von SAFe -Anwendungen mit EAP wird nicht empfohlen. Überschreiben Sie den Standardplanungskalender für agile Teams  Bei Agile Teams und Agile Release Train (ARTs) können Teammitglieder im Feld Planungskalender überschreiben ihren Planungskalender ändern. Der neue Kalender wird automatisch auf untergeordnete Teams (sofern vorhanden) angewendet und tritt mit Beginn der nächsten Iteration in Kraft. Persistenz der Personalisierungseinstellungen für die EAP-PI-Planungstafel  Die Personalisierung der in der PI-Planungstafel für einen Teamtyp vorgenommenen Einstellungen wird im gesamten Arbeitsbereich entsprechend Benutzer, Teamtyp und Arbeitselementtyp angewendet. Beispielsweise werden Einstellungen, die auf eine ART angewendet werden, z. B. das Aktivieren des Umschalters „Abhängigkeiten“, der Team-Backlog-Spalte oder von kompakten Karten, auf alle ARTs im Arbeitsbereich für einen Benutzer angewendet. Optimieren Sie die Planung mithilfe der Szenarioplanung  • Erstellen Sie Szenarien in einer simulierten Umgebung, und passen Sie die Priorisierung und die Zeitpläne von Planungselementen an. • Überprüft die Ausrichtung von Planungselementen an Zielen, um die Bereitstellung strategischer Ergebnisse zu überprüfen. • Visualisieren Sie die Unterschiede zwischen Zielausrichtung und Zielkonfliktentscheidungen

Anwendung oder Funktion	Details
	zwischen Szenarien, indem Sie Szenarien nebeneinander vergleichen. • Genehmigen Sie das beste Szenario als Live-Portfolioplan, um es auszuführen und fundierte Entscheidungen zu treffen. Export goals and targets data to Excel or CSV ↗ Exportieren Sie Ziele und Zielvorgaben aus Ihrem Portfolioplan in eine Microsoft Excel - oder CSV-Datei, um die Daten freizugeben und mit Ihren Business-Stakeholdern zusammenzuarbeiten. Exportieren Sie eine Roadmap oder Freiform-Roadmap nach PowerPoint ↗ Exportieren Sie eine Roadmap aus Portfolioplänen oder Freiform-Roadmaps in eine Microsoft PowerPoint -Datei, um die Daten freizugeben und mit Ihren Business-Stakeholdern zusammenzuarbeiten. Mit der vordefinierten Vorlage können Sie Berichte für Ihre Roadmap generieren, einschließlich Roadmap-Meilensteine, Elementmeilensteine, vertikale Linien und horizontale Spalten. Sie können eine Roadmap für maximal ein Jahr exportieren. Sie können auch den Modus Kompakt (exportiert 25 horizontale Spalten pro Folie) oder Standardmodus (exportiert 15 horizontale Spalten pro Folie) wählen, wenn Sie Ihre Roadmap über den Seitenbereich exportieren. Sie können die Daten auswählen, die in den Bericht exportiert werden sollen, indem Sie die vordefinierten Vorlagen bearbeiten oder eine eigene Vorlage erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Create a Microsoft PowerPoint template ↗ . Planen Sie mit dem Objektiv „Projekt Programm“ auf hoher Ebene ↗ Planen Sie auf hoher Ebene, indem Sie Portfoliopläne für Elemente des Programms [pm_program] mit dem Objektive „Projektprogramm“ erstellen. Bewerten Sie die Programme, priorisieren Sie sie, und verfolgen Sie sie mithilfe von Roadmaps. Verbesserungen der Feedback-Filterkarte ↗ • Verwalten Sie die Feedback-Filterkarte direkt über die Feedback-Homepage durch Sortieren, Anheften, Freigeben, Aktualisieren oder Löschen. • Gewähren Sie bestimmten Anwendern oder Gruppen Zugriff, wenn Sie die Feedback-Filterkarte freigeben. Überprüfen Sie außerdem die Benutzer, die Zugriff auf die Feedback-Filterkarte haben. Migrieren und verwalten Sie ein Budget für Planungselemente von der klassischen Anwenderoberfläche zu Next Experience ↗

Anwendung oder Funktion	Details
	• Migrieren Sie das vorhandene Budget für Planungselemente von der UI [klassisch zu Next Experience, indem Sie die Option Budget migrieren verwenden. • Als Portfolio-Manager können Sie in der Ansicht Budget vs. Kosten ein Budget für Ihre Planungselemente zuweisen und verwalten. • Als Projektmanager können Sie den Vergleich eines Budgets mit den erfassten Kosten Ihrer Planungselemente anzeigen und die geplanten Kosten neu prognostizieren, um das genehmigte Budget einzuhalten. • Vergleichen Sie finanzielle Baselines, um einfache Finanzdaten und Budgets anzuzeigen.
Stream Connect-Dashboard	Using the Stream Connect Dashboard  Zeigen Sie im Dashboard ServiceNow® Stream Connect detaillierte Statistiken für Ihre Stream Connect -Integrationen an, und erstellen oder bearbeiten Sie Themen, Replikatoren und Verbraucher.
Abonnement-Management	Überwachen Sie die Nutzung von Now Assist .  Zeigen Sie eine Zusammenfassung Ihrer Now Assist -Berechtigungen auf Account-Ebene an, und verfolgen Sie die Nutzung von Now Assist in allen Ihren Instanzen. Überwachen Sie die Ersteller von Now Assist .  Zeigen Sie eine Zusammenfassung Ihrer Creator Plus-Berechtigungen auf Account-Ebene an, und verfolgen Sie die Zuteilungen für alle Ihre Instanzen. Überwachen Sie die Cloud-Kapazität  Überwachen Sie die Cloud-Kapazität und verfolgen Sie die Speicherkapazität in allen mit Ihrem Account verknüpften Instanzen.
Supplier Lifecycle Operations	Supplier Lifecycle Operations integration framework  Tauschen Sie Lieferantendaten mit einem beliebigen ERP-System einer Drittpartei mithilfe erweiterter Transformationszuordnungen sowie eingehender und ausgehender Integrationstabellen aus. Zeigen Sie im Source-To-Pay-Arbeitsbereich Lieferantendetails an  • Zeigen Sie Lieferantendetails wie Verträge und Lieferantenprodukte im Abschnitt „Zugehörige Links“ auf der Registerkarte Über der Lieferantenseite des Source-to-Pay-Arbeitsbereichs an.

Anwendung oder Funktion	Details
	• Zeigen Sie Lieferantendetails wie Bestellungen und Rechnungen auf der Registerkarte Zugehörige Arbeiten der Lieferantenseite des Source-to-Pay-Arbeitsbereichs an. Zeigen Sie im Zusammenarbeitsportal für Lieferanten Lieferantendetails an 🔗 Zeigen Sie die Lieferantendetails in den folgenden Kacheln im Widget Meine aktiven Artikel an: • Verträge • Lieferantenprodukte • Bestellungen • Rechnungen i Hinweis: Diese neuen Kacheln werden angezeigt, wenn Sie die Plugins Sourcing and Purchasing Automation (com.snc.sn_pr) und Source-to-Pay Common Architecture (com.snc.sn_shop) installiert haben.
System-Update Sets	Neue Funktion Sammeln von Informationen.
Task Intelligence für ITSM	Richten Sie ein Ähnlichkeitsmodell ein 🔗 Richten Sie ein Ähnlichkeitsmodell ein, das die Ähnlichkeitsmuster zwischen zwei Tabellentypen durch den Vergleich ihrer Felder lernt, und konfigurieren Sie es. Sie können die Ähnlichkeitsvorlagenkarte verwenden, um ein neues Ähnlichkeitsmodell einzurichten, oder das im Basissystem verfügbare Incident-Ähnlichkeitsmodell auswählen. Metriken des Ähnlichkeitsmodells 🔗 Zeigen Sie die Anzahl der Vorhersagen an, die von einem ausgewählten Ähnlichkeitsmodell getroffen wurden, und die Anzahl der Incident-Datensätze, die Vorhersagen bereitgestellt haben. Bearbeiten Sie das Modell, und stellen Sie es erneut bereit 🔗 Sie können ein Ähnlichkeitsmodell bearbeiten, neu trainieren und erneut bereitstellen, um die Leistung basierend auf der Leistung und Auswirkung des Modells zu verbessern.
Telecommunications Network Inventory	Visualization of a rack or cabinet 🔗 Verschaffen Sie sich einen Überblick über die Infrastruktur Ihrer Rechenzentren durch erweiterte Einblicke in Racks und Schränke. Bearbeiten Sie ein Rack oder einen Schrank, um Geräte hinzuzufügen, zu reservieren, zu bewegen und zu entfernen.

Anwendung oder Funktion	Details
	Dadurch können Sie Geräte in der Rack- oder Schrankansicht erstellen. Revise a configuration item  Führen Sie eine vergleichende Validierung zwischen der Überarbeitung und den ursprünglichen Verbindungen durch, um alle Changes zwischen ihnen zu identifizieren. Import Models and Templates  Importieren Sie die Modelle und Vorlagen aus einem externen System über eine XLS-Vorlage. Visualization of circuits  Stellen Sie eine Visualisierung des Stromkreises und der zugrunde liegenden Verbindungselemente in einem eigenen Fenster bereit. Zeigen Sie die Überarbeitungen und Schutzpfade einer logischen Verbindung an, und reduzieren Sie selektiv erweiterte Ebenen, anstatt die gesamte Struktur zu reduzieren. Create a cable record by using design and assign  Instanzieren Sie Kabel und zugehörige Litzen mithilfe einer Kabelvorlage. Modify a network topology record using design and assign  Ändern Sie eine Netzwerktopologie, indem Sie ein neues Change-Modell zum Hinzufügen oder Entfernen von Knoten und Edges verwenden. Create capacity function  Identifizieren und priorisieren Sie die Kapazitätsfunktion mithilfe der Attribute „Kategorie“ und „Reihenfolge“. Greifen Sie über die Listenansicht des Arbeitsbereichs auf die Kapazitätsmanagement-Formulare zu. Network Inventory Workspace  Zeigen Sie auf der neuen Zielseite Ihre Arbeit und die Ihres Teams an.
Themengenerator	Veröffentlichen Sie Ihre Designs mit dem Themengenerator  Veröffentlichen Sie mehrere Designs zusammen mit ihren alternativen Farbpaletten in Ihrer Webinstanz. Legen Sie ein Standarddesign für Ihre Benutzer fest. Add an alternate color palette  Fügen Sie Ihrem Design Themengenerator eine alternative dunkle Farbpalette hinzu. Sie können diese alternative Farbpalette bearbeiten, um Ihren Markenstil weiter zu verbessern. Publish multiple themes in Next Experience  Definieren Sie die Präsentationsreihenfolge der in den ServiceNow® Next Experience -Anwendereinstellungen angezeigten Designs. Configure Next Experience display preferences 

Anwendung oder Funktion	Details
	Zeigen Sie mehrere Designs und ihre alternativen Farbpaletten in den Anwendereinstellungen für Next Experience an.
Risikomanagement von Drittparteien	Drittpartei-Elementsammlung ↗ Helfen Sie dabei, die Risiken im Zusammenhang mit Ihren Interaktionen zu identifizieren, zu bewerten und zu verwalten, die von Drittpartei-Elementen abhängen. Durch die Überwachung dieser Drittparteielemente können Sie sicherstellen, dass sie denselben Sicherheits- und Compliancestandards entsprechen wie eine Interaktion. Risikointelligenz-Berichtsanforderungen ↗ Verwalten und fordern Sie die Risikointelligenz-Berichte oder -Punktzahlen von den externen Risikointelligenz-Inhaltsanbietern an. Sie können diese Informationen nach Wichtigkeit oder Risikostufe anfordern und verwalten. Diese Informationen können hilfreich sein, wenn Sie Entscheidungen über die Zusammenarbeit mit einer Interaktion oder einer Drittpartei treffen. Third-party risk management data model ↗ Zeigen Sie das Datenmodell Risikomanagement von Drittparteien] an, um zu erfahren, wie Sie TPRM zum Bewerten, Überwachen und Minimieren der für Ihr Risikomanagementprogramm erforderlichen Risiken verwenden können.
Threat Intelligence-Sicherheitszentrum	TISC API References ↗ Das Erstellen erkennbarer Elemente in TISC ist jetzt durch die Implementierung der TISC API 2.0 möglich. Defining Expiration Rules ↗ Definieren Sie Ablaufrichtlinien auf einer detaillierteren Ebene, indem Sie Ablaufregeln für Kombinationen aus Datenquelle und Datensatztyp erstellen. Working with Webhooks ↗ Initiieren Sie auslöserbasierte Benachrichtigungen mithilfe von Webhooks. Working with automated flows ↗ Automatisieren Sie die Aktionen von Analysten anhand von Beispiel-Automatisierungs-Flows. Add observables to TISC Case ↗ Fügen Sie Security Incidents und erkennbare Elemente direkt einem TISC-Fall in Arbeitsbereich für Security Incident Responsehinzu.
UI Builder	Legen Sie Bildschirmbedingungen deklarativ fest ↗ Steuern Sie die Sichtbarkeit von Seiten mit einem Bedingungsgenerator, anstatt ein Skript zu schreiben. Konfigurieren Sie die kontextabhängige Sidebar mit Registerkarten ↗

Anwendung oder Funktion	Details
	Die Komponente „Kontextabhängige Sidebar“ verwendet jetzt die Komponente „Registerkarten“ anstelle von Viewports als Grundlage für die vereinfachte Konfiguration als vertikaler Satz von Registerkarten. Steuern Sie das Seitenlayout für verschiedene Gerätegrößen  Erstellen Sie maßgeschneiderte Seiten, die für Bildschirme unterschiedlicher Größe geeignet sind. Rufen Sie Daten aus verschiedenen Quellen für eine Komponente ab  Das Hinzufügen von Daten aus verschiedenen Datenquellen zu einer einzelnen Komponente ist auf Grundlage von Feldzuordnungen einfacher. Unterstützung für mehrere Formulare auf einer Seite  Fügen Sie einer Seite mehrere Formulare und Formular-Controller hinzu.
CLI-Erweiterung der UI-Komponente	Modul-Caching Das Zwischenspeichern von Modulen verbessert die Leistung des Entwicklerservers, indem ein Modul beim Import im Arbeitsspeicher gespeichert und das Modul zur späteren Verwendung aus dem Cache zurückgegeben wird.
Upgrade Center	UI-Nachrichten zum Verwalten des Upgrade-Risikos  Neue UI-Nachrichten wurden hinzugefügt, um Metadaten-Datensätze basierend auf dem Schweregrad der Dateien zu verwalten. Default skipped rules  Reduzieren Sie die Verarbeitungszeit für Upgrades mit den neuen standardmäßigen Übersprungen-Regeln für die automatische Beibehaltung von Konfigurationsmetadatentypen, die hohe Konflikte verursachen.
Vendor Management-Arbeitsbereich	Aktualisierte Lieferanten-KPIs  Verwenden Sie die neuen Lieferanten-KPIs, die die Legacy-KPIs in der veralteten Tabelle mit Metrikdaten für Serviceangebote [service_offering_metric_data] ersetzen.
Verifi-Spoke	Verifi-Spoke-Aktionen  Verwenden Sie die Aktionen Verifi-Spoke für den Zugriff auf verschiedene API-Funktionen, zum Beispiel das Erstellen von Fällen, das Widerrufen oder Schließen von Fällen, das Abrufen von Falldetails und das Erhalten von Händleranfragen.
Virtual Agent	Schnellstarttests für Virtual Agent  Führen Sie nach Upgrades und Bereitstellungen neuer Anwendungen oder Integrationen Schnellstarttests durch, um sicherzustellen, dass Virtual Agent wie erwartet funktioniert. Wenn Sie Virtual Agent angepasst

Anwendung oder Funktion	Details
	haben, kopieren Sie die Schnellstarttests, und konfigurieren Sie sie für Ihre Anpassungen. Rich-Text für statische und dynamische Auswahlsteuerungen: Static Choice user input control und Dynamic Choice user input control Verwenden Sie Rich-Text-Optionen, wenn Sie statische und dynamische Auswahlknoten in ServiceNow® Virtual Agent-Designer erstellen. Branding des Virtual Agent-Webclients: Set up your Virtual Agent bot's branding Passen Sie die Farben in den Bannern „Neue Nachrichten oberhalb“ und „Neue Nachrichten unterhalb“ im Chat-Fenster an. Zuordnung des LLM-Thementyps: Create a Virtual Agent topic Ordnen Sie LLM-Assistenten Setup-Themen, Themenblöcken und anwenderdefinierten Steuerungen zu. LLM-Thementests Definieren Sie einen Assistenten im Testbereich Virtual Agent (VA), wenn Sie Alle aktiven Themen testen mit Auswahl eines Assistenten auswählen. LLM Text bot response control Verwenden Sie das Steuerelement für die LLM-Text-Bot-Antwort, um Nachrichten in Konversationen mithilfe der LLM-Themen-Discovery zu generieren. Conversational Analytics dashboard in Platform Analytics experience Das Dashboard für Konversationsanalysen in der Experience ServiceNow® Platform Analytics erfüllt die Compliance-Anforderungen von datenregulierten Marktumgebungen, z. B. Government Community Cloud (GCC). Das Dashboard enthält Indikatoren und Aufgliederungen für umfangreiche Visualisierungen und detaillierte Analysen. Sie können auf das Dashboard zugreifen, indem Sie zu navigieren Alle > Konversations-Schnittstellen > Analytics. Neue Systemeigenschaften Legen Sie über die Systemeigenschaften <code>com.glide.cs.notification.create_llm_actions_after_topic_migration</code> und <code>com.glide.cs.proactive_trigger.create_llm_actions_after_topic_migration</code> fest, ob Aktionen für Benachrichtigungen [Virtual Agent und Proaktive Auslöser nach Abschluss des vollständigen Workflows zur Themenmigration erstellt werden. Verbesserungen der Themenmigration von NLU zu LLM Migrieren Sie Virtual Agent -Benachrichtigungen und Proaktive Auslöser -Aktionen im Schritt Verbindungen überprüfen, nachdem Sie die neu migrierten LLM-Themen im Workflow zur Themenmigration von NLU zum LLM veröffentlicht haben.

Anwendung oder Funktion	Details
	• Überprüfen, bearbeiten und testen Sie LLM-Themenbeschreibungen anhand vorhandener NLU -Äußerungen, falls verfügbar im Schritt Beschreibungen überprüfen. Der Schritt Beschreibungen überprüfen erfolgt nach der Migration, aber vor der Veröffentlichung im Workflow zur Themenmigration von NLU zum LLM. • Migrieren Sie die Vokabularquellen NLU automatisch zu Knoten der dynamischen Auswahl oder der statischen Auswahl, abhängig von den Vokabularquellen, die in NLU eingerichtet sind. Die maximale Wartezeit der Warteschlange ermöglicht die LLM-Themenauswahl  Wählen Sie LLM-fähige Themen aus, die ausgewählt werden sollen, nachdem die maximale Wartezeit während einer Konversation von Now Assist in Virtual Agent erreicht wurde. ServiceNow® Erweiterte Arbeitszuweisung -Warteschlangenauslöser unterstützen LLM-fähige Themen, wenn der Wert des Felds „Auslösertyp“ Max. Wartezeit ist und Sie aufgefordert werden, ein Virtual Agent -Thema auszuwählen. Catalogs for Virtual Agent  Suchen und bestellen Sie Services oder Produkte aus Katalog-Macropoints im Chat Virtual Agent mithilfe der Nur-Sprache. Passen Sie die Darstellung Ihrer Kataloge an das Branding Ihres Unternehmens an. Integrating Now Assist in Virtual Agent with Microsoft Copilot  Verwenden Sie Ihren selbstkonfigurierten Bot, um eine Verbindung mit Microsoft Copilot herzustellen. Der Prozess der Integration des selbstkonfigurierten Bots mit Microsoft Copilot ähnelt dem Prozess der Integration des selbstkonfigurierten Bots mit Microsoft Teams. Microsoft Copilot erkennt bei Integration mit Now Assist in Virtual Agent den Kontext ServiceNow und leitet Benutzer an Now Assist weiter, um in ServiceNow Fragen und Aufgaben im Zusammenhang mit Microsoft Teams auszuführen. Integrating Virtual Agent with enterprise messaging apps  Die Unterstützung von Now LLM Service für Kanäle ermöglicht LLM-basierte Konversationen mit Now Assist in Integration für Konversationsfunktionen mit Microsoft Teams und Integration für Konversationsfunktionen mit Slack. Die Now LLM Service -Unterstützung bietet auch eine neue ServiceNow KI-Suche -Experience in -Kanälen mit den folgenden Funktionen: • Rechtliche Hinweise • Paginierung

Anwendung oder Funktion	Details
	• Suchen • F&A-Karte für generative KI Configure rate limiting for providers  Konfigurieren Sie die Quotenbegrenzung auf Anbieterebene, um den Anforderungs-Flow für Anforderungen zu steuern, die innerhalb einer festgelegten Zeit gestellt werden. Xanadu-Patch 3  Ab Xanadu Patch 3 sind folgende Funktionen verfügbar: • INHALT AKTUALISIEREN. • INHALT AKTUALISIEREN.
Vulnerability Response	Bewerten Sie die Korrektureigenschaften für angreifbare Elemente im Arbeitsbereich des Schwachstellenmanagers neu  Wählen Sie die angreifbaren Elemente bedingt aus, um die folgenden Korrektureigenschaften in Vulnerability Manager Workspaceneu auszuwerten: • Zuweisungen • Korrekturaufgaben • Zieldatum der Korrektur • Risikopunktzahl Navigieren Sie in Arbeitsbereichen vom Menü Alle zur Seite Bewertung des Gefahrenpotenzials  Mit dem Abonnement Vulnerability Response Pro oder Enterprise werden Sie je nach Rolle zur Seite „Risikobewertung“ im Vulnerability Manager-Arbeitsbereich oder Schwachstellenbewertungs-Arbeitsbereich weitergeleitet, indem Sie im Menü Alle den Link Risikobewertung wählen. Die Scannerzuordnung für das Common Security Advisory Framework (CSAF) ist optional  Das Feld „Scanner-Zuordnung“ ist jetzt für die folgenden Importmethoden des Common Security Advisory Framework (CSAF) optional: • Dateiimport • Hinweise • CSAF-URL Mehrere Lieferanten werden für CSAF durch Rollen-Feed unterstützt  Importieren Sie Schwachstellenlösungen von CSAF-Aggregatoren oder vertrauenswürdigen Anbietern über den URL-Import, der den ROLIE-Feed (Resource-Oriented Lightweight Information Exchange) unterstützt. Diese Schwachstellenlösungen werden basierend auf Common Vulnerabilities and Exposures (CVE)

Anwendung oder Funktion	Details
	automatisch den richtigen Lieferanten und angreifbaren Elementen (VITs) zugeordnet. Verbesserte Verarbeitungsleistung der geplanten Aufgabe  Die geplante Aufgabe <i>Rollup vulnerable item values to vulnerability and group</i> wird erweitert, um Hintergrundaufträge mit Multithreading-Fähigkeiten zu erstellen. Dieses Upgrade beinhaltet die Segmentierung des Auftrags in mehrere kleinere untergeordnete Aufträge, die entweder parallel oder gleichzeitig ausgeführt werden. Diese Änderung ermöglicht die gleichzeitige Verarbeitung mehrerer Datensätze, wodurch die Gesamtaufgabe erheblich beschleunigt wird. Veralteter Workflow und Ersatz durch Flow Designer  Die folgenden Workflows sind veraltet und wurden durch den Flow Designer ersetzt: • Ausnahmeregel: Statusgenehmigung • Status der Korrekturaufgabe – Genehmigung • Vulnerability Response – Schwachstelle scannen • Statusgenehmigung für angreifbares Element • Vulnerability Response – Angreifbares Element scannen . Aktualisierungen der Risikopunktzahl im Abschnitt „Hinweise“.  Greifen Sie auf Informationen darüber zu, wie die Risikopunktzahl eines Elements entsprechend Änderungen in den Schwachstellen-Rechnern angepasst wird. Diese Details sind im Abschnitt „Notizen“ verfügbar und umfassen: • Name der Rechnergruppe • Name des Rechners • Feldwerte mit ihrer Gewichtung und ihrem Einfluss auf die Risikopunktzahl • Endgültige Risikopunktzahl Vulnerability Crisis Management (VCM) ist als separates Abonnement im Store verfügbar  Ab v1.0.1 von Vulnerability Crisis Management ist die Anwendung als separates Abonnement im Store verfügbar. Sie können vom Arbeitsbereich der Schwachstellenbewertung nur dann auf Vulnerability Crisis Management zugreifen, wenn Sie über eine differenzierte Berechtigung verfügen oder die Anwendung aus dem Store installiert haben. Zuvor war das Plugin „Vulnerability Emergency Response“ im Plugin „Vulnerability Emergency Response“ enthalten. Vulnerability Exposure Response wird in Vulnerability Exposure Assessment umbenannt 

Anwendung oder Funktion	Details
	Ab v3.2.2 wurde das Plugin „Vulnerability Emergency Response“ in Vulnerability Exposure Assessment umbenannt.
Integration von Vulnerability Response mit Microsoft Defender for IoT (Azure)	Vulnerability Response Integration with Microsoft Defender for IoT (Azure)  Verwenden Sie die Anwendung Vulnerability Response Integration with Microsoft Defender for IoT (Azure) mit der Anwendung Operational Technology Vulnerability Response, um Schwachstellen in OT-Geräten, die im Produktionsprozess verwendet werden, nachzuverfolgen, zu priorisieren und zu beheben.
Workflow-Studio	Erstellen Sie Workflow-Elemente über eine Schaltfläche im Registerkartenheader  Erstellen Sie Workflow-Elemente auf einer beliebigen Seite Workflow-Studio, indem Sie auf die Schaltfläche Erstellen im Header der Registerkarte klicken. Erstellen Sie eine Kategorie, um Ihre Aktionen zu organisieren  Erstellen Sie Ihre eigenen Kategorien, um Aktionen zu organisieren. Erstellen Sie eine Kategorie, um Ihre Datenstromaktionen zu organisieren  Erstellen Sie Ihre eigenen Kategorien, um Datenstromaktionen zu organisieren. Erstellen Sie eine Kategorie, um Ihre Subflows zu organisieren  Erstellen Sie Ihre eigenen Kategorien, um Subflows zu organisieren. Erfahren Sie, wann eine neue Version von Workflow-Studio verfügbar ist  Informationsbanner anzeigen, wenn eine neue Version von Workflow-Studio verfügbar ist.
Personaloptimierung für den Kundenservice	Leistungsmetriken für Sprachkanal  Überwachen und verwalten Sie die Integrität von Sprachwarteschlangen in Channel-Management, indem Sie weitere Metriken und Berichte von Amazon Connect anzeigen . Wiederkehrende Besprechungen in Planung  Planen und verfolgen Sie wiederkehrende Besprechungen wie Schulungen oder Einzelgespräche mit Teamkollegen. Verbesserungen der Zeitplanung  Verwalten und überwachen Sie effizient Urlaubs- und Schichtwechselanträge.
Personaloptimierung für ITSM	Experience der Administratorkonsole  Verwenden Sie die Administratorkonsole zum Einrichten und Konfigurieren der Anwendung Personaloptimierung für ITSM.

Anwendung oder Funktion	Details
	Synchronisieren Sie den Zeitplankalender mit Microsoft Outlook ↗ Wenn Sie den Kalender des Service Desk-Mitarbeiters im Modul Zeitplan mit Microsoft Outlook synchronisieren, können Service Desk-Mitarbeiter alle Ihre Zeitpläne, Schichten und Ereignisse, die im Mitarbeiterkalender angezeigt werden, auch in Ihrem Microsoft Outlook -Kalender anzeigen. Wiederkehrende Ereignisse im Teamkalender ↗ Wenn Sie ein Ereignis erstellen, können Sie es zu einem wiederkehrenden Ereignis machen.
Arbeitsbereich	Internationale Zeichen, die in E-Mail-Adressen unterstützt werden Geben Sie internationale Zeichen für E-Mail-Adressen ein, ohne dass Fehler auftreten. Aktivieren Sie internationale Zeichen für Ihre Anwender gemäß RFC6530-Standards, oder deaktivieren Sie sie, indem Sie eine Systemeigenschaft ändern und zusätzliche Konfigurationen durchführen. Systemeigenschaften des E-Mail-Client-Plugins ↗ Stellen Sie sicher, dass Ihre Service Desk-Mitarbeiter die neuesten Funktionen im E-Mail-Client nutzen, indem Sie die aktualisierten Systemeigenschaften für Plugins (<i>glide.ui.email.composer.enabled_plugins</i>) und Symbolleiste (<i>glide.ui.email.composer.toolbar</i>) verwenden, die standardmäßig für Tiny MCE v6 angeboten werden. Tags für Aktivitätenstrom-Datensätze ↗ Verwenden Sie Tags, um die im Aktivitätenstrom angezeigten Datensätze zu kategorisieren und zu filtern. Als Administratoren können Sie Tags für die Aktivitätenstrom-Datensätze Ihrer Anwender aktivieren, hinzufügen, anpassen und bearbeiten. Referenzsuchen mit Abfragen Helfen Sie Anwendern beim Zugriff auf relevante Referenzsuchergebnisse, indem Sie vorgefilterte und entfernbare Abfrageparameter auf Referenzlisten anwenden. Diese Abfrageparameter dienen als Ergänzung zu festen Abfragen, die von Endanwendern nicht entfernt werden können. Client-Skripts für Feld-Decorators Fügen Sie Feldtypen mithilfe von Client-Skripts Feld-Decorators hinzu. Filtern Sie Datensätze im Assoziator für mehrere Datensätze vor Filtern Sie Datensätze mit Voreingabe für den Mehrfachdatensatz-Assoziator mithilfe von Skripten vor.

Änderungen an Xanadu Funktionen und Produkten

Zusammenfassung der kumulativen Versionshinweise zu Changes an Xanadu -Funktionen und -Produkten.

Vorhandene -Produkte wurden in Xanaduaktualisiert und geändert. Dies umfasst das Umbenennen bestimmter Schaltflächen oder Funktionen.

Anwendung oder Funktion	Details										
KI-Suche	Aspekte zeigen Verfeinerungsfilter in der Sprache des Suchanwenders an Bei der Anzeige von Referenzfeldwerten als Aspektverfeinerungsfilter verwendet KI-Suche Feldwertübersetzungen für die Sprache des Suchanwenders, falls verfügbar. Wenn für die Sprache des Anwenders keine Übersetzungen verfügbar sind, verwendet KI-Suche Übersetzungen für die Systemsprache. Durch die späte Bindungssicherheitsimplementierung bleiben die richtigen Klickrangsuchsignale erhalten Wenn die Sicherheit für spätes Binden unzugängliche Ergebnisse entfernt, spiegeln die Signale für die Klickrangsuche die endgültige Ergebnisreihenfolge korrekt wider.										
API	Bereichsbezogene Klassen in geändert Xanadu <table><tr><th>Klasse</th><th>Methoden</th></tr><tr><td>HistoryWalker - Scoped, Global</td><td>Parameter zum Angeben des Typs der zu verwendenden Verlaufs-Walker-Implementierung hinzugefügt. VerlaufsWalker ()</td></tr></table> Globale Klassen in geändert Xanadu <table><tr><th>Klasse</th><th>Methoden</th></tr><tr><td>GlideAggregate - Global</td><td>Unterstützung für dynamisches Schema hinzugefügt. • hinzufügenAggregat () • hinzufügenHaben () • abrufenWert() • groupBy () • sortierenNach () • sortierenNachAggregat () </td></tr><tr><td>GlideRecord - Global</td><td>Unterstützung für dynamisches Schema hinzugefügt.</td></tr></table>	Klasse	Methoden	HistoryWalker - Scoped, Global	Parameter zum Angeben des Typs der zu verwendenden Verlaufs-Walker-Implementierung hinzugefügt. VerlaufsWalker ()	Klasse	Methoden	GlideAggregate - Global	Unterstützung für dynamisches Schema hinzugefügt. • hinzufügenAggregat () • hinzufügenHaben () • abrufenWert() • groupBy () • sortierenNach () • sortierenNachAggregat ()	GlideRecord - Global	Unterstützung für dynamisches Schema hinzugefügt.
Klasse	Methoden										
HistoryWalker - Scoped, Global	Parameter zum Angeben des Typs der zu verwendenden Verlaufs-Walker-Implementierung hinzugefügt. VerlaufsWalker ()										
Klasse	Methoden										
GlideAggregate - Global	Unterstützung für dynamisches Schema hinzugefügt. • hinzufügenAggregat () • hinzufügenHaben () • abrufenWert() • groupBy () • sortierenNach () • sortierenNachAggregat ()										
GlideRecord - Global	Unterstützung für dynamisches Schema hinzugefügt.										

Anwendung oder Funktion	Details	
	Klasse	Methoden
		• addQuery() • abrufenAnzeigewert() • abrufenWert() • sortierenNach () • sortierenNachDesc() • festlegenAnzeigewert() • setValue()
	HistoryWalker - Scoped, Global 	Parameter zum Angeben des Typs der zu verwendenden Verlaufs-Walker-Implementierung hinzugefügt. VerlaufsWalker ()
geänderte REST APIs in Xanadu		
	Klasse	Methoden
	AWA Manual Assignment API 	Neue Parameter für Anforderungstext hinzugefügt. POST /awa/workitems/{work_item_sys_id}/assignments
	Continuous Integration/ Continuous Delivery (CICD) API 	Neue optionale Abfrageparameter zum Festlegen, ob eine Test-Suite als Leistungstest und in Cloud Runner ausgeführt werden soll, wurden hinzugefügt. POST /sn_cicd/testsuite/run
Bereichsbezogene Klassen im Store ServiceNow geändert		
	Klasse	Methoden
	LeadtoCashCore - Scoped 	Die LeadtoCashCore-Skripteinbindung wurde erweitert, um Anwendungsfälle für die Neukonfiguration zu unterstützen: • createInstance(): Gibt <i>_state</i> zurück und gibt an, ob sich der Entitätsdatensatz im Status „Aktiv“ oder „Inaktiv“ befindet. • Delta() – <i>additionalParams</i> unterstützt jetzt die Möglichkeit, Attribute für den Vergleich in Quell- und Redaktions-JSONs zu ignorieren. • Wirkung () – <i>additionalParams</i> unterstützt jetzt die Möglichkeit,

Anwendung oder Funktion	Details	
	Klasse	Methoden
		Kontextvariablenschlüssel anstelle von Wörterbuchfeldnamen anzugeben. Darüber hinaus gibt Wirkung () den Parameter <i>_state</i> zurück, der angibt, ob sich der Entitätsdatensatz im Status „Aktiv“ oder „Inaktiv“ befindet.
	Geänderte Client-APIs im Store ServiceNow	
	Klasse	Methoden
	openFrameAPI - Client	<i>workitem_rejected</i> und <i>workitem_accepted</i> Antwortnutzlasten hinzugefügt.
		Abonnieren ()
	Geänderte REST APIs im Speicher ServiceNow	
	Klasse	Methoden
	Service Order Open API	- Für alle Endpunkte wurden der Namespace und die Endpunktpfade von „sn_ind_tmt_ord“ in „sn_tmf_api“ geändert. - Die folgenden Methoden geben die beiden neuen Parameter <i>href</i> und <i>orderDate</i> zurück. - GET /sn_tmf_api/order/serviceOrder - POST /sn_tmf_api/order/serviceOrder/cancelServiceorder - Serviceauftrags-Offene API – POST /sn_tmf_api/order/serviceOrder - POST /sn_tmf_api/order/serviceOrder/outboundresponse
	Product Catalog Open API	- Für alle Endpunkte wurden der Namespace und die Endpunktpfade von „sn_ind_tmt_ord“ in „sn_tmf_api“ geändert. - Die ProductOffering-Methoden geben die beiden neuen optionalen Parameter <i>href</i> und <i>lifecycleStatus</i> zurück: - GET /sn_tmf_api/catalogmanagement/productOffering - GET /sn_tmf_api/catalogmanagement/productOffering/{id}

Anwendung oder Funktion	Details										
	<table> <tr> <th>Klasse</th><th>Methoden</th></tr> <tr> <td></td><td> ○ PATCH /sn_tmf_api/catalogmanagement/productOffering/{id} ○ POST /sn_tmf_api/catalogmanagement/productOffering • Die Methoden für die Produktspezifikation geben die drei neuen optionalen Parameter <i>isBundle</i>, <i>hrefund lifecycleStatus</i> zurück: ○ GET /sn_tmf_api/catalogmanagement/productSpecification ○ GET /sn_tmf_api/catalogmanagement/productSpecification/{id} ○ PATCH /sn_tmf_api/catalogmanagement/productSpecification/{id} ○ POST /sn_tmf_api/catalogmanagement/productSpecification </td></tr> <tr> <td>WSD Extra Service Request API ↗</td><td> Neuer Anforderungstextparameter „reservierungDateTimeChanged“ wurde hinzugefügt. GET /sn_wsd_rsv/reservable/list_reservables/{sys_ids} </td></tr> <tr> <td>WSD Reservable API ↗</td><td> Neuer Abfrageparameter „reservierung_start_time“ wurde hinzugefügt. GET /sn_wsd_rsv/reservable/list_reservables/{sys_ids} </td></tr> <tr> <td>WSD Reservable V2 API ↗</td><td> Neuer Abfrageparameter „reservierung_start_time“ wurde hinzugefügt. POST /sn_wsd_rsv/v2/reservable/list_reservables </td></tr> </table>	Klasse	Methoden		○ PATCH /sn_tmf_api/catalogmanagement/productOffering/{id} ○ POST /sn_tmf_api/catalogmanagement/productOffering • Die Methoden für die Produktspezifikation geben die drei neuen optionalen Parameter <i>isBundle</i>, <i>hrefund lifecycleStatus</i> zurück: ○ GET /sn_tmf_api/catalogmanagement/productSpecification ○ GET /sn_tmf_api/catalogmanagement/productSpecification/{id} ○ PATCH /sn_tmf_api/catalogmanagement/productSpecification/{id} ○ POST /sn_tmf_api/catalogmanagement/productSpecification	WSD Extra Service Request API ↗	Neuer Anforderungstextparameter „reservierungDateTimeChanged“ wurde hinzugefügt. GET /sn_wsd_rsv/reservable/list_reservables/{sys_ids}	WSD Reservable API ↗	Neuer Abfrageparameter „reservierung_start_time“ wurde hinzugefügt. GET /sn_wsd_rsv/reservable/list_reservables/{sys_ids}	WSD Reservable V2 API ↗	Neuer Abfrageparameter „reservierung_start_time“ wurde hinzugefügt. POST /sn_wsd_rsv/v2/reservable/list_reservables
Klasse	Methoden										
	○ PATCH /sn_tmf_api/catalogmanagement/productOffering/{id} ○ POST /sn_tmf_api/catalogmanagement/productOffering • Die Methoden für die Produktspezifikation geben die drei neuen optionalen Parameter <i>isBundle</i>, <i>hrefund lifecycleStatus</i> zurück: ○ GET /sn_tmf_api/catalogmanagement/productSpecification ○ GET /sn_tmf_api/catalogmanagement/productSpecification/{id} ○ PATCH /sn_tmf_api/catalogmanagement/productSpecification/{id} ○ POST /sn_tmf_api/catalogmanagement/productSpecification										
WSD Extra Service Request API ↗	Neuer Anforderungstextparameter „reservierungDateTimeChanged“ wurde hinzugefügt. GET /sn_wsd_rsv/reservable/list_reservables/{sys_ids}										
WSD Reservable API ↗	Neuer Abfrageparameter „reservierung_start_time“ wurde hinzugefügt. GET /sn_wsd_rsv/reservable/list_reservables/{sys_ids}										
WSD Reservable V2 API ↗	Neuer Abfrageparameter „reservierung_start_time“ wurde hinzugefügt. POST /sn_wsd_rsv/v2/reservable/list_reservables										
Accounts Payable Operations	APO landing page ↗ Aufgabenbesitzer können Rechnungsaufgaben mithilfe von Aufgabenfiltern, Widgets und Balkendiagrammen im Arbeitsbereich für Kreditorenbuchhaltung effizienter anzeigen und bearbeiten. Accounts Payable Operations integration framework ↗ Durch die aktualisierte Rechnungsintegration mit Steuerfeldern können Sie Rechnungen schneller verarbeiten.										
Adoption-Services	Verwenden Sie das neue Geführtes Setup -Player-Prozess-Back-End, das auf dem Playbooks-Back-End basiert. Administratoren										

Anwendung oder Funktion	Details
	von App-Entwicklungsteams, die Guided Setups für ihre Produkte erstellen, verfügen jetzt über alle Fähigkeiten, die Teil der Playbooks sind. Durch diese Änderung wird eine ähnliche Geführtes Setup -Player-Experience mit neuen visuellen Verbesserungen an der Anwenderoberfläche erstellt. Erstellen Sie ein geführtes Setup Verwenden Sie die neuen Funktionen, die mit dem Back-End Playbooks (PAD) angeboten werden, um die Aktivitäten zu definieren, die PAD zusätzlich zu den vorhandenen Aktivitäten des Builders Geführtes Setup unterstützen kann. Sie können beispielsweise den bedingten Flow verwenden, der im Flow Geführtes Setup eingeführt wird.
Mitarbeiterbereich für HR-Fallverwaltung	Umbruch für konfigurierbarer Arbeitsbereich  Mitarbeiterbereich für HR-Fallmanagement konfigurierbarer Arbeitsbereich unterstützt den Umbruch, wodurch Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % gezoomt werden können, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Informationen zum Upgrade finden Sie im folgenden Abschnitt #unique_231_Connect_42_hr-aws-rn-accessibility.
Agent Experience für CSM	E-Mail-Erweiterungen  Das Dialogfeld ohne Modi zum Verfassen von E-Mails enthält die folgenden Verbesserungen: • Ein reduzierbarer Header, der die Felder „ An“, „ Cc“, „ Bcc“ und „ Betreff “ enthält. • Symbole in der Fußzeile, mit denen Sie den aktuellen E-Mail-Entwurf verwerfen, eine Vorlage anwenden, eine Liste der aktuellen E-Mail-Entwürfe anzeigen und Anhänge hinzufügen können. • Dialogfeld ohne Modi zum Verfassen einer E-Mail, das Sie öffnen können, um den zuletzt gespeicherten E-Mail-Entwurf anzuzeigen.
Audit-Management	Rollenänderung für Anwender, die Workflows genehmigen  Genehmiger für eine Interaktion und einen Auditplan können die Rolle „Audit-Genehmiger“ (sn_audit.approver) auch als Lite-Operator-Rolle verwenden, um Audit-Workflows zu genehmigen.
Authentifizierung	Multifaktor-Authentifizierung (MFA)  Verwenden Sie den FIDO2-Authentifikator, Passkeys, biometrische Authentifikatoren und Hardware-Sicherheitsschlüssel als MFA-Faktoren (Multifaktor-Authentifizierung), ohne dass ein Setup einer Authentifikator-App erforderlich ist.
Betriebliches Kontinuitätsmanagement	Element definitions and variables  Sie können jetzt ein Windows-Server-Asset in der Windows-Server-Elementdefinition oder ein Linux-Server-Asset in der

Anwendung oder Funktion	Details
	Linux-Server-Elementdefinition hinzufügen. Sie können das Windows-Server-Asset oder das Linux-Server-Asset jedoch nicht im Filter der Hardware-Elementdefinition hinzufügen.
Fallverwaltung für CSM	Konfiguration der Falltypauswahl  Konfigurieren Sie die Produktservice-Auswahlversion der Falltypauswahl, um den Produktfilter auszublenden. In der Rolle „Kundenservice-Manager“ enthaltene Rollen  Die Rolle „Kundenservice-Manager“ [sn_customerservice_manager] enthält die Anwenderrolle „Genehmiger“ [approver_user]. Bei Upgrade-Kunden ersetzt die Benutzerrolle „Genehmiger“ die Rolle des Genehmigungsadministrators [approval_admin]. Benutzer mit der Rolle „Kundenservice-Manager“ können die ihnen zugewiesenen Genehmigungsanforderungen genehmigen. Process Mining  Es wurden verschiedene Varianten der beiden erweiterten Arten von Basissystem-Möglichkeiten hinzugefügt, die Sie in einem Projekt verwenden können, um häufige Ineffizienzen im Kundenbetrieb zu identifizieren und zu beheben: • Regelbasierte Ergebnisdefinitionen: Führen Sie eine oder mehrere Ergebnisregelketten der Reihe nach gemäß den Definitionen aus. Die Datensätze, die der Logik dieser Spezifikationen entsprechen, werden als Übereinstimmung mit Verbesserungsmöglichkeiten klassifiziert. • Automatisierte Ergebnisdefinitionen: Zeigen Sie Verbesserungsmöglichkeiten an, indem Sie die Standardmuster verwenden, die bereits zur Auswahl stehen.
Kollaboratives Arbeitsmanagement	Share a Space in CWM and manage sharing permissions  Wenn Sie einen Bereich für andere Mitarbeitende freigeben, können Sie jetzt nach Anwendern und Gruppen per E-Mail und mit ihrem Namen suchen. Diese Funktion hilft Ihnen, den richtigen Mitarbeitenden auszuwählen, wenn einzelne Anwender oder Gruppen denselben Namen haben.
Compliance-Fallverwaltung	Ein neues grafisches Diagramm ermöglicht es Ihren Compliance-Fallmanagern, ihre Compliance-Fälle anhand der Untertypklassifizierung zu überwachen und darauf zuzugreifen.
Konfigurations-Compliance	Statusübergänge für Testergebnis und Korrekturaufgabe  Durch Erweiterungen von Richtlinien-Audits für Sicherheitsstatus-Überwachung wird sichergestellt, dass stillgelegte Assets nicht von aktivierten Richtlinien ausgewertet werden. Wenn der Status

Anwendung oder Funktion	Details
	eines Assets von Deaktiviert zurück zu Aktiv wechselt, wird es in die nächste Richtlinienbewertung einbezogen. Nicht-Null-Risikopunktzahl für bestandene Testergebnisse  Die Risikopunktzahl wird für bestandene Testergebnisse berechnet, um zu bestimmen, wie stark das Risiko gemindert wird. Die Berechtigung zum Löschen eines Testergebnisses für die Administratorrolle ist veraltet  Als Administrator mit der Rolle sn_vulc.admin können Sie kein Testergebnis löschen. Diese Berechtigung wird jetzt der granularen Rolle sn_vulc.delete zugewiesen. Aktualisiert die Berechnung der Risikopunktzahl für eine Korrekturaufgabe  Die durchschnittliche Risikopunktzahl aller Testergebnisse in einer Korrekturaufgabe wird für die Berechnung der Risikopunktzahl einer Korrekturaufgabe berücksichtigt.
Configuration Management Database (CMDB)	CMDB Health  • Das Konfigurieren und Verwenden von CMDB Health wird durch die Entfernung einiger Konzepte wie der Gesamtintegritätspunktzahlen vereinfacht. • Die Abschnitte im Integritätsdashboard CMDB, in denen Berichte zu konformen CIs erstellt werden, sind eindeutig von Berichtsabschnitten zu nicht konformen CIs getrennt, die Ihre Aufmerksamkeit erfordern. • Fehlerschwellenwerte für KPIs und Metriken erzwingen eine Obergrenze von 100.000, um übermäßige Verarbeitung zu vermeiden, wenn eine große Anzahl von CIs die angegebenen Metriktests nicht bestehen. • Das Integritäts-Dashboard CMDB zeigt weiterhin Daten zu Nicht-Compliance an, die gesammelt wurden, auch wenn der Prozess aufgrund übermäßiger Fehler gestoppt wird, damit Sie die bereits erkannten spezifischen Fehler beheben können. • CI-Integritätsberichte sind in CI-Formulare im Arbeitsbereich CMDB integriert. CMDB Store App „Arbeitsbereich“  • CMDB 260  : ◦ Verwalten Sie die Leistung, indem Sie die Daten, die in den Abdeckungsdiagrammen im 360-Grad-Dashboard [CMDB im CMDB -Arbeitsbereich enthalten sind, nach Prinzipalklasseneinstellung oder danach filtern, ob sich Tabellen innerhalb der CMDB -Hierarchie befinden.

Anwendung oder Funktion	Details
	○ Verwalten Sie den Umfang der von CMDB 360 verarbeiteten Daten, indem Sie einen maximalen Schwellenwert für die Anzahl der Datensätze mit mehreren Quellen pro Klasse festlegen und die Klassen, die diesen Schwellenwert überschreiten, in einer Tabelle nachverfolgen, sodass diese Klassen von zukünftigen CMDB 360-Berechnungen ausgeschlossen werden. Sie können diesen Ausschluss überschreiben, um ausgewählte Klassen einzubeziehen, selbst wenn sie den Schwellenwert überschreiten. • Datenzertifizierung  Verwenden Sie bei der Überprüfung von Datenzertifizierungsaufgaben im Arbeitsbereich CMDB einen einzigen Klick, um alle mit einer Aufgabe verknüpften Datensätze auszuwählen und die Zertifizierung massenweise zu zertifizieren oder zu bestehen. • CI-Zeitleiste in CMDB Arbeitsbereich  Wenn eine CI-Zeitleiste im CI-Detailbereich von CMDB Workspace nicht geladen werden kann, enthält die angezeigte Fehlermeldung einen Link, über den Sie zur CI-Zeitleiste im Basissystem wechseln können. CSDM und CMDB Dashboards für Datengrundlagen  • Begrenzen Sie die Auswirkungen auf die Leistung von einigen der Metriken CMDB und CSDM, wie z. B. <i>CI's Processed via IRE</i> und <i>Business Application with Application Service Relationship</i>, indem Sie die Einstellungen für die Auslösung des Systems so anpassen, dass diese Metriken automatisch deaktiviert werden. • Identifizieren Sie aktuelle und nicht aktuelle Metrikdaten, indem Sie die Spalte <i>Updated</i> in den Listenansichten von CMDB anzeigen. • Greifen Sie auf das Dashboard CSDM Datengrundlagen über Management view in CMDB Workspace  zu. Wählen Sie eine übergeordnete Klasse in einer IRE-Identifizierungsregel  Vermeiden Sie die unnötige Erstellung eines doppelten CI, indem Sie das Feld „Tabelle“ durchsuchen“ in einer Identifizierungsregel auf eine der übergeordneten Klassen der aktuellen Klasse festlegen. Wenn Identification and Reconciliation (IRE) ein CI in einer übergeordneten Klasse identifiziert, das mit

Anwendung oder Funktion	Details
	einem CI in der Nutzlast übereinstimmt, aktualisiert IRE dieses CI mit den Details aus der Nutzlast, ohne ein doppeltes CI zu erstellen. Verbesserte Migration und laufende Synchronisierung von CSDM Lebenszyklusdaten  Der einmalige Vorgang gleicht die Lebenszykluswerte CSDM in Asset- und CI-Tabellen aus. Nach der anfänglichen Abstimmung können Geschäftsregeln gemäß regelmäßigen Zeitplänen ausgeführt werden, um sicherzustellen, dass die Lebenszykluswerte für die Asset-, CI- und IBI-Tabellen übereinstimmen. Durch die Verwendung von Standardlebenszykluswerten verbessert sich die Genauigkeit der Daten erheblich, sodass der Wert für viele Now Plattform -Anwendungen optimiert werden kann. Anwendungsservices-Dashboard  Interne Abfragen im Dashboard „Anwendungsservices“, die nach Anwendungsservices filtern, suchen jetzt nicht nur nach allen Datensätzen in der Klasse „Anwendungsservice“ [cmdb_ci_service_auto], sondern auch nach den Datensätzen, in denen der Wert von <i>Service classification</i> „Anwendungsservice“ ist.
Container Vulnerability Response	Die Berechtigung zum Löschen eines angreifbaren Container-Elements für die Administratorrolle ist veraltet  Als -Administrator und mit der Rolle sn_vul.vulnerability_admin können Sie kein angreifbares Container-Element löschen. Diese Berechtigung wird jetzt der granularen Rolle sn_vul.delete zugewiesen.
Kontinuierliche Autorisierung und Überwachung	Erweiterungen in CAM Arbeitsbereich  Die folgenden Verbesserungen wurden in CAM Arbeitsbereichvorgenommen: • Der Erstellung von Hybridsteuerelementen werden neue Popups mit zusätzlichen Funktionen hinzugefügt. • POA&Ms umfassen alle Autorisierungspaketprobleme. • Die Felder Familie und Familien-ID werden der Seite Kontrollziel hinzugefügt. • Die Felder Notizen und Anhang werden der Seite Bewertungsverfahren hinzugefügt. • Die Schaltfläche „360-Grad-Ansicht“ ist auf allen Seiten von CAM Arbeitsbereich konfiguriert. CAM Änderungen an der Anwenderrolle  Das Definieren von Rollen und das Zuweisen von Berechtigungen und Berechtigungen für Genehmigungen ist von entscheidender

Anwendung oder Funktion	Details
	Bedeutung für die Sicherheit in der Anwendung CAM. Die Änderungen an der Anwenderrolle sind: • Die Rolle „Informationsbesitzer“ (sn_irm_cont_auth.information_owner) kann auch die Informationstypen eines Autorisierungspakets aktualisieren, und die Rolle enthält neben der Rolle „Leser“ (sn_irm_cont_auth.reader) auch die Rolle „Audit-Anwender“ (sn_audit.user). • Die Rolle „Sicherheitsmanager für Informationssysteme“ (sn_irm_cont_auth.info_system_sec_manager) kann das Autorisierungspaket aktualisieren. Die Rolle enthält die Rollen „Compliance-Anwender“ (sn_compliance.user) und „Leser“ (sn_irm_cont_auth.reader). • Die Rolle „Information System Security Officer“ (sn_irm_cont_auth.info_system_sec_officer) kann das Autorisierungspaket aktualisieren. • Die Rolle „Leser“ (sn_irm_cont_auth.reader) enthält die Rolle „Audit-Leser“ (sn_audit.reader). • Die Rolle „Systemanwender“ (sn_irm_cont_auth.system_user) enthält die Rolle „Audit-Anwender“ (sn_audit.user). • Die Rolle „Systembesitzer“ (sn_irm_cont_auth.system_owner) enthält auch die Rollen Audit-Benutzer (sn_audit.user) und Compliance-Benutzer (sn_compliance.user).
Core Now Platform	TinyMCE-Upgrade  Das HTML-Editor-Feld verwendet jetzt eine aktualisierte Version von TinyMCE. TinyMCE wurde von v4 auf v6.8.3 aktualisiert. Dieses Upgrade bietet erweiterte Tabellenfunktionen sowie erweiterte Formatierungs- und Bearbeitungsfunktionen wie Akkordeon, Hinzufügen von anwenderdefinierten Stilen durch Wörterbuchattribute, Aktivieren/Deaktivieren der Textmenüleiste und verbesserte Power-Einfügen-Funktionen. Diese Erweiterungen ermöglichen Benutzern das Formatieren von Inhalten, sodass sie ihren Anforderungen besser entsprechen. Fügen Sie die unterstützten Plugins der Systemeigenschaft glide.ui.html.editor.enabled_plugins und die unterstützten Symbolleistenoptionen der Systemeigenschaft glide.ui.html.editor.toolbar hinzu, um den Editor nach Ihren Anforderungen zu konfigurieren. Das Upgrade enthält Änderungen an Plugin-Namen und Symbolleistennamen sowie neue Systemeigenschaften, um Konfigurationen für die neue Version zu unterstützen. Erweiterungen des Geschäftskalenders  Zu den Verbesserungen des Geschäftskalenders gehört die Möglichkeit, Geschäftskalender-Bereiche und

Anwendung oder Funktion	Details
	ihre Namen zu erstellen (zugänglich für globale und bereichsbezogene Anwendungen), ein neues Kalenderfeld namens Kalendertyp hinzuzufügen und leichter zwischen ähnlichen Kalendernamen zu unterscheiden. REST-Anforderung senden: Der eingehende Testschritt unterstützt die gegenseitige Authentifizierung 🔗 Verwenden Sie die gegenseitige Authentifizierung mit dem Testschritt „REST-Anforderung senden – Eingehend“, indem Sie ein X.509-Zertifikat auswählen. Wenden Sie ACLs auf GraphQL-API-Pfade an 🔗 Geben Sie mit dem Feld ACL-Tiefe des Pfads an, auf welche Ebene einer GraphQL-API ACLs angewendet werden sollen. REST- und SOAP-API-Analytics-Dashboards wurden zu migriert Platform Analytics Experience 🔗 Die REST- und SOAP-API-Analytics-Dashboards wurden von der Core-UI zur Experience Platform Analytics migriert. Greifen Sie über auf die -Dashboards zu Alle > System-Webservices > Analytics – Nutzungsübersicht. Nach dem Upgrade sind die Core-UI-Dashboards weiterhin über verfügbar Alle > System-Webservices. Steuern Sie den Zugriff für HTTP-Header in CORS-Anforderungen 🔗 Konfigurieren Sie mit dem Feld Access-Control-Allow-Credentials, ob Anmeldeinformationen in Anforderungen zulässig sind, und konfigurieren Sie mit dem Feld Access-Control-Allow-Headers, welche HTTP-Header in Anforderungen zugelassen werden. Deaktivieren Sie CORS-Regeln 🔗 Aktivieren oder deaktivieren Sie eine CORS-Regel [sys_cors_rule] über das Feld Aktiv. Rhino-Update für die JavaScript-Engine auf der Plattform 🔗 Nasal wurde aktualisiert, um die Leistung der JavaScript-Engine auf der Plattform zu verbessern.
Datenverwaltung für CSM	Heben Sie die übergeordnete Beziehung von Serviceorganisationen zu einem Unternehmen auf 🔗 Die Akzeptanz des Serviceorganisationsmodells wurde verbessert, um die verschiedenen Branchen, z. B. Servicemanagement für das Gesundheitswesen und Life Sciences, Digitale Dienste für den öffentlichen Bereich und Financial Services Operations, zu berücksichtigen, indem die Überordnung der Serviceorganisationen in die Unternehmenstabelle aufgehoben wurde. Field Service Management integration with Service Model Foundation 🔗 Standortmitarbeiter in die Lage versetzen, die Arbeitsaufträge für ihre Geschäftsstandorte mithilfe des Business Location Service Portal (BLSP) nachzuverfolgen.

Anwendung oder Funktion	Details
	Datenmodell für verkaufte Produkte  - Sie können jetzt im Formular „Verkauft Produkt“ die Informationen der Serviceorganisation des Anbieters anzeigen, die ein Produkt oder einen Service an den Kunden verkauft hat. - Sie können jetzt die Felder Produktstandort und Produktspezifikation in der Tabelle „Verkaufte Produkte“ (sn_install_base_sold_product) verwenden, um Informationen über den Standort des verkauften Produkts und das verkaufte Produkt zu erfassen, das einem Angebot zugeordnet ist. Produktinstanzrichtlinie für Installationsbasismanagement  Die Änderungen zwischen dem Asset und der entsprechenden Hierarchie der Installationsbasis wurden mit der erweiterten Produktinstanzhierarchie synchronisiert. Workflows für das Management des Kundenlebenszyklus  Sie können jetzt mehrere verkaufte Produkte gleichzeitig auswählen, um die Flows Aussetzen, Fortsetzen und Trennen der Verbindung auszulösen und so die vorhandenen verkauften Stammprodukte und ihre Services zu aktualisieren.
Entscheidungstabellen in Workflow-Studio	Designaktualisierungen Einige Details in der Entscheidungstabellen-UI wurden aktualisiert, um den Standarddesigns Now Platform zu entsprechen. Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit für das Scrollen in Entscheidungstabellen Scrollen Sie in großen Entscheidungstabellen innerhalb der Tabelle, um weitere Zeilen anzuzeigen. Beachten Sie, dass die Header oben in der Tabelle bleiben.
DevOps Change-Geschwindigkeit	Umbruch für konfigurierbarer Arbeitsbereich  DevOps Change Der konfigurierbare Arbeitsbereich unterstützt den Umbruch, wodurch Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % gezoomt werden können, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Weitere Informationen finden Sie im folgenden Abschnitt Informationen zur Barrierefreiheit. DevOps-Daten in Change-Anforderung  Anzeigen, Hinzufügen und Bearbeiten von DevOps -Daten in einer manuell erstellten Change-Anforderung in Service Operations-Arbeitsbereich für eine einheitliche Change-Anforderungs-Experience in DevOps Change -Arbeitsbereich und Service Operations-Arbeitsbereich. Erweiterungen des DevOps-Modells ändern 

Anwendung oder Funktion	Details
	• Mithilfe der produktinternen Anleitung können Sie DevOps -Modelle nutzen und auf einfache Weise DevOps -Changes erstellen, ohne Ihren Change-Prozess zu unterbrechen. • Damit der Flow Change - DevOps – Implementieren des Modells DevOps besser für DevOps -Changes geeignet ist, werden Change-Aufgaben nicht mehr automatisch erstellt. • Mit dem neuen Flow „Change – DevOps – Update-Ausführungsstatus“ im DevOps-Modell müssen Sie den Flow DevOps Manuelle Genehmigung für Change-Anforderung nicht mehr aktivieren, um einen Rückruf an das Orchestration-Tool der Drittpartei zu senden. • Beschleunigen Sie Ihren Change-Prozess mithilfe eines neuen DevOps Vereinfachten Change-Modells, das den Status „Bewerten“ nicht enthält. Die Change-Genehmigung für dieses Modell basiert auf der Change-Richtlinie DevOps Vereinfachtes Modell-Change. Verzweigungsdetails für Artefakte und Pakete ↗ Verzweigungsdetails aus Pipeline-Ausführungen sind jetzt für Artefakte und Pakete verfügbar, um die Nachverfolgung zu verbessern. Erstellen Sie Listen ↗ Option zum Erstellen anwenderdefinierter Listen, die den Modulen Changes, Tools und Administration in DevOps Change Arbeitsbereich hinzugefügt werden. Jira Server-Verbindung mit API-Schlüssel ↗ Stellen Sie mit der API-Schlüsselauthentifizierung anstelle der Standardauthentifizierung eine Verbindung zum -Server Jira her. GitHub-Aktionen werden erneut ausgeführt ↗ Bei der erneuten Ausführung fehlgeschlagener GitHub -Aufträge wird jetzt die vorhandene Change-Anforderung verwendet, die für die fehlgeschlagenen Aufträge erstellt wurde, anstatt neue Change-Anforderungen zu erstellen.
Digital-Portfoliomanagement	Umbruch für konfigurierbarer Arbeitsbereich ↗ Digital-Portfoliomanagement konfigurierbarer Arbeitsbereich unterstützt den Umbruch, wodurch Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % gezoomt werden können, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Informationen zum Upgrade finden Sie im folgenden Abschnitt #unique_231_Connect_42_digital-portfolio-management-rn-accessibility.

Anwendung oder Funktion	Details
Inhaltspaket für Konfliktregeln für Visa	Fragebogen- und Ausgleichsberechtigungsregeln  Neue Ausgleichsberechtigungsregeln wurden hinzugefügt, um die aktuellen Konfliktbedingungen von Visawiderzuspiegeln. Der Konfliktfragebogen wurde aktualisiert, um die folgenden Ursachencodes zu unterstützen: • 10.3 (Anderer Betrug – Umgebung mit Kartenpräsenz) • 13.1 (Waren/Services nicht erhalten) • 13.5 (Falsche Darstellung) Aktualisiertes Datenmodell Inhaltspaket mit Konfliktregeln für Visa erweitert, um die aktualisierten Bedingungen für Ausgleichsberechtigung und die Felder zur Validierung beanstandeter Transaktionen zu unterstützen.
Dokumentenservices	Google Docs-Dateien in Google Drive  Verwalten Sie Google Dokumentdateien auf Google Drive mit Multi Provider Document Services Framework. Unterstützung für Dokument-Viewers für Hyperlinks, Anhänge und digitale Signaturen  Dokument-Viewer unterstützt jetzt die Verwendung von Hyperlinks, das Herunterladen von PDF-Anhängen und das Anzeigen von digitalen Signaturen. Barrierefreiheitsfunktion für die Konvertierung von DOCX in PDF  Unterstützung für Barrierefreiheit für die Konvertierung von DOCX in PDF hinzugefügt. PDF-Barrierefreiheits-Tags sind jetzt verfügbar, um nicht sehenden Anwendern zu helfen, die auf Sprachausgabeprogramme angewiesen sind, um konvertierte PDF-Dokumente zu navigieren, zu verstehen und mit ihnen zu interagieren.
Dynamische Übersetzung	Die maximale Anzahl von Zeichen wurde für MS-Übersetzungsanforderungen erhöht  Für Benutzer des Übersetzerservice Microsoft Azure : Die maximale Zeichenanzahl für eine Übersetzungsanforderung wurde auf 50.000 erhöht. Die maximale Zeichenanzahl für eine Erkennungsanforderung bleibt 50.000.
ESG Management	Die Rolle des ESG-Programmmanagers wurde erweitert  Der ESG-Programmmanager (sn_esg.program_manager) kann jetzt Emissionsfaktoren erstellen, lesen, aktualisieren und löschen. Änderungen in den Metriktabellen

Anwendung oder Funktion	Details
	Die folgenden auf Metriken bezogenen Tabellen wurden um Lesezugriff auf Steuerungslisten (ACLs) erweitert: • Metrikdefinition • Metrik • Metrikdaten • Metrikdaten-Aufgabe • URL der Metrikdaten-Aufgabe Mit dieser Änderung sind die folgenden Änderungen wirksam: • Genehmigeranwender auf Metrikebene oder Genehmigergruppe: Dies bedeutet, dass der angegebene Benutzer oder die angegebene Gruppe, die als Genehmiger festgelegt ist, nur auf die Metrik und die angegebenen Tabellen zugreifen kann, für die er/sie der Genehmiger ist. • Genehmigung auf mehreren Ebenen: Dies bedeutet, dass der angegebene Anwender oder die angegebene Gruppe, die als Genehmiger festgelegt ist, nur auf die Datensätze in den metrikbezogenen Tabellen zugreifen kann, für die sie der Genehmiger ist. • Unternehmensbesitzern den Zugriff auf Metrikdatensätze ermöglichen: Dies bedeutet, dass ein Unternehmensbesitzer auf jeden Datensatz im Zusammenhang mit Metriken zugreifen kann.
Verwaltung von Verschlüsselungsschlüsseln	Ändert die Codesignaturanforderungen  Zur Verbesserung der Sicherheit rund um Root of Trust können Skript- und Anhangsdatsätze nur in Ihrer vertrauenswürdigen Instanz außerhalb der Produktion oder mit dem eigenständigen Signiertool signiert werden. Die Ausnahme ist die Notarisierung, die weiterhin in der geschützten Produktionsinstanz durchgeführt werden kann. Erweiterungsanforderungen für das eigenständige Signiertool „Codesignatur“.  Updates für Codesignatur ermöglichen es Ihren Administratoren, mit Schlüsselspeichern, Signaturdatensätzen und Datensätzen zu arbeiten, die außerhalb des lokalen Systems signiert werden sollen. Verbesserter Aktivierungsprozess für Codesignatur  Aktivieren Sie die Codesignatur mit einer neuen UI-Seite, die den Aktivierungsprozess optimieren soll. Die Schaltfläche „Alle herunterladen“ für mehrere Anhänge ist verfügbar, wenn Edge Encryption aktiviert ist  Mit der Funktion „Alle herunterladen“ können Sie jetzt mehrere Dokumente in eine ZIP-Datei herunterladen, wenn Sie auch Edge Encryption aktivieren.

Anwendung oder Funktion	Details
	Edge Encryption jRobin-Dashboards wurden zu NEXT Experience migriert  Zeigen Sie Problembehandlung und Leistung in Dashboards an, die aus dem veralteten jRobin-Framework migriert wurden. Diese Dashboards zeigen dieselben Informationen an wie in früheren Versionen. Verschlüsselung auf Spaltenebene Enterprise kann von Administratoren nach dem Kauf installiert werden  Nach dem Kauf von Verschlüsselung auf Spaltenebene Enterprise kann Ihr Administrator das Produkt normalerweise ohne technische Unterstützung aktivieren. Unterstützung für die vollständige Zeichenfolge UTF-8 in der Verschlüsselung auf Spaltenebene  CLE unterstützt die Verschlüsselung und Entschlüsselung des gesamten UTF-8-Zeichensatzes, einschließlich Emoji. Verbesserte Lesbarkeit für die Protokollierung der Verschlüsselung auf Spaltenebene  Mit der verbesserten System-, Knoten-, Anwendungs- und Audit-Protokollierung können Ihre Administratoren ihre CLE- oder CLEE-Implementierung analysieren und Probleme beheben.
Ereignismanagement	Leistungsverbesserungen der Warnungsseite  Profitieren Sie von der längeren Ladezeit der Warnungsformulare und des Service-Dashboards. Berechnen Sie die Auswirkung während der Schleifenabhängigkeit  Die Unterstützung für eine Zirkelabhängigkeit (Schleifenabhängigkeit) zwischen Konfigurationselementen in der Auswirkungsstruktur wird aktiviert. Automatisierte Warnmeldungsgruppen führen ein tagbasiertes Warnungs-Clustering durch  Die Tag-basierte Korrelation von Warnmeldungsgruppen wird als Teil automatisierter Warnmeldungsgruppen durchgeführt.
Außendienst-Management	Kapazitäts- und Reservierungsmanagement Das Datenmodell für Kapazitäts- und Reservierungsmanagement wurde geändert, um den Start- und Endstandort des Service Desk-Mitarbeiters zu berücksichtigen. Reflow for Configurable Workspace  Dispatcher-Arbeitsbereich und Personaloptimierung für den Außendienst unterstützen den Umbruch, wodurch Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % gezoomt werden können, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt #unique_231_Connect_42_field-service-management-m-accessibility, der folgt.

Anwendung oder Funktion	Details
Generative KI-Controller	Anweisungen für generative KI-Updates für Generative-KI-Controller ↗ Die Eingabeaufforderungen, bei denen es sich um die Anweisungen für das Large Language Model (LLM) handelt, wurden für alle vier Funktionen (Generische Eingabeaufforderung, Inhalt generieren, Zusammenfassung und Stimmungsanalyse), semantische Filterung und rekursive Zusammenfassung aktualisiert.
Ziel-Framework	Goal Framework-Tabellen ↗ Die maximal zulässige Anzahl von Zeichen im Feld „Name“ wurde für die Tabellen „Strategieplan“ [sn_gf_strategic_plan], „Strategische Priorität“ [sn_gf_strategy], „Ziel“ [sn_gf_goal] und „Ziel“ [sn_gf_goal_target] von 80 auf 255 erhöht.
Healthcare and Life Sciences Service Management Core	Leistungsverbesserungen des Arbeitsbereichs ↗ Der Arbeitsbereich für das Gesundheitswesen hat Leistungsverbesserungen erhalten, um die Ladezeiten zu optimieren.
Hermes Messaging Service	Überwachen Sie Themen in mehreren Clustersätzen ↗ Zeigen Sie Nachrichten aus mehreren Clustersätzen an, indem Sie im Modul Hermes Themeninspektor eine Servicegruppe auswählen. Testen Sie die Konnektivität zu mehreren Clustersätzen ↗ Stellen Sie sicher, dass Ihre -Instanz Nachrichten an mehrere -Clustersätze senden und von ihnen empfangen kann, indem Sie im Modul Hermes Diagnose eine Servicegruppe auswählen.
ITOM Cloud Accelerate	Erweiterte Experience Cloud Services Catalog ↗ Cloud-Services-Katalog . Die hierarchische Struktur mehrerer Repositorys wurde durch Unterstützung der IaC-Discovery-Fähigkeiten des Connectors Terraform verbessert. Unterstützung für die Integration von Google Cloud Platform (GCP) mit Terraform Open Source.
ITOM Optimization	Cloud Admin Portal ↗ Der Link des Cloud-Adminportals zum Benutzerportal verweist jetzt auf Mitarbeiter-Center, wenn Sie die Anwendung Cloud-Services-Katalog installiert und eingerichtet haben.
ITOM-Transparenz	Verwenden Sie das erweiterte Shazzam-Probe, um Daten zu sammeln ↗ Zeigen Sie die erweiterten Daten, die vom Shazzam-Probe gesammelt wurden, auf der Registerkarte Discovery-Administratorarbeitsbereich Einblicke an.

Anwendung oder Funktion	Details
	Überarbeitet Service-Mapping Rollen ↗ Verschaffen Sie sich einen besseren Überblick über ML-gestützte Kandidaten in Service-Mapping mit aktualisierten Rollen: • service_mapping_admin ersetzt sm_admin. • service_mapping_user ersetzt sm_user. Verwenden Sie das erweiterte Muster für Discovery und Service-Mapping für erweiterte Discovery ↗ Beachten Sie die folgenden neuen Mustererweiterungen: • reines Speicher-FlashArray ↗ • Azure SQL-Lizenzinformationen ↗ Führen Sie mit eine Top Down-Discovery aus Service-Mapping integriert in Agent Client Collector ↗ Service-Mapping und Empfehlungen für automatisierte Services von oben nach unten werden mit Agent Client Collector vollständig unterstützt. Erstellen Sie Servicezuordnungen mit CMDB Datenbasiert Service Graph Connectors.
Incident-Management	Verhalten der Linkumleitung für E-Mail-Benachrichtigungen ↗ In E-Mail-Benachrichtigungen können Sie jetzt entscheiden, wohin die Links zu einem Incident-Datensatz umgeleitet werden. Anstatt einen Incident-Datensatz automatisch in der klassischen UI16-Schnittstelle in Incident-Management zu öffnen, kann er auch in SOW geöffnet werden. Der Link zum Incident-Datensatz in einer E-Mail-Benachrichtigung wird in SOW nur geöffnet, wenn die folgenden Bedingungen erfüllt sind: • Die Systemeigenschaft Redirect SOW Email notification (SOW-E-Mail-Benachrichtigung umleiten) (<code>sow_email_notification_redirect</code>) ist auf „true“ festgelegt. • Der Anwender, der den Link zum Incident-Datensatz wählt, hat die Rolle sn_sow_user. Das Plugin „ITSM Notifications Redirection“ (com.snc.itsm.notifications_redirection) wird automatisch installiert und aktiviert, um dieses Verhalten zu unterstützen.
Integrations-Hub	Framework für externe Auslöser zur Verwendung neuer Funktionen von Platform Security ↗ Aktualisieren Sie das vorhandene Framework für externe Auslöser, um neue Funktionen wie Hash-basierte und Token-basierte Authentifizierungsprofile mit Zugriffsrichtlinien zu verwenden.

Anwendung oder Funktion	Details
Intelligence für CSM	Geführte Entscheidungen Fragenfeld auf HTML-Typ aktualisiert  Das Feld „Frage“ wurde von Typ=Zeichenfolge in Typ=HTML aktualisiert. Beim Hinzufügen einer Frage zu einem Entscheidungsknoten können die Autoren der Entscheidungsstruktur den Text, formatierten Text und Bilder in das Feld Frage aufnehmen.
Wissensmanagement	Aktivieren KI-Suche auf der Wissensmanagement Serviceportal  Wissensmanagement Serviceportal bietet jetzt KI-Suchean. Wenn Sie einen Knowledge Base -Artikel auf der Homepage Wissensmanagement Serviceportal auswählen, werden Ergebnisse der KI-gestützten Suche für den jeweiligen Artikel angezeigt. Standardmäßige Installation des erweiterten Plugins  Wissensmanagement Das erweiterte Plugin „“ ist jetzt verfügbar und wird standardmäßig für Neukunden installiert. Bestandskunden haben die Möglichkeit, es zu aktivieren. Das Plugin aktiviert Funktionen wie Artikelversionsverwaltung, Artikelabonnements, Artikelvorlagen und Artikelqualitätsindex, die die Erstellung und Verwaltung von Wissen verbessern.
MID-Server	MID-Server Protokollerweiterung  MID-Server unterstützt die Protokolldateikomprimierung. Die neuen Einstellungen für den Protokolldateihandler sind als Eigenschaften MID-Server in der Instanz verfügbar. Der Komprimierungsmodus ist im Basissystem nicht aktiviert.
Mobile Platform	Now Assist für Virtual Agent Erweiterungen  Stellen Sie mithilfe von generativer KI direkte, relevante und konversationsbasierte Antworten auf Fragen bereit, einschließlich der Möglichkeit, Feedback zu von KI generierten Nachrichten in Virtual Agent zu geben. Now Assist in KI-Suche auf Mobilgeräten  Geben Sie KI-generierte oder KI-ausgewählte Antworten für Anwendersuchen mit der Möglichkeit, Feedback zur Relevanz der kuratierten Antworten zu geben. Zwei neue Schaltflächeninstanzen  • Stellen Sie Anwendern mit der Instanz der Funktionsschaltfläche des oberen Symbols eine zusätzliche Verknüpfung zu Elementen oder Aktionen in Datensatzbildschirmen zur Verfügung, um die mobile Experience von Service Desk-Mitarbeitern Sidebar zu unterstützen.

Anwendung oder Funktion	Details
	• Fügen Sie der Experience Orientierungshilfe mit der Instanz der Funktionsschaltfläche des untersten Drawers der anwenderdefinierten Karte Verknüpfungen hinzu. Verbesserungen beim Skripting für mobile Clients  Optimieren Sie die Ausfüllung des Eingabeformularbildschirms mit automatisch ausgefüllten Eingaben basierend auf einer oder mehreren Benutzereingaben. Erweiterung der Navigationsleiste  Fügen Sie den Registerkarten der Navigationsleiste eine Abzeichenfunktion hinzu, die das Abzeichen auf allen Symbolen der Navigationsregisterkarte ermöglicht. Verbesserungen der Registerkarte „Benachrichtigung“.  Verwenden Sie die folgenden Erweiterungen, die der Registerkarte Benachrichtigung in der Navigationsleiste hinzugefügt wurden: • Mit dieser Option können Sie alle Benachrichtigungen als gelesen markieren und Ihre Benachrichtigungseinträge verwalten. • Hervorgehobene Anzeige kritischer Warnungen im Benachrichtigungsbereich. Mobiles Publishing Erweiterungen und Änderungen  • Instanz-URLs automatisch ausfüllen, wenn neue Builds für gebrandete Apps angefordert werden und wenn vorhandene gebrandete Apps aktualisiert werden. • Unterstützung für nicht aufgeführte Apps der Marke iOS. • Neue Anforderung für iOS Microsoft Intune -Apps zur Registrierung mit Microsoft Entra ID (früher Azure AD).
Next Experience	Select a theme in Next Experience  Wenn mit Themengeneratormehrere Core-Designs erstellt wurden, werden diese Designs und ihre alternativen Farbpaletten in der Anwendereinstellungsgruppe Design angezeigt. Select a theme in Next Experience  Wenn mit Themengeneratormehrere Core-Designs erstellt wurden, werden diese Designs und ihre alternativen Farbpaletten in der Anwendereinstellungsgruppe Design angezeigt.

Anwendung oder Funktion	Details															
Next Experience-Komponenten	Komponenten															
	<table> <tr> <th>Komponente</th><th>Erweiterungen</th></tr> <tr> <td>Sicherheitsausweis</td><td>Option zum Aktivieren von Teilnummernzählungen und zusätzlichen Zeichen, einschließlich des Pluszeichens „+“.</td></tr> <tr> <td>Breadcrumbs</td><td>Verbesserte Breadcrumb-Ausrichtung mit Option zum Aktivieren des Überlaufmenüs.</td></tr> <tr> <td>Kalender</td><td> • Zusätzlicher Inhalts-Slot im Header zum Hinzufügen von Schaltflächen. • Steuerung für die Spaltenbreite in der Zeitleistenansicht. </td></tr> <tr> <td>Kontrollkästchen</td><td>Anpassbarer Slot nach der Informationsschaltfläche zum Einfügen zusätzlicher Elemente.</td></tr> <tr> <td>Prüfliste</td><td> • Zusätzliche Konfigurationsoptionen wie „Deaktiviert“, „Schreibgeschützt“ und „Ungültig“. • Anpassung der Schriftgröße. • Option zum Konfigurieren des Pflichtfeldindikators. • Eine Fehlerbenachrichtigung wird angezeigt, wenn der Benutzer versucht, ein Formular mit einem unvollständigen Pflichtfeld zu übermitteln. </td></tr> <tr> <td>Datum/Uhrzeit</td><td> • Zeitzoneanzeigen für Benutzer. • Horizontale Layoutoption für Datums-/Uhrzeit-Eingabefeld. </td></tr> <tr> <td>E-Mail-Editor</td><td> • Verbesserte Entwurfsverwaltungs-Experience mit E-Mail-Fußzeile und Aktionsschaltflächen im Seitenbereich. • Verbesserte Entwurfs-Experience mit größerem Erstellungsbereich und Verbesserungen, um vertikalen Platz zu sparen. • Option zum Aktivieren des automatischen Ladens des neuesten Entwurfs. </td></tr> </table>	Komponente	Erweiterungen	Sicherheitsausweis	Option zum Aktivieren von Teilnummernzählungen und zusätzlichen Zeichen, einschließlich des Pluszeichens „+“.	Breadcrumbs	Verbesserte Breadcrumb-Ausrichtung mit Option zum Aktivieren des Überlaufmenüs.	Kalender	• Zusätzlicher Inhalts-Slot im Header zum Hinzufügen von Schaltflächen. • Steuerung für die Spaltenbreite in der Zeitleistenansicht.	Kontrollkästchen	Anpassbarer Slot nach der Informationsschaltfläche zum Einfügen zusätzlicher Elemente.	Prüfliste	• Zusätzliche Konfigurationsoptionen wie „Deaktiviert“, „Schreibgeschützt“ und „Ungültig“. • Anpassung der Schriftgröße. • Option zum Konfigurieren des Pflichtfeldindikators. • Eine Fehlerbenachrichtigung wird angezeigt, wenn der Benutzer versucht, ein Formular mit einem unvollständigen Pflichtfeld zu übermitteln.	Datum/Uhrzeit	• Zeitzoneanzeigen für Benutzer. • Horizontale Layoutoption für Datums-/Uhrzeit-Eingabefeld.	E-Mail-Editor
Komponente	Erweiterungen															
Sicherheitsausweis	Option zum Aktivieren von Teilnummernzählungen und zusätzlichen Zeichen, einschließlich des Pluszeichens „+“.															
Breadcrumbs	Verbesserte Breadcrumb-Ausrichtung mit Option zum Aktivieren des Überlaufmenüs.															
Kalender	• Zusätzlicher Inhalts-Slot im Header zum Hinzufügen von Schaltflächen. • Steuerung für die Spaltenbreite in der Zeitleistenansicht.															
Kontrollkästchen	Anpassbarer Slot nach der Informationsschaltfläche zum Einfügen zusätzlicher Elemente.															
Prüfliste	• Zusätzliche Konfigurationsoptionen wie „Deaktiviert“, „Schreibgeschützt“ und „Ungültig“. • Anpassung der Schriftgröße. • Option zum Konfigurieren des Pflichtfeldindikators. • Eine Fehlerbenachrichtigung wird angezeigt, wenn der Benutzer versucht, ein Formular mit einem unvollständigen Pflichtfeld zu übermitteln.															
Datum/Uhrzeit	• Zeitzoneanzeigen für Benutzer. • Horizontale Layoutoption für Datums-/Uhrzeit-Eingabefeld.															
E-Mail-Editor	• Verbesserte Entwurfsverwaltungs-Experience mit E-Mail-Fußzeile und Aktionsschaltflächen im Seitenbereich. • Verbesserte Entwurfs-Experience mit größerem Erstellungsbereich und Verbesserungen, um vertikalen Platz zu sparen. • Option zum Aktivieren des automatischen Ladens des neuesten Entwurfs.															

Anwendung oder Funktion	Details	
	Komponente	Erweiterungen
		• Option zum Unterdrücken der Schaltfläche „E-Mail senden“. • Unterstützung für internationale Zeichen in E-Mail-IDs.
	E-Mail-Editor (Mini)	• Verbesserte Entwurfsverwaltungs-Experience mit E-Mail-Fußzeile und Aktionsschaltflächen im Seitenbereich. • Verbesserte Entwurfs-Experience mit größerem Erstellungsbereich und Verbesserungen, um vertikalen Platz zu sparen. • Option zum Aktivieren des automatischen Ladens des neuesten Entwurfs. • Option zum Unterdrücken der Schaltfläche „E-Mail senden“. • Unterstützung für internationale Zeichen in E-Mail-IDs.
	Formular	Unterstützung für 2 oder mehr Formulare auf einer Seite. i Hinweis: Wenn Sie einer veralteten Seite mit einem vorhandenen Formular ein Formular hinzufügen möchten, lesen Sie die Dokumentation zum Setup von Formular-UIB .
	Hervorgehobener Wert	Verbesserte Anzeige von langem Text mit Textumbruchfunktion.
	Eingabe	Anpassbarer Slot nach der Informationsschaltfläche zum Einfügen zusätzlicher Elemente.
	Knotenzuordnung	Im hierarchischen Layout: • Bewegliche Knoten in der Zuordnung. • Anpassbares Steuerungsfeld. • Anpassbare Knotenverbindungen in neuen Knoten.

Anwendung oder Funktion	Details																
	<table> <tr> <th>Komponente</th><th>Erweiterungen</th></tr> <tr> <td></td><td> • Verbesserter Umbruch in höheren Zoomstufen des Browsers. • Unterstützung für das Anhalten der Knotenzuordnungslayoutaktualisierung (Neugestaltung). </td></tr> <tr> <td>Auswahlschaltfläche</td><td>Anpassbarer Slot nach der Informationsschaltfläche zum Einfügen zusätzlicher Elemente.</td></tr> <tr> <td>Auswahlvorgang</td><td>Anpassbarer Slot nach der Informationsschaltfläche zum Einfügen zusätzlicher Elemente.</td></tr> <tr> <td>Textbereich</td><td>Anpassbarer Slot nach der Informationsschaltfläche zum Einfügen zusätzlicher Elemente.</td></tr> <tr> <td>Umschalten</td><td>Anpassbarer Slot nach der Informationsschaltfläche zum Einfügen zusätzlicher Elemente.</td></tr> <tr> <td>Typeahead</td><td>Anpassbarer Slot nach der Informationsschaltfläche zum Einfügen zusätzlicher Elemente.</td></tr> <tr> <td>Typeahead „Multi“</td><td>Anpassbarer Slot nach der Informationsschaltfläche zum Einfügen zusätzlicher Elemente.</td></tr> </table>	Komponente	Erweiterungen		• Verbesserter Umbruch in höheren Zoomstufen des Browsers. • Unterstützung für das Anhalten der Knotenzuordnungslayoutaktualisierung (Neugestaltung).	Auswahlschaltfläche	Anpassbarer Slot nach der Informationsschaltfläche zum Einfügen zusätzlicher Elemente.	Auswahlvorgang	Anpassbarer Slot nach der Informationsschaltfläche zum Einfügen zusätzlicher Elemente.	Textbereich	Anpassbarer Slot nach der Informationsschaltfläche zum Einfügen zusätzlicher Elemente.	Umschalten	Anpassbarer Slot nach der Informationsschaltfläche zum Einfügen zusätzlicher Elemente.	Typeahead	Anpassbarer Slot nach der Informationsschaltfläche zum Einfügen zusätzlicher Elemente.	Typeahead „Multi“	Anpassbarer Slot nach der Informationsschaltfläche zum Einfügen zusätzlicher Elemente.
Komponente	Erweiterungen																
	• Verbesserter Umbruch in höheren Zoomstufen des Browsers. • Unterstützung für das Anhalten der Knotenzuordnungslayoutaktualisierung (Neugestaltung).																
Auswahlschaltfläche	Anpassbarer Slot nach der Informationsschaltfläche zum Einfügen zusätzlicher Elemente.																
Auswahlvorgang	Anpassbarer Slot nach der Informationsschaltfläche zum Einfügen zusätzlicher Elemente.																
Textbereich	Anpassbarer Slot nach der Informationsschaltfläche zum Einfügen zusätzlicher Elemente.																
Umschalten	Anpassbarer Slot nach der Informationsschaltfläche zum Einfügen zusätzlicher Elemente.																
Typeahead	Anpassbarer Slot nach der Informationsschaltfläche zum Einfügen zusätzlicher Elemente.																
Typeahead „Multi“	Anpassbarer Slot nach der Informationsschaltfläche zum Einfügen zusätzlicher Elemente.																
Benachrichtigungen	Neuer Such- und Kategoriefilter in den Benachrichtigungseinstellungen  In den Benachrichtigungseinstellungen können Sie jetzt innerhalb von anwenderdefinierten Benachrichtigungen suchen und in Systembenachrichtigungen nach Kategorien filtern. E-Mail abbestellen  E-Mails mit der Funktion zum Abbestellen im E-Mail-Header abbestellen. Spracheinstellungen  Von Anwendern festgelegte sys_user-Spracheinstellungen für E-Mail-Übersetzungen berücksichtigen.																
Benachrichtigen	Notify Twilio Direct driver  Wenn der Messaging-Service [Twilio von einer Instanz ServiceNow getrennt wird, können Sie die Messaging-Datensätze gemäß Ihren Richtlinien zur Datenverwaltung und Sicherheitsaufbewahrung löschen oder die Datensätze zur späteren Verwendung aufbewahren. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Behavior of Default Messaging Service beim Herstellen einer Verbindung mit Twilio von einer ServiceNow-Instanz [KB1644265]  in der Knowledge Base Now Support.																

Anwendung oder Funktion	Details
Now Assist	Der Schritt „Erste Schritte“ wurde dem geführten Setup für die Generierung von Lösungshinweisen hinzugefügt 🔗 Dem geführten Setup für die Kompetenz „Lösungshinweise generieren“ wurde ein Schritt hinzugefügt, der Sie daran erinnert, anwenderdefinierten Code, der der Kompetenz zugeordnet ist, nach einem neuen Release zu aktualisieren.
Now Assist für Customer Service Management (CSM)	Verbesserung der Zusammenfassung nach dem Anruf 🔗 Sie können jetzt einen Anruf überprüfen, der von einem Servicemitarbeiter an einen anderen Servicemitarbeiter übergeben wurde, und dann eine Zusammenfassung der wichtigsten Themen bereitstellen, die während der Konversation behandelt wurden. Generierung von Wissen aus mehreren Fällen 🔗 Sie können jetzt Einblicke und Daten aus mehreren ähnlichen Fällen auswählen und sammeln, um mithilfe von Now Assist für CSMeinen Artikel zu entwerfen.
Bereitschaftsplanung	On-Call Scheduling new schedule engine 🔗 Die neue Zeitplan-Engine für 2024 bietet eine effizientere und verbesserte Experience für die Verwaltung Ihrer Zeitpläne und Schichten. Bereitschaftsplanung unterstützt ein automatisches Upgrade auf die neue Zeitplan-Engine. On-Call Scheduling new schedule engine 🔗 Die neue Zeitplan-Engine führt die folgenden Verbesserungen ein: • Verlagern Sie den Support, um Lücken zu schließen, die durch die Platzierung von Mitgliedern verursacht wurden. • Beheben Sie tägliche Rotationslücken, die durch das Hinzufügen oder Entfernen von Mitgliedern, Feiertagskalender oder zusätzliche Zeit verursacht wurden. • Überprüft die Benutzerkontinuität basierend auf dem letzten Mitglied in Rufbereitschaft aus dem vorherigen Zeitplan. • Verbesserte Leistung durch Verkürzung der Zeit zum Hinzufügen, Entfernen oder Verschieben von Mitgliedern.
Change-Management für operative Technologie	Aktualisiertes Layout des OT-Change-Datensatzes im Industriell Arbeitsbereich 🔗 Der OT-Change-Datensatz in Industriell Arbeitsbereich wurde aktualisiert, sodass alle vorhandenen zugehörigen Listen unter der Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ enthalten sind.

Anwendung oder Funktion	Details
Incident-Management für operative Technologie	Aktualisiertes Layout des OT-Incident-Datensatzes in Industriell Arbeitsbereich  Der OT-Incident-Datensatz in Industriell Arbeitsbereich wurde aktualisiert und enthält alle vorhandenen zugehörigen Listen unter der Registerkarte Zugehörige Datensätze.
Operational Technology Manager	Namensänderung der OT-Zielseite  Die OT-Zielseite wird jetzt als OT-Manager-Dashboard bezeichnet.
Passwortzurücksetzung	Sicherheits-URL für Passwortzurücksetzung erweitern  Steuern Sie die Ablaufdauer einer Passwortzurücksetzungs-URL, indem Sie die Eigenschaft „glide.pwd_reset.onetime.token.validity“ festlegen. Standardmäßig ist die URL eine Stunde lang gültig.
Platform Analytics-Experience	Analyse-Cache für -Indikatoren zu Datenvisualisierungen  Sie können jetzt Indikatordaten sowie Tabellendaten im Cache speichern. Zwischengespeicherte Daten werden vorab abgerufen  Im Cache gespeicherte Daten mit einer Ablaufzeit von 8 Stunden oder mehr werden 30 Minuten vor dem Ablauf automatisch aktualisiert. Sie müssen also nicht warten, bis das Dashboard oder die Visualisierung neue Daten geladen hat, wenn Sie sie für den Tag zum ersten Mal anzeigen. Das Entladen von Platform Analytics-Dashboards in Update-Sätze wurde vereinfacht  Entladen Sie Inline-Dashboards Platform Analytics, um Sätze mit einem Klick zu aktualisieren. Verbesserungen bei der Migration  Durch die Migration zur Experience Platform Analytics wurde die vollständige Migration der folgenden Elemente im Release Xanadu] hinzugefügt: • V1-Pivot-Berichte und Pivot-Berichte mit mehreren Spalten • Indikatorbewertungslisten mit anwenderdefinierten Reihenfolgen- und Bezeichnungenamen • Top-X-Elemente für Performance Analytics -Widgets für Zeitreihenaufgliederungen • Anwenderdefiniertes URL-Klickverhalten • Als Filterfähigkeit fungieren • Nicht konfigurierte Berichte, Widgets Performance Analytics und interaktive Filter: Diese Objekte werden zu leeren Datenvisualisierungen und Filterelementen migriert.

Anwendung oder Funktion	Details
	• Kaskadierende Filter • Dashboard-Hintergrundfarben • Diagramminteraktionen: Drilldown von Diagramm zu Diagramm Verbesserungen des Migrationscenters ↗ • Wenn Sie in einer früheren Version migriert haben, werden zuvor nicht unterstützte Visualisierungen beim Upgrade migriert. • Verbesserte Migrationsprotokoll-UX. Platform Analytics-Erstellungsrechte für bestimmte bereichsbezogene Apps ↗ Mit der Fähigkeit für die delegierte App-Entwicklung Now Platform kann ein Nicht-Administrator die Rechte zum Erstellen von Platform Analytics -Objekten für eine bestimmte bereichsbezogene App erhalten. Gruppierung der Karte „Einblicke“. ↗ Wenn mehrere Einblicke vom gleichen Typ generiert werden, werden sie in einer einzigen Karte zusammengefasst. Einblicke in Trends und Ziele oder Schwellenwerte werden ebenfalls auf einer einzigen Karte angezeigt. Einblicksbenachrichtigungen in Datenvisualisierungen ↗ Wenn in Bezug auf die in einer Datenvisualisierung verwendete Datenquelle ein Einblick generiert wird, wird in dieser Visualisierung eine Warnung angezeigt. Diese Funktion gilt für Datenvisualisierungen auf einem Inline-Dashboard mit aktivierten Einblicken und auf einer Seite UI Builder. Für Process Mining-Einblicke muss kein Projekt angegeben werden ↗ Wenn Sie Process Mining-Einblicke aktiviert haben, müssen Sie nicht mehr pro Dashboard angeben, welche Process Mining-Projekte auf Einblicke überprüft werden sollen. Alle relevanten Projekte werden automatisch überprüft. Einblicksbenachrichtigungen in Datenvisualisierungen ↗ Wenn in Bezug auf die in einer Datenvisualisierung verwendete Datenquelle ein Einblick generiert wird, wird in dieser Visualisierung eine Warnung angezeigt. Diese Funktion gilt sowohl für Datenvisualisierungen auf einem Inline-Dashboard mit aktivierten Einblicken als auch für einzelne Datenvisualisierungen auf einer Seite UI Builder. Automatische Größenanpassung für Visualisierungen einzelner Punktzahlen ↗ Die neue Option „Größe automatisch“ für Visualisierungen einzelner Punktzahlen passt die Visualisierung dynamisch an den verfügbaren Platz an, abhängig von Zielen oder anderen darin angezeigten Informationen.

Anwendung oder Funktion	Details
	Globale Filter gelten für erweiterte Dashboards ↗ Erweiterte Dashboards werden beim Öffnen automatisch nach den Werten des globalen Filters gefiltert, die von der Quellseite übergeben werden. Die Verknüpfung der gespeicherten Datenvisualisierung im Dashboard kann mit der Bibliothek aufgehoben werden ↗ Wenn Sie eine freigegebene Datenvisualisierung in einem Dashboard haben, die Sie bearbeiten können, können Sie die Verknüpfung der lokalen Kopie im Dashboard mit der Bibliothek aufheben und sie ohne besondere Rollen und ohne Auswirkungen auf andere Dashboards bearbeiten. Einfache Liste nach Filtern ↗ Eine einfache Liste in einem Dashboard kann Filtern in diesem Dashboard folgen. Sie können einer einfachen Liste auch Rahmen hinzufügen.
Playbooks in Workflow-Studio	Aktualisierte Rollen ↗ Die Rolle „pd_admin“ lautet jetzt „playbook.admin“. Aktivitäten werden asynchron ausgelöst Um eine Verlangsamung der Ausführung des Playbooks zu vermeiden, werden die ersten Aktivitäten asynchron ausgelöst.
Richtlinien- und Compliance-Management	Domain separation in GRC: Policy and Compliance Management ↗ Jetzt sind sowohl manuell erstellte als auch automatisch generierte Datensätze, die über geplante Aufgaben oder Skripts erstellt wurden, basierend auf ihrem übergeordneten Objekt oder ihrer Benutzerdomäne für alle Richtlinien- und Compliance-Management -Objekte domänengetrennt.
Problem-Management	Bewertet eine Problemaufgabe aus dem Status „In Arbeit“ erneut ↗ Zusätzliche Flexibilität für den Workflow eines Problemanalysten. Verhalten bei der Umleitung von E-Mail-Benachrichtigungen ↗ Wenn Benutzer in ihren E-Mail-Benachrichtigungen den Link zum Problem Datensatz auswählen, können sie anstelle der klassischen UI16-Experience zum Problem Datensatz in Service Operations-Arbeitsbereich weitergeleitet werden. Das Plugin „ITSM Notifications Redirection“ (com.snc.itsm.notifications_redirection) wird automatisch installiert und aktiviert, um dieses Verhalten zu unterstützen. Known Error-Artikel sind standardmäßig verfügbar ↗ Die Problem-Knowledge-Integration ist für Neukunden standardmäßig aktiviert. Problem Management Migration Utility ↗ Die Liste der Basisproblemdateien Xanadu wird aktualisiert, damit das Migrationsdienstprogramm für Problem-Management Anpassungen erkennen kann.

Anwendung oder Funktion	Details
Product Catalog Management und Pricing Management	Produktkatalog-Management Changes Änderungen der Konfigurations-UI Die Anzeige und Zusammenfassung von Warnungs-, Fehler- und Informationsmeldungen in der Konfigurations-UI wurde verbessert, um mehr Kontext bereitzustellen. Visuelle Indikatoren hinzugefügt, die anzeigen, wenn eine Konfiguration unvollständig ist. Erweiterungen des API-Frameworks für das Konfigurationsstatusmodell ↗ Verwenden Sie das Konfigurationsstatusmodell, um verschiedene Funktionen im Produktkonfigurator zu steuern. Sie können beispielsweise verschiedene standardmäßige Produktkonfigurationen definieren, die Ihren Service Desk-Mitarbeitern je nach Kontext wie Rolle oder Vertriebskanal angezeigt werden. Sie können auch die Mengenwerte steuern, die Service Desk-Mitarbeiter auf einem Konfigurationsknoten eingeben können, oder optional Infonachrichten definieren, die für bestimmte von Ihnen festgelegte Bedingungen ausgelöst werden. Pricing Management Changes Ändern einer veröffentlichten Preisliste Ab Release Xanadu können Sie in einer veröffentlichten Preisliste nur die Felder Beschreibung und Enddatum der Preisliste ändern. Sie können weiterhin Preislistenpositionen hinzufügen. Copy a price list ↗ Duplizieren Sie eine veröffentlichte Preisliste, ihre Preislistenpositionen und alle zugehörigen Attributanpassungen und Entscheidungstabellen, ohne die Preisliste und ihre Preislistenpositionen neu erstellen zu müssen. Sie können beispielsweise eine veröffentlichte Preisliste und ihre Preislistenpositionen kopieren und die Preislistenkopie für einen anderen Account oder Standort verwenden. Kostenbucherweiterungen ↗ Erstellen Sie mehrere Kostenbücher für eine bestimmte Währung, und legen Sie ein Standardkostenbuch für eine bestimmte Währung fest. Sie können auch Folgendes tun: • Copy a cost book ↗ . • Mit der Standardisierungsmatrix für Kostenbücher können Sie die verwendeten Standardkostenbücher verwalten und Validierungsregeln für Kostenbücher festlegen ↗ . • Passen Sie die von anderen SOM-Anwendungen aufgerufene Standardkostenbuchlogik mithilfe des Erweiterungspunkts DefaultCostBookExtensionPoint an ↗ . Validierungen von Matrixregeln ↗

Anwendung oder Funktion	Details
	Verwenden Sie vordefinierte Validierungsregeln, oder erstellen Sie Ihre eigenen Regeln, um die Kontextvariablen, z. B. obligatorische Eingaben, in Preisgestaltungs- und Produktberechtigungsregelmatrizen zu validieren. Jede Validierungsdefinition verfügt über ein Skript, das die zu validierenden Kontextvariablen und die entsprechenden Fehler- oder Warnmeldungen identifiziert, die abhängig von den Validierungsergebnissen in der Matrixentscheidungstabelle angezeigt werden. Namensänderung für die Anwendung Pricing Matrix Management Ab Release Xanadu wird die Anwendung Pricing Matrix Management in die Anwendung Product and Pricing Rules (Produkt- und Preisgestaltungsregeln) (Plugin sn_csm_Price_mtrx) umbenannt. Die Anwendung enthält die in diesem Release eingeführten Berechtigungsmatrizen für den Produktkatalog sowie die Preisgestaltungsmatrizen.
Projekt-Portfoliomanagement	Project Portfolio Management ↗ Die neue Anwendung ServiceNow® Projektarbeitsbereich bietet Ihnen eine effizientere und optimierte Arbeitsweise. Informationen zum Upgrade finden Sie unter Project Workspace ↗. Projekt-Portfoliomanagement wird in dieser Version noch unterstützt.
Public Sector Digital Services	Migration des Beteiligten-Service-Dashboards zu Platform Analytics ↗ Das Beteiligten-Service-Dashboard wurde zu Next Experience Platform Analytics migriert. Next Experience ist eine Now Platform® -Funktion, die standardmäßig aktiv ist, wenn der Benutzer das Release Xanadu lädt oder aktualisiert. Die Dashboard-Migration zu Next Experience ermöglicht die kontinuierliche Visualisierung von Verlaufs- und Echtzeit-Prozessstatistiken in rollenbasierten Dashboards, sodass einzelne Stakeholder fundierte Entscheidungen treffen können. Auf das neue Dashboard kann zugegriffen werden, indem Sie zu navigieren Alle > Platform Analytics > Bibliothek > Dashboards. Erweiterungen für Social Benefits Playbook ↗ Verwenden Sie den erweiterten Social Benefits Playbook, um eine aktualisierte Beteiligtenkarte mit detaillierteren Informationen zum primären Antragsteller anzuzeigen. Mit dem aktualisierten Prozess-Playbook im Portal für Behördendienstleistungen können Sie Fallentwürfe abrechnen, die anfängliche Berechtigungsüberprüfung umgehen und Playbook-Aktivitäten überspringen.
RPA-Hub	Auftrag ohne Protokolle verarbeiten ↗ In RPA Desktop Design Studiowerden die folgenden Prozessauftragsdatensätze nicht im Fenster „Protokoll anhängen“ angezeigt:

Anwendung oder Funktion	Details
	• Verarbeitet Auftragsdatensätze ohne Protokolle. • Verarbeiten Sie Auftragsdatensätze, die auf dem Robot-Computer gespeichert sind. Anmeldeinformationsgruppen werden durch Anmeldeinformationsgruppen ersetzt [2] In RPA-Hub werden die für einen Bot-Prozess erstellten Anmeldeinformationssätze jetzt durch Anmeldeinformationsgruppen ersetzt. Sie können jetzt die Robot-Anmeldeinformationen, die TOTP-Authentifizierung (Time-based One-time Password) und die Anwendungsanmeldeinformationen außerhalb des Bot-Prozesses definieren und in mehreren Bot-Prozessen wiederverwenden. Durch die Verwendung von Anmeldeinformationsgruppen müssen Sie nicht für jeden Bot-Prozess dieselben Anmeldeinformationen erstellen. Wenn Kunden ein Upgrade durchführen, werden die vorhandenen Anmeldeinformationssätze und die zugehörigen Anmeldeinformationen nahtlos migriert. Änderungen in der UI-Aktion „Prozess starten“. [2] Wenn Sie in RPA-Hub auf die Schaltfläche Prozess starten klicken, können Sie die Robots im Status der Lebenszyklusphase „In Wartung“ nicht anzeigen. Wenn sich ein Bot-Prozess im Status der Lebenszyklusphase „In Wartung“ oder „Build“ befindet und einen Robot-Pool verwendet, werden keine neuen Robots für die dynamische Zuteilung bereitgestellt. Die dynamische Zuordnung im Robot-Pool ist nur für veröffentlichte Bot-Prozesse aktiviert. Änderungen in der Aktion „Prozess starten“. [2] Beim Aufrufen der Aktion „Prozess starten“ Workflow-Studio werden die Robots, die sich im Status der Lebenszyklusphase „In Wartung“ befinden, als fehlgeschlagene Robots behandelt. Änderungen im Subflow „Prozess starten“ [2] Wenn sich ein Prozessauftrag nicht im Status „Wird ausgeführt“ befindet, wird der Robot, der dem Prozessauftrag zugeordnet ist, in der Subflow-Ausgabe „Prozess starten“ als Fehlgeschlagen behandelt. Problem mit der Pausenkomponente mit Schleifen [2] Ein Problem mit den Pausenkomponenten in den geschachtelten Aktivitäten, die ihre Schleifen nicht unterbrechen konnten, ist jetzt behoben. Weitere Informationen finden Sie unter List of components compatible with latest version [2]. Microsoft Kompatibilität mit Software Installer (MSI). Ältere MSIs, die mit Unattended Robot, Attended Robot und RPA Desktop Design Studio aus den RPA-Hub Store-Release-Versionen 7.0.3 und 9.0.0 zusammenhängen, sind kompatibel

Anwendung oder Funktion	Details
	und können mit der aktuellen Store-Release-Version (10.0.X) von RPA-Hub verwendet werden. Es gibt jedoch einige Einschränkungen: • Alle neuen Automatisierungskomponenten, die in der aktuellen Version verfügbar sind, sind in den älteren Versionen nicht verfügbar. Beispielsweise funktioniert die Komponente CreateFile in der Kategorie Zip in Version 10.0 in älteren Versionen nicht. • Komponenten mit demselben Namen und unterschiedlichen Parametern sind nicht abwärts kompatibel. Wenn Robot-Computer ältere MSIs als die aktuelle Version der Instanz verwenden, sind neue Funktionen, die in späteren Versionen hinzugefügt wurden, für ältere MSIs nicht verfügbar. Beispielsweise funktionieren die nach Version 7.0.3 veröffentlichten Funktionen in MSIs der Version 7.0.3 nicht. Nur die Funktionen, die in Version 7.0.3 vorhanden sind, funktionieren in dieser Version.
Regulatorisches Change-Management	Erweiterte Aufgabenverwaltung  Die Funktion Aufgabenmanagement wurde verbessert, damit der Koordinator den Verantwortlichen für Change-Aufgaben und Aktionsaufgaben ändern kann. Regulatory Change Management  Next Experience-Chatzusammenarbeit und -diskussion Die Funktion Next Experience für Chat sowie Zusammenarbeit und Diskussion wurde verbessert. Regulatory Change Management  Es wurden Aktionsaufgaben hinzugefügt, die von der Anwendung Regulatorisches Change-Management oder Compliance Case Management getrennt sind, um im Portal „Meine Aufgaben“ Differenzierung und Berichterstellung zu ermöglichen.
Arbeitsbereich für Ressourcenmanagement	Resource Management Workspace  Die neue Arbeitsbereich für Ressourcenmanagement bietet Ihnen eine effizientere und optimierte Arbeitsweise. Informationen zum Upgrade finden Sie unter Resource Management Workspace . Resource Management classic  wird in dieser Version noch unterstützt.
Sicherheitscenter	Scan checks  Planen Sie Sicherheitsscans mit der aktualisierten Auditor-Suite, um die Konfigurationen der Zugriffssteuerung im Sicherheitsscanner-Tool zu überwachen. Die Auditor-Scan-Suite wurde so optimiert, dass sie nur Zugriffssteuerungsprüfungen enthält, und wurde in Auditor Suite für Zugriffssteuerung

Anwendung oder Funktion	Details
	umbenannt. Die aktualisierten Zugriffssteuerungsprüfungen generieren eine kleinere, fokussiertere Anzahl von Ergebnissen, die laut Sicherheitsexperten von ServiceNow potenzielle Sicherheitsschwachstellen widerspiegeln.
Security Incident Response	Review and assign your DLP incidents  Die Angabe eines Abschlusscodes beim Schließen eines DLP-Incidents über den DLP IR-Analystenarbeitsbereich ist jetzt obligatorisch. DLP Incident Response Administration  Das Hinzufügen von Anwendern und Gruppen erfolgt jetzt über zugehörige Listen anstatt durch das Hinzufügen von Anwendern aus den entsprechenden Konfigurationen in den folgenden Administrationsmodulen: • DLP-Standardkonfiguration • DLP-Zuweisungsregeln. • Regeln für Fälligkeitsdatum der DLP-Antwort • Bewertung von DLP-Incidents • Vorlagen für DLP-Benutzeranweisungen. • Einschränkungen auf DLP-Datensatzebene. • DLP-Einschränkungen auf Feldebene. Install and configure the Netskope DLP integration for Data Loss Prevention  Die Netskope -Integration unterstützt jetzt die Erfassung von DLP-Incidents. Data Loss Prevention Incident Response Incident Management  Zeigen Sie die forensischen Details von DLP-Incidents sowohl im Arbeitsbereich für DLP IR-Analysten als auch im Arbeitsbereich für DLP-Endanwender an. Download evidence files  Die Netskope -Integration unterstützt das Herunterladen der Nachweisdatei direkt bei Bedarf.
Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM	Zielseitenkonfigurationen aus dem Admin Center  Alle Zielseitenkonfigurationen wie Zielseitenumleitung, Ringkonfigurationen usw. sind unter dem Abschnitt „Zielseitenkonfigurationen“ der Registerkarte Konfigurationen gruppiert. Neuordnung von Modulen im linken Navigationsbereich  Die Module des linken Navigationsbereichs, z. B. Posteingang und Listen, werden neu angeordnet, um den Zugriff auf diese Module zu erleichtern. Rolle zum Erstellen einer Anforderung aus Interaktions- und Incident-Datensätzen 

Anwendung oder Funktion	Details
	Ein Benutzer muss jetzt entweder über die Rolle „itil“ oder „sn_request_write“ verfügen, um eine Anforderung aus Interaktions- und Incident-Datensätzen zu erstellen. Vor Xanadubenötigten Benutzer die Rolle „interaction_agent“, um die Anforderung zu erstellen. DevOps-Daten in Change-Anforderung  Anzeigen, Hinzufügen und Bearbeiten von DevOps -Daten in einer manuell erstellten Change-Anforderung in Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM für eine einheitliche Change-Anforderungs-Experience im -Arbeitsbereich [DevOps Change und Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM. Erstellen von Change-Anforderungen aus Problemdatensätzen  Sie können zusätzliche Change-Anforderungen erstellen, da die Aktion nicht mehr ausgeblendet ist, nachdem sie einmal verwendet wurde. Inline-Bearbeitung auf der Registerkarte Problemaufgaben  Ändern Sie ein Feld in der Liste der Problemaufgaben, anstatt den Datensatz zu öffnen und im Formular zu ändern. Sidebar-Erweiterungen für Incidents  In der Sidebar werden jetzt Empfehlungen für Benutzer angezeigt, die Service Desk-Mitarbeiter bei der Lösung von Incidents oder Aufgaben unterstützen können. Es wird ein Standardsatz von Empfehlungen bereitgestellt, um den Support-Workflow zu verbessern. ITSM Pro bietet anwenderdefinierte Empfehlungen mithilfe eines KI-basierten Algorithmus, der sicherstellt, dass die am besten geeigneten Benutzer zur Unterstützung bei der Aufgabe vorgeschlagen werden. Die Funktion zum Hinzufügen von Gruppen bietet die Möglichkeit, einer Konversation ganze Gruppen hinzuzufügen. Standardmäßig werden alle Mitglieder einer Gruppe in die Konversation einbezogen. Bei Gruppen mit festgelegten Rufbereitschaftsmitgliedern werden nur diese Mitglieder zur Konversation hinzugefügt, was eine fokussiertere und effizientere Kommunikation ermöglicht. Reflow for Configurable Workspace  Service Operations-Arbeitsbereich Der konfigurierbare Arbeitsbereich für ITSM unterstützt den Umbruch. Dadurch können Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % vergrößert werden, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Weitere Informationen finden Sie im folgenden Abschnitt Informationen zur Barrierefreiheit.
Service Portal	Zeigen Sie den aktuellen Anwender in der Liste der Teammitglieder des Anwenderprofil-Widgets an 

Anwendung oder Funktion	Details
	Geben Sie an, ob der angemeldete Anwender in die Liste der Teammitglieder aufgenommen werden soll, wenn das Anwenderprofil eines anderen Teammitglieds über das Anwenderprofil-Widget angezeigt wird. Zusätzliche Optionen für die Multifaktor-Authentifizierung  Melden Sie sich bei Portalen mit einem biometrischen Authentifikator oder einem Hardware-Sicherheitsschlüssel mit Multifaktor-Authentifizierung (MFA) an.
ServiceNow SDK	Standardanwendungsstruktur  Die Standardanwendungsstruktur enthält einige Änderungen an Verzeichnissen und Dateien, einschließlich des Hinzufügens einer .gitignore -Datei und des Verschiebens der NOW-Objektconfiguration in Paket.json in eine eigene Datei now.config.json. . Befehle zum Erstellen und Konvertieren enthalten Parameter vom Typ „Projekttyp“ und „Vorlage“ Parameter.  Geben Sie den Typ der zu erstellenden oder zu konvertierenden Anwendung mit dem Parameter „project-type“ in den Befehlen now-sdk create und now-sdk konvertieren an. Dieser Parameter bestimmt die Standardanwendungsstruktur basierend darauf, ob Sie ServiceNow Fluent und JavaScript-Module sowie Bibliotheken von Drittparteien in der Anwendung verwenden möchten (fluk) oder nur JavaScript-Module und Bibliotheken von Drittparteien verwenden möchten (module). Geben Sie mit dem Parameter template in den Befehlen now-sdk create und now-sdk konvertieren an, ob JavaScript oder TypeScript in Modulen verwendet werden soll. Dieser Parameter bestimmt die Konfiguration der Dateien „package.json“ und „now.config.json“ und fügt eine tsconfig.json -Datei für TypeScript-Projekte hinzu. Der Abrufbefehl enthält den Debug-Parameter Geben Sie Debug-Protokolle zurück, die während des Abrufvorgangs generiert wurden, indem Sie den Debug-Parameter mit dem Befehl „now-sdk fetch“ auf „true“ festlegen. Der Bereitstellungsbefehl enthält einen Neuinstallationsparameter  Deinstallieren Sie die Anwendung, und installieren Sie sie erneut in der -Instanz, indem Sie den Parameter „reinstall“ mit dem Befehl now-sdk-deploy auf „true“ festlegen. Durch die Neuinstallation einer Anwendung wird sichergestellt, dass die Metadaten in der Instanz mit den Metadaten im Bereitstellungspaket übereinstimmen. ⚠️ Warnung: Metadaten, die sich in der Instanz, aber nicht in Ihrer lokalen Anwendung befinden, werden entfernt.

Anwendung oder Funktion	Details
Sourcing and Procurement Operations	Sourcing and Procurement Operations integration with third-party sourcing solutions  Framework für Source-to-Pay-Integration wurde für Integrationen mit Beschaffungstools von Drittanbietern verbessert. Sie können jetzt auf Verhandlungsereignissen basierende Integrationen unterstützen, die aus mehreren Beschaffungsanforderungen bestehen. Der Flow zur Stornierung von Bestellungen wurde verbessert, wenn sie aus der ausgehenden Tabelle der Bestellung aktualisiert wird. Inbound staging tables for Sourcing and Procurement Operations  Anhänge wurden aus der Bereitstellungstabelle des ERP-Systems (Enterprise Resource Planning) in die Hauptbestellungstabelle übertragen. Diese Anhänge sind auch in der Bestellung sichtbar. Source-to-Pay integration framework  Einige Felder und Prozesse in Framework für Source-to-Pay-Integration wurden aktualisiert, um Verbindungspunkte zu erstellen und mit anderen ERP-Systemen zu arbeiten, einschließlich der folgenden Felder und Prozesse: • Schaltflächen zum Aktualisieren der Bestellung deaktiviert, wenn der Integrationsstatus in der Bereitstellungstabelle „Neu“ oder „In Bearbeitung“ lautet. • Unzulässige Bestellpositionen, die erstellt werden können, wenn Bestellungen noch nicht aus dem ERP-System importiert wurden. Es wurde eine regelmäßige Aufgabe hinzugefügt, um das Hinzufügen von Bestellpositionen zu wiederholen, nachdem eine Bestellung erstellt wurde. • Fehlende Spalten wurden hinzugefügt und einige Spalten in einigen Bereitstellungs- und primären Tabellen entfernt, z. B. im ausgehenden Beleg, in der primären und bereitgestellten Einkaufsgruppe, in der Kostenstellen-Bereitstellung und in den Devisenwährungstabellen. Die Transformationszuordnungslogik für einige dieser Tabellen wurde aktualisiert, um diese Spalten zu rendern. • Die Bereitstellungstabelle für die ERP-Werksadresszuordnung wurde erstellt.
Strategische Planung	Erweiterungen der PI-Planungstafel in EAP  In der PI-Planungstafel werden alle Arbeiten angezeigt, die der aktuellen agilen Strukturebene zugewiesen sind, sowie ihren untergeordneten Teams.

Anwendung oder Funktion	Details
System-Update Sets	Neue System-Update Sets -Experience Mit den neuen System-Update Sets können Sie effizienter und schlanker arbeiten. Informationen zum Upgrade finden Sie unter . Beachten Sie, dass PLATZHALTER in diesem Release noch unterstützt wird. System-Update Sets ändern sich Sammeln von Informationen.
Mitarbeiterentwicklung Core	Neu Mitarbeiterentwicklung – Core name Die Namensänderung Mitarbeiterentwicklung – Core ermöglicht eine einfachere Ausrichtung von Wachstums- und Entwicklungszielen im gesamten Unternehmen. Informationen zur Namensänderung finden Sie unter Talent Development Core .
Task Intelligence für ITSM	Klassifizierungsmodell wird umbenannt Das mit dem Basissystem verfügbare Klassifizierungsmodell wurde von ITSM OOTB TI Solution in Incident Kategorization umbenannt. Überwachung und Analysen Sie können jetzt die Anzahl der Datensätze anzeigen, die von den Ähnlichkeitsmodellen vorhergesagt wurden, auf der Seite „Task Intelligence-Analytics“.
Telecommunications Network Inventory	Visualization of a rack or cabinet Die neue Rack-Visualisierung bietet neue Leistungs-, Gewichts- und Kapazitätsmetriken.
Vulnerability Response	Die Berechtigung zum Löschen eines angreifbaren Elements für die Administratorrolle ist veraltet Als Schwachstellenadministrator [sn_vul.vulnerability_admin] können Sie keine angreifbaren Elemente löschen. Diese Berechtigung wird jetzt der granularen Rolle sn_vul.delete zugewiesen. Die Berechtigung zum Löschen von Quelldatensätzen für die Rollen „sn_vul.admin“ und „sn_vul.admin_solutions“ ist veraltet Die Berechtigung zum Löschen der Quelldatensätze wurde für die Rollen „sn_vul.admin“ und „sn_vul.admin_solutions“ eingestellt. Diese Berechtigung wird jetzt der granularen Rolle sn_vul_cmn.delete zugewiesen.
Workflow-Studio	Aktualisiert Workflow-Studio und alle zugehörigen Abhängigkeiten Ab Washington DC Patch 3 werden durch die Aktualisierung von Workflow-Studio automatisch alle zugehörigen Anwendungsabhängigkeiten wie Workflow-Studio, Playbook und Entscheidungsgenerator aktualisiert. Sie können die einzelnen Anwendungsabhängigkeiten von Workflow-Studio nicht mehr

Anwendung oder Funktion	Details
	in ServiceNow Store oder der Liste der Plugins anzeigen oder aktualisieren.
Personaloptimierung für den Kundenservice	Reflow for Configurable Workspace ↗ Dispatcher-Arbeitsbereich und Personaloptimierung für den Außendienst unterstützen einen Umbruch, mit dem Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % gezoomt werden können, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Weitere Informationen finden Sie im folgenden Abschnitt Informationen zur Barrierefreiheit .
Personaloptimierung für ITSM	Umbruch für konfigurierbarer Arbeitsbereich ↗ Personaloptimierung für ITSM konfigurierbarer Arbeitsbereich unterstützt den Umbruch, wodurch Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % gezoomt werden können, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Informationen zum Upgrade finden Sie im folgenden Abschnitt Informationen zur Barrierefreiheit.

Funktionen und Produkte wurden aus entfernt Xanadu

Zusammenfassung der kumulativen Versionshinweise zu Funktionen, die aus den Funktionen und Produkten von Xanadu entfernt wurden.

Einige Funktionen wurden im Rahmen der Produktupdates für Xanadu entfernt.

Anwendung oder Funktion	Details
Application Vulnerability Response	Die Schaltfläche „ Schließen “ wurde für eine Korrekturaufgabe in der Anwenderoberfläche [klassisch, Vulnerability Manager Workspace und IT Remediation Workspace] entfernt.
Configuration Management Database (CMDB)	- CMDB Zustand: - Das Dashboard [CMDB -Integrität für Core-UI ist in neuen Xanadu -Instanzen nicht enthalten. In aktualisierten Instanzen ist dieses Dashboard verfügbar, wird jedoch nicht mehr unterstützt. - Das CI-Dashboard ist in neuen Xanadu -Instanzen nicht enthalten. In aktualisierten Instanzen ist dieses Dashboard verfügbar, wird jedoch nicht mehr unterstützt. - Die folgenden Widgets wurden aus der Kachel „CI-Integrität“ im Arbeitsbereich CMDB entfernt: Widgets „Unvollständige Attribute vs. Gesamtattribute“, „Nicht konforme Beziehungen vs. Gesamtbeziehungen“ und „Veraltete Beziehungen vs. Gesamtbeziehungen“.

Anwendung oder Funktion	Details
	- Das Konzept der Gesamtintegritätspunktzahl wurde entfernt und wird in keinem der CMDB -Integritäts-Dashboards und -Ansichten mehr angezeigt. - Das Konzept der gewichteten Durchschnittswerte und der Schwellenwerte für Bewertungslisten, die die Bereiche der Integritätsstatus angeben, wurde entfernt. - Die Balkendiagramme für Metriken im Hauptdashboard CMDB Integrität wurden entfernt, ebenso die Kacheln für die Top 10 Incident-, Warnungs- und Change-Generatoren. - Die geplante Aufgabe <i>CMDB Health Dashboard - Top Task Generating CIs Calculation</i> wurde entfernt. - CSDM und die CMDB Dashboards für Datengrundlagen: - Bei einem Drilldown in die nicht über IRE verarbeiteten CIs in der Metrikgruppe „Datenverwaltungspraktiken“ wird die Schaltfläche Datensätze anzeigen nicht unterstützt. - Beim Drilldown in die Metrik für verwaiste CIs wird nur eine Listenansicht mit verwaisten CIs ohne Performance Analytics-Details angezeigt.
Container Vulnerability Response	Die Schaltfläche „ Schließen “ wurde für eine Korrekturaufgabe in der Anwenderoberfläche [klassisch, Vulnerability Manager Workspace und IT Remediation Workspace] entfernt.
Kontinuierliche Autorisierung und Überwachung	- Die offizielle Authorization (AO)-Rolle (sn_irm_cont_auth.authorization_public) enthält die Rollen sn_audit.user und sn_compliance.user nicht mehr. Die AO-Rolle kann ein Autorisierungspaket nur lesen und genehmigen. - Die Rolle „Information System Security Officer“ (sn_irm_cont_auth.info_system_sec_officer) enthält nicht mehr die Rolle „sn_audit.user“. - Die Rolle „Leser“ (sn_irm_cont_auth.reader) enthält die Rolle „sn_audit.user“ nicht mehr.
Document Intelligence	Ab Release [Xanadu wird das Dashboard „Plattformnutzung Document Intelligence“ nicht mehr unterstützt und ist auch nicht mehr über die Anwendung Document Intelligence verfügbar. Leistungsmetriken sind in der Administrator-Experience von Document Intelligence verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Document Intelligence monitoring dashboard .
Ereignismanagement	Die Anwendung Ereignismanagement Mobile ist nicht mehr verfügbar.
Außendienst-Management	Das Dashboard Außendienst wird aus der Anwendung Notfallmanagement bei Ansteckungsgefahr entfernt.

Anwendung oder Funktion	Details
Flows, Subflows und Aktionen in Workflow-Studio	- Die Systemeigenschaft „com.snc.process_flow.reporting.iteration.lastn“ wurde entfernt, mit der die Anzahl der Schleifeniterationen angegeben wurde, für die ein Flow Ausführungsdetails generiert. Um einen Bericht über alle Iterationen einer Schleife zu erstellen, erstellen Sie stattdessen einen Datensatz mit Flow-Ausführungseinstellungen für den Flow. Weitere Informationen zu den Einstellungen für die Flow-Ausführung finden Sie unter Flow execution settings . - Die Anwendereinstellung für Flow-Autoren zur Aufnahme von Entwurfsaktionen in die Liste der verfügbaren Aktionen wurde entfernt. Um eine anwenderdefinierte Aktion während des Flow-Designs anzuzeigen, veröffentlichen Sie die Aktion. Weitere Informationen finden Sie unter Create an action in Workflow Studio .
Integrations-Hub	Das Legacy-Dashboard „Nutzungsübersicht“ ist veraltet. Diese Funktion wird nicht mehr bereitgestellt, erweitert oder unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Abkündigungsprozess [KB0867184] in der Now Support Knowledge Base.
Next Experience Developer(NED)-Tools	Die Registerkarte „Aktionen“ wurde aus dem Next Experience-Inspektor entfernt.
Incident-Management für operative Technologie	Die Spalte Geöffnet wurde aus den Listen unter dem Modul OT Incident in der Listenansicht Industriell Arbeitsbereich entfernt.
Operational Technology Manager	- Die Schaltfläche Neu wurde aus der Listenansicht „ Alle OT-Geräte “ und den entsprechenden Listenansichten entfernt. - Die Schaltfläche Neu wurde aus der zugehörigen Liste Anlagenmodell-Entitäten im Formular „System für Qualitätsprüfungskontrolle“ [cmdb_ci_ot_qics] entfernt.
Playbooks in Workflow-Studio	Verwenden Sie die Aktivität „Fragebogen“ anstelle der Aktivität „Benutzerdaten erfassen“.
RPA-Hub	Die zugehörige Liste der Anmeldeinformationssätze wurde in RPA-Hub aus dem Bot-Prozessformular entfernt.

Anwendung oder Funktion	Details
ServiceNow SDK	• Der Parameter „ scopeld “ wurde aus dem Befehl now-sdk konvertieren, der die Konvertierung globaler Anwendungen unterstützte. Nur bereichsbezogene Anwendungen können konvertiert werden. • Der Parameter „ mode “ wurde aus den Befehlen „now-sdk fetch“ und „now-sdk deploy“ entfernt. Ein vollständiges Abrufen oder Bereitstellen wird immer ausgeführt.
Skills Intelligence	Die Funktion „Kompetenz-Onboarding“ wird entfernt und durch die Playbook-Experience für Kompetenzimporte ersetzt. Kunden, deren Daten sich bereits im Kompetenz-Onboarding befinden, laden alle Kompetenzen im Status Bereit zur Überprüfung herunter und laden sie mit dem neuen Importprozess erneut hoch. Weitere Informationen finden Sie unter .
Software Asset Management	Die folgenden veralteten Dashboards sind für neue Xanadu -Benutzer, die das Plugin Software Asset Management Professional „ (com.snc.samp) aktiviert haben oder ein Upgrade auf Xanadu durchgeführt haben, ohne das Plugin Software Asset Management Professional (com.snc.samp) vor Xanadu] zu aktivieren, nicht mehr verfügbar. • Office 365- und Adobe Cloud -Dashboard • Dashboard „Software-Asset – Analytics“ • Analytics für Softwareherausgeber • SaaS-Dashboard „Übersicht“ • Software Asset Management-Dashboard • Dashboard „Engineering-Lizenzübersicht“. • Normalisierungs- und Inhaltsservice-Dashboard • Software Asset Management Grundlagen-Dashboard • Dashboard „Software-Überschneidungen“. i Hinweis: Wenn Sie das Plugin „ Software Asset Management Professional (com.snc.samp) vor Xanadu, aber nicht das Plugin „Workspace“ (com.sn_sam_workspace) aktiviert haben, haben Sie Zugriff auf die Legacy-Dashboards. Wenn Sie das Workspace-Plugin aktivieren (vor oder nach dem Upgrade auf Xanadu), können Sie über das Software-Asset- Navigationsmenü in Ihrer Instanz nicht auf die Legacy-Dashboards zugreifen. Sie können jedoch über das Dashboards- Navigationsmenü auf die Legacy-Dashboards zugreifen.
Themengenerator	• Die Schaltfläche Übernehmen, die zum Anwenden Ihres Designs auf Web- und Mobile-Instanzen verwendet wird, wurde entfernt. Um Ihr Design zu veröffentlichen, verwenden Sie die Option

Anwendung oder Funktion	Details
	Veröffentlichen im Überlaufmenü der Designkarte. Weitere Informationen zum Veröffentlichen von Designs finden Sie unter Designs mit dem Themengenerator veröffentlichen .
Vulnerability Response	Die Schaltfläche „ Schließen “ wurde für eine Korrekturaufgabe in der klassischen Anwenderoberfläche, im Arbeitsbereich des Schwachstellenmanagers und im Arbeitsbereich für IT-Korrekturen entfernt.

Informationen zur Ablehnung aller Xanadu -Funktionen und -Produkte

Zusammenfassung der kumulativen Release-Hinweise zu veralteten Informationen für Xanadu -Funktionen und -Produkte.

Weitere Informationen zu Plugins in Xanadufinden Sie unter und .

Anwendung oder Funktion	Details
Agent Experience für CSM	Ab Release CSM Mitarbeiterbereich wird Xanadu nicht mehr bereitgestellt, erweitert oder unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Abkündigungsprozess [KB0867184] in der Knowledge Base Now Support. Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM bietet die neueste Experience für diese Funktionalität.
Analytics, Intelligence and Reporting	- Die Core-UI-Reporting-Funktionalität ist für neue Instanzen und Instanzen, die zur Platform Analytics-Experience migriert wurden, anstelle von Data visualizations in Platform Analytics veraltet. - Die Funktionalität von Core-UI-Dashboards ist für neue Instanzen und Instanzen, die zur Platform Analytics-Experience migriert wurden, aufgrund von Dashboards in Platform Analytics veraltet.
Authentifizierung	- Das MultiSSO v1-Plugin ist veraltet. Führen Sie ein Upgrade von MultiSSO v1 auf MutliSSO v2 durch. Weitere Informationen zum Upgraden auf MultiSSO v2 finden Sie im Wissensartikel mit Anweisungen zum Upgrade von MultiSSO v2 [KB9756504] in der Now Support Knowledge Base. - Das Plugin „SAML 1.1 und SAML 1.1 Single Sign-on – Update 1“ ist veraltet. Die SAML-basierten Identitätsanbieter (IdP) wurden bereits zu SAML 2.0 migriert. Um SAML 2.0 zu verwenden, müssen Sie das MultiSSO v2-Plugin aktivieren und Ihren Identitätsanbieter konfigurieren. - Das OpenID-SSO-Plugin ist veraltet. Um OpenID Connect (OIDC) zu verwenden, müssen Sie MultiSSO v2 aktivieren und Ihren OIDC-basierten Identitätsanbieter konfigurieren.

Anwendung oder Funktion	Details
Betriebliches Kontinuitätsmanagement	BCM Classic Workspace ist nicht mit den neuen Funktionen und Verbesserungen kompatibel, die mit dem Release Xanadu eingeführt wurden. Probleme und Fehler, die bei der weiteren Verwendung von auftreten, werden nicht unterstützt. Um Unterbrechungen zu vermeiden, wechseln Sie zu Konfigurierbarer Arbeitsbereich für BCM. ⓘ Hinweis: BCM Classic Workspace nach seiner Einstellung weiterhin über URLs verfügbar ist, wird er nicht im Navigationsmenü angezeigt.
Case and Knowledge Management	Ab Release Xanadu werden HR-Dokumentvorlagen auf die Einstellung vorbereitet. HR-Dokumentvorlagen sind ausgeblendet und werden in neuen Instanzen nicht mehr installiert, werden jedoch weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Abkündigungsprozess [KB0867184] in der Now Support Knowledge Base. Sie können die Anwendung ServiceNow Dokumentvorlagen anstelle von HR-Dokumentvorlagen verwenden.
Fallverwaltung für CSM	Ab Release CSM Mitarbeiterbereich wird Xanadu nicht mehr bereitgestellt, erweitert oder unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Abkündigungsprozess [KB0867184] in der Knowledge Base Now Support. Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM bietet die neueste Experience für diese Funktionalität.
Cloud-Kostenmanagement 8.0.0	Ab Release Xanadu beachten Sie die folgenden Abkündigungen: - Die Schnittstelle Core-UI für die Anwendung Cloud-Kostenmanagement wird nicht mehr bereitgestellt, erweitert oder unterstützt. Um weiterhin Zugriff und Funktionalität zu erhalten, wechseln Sie zu Arbeitsbereich für Cloud-Kostenmanagement. Weitere Informationen finden Sie unter Cloud Cost Management Workspace. - Das Cloudausgaben-Dashboard wird nicht mehr bereitgestellt, erweitert oder unterstützt. Diese Funktionalität wird im Asset-Arbeitsbereich für Führungskräfte bereitgestellt. Weitere Informationen finden Sie unter Visibility into Cloud Cost Management KPIs using the Asset Management Executive Dashboard. - Die Anwendung Cloud-Einblicke-Abrechnung, die das Produkt Cloud Provisioning and Governance mit eingeschränktem Funktionsumfang unterstützt, wird auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es steht unter ServiceNow Store nicht zum Download und zur Installation zur Verfügung, wird aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Anwendung oder Funktion	Details
Configuration Management Database (CMDB)	- Ab Release Xanadu wird das Plugin „Datenzertifizierung“ (com.snc.certification_v2) auf seine zukünftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Die zugehörigen Listen namens CMDB Store App „Arbeitsbereich“ bietet die neueste Experience für diese Funktionalität. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Abkündigungsprozess [KB0867184] in der Knowledge Base Now Support. - Der vonServiceNow gehostete Service Graph Connector für ExtraHop ist jetzt veraltet und wird nicht mehr unterstützt bzw. ist nicht mehr für eine Neuaktivierung verfügbar. Service Graph Connector für ExtraHop bietet die neueste Experience für diese Funktionalität. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.
Core Now Platform	- Das Systemleistungs-Dashboard ist seit Release Xanadu veraltet. Impact Instance Observer bietet eine leistungsstarke Lösung zur Verbesserung der Systemleistung. Wenden Sie sich an Ihren Account Manager, um mehr zu erfahren. - Ab Release Xanadu wird App-Einblicke auf seine künftige Stilllegung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und ist nicht mehr in ServiceNow Store verfügbar, wird aber weiterhin unterstützt. Stattdessen bietet Impact Instance Observer eine leistungsstarke Lösung zur Verbesserung der Systemleistung. Wenden Sie sich an Ihren Account Manager, um mehr zu erfahren. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.
Dynamische Übersetzung	- IBM hat die Einstellung des IBM Watson Translator-Service für IBM Cloud in allen Regionen bekannt gegeben. Ab dem 10. Juni 2023 wird die Kachel „Übersetzer“ für Neukunden aus der Cloud-Plattform IBM entfernt. Nur Bestandskunden können auf das Produkt zugreifen. Am 10. Juni 2024 erreicht der Service das Datum, an dem der Support ausläuft. Ab dem 10. Dezember 2024 wird der Service vollständig zurückgezogen und steht Kunden nicht mehr zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie unter https://cloud.ibm.com/docs/language-translator?topic=language-translator-release-notes. - Mit Release IBMXanadu ist die Integration des Watson Translator Service [] nicht mehr in ServiceNow® Storeverfügbar. Kunden mit vorhandenen Spoke-Installationen können den Übersetzerservice weiterhin verwenden, bis er von IBMzurückgezogen wird.

Anwendung oder Funktion	Details
ESG Management	• Ab Release Global Reporting Initiative (GRI)Xanadu ist der Content Accelerator [] veraltet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Die Anwendung ESG Content Accelerator bietet die neueste Experience für diese Funktionalität. • Ab Release Sustainability Accounting Standards Board (SASB)Xanadu ist der Content Accelerator [] veraltet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Die Anwendung ESG Content Accelerator bietet die neueste Experience für diese Funktionalität.
Unternehmensarchitektur (früher Anwendungs-Portfoliomanagement)	Ab Release Xanadu sind einige Module aus Enterprise Architecture (früher bekannt als Anwendungs-Portfoliomanagement) veraltet. Die Navigationslinks zu den veralteten Modulen werden aus dem Menü Alle entfernt. Wenn Sie bereits Kunde sind, können Sie diese Navigationslinks weiterhin verwenden. Wenn Sie jedoch ein neuer Aktivierungskunde sind, ist die Navigation zu diesen Modulen über die Navigationslinks im Menü „Alle“ nicht verfügbar. Alle veralteten Module sind in Arbeitsbereich Enterprise Architecture verfügbar. Sie sollten Arbeitsbereich Enterprise Architecture verwenden, um diese Features und Funktionalitäten zu nutzen. Die veralteten Module sind: • Application Portfolio Management – Homepage • Anwendungsportfolio • Anwendungsportfolioanalyse • Architekturartefakte • Lebenszyklen von Geschäftsanwendungen – Serviceanfragen • Anwendungsbewertungen • Funktionale Bewertungen • Informationsportfolio • Technologie-Portfoliomanagement • Technologiereferenzmodell • Administration ◦ Geschäftsprozesse ◦ Business Capabilities ◦ Anwendungsfamilien ◦ Anwendungskategoriegruppen ◦ Anwendungskategorien ◦ Anwendungsindikatoren ◦ Bewertungsprofile ◦ Blasendiagramm

Anwendung oder Funktion	Details
	○ Nachfrageaktionen ○ Portfolio
Ereignismanagement	Die folgenden Dashboards sind veraltet: • Ereignismanagement Bewertungslisten • Ereignismanagement Einblicke • Ereignismanagement – Übersicht • Health Log Analytics Übersicht Das Servicemanagement-Dashboard wird auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel über den Abkündigungsprozess (KB0867184) in der Knowledge Base Now Support.
Außendienst-Management	Ab Release Xanadu wird das Plugin „FSM Classic Workspace für Mitarbeiter“ (com.snc.agent_workspace.fsm) nicht mehr bereitgestellt, erweitert oder unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.
Hardware Asset Management 11.0.0	Ab dem Release [Xanadu sind die folgenden Core-UI Performance Analytics -Dashboards für neue Benutzer von Hardware Asset Management nicht verfügbar: • Hardware-Assets-Dashboard • Dashboard für Hardwarenormalisierung • Meine Assets • Einkaufsübersicht • Asset-Vertrags-Übersicht • Asset-Übersicht  Hinweis: Die Core-UI Performance Analytics -Dashboards stehen den vorhandenen Benutzern von Hardware Asset Management zur Verfügung.
Computergestütztes Wartungsmanagementsystem für das Gesundheitswesen	Ab Release Xanadu wird Healthcare Computerized Maintenance Management System auf seine künftige Stilllegung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr installiert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen zu diesem Prozess finden Sie im Artikel Abkündigungsprozess [KB0867184] in der Knowledge Base Now Support. Informationen zu Wartung und Service finden Sie unter Außendienst-Management. Informationen zu Bestand und Verwaltung finden Sie unter Enterprise Asset Management for Healthcare.

Anwendung oder Funktion	Details
ITOM Health	Die folgenden Dashboards sind veraltet: • Ereignismanagement Bewertungslisten • Ereignismanagement Einblicke • Ereignismanagement – Übersicht • Health Log Analytics Übersicht Das Servicemanagement-Dashboard wird auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Abkündigungsprozess [KB0867184] in der Knowledge Base Now Support.
ITOM Optimization	Einstellung der auf Cloud API (CAPI) basierenden Cloud-Discovery auf neuen Instanzen: • Die CAPI-basierte Discovery ist für neue Instanzen mit Xanadu veraltet. • Wenden Sie sich an Ihren Administrator, um die neueste Version der Anwendung „Muster für Discovery und Service-Mapping ServiceNow® Store“ zu installieren, um die Discovery-Funktion zu verwenden. • Migrieren Sie eine vorhandene -Instanz manuell zur musterbasierten Discovery. • Die Registerkarte „Zeitpläne erkennen“ im Cloud-Administrationsportal wird zum Cloud-Discovery-Arbeitsbereich umgeleitet. i Hinweis: Unter Migrate from CAPI to Patterns finden Sie weitere Informationen zur Migration von CAPI zu musterbasierter Discovery. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Abkündigung von Anwendungen/Plugins [KB0867184] in der Knowledge Base Now Support.
Operational Technology Manager	Die in der Anwendung Operational Technology Manager verwendete Site-Aufgliederung wird für die Erstellung von Indikatoren im OT-Manager-Dashboard nicht mehr unterstützt. Wenn Sie -Indikatoren erstellen möchten, müssen Sie die Site-Aufgliederung verwenden, die in Industrieller Arbeitsbereich Common enthalten ist.
Performance Analytics	• Performance Analytics -Widgets sind in neuen Instanzen nicht verfügbar. Verwenden Sie Datenvisualisierungen Platform Analytics stattdessen mit Indikatordatenquellen. Benutzer mit den Rollen „admin“ und „pa_admin“ können weiterhin Performance Analytics -Widgets für Serviceportal verwenden.

Anwendung oder Funktion	Details
	- Analytics Hub ist für neue Instanzen oder Instanzen, die vollständig zu Platform Analytics migriert wurden, nicht verfügbar. Verwenden Sie stattdessen KPI-Details. - Die Performance Analytics-Administratorkonsole ist bei neuen Instanzen veraltet. Für Upgrade-Kunden ist die -Konsole verfügbar, zeigt jedoch keine Daten aus den neuen Platform Analytics -Artefakten an.
Platform Analytics-Experience	- Reporting ist für neue Instanzen nicht verfügbar. Verwenden Sie Datenvisualisierungen Platform Analytics stattdessen mit Tabellendatenquellen. Anwender mit den Rollen „admin“ und „report_admin“ können Reporting weiterhin für Serviceportal verwenden. - Performance Analytics -Widgets sind für Neukunden nicht verfügbar. Verwenden Sie Datenvisualisierungen Platform Analytics stattdessen mit Indikatordatenquellen. Benutzer mit den Rollen „admin“ und „pa_admin“ können weiterhin Performance Analytics -Widgets für Serviceportal verwenden. - Reaktionsfähige Dashboards sind für Neukunden nicht verfügbar. Erstellen Sie Dashboards stattdessen in Platform Analytics. - Interaktive Filter sind für Neukunden nicht verfügbar. Erstellen Sie stattdessen Filter in Platform Analytics. - Analytics Hub ist für Neukunden nicht verfügbar. Verwenden Sie stattdessen KPI-Details. - Für Neukunden ist die interaktive Analyse nur für Core-UI -Listen verfügbar. - Formularinterne Analysen sind in neuen Instanzen und nach der Migration zu Platform Analytics veraltet. Die Funktion gilt nicht für Platform Analytics-Artefakte. - Die Performance Analytics-Administratorkonsole ist bei neuen Instanzen und nach der Migration zu Platform Analytics veraltet. Die Funktion gilt nicht für Platform Analytics-Artefakte. - Die Abhängigkeitsbewertung ist für neue Instanzen und nach der Migration zu Platform Analytics veraltet. Die Funktion gilt nicht für Platform Analytics-Artefakte.
Predictive Intelligence	Das Dashboard für Lösungsstatistiken ist veraltet. Kunden, die ein Upgrade durchführen, können ihre vorhandenen Lösungsstatistik-Dashboards über das Anwendungsmenü weiterhin verwenden. Für Neukunden, deren Onboarding mit dem Release Xanadu erfolgt, ist das Dashboard „Lösungsstatistiken“ nicht verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Review classification solution statistics .
Projektarbeitsbereich	Ab Release [Xanadu wird Classic Projektarbeitsbereich auf seine zukünftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und ist

Anwendung oder Funktion	Details
	nicht mehr für die Installation verfügbar, wird jedoch weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.
RPA-Hub	- Die Store-Anwendung „RPA-Beispielvorlagen“ ist veraltet und wird nicht mehr unterstützt bzw. ist nicht mehr für eine erneute Aktivierung verfügbar. RPA Desktop Design Studio bietet die neueste Experience für diese Funktionalität. Weitere Informationen finden Sie unter RPA Desktop Design Studio user interface. - In RPA-Hub wurde das Feld Ist Anforderungsinhalt vertraulich im Formular Warteschlangen veraltet. - In RPA-Hub war das Feld „Anmeldeinformationssatz“ im Formular „Anmeldeinformationen für Prozess-Robot“ veraltet.
Releasemanagement	Ab Release [Xanadu] wird Releasemanagement v2 auf seine zukünftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Digitale Produktveröffentlichung (Digital Product Release) bietet die neueste Experience für diese Funktionalität. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Abkündigungsprozess [KB0867184] in der Now Support Knowledge Base.
Skaliertes agiles Framework (SAFe)	Die folgenden SAFe-bezogenen Plugins werden planmäßig eingestellt und können nicht mehr für eine neue Aktivierung bereitgestellt werden. Bestehende Benutzer können sie jedoch weiterhin verwenden. - Essential SAFe (com.snc.sdlc.safe) - Portfolio SAFe (com.snc.sdlc.portfolio_safe) - Performance Analytics-Inhaltspaket für Essential SAFe (com.sn_safe_dashboards) - Status des Arbeitsfortschritts für SAFe (com.sn_safe_progress) - Agile – Skaliertes agiles Framework – Einheitliches Backlog (com.snc.sdlc.safe.multi_task) - Schreibgeschützte Rollen für SAFe Weitere Informationen zum Abkündigungsprozess und zu seinen Auswirkungen finden Sie im Artikel Abkündigung von Anwendungen/Plugins [KB0867184] in der Knowledge Base Now Support. Alternativ können Sie Enterprise Agile Planning (EAP) installieren, das SAFe-Funktionen in flexiblen Konfigurationen für Teams und Arbeitshierarchien bereitstellt. Mit einem interaktiven Arbeitsbereich hilft Ihnen EAP, die Kommunikation und

Anwendung oder Funktion	Details
	Zusammenarbeit zwischen Ihren Teams zu optimieren. Weitere Informationen finden Sie unter Enterprise Agile Planning .
Sicherheitscenter	Ab Release ServiceNowNow Platform Xanadu beendet [] die Unterstützung für . Weitere Informationen finden Sie im Artikel über den Abkündigungsprozess (KB 0867184) in der Now Support Knowledge Base.
Service Bridge	• Service Bridge Die Anwendung (veraltet) ist jetzt veraltet und wird nicht mehr unterstützt bzw. ist nicht mehr für eine erneute Aktivierung verfügbar. Die Anwendung Service Bridge für Verbraucher bietet die neueste Experience für diese Funktionalität. • Service Bridge Die Anwendung „“ für Provider (veraltet) ist jetzt veraltet und wird nicht mehr unterstützt bzw. ist nicht mehr für eine erneute Aktivierung verfügbar. Die Anwendung Service Bridge für Anbieter bietet die neueste Experience für diese Funktionalität. Weitere Informationen zur Migration von der Legacy-Version finden Sie in KB1499823 .
Software Asset Management	• In der Tabelle „Softwareinstallation“ [cmdb_sam_sw_install] ist die Spalte „Dem Lebenszyklus zugeordnete Installationen“ veraltet. • In der Tabelle „Software-Lebenszyklusberichte“ [sam_sw_product_lifecycle_report] ist die Spalte „Installationen“ veraltet. Sie können die zugehörige Liste „Softwareinstallation“ anzeigen, indem Sie die Spalte Name auswählen.
Sourcing and Procurement Operations	• SAP ECC und SAP4HANA sind veraltet und werden nicht mehr unterstützt bzw. sind nicht mehr für eine Neuaktivierung verfügbar. Die Source-to-Pay-Integration mit SAP ECC und SAP S4 HANA bietet die neueste Experience für diese Funktionalität. • Die klassischen SPO-Dashboards sind jetzt veraltet und werden nicht mehr unterstützt bzw. sind nicht mehr für eine erneute Aktivierung verfügbar. Die folgenden Next Experience -Dashboards bieten die neueste Experience für diese Funktionalität: ◦ Dashboard für Beschaffungseinkäufer ◦ Dashboard Beschaffungsstrategie und -vorgänge ◦ Dashboard Beschaffungsteam-Leistung ◦ Dashboard für Fallmanagement für die Beschaffung

Anwendung oder Funktion	Details
	Das klassische ShoppingHub-Portal [com.snc.sn_shop] ist jetzt veraltet und wird nicht mehr unterstützt bzw. ist nicht mehr für eine Neuaktivierung verfügbar. Das neue -Portal Shopping-Hub [com.snc.sn_spend_uib] bietet die neueste UIB-fähige Experience für diese Funktionalität.
Supplier Lifecycle Operations	Source-to-Pay Workspace  Ab Release Washington DC wird Supplier Manager Workspace auf seine künftige Stilllegung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Source-to-Pay-Arbeitsbereich bietet die neueste Experience für diese Funktionalität.
Vendor Management-Arbeitsbereich	Ab Release Leistungsindikatoren für LieferantenXanadu wird das Plugin [] (com.snc.vendor.insights) auf seine zukünftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr installiert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Abkündigungsprozess [KB0867184]  in der Now Support Knowledge Base.
Virtual Agent	Ab Release Xanadu wird das Dashboard für Konversationsanalysen auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und ist nicht mehr für die Installation verfügbar, wird jedoch weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Abkündigungsprozess [KB0867184]  in der Now Support Knowledge Base.

Aktivierungsinformationen für alle Xanadu -Funktionen und -Produkte

Zusammenfassung der kumulativen Versionshinweise zu Aktivierungsinformationen für Xanadu -Funktionen und -Produkte.

Einige Produkte und Funktionen erfordern bestimmte Abonnements, Rollen oder Lizenzen. Andere Funktionen sind Teil von und standardmäßig aktiv.

Anwendung oder Funktion	Details
KI-Suche	KI-Suche ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.
API	Die folgenden APIs sind standardmäßig verfügbar: <i>Cloud Services Catalog-API</i> <i>DynamicSchemaAPI</i> <i>GlideAggregate</i> <i>GlideDate</i> <i>GlideDynamicAttributeStore</i>

Anwendung oder Funktion	Details
	• <i>GlideElementAttributeStore</i> • <i>GlideRecord</i> • <i>Verlaufswalker</i> • <i>NumberFormatter</i> • <i>openFrameAPI</i> • <i>PDAutomationProvider</i> • <i>PDFGenerationAPI</i> • <i>PlaybookExperience</i> • <i>Produktkatalog Open API</i> • <i>Serviceauftrags-OpenAPI</i> Die folgenden APIs erfordern eine Plugin-Aktivierung: • Für die <i>AWA-API für manuelle Zuweisungen</i> muss das Plugin <i>Erweiterte Arbeitszuweisung</i> (com.glide.awa) aktiviert werden. • Für die <i>PersonalAuthAPI</i> muss das Plugin „Personal Authentication“ (com.snc.sn_ihub_personal_auth) aktiviert werden. • Für die API „<i>Aktive Einbindung</i>“ muss das Plugin „Aktive Einbindung“ (proactive-engagement) aktiviert sein. • Für <i>PSBPublicAPIUtil</i> müssen die Plugins <i>Service Bridge for Providers</i> (sn_sb_pro) und <i>Service Bridge Base</i> (sn_sb) aktiviert sein. • Für die <i>Resource Inventory Open API</i> muss das Plugin „Customer Network Inventory Core“ (com.app-ni-core) aktiviert sein. • Für die <i>Service Test Management Open API</i> muss das Plugin „Customer Service Problem Management“ (com.sn_sprb_mgmt) aktiviert sein. • Für die <i>WSD-API „Extra Service Request“</i> muss das Plugin „Management von Arbeitsplatz-Reservierungen“ (com.sn_wsd_rsv) aktiviert sein. • Für die <i>WSD Reservable API</i> muss das Plugin „Management von Arbeitsplatz-Reservierungen“ (com.sn_wsd_rsv) aktiviert sein. • Für die <i>WSD Reservable V2- API</i> muss das Plugin „Management von Arbeitsplatz-Reservierungen“ (com.sn_wsd_rsv) aktiviert sein.
Zugriffsverwaltung	Die Zugriffsverwaltung ist eine standardmäßig aktive Funktion Now Plattform.

Anwendung oder Funktion	Details
Lebenszyklus-Ereignisse für Accounts	Installieren Sie Lebenszyklus-Ereignisse für Accounts, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store - Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Accounts Payable Operations	Installieren Sie Accounts Payable Operations, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store - Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Adoption-Services	Adoption-Services ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.
Erweitertes Risikomanagement	Installieren Sie Erweitertes Risikomanagement, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store - Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Erweiterte Arbeitszuweisung	Erweiterte Arbeitszuweisung ist eine Funktion Now Platform, die bei Aktivierung des Plugins „Glide Advanced Work Assignment“ (com.glide.awa) verfügbar ist. Details finden Sie unter Activate Advanced Work Assignment . Um die Funktion „Externes Routing“ in Ihrer Instanz zu verwenden, müssen Sie das Plugin „Externe Weiterleitungsunterstützung“ (com.glide.awa-external) aktivieren.
Mitarbeiterchat	Mitarbeiterchat ist eine Funktion von Now Platform, die bei Aktivierung des Plugins Mitarbeiterchat (com.glide.interaction.awa) verfügbar ist. Details finden Sie unter Configuring Agent Chat .
Agent Client Collector	Agent Client Collector ist bei Aktivierung des Plugins Agent Client Collector Framework (sn_agent) und des Plugins Agent Client Collector-Überwachung (sn_itmon) in einer Instanz verfügbar, auf der Ereignismanagement installiert ist.
Mitarbeiterbereich für HR-Fallverwaltung	Installieren Sie Mitarbeiterbereich für HR-Fallmanagement, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store - Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden

Anwendung oder Funktion	Details
	von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Agent Experience für CSM	Installieren Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Analytics, Intelligence and Reporting	Die Analytics, Intelligence und Reporting-Funktionalität ist eine Now Platform -Funktion, die standardmäßig aktiv ist. Einige Datenquellen, z. B. -Indikatoren, erfordern möglicherweise ein Abonnement.
App Engine Studio	Installieren Sie App Engine Studio, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Anwendungsmanager	Application Manager ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.
Application Vulnerability Response	Installieren Sie Application Vulnerability Response, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Application Vulnerability Response ist als Teil der Anwendung Vulnerability Response enthalten. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Audit-Management	Installieren Sie Richtlinien- und Compliance-Management, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Authentifizierung	Authentifizierung ist ein Now Platform -Produkt, das standardmäßig aktiv ist.

Anwendung oder Funktion	Details
Benchmarks	Benchmarks ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion. Das neue Dashboard Benchmarks wird automatisch mit Xanadu installiert und ist über den ServiceNow Store verfügbar.
Betriebliches Kontinuitätsmanagement	Installieren Sie Betriebliches Kontinuitätsmanagement, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Case and Knowledge Management	Case and Knowledge Management ist eine Funktion von Now Platform, die bei Aktivierung der bereichsbezogenen App „Human Resources: Core“ [com.sn_hr_core] verfügbar ist.
Fallverwaltung für CSM	Kundenservice-Management ist eine Funktion von Now Platform, die bei Aktivierung des Plugins Kundenservice-Management (com.sn_customerservice) verfügbar ist. Details finden Sie unter Activate Customer Service Management . Zusätzliche Funktionen Kundenservice-Management sind bei der Aktivierung anderer Plugins verfügbar. Details finden Sie unter Additional plugins for Customer Service Management .
Cloud-Kostenmanagement 8.0.0	Aktivieren Sie Cloud-Kostenmanagement, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Kollaboratives Arbeitsmanagement	Installieren Sie Kollaboratives Arbeitsmanagement, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Allgemeine Funktion für Governance, Risk und Compliance	Installieren Sie GRC, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Anwendung oder Funktion	Details
Compliance-Fallverwaltung	Installieren Sie die Aufsichtsbehördenbibliothek, indem Sie sie von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Configuration Management Database (CMDB)	CMDB ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.
Kontinuierliche Autorisierung und Überwachung	Installieren Sie Continuous Authorization and Monitoring, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Core Now Platform	Now Platform ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.
Creator Studio	Installieren Sie Creator Studio, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Kundenverträge und Berechtigungen	Installieren Sie Kundenverträge und Berechtigungen, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf . Kundenverträge und Berechtigungen ist mit der Aktivierung des Plugins Kundenverträge und Berechtigungen (com.sn_pss_core) verfügbar, das ein separates Abonnement erfordert. Details finden Sie unter Configure Customer Contracts and Entitlements .  Hinweis: Mit der Aktivierung von Kundenverträge und Berechtigungen werden neue Verträge und Berechtigungen nur mit dem neuen Datenmodell erstellt. Die neuen APIs zur Verifizierung der Berechtigung und die Change-Workflows basieren auf dem neuen Datenmodell. Ältere Verträge und Berechtigungen können weiterhin angezeigt werden.

Anwendung oder Funktion	Details
Datenverwaltung	Datenverwaltung ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.
Datenverwaltung für CSM	Kundenservice-Management ist eine Funktion von Now Platform, die bei Aktivierung des Plugins Kundenservice-Management (com.sn_customerservice) verfügbar ist. Details finden Sie unter Activate Customer Service Management . Zusätzliche Funktionen Kundenservice-Management sind bei der Aktivierung anderer Plugins verfügbar. Details finden Sie unter Additional plugins for Customer Service Management . Vertriebs- und Auftragsmanagement ist eine Funktion Now Platform, die mit der Aktivierung des Core-Plugins „Lead-to-Cash“ (com.snd.l2c.core) verfügbar ist. Details finden Sie unter Exploring Sales and Order Management .
DevOps Change-Geschwindigkeit	Aktivieren Sie DevOps Change-Geschwindigkeit, indem Sie es von ServiceNow Store] anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Digitale Endanwender-Experience	Installieren Sie DEX, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Digital-Portfoliomanagement	Installieren Sie Digital-Portfoliomanagement, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Konflikt-Inhaltspaket für US-Vorschriften	Installieren Sie Konflikt-Inhaltspaket für US-Regulierungen, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Anwendung oder Funktion	Details
Inhaltspaket für Konfliktregeln für Mastercard	Installieren Sie Inhaltspaket mit Konfliktregeln für Mastercard, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Inhaltspaket für Konfliktregeln für Visa	Installieren Sie Inhaltspaket mit Konfliktregeln für Visa, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Document Intelligence	Installieren Sie Document Intelligence, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf . Die Anwendung Document Intelligence (sn_docintel) hängt vom Plugin Document Intelligence (com.glide.platform_ml_di), dem Plugin Predictive Intelligence (com.glide.platform_ml) und der UIB-Komponente Document Intelligence (com.sn_docintel_iframe) ab. Weitere Informationen finden Sie unter Document Intelligence installieren .
Dokumentenservices	Dokumentenservices ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion. Dokumentverwaltung ist mit Aktivierung des Plugins „Dokument-Management“ (com.snc.platform_document_management) verfügbar. Details finden Sie unter Activate Document Management . Multi Provider Document Services Framework Installieren Sie Multi Provider Document Services Framework, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Dokumentvorlagen	Installieren Sie Dokumentvorlagen, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Anwendung oder Funktion	Details
Dynamische Übersetzung	Dynamische Übersetzung ist eine Funktion Now Platform, die bei Aktivierung des Plugins „Dynamische Übersetzung“ (com.glide.dynamic_translation) verfügbar ist. Details finden Sie unter Activate Dynamic Translation .
ERP Data Hub	Installieren Sie ERP-Daten-Hub, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
ESG Management	Installieren Sie ESG Management, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Mitarbeiterbeziehungen	Mitarbeiterbeziehungen ist eine Funktion von Now Platform, die bei Aktivierung des Mitarbeiterbeziehungen Plugins (com.sn_hr_employee_relations) verfügbar ist. Details finden Sie unter Activate Employee Relations .
Verwaltung von Verschlüsselungsschlüsseln	Das Abonnementpaket für die Plattformverschlüsselung ist eine kommerzielle Gruppenberechtigung, die Verschlüsselung auf Spaltenebene Enterprise, Cloud-Verschlüsselung und Datenbankverschlüsselung enthält. Verschlüsselung auf Spaltenebene Enterprise ist die unbegrenzte Lizenz von Verschlüsselung auf Spaltenebene. Das Enterprise-Plugin ist mit der Aktivierung des Plugins com.glide.now.platform.encryption verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Abonnementpaket für Verschlüsselung und Schlüsselverwaltung .
Unternehmensarchitektur (früher Anwendungs-Portfoliomanagement)	Enterprise Architecture (früher Anwendungs-Portfoliomanagement) ist bei Aktivierung von Enterprise Architecture (com.snc.apm) verfügbar, wofür ein separates Abonnement erforderlich ist. Einzelheiten finden Sie unter Enterprise Architecture .
Enterprise Asset Management	Installieren Sie die folgenden Anwendungen, indem Sie sie von ServiceNow Store anfordern: • Enterprise Asset Management • Enterprise Asset Management für das Gesundheitswesen

Anwendung oder Funktion	Details
	• OT-Asset-Management • Erweitertes Modell und Assetklassen Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Ereignismanagement	Ereignismanagement ist mit Aktivierung des Plugins Ereignismanagement (com.glideapp.itom.snac) verfügbar. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Request Event Management .
Außendienst-Management	Außendienst-Management ist eine Funktion von Now Platform, die bei Aktivierung des Plugins Außendienst-Management (field_service_management) verfügbar ist. Details finden Sie unter Activate Field Service Management . Zusätzliche Funktionen Außendienst-Management sind bei der Aktivierung anderer Plugins verfügbar. Details finden Sie unter Additional plugins for Field Service Management . Ermöglichen Sie Außendiensttechnikern, Verkaufschancen direkt über die Anwendung Now Mobile Agent zu initiieren und zu überwachen, indem Sie den von Technikern gesteuerten Vertrieb mit dem Plugin „Außendienst“ (com.snc.fsm_technician_sales) aktivieren.
Financial Services Card Operations	Installieren Sie Financial Services Card Operations, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Flows, Subflows und Aktionen in Workflow-Studio	Workflow-Studio ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.
Generative KI-Controller	Generative-KI-Controller ist eine Now Platform -Funktion, die bei Aktivierung einer beliebigen ServiceNow® Now Assist -Anwendung verfügbar ist. Einzelheiten finden Sie unter Wird installiert Generative-KI-Controller .
Ziel-Framework	Installieren Sie Ziel-Framework, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum

Anwendung oder Funktion	Details
	Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
HR Service Delivery for Healthcare	Installieren Sie HR-Servicebereitstellung für das Gesundheitswesen, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Hardware Asset Management 11.0.0	Installieren Sie Hardware Asset Management, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Health Log Analytics	Installieren Sie Health Log Analytics, indem Sie es von ServiceNow Store] anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf ..
Healthcare and Life Sciences Service Management Core	Installieren Sie Healthcare and Life Sciences Service Management Core, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Hermes Messaging Service	Hermes Messaging-Service ist eine Funktion von Now Platform, die bei Aktivierung der Stream Connect -Plugins (com.glide.hub.flow_trigger.kafka oder com.glide.hub.action_step.kafka) oder der Installation der Anwendung Log Export Service verfügbar ist. Details finden Sie unter Hermes Messaging Service activation .
ITOM Cloud Accelerate	Die Funktionen von ITOM Cloud Accelerate sind als Anwendung mit der Aktivierung des Plugins „Cloud Accelerate“ verfügbar, für das ein Abonnement Cloud Governance erforderlich ist. Wenden Sie sich an Ihren ServiceNow -Vertriebsmitarbeiter, um die Berechtigung ITOM Cloud Accelerate zu erwerben. Die Anwendung https://docs.servicenow.com/bundle/xanadu-it-operations-management/page/product/cloud-services-catalog/concept/csc-home.html ist mit den Berechtigungen „ITOM Cloud Accelerate“

Anwendung oder Funktion	Details
	“ verfügbar. Alternativ können Sie sie installieren, indem Sie sie von https://store.servicenow.com/sn_appstore_store.do#!/store/application/bc3429fc24e02910f877b722d6bbdcac anfordern. Zum Starten und Verwenden der Anwendung „ Cloud-Servicekatalog “ benötigen Sie Mitarbeiter-Center.
ITOM Health	ITOM-Integrität ist mit Aktivierung des Plugins Ereignismanagement (com.glideapp.itom.snac) verfügbar. Sie müssen ein umfassenderes ITOM-Integrität -Paket, ITOM Predictive AIOps, erwerben, um mit Health Log Analyticsarbeiten zu können. Details finden Sie unter Event Management setup .
ITOM-Transparenz	ITOM-Transparenz ist verfügbar durch die Aktivierung des Plugins „Discovery“ (com.snc.discovery) und des Plugins „Service-Mapping“ (com.snc.service-mapping), die ein ITOM-Transparenz-Abonnement erfordern. Nähere Einzelheiten erfahren Sie unter Discovery anfordern und Service-Mapping anfordern . Um die volle Funktionalität von ITOM-Transparenz nutzen zu können, müssen Sie die neuesten ITOM-Transparenz-Out-of-Band-Anwendungen aus dem ServiceNow Store installieren. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den „Release-Informationen zum Versionsverlauf“ im ServiceNow Store.
ITSM Erfolgs-Dashboard	Installieren Sie ITSM Erfolgs-Dashboard, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Identität	Identität ist ein Now Platform -Produkt, das standardmäßig aktiv ist.
Incident-Management	Incident-Management ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.
Einzelversicherungs-Fälle	Installieren Sie Einzelversicherungs-Fälle, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Industrial Process Manager	Installieren Sie Prozessmanager Industrie, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum

Anwendung oder Funktion	Details
	Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf . i Hinweis: Prozessmanager Industrie wird automatisch mit Incident-Management für operative Technologie und Change-Management für operative Technologieinstalliert.
Integrations-Hub	IntegrationHub ist in Automation Engine enthalten und bei Aktivierung eines Automation Engine -Abonnementpakets verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter https://www.servicenow.com/products/automation-engine.html .
Intelligence für CSM	Installieren Sie die Anwendungen Geführte Entscheidungen, Empfohlene Aktionen und Task Intelligence, indem Sie sie von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Journey-Designer	Installieren Sie Journey-Designer, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Wissensmanagement	Wissensmanagement ist eine standardmäßig aktivierte Now Plattform-Funktion.
Lead-Management	Installieren Sie Lead Management, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Leiter-Hub	Installieren Sie Leiter-Hub, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Anwendung oder Funktion	Details
Lokalisierungs-Framework	Das Lokalisierungs-Framework ist eine Funktion Now Platform, die bei Aktivierung des Installationsprogramms Lokalisierungs-Framework (com.glide.localization_framework.installer) verfügbar ist. Details finden Sie unter Activate Localization Framework  .
MID-Server	MID-Server ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.
Commercial Operations für die Produktion	Installieren Sie die Anwendungen Produktion, indem Sie sie von ServiceNow Store anfordern. Weitere Informationen zur Installation der Anwendungen finden Sie unter Configuring Manufacturing Commercial Operations  . Besuchen Sie die ServiceNow Store  -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf  .
Mobile Platform	ServiceNow Mobile Plattform ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform [®] -Funktion.
Next Experience	Next Experience ist eine Now Platform-Funktion, die standardmäßig aktiv ist, wenn Benutzer Release Xanadu laden oder ein Upgrade darauf durchführen. Eine Systemeigenschaft zum Deaktivieren kann vor dem Upgrade erstellt werden, wenn bei der Aktivierung von Next Experience auf einer Instanz bekanntermaßen Probleme auftreten. Installieren Sie Themengenerator, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Next Experience ist eine Now Platform-Funktion, die standardmäßig aktiv ist, wenn Benutzer Release Xanadu laden oder ein Upgrade darauf durchführen. Eine Systemeigenschaft zum Deaktivieren kann vor dem Upgrade erstellt werden, wenn bei der Aktivierung von Next Experience auf einer Instanz bekanntermaßen Probleme auftreten. Installieren Sie Themengenerator, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern.
Next Experience-Komponenten	Next Experience-Komponenten ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.
Next Experience Developer(NED)-Tools	Laden Sie die Next Experience-Entwicklertools aus dem Google Chrome Web Store herunter.

Anwendung oder Funktion	Details
Benachrichtigungen	Benachrichtigungen ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.
Benachrichtigen	Notify ist eine Funktion von Now Platform, die bei Aktivierung des Plugins Notify (com.snc.notify) verfügbar ist. Details finden Sie unter Notify .
Now Assist	Die FunktionenNow Assist sind bei Aktivierung eines Now Assist -Plugins über das ServiceNow Storeverfügbar. Folgende Plugins sind verfügbar: • Now Assist for Customer Service Management (CSM) • Now Assist for Creator • Now Assist for Field Service Management (FSM) • Now Assist for Financial Services Operations (FSO) • Now Assist for HR Service Delivery (HRSD) • Now Assist for IT Operations Management (ITOM) • Now Assist for IT Service Management (ITSM) • Now Assist for PSDS • Now Assist for Security Incident Response • Now Assist for Sourcing and Procurement Operations (SPO) • Now Assist for Strategic Portfolio Management (SPM) • Now Assist for Telecommunications, Media and Technology (TMT) i Hinweis: Die Funktionen der generativen KI, die mit den Plugins Now Assist verfügbar sind, können variieren. Weitere Informationen finden Sie unter Install Now Assist plugins .
Now Assist für Ersteller	Installieren Sie Now Assist für Creator, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Now Assist für Customer Service Management (CSM)	Die FunktionenNow Assist sind bei Aktivierung des Plugins Now Assist für CSM] verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Install Now Assist plugins . Ab Vancouver Patch 4 wird Now Assist für CSM unterstützt.

Anwendung oder Funktion	Details
Now Assist für Außendienst-Management (FSM)	Die Funktionen Now Assist sind bei Aktivierung des Plugins Now Assist für FSM] verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Install Now Assist plugins .
Now Assist für Financial Services Operations (FSO)	Installieren Sie Now Assist für FSO, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Now Assist für IT Service Management (ITSM)	Installieren Sie Now Assist für ITSM, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Now Assist für Security Operations	Installieren Sie Now Assist für Security Operations, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Now Assist für strategisches Portfoliomanagement (SPM)	Die Funktionen Now Assist sind bei Aktivierung des Plugins Now Assist for Strategic Portfolio Management (SPM)] verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Install Now Assist plugins .
Now Assist für Telecommunications, Media and Technology (TMT)	Die Funktionen Now Assist sind bei Aktivierung des Plugins Now Assist für TMT] verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist-Plugins installieren .
Now Assist in Virtual Agent	Installieren Sie Now Assist in Virtual Agent, indem Sie es von ServiceNow Store] anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Bereitschaftsplanung	Bereitschaftsplanung ist mit Aktivierung des Plugins Now Platform Bereitschaftsplanung (com.snc.on_call_rotation) verfügbar. Details finden Sie unter Activate On-Call Scheduling . Durch die Aktivierung

Anwendung oder Funktion	Details
	dieses Plugins werden die folgenden Bibliotheken von Drittparteien aktiviert: • FullCalendar-Bibliothek • DHTMLX-Planer i Hinweis: Das Plugin Bereitschaftsplanung (com.snc.on_call_rotation) ist standardmäßig für zBoot-Kunden aktiv.
Change-Management für operative Technologie	Installieren Sie Change-Management für operative Technologie, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf . i Hinweis: Change-Management für operative Technologie enthält jetzt Prozessmanager Industrie und kann mit oder ohne Operational Technology Manager verwendet werden.
Incident-Management für operative Technologie	Installieren Sie Incident-Management für operative Technologie, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf . i Hinweis: Incident-Management für operative Technologie enthält jetzt Prozessmanager Industrie und kann mit oder ohne Operational Technology Manager verwendet werden.
Operational Technology Manager	Installieren Sie Operational Technology Manager, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Anforderungsmanagement für operative Technologien	Anforderungsmanagement für operative Technologie ist in Industrieller Arbeitsbereich Common enthalten. Es sind keine zusätzlichen Plugins erforderlich.
Operational Technology Vulnerability Response	Installieren Sie Operational Technology Vulnerability Response, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum

Anwendung oder Funktion	Details
	Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Verkaufschancen-Management	Installieren Sie Chancen-Management, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern.
Passwortzurücksetzung	Passwortzurücksetzung ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.
Performance Analytics	Performance Analytics für Incident-Management (kostenlose Version) ist standardmäßig aktiviert. Sie können mit dieser Anwendung keine Indikatoren oder Aufgliederungen erstellen. Die vollständigen Funktionen von Performance Analytics sind mit einem -Abonnement verfügbar. Aktivieren Sie das Plugin Performance Analytics, das Ihrem Abonnement entspricht. Details finden Sie unter Activating your Performance Analytics subscription .
Platform Analytics-Experience	Platform Analytics ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion. Einige Datenquellen, z. B. -Indikatoren, erfordern möglicherweise ein Abonnement.
Playbooks in Workflow-Studio	Die Anwendung wird jetzt mit der App Workflow-Studio ServiceNow Store geliefert. Workflow-Studio ist Teil von Now Platform® und standardmäßig verfügbar. Laden Sie die neuesten Funktionen von Playbooks herunter, indem Sie die App in ServiceNow Storesowie zugehörige Anwendungen wie die Anwendung „Prozessautomatisierungs-Experience-Demo“ herunterladen. Um die Playbook-Generierungsfunktion in Workflow-Studio zu verwenden, laden Sie herunter Now Assist für Creator Anwendung. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Richtlinien- und Compliance-Management	Installieren Sie Richtlinien- und Compliance-Management, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Portfolioplanung	Installieren Sie Portfolioplanung, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von

Anwendung oder Funktion	Details
	Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Predictive Intelligence	Predictive Intelligence ist eine Funktion Now Platform, die bei Aktivierung des Plugins „Predictive Intelligence Reports“ (com.glide.platform_ml_pa) und des zugehörigen Plugins Predictive Intelligence (com.glide.platform_ml) verfügbar ist. Details finden Sie unter Install Predictive Intelligence .
Datenschutz-Management	Installieren Sie Datenschutz-Management, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Aktive Einbindung	Installieren Sie Aktive Einbindung, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Aktiviert die folgenden Plugins: • Aktive Einbindung (sn_pren) • DEX Integritätsstatus für Apps und Geräte (sn_dex) • Glide Virtual Agent [com.glide.cs.chatbot] Besuchen Sie die Website ServiceNow Store , um sich alle verfügbaren Apps anzusehen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Proaktive Service Experience-Workflows	Installieren Sie Proaktive Service Experience Workflows, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern.
Problem-Management	Problem Management ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.
Process Mining	Process Mining ist bei Aktivierung des Plugins „sn_po“ verfügbar.
Product Catalog Management und Pricing Management	Die Funktionen Produktkatalog-Management und Pricing Management sind in jeder Store App enthalten und müssen nicht aktiviert werden. Abhängig von Ihren Berechtigungen können Sie die Anwendung Produkt- und Preisgestaltungsregeln für die Preisgestaltung und Produktberechtigungsmatrizen sowie die Funktion Produktkonfigurator von ServiceNow Store aus installieren.

Anwendung oder Funktion	Details
Projekt-Portfoliomanagement	Projekt-Portfoliomanagement ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.
Projektarbeitsbereich	Installieren Sie Projektarbeitsbereich, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Ab Release Xanadu wird durch die Installation des Plugins „PPM Standard“ (com.snc.financial_planning_pmo) auch die Anwendung Projektarbeitsbereich installiert.
Public Sector Digital Services	Installieren Sie die Anwendungen Digitale Dienste für den öffentlichen Bereich, indem Sie sie von ServiceNow Store anfordern. Weitere Informationen zur Installation der Anwendungen finden Sie unter Configuring Public Sector Digital Services . Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
RPA-Hub	Installieren Sie RPA-Hub, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store-Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf. Kumulative Informationen zum Release zu RPA-Hub finden Sie in den Versionshinweisen zu RPA-Hub. Kumulative Informationen zum Release zu RPA Desktop Design Studio finden Sie in den Versionshinweisen zum RPA-Plugin-Paket. Wenn Sie die Anwendung zuvor von ServiceNow Store heruntergeladen haben und eine neue Version verfügbar ist, können Sie sie in Ihrer Instanz von Now Platform unter aktualisieren Alle > Systemanwendungen > Alle verfügbaren Anwendungen.
Regulatorisches Change-Management	Installieren Sie Regulatorisches Change-Management, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Releasemanagement	Releasemanagement ist mit Aktivierung des Plugins „Release Management“ (com.snc.release_management_v2) verfügbar. Einzelheiten hierzu finden Sie unter Releasemanagement aktivieren .

Anwendung oder Funktion	Details
Arbeitsbereich für Ressourcenmanagement	Installieren Sie die Anwendungen Arbeitsbereich für Ressourcenmanagement, indem Sie sie aus dem ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Einzelhandelsabläufe	Installieren Sie Retail Operations, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Sicherheitscenter	Security Center v1.5 wird standardmäßig mit dem Familien-Release Xanadu] installiert. Version 1.6 bietet bedeutende Verbesserungen. Security Center v1,6 finden Sie im ServiceNow Store .
Security Incident Response	Installieren Sie Security Incident Response, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Sicherheitsstatus-Überwachung	Installieren Sie Sicherheitsstatus-Überwachung, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Service Bridge	Installieren Sie Service Bridge, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Servicekatalog	Servicekatalog ist eine standardmäßig aktivierte Now Plattform-Funktion.
Service Graph Connector-	Installieren Sie Service Graph Connector Integration for Claroty CTD, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow

Anwendung oder Funktion	Details
Integration für Claroty CTD	Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Service Graph Connector für Microsoft Defender for IoT (Azure)	Installieren Sie Service Graph Connector für Microsoft Defender for IoT (Azure), indem Sie es von ServiceNow Storeanfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM	Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM ist standardmäßig aktiv, und die Standardversion ist 5.0 in Xanadu. Wenn Sie ein Upgrade von einem früheren Release auf Xanadu von ServiceNow Storedurchführen , wird Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM 5.0 automatisch installiert.
Service Portal	Serviceportal ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.
Service-Portfoliomanagement	Das Service-Portfoliomanagement Core-Plugin [com.snc.service_portfolio_core] ist standardmäßig für IT Service Management -lizenzierte Kunden verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Activate Service Portfolio Management .
Service Reliability Management	Installieren Sie Service Reliability Management, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
ServiceNow-IDE	Installieren Sie ServiceNow IDE (sn_glider), indem Sie es von ServiceNow Storeanfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
ServiceNow SDK	ServiceNow ist als npm-Paket in der öffentlichen npm-Registrierung verfügbar und wird lokal installiert. Informationen zur Installation von ServiceNow finden Sie unter Install the ServiceNow SDK in an application .

Anwendung oder Funktion	Details
Sidebar	Installieren Sie Sidebar, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Skills Intelligence	Installieren Sie Skills Intelligence, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Kompetenzmanagement	Kompetenzmanagement ist mit der Aktivierung des Plugins Kompetenzmanagement (com.snc.skills_management) verfügbar. Einzelheiten finden Sie unter Kompetenzmanagement aktivieren .
Engine der intelligenten Bewertung	Installieren Sie IBE, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Software Asset Management	Software Asset Management ist mit der Aktivierung des Plugins „Alle Software Asset Management Professional aktivieren, einschließlich des Plugins „Software Asset Workspace““ (com.sn_samp_master_ws) verfügbar. Durch die Aktivierung dieses Plugins werden automatisch das Plugin „Alle aktivieren Software Asset Management Professional“ (com.sn_samp_master) und das Plugin „Software Asset Workspace“ (com.sn_sam_workspace) aktiviert. Nachdem das neue Plugin aktiviert wurde, können Sie nicht auf die klassische Anwenderoberfläche zugreifen. Weitere Informationen zu den Plugins und wie Sie sie anfordern können, finden Sie unter Components installed with Software Asset Management Professional . Im Release Now Platform[®] Xanadu gibt es eingeschränkte Unterstützung für die klassische -Benutzeroberfläche Software Asset Management. Der Support für Sie bleibt zwar in Ihrer Instanz aktiv, auch wenn Sie ein Upgrade auf ein neues Release Now Platform[®] durchführen, Sie können jedoch zum neuen Arbeitsbereich wechseln, um eine intuitive und personalisierte Experience zu erhalten. Wenn Sie für Releases vor Utahdas ältere Plugin Software Asset Management Professional (com.sn_samp_master) aktiviert haben, ist das Plugin Software-Asset-Arbeitsbereich mit der Aktivierung des Plugins Software-Asset-Arbeitsbereich (com.sn_sam_workspace)

Anwendung oder Funktion	Details
	verfügbar. Nachdem das Plugin Arbeitsbereich aktiviert wurde, können Sie nicht zur klassischen Anwenderoberfläche zurückkehren. Weitere Informationen zu den Plugins und wie Sie sie anfordern können, finden Sie unter Software Asset Management-Plugins anfordern . Um Next Experience zu aktivieren, stellen Sie sicher, dass die Systemeigenschaft <code>glide.ui.polaris.experience</code> in Ihrer -Instanz auf „true“ festgelegt ist. Installieren Sie die folgenden Software Asset Management -Anwendungen, indem Sie sie von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf . • Software Asset Management – SaaS-Lizenzmanagement • Data Collection for Oracle Global Licensing and Advisory Services • IBM Lizenz-Compliance für Software Asset Management • ITAM-Integritätsprüfung • Software Asset Management Guided Experiences
Sourcing and Procurement Operations	Installieren Sie Sourcing and Procurement Operations, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Strategische Planung	Installieren Sie Strategische Planung, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Stream Connect-Dashboard	Installieren Sie das Dashboard Stream Connect, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Abonnement-Management	Abonnement-Management ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.

Anwendung oder Funktion	Details
Supplier Lifecycle Operations	Installieren Sie Supplier Lifecycle Operations, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
System-Update Sets	System-Update Sets sind eine standardmäßig aktive Funktion Now Platform.
Task Intelligence für ITSM	Installieren Sie Task Intelligence für ITSM, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Telecommunications Network Inventory	Die Anwendung Telecommunications Network Inventory ist eine Funktion Now Platform, die bei Aktivierung des Plugins „Network Inventory Advanced“ (sn_ni_adv) verfügbar ist. Details finden Sie unter Install Telecommunications Network Inventory .
Themengenerator	Installieren Sie Themengenerator, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Risikomanagement von Drittparteien	Installieren Sie TPRM, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf . Schnellstarttests für TPRM . Führen Sie nach Upgrades und Bereitstellungen neuer Anwendungen oder Integrationen Schnellstarttests durch, um sicherzustellen, dass TPRM wie erwartet funktioniert. Wenn Sie TPRM angepasst haben, kopieren Sie die Schnellstarttests, und konfigurieren Sie sie für Ihre Anpassungen.
Threat Intelligence-Sicherheitszentrum	Installieren Sie Threat Intelligence-Sicherheitszentrum, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum

Anwendung oder Funktion	Details
	Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf . Security Operations common functionality Wenn eines der Plugins für die wichtigsten Security Operations-Anwendungen (Security Incident Response, Vulnerability Response, Threat Intelligence oder Configuration Compliance) aktiviert ist, wird das Plugin „Security Support Common“ aktiviert.
UI Builder	UI Builder ist standardmäßig aktiviert. Sie können auf die neueste Version von UI Builder aktualisieren, indem Sie sie von ServiceNow Store] herunterladen.
CLI-Erweiterung der UI-Komponente	Zur Installation der CLI-Erweiterung für UI-Komponenten installieren Sie die ServiceNow CLI, und fügen Sie die UI-Komponentenerweiterung hinzu. Einzelheiten hierzu finden Sie unter Umgebungseinrichtung .
Upgrade Center	Upgrade Center ist eine standardmäßig aktivierte Now Platform-Funktion.
Vendor Management-Arbeitsbereich	Installieren Sie Vendor Management-Arbeitsbereich, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf . Weitere Informationen finden Sie unter Activate Vendor Management Workspace .
Verifi-Spoke	Installieren Sie Verifi-Spoke, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Virtual Agent	Virtual Agent ist eine Funktion Now Platform, die bei Aktivierung des Plugins „Glide Virtual Agent “ (com.glide.cs.chatbot) verfügbar ist und ein separates Abonnement erfordert. Details finden Sie unter Activate Virtual Agent . i Hinweis: Das Glide-Plugin Virtual Agent installiert zunächst die Apps Themenvorschläge und Conversational Analytics. Nachfolgende Updates für diese Apps müssen aus ServiceNow Storeinstalliert werden.

Anwendung oder Funktion	Details
	ServiceNow® Virtual Agent Lite ist eine Teilmenge der Plattform Virtual Agent, die für Kunden von ServiceNow® IT Service Management (ITSM) verfügbar ist. Es erfordert keine Aktivierung und funktioniert mit ITSM Virtual Agent Lite -Konversationen, die auch für ITSM -Kunden verfügbar sind.
Workflow-Studio	Installieren Sie Workflow-Studio, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Personaloptimierung für den Kundenservice	Installieren Sie Personaloptimierung für den Kundenservice, indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Personaloptimierung für ITSM	Aktivieren Sie das Plugin Personaloptimierung für ITSM (sn_wfo_cfg_itsm), indem Sie es von ServiceNow Store anfordern. Einzelheiten finden Sie unter Activate Workforce Optimization for ITSM . Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
Arbeitsbereich	Arbeitsbereich ist eine standardmäßig aktive Funktion von Now Platform.

Zusätzliche Anforderungen für alle Xanadu -Funktionen und -Produkte

Zusammenfassung der kumulativen Versionshinweise zu zusätzlichen Anforderungen für Xanadu -Funktionen und -Produkte.

Für die Verwendung bestimmter -Produkte sind bestimmte Setups oder Anforderungen von Drittparteien erforderlich.

Anwendung oder Funktion	Details
Creator Studio	Sie benötigen die Lizenz App Engine Enterprise, um Creator Studio verwenden zu können.

Anwendung oder Funktion	Details
Inhaltspaket für Konfliktregeln für Mastercard	Zur Verwendung dieser Anwendung sind Financial Services Card Operations (sn_bom_credit_card) und Inhaltspaket mit Konfliktregeln für Visa (sn_bom_visa_cp) erforderlich.
ERP Data Hub	SAP ECC und S/4 HANA sind derzeit die einzigen verfügbaren Systeme, die mit ERP-Daten-Hub integriert werden können.
Leiter-Hub	Sie benötigen Mitarbeiterentwicklung – Core, um Leiter-Hub zu verwenden.
Now Assist	Next Experience UI Framework muss aktiviert sein, um den Now Assist Bereich verwenden zu können.
Now Assist für Customer Service Management (CSM)	Die Anwendung Now Assist für CSM erfordert eine Kundenservice-Management Pro Plus- oder Enterprise Plus-Lizenz.
Now Assist für Außendienst-Management (FSM)	Die Anwendung [Now Assist für FSM erfordert Außendienst-Management.
Now Assist für Financial Services Operations (FSO)	Die Anwendung Now Assist für FSO erfordert eine Financial Services Operations Professional Plus- oder Enterprise Plus-Lizenz.
Now Assist für IT Service Management (ITSM)	Die Anwendung Now Assist für ITSM erfordert eine IT Service Management Pro Plus- oder Enterprise Plus-Lizenz.
Now Assist für strategisches Portfoliomanagement (SPM)	Die Anwendung Now Assist für SPM erfordert eine Lizenz für Strategic Portfolio Management (SPM) Pro Plus. Now Assist für SPM wird ab Release Xanadu Patch 3 unterstützt.
Now Assist für Telecommunications, Media and Technology (TMT)	Die Anwendung Now Assist für TMT erfordert eine Proactive Service Experience Workflows Pro Plus- oder Enterprise Plus-Lizenz.
Now Assist in Virtual Agent	Now Assist in Virtual Agent  erfordert eine Lizenz für mindestens eines der folgenden Now Assist -Produkte:

Anwendung oder Funktion	Details
	• ServiceNow® Now Assist für CSM • ServiceNow® Now Assist für HR-Servicebereitstellung (HRSD) • ServiceNow® Now Assist für ITSM
Jobangebots-Marketplace	Erforderliche Plugins und Produkte • Mitarbeiterentwicklung – SKU • Manager Hub • Proaktive Hinweismeldungen • Skills Intelligence • Mitarbeiterprofile • Mitarbeiterentwicklung – Core
Playbooks in Workflow-Studio	Die folgenden Funktionen sind Teil von Now Platform® und standardmäßig aktiv: • Erweiterungen archivierter Daten • Skriptunterstützung für Aktivieren, Neustarten und Deaktivieren • Aktualisierte Rollen • Stärkere Zugriffskontrollen Laden Sie die App in ServiceNow Store herunter, um auf die folgenden Funktionen zuzugreifen: • [store-future: BEGIN review]Varianten[End] • Aktivität eines Fragebogens • Playbook-Empfehlungen • Erneut auffordern und Vorschau anzeigen Um auf alle Xanadu -Funktionen zuzugreifen, laden Sie die neueste -App aus dem Store herunter.
RPA-Hub	Für die Verwendung der Anwendung Unattended Robot gelten folgende Mindestanforderungen: • Intel Prozessor (1 vCPU). • 4 GB RAM. • Mindestens 20 GB freier Festplattenspeicher nach der Installation des Betriebssystems, der Patches und der Basissoftware. • Microsoft Windows 10, Windows Server 2016 oder Windows Server 2019. • Mindestens .NET Framework 4.7.1 • Die DPI-Skalierungseinstellung muss deaktiviert sein.

Anwendung oder Funktion	Details
	Für die Verwendung der Anwendung Unattended Robot gelten folgende Anforderungen: • Intel Prozessor (4 vCPU). • 8 GB RAM. • Mindestens 50 GB freier Festplattenspeicher nach der Installation des Betriebssystems, der Patches und der Basissoftware. • Microsoft Windows 10, Windows Server 2016 oder Windows Server 2019. • Mindestens .NET Framework 4.7.1 • Die DPI-Skalierungseinstellung muss deaktiviert sein. Ein Unattended Robot ist nur einem Computer zugeordnet. Virtuelle Maschinen (VMs), die für die Anwendung Unattended Robot verwendet werden, müssen persistent und ständig in Betrieb sein. Für die Verwendung der Anwendung Attended Robot gelten folgende Mindestanforderungen: • Intel Prozessor (1 vCPU). • 4 GB RAM. • Mindestens 20 GB freier Festplattenspeicher nach der Installation des Betriebssystems, der Patches und der Basissoftware. • Microsoft Windows 10, Windows Server 2016 oder Windows Server 2019. • Mindestens .NET Framework 4.7.1 • Die DPI-Skalierungseinstellung muss deaktiviert sein. Für die Verwendung der Anwendung Attended Robot gelten folgende Anforderungen: • Intel Prozessor (4 vCPU). • 8 GB RAM. • Mindestens 50 GB freier Festplattenspeicher nach der Installation des Betriebssystems, der Patches und der Basissoftware. • Microsoft Windows 10, Windows Server 2016 oder Windows Server 2019. • Mindestens .NET Framework 4.7.1 • Die DPI-Skalierungseinstellung muss deaktiviert sein. Ein Attended Robot ist nur einem Anwender zugeordnet. Für die Verwendung der Anwendung RPA Desktop Design Studio gelten folgende Mindestanforderungen:

Anwendung oder Funktion	Details
	• Intel Prozessor (mindestens Core i5). • 4 GB RAM. • 20 GB freier Speicherplatz. • Microsoft Windows 10, Windows Server 2016 oder Windows Server 2019. • Mindestens .NET Framework 4.7.1 • Monitor mit einer Auflösung von 1920 x 1080 Pixeln. • Die DPI-Skalierungseinstellung muss deaktiviert sein. Für die Verwendung der Anwendung RPA Desktop Design Studio gelten folgende Anforderungen: • Intel-Prozessor (Core i7). • 8 GB RAM. • 50 GB freier Speicherplatz. • Microsoft Windows 10, Windows Server 2016 oder Windows Server 2019. • Mindestens .NET Framework 4.7.1 • Monitor mit einer Auflösung von 1920 x 1080 Pixeln. • Die DPI-Skalierungseinstellung muss deaktiviert sein.
ServiceNow SDK	Sie müssen Node.js und npm installiert haben, um ServiceNow zu installieren. Weitere Informationen finden Sie unter Install the ServiceNow SDK in an application .
Skills Intelligence	Das Plugin Arbeitsbereich für Skills Intelligence (sn_skills_int_ws) muss installiert sein, um auf die -Arbeitsbereichs-Experience zugreifen zu können.
Stream Connect-Dashboard	Stream Connect erfordert ein Automation Engine -Abonnement und ein Stream Connect -Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter https://www.servicenow.com/products/automation-engine.html .
Mitarbeiterentwicklung Core	Mitarbeiterentwicklung enthält eine Suite von Produkten, mit denen Sie arbeiten und interagieren, um die Anwender-Experience zu verbessern. • Mitarbeiterentwicklung – SKU • Manager Hub • Proaktive Hinweismeldungen • Skills Intelligence

Anwendung oder Funktion	Details
	• Mitarbeiterprofile • Mitarbeiterentwicklung – Core
CLI-Erweiterung der UI-Komponente	Die CLI-Erweiterung der UI-Komponente erfordert entweder Windows 10 oder MacOS mit Yosemite oder höher.

Browseranforderungen für alle Xanadu -Funktionen und -Produkte

Zusammenfassung der kumulativen Versionshinweise zu den Browseranforderungen für Xanadu -Funktionen und -Produkte.

Für einige Produkte gelten bestimmte Browseranforderungen. Überprüfen Sie diese Informationen, um sicherzustellen, dass Sie die richtigen Browser und Browserversionen verwenden.

Anwendung oder Funktion	Details
KI-Suche	KI-Suche unterstützt Internet Explorer nicht.
Erweiterte Arbeitszuweisung	Erweiterte Arbeitszuweisung bietet keine Unterstützung für Mobilgeräte, Internet Explorer oder Microsoft Edge. Verwenden Sie stattdessen Microsoft Edge -Chromium oder einen der anderen unterstützten Browser, die in Browser-Support aufgeführt sind.
Agent Experience für CSM	ServiceNow -Arbeitsbereiche bieten keine Unterstützung für Mobilgeräte, Internet Explorer oder Microsoft Edge. Verwenden Sie stattdessen Microsoft Edge – Chrome oder einen anderen unterstützten Browser (siehe Browser-Unterstützung).
Betriebliches Kontinuitätsmanagement	Betriebliches Kontinuitätsmanagement erfordert die folgenden Browser: • Google Chrome • Firefox und Firefox Erweiterter Support Release (ESR) • Microsoft Edge Chrome • Safari 12.0 und höher
Fallverwaltung für CSM	ServiceNow -Arbeitsbereiche bieten keine Unterstützung für Mobilgeräte, Internet Explorer oder Microsoft Edge. Verwenden Sie stattdessen Microsoft Edge – Chrome oder einen anderen unterstützten Browser (siehe Browser-Unterstützung).
Datenverwaltung für CSM	Ab Release ServiceNow® Xanadu bietet Datenverwaltung für [] keine Unterstützung für Mobilgeräte und Internet Explorer. Weitere Informationen finden Sie unter Browser-Unterstützung .

Anwendung oder Funktion	Details
Digitale Endanwender-Experience	Aktivieren Sie für die Web-/SaaS-Anwendung die Browsererweiterung DEX zur Überwachung von Web-/SaaS-Anwendungen, um verschiedene operative oder leistungsorientierte Metriken in Ihrem System zu erfassen. Weitere Informationen finden Sie unter Enable DEX browser extension .
Next Experience	Xanadu unterstützt Internet Explorer 11 nicht mehr. Sie können sich nicht über diesen Browser anmelden. Die Version [iOS von Firefox wird ebenfalls nicht unterstützt. Xanadu unterstützt Internet Explorer 11 nicht mehr. Sie können sich nicht über diesen Browser anmelden. Die Version [iOS von Firefox wird ebenfalls nicht unterstützt.
Next Experience Developer(NED)-Tools	Laden Sie die Next Experience-Entwicklertools aus dem Google Chrome Web Store herunter.
Now Assist	Now Assist unterstützt verschiedene Browser, einschließlich Google Chrome und Microsoft Edge. Now Assist wird in Microsoft Internet Explorer nicht unterstützt.
Now Assist in Virtual Agent	Now Assist in Virtual Agent unterstützt verschiedene Browser, einschließlich Google Chrome und Microsoft Edge. Weitere Informationen finden Sie unter Browser-Support .
Richtlinien- und Compliance-Management	GRC: Richtlinien- und Compliance-Management erfordert die neueste öffentliche Release und zwei vorherige Release-Versionen der folgenden Browser: • Google Chrome • Firefox und Firefox Erweiterter Support Release (ESR) • Microsoft Edge Chrome • Safari 12.0 und höher
RPA-Hub	ServiceNow -Arbeitsbereiche bieten keine Unterstützung für Mobilgeräte. Weitere Informationen zur Liste der unterstützten Browser finden Sie unter Browser-Unterstützung .
Service Portal	Das Release [Xanadu unterstützt Internet Explorer 11 nicht. Die iOS -Version von Firefox unterstützt keine Serviceportal -Seiten. Weitere Informationen zur Unterstützung des Browsers Serviceportal finden Sie unter Browser-Support .

Anwendung oder Funktion	Details
UI Builder	Internet Explorer wird für UI Buildernicht unterstützt.
Virtual Agent	Virtual Agent unterstützt verschiedene Browser, einschließlich Google Chrome und Microsoft Edge. Weitere Informationen finden Sie unter Browser-Support .

Informationen zur Barrierefreiheit für alle Xanadu -Funktionen und -Produkte

Zusammenfassung der kumulativen Versionshinweise mit Informationen zur Barrierefreiheit für Xanadu -Funktionen und -Produkte. Für einige Produkte gelten spezifische Informationen oder Ausnahmen zur Barrierefreiheit.

Wichtig:

Eine Dokumentation zu Barrierefreiheitsfunktionen in ServiceNow -Produkten finden Sie in der [Produktdokumentation für Barrierefreiheit](#) .

Informationen zum Anzeigen von Konformitätsberichten für Barrierefreiheit (ACRs) für derzeit unterstützte Releases finden Sie unter [Konformitätsberichte für Barrierefreiheit](#) .

Anwendung oder Funktion	Details
Mitarbeiterbereich für HR-Fallverwaltung	Verbesserungen der Barrierefreiheit Verbesserungen der Barrierefreiheit wurden abgeschlossen, um einen konfigurierbaren Arbeitsbereich zu erstellen, der die WCAG 2.1 Level AA-Konformität unterstützt. Umbruch Konfigurierbarer Arbeitsbereich unterstützt den Umbruch, wodurch Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % gezoomt werden können, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Darüber hinaus können Inhalte vergrößert werden, ohne in zwei Dimensionen mit einer Breite von 320 CSS-Pixeln oder einer Höhe von 256 CSS-Pixeln zu scrollen. Seitenlayouts werden automatisch in eine vertikale, gestapelte Ansicht umgewandelt, wenn Anwender den Browserzoom auf 400 % erhöhen. Diese Erweiterung hilft Anwendern mit eingeschränktem Sehen oder Anwendern, die aufgrund von Monitorgröße, Gerätetyp, schlechter Beleuchtung oder anderen Situationen Probleme beim Anzeigen von Webinhalten in einem Browser haben. Der Umbruch kann mit einer Systemeigenschaft für Instanzen, Experiences und Seiten deaktiviert werden. Details siehe Reflow for Configurable Workspace .

Anwendung oder Funktion	Details
Agent Experience für CSM	Die folgenden Vorlagen wurden aktualisiert und unterstützen nun den Umbruch. Dadurch können Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % gezoomt werden, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Darüber hinaus können Inhalte vergrößert werden, ohne in zwei Dimensionen mit einer Breite von 320 CSS-Pixeln oder einer Höhe von 256 CSS-Pixeln zu scrollen. • Fall-Playbook: Vorlage für horizontale Phasen • Fall-Playbook: Vorlage für vertikale Phasen Diese Erweiterung hilft Anwendern mit eingeschränktem Sehen oder Anwendern, die aufgrund von Monitorgröße, Gerätetyp, schlechter Beleuchtung oder anderen Situationen Probleme beim Anzeigen von Webinhalten in einem Browser haben. Der Umbruch kann mit einer Systemeigenschaft für Instanzen, Experiences und Seiten deaktiviert werden. Weitere Informationen finden Sie unter Umbruch für konfigurierbaren Arbeitsbereich.
Analytics, Intelligence and Reporting	Reflow wird für sehbehinderte Anwender unterstützt. Die folgenden Änderungen wurden vorgenommen, um diesen Support bereitzustellen: • Bei 400 % Zoom werden Legenden an den unteren Bildschirmrand verschoben. • Bei einem Zoom von 400 % ist der Zoom für Blasenvisualisierungen standardmäßig aktiviert. • Bei einem Zoom von 400 % oder höher passen Tooltips in den Bildschirm. • Tooltips werden angezeigt, wenn Sie den Mauszeiger über Datenpunkte in Balken- und Zeitreihenvisualisierungen bewegen. • Bei Anzeigevisualisierungen werden Bereichsbezeichnungen als Legenden angezeigt.
Fallverwaltung für CSM	Die folgenden Vorlagen wurden aktualisiert und unterstützen nun den Umbruch. Dadurch können Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % gezoomt werden, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Darüber hinaus können Inhalte vergrößert werden, ohne in zwei Dimensionen mit einer Breite von 320 CSS-Pixeln oder einer Höhe von 256 CSS-Pixeln zu scrollen. • Fall-Playbook: Vorlage für horizontale Phasen • Fall-Playbook: Vorlage für vertikale Phasen
Core Now Platform	TinyMCE-Upgrade Mehrere Barrierefreiheitsfehler durch Upgrade von TinyMCE von v5 auf v6.8.3 behoben. Tiny MCE ist ein Open Source-Rich-Texteditor, der im HTML-Editor-Feld verwendet wird.

Anwendung oder Funktion	Details
	Verbesserungen der Barrierefreiheit für Admin Center und Adoption Blueprints Barrierefreiheitsprobleme wurden für die folgenden Personas als Teil von Xanadu im Admin Center und in Adoption Blueprints behoben: • persona_low_vision • persona_no_vision • persona_color • persona_auditory • persona_speech • persona_cognitive • persona_physical
DevOps Change-Geschwindigkeit	Verbesserungen der Barrierefreiheit Verbesserungen der Barrierefreiheit wurden abgeschlossen, um einen konfigurierbaren Arbeitsbereich zu erstellen, der die WCAG 2.1 Level AA-Konformität unterstützt. Umbruch Konfigurierbarer Arbeitsbereich unterstützt den Umbruch, wodurch Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % gezoomt werden können, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Darüber hinaus können Inhalte vergrößert werden, ohne in zwei Dimensionen mit einer Breite von 320 CSS-Pixeln oder einer Höhe von 256 CSS-Pixeln zu scrollen. Seitenlayouts werden automatisch in eine vertikale, gestapelte Ansicht umgewandelt, wenn Anwender den Browserzoom auf 400 % erhöhen. Diese Erweiterung hilft Anwendern mit eingeschränktem Sehen oder Anwendern, die aufgrund von Monitorgröße, Gerätetyp, schlechter Beleuchtung oder anderen Situationen Probleme beim Anzeigen von Webinhalten in einem Browser haben. Der Umbruch kann mit einer Systemeigenschaft für Instanzen, Experiences und Seiten deaktiviert werden. Details siehe Reflow for Configurable Workspace .
Digital-Portfoliomanagement	Verbesserungen der Barrierefreiheit Verbesserungen der Barrierefreiheit wurden abgeschlossen, um einen konfigurierbaren Arbeitsbereich zu erstellen, der die WCAG 2.1 Level AA-Konformität unterstützt. Umbruch Konfigurierbarer Arbeitsbereich unterstützt den Umbruch, wodurch Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % gezoomt werden

Anwendung oder Funktion	Details
	können, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Darüber hinaus können Inhalte vergrößert werden, ohne in zwei Dimensionen mit einer Breite von 320 CSS-Pixeln oder einer Höhe von 256 CSS-Pixeln zu scrollen. Seitenlayouts werden automatisch in eine vertikale, gestapelte Ansicht umgewandelt, wenn Anwender den Browserzoom auf 400 % erhöhen. Diese Erweiterung hilft Anwendern mit eingeschränktem Sehen oder Anwendern, die aufgrund von Monitorgröße, Gerätetyp, schlechter Beleuchtung oder anderen Situationen Probleme beim Anzeigen von Webinhalten in einem Browser haben. Der Umbruch kann mit einer Systemeigenschaft für Instanzen, Experiences und Seiten deaktiviert werden. Details siehe Reflow for Configurable Workspace .
Document Intelligence	Unterstützung für Reflow Die Komponente „sn-docintel-iframe“ wurde aktualisiert und unterstützt jetzt den Reflow. Dadurch können Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % gezoomt werden, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Darüber hinaus können Inhalte vergrößert werden, ohne in zwei Dimensionen mit einer Breite von 320 CSS-Pixeln oder einer Höhe von 256 CSS-Pixeln zu scrollen. Diese Erweiterung hilft Anwendern mit eingeschränktem Sehen oder Anwendern, die aufgrund von Monitorgröße, Gerätetyp, schlechter Beleuchtung oder anderen Situationen Probleme beim Anzeigen von Webinhalten in einem Browser haben. Der Umbruch kann mit einer Systemeigenschaft für Instanzen, Experiences und Seiten deaktiviert werden. Details siehe Reflow for Configurable Workspace . [store-future: BEGIN review]Allgemeine Verbesserungen der Barrierefreiheit[End] [store-future: BEGIN review]Verschiedene Document Intelligence -Funktionen wurden aktualisiert, um eine einfacher zugängliche Anwender-Experience zu ermöglichen: • Die Funktionen des Zeichnen-Tools stellen Benutzern von unterstützenden Technologien, z. B. Benutzern von Sprachausgabeprogrammen, die richtigen Bezeichnungen und andere relevante Informationen zur Verfügung. • Die Funktionen des Zeichnen-Tools bieten Tastaturinteraktionen als Alternative zur Mausinteraktion. [End]

Anwendung oder Funktion	Details
Dokumentenservices	Unterstützung für Barrierefreiheit wurde für die Dokumentkonvertierung von DOCX in PDF hinzugefügt. PDF-Tags für Barrierefreiheit sind jetzt verfügbar, um Anwendern zu helfen, die Sprachausgabeprogramme verwenden, um in konvertierten PDF-Dokumenten zu navigieren, sie zu verstehen und mit ihnen zu interagieren.
Außendienst-Management	Verbesserungen der Barrierefreiheit Verbesserungen der Barrierefreiheit wurden abgeschlossen, um einen konfigurierbaren Arbeitsbereich zu erstellen, der die WCAG 2.1 Level AA-Konformität unterstützt. Umbruch Die Arbeitsbereiche Dispatcher-Arbeitsbereich und Personaloptimierung für den Außendienst unterstützen den Umbruch, wodurch Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % vergrößert werden können, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Darüber hinaus können Inhalte vergrößert werden, ohne in zwei Dimensionen mit einer Breite von 320 CSS-Pixeln oder einer Höhe von 256 CSS-Pixeln zu scrollen. Seitenlayouts werden automatisch in eine vertikale, gestapelte Ansicht umgewandelt, wenn Anwender den Browserzoom auf 400 % erhöhen. Darüber hinaus wurden die folgenden Seiten aktualisiert, um den Umbruch zu unterstützen: • Gebietsplanung • Servicestandort • Geografie • Mitarbeiterempfehlung Diese Erweiterung hilft Anwendern mit eingeschränktem Sehen oder Anwendern, die aufgrund von Monitorgröße, Gerätetyp, schlechter Beleuchtung oder anderen Situationen Probleme beim Anzeigen von Webinhalten in einem Browser haben. Der Umbruch kann mit einer Systemeigenschaft für Instanzen, Experiences und Seiten deaktiviert werden. Details siehe Reflow for Configurable Workspace .
Mobile Plattform	Die Verbesserungen der Barrierefreiheit für ServiceNow Mobile Plattform umfassen die folgenden Updates:

Anwendung oder Funktion	Details
	• Die Möglichkeit, Ihr Mobilgerät mit einer Bluetooth-Tastatur zu verbinden, wurde verbessert, insbesondere im Bereich von Zuordnungen und Filtern. Dieses Update verbessert die Navigation in mobilen Apps. • Verbesserte Verwaltung und Layout von Bannernachrichten, wenn mehrere Nachrichten gleichzeitig angezeigt werden.
Next Experience	Next Experience keyboard shortcuts  Zusätzlich zu den 40 verfügbaren Tastenkombinationen gibt es eine neue Tastenkombination, um die Zeit zum Öffnen des OpenFrame-Fensters zu reduzieren. Mit dieser Verknüpfung können Service Desk-Mitarbeiter über die -Plattform Anrufe tätigen und Anrufe entgegennehmen. Next Experience keyboard shortcuts  Zusätzlich zu den 40 verfügbaren Tastenkombinationen gibt es eine neue Tastenkombination, um die Zeit zum Öffnen des OpenFrame-Fensters zu reduzieren. Mit dieser Verknüpfung können Service Desk-Mitarbeiter über die -Plattform Anrufe tätigen und Anrufe entgegennehmen.
Next Experience-Komponenten	Next Experience-Komponenten [] wurden für die Barrierefreiheit im Release Xanadu aktualisiert . Aktualisierte Komponenten Die folgenden Komponenten wurden aktualisiert, um die Richtlinien für barrierefreie Webinhalte (WCAG) 2.1 Ebene AA zu unterstützen: • 360-Grad-Visualisierung [sn-grc-360-grad-visualisierung] • Mitarbeiter-Messaging [sn-agent-messaging] • Analytics F&A [sn-nlq-analytics] • Terminkalender [now-appointment-calendar] • Audio-Player [sn-audio-player] • BCM-Krisenkarte [sn-bcm-crisis-map-connected] • Kalender [now-calendar] • Kapazitätsplanung [sn-capacity] • Katalogassistent [sn-catalog-wizard-connected] • Chat-Popover [now-requestor-chat-popover] • Stromkreizuordnung [sn-schaltung-map] • Bestätigungsnachricht [now-confirmation-message] • Q1-Dashboards – Übersicht über [sn-dashboards-overview] • UI-Komponente für Datenraster [sn-datagrid]

Anwendung oder Funktion	Details
	• Datenvisualisierungs-Designer [sn-viz-designer] • DevOps-Pipeline [sn-devops-pipeline] • Nur Formular anzeigen [now-record-form-section-connected] • E-Mail-Editor [now-email-client-composer-connected] • FAM-Zuordnung [sn-fam-map] • Formulardatensatz „Anwesenheit“ [now-record-common-record-presence] • Trichter [sn-va-funnel] • Gantt-Diagramm [now-gantt] • Geo-Karte [sn-geo-map] • Shell-Header der App „Geführte Entscheidungen“ [sn-gd-app-shell-header] • Generator für geführte Entscheidungen [sn-guided-decisions-builder] • Guided Decisions-Experience [sn-guided-decisions-card] • Indoor Mapping [sn-map-component] • Metrikdatentabellenkomponente [sn-metric-datatable] • Knotenzuordnung [sn-node-map] • OHS Verletzungsauswahl [sn-ohs-injury-picker-connected] • Dynamisches PaCE-Formular zur Eingabe von Variablen [sn-pace-policy-dynamic-form] • PaCE-Richtliniengenerator [sn-pace-policy-builder] • PaCE-Richtlinieneingabe [sn-pace-policy-builder-io] • PAR-Komponentengenerator [sn-par-component-builder] • Playbook-Aktivitätsauswahl [now-playbook-activity-picker] • Playbook-Formular [now-playbook-experience-form-connected] • Policy as Code Engine – Test-Playground-Steuerung [sn-pace-test-playground-control] • Präsentationsliste [now-list] • Process Mining – Automation Discovery-Bericht [sn-promin-automation-discovery-report] • Process Mining – Verbesserungsinitiativen [sn-promin-initiatives-connected]

Anwendung oder Funktion	Details
	• Process Mining – Verbesserungsmöglichkeiten [sn-promin-process-findings-connected] • Process Mining – Hinweise [sn-promin-notes-connected] • Process Mining – Projektliste [sn-promin-process-list-connected] • Process Mining – Routen [sn-promin-process-routes-connected] • Process Mining-Workbench [sn-promin-workbench-connected] • Prozessoptimierung – Zuordnung [sn-promin-process-map-connected] • Schnellfilter [sn-quick-filter] • Schnellfilter-Popover [sn-quick-filter-popover] • Referenzauswahl mit Bedingungsgenerator [sn-space-policy-reference-selector-cb] • Risiko-Heatmap [sn-risk-Heatmap] • Roadmap [sn-roadmap] • Geplanter Export [sn-par-schedule-export] • Aspekte suchen [sn-search-facets] • Sucheingabe [sn-search-combobox] • Wrapper für Suchergebnisse [sn-search-result-wrapper] • Geteilte Ansicht [split view] • Registerkartenfilter [sn-tab-filter] • Aufgabenplaner [sn-task-planner] • VA-Analytics-Diagrammcontainer [sn-va-slotted-tile] • Eigenschaftssatz für VA Analytics-Ereignis [sn-va-custom-event-props] • VA – Analytics-Trendpunktzahl [sn-va-score-trend] • Stapelplan für Arbeitsplatz [sn-wsd-stackplan]
Benachrichtigungen	Die Unterstützung für Sprachausgabeprogramme wurde auf die ARIA-Bezeichnungen in den Benachrichtigungseinstellungen und den erweiterten Einstellungen erweitert. Der Support bietet eine Erklärung für Schaltflächenaktionen, z. B. das Umschalten der Schaltfläche.
Plattform Analytics-Experience	Reflow wird für sehbehinderte Anwender unterstützt. Die folgenden Änderungen wurden vorgenommen, um diese Unterstützung bereitzustellen:

Anwendung oder Funktion	Details
	• Der Ansichtsmodus des Editors des Platform Analytics-Dashboards und der Visualisierungs-Designer unterstützen den Reflow. • Alle Diagramme: Wenn sich die Legende bei einem Zoom von 400 % ursprünglich an einer anderen Position als oben oder unten befand, wird sie nach unten verschoben. • Blasendiagramm: Der XY-Zoom ist während des Reflows standardmäßig bei einem Zoom von 400 % aktiviert. • Ring- und Kreisdiagramme: Bereichsbezeichnungen werden standardmäßig bei einem Zoom von 400 % als Legenden angezeigt. • Anzeigediagramm: Bereichsbezeichnungen können stattdessen als Legende angezeigt werden. Bei einem Zoomfaktor von 400 % wird diese Option automatisch aktiviert. • Geokarte: Zoomsteuerungen sind während des Reflows bei einem Zoom über 200 % persistent. • Pivot-Tabelle: Das standardmäßige Fixieren von Zeilenheadern und -fußzeilen sowie der ersten Spalte wird während des Umbruchs bei 400 % Zoom standardmäßig aufgehoben. • Zeitreihen- und Balkendiagramme: Neue Konfigurationsoption zum Anzeigen des spezifischen Datenpunkts im Tooltip anstelle aller Datenpunkte. Ein einzelner Datenpunkt wird während des Reflows standardmäßig bei einer Zoomstufe von 400 % angezeigt. Außerdem zeigen diese Diagramme keine Punkte ohne Daten. • Datumsfilter: Während des Umbruchs ist die Datumsauswahl im Konfigurationsbereich nicht verfügbar. Stattdessen können Sie das Start- und Enddatum und die Endzeit im Menü Datumsbereich auswählen. Außerdem sind alle Komponenten vertikal gestapelt. • Filter mit Mehrfachauswahl: Kontrollkästchengruppen mit einem horizontalen Layout werden beim Zoomen in ein vertikales Layout umgewandelt. • Wahr/Falsch-Filter: Popovers und die Schaltflächen Löschen, Abbrechen und Anwenden werden während des Umbruchs bei 400 % Zoom entfernt. Weitere Änderungen an der Barrierefreiheit: • Datentabellen können für alle relevanten Visualisierungen angezeigt werden, um die Sprachausgabe zu unterstützen. Diese Datentabellen gliedern den Anteil der Werte nach Prozent auf. • Alle Diagramme: Das Menü „Weitere Optionen“ enthält jetzt den Diagrammtitel. • Indikator-Bewertungsliste: Tastaturnavigation zum Erweitern und Reduzieren von Zeilen und Sprachausgabe wird jetzt unterstützt.

Anwendung oder Funktion	Details
Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM	Verbesserungen der Barrierefreiheit Verbesserungen der Barrierefreiheit wurden abgeschlossen, um einen konfigurierbaren Arbeitsbereich zu erstellen, der die WCAG 2.1 Level AA-Konformität unterstützt. Umbruch Konfigurierbarer Arbeitsbereich unterstützt den Umbruch, wodurch Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % gezoomt werden können, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Darüber hinaus können Inhalte vergrößert werden, ohne in zwei Dimensionen mit einer Breite von 320 CSS-Pixeln oder einer Höhe von 256 CSS-Pixeln zu scrollen. Seitenlayouts werden automatisch in eine vertikale, gestapelte Ansicht umgewandelt, wenn Anwender den Browserzoom auf 400 % erhöhen. Diese Erweiterung hilft Anwendern mit eingeschränktem Sehen oder Anwendern, die aufgrund von Monitorgröße, Gerätetyp, schlechter Beleuchtung oder anderen Situationen Probleme beim Anzeigen von Webinhalten in einem Browser haben. Der Umbruch kann mit einer Systemeigenschaft für Instanzen, Experiences und Seiten deaktiviert werden. Details siehe Reflow for Configurable Workspace .
Personaloptimierung für den Kundenservice	Verbesserungen der Barrierefreiheit Verbesserungen der Barrierefreiheit wurden abgeschlossen, um einen konfigurierbaren Arbeitsbereich zu erstellen, der die WCAG 2.1 Level AA-Konformität unterstützt. Umbruch Konfigurierbarer Arbeitsbereich unterstützt den Umbruch, wodurch Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % gezoomt werden können, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Darüber hinaus können Inhalte vergrößert werden, ohne in zwei Dimensionen mit einer Breite von 320 CSS-Pixeln oder einer Höhe von 256 CSS-Pixeln zu scrollen. Seitenlayouts werden automatisch in eine vertikale, gestapelte Ansicht umgewandelt, wenn Anwender den Browserzoom auf 400 % erhöhen. Diese Erweiterung hilft Anwendern mit eingeschränktem Sehen oder Anwendern, die aufgrund von Monitorgröße, Gerätetyp, schlechter Beleuchtung oder anderen Situationen Probleme beim Anzeigen von Webinhalten in einem Browser haben. Der Umbruch kann mit einer Systemeigenschaft für Instanzen, Experiences und Seiten deaktiviert werden. Details siehe Reflow for Configurable Workspace .

Anwendung oder Funktion	Details
Personaloptimierung für ITSM	Verbesserungen der Barrierefreiheit Verbesserungen der Barrierefreiheit wurden abgeschlossen, um einen konfigurierbaren Arbeitsbereich zu erstellen, der die WCAG 2.1 Level AA-Konformität unterstützt. Umbruch Konfigurierbarer Arbeitsbereich unterstützt den Umbruch, wodurch Seiten und Inhalte über Ihre Browsereinstellungen bis zu 400 % gezoomt werden können, ohne dass Inhalt oder Funktionalität verloren gehen. Darüber hinaus können Inhalte vergrößert werden, ohne in zwei Dimensionen mit einer Breite von 320 CSS-Pixeln oder einer Höhe von 256 CSS-Pixeln zu scrollen. Seitenlayouts werden automatisch in eine vertikale, gestapelte Ansicht umgewandelt, wenn Anwender den Browserzoom auf 400 % erhöhen. Diese Erweiterung hilft Anwendern mit eingeschränktem Sehen oder Anwendern, die aufgrund von Monitorgröße, Gerätetyp, schlechter Beleuchtung oder anderen Situationen Probleme beim Anzeigen von Webinhalten in einem Browser haben. Der Umbruch kann mit einer Systemeigenschaft für Instanzen, Experiences und Seiten deaktiviert werden. Details siehe Reflow for Configurable Workspace .

Informationen zur Produktlokalisierung in Xanadu

Zusammenfassung der kumulativen Versionshinweise zu neuen Xanadu -Funktionen und -Produkten.

Einige Produkte haben möglicherweise spezifische Lokalisierungsanforderungen oder Verhaltensweisen in Xanadu.

Anwendung oder Funktion	Details
KI-Suche	KI-Suche unterstützt internationale Sprachen. Einzelheiten zur Sprachunterstützung nach Funktion finden Sie unter Internationalization support for AI Search .
Accounts Payable Operations	Accounts Payable Operations unterstützt mehrere Sprachen. Das aktuelle Modell DocIntel ist so trainiert, dass Rechnungen nur in englischer Sprache extrahiert werden. Wenn Sie die Rechnung in mehrsprachigen Sprachen verarbeiten möchten, die von DocIntel unterstützt werden, müssen Sie das Modell DocIntel] selbst trainieren.

Anwendung oder Funktion	Details
Entscheidungstabellen in Workflow-Studio	Das Lokalisierungs-Framework ist in Entscheidungstabellen integriert. Da die Bearbeitung in Excel jedoch keine Lokalisierung unterstützt, können Sie diese Funktion nur in Instanzen verwenden, in denen Englisch nicht verwendet wird.
Digitale Endanwender-Experience	Die Lokalisierung gilt für DEX in allen von Now Plattformunterstützten Sprachen.
Document Intelligence	Unterstützung für Chinesisch und Japanisch ↗ Verarbeiten Sie Dokumente in zusätzlichen Sprachen mit zusätzlicher Unterstützung für Vereinfachtes Chinesisch und Japanisch.
Generative KI-Controller	Generative-KI-Controller verwendet Microsoft Azure OEM für dynamische Übersetzung in Now Assist ↗ zur Unterstützung mehrerer Sprachen. Sie können die dynamische Übersetzung über die Konsole Now Assist-Administrator aktivieren.
Health Log Analytics	Die derzeit für Health Log Analytics verfügbaren Sprachen sind US-Englisch, UK-Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Japanisch und Spanisch. Die Standardsprache ist US-Englisch.
Now Assist	Now Assist unterstützt Dynamische Übersetzung für Xanadu.
Now Assist in Virtual Agent	Dynamic Translation ↗ wird in Now Assist Virtual Agent -Konversationen unterstützt. Details finden Sie unter Enable translation for Now Assist applications ↗ und .
RPA-Hub	RPA-Hub unterstützt internationale Sprachen. Weitere Informationen finden Sie unter Internationalisierungsunterstützung für RPA-Hub ↗ .
Virtual Agent	ServiceNow® Lokalisierungs-Framework ist in Virtual Agent integriert.

Changes an Plugins im Release Xanadu

In dieser Tabelle sind die vorhandenen Plugins aufgelistet, die veraltet sind, deren Abkündigung geplant ist, umbenannt oder in irgendeiner Weise geändert wurden.

- Geplant für Einstellung: In Vorbereitung auf die zukünftige Einstellung. Die Anwendung wird auf die zukünftige Einstellung vorbereitet. Das Plugin wird ausgeblendet und kann nicht mehr aktiviert werden, wird jedoch weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel [Deprecation Process \[KB0867184\]](#) [↗](#) (Ausgliederungsprozess) in der Knowledge Base des Now Support.

- **Veraltet:** Die Anwendung wird nicht mehr bereitgestellt, erweitert oder unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel [Deprecation Process \[KB0867184\]](#) (Ausgliederungsprozess) in der Knowledge Base des Now Support.
- **Wartungsmodus:** Die Anwendung wird keine neuen Verbesserungen oder Aktivierungen aufweisen, wird jedoch weiterhin unterstützt.

Veraltete Plugins

In dieser Tabelle sind die vorhandenen Plugins aufgeführt, die in Xanadu und Washington DC veraltet sind.

Plugin	Status	Beschreibung	Details
HR-Mitarbeiterbereich [com.sn_hr_agent_workspace]	Veraltet in Xanadu	Verwenden Sie den Mitarbeiterbereich von HR Service Delivery, um mit Mitarbeitern zu interagieren, Anfragen zu beantworten und Probleme schnell zu lösen.	Installieren und konfigurieren Sie den konfigurierbaren HRSD-Mitarbeiterbereich für die Fallverwaltung. Anleitungen finden Sie unter Agent Workspace for HR Case Management (Configurable) und in diesem Community-Artikel .
HR Service Delivery v1.0 (Veraltet) [com.snc.hr.core.cms, com.snc.hr.core, com.snc.hr.hr_connect, com.snc.hr.pa, com.snc.hr.service_portal]	Veraltet in Xanadu	Steigert die Produktivität des Unternehmens und bietet Ihren Mitarbeitern die Service-Experience, die sie verdienen.	Migrieren Sie zur bereichsbezogenen Anwendung Human Resources Core v2.0 [com.sn_hr_core].
Klassischer FSM-Mitarbeiterbereich [com.snc.agent_workspace.fsm]	Veraltet in Xanadu	—	Installieren und konfigurieren Sie den Dispatcher-Arbeitsbereich für Außendienstmitarbeiter. Eine Anleitung finden Sie unter Configuring Dispatcher Workspace .
HR-Mitarbeiter-Mobile [com.sn_hr_mobile_agent]	Veraltet in Xanadu	—	Kein Ersatz. Wenn Sie dieses Plugin verwenden, können Sie das nicht unterstützte Plugin als anwenderdefinierten Code beibehalten.
Instanz-Sicherheitszentrum	Veraltet in Xanadu	Über das Instanz-Sicherheitszentrum wird die Compliance-	Installieren Sie ServiceNow Security Center auf

Plugin	Status	Beschreibung	Details
[sn_isc_core, sn_isc_nlu, sn_isc_va]		Stufe von Instanzsicherheitskontrollen überwacht, die Überwachungsmetriken für Sicherheitsereignisse anzeigen und die Sicherheitseinstellungen für Instanzen konfiguriert und verwaltet.	ServiceNow Store. Eine Anleitung finden Sie unter ServiceNow Store .
Außendienstkarte [com.snc.fsm_map]	Veraltet in Xanadu	Zeigt die Einsatzplanungskarte zum Anzeigen von Service Desk-Mitarbeitern, Aufgaben und Mitarbeiter Routen an.	Installieren und konfigurieren Sie den Dispatcher-Arbeitsbereich für Außendienstmitarbeiter. Eine Anleitung finden Sie unter Configuring Dispatcher Workspace .
Setup von Cloud-Discovery mit klassischer Cloud-Discovery	Veraltet in Xanadu	Ermöglicht das Einrichten von Cloud-Discovery für die Cloud-Discovery und die Verwendung von Cloud Provisioning and Governance zum Verwalten erkannter Cloud-Ressourcen.	Installieren Sie Cloud Operations Workspace (COW) auf ServiceNow Store.
Cloudausgaben-Dashboard sn_sam_cld_spend	Veraltet in Xanadu	Hilft Ihnen, alle Cloud-Ausgaben in einem einzigen Dashboard anzuzeigen, einschließlich Software, Plattform und Infrastruktur.	Installieren Sie den Asset-Arbeitsbereich für Führungskräfte auf ServiceNow Store.
Employee Campaigns for Workplace from Facebook [com.snc.sn_fb_wp_campaigns]	Veraltet in Xanadu	Ermöglicht Ihnen, Ihre Inhalte in eine Kampagne zu packen und die Inhalte über Facebook für Workplace-Gruppen zu veröffentlichen.	Kein Ersatz. Wenn Sie diese Anwendung verwenden, können Sie die nicht unterstützte Anwendung als anwenderdefinierten Code beibehalten.
Content Accelerator der Global Reporting Initiative (GRI) für ESG [com.sn_esg_gri]	Veraltet in Xanadu	Bietet ESG-Frameworks wie regulatorische Dokumente und Zitate und stellt die zugehörigen	Installieren Sie die Anwendung ESG Content Accelerator aus ServiceNow Store. Eine Anleitung finden Sie unter ESG .

Plugin	Status	Beschreibung	Details
		Metrikdefinitionen bereit.	content accelerator  .
RPA – Beispielvorlage [com.sn_rpa_template]	Veraltet in Xanadu	RPA-Vorlagen sind vordefinierte Automatisierungen, mit denen Kunden ihre RPA-Initiativen starten können.	Installieren Sie RPA-Hub Version 9.0.0 oder höher aus dem ServiceNow Store. • Laden Sie RPA Desktop Design Studio gemäß den Anweisungen in der -Dokumentation herunter, und installieren Sie es. • Sie können auf die Vorlagen (die als Beispiela automatisierungen bezeichnet werden) über die Startseite von RPA Desktop Design Studio zugreifen. Öffnen Sie RPA Desktop Design Studio, und wählen Sie auf der Homepage „Automatisierungsprojekte“, um eine Liste der Beispiela automatisierungen anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation.
Sustainability Accounting Standards Board (SASB) Content Accelerator für ESG [com.sn_esg_sasb]	Veraltet in Xanadu	Der SASB Accelerator wurde für die Verwendung mit der Anwendung ESG Management and Reporting entwickelt, damit Kunden das SASB-Framework einfach übernehmen können, um ihre ESG-	Installieren Sie die Anwendung ESG Content Accelerator aus ServiceNow Store. Eine Anleitung finden Sie unter ESG content accelerator  .

Plugin	Status	Beschreibung	Details
		Offenlegungen zu erstellen.	
Service Bridge für Anbieter (Legacy) [com.sn_nowebonding_provider]	Veraltet in Xanadu	Ermöglicht Anbietern, Kataloge für Kunden zu veröffentlichen sowie Kundenserviceanfragen zu erhalten und zu erfüllen.	• Installieren Sie die Anwendung „Service Bridge für Anbieter“ aus dem ServiceNow Store, und lesen Sie die Dokumentation. • Befolgen Sie die Anleitung in KB1499823 für: Migrieren Ihrer Konfigurationen. Lassen Sie Ihre Verbraucher die neue Anwendung Service Bridge für Verbraucher aus dem ServiceNow Store installieren. Testen Sie die neue Anwendung mit Ihren Verbrauchern. Entfernen Sie nach der Validierung die Berechtigungen für den Inhalt von Service Bridge (veraltet), und berechtigen Sie den Inhalt für Service Bridge für Provider.
Service Bridge (Legacy) [com.sn_nowebonding]	Veraltet in Xanadu	Ermöglicht Kunden, Serviceanforderungen an ihren Anbieter zu übermitteln und diese Anforderungen zu überwachen.	• Installieren Sie die Anwendung „Service Bridge for Consumers“ aus dem ServiceNow Store, und

Plugin	Status	Beschreibung	Details
			lesen Sie die Dokumentation. • Wenden Sie sich an Ihren Service Bridge-Anbieter, um die Migration zur neuen Service Bridge-Anwendung zu koordinieren. Sie müssen die Migration und sämtliche Tests mit Ihnen abstimmen. Sobald Sie bereit sind, erhalten Sie einen Registrierungslink, um die neue Anwendung zu verbinden.
Jenkins-Plugin für ServiceNow DevOps	Veraltet in Xanadu	Das ServiceNow DevOps-Plugin erweitert das Standardverhalten von Jenkins und bietet einen Mechanismus zur Steuerung von Auftragsausführungen über die Anwendung ServiceNow Change Management.	Installieren Sie alle zukünftigen Releases dieser Anwendung direkt aus dem Jenkins-Store  .
Human Resources Scoped App: Parental Journey [com.sn_hr_parental_journey]	Veraltet in Xanadu	Bietet eine vorgefertigte Konfiguration für Elternzeit (LOA) in einer HR-Organisation. Beispiele für Elternzeit sind Beurlaubungen wegen Mutterschaft, Vaterschaft oder Adoption.	—
Human Resources Scoped App: Datenmigration [sn_hr_migration]	Veraltet in Xanadu	Ermöglicht die Migration von HR-Tabellen und -Rollen von der nicht-bereichsbezogenen in	—

Plugin	Status	Beschreibung	Details
		die bereichsbezogene Version von HR.	
Service Graph Connector für zusätzlichen Hop [com.snc.cmdb.extrahop_integration]	Veraltet in Xanadu	Bietet Fähigkeiten zum Abrufen von Daten aus der Anwendung ExtraHop in Ihre Instanz ServiceNow.	Installieren Sie die Anwendung „Service Graph Connector für ExtraHop offenbaren(x)“ auf ServiceNow Store. Diese Anwendung ist Eigentum von ExtraHop.
Cloud Native Operations [sn_k8s]	Veraltet in Washington DC	Verwenden Sie Cloud Native Operations, um eine kontinuierliche Erkennung und Überwachung der Kubernetes-Plattformen durchzuführen.	Installieren Sie die Anwendung „Agent Client Collector for Visibility“ (ACC-V) aus ServiceNow Store, und lesen Sie die Dokumentation zu Agent Client Collector for Visibility  .
Elementdesigner [com.glideapp.servicecatalog.item_designer]	Veraltet in Washington DC	Mit dem Servicekatalog-Elementdesigner können auch Nicht-Administratoren Katalogelemente erstellen, pflegen und veröffentlichen. Er verwendet einen strukturierten Design- und Veröffentlichungsprozess, um eine konsistente Verwendung zu gewährleisten.	Das Plugin „Catalog Builder“ ist standardmäßig für alle Instanzen aktiviert (com.glideapp.servicecatalog.catalog_builder).
CSM Mitarbeiterbereich [com.snc.agent_workspace.csm]	Veraltet in Washington DC	Mit dem CSM Mitarbeiterbereich können Sie Customer Service Management mit anderen Anwendungen integrieren.	Installieren Sie die Anwendung „CSM Configurable Workspace“ aus dem ServiceNow Store.
Customer Service Management für Bestellungen [com.snc.csm.order]	Veraltet in Washington DC	Die Funktion „Customer Service Management für Aufträge“ fügt der Anwendung Customer Service Management Unterstützung für Aufträge und	Installieren Sie die Store-Anwendung Auftragsmanagement.

Plugin	Status	Beschreibung	Details
		Bestellpositionen hinzu.	
Beziehung zwischen Produktmodell und Katalogelementen [com.snc.product_catalog_relationship]	Veraltet in Washington DC	Aktiviert den Selfservice für Kunden, um Services für Produkte anzufordern, indem Beziehungen zwischen Produktmodellen und Katalogelementen erstellt werden.	Installieren Sie das Plugin „Customer Service Case Types“ (com.snc.csm_case_types), und verwenden Sie die Servicedefinitionsfunktion.
Zentrale Disposition [com.snc.central_dispatch]	Veraltet in Washington DC	Bietet eine Listen- und Kalenderansicht von nicht zugewiesenen Aufgaben.	Installieren und konfigurieren Sie das Plugin „Dispatcher Workspace“ (com.snc.uib.fsm_dispatcher)
Journey Accelerator v4.0.3 und niedriger [com.sn_ja]	Veraltet in Washington DC	Hilft beim Erstellen von Vorlagen für Pläne und Aufgaben. Diese Vorlagen werden dann von Managern verwendet, um benutzerdefinierte Pläne für wichtige Mitarbeiterübergänge zu entwickeln und zu veröffentlichen. Manager, Mitarbeiter und Mentoren können über das Mitarbeiter-Center (EC) auf die Pläne zugreifen.	Migrieren Sie zu einer Ersatzanwendung für den Journey Designer. Der Journey-Designer installiert automatisch Journey Accelerator v5.0+. Dies ist die unterstützte Version mit Journey-Designer.
Mobile Studio [com.glide.sg-studio]	Veraltet in Washington DC	Verwenden Sie Mobile Studio, um mobile Komponenten für die Verwendung in mobilen ServiceNow-Apps zu erstellen und zu ändern.	Wechseln Sie zum Ersatz für Mobile App Builder.
HTML-Prozessor	Veraltet in Washington DC	—	Überprüfen Sie KB1119956, um zu erfahren, wie Sie diese Funktion in Ihrer Instanz deaktivieren können.
Badge Reader Integration for Walk-Up Experience (entfernt aus com.snc.badge_reader)	Veraltet in Washington DC	Verbessern Sie die Zufriedenheit der Walk-Up Experience-Benutzer, indem Sie die Anwendung Badge Reader	Überprüfen Sie die Anleitung zum Erstellen eines Kundenabzeichenleser-Clients.

Plugin	Status	Beschreibung	Details
		Integration an Ihren Walk-up-Warteschlangenstandorten vor Ort verwenden.	
ITSM Mitarbeiterbereich und CMDB-Mitarbeiterbereich [com.snc.agent_workspace.itsm, com.snc.agent_workspace.itsm.landing_page, com.snc.agent_workspace.itsm.landing_page_premium, com.cmdb-workspace]	Veraltet in Washington DC	Verbessern Sie Ihre ITSM-Mitarbeiter-Experience, und verwalten Sie Ihr IT-Erfüllungsvolumen effizienter mit dem ITSM-Mitarbeiterbereich.	Installieren Sie die Anwendung „Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM“ aus dem ServiceNow Store.
Operator-Arbeitsbereich und CMDB-Mitarbeiterbereich [com.itom-noc-app, com.oi-scoped-app, com.sn-em-ai-action, com.sn-em-hidden-component com.sn-em-ai-Übersicht, com.sn-em-metric, com.sn_log_viewer [com.cmdb-workspace]	Veraltet in Washington DC	—	Installieren Sie die Anwendung „Service Operations-Arbeitsbereich für ITOM“ aus dem ServiceNow Store.

Plugins, deren Einstellung geplant ist

Diese Tabelle listet die vorhandenen Plugins auf, die in einem zukünftigen Release als veraltet markiert wurden.

Plugin	Status	Beschreibung	Details
Releasemanagement [com.snc.release_management_v2]	Geplant für Juni 2031 oder Enddatum der Vertragslaufzeit (je nachdem, was früher liegt)	Stellt Releasetabellen bereit, die Informationen über das geplante Release und die Aufgaben speichern, die zur Ausführung des Release erforderlich sind.	—
Healthcare Computerized Maintenance Management System [com.sn_hcls_cmms]	Geplant für Einstellung im September 2029 oder Enddatum der Vertragslaufzeit (je nachdem, welcher Zeitpunkt früher liegt)	Verwalten Sie den in Betrieb befindlichen Prozess für medizinische Geräte, den Überprüfungsprozess für die Wartung alternativer Geräte (Alternative Equipment Maintenance, AEM), Probleme mit medizinischen Geräten und den Prozess außerhalb des Services	Enterprise Asset Management für das Gesundheitswesen erfordert die CDMv2-SKU. Wenden Sie sich an Ihren Kundenbetreuer, um Unterstützung zu erhalten. • Installieren Sie die Anwendung „Enterprise Asset Management für das Gesundheitswesen“

Plugin	Status	Beschreibung	Details
			aus dem ServiceNow Store , und lesen Sie die Konfigurationsanleitung in der Dokumentation Install Enterprise Asset Management for healthcare . • Überprüfen Sie die Managing work orders for your enterprise assets -Dokumentation zum Erstellen und Verwalten von Arbeitsaufträgen für Ihre Enterprise-Assets. • Field Service Management muss als Voraussetzung installiert werden, da es sich um eine Abhängigkeit von EAM for Healthcare (EAM für das Gesundheitswesen) handelt.
Abrechnung für Cloud-Einblicke [sn_clin_billing]	Geplant als Einstellung in Release Z	Die Anwendung „Cloud Insights Billing“ bietet Tools, um die Abrechnungsdaten für die bereitgestellten Ressourcen von Amazon Web Services (AWS), Google Cloud Platform (GCP) und Microsoft Azure herunterzuladen und die Daten in	—

Automatische Übersetzung

Plugin	Status	Beschreibung	Details
		einem Dashboard zu visualisieren.	
Performance Analytics - Inhaltspaket - GRC: Richtlinien- und Compliance-Management [app-compliance-pa]	Geplant als Einstellung in Release Z	—	—
Performance Analytics – Inhaltspaket – GRC: Risk Management [app-risk-pa]	Geplant als Einstellung in Release Z	—	—
Performance Analytics – GRC: Audit Management [app-audit-pa]	Geplant als Einstellung in Release Z	—	—
Leistungsindikatoren für Lieferanten [com.snc.vendor.insights]	Geplant als Einstellung in Release Z	Leistungsindikatoren für Lieferanten zur Nutzung des Quotenverhältnisses und anderer ML-Funktionen für den Arbeitsbereich für Lieferantenmanager.	Installieren Sie den Arbeitsbereich für Lieferantenmanager aus dem ServiceNow Store  , und verwenden Sie die Funktion „KPI-Gruppen“. Überprüfen Sie die Dokumentation Create KPI groups to track metrics for your vendors  .
Safe Workplace-Dashboard [sn_imt_dashboard]	Geplant als Einstellung in Release Z	Bewerten Sie schnell Arbeitsplatz- und Mitarbeitersicherheitsinformationen.	—
Skaliertes agiles Framework [com.sn_safe_dashboards, com.snc.sdlc.safe.atf, com.snc.sdlc.safe.multi_task, com.snc.sdlc.portfolio_safe, com.snc.sdlc.safe, sn_safe_progress, com.snc. [business_stakeholder]	Geplant für Einstellung im September 2030 oder Enddatum der Vertragslaufzeit (je nachdem, welcher Zeitpunkt früher liegt)	Hilft Ihnen, schlanke und agile Prinzipien auf Ihr großes Unternehmen anzuwenden, um Softwareprodukte mit weniger Fehlern in der kürzestmöglichen Vorlaufzeit zu entwickeln und bereitzustellen.	Wählen und aktivieren Sie eine Ersatzanwendung. Enterprise Agile Planning erfordert ein SPM Pro-Abonnement. Wenn Sie kein Pro-Kunde sind, besprechen Sie Ihre Optionen mit Ihrem Kundenbetreuer. Installieren Sie die Anwendung „Arbeitsbereich für strategische Planung“ aus dem ServiceNow Store, um Enterprise Agile Planning zu verwenden.
Zeitleistenvisualisierung/ CIO-Roadmap [com.snc.timeline_visualization]	Geplant als Einstellung in Release Z	Aktiviert die grafische Darstellung von Aktivitäten im	Installieren Sie die Anwendung Portfolio Planning  .

Plugin	Status	Beschreibung	Details
		Zeitverlauf, um einen allgemeinen Überblick über strategische und operative Aktivitäten in Ihrer Organisation zu erhalten, z. B. Incidents, Probleme, Changes und Projekte.	(Standardkunden) oder Strategic Planning (Pro Kunden) aus dem ServiceNow Store. Lesen Sie die Dokumentation Planning roadmaps in Portfolio Planning oder Roadmaps in Strategic Planning , um Anleitungen zu den in diesen Arbeitsbereichen verfügbaren Roadmap-Funktionen zu erhalten. Migrieren Sie zur Anwendung Portfolio Planning Workspace (SPM Standard), die die neueste Experience für diese Funktionalität bietet.
Human Resources: Lebenszyklus-Events – Performance Analytics [com.sn_hr_lifecycle_pa]	Geplant als Einstellung in Release Z	—	—
Datenzertifizierung [com.snc.certification_v2]	Geplant als Einstellung in Release Z	Data Certification verwaltet geplante Validierungen und Validierungen bei Bedarf der Daten aus der Configuration Management Database (CMDB).	Installieren Sie die Anwendung CMDB Workspace v6.0+ (kompatibilitätstreich mit Washington DC und höher) aus dem ServiceNow Store , um das CMDB-Datenmanager-Feature zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Working with CMDB Data Manager .
Instanz-Problembehandlung [com.sn_troubleshooter]	Geplant als Einstellung im Y-Release	—	Wechseln Sie zu einer der folgenden alternativen Anwendungen: • Verwenden Sie das Instanz-Scan-Tool, das standardmäßig auf Ihrer Instanz installiert ist.

Plugin	Status	Beschreibung	Details
			Überprüfen Sie die Produktdokumentation. • Bewerten Sie das Produkt HealthScan, das mit den ServiceNow Impact-Paketen verfügbar ist. Arbeiten Sie mit Ihrem Account-Team zusammen, um ein Impact-Paket zu erwerben, das für die Verwendung dieses Produkts erforderlich ist.
Enterprise Employee Experience Pack [app-hr-swc-content]	Geplant als Einstellung in Release Z	Stellt vorkonfigurierte Prozess-Flows und Beispielinhalte bereit, mit denen Sie schnell unternehmensweite Anwendungsfälle über mehrere Abteilungen hinweg implementieren können.	—
Anwendungseinblicke [sn_app_insights]	Geplant als Einstellung in Release Z	Application Insights bietet einen zentralen Ort, um die Systemintegrität zu visualisieren und zu überwachen.	Bewerten Sie das Produkt Impact Instance Observer, das mit Impact packages verfügbar ist. Arbeiten Sie mit Ihrem Account-Team zusammen, um ein Impact-Paket zu erwerben, das für die Verwendung dieses Produkts erforderlich ist.
Workplace Service Delivery Integration with Mappedin [com.sn_wsd_mappedin]	Geplant als Einstellung in Release Z	Stellt eine interaktive digitale Zuordnungslösung bereit.	Installieren Sie die Anwendung Indoor Mapping aus dem ServiceNow Store .

Plugin	Status	Beschreibung	Details
DevOps Config [com.snc.devops_config] • DevOps Config Exporter Content Pack [com.snc.devops.config.exporter.content] • DevOps Config Policy Content Pack [com.snc.devops.config.policy.content] • Konfigurationsdatenverwaltung [com.sn_cdm] • Context Menu Component for Configuration Data Management UI [com.servicenow_cdm_context_menu]	Geplant für Einstellung der Unterstützung bei der spezifischen Vertragsendlaufzeit des Kunden für die Anwendung DevOps Config.	Verwaltet und validiert Konfigurationsdaten in Ihrer DevOps-Umgebung mit einem einzigen System.	—
GRC: DevOps Accelerator [com.sn_grc_devops]	Geplant als Einstellung im Y-Release	Ermöglicht Ihren Kunden die Bewertung der Compliance für DevOps-Richtlinien und GRC-Kontrollziele durch die Integration mit Policy as Code Engine (PaCE).	—
Predictive Intelligence-Workbench für ITSM [com.sn_piwb_itsm_content]	Geplant als Einstellung im Y-Release	Ermöglicht einem Kunden, Seeding von domänenspezifischen Inhalten durchzuführen, um Implementierungsleitfäden für mit der Predictive Intelligence-Workbench erstellte Anwendungsfälle bereitzustellen	Installieren Sie die Anwendung Task Intelligence für ITSM aus ServiceNow Store, und verwenden Sie die Task Intelligence-Administratorkonsole. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation Task Intelligence for ITSM .
Legal Counsel Center Classic [com.sn_lg_workspace] und Legal Counsel Center Components [com.sn_lg_ws_comps]	Geplant als Einstellung im Y-Release	Mit dem Center für Rechtsangelegenheiten (klassisch) können Mitglieder von Rechtsabteilungen Rechtsprobleme kategorisieren, priorisieren und effizient bearbeiten.	Installieren Sie die Anwendung „Center für Rechtsangelegenheiten“ aus ServiceNow Store, und lesen Sie die Dokumentation zu Legal Counsel Center .
Auftragsmanagement für Customer Service Management [com.sn_csm_order_mgmt]	Geplant für Einstellung im September 2028	Auftragsmanagement bietet die Möglichkeit, Aufträge zu erstellen,	Installieren Sie die neue Anwendung Auftragsmanagement

Plugin	Status	Beschreibung	Details
	oder Enddatum der Abonnementlaufzeit für Auftragsmanagement (je nachdem, welcher Zeitpunkt früher liegt)	zu verwalten und nachzuverfolgen.	aus ServiceNow Store.
IBM Dynamic Translation [com.glide.ibm_translation_spoke]	Geplant für Dezember 2024	Diese Spoke ist im Store verfügbar und funktioniert mit dem Plugin „Dynamische Übersetzung“ von ServiceNow. Es sind alternative Übersetzungsdienste (Google, Microsoft) verfügbar.	IBM hat das Ende der Lebensdauer von Watson Language Translator mit dem Ende des Supports am 10. Juni 2024 und der endgültigen Entfernung am 10. Dezember 2024 bekanntgegeben. Lesen Sie die Dynamic Translation -Dokumentation, um die verfügbaren dynamischen Übersetzungsservices mit Google und Microsoft zu erkunden.
Site Reliability-Metriken und [com.sn_srm]	Geplant als Einstellung im Y-Release	Erfasst Anwendungsleistungssignale aus dem APM-Tool (Application Performance Management), die in der Regel als Servicelevel-Indikatoren (SLIs) bezeichnet werden. Die Anwendung SRM ermöglicht dann die Erstellung von Servicelevel-Zielen (Service Level Objectives, SLOs), Fehlerbudgets (Error Budgets, EB) und richtlinienbasierten Aktionen.	Installieren Sie die Anwendung Service Reliability Management aus dem ServiceNow Store, und lesen Sie den Startblog , um mehr über die Anwendung und ihre Funktionen zu erfahren.
Site Reliability Operations [com.sn_srops]	Geplant als Einstellung im Y-Release	Erhöht die Transparenz von Microservices in einem zentralen Arbeitsbereich durch das Onboarding von Teams und	Installieren Sie die Anwendung Service Reliability Management aus dem ServiceNow Store, und lesen Sie den Startblog , um mehr

Plugin	Status	Beschreibung	Details
		die Registrierung von Services in wenigen Minuten. Es verbessert die Erkennbarkeit durch eine schnelle Verbindung zur Telemetrie über Webhook-Integrationen und löst Incidents durch die Warnungsautomatisierung schneller.	über die Anwendung und ihre Funktionen zu erfahren.
Wissensmanagement v3 [com.snc.knowledge3]	Geplant als Einstellung im Y-Release	Die Homepage von Wissensmanagement v3 wird ab dem Washington DC-Release nicht mehr bereitgestellt oder aktiviert.	Installieren und konfigurieren Sie das Plugin „Knowledge Management Service Portal“ (com.snc.knowledge_serviceportal) anhand der Anleitung in Configuring Knowledge Management , und legen Sie die Systemeigenschaft <code>sn_km_portal.glide.knowman.s</code> auf „true“ fest, um die Umleitung von der v3-Homepage zum -Portal zu aktivieren.
Facility-Servicemanagement [com.snc.facilities_service_automation]	Geplant für die Einstellung im März 2025 oder am Ende der letzten Abonnementlaufzeit.	Verwaltet Facility-Anforderungen und ermöglicht Anwendern das Melden und Nachverfolgen von Anforderungen anhand ihres Standorts. Zum Anzeigen von Anforderungen auf einem Stockwerksplan ist das Plugin „Facility-Visualisierungs-Workbench“ (com.snc.facilities_service_automation.fvw) erforderlich.	Übergang zu Workplace Service Delivery.
Facilities Visualization Workbench [com.snc.facilities_service_automation.fvw]	Geplant für die Einstellung im März 2025 oder am Ende der Abonnementlaufzeit.	Aktiviert die interaktive Stockwerksplanfunktion	Übergang zu Workplace Service Delivery.
Finanzdienstleistungs-Management	Geplant für die Einstellung im	Ermöglicht das Starten von Finance	—

Automatische Übersetzung

Plugin	Status	Beschreibung	Details
[com.snc.finance_service_automation]	Februar 2023 oder am Ende der letzten Abonnementlaufzeit.	Service Automation und anderen Servicemanagement-Anwendungen. Zur Aktivierung dieses Plugins in Produktionsinstanzen ist möglicherweise eine separate Lizenz erforderlich. Wenden Sie sich an ServiceNow, wenn Sie Einzelheiten erfahren möchten.	
ITSM Pro: Arbeitsbereich des Serviceverantwortlichen [com.spm_owner_workspace]	Geplant für Einstellung am Ende der Abonnementlaufzeit oder bei der Migration zu Digital-Portfoliomanagement.	Bietet eine Premium-Experience für Service-Portfoliomanagement. Portfoliomanager und Serviceverantwortliche greifen auf eine integrierte und grafisch intuitive Benutzeroberfläche zu, um Portfolios und Services zu verwalten und zu überwachen.	Migrieren Sie im ServiceNow Store zu Digital-Portfoliomanagement.
MaestroRS [app-irm-bcm]	Geplant für Abkündigung bei der spezifischen Vertragsendlaufzeit des Kunden für die MaestroRS-Anwendung.	—	Die vier Ersatzanwendungen für Business Continuity Management im ServiceNow Store aktivieren • GRC: Business Continuity Management – Core • GRC: Business Continuity Planning • GRC: Geschäftsauswirkungsanalyse • GRC: Business Continuity Management – Komponenten
Marketing-Service Management [com.snc.marketing_service_automation]	Geplant für die Einstellung im Februar 2023 oder	Ermöglicht das Starten von Marketing Service Automation und anderen	—

Automatische Übersetzung

Plugin	Status	Beschreibung	Details
	am Ende der letzten Abonnementlaufzeit.	Servicemanagement-Anwendungen. Zur Aktivierung dieses Plugins in Produktionsinstanzen ist möglicherweise eine separate Lizenz erforderlich. Wenden Sie sich an ServiceNow, wenn Sie Einzelheiten erfahren möchten.	
Microsoft AD-Spoke für IntegrationHub [com.sn.ad.spoke]	Geplant für die Einstellung am Enddatum des Vertrags oder im März 2028 (je nachdem, welcher Zeitpunkt früher liegt).	Stellt Aktionen bereit, die ein Prozessanalyst beim Entwerfen von Flows verwenden kann. Mit den Aktionen können sie die Verwaltung von Anwendern, Gruppen, Computern und Objekten in AD automatisieren.	Installieren Sie die Anwendung Microsoft Active Directory v2 Spoke auf ServiceNow Store. Eine Anleitung finden Sie im Migrationsleitfaden [KB1284583]  .
Social Q&A [com.sn_kb_social_qa]	Geplant als Einstellung in einem zukünftigen Release.	Ermöglicht Anwendern, Fragen zu stellen und zu beantworten sowie über Fragen und Antworten abzustimmen. Social Q&A erweitert die Knowledge-Anwendung und nutzt vorhandene Knowledge-Funktionen wie Anwenderkriterien und mehrere Knowledge Bases.	—
Trusted Security Circles [sn_ti], [sn_tis_a]	Geplant für die Einstellung im September 2023 oder am Ende der letzten Abonnementlaufzeit.	—	—
Vendor Performance Management [com.snc.vendor_performance], [com.snc.vendor_ticket]	Geplant für die Einstellung im März 2024 oder am Ende der Abonnementlaufzeit.	Bietet Funktionen zum Messen, Verwalten und Nachverfolgen von Lieferantendaten und zum Vergleichen von Leistungsmerkmalen in spezifischen grafischen Ansichten.	Übergang zum Arbeitsbereich für Lieferantenmanager, der im Abonnementpaket ITSM Pro v2 enthalten ist.

Umbenannte und geänderte Plugins

In dieser Tabelle sind die vorhandenen Plugins aufgelistet, die in Xanadu oder Washington DC umbenannt oder geändert wurden.

Plugin	Status	Beschreibung	Details
Application Portfolio Management Core [com.snc.apm_core]	Umbenannt in Xanadu	Dieses Plugin enthält Kernfunktionen für Unternehmensarchitektur, die standardmäßig standardmäßig verfügbar sind.	Der Name des Plugins wird in Enterprise Architecture Core [com.snc.apm_core] geändert.
Schreibgeschützte Rollen für Application Portfolio Management [com.snc.apm_read_roles]	Umbenannt in Xanadu	Das Plugin stellt schreibgeschützte Rollen für Unternehmensarchitektur bereit.	Der Name des Plugins wird in „Schreibgeschützte Rollen für Unternehmensarchitektur“ [com.snc.apm_read_roles] geändert.
Anwendungs-Portfoliomanagement – TRM [com.snc.apm_trm]	Umbenannt in Xanadu	Dieses Plugin enthält TRM-Lebenszyklen für Enterprise Architecture.	Der Name des Plugins wird geändert in Unternehmensarchitektur – TRM [com.snc.apm_trm]
Performance Analytics – Inhaltspaket – Anwendungs-Portfoliomanagement [com.snc.pa.apm]	Umbenannt in Xanadu	Mit Performance Analytics Premium entwickelte Dashboards für die Unternehmensarchitektur.	Der Name des Plugins wird in Performance Analytics - Inhaltspaket - Unternehmensarchitektur [com.snc.pa.apm] geändert.
Performance Analytics – Inhaltspaket – Anwendungs-Portfoliomanagement und Change Management [com.snc.pa.apm.change_request]	Umbenannt in Xanadu	Bietet Integration der Unternehmensarchitektur mit Change-Management, einschließlich Performance Analytics-Dashboards von Geschäftsanwendungen, die Change-Anforderungen zugeordnet sind.	Der Name des Plugins wird geändert in Performance Analytics - Content Pack - Enterprise Architecture and Change Management [com.snc.pa.apm.change_request].
Performance Analytics – Inhaltspaket – Anwendungs-Portfoliomanagement und Problem-Management [com.snc.pa.apm.problem]	Umbenannt in Xanadu	Bietet Integration der Unternehmensarchitektur mit Problem-Management, einschließlich Performance Analytics-Dashboards von Geschäftsanwendungen.	Der Name des Plugins wird geändert in „Performance Analytics - Content Pack - Enterprise Architecture and Problem Management“ [com.snc.pa.apm.problem]

Automatische Übersetzung

Plugin	Status	Beschreibung	Details
Application Portfolio Management Digital Integration Management [com.snc.apm_digital_integration]	Umbenannt in Xanadu	Bietet Modellierung und Flow für die Verwaltung digitaler Integrationen zwischen Geschäftsanwendungen.	Der Name des Plugins wird in Digital Integration Management plugin [com.snc.apm_di] geändert.
Anwendungs-Portfoliomanagement – Predictive Intelligence [com.snc.apm.predictive_intelligence]	Umbenannt in Xanadu	Dieses Plugin stellt Predictive Intelligence- Lösungen für Unternehmensarchitektur bereit. Es hilft bei der Vorhersage, indem Algorithmen wie Ähnlichkeit auf Daten im Zusammenhang mit Geschäftsanwendungen angewendet werden.	Der Name des Plugins wird in Enterprise Architecture - Predictive Intelligence [com.snc.apm.predictive_intelligence] geändert.
Anwendungs-Portfoliomanagement – ATF-Tests [com.snc.apm.atf]	Umbenannt in Xanadu	Das Plugin stellt ATF-Testfälle und -Test-Suites bereit, die in Enterprise Architecture ausgeführt werden können.	Der Name des Plugins wird in Enterprise Architecture - ATF Tests [com.snc.apm.atf] geändert.
Anwendungs-Portfoliomanagement [com.snc.apm]	Umbenannt in Xanadu	Das Plugin hilft Unternehmen, Einblick in ihren Bestand an Geschäftsanwendungen zu erhalten, Geschäftsanwendungen zu rationalisieren, Geschäftskontext bereitzustellen und den Geschäftsnutzen jeder Geschäftsanwendung zu bestimmen. Es hilft auch, die Technologiekomponenten (Software und Hardware) von Geschäftsanwendungen zu verstehen und die Informations- Assets des Unternehmens und die Geschäftsanwendungen zu erfassen, die diese Informations-Assets verwenden.	Der Name des Plugins wird in Enterprise Architecture [com.snc.apm] geändert.

Plugin	Status	Beschreibung	Details
Virtual Agent-API (sn_va_as_service)	Geändert in Washington DC	Integriert eine beliebige Chatschnittstelle oder einen Bot in Virtual Agent oder den Mitarbeiterchat.	Das Plugin „com.sn.omnichannel.callback“ wurde entfernt und das Plugin „com.sn_ext_agent_management_util“ ist jetzt eine Abhängigkeit.

Plugins im Wartungsmodus

In dieser Tabelle sind die vorhandenen Plugins aufgeführt, die sich im Wartungsmodus befinden.

Plugin	Status	Beschreibung	Details
Erweiterte Arbeitszuweisung für CSM [com.sn_csm.awa]	Nur Wartungsmodus.	Durch die Aktivierung des Plugins „Customer Service“ (com.sn_customerservice) wird dieses Plugin aktiviert.	—
CMS-Anwenderoberfläche – Service Management Core [com.snc.service_management.core.cms]	Nur Wartungsmodus.	Alle Elemente des Content-Management- Systems (Blöcke, Seiten und Menüs), die zum Verweisen auf wichtige IT-Selfservice- Anwendungen verwendet werden, sind in diesem Plugin enthalten. Es ist auch die zentrale Grundlage für alle Servicemanagement- Anwendungen.	—
Inhaltsmanagement [com.glide.cms]	Nur Wartungsmodus.	—	—
Erweiterte Inhaltsmanagementtypen [com.glide.cms.types]	Nur Wartungsmodus.	Eine Erweiterung von Content Management, die iFrames und Flash-Frames hinzufügt. Verwenden Sie für Neuentwicklungen Serviceportal anstelle von CMS. Serviceportal ist eine Alternative zu CMS mit einer verfeinerten Anwender-Experience	—

Automatische Übersetzung

Plugin	Status	Beschreibung	Details
		und standardmäßig im Basissystem aktiv. Weitere Informationen finden Sie unter Service Portal und Content Management and Service Portal .	
IFrame-Typ für Inhaltsmanagement [com.glide.cms.typ.iframe]	Nur Wartungsmodus.	—	—
Flash-Typ für Inhaltsmanagement [com.glide.cms.typ.flash]	Nur Wartungsmodus.	—	—
CSM-Account-Hierarchie [com.snc.sn_csm_account_hierarchy]	Nur Wartungsmodus.	—	—
CSM Suchen und überprüfen [com.snc.sn_csm_lookup_verify]	Nur Wartungsmodus.	—	—
CSM-Arbeitsbereich – Komponenten [com.csm_workspace_components]	Nur Wartungsmodus.	—	—
Move-Management für Einrichtungen [com.snc.facilities_service_automation.move]	Nur Wartungsmodus. Geplant für die Einführung im März 2025 oder am Ende der Abonnementlaufzeit	Aktiviert die Funktion für Einzelanwender-Umzüge sowie die Funktion für Unternehmensumzüge und die Umzugsplanung.	Übergang zu Workplace Service Delivery.
CMS-Portal für Facility-Servicemanagement [com.snc.facilities_service_automation.cms]	Nur Wartungsmodus.	—	—
Facilities Service Management Mobile [com.snc.facilities_service_automation_m]	Nur Wartungsmodus.	Verwaltet mobile Komponenten für Facility Service Management.	—
CMS-Portal für Außendienst-Management [com.snc.work_management.cms]	Nur Wartungsmodus.	Ermöglicht das Starten von Field Service Automation und anderen Servicemanagement-Anwendungen von einer einzigen CMS-Seite aus.	—

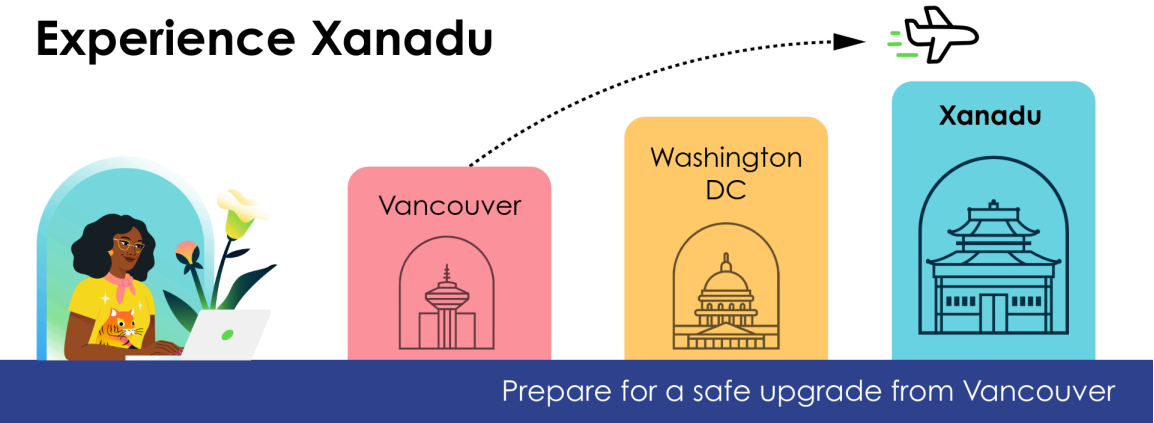
Plugin	Status	Beschreibung	Details
Human Resources-Anwendung: Core CMS [com.snc.hr.core.cms]	Nur Wartungsmodus.	Fall- und Wissensmanagement für HR. Standardisiert die Dokumentation, Interaktion und Erfüllung von Mitarbeiteranfragen und -anforderungen und bietet gleichzeitig Einblick in die Menge und Art der eingehenden Fälle.	—
Suchen und überprüfen [com.snc.sn_lookup_and_verify_config]	Nur Wartungsmodus.	—	—
Servicekatalog-CMS-Erweiterung [com.glideapp.servicecatalog.cms]	Nur Wartungsmodus.	Bietet die Möglichkeit, die Katalog-Experience in CMS zu definieren.	—

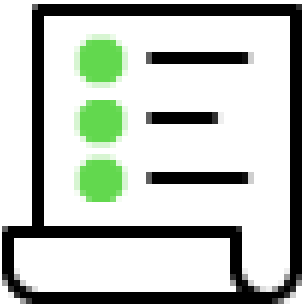
Versionshinweise zum Upgrade von Vancouver

Wenn Sie ein Upgrade von Release Vancouver durchführen, informieren Sie sich über die Korrekturen in jeder Release-Version, wichtige Änderungen für die Benutzeroberfläche, Browser Support, Plugin-Updates und gegebenenfalls Upgrade- und Migrationsaufgaben der einzelnen Funktionen.

Upgrade von Vancouver auf Xanadu

Experience Xanadu



Kombinierte Produktversionshinweise  Detaillierte Informationen zu neuen Produkten und Funktionen von Vancouver bis Xanadu	Personalisierte PRB-Versionshinweise  Generieren Sie eine Liste der Probleme, die zwischen Ihrer aktuellen Version und den verfügbaren Zielversionen behoben wurden	Änderungen an Plugins von Vancouver nach Xanadu  Liste der neuen, geänderten, umbenannten und veralteten Plugins
Zugänglichkeit und Konformität  Hervorhebungen der Barrierefreiheit und Konformitätsberichte zur Barrierefreiheit basierend auf VPAT	Verfügbare Patches und Hotfixes  Versionshinweise für behobene Probleme	Browser-Support  Unterstützte Browserversionen und zusätzliche Anforderungen für bestimmte Produkte

Automatische Übersetzung

Kombinierte Produktveröffentlichungshinweise für Upgrades von Vancouver auf Xanadu

Um Ihnen das Upgrade von Vancouver auf Xanadu zu erleichtern, haben wir die familienübergreifenden Versionshinweise für jedes Produkt auf einer Seite zusammengefasst. Wählen Sie die Produkte aus, die Sie benötigen, um die Ergebnisse der Versionshinweise anzupassen.

Wählen Sie Ihre Produkte aus, um Versionshinweise von Vancouver bis Xanadu anzuzeigen

Die folgende Tabelle enthält eine Liste aller zwischen Vancouver und Xanadu erhältlichen Produkte. Verwenden Sie die Funktion **Filtern nach**, um die Produkte auszuwählen, an denen Sie interessiert sind. Die Tabelle wird gefiltert, um Ihnen die kombinierten Versionshinweise für Ihre ausgewählten Produkte anzuzeigen. Klicken Sie auf die Links, um die kombinierten Versionshinweise für die einzelnen Produkte zu lesen.

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Zugriffsverwaltung	Link ↗
Lebenszyklus-Ereignisse für Accounts	Link ↗
Accounts Payable Operations	Link ↗
Admin Center	Link ↗
Adoption-Services	Link ↗
Erweitertes Ziel-Framework	Link ↗
Erweitertes Risikomanagement	Link ↗
Erweiterte Arbeitszuweisung	Link ↗
Mitarbeiterchat	Link ↗
Mitarbeiterchat und Sidebar	Link ↗
Agent Client Collector	Link ↗
Agent Experience für CSM	Link ↗
Mitarbeiterbereich für HR-Fallverwaltung	Link ↗
Agile Development 2.0	Link ↗
KI-Suche	Link ↗
Alignment Planner Workspace	Link ↗

Automatische Übersetzung

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Analytics, Intelligence and Reporting	Link ↗
API	Link ↗
App Engine Studio	Link ↗
Anwendungsmanagement	Link ↗
Anwendungsmanager	Link ↗
Anwendungs-Portfoliomanagement	Link ↗
Application Vulnerability Response	Link ↗
Bewertungen und Umfragen	Link ↗
Audit-Management	Link ↗
Authentifizierung	Link ↗
Automated Test Framework	Link ↗
Benchmarks	Link ↗
Betriebliches Kontinuitätsmanagement	Link ↗
Karrierebewertung	Link ↗
Karrieregespräche	Link ↗
Case and Knowledge Management	Link ↗
Fallverwaltung für CSM	Link ↗
Change-Management	Link ↗
Medizingeräte-Management	Link ↗

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Klon-Administratorkonsole	Link ↗
Cloud-Kostenmanagement	Link ↗
Cloud-Kostenmanagement 8.0.0	Link ↗
Cloud Provisioning and Governance	Link ↗
Coaching	Link ↗
Kollaboratives Arbeitsmanagement	Link ↗
Schadensfälle bei gewerblichen Versicherungen	Link ↗
Allgemeine Funktion für Governance, Risk und Compliance	Link ↗
Gemeinsame GRC-Funktion	Link ↗
Compliance-Fallverwaltung	Link ↗
Konfigurations-Compliance	Link ↗
Configuration Management Database (CMDB)	Link ↗
Container Vulnerability Response	Link ↗
Kontinuierliche Autorisierung und Überwachung	Link ↗
Kontinuierliche Autorisierung und Überwachung (CAM)	Link ↗
Konversations-Schnittstellen	Link ↗
Konversations-Schnittstellen – Homepage	Link ↗
Core Now Platform	Link ↗
Creator Studio	Link ↗

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Kundenverträge und Berechtigungen	Link ↗
Kundenservice-Management (CSM)	Link ↗
Dashboards	Link ↗
Daten-Discovery	Link ↗
Datenverwaltung	Link ↗
Datenverwaltung für CSM	Link ↗
Datenschutz	Link ↗
Datentrennung	Link ↗
Entscheidungsgenerator	Link ↗
Entscheidungstabellen in Workflow-Studio	Link ↗
Delegierte App-Entwicklung	Link ↗
DevOps Change-Geschwindigkeit	Link ↗
DevOps Config	Link ↗
Digitale Endanwender-Experience	Link ↗
Digital-Portfoliomanagement	Link ↗
Konflikt-Inhaltspaket für US-Vorschriften	Link ↗
Inhaltspaket für Konfliktregeln für Mastercard	Link ↗
Inhaltspaket für Konfliktregeln für Visa	Link ↗
Document Intelligence	Link ↗

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Dokumentenservices	Link ↗
Dokumentvorlagen	Link ↗
Dynamische Übersetzung	Link ↗
Mitarbeiter-Center	Link ↗
Management von Mitarbeiterdokumenten	Link ↗
Employee Journey Management	Link ↗
Mitarbeiterbeziehungen	Link ↗
EMR-Hilfe	Link ↗
Verwaltung von Verschlüsselungsschlüsseln	Link ↗
Unternehmensarchitektur (früher Anwendungs-Portfoliomanagement)	Link ↗
Enterprise Asset Management	Link ↗
Environmental, Social und Governance	Link ↗
Equifax-Spoke	Link ↗
ERP-Canvas	Link ↗
ERP Customization Mining	Link ↗
ERP Data Hub	Link ↗
ESG Management	Link ↗
Ereignismanagement	Link ↗
In PowerPoint exportieren für strategisches Portfoliomanagement	Link ↗

Automatische Übersetzung

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Außendienst-Management	Link ↗
Financial Services Business Deposit Operations	Link ↗
Financial Services Business Lifecycle	Link ↗
Financial Services Business Loan Operations	Link ↗
Financial Services Card Operations	Link ↗
Financial Services Client Lifecycle	Link ↗
Financial Services Complaint Management	Link ↗
Financial Services Credit Operations	Link ↗
Integration von Financial Services mit Jack Henry Associates jXchange	Link ↗
Integration von Financial Services mit Socure	Link ↗
Financial Services Operations Core	Link ↗
Integration von Financial Services Operations mit FRISS	Link ↗
Integration von Financial Services Operations mit Guidewire	Link ↗
Integration von Financial Services Operations mit Jack Henry jXchange	Link ↗
Integration von Financial Services Operations mit Visa	Link ↗
Analytics-Lösungen der Financial Services Operations-Plattform	Link ↗
Financial Services Payment Operations	Link ↗
Financial Services Personal Deposit Operations	Link ↗
Financial Services Personal Loan Operations	Link ↗

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Financial Services Treasury Operations	Link ↗
Flow Designer	Link ↗
Flows, Subflows und Aktionen in Workflow-Studio	Link ↗
Generative KI-Controller	Link ↗
Ziel-Framework	Link ↗
Ziel-Framework für SPM	Link ↗
Governance, Risk und Compliance	Link ↗
Granulare Delegierung	Link ↗
Services bei Gruppenlebensversicherungen	Link ↗
Hardware Asset Management 10.0.0	Link ↗
Hardware Asset Management 11.0.0	Link ↗
Hardware Asset Management 5.0	Link ↗
Hardware Asset Management 7.0.0	Link ↗
Hardware Asset Management 8.0.0	Link ↗
Healthcare and Life Sciences Service Management Core	Link ↗
Computergestütztes Wartungsmanagementsystem für das Gesundheitswesen	Link ↗
Health Log Analytics	Link ↗
Hermes Messaging Service	Link ↗
HR-Servicebereitstellung	Link ↗

Automatische Übersetzung

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Fall- und Wissensmanagement für HR-Servicebereitstellung	Link ↗
HR Service Delivery for Healthcare	Link ↗
HR Service Delivery Integration with Magnit	Link ↗
HR Service Delivery Integration with Workday – Learning	Link ↗
Identität	Link ↗
Identität und Authentifizierung	Link ↗
Import und Export	Link ↗
Incident-Management	Link ↗
Einzelversicherungs-Fälle	Link ↗
Services für Einzellebensversicherungen	Link ↗
Industrial Process Manager	Link ↗
Branchenprodukte	Link ↗
Instanzübergreifende Datenreplikation	Link ↗
Instanz-Scan	Link ↗
Integrations-Hub	Link ↗
Intelligence für CSM	Link ↗
Intelligente Servicebereitstellung	Link ↗
Intelligent Servicing for Fraud	Link ↗
Investitionsfinanzierung	Link ↗

Automatische Übersetzung

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
ITOM Cloud Accelerate	Link ↗
ITOM Health	Link ↗
ITOM Optimization	Link ↗
ITOM-Optimierung ITOM-Optimierung	Link ↗
ITOM-Transparenz	Link ↗
ITSM Mitarbeiterbereich	Link ↗
ITSM Mobile Agent	Link ↗
ITSM Predictive Intelligence-Workbench	Link ↗
ITSM Erfolgs-Dashboard	Link ↗
ITSM Virtual Agent	Link ↗
Journey-Designer	Link ↗
Journey-Designer 2.0	Link ↗
Wissensmanagement	Link ↗
Leiter-Hub	Link ↗
Lead-Management	Link ↗
Lernen	Link ↗
Legal Service Delivery	Link ↗
Lokalisierungs-Framework	Link ↗
Manager-Hub	Link ↗

Automatische Übersetzung

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Commercial Operations für die Produktion	Link ↗
Manufacturing Process Manager	Link ↗
Mentoring	Link ↗
MetricBase	Link ↗
MID-Server	Link ↗
Mobil	Link ↗
Mobile Platform	Link ↗
Natural Language Query	Link ↗
Natural Language Understanding	Link ↗
Next Experience	Link ↗
Next Experience-Komponenten	Link ↗
Next Experience Developer(NED)-Tools	Link ↗
Next Experience-Entwicklertools	Link ↗
Next Experience-Anwenderoberfläche	Link ↗
Benachrichtigungen	Link ↗
Benachrichtigen	Link ↗
Now Assist	Link ↗
Now Assist für Ersteller	Link ↗
Now Assist für CSM	Link ↗

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Now Assist für Customer Service Management (CSM)	Link ↗
Now Assist für Außendienst-Management (FSM)	Link ↗
Now Assist für Financial Services Operations (FSO)	Link ↗
Now Assist für HR Service Delivery (HRSD)	Link ↗
Now Assist für IT Operations Management (ITOM)	Link ↗
Now Assist für IT Service Management (ITSM)	Link ↗
Now Assist für Security Operations	Link ↗
Now Assist für strategisches Portfoliomanagement (SPM)	Link ↗
Now Assist für Telecommunications, Media and Technology (TMT)	Link ↗
Now Assist in Virtual Agent	Link ↗
Now Mobile-App	Link ↗
Omni-Channel-Rückruf	Link ↗
Bereitschaftsplanung	Link ↗
Organisationale Resilienz	Link ↗
Change-Management für operative Technologie	Link ↗
Incident-Management für operative Technologie	Link ↗
Incident-Management für operative Technologie v2	Link ↗
Wissensmanagement für operative Technologie	Link ↗
Operational Technology Manager	Link ↗

Automatische Übersetzung

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Anforderungsmanagement für operative Technologien	Link ↗
Operational Technology Vulnerability Response	Link ↗
Verkaufschancen-Management	Link ↗
Jobangebots-Marketplace	Link ↗
Auftragsmanagement	Link ↗
Order Management für Customer Service Management	Link ↗
Auftragsmanagement für Telekommunikation, Medien und Technologie	Link ↗
Passwortzurücksetzung	Link ↗
Patient Support Services	Link ↗
Performance Analytics	Link ↗
Performance AnalyticsITSM-Dashboards	Link ↗
Schadensfälle bei Privatversicherungen	Link ↗
Platform Analytics-Experience	Link ↗
Platform Analytics-Arbeitsbereich	Link ↗
Platform-Sicherheit	Link ↗
Playbooks in Workflow-Studio	Link ↗
Richtlinien- und Compliance-Management	Link ↗
Portfolioplanung	Link ↗
Predictive Intelligence	Link ↗

Automatische Übersetzung

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Pre-Visit Management	Link ↗
Datenschutz-Management	Link ↗
Aktive Einbindung	Link ↗
Proaktive Hinweismeldungen	Link ↗
Proaktive Service Experience-Workflows	Link ↗
Proaktive Service Experience-Workflows (Technologie)	Link ↗
Proaktive Service Experience-Workflows (Telekommunikation)	Link ↗
Proaktive Auslöser	Link ↗
Problem-Management	Link ↗
Prozessautomatisierungs-Designer	Link ↗
Process Mining	Link ↗
Prozessoptimierung	Link ↗
Beschaffungs-Servicemanagement	Link ↗
Product Catalog Management und Pricing Management	Link ↗
Projekt-Portfoliomanagement	Link ↗
Projektarbeitsbereich	Link ↗
Public Sector Digital Services	Link ↗
Angebotsmanagement	Link ↗
Redox Inbound Integration	Link ↗

Automatische Übersetzung

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Regulatorisches Change-Management	Link ↗
Releasemanagement	Link ↗
Berichterstellung	Link ↗
Arbeitsbereich für Ressourcenmanagement	Link ↗
Interaktive Dashboards	Link ↗
Einzelhandelsabläufe	Link ↗
Robotic Process Automation (RPA)-Hub	Link ↗
RPA-Hub	Link ↗
Vertriebsvereinbarungsmanagement	Link ↗
Skaliertes agiles Framework (SAFe)	Link ↗
Skripterstellung	Link ↗
Sicherheitscenter	Link ↗
Security Incident Response	Link ↗
Sicherheitsstatus-Überwachung	Link ↗
Selfservice und Omni-Channel-Interaktion für CSM	Link ↗
Service Bridge	Link ↗
Service Bridge (Technologie)	Link ↗
Service Bridge (Telekommunikation)	Link ↗
Service-Generator	Link ↗

Automatische Übersetzung

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Servicekatalog	Link ↗
Service Graph Connector für Microsoft Defender for IoT (Azure)	Link ↗
Service Graph Connector für Microsoft Defender for IoT (lokale Verwaltungskonsole)	Link ↗
Service Graph Connector-Integration für Claroty CTD	Link ↗
ServiceNow-IDE	Link ↗
ServiceNow SDK	Link ↗
Service Operations-Arbeitsbereich für IT Service Management	Link ↗
Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM	Link ↗
Service Portal	Link ↗
Service-Portfoliomanagement	Link ↗
Service Reliability Management	Link ↗
Sidebar	Link ↗
Sitemap-Generator	Link ↗
Skills Intelligence	Link ↗
Kompetenzmanagement	Link ↗
Engine der intelligenten Bewertung	Link ↗
Software Asset Management	Link ↗
Sourcing and Procurement Operations	Link ↗
SPM-Benchmarks	Link ↗

Automatische Übersetzung

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Strategische Planung	Link ↗
Studio	Link ↗
Abonnement-Management	Link ↗
Supplier Lifecycle Management	Link ↗
Supplier Lifecycle Operations	Link ↗
Systemklon	Link ↗
System-Update Sets	Link ↗
Tabellen-Generator	Link ↗
Tabellen-Generator für App Engine	Link ↗
Mitarbeiterentwicklung	Link ↗
Mitarbeiterentwicklung – Core	Link ↗
Task Intelligence für ITSM	Link ↗
Servicemanagement für Technologie-Anbieter	Link ↗
Telecommunications Network Inventory	Link ↗
Servicemanagement für die Telekommunikation	Link ↗
Telecommunications Service Operations Management	Link ↗
Themengenerator	Link ↗
Risikomanagement von Drittparteien	Link ↗
Threat Intelligence-Sicherheitszentrum	Link ↗

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
UI Builder	Link ↗
CLI-Erweiterung der UI-Komponente	Link ↗
Universal-Anforderung	Link ↗
Upgrade Center	Link ↗
User Experience Analytics	Link ↗
Vaccine Administration Management	Link ↗
Vendor Management-Arbeitsbereich	Link ↗
Verifi-Spoke	Link ↗
Virtual Agent	Link ↗
Visa-Spoke	Link ↗
Visuelle Taskboards	Link ↗
Vulnerability Response	Link ↗
Vulnerability Response für Microsoft Defender for IoT (lokale Verwaltungskonsolle)	Link ↗
Vulnerability Response-Integrationen	Link ↗
Integration von Vulnerability Response mit Claroty CTD	Link ↗
Integration von Vulnerability Response mit Microsoft Defender for IoT	Link ↗
Integration von Vulnerability Response mit Microsoft Defender for IoT (Azure)	Link ↗
Walk-Up Experience	Link ↗

Automatische Übersetzung

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Workflow-Studio	Link ↗
Personaloptimierung für den Kundenservice	Link ↗
Personaloptimierung für HR	Link ↗
Personaloptimierung für ITSM	Link ↗
Arbeitsbereich	Link ↗
Textindexierungs- und Suchmaschine Zing	Link ↗

Änderungen an Plugins von Vancouver in Xanadu

Lesen Sie vor dem Upgrade von Vancouver auf Washington DC die Versionshinweise, um Informationen zu vorhandenen und neuen Plugins zu erhalten, die veraltet, umbenannt oder geändert wurden.

Vancouver und Washington DC Plugin-Änderungen

Weitere Informationen finden Sie [unter Änderungen am Vancouver-Plugin ↗](#).

Weitere Informationen finden Sie [unter Änderungen am Washington DC-Plugin ↗](#).

Veraltete Plugins von Vancouver bis Xanadu

In dieser Tabelle sind die vorhandenen Plugins aufgelistet, die in Vancouver, Washington DCodeer Xanadu veraltet sind.

Plugin	Status	Beschreibung	Details
Badge Reader Integration for Walk-Up Experience (entfernt aus com.snc.badge_reader)	Veraltet in Washington DC	Verbessern Sie die Zufriedenheit der Walk-Up Experience-Benutzer, indem Sie die Anwendung Badge Reader Integration an Ihren Walk-up-Warteschlangenstandorten vor Ort verwenden.	Überprüfen Sie die Anleitung zum Erstellen eines Kundenabzeichenleser-Clients.
Zentrale Disposition [com.snc.central_dispatch]	Veraltet in Washington DC	Bietet eine Listen- und Kalenderansicht von nicht zugewiesenen Aufgaben.	Installieren und konfigurieren Sie das Plugin „Dispatcher Workspace“ (com.snc.lib.fsm_dispatcher)
Setup von Cloud-Discovery mit klassischer Cloud-Discovery	Veraltet in Xanadu	Ermöglicht das Einrichten von Cloud-	Installieren Sie Cloud Operations

Plugin	Status	Beschreibung	Details
		Discovery für die Cloud-Discovery und die Verwendung von Cloud Provisioning and Governance zum Verwalten erkannter Cloud-Ressourcen.	Workspace (COW) auf ServiceNow Store.
Cloud Native Operations [sn_k8s]	Veraltet in Washington DC	Verwenden Sie Cloud Native Operations, um eine kontinuierliche Erkennung und Überwachung der Kubernetes-Plattformen durchzuführen.	Installieren Sie die Anwendung „Agent Client Collector for Visibility“ (ACC-V) aus ServiceNow Store, und lesen Sie die Dokumentation zu .
Clouddausgaben-Dashboard sn_sam_cld_spend	Veraltet in Xanadu	Hilft Ihnen, alle Cloud-Ausgaben in einem einzigen Dashboard anzuzeigen, einschließlich Software, Plattform und Infrastruktur.	Installieren Sie den Asset-Arbeitsbereich für Führungskräfte auf ServiceNow Store.
CMDB-Suche [com.snc.cmdb_search]	Veraltet in Vancouver.	Bietet erweiterte Fähigkeiten zum Durchsuchen der CMDB.	Wechseln Sie zum CMDB-Arbeitsbereich.
Conversational Integration with Google Assistant [com.sn.va.google.assistant]	Veraltet in Vancouver.	Ermöglicht Virtual Agent die Interaktion mit anfordernden Personen über die Google-Sprachschnittstelle unter Verwendung der Virtual Agent-Themen.	Google hat die Funktionalität von Konversationsaktionen zum 13. Juni 2023 eingestellt. Aufgrund der Abhängigkeit von dieser veralteten Funktionalität wird auch die Unterstützung für die Store-Anwendung „Integration für Konversationsfunktionen mit Google Assistant“ beendet.
CSM Mitarbeiterbereich [com.snc.agent_workspace.csm]	Veraltet in Washington DC	Mit dem CSM Mitarbeiterbereich können Sie Customer Service Management mit anderen Anwendungen integrieren.	Installieren Sie die Anwendung „CSM Configurable Workspace“ aus dem ServiceNow Store.
Customer Service Management für Bestellungen [com.snc.csm.order]	Veraltet in Washington DC	Die Funktion „Customer Service Management für	Installieren Sie die Store-Anwendung Auftragsmanagement.

Plugin	Status	Beschreibung	Details
		Aufträge“ fügt der Anwendung Customer Service Management Unterstützung für Aufträge und Bestellpositionen hinzu.	
DevOps Config-Einblicke [com.snc.devops.config.insights]	Veraltet in Vancouver.	Zeigt Berichte an, um Konfigurationsfehler schnell zu identifizieren und Maßnahmen zu ergreifen.	Das DevOps Config Insights-Dashboard, das zuvor mit der Anwendung DevOps Config Insights veröffentlicht wurde, wird jetzt mit der Anwendung DevOps Config veröffentlicht. Für diesen Change ist keine Kundenaktion erforderlich.
Employee Campaigns for Workplace from Facebook [com.snc.sn_fb_wp_campaigns]	Veraltet in Xanadu	Ermöglicht Ihnen, Ihre Inhalte in eine Kampagne zu packen und die Inhalte über Facebook für Workplace-Gruppen zu veröffentlichen.	Kein Ersatz. Wenn Sie diese Anwendung verwenden, können Sie die nicht unterstützte Anwendung als anwenderdefinierten Code beibehalten.
Field Service Management Mobile (Legacy) [com.snc.work_management_m]	Veraltet in Vancouver.	Hilft Ihrer Organisation, standortbezogene Arbeit effizienter und sicherer zu verwalten.	Migrieren Sie zur neuen Anwendung Field Service Mobile (com.sn_fsm_mobile), die alle Funktionen von Field Service Management Mobile mit einer verbesserten nativen Experience und besseren Offline-Fähigkeiten bietet.
Außendienstkarte [com.snc.fsm_map]	Veraltet in Xanadu	Zeigt die Einsatzplanungskarte zum Anzeigen von Service Desk-Mitarbeitern, Aufgaben und Mitarbeiter Routen an.	Installieren und konfigurieren Sie den Dispatcher-Arbeitsbereich für Außendienstmitarbeiter. Eine Anleitung finden Sie unter Configuring Dispatcher Workspace .
Klassischer FSM-Mitarbeiterbereich [com.snc.agent_workspace.fsm]	Veraltet in Xanadu	—	Installieren und konfigurieren Sie den Dispatcher-Arbeitsbereich für Außendienstmitarbeiter.

Plugin	Status	Beschreibung	Details
			Eine Anleitung finden Sie unter Configuring Dispatcher Workspace .
Content Accelerator der Global Reporting Initiative (GRI) für ESG [com.sn_esg_gri]	Veraltet in Xanadu	Bietet ESG-Frameworks wie regulatorische Dokumente und Zitate und stellt die zugehörigen Metrikdefinitionen bereit.	Installieren Sie die Anwendung ESG Content Accelerator aus ServiceNow Store. Eine Anleitung finden Sie unter ESG content accelerator .
Google Hangouts-Spoke [com.sn.ghangouts.spoke]	Veraltet in Vancouver.	Stellt Aktionen zum Ausführen von Google Hangouts-Aufgaben bereit, wenn Ereignisse in ServiceNowauftreten.	Wenn Sie die Google Hangouts-Spoke für die Kalenderplanung verwenden, finden Sie im Migrationsleitfaden [KB1288254] Anleitungen zur Installation und Konfiguration der Google Kalender-Anwendung auf dem ServiceNow Store.
HR-Mitarbeiter-Mobile [com.sn_hr_mobile_agent]	Veraltet in Xanadu	—	Kein Ersatz. Wenn Sie dieses Plugin verwenden, können Sie das nicht unterstützte Plugin als anwenderdefinierten Code beibehalten.
HR-Mitarbeiterbereich [com.sn_hr_agent_workspace]	Veraltet in Xanadu	Verwenden Sie den Mitarbeiterbereich von HR Service Delivery, um mit Mitarbeitern zu interagieren, Anfragen zu beantworten und Probleme schnell zu lösen.	Installieren und konfigurieren Sie den konfigurierbaren HRSD-Mitarbeiterbereich für die Fallverwaltung. Anleitungen finden Sie unter Agent Workspace for HR Case Management (Configurable) und in diesem Community-Artikel .
HR Service Delivery v1.0 (Veraltet) [com.snc.hr.core.cms, com.snc.hr.core, com.snc.hr.hr_connect,	Veraltet in Xanadu	Steigert die Produktivität des Unternehmens und bietet Ihren Mitarbeitern die	Migrieren Sie zur bereichsbezogenen Anwendung Human Resources Core v2.0 [com.sn_hr_core].

Automatische Übersetzung

Plugin	Status	Beschreibung	Details
con.snc.hr.pa, com.snc.hr.service_portal]		Service-Experience, die sie verdienen.	
HTML-Prozessor [n/v]	Veraltet in Washington DC		Überprüfen Sie KB1119956, um zu erfahren, wie Sie diese Funktion in Ihrer Instanz deaktivieren können.
Human Resources Scoped App: Datenmigration [sn_hr_migration]	Veraltet in Xanadu	Ermöglicht die Migration von HR-Tabellen und -Rollen von der nicht- bereichsbezogenen in die bereichsbezogene Version von HR.	—
Human Resources Scoped App: Parental Journey [com.sn_hr_parental_journey]	Veraltet in Xanadu	Bietet eine vorgefertigte Konfiguration für Elternzeit (LOA) in einer HR-Organisation. Beispiele für Elternzeit sind Beurlaubungen wegen Mutterschaft, Vaterschaft oder Adoption.	—
IE11-Support für Virtual Agent [com.glide.cs.chatbot, com.glide.cs.chatbot.lite]	Die Unterstützung für den IE11-Browser wurde beendet.		
Instanz-Sicherheitszentrum [sn_isc_core, sn_isc_nlu, sn_isc_va]	Veraltet in Xanadu	Über das Instanz- Sicherheitszentrum wird die Compliance- Stufe von Instanzsicherheitskontrollen überwacht, die Überwachungsmetriken für Sicherheitsereignisse anzeigen und die Sicherheitseinstellungen für Instanzen konfiguriert und verwaltet.	Installieren Sie ServiceNow Security Center auf ServiceNow Store. Eine Anleitung finden Sie unter .
Elementdesigner [com.glideapp.servicecatalog.item_designer]	Veraltet in Washington DC	Mit dem Servicecatalog- Elementdesigner können auch Nicht- Administratoren Katalogelemente	Das Plugin „Catalog Builder“ ist standardmäßig für alle Instanzen aktiviert (com.glideapp.servicecatalog.catalog_builder)

Plugin	Status	Beschreibung	Details
		erstellen, pflegen und veröffentlichen. Er verwendet einen strukturierten Design- und Veröffentlichungsprozess, um eine konsistente Verwendung zu gewährleisten.	
ITSM Mitarbeiterbereich und CMDB-Mitarbeiterbereich [com.snc.agent_workspace.itsm, com.snc.agent_workspace.itsm.landing_page, com.snc.agent_workspace.itsm.landing_page_premium, com.cmdb-workspace]	Veraltet in Washington DC	Verbessern Sie Ihre ITSM-Mitarbeiter-Experience, und verwalten Sie Ihr IT-Erfüllungsvolumen effizienter mit dem ITSM-Mitarbeiterbereich.	Installieren Sie die Anwendung „Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM“ aus dem ServiceNow Store.
ITSM Personaloptimierung [sn_wfo_itsm, sn_wfo_itsm_cnt]	Veraltet in Vancouver.	Hilft Ihnen, die Produktivität Ihres Personals von einem zentralen Ort aus zu verwalten und aufrechtzuerhalten.	Installieren Sie die Anwendung Personaloptimierung für ITSM Configurable Workspace auf ServiceNow Store.
Jenkins-Plugin für ServiceNow DevOps	Veraltet in Xanadu	Das ServiceNow DevOps-Plugin erweitert das Standardverhalten von Jenkins und bietet einen Mechanismus zur Steuerung von Auftragsausführungen über die Anwendung ServiceNow Change Management.	Installieren Sie alle zukünftigen Releases dieser Anwendung direkt aus dem Jenkins-Store .
Journey Accelerator v4.0.3 und niedriger [com.sn_ja]	Veraltet in Washington DC	Hilft beim Erstellen von Vorlagen für Pläne und Aufgaben. Diese Vorlagen werden dann von Managern verwendet, um benutzerdefinierte Pläne für wichtige Mitarbeiterübergänge zu entwickeln und zu veröffentlichen. Manager, Mitarbeiter und Mentoren können über das Mitarbeiter-Center (EC) auf die Pläne zugreifen.	Migrieren Sie zur Ersatzanwendung Journey Designer. Der Journey-Designer installiert automatisch Journey Accelerator v5.0+. Dies ist die unterstützte Version mit Journey-Designer.

Plugin	Status	Beschreibung	Details
Plugin zuordnen [com.snc.fsm_map]	Veraltet in Vancouver.	Zeigt die Einsatzplanungskarte zum Anzeigen von Service Desk-Mitarbeitern, Aufgaben und Mitarbeiter Routen an.	Aktivieren Sie das Plugin „Dispatcher Workspace“ [com.snc.uiib.fsm_dispatcher]
Mobile Studio [com.glide.sg-studio]	Veraltet in Washington DC	Verwenden Sie Mobile Studio, um mobile Komponenten für die Verwendung in mobilen ServiceNow-Apps zu erstellen und zu ändern.	Wechseln Sie zum Ersatz für Mobile App Builder.
Operator-Arbeitsbereich und CMDB-Mitarbeiterbereich [com.itom-noc-app, com.oi-scoped-app, com.sn-em-ai-action, com.sn-em-hidden-component com.sn-em-ai-Übersicht, com.sn-em-metric, com.sn_log_viewer [com.cmdb-workspace]	Veraltet in Washington DC		Installieren Sie die Anwendung „Service Operations-Arbeitsbereich für ITOM“ aus dem ServiceNow Store.
Beziehung zwischen Produktmodell und Katalogelementen [com.snc.product_catalog_relationship]	Veraltet in Washington DC	Aktiviert den Selfservice für Kunden, um Services für Produkte anzufordern, indem Beziehungen zwischen Produktmodellen und Katalogelementen erstellt werden.	Installieren Sie das Plugin „Customer Service Case Types“ (com.snc.csm_case_types), und verwenden Sie die Servicedefinitionsfunktion.
RPA – Beispielvorlage [com.sn_rpa_template]	Veraltet in Xanadu	RPA-Vorlagen sind vordefinierte Automatisierungen, mit denen Kunden ihre RPA-Initiativen starten können.	Installieren Sie RPA-Hub Version 9.0.0 oder höher aus dem ServiceNow Store. • Laden Sie RPA Desktop Design Studio gemäß den Anweisungen in der -Dokumentation herunter, und installieren Sie es. • Sie können auf die Vorlagen (die als Beispiela automatisierungen bezeichnet werden) über

Plugin	Status	Beschreibung	Details
			die Startseite von RPA Desktop Design Studio zugreifen. Öffnen Sie RPA Desktop Design Studio, und wählen Sie auf der Homepage „Automatisierungsprojekte“, um eine Liste der Beispielautomatisierungen anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation.
Service Bridge (Legacy) [com.sn_nowebonding]	Veraltet in Xanadu	Ermöglicht Kunden, Serviceanforderungen an ihren Anbieter zu übermitteln und diese Anforderungen zu überwachen.	• Installieren Sie die Anwendung „Service Bridge for Consumers“ aus dem ServiceNow Store, und lesen Sie die Dokumentation. • Wenden Sie sich an Ihren Service Bridge-Anbieter, um die Migration zur neuen Service Bridge-Anwendung zu koordinieren. Sie müssen die Migration und sämtliche Tests mit Ihnen abstimmen. Sobald Sie bereit sind, erhalten Sie einen Registrierungslink, um die neue Anwendung zu verbinden.

Plugin	Status	Beschreibung	Details
Service Bridge für Anbieter (Legacy) [com.sn_nowebonding_provider]	Veraltet in Xanadu	Ermöglicht Anbietern, Kataloge für Kunden zu veröffentlichen sowie Kundenserviceanfragen zu erhalten und zu erfüllen.	• Installieren Sie die Anwendung „Service Bridge für Anbieter“ aus dem ServiceNow Store, und lesen Sie die Dokumentation. • Befolgen Sie die Anleitung in KB1499823 für: Migrieren Ihrer Konfigurationen Lassen Sie Ihre Verbraucher die neue Anwendung Service Bridge für Verbraucher aus dem ServiceNow Store installieren. Testen Sie die neue Anwendung mit Ihren Verbrauchern. Entfernen Sie nach der Validierung die Berechtigungen für den Inhalt von Service Bridge (veraltet), und berechtigen Sie den Inhalt für Service Bridge für Provider.
Service Graph Connector für zusätzlichen Hop [com.snc.cmdb.extrahop_integration]	Veraltet in Xanadu	Bietet Fähigkeiten zum Abrufen von Daten aus der Anwendung ExtraHop in Ihre Instanz ServiceNow.	Installieren Sie die Anwendung „Service Graph Connector für ExtraHop offenbaren(x)“ auf ServiceNow Store. Diese Anwendung ist Eigentum von ExtraHop.

Plugin	Status	Beschreibung	Details
Service Management Geolocation Mobile [com.snc.service_management_m]	Veraltet in Vancouver.	Stellt ein Menü in der mobilen Anwenderoberfläche für Service Management Positionsbestimmung bereit.	Migrieren Sie zur neuen Field Service Mobile-Anwendung, die alle Funktionen von Servicemanagement Positionsbestimmung mit einer verbesserten nativen Experience bietet.
Bewertung durch standardisierte Informationserfassung (Standardized Information Gathering, SIG). [com.snc.sig_asmt_core]	Veraltet in Vancouver.	Prozessor, der für den Import von Antworten auf den SIG-Fragebogen über Excel-Tabellen erforderlich war.	Migrieren Sie zur Store-Anwendung GRC: SIG-Fragebogen-Integration [com.sn_sig_asmt].
Fragebogen zur standardisierten Informationserfassung (Standardized Information Gathering, SIG). [com.sn_sig_app]	Veraltet in Vancouver.	Store-Anwendung, die mit dem Inhalt der SIG-Fragebogen 2018 und 2019 verteilt wurde. Dieser Inhalt wird von ServiceNow nicht mehr unterstützt.	Migrieren Sie zur Store-Anwendung GRC: SIG-Fragebogen-Integration [com.sn_sig_asmt], die die unterstützten Versionen des SIG-Fragebogens (2023, 2022, 2021) enthält.
Sustainability Accounting Standards Board (SASB) Content Accelerator für ESG [com.sn_esg_sasb]	Veraltet in Xanadu	Der SASB Accelerator wurde für die Verwendung mit der Anwendung ESG Management and Reporting entwickelt, damit Kunden das SASB-Framework einfach übernehmen können, um ihre ESG-Offenlegungen zu erstellen.	Installieren Sie die Anwendung ESG Content Accelerator aus ServiceNow Store. Eine Anleitung finden Sie unter ESG content accelerator .
Tanium Integration V2 for Security Operations [com.snc.secops.tanium.v2]	Veraltet in Vancouver.	Unterstützt erweiterte Anwendungsfälle für Tanium-Fähigkeiten.	Installieren Sie die Tanium-Integration für Security Operations, die von Tanium auf der ServiceNow Store veröffentlicht wurde.
Personaloptimierung für CSM (Legacy) [com_snc_wfo_csm]	Veraltet in Vancouver.	Bietet Funktionen für Channel-Management, Teamleistung, Planung, Bestimmung der Kompetenzen	Übergang zur Anwendung Personaloptimierung für CSM, die unter ServiceNow Store verfügbar

Plugin	Status	Beschreibung	Details
		und Coaching für Manager, Vorgesetzte und Teamleiter, um die Qualität und Effizienz der Kundenserviceteams zu verbessern und die Zufriedenheit der Teams zu steigern.	ist. Sie können Personaloptimierung für den Kundenservice mit dem UI Builder konfigurieren.
Personaloptimierung für ITSM (Legacy) [com.snc.wfo_itsm]	Veraltet in Vancouver.	Hilft Ihnen, die Produktivität Ihres Personals von einem zentralen Ort aus im Legacy-Arbeitsbereich zu verwalten und aufrechtzuerhalten.	Übergang zur Anwendung Personaloptimierung für ITSM (sn_wfo_cfg_itsm), die unter ServiceNow Storeverfügbar ist. Sie können die Personaloptimierung für IT Service Management mit dem UI Builder konfigurieren.

Plugins, deren Einstellung geplant ist

Diese Tabelle listet die vorhandenen Plugins auf, die in einem zukünftigen Release als veraltet markiert wurden.

Plugin	Status	Beschreibung	Details
Releasemanagement [com.snc.release_management_v2]	Geplant für Juni 2031 oder Enddatum der Vertragslaufzeit (je nachdem, was früher liegt)	Stellt Releasetabellen bereit, die Informationen über das geplante Release und die Aufgaben speichern, die zur Ausführung des Release erforderlich sind.	—
Healthcare Computerized Maintenance Management System [com.sn_hcls_cmms]	Geplant für Einstellung im September 2029 oder Enddatum der Vertragslaufzeit (je nachdem, welcher Zeitpunkt früher liegt)	Verwalten Sie den in Betrieb befindlichen Prozess für medizinische Geräte, den Überprüfungsprozess für die Wartung alternativer Geräte (Alternative Equipment Maintenance, AEM), Probleme mit medizinischen Geräten und den	Enterprise Asset Management für das Gesundheitswesen erfordert die CDMv2-SKU. Wenden Sie sich an Ihren Kundenbetreuer, um Unterstützung zu erhalten. • Installieren Sie die Anwendung „Enterprise Asset Management

Plugin	Status	Beschreibung	Details
		Prozess außerhalb des Services	für das Gesundheitswesen“ aus dem ServiceNow Store , und lesen Sie die Konfigurationsanleitung in der Dokumentation Install Enterprise Asset Management for healthcare . • Überprüfen Sie die Managing work orders for your enterprise assets -Dokumentation zum Erstellen und Verwalten von Arbeitsaufträgen für Ihre Enterprise-Assets. • Field Service Management muss als Voraussetzung installiert werden, da es sich um eine Abhängigkeit von EAM for Healthcare (EAM für das Gesundheitswesen) handelt.
Abrechnung für Cloud-Einblicke [sn_clin_billing]	Geplant als Einstellung in Release Z	Die Anwendung „Cloud Insights Billing“ bietet Tools, um die Abrechnungsdaten für die bereitgestellten Ressourcen von Amazon Web Services (AWS), Google Cloud Platform (GCP) und Microsoft Azure herunterzuladen und die Daten in	—

Automatische Übersetzung

Plugin	Status	Beschreibung	Details
		einem Dashboard zu visualisieren.	
Performance Analytics - Inhaltspaket - GRC: Richtlinien- und Compliance-Management [app-compliance-pa]	Geplant als Einstellung in Release Z	—	—
Performance Analytics – Inhaltspaket – GRC: Risk Management [app-risk-pa]	Geplant als Einstellung in Release Z	—	—
Performance Analytics – GRC: Audit Management [app-audit-pa]	Geplant als Einstellung in Release Z	—	—
Leistungsindikatoren für Lieferanten [com.snc.vendor.insights]	Geplant als Einstellung in Release Z	Leistungsindikatoren für Lieferanten zur Nutzung des Quotenverhältnisses und anderer ML-Funktionen für den Arbeitsbereich für Lieferantenmanager.	Installieren Sie den Arbeitsbereich für Lieferantenmanager aus dem ServiceNow Store  , und verwenden Sie die Funktion „KPI-Gruppen“. Überprüfen Sie die Dokumentation Create KPI groups to track metrics for your vendors  .
Safe Workplace-Dashboard [sn_imt_dashboard]	Geplant als Einstellung in Release Z	Bewerten Sie schnell Arbeitsplatz- und Mitarbeitersicherheitsinformationen.	—
Skaliertes agiles Framework [com.sn_safe_dashboards, com.snc.sdlc.safe.atf, com.snc.sdlc.safe.multi_task, com.snc.sdlc.portfolio_safe, com.snc.sdlc.safe, sn_safe_progress, com.snc. [business_stakeholder]	Geplant für Einstellung im September 2030 oder Enddatum der Vertragslaufzeit (je nachdem, welcher Zeitpunkt früher liegt)	Hilft Ihnen, schlanke und agile Prinzipien auf Ihr großes Unternehmen anzuwenden, um Softwareprodukte mit weniger Fehlern in der kürzestmöglichen Vorlaufzeit zu entwickeln und bereitzustellen.	Wählen und aktivieren Sie eine Ersatzanwendung. Enterprise Agile Planning erfordert ein SPM Pro-Abonnement. Wenn Sie kein Pro-Kunde sind, besprechen Sie Ihre Optionen mit Ihrem Kundenbetreuer. Installieren Sie die Anwendung „Arbeitsbereich für strategische Planung“ aus dem ServiceNow Store, um Enterprise Agile Planning zu verwenden.
Zeitleistenvisualisierung/ CIO-Roadmap [com.snc.timeline_visualization]	Geplant als Einstellung in Release Z	Aktiviert die grafische Darstellung von Aktivitäten im	Installieren Sie die Anwendung Portfolio Planning  .

Plugin	Status	Beschreibung	Details
		Zeitverlauf, um einen allgemeinen Überblick über strategische und operative Aktivitäten in Ihrer Organisation zu erhalten, z. B. Incidents, Probleme, Changes und Projekte.	(Standardkunden) oder Strategic Planning (Pro Kunden) aus dem ServiceNow Store. Lesen Sie die Dokumentation Planning roadmaps in Portfolio Planning oder Roadmaps in Strategic Planning , um Anleitungen zu den in diesen Arbeitsbereichen verfügbaren Roadmap-Funktionen zu erhalten. Migrieren Sie zur Anwendung Portfolio Planning Workspace (SPM Standard), die die neueste Experience für diese Funktionalität bietet.
Human Resources: Lebenszyklus-Events – Performance Analytics [com.sn_hr_lifecycle_pa]	Geplant als Einstellung in Release Z	—	—
Datenzertifizierung [com.snc.certification_v2]	Geplant als Einstellung in Release Z	Data Certification verwaltet geplante Validierungen und Validierungen bei Bedarf der Daten aus der Configuration Management Database (CMDB).	Installieren Sie die Anwendung CMDB Workspace v6.0+ (kompatibilitätstreich mit Washington DC und höher) aus dem ServiceNow Store , um das CMDB-Datenmanager-Feature zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Working with CMDB Data Manager .
Instanz-Problembehandlung [com.sn_troubleshooter]	Geplant als Einstellung im Y-Release	—	Wechseln Sie zu einer der folgenden alternativen Anwendungen: • Verwenden Sie das Instanz-Scan-Tool, das standardmäßig auf Ihrer Instanz installiert ist.

Plugin	Status	Beschreibung	Details
			Überprüfen Sie die Produktdokumentation. Bewerten Sie das Produkt HealthScan, das mit den ServiceNow Impact-Paketen verfügbar ist. Arbeiten Sie mit Ihrem Account-Team zusammen, um ein Impact-Paket zu erwerben, das für die Verwendung dieses Produkts erforderlich ist.
Enterprise Employee Experience Pack [app-hr-swc-content]	Geplant als Einstellung in Release Z	Stellt vorkonfigurierte Prozess-Flows und Beispielinhalte bereit, mit denen Sie schnell unternehmensweite Anwendungsfälle über mehrere Abteilungen hinweg implementieren können.	—
Anwendungseinblicke [sn_app_insights]	Geplant als Einstellung in Release Z	Application Insights bietet einen zentralen Ort, um die Systemintegrität zu visualisieren und zu überwachen.	Bewerten Sie das Produkt Impact Instance Observer, das mit Impact packages verfügbar ist. Arbeiten Sie mit Ihrem Account-Team zusammen, um ein Impact-Paket zu erwerben, das für die Verwendung dieses Produkts erforderlich ist.
Workplace Service Delivery Integration with Mappedin [com.sn_wsd_mappedin]	Geplant als Einstellung in Release Z	Stellt eine interaktive digitale Zuordnungslösung bereit.	Installieren Sie die Anwendung Indoor Mapping aus dem ServiceNow Store .

Plugin	Status	Beschreibung	Details
DevOps Config [com.snc.devops_config] • DevOps Config Exporter Content Pack [com.snc.devops.config.exporter.content] • DevOps Config Policy Content Pack [com.snc.devops.config.policy.content] • Konfigurationsdatenverwaltung [com.sn_cdm] • Context Menu Component for Configuration Data Management UI [com.servicenow_cdm_context_menu]	Geplant für Einstellung der Unterstützung bei der spezifischen Vertragsendlaufzeit des Kunden für die Anwendung DevOps Config.	Verwaltet und validiert Konfigurationsdaten in Ihrer DevOps-Umgebung mit einem einzigen System.	—
GRC: DevOps Accelerator [com.sn_grc_devops]	Geplant als Einstellung im Y-Release	Ermöglicht Ihren Kunden die Bewertung der Compliance für DevOps-Richtlinien und GRC-Kontrollziele durch die Integration mit Policy as Code Engine (PaCE).	—
Predictive Intelligence-Workbench für ITSM [com.sn_piwb_itsm_content]	Geplant als Einstellung im Y-Release	Ermöglicht einem Kunden, Seeding von domänenspezifischen Inhalten durchzuführen, um Implementierungsleitfäden für mit der Predictive Intelligence-Workbench erstellte Anwendungsfälle bereitzustellen	Installieren Sie die Anwendung Task Intelligence für ITSM aus ServiceNow Store, und verwenden Sie die Task Intelligence-Administratorkonsole. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation Task Intelligence for ITSM  .
Legal Counsel Center Classic [com.sn_lg_workspace] und Legal Counsel Center Components [com.sn_lg_ws_comps]	Geplant als Einstellung im Y-Release	Mit dem Center für Rechtsangelegenheiten (klassisch) können Mitglieder von Rechtsabteilungen Rechtsprobleme kategorisieren, priorisieren und effizient bearbeiten.	Installieren Sie die Anwendung „Center für Rechtsangelegenheiten“ aus ServiceNow Store, und lesen Sie die Dokumentation zu Legal Counsel Center  .
Auftragsmanagement für Customer Service Management [com.sn_csm_order_mgmt]	Geplant für Einstellung im September 2028	Auftragsmanagement bietet die Möglichkeit, Aufträge zu erstellen,	Installieren Sie die neue Anwendung Auftragsmanagement

Plugin	Status	Beschreibung	Details
	oder Enddatum der Abonnementlaufzeit für Auftragsmanagement (je nachdem, welcher Zeitpunkt früher liegt)	zu verwalten und nachzuverfolgen.	aus ServiceNow Store.
IBM Dynamic Translation [com.glide.ibm_translation_spoke]	Geplant für Dezember 2024	Diese Spoke ist im Store verfügbar und funktioniert mit dem Plugin „Dynamische Übersetzung“ von ServiceNow. Es sind alternative Übersetzungsdienste (Google, Microsoft) verfügbar.	IBM hat das Ende der Lebensdauer von Watson Language Translator mit dem Ende des Supports am 10. Juni 2024 und der endgültigen Entfernung am 10. Dezember 2024 bekanntgegeben. Lesen Sie die Dynamic Translation -Dokumentation, um die verfügbaren dynamischen Übersetzungsservices mit Google und Microsoft zu erkunden.
Site Reliability-Metriken und [com.sn_srm]	Geplant als Einstellung im Y-Release	Erfasst Anwendungsleistungssignale aus dem APM-Tool (Application Performance Management), die in der Regel als Servicelevel-Indikatoren (SLIs) bezeichnet werden. Die Anwendung SRM ermöglicht dann die Erstellung von Servicelevel-Zielen (Service Level Objectives, SLOs), Fehlerbudgets (Error Budgets, EB) und richtlinienbasierten Aktionen.	Installieren Sie die Anwendung Service Reliability Management aus dem ServiceNow Store, und lesen Sie den Startblog , um mehr über die Anwendung und ihre Funktionen zu erfahren.
Site Reliability Operations [com.sn_srops]	Geplant als Einstellung im Y-Release	Erhöht die Transparenz von Microservices in einem zentralen Arbeitsbereich durch das Onboarding von Teams und	Installieren Sie die Anwendung Service Reliability Management aus dem ServiceNow Store, und lesen Sie den Startblog , um mehr

Plugin	Status	Beschreibung	Details
		die Registrierung von Services in wenigen Minuten. Es verbessert die Erkennbarkeit durch eine schnelle Verbindung zur Telemetrie über Webhook-Integrationen und löst Incidents durch die Warnungsautomatisierung schneller.	über die Anwendung und ihre Funktionen zu erfahren.
Wissensmanagement v3 [com.snc.knowledge3]	Geplant als Einstellung im Y-Release	Die Homepage von Wissensmanagement v3 wird ab dem Washington DC-Release nicht mehr bereitgestellt oder aktiviert.	Installieren und konfigurieren Sie das Plugin „Knowledge Management Service Portal“ (com.snc.knowledge_serviceportal) anhand der Anleitung in Configuring Knowledge Management , und legen Sie die Systemeigenschaft <code>sn_km_portal.glide.knowman.s</code> auf „true“ fest, um die Umleitung von der v3-Homepage zum -Portal zu aktivieren.
Facility-Servicemanagement [com.snc.facilities_service_automation]	Geplant für die Einstellung im März 2025 oder am Ende der letzten Abonnementlaufzeit.	Verwaltet Facility-Anforderungen und ermöglicht Anwendern das Melden und Nachverfolgen von Anforderungen anhand ihres Standorts. Zum Anzeigen von Anforderungen auf einem Stockwerksplan ist das Plugin „Facility-Visualisierungs-Workbench“ (com.snc.facilities_service_automation.fvw) erforderlich.	Übergang zu Workplace Service Delivery.
Facilities Visualization Workbench [com.snc.facilities_service_automation.fvw]	Geplant für die Einstellung im März 2025 oder am Ende der Abonnementlaufzeit.	Aktiviert die interaktive Stockwerksplanfunktion	Übergang zu Workplace Service Delivery.
Finanzdienstleistungs-Management	Geplant für die Einstellung im	Ermöglicht das Starten von Finance	—

Automatische Übersetzung

Plugin	Status	Beschreibung	Details
[com.snc.finance_service_automation]	Februar 2023 oder am Ende der letzten Abonnementlaufzeit.	Service Automation und anderen Servicemanagement-Anwendungen. Zur Aktivierung dieses Plugins in Produktionsinstanzen ist möglicherweise eine separate Lizenz erforderlich. Wenden Sie sich an ServiceNow, wenn Sie Einzelheiten erfahren möchten.	
ITSM Pro: Arbeitsbereich des Serviceverantwortlichen [com.spm_owner_workspace]	Geplant für Einstellung am Ende der Abonnementlaufzeit oder bei der Migration zu Digital-Portfoliomanagement.	Bietet eine Premium-Experience für Service-Portfoliomanagement. Portfoliomanager und Serviceverantwortliche greifen auf eine integrierte und grafisch intuitive Benutzeroberfläche zu, um Portfolios und Services zu verwalten und zu überwachen.	Migrieren Sie im ServiceNow Store zu Digital-Portfoliomanagement.
MaestroRS [app-irm-bcm]	Geplant für Abkündigung bei der spezifischen Vertragsendlaufzeit des Kunden für die MaestroRS-Anwendung.	—	Die vier Ersatzanwendungen für Business Continuity Management im ServiceNow Store aktivieren • GRC: Business Continuity Management – Core • GRC: Business Continuity Planning • GRC: Geschäftsauswirkungsanalyse • GRC: Business Continuity Management – Komponenten
Marketing-Service Management [com.snc.marketing_service_automation]	Geplant für die Einstellung im Februar 2023 oder	Ermöglicht das Starten von Marketing Service Automation und anderen	—

Automatische Übersetzung

Plugin	Status	Beschreibung	Details
	am Ende der letzten Abonnementlaufzeit.	Servicemanagement-Anwendungen. Zur Aktivierung dieses Plugins in Produktionsinstanzen ist möglicherweise eine separate Lizenz erforderlich. Wenden Sie sich an ServiceNow, wenn Sie Einzelheiten erfahren möchten.	
Microsoft AD-Spoke für IntegrationHub [com.sn.ad.spoke]	Geplant für die Einstellung am Enddatum des Vertrags oder im März 2028 (je nachdem, welcher Zeitpunkt früher liegt).	Stellt Aktionen bereit, die ein Prozessanalyst beim Entwerfen von Flows verwenden kann. Mit den Aktionen können sie die Verwaltung von Anwendern, Gruppen, Computern und Objekten in AD automatisieren.	Installieren Sie die Anwendung Microsoft Active Directory v2 Spoke auf ServiceNow Store. Eine Anleitung finden Sie im Migrationsleitfaden [KB1284583]  .
Social Q&A [com.sn_kb_social_qa]	Geplant als Einstellung in einem zukünftigen Release.	Ermöglicht Anwendern, Fragen zu stellen und zu beantworten sowie über Fragen und Antworten abzustimmen. Social Q&A erweitert die Knowledge-Anwendung und nutzt vorhandene Knowledge-Funktionen wie Anwenderkriterien und mehrere Knowledge Bases.	—
Trusted Security Circles [sn_ti], [sn_tis_a]	Geplant für die Einstellung im September 2023 oder am Ende der letzten Abonnementlaufzeit.	—	—
Vendor Performance Management [com.snc.vendor_performance], [com.snc.vendor_ticket]	Geplant für die Einstellung im März 2024 oder am Ende der Abonnementlaufzeit.	Bietet Funktionen zum Messen, Verwalten und Nachverfolgen von Lieferantendaten und zum Vergleichen von Leistungsmerkmalen in spezifischen grafischen Ansichten.	Übergang zum Arbeitsbereich für Lieferantenmanager, der im Abonnementpaket ITSM Pro v2 enthalten ist.

Plugins umbenannt und von Vancouver in Xanadu geändert

In dieser Tabelle sind die vorhandenen Plugins aufgelistet, die in Vancouver, Washington DCodeur Xanadu umbenannt oder geändert wurden.

Plugin	Status	Beschreibung	Details
Anwendungs-Portfoliomanagement [com.snc.apm]	Umbenannt in Xanadu	Das Plugin hilft Unternehmen, Einblick in ihren Bestand an Geschäftsanwendungen zu erhalten, Geschäftsanwendungen zu rationalisieren, Geschäftskontext bereitzustellen und den Geschäftsnutzen jeder Geschäftsanwendung zu bestimmen. Es hilft auch, die Technologiekomponenten (Software und Hardware) von Geschäftsanwendungen zu verstehen und die Informations-Assets des Unternehmens und die Geschäftsanwendungen zu erfassen, die diese Informations-Assets verwenden.	Der Name des Plugins wird in Enterprise Architecture [com.snc.apm] geändert.
Anwendungs-Portfoliomanagement – ATF-Tests [com.snc.apm.atf]	Umbenannt in Xanadu	Das Plugin stellt ATF-Testfälle und -Test-Suites bereit, die in Enterprise Architecture ausgeführt werden können.	Der Name des Plugins wird in Enterprise Architecture - ATF Tests [com.snc.apm.atf] geändert.
Application Portfolio Management Core [com.snc.apm_core]	Umbenannt in Xanadu	Dieses Plugin enthält Kernfunktionen für Unternehmensarchitektur, die standardmäßig standardmäßig verfügbar sind.	Der Name des Plugins wird in Enterprise Architecture Core [com.snc.apm_core] geändert.
Application Portfolio Management Digital Integration Management [com.snc.apm_digital_integration]	Umbenannt in Xanadu	Bietet Modellierung und Flow für die Verwaltung digitaler Integrationen zwischen Geschäftsanwendungen.	Der Name des Plugins wird in Digital Integration Management plugin [com.snc.apm_di] geändert.

Plugin	Status	Beschreibung	Details
Anwendungs-Portfoliomanagement – Predictive Intelligence [com.snc.apm.predictive_intelligence]	Umbenannt in Xanadu	Dieses Plugin stellt Predictive Intelligence-Lösungen für Unternehmensarchitektur bereit. Es hilft bei der Vorhersage, indem Algorithmen wie Ähnlichkeit auf Daten im Zusammenhang mit Geschäftsanwendungen angewendet werden.	Der Name des Plugins wird in Enterprise Architecture - Predictive Intelligence [com.snc.apm.predictive_intelligence] geändert.
Anwendungs-Portfoliomanagement – TRM [com.snc.apm_trm]	Umbenannt in Xanadu	Dieses Plugin enthält TRM-Lebenszyklen für Enterprise Architecture.	Der Name des Plugins wird geändert in Unternehmensarchitektur – TRM [com.snc.apm_trm]
Gemeinsame Komponenten für die Produktion [com.sn_mfg_common]	Umbenannt in Vancouver.	Allgemeine Abhängigkeiten, die Ihnen die Verwendung der Operational Technology-Lösung ermöglichen.	Umbenannt in Industrial Workspace Common.
Manufacturing Process Manager [com.sn_otsm]	Umbenannt in Vancouver.	Ermöglicht Ihren Teams die Zuordnung und Visualisierung der Modelle für industrielle Anlagen und der zugehörigen Produktionsprozesse in einzelnen Einrichtungen.	Umbenannt in Prozessmanager Industrie.
Performance Analytics – Inhaltspaket – Anwendungs-Portfoliomanagement [com.snc.pa.apm]	Umbenannt in Xanadu	Mit Performance Analytics Premium entwickelte Dashboards für die Unternehmensarchitektur	Der Name des Plugins wird in Performance Analytics - Inhaltspaket - Unternehmensarchitektur [com.snc.pa.apm] geändert.
Performance Analytics – Inhaltspaket – Anwendungs-Portfoliomanagement und Change Management [com.snc.pa.apm.change_request]	Umbenannt in Xanadu	Bietet Integration der Unternehmensarchitektur mit Change-Management, einschließlich Performance Analytics-Dashboards von Geschäftsanwendungen, die Change-	Der Name des Plugins wird geändert in Performance Analytics - Content Pack - Enterprise Architecture and Change Management [com.snc.pa.apm.change_request].

Plugin	Status	Beschreibung	Details
		Anforderungen zugeordnet sind.	
Performance Analytics – Inhaltspaket – Anwendungs-Portfoliomanagement und Problem-Management [com.snc.pa.apm.problem]	Umbenannt in Xanadu	Bietet Integration der Unternehmensarchitektur mit Problem-Management, einschließlich Performance Analytics-Dashboards von Geschäftsanwendungen.	Der Name des Plugins wird geändert in „Performance Analytics - Content Pack - Enterprise Architecture and Problem Management“ [com.snc.pa.apm.problem]
Inhaltspaket für Prozessoptimierung für FSM [com.snc.fsm_process_optimization]	Umbenannt in Vancouver.	Erstellt Geschäftsprozess-Flows aus den Arbeitsauftragsaufgaben-Daten in Audit-Trails. So können Prozessverantwortliche eingehende Analysen durchführen und Prozesseinblicke gewinnen, um die Geschäftsergebnisse zu verbessern.	Umbenannt in Process Mining-Inhaltspaket für FSM.
Schreibgeschützte Rollen für Application Portfolio Management [com.snc.apm_read_roles]	Umbenannt in Xanadu	Das Plugin stellt schreibgeschützte Rollen für Unternehmensarchitektur bereit.	Der Name des Plugins wird in „Schreibgeschützte Rollen für Unternehmensarchitektur“ [com.snc.apm_read_roles] geändert.
Playbook zur Verwaltung von Software-Assets [com.sn_sam_playbook]	Umbenannt in Vancouver.	Playbooks und Geführte Setups bieten Schritt-für-Schritt-Anleitungen zum Abschließen von Aufgaben im Rahmen Ihrer täglichen Softwareverwaltungsaktivitäten.	Umbenannt in Software Asset Management Playbooks und geführte Setups.
Virtual Agent-API (sn_va_as_service)	Geändert in Washington DC.	Integriert eine beliebige Chatschnittstelle oder einen Bot in Virtual Agent oder den Mitarbeiterchat.	Das Plugin „com.sn.omnichannel.callback“ wurde entfernt und das Plugin „com.sn_ext_agent_management_util“ ist jetzt eine Abhängigkeit.
Management der Sicherheit am Arbeitsplatz sn_wsd_core	Umbenannt in Vancouver.	Hilft bei der Erstellung sicherer, nahtloser und verwalteter Prozesse für Mitarbeiter am Arbeitsplatz.	Umbenannt in Workplace Core.

Plugins im Wartungsmodus

In dieser Tabelle sind die vorhandenen Plugins aufgeführt, die sich im Wartungsmodus befinden.

Plugin	Status	Beschreibung	Details
Erweiterte Arbeitszuweisung für CSM [com.sn_csm.awa]	Nur Wartungsmodus.	Durch die Aktivierung des Plugins „Customer Service“ (com.sn_customerservice) wird dieses Plugin aktiviert.	—
CMS-Anwenderoberfläche – Service Management Core [com.snc.service_management.core.cms]	Nur Wartungsmodus.	Alle Elemente des Content-Management-Systems (Blöcke, Seiten und Menüs), die zum Verweisen auf wichtige IT-Selfservice-Anwendungen verwendet werden, sind in diesem Plugin enthalten. Es ist auch die zentrale Grundlage für alle Servicemanagement-Anwendungen.	—
Inhaltsmanagement [com.glide.cms]	Nur Wartungsmodus.	—	—
Erweiterte Inhaltsmanagementtypen [com.glide.cms.types]	Nur Wartungsmodus.	Eine Erweiterung von Content Management, die iFrames und Flash-Frames hinzufügt. Verwenden Sie für Neuentwicklungen Serviceportal anstelle von CMS. Serviceportal ist eine Alternative zu CMS mit einer verfeinerten Anwender-Experience und standardmäßig im Basissystem aktiv. Weitere Informationen finden Sie unter Service Portal und Content Management and Service Portal.	—

Plugin	Status	Beschreibung	Details
IFrame-Typ für Inhaltsmanagement [com.glide.cms.typ.iframe]	Nur Wartungsmodus.	—	—
Flash-Typ für Inhaltsmanagement [com.glide.cms.typ.flash]	Nur Wartungsmodus.	—	—
CSM-Account-Hierarchie [com.snc.sn_csm_account_hierarchy]	Nur Wartungsmodus.	—	—
CSM Suchen und überprüfen [com.snc.sn_csm_lookup_verify]	Nur Wartungsmodus.	—	—
CSM-Arbeitsbereich – Komponenten [com.csm_workspace_components]	Nur Wartungsmodus.	—	—
Move-Management für Einrichtungen [com.snc.facilities_service_automation.move]	Nur Wartungsmodus. Geplant für die Einführung in März 2025 oder am Ende der Abonnementlaufzeit	Aktiviert die Funktion für Einzelanwender-Umzüge sowie die Funktion für Unternehmensumzüge und die Umzugsplanung.	Übergang zu Workplace Service Delivery.
CMS-Portal für Facility-Servicemanagement [com.snc.facilities_service_automation.cms]	Nur Wartungsmodus.	—	—
Facilities Service Management Mobile [com.snc.facilities_service_automation_m]	Nur Wartungsmodus.	Verwaltet mobile Komponenten für Facility Service Management.	—
CMS-Portal für Außendienst-Management [com.snc.work_management.cms]	Nur Wartungsmodus.	Ermöglicht das Starten von Field Service Automation und anderen Servicemanagement-Anwendungen von einer einzigen CMS-Seite aus.	—
Human Resources-Anwendung: Core CMS [com.snc.hr.core.cms]	Nur Wartungsmodus.	Fall- und Wissensmanagement für HR. Standardisiert die Dokumentation, Interaktion und Erfüllung von Mitarbeiteranfragen und -anforderungen und bietet gleichzeitig Einblick in die	—

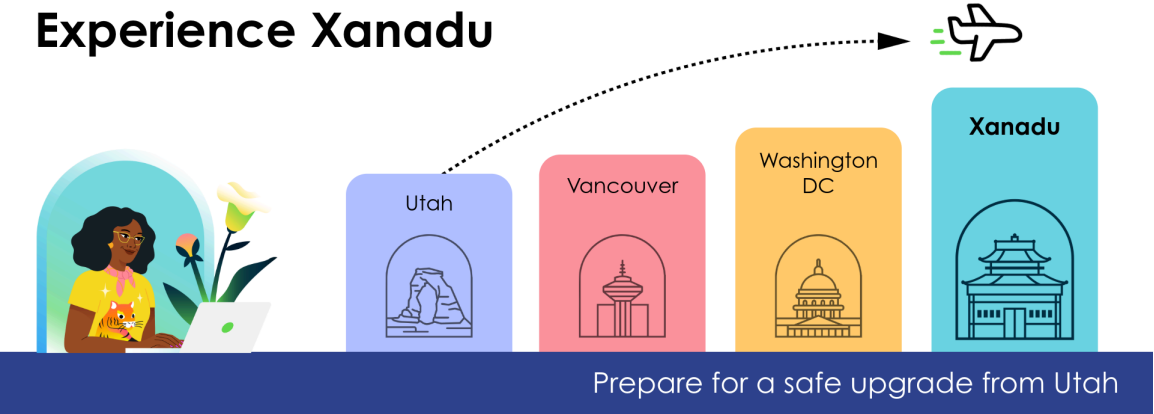
Plugin	Status	Beschreibung	Details
		Menge und Art der eingehenden Fälle.	
Suchen und überprüfen [com.snc.sn_lookup_and_verify_config]	Nur Wartungsmodus.	—	—
Servicekatalog-CMS-Erweiterung [com.glideapp.servicecatalog.cms]	Nur Wartungsmodus.	Bietet die Möglichkeit, die Katalog-Experience in CMS zu definieren.	—

Versionshinweise zum Upgrade von Utah

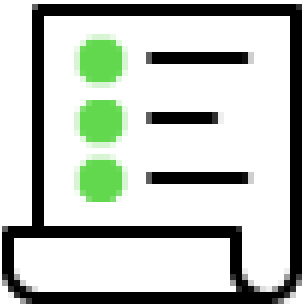
Wenn Sie ein Upgrade von Release Utah durchführen, informieren Sie sich über die Korrekturen in jeder Release-Version, wichtige Änderungen für die Benutzeroberfläche, Browser Support, Plugin-Updates und gegebenenfalls Upgrade- und Migrationsaufgaben der einzelnen Funktionen.

Upgrade von Utah auf Xanadu

Experience Xanadu



Automatische Übersetzung

Kombinierte Produktversionshinweise  Detaillierte Informationen zu neuen Produkten und Funktionen von Utah bis Xanadu	Personalisierte PRB-Versionshinweise  Generieren Sie eine Liste der Probleme, die zwischen Ihrer aktuellen Version und den verfügbaren Zielversionen behoben wurden	Änderungen an Plugins von Utah nach Xanadu  Liste der neuen, geänderten, umbenannten und veralteten Plugins
Zugänglichkeit und Konformität  Hervorhebungen der Barrierefreiheit und Konformitätsberichte zur Barrierefreiheit basierend auf VPAT	Verfügbare Patches und Hotfixes  Versionshinweise für behobene Probleme	Browser-Support  Unterstützte Browserversionen und zusätzliche Anforderungen für bestimmte Produkte

Automatische Übersetzung

Kombinierte Produktveröffentlichungshinweise für Upgrades von Utah auf Xanadu

Um Ihnen das Upgrade von Utah auf Xanadu zu erleichtern, haben wir die familienübergreifenden Versionshinweise für jedes Produkt auf einer Seite zusammengefasst. Wählen Sie die Produkte aus, die Sie benötigen, um die Ergebnisse der Versionshinweise anzupassen.

Wählen Sie Ihre Produkte aus, um Versionshinweise von Utah bis Xanadu anzuzeigen

Die folgende Tabelle enthält eine Liste aller zwischen Utah und Xanadu verfügbaren Produkte. Verwenden Sie die Funktion **Filtern nach**, um die Produkte auszuwählen, an denen Sie interessiert sind. Die Tabelle wird gefiltert, um Ihnen die kombinierten Versionshinweise für Ihre ausgewählten Produkte anzuzeigen. Klicken Sie auf die Links, um die kombinierten Versionshinweise für die einzelnen Produkte zu lesen.

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Zugriffsverwaltung	Link ↗
Lebenszyklus-Ereignisse für Accounts	Link ↗
Accounts Payable Operations	Link ↗
Admin Center	Link ↗
Adoption-Services	Link ↗
Erweitertes Ziel-Framework	Link ↗
Erweitertes Risikomanagement	Link ↗
Erweiterte Arbeitszuweisung	Link ↗
Mitarbeiterchat	Link ↗
Mitarbeiterchat und Sidebar	Link ↗
Agent Client Collector	Link ↗
Agent Experience für CSM	Link ↗
Mitarbeiterbereich für HR-Fallverwaltung	Link ↗
Agile Development 2.0	Link ↗
KI-Suche	Link ↗
Alignment Planner Workspace	Link ↗

Automatische Übersetzung

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Analytics, Intelligence and Reporting	Link ↗
API	Link ↗
App Engine Studio	Link ↗
Anwendungsmanagement	Link ↗
Anwendungsmanager	Link ↗
Anwendungs-Portfoliomanagement	Link ↗
Application Vulnerability Response	Link ↗
Bewertungen und Umfragen	Link ↗
Audit-Management	Link ↗
Authentifizierung	Link ↗
Automated Test Framework	Link ↗
Benchmarks	Link ↗
Betriebliches Kontinuitätsmanagement	Link ↗
Karrierebewertung	Link ↗
Karrieregespräche	Link ↗
Case and Knowledge Management	Link ↗
Fallverwaltung für CSM	Link ↗
Change-Management	Link ↗
Medizingeräte-Management	Link ↗

Automatische Übersetzung

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Klon-Administratorkonsole	Link ↗
Cloud-Kostenmanagement	Link ↗
Cloud-Kostenmanagement 8.0.0	Link ↗
Cloud Provisioning and Governance	Link ↗
Coaching	Link ↗
Kollaboratives Arbeitsmanagement	Link ↗
Schadensfälle bei gewerblichen Versicherungen	Link ↗
Allgemeine Funktion für Governance, Risk und Compliance	Link ↗
Gemeinsame GRC-Funktion	Link ↗
Compliance-Fallverwaltung	Link ↗
Konfigurations-Compliance	Link ↗
Configuration Management Database (CMDB)	Link ↗
Container Vulnerability Response	Link ↗
Kontinuierliche Autorisierung und Überwachung	Link ↗
Kontinuierliche Autorisierung und Überwachung (CAM)	Link ↗
Konversations-Schnittstellen	Link ↗
Konversations-Schnittstellen – Homepage	Link ↗
Core Now Platform	Link ↗
Creator Studio	Link ↗

Automatische Übersetzung

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Kundenverträge und Berechtigungen	Link ↗
Kundenservice-Management (CSM)	Link ↗
Dashboards	Link ↗
Daten-Discovery	Link ↗
Datenverwaltung	Link ↗
Datenverwaltung für CSM	Link ↗
Datenschutz	Link ↗
Datentrennung	Link ↗
Entscheidungsgenerator	Link ↗
Entscheidungstabellen in Workflow-Studio	Link ↗
Delegierte App-Entwicklung	Link ↗
DevOps Change-Geschwindigkeit	Link ↗
DevOps Config	Link ↗
Digitale Endanwender-Experience	Link ↗
Digital-Portfoliomanagement	Link ↗
Konflikt-Inhaltspaket für US-Vorschriften	Link ↗
Inhaltspaket für Konfliktregeln für Mastercard	Link ↗
Inhaltspaket für Konfliktregeln für Visa	Link ↗
Document Intelligence	Link ↗

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Dokumentenservices	Link ↗
Dokumentvorlagen	Link ↗
Dynamische Übersetzung	Link ↗
Mitarbeiter-Center	Link ↗
Management von Mitarbeiterdokumenten	Link ↗
Employee Journey Management	Link ↗
Mitarbeiterbeziehungen	Link ↗
EMR-Hilfe	Link ↗
Verwaltung von Verschlüsselungsschlüsseln	Link ↗
Unternehmensarchitektur (früher Anwendungs-Portfoliomanagement)	Link ↗
Enterprise Asset Management	Link ↗
Environmental, Social und Governance	Link ↗
Equifax-Spoke	Link ↗
ERP-Canvas	Link ↗
ERP Customization Mining	Link ↗
ERP Data Hub	Link ↗
ESG Management	Link ↗
Ereignismanagement	Link ↗
In PowerPoint exportieren für strategisches Portfoliomanagement	Link ↗

Automatische Übersetzung

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Außendienst-Management	Link ↗
Financial Services Business Deposit Operations	Link ↗
Financial Services Business Lifecycle	Link ↗
Financial Services Business Loan Operations	Link ↗
Financial Services Card Operations	Link ↗
Financial Services Client Lifecycle	Link ↗
Financial Services Complaint Management	Link ↗
Financial Services Credit Operations	Link ↗
Integration von Financial Services mit Jack Henry Associates jXchange	Link ↗
Integration von Financial Services mit Socure	Link ↗
Financial Services Operations Core	Link ↗
Integration von Financial Services Operations mit FRISS	Link ↗
Integration von Financial Services Operations mit Guidewire	Link ↗
Integration von Financial Services Operations mit Jack Henry jXchange	Link ↗
Integration von Financial Services Operations mit Visa	Link ↗
Analytics-Lösungen der Financial Services Operations-Plattform	Link ↗
Financial Services Payment Operations	Link ↗
Financial Services Personal Deposit Operations	Link ↗
Financial Services Personal Loan Operations	Link ↗

Automatische Übersetzung

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Financial Services Treasury Operations	Link ↗
Flow Designer	Link ↗
Flows, Subflows und Aktionen in Workflow-Studio	Link ↗
Generative KI-Controller	Link ↗
Ziel-Framework	Link ↗
Ziel-Framework für SPM	Link ↗
Governance, Risk und Compliance	Link ↗
Granulare Delegierung	Link ↗
Services bei Gruppenlebensversicherungen	Link ↗
Hardware Asset Management 10.0.0	Link ↗
Hardware Asset Management 11.0.0	Link ↗
Hardware Asset Management 5.0	Link ↗
Hardware Asset Management 7.0.0	Link ↗
Hardware Asset Management 8.0.0	Link ↗
Healthcare and Life Sciences Service Management Core	Link ↗
Computergestütztes Wartungsmanagementsystem für das Gesundheitswesen	Link ↗
Health Log Analytics	Link ↗
Hermes Messaging Service	Link ↗
HR-Servicebereitstellung	Link ↗

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Fall- und Wissensmanagement für HR-Servicebereitstellung	Link ↗
HR Service Delivery for Healthcare	Link ↗
HR Service Delivery Integration with Magnit	Link ↗
HR Service Delivery Integration with Workday – Learning	Link ↗
Identität	Link ↗
Identität und Authentifizierung	Link ↗
Import und Export	Link ↗
Incident-Management	Link ↗
Einzelversicherungs-Fälle	Link ↗
Services für Einzellebensversicherungen	Link ↗
Industrial Process Manager	Link ↗
Branchenprodukte	Link ↗
Instanzübergreifende Datenreplikation	Link ↗
Instanz-Scan	Link ↗
Integrations-Hub	Link ↗
Intelligence für CSM	Link ↗
Intelligente Servicebereitstellung	Link ↗
Intelligent Servicing for Fraud	Link ↗
Investitionsfinanzierung	Link ↗

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
ITOM Cloud Accelerate	Link ↗
ITOM Health	Link ↗
ITOM Optimization	Link ↗
ITOM-Optimierung ITOM-Optimierung	Link ↗
ITOM-Transparenz	Link ↗
ITSM Mitarbeiterbereich	Link ↗
ITSM Mobile Agent	Link ↗
ITSM Predictive Intelligence-Workbench	Link ↗
ITSM Erfolgs-Dashboard	Link ↗
ITSM Virtual Agent	Link ↗
Journey-Designer	Link ↗
Journey-Designer 2.0	Link ↗
Wissensmanagement	Link ↗
Leiter-Hub	Link ↗
Lead-Management	Link ↗
Lernen	Link ↗
Legal Service Delivery	Link ↗
Lokalisierungs-Framework	Link ↗
Manager-Hub	Link ↗

Automatische Übersetzung

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Commercial Operations für die Produktion	Link ↗
Manufacturing Process Manager	Link ↗
Mentoring	Link ↗
MetricBase	Link ↗
MID-Server	Link ↗
Mobil	Link ↗
Mobile Platform	Link ↗
Natural Language Query	Link ↗
Natural Language Understanding	Link ↗
Next Experience	Link ↗
Next Experience-Komponenten	Link ↗
Next Experience Developer(NED)-Tools	Link ↗
Next Experience-Entwicklertools	Link ↗
Next Experience-Anwenderoberfläche	Link ↗
Benachrichtigungen	Link ↗
Benachrichtigen	Link ↗
Now Assist	Link ↗
Now Assist für Ersteller	Link ↗
Now Assist für CSM	Link ↗

Automatische Übersetzung

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Now Assist für Customer Service Management (CSM)	Link ↗
Now Assist für Außendienst-Management (FSM)	Link ↗
Now Assist für Financial Services Operations (FSO)	Link ↗
Now Assist für HR Service Delivery (HRSD)	Link ↗
Now Assist für IT Operations Management (ITOM)	Link ↗
Now Assist für IT Service Management (ITSM)	Link ↗
Now Assist für Security Operations	Link ↗
Now Assist für strategisches Portfoliomanagement (SPM)	Link ↗
Now Assist für Telecommunications, Media and Technology (TMT)	Link ↗
Now Assist in Virtual Agent	Link ↗
Now Mobile-App	Link ↗
Omni-Channel-Rückruf	Link ↗
Bereitschaftsplanung	Link ↗
Organisationale Resilienz	Link ↗
Change-Management für operative Technologie	Link ↗
Incident-Management für operative Technologie	Link ↗
Incident-Management für operative Technologie v2	Link ↗
Wissensmanagement für operative Technologie	Link ↗
Operational Technology Manager	Link ↗

Automatische Übersetzung

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Anforderungsmanagement für operative Technologien	Link ↗
Operational Technology Vulnerability Response	Link ↗
Verkaufschancen-Management	Link ↗
Jobangebots-Marketplace	Link ↗
Auftragsmanagement	Link ↗
Order Management für Customer Service Management	Link ↗
Auftragsmanagement für Telekommunikation, Medien und Technologie	Link ↗
Passwortzurücksetzung	Link ↗
Patient Support Services	Link ↗
Performance Analytics	Link ↗
Performance AnalyticsITSM-Dashboards	Link ↗
Schadensfälle bei Privatversicherungen	Link ↗
Platform Analytics-Experience	Link ↗
Platform Analytics-Arbeitsbereich	Link ↗
Platform-Sicherheit	Link ↗
Playbooks in Workflow-Studio	Link ↗
Richtlinien- und Compliance-Management	Link ↗
Portfolioplanung	Link ↗
Predictive Intelligence	Link ↗

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Pre-Visit Management	Link ↗
Datenschutz-Management	Link ↗
Aktive Einbindung	Link ↗
Proaktive Hinweismeldungen	Link ↗
Proaktive Service Experience-Workflows	Link ↗
Proaktive Service Experience-Workflows (Technologie)	Link ↗
Proaktive Service Experience-Workflows (Telekommunikation)	Link ↗
Proaktive Auslöser	Link ↗
Problem-Management	Link ↗
Prozessautomatisierungs-Designer	Link ↗
Process Mining	Link ↗
Prozessoptimierung	Link ↗
Beschaffungs-Servicemanagement	Link ↗
Product Catalog Management und Pricing Management	Link ↗
Projekt-Portfoliomanagement	Link ↗
Projektarbeitsbereich	Link ↗
Public Sector Digital Services	Link ↗
Angebotsmanagement	Link ↗
Redox Inbound Integration	Link ↗

Automatische Übersetzung

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Regulatorisches Change-Management	Link ↗
Releasemanagement	Link ↗
Berichterstellung	Link ↗
Arbeitsbereich für Ressourcenmanagement	Link ↗
Interaktive Dashboards	Link ↗
Einzelhandelsabläufe	Link ↗
Robotic Process Automation (RPA)-Hub	Link ↗
RPA-Hub	Link ↗
Vertriebsvereinbarungsmanagement	Link ↗
Skaliertes agiles Framework (SAFe)	Link ↗
Skripterstellung	Link ↗
Sicherheitscenter	Link ↗
Security Incident Response	Link ↗
Sicherheitsstatus-Überwachung	Link ↗
Selfservice und Omni-Channel-Interaktion für CSM	Link ↗
Service Bridge	Link ↗
Service Bridge (Technologie)	Link ↗
Service Bridge (Telekommunikation)	Link ↗
Service-Generator	Link ↗

Automatische Übersetzung

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Servicekatalog	Link ↗
Service Graph Connector für Microsoft Defender for IoT (Azure)	Link ↗
Service Graph Connector für Microsoft Defender for IoT (lokale Verwaltungskonsole)	Link ↗
Service Graph Connector-Integration für Claroty CTD	Link ↗
ServiceNow-IDE	Link ↗
ServiceNow SDK	Link ↗
Service Operations-Arbeitsbereich für IT Service Management	Link ↗
Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM	Link ↗
Service Portal	Link ↗
Service-Portfoliomanagement	Link ↗
Service Reliability Management	Link ↗
Sidebar	Link ↗
Sitemap-Generator	Link ↗
Skills Intelligence	Link ↗
Kompetenzmanagement	Link ↗
Engine der intelligenten Bewertung	Link ↗
Software Asset Management	Link ↗
Sourcing and Procurement Operations	Link ↗
SPM-Benchmarks	Link ↗

Automatische Übersetzung

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Strategische Planung	Link ↗
Studio	Link ↗
Abonnement-Management	Link ↗
Supplier Lifecycle Management	Link ↗
Supplier Lifecycle Operations	Link ↗
Systemklon	Link ↗
System-Update Sets	Link ↗
Tabellen-Generator	Link ↗
Tabellen-Generator für App Engine	Link ↗
Mitarbeiterentwicklung	Link ↗
Mitarbeiterentwicklung – Core	Link ↗
Task Intelligence für ITSM	Link ↗
Servicemanagement für Technologie-Anbieter	Link ↗
Telecommunications Network Inventory	Link ↗
Servicemanagement für die Telekommunikation	Link ↗
Telecommunications Service Operations Management	Link ↗
Themengenerator	Link ↗
Risikomanagement von Drittparteien	Link ↗
Threat Intelligence-Sicherheitszentrum	Link ↗

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
UI Builder	Link ↗
CLI-Erweiterung der UI-Komponente	Link ↗
Universal-Anforderung	Link ↗
Upgrade Center	Link ↗
User Experience Analytics	Link ↗
Vaccine Administration Management	Link ↗
Vendor Management-Arbeitsbereich	Link ↗
Verifi-Spoke	Link ↗
Virtual Agent	Link ↗
Visa-Spoke	Link ↗
Visuelle Taskboards	Link ↗
Vulnerability Response	Link ↗
Vulnerability Response für Microsoft Defender for IoT (lokale Verwaltungskonsolle)	Link ↗
Vulnerability Response-Integrationen	Link ↗
Integration von Vulnerability Response mit Claroty CTD	Link ↗
Integration von Vulnerability Response mit Microsoft Defender for IoT	Link ↗
Integration von Vulnerability Response mit Microsoft Defender for IoT (Azure)	Link ↗
Walk-Up Experience	Link ↗

Produkt	Kombinierte Versionshinweise
Workflow-Studio	Link ↗
Personaloptimierung für den Kundenservice	Link ↗
Personaloptimierung für HR	Link ↗
Personaloptimierung für ITSM	Link ↗
Arbeitsbereich	Link ↗
Textindexierungs- und Suchmaschine Zing	Link ↗

Änderungen an Plugins von Utah in Xanadu

Lesen Sie vor dem Upgrade von Utah auf Xanadudie Versionshinweise, um Informationen zu vorhandenen und neuen Plugins zu erhalten, die veraltet, umbenannt oder geändert wurden.

Utah, Vancouverund Washington DC Plugin-Änderungen

Weitere Informationen finden Sie [unter Änderungen am Utah-Plugin ↗](#) .

Weitere Informationen finden Sie [unter Änderungen am Vancouver-Plugin ↗](#) .

Weitere Informationen finden Sie [unter Änderungen am Washington DC-Plugin ↗](#) .

Veraltete Plugins

In dieser Tabelle sind die vorhandenen Plugins aufgelistet, die in Utah, Vancouver, Washington DCoder Xanaduveraltet sind.

Plugin	Status	Beschreibung	Details
Badge Reader Integration for Walk-Up Experience (entfernt aus com.snc.badge_reader)	Veraltet in Washington DC	Verbessern Sie die Zufriedenheit der Walk-Up Experience-Benutzer, indem Sie die Anwendung Badge Reader Integration an Ihren Walk-up-Warteschlangenstandorten vor Ort verwenden.	Überprüfen Sie die Anleitung zum Erstellen eines Kundenabzeichenleser-Clients.
Zentrale Disposition [com.snc.central_dispatch]	Veraltet in Washington DC	Bietet eine Listen- und Kalenderansicht von nicht zugewiesenen Aufgaben.	Installieren und konfigurieren Sie das Plugin „Dispatcher Workspace“ (com.snc.lib.fsm_dispatcher)

Plugin	Status	Beschreibung	Details
Setup von Cloud-Discovery mit klassischer Cloud-Discovery	Veraltet in Xanadu	Ermöglicht das Einrichten von Cloud-Discovery für die Cloud-Discovery und die Verwendung von Cloud Provisioning and Governance zum Verwalten erkannter Cloud-Ressourcen.	Installieren Sie Cloud Operations Workspace (COW) auf ServiceNow Store.
Cloud Native Operations [sn_k8s]	Veraltet in Washington DC	Verwenden Sie Cloud Native Operations, um eine kontinuierliche Erkennung und Überwachung der Kubernetes-Plattformen durchzuführen.	Installieren Sie die Anwendung „Agent Client Collector for Visibility“ (ACC-V) aus ServiceNow Store, und lesen Sie die Dokumentation zu .
Cloud Provisioning and Governance – Terraform Connector für IBM Cloud	Veraltet in Utah.		
Clouddausgaben-Dashboard sn_sam_cld_spend	Veraltet in Xanadu	Hilft Ihnen, alle Cloud-Ausgaben in einem einzigen Dashboard anzuzeigen, einschließlich Software, Plattform und Infrastruktur.	Installieren Sie den Asset-Arbeitsbereich für Führungskräfte auf ServiceNow Store.
CMDB: IT-Grundlagen [com.sn_apphealth]	Veraltet in Utah.		Übergang zum CMDB-Datenarbeitsbereich/ Dashboard für Einblicke und Datengrundlagen.
CMDB-Suche [com.snc.cmdb_search]	Veraltet in Vancouver.	Bietet erweiterte Fähigkeiten zum Durchsuchen der CMDB.	Wechseln Sie zum CMDB-Arbeitsbereich.
Connect-Support [com.glide.connect.support]	Veraltet in Utah.	Basiert auf der Connect-Messagingplattform und ermöglicht es Service Desk-Mitarbeitern des Supports, Endbenutzern mithilfe von Warteschlangen Unterstützung in Echtzeit zu bieten.	Migrieren Sie im Mitarbeiterbereich zur erweiterten Arbeitszuweisung und zum Mitarbeiterchat.
Conversational Integration with Google Assistant	Veraltet in Vancouver.	Ermöglicht Virtual Agent die Interaktion	Google hat die Funktionalität von

Plugin	Status	Beschreibung	Details
[com.sn.va.google.assistant]		mit anfordernden Personen über die Google-Sprachschnittstelle unter Verwendung der Virtual Agent-Themen.	Konversationsaktionen zum 13. Juni 2023 eingestellt. Aufgrund der Abhängigkeit von dieser veralteten Funktionalität wird auch die Unterstützung für die Store-Anwendung „Integration für Konversationsfunktionen mit Google Assistant“ beendet.
CSM Mitarbeiterbereich [com.snc.agent_workspace.csm]	Veraltet in Washington DC	Mit dem CSM Mitarbeiterbereich können Sie Customer Service Management mit anderen Anwendungen integrieren.	Installieren Sie die Anwendung „CSM Configurable Workspace“ aus dem ServiceNow Store.
Customer Service Management für Bestellungen [com.snc.csm.order]	Veraltet in Washington DC	Die Funktion „Customer Service Management für Aufträge“ fügt der Anwendung Customer Service Management Unterstützung für Aufträge und Bestellpositionen hinzu.	Installieren Sie die Store-Anwendung Auftragsmanagement.
DevOps Config-Einblicke [com.snc.devops.config.insights]	Veraltet in Vancouver.	Zeigt Berichte an, um Konfigurationsfehler schnell zu identifizieren und Maßnahmen zu ergreifen.	Das DevOps Config Insights-Dashboard, das zuvor mit der Anwendung DevOps Config Insights veröffentlicht wurde, wird jetzt mit der Anwendung DevOps Config veröffentlicht. Für diesen Change ist keine Kundenaktion erforderlich.
Employee Campaigns for Workplace from Facebook [com.snc.sn_fb_wp_campaigns]	Veraltet in Xanadu	Ermöglicht Ihnen, Ihre Inhalte in eine Kampagne zu packen und die Inhalte über Facebook für Workplace-Gruppen zu veröffentlichen.	Kein Ersatz. Wenn Sie diese Anwendung verwenden, können Sie die nicht unterstützte Anwendung als anwenderdefinierten Code beibehalten.
Field Service Management Mobile (Legacy)	Veraltet in Vancouver.	Hilft Ihrer Organisation,	Migrieren Sie zur neuen Anwendung

Plugin	Status	Beschreibung	Details
[com.snc.work_management_m]		standortbezogene Arbeit effizienter und sicherer zu verwalten.	Field Service Mobile (com.sn_fsm_mobile), die alle Funktionen von Field Service Management Mobile mit einer verbesserten nativen Experience und besseren Offline-Fähigkeiten bietet.
Außendienstkarte [com.snc.fsm_map]	Veraltet in Xanadu	Zeigt die Einsatzplanungskarte zum Anzeigen von Service Desk-Mitarbeitern, Aufgaben und Mitarbeiter Routen an.	Installieren und konfigurieren Sie den Dispatcher-Arbeitsbereich für Außendienstmitarbeiter. Eine Anleitung finden Sie unter Configuring Dispatcher Workspace .
Klassischer FSM-Mitarbeiterbereich [com.snc.agent_workspace.fsm]	Veraltet in Xanadu	—	Installieren und konfigurieren Sie den Dispatcher-Arbeitsbereich für Außendienstmitarbeiter. Eine Anleitung finden Sie unter Configuring Dispatcher Workspace .
Content Accelerator der Global Reporting Initiative (GRI) für ESG [com.sn_esg_gri]	Veraltet in Xanadu	Bietet ESG-Frameworks wie regulatorische Dokumente und Zitate und stellt die zugehörigen Metrikdefinitionen bereit.	Installieren Sie die Anwendung ESG Content Accelerator aus ServiceNow Store. Eine Anleitung finden Sie unter ESG content accelerator .
Google Hangouts-Spoke [com.sn.ghangouts.spoke]	Veraltet in Vancouver.	Stellt Aktionen zum Ausführen von Google Hangouts-Aufgaben bereit, wenn Ereignisse in ServiceNow auftreten.	Wenn Sie die Google Hangouts-Spoke für die Kalenderplanung verwenden, finden Sie im Migrationsleitfaden [KB1288254] . Anleitungen zur Installation und Konfiguration der Google Kalender-Anwendung auf dem ServiceNow Store.
HR-Mitarbeiter-Mobile [com.sn_hr_mobile_agent]	Veraltet in Xanadu	—	Kein Ersatz. Wenn Sie dieses Plugin verwenden, können Sie das nicht

Plugin	Status	Beschreibung	Details
			unterstützte Plugin als anwenderdefinierten Code beibehalten.
HR-Mitarbeiterbereich [com.sn_hr_agent_workspace]	Veraltet in Xanadu	Verwenden Sie den Mitarbeiterbereich von HR Service Delivery, um mit Mitarbeitern zu interagieren, Anfragen zu beantworten und Probleme schnell zu lösen.	Installieren und konfigurieren Sie den konfigurierbaren HRSD-Mitarbeiterbereich für die Fallverwaltung. Anleitungen finden Sie unter Agent Workspace for HR Case Management (Configurable) und in diesem Community-Artikel .
HR Service Delivery v1.0 (Veraltet) [com.snc.hr.core.cms, com.snc.hr.core, com.snc.hr.hr_connect, con.snc.hr.pa, com.snc.hr.service_portal]	Veraltet in Xanadu	Steigert die Produktivität des Unternehmens und bietet Ihren Mitarbeitern die Service-Experience, die sie verdienen.	Migrieren Sie zur bereichsbezogenen Anwendung Human Resources Core v2.0 [com.sn_hr_core].
HTML-Prozessor [n/v]	Veraltet in Washington DC		Überprüfen Sie KB1119956, um zu erfahren, wie Sie diese Funktion in Ihrer Instanz deaktivieren können.
Human Resources Scoped App: Datenmigration [sn_hr_migration]	Veraltet in Xanadu	Ermöglicht die Migration von HR-Tabellen und -Rollen von der nicht-bereichsbezogenen in die bereichsbezogene Version von HR.	—
Human Resources Scoped App: Parental Journey [com.sn_hr_parental_journey]	Veraltet in Xanadu	Bietet eine vorgefertigte Konfiguration für Elternzeit (LOA) in einer HR-Organisation. Beispiele für Elternzeit sind Beurlaubungen wegen Mutterschaft, Vaterschaft oder Adoption.	—
IBM Connector	Veraltet in Utah.		Wählen und aktivieren Sie die alternative Fähigkeit,

Plugin	Status	Beschreibung	Details
[com.sn.cmp.ibm]			Integrations Hub oder Integrations with Anisble.
IE11-Support für Virtual Agent [com.glide.cs.chatbot, com.glide.cs.chatbot.lite]	Die Unterstützung für den IE11-Browser wurde beendet.		
Instanz-Sicherheitszentrum [sn_isc_core, sn_isc_nlu, sn_isc_va]	Veraltet in Xanadu	Über das Instanz-Sicherheitszentrum wird die Compliance-Stufe von Instanzsicherheitskontrollen überwacht, die Überwachungsmetriken für Sicherheitsereignisse anzeigen und die Sicherheitseinstellungen für Instanzen konfiguriert und verwaltet.	Installieren Sie ServiceNow Security Center auf ServiceNow Store. Eine Anleitung finden Sie unter .
Elementdesigner [com.glideapp.servicecatalog.item_designer]	Veraltet in Washington DC	Mit dem Servicecatalog-Elementdesigner können auch Nicht-Administratoren Katalogelemente erstellen, pflegen und veröffentlichen. Er verwendet einen strukturierten Design- und Veröffentlichungsprozess, um eine konsistente Verwendung zu gewährleisten.	Das Plugin „Catalog Builder“ ist standardmäßig für alle Instanzen aktiviert (com.glideapp.servicecatalog.catalog_builder)
ITSM Mitarbeiterbereich und CMDB-Mitarbeiterbereich [com.snc.agent_workspace.itsm, com.snc.agent_workspace.itsm.landing_page, com.snc.agent_workspace.itsm.landing_page_premium, com.cmdb-workspace]	Veraltet in Washington DC	Verbessern Sie Ihre ITSM-Mitarbeiter-Experience, und verwalten Sie Ihr IT-Erfüllungsvolumen effizienter mit dem ITSM-Mitarbeiterbereich.	Installieren Sie die Anwendung „Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM“ aus dem ServiceNow Store.
ITSM Personaloptimierung [sn_wfo_itsm, sn_wfo_itsm_cnt]	Veraltet in Vancouver.	Hilft Ihnen, die Produktivität Ihres Personals von einem zentralen Ort aus zu verwalten und aufrechtzuerhalten.	Installieren Sie die Anwendung Personaloptimierung für ITSM Configurable Workspace auf ServiceNow Store.

Plugin	Status	Beschreibung	Details
Jenkins-Plugin für ServiceNow DevOps	Veraltet in Xanadu	Das ServiceNow DevOps-Plugin erweitert das Standardverhalten von Jenkins und bietet einen Mechanismus zur Steuerung von Auftragsausführungen über die Anwendung ServiceNow Change Management.	Installieren Sie alle zukünftigen Releases dieser Anwendung direkt aus dem Jenkins-Store  .
Journey Accelerator v4.0.3 und niedriger [com.sn_ja]	Veraltet in Washington DC	Hilft beim Erstellen von Vorlagen für Pläne und Aufgaben. Diese Vorlagen werden dann von Managern verwendet, um benutzerdefinierte Pläne für wichtige Mitarbeiterübergänge zu entwickeln und zu veröffentlichen. Manager, Mitarbeiter und Mentoren können über das Mitarbeiter-Center (EC) auf die Pläne zugreifen.	Migrieren Sie zur Ersatzanwendung Journey Designer. Der Journey-Designer installiert automatisch Journey Accelerator v5.0+. Dies ist die unterstützte Version mit Journey-Designer.
Rechts-Service Management [com.snc.legal_service_automation, com.snc.marketing_service_automation, com.snc.finance_service_automation]	Veraltet in Utah.	Ermöglicht das Starten von Legal Service Automation und anderen Servicemanagement-Anwendungen. Zur Aktivierung dieses Plugins in Produktionsinstanzen ist möglicherweise eine separate Lizenz erforderlich. Wenden Sie sich an ServiceNow, wenn Sie Einzelheiten erfahren möchten.	Der Kunde sollte eine Ersatztechnologie finden.
Plugin zuordnen [com.snc.fsm_map]	Veraltet in Vancouver.	Zeigt die Einsatzplanungskarte zum Anzeigen von Service Desk-Mitarbeitern, Aufgaben und Mitarbeiter Routen an.	Aktivieren Sie das Plugin „Dispatcher Workspace“ [com.snc.uib.fsm_dispatcher]
Mobile Studio [com.glide.sg-studio]	Veraltet in Washington DC	Verwenden Sie Mobile Studio, um mobile Komponenten	Wechseln Sie zum Ersatz für Mobile App Builder.

Plugin	Status	Beschreibung	Details
		für die Verwendung in mobilen ServiceNow-Apps zu erstellen und zu ändern.	
OpenID Single Sign-on [com.snc.integrations.sso.openid]	Veraltet in Utah.		Wechseln Sie zum Plugin „Integration – Single Sign-on-Installationsprogramm für mehrere Anbieter“ (com.snc.integration.sso.multi.) und konfigurieren Sie IdP für die Verwendung der SSO-Funktion.
Operator-Arbeitsbereich und CMDB-Mitarbeiterbereich [com.itom-noc-app, com.oi-scoped-app, com.sn-em-ai-action, com.sn-em-hidden-component com.sn-em-ai-Übersicht, com.sn-em-metric, com.sn_log_viewer [com.cmdb-workspace]	Veraltet in Washington DC		Installieren Sie die Anwendung „Service Operations-Arbeitsbereich für ITOM“ aus dem ServiceNow Store.
Beziehung zwischen Produktmodell und Katalogelementen [com.snc.product_catalog_relationship]	Veraltet in Washington DC	Aktiviert den Selfservice für Kunden, um Services für Produkte anzufordern, indem Beziehungen zwischen Produktmodellen und Katalogelementen erstellt werden.	Installieren Sie das Plugin „Customer Service Case Types“ (com.snc.csm_case_types), und verwenden Sie die Servicedefinitionsfunktion.
RPA – Beispielvorlage [com.sn_rpa_template]	Veraltet in Xanadu	RPA-Vorlagen sind vordefinierte Automatisierungen, mit denen Kunden ihre RPA-Initiativen starten können.	Installieren Sie RPA-Hub Version 9.0.0 oder höher aus dem ServiceNow Store. • Laden Sie RPA Desktop Design Studio gemäß den Anweisungen in der -Dokumentation herunter, und installieren Sie es. • Sie können auf die Vorlagen (die als Beispielautomatisierungen bezeichnet werden) über

Plugin	Status	Beschreibung	Details
			die Startseite von RPA Desktop Design Studio zugreifen. Öffnen Sie RPA Desktop Design Studio, und wählen Sie auf der Homepage „Automatisierungsprojekte“, um eine Liste der Beispielautomatisierungen anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation.
SAML 1.1 Single Sign-on – Update 1 [com.snc.sso.saml11.update1] SAML 1.1 Single Sign-on [com.snc.sso.saml11] Integration: OpenID-SSO [com.snc.integration.sso.openid]	Veraltet in Utah.	Veraltete Version von Single Sign-on, die mit einem externen OpenID-Provider (OP) verwendet wird. OpenID Connect wird in London bereitgestellt, ist jedoch auf Webservices beschränkt.	Wechseln Sie zum Plugin „Integration – Single Sign-on-Installationsprogramm für mehrere Anbieter“ (com.snc.integration.sso.multi.) und konfigurieren Sie IdP für die Verwendung der OIDC-basierten SSO-Funktion.
Service Bridge (Legacy) [com.sn_nowebonding]	Veraltet in Xanadu	Ermöglicht Kunden, Serviceanforderungen an ihren Anbieter zu übermitteln und diese Anforderungen zu überwachen.	• Installieren Sie die Anwendung „Service Bridge for Consumers“ aus dem ServiceNow Store, und lesen Sie die Dokumentation. • Wenden Sie sich an Ihren Service Bridge-Anbieter, um die Migration zur neuen Service Bridge-Anwendung zu koordinieren. Sie müssen die Migration und sämtliche

Plugin	Status	Beschreibung	Details
			Tests mit Ihnen abstimmen. Sobald Sie bereit sind, erhalten Sie einen Registrierungslink, um die neue Anwendung zu verbinden.
Service Bridge für Anbieter (Legacy) [com.sn_nowebonding_provider]	Veraltet in Xanadu	Ermöglicht Anbietern, Kataloge für Kunden zu veröffentlichen sowie Kundenserviceanfragen zu erhalten und zu erfüllen.	• Installieren Sie die Anwendung „Service Bridge für Anbieter“ aus dem ServiceNow Store, und lesen Sie die Dokumentation. • Befolgen Sie die Anleitung in KB1499823 für: Migrieren Ihrer Konfigurationen. Lassen Sie Ihre Verbraucher die neue Anwendung Service Bridge für Verbraucher aus dem ServiceNow Store installieren. Testen Sie die neue Anwendung mit Ihren Verbrauchern. Entfernen Sie nach der Validierung die Berechtigungen für den Inhalt von Service Bridge (veraltet), und berechtigen Sie

Automatische Übersetzung

Plugin	Status	Beschreibung	Details
			den Inhalt für Service Bridge für Provider.
Service Graph Connector für zusätzlichen Hop [com.snc.cmdb.extrahop_integration]	Veraltet in Xanadu	Bietet Fähigkeiten zum Abrufen von Daten aus der Anwendung ExtraHop in Ihre Instanz ServiceNow.	Installieren Sie die Anwendung „Service Graph Connector für ExtraHop offenbaren(x)“ auf ServiceNow Store. Diese Anwendung ist Eigentum von ExtraHop.
Service Management Geolocation Mobile [com.snc.service_management_m]	Veraltet in Vancouver.	Stellt ein Menü in der mobilen Anwenderoberfläche für Service Management Positionsbestimmung bereit.	Migrieren Sie zur neuen Field Service Mobile-Anwendung, die alle Funktionen von Servicemanagement Positionsbestimmung mit einer verbesserten nativen Experience bietet.
Klassische Anwenderoberfläche von Software Asset Management	Veraltet in Utah.	Klassische Anwenderoberfläche für Software Asset Management (com.snc.software_asset_management).	Migrieren Sie zum Software-Asset-Arbeitsbereich (com.sn_sam_workspace), um die neue Anwenderoberfläche zu verwenden.
Bewertung durch standardisierte Informationserfassung (Standardized Information Gathering, SIG). [com.snc.sig_asmt_core]	Veraltet in Vancouver.	Prozessor, der für den Import von Antworten auf den SIG-Fragebogen über Excel-Tabellen erforderlich war.	Migrieren Sie zur Store-Anwendung GRC: SIG-Fragebogen-Integration [com.sn_sig_asmt].
Fragebogen zur standardisierten Informationserfassung (Standardized Information Gathering, SIG). [com.sn_sig_app]	Veraltet in Vancouver.	Store-Anwendung, die mit dem Inhalt der SIG-Fragebogen 2018 und 2019 verteilt wurde. Dieser Inhalt wird von ServiceNow nicht mehr unterstützt.	Migrieren Sie zur Store-Anwendung GRC: SIG-Fragebogen-Integration [com.sn_sig_asmt], die die unterstützten Versionen des SIG-Fragebogens (2023, 2022, 2021) enthält.
Sustainability Accounting Standards Board (SASB) Content Accelerator für ESG [com.sn_esg_sasb]	Veraltet in Xanadu	Der SASB Accelerator wurde für die Verwendung mit der Anwendung ESG Management and Reporting entwickelt,	Installieren Sie die Anwendung ESG Content Accelerator aus ServiceNow Store. Eine Anleitung finden Sie unter ESG

Plugin	Status	Beschreibung	Details
		damit Kunden das SASB-Framework einfach übernehmen können, um ihre ESG-Offenlegungen zu erstellen.	content accelerator  .
Tanium Integration V2 for Security Operations [com.snc.secops.tanium.v2]	Veraltet in Vancouver.	Unterstützt erweiterte Anwendungsfälle für Tanium-Fähigkeiten.	Installieren Sie die Tanium-Integration für Security Operations, die von Tanium auf der ServiceNow Store veröffentlicht wurde.
Arbeitsbereich für Lieferantenmanager (Legacy) [com.snc.vlm.vmw]	Veraltet in Utah.	Zugriff auf den Arbeitsbereich für Lieferantenmanager.	Migrieren Sie zum neuen Arbeitsbereich Vendor Management-Arbeitsbereich im ServiceNow Store.
Personaloptimierung für CSM (Legacy) [com_snc_wfo_csm]	Veraltet in Vancouver.	Bietet Funktionen für Channel-Management, Teamleistung, Planung, Bestimmung der Kompetenzen und Coaching für Manager, Vorgesetzte und Teamleiter, um die Qualität und Effizienz der Kundenserviceteams zu verbessern und die Zufriedenheit der Teams zu steigern.	Übergang zur Anwendung Personaloptimierung für CSM, die unter ServiceNow Store verfügbar ist. Sie können Personaloptimierung für den Kundenservice mit dem UI Builder konfigurieren.
Personaloptimierung für ITSM (Legacy) [com.snc.wfo_itsm]	Veraltet in Vancouver.	Hilft Ihnen, die Produktivität Ihres Personals von einem zentralen Ort aus im Legacy-Arbeitsbereich zu verwalten und aufrechtzuerhalten.	Übergang zur Anwendung Personaloptimierung für ITSM (sn_wfo_cfg_itsm), die unter ServiceNow Store verfügbar ist. Sie können die Personaloptimierung für IT Service Management mit dem UI Builder konfigurieren.

Plugins, deren Einstellung geplant ist

Diese Tabelle listet die vorhandenen Plugins auf, die in einem zukünftigen Release als veraltet markiert wurden.

Plugin	Status	Beschreibung	Details
Releasemanagement [com.snc.release_management_v2]	Geplant für Juni 2031 oder Enddatum der Vertragslaufzeit (je nachdem, was früher liegt)	Stellt Releasetabellen bereit, die Informationen über das geplante Release und die Aufgaben speichern, die zur Ausführung des Release erforderlich sind.	—
Healthcare Computerized Maintenance Management System [com.sn_hcls_cmms]	Geplant für Einstellung im September 2029 oder Enddatum der Vertragslaufzeit (je nachdem, welcher Zeitpunkt früher liegt)	Verwalten Sie den in Betrieb befindlichen Prozess für medizinische Geräte, den Überprüfungsprozess für die Wartung alternativer Geräte (Alternative Equipment Maintenance, AEM), Probleme mit medizinischen Geräten und den Prozess außerhalb des Services	Enterprise Asset Management für das Gesundheitswesen erfordert die CDMv2-SKU. Wenden Sie sich an Ihren Kundenbetreuer, um Unterstützung zu erhalten. • Installieren Sie die Anwendung „Enterprise Asset Management für das Gesundheitswesen“ aus dem ServiceNow Store , und lesen Sie die Konfigurationsanleitung in der Dokumentation Install Enterprise Asset Management for healthcare . • Überprüfen Sie die Managing work orders for your enterprise assets -Dokumentation zum Erstellen und Verwalten von Arbeitsaufträgen für Ihre Enterprise-Assets. • Field Service Management  muss als

Automatische Übersetzung

Plugin	Status	Beschreibung	Details
			Voraussetzung installiert werden, da es sich um eine Abhängigkeit von EAM for Healthcare (EAM für das Gesundheitswesen) handelt.
Abrechnung für Cloud-Einblicke [sn_clin_billing]	Geplant als Einstellung in Release Z	Die Anwendung „Cloud Insights Billing“ bietet Tools, um die Abrechnungsdaten für die bereitgestellten Ressourcen von Amazon Web Services (AWS), Google Cloud Platform (GCP) und Microsoft Azure herunterzuladen und die Daten in einem Dashboard zu visualisieren.	—
Performance Analytics - Inhaltspaket - GRC: Richtlinien- und Compliance-Management [app-compliance-pa]	Geplant als Einstellung in Release Z	—	—
Performance Analytics – Inhaltspaket – GRC: Risk Management [app-risk-pa]	Geplant als Einstellung in Release Z	—	—
Performance Analytics – GRC: Audit Management [app-audit-pa]	Geplant als Einstellung in Release Z	—	—
Leistungsindikatoren für Lieferanten [com.snc.vendor.insights]	Geplant als Einstellung in Release Z	Leistungsindikatoren für Lieferanten zur Nutzung des Quotenverhältnisses und anderer ML-Funktionen für den Arbeitsbereich für Lieferantenmanager.	Installieren Sie den Arbeitsbereich für Lieferantenmanager aus dem ServiceNow Store  , und verwenden Sie die Funktion „KPI-Gruppen“. Überprüfen Sie die Dokumentation Create KPI groups to track metrics for your vendors  .

Automatische Übersetzung

Plugin	Status	Beschreibung	Details
Safe Workplace-Dashboard [sn_imt_dashboard]	Geplant als Einstellung in Release Z	Bewerten Sie schnell Arbeitsplatz- und Mitarbeitersicherheitsin	— formationen.
Skaliertes agiles Framework [com.sn_safe_dashboards, com.snc.sdlc.safe.atf, com.snc.sdlc.safe.multi_task, com.snc.sdlc.portfolio_safe, com.snc.sdlc.safe, sn_safe_progress, com.snc. [business_stakeholder]	Geplant für Einstellung im September 2030 oder Enddatum der Vertragslaufzeit (je nachdem, welcher Zeitpunkt früher liegt)	Hilft Ihnen, schlanke und agile Prinzipien auf Ihr großes Unternehmen anzuwenden, um Softwareprodukte mit weniger Fehlern in der kürzestmöglichen Vorlaufzeit zu entwickeln und bereitzustellen.	Wählen und aktivieren Sie eine Ersatzanwendung. Enterprise Agile Planning erfordert ein SPM Pro- Abonnement. Wenn Sie kein Pro-Kunde sind, besprechen Sie Ihre Optionen mit Ihrem Kundenbetreuer. Installieren Sie die Anwendung „Arbeitsbereich für strategische Planung“ aus dem ServiceNow Store, um Enterprise Agile Planning zu verwenden.
Zeitleistenvisualisierung/ CIO-Roadmap [com.snc.timeline_visualization]	Geplant als Einstellung in Release Z	Aktiviert die grafische Darstellung von Aktivitäten im Zeitverlauf, um einen allgemeinen Überblick über strategische und operative Aktivitäten in Ihrer Organisation zu erhalten, z. B. Incidents, Probleme, Changes und Projekte.	Installieren Sie die Anwendung Portfolio Planning  (Standardkunden) oder Strategic Planning  (Pro Kunden) aus dem ServiceNow Store. Lesen Sie die Dokumentation Planning roadmaps in Portfolio Planning  oder Roadmaps in Strategic Planning  , um Anleitungen zu den in diesen Arbeitsbereichen verfügbaren Roadmap-Funktionen zu erhalten. Migrieren Sie zur Anwendung Portfolio Planning Workspace (SPM Standard), die die neueste Experience für diese Funktionalität bietet.
Human Resources: Lebenszyklus- Events – Performance Analytics [com.sn_hr_lifecycle_pa]	Geplant als Einstellung in Release Z	—	—

Plugin	Status	Beschreibung	Details
Datenzertifizierung [com.snc.certification_v2]	Geplant als Einstellung in Release Z	Data Certification verwaltet geplante Validierungen und Validierungen bei Bedarf der Daten aus der Configuration Management Database (CMDB).	Installieren Sie die Anwendung CMDB Workspace v6.0+ (kompatibilitätstreich mit Washington DC und höher) aus dem ServiceNow Store , um das CMDB- Datenmanager- Feature zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Working with CMDB Data Manager .
Instanz-Problembehandlung [com.sn_troubleshooter]	Geplant als Einstellung im Y- Release	—	Wechseln Sie zu einer der folgenden alternativen Anwendungen: • Verwenden Sie das Instanz- Scan-Tool, das standardmäßig auf Ihrer Instanz installiert ist. Überprüfen Sie die Produktdokumentation. • Bewerten Sie das Produkt HealthScan, das mit den ServiceNow Impact-Paketen verfügbar ist. Arbeiten Sie mit Ihrem Account-Team zusammen, um ein Impact- Paket zu erwerben, das für die Verwendung dieses Produkts erforderlich ist.
Enterprise Employee Experience Pack [app-hr-swc-content]	Geplant als Einstellung in Release Z	Stellt vorkonfigurierte Prozess-Flows und Beispielinhalte bereit,	—

Plugin	Status	Beschreibung	Details
		mit denen Sie schnell unternehmensweite Anwendungsfälle über mehrere Abteilungen hinweg implementieren können.	
Anwendungseinblicke [sn_app_insights]	Geplant als Einstellung in Release Z	Application Insights bietet einen zentralen Ort, um die Systemintegrität zu visualisieren und zu überwachen.	Bewerten Sie das Produkt Impact Instance Observer , das mit Impact packages] verfügbar ist. Arbeiten Sie mit Ihrem Account-Team zusammen, um ein Impact-Paket zu erwerben, das für die Verwendung dieses Produkts erforderlich ist.
Workplace Service Delivery Integration with Mappedin [com.sn_wsd_mappedin]	Geplant als Einstellung in Release Z	Stellt eine interaktive digitale Zuordnungslösung bereit.	Installieren Sie die Anwendung Indoor Mapping aus dem ServiceNow Store .
DevOps Config [com.snc.devops_config] • DevOps Config Exporter Content Pack [com.snc.devops.config.exporter.content] • DevOps Config Policy Content Pack [com.snc.devops.config.policy.content] • Konfigurationsdatenverwaltung [com.sn_cdm] • Context Menu Component for Configuration Data Management UI [com.servicenow_cdm_context_menu]	Geplant für Einstellung der Unterstützung bei der spezifischen Vertragsendlaufzeit des Kunden für die Anwendung DevOps Config.	Verwaltet und validiert Konfigurationsdaten in Ihrer DevOps-Umgebung mit einem einzigen System.	—
GRC: DevOps Accelerator [com.sn_grc_devops]	Geplant als Einstellung im Y-Release	Ermöglicht Ihren Kunden die Bewertung der Compliance für DevOps-Richtlinien und GRC-Kontrollziele durch die Integration mit Policy as Code Engine (PaCE).	—

Plugin	Status	Beschreibung	Details
Predictive Intelligence-Workbench für ITSM [com.sn_piwb_itsm_content]	Geplant als Einstellung im Y-Release	Ermöglicht einem Kunden, Seeding von domänenspezifischen Inhalten durchzuführen, um Implementierungsleitfäden für mit der Predictive Intelligence-Workbench erstellte Anwendungsfälle bereitzustellen	Installieren Sie die Anwendung Task Intelligence für ITSM aus ServiceNow Store, und verwenden Sie die Task Intelligence-Administratorkonsole. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation Task Intelligence for ITSM .
Legal Counsel Center Classic [com.sn_lg_workspace] und Legal Counsel Center Components [com.sn_lg_ws_comps]	Geplant als Einstellung im Y-Release	Mit dem Center für Rechtsangelegenheiten (klassisch) können Mitglieder von Rechtsabteilungen Rechtsprobleme kategorisieren, priorisieren und effizient bearbeiten.	Installieren Sie die Anwendung „Center für Rechtsangelegenheiten“ aus ServiceNow Store, und lesen Sie die Dokumentation zu Legal Counsel Center .
Auftragsmanagement für Customer Service Management [com.sn_csm_order_mgmt]	Geplant für Einstellung im September 2028 oder Enddatum der Abonnementlaufzeit für Auftragsmanagement (je nachdem, welcher Zeitpunkt früher liegt)	Auftragsmanagement bietet die Möglichkeit, Aufträge zu erstellen, zu verwalten und nachzuverfolgen.	Installieren Sie die neue Anwendung Auftragsmanagement aus ServiceNow Store.
IBM Dynamic Translation [com.glide.ibm_translation_spoke]	Geplant für Dezember 2024	Diese Spoke ist im Store verfügbar und funktioniert mit dem Plugin „Dynamische Übersetzung“ von ServiceNow. Es sind alternative Übersetzungsdienste (Google, Microsoft) verfügbar.	IBM hat das Ende der Lebensdauer von Watson Language Translator mit dem Ende des Supports am 10. Juni 2024 und der endgültigen Entfernung am 10. Dezember 2024 bekanntgegeben. Lesen Sie die Dynamic Translation -Dokumentation, um die verfügbaren dynamischen Übersetzungsservices mit Google und Microsoft zu erkunden.

Plugin	Status	Beschreibung	Details
Site Reliability-Metriken und [com.sn_srm]	Geplant als Einstellung im Y-Release	Erfasst Anwendungsleistungssignale aus dem APM-Tool (Application Performance Management), die in der Regel als Servicelevel-Indikatoren (SLIs) bezeichnet werden. Die Anwendung SRM ermöglicht dann die Erstellung von Servicelevel-Zielen (Service Level Objectives, SLOs), Fehlerbudgets (Error Budgets, EB) und richtlinienbasierten Aktionen.	Installieren Sie die Anwendung Service Reliability Management aus dem ServiceNow Store, und lesen Sie den Startblog , um mehr über die Anwendung und ihre Funktionen zu erfahren.
Site Reliability Operations [com.sn_srops]	Geplant als Einstellung im Y-Release	Erhöht die Transparenz von Microservices in einem zentralen Arbeitsbereich durch das Onboarding von Teams und die Registrierung von Services in wenigen Minuten. Es verbessert die Erkennbarkeit durch eine schnelle Verbindung zur Telemetrie über Webhook-Integrationen und löst Incidents durch die Warnungsautomatisierung schneller.	Installieren Sie die Anwendung Service Reliability Management aus dem ServiceNow Store, und lesen Sie den Startblog , um mehr über die Anwendung und ihre Funktionen zu erfahren.
Wissensmanagement v3 [com.snc.knowledge3]	Geplant als Einstellung im Y-Release	Die Homepage von Wissensmanagement v3 wird ab dem Washington DC-Release nicht mehr bereitgestellt oder aktiviert.	Installieren und konfigurieren Sie das Plugin „Knowledge Management Service Portal“ (com.snc.knowledge_serviceportal) anhand der Anleitung in Configuring Knowledge Management , und legen Sie die Systemeigenschaft <code>sn_km_portal.glide.knowman.s</code> auf „true“ fest, um die Umleitung von der

Plugin	Status	Beschreibung	Details
			v3-Homepage zum -Portal zu aktivieren.
Facility-Servicemanagement [com.snc.facilities_service_automation]	Geplant für die Einstellung im März 2025 oder am Ende der letzten Abonnementlaufzeit.	Verwaltet Facility-Anforderungen und ermöglicht Anwendern das Melden und Nachverfolgen von Anforderungen anhand ihres Standorts. Zum Anzeigen von Anforderungen auf einem Stockwerksplan ist das Plugin „Facility-Visualisierungs-Workbench“ (com.snc.facilities_service_automation.fvw) erforderlich.	Übergang zu Workplace Service Delivery.
Facilities Visualization Workbench [com.snc.facilities_service_automation.fvw]	Geplant für die Einstellung im März 2025 oder am Ende der Abonnementlaufzeit.	Aktiviert die interaktive Stockwerksplanfunktion.	Übergang zu Workplace Service Delivery.
Finanzdienstleistungs-Management [com.snc.finance_service_automation]	Geplant für die Einstellung im März 2023 oder am Ende der letzten Abonnementlaufzeit.	Ermöglicht das Starten von Finance Service Automation und anderen Servicemanagement-Anwendungen. Zur Aktivierung dieses Plugins in Produktionsinstanzen ist möglicherweise eine separate Lizenz erforderlich. Wenden Sie sich an ServiceNow, wenn Sie Einzelheiten erfahren möchten.	—
ITSM Pro: Arbeitsbereich des Serviceverantwortlichen [com.spm_owner_workspace]	Geplant für Einstellung am Ende der Abonnementlaufzeit oder bei der Migration zu Digital-Portfoliomanagement.	Bietet eine Premium-Experience für Service-Portfoliomanagement. Portfoliomanager und Serviceverantwortliche greifen auf eine integrierte und grafisch intuitive Benutzeroberfläche zu, um Portfolios und Services zu verwalten und zu überwachen.	Migrieren Sie im ServiceNow Store zu Digital-Portfoliomanagement.

Plugin	Status	Beschreibung	Details
MaestroRS [app-irm-bcm]	Geplant für Abkündigung bei der spezifischen Vertragsendlaufzeit des Kunden für die MaestroRS-Anwendung.	—	Die vier Ersatzanwendungen für Business Continuity Management im ServiceNow Store aktivieren • GRC: Business Continuity Management – Core • GRC: Business Continuity Planning • GRC: Geschäftsauswirkungsanalyse • GRC: Business Continuity Management – Komponenten
Marketing-Service Management [com.snc.marketing_service_automation]	Geplant für die Einstellung im Januar 2023 oder am Ende der letzten Abonnementlaufzeit.	Ermöglicht das Starten von Marketing Service Automation und anderen Servicemanagement-Anwendungen. Zur Aktivierung dieses Plugins in Produktionsinstanzen ist möglicherweise eine separate Lizenz erforderlich. Wenden Sie sich an ServiceNow, wenn Sie Einzelheiten erfahren möchten.	—
Microsoft AD-Spoke für IntegrationHub [com.sn.ad.spoke]	Geplant für die Einstellung am Enddatum des Vertrags oder im März 2028 (je nachdem, welcher Zeitpunkt früher liegt).	Stellt Aktionen bereit, die ein Prozessanalyst beim Entwerfen von Flows verwenden kann. Mit den Aktionen können sie die Verwaltung von Anwendern, Gruppen, Computern und Objekten in AD automatisieren.	Installieren Sie die Anwendung Microsoft Active Directory v2 Spoke auf ServiceNow Store. Eine Anleitung finden Sie im Migrationsleitfaden [KB1284583]  .
Social Q&A [com.sn_kb_social_qa]	Geplant als Einstellung in einem zukünftigen Release.	Ermöglicht Anwendern, Fragen zu stellen und	—

Plugin	Status	Beschreibung	Details
		zu beantworten sowie über Fragen und Antworten abzustimmen. Social Q&A erweitert die Knowledge-Anwendung und nutzt vorhandene Knowledge-Funktionen wie Anwenderkriterien und mehrere Knowledge Bases.	
Trusted Security Circles [sn_ti], [sn_tis_a]	Geplant für die Einstellung im September 2023 oder am Ende der letzten Abonnementlaufzeit.	—	—
Vendor Performance Management [com.snc.vendor_performance], [com.snc.vendor_ticket]	Geplant für die Einstellung im März 2024 oder am Ende der Abonnementlaufzeit.	Bietet Funktionen zum Messen, Verwalten und Nachverfolgen von Lieferantendaten und zum Vergleichen von Leistungsmerkmalen in spezifischen grafischen Ansichten.	Übergang zum Arbeitsbereich für Lieferantenmanager, der im Abonnementpaket ITSM Pro v2 enthalten ist.

Plugins umbenannt und von Utah in Xanadugeändert

Diese Tabelle listet die vorhandenen Plugins auf, die in Utah, Vancouver, Washington D.C. oder Xanadu umbenannt oder geändert wurden.

Plugin	Status	Beschreibung	Details
Erweitertes Ziel-Framework sn_gfa	Umbenannt in Utah.	Bietet die Möglichkeit, den Zielfortschritt in Echtzeit zu überwachen, indem der Ist-Wert der Ziele aus einer beliebigen Quelle automatisiert wird, die in Now Platform vorhanden ist.	Umbenannt in Ziel-Framework für SPM.
Alignment Planner Workspace sn_align_ws	Umbenannt in Utah.	Priorisieren, Roadmap und verfolgen Sie die Arbeit für traditionelle Wasserfallansätze, und verbessern Sie Ihr Projekt- und Demand-Management.	Umbenannt in Portfolioplanung.

Plugin	Status	Beschreibung	Details
Anwendungs-Portfoliomanagement [com.snc.apm]	Umbenannt in Xanadu	Das Plugin hilft Unternehmen, Einblick in ihren Bestand an Geschäftsanwendungen zu erhalten, Geschäftsanwendungen zu rationalisieren, Geschäftskontext bereitzustellen und den Geschäftsnutzen jeder Geschäftsanwendung zu bestimmen. Es hilft auch, die Technologiekomponenten (Software und Hardware) von Geschäftsanwendungen zu verstehen und die Informations-Assets des Unternehmens und die Geschäftsanwendungen zu erfassen, die diese Informations-Assets verwenden.	Der Name des Plugins wird in Enterprise Architecture [com.snc.apm] geändert.
Anwendungs-Portfoliomanagement – ATF-Tests [com.snc.apm.atf]	Umbenannt in Xanadu	Das Plugin stellt ATF-Testfälle und -Test-Suites bereit, die in Enterprise Architecture ausgeführt werden können.	Der Name des Plugins wird in Enterprise Architecture - ATF Tests [com.snc.apm.atf] geändert.
Application Portfolio Management Core [com.snc.apm_core]	Umbenannt in Xanadu	Dieses Plugin enthält Kernfunktionen für Unternehmensarchitektur, die standardmäßig standardmäßig verfügbar sind.	Der Name des Plugins wird in Enterprise Architecture Core [com.snc.apm_core] geändert.
Application Portfolio Management Digital Integration Management [com.snc.apm_digital_integration]	Umbenannt in Xanadu	Bietet Modellierung und Flow für die Verwaltung digitaler Integrationen zwischen Geschäftsanwendungen.	Der Name des Plugins wird in Digital Integration Management plugin [com.snc.apm_di] geändert.
Anwendungs-Portfoliomanagement – Predictive Intelligence [com.snc.apm.predictive_intelligence]	Umbenannt in Xanadu	Dieses Plugin stellt Predictive Intelligence-Lösungen für Unternehmensarchitektur bereit. Es hilft bei der Vorhersage,	Der Name des Plugins wird in Enterprise Architecture - Predictive Intelligence [com.snc.apm.predictive_intelligence] geändert.

Plugin	Status	Beschreibung	Details
		indem Algorithmen wie Ähnlichkeit auf Daten im Zusammenhang mit Geschäftsanwendungen angewendet werden.	
Anwendungs-Portfoliomanagement – TRM [com.snc.apm_trm]	Umbenannt in Xanadu	Dieses Plugin enthält TRM-Lebenszyklen für Enterprise Architecture.	Der Name des Plugins wird geändert in Unternehmensarchitektur – TRM [com.snc.apm_trm]
Cloud-Einblicke sn_clin	Umbenannt in Utah.	Ermöglicht die Analyse des gesamten Kostenbereichs, der Ihren Cloud-Assets zugeordnet ist, damit Sie Möglichkeiten erkennen und entsprechende Maßnahmen ergreifen können, um den Betrieb zu optimieren und Geld zu sparen.	Umbenannt in Cloud-Kostenmanagement
Objektive für den Arbeitsbereich Alignment-Planung sn_apw_advanced	Umbenannt in Utah.	Priorisieren Sie alle Arbeiten, richten Sie Ziele aus, erstellen Sie eine visuelle Roadmap, und verfolgen Sie den Fortschritt, wenn Sie Agile-, Wasserfall- oder Hybridansätze verwenden.	Umbenannt in Strategische Planung.
Gemeinsame Komponenten für die Produktion [com.sn_mfg_common]	Umbenannt in Vancouver.	Allgemeine Abhängigkeiten, die Ihnen die Verwendung der Operational Technology-Lösung ermöglichen.	Umbenannt in Industrial Workspace Common.
Manufacturing Process Manager [com.sn_otsm]	Umbenannt in Vancouver.	Ermöglicht Ihren Teams die Zuordnung und Visualisierung der Modelle für industrielle Anlagen und der zugehörigen Produktionsprozesse in einzelnen Einrichtungen.	Umbenannt in Prozessmanager Industrie.
Performance Analytics – Inhaltspaket – Anwendungs-Portfoliomanagement [com.snc.pa.apm]	Umbenannt in Xanadu	Mit Performance Analytics Premium entwickelte	Der Name des Plugins wird in Performance Analytics -

Automatische Übersetzung

Plugin	Status	Beschreibung	Details
		Dashboards für die Unternehmensarchitektur	Inhaltspaket - Unternehmensarchitektur [com.snc.pa.apm] geändert.
Performance Analytics – Inhaltspaket – Anwendungs-Portfoliomanagement und Change Management [com.snc.pa.apm.change_request]	Umbenannt in Xanadu	Bietet Integration der Unternehmensarchitektur mit Change-Management, einschließlich Performance Analytics-Dashboards von Geschäftsanwendungen, die Change-Anforderungen zugeordnet sind.	Der Name des Plugins wird geändert in Performance Analytics - Content Pack - Enterprise Architecture and Change Management [com.snc.pa.apm.change_request].
Performance Analytics – Inhaltspaket – Anwendungs-Portfoliomanagement und Problem-Management [com.snc.pa.apm.problem]	Umbenannt in Xanadu	Bietet Integration der Unternehmensarchitektur mit Problem-Management, einschließlich Performance Analytics-Dashboards von Geschäftsanwendungen.	Der Name des Plugins wird geändert in „Performance Analytics - Content Pack - Enterprise Architecture and Problem Management“ [com.snc.pa.apm.problem]
Inhaltspaket für Prozessoptimierung für FSM [com.snc.fsm_process_optimization]	Umbenannt in Vancouver.	Erstellt Geschäftsprozess-Flows aus den Arbeitsauftragsaufgaben-Daten in Audit-Trails. So können Prozessverantwortliche eingehende Analysen durchführen und Prozesseinblicke gewinnen, um die Geschäftsergebnisse zu verbessern.	Umbenannt in Process Mining-Inhaltspaket für FSM.
Schreibgeschützte Rollen für Application Portfolio Management [com.snc.apm_read_roles]	Umbenannt in Xanadu	Das Plugin stellt schreibgeschützte Rollen für Unternehmensarchitektur bereit.	Der Name des Plugins wird in „Schreibgeschützte Rollen für Unternehmensarchitektur“ [com.snc.apm] geändert.
Playbook zur Verwaltung von Software-Assets [com.sn_sam_playbook]	Umbenannt in Vancouver.	Playbooks und Geführte Setups bieten Schritt-für-Schritt-Anleitungen zum Abschließen von Aufgaben im Rahmen Ihrer täglichen Softwareverwaltungsaktivitäten.	Umbenannt in Software Asset Management Playbooks und geführte Setups.

Automatische Übersetzung

Plugin	Status	Beschreibung	Details
Virtual Agent-API (sn_va_as_service)	Geändert in Washington DC.	Integriert eine beliebige Chatschnittstelle oder einen Bot in Virtual Agent oder den Mitarbeiterchat.	Das Plugin „com.sn.omnichannel.callback“ wurde entfernt und das Plugin „com.sn_ext_agent_management_util“ ist jetzt eine Abhängigkeit.
Management der Sicherheit am Arbeitsplatz sn_wsd_core	Umbenannt in Vancouver.	Hilft bei der Erstellung sicherer, nahtloser und verwalteter Prozesse für Mitarbeiter am Arbeitsplatz.	Umbenannt in Workplace Core.

Plugins im Wartungsmodus

In dieser Tabelle sind die vorhandenen Plugins aufgeführt, die sich im Wartungsmodus befinden.

Plugin	Status	Beschreibung	Details
Erweiterte Arbeitszuweisung für CSM [com.sn_csm.awa]	Nur Wartungsmodus.	Durch die Aktivierung des Plugins „Customer Service“ (com.sn_customerservice) wird dieses Plugin aktiviert.	—
CMS-Anwenderoberfläche – Service Management Core [com.snc.service_management.core.cms]	Nur Wartungsmodus.	Alle Elemente des Content-Management- Systems (Blöcke, Seiten und Menüs), die zum Verweisen auf wichtige IT-Selfservice- Anwendungen verwendet werden, sind in diesem Plugin enthalten. Es ist auch die zentrale Grundlage für alle Servicemanagement- Anwendungen.	—
Inhaltsmanagement [com.glide.cms]	Nur Wartungsmodus.	—	—
Erweiterte Inhaltsmanagmenttypen [com.glide.cms.types]	Nur Wartungsmodus.	Eine Erweiterung von Content Management, die iFrames und Flash-Frames hinzufügt.	—

Plugin	Status	Beschreibung	Details
		Verwenden Sie für Neuentwicklungen Serviceportal anstelle von CMS. Serviceportal ist eine Alternative zu CMS mit einer verfeinerten Anwender-Experience und standardmäßig im Basissystem aktiv. Weitere Informationen finden Sie unter Service Portal und Content Management and Service Portal .	
IFrame-Typ für Inhaltsmanagement [com.glide.cms.typ.iframe]	Nur Wartungsmodus.	—	—
Flash-Typ für Inhaltsmanagement [com.glide.cms.typ.flash]	Nur Wartungsmodus.	—	—
CSM-Account-Hierarchie [com.snc.sn_csm_account_hierarchy]	Nur Wartungsmodus.	—	—
CSM Suchen und überprüfen [com.snc.sn_csm_lookup_verify]	Nur Wartungsmodus.	—	—
CSM-Arbeitsbereich – Komponenten [com.csm_workspace_components]	Nur Wartungsmodus.	—	—
Move-Management für Einrichtungen [com.snc.facilities_service_automation.move]	Nur Wartungsmodus. Geplant für die Einführung in März 2025 oder am Ende der Abonnementlaufzeit	Aktiviert die Funktion für Einzelanwender-Umzüge sowie die Funktion für Unternehmensumzüge und die Umzugsplanung.	Übergang zu Workplace Service Delivery.
CMS-Portal für Facility-Servicemanagement [com.snc.facilities_service_automation.cms]	Nur Wartungsmodus.	—	—
Facilities Service Management Mobile [com.snc.facilities_service_automation_m]	Nur Wartungsmodus.	Verwaltet mobile Komponenten für Facility Service Management.	—

Plugin	Status	Beschreibung	Details
CMS-Portal für Außendienst-Management [com.snc.work_management.cms]	Nur Wartungsmodus.	Ermöglicht das Starten von Field Service Automation und anderen Servicemanagement-Anwendungen von einer einzigen CMS-Seite aus.	—
Human Resources-Anwendung: Core CMS [com.snc.hr.core.cms]	Nur Wartungsmodus.	Fall- und Wissensmanagement für HR. Standardisiert die Dokumentation, Interaktion und Erfüllung von Mitarbeiteranfragen und -anforderungen und bietet gleichzeitig Einblick in die Menge und Art der eingehenden Fälle.	—
Suchen und überprüfen [com.snc.sn_lookup_and_verify_config]	Nur Wartungsmodus.	—	—
Servicekatalog-CMS-Erweiterung [com.glideapp.servicecatalog.cms]	Nur Wartungsmodus.	Bietet die Möglichkeit, die Katalog-Experience in CMS zu definieren.	—

Personalisierte PRB-Versionshinweise für Upgrades auf Xanadu

Wenn Sie über ein Upgrade auf die Xanadu-Familie entscheiden, können Problembehebungen (PRB) ein wichtiger Faktor in Ihren Upgradeplänen sein. Vergleichen Sie die Listen der behobenen Probleme in verschiedenen Xanadu-Upgradeszenarien, um zu entscheiden, auf welche Release-Version Sie upgraden möchten.

What release version should I upgrade to?

Compare lists of fixed problems across various upgrade scenarios to help you decide:





Select current version

Current version ▼



Select target version

Target version ▼



Download a spreadsheet or click the link to view a list

[html](#)
[csv](#)

Repeat these steps to explore other upgrade options

Generieren Sie kumulative PRB-Versionshinweise

Um personalisierte Versionshinweise für Ihr Upgrade zu erstellen, verwenden Sie die Funktion **Filter nach**, um Ihre aktuelle Release-Version und Ihre Zielversion auszuwählen. Die Tabelle wird gefiltert, um die personalisierten Versionshinweise für das ausgewählte Upgrade-Szenario anzuzeigen. Sie können die kumulativen PRB-Versionshinweise im HTML-Format anzeigen oder als CSV-Datei herunterladen. Wir arbeiten an der Verbesserung der HTML-Anzeige dieser Versionshinweise, hoffen jedoch, dass Ihnen in der Zwischenzeit diese personalisierte Experience mit den Versionshinweisen gefällt.

**Warnung:**
Die personalisierten PRB-Versionshinweise enthalten jetzt PRB-Korrekturen für die Sicherheit. Sie können die PRB-Tabellen nach Sicherheitskategorie filtern oder nach dem Text „Sicherheitsfehler“ suchen.

Behobene Probleme bei Upgrades auf Xanadu

Im personalisierten Generator für Release-Hinweise werden nur verfügbare Ziel-Release-Versionen aufgelistet. Um weitere Informationen zu einem PRB, Dokumentationsaktualisierungen oder Fixes für eine bestimmte Releaseversion zu erhalten, können Sie auch die Themen der Standard-Release-Hinweise auf der Website der [ServiceNow-Produktdokumentation](#) durchsuchen.

**Wichtig:**
Führen Sie unbedingt ein Upgrade auf die neueste Release-Version durch, die alle PRB-Korrekturen enthält, an denen Sie interessiert sind.

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterl
Tokyo Patch 1a	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Tokyo Patch 1a zu Xanadu Early Accesscsv von Tokyo Patch 1a zu Xanadu Early Access
Tokyo Patch 1a	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Tokyo Patch 1a bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1CSV von

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterl
			Tokyo-Patch 1a bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 
Tokyo Patch 1a	Xanadu-Patch 1		von Tokyo Patch 1a nach Xanadu Patch 1  CSV von Tokyo Patch 1a nach Xanadu Patch 1 
Tokyo Patch 4	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Tokyo Patch 4 zu Xanadu Early Access  CSV von Tokyo Patch 4 zu Xanadu Early Access 
Tokyo Patch 4	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Tokyo Patch 4 bis Xanadu Early Access Hotfix 1  CSV von Tokyo Patch 4 bis Xanadu

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterl
			Early Access Hotfix 1
Tokyo Patch 4	Xanadu-Patch 1		von Tokyo Patch 4 nach Xanadu Patch 1CSV von Tokyo Patch 4 nach Xanadu Patch 1
Tokyo Patch 4b	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Tokyo Patch 4b zu Xanadu Early AccessCSV von Tokyo Patch 4b zu Xanadu Early Access
Tokyo Patch 4b	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Tokyo Patch 4b bis Xanadu Early Access Hotfix 1CSV von Tokyo Patch 4b bis Xanadu Early Access Hotfix 1

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
Tokyo Patch 4b	Xanadu-Patch 1		von Tokyo Patch 4b nach Xanadu Patch 1CSV von Tokyo Patch 4b nach Xanadu Patch 1 ↗
Tokyo, Patch 5	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Tokyo Patch 5 zu Xanadu Early AccessCSV von Tokyo Patch 5 zu Xanadu Early Access ↗
Tokyo, Patch 5	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Tokyo Patch 5 bis Xanadu- Early- Access- Hotfix 1CSV von Tokyo- Patch-5 bis Xanadu- Early- Access- Hotfix 1 ↗
Tokyo, Patch 5	Xanadu-Patch 1		von Tokyo Patch 5 nach

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterl
			Xanadu Patch 1CSV von Tokyo Patch 5 nach Xanadu Patch 1 
Tokyo Patch 5 Hotfix 2	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Tokyo Patch 5 Hot Fix 2 zu Xanadu Early AccessCSV von Tokyo Patch 5 Hot Fix 2 zu Xanadu Early Access 
Tokyo Patch 5 Hotfix 2	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Tokyo Patch 5 Hotfix 2 bis Xanadu-Early Access Hotfix 1CSV von Tokyo Patch 5 Hotfix 2 bis Xanadu-Early Access Hotfix 1 
Tokyo Patch 5 Hotfix 2	Xanadu-Patch 1		von Tokyo Patch 5 Hot

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Fix 2 bis Xanadu Patch 1CSV von Tokyo Patch 5 Hot Fix 2 bis Xanadu Patch 1
Tokyo, Patch 6	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Tokyo Patch 6 zu Xanadu Early AccessCSV von Tokyo Patch 6 zu Xanadu Early Access
Tokyo, Patch 6	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Tokyo Patch 6 bis Xanadu-Early-Access-Hotfix 1CSV von Tokyo-Patch-6 bis Xanadu-Early-Access-Hotfix 1
Tokyo, Patch 6	Xanadu-Patch 1		von Tokyo Patch 6 nach Xanadu Patch 1CSV von

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Tokyo Patch 6 nach Xanadu Patch 1 
Tokyo, Patch 7	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Tokyo Patch 7 zu Xanadu Early AccessCSV von Tokyo Patch 7 zu Xanadu Early Access 
Tokyo, Patch 7	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Tokyo Patch 7 bis Xanadu-Early-Access-Hotfix 1CSV von Tokyo-Patch-7 bis Xanadu-Early-Access-Hotfix 1 
Tokyo, Patch 7	Xanadu-Patch 1		von Tokyo Patch 7 nach Xanadu Patch 1CSV von Tokyo Patch 7 nach Xanadu Patch 1 

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterl
Tokyo Patch 7a	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Tokyo Patch 7a zu Xanadu Early AccessCSV von Tokyo Patch 7a zu Xanadu Early Access 
Tokyo Patch 7a	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Tokyo Patch 7a bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1CSV von Tokyo-Patch 7a bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 
Tokyo Patch 7a	Xanadu-Patch 1		von Tokyo Patch 7a nach Xanadu Patch 1CSV von Tokyo Patch 7a nach Xanadu Patch 1 
Tokyo Patch 7b	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Tokyo Patch 7b zu

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterl
			Xanadu Early Accesscsv von Tokyo Patch 7b zu Xanadu Early Access 
Tokyo Patch 7b	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Tokyo Patch 7b bis Xanadu- Early Access- Hotfix 1CSV von Tokyo- Patch 7b bis Xanadu- Early Access- Hotfix 1 
Tokyo Patch 7b	Xanadu-Patch 1		von Tokyo Patch 7b nach Xanadu Patch 1CSV von Tokyo Patch 7b nach Xanadu Patch 1 
Tokyo, Patch 8	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Tokyo Patch 8 zu Xanadu Early Accesscsv von

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterl
			Tokyo Patch 8 zu Xanadu Early Access 
Tokyo, Patch 8	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Tokyo Patch 8 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 CSV von Tokyo-Patch 8 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 
Tokyo, Patch 8	Xanadu-Patch 1		von Tokyo Patch 8 nach Xanadu Patch 1 CSV von Tokyo Patch 8 nach Xanadu Patch 1 
Tokyo, Patch 9, Hotfix 2	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Tokyo Patch 9 Hot Fix 2 zu Xanadu Early Access CSV von Tokyo Patch 9 Hot

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterl
			Fix 2 zu Xanadu Early Access CSV 
Tokyo, Patch 9, Hotfix 2	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Tokyo Patch 9 Hotfix 2 bis Xanadu-Early Access Hotfix 1 CSV von Tokyo Patch 9 Hotfix 2 bis Xanadu-Early Access Hotfix 1 
Tokyo, Patch 9, Hotfix 2	Xanadu-Patch 1		von Tokyo Patch 9 Hotfix 2 bis Xanadu Patch 1 CSV von Tokyo Patch 9 Hotfix 2 bis Xanadu Patch 1 
Utah, Patch 1, Hotfix 1	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Utah Patch 1 Hotfix 1 zu Xanadu Early Access CSV von Utah Patch 1 Hotfix 1

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterladen
			Fix 1 zu Xanadu Early Access 
Utah, Patch 1, Hotfix 1	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Utah Patch 1 Hotfix 1 zu Xanadu-Early Access-Hotfix 1  CSV von Utah Patch 1 Hotfix 1 zu Xanadu-Early Access-Hotfix 1 
Utah, Patch 1, Hotfix 1	Xanadu-Patch 1		von Utah Patch 1 Hotfix 1 zu Xanadu Patch 1  CSV von Utah Patch 1 Hotfix 1 zu Xanadu Patch 1 
Utah, Patch 4, Hotfix 2	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Utah Patch 4 Hotfix 2 zu Xanadu-Early Access  CSV von Utah Patch 4 Hotfix 2 zu Xanadu-Early

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Access 
Utah, Patch 4, Hotfix 2	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Utah Patch 4 Hotfix 2 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 CSV von Utah Patch 4 Hotfix 2 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 
Utah, Patch 4, Hotfix 2	Xanadu-Patch 1		von Utah Patch 4 Hot Fix 2 zu Xanadu Patch 1 CSV von Utah Patch 4 Hot Fix 2 zu Xanadu Patch 1 
Utah, Patch 5	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Utah Patch 5 zu Xanadu Early Access CSV von Utah Patch 5 zu Xanadu Early Access 
Utah, Patch 5	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Utah Patch 5 bis Xanadu-Early-

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Access-Hotfix 1CSV von Utah-Patch-5 bis Xanadu-Early-Access-Hotfix 1
Utah, Patch 5	Xanadu-Patch 1		von Utah Patch 5 nach Xanadu Patch 1CSV von Utah Patch 5 nach Xanadu Patch 1
Utah, Patch 5 Hotfix 1	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Utah Patch 5 Hotfix 1 bis Xanadu-Early AccessCSV von Utah Patch 5 Hotfix 1 bis Xanadu-Early Access
Utah, Patch 5 Hotfix 1	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Utah Patch 5 Hotfix 1 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1CSV von Utah Patch 5 Hotfix

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			1 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 
Utah, Patch 5 Hotfix 1	Xanadu-Patch 1		von Utah Patch 5 Hot Fix 1 zu Xanadu Patch 1CSV von Utah Patch 5 Hot Fix 1 zu Xanadu Patch 1 
Utah-Patch 6	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Utah Patch 6 zu Xanadu Early AccessCSV von Utah Patch 6 zu Xanadu Early Access 
Utah-Patch 6	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Utah Patch 6 zu Xanadu Early Access Hotfix 1CSV von Utah Patch 6 zu Xanadu Early Access Hotfix 1 
Utah-Patch 6	Xanadu-Patch 1		von Utah Patch 6 nach

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Xanadu Patch 1CSV von Utah Patch 6 nach Xanadu Patch 1 
Utah, Patch 6, Hotfix 1	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Utah Patch 6 Hot Fix 1 zu Xanadu Early AccessCSV von Utah Patch 6 Hot Fix 1 zu Xanadu Early Access 
Utah, Patch 6, Hotfix 1	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Utah Patch 6 Hotfix 1 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1CSV von Utah Patch 6 Hotfix 1 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 
Utah, Patch 6, Hotfix 1	Xanadu-Patch 1		von Utah Patch 6 Hot Fix 1 zu Xanadu Patch 1CSV von Utah Patch

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			6 Hot Fix 1 zu Xanadu Patch 1 
Utah, Patch 7	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Utah Patch 7 zu Xanadu Early AccessCSV von Utah Patch 7 zu Xanadu Early Access 
Utah, Patch 7	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Utah Patch 7 bis Xanadu- Early- Access- Hotfix 1CSV von Utah- Patch-7 bis Xanadu- Early- Access- Hotfix 1 
Utah, Patch 7	Xanadu-Patch 1		von Utah Patch 7 nach Xanadu Patch 1CSV von Utah Patch 7 nach Xanadu Patch 1 
Utah, Patch 7, Hotfix 1	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Utah Patch 7 Hotfix 1 zu Xanadu-

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterl
			Early Access CSV von Utah Patch 7 Hotfix 1 zu Xanadu-Early Access ↗
Utah, Patch 7, Hotfix 1	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Utah Patch 7 Hotfix 1 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 CSV von Utah Patch 7 Hotfix 1 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 ↗
Utah, Patch 7, Hotfix 1	Xanadu-Patch 1		von Utah Patch 7 Hotfix 1 zu Xanadu Patch 1 CSV von Utah Patch 7 Hotfix 1 zu Xanadu Patch 1 ↗
Utah, Patch 7a	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Utah Patch 7a zu Xanadu Early Access CSV von Utah Patch 7a zu Xanadu Early

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Access 
Utah, Patch 7a	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Utah Patch 7a zu Xanadu Early Access Hotfix 1 CSV von Utah Patch 7a zu Xanadu Early Access Hotfix 1 
Utah, Patch 7a	Xanadu-Patch 1		von Utah Patch 7a nach Xanadu Patch 1 CSV von Utah Patch 7a nach Xanadu Patch 1 
Utah, Patch 7b	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Utah Patch 7b zu Xanadu Early Access CSV von Utah Patch 7b zu Xanadu Early Access 
Utah, Patch 7b	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Utah Patch 7b zu Xanadu Early Access Hotfix

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			1CSV von Utah Patch 7b zu Xanadu Early Access Hotfix 1 ↗
Utah, Patch 7b	Xanadu-Patch 1		von Utah Patch 7b nach Xanadu Patch 1CSV von Utah Patch 7b nach Xanadu Patch 1 ↗
Utah, Patch 8	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Utah Patch 8 zu Xanadu Early AccessCSV von Utah Patch 8 zu Xanadu Early Access ↗
Utah, Patch 8	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Utah Patch 8 bis Xanadu Early Access Hotfix 1CSV von Utah Patch 8 bis Xanadu Early Access Hotfix 1 ↗

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterladen
Utah, Patch 8	Xanadu-Patch 1		von Utah Patch 8 nach Xanadu Patch 1 CSV von Utah Patch 8 nach Xanadu Patch 1 ↗
Utah, Patch 9	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Utah Patch 9 zu Xanadu Early Access CSV von Utah Patch 9 zu Xanadu Early Access ↗
Utah, Patch 9	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Utah Patch 9 bis Xanadu Early Access Hotfix 1 CSV von Utah Patch 9 bis Xanadu Early Access Hotfix 1 ↗
Utah, Patch 9	Xanadu-Patch 1		von Utah Patch 9 nach Xanadu Patch 1 CSV von Utah Patch 9 nach Xanadu Patch 1 ↗

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterl
Utah, Patch 9, Hotfix 1	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Utah Patch 9 Hotfix 1 zu Xanadu-Early AccessCSV von Utah Patch 9 Hotfix 1 zu Xanadu-Early Access 
Utah, Patch 9, Hotfix 1	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Utah Patch 9 Hotfix 1 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1CSV von Utah Patch 9 Hotfix 1 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 
Utah, Patch 9, Hotfix 1	Xanadu-Patch 1		von Utah Patch 9 Hotfix 1 zu Xanadu Patch 1CSV von Utah Patch 9 Hotfix 1 zu Xanadu Patch 1 
Utah, Patch 10	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Utah Patch 10 zu Xanadu

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Early AccessCSV von Utah Patch 10 zu Xanadu Early Access 
Utah, Patch 10	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Utah Patch 10 zu Xanadu Early Access Hotfix 1CSV von Utah Patch 10 zu Xanadu Early Access Hotfix 1 
Utah, Patch 10	Xanadu-Patch 1		von Utah Patch 10 nach Xanadu Patch 1CSV von Utah Patch 10 nach Xanadu Patch 1 
Utah, Patch 10, Hotfix 1	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Utah Patch 10 Hotfix 1 zu Xanadu-Early AccessCSV von Utah Patch 10 Hotfix 1 zu Xanadu-Early

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Access 
Utah, Patch 10, Hotfix 1	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Utah Patch 10 Hotfix 1 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 CSV von Utah Patch 10 Hotfix 1 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 
Utah, Patch 10, Hotfix 1	Xanadu-Patch 1		von Utah Patch 10 Hot Fix 1 zu Xanadu Patch 1 CSV von Utah Patch 10 Hot Fix 1 zu Xanadu Patch 1 
Utah, Patch 10, Hotfix 2	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Utah Patch 10 Hotfix 2 zu Xanadu-Early Access CSV von Utah Patch 10 Hotfix 2 zu Xanadu-Early Access 

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterladen
Utah, Patch 10, Hotfix 2	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Utah Patch 10 Hotfix 2 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 CSV von Utah Patch 10 Hotfix 2 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 ↗
Utah, Patch 10, Hotfix 2	Xanadu-Patch 1		von Utah Patch 10 Hotfix 2 zu Xanadu Patch 1 CSV von Utah Patch 10 Hotfix 2 zu Xanadu Patch 1 ↗
Utah, Patch 10, Hotfix 3	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Utah Patch 10 Hotfix 3 bis Xanadu-Early Access CSV von Utah Patch 10 Hotfix 3 bis Xanadu-Early Access ↗
Utah, Patch 10, Hotfix 3	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Utah Patch 10 Hotfix 3 bis

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterl
			Xanadu-Early Access-Hotfix 1CSV von Utah Patch 10 Hotfix 3 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 ↗
Utah, Patch 10, Hotfix 3	Xanadu-Patch 1		von Utah Patch 10 Hot Fix 3 zu Xanadu Patch 1CSV von Utah Patch 10 Hot Fix 3 zu Xanadu Patch 1 ↗
Utah-Patch 10a	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Utah Patch 10a zu Xanadu Early AccessCSV von Utah Patch 10a zu Xanadu Early Access ↗
Utah-Patch 10a	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Utah Patch 10a bis Xanadu Early Access Hotfix 1CSV von Utah Patch

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterl
			10a bis Xanadu Early Access Hotfix 1 
Utah-Patch 10a	Xanadu-Patch 1		von Utah Patch 10a nach Xanadu Patch 1CSV von Utah Patch 10a nach Xanadu Patch 1 
Utah Patch 10a Hotfix 1	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Utah Patch 10a Hotfix 1 zu Xanadu-Early AccessCSV von Utah Patch 10a Hotfix 1 zu Xanadu-Early Access 
Utah Patch 10a Hotfix 1	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Utah Patch 10a Hotfix 1 zu Xanadu Early Access Hotfix 1CSV von Utah Patch 10a Hotfix 1 zu Xanadu

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterl
			Early Access Hotfix 1
Utah Patch 10a Hotfix 1	Xanadu-Patch 1		von Utah Patch 10a Hotfix 1 zu Xanadu Patch 1CSV von Utah Patch 10a Hotfix 1 zu Xanadu Patch 1
Utah Patch 10a Hotfix 2	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Utah Patch 10a Hotfix 2 zu Xanadu-Early AccessCSV von Utah Patch 10a Hotfix 2 zu Xanadu-Early Access
Utah Patch 10a Hotfix 2	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Utah Patch 10a Hotfix 2 zu Xanadu-Early Access-Hotfix 1CSV von Utah Patch 10a Hotfix 2 zu Xanadu-

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterladen
			Early Access-Hotfix 1 
Utah Patch 10a Hotfix 2	Xanadu-Patch 1		von Utah Patch 10a Hotfix 2 zu Xanadu Patch 1 CSV von Utah Patch 10a Hotfix 2 zu Xanadu Patch 1 
Utah, Patch 10b	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Utah Patch 10b zu Xanadu Early Access CSV von Utah Patch 10b zu Xanadu Early Access 
Utah, Patch 10b	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Utah Patch 10b bis Xanadu Early Access Hotfix 1 CSV von Utah Patch 10b bis Xanadu Early Access Hotfix 1 
Utah, Patch 10b	Xanadu-Patch 1		von Utah Patch 10b nach

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Xanadu Patch 1CSV von Utah Patch 10b nach Xanadu Patch 1 
Utah, Patch 10b, Hotfix 1	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Utah Patch 10b Hotfix 1 zu Xanadu-Early AccessCSV von Utah Patch 10b Hotfix 1 zu Xanadu-Early Access 
Utah, Patch 10b, Hotfix 1	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Utah Patch 10b Hotfix 1 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1CSV von Utah Patch 10b Hotfix 1 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 
Utah, Patch 10b, Hotfix 1	Xanadu-Patch 1		von Utah Patch 10b Hot Fix 1 zu Xanadu

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterl
			Patch 1CSV von Utah Patch 10b Hotfix 1 zu Xanadu Patch 1 ↗
Utah, Patch 10b, Hotfix 2	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Utah Patch 10b Hotfix 2 zu Xanadu-Early AccessCSV von Utah Patch 10b Hotfix 2 zu Xanadu-Early Access ↗
Utah, Patch 10b, Hotfix 2	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Utah Patch 10b Hotfix 2 zu Xanadu-Early Access-Hotfix 1CSV von Utah Patch 10b Hotfix 2 zu Xanadu-Early Access-Hotfix 1 ↗
Utah, Patch 10b, Hotfix 2	Xanadu-Patch 1		von Utah Patch 10b Hotfix 2 zu Xanadu

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Patch 1CSV von Utah Patch 10b Hot Fix 2 zu Xanadu Patch 1 ↗
Vancouver-Patch 1	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Vancouver Patch 1 zu Xanadu Early AccessCSV von Vancouver Patch 1 zu Xanadu Early Access ↗
Vancouver-Patch 1	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Vancouver Patch 1 bis Xanadu- Early- Access- Hotfix 1CSV von Vancouver- Patch-1 bis Xanadu- Early- Access- Hotfix 1 ↗
Vancouver-Patch 1	Xanadu-Patch 1		von Vancouver Patch 1 nach Xanadu Patch 1CSV von Vancouver Patch 1 nach

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Xanadu Patch 1
Vancouver Patch 1 Hotfix 1	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Vancouver Patch 1 Hotfix 1 zu Xanadu Early AccessCSV von Vancouver Patch 1 Hotfix 1 zu Xanadu Early Access
Vancouver Patch 1 Hotfix 1	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Vancouver Patch 1 Hotfix 1 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1CSV von Vancouver Patch 1 Hotfix 1 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1
Vancouver Patch 1 Hotfix 1	Xanadu-Patch 1		von Vancouver Patch 1 Hotfix 1 zu Xanadu Patch 1CSV von Vancouver Patch

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			1 Hot Fix 1 zu Xanadu Patch 1
Vancouver-Patch 2	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Vancouver Patch 2 zu Xanadu Early AccessCSV von Vancouver Patch 2 zu Xanadu Early Access
Vancouver-Patch 2	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Vancouver Patch 2 bis Xanadu- Early- Access- Hotfix 1CSV von Vancouver- Patch-2 bis Xanadu- Early- Access- Hotfix 1
Vancouver-Patch 2	Xanadu-Patch 1		von Vancouver Patch 2 nach Xanadu Patch 1CSV von Vancouver Patch 2 nach Xanadu Patch 1

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
Vancouver Patch 2 Hotfix 1	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Vancouver Patch 2 Hotfix 1 zu Xanadu-Early-Access-CSV von Vancouver Patch 2-Hotfix 1 zu Xanadu-Early-Access ↗
Vancouver Patch 2 Hotfix 1	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Vancouver Patch 2 Hotfix 1 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1csv von Vancouver Patch 2 Hotfix 1 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 ↗
Vancouver Patch 2 Hotfix 1	Xanadu-Patch 1		von Vancouver Patch 2 Hot Fix 1 zu Xanadu Patch 1CSV von Vancouver Patch 2 Hot Fix 1 zu Xanadu

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterl
			Patch 1 
Vancouver Patch 2 Hotfix 2	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Vancouver Patch 2 Hotfix 2 zu Xanadu Early AccessCSV von Vancouver Patch 2 Hotfix 2 zu Xanadu Early Access 
Vancouver Patch 2 Hotfix 2	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Vancouver Patch 2 Hotfix 2 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1CSV von Vancouver Patch 2 Hotfix 2 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 
Vancouver Patch 2 Hotfix 2	Xanadu-Patch 1		von Vancouver Patch 2 Hotfix 2 zu Xanadu Patch 1CSV von Vancouver Patch 2 Hotfix 2 zu Xanadu Patch 1

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Fix 2 zu Xanadu Patch 1
Vancouver, Patch 3	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Vancouver Patch 3 zu Xanadu Early Access
Vancouver, Patch 3	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Vancouver Patch 3 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1
Vancouver, Patch 3	Xanadu-Patch 1		von Vancouver Patch 3 nach Xanadu Patch 1

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
Vancouver Patch 3 Hotfix 1	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Vancouver Patch 3 Hotfix 1 zu Xanadu-Early-Access-CSV von Vancouver Patch 3-Hotfix 1 zu Xanadu-Early-Access ↗
Vancouver Patch 3 Hotfix 1	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Vancouver Patch 3 Hotfix 1 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1csv von Vancouver Patch 3 Hotfix 1 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 ↗
Vancouver Patch 3 Hotfix 1	Xanadu-Patch 1		von Vancouver Patch 3 Hotfix 1 bis Xanadu Patch 1CSV von Vancouver Patch 3 Hotfix 1 bis Xanadu

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Patch 1
Vancouver Patch 3 Hotfix 3	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Vancouver Patch 3 Hotfix 3 zu Xanadu Early Access csv von Vancouver Patch 3 Hotfix 3 zu Xanadu Early Access ↗
Vancouver Patch 3 Hotfix 3	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Vancouver Patch 3 Hotfix 3 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 CSV von Vancouver Patch 3 Hotfix 3 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 ↗
Vancouver Patch 3 Hotfix 3	Xanadu-Patch 1		von Vancouver Patch 3 Hotfix 3 bis Xanadu Patch 1 CSV von Vancouver Patch 3 Hotfix 3 bis Xanadu Patch 1 ↗

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
Vancouver Patch 3 Hotfix 4	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Vancouver Patch 3 Hotfix 4 zu Xanadu Early Access csv von Vancouver Patch 3 Hotfix 4 zu Xanadu Early Access 
Vancouver Patch 3 Hotfix 4	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Vancouver Patch 3 Hotfix 4 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1csv von Vancouver Patch 3 Hotfix 4 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 
Vancouver Patch 3 Hotfix 4	Xanadu-Patch 1		von Vancouver Patch 3 Hotfix 4 bis Xanadu Patch 1CSV von Vancouver Patch 3 Hotfix 4 bis Xanadu Patch 1 
Vancouver-Patch 4	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Vancouver Patch 4 zu

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterladen
			Xanadu Early Access CSV von Vancouver Patch 4 zu Xanadu Early Access
Vancouver-Patch 4	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Vancouver Patch 4 bis Xanadu-Early-Access-Hotfix 1 CSV von Vancouver-Patch-4 bis Xanadu-Early-Access-Hotfix 1
Vancouver-Patch 4	Xanadu-Patch 1		von Vancouver Patch 4 nach Xanadu Patch 1 CSV von Vancouver Patch 4 nach Xanadu Patch 1
Vancouver Patch 4 Hotfix 1	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Vancouver Patch 4 Hotfix 1 zu Xanadu-Early-Access-CSV von Vancouver-

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Patch 4 Hotfix 1 zu Xanadu-Early-Access 
Vancouver Patch 4 Hotfix 1	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Vancouver Patch 4 Hotfix 1 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 1csv von Vancouver Patch 4 Hotfix 1 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 
Vancouver Patch 4 Hotfix 1	Xanadu-Patch 1		von Vancouver Patch 4 Hotfix 1 bis Xanadu Patch 1 1CSV von Vancouver Patch 4 Hotfix 1 bis Xanadu Patch 1 
Vancouver-Patch 5	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Vancouver Patch 5 zu Xanadu Early Access csv von Vancouver Patch 5

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			zu Xanadu Early Access 
Vancouver-Patch 5	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Vancouver Patch 5 bis Xanadu- Early- Access- Hotfix 1CSV von Vancouver- Patch-5 bis Xanadu- Early- Access- Hotfix 1 
Vancouver-Patch 5	Xanadu-Patch 1		von Vancouver Patch 5 nach Xanadu Patch 1CSV von Vancouver Patch 5 nach Xanadu Patch 1 
Vancouver, Patch 6	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Vancouver Patch 6 zu Xanadu Early AccessCSV von Vancouver Patch 6 zu Xanadu Early Access 
Vancouver, Patch 6	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Vancouver Patch 6

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			bis Xanadu- Early- Access- Hotfix 1CSV von Vancouver- Patch-6 bis Xanadu- Early- Access- Hotfix 1 ↗
Vancouver, Patch 6	Xanadu-Patch 1		von Vancouver Patch 6 nach Xanadu Patch 1CSV von Vancouver Patch 6 nach Xanadu Patch 1 ↗
Vancouver Patch 6 Hotfix 1	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Vancouver Patch 6 Hotfix 1 zu Xanadu Early AccessCSV von Vancouver Patch 6 Hotfix 1 zu Xanadu Early Access ↗
Vancouver Patch 6 Hotfix 1	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Vancouver Patch 6 Hotfix 1 bis Xanadu- Early

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Access-Hotfix 1 csv von Vancouver Patch 6 Hotfix 1 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 ↗
Vancouver Patch 6 Hotfix 1	Xanadu-Patch 1		von Vancouver Patch 6 Hotfix 1 zu Xanadu Patch 1 CSV von Vancouver Patch 6 Hotfix 1 zu Xanadu Patch 1 ↗
Vancouver Patch 6 Hotfix 2	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Vancouver Patch 6 Hotfix 2 zu Xanadu Early Access CSV von Vancouver Patch 6 Hotfix 2 zu Xanadu Early Access ↗
Vancouver Patch 6 Hotfix 2	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Vancouver Patch 6 Hotfix 2 bis Xanadu-Early Access-

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Hotfix 1csv von Vancouver Patch 6 Hotfix 2 bis Xanadu- Early Access- Hotfix 1
Vancouver Patch 6 Hotfix 2	Xanadu-Patch 1		von Vancouver Patch 6 Hot Fix 2 zu Xanadu Patch 1CSV von Vancouver Patch 6 Hot Fix 2 zu Xanadu Patch 1
Vancouver, Patch 7	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Vancouver Patch 7 zu Xanadu Early Accesscsv von Vancouver Patch 7 zu Xanadu Early Access
Vancouver, Patch 7	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Vancouver Patch 7 bis Xanadu- Early- Early- Access- Hotfix 1CSV von Vancouver-

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Patch-7 bis Xanadu-Early-Access-Hotfix 1
Vancouver, Patch 7	Xanadu-Patch 1		von Vancouver Patch 7 nach Xanadu Patch 1CSV von Vancouver Patch 7 nach Xanadu Patch 1
Vancouver Patch 7 Hotfix 1	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Vancouver Patch 7 Hotfix 1 zu Xanadu Early Access csv von Vancouver Patch 7 Hotfix 1 zu Xanadu Early Access
Vancouver Patch 7 Hotfix 1	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Vancouver Patch 7 Hotfix 1 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1csv von Vancouver Patch 7 Hotfix 1 bis Xanadu-Early Access-

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterladen
			Hotfix 1
Vancouver Patch 7 Hotfix 1	Xanadu-Patch 1		von Vancouver Patch 7 Hotfix 1 zu Xanadu Patch 1CSV von Vancouver Patch 7 Hotfix 1 zu Xanadu Patch 1
Vancouver, Patch 7, Hotfix 2	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Vancouver Patch 7 Hotfix 2 zu Xanadu Early Access von Vancouver Patch 7 Hotfix 2 zu Xanadu Early Access
Vancouver, Patch 7, Hotfix 2	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Vancouver Patch 7 Hotfix 2 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1CSV von Vancouver Patch 7 Hotfix 2 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
Vancouver, Patch 7, Hotfix 2	Xanadu-Patch 1		von Vancouver Patch 7 Hot Fix 2 zu Xanadu Patch 1CSV von Vancouver Patch 7 Hot Fix 2 zu Xanadu Patch 1 ↗
Vancouver Patch 7 Hotfix 4	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Vancouver Patch 7 Hotfix 4 zu Xanadu Early Access csv von Vancouver Patch 7 Hotfix 4 zu Xanadu Early Access ↗
Vancouver Patch 7 Hotfix 4	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Vancouver Patch 7 Hotfix 4 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1csv von Vancouver Patch 7 Hotfix 4 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 ↗
Vancouver Patch 7 Hotfix 4	Xanadu-Patch 1		von Vancouver Patch 7 Hot

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Fix 4 bis Xanadu Patch 1CSV von Vancouver Patch 7 Hot Fix 4 bis Xanadu Patch 1
Vancouver, Patch 8	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Vancouver Patch 8 zu Xanadu Early Accesscsv von Vancouver Patch 8 zu Xanadu Early Access
Vancouver, Patch 8	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Vancouver Patch 8 bis Xanadu-Early-Access-Hotfix 1CSV von Vancouver-Patch-8 bis Xanadu-Early-Access-Hotfix 1
Vancouver, Patch 8	Xanadu-Patch 1		von Vancouver Patch 8 nach Xanadu Patch 1CSV von

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Vancouver Patch 8 nach Xanadu Patch 1 
Vancouver Patch 8 Hotfix 1	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Vancouver Patch 8 Hotfix 1 zu Xanadu-Early-Access-CSV von Vancouver Patch 8 Hotfix 1 zu Xanadu-Early-Access 
Vancouver Patch 8 Hotfix 1	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Vancouver Patch 8 Hotfix 1 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1CSV von Vancouver Patch 8 Hotfix 1 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 
Vancouver Patch 8 Hotfix 1	Xanadu-Patch 1		von Vancouver Patch 8 Hotfix 1 zu Xanadu Patch 1CSV

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			von Vancouver Patch 8 Hotfix 1 zu Xanadu Patch 1 ↗
Vancouver Patch 8 Hotfix 2	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Vancouver Patch 8 Hotfix 2 zu Xanadu-Early-Access-CSV von Vancouver Patch 8-Hotfix 2 zu Xanadu-Early-Access ↗
Vancouver Patch 8 Hotfix 2	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Vancouver Patch 8 Hotfix 2 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1CSV von Vancouver Patch 8 Hotfix 2 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 ↗
Vancouver Patch 8 Hotfix 2	Xanadu-Patch 1		von Vancouver Patch 8 Hotfix 2 zu Xanadu

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Patch 1CSV von Vancouver Patch 8 Hot Fix 2 zu Xanadu Patch 1 ↗
Vancouver Patch 8 Hotfix 3	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Vancouver Patch 8 Hotfix 3 zu Xanadu- Early- Access- CSV von Vancouver- Patch 8- Hotfix 3 zu Xanadu- Early- Access ↗
Vancouver Patch 8 Hotfix 3	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Vancouver Patch 8 Hotfix 3 bis Xanadu- Early Access- Hotfix 1csv von Vancouver Patch 8 Hotfix 3 bis Xanadu- Early Access- Hotfix 1 ↗
Vancouver Patch 8 Hotfix 3	Xanadu-Patch 1		von Vancouver Patch 8 Hot Fix 3 zu

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Xanadu Patch 1CSV von Vancouver Patch 8 Hotfix 3 zu Xanadu Patch 1 
Vancouver Patch 8 Hotfix 4	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Vancouver Patch 8 Hotfix 4 zu Xanadu-Early-Access-CSV von Vancouver Patch 8-Hotfix 4 zu Xanadu-Early-Access 
Vancouver Patch 8 Hotfix 4	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Vancouver Patch 8 Hotfix 4 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1csv von Vancouver Patch 8 Hotfix 4 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 
Vancouver Patch 8 Hotfix 4	Xanadu-Patch 1		von Vancouver Patch 8 Hot

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Fix 4 zu Xanadu Patch 1CSV von Vancouver Patch 8 Hot Fix 4 zu Xanadu Patch 1
Vancouver-Patch 9	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Vancouver Patch 9 zu Xanadu Early Accesscsv von Vancouver Patch 9 zu Xanadu Early Access
Vancouver-Patch 9	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Vancouver Patch 9 bis Xanadu-Early-Access-Hotfix 1CSV von Vancouver-Patch-9 bis Xanadu-Early-Access-Hotfix 1
Vancouver-Patch 9	Xanadu-Patch 1		von Vancouver Patch 9 nach Xanadu Patch 1CSV von Vancouver

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterl
			Patch 9 nach Xanadu Patch 1
Vancouver Patch 9 Hotfix 1	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Vancouver Patch 9 Hotfix 1 zu Xanadu Early AccessCSV von Vancouver Patch 9 Hotfix 1 zu Xanadu Early Access
Vancouver Patch 9 Hotfix 1	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Vancouver Patch 9 Hotfix 1 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1csv von Vancouver Patch 9 Hotfix 1 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1
Vancouver Patch 9 Hotfix 1	Xanadu-Patch 1		von Vancouver Patch 9 Hotfix 1 zu Xanadu Patch 1CSV von Vancouver Patch 9 Hot

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Fix 1 zu Xanadu Patch 1
Vancouver Patch 9 Hotfix 2	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Vancouver Patch 9 Hotfix 2 zu Xanadu-Early-Access-CSV von Vancouver Patch 9-Hotfix 2 zu Xanadu-Early-Access
Vancouver Patch 9 Hotfix 2	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Vancouver Patch 9 Hotfix 2 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1csv von Vancouver Patch 9 Hotfix 2 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1
Vancouver Patch 9 Hotfix 2	Xanadu-Patch 1		von Vancouver Patch 9 Hot Fix 2 zu Xanadu Patch 1CSV von Vancouver Patch

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			9 Hot Fix 2 zu Xanadu Patch 1
Vancouver-Patch 10	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Vancouver Patch 10 zu Xanadu Early Access von Vancouver Patch 10 zu Xanadu Early Access
Vancouver-Patch 10	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Vancouver Patch 10 bis Xanadu- Early Access- Hotfix 1CSV von Vancouver- Patch 10 bis Xanadu- Early Access- Hotfix 1
Vancouver-Patch 10	Xanadu-Patch 1		von Vancouver Patch 10 nach Xanadu Patch 1CSV von Vancouver Patch 10 nach Xanadu Patch 1
Vancouver Patch 10 Hotfix 1	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Vancouver

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterl
			Patch 10 Hotfix 1 zu Xanadu- Early- Access- CSV von Vancouver- Patch 10- Hotfix 1 zu Xanadu- Early- Access ↗
Vancouver Patch 10 Hotfix 1	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Vancouver Patch 10 Hotfix 1 bis Xanadu- Early Access- Hotfix 1csv von Vancouver Patch 10 Hotfix 1 bis Xanadu- Early Access- Hotfix 1 ↗
Vancouver Patch 10 Hotfix 1	Xanadu-Patch 1		von Vancouver Patch 10 Hot Fix 1 zu Xanadu Patch 1CSV von Vancouver Patch 10 Hot Fix 1 zu Xanadu Patch 1 ↗

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
Vancouver Patch 10 Hotfix 2	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Vancouver Patch 10 Hotfix 2 zu Xanadu Early AccessCSV von Vancouver Patch 10 Hotfix 2 zu Xanadu Early Access
Vancouver Patch 10 Hotfix 2	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Vancouver Patch 10 Hotfix 2 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1CSV von Vancouver Patch 10 Hotfix 2 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1
Vancouver Patch 10 Hotfix 2	Xanadu-Patch 1		von Vancouver Patch 10 Hotfix 2 zu Xanadu Patch 1CSV von Vancouver Patch 10 Hotfix 2 zu Xanadu

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Patch 1
Vancouver Patch 10 Hotfix 3	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von Vancouver Patch 10 Hotfix 3 zu Xanadu-Early-Access-CSV von Vancouver-Patch 10-Hotfix 3 zu Xanadu-Early-Access
Vancouver Patch 10 Hotfix 3	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Vancouver Patch 10 Hotfix 3 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1csv von Vancouver Patch 10 Hotfix 3 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1
Vancouver Patch 10 Hotfix 3	Xanadu-Patch 1		von Vancouver Patch 10 Hot Fix 3 zu Xanadu Patch 1CSV von Vancouver Patch 10 Hot Fix 3 zu

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Xanadu Patch 1
WashingtonDC – früher Zugriff	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von WashingtonDC früher Zugang zu Xanadu früher Zugangsvon WashingtonDC früher Zugang zu Xanadu früher Zugang
WashingtonDC – früher Zugriff	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von „WashingtonDC Early Access“ zu Xanadu „Early Access Hotfix 1“ CSV von „WashingtonDC Early Access“ zu Xanadu „Early Access Hotfix 1“
WashingtonDC – früher Zugriff	Xanadu-Patch 1		from WashingtonDC Early Access to Xanadu Patch 1csv from WashingtonDC Early Access

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterl
			to Xanadu Patch 1 
WashingtonDC-Early-Access-Hotfix 1	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von WashingtonDC Early Access Hotfix 1 zu Xanadu Early Access CSV von WashingtonDC Early AccessHotfix  1 zu Xanadu Early Access CSV
WashingtonDC-Early-Access-Hotfix 1	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von WashingtonDC früher Zugriff Hotfix 1 bis Xanadu- Early Access Hotfix 1CSV von WashingtonDC früher Zugriff Hotfix 1 bis Xanadu- Early Access Hotfix 1 
WashingtonDC-Early-Access-Hotfix 1	Xanadu-Patch 1		von WashingtonDC Early Access Hotfix 1 bis Xanadu

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Patch 1CSV von WashingtonDC Early Access Hotfix 1 bis Xanadu Patch 1 ↗
WashingtonDC Patch 1	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von WashingtonDC Patch 1 zu Xanadu- Early- Access- CSV von WashingtonDC Patch 1 zu Xanadu- Early- Access ↗
WashingtonDC Patch 1	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von WashingtonDC Patch 1 bis Xanadu- Early- Access- Hotfix 1CSV von WashingtonDC Patch 1 bis Xanadu- Early- Access- Hotfix 1 ↗
WashingtonDC Patch 1	Xanadu-Patch 1		von WashingtonDC Patch 1 nach Xanadu Patch 1CSV

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			von WashingtonDC Patch 1 nach Xanadu Patch 1 
WashingtonDC Patch 1 Hotfix 1	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von WashingtonDC Patch 1 Hotfix 1 bis Xanadu- Early- Access- CSV von WashingtonDC- Patch 1 Hotfix 1 bis Xanadu- Early- Access 
WashingtonDC Patch 1 Hotfix 1	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von WashingtonDC Patch 1 Hotfix 1 bis Xanadu- Early Access- Hotfix 1CSV von WashingtonDC Patch 1 Hotfix 1 bis Xanadu- Early Access- Hotfix 1 
WashingtonDC Patch 1 Hotfix 1	Xanadu-Patch 1		von WashingtonDC Patch 1 Hot Fix 1 an Xanadu Patch

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			1CSV von WashingtonDC Patch 1 Hot Fix 1 an Xanadu Patch 1 ↗
WashingtonDC Patch 1 Hotfix 2	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von WashingtonDC Patch 1 Hotfix 2 bis Xanadu-Early-Access-CSV von WashingtonDC Patch 1 Hotfix 2 bis Xanadu-Early-Access ↗
WashingtonDC Patch 1 Hotfix 2	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von WashingtonDC Patch 1 Hotfix 2 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1CSV von WashingtonDC Patch 1 Hotfix 2 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 ↗
WashingtonDC Patch 1 Hotfix 2	Xanadu-Patch 1		von WashingtonDC Patch 1 Hot Fix 2 bis

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Xanadu Patch 1CSV von WashingtonDC Patch 1 Hot Fix 2 bis Xanadu Patch 1 
WashingtonDC Patch 2	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von WashingtonDC Patch 2 zu Xanadu-Early-Access-CSV von WashingtonDC Patch 2 zu Xanadu-Early-Access 
WashingtonDC Patch 2	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von WashingtonDC Patch 2 bis Xanadu-Early-Access-Hotfix 1CSV von WashingtonDC Patch 2 bis Xanadu-Early-Access-Hotfix 1 
WashingtonDC Patch 2	Xanadu-Patch 1		von WashingtonDC Patch 2 nach Xanadu Patch 1CSV

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			von WashingtonDC Patch 2 nach Xanadu Patch 1
WashingtonDC Patch 2 Hotfix 1	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von WashingtonDC Patch 2 Hotfix 1 bis Xanadu- Early AccessCSV von WashingtonDC Patch 2 Hotfix 1 bis Xanadu- Early Access
WashingtonDC Patch 2 Hotfix 1	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von WashingtonDC Patch 2 Hotfix 1 bis Xanadu- Early Access- Hotfix 1CSV von WashingtonDC Patch 2 Hotfix 1 bis Xanadu- Early Access- Hotfix 1
WashingtonDC Patch 2 Hotfix 1	Xanadu-Patch 1		von WashingtonDC Patch 2 Hotfix 1 bis Xanadu Patch

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			1CSV von WashingtonDC Patch 2 Hotfix 1 bis Xanadu Patch 1 ↗
WashingtonDC Patch 2 Hotfix 2	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von WashingtonDC Patch 2 Hotfix 2 bis Xanadu-Early AccessCSV von WashingtonDC Patch 2 Hotfix 2 bis Xanadu-Early Access ↗
WashingtonDC Patch 2 Hotfix 2	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von WashingtonDC Patch 2 Hotfix 2 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1CSV von WashingtonDC Patch 2 Hotfix 2 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 ↗
WashingtonDC Patch 2 Hotfix 2	Xanadu-Patch 1		von WashingtonDC Patch 2 Hotfix 2 bis

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Xanadu Patch 1CSV von WashingtonDC Patch 2 Hot Fix 2 bis Xanadu Patch 1 ↗
WashingtonDC Patch 3	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von WashingtonDC Patch 3 zu Xanadu- Early- Access- CSV von WashingtonDC Patch 3 zu Xanadu- Early- Access ↗
WashingtonDC Patch 3	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von WashingtonDC Patch 3 bis Xanadu- Early- Access- Hotfix 1CSV von WashingtonDC Patch 3 bis Xanadu- Early- Access- Hotfix 1 ↗
WashingtonDC Patch 3	Xanadu-Patch 1		von WashingtonDC Patch 3 nach Xanadu Patch 1CSV

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			von WashingtonDC Patch 3 nach Xanadu Patch 1 
WashingtonDC Patch 3 Hotfix 1	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von WashingtonDC Patch 3 Hotfix 1 bis Xanadu- Early AccessCSV von WashingtonDC Patch 3 Hotfix 1 bis Xanadu- Early Access 
WashingtonDC Patch 3 Hotfix 1	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von WashingtonDC Patch 3 Hotfix 1 bis Xanadu- Early Access- Hotfix 1CSV von WashingtonDC Patch 3 Hotfix 1 bis Xanadu- Early Access- Hotfix 1 
WashingtonDC Patch 3 Hotfix 1	Xanadu-Patch 1		von WashingtonDC Patch 3 Hotfix 1 bis Xanadu Patch

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			1CSV von WashingtonDC Patch 3 Hotfix 1 bis Xanadu Patch 1 
WashingtonDC Patch 3 Hotfix 2	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von WashingtonDC Patch 3 Hotfix 2 bis Xanadu- Early AccessCSV von WashingtonDC Patch 3 Hotfix 2 bis Xanadu- Early Access 
WashingtonDC Patch 3 Hotfix 2	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von WashingtonDC Patch 3 Hotfix 2 bis Xanadu- Early Access- Hotfix 1CSV von WashingtonDC Patch 3 Hotfix 2 bis Xanadu- Early Access- Hotfix 1 
WashingtonDC Patch 3 Hotfix 2	Xanadu-Patch 1		von WashingtonDC Patch 3 Hotfix 2 bis

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Xanadu Patch 1CSV von WashingtonDC Patch 3 Hotfix 2 bis Xanadu Patch 1 
WashingtonDC Patch 3 Hotfix 3	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von WashingtonDC Patch 3 Hotfix 3 bis Xanadu-Early AccessCSV von WashingtonDC Patch 3 Hotfix 3 bis Xanadu-Early Access 
WashingtonDC Patch 3 Hotfix 3	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von WashingtonDC Patch 3 Hotfix 3 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1CSV von WashingtonDC Patch 3 Hotfix 3 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 
WashingtonDC Patch 3 Hotfix 3	Xanadu-Patch 1		von WashingtonDC Patch

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			3 Hot Fix 3 bis Xanadu Patch 1CSV von WashingtonDC Patch 3 Hot Fix 3 bis Xanadu Patch 1
WashingtonDC Patch 4	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von WashingtonDC Patch 4 zu Xanadu- Early- Access- csv von WashingtonDC Patch 4 zu Xanadu- Early- Access
WashingtonDC Patch 4	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von WashingtonDC Patch 4 bis Xanadu- Early- Access- Hotfix 1CSV von WashingtonDC- Patch 4 bis Xanadu- Early- Access- Hotfix 1
WashingtonDC Patch 4	Xanadu-Patch 1		von WashingtonDC Patch 4 nach Xanadu

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Patch 1CSV von WashingtonDC Patch 4 nach Xanadu Patch 1
WashingtonDC Patch 4 Hotfix 1	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von WashingtonDC Patch 4 Hotfix 1 bis Xanadu- Early AccessCSV von WashingtonDC Patch 4 Hotfix 1 bis Xanadu- Early Access
WashingtonDC Patch 4 Hotfix 1	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von WashingtonDC Patch 4 Hotfix 1 bis Xanadu- Early Access- Hotfix 1CSV von WashingtonDC Patch 4 Hotfix 1 bis Xanadu- Early Access- Hotfix 1
WashingtonDC Patch 4 Hotfix 1	Xanadu-Patch 1		von WashingtonDC Patch 4 Hotfix 1 bis

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Xanadu Patch 1CSV von WashingtonDC Patch 4 Hotfix 1 bis Xanadu Patch 1 
WashingtonDC Patch 4 Hotfix 2	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von WashingtonDC Patch 4 Hotfix 2 bis Xanadu-Early AccessCSV von WashingtonDC Patch 4 Hotfix 2 bis Xanadu-Early Access 
WashingtonDC Patch 4 Hotfix 2	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von WashingtonDC Patch 4 Hotfix 2 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1CSV von WashingtonDC Patch 4 Hotfix 2 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 
WashingtonDC Patch 4 Hotfix 2	Xanadu-Patch 1		von WashingtonDC Patch 4

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Hotfix 2 bis Xanadu Patch 1CSV von WashingtonDC Patch 4 Hotfix 2 bis Xanadu Patch 1
WashingtonDC Patch 5	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von WashingtonDC Patch 5 bis Xanadu Early AccessCSV von WashingtonDC Patch 5 bis Xanadu Early Access
WashingtonDC Patch 5	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von WashingtonDC Patch 5 bis Xanadu- Early- Access- Hotfix 1CSV von WashingtonDC Patch 5 bis Xanadu- Early- Access- Hotfix 1
WashingtonDC Patch 5	Xanadu-Patch 1		von WashingtonDC Patch 5 nach Xanadu Patch 1CSV von WashingtonDC

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Patch 5 nach Xanadu Patch 1
WashingtonDC Patch 5 Hotfix 1	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von WashingtonDC Patch 5 Hotfix 1 bis Xanadu-Early AccessCSV von WashingtonDC Patch 5 Hotfix 1 bis Xanadu-Early Access
WashingtonDC Patch 5 Hotfix 1	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von WashingtonDC Patch 5 Hotfix 1 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1CSV von WashingtonDC Patch 5 Hotfix 1 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1
WashingtonDC Patch 5 Hotfix 1	Xanadu-Patch 1		von WashingtonDC Patch 5 Hotfix 1 bis Xanadu Patch 1CSV von

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			WashingtonDC Patch 5 Hotfix 1 bis Xanadu Patch 1 ↗
WashingtonDC Patch 5 Hotfix 2	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von WashingtonDC Patch 5 Hotfix 2 bis Xanadu-Early AccessCSV von WashingtonDC Patch 5 Hotfix 2 bis Xanadu-Early Access ↗
WashingtonDC Patch 5 Hotfix 2	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von WashingtonDC Patch 5 Hotfix 2 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1CSV von WashingtonDC Patch 5 Hotfix 2 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 ↗
WashingtonDC Patch 5 Hotfix 2	Xanadu-Patch 1		von WashingtonDC Patch 5 Hotfix 2 bis Xanadu Patch

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			1CSV von WashingtonDC Patch 5 Hotfix 2 bis Xanadu Patch 1 ↗
WashingtonDC Patch 5 Hotfix 3	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von WashingtonDC Patch 5 Hotfix 3 bis Xanadu- Early AccessCSV von WashingtonDC Patch 5 Hotfix 3 bis Xanadu- Early Access ↗
WashingtonDC Patch 5 Hotfix 3	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von WashingtonDC Patch 5 Hotfix 3 bis Xanadu- Early Access- Hotfix 1CSV von WashingtonDC Patch 5 Hotfix 3 bis Xanadu- Early Access- Hotfix 1 ↗
WashingtonDC Patch 5 Hotfix 3	Xanadu-Patch 1		von WashingtonDC Patch 5 Hotfix 3 bis

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Xanadu Patch 1CSV von WashingtonDC Patch 5 Hotfix 3 bis Xanadu Patch 1 
WashingtonDC Patch 5 Hotfix 4	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von WashingtonDC Patch 5 Hotfix 4 bis Xanadu-Early AccessCSV von WashingtonDC Patch 5 Hotfix 4 bis Xanadu-Early Access 
WashingtonDC Patch 5 Hotfix 4	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von WashingtonDC Patch 5 Hotfix 4 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1CSV von WashingtonDC Patch 5 Hotfix 4 bis Xanadu-Early Access-Hotfix 1 
WashingtonDC Patch 5 Hotfix 4	Xanadu-Patch 1		von WashingtonDC Patch 5

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Hotfix 4 bis Xanadu Patch 1CSV von WashingtonDC Patch 5 Hotfix 4 bis Xanadu Patch 1
WashingtonDC Patch 6	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von WashingtonDC Patch 6 zu Xanadu Early AccessCSV von WashingtonDC Patch 6 zu Xanadu Early Access
WashingtonDC Patch 6	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von WashingtonDC Patch 6 bis Xanadu- Early- Access- Hotfix 1CSV von WashingtonDC Patch 6 bis Xanadu- Early- Access- Hotfix 1
WashingtonDC Patch 6	Xanadu-Patch 1		von WashingtonDC Patch 6 nach Xanadu Patch 1CSV

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			von WashingtonDC Patch 6 nach Xanadu Patch 1
WashingtonDC Patch 6 Hotfix 1	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von WashingtonDC Patch 6 Hotfix 1 bis Xanadu- Early AccessCSV von WashingtonDC Patch 6 Hotfix 1 bis Xanadu- Early Access
WashingtonDC Patch 6 Hotfix 1	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von WashingtonDC Patch 6 Hotfix 1 bis Xanadu- Early Access- Hotfix 1CSV von WashingtonDC Patch 6 Hotfix 1 bis Xanadu- Early Access- Hotfix 1
WashingtonDC Patch 6 Hotfix 1	Xanadu-Patch 1		von WashingtonDC Patch 6 Hot Fix 1 bis Xanadu Patch

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			1CSV von WashingtonDC Patch 6 Hot Fix 1 bis Xanadu Patch 1 ↗
WashingtonDC Patch 6 Hotfix 2	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von WashingtonDC Patch 6 Hotfix 2 bis Xanadu- Early AccessCSV von WashingtonDC Patch 6 Hotfix 2 bis Xanadu- Early Access ↗
WashingtonDC Patch 6 Hotfix 2	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von WashingtonDC Patch 6 Hotfix 2 bis Xanadu- Early Access Hotfix 1CSV von WashingtonDC Patch 6 Hotfix 2 bis Xanadu- Early Access Hotfix 1 ↗
WashingtonDC Patch 6 Hotfix 2	Xanadu-Patch 1		von WashingtonDC Patch 6 Hot Fix 2 bis

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Xanadu Patch 1CSV von WashingtonDC Patch 6 Hotfix 2 bis Xanadu Patch 1 
WashingtonDC Patch 6 Hotfix 3	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von WashingtonDC Patch 6 Hotfix 3 bis Xanadu-Early AccessCSV von WashingtonDC Patch 6 Hotfix 3 bis Xanadu-Early Access 
WashingtonDC Patch 6 Hotfix 3	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von WashingtonDC Patch 6 Hotfix 3 bis Xanadu-Early Access Hotfix 1CSV von WashingtonDC Patch 6 Hotfix 3 bis Xanadu-Early Access Hotfix 1 
WashingtonDC Patch 6 Hotfix 3	Xanadu-Patch 1		von WashingtonDC Patch

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			6 Hot Fix 3 bis Xanadu Patch 1CSV von WashingtonDC Patch 6 Hot Fix 3 bis Xanadu Patch 1
WashingtonDC Patch 7	Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu		von WashingtonDC Patch 7 bis Xanadu Early AccessCSV von WashingtonDC Patch 7 bis Xanadu Early Access
WashingtonDC Patch 7	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von WashingtonDC Patch 7 bis Xanadu- Early- Access- Hotfix 1CSV von WashingtonDC Patch 7 bis Xanadu- Early- Access- Hotfix 1
WashingtonDC Patch 7	Xanadu-Patch 1		von WashingtonDC Patch 7 nach Xanadu Patch 1CSV von WashingtonDC

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Patch 7 nach Xanadu Patch 1
Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu	Xanadu-Early Access-Hotfix 1		von Xanadu-Early-Access zu Xanadu-Early-Access-Hotfix 1CSV von Xanadu-Early-Access zu Xanadu-Early-Access-Hotfix 1
Frühzeitiger Zugriff auf Xanadu	Xanadu-Patch 1		von Xanadu Early Access auf Xanadu Patch 1CSV von Xanadu Early Access auf Xanadu Patch 1
Xanadu-Early Access-Hotfix 1	Xanadu-Patch 1		von Xanadu-Early-Access-Hotfix 1 bis Xanadu-Patch 1CSV von Xanadu-Early-Access-Hotfix 1 bis Xanadu-

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Aktuelle Version	Zielversion	Ansicht	Herunterk
			Patch 1 ↗

Verfügbare Patches und Hotfixes

Die Xanadu-Familie enthält Patches und Hotfixes.

i **Wichtig:**

Weitere Informationen zum Upgraden einer Instanz finden Sie unter [ServiceNow-Upgrades](#) [↗](#) .

Weitere Informationen zum Release-Zyklus finden Sie unter [ServiceNow-Release-Zyklus](#) [↗](#) .

i **Hinweis:**

Dieser Familien-Hauptrelease von Now Platform ist jetzt in den regulierten Marktumgebungen von ServiceNow verfügbar. Weitere Informationen zu Services, die in isolierten Umgebungen verfügbar sind, finden Sie unter [KB0743854](#) [↗](#) .

Ziele des Patch-Programms für Q3 2024

Ziele können sich vor dem Patchen ändern. Zielversionen ändern sich nur, wenn dies absolut erforderlich ist.

Releases	Patch-Zieloption	Versionsinformationen
Washington DC	Washington DC Patch 4 Hotfix 1b ↗	Washington DC ↗
Vancouver	Vancouver Patch 9 Hotfix 2b ↗	Vancouver ↗
Utah	Utah Patch 10b Hotfix 2 ↗	Utah ↗

Verfügbare Versionen

Melden Sie sich bei [support.servicenow.com](#) [↗](#) (früher HI) an, um die Versionshinweise zu Sicherheitspatches und Sicherheits-Hotfixes anzuzeigen.

Release-Version	Release-Typ	Veröffentlicht am	Verfügbarkeit
Xanadu Patch 1	Patch	2024/09/10	Verfügbar
Xanadu EA-Hotfix 1	Hotfix	2024/08/29	Auf Anfrage verfügbar
Xanadu Sicherheitsupdates und wichtige Fixes	Feature	2024/08/01	Nicht verfügbar
Alle anderen Xanadu -Korrekturen	Early Availability		

- Verfügbar: Alle Benutzer können auf die Version upgraden. „Verfügbare“ Versionen werden im [Dashboard für Upgrademanagement von Instanzen](#) angezeigt.

ServiceNow-Patch-Programmziele und -Patches sind sofort verfügbar. Benutzer müssen keine Berechtigung zum Planen eines Upgrades auf diese Versionen anfordern.

- Auf Anfrage verfügbar: [Kontakt Kundenservice und Support](#) zur Genehmigung des Upgrades auf die Version.
- Nicht verfügbar: Die Releaseversion ist nicht verfügbar.

MetricBase-Releases

Die neuesten Versionshinweise für lokale Installationen von MetricBase finden Sie in [KB0748185](#).

Weitere Softwarereleases

Informationen zur aktuellen Windows-Anwendung für Password Reset, zum ODBC Driver und zu allen anderen Softwareanwendungen, die im ServiceNow Store zum Download verfügbar sind, finden Sie in den [ServiceNow Store Versionshinweisen](#).

Xanadu Patch 1

Xanadu Patch 1 enthält wichtige Problembehebungen.

Xanadu Patch 1 wurde am 10. September 2024 veröffentlicht.

- Erstellungsdatum: 01.09.2024_1853
- Build-Tag: glide-xanadu-07-02-2024__patch1-08-24-2024

i Wichtig:

Weitere Informationen zum Upgraden einer Instanz finden Sie unter [ServiceNow-Upgrades](#).

Weitere Informationen zum Release-Zyklus finden Sie unter [ServiceNow-Release-Zyklus](#).

i Hinweis:

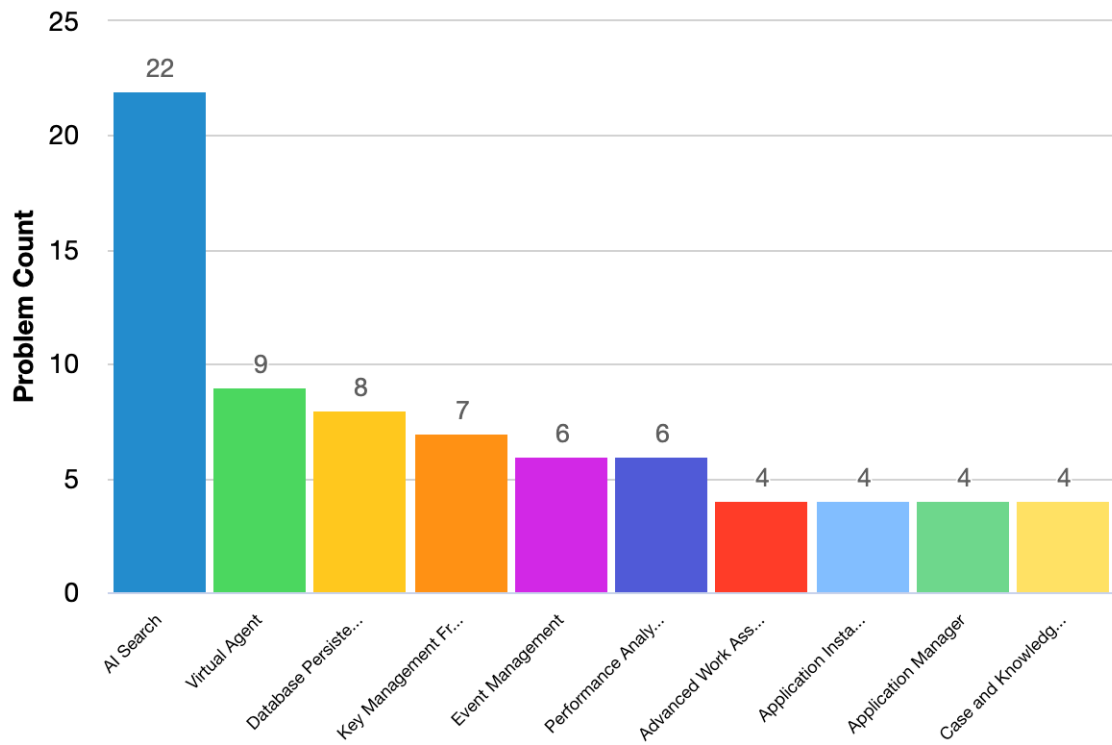
Dieser Familien-Hauptrelease von Now Platform ist jetzt in den regulierten Marktumgebungen von ServiceNow verfügbar. Weitere Informationen zu Services, die in isolierten Umgebungen verfügbar sind, finden Sie unter [KB0743854](#).

Klicken Sie [hier](#), um eine herunterladbare und sortierbare Version der behobenen Probleme in diesem Release anzuzeigen.

Übersicht

Xanadu Patch 1 enthält 255 Problembehebungen in verschiedenen Kategorien. Das folgende Diagramm zeigt die 10 häufigsten Problemkategorien, die in diesem Patch enthalten sind.

Top 10 Problemkategorien



Sicherheitsbezogene Korrekturen

Xanadu Patch 1 enthält Korrekturen für sicherheitsbezogene Probleme, die bestimmte ServiceNow® -Anwendungen und Now Platform® betroffen haben. Wir empfehlen Kunden, auf diesen Release zu aktualisieren, um die sichersten und aktuellsten Funktionen zu erhalten. Weitere Informationen zu den in Xanadu Patch 1 behobenen Sicherheitsproblemen finden Sie unter [KB1700380](#).

Changes in Xanadu Patch 1

- [Connect to a Git provider using OAuth 2.0 with the ServiceNow IDE](#)
- [Configure OAuth 2.0 credentials to connect to a Git provider with the ServiceNow IDE](#)
- [Configure an OAuth 2.0 application registry for the ServiceNow IDE](#)
- [Versionshinweise zu ServiceNow](#)
 - Die Befehle zum Erstellen und Konvertieren enthalten Projekttyp- und Vorlagenparameter
- [Considerations for switching JavaScript modes](#)

Bemerkenswerte Korrekturen

Die folgenden Probleme und ihre Korrekturen sind nach potenziellen Auswirkungen auf Kunden geordnet, beginnend mit den wichtigsten Korrekturen.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
KI-Suche PRB1778235	In einer Browserkonsole wird beim	Das Problem ist in jedem Portal wie „SP“ oder „ESC“ sowie auf einer	

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
KB1647662	Zugriff auf eine beliebige Seite in einem Portal nach dem Upgrade auf eine Washington DC-Version die Fehlermeldung „Ungültiges oder unerwartetes Token“ angezeigt	leeren Testseite zu sehen. In der Browserkonsole darf keine Fehlermeldung angezeigt werden.	
KI-Suche PRB1779119 KB1650596	Nach dem Upgrade auf Washington DC wird dem Benutzer eine ACL-Nachricht mit rotem Banner angezeigt, wenn er Incidents oder Fallaufgaben anzeigt	Der Anwender beobachtet einen Fehler mit dem Banner „Ein Teil der Abfrage in live_message wurde ignoriert, weil die Sicherheitsregeln in live_message.chat_message gelesen wurden“ oder „Ein Teil der Abfrage in live_message wurde ignoriert, weil die Sicherheitsregeln in live_message.state gelesen wurden“. “.	
KI-Suche PRB1779636 KB1651332	Karussell- und reguläre Suchergebnisse werden zeitweise nicht angezeigt	Das Karussell bleibt im Ladestatus hängen, wenn eine Suchabfrage ausgeführt wird.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Anwendungsmanager PRB1781787 KB1695712	Abhängigkeiten werden in ServiceNow Assist for Creator nicht geladen	Der Abhängigkeitsprozessor fügt wiederholt dieselbe Abhängigkeit zur weiteren Verarbeitung hinzu, wodurch die Liste in einer Endlosschleife kontinuierlich erweitert wird.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Authentifizierung PRB1782128	Fehlermeldungen mit Aufschrift „CSRF-Validierung fehlgeschlagen“ werden protokolliert, obwohl die Validierungseigenschaft auf „falsch“ festgelegt ist	Nach dem Upgrade auf Washington DC werden in der Syslog-Tabelle Fehler im Zusammenhang mit einer fehlgeschlagenen CSRF-Validierung angezeigt.	

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Datenbankkonsistenz – Datenzugriff PRB1717895 KB1629327	Der logische Operator „ODER“ in einer zugehörigen Listenbedingungsabfrage verhält sich wie der Operator „UND“.	Bei der Berichterstellung über eine Tabelle scheint die Verwendung einer zugehörigen Listenbedingung mit dem logischen Operator „ODER“ die gleiche Wirkung zu haben wie die Verwendung von „UND“.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.

Alle anderen Korrekturen

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Regeln für Zugriffssteuerungsliste (Access Control List, ACL). PRB1787441	Leeres ACL-Dialogfeld wird angezeigt, auch wenn das Skript ein gültiges Skript enthält	Wenn Sie versuchen, eine ACL ohne Rollen, Bedingungen oder Sicherheitsattribut, sondern nur mit einem Skript zu speichern, wird das Modal „Leere ACL“ angezeigt, das verhindert, dass diese gültige ACL gespeichert wird. Dies geschieht, wenn das Skript in der ersten Zeile einen Kommentar im Stil „/“ enthält.	
Erweiterte Arbeitszuweisung PRB1781366	Der Subflow „AWA – externes Routing-Ereignis senden“ befindet sich im Status „Entwurf“.	Der Subflow muss sich im Status „Veröffentlicht“ befinden.	1. Öffnen Sie Flow Designer > Subflows. 2. Beachten Sie, dass „AWA externes Routing-Ereignis senden“ den Status „Entwurf“ hat. Der Wert muss „Veröffentlicht“ sein.
Erweiterte Arbeitszuweisung PRB1789902	Die skriptfähige API „ExternalAWAService.pushEvent“ funktioniert nicht, wenn sie von einer bereichsbezogenen Anwendung zum Übertragen von anwenderdefinierten Ereignissen aufgerufen wird.		
Erweiterte Arbeitszuweisung PRB1793955	Der Anwender kann keinen Datensatz in „awa_queue“ aus dem	In einer Basisinstanz wird für „awa_queue“ nur Lesezugriff auf die Anwendung gewährt. Dies verhindert die Datensatzerstellung in	

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
	Anwendungsbereich erstellen	„awa_queue“ aus einem anderen als dem globalen Bereich.	
Mitarbeiterchat PRB1788201	Beheben Sie Probleme beim Kopieren, Einfügen und Entprellen für den Textbereich für Chateingaben im Mitarbeiterchat und in der Sidebar	Es gibt zwei Probleme. Die Schaltfläche „ Senden “ wird nach einer Verzögerung von 250 s aktiviert. Beim Senden einer Nachricht, die sehr schnell geschrieben ist, wird die Nachricht abgebrochen.	1. Initiieren Sie einen Mitarbeiterchat. 2. Geben Sie Text in den Textbereich ein.
Mitarbeiterchat PRB1797451	„textAreaRef“ wird beim Einfügen des Hooks nicht ordnungsgemäß instanziiert, daher funktionieren die Eingabetaste und die Schaltfläche „ Senden “ im Eingabebereich nicht	Das Problem tritt zeitweise auf.	1. Erstellt einen Chat als anfordernde Person. 2. Wählen Sie als Service Desk-Mitarbeiter vor dem Rendern des gesamten Chats den Eingabetextbereich aus. 3. Geben Sie schnell etwas ein, und drücken Sie die Eingabetaste. Erwartetes Verhalten: Durch Drücken der Eingabetaste oder Auswahl der Schaltfläche „Senden“ werden die Nachrichten gesendet. Tatsächliches Verhalten: Durch Drücken der Eingabetaste werden neue Zeilen erstellt, und das Klicken auf die Schaltfläche „Senden“ geschieht nicht.
Agile Development PRB1795981	Beenden Sie Now Assist für SPM	Dies ist ein Produktupdate.	
KI-Suche PRB1720477	Übersetzte Feldhilfe generiert unerwartete Dokumente der KI-Suche für installierte Sprachen	Die übersetzte Feldhilfe generiert unerwartete Dokumente für die KI-Suche, indem sie die Tabelle „preferred_language“ in der Tabelle „sys_choice“ nach installierten Sprachen des sys_user durchsuchen.	1. Stellen Sie eine Instanz ohne das i18n-Paket-Plugin bereit. 2. Navigieren Sie zu sys_choice. 3. Erstellen Sie Einträge in der Tabelle „sys_user“ in der Spalte „preferred_language“. 4. Erfassung eines sc_cat_item-Datensatzes mit Sprache.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
			Beachten Sie, dass für einen Glide-Datensatz zwei Dokumente generiert werden.
KI-Suche PRB1755160	Die SysID eines Datensatzes wird als Titel in zuletzt angezeigten Elementen und als exakte Übereinstimmung in der Zing-Suche angezeigt	Die SysID wird als Titel angezeigt, nachdem das Feld short_description entfernt und wieder hinzugefügt wurde.	1. Stellen Sie in einer Basisinstanz sicher, dass die globale Suche auf Zing verweist. 2. Exportieren Sie eine XML-Datei. 3. Entfernen Sie das Feld short_description, und importieren Sie es erneut. 4. Suchen Sie nach KB. 5. Wählen Sie das Sucheingabefeld aus, und beachten Sie die zuletzt angezeigten Elemente. Beachten Sie, dass die SysID als Titel angezeigt wird. 6. Versuchen Sie es mit einer Suche mit exakter Übereinstimmung. Beachten Sie, dass die SysID als Titel angezeigt wird. 7. Wechseln Sie zur globalen Suche, um die KI-Suche zu verwenden. 8. Suchen Sie nach der gleichen KB, und führen Sie Klicks aus. Beachten Sie, dass diese KB nicht im Abschnitt „Zuletzt angezeigt“ oder „Vorschläge“ angezeigt wird.
KI-Suche PRB1760249	Anwenderrollen werden nicht aktualisiert, wenn der Identitätswechsel des Anwenders für den Daten-Broker geändert wird		1. Melden Sie sich als Administrator an. 2. Navigieren Sie zu Suche Vorschau UI. 3. Wählen Sie das Suchprofil aus der Liste aus, und suchen Sie nach einem Stichwort. Verifiziert, ob Suchergebnisse für ein ausgewähltes Suchprofil sichtbar sind. 4. „Suchen als“ ein anderer Anwender, der die letzte Registerkarte in der Suchvorschau verwendet. Beachten Sie, dass die Rollen nicht aktualisiert werden, wenn die Identität

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
			eines Benutzers für einen Daten-Broker geändert wird.
KI-Suche PRB1774826	Die schreibfähige Eigenschaft der AIS-Update-Ereigniswarteschlange wird bei der Indizierung semantischer GenAI-Tabellen deaktiviert	Da die GenAI-Tabellenindizierung sehr langsam ist, kann, wenn ais_index-Ereignisse in der Warteschlange mehr als 1 Million sind, dies auch während ais_index.init geschehen.	1. Erstellt ein 1M-Ereignis in der ais_index-Warteschlange. 2. Kb_knowledge DPR-Erfassung mit mehr als 10.000 Dokumenten in Bearbeitung. Erwartet: Die Eigenschaft „glide.ais.update_event_queue_wrtable“ ist nicht deaktiviert, und schließlich wird die Verzögerung bei der Ereignisverarbeitung aufgeholt. Tatsächliches Verhalten: glide.ais.update_event_queue_wrtable ist deaktiviert, und unnötige Warnungen und Fälle werden in Benutzerinstanzen erstellt.
KI-Suche PRB1779590	UX-Problem in GR-Abschnitt	Der Benutzer sieht die folgende Meldung: „Kein Inhalt zum Anzeigen. Fügen Sie dem Karussell Komponenten hinzu.“	
KI-Suche PRB1779622	„Anhang“ ist im vorgeschlagenen Such-Popover nicht übersetzt		1. Installieren Sie eine Sprache. 2. Fügt einer KB einen Anhang hinzu. 3. Veröffentlichen Sie die KB. 4. Suchen Sie im Vorschlagsfeld des Serviceportals, um den Anhang anzuzeigen. Beachten Sie, dass „Anhang“ nicht übersetzt wird.
KI-Suche PRB1780839	In einem asynchronen Fall werden falsche Werte für ausgelöste Genius-Ergebnisse (GR) protokolliert	Wenn der asynchrone Modus „GR_ONLY“ ist, werden „GR-Platzhalter“ für jede asynchrone GR zurückgegeben, die bei der Rückgabe der ersten Suchantwort ausgeführt wird. Diese Platzhalter befinden sich in der searchAnalyticsPayload dieser Antwort, die zur Protokollierung des anfänglichen SEARCH_EVENT verwendet wird.	

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
		Im Rahmen der Protokollierung des Signals SEARCH_EVENT werden diese Platzhalter-GRs dann in der Tabelle der ausgelösten GRs protokolliert. Es gibt jedoch keine Garantie, dass eine davon tatsächlich zu gültigen GRs führt, und wenn doch, gibt es keine Garantie, dass sie dem Benutzer angezeigt wurden.	
KI-Suche PRB1783414	Ändern Sie das SAC-Klonskript so, dass es aus dem Bereich der Administratorkonsole aufgerufen werden kann	Dies ist ein Produktupdate.	
KI-Suche PRB1785294	Vorschläge für kürzlich angezeigte Ergebnisse (PERSONAL_CLICK-Vorschläge) mit externen URLs werden im Portal nicht ordnungsgemäß navigiert		1. Öffnen Sie das Serviceportal in einer Instanz mit aktivierter KI-Suche. 2. Suchen Sie nach „Passwort ändern“. 3. Wählen Sie das reguläre Suchergebnis (nicht Genius) für „Passwort ändern“ aus. Beachten Sie, dass der Benutzer auf eine Seite außerhalb des -Portals weitergeleitet wird (z. B. \$pwd_change_error.do). 4. Führen Sie die geplante Aufgabe aus, um die Klicksignale in der Warteschlange zu verarbeiten und Vorschläge vom Typ „Zuletzt angezeigt“ zu erhalten. 5. Kehren Sie zur Portal-Homepage oder Suchseite zurück, und geben Sie in das Suchfeld „Change“ ein. 6. Wählen Sie den Vorschlag „Zuletzt angezeigt“ aus, unter dem „Katalogelement“ angezeigt wird. Erwartetes Verhalten: Der Anwender sollte zu derselben URL weitergeleitet werden, die bei der Auswahl des regulären Suchergebnisses verwendet wird.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
			Tatsächliches Verhalten: Der Benutzer wird zur generischen Portalformularseite weitergeleitet.
KI-Suche PRB1785913	„Abschnitt reduzieren“, „Filter“ und „Filter ausblenden“ sind in sn-search-facets nicht übersetzt		1. Aktivieren Sie in Track/XnowAssist AIS. 2. Aktivieren Sie das Übersetzungspräfix für die Systemlokalisierung. 3. Suchen Sie nach „***“. 4. Navigieren Sie zu Incidents oder anderen Registerkarten. Filter und Filter ausblenden sind nicht mit einem Übersetzungspräfix gekennzeichnet. Bewegen Sie den Mauszeiger über das Erweiterungszeichen +, siehe Abschnitt „Abschnitt reduzieren“ hat kein Übersetzungspräfix.
KI-Suche PRB1786056	Die Position des Genius-Ergebniskarussells wird dem Signal nicht hinzugefügt	Wenn nach einem Begriff gesucht wird, der das Karussell auslöst, und eine Aktion für das Karussell ausgeführt wird, wird die Position des Genius-Ergebnisses nicht zum Signal hinzugefügt.	1. Navigieren Sie zur Next Experience-Homepage. 2. Suchen Sie nach einem Begriff, der ein Karussell mit mehr als einem Ergebnis auslöst. 3. Geben Sie Feedback ab, oder führen Sie eine Aktion wie eine Anforderung für eines der Elemente aus mehreren Elementen im Karussell aus. Die Position des Genius-Ergebnisses des Karussells sollte dem Signal hinzugefügt werden, ist es aber nicht.
KI-Suche PRB1786362	Die KI-Suche im NLU-Portal (Natural Language Understanding) funktioniert während des Plattform- und Schema-Upgrades nicht		
KI-Suche PRB1787268	Das Abfragegebietsschema in der Suchvorschau-UI funktioniert nicht	Suchergebnisse werden nicht in der richtigen Sprache angezeigt.	1. Navigieren Sie zu Suche Vorschau UI (Neu). 2. Wählen Sie in den Listenoptionen die Option Suchprofil aus.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
			3. Ändern Sie das Abfragegebietsschema auf der Registerkarte „Benutzer“ in „Spanisch“. 4. Führen Sie eine Suche nach einem Begriff durch (z. B. iPad). Beachten Sie, dass die Sprache der Suchergebnisse weiterhin Englisch lautet.
KI-Suche PRB1788062	Beim Upgrade von Vancouver auf Xanadu wird die Suche für einige Zeit nicht ausgeführt	Fehler .glide.ais.Konfiguration.Datasource.loadSemanticSearchMappings(Datasource.java:351) Konfiguration.Datenquelle.loadFromDB(Datenquelle.java:250)	1. Stellen Sie auf einer Vancouver-Instanz eine Instanz bereit, auf der Now Assist ITSM installiert ist. 2. Fügen Sie dem Serviceportal-Suchprofil Now Assist-Aktionen und Now Assist-F&A hinzu. 3. Abfragen im Portal durchführen. 4. Führen Sie ein Upgrade von Glide auf Xanadu durch. Beachten Sie, dass die reguläre Suche während des Upgrades ausgefallen ist.
KI-Suche PRB1788078	„sys_search_event“ enthält „grConfig“ nicht in „gr_results“ für Genius-Ergebnisfeedback und Klicks		1. Wählen Sie Feedback oder die Aktion Genius-Ergebnis aus. 2. Warten Sie, bis das Suchereignis aus „sys_signal_event_queue“ geleert wird. Beachten Sie, dass der Eintrag in „sys_search_event.gr_results“ einen leeren Wert für „grConfig“ enthält.
KI-Suche PRB1789527	Die Erfassung des Abrufs von stehenden Elementen sollte weiterhin die Eigenschaft „sn_ais_assist.dpr_enabled“ unterstützen, die aktiviert oder deaktiviert werden kann	Im Release von August 2024 wurde die Erfassung des Abrufs von voluminösen Textpassagen zu einer zentralen Funktion von Now Assist Geändert . Die Eigenschaft sn_ais_assist.dpr_enabled wurde in das Release der Glide-Familie verschoben und in glide.ais.dpr_enabled umbenannt. Dies führt zu einer Regression für Anwender mit Now Assist für KI-Suche oder früheren Versionen von Juni 2024.	1. Installieren Sie Now Assist für KI-Suche in Washington oder älter. 2. Deaktivieren Sie die DPR-Erfassung mit der ausgeblendeten Eigenschaft „sn_ais_assist.dpr_enabled“ auf „falsch“. 3. Führen Sie ein Upgrade auf die Xanadu-EA-Version durch. Beachten Sie, dass die DPR-Erfassung aktiviert ist.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
		Instanzen mit deaktivierter DPR-Erfassung sollten nach einem Upgrade deaktiviert bleiben, es sei denn, der Anwender aktiviert sie manuell.	
KI-Suche PRB1789837	Anhänge werden nicht indiziert	Das sys_event für einen Anhang ist vorhanden und wird ohne Probleme verarbeitet, aber bei der Abfrage befindet sich nichts im Index. Der Anhang an das Back-End der KI-Suche wird nicht gesendet.	1. Aktiviert die Indexierung von Anhängen aus einer indizierten Quelle. 2. Fügen Sie einem Wissensdatensatz einen Anhang hinzu. Beachten Sie, dass ein Systemereignis für den Anhang/Datensatz verarbeitet wird, der Index jedoch nichts enthält.
KI-Suche PRB1793717	Die Tabelle „Switch“ und „Show“ der Natural Language Query (NLQ) gibt kein Feedback von sn-search-top-results aus		Wählen Sie in Washington DC eine beliebige Schaltfläche ohne Feedback für ein NLQ-Ergebnis aus. Beachten Sie, dass über die Registerkarte „Netzwerkanrufe“ kein Feedback zurückgegeben wird und dass in „sys_search_event“ der Suche kein Genius-Ergebnisereignis protokolliert wurde.
KI-Suche PRB1795072	Das Anfordern von Dot-Walking-übersetzten Textfeldern in der Such-API führt zu einem Nullpunktfehler (Nul Point Error, NPE).		1. Fügen Sie einer indizierten Quelle ein Feld für punktweise übersetzten Text hinzu. 2. Indizieren Sie die Datenquelle erneut. 3. Ruft die API für die skriptfähige Suche ohne das Feld für den übersetzten Dot-Walking-Text in den angeforderten Feldern auf. Beachten Sie, dass sie funktionsfähig ist. 4. Ruft die API für die skriptfähige Suche mit dem Feld „Dot-Walking“ für übersetzten Text in den angeforderten Feldern auf. Beachten Sie die leere Antwort und den NPE in den Protokollen.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Analytics Data API PRB1788888	Daten-Broker-Aufrufe schlagen nach einem Upgrade fehl	Die Analytics Data API muss die Anforderung von Daten-Brokern bereinigen und Platzhalterwerte entfernen.	1. Erstellen Sie eine UI Builder-Seite (UIB). 2. Fügen Sie einen Daten-Broker für die Datenvisualisierung hinzu (Tabelle). 3. Füllen Sie die Eigenschaften des Brokers aus, damit die Antwort eine korrekte Antwort auf die Datenvisualisierung ist. 4. Speichern Sie die Seite. 5. Navigieren Sie zur Seitendefinition. 6. Entfernen Sie im Feld Daten den Eigenschaftswert useDataCache aus dem Daten-Broker. 7. Navigieren Sie zurück zu UIB, und aktualisieren Sie die Seite. 8. Öffnen Sie den Daten-Broker. Erwartetes Verhalten: Die Antwort ist die gleiche wie in Schritt 3. Tatsächliches Verhalten: Es ist ein Fehler aufgetreten.
Antivirus Scanning PRB1734157	Aktualisieren Sie com.glide.snap.url für das Release von Glide auf Snap-v2	Die Virenprüfung funktioniert nicht, wenn eine Datei an das Feld Dateianhang angehängt wird.	
Anwendungsinstallations-Engine PRB1753470	App-Anpassungen haben weiterhin sys_claim“, nachdem sie auf die Basisinstanz zurückgesetzt wurden	App-Anpassungen haben weiterhin sys_claim, nachdem sie auf die Basisinstanz zurückgesetzt wurden, auch nachdem die App-Anpassungen installiert wurden, wenn die App-Anpassung v1 in Instanz 1 und Instanz 2 verwendet wird.	1. Installieren Sie die Basis-App v2 in Instanz 1. 2. Eine anwenderdefinierte Datei auf Basis-App v2 zurücksetzen. 3. Veröffentlichen Sie die App-Anpassung v2. 4. Installieren Sie App v2 und App-Anpassung v2 in Instanz 2. Erwartetes Verhalten: Sys_claim wird entfernt. Tatsächliches Verhalten: Sys_claim wird nicht entfernt.
Anwendungsinstallations-Engine PRB1782930	Plugin-Installationen als App-Abhängigkeit	In den Protokollen wird der falsche Typ von Plugin-Abhängigkeit identifiziert.	1. Installieren Sie ein Basisinstanz-Plugin mit einer Plugin-Abhängigkeit 2. Überprüfen Sie die Protokolle

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
	für Basisinstanz-Plugins klassifiziert		Erwartetes Verhalten: Beachten Sie „Plugin-Abhängigkeit wird registriert von %s bis %s“. Tatsächliches Verhalten: Der falsche Typ von Plugin-Abhängigkeit wird identifiziert: „App-Abhängigkeit wird registriert von %s bis %s“.
Anwendungsinstallations-Engine PRB1786797	Die Batch-Installation verarbeitet keine Zirkelabhängigkeiten für Nicht-App-V2-Apps	Die Klasse BatchInstallDependencyMap.java verarbeitet keine Zirkelabhängigkeiten, wenn die zu installierende App keine V2-App ist. Die Methode sollteEvaluateDependencies gibt fälschlicherweise „wahr“ zurück, wenn eine Zirkelabhängigkeit erkannt wird. Wenn eine Nicht-V2-App geladen wird und ein Abhängigkeitspaar vorhanden ist, das bereits erkannt wurde, gibt für sollteEvaluateDependencies den Wert „true“ zurück, da die Liste der besuchten V2-Plugins überprüft wird. Diese Liste ist leer, da es sich nicht um eine V2-App handelt.	1. Öffnen Sie eine Washington DC-Instanz. 2. Versuchen Sie, eine Batch-Installation von App Engine Studio durchzuführen. Beachten Sie, dass der Fortschrittsbalken nicht über 0 % hinausgeht und schließlich eine StackOverflow-Meldung angezeigt wird.
Anwendungsinstallations-Engine PRB1786807	Bedingte Installationen wurden nicht über die neue App-Verwaltung installiert		1. Stellen Sie eine neue Washington DC-Instanz bereit. 2. Navigieren Sie zu Store. 3. Fordern Sie die Anwendung „Healthcare and Life Sciences Service Management Core“ an. 4. Schließen Sie die Installation von „Healthcare and Life Sciences Service Management Core“ V 8.0.0 in der Instanz über Systemanwendungen ab. 5. Navigieren Sie zu Systemanwendungen. 6. Überprüfen Sie den Status der Installation „sn_cwf_wrkspc“. Erwartetes Verhalten: sn_cwf_wrkspc muss installiert sein, oder der konfigurierbare CSM/FSM-

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
			Arbeitsbereich ist in der Instanz verfügbar. Tatsächliches Verhalten: sn_cwf_wrkspc ist nicht installiert, oder der konfigurierbare CSM/FSM-Arbeitsbereich ist in der Instanz nicht zugänglich.
Anwendungsmanager PRB1780803 KB1649374	Remote-App-Installationen werden in der Spalte „sys_code“ mit „nicht definiert“ ausgefüllt	Das Installationsprogramm kopiert sys_code-Werte aus der Tabelle „sys_remote_app“ in die Tabelle „sys_store_app“ und verwendet sie für alle App-Installationen. Datensätze mit „nicht definierten“ Legacy-Werten wurden jedoch nicht berücksichtigt. Daher verursachen die vorhandenen Datensätze mit „nicht definierten“ Werten einen Fehler beim Laden von bedingtem Inhalt im Plugin.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Terminbuchung PRB1789260	Persönliche Ereignisse in einem Technikerkalender werden bei der Terminbuchung für einen Terminbuchungsbenutzer ignoriert	Außerdem tritt im CSM/CSP-Portal ein Fehler auf, wenn Sie als Terminbuchungsbenutzer einen Termin buchen/neu planen.	1. Erstellt ein persönliches Event für einen Service Desk-Mitarbeiter. 2. Stellen Sie sicher, dass nur dieser Service Desk-Mitarbeiter in der Gruppe verfügbar ist, damit DS die Verfügbarkeit und Ereignisse nur für diesen Benutzer prüft. 3. Melden Sie sich im CSM-Portal als -Benutzer an. 4. Buchen Sie einen Termin. Erwartetes Verhalten: Ein Terminfenster sollte nicht sichtbar sein, wenn ein Service Desk-Mitarbeiter Urlaub hat oder für einen Termin für ein anderes verfügbares Zeitfenster gebucht ist. Der Termin muss ohne ausgegebenen Fehler gebucht werden. Tatsächliches Verhalten: Bei der Terminbuchung/-verschiebung wird die Zeit, in der sich ein Techniker befindet, nicht berücksichtigt, und es werden keine Zeitfenster angezeigt.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
			Außerdem sehen Benutzer eine Fehlermeldung auf dem Bildschirm.
Asset Management PRB1778297 KB1649341	Die Ansichtsregel „Incident“ von Hardware Asset Management (HAM) in Asset-Management-Arbeitsbereich zielt auf Mitarbeiterbereich	Das Feld „ Arbeitsbereich “ ist auf „Mitarbeiterbereich“ festgelegt. Die HAM-Ansichtsregel „Incident“ darf nicht auf den Mitarbeiterbereich ausgerichtet sein. Das Feld „Mitarbeiterbereich“ muss leer bleiben.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Asset Management PRB1781337 KB1648741	Der Auftrag „Stock Runner“ schlägt mit einem Fehler fehl	Der Auftrag „Stock Runner“ schlägt mit folgendem Fehler fehl: „ProcessStockRules: ReferenceError: 'sn_eam' is not definiert.: no ausgelöst error.“	
Asset Management PRB1789460	In einer Instanz in Schwedisch gibt es ein Problem beim Veröffentlichen eines Katalogelements für ein Modell	Wenn Sie ein Katalogelement für ein Modell in einer Instanz in Schwedisch veröffentlichen, enthält der Name des Katalogelements keine Hersteller- oder Modellnummer.	
Audit-Historie PRB1772442 KB1651482	Bei der Auswahl von Protokollen, die in Log Export Service (LES) exportiert werden sollen, wird „sys_audit“ nicht weitergeleitet, wenn die Funktion „Audit nicht abbrechbar“ aktiviert ist		
Authentifizierung PRB1788307	Das Dot-Walking in der Listenansicht ist fehlerhaft	Dot-Walking-Felder (z. B. Zielversion, übergeordneter Fehler usw.) sind leer. Dieses Problem tritt nur auf, nachdem das Plugin „Zero Trust – Richtlinienbasierter Sitzungszugriff“ installiert wurde.	
Automated Test	ATF-Schritte, die ausgeführt	Auch wenn alle Tests abgeschlossen sind,	

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Framework (ATF) PRB1764100	werden, ohne dass die Status „Erfolg“ oder „Fehlgeschlagen“ explizit festgelegt werden, können ausstehende Suite-Ergebnisse und feststeckende Cloud-Ausführungen hinterlassen	verbleiben die Suite und der Fortschritts-Tracker im Status „Wird ausgeführt“. Der Cloud Runner bleibt aktiv, auch wenn nichts mehr zum Ausführen vorhanden ist, bis er schließlich viel später eine Zeitüberschreitung erfährt. Dies kann jedes Mal passieren, wenn ein ATF-Testschritt nicht auf den Status „abgeschlossen“ festgelegt wird (z. B. Erfolg/Fehlgeschlagen/Fehler), unter anderem weil der Autor des Schritts einfach vergessen hat, dies auszuführen, oder weil ein Fehler ausgelöst wurde.	
Automated Test Framework (ATF) PRB1769587	Bei der Ausführung des geplanten ATF-Clienttests können manchmal Fehler bei der Identitätsaufhebung auftreten	Dies kann dazu führen, dass bei anderen Tests im gleichen Test Runner ebenfalls Identitätswechselfehler auftreten.	
Case and Knowledge Management for HR Service Delivery (Fall- und Wissensmanagement für HR-Servicebereitstellung). PRB1779894	Starten Sie das Plugin „Eingeschränkter Anruferzugriff“ für die Zusammenfassung der Sidebar-Diskussion in HR Service Delivery (Fall- und Wissensmanagement für HR-Servicebereitstellung).		
Case and Knowledge Management for HR Service Delivery (Fall- und Wissensmanagement für HR-Servicebereitstellung).	Die Katalogseite „Human Resource verwalten“ wird nicht geladen	In der Konsole wird ein Fehler angezeigt: „Nicht erfasster Syntax-Error: Unerwartetes Token ')...“	

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
PRB1785629 KB1698772			
Case and Knowledge Management for HR Service Delivery (Fall- und Wissensmanagement für HR-Servicebereitstellung).	RCA für Ziel senden: hr_CoreUtils aus Quellbereich – Now Assist für HR	Dies ist ein Produktupdate.	
PRB1788858			
Change-Management PRB1790004	Auf „Propositionale Änderungen Exist“ und „SNC.CMBDUtil“ kann außerhalb des globalen Bereichs nicht zugegriffen werden	Die Change-Skriptenbindungen müssen für alle Bereiche zugänglich sein.	
Change-Management PRB1790024	Ein Überprüfungs-Flow sollte nur eine Aufgabe zur Überprüfung nach der Implementierung anhängen	Die Konfiguration des Überprüfungs-Flows muss korrigiert werden. Da die Erstellung der Aufgabe nicht bedeutet, dass der Flow wartet, bis die Aufgabe abgeschlossen ist, wird erst die Aufgabe erstellt, und dann wird der Flow beendet. Basierend auf der Auslöserbedingung des Flows bedeutet dies, dass ein Benutzer, der den Datensatz aktualisiert, während er sich im Überprüfungsstatus befindet, den Flow weiterhin auslöst und neue Aufgaben erstellt.	1. Machen Sie ein nicht autorisiertes Change-Modell in „Neu erstellen“ verfügbar. 2. Erstellen Sie einen nicht autorisierten Change. Beachten Sie, dass eine einzelne Überprüfungs Aufgabe nach der Implementierung zugeordnet ist. 3. Aktualisiert die Kurzbeschreibung des Change Request. Beachten Sie, dass eine zusätzliche Aufgabe zugeordnet ist, da ein anderer Flow angehängt wurde.
Cloud-Verschlüsselung PRB1792686	DARE-Schlüssel ist in der Liste nicht sichtbar	Wenn das Cloud Encryption-Plugin aktiviert ist, wird der Standarddatensatz „dare_key_metadata“	

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
		erstellt, ist jedoch nicht in der Listenansicht sichtbar.	
Gemeinsame CMDB-Integrations-PRB1787552	Ausführungen von geplanten Aufgaben werden in einem einzigen Datensatz gruppiert	Mehrere Ausführungen geplanter Aufgaben werden komprimiert, um sie in einem einzigen Datensatz in der Tabelle „sn_cmdb_int_util_cmdb_integration_execution“ zu komprimieren. Zuvor hatte jede geplante Aufgabe/Datenquelle einen Datensatz in „sn_cmdb_int_util_cmdb_integration_execution“. Jetzt ist ein Datensatz basierend auf der übergeordneten geplanten Aufgabe in „sn_cmdb_int_util_cmdb_integration_execution“ vorhanden, der den geplanten Import, den gleichzeitigen Importsatz und den Importsatz der zuletzt auszuführenden geplanten Aufgabe enthält.	
Verschlüsselung auf Spaltenebene PRB1781726 KB1648610	Doppelte Datensätze im Feld „Verschlüsselungskonfiguration“ für Tabellen in der CMDB-Hierarchie verursachen Fehler, wenn die Tabellen abgefragt werden	Doppelte Datensätze im Feld „Verschlüsselungskonfiguration“ für Tabellen in der CMDB-Hierarchie können dazu führen, dass neue Tabellen nicht die richtige Anzahl von untergeordneten Datensätzen des Klons aufweisen, was zu Fehlern führt, wenn die Tabellen abgefragt werden.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Configuration Management Database (CMDB) PRB1768078 KB1651520	Klasse, die mit dem Stichwort übereinstimmt, wird weiß, nachdem der Fokus darauf verschoben und dann mit der Tabulatortaste darauf verschoben wurde		Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Configuration Management Database (CMDB) PRB1789033	Problem mit Anwendungsservices-Diagramm in Xanadu	Wenn Sie das Diagramm „Anwendungsservices“ auswählen, wird der Benutzer nicht zur Seite „Anwendungsservices“ weitergeleitet.	1. Navigieren zu Homepage > CI-Übersicht > Cloud- im Vgl. zu Nicht-Cloud-Ressourcen > Anwendungsservices. 2. Wählen Sie das Diagramm aus (z. B. HybridService). Erwartetes Verhalten: Durch Auswahl des Diagramms wird der Benutzer zur Seite „Anwendungsservices“ weitergeleitet. Tatsächliches Verhalten: Der Benutzer wird nicht zur Seite „Anwendungsservices“ navigiert.
Configuration Management Database (CMDB) PRB1794682	Die Metriken im Dashboard für CSDM-Datengrundlagen werden mit einem Wert von 0 bewertet	Metriken wie „Fehlende Hardware-S. Nr.“ und „Technisches Serviceangebot“ werden im CSDM-Datengrundlagen-Dashboard mit einer Punktzahl von 0 angezeigt.	Navigieren zu Alle > Dashboard für CSDM-Datengrundlagen > Gehen. Beachten Sie, dass das Ergebnis des Indikators „Technisches Serviceangebot mit Verweis auf technischen Service“ eine Punktzahl von 0 anzeigt, obwohl keine technischen Serviceangebote mit einem fehlenden Verweis auf den technischen Service vorhanden sind.
Contract Management PRB1789324 KB1698586	Bedingungsprüfung mit globalem Bereich funktioniert nicht, wenn eine Rolle verwendet wird	Wenn ein Vertrag in einer bestimmten Domäne als der globalen Domäne erstellt wird, werden in der globalen Domäne vorhandene Prüfungen nicht auf den Vertrag angewendet.	
Kundenservice Management PRB1788745	Abschlussfehler EF0533101	Dies ist ein Produktupdate.	
Datenbankpersistenz – Datenzugriff PRB1786888	Das Reparenting persistenz „Index 0“ außerhalb der Grenzen für Länge 0“ fehlt, wenn der Spaltenspeicherindex bereits vorhanden ist	Beachten Sie, dass in Xanadu der Wert des Spaltenspeicherindex fehlt. In Washington DC ist der Wert {0}, aber in Xanadu ist der Wert leer.	

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Datenbankpersistenz - Datenzugriff PRB1789910	Spalten vom Typ „System nach“ werden der Klausel „Gruppieren nach“ nicht hinzugefügt, wenn sie in einer denormalisierten Tabelle mit der Zusammenfassung über „RLQuery“ verknüpft werden.	Ein SQLException-Fehler wird ausgelöst.	
Datenbankpersistenz - Datenverwaltung PRB1765105	Filter für Widgets in der Datennutzungs-Visualisierungskonsolle müssen aktualisiert werden	Dies ist ein Produktupdate.	
Datenbankpersistenz - Datenverwaltung PRB1765554	Die Wiederherstellung archivierter Zugangs-Datensätze erfolgt nicht wie erwartet	Einige Datensätze vom Typ „incident_task“ und „task_sla“ werden nicht ordnungsgemäß wiederhergestellt.	
Datenbankpersistenz - Datenverwaltung PRB1770139	StatsGatherer sammelt Datenbanken und Tabellenstatusdatensätze, wenn jährliche und monatliche Statistiken für „sys_db_pool_size“ erneut ausgeführt werden		1. Stellen Sie sicher, dass in „sys_db_pool_size“ Datensätze aus dem vorherigen Monat mit der letzten Startzeit der Sammlung vorhanden sind. 2. Monatlichen Statistiksammler für physische Tabelle ausführen. 3. Überprüfen Sie die in den Tabellen „sys_db_pool_size“ erstellten Datensätze. 4. Führen Sie den monatlichen Statistiksammler für physische Tabellen erneut aus. Beachten Sie, dass für die Datenbanken und Tabellen ein zweiter monatlicher Datensatz erstellt wurde.
Datenbankpersistenz - Datenverwaltung	Vernichtungsauftrag schenkt kein, und Objekte können nicht aus S3 gelöscht	Datensätze werden nicht aus S3 gelöscht (Zugriff zum Löschen von S3 verweigert).	1. Erstellen Sie 20.000 Datensätze mit Anhängen, Audits und Journalen. 2. Archivieren Sie die Datensätze in der Tabelle ar_.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
PRB1773124 Datenbankpersistenz - Datenverwaltung	Wenn der abgesicherte Modus aktiviert ist		3. Entladen Sie die Datensätze in S3. 4. Erstellen Sie eine Vernichtungsregel für dieselbe Archivregel, und führen Sie sie aus. Erwartetes Verhalten: Datensätze sollten aus S3 und entsprechenden Tabellen (Cidx, archive_log) gelöscht werden. Tatsächliches Verhalten: Datensätze werden nicht aus S3 gelöscht (Zugriff zum Löschen von S3 verweigert).
PRB1782295 Datenbankpersistenz - Datenverwaltung	Auftrags-ID wird für Gateway-Statistikdatensätze nicht beibehalten	Wenn die Gateway-Datensätze in der primären DB gespeichert werden, wird ihnen standardmäßig eine neue sys_id zugewiesen. Daher weisen die Gateway-Statistikdatensätze eine ungültige sys_id des Erfassungsauftrags auf.	1. Führen Sie die geskriptete Speicher-API im Hintergrundskript aus: <code>gs.print(new sn_disk_usage.StorageDiskUsageService().getStorageTierDiskUsages());</code> 2. Navigieren Sie zu sys_storage_disk_usage, und beobachten Sie die Gateway-Datensätze. Erwartetes Verhalten: Die Spalte „Auftrags-ID“ verweist auf den richtigen Datensatz in der Tabelle „sys_sdu_colleciton_job“. Tatsächliches Verhalten: In der Spalte „Auftrags-ID“ wird „null“ angezeigt, und der Wert ist eine ungültige sys_id.
PRB1786870 Datenbankpersistenz - Datenverwaltung	Entfernen Sie die Schaltfläche DMTableCleaner (DMTabelleBereinigung ein/aus).		1. Navigieren Sie zur Listenansicht der Tabelle sys_dm_job. 2. Navigieren Sie zur Formularansicht des Auftrags „DMTableCleaner“. Erwartetes Verhalten: Die Schaltfläche „DMTableCleaner ein/aus“ sollte zusammen mit der von ihr aufgerufenen Skripteinbindung entfernt werden. Tatsächliches Verhalten: Die Schaltfläche DMTableCleaner ein/aus wird angezeigt.
PRB1786870 Datenbankpersistenz - Datenverwaltung	Speicher-API-Pulsare bei der Archivierung zugeworfen werden, wenn	Der Benutzer sieht eine Fehlermeldung.	1. Fügt ein Gateway in einer Instanz hinzu. 2. Stellen Sie sicher, dass auf dem Gateway noch keine

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
PRB1790371	Die Tabelle „sys_sdu_collection_job“ nicht auf dem Gateway erstellt wird		Datenträgerauslastungstabellen erstellt wurden. 3. Navigieren Sie zu einer beliebigen Archivregel. Beachten Sie die Fehlermeldung: „Syntaxfehler oder Verletzung der Zugriffsregel von Datenbank erkannt ((conn=354245) Tabelle ‚test_gw_gw.sys_sdu_collection_job‘ ist nicht vorhanden).“
Datenbankpersistenz - Datenverwaltung PRB1790372	Ineffiziente skriptfähige API, die zum Abrufen von Informationen zu Speicherdatenträgern der Stufe 2 verwendet wird	Die skriptfähige API ruft Datenträgerinformationen für primären, Gateway- und Stufe-2-Speicher ab. Es ist jedoch nicht erforderlich, auf „Gateway“ und „Primär“ zuzugreifen, wenn die einzige erforderliche Nutzung Stufe 2 ist.	1. Öffnen Sie die Archivregelseite. 2. Beachten Sie, dass das Anhängen des Stack Trace lange dauert, da es auf primäre und Gateway-Speicherinformationen zugreift.
Datenbankpersistenz - Datenskala PRB1773739	Umstellungsaktion, die ausgelöst werden soll, um Caches beim DB-Engine-Change zu leeren	Dies ist ein Produktupdate.	
Datenbankpersistenz - Datenskala PRB1788006	DBLazy Writer sammelt Nachrichten auf unbegrenzte Weise in einem Thread-Stapel	In DBLazyWriter.process werden Nachrichten aus der Warteschlange gesammelt, um später Listener auszulösen. Wenn die Warteschlange nicht leer ist, wird die Schleife für immer fortgesetzt und der Array-Liste werden weiterhin Nachrichten hinzugefügt. Dies ist ungebunden und führt zu einem Fehler aufgrund von unzureichendem Arbeitsspeicher.	1. Mit hoher Rate in DBLazyWriter schreiben, um die Warteschlange voll zu halten. 2. Stellen Sie sicher, dass der DBLazywrite-Prozess langsamer ausgeführt wird, damit die Warteschlange immer voll ist. Beobachten Sie die Auslastung des Arbeitsspeichers der Glide-Instanz.
Datenbankpersistenz PRB1762563	In einer migrierten Instanz funktionieren Abfragen der Ansicht „Liste“ für Unicode-Werte im Feld „Zeichenfolge-UTF“ nicht	Die Ansicht „Liste“ zeigt leere Ergebnisse.	

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Datenfilterung PRB1768454	Bei der Datenfilterung in Vancouver werden die in der Betreffbedingung angegebenen IP-Filterkriterien nicht berücksichtigt	Die angegebenen IP-Filterkriterien werden nicht berücksichtigt. Daher werden die Ergebnisse nicht ordnungsgemäß angezeigt/gefiltert.	1. In einer beliebigen Vancouver-Instanz oder höher 2. Erstellen Sie eine Datenfilterung mit IP-Filterkriterien, die in der Betreffbedingung angegeben sind. 3. Überprüfen Sie, ob die IP-Filterkriterien eingehalten werden und die Ergebnisse gefiltert werden. Erwartetes Verhalten: Die in der Betreffbedingung angegebenen IP-Filterkriterien [Netzwerk] müssen berücksichtigt werden, und die Ergebnisse sollten entsprechend gefiltert/angezeigt werden. Tatsächliches Verhalten: Das in der Betreffbedingung angegebene IP-Filterkriterium [Netzwerk] wird nicht berücksichtigt.
Entwickler-Sandboxes PRB1774289	Sandbox-Anmeldung unterstützt SSO (Single Sign-on) nicht.	SSO wird für die Anmeldung bei einer Sandbox nicht unterstützt.	1. Richten Sie eine Sandbox-Instanz mit SSO-Anmeldung ein. 2. Erstellen Sie eine Sandbox. 3. Versuchen Sie, sich bei der Sandbox anzumelden. Erwartetes Verhalten: Der Benutzer kann sich mit SSO anmelden. Tatsächliches Verhalten: SSO funktioniert nicht ordnungsgemäß.
Entwickler-Sandboxes PRB1787278	SQLException-Fehler verhindern, dass Sandbox ordnungsgemäß funktioniert	Der Benutzer erkennt beim Aufrufen verschiedener Tabellen rote Banner mit Syntaxfehlern.	1. Sie verfügen über eine Instanz mit mehreren Knoten, bei der die Sandbox-Funktion vollständig aktiviert ist. 2. Erstellen Sie eine neue Sandbox, und lassen Sie die Initialisierung abschließen. 3. Sobald Sie bereit sind, versuchen Sie, verschiedene Tabellen wie „Incident“, „Problem“, „cmdb_ci_computer“ und „alm_asset“ aufzurufen. Beachten Sie, dass viele rote Banner mit Syntaxfehlern vorhanden sind. 4. SQL-Debugging aktivieren (detailliert)

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
			5. Versuchen Sie erneut, andere Tabellen zu besuchen, und überprüfen Sie, welche Abfragen wann gestellt wurden. Beachten Sie, dass die besuchten Tabellen tatsächlich die ursprünglichen Tabellen sind, sodass der Knoten nicht ordnungsgemäß in der Sandbox enthalten ist.
Entwickler-Sandboxes PRB1790087	Die aus „sys_dsb_query_condition“ erstellte Bedingung ist falsch, wenn ODERs eingeschlossen werden	QueryConditionUtil verknüpft Abfragen, die aus „sys_dsb_query_condition“ abgerufen wurden, mit ^ODER. Das Ergebnis ist nicht wie erwartet.	1. Erstellen Sie eine neue sys_dsb_query_condition für eine beliebige Teilkopiertabelle des Formulars „a UND (b ODER c)“. 2. Erstellen Sie eine weitere sys_dsb_query_condition in derselben Teilkopiertabelle mit einem beliebigen Filter. 3. Erstellen Sie einen DSB. Beachten Sie, dass die teilweise kopierte Tabelle aufgrund der in Schritt 1 und 2 angegebenen Abfragebedingungen (muss ODER-Verknüpfung sein) nicht den Erwartungen entspricht.
DEX Integritätsprozess für Apps und Geräte PRB1794322	Die Seite „Laufender Prozess“ zeigt alle Daten aus der Tabelle bei der Seitenaktualisierung an.	Zeigt alle Daten an, die in der Tabelle der laufenden Prozesse (dex_running_process) vorhanden sind, sodass der Gerätefilter angewendet wird.	1. Melden Sie sich als dex-admin/user an. 2. Navigieren Sie zu einem beliebigen Gerät. 3. Navigieren Sie von der linken Navigation zum laufenden Prozess. 4. Aktualisieren Sie den Browser. Erwartetes Verhalten: Es sollte die Liste der laufenden Prozesse auf diesem Gerät angezeigt werden. Tatsächliches Verhalten: Zeigt alle Daten an, die in der Tabelle der laufenden Prozesse (dex_running_process) vorhanden sind, sodass der Gerätefilter angewendet wird.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Discovery PRB1784351	Das Muster-Plugin wird standardmäßig nicht als Teil der CDW-Abhängigkeit aufgelistet	Das Muster-Plugin sollte standardmäßig aufgelistet sein.	- Öffnen Sie eine Instanz mit der installierten App <code>sn_cloud_ops_ws</code>. - Überprüfen Sie die Abhängigkeitsliste, die als Teil der CDW-Abhängigkeit installiert wurde. Erwartetes Verhalten: Das Muster-Plugin sollte standardmäßig als Teil der CDW-Abhängigkeit aufgeführt werden. Tatsächliches Verhalten: Das Muster-Plugin wird standardmäßig nicht als Teil der CDW-Abhängigkeit aufgelistet.
Dokumentenmanagement PRB1790213	Fügen Sie die PDF-Generierung hinzu	Fügen Sie die folgenden Telemetrieänderungen für die PDF-Generierung hinzu: Exportfunktion und HTML2PDF-Konvertierung, einschließlich Seitenanzahl, Größe der PDF-Ausgabedatei und Generierungszeit.	
Domain Separation PRB1786824	Das Tool für die Domänenmigration kann keinen Status für eine laufende Tabellenmigration aktualisieren	Dieses Problem hat keine Auswirkungen auf die Funktionalität des Migrationstools. Das Tool wird erfolgreich ausgeführt. Das einzige Problem ist das Melden der Ergebnisse in der Anwenderoberfläche.	- Stellen Sie eine Instanz bereit, auf der sowohl der Domänen-Support als auch das Plugin „Domain Migration Tool“ mit Demodaten installiert wird. - Navigieren Sie zur Tooltabelle der Domänenmigration. - Erstellen Sie einen Migrationsauftrag mit der Zieldomäne „Cisco“. - Speichern. - Starten Sie die Migration. Erwartetes Verhalten: Der Migrationsstatus für jede Tabelle sollte in der Tabelle „domain_separated_tables_migration_status“ verfügbar sein. Tatsächliches Verhalten: Die Tabelle „domain_separated_tables_migration_status“ enthält keine Daten.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Dynamisches Schema PRB1786796	Die Rolle „dynamic Schema Writer“ kann kein neues dynamisches Attribut aus „dynamic_attribute.list“ einfügen, da die Gruppe schreibgeschützt ist		1. Navigieren Sie zu sys_user.list. 2. Melden Sie sich bei abel_tuter an, und weisen Sie dem Benutzer die Rolle „Writer für dynamische Schemas“ zu. 3. Speichern. 4. Nehmen Sie die Identität von abel_tuter an. 5. Navigieren Sie zu „dynamic_attribute.list“, und erstellen Sie einen neuen. Beachten Sie, dass das Feld Gruppe schreibgeschützt ist. Nachdem Sie die Informationen eingegeben haben, wird aufgrund des fehlenden Felds ein Fehler „Fehler beim Einfügen“ angezeigt, das nicht eingegeben werden kann, da es schreibgeschützt ist.
Edge Encryption PRB1773542 KB1651231	Ein geplantes Upgrade schlägt für einen unter Windows ausgeführten Proxy fehl	Anscheinend wird das Upgrade hauptsächlich abgeschlossen. Keines der Protokolle enthält Fehler, aber der neue Edge-Proxy-Service wurde nicht gestartet.	
Edge Encryption PRB1776720	In der DB1-Produktion funktioniert „Datensätze anzeigen“ auf der Seite mit den KPI-Details nicht	Der Anwender beobachtet: „Die angegebene BatchRESTRequest wurde nicht richtig formatiert“.	1. Melden Sie sich bei „BT1 Production“ an. 2. Navigieren Sie zu einer beliebigen KPI-Detailseite eines beliebigen KPI, für den Daten gesammelt und Snapshots verfügbar sind. 3. Aktivieren Sie die Umschaltfläche Datensatz anzeigen. Beachten Sie die Meldung „Datensätze können nicht geladen werden – Versuchen Sie, die Seite zu aktualisieren.“ wird angezeigt, und der Batch-API-Aufruf zeigt „400 Ungültige Anforderung“ mit dem Fehler „Die angegebene BatchRESTRequest wurde nicht richtig formatiert“ an.
E-Mail-Benachrichtigungen	Der Auftrag „Instanz-E-Mail-	Wenn eine Instanz E-Mails sammelt, ruft sie	

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
PRB1783999	„User“ bleibt stehen, wenn nur Nachrichten aus POP3 gelöscht (nicht abgerufen) werden	im normalen Betrieb Nachrichten mit einer erheblichen Rate ab. Wenn Sie auswählen, dass Nachrichten nur gelöscht (und nicht abgerufen) werden, verarbeitet jeder E-Mail-Leseauftrag nur 20 Nachrichten und wird dann beendet, wodurch die Instanz gezwungen wird, 2 Minuten später auf den nächsten geplanten E-Mail-Leseauftrag zu warten. Dieser Zyklus wird wiederholt, bis die Instanz Nachrichten findet, die sie abrufen möchte, anstatt sie nur zu löschen.	
Verschlüsselungsunterstützung PRB1790352	Fehler „Fehler beim Herunterladen des umschlossenen Schlüssels“ bei Build Your Own Key (BYOK)	Für das Modul „byok_mod“ muss ein Modulschlüssel generiert werden, stattdessen wird ein Fehler angezeigt.	
Ereignismanagement PRB1760429	Eine Tag-Clusterbedingung in der Tag-basierten Clustering-Engine führt dazu, dass mehrere Tag-Cluster erstellt werden, wenn die Verarbeitung mehrerer Aufträge/ Knotenereignisse aktiviert ist	Dadurch werden mehrere Tag-Clustergruppen für dieselben Warnungen erstellt.	1. Legen Sie im Abfrageauftrag „nicht für Korrelation“ fest (legen Sie die Eigenschaft auf „falsch“ fest). 2. Aktivieren Sie die Ereignisverarbeitung für mehrere Aufträge (4)/Knoten. 3. Erstellen Sie eine TBAC-Definition. 4. Senden Sie mehrere Ereignisse gleichzeitig mit unterschiedlichen Nachrichtenschlüsseln. Beachten Sie, dass mehrere Tag-Clustergruppen erstellt werden, die dieselben Warnungen enthalten.
Ereignismanagement PRB1772901	In der Warnungspriorität tritt ein Fehler aufgrund von unzureichendem Arbeitsspeicher auf, wenn eine Warnung eine hohe Anzahl untergeordneter	In den Warnungsprotokollen wird die folgende Meldung angezeigt: „Größe der Warnmeldungsgruppe hat Grenze von erreicht ...“	1. Erstellen Sie 3 Millionen Ereignisse, die 3 Millionen Warnungen generieren. 2. Konfigurieren Sie die Warnungskorrelation so, dass 30.000 Warnungen ein einzelnes übergeordnetes Element und etwa 100 übergeordnete Warnungen

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
	Warnungen aufweist		jeweils 30.000 untergeordnete Warnungen haben. 3. Stellen Sie sicher, dass sich die übergeordneten Warnungen in „em_alert_trigger_queue“ befinden. 4. Führen Sie den Auftrag „Ereignismanagement – Warnungsprioritätswarteschlange“ aus. Beachten Sie die folgende Meldung in den Warnungsprotokollen: „Größe der Warnungsgruppe hat Grenze von erreicht...“
Ereignismanagement PRB1784143	Ereignisse wegen unerwünschte SNMP-Traps im MID-SNMP-Listener erstellt	SNMP-Traps können nicht vom MID-Server gefiltert werden, wodurch verhindert wird, dass Ereignisse in der Instanz erstellt werden.	
Ereignismanagement PRB1784562	Das Festlegen der Hauptwarnung für die virtuelle Warnung stimmt nicht mit dem ACR-Skript überein	Das ACR-Skript wählt die Hauptwarnung als erste (nach initial_remote_time) mit der niedrigsten Nummer aus, ignoriert jedoch den Schweregrad. Das Festlegen der Hauptwarnung für virtuelle Warnung in VirtualAlertHandler.java basiert auf dem Schweregrad, die Warnungsnummer wird jedoch ignoriert. Dies führt zum Öffnen redundanter virtueller Warnmeldungsgruppen.	1. Aktivieren Sie die TBAC-Eigenschaft für das Debugging: „evt_mgmt.sn_em_tback.log_acr_script_debugging“ 2. Es werden mehrere Ereignisse gleichzeitig mit dem Schweregrad „Kritisch“ gesendet, die schließlich in einem Tag-Cluster gruppiert werden sollten. Beachten Sie, dass in den „Aktivitäts“-Notizen der erstellten virtuellen Warnung die Hauptwarnung konsistent ist und sich nicht ändert.
Ereignismanagement PRB1786275 KB1650970	In der Ansicht „getHopsBetweenCIs“ bei der CMDB-Gruppierung fehlt	Benutzer erhalten ebenfalls eine Fehlermeldung.	
Ereignismanagement PRB1789030	In Xanadu ist die Standardreihenfolge einer Warnungsgruppierung falsch	In Xanadu ist die Standardreihenfolge der Warnungsgruppierung nicht korrekt	1. Erstellen Sie eine Tag-basierte Definition – genaue Übereinstimmung für dieselbe Beschreibung.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
			2. Senden Sie zwei Ereignisse mit derselben Beschreibung und demselben Knoten- und Metriknamen. Beachten Sie, dass eine automatisierte Gruppe erstellt wird, während ein Tag-Cluster erwartet wird
Flows (Familienkanal) PRB1769794 KB1650762	Der Flow Designer legt den Eingabeparameter „wahr“/„falsch“ in Xanadu auf „falsch“ fest		
Flows (Familienkanal) PRB1779812	Datenpillen auf der Flow-Canvas werden nach der erneuten Veröffentlichung eines vorhandenen Flows nicht richtig ausgewertet		1. Navigieren Sie zu Flow Designer, und öffnen Sie einen beliebigen Basisinstanz-Subflow (z. B. Untergeordnete Aufgabe erstellen oder Untergeordneten Fall erstellen). 2. Fügen Sie am Ende ein Protokoll hinzu. 3. Veröffentlichen Beachten Sie die Datenpillen in der Anwenderoberfläche.
GlideRecord PRB1786468 KB1651472	Eine Transaktion wird in einer Endlosschleife ausgeführt, wenn der Anwender die Bedingung „Enthält“ auswertet.	Als Ergebnis dieses Problems kann die gesamte Sitzung nicht mehr verwendet werden.	
GRC: Arbeitsbereich für Risikomanagement für Lieferanten PRB1772944	In nicht interaktiven Elementen der Vendorsportalseite können Sie mit der Tabulatortaste navigieren	Registerkarten für Barrierefreiheit sollten nur für anklickbare Objekte auf der Seite gelten.	1. Nehmen Sie die Identität eines beliebigen Lieferantenkontakts an. 2. Navigieren Sie zu einem Fragebogen in /svdp, und wechseln Sie zur Registerkarte Notizen oder Kommentare. Beachten Sie, dass der Anwender für vorherige Kommentare durch den Aktivitätenstrom navigieren kann, aber nicht mit den Pfeiltasten navigieren kann.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Health Log Analytics (Familie) PRB1784922	Beim Abrufen eines schwerwiegenden Fehlers tritt ein MID-Deadlock in HLA-Streaming-Threads auf	Blockierungsausnahmen im MID-Wrapperprotokoll.	
Hermes (Familie) PRB1786830	Das Aktualisieren der Partitionsanzahl in einem Thema führt dazu, dass die zugehörigen „SUBSCRIPTIONS“ fehlschlagen		1. Erstellen Sie ein Thema, und belassen Sie die Anzahl der Partitionen auf 1. 2. Erstellen Sie einen Verbraucher. 3. Erstellen Sie einen Kafka-Stream mit dem im vorherigen Schritt erstellten Thema. Ein Abonnement wird erstellt. 4. Nachrichten zum Thema erstellen. 5. Bestätigen Sie, dass die Nachrichten vom Verbraucher verbraucht werden. 6. Aktualisieren Sie die Anzahl der Partitionen von 1 auf 4. 7. Speichern Sie den Themendatensatz. Dieser geänderte Wert wird auf der Themenseite gut angezeigt. Navigieren Sie zur Seite „Themeninspektor“, und dort sehen Sie die erhöhte Anzahl von Partitionen. In „sys_kafka_subscription“ wird jedoch immer noch 1 als Anzahl der Partitionen angezeigt. Außerdem wird das in Schritt 3 erstellte Abonnement gelöscht, und etwa jede Minute wird ein neues Abonnement erstellt. Der Wert der Spalte „Hat Fehler“ ändert sich von „falsch“ in „wahr“ und umgekehrt.
Hermes (Familie) PRB1787225	Die Schaltfläche „ Partitionsanzahl synchronisieren “ funktioniert bei „sys_kafka_topic“ nicht	Ein Nullzeiger-Ausnahmefehler wird ausgelöst.	1. Navigieren Sie zu einem sys_kafka_topic-Datensatz. 2. Wählen Sie Partitionsanzahl synchronisieren aus. Beachten Sie, dass nichts passiert, und beobachten Sie eine Nullzeiger-Ausnahme in den Protokollen.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Horizont-Komponentenbibliothek PRB1782771	Das Kopieren und Einfügen funktioniert im Chattextbereich nicht wie erwartet	Dies ist sowohl im Mitarbeiterchat als auch in der Sidebar reproduzierbar.	1. Erstellen Sie eine Sidebar-Diskussion oder starten Sie eine Konversation mit einem Servicemitarbeiter. 2. Nachricht senden: „abcd“. 3. Versuchen Sie, eine Incident-Nummer zu kopieren und in den Textbereich des Chats einzufügen. Erwartetes Verhalten: Kopierter Text muss in den Textbereich eingefügt werden. Tatsächliches Verhalten: Eingefügter Text wird durch die letzte Chat-Nachricht ersetzt.
Horizontalportal-funktionen für den Kundenservice PRB1782130	Aktualisieren portal-funktionen Lizenzierungsdefinition so, dass sie externe einbettbare Sitzungen berücksichtigt	Dies ist ein Produktupdate.	
Incident-Management PRB1781039	Die Aktion Anforderung erstellen ist für Benutzer mit sn_request_role im Incident-Formular in UI16 verfügbar		
Installationsbasis-Verwaltung PRB1786211 KB1650430	Die zugehörige Seite „Account-Verkaufte Produkt“ (Fallansicht) muss mit der Standardfilterbedingung aktualisiert werden	Die zugehörige Liste „Verkauftes Produkt“ wird beim Upgrade von Vancouver auf Washington aufgrund zusätzlicher Filter als leer angezeigt. Das Problem wird nur beobachtet, wenn die Datensätze einem Produktangebot zugeordnet sind, für das eine Spezifikation festgelegt ist.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Instanzklon (Familie) PRB1774663	Der Anwender beobachtet die Warnung „Allgemeine Datenausnahme von Datenbank erkannt (Kein	Dies hat keine Auswirkungen auf den Fortschritt des Klons, löst jedoch einen falschen Alarm aus.	Senden Sie einen Klon über die Seite „Legacy-Klonanforderung“. Oben auf der Seite wird eine Fehlerwarnung angezeigt.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
	Wert für Parameter 1 angegeben“, nachdem er einen Klon auf der Seite „clone_instance“ gesendet hat		
Instanzdatenreplikation (IDR) PRB1766400	Benutzer stoßen auf einen Null-Offset	Derzeit wird mit der Schaltfläche „ Fehler löschen und Wiederholen “ versucht, nach einem Null-Offset-Problem wiederherzustellen. Dies schlägt jedoch fehl, wenn der Offset fehlt oder im Thema null ist.	1. In einer Tabelle mit einem booleschen Feld mit einem „leeren“ Wert (weder wahr noch falsch). 2. Nehmen Sie Änderungen an allen Feldern vor, die über das CDC/IDR-Plugin nachverfolgt werden. 3. Beobachten Sie das boolesche Feld in der Nutzlast. Erwartetes Verhalten: Der Wert muss leer sein, nicht „true“ oder „false“. Tatsächliches Verhalten: Der boolesche Wert wird als „falsch“ dargestellt.
Instanzdatenreplikation (IDR) PRB1780168	XML-Instanzdatenreplikation (Instance Data Replication, IDR) zeigen Replikationssätze nicht ordnungsgemäß an		1. Erstellen Sie aktive Ersteller- und Verbraucherreplikationssätze. 2. Navigieren Sie zu xmlstats. Beachten Sie, dass die Replikationssätze nicht angezeigt werden.
Instanzdatenreplikation (IDR) PRB1787215	Um Speicherplatz zu sparen, entfernen Sie die Funktionalität des Seeding-Erstellerauftrags, der auf Bestätigungsnachrichtungen basiert.	Es fügt einen unnötigen Fehlerpunkt hinzu: Wenn die bestätigungsnachrichten nicht ohne fehler empfangen oder gesendet werden, bleiben aufträge hängen. Der einzige Vorteil des ack-Nachrichtenaustauschs war die Kontrolle der Datenträgergröße. Das ungeprüfte Wachstum der Datenträgergröße kann auf Kafka-Ebene mit Richtlinieneinstellungen zur Datenspeicherung gesteuert werden.	1. Halten Sie in der QA-Umgebung den Metadaten-Verbraucherauftrag im Ersteller an. 2. Neues Seeding für den Verbraucher anfordern 3. Setzen Sie den Offset des Metadaten-Themas zurück, sodass er beim Verbraucher endet. Beachten Sie, dass der Auftrag „Seeding-Produkt“ hängt.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Integration Hub PRB1782980	Die skriptseitige StrictReject-Zuordnung für das Krypto-Modul „glide_hub_flow_engine_glideencrypter“ verursacht den Fehler „Zugriff verweigert“.	Strikte Ablehnung muss für Passwort2- oder Verschlüsselungsunterstützung deaktiviert werden.	1. Erstellen Sie eine Aktion mit einem Skriptschritt. 2. Entschlüsseln Sie das Passwortfeld mit GlideEncrypter im Skriptschritt. Erwartetes Verhalten: Der Flow mit dem Skriptschritt sollte durch Erstellen einer Zuordnung für „global.com_glide_hub_flow_engine_glideencrypter“ ausgeführt werden. Tatsächliches Verhalten: Der Zugriff auf das kryptografische Modul wird mit dem Fehler „global.com_glide_hub_flow_engine_glideencrypter“ bei der Flow-Ausführung verweigert.
Integration Hub Stream Connect PRB1781839	Nur benannte AVRO-Schemata werden automatisch aus einer Schemaregistrierung importiert	Beim automatischen Importieren von Schemata aus einer Schemaregistrierung kann eine codierte Nachricht nicht verbraucht werden, wenn der Typ der obersten Ebene nicht benannt ist. Daher wird der Schemadatensatz nicht importiert, und der Skriptverbraucher erhält eine leere Liste von Nachrichten.	1. Fügen Sie der Registrierung ein Schema mit einem unbenannten Typ der obersten Ebene hinzu, z. B. ein Array, eine Vereinigung oder ein Primitiv. 2. Veröffentlichen Sie eine gültige Nachricht, die mit dem Schema für das Thema codiert ist. 3. Verwenden Sie einen Skriptverbraucher, um die Nachricht zu verbrauchen und einen Versuch des automatischen Imports des Schemas auszulösen. Beachten Sie, dass der Schemadatensatz nicht importiert wird und der Skriptverbraucher ein leeres Array von Nachrichten ausgibt.
Tool zum Vergleich von Daten zwischen Instanzen PRB1772226	Einschränkung für erneutes Seeding von Datensätzen entfernen	Dies ist ein Produktupdate	
Journey Designer PRB1752603	Der Benutzer beobachtet beim Öffnen einer Katalogaufgabe den Fehler „Aufgabenliste		

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
	kann nicht abgerufen werden“.		
Key Management Framework (KMF) PRB1762398	Die Datenbankansicht „sn_kmf_crypto_user_policy“ schlägt in Postgres-Instanzen fehl	Die Datenbankansicht „sn_kmf_crypto_user_policy“, die „policy_user_has_role“ und „sys_kmf_crypto_caller_policy“ verknüpft, schlägt auf Postgres-Instanzen fehl. Anwender können die Ansicht nicht manuell korrigieren, da die Ansicht geschützt ist.	1. Navigieren Sie in einer Postgres-Instanz zu <code>sn_kmf_crypto_user_policy.list</code>. 2. Stellen Sie sicher, dass keine Datensätze zurückgegeben werden.
Key Management Framework (KMF) PRB1777352 KB1649414	Geklonte Daten, die mit einem widerrufenen Schlüssel in der Quelle verschlüsselt wurden, werden im Ziel nicht ordnungsgemäß entschlüsselt	Ein importierter Modulschlüssel „erbt“ den Algorithmus von der zugehörigen Krypto-Spezifikation und nicht von seinem ursprünglichen Algorithmus.	
Key Management Framework (KMF) PRB1778142	Öffentliche Schlüssel werden ausgetauscht, auch wenn der Schlüsselaustausch deaktiviert ist	Dieses Problem tritt auf, wenn neue IA-Crypto Core-Workflows aktiviert werden und Bagheera in einer Instanz aktiviert wird.	1. Stellen Sie zwei Instanzen mit Bagheera bereit. 2. Generieren Sie asymmetrische Verschlüsselungs- und Entschlüsselungsschlüssel in der Quellinstanz. 3. Stellen Sie sicher, dass die Krypto-Konfigurationen der Schlüssel beim Schlüsselaustausch registriert sind. 4. Navigieren Sie zu <code>sys_properties</code>. 5. Legen Sie „<code>glide_encryption.auto_key_exchange.enabled</code>“ auf „falsch“ fest. 6. Planen Sie einen Klon von der Quellinstanz zur Zielinstanz. Erwartet: Modulschlüssel werden nicht ausgetauscht, da der Schlüsselaustausch über die Eigenschaft deaktiviert ist. Tatsächlich: Öffentliche Modulschlüssel werden ausgetauscht, obwohl der Schlüsselaustausch über die Eigenschaft deaktiviert ist.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Key Management Framework (KMF) PRB1786832	Ad-hoc-/einmaliger/wiederkehrender Klon-KE funktioniert nicht auf Bagheera-fähigen Instanzen		
Key Management Framework (KMF) PRB1789932 KB1652642	Ein Knoten ist aufgrund einer Konkurrenzbedingung beim Entschlüsseln von Systemeigenschaften nicht erreichbar	Zum Zeitpunkt der Initialisierung des Systemeigenschaften-Cache tritt eine Konkurrenzbedingung auf. Dies kann passieren, wenn der Knoten hochgefahren wird und versucht, Systemeigenschaften vom Typ „Passwort/Passwort2“ zu entschlüsseln, die mit KMF verschlüsselt wurden.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Key Management Framework (KMF) PRB1794684	Der Workflow für die Integrität des CID-Krypto-Core schlägt für Bagheera-Klone fehl und zeigt die Fehlermeldung „IRK_SOURCE_INSTANCE_ID_MISMATCH“ an.		Führen Sie einen Klon mit neuen IA-Workflows für DCTEST zwischen zwei automatischen Bagheera-Konfigurationsinstanzen durch. Beachten Sie, dass der Klon den Fehler „IRK_SOURCE_INSTANCE_ID_MISMATCH“ anzeigt, da die Ausführung der Aufträge zur Neuschlüsselung nicht abgeschlossen wurde.
Key Management Framework (KMF) PRB1794830	Der Instanzknoten startet nach einer Regionsübergreifenden Verschiebung nicht, wenn „AutoConfig aktiviert“ = „Wahr“ festgelegt ist		
Wissensmanagement PRB1788025	Durch das Upgrade einer Instanz von Washington DC auf Xanadu mit einer Abschlussversion wird der Flow zur Erstellung von Knowledge Base-Artikeln unterbrochen	Beim Versuch, einen Wissensartikel zu erstellen, wird eine Fehlermeldung angezeigt.	1. Navigieren Sie als Administrator zu Now Assist-Administratorkonsole > Funktion > Kunde. 2. Auswahlvorgang Wissen > Aktivieren Sie die Kompetenz „KB-Generierung“. 3. Wählen Sie einen beliebigen geschlossenen Fall aus. 4. Erstellen Sie einen Wissensartikel.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
			Erwartetes Verhalten: Ein GenAI-Flow wird ausgelöst. Tatsächliches Verhalten: Beachten Sie die folgende Fehlermeldung: „Beim Generieren dieses Artikels mit Now Assist ist ein Problem aufgetreten.“
Wissensmanagement PRB1795644	Aktualisiert die Abschlussversion von „app-knowledge-gen-ai“ in Xanadu	Dies ist ein Produktupdate.	
Lokale DB-Anmeldung PRB1785794	In der Datei „sys_ux_lib_component“ fehlen die erforderlichen Übersetzungsschlüssel	Übersetzungen waren in Washington DC vorhanden. In Xanadu fehlen in der Datei „sys_ux_lib_component“ jedoch „required_translation_keys“ für „now-login“.	
MetricBase PRB1728947	Die Registrierung einer großen Anzahl von Auslösern bei Clotho führt dazu, dass einige Auslöser nicht registriert werden	Serienreferenzen werden bei der Synchronisierung von Auslösern zwischen Glide und Clotho an eine Anforderungs-URL angehängt. Wenn zu viele Serien gleichzeitig registriert sind (z. B. 20.000), wird der Header zu groß. Serienreferenzen sollten im Anforderungstext enthalten sein, damit die Dinge skaliert werden können.	
MetricBase PRB1785413	Anrufe vom Typ „Akkumulieren“ werden doppelt gezählt	Ein Tippfehler in GlideClothoClient führt dazu, dass eine bekannte Serie zusammen mit einer unbekannten Serie erneut gesendet wird. Dies führt dazu, dass sich der Wert für sie während des Anrufs zum Sammeln verdoppelt.	
MetricBase PRB1788301	Provision Plus-Workflow setupGateway: run instance script“ läuft bei Xanadu-Instanzen nach 600 Sekunden ab	Ein Workflow schlägt in „run-node-script“ aufgrund einer Zeitüberschreitung fehl. Die Protokolle von „run-node-script.sh“ zeigen, dass der Code erfolgreich ausgeführt wurde und Glide erfolgreich	

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
		heruntergefahren wurde. Anschließend bleibt er bis zu 10 Minuten lang hängen, bevor ein Fehlercode für die Zeitüberschreitung zurückgegeben wird.	
Mobile Experience für das Außendienst-Management PRB1789508	Der Anwender kann keine Ereignisse über das Symbol „+“ hinzufügen	Wenn das Symbol ausgewählt wird, sollte eine neue Seite geöffnet werden, die jedoch nicht geladen wird.	1. Stellen Sie eine Instanz mit installiertem und aktiviertem WFO 4.0 bereit. 2. Melden Sie sich bei der Agent App an. 3. Wählen Sie Mein Zeitplan aus. 4. Wählen Sie das Symbol + aus. Beachten Sie, dass die Seite nicht geladen wird.
Multifaktor-Authentifizierung (MFA) PRB1785277	In der Datei „sys_ux_lib_component“ werden die erforderlichen Übersetzungsschlüssel	Übersetzungen waren in der Washington-Nutzlast vorhanden. In Xanadu fehlen in der Datei „sys_ux_lib_component“ jedoch „required_translation_keys“ für sn-mfa-validate und sn-mfa-setup.	
Next Experience Unified Navigation PRB1787356 KB1652699	Einige Seiten werden nicht geladen, wenn die Eigenschaft „glide.ui.next_experience“ auf „falsch“ festgelegt und Next Experience deaktiviert	Seiten wie „Plugins“, „NLU-Workbench-Modelle“, „Service Operations-Arbeitsbereich“ und „CSM-konfigurierbarer Arbeitsbereich“ werden nicht geladen, wenn die Eigenschaft „glide.ui.next_experience.instance_tools_disabled“ auf „falsch“ festgelegt und Next Experience deaktiviert. Benutzer mit Administratorrolle können nicht auf folgende Module zugreifen: Plugins (now/app-manager/home), NLU-Workbench-Modelle, Service Operations-Arbeitsbereich, CSM-konfigurierbarer Arbeitsbereich. Benutzer mit der Rolle „ITIL“ können nicht auf den	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
		Service Operations-Arbeitsbereich und den von CSM konfigurierbaren Arbeitsbereich zugreifen.	
Now Assist für Code PRB1788701	Upgrades/Seitenlasten sind betroffen, wenn alter JS-Code noch vom Browsercache verwendet wird	Die Aktionseigenschaft wird als NULL gesendet, wenn alter JS-Code noch vom Browsercache verwendet wird.	1. Führen Sie in einer Instanz mit einer älteren Version von Code Assist ein Upgrade oder Side-Loading der neuesten Version durch. 2. Lösen Sie die Code-Unterstützung auf einer anderen Seite aus, ohne dass sie manuell neu geladen werden muss. Beachten Sie, dass im Browser noch die JS-Dateien aus der alten Version im Cache gespeichert sind, sodass die Aktionseigenschaft nicht vom API-Aufruf gesendet wird und einen Fehler verursacht, da das neue Modell erfordert, dass diese Eigenschaft entweder „Suggest“ oder „Edit“ ist.
Now Assist für Code PRB1790715	Administratoren können nicht auf die neue Version von Now Assist für Code aktualisieren, wenn die aktuelle Creator App bereits installiert ist	In Version 2.6.0 gibt es ein Problem mit der Version NA4Code 26.0.4, durch die das Update für Anwender ausgeblendet wird, die bereits die aktuelle NA4Creator-App verwenden.	
Now Assist-Bereich PRB1787174	Eine Datensatzkarte mit einer KB gibt einen Fehler aufgrund eines unzulässigen Inhalts aus		1. Erstellen Sie ein Thema mit einer Datensatzkarte und KB. 2. Wählen Sie NAP aus. 3. Wählen Sie das in Schritt 1 erstellte Thema aus. Erwartetes Verhalten: Die KB-Karte sollte mit der Schaltfläche zum Öffnen von KB angezeigt werden. Tatsächliches Verhalten: Kartenfehler bei ungültigem Inhalt.
Bereitschaftsplanung PRB1787870	Problem mit der Lokalisierung des Assistenten zum Erstellen/Bearbeiten von	Dies ist ein Produktupdate.	

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
	Zeitplänen für Wochennamen		
Auftragsmanagement- PRB1788283	Die Dauer von einem Upgrades wurde von 1 Stunde und 23 Minuten auf 2 Stunden und 43 Minuten erhöht		1. Stellen Sie sicher, dass die Auftragsmanagement-Plugins in der Instanz mit dem Washington-Build installiert sind. 2. Führen Sie ein Upgrade auf den Xanadu-RC1-Build durch. Beobachten Sie die Zeitdauer des Upgrades aus dem Vorgang „batch_alter“, und vergleichen Sie sie mit der Zeitdauer des vorherigen Familien-Upgrades.
Performance- Analytics-API PRB1781079	Serverfehler bei bestimmten Indikatoren mit der Option „groupby“ und „separate/aggregate“.	Wenn bei bestimmten Indikatoren Filter und „Als separate Gruppen filtern“ (splitView = wahr) aktiviert sind, gibt der Server den Fehler 500 zurück.	
Performance- Analytics PRB1740986	Core-UI-Dashboards werden nicht automatisch migriert, wenn „com.glide.par.v_table_join.enabled“ auf „falsch“ festgelegt ist	Wenn Sie „com.glide.par.v_table_join.enabled“ auf „falsch“ setzen, werden kombinierte Dashboards deaktiviert. Dies führt dazu, dass das Core-UI-Dashboard bei der ersten Anforderung nicht automatisch migriert wird.	
Performance- Analytics PRB1771293	Interner Fehler beim Erstellen einer Filterbedingung mit Datum und Dauer	Der Anwender beobachtet den Fehler „RelativeDatesQueryGenerator“	1. Fügen Sie der Indikatorquelle Anzahl gelöster Incidents eine Bedingung hinzu. 2. Legen Sie die Option auf „Gelöst am Heute“ oder „Geschäftsdauer weniger als 1 Tag“ fest. Beachten Sie den Fehler: „RelativeDatesQueryGenerator: NAM Stats Error: Ungültige ID für ZoneOffset, ungültiges Format“.
Performance- Analytics PRB1778421	NULL-Zeiger-Ausnahme beim Abrufen von Punktzahlen für Formelindikator mit „Gruppieren nach“.	In den Protokollen wurde eine Nullzeigerausnahme beobachtet.	1. Stellen Sie eine Instanz mit den installierten Plugins „com.snc.pa.premium“ und „com.snc.pa.mlb“ bereit. 2. Aktivieren Sie MLB für alle Basisinstanzindikatoren, die sich auf die Incident-Tabelle beziehen.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
			3. MLB für folgenden Formelindikator nicht aktivieren: „% der am selben Tag geöffneten und gelösten Incidents“. 4. Stellen Sie sicher, dass die beteiligten Indikatoren mit MLB aktiviert sind. 5. Erstellen Sie ein neues Dashboard. 6. Fügen Sie den obigen Formelindikator der Kreis- oder Ringvisualisierung mit „Gruppieren nach“ als „Zuweisungsgruppe“ hinzu. 7. Stellen Sie sicher, dass der Cache aktiviert ist. 8. Rufen Sie Punktzahlen für den Indikator ab, und beobachten Sie die Protokolle. Eine Nullzeigerausnahme wurde beobachtet.
Performance Analytics PRB1780038	Das Referenzfeld für die M2M-Migration-Datenquelle für kaskadierende Filter ist nicht wie erwartet festgelegt	Das Problem ist, dass der migrierte kaskadierende Filter zur Laufzeit funktioniert, aber nicht zur Konfigurationszeit.	
Performance Analytics PRB1781018	Ein Legacy-Widget veröffentlicht keine Filter	Wenn der Benutzer im Kompatibilitätsmodus einen anwenderdefinierten Filter hat und versucht, mit ihm zu interagieren, wird der Filter nicht angewendet.	
Platform Analytics-Dashboard API PRB1781006	Für Dashboards, Datenvisualisierung und geplante Exporte wird festgelegt, dass sie von dem Anwender erstellt wurden, der die Platform Analytics-Migration anstelle des ursprünglichen	Der „Erstellt von“-Anwender war vor der Migration der Anwender, der die Dashboards und geplanten Exporte tatsächlich erstellt hat. Nach der Migration wird jedoch „Erstellt von“ in die Person geändert, die die Migration initiiert hat.	1. Navigieren Sie zu einer Washington DC-Instanz. 2. Nehmen Sie die Identität eines Nicht-Administrators mit Rollen wie „itil“ und „report_scheduler“ an 3. Erstellen Sie einen Bericht. 4. Planen Sie den Bericht, und fügen Sie ihn dem neuen Dashboard hinzu. Beachten Sie, dass Einträge in „pa_dashboards“, „sys_report“ und „sysauto_report“ vom Anwender

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
	Anwenders ausgeführt hat		aus Schritt 2 erstellt und aktualisiert werden müssen. 5. Beenden Sie den Identitätswechsel. 6. Nehmen Sie die Identität eines Anwenders mit einer Administratorrolle an. 7. Lösen Sie „Platform Analytics Migration“ aus, die ohne Probleme abgeschlossen werden sollte. 8. Validiert die neuen Datensätze, die nach der Migration in „par_dashboard“, „par_visualization“, „par_export“ und „par_export_visualization“ erstellt wurden. Erwartetes Verhalten: Für Dashboards, Datenvisualisierungen und geplante Exporte darf „Erstellt von“ nicht vom Anwender festgelegt werden, der „Platform Analytics Migration“ ausgeführt hat. Stattdessen sollten die ursprünglichen Erstellernamen beibehalten werden. Tatsächliches Verhalten: Dashboards, Datenvisualisierungen und geplante Exporte werden von dem Anwender festgelegt, der die Migration von Platform Analytics ausgeführt hat, anstatt den ursprünglichen Anwender beizubehalten.
Platform Analytics-Filter PRB1777094	Nach Washington DC migrierte kaskadierende Filter müssen angepasst werden		
Platform Analytics-Filter PRB1782599	Die Standardauswahl für „Anzeigen nach“ ist für die höchste Anzahl von Softwareinstallations-Widgets im erkannten Bestand falsch	Beim Laden der Seite für jeden Filter wird der Ereignishandler mit leeren Werten im Array aufgerufen.	

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Platform Analytics Migration API PRB1793305	Wenn für einzelne Dashboards ein Rollback durchgeführt wurde, schlägt beim Migrations-Rollback ein Aktivierungsschritt fehl		1. Migrieren Sie in einer Washington DC-Instanz alle Dashboards. 2. Führen Sie ein Rollback für einige Dashboards aus der Tabelle „par_dashboard“ durch. 3. Legen Sie die Rollback-Eigenschaft auf „true“ fest. 4. Führen Sie ein Massen-Rollback durch. Erwartetes Verhalten: Massen-Rollback aktiviert alles ordnungsgemäß. Tatsächliches Verhalten: Das Rollback schlägt fehl.
Playbook-Experience Core PRB1789670	Durch das Duplizieren eines Prozesses wird Aktivitäten nicht die richtige „variantId“ zugewiesen	Der neue duplizierte Prozess sollte ein Replikat des ursprünglichen Prozesses sein, ist es aber nicht.	1. Erstellen Sie einen Prozess mit Aktivitäten. 2. Fügen Sie einige Varianten und Variantenaktivitäten hinzu. 3. Prozess duplizieren. Erwartetes Verhalten: Der neue duplizierte Prozess muss mit allen Basis- und Variantenaktivitäten dasselbe Replikat des ursprünglichen Prozesses aufweisen. Tatsächliches Verhalten: Die Variantenaktivitäten sind nicht mit der Variante verknüpft.
Predictive Intelligence-Clustering-Lösung PRB1769445	Vom Auftrag „Anwendungsvorschlag – ITOM-Discovery“ wird ein Fehler im Syslog ausgelöst.	Der Fehler „Ungültiger Parameter: null.“ wird vom Auftrag „Anwendungsvorschlag – ITOM-Discovery“ im Syslog ausgelöst. Es gibt keine Auswirkungen auf die Verarbeitung. Es handelt sich um eine redundante Fehlermeldung, die bei jeder Ausführung des Auftrags viermal ausgelöst wird.	1. Führen Sie die geplante Aufgabe „Anwendungsvorschlag – ITOM-Discovery“ aus. 2. Beobachten Sie Fehler im Systemprotokoll.
Process Mining PRB1785033	Beispiel-Mining schlägt in einer Support-Instanz fehl	Der Benutzer beobachtet beim Beispiel-Mining in einer ServiceNow-Supportinstanz einen Fehler.	1. Melden Sie sich bei einer Supportinstanz an. 2. Navigieren Sie zu Process Mining.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
			3. Erstellen Sie ein Projekt. 4. Versuchen Sie das Beispiel-Mining für dasselbe Projekt. Beachten Sie den folgenden Fehler: „Berechtigungsproblem: vollständiges Mining oder Beispiel-Mining für „sn_customerservice_case“ nicht möglich. Wenden Sie sich an Ihren ServiceNow-Mitarbeiter, um weitere Informationen zu erhalten.
Process Mining PRB1793521	Vollständiges Mining für externe Daten löst Lizenzfehler aus, auch wenn eine Lizenz verfügbar ist		
Datensatzbeobachtung PRB1788115	In seltenen Fällen kann ResponderRegistry alle persistenten Responder aus dem Speicher entfernen, wenn die Datenbank bei einer Ausnahme NULL zurückgibt	RW-Bereinigungsthread wird alle 10 Sekunden gestartet und führt einige Bereinigungsaufgaben aus. Dabei wird versucht, alle verwaisten persistenten Responder aus dem Speicher zu entfernen. Er ruft alle persistenten Responder aus der -Datenbank ab und vergleicht sie mit dem, was sich im Arbeitsspeicher befindet. Es entfernt diejenigen, die sich im Arbeitsspeicher befinden, aber nicht in der DB. In diesem Fall hat die Datenbankschicht aufgrund einer Ausnahme bei der DB-Abfrage NULL zurückgegeben. Der Bereinigungscode hat dies erkannt, da in der Datenbank keine Beantworter vorhanden sind, und hat alle aus dem Speicher entfernt, was dazu geführt hat, dass RW den Beantworter bei einer übereinstimmenden Bedingung nicht angerufen hat.	1. Legen Sie „glide.record_watcher.debug.extra“ auf „wahr“ fest. 2. Stellen Sie sicher, dass „sys_rw_action“ einige Einträge enthält. Wenn nicht, erstellen Sie sie. 3. Verkürzen Sie das Intervall „glide.record_watcher.cleaner“. verwaiste_persistierte_Responder cleanup_interval zu Testzwecken auf 10 (Sekunden) setzen (damit der Haltepunkt unter 1 häufiger erreicht werden kann). 4. Platzieren Sie vor der eigentlichen Abfrage einen Debug-Zeiger auf getPersistedRespondersFromDatabase. 5. Wenn der Haltepunkt erreicht wird, fahren Sie die DB herunter. 6. Setzen Sie das Programm fort. 7. Überprüfen Sie die Protokolle. Erwartetes Verhalten: Beantworter werden im Speicher gespeichert. Tatsächliches Verhalten: Eine Protokollnachricht wie „Persistente Beobachter für Tabellen werden entfernt: [Liste aller Tabellen im Speicher]“.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Anforderungsmanagement PRB1781853	Probleme mit zugewiesener Datensätzen für Katalogaufgaben	Wenn der Anwender über die Rollen „sn_request_read“ und „sn_request_write“ verfügt, kann er im Abschnitt „Zugehörige Datensätze“ der SOW-Listenansichtsseite keine Datensätze anzeigen.	1. Melden Sie sich mit den Rollen sn_request_read und sn_request_write an. 2. Navigieren Sie zur SOW-Listenansichtsseite. 3. Wählen Sie unter Katalogaufgaben – Ihren Gruppen zugewiesen den Datensatz SCTASK0010004 aus. 4. Wählen Sie den Abschnitt Zugehörige Datensätze aus. Beachten Sie, dass im betroffenen CI-Abschnitt eine Ausnahmefehler-Seite angezeigt wird und im Abschnitt „Gruppengenehmigung“ 1 angezeigt wird, ohne dass ein Datensatz angezeigt wird.
Anforderungsmanagement PRB1781908	Eine für einen Benutzer erstellte Anforderung wird automatisch einem angemeldeten Benutzernamen zugewiesen	Nachdem die Anforderung erstellt wurde, wird sie einem angemeldeten Benutzer anstelle des angegebenen Benutzers zugewiesen.	
Anforderungsmanagement PRB1784152	sn_request_read und „Interaktionsmitarbeiterrolle“ nicht	„incident_read“, „problem_read“ und „change_read“ enthalten alle die Rolle „Interaktionsmitarbeiter“. sn_request_read enthält jedoch keine Interaktionsmitarbeiterrolle.	
Zeitplanoptimierung PRB1792462	Wenn eine zugewiesene Aufgabe abgebrochen wird, wird sie als Teil von locked_tasks zurückgegeben	Eine Abfrage für gesperrte Aufgaben hat sowohl abgebrochene als auch geschlossene Aufgaben abgerufen. Bei einer Untersuchung sollten nur geschlossene Aufgaben als gesperrt gesendet werden.	1. Erstellen Sie eine Arbeitsauftragsaufgabe im Status „Zuweisung ausstehend“ mit dem Datum „window_end“ als Zukunft. 2. Führen Sie eine Graph-QL-Abfrage für den Batch durch. Die Aufgabe sollte als Teil von „Aufgaben“ zurückgegeben werden. 3. Weisen Sie einen Service Desk-Mitarbeiter zu, entweder manuell, oder führen Sie SO aus. 4. Dieselbe Aufgabe abbrechen. 5. Führen Sie eine Graph-QL-Abfrage für den Batch durch.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
			Beachten Sie, dass die Aufgabe als Teil von „locked_tasks“ zurückgegeben wird, was nicht erwartet wurde.
Skripteinbindungen PRB1769195	Ein Korrekturskript dauert beim Upgrade von Washington DC auf Xanadu lange	Das Laden des Korrekturskripts „DEF0458037_set_client_callable_script_includes_sandbox_callable_part_2.xml“ dauert lange.	
Skripteinbindungen PRB1785008	Viele RCAs werden nach dem Upgrade auf Xanadu aufgrund eines Korrekturskriptproblems ungültig	Skripteinbindungen werden nach dem Upgrade auf Xanadu geändert, wodurch die RCAs ungültig werden. Dies geschieht nur bei RCAs mit „Quellentyp: Skripteinbindung“.	
Verwaltung der Suche PRB1731361 KB1695005	Die globale Textsuche ist in / buildtools1 für UI16 fehlerhaft		Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Verwaltung der Suche PRB1789281	Bei der Durchführung einer globalen Suche treten domänenübergreifende Cache-Probleme auf	Bei einer globalen Suche treten domänenübergreifend Probleme mit dem Cache auf, wenn die Ansicht „text_search“ in einer Liste eine Kurzbeschreibung in einer Domäne und nicht in einer anderen Domäne enthält.	1. Navigieren Sie zu einer beliebigen Instanz in einer Washington DC-Version. 2. Stellen Sie sicher, dass in der globalen Domäne eine Ansicht vom Typ „text_search“ für die Incident-Tabelle vorhanden ist. 3. Richten Sie eine text_search-Ansicht für die Incident-Tabelle in einer anderen Domäne als „Global“ ein. Achten Sie darauf, keine Zeichenfolgenfelder in das Listenlayout aufzunehmen. 4. Führen Sie in dieser neuen Domäne eine globale Suche nach einem Incident aus, nach dem zuvor nicht gesucht wurde. 5. Überprüfen Sie, ob „Kein Titel“ oder die sys_ID in der Suchvorschau angezeigt wird. 6. Wechseln Sie zur globalen Domäne. 7. Schließen Sie eine Suche nach demselben Incident ab.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
			8. Überprüfen Sie, ob „Kein Titel“ oder die sys_ID noch angezeigt wird. 9. Versuchen Sie es umgekehrt in beiden Domänen. Beachten Sie, dass nach dem Löschen des Cache (nach Cache.do) überprüft wird, ob ein Problem vorliegt.
Serverseitige Skripts PRB1783318	Das Feld „sandbox_callable“ funktioniert nicht für bereichsbezogene Anwendungen	Das Feld „sandbox_callable“ wird für bereichsbezogene Anwendungen nicht erzwungen, daher können bereichsbezogene App-Entwickler es nicht verwenden.	1. Navigieren Sie zur Basisinstanz-Skripteinbindung „GoalFrameworkAjaxProcessor“, und deaktivieren Sie „Sandbox aktiviert“. 2. Navigieren Sie zu Hintergrundskripts, und führen Sie das folgende Skript in der Sandbox aus: „sn_gf.GoalFrameworkAjaxProcessor()“. Erwartetes Verhalten: Es tritt ein Fehler in Bezug auf die Skripteinbindung auf, die in der Sandbox nicht verfügbar ist. Tatsächliches Verhalten: Die Skripteinbindung kann weiterhin aus der Sandbox aufgerufen werden.
Servicekatalog-Generator PRB1793077	Beim Erstellen einer Vorlage über den Katalog-Generator werden Fragen in der Liste „Verfügbar für“ als KI-generiert gekennzeichnet	Das KI-Symbol „Sparkle“ wird angezeigt und zeigt an, dass Fragen von KI generiert werden, wenn dies nicht der Fall ist.	1. Öffnen Sie den Katalog-Generator. 2. Wählen Sie Katalogelementvorlage erstellen aus. 3. Geben Sie einer Vorlage einen Namen, und navigieren Sie zum Schritt „Fragen“. 4. Wählen Sie das Zahnradsymbol aus, und verschieben Sie einige Variablentypen im Slushbucket zwischen dem linken und rechten Slushbucket. 5. Wählen Sie Auswahl speichern aus. Tatsächliches Verhalten: Beachten Sie, dass das Symbol KI Sparkle vor dem Fragenschritt angezeigt wird. Erwartetes Verhalten: Das KI-Sparkle-Symbol darf nicht angezeigt werden, da dies nicht von KI generiert wird.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Servicekatalog PRB1788268	Durch das Dot-Walking zur zweiten Ebene mit g_form im Katalog-Client-Skript wird der Katalog konversationsunfähig	Die Abdeckung des Konversationskatalogs fällt aufgrund von Client-Skripts stark ab, was Dot-Walking auf zweiter Ebene für das g_form-Objekt beinhaltet.	
Service-Level-Management PRB1790083	Einige Feldwerte sind falsch, wenn „walkTo(checkpoint)“ nur wahlfreien Zugriff auf „CheckpointWalker“ verwendet wird.	Dies tritt auf, wenn sich der Zeiger auf den aktuellen Verlauf näher am Ende befindet und der Verlauf rückwärts geht.	
Service-Mapping PRB1745336	Die Eigenschaft, die die Anzahl der dem Servicemodell hinzugefügten Suchelemente begrenzt, muss cmdb_ci_network_adapter enthalten	„sa.lookup_tables“ „tables_for_limited_query“ ist eine durch Kommas getrennte Liste von Tabellennamen zur Einschränkung der Suchabfrage. Der Tabellenliste wird ein Grenzwert hinzugefügt, und alle Tabellen werden von ihnen geerbt. Der Standardwert ist cmdb_ci, cmdb_serial_number. „sa.lookup_tables“ „exclusion_or_limited_query“ soll „sa.lookup_tables“ ergänzen. table_for_limited_query Es handelt sich um eine durch Kommas getrennte Liste von Tabellennamen für unbegrenzte Suchabfragen. Die Liste der Tabellen ist unbegrenzt, und alle Tabellen werden von ihnen geerbt. Der Standardwert ist leer. „sa.lookup_tables.max_records_to_check“ bezieht die Anzahl der Datensätze zur Begrenzung der Suchabfrage mit ein. Der Standardwert ist 100.	1. Erstellen Sie viele Datensätze (7–9.000) für einen Netzwerkadapter auf einem beliebigen Switch in „cmdb_ci_network_adapter“. 2. Fügen Sie diesen Switch einem Anwendungsserver hinzu. 3. Führen Sie mit diesem Switch eine Neuberechnung des Service durch. Es wird ein Fehler angezeigt: WARNUNG *** WARNUNG *** Große Tabelle: Tabelle mit einem sehr großen Ergebnissatz: 45321...
Service-Mapping PRB1791752	Setzen Sie ein festes Limit für Eigenschaften, die destruktiv sein können	Dies ist ein Produktupdate.	

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Service-Mapping PRB1795145 KB1700187	Änderungen an „ServiceMappingServiceEngine#runEngine“ verursachen > 9% Leistungs-Overhead für App-CPU für GlideRecord-Einfügungen in der Tabelle „cmdb_rel_ci“.	Beim Einfügen einer neuen Beziehung (cmdb_rel_ci) kommt es zu einer Verschlechterung der CPU-Auslastung. Jede Einfügeaktion verbraucht möglicherweise mehr CPU. Wenn die Anwendung „application_extension“ installiert ist, kann die Verschlechterung noch schwerwiegender sein.	
ServiceNow Studio (veraltet) PRB1788174	Aktualisiert die SnS-URL in Studio	Wenn ein Entwickler, der ServiceNow Studio verwendet, die Legacy-Anwendung Studio startet, kann er das neue ServiceNow Studio starten. Wenn der Anwender bereits an einer Anwendung arbeitet, wird ServiceNow Studio mit der entsprechenden geöffneten Anwendung geöffnet.	1. Navigieren Sie zum Studio. 2. Versuchen Sie, SnS über das Banner zu öffnen. Erwartetes Verhalten: Der Benutzer kann vom Legacy-Studio-Einstiegspunkt aus zu SNS navigieren. Tatsächliches Verhalten: Die URL funktioniert nicht.
Service Reliability Management (Familienrelease) PRB1787187	Doppelte Kopien von ACL-Dateien, die in ein eigenes Plugin verschoben wurden, sind weiterhin im globalen Bereich vorhanden		
Sidebar (Familien-Release) PRB1763064	Ändern Sie den Zugriff auf die Microsoft Teams-Sidebar-Dokumentation in ein internes Dokument	Wenn die Microsoft Teams-Sidebar aufgrund der maximalen Teilnehmerzahl keine Teilnehmer zur Diskussion hinzufügen kann, wird eine Fehlermeldung mit einem Link zur Dokumentation angezeigt. Der Link, der auf die Microsoft Teams-Sidebar-Dokumentation zugreift, muss in einen internen Dokumentlink geändert werden.	
Sidebar (Familien-Release)	Die Eigenschaft „glide.collab.group_search_limit“ wird bei der Kandidatensuche	Dies ist ein Produktupdate.	

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
PRB1789918	nicht berücksichtigt		
Software Asset Management PRB1782652 KB1698516	Das Laden des Abschnitts „Zusammenfassung“ der Übersichtsseite für Herausgeber dauert aufgrund der Abfrage „Tatsächliche Einsparungen“ zu lange		
Softwaremodelle PRB1785844 KB1651223	Das Laden des Plugins „com.snc.sams“ während des Upgrades von Washington DC auf Xanadu dauert lange	Das Upgrade des Plugins „com.snc.sams“ von Washington DC auf Xanadu mit dem Korrekturskript dauert ungefähr 32 Minuten.	
Syntax-Editor PRB1771372	Im Skriptfenster fehlt eine Schaltfläche	Im Skriptbereich fehlt eine Schaltfläche, die dem Anwender Zugriff auf Skriptvariablen ermöglicht.	1. Öffnen Sie eine Instanz mit installiertem Orchestration-Plugin. 2. Öffnen Sie den Workflow-Editor. 3. Wählen Sie im rechten Seitenbereich die Registerkarte „Anwenderdefiniert“ aus. 4. Wählen Sie das + neben dem Filterfeld und dann REST-Webservice aus. 5. Geben Sie einen beliebigen Namen ein, und wählen Sie Fortfahren. 6. Wählen Sie die Registerkarte Ausgaben. 7. Wählen Sie Zu Nachverarbeitung navigieren. Erwartetes Verhalten: Der Skriptbereich verfügt über eine Schaltfläche nebenan, über die Sie auf Skriptvariablen zugreifen können. Tatsächliches Verhalten: Im Skriptfenster ist die Schaltfläche ► nicht mehr vorhanden.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Systemereignisse PRB1789717	Beim Upgrade von ServiceNow Job-Unterschied für neu migrierte Warteschlangen nicht berücksichtigt		1. Melden Sie sich bei einer Instanz von Xanadu mit zwei Knoten an. 2. Navigieren Sie zur Tabelle SYS_TRIGGER, und überprüfen Sie den Auftrag „Ereignisprozess 0“. 3. Erstellen Sie einen weiteren Auftrag, indem Sie den übergeordneten Auftrag klonen. 4. Aktualisieren Sie die -Instanz auf Xanadu. 5. Navigieren Sie zu Testzwecken zu Tabellenrotationen, und synchronisieren Sie die Shards für die Tabelle SYS_EVENT. 6. Navigieren zu Alle > Systemrichtlinie > Warteschlangenregistrierung und suchen Sie nach der Standardwarteschlange. 7. Öffnen Sie die Standardwarteschlange und warten Sie, bis sie bereitgestellt wird. 8. Validiert die Aufgaben in der Tabelle „Warteschlangenkonfiguration“. 9. Navigieren Sie zur Tabelle SYS_TRIGGER, und überprüfen Sie den Auftrag „Ereignisprozess 0“. Erwartetes Verhalten: Für die Standardwarteschlange sollten vier Aufträge verfügbar sein. Tatsächliches Verhalten: Es sind nur zwei Aufträge verfügbar.
System-Exportsätze PRB1792544 KB1699358	Wenn Log Export Service (LES) aktiviert ist und die LES-Quelle mit syslog in einem globalen Bereichsfilter konfiguriert ist, gibt es bei der Verwendung von gs.log nach einem Upgrade von Washington DC eine Nullzeiger-Ausnahme	Fehler: „Skriptausführungsfehler: Skriptbezeichner: null.null.script, Fehlerbeschreibung: java.lang.NullPointerException, Skript-ES-Ebene: 0“ Der Stack Trace, der aus der folgenden JavaScriptException resultiert, konnte nicht entschlüsselt werden...	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
System-Importsätze PRB1786846	Die JDBC-Datenquelle auf dem MID-Server verarbeitet die JDBCProbeCompleted Antwort nicht	Die Geschäftsregel „MID-Server-Clusterverwaltung“ unterstützt die JDBC-Datenquelle zur Unterstützung von Failover und Lastenausgleich. Dies führt dazu, dass der MID-Server die JDBCProbeCompleted-Antwort nicht verarbeiten kann, da sich die JDBCProbeLadeprogrammabfrage in der JDBC-Datenquelle befindet.	1. Erstellen Sie eine TD-Instanz mit dem MID-Server. 2. Führen Sie einen lokalen MID-Server aus, um eine Verbindung zur TD-Instanz herzustellen und zwei MID-Server-Instanzen zu erstellen. 3. Erstellen Sie einen MID-Cluster. 4. Fügen Sie die beiden MID-Server hinzu. 5. Fügen Sie die gleichen Fähigkeiten hinzu. 6. Konfigurieren Sie eine JDBC-Datenquelle zum Laden von Daten in den MID-Server, um sicherzustellen, dass die Daten über den lokalen MID-Server geladen werden können. 7. Setzen Sie den TD-MID-Server auf „Ausgefallen“. 8. Legen Sie den MID-Server der JDBC-Datenquelle auf den ursprünglichen TD-MID-Server fest. 9. Alle Datensätze laden. Beachten Sie, dass die Daten ordnungsgemäß geladen werden und der Datensatz „JDBCProbeCompleted“ erhalten bleibt. Nach fünf Minuten wird in „ecc_queue“ die Meldung „JDBCProbeError“ angezeigt.
Tabellenbereinigung PRB1792186	Die Tabellenbereinigung ChunkDelete() wird bereits nach wenigen Schleifen beendet	Die Prüfung, die verhindert, dass sich die Tabellenbereinigung beim Löschen nicht vorhandener Datensätze „schwirt“, stoppt ChunkDelete() sofort, wenn die Bedingungen erfüllt sind, auch wenn zusätzliche Datensätze vorhanden sind, die noch gelöscht werden müssen.	
Gebietsplanung PRB1777951	Durch das Anlegen der Zuweisung einer Aufgabe im Dispatcher-Arbeitsbereich wird die	Wenn die Zuweisung einer Arbeitsauftragsaufgabe mithilfe eines Inhaltsmenüs in einem Arbeitsbereichsereignis, einer Aufgabe im Kundenserviceportal oder	1. Installieren Sie die Store-Anwendung FSM Configurable Dispatcher Workspace Version 25.0.7. 2. Installieren Sie das Plugin „Field Service Territory Planning“.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
	zugewiesene Gruppe auf ein leeres Zeichenfolgenliteral festgelegt	einer Aufgabenkarte im linken Aufgabenbereich aufgehoben wurde, wird die Zuweisungsgruppe auf ein leeres Zeichenfolgenliteral festgelegt. Dieses leere Zeichenfolgenliteral unterbricht den automatischen Zuweisungs-/dynamischen Planungs-Flow für dieselbe Aufgabe.	3. Navigieren Sie zum Dispatcher-Arbeitsbereich. 4. Weisen Sie eine Arbeitsauftragsaufgabe zu, bei der ein Gebietsfeld auf einen Wert festgelegt ist. 5. Heben Sie die Zuweisung der Arbeitsauftragsaufgabe auf. 6. Öffnen Sie die Arbeitsauftragsaufgabe in der nativen Anwenderoberfläche. 7. Navigieren zu Verlauf > Kalender. Beachten Sie, dass die Zuweisungsgruppe auf ein leeres Zeichenfolgenliteral festgelegt ist.
Gebietsplanung PRB1791695	Ad-hoc-Mitarbeiter werden nicht unter einem Gebiet geladen, wenn das Gebiet keine Zuweisungsgruppe abdeckt und nur über Ad-hoc-Mitarbeiter verfügt		
Speicherentlastung der Stufe 2 PRB1763233	Standardwerte von Anlagen, Anhängen, Audits und Journalen für die Auftragsentlastung ändern, um die Instrumentierung zu verbessern und Verzögerungen zu erkennen		
Speicherentlastung der Stufe 2 PRB1790724	Tabellen in der Speicherentlastung der Stufe 2 sind nicht vom Klonen ausgeschlossen	Die Tabellen SYS_ARCHIVE_TIER2_CHUNK, SYS_ATTACHMENT_INDEX, sys_attachment_tier2_chunk, sys_journal_field_tier2_chunk, sys_audit_tier2_chunk sind nicht vom Klonen ausgeschlossen. Die Tabellen dürfen nicht geklont werden, da eine geklonte Instanz auf andere	

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
		S3-Buckets und -Cluster als ihre Quelle verweisen kann.	
Speicherentlastung der Stufe 2 PRB1791750	Das automatische Löschen entladener zugehöriger Datensätze schlägt fehl, wenn sich das übergeordnete und das untergeordnete Element in unterschiedlichen Löschblöcken befinden	Nicht alle Datensätze werden aus S3- und Indextabellen entfernt.	Hinweis: Die Möglichkeit, diesen Fehler zu reproduzieren, hängt von der Reihenfolge ab, in der die Tabellen bei der Blocklöschung angezeigt werden. Verwenden Sie daher am besten diese genauen Tabellennamen. 1. Erstellen Sie die beiden Tabellen „u_archive_test“ und „u_archive_test_detail“, sodass ein Feld in „u_archive_test_detail“ auf die sys_id von „u_archive_test“ verweist. 2. Füllen Sie u_archive_test mit zwei Datensätzen aus. 3. Füllen Sie u_archive_test_detail mit einem Datensatz aus, der auf einen der u_archive_test-Datensätze verweist. 4. Erstellen Sie eine Archivregel für „u_archive_test“ und einen zugehörigen Archivdatensatz, damit der Datensatz in „u_archive_test_detail“ von der Archivregel archiviert wird. 5. Alle Datensätze archivieren und entladen 6. Legen Sie die Eigenschaft „glide.db.archive_destroy.batch_size“ auf „1“ fest. 7. Erstellen Sie in „u_archive_test“ eine Vernichtungsregel mit einer Dauer nahe Null, und aktivieren Sie die Vernichtung zugehöriger Datensätze. 8. Führen Sie den Vernichtungsauftrag aus. Erwartetes Verhalten: Alle Datensätze werden aus S3 und den Indextabellen entfernt. Tatsächliches Verhalten: Der Datensatz „u_archive_test_detail“ wird nicht aus der Indextabelle (und S3) entfernt.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Time Card Management PRB1785263	Manager können keine Zeitkarten kopieren	Wenn ein Manager versucht, Zeitkarten für einen seiner Berichte zu kopieren, gibt das System {0} erstellte Zeitkarten zurück.	1. Nehmen Sie die Identität eines Managers in einer Instanz an. 2. Wählen Sie einen Anwender aus der Anwenderliste aus. 3. Wählen Sie die Schaltfläche Zeitkarte kopieren aus. 4. Wählen Sie das Datum für den Zeitrachweis aus. 5. Wählen Sie OK. Beachten Sie die Fehlermeldung.
UI-Feldverwaltung PRB1753031	Der Anwender beobachtet beim Zugriff auf die Seite „Manage Human Resource Catalog“ (Human Resource-Katalog verwalten) einen Fehler	Der Fehler lautet: „Unexpected token ')' (bei js_includes_ng_dc.jsx).	
UI-Feldverwaltung PRB1789428	Der Inhalt im TinyMCE -Feld wird bei der Auswahl eines Werts aus dem abhängigen Feld nicht geladen, sofern er nicht aktualisiert wird	Links werden nicht in HTML-Feldern und anderen Inhaltsproblemen angezeigt.	
Verwaltung von UI-Formularen PRB1783850 KB1651462	Hohe Speicherauslastung durch viewrule_all_cache (Ansichtsregeln für Arbeitsbereich)	„viewrule_all_cache“ kann übermäßigen Arbeitsspeicher auf Anwendungsknoten verbrauchen. Dies kann zu Speicherkonflikten/ erhöhter Garbage Collection/ Leistungsverlechterung des Anwendungsknotens führen.	

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Upgrade Center PRB1776398	Nach einem Familien-Upgrade und der Aktivierung der Store-App werden bedingte Inhalte nicht installiert		1. Stellen Sie eine -Instanz in Washington DC bereit. 2. Führen Sie ein Upgrade der -Instanz von Washington DC auf Xanadu durch. 3. Upgrade der App „Security Center (SC) Store“ von 1.5.3 auf 1.6 durchführen Erwartetes Verhalten: Die Tabelle „Client-Push-Benachrichtigungen“ ist vorhanden, und die Eigenschaft „glide.cmbd.canonical.url“ wird angezeigt. Tatsächliches Verhalten: Die Tabelle sn_vsc_client_push_notifications und andere fehlen.
Nutzungsanalysen PRB1771870	Generiert ein Token mit einem privaten/öffentlichen Schlüsselpaar in der Instanz, anstatt es vom Gateway abzurufen	Glide sollte das JWT-Token mit seinem eigenen privaten Schlüssel für eine bestimmte App-ID signieren und die API für die Rückgabe eines öffentlichen Schlüssels verfügbar machen.	
Nutzungsanalysen PRB1778725	SDK-Einstellungen, um die Änderung des Sicherheitsmechanismus zum Senden des Tokens in den Cookies zu unterstützen	Metrik-API ist falsch und muss „/uxa/now/web/metric“ anstelle von „/uxa/web/metric“ lauten.	1. Melden Sie sich bei einer AppSee-fähigen Instanz als Benutzer mit erweiterten Rechten an. 2. Navigieren Sie zum Serviceportal (/sp). 3. Überprüfen Sie die Anforderungsheader des ersten Metrik-API-Aufrufs. Erwartetes Verhalten: Das Feld „channelType“ muss auch beim ersten Aufruf in den Anforderungsheadern mit entsprechenden Werten gefüllt werden. Tatsächliches Verhalten: Das Feld „channelType“ ist eine leere Zeichenfolge („“).
UXF-Komponenten PRB1792110	Formulare in konfigurierbaren Arbeitsbereichen zeigen keine Vorlagenwerte	Wenn der Wörterbucheintrag ein Attribut für staticDependent aufweist, wird dieses	

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
	an, wenn das Feld das Attribut staticDependent aufweist	Vorlagenwertfeld in keiner Form in konfigurierbaren Arbeitsbereichen angezeigt. Wenn jedoch ein Tabellenfeld definiert ist und der Vorlagenwert so festgelegt wird, dass dieses Tabellenfeld als abhängiges Element verwendet wird, wird das Feld angezeigt .	
UX-Framework PRB1792196	Die Option „Ihre Sitzung erweitern“ ist für SSO-Anwender (Single Sign-on) nicht verfügbar	Nach dem Upgrade einer SSO-fähigen Instanz auf Washington DC wird Anwenden das Modal „Sitzung erweitern“ in der Ansicht „Plattform“ nicht mehr angezeigt. Stattdessen werden Benutzer nach Ablauf ihrer Sitzung abgemeldet. Dadurch geht Arbeit verloren. Das Modal wird jedoch weiterhin in den Portalen /esc und /sp angezeigt. Damit das Modal „Sitzung erweitern“ für SSO-Anwender angezeigt wird, muss „glide.ui.session.show_modals.override“ erstellt werden, wenn es nicht vorhanden ist, und im Menü „Alle“ der Systemeigenschaften auf „wahr“ festgelegt werden.	1. Navigieren Sie über SSO zu einer Instanz mit Lese-/Schreibzugriff. 2. Navigieren Sie vom Filternavigator zu Inhaltsbibliothek > Alle anzeigen. 3. Wählen Sie im nächsten Bildschirm in der oberen Ecke Neu. 4. Wählen Sie im Popup-Dialogfeld Rich Content aus. 5. Wählen Sie Fortsetzen. 6. Geben Sie in der linken Spalte im Feld Inhaltsname einen beliebigen Wert ein. 7. Wählen Sie Editor öffnen aus. 8. Wählen Sie die Karte aus, und geben Sie sie ein. Beachten Sie, dass der Benutzer nach 15 Minuten automatisch abgemeldet wird und kein modales Element ausgefüllt wird.
Virtual Agent-Designer PRB1786655	Virtual Agent-LLM-Benachrichtigungsaktionen werden nicht angezeigt, und die Konversation bleibt hängen	Wenn umsetzbare Benachrichtigungen aktiviert werden, werden die Aktionen nicht angezeigt, oder die Konversation bleibt hängen, und der Benutzer kann keine Aktion ausführen.	
Virtual Agent-Designer PRB1793134	Ein Anwender ohne erhöhte Berechtigungen kann kein sys_cs_context_profile für ein Large Language Model (LLM) erstellen		1. Nehmen Sie die Identität eines Anwenders an, der keine erhöhten Berechtigungen, aber die Rolle virtual_agent_admin besitzt. 2. Navigieren Sie zu / sys_cs_context_profile.do.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
			Beachten Sie, dass das Feld „ model_type “ NLU/Stichwort ist und nicht auf „LLM“ festgelegt werden kann.
Virtual Agent-Designer PRB1793793	Die Ausführung des NAVA-Themas füllt die Spalte „API“ in einer Tabelle „sys_cs_fdi_invocation“, nicht aus, was zu einem Fehler beim ETL-Auftrag führt	Bei regulären Virtual Agent-Konversationen füllt die Themenausführung eine Spalte „API“ in einer Tabelle „sys_cs_fdi_invocation“, die vom ETL-Auftrag zur Verarbeitung der Konversationen verwendet wird. Bei NAVA-Konversationen füllt die Themenausführung jedoch die Spalte „API“ nicht aus, was zu einem Fehler beim ETL-Auftrag führt und dazu führt, dass das Virtual Agent-Dashboard nicht alle Konversationen anzeigt.	1. Richten Sie NAVA ein. 2. Suchen Sie nach „Was ist Spam?“. 3. Überprüfen Sie die Tabelle „sys_cs_fdi_invocation“ auf die Spalte „API“ des neu generierten Datensatzes. Erwartetes Verhalten: Die Spalte „API“ wird ausgefüllt. Tatsächliches Verhalten: Die Spalte „API“ ist leer.
Virtual Agent PRB1782232	Die Länge der Äußerung wird bei der Themen-Discovery nicht überprüft, wodurch lange Äußerungen zugelassen werden, die zu einer Verlangsamung führen	Bei der Themen-Discovery wird keine Eingabelänge überprüft, sodass lange Äußerungen an die Suche übergeben werden können. Außerdem ist USER_INPUT_MAX_Length nicht aktiviert und auch zu groß für die Themen-Discovery.	1. Stellen Sie eine -Instanz mit dem Plugin „glide.cs.chatbot“ bereit. 2. Beginnen Sie eine Konversation mit einem Virtual Agent. 3. Geben Sie eine lange Äußerung bei der Themen-Discovery ein. Langsamkeit beobachten.
Virtual Agent PRB1784826	Ein JavaScript-Konsolenfehler wird angezeigt, wenn der Virtual Agent-Chat in der Serviceportal-UI geöffnet ist	Auf der Serviceportal-UI wird ein JavaScript-Konsolenfehler angezeigt, wenn eine Tastenkürzel-API mit einem Code im Bereich von 400 bis 500 zurückgegeben wird.	1. Wählen Sie Ihre Tickets nachverfolgen. 2. Öffnen Sie einen beliebigen Fall. 3. Wählen Sie die Chatoption aus, um den virtuellen Assistenten in Engagement Messenger zu starten. Beachten Sie, dass der Konsolenfehler im Browser und in JavaScript angezeigt wird.
Virtual Agent PRB1787170	Der VA in Now Assist reagiert nicht mehr, wenn in Client-Skripts das	Der VA in Now Assist für die Plattform reagiert nicht und füllt keine Werte aus, wenn er das Variablenmaximum in Client-Skripts erreicht,	

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
KB1650880	Variablesmaximum erreicht wird	insbesondere wenn ein Client-Skript Werte für 100 Variablen für ein Katalogelement festlegt.	
Virtual Agent PRB1787404	Durch das erneute Laden der Seite wird das Karussell ausgeblendet	Wenn in Virtual Agent-Chat eine Frage eingegeben wird, wird ein Karussell im Zusammenhang mit der Frage angezeigt. Wenn der Anwender die Seite aktualisiert, wird das Karussell ausgeblendet.	
Virtual Agent PRB1787965	Die Eingabe für die Now LLM-Zusammenfassung und die Gesamtzahl der Token werden falsch angezeigt	Die Antwort der Now LLM-Zusammenfassungsaufforderung zeigt eine gültige Antwort, aber Eingabetoken = 1 und Gesamttoken = 1	
Virtual Agent PRB1789855 KB1651479	In Virtual Agent löst nach einem Washington DC-Upgrade jede Eingabe, die mit mehr als einem Stichwort übereinstimmt, einen Fehler aus	Virtual Agent sollte alle Themen anzeigen, die einem Stichwort entsprechen, zeigt jedoch eine technische Fehlermeldung an oder reagiert gelegentlich.	
Virtual Agent PRB1791763	Die GetSkillDetails-API von oneextendUtil füllt tableName und Abfrage für Attribute vom Typ „glide_record“ nicht aus		
Virtual Agent PRB1791956	Mehrere Entitäten zum Füllen von Slots führen zum Absturz einer Konversation	Wenn ein NLU-basierter Benutzer in einer Konversation, die während des NLU-Themenwechsels ausgefüllt wird, mehrere Entitäten hat, wird eine Auswahlmöglichkeit angezeigt. Nachdem eine Auswahl getroffen wurde, zeigt VA „Ich habe technische Probleme und kann diese Konversation nicht fortsetzen“ an.	

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Virtual Agent PRB1793069	Einige Abhängigkeiten werden bei der Installation des Pakets Now Assist for Creator (NAFC) 26.1.1 übersehen	Der Benutzer sieht eine Fehlermeldung, wenn im Now Assist-Bereich (NAP) eine Äußerung gesendet wird.	1. Stellen Sie eine Instanz bereit, auf der „Now Assist for Creator“ (26.1.1) installiert ist. 2. Stellen Sie sicher, dass sn_text2analytics (1.0.5) zusammen mit der NAFC-Installation installiert wird. 3. Aktivieren Sie „Datenvisualisierungskompetenz“ von „Now Assist-Kompetenz für Ersteller“ unter der Now Assist-Funktion (Alle > Now Assist-Administrator > Now Assist-Funktionen > Ersteller). 4. NAP in den Einstellungen aktivieren (Alle > Now Assist-Administrator > Einstellungen > Now Assist-Bereich) an. 5. Öffnen Sie NAP, und senden Sie eine Äußerung (z. B. „Anzahl offener Incidents nach Kategorie“). Beachten Sie die Meldung: „Leider ist auf meiner Seite ein Problem beim Abschließen dieser Anforderung aufgetreten. Versuchen Sie es später erneut. Außerdem wird in den Protokollen der Tabelle „sys_cs_fdih_invocation_list“ als „Antwortstatus“ „TIMED_out“ angezeigt.
Word-Dokument-APIs PRB1789946	Ein beschädigtes Word-Dokument wird nach einem kürzlichen Update in Microsoft Office Word aus den WordDocumentAPIs generiert	Dies geschieht aufgrund eines aktuellen Updates in Microsoft Office. Wenn aus dieser Version eine Vorlage erstellt wird, werden dem Dokument einige neue Tags hinzugefügt. Diese werden in den APIs noch nicht verarbeitet.	1. Erstellen Sie ein Word-Vorlagendokument mit MS Office Word mit Version 16.85.x. 2. Fügen Sie es der Vorlage „Vertrag“ hinzu. 3. Analysieren Sie sie. 4. Initiieren Sie einen Vertrag mit diesem Vorlagendokument. Beachten Sie, dass das Dokument generiert wird, aber wenn Sie es herunterladen und öffnen, ist das Dokument beschädigt.

Korrekturen enthalten

Sofern keine Ausnahmen angegeben sind, können Sie von einer der unten aufgeführten Versionen ein sicheres Upgrade auf diese Release-Version durchführen. Diese früheren

Versionen enthalten PRB-Problembhebungen, die auch in diesem Release enthalten sind. Führen Sie unbedingt ein Upgrade auf den neuesten aufgelisteten Patch durch, der alle PRB-Problembhebungen enthält, an denen Sie interessiert sind.

- [Xanadu Sicherheitsupdates und wichtige Fixes](#)
- [Alle anderen Xanadu -Korrekturen](#)

Xanadu EA-Hotfix 1

Release Xanadu EA Hotfix 1 enthält Korrekturen für diese Probleme.

Buildinformationen:

Erstellungsdatum: 27.08.2024_1527
Build-Tag: glide-xanadu-07-02-2024__patch0-Hotfix1-08-26-2024

 **Wichtig:**
Weitere Informationen zum Upgraden einer Instanz finden Sie unter [ServiceNow-Upgrades](#) .

Weitere Informationen zum Release-Zyklus finden Sie unter [ServiceNow-Release-Zyklus](#) .

 **Hinweis:**
Dieser Familien-Hauptrelease von Now Platform ist jetzt in den regulierten Marktumgebungen von ServiceNow verfügbar. Weitere Informationen zu Services, die in isolierten Umgebungen verfügbar sind, finden Sie unter [KB0743854](#) .

Problem behoben

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Mitarbeiterchat PRB1797451	„textAreaRef“ wird beim Einfügen des Hooks nicht ordnungsgemäß instanziiert, daher funktionieren die Eingabetaste und die Schaltfläche „ Senden “ im Eingabebereich nicht	Das Problem tritt zeitweise auf.	1. Erstellt einen Chat als anfordernde Person. 2. Wählen Sie als Service Desk-Mitarbeiter vor dem Rendern des gesamten Chats den Eingabetextbereich aus. 3. Geben Sie schnell etwas ein, und drücken Sie die Eingabetaste. Erwartetes Verhalten: Durch Drücken der Eingabetaste oder Auswahl der Schaltfläche „ Senden “ werden die Nachrichten gesendet. Tatsächliches Verhalten: Durch Drücken der Eingabetaste werden neue Zeilen erstellt, und das Klicken auf die Schaltfläche „ Senden “ geschieht nicht.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Mitarbeiterchat PRB1788201	Beheben Sie Probleme beim Kopieren, Einfügen und Entprellen für Chateingabetext in einem Bereich im Mitarbeiterchat und in der Sidebar	Es gibt zwei Probleme. Die Schaltfläche „ Senden “ wird nach einer Verzögerung von 250 s aktiviert. Beim Senden einer Nachricht, die sehr schnell geschrieben ist, wird die Nachricht abgebrochen.	1. Initiieren Sie einen Mitarbeiterchat. 2. Geben Sie Text in den Textbereich ein.
Horizont-Komponentenbibliothek PRB1782771	Das Kopieren und Einfügen von Text in den Chattextbereich nicht wie erwartet	Dies ist sowohl im Mitarbeiterchat als auch in der Sidebar reproduzierbar.	1. Erstellen Sie eine Sidebar-Diskussion oder starten Sie eine Konversation mit einem Servicemitarbeiter. 2. Nachricht senden: „abcd“. 3. Versuchen Sie, eine Incident-Nummer zu kopieren und in den Textbereich des Chats einzufügen. Erwartetes Verhalten: Kopierter Text muss in den Textbereich eingefügt werden. Tatsächliches Verhalten: Eingefügter Text wird durch die letzte Chat-Nachricht ersetzt.

Korrekturen enthalten

Sofern keine Ausnahmen angegeben sind, können Sie von einer der unten aufgeführten Versionen ein sicheres Upgrade auf diese Release-Version durchführen. Diese früheren Versionen enthalten PRB-Problembhebungen, die auch in diesem Release enthalten sind. Führen Sie unbedingt ein Upgrade auf den neuesten aufgelisteten Patch durch, der alle PRB-Problembhebungen enthält, an denen Sie interessiert sind.

- [Xanadu Sicherheitsupdates und wichtige Fixes](#)
- [Alle anderen Xanadu -Korrekturen](#)

Xanadu Sicherheitsupdates und wichtige Fixes

Das Release Xanadu enthält wichtige Problembhebungen.

Xanadu wurde am 1. August 2024 veröffentlicht.

- Erstellungsdatum: 27.07.2024_1019
- Build-Tag: glide-xanadu-07-02-2024__patch0-07-16-2024



Wichtig:

Weitere Informationen zum Upgraden einer Instanz finden Sie unter [ServiceNow-Upgrades](#).

Weitere Informationen zum Release-Zyklus finden Sie unter [ServiceNow-Release-Zyklus](#).

Hinweis:

Dieser Familien-Hauptrelease von Now Platform ist jetzt in den regulierten Marktumgebungen von ServiceNow verfügbar. Weitere Informationen zu Services, die in isolierten Umgebungen verfügbar sind, finden Sie unter [KB0743854](#) .

Klicken Sie [hier](#) , um eine herunterladbare und sortierbare Version der behobenen Probleme in diesem Release anzuzeigen.

Sicherheitsbezogene Korrekturen

Xanadu enthält Korrekturen für sicherheitsbezogene Probleme, die bestimmte ServiceNow® -Anwendungen und Now Platform® betroffen haben. Wir empfehlen Kunden, auf diesen Release zu aktualisieren, um die sichersten und aktuellsten Funktionen zu erhalten. Weitere Informationen zu in Xanadubehobenen Sicherheitsproblemen finden Sie unter [KB1650904](#) .

Bemerkenswerte Korrekturen

Die folgenden Probleme und ihre Korrekturen sind nach potenziellen Auswirkungen auf Kunden geordnet, beginnend mit den wichtigsten Korrekturen.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Zugriffssteuerung PRB1641097 KB1432102	Der Anwender kann eine sys_attachment-ACL mit einer Tabellennamenbedingung löschen, während er ein Typfeld vom Typ „type=attachment“ löscht	Die Fehlermeldung „file.delete.failed“ wird generiert, wenn versucht wird, einen Anhang hochzuladen, und in „sys_attachment“ keine angepassten Lösch-ACLs vorhanden sind.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Zugriffssteuerung PRB1703976	Anwender können einen Anwender nicht zu einer Gruppe hinzufügen, nachdem sie ihn auf eine Rolle hochgestuft haben, wenn die Systemeigenschaft „glide.ui.schedule_slushbucket_save_for_group_roles“ auf „wahr“ festgelegt ist	Wenn die Systemeigenschaft „glide.ui.schedule_slushbucket_save_for_group_roles“ auf „wahr“ festgelegt ist, kann ein Anwender keine Anwender zu Gruppen hinzufügen, wenn es erforderlich ist, dass der Anwender eine ~~Hochstufung~~ Hochstufung auf eine Rolle erhält. Der erstellte Hintergrundauftrag fügt den Anwender nicht der Gruppe hinzu.	
Zugriffssteuerung PRB1736031 KB1630133	Probleme beim Speichern von System sicherheitsattributen	In einigen Fällen, insbesondere nachdem sich die Sitzung des Anwenders längere Zeit im Leerlauf befindet, kann der Anwender den Zugriff auf einige Ressourcen verlieren,	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.

Automatische Übersetzung

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
		die durch die ACLs mit dem Sicherheitsattribut „UserIsAuthenticated“ geschützt werden.	
Aktivitätenstrom PRB1675128 KB1641686	Im Aktivitätenstrom des Arbeitsbereichs zeigt das Feld „E-Mail Von “ die sys_id an	Die sys_id wird im Arbeitsbereich im Feld Von angezeigt, wenn eine E-Mail an eine Interaktion angehängt und im Aktivitätenstrom angezeigt wird.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Aktivitätenstrom PRB1736995 KB1642093	Der Aktivitätenstrom wird in einem Arbeitsbereich und in UI16 mit Tags unterschiedlich gerendert	Wenn der Aktivitätenstrom mit einem Arbeitsbereich erstellt wird, wird der letzte Benutzer für die Änderungsanzahl verwendet. UI16 verwendet das älteste Update und seinen Benutzer für die Änderungsanzahl. Das Problem ist, dass hinzugefügte Tags demselben Anwender-Update (sys_mod_count) hinzugefügt werden. Im Rahmen des Updates wird der ursprüngliche Benutzer in UI1 und ein anderer Benutzer in einem Arbeitsbereich angezeigt.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Aktivitätenstrom PRB1761952	Der Cursor springt an das Ende des Texts mit dem Aktivitätenstrom des Service Operations-Arbeitsbereichs (SOW) im Abschnitt „Kommentare“.	Wenn Sie in SOW an einem Incident arbeiten und im Abschnitt „Kommentare“ Text eingeben, wird der Cursor zeitweise an das Ende des Texts verschoben.	1. Öffnen Sie in SOW einen Incident. 2. Wenden Sie eine Vorlage mit Text im Abschnitt „Kommentare“ an. 3. Beginnen Sie mit der Eingabe an einer beliebigen Stelle oberhalb des unteren Texttrands. Beachten Sie, dass der Cursor zufällig nach unten springt. Das Problem kann zeitweise reproduziert werden.
Aktivitätenstrom PRB1780340 KB1649222	Nach dem Upgrade auf Washington DC aktualisiert GlideRecord für [sys_email] alle Felder	Die Transaktion sollte anzeigen, dass nur die relevanten Informationen im Datensatz „sys_email“ aktualisiert wurden, aber auch externe Felder aktualisiert wurden.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Agent Assist PRB1680218 KB1433227	Die Aktion „In Zwischenablage kopieren “ wird nicht für eine Tabellenkonfiguration mit den Suchervorlagen „Antwort“ erstellt	Das Problem mit der nicht kopierenden Aktion tritt auf, da alle vorhandenen Datensätze für „In Zwischenablage kopieren“ das Feld „ current_table “ ausfüllen. Dieses Feld steuert, welche Tabellenaktion generiert wird. Wenn es leer gelassen wird, wird es für jede Tabelle erstellt.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Mitarbeiterchat PRB1687713	Die Bildlaufleiste des Mitarbeiterchats funktioniert nicht ordnungsgemäß, wenn der Benutzer nach oben scrollt	Die Bildlaufleiste wird leicht nach unten verschoben.	
Mitarbeiterchat PRB1734352	Arbeitselementkarten werden in einem Posteingang nicht gerendert, obwohl versucht wird, sn-inbox-card zu rendern	Es tritt ein zeitweise auftretendes Problem auf, bei dem Service Desk-Mitarbeiter die gerenderte Arbeitselementkarte nicht im Posteingang des Service Desk-Mitarbeiters sehen, obwohl ihnen das Arbeitselement zugewiesen ist, und sie Audio-Benachrichtigungen hören.	1. Melden Sie sich als Service Desk-Mitarbeiter an. 2. Navigieren Sie zu einem Arbeitsbereich. 3. Starten Sie einen Chat als anfordernde Person. 4. Aktivieren Sie die clientseitige Protokollierung, indem Sie die Systemeigenschaft „com.glide.awa.client_logging.enabled“ mit den Rollen „awa_agent“ und „awa_manager“ festlegen. Dies dient zum Aktivieren der erweiterten Protokollierung. Erwartetes Verhalten: Ein Service Desk-Mitarbeiter sollte eine Arbeitselementkarte mit Benachrichtigungen in seinem Posteingang erhalten. Tatsächliches Verhalten: Service Desk-Mitarbeiter erhalten nichts.
KI-Suche für Serviceportal	Sortieroptionen auf der Ergebnisseite der KI-Suche werden nach	Sortieroptionen werden nach einem Upgrade nicht angezeigt. Nach Auswahl des Menüs „Am relevantesten“ geschieht	1. Melden Sie sich beim Portal „NL UAT Now Create“ an. 2. Wählen Sie die Schaltfläche Suchen unter „Nach Asset suchen“ aus.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
PRB1753189	Nach dem Upgrade wird das Upgrade nicht angezeigt	nichts, und Anwender können die anderen Sortioptionen nicht auswählen.	3. Suchen Sie auf der Navigationsregisterkarte „Asset/Success Pack“ nach der Sortioption „Relevanz“.
KI-Suche PRB1706402	Die KI-Suche indiziert keinen übersetzten Text für Spalten vom Typ „Referenz“.	Derzeit hat der Referenzspaltenwert des KI-Suchindex nur eine der Sprachen, obwohl Übersetzungen in mehrere Sprachen verfügbar sind.	
KI-Suche PRB1709322	Text, der bei Verwendung der KI-Suche angezeigt wird, kann nicht übersetzt werden	Der Text „[Anzahl] Ergebnisse für [Stichwort]“ kann nicht übersetzt werden.	
KI-Suche PRB1734605	Vorschläge der KI-Suche berücksichtigen keine Konfigurationen für externe URLs	Wenn ein Anwender eine anwenderdefinierte URL zu einer externen Quelle für ein Ergebnis verwenden möchte, kann er dies für Suchergebnisse entweder über einen geskripteten Postprozessor konfigurieren, der das Feld „ navigation_url “ überschreibt, oder eine anwenderdefinierte deklarative Aktion erstellen. Anwender beobachten jedoch, dass keine dieser Methoden von den Vorschlagslesern beachtet wird.	
KI-Suche PRB1758577 KB1644179	Nach dem Upgrade von Washington DC werden im Portal JavaScript-Fehler angezeigt	Nach dem Upgrade von Washington DC werden im Portal und in der Browserkonsole JavaScript-Fehler angezeigt, die in vorherigen Versionen nicht aufgetreten sind. Diese Fehler haben keine funktionalen Nebeneffekte.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
KI-Suche PRB1770551 KB1647708	Bei der Suche in einem Portal wird oben eine leere Karte „Genius-Ergebnisse“ angezeigt, wenn keine Ergebnisse gefunden werden	Eine leere Karte „Genius-Ergebnisse“ wird oben angezeigt, wenn keine Ergebnisse gefunden wurden. Genius-Ergebnisse für eine nicht erfolgreiche Stichwortsuche geben nach 9 bis 10 Sekunden „Keine	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
		Ergebnisse generiert“ wieder.	
KI-Suche PRB1779636	Karussell- und reguläre Suchergebnisse werden nicht zeitweise angezeigt	Das Karussell bleibt im Ladestatus hängen, wenn eine Suchabfrage ausgeführt wird.	1. Stellen Sie eine Instanz bereit. 2. Stellen Sie sicher, dass Now Assist-Aktionen und Now Assist-QnA an ein Serviceportal-Suchprofil angehängt sind. 3. Führt eine Suche nach einer beliebigen Katalog- oder QnA-Abfrage durch. Beachten Sie, dass das Karussell im Ladestatus steckt.
Anwendungsinstallations-Engine PRB1733557	Beim Hinzufügen neuer Knoten fehlen „store_packages“.	Durch das Hinzufügen neuer Knoten sollten die erforderlichen Pakete aktiviert werden.	
Anwendungsinstallations-Engine PRB1736711 KB1634502	Der zugehörige „Anwendung deinstallieren“ wird in sys_store_app-Datensätzen nicht angezeigt		Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Anwendungsinstallations-Engine PRB1746800 KB1649407	Die Host-App lädt die Makros unter „ui.templates“ nicht laden, wodurch die OpenFrame-Funktionalität in einer Nicht-Next Experience-UI beeinträchtigt wird	Das gehostete Plugin kann nach der Aktivierung keine statischen Inhalte in den Cache laden.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Anwendungsmanager PRB1714286 KB1646367	Die letzte Synchronisierung mit dem Store zeigt ein ungültiges Datum im Datumsformat „TT-MM-JJJJ“.	Die letzte Synchronisierung mit Datum und Uhrzeit des Store wird falsch angezeigt, wenn „glide.sys.date_format“ so angepasst wurde, dass ein anderes Standardformat verwendet wird.	1. Navigieren Sie im Filternavigator zu Systemanwendungen > Alle verfügbaren Anwendungen > Alle. 2. Wählen Sie die Schaltfläche Apps synchronisieren (Doppelpfeilkreis) neben Datum und Uhrzeit „Letzte Synchronisierung mit Store“, und warten Sie, bis die Synchronisierung abgeschlossen ist.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
			Beachten Sie, dass das Datum korrekt angezeigt wird. 3. Legen Sie „glide.sys.date_format“ auf „TT/MM/JJJJ“ fest. 4. Navigieren Sie im Filternavigator zu Systemanwendungen > Alle verfügbaren Anwendungen > Alle. Dies sollte den Anwendungsmanager öffnen. Beachten Sie, dass das Datum „Letzte Synchronisierung mit Store“ falsch (Tag ist Monat und Monat ist Tag) oder ungültig ist.
Anwendungsmanager PRB1714732	Wenn Sie den neuen Anwendungsmanager-Öberfläche die Anwendung „App Engine Studio“ auswählen, tritt ein Fehler auf, und der Anwendungsdatensatz wird nicht geöffnet	Es wird eine Fehlermeldung angezeigt: Fehler beim Abrufen der Produktdetails aus Instanz“. Der Anwendungsdatensatz wird nicht geladen.	
Anwendungsmanager PRB1718754 KB1587314	In Vancouver steht ein Plugin-Upgrade im neuen Anwendungsmanager anhängen, auch wenn das Upgrade im klassischen Anwendungsmanager als abgeschlossen angezeigt wird	Im klassischen Anwendungsmanager wird angezeigt, dass das Plugin erfolgreich installiert wurde. Der Eintrag „sys_execution_tracker“ zeigt jedoch weiterhin, dass es ausgeführt wird. Der Ausführungstracker wurde aufgrund eines Fehlers nicht auf einen Status „Abgeschlossen“ aktualisiert, und der Fortschritt wurde bei 94 % belassen.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Anwendungsmanager PRB1728645	Die Anwendungsmanager-Öberfläche von abhängigen Anwendungen ist im ServiceNow Store ausgeblendet und verhindert den	Dieses Problem tritt nur während der Anwendungsinstallation in Produktionsinstanzen auf. Wenn für eine Anwendung während des Installationsprozesses abhängige Apps installiert	1. Versuchen Sie, das Mitarbeiter-Center in einer Produktionsinstanz zu installieren. 2. Suchen Sie unter „Systemanwendungen“ nach einer App.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
	Installationsprozess der Anwendung in Produktionsinstanz	werden müssen und diese Apps (abhängige Apps) keiner Instanz im ServiceNow Store zugeordnet sind, werden Anwender im Dialogfeld für die App-Installation aufgefordert, die App im Store zu erwerben, bevor Sie fortfahren. Wenn Benutzer auf den bereitgestellten Link klicken, gelangen sie zum ServiceNow Store und sehen die folgende Meldung: „Es wurden keine Apps gefunden, die den ausgewählten Kriterien entsprechen.“	3. Wählen Sie Installieren aus. 4. Bevor die Installation fortgesetzt wird, wird ein Dialogfeld mit einer Liste von Abhängigkeiten für das Mitarbeiter-Center angezeigt. Employee Center Core ist eine seiner Abhängigkeiten. Wenn dies nicht in einer Instanz installiert ist, überprüfen Sie, ob im Dialogfeld die Meldung „Muss im Store erworben werden“ angezeigt wird. 5. Wählen Sie den Link „Mitarbeiter-Center Core“ im Dialogfeld aus. Es öffnet die Store-Seite und zeigt die folgende Meldung an: „Es wurden keine Apps gefunden, die den ausgewählten Kriterien entsprechen“.
Anwendungsmanager PRB1741568 KB1644191	Der Anwender meldet sich auf der Anwenderoberfläche von „App Manager“ einen internen Serverfehler	Der Benutzer beobachtet den Fehler: App-Informationen nicht gefunden. Klicken Sie auf „OK“, um zur Startseite zurückzukehren“, zusammen mit einem internen Serverfehler (500).	1. Melden Sie sich bei einer Instanz an. 2. Navigieren Sie zu einem neuen Anwendungsmanager. 3. Synchronisieren Sie Apps, um die aktuelle Version zu erhalten. 4. Suchen Sie nach der Synchronisierung im Suchfeld nach „appstore“, und aktivieren Sie die Registerkarte „Updates“. 5. Wählen Sie App-Store aus. Beachten Sie eine leere Seite mit einem internen Serverfehler (500) und dem Text „App-Informationen nicht gefunden“. Klicken Sie auf „OK“, um zur Startseite zurückzukehren. Der Anwender muss zurückkehren und es einige Male erneut versuchen, bevor die Seite aktualisiert wird, was zeitaufwändig ist.
Anwendungsmanager PRB1388380 KB0823213	Für Nicht-Administratoren wird die Meldung „falscher Bereich“ für Datensätze nicht angezeigt, die nicht im aktuell ausgewählten	Unabhängig von den Anwendern und Rollen sollten Datensätze schreibgeschützt sein und die Meldung „falscher Bereich“ anzeigen, wenn sich der Bereich des Datensatzes vom aktuell ausgewählten	1. Erstellen Sie eine Metadatentabelle. 2. Erstellen Sie in dieser Metadatentabelle mit einem Administratoranwender Datensätze in verschiedenen Bereichen (A und B). Wenn ein Administrator einen Datensatz öffnet, der sich in einem

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
	Anwendungsbereich enthalten sind	Anwendungsbereich unterscheidet.	anderen Bereich als der aktuell ausgewählte Bereich befindet, beachten Sie, dass der Datensatz als schreibgeschützt angezeigt wird und die Meldung angezeigt wird: Dieser Datensatz befindet sich in der Anwendung ABC, die aktuelle Anwendung ist jedoch XYZ. Klicken Sie hier, um diesen Datensatz zu bearbeiten. wird angezeigt. - Erstellen Sie eine Rolle. - Fügen Sie diese Rolle der Schreib-ACL der Metadatentabelle hinzu. - Erstellen Sie einen Anwender mit dieser neuen Rolle. - Öffnen Sie die in verschiedenen Bereichen erstellten Datensätze. Die Datensätze werden unabhängig vom aktuellen Bereich des Anwenders immer als bearbeitbar angezeigt, und die Meldung „falscher Bereich“ wird nicht angezeigt.
Appsee: Plattforminfrastruktur PRB1716290	Ein leerer Wert im Feld Analytics-Zustimmungsrichtlinie des Tabellendatensatzes „core_country“ verursacht einen Fehler	Ein leerer Wert im Feld Analytics-Zustimmungsrichtlinie des Tabellendatensatzes core_country verursacht einen nicht autorisierten 401-Fehler und beschädigt die Navigationsleiste.	- Erstellen Sie ein Land in der Tabelle „core_country“ (oder haben Sie ein vorhandenes Land) mit einem leeren Feld für die Analytics-Zustimmungsrichtlinie. - Stellen Sie sicher, dass im Feld „Anbieter der Einwilligungsrictlinie“ nur „GeolP“ aktiviert und der Rest deaktiviert ist. - Melden Sie sich von einem Standort aus an, für den die Einwilligungsrictlinie als leer festgelegt ist. Bei der Anmeldung wird der ux-metrics-Flow ausgelöst und die API „Zustimmung einholen“ ausgeführt. Erwartetes Verhalten: „Zustimmung einholen“ sollte die erwartete Einwilligungsrictlinie an UX-Metriken zurückgeben. Tatsächliches Verhalten: Ein Nullzeigerfehler wird ausgelöst und nicht behandelt, um die

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
			richtige Antwort an UX-Metriken zurückzugeben.
App-Vorlagen-Framework PRB1718490	Beim Erstellen einer App aus einer Vorlage wurde ein Fehler beobachtet		1. Melden Sie sich als Administratorbenutzer an. 2. Navigieren Sie zu App Engine Studio. 3. Erstellen Sie eine App, einen Arbeitsbereich und eine Portal-Experience. 4. Navigieren Sie zu „Vorlage“. 5. Erstellen Sie eine Vorlage mit einer vorhandenen App. 6. Wählen Sie eine App aus, die zuvor erstellt wurde. 7. Nachdem die Vorlage erstellt wurde, erstellen Sie eine App aus der vorhandenen Vorlage. Wenn der Benutzer einen leeren Datensatz (bei dem alle Felder leer sind) zu „sys_translated_text“ hinzufügt, ohne den Umfang zu ändern, und dann versucht, ihn als Vorlage zu erstellen, wird der Datensatz „sys_translated_text“ als einer der Knoten für einige der Scan-Nutzlasten hinzugefügt.
Archivregeln PRB1669506	Die Regel „Archivlöschung“ funktioniert nicht und zeigt immer 0 Datensätze an	Die Regel „Archivlöschung“ funktioniert nicht und zeigt immer 0 Datensätze an. Außerdem werden keine Datensätze aus der Tabelle „AR“ gelöscht.	
Audit-Historie PRB1767585	Anwendernamen im Verlaufssatz und Aktivitätenstrom sind falsch, wenn ein anderer Anwender einen Zieldatensatz aktualisiert	Der Journalverlaufssatz attribuiert nach dem ersten Datensatz nicht den richtigen Anwender.	1. Legen Sie „glide.history_set.pull_journal_entries_from_journal_t auf „wahr“ fest. 2. Fügen Sie einem Incident mithilfe eines Skripts Arbeitsnotizen hinzu. 3. Löschen Sie den Verlaufssatz für diese Journaleinträge. 4. Zeigen Sie die Arbeitsnotizen in der Plattformansicht des incident an. Erwartetes Verhalten: Der erste Journaleintrag stammt von

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
			„Systemadministrator“, die nächsten beiden stammen von „Abraham Ford“. Tatsächliches Verhalten: Alle Journaleinträge stammen vom Systemadministrator.
Authentifizierung PRB1667269 KB1329268	Bei Anwenden in dem Erstellen von JSON Web Token(JWT)- Schlüsseln der Fehler „Schlüssel kann nicht aus Schlüsselspeicher extrahiert werden“ auf		Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Authentifizierung PRB1725399	Der Aufruf „getHeader()“ in den Skripts „BasicAuth“ und „BearerAuth“ funktioniert nicht wie erwartet	Dies liegt daran, dass der API-Schlüssel und die HMac-Plugins aktiviert sind.	1. Öffnen Sie eine -Instanz mit dem Washington DC-Release. 2. Fügen Sie im Skript „basicAuth“ eine Zeile var header = this.request.getHeader('Authorization') hinzu. Erwartetes Verhalten: BasicAuth sollte mit den richtigen Anmeldeinformationen funktionieren. Tatsächliches Verhalten: BasicAuth mit den richtigen Anmeldeinformationen schlägt fehl.
CMDB CI Class Manager PRB1756070 KB1644165	CI-Klassen- Manager- Ansichten weisen mehrere Probleme auf	Die Probleme sind: 1. Der Indikatorbalken in der Schwellenwerteinrichtung fehlt. 2. Mehrere Bildlaufleisten, was nicht erwartet wird. 3. Informationen zur Einrichtung des Redundanten-Schwellenwerts. 4. Redundante Tabellen auf derselben Seite.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
CMDB- Datenmanager PRB1752346 KB1641376	Die Funktion „Verwaltung abhängiger CIs“ des CMDB- Datenmanagers wird auf einer Instanz ohne	In Utah ist der CMDB- Datenmanager standardmäßig aktiviert, wenn die Instanz über eine oder mehrere aktive CSDM- Lebenszyklusregeln verfügt. Dies hatte	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
	Warnung aktiviert	die unbeabsichtigte Konsequenz, dass auch die Funktion „Verwaltung abhängiger CIs“ des CMDB-Datenmanagers aktiviert wurde.	
Bedingungsgenerator PRB1697408 KB1629848	Problem von Bedingungsgenerator wird geladen, die einer Spalte in der Liste „Datenvisualisierung“ hinzugefügt werden	Im Platform Analytics-Arbeitsbereich und im Service Operations-Arbeitsbereich tritt bei der Verarbeitung einer erheblichen Datenmenge für die Funktion „item_option_new“ ein wiederkehrendes Zeitüberschreitungsproblem auf. Obwohl die Zeitüberschreitungsgrenze auf 60 Sekunden erhöht wurde, können nicht alle Datensätze innerhalb des angegebenen Zeitrahmens geladen werden.	1. Öffnen Sie den Platform Analytics-Arbeitsbereich oder den Service Operations-Arbeitsbereich. 2. Wählen Sie Tippen Sie auf 2 auf der Seite. 3. Wählen Sie die Komponente Alle aktiven Aufgaben aus. 4. Wählen Sie die drei Punkte aus. 5. Konfigurieren Sie. 6. Wählen Sie im Abschnitt „Standardanzeige“ den Link +Hinzufügen aus. 7. Versuchen Sie, die Fragen am Ende der Liste hinzuzufügen. Es wird nicht geladen.
Bedingungsgenerator PRB1721656 KB1642058	Beim Upgrade von Tokyo auf Vancouver funktioniert die Schaltfläche „Anwenderdefinierte Bedingungen“ nicht ordnungsgemäß	Eine festgelegte Bedingung wird nicht angezeigt, und die Schaltfläche Anwenderdefinierte Bedingungen hinzufügen wird ausgeblendet.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Bedingungsgenerator PRB1735699	Es gibt mehrere Probleme mit dem Bedingungsgenerator für Referenzlisten	Die folgenden Probleme treten auf: Beim Ausführen einer Abfrage werden die Standardbedingungen an die Abfrage angehängt (wenn Sie beispielsweise mit 2 Standardbedingungen arbeiten, werden 4 Bedingungen angezeigt). Die Bedingungen	1. Navigieren Sie zu Service Operations-Arbeitsbereich. 2. Öffnen Sie einen Incident-Datensatz. 3. Öffnen Sie die Registerkarte „Details“. 4. Wählen Sie die Lupe für eine Servicereferenzeingabe aus.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
		„Sortieren nach“ werden nicht beibehalten (der Anwender kann einer Spalte eine Sortierung hinzufügen, aber wenn er den Filter erneut öffnet, ist sie nicht vorhanden). Die Spalte „Name“ ist immer „Aufsteigend“ sortiert und kann nicht geändert werden.	Beachten Sie beim Ausführen einer Abfrage die folgenden Probleme: Die Standardbedingungen werden an die Abfrage angehängt, die Bedingungen für „Sortieren nach“ werden nicht beibehalten, und die Spalte „Name“ wird in „Aufsteigend“ sortiert.
Configuration Management Database (CMDB) PRB1332966	Die Business Rule (BR) „Unbekannten Discovery-Quellstatus zurücksetzen“ ruft current.setWorkflow auf und bricht somit alle BRs ab, die danach hätten ausgeführt werden sollen	Mit der Aktion „In Anwendungsservice konvertieren“ wird die Tabelle „cmdb_ci_service_discovered“ eingefügt/aktualisiert. Da für den Service (false) eine Discovery-Quelle auf „Unbekannt“ festgelegt war, wurde „Unbekannten Discovery-Quellstatus zurücksetzen“ ausgeführt und die Modellaktualisierungs-BR, die hätte ausgeführt werden sollen, wurde nicht ausgeführt. Daher wurde das Servicemodell nicht erstellt.	1. Fügen Sie der Tabelle „cmdb_ci“ eine BR mit einer Reihenfolge höher als die Reihenfolge von „Unbekannten Status der Discovery-Quelle zurücksetzen“ (1010) hinzu. 2. Aktualisieren Sie die Tabelle. 3. Überprüfen Sie, ob die neue BR ausgeführt wurde.
Configuration Management Database (CMDB) PRB1687690	Ein Instanz-Upgrade steckt beim Plugin „com.snc.cmdb“ fest. csdm.activation	In der Upgradeüberwachung zeigt der Upgrade-Fortschritt an, dass das Upgrade nicht durchgeführt wird.	
Configuration Management Database (CMDB) PRB1702705	Bei Leistungstests wurden ähnliche Symptome wie bei PRB1369519 festgestellt	Bei Leistungstests wurden ähnliche Symptome wie bei PRB1369519 festgestellt: „Konflikt und kontinuierliche Aktualisierungen in der Tabelle „cmdb_qb_result_base“.	
Configuration Management Database (CMDB) PRB1728603	Leistungsprobleme mit CMDBUtil. ruft Zugehörige Services ab, wenn der Benutzer auf jeder Ebene viele Beziehungen hat	„Betroffene Services aktualisieren“ wird über das ITSM-UI-Formular „change_request“ aufgerufen, wenn der Benutzer das Konfigurationselement angibt und manuell auf	1. Erstellt eine Beziehungszuordnung, bei der ein Ziel-CI viele Beziehungen auf jeder Ebene hat (geringe Tiefe, aber breit). 2. Beachten Sie beim Aktualisieren von Services für das CI in den

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
		die Schaltfläche klickt, um diese API aufzurufen. Bei einem Benutzer mit vielen CMDB-Daten verbraucht diese API übermäßig viel Speicher, was zu einem Neustart des JVM-Knotens führt.	Knotenprotokollen, dass die Abfrage als groß mit viel „sys_id“ in der IN-Klausel gekennzeichnet ist.
Configuration Management Database (CMDB) PRB1729639	Mehrere Committer mit derselben sys_id verursachen eine IRE-Ausnahme (Identification and Reconciliation Engine), wenn der Abgleich aktiviert ist	Die „letzte Aktualisierung“ der Datenquelle scheint eine eindeutige sys_id im Batch der Committer zu erwarten.	
Configuration Management Database (CMDB) PRB1736102	Aktualisierungen des Codepfads als mehreren Quellen generieren mehrere redundante Aktualisierungsanweisungen	Der Update-Codepfad für mehrere Quellen generiert mehrere redundante Update-Anweisungen mit Where-Klausel für sys_mod_count für dasselbe CI	
Configuration Management Database (CMDB) PRB1742296	Das Optimieren der Abfragen in CSDMReportProcess verursacht eine Replikationsverzögerung bei csdm_dashboard_type Einfügungen	Einige Warnungen werden in den Protokollen angezeigt: „SCHWERWIEGEND *** FINGER *** Ausnahme beim Committen der Batch-Anweisung an Glide...“	
Configuration Management Database (CMDB) PRB1751001	Optimieren der Aktualisierungen für die Tabelle csdm_dashboard_reports_result	Es gibt eine Verzögerung.	
Kernplattform PRB1732676 KB1587782	Die Variable \$comments_and_work_notes funktioniert nach einem Upgrade auf Vancouver nicht mehr für HR-Fälle	Nach dem Upgrade auf Vancouver werden E-Mail-Benachrichtigungen mit \${comments_and_work_notes} in der E-Mail des Empfängers als leer angezeigt. Dies funktioniert in Tokyo-Instanzen einwandfrei.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Kernplattform PRB1735834	Anwender halten die Fehlermeldung „*** FEHLER *** loadRow Fehler java.lang.IllegalArgumentException: Unicode-Wert kann nicht analysiert werden: XXX...“		
Datenbank PRB1721733	In der Verzeichnisse zusammenfassung fehlt ein Index für die Cluster-ID	Die Abfrage, die Anwender betrifft, hat eine durchschnittliche Ausführungszeit von mehr als 1 Sekunde. Die Abfrage stammt von „Anwendungsvorschlag – ITOM Autodiscovery“.	
Datenbank – Datenzugriff PRB1692793	Eine Datenbankumsinstanz zeigt den Fehler „Vorgang für geschlossenes Ergebnissatz nicht zulässig“ an.	Der Fehler tritt in Utah und späteren Instanzen auf. Dies kann zu Problemen beim Abschließen von Workflows führen.	
Datenbank – Datenverwaltung PRB1709781 KB1571178	Tabellen, die die Aktionierung an freien Speicherplatz erfüllen, aber nicht mehr als 5.000 Zeilen haben, können nicht neu erstellt werden	Dies kann zu großen leeren Tabellen führen, deren Neuerstellung manuelle Aktionen erfordert.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Datenbank – Datenverwaltung PRB1719831	„Datenbank- topologie“ oder „sys_physical_tables“ zeigen nicht die richtige Tabellengröße an	Die Zeilendetails für „table_name“ stimmen nicht mit „storage_alias“ in der Tabelle „sys_storage_table_alias“ überein.	1. Erstellen Sie eine Testtabelle mit mehr als 40 Zeichen. 2. Vergewissern Sie sich, dass in „sys_storage_table_alias“ ein Alias angegeben ist. 3. Fügen Sie der Testtabelle einige Datensätze hinzu. 4. Führen Sie sys_trigger für den Statistiksammler für physische Tabellen aus.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
			Beachten Sie, dass der Wert in der Tabelle „sys_physical_table_stats“ nicht aktualisiert wird.
Datenbankpersistenz - Datenverwaltung PRB1731252	„ArchiveDocumentID.move“ verursacht Speicherbelastung		
Datenbankpersistenz - Datenverwaltung PRB1732094	Der Auftrag „Statistiksammler für physische Tabellen“ wirkt sich auf die Datenbanklast aus	Ein Auftrag namens „Statistiksammler für physische Tabellen“, der eine große Anzahl von Instanzen hostet, kann sich auf die Datenbanklast für die gehostete Datenbank auswirken.	
Datenbankpersistenz - Datenverwaltung PRB1765904 KB1647554	Transaktionen/Anfragen werden nach einem Washington DC-Upgrade um Mitternacht abgebrochen	DropTmpTablesJob wurde von der Bereinigung von 5 tmp_-Tabellen pro Tag auf 100 mit einer Batch-Größe von 5 erweitert. Bei einer ausreichend langen Ausführungszeit und da die DB für einen Teil der Ausführungszeit gesperrt ist, wird alles angehalten, muss wiederholt werden und endet schließlich . Dies führt dazu, dass Dinge abgebrochen werden.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Datenbankpersistenz PRB1731418 KB1645608	Die Verwendung von zugehörigen Listenabfrage zusammen mit „setAggregateWindow“ führt zu einer ungültigen SQL-Anweisung	Die Knotenprotokolle enthalten einen Fehler.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Datenbankpersistenz PRB1740957 KB1634707	Verwaiste Datenbankauslöser in einer Tabelle verhindern Einfüge-/Aktualisierungs-/Löschvorgänge, bis die Datenbankauslöser entfernt wurden	Der monatliche Auftrag zum Löschen von tmp_*-Tabellen sucht nach verbleibenden tmp_*-Tabellen und entfernt sie aus der Datenbank. Wenn in der Tabelle Auslöser vorhanden sind oder die Quelltable aktualisiert wurde (z. B. „Aufgabe“), funktioniert dies erst,	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
		wenn die Auslöser entfernt wurden.	
Datenbankpersistenz PRB1749923	Die Datenbankverknüpfungsabfrage kann aufgrund eines falschen Aliasnamens in SQL nicht ausgeführt werden		
Datenbankpersistenz PRB1761025	Ein Verstoß der Verbindungsfreigabe kann auftreten, wenn StatementBatcher verwendet wird	Normalerweise tritt dieses Problem auf, wenn Aufträge vom Typ „process_flow“ ausgeführt werden.	
Datenrichtlinien PRB1670181	Das Datum/ die Uhrzeit von opened_at liegt für einen Incident 4 Stunden in der Zukunft, wenn er aus einem Interaktionsdatensatz in einem Arbeitsbereich erstellt wird	Der erstellte Incident weist einen Unterschied von einigen Stunden zwischen den Feldern Geöffnet und Erstellt auf.	
Discovery PRB1509705 KB0967278	Der SNMP-Objektbezeichner (Simple Network Management Protocol) 1.3.6.1.4.1.1602.4.7 wird als „Network Multi-PDL-Druckerkarte-D1/H1“ erkannt und von vielen verschiedenen Familien und Modellen von Canon-Multi-PDL-Druckerkarten verwendet. Funktionsdrucker	Der SNMP-Klassifizierungs-OID-Datensatz 1.3.6.1.4.1.1602.4.7 wird von ganzen Familien von Canon-Multifunktionsdruckern verwendet. Dieser OID-Datensatz bewirkt, dass sie alle das Modell „Netzwerk-Multi-PDL-Druckertafel-D1/H1“ sind, unabhängig von der wahren Familie/ dem wahren Modell.	Erkennen Sie einen Canon-Drucker mit der OID 1.3.6.1.4.1.1602.4.7. Das Drucker-CI wird mit dem Modell „Netzwerk-Multi-PDL-Druckertafel-D1/H1“ erstellt, was in 99 % der Fälle falsch ist.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Discovery PRB1592609	Das Ausführen großer Abfragen führt zum Abbruch von Cloud-Discovery	Muster dauern zu lange, was zu einem Hängen von Discovery führt. Der Cloud-Discovery-Zeitplan bleibt hängen, da die Transaktion die Ergebnisse für das Muster verarbeitet, zu lange ausgeführt wird und von der Plattform abgebrochen wird.	1. Führen Sie eine Discovery mit rund 500.000 Speichervolumen in einem einzelnen logischen Rechenzentrum (Logical Datacenter, LDC) durch. 2. Löschen Sie 1 Volume aus der Cloud. 3. Erneut erkennen. Wenn versucht wird, das Speichervolumen zu löschen, werden zuerst alle Volumes abgefragt.
Discovery PRB1640443	Der Auftrag „Integritätsprüfung der Objektquelltable“ wird lange ausgeführt, verursacht eine hohe Speicherauslastung und eine Duplizierung von „CMDB Sys-Objektquellenbereinigung“	Der Auftrag „Integritätsprüfung der Objektquelltable“ fragt „sys_object_source“ ab, wobei „last_scan“ älter als 6 Monate ist. Bei jedem zurückgegebenen Datensatz wird geprüft, ob der referenzierte CMDB-Datensatz vorhanden ist. Wenn dies der Fall ist, wird mit dem nächsten Datensatz fortgefahren. Wenn der CMDB-Datensatz nicht vorhanden ist, wird „sys_object_source“ gelöscht. „last_scan“ wird aktualisiert, wenn der CMDB-Datensatz von der Identification and Reconciliation Engine (IRE) aktualisiert wird. Wenn es keinen Prozess zum Aktualisieren der CMDB gibt, wird „last_scan“ auch nicht aktualisiert. Der Auftrag kann Stunden dauern und verbraucht viel Arbeitsspeicher.	
Discovery PRB1651345	Verbessert die Leistung der L3-Zuordnung		
Discovery PRB1715075	Ein Discovery-Zeitplan steckt voller falsch gestarteter/	Wenn eine Transaktion aufgrund einer Überschreitung der maximalen Zeit für die	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
KB1573366	abgeschlossener Aufträge, sodass der Zeitplan einen Tag warten muss und dann aufgrund der maximalen Zeit abgebrochen wird	Sensormengenregel abgebrochen wird, erhöht sich die Anzahl der abgeschlossenen Aufträge für diesen Eingabedatensatz nicht. Dadurch bleibt die Discovery für immer aktiv und wird abgebrochen, wenn die maximale Laufzeit erreicht wird.	
Discovery PRB1721054	Auf dem Cloud-Host (cmdb_ci_cloud_host) wird die Warnung „IP-Adresse in Nutzlast ist null“ angezeigt.		
Discovery PRB1725044	Die URL-Zertifikat-Discovery funktioniert für einige URLs nicht	Die Meldung „Fehler beim Abrufen der Zertifikatkette für URL...“ wird angezeigt.	
Discovery PRB1732616	Die CPU-Auslastung ist hoch, da Discovery-Befehle im Hintergrund auf AIX-Servern ausgeführt werden	Auch nach Abschluss der Discovery wird der Befehl auf dem Zielhost ausgeführt und belegt den größten Teil des CPU-Speicherplatzes.	
Discovery PRB1776300	Die Verarbeitung von Systemereignissen wird durch zahlreiche running.process.absent-Ereignisse von Discovery und Agent Client Collector Visibility (ACC-V) aufgehalten.	In Tokyo wurde ein neuer Ereignistyp hinzugefügt, um verwaiste Anwendungs-CIs und -beziehungen zu bereinigen, nachdem die Tabellenbereinigung die cmdb_running_process-Datensätze gelöscht hatte. Das Ereignis wird von der Skripteinbindung „RunningProcessReconciler“ als Teil von Discovery-Sensoren und Sichtbarkeitsprüfungen für Agent Client Collector ausgelöst. Anschließend wird er von den tcmdb_ci_appl-CIs	1. Installieren Sie ACC-V, und erstellen Sie zahlreiche Agents. 2. Beobachten Sie die Anzahl der pro Tag erstellten running.process.absent-Ereignisse. Beachten Sie in einer ausgelasteten Instanz, dass diese einen großen Teil des Backlogs ausmachen, wenn die Ereignisverarbeitung im Backlog ist. Impact Ereignisse wie dieses haben normalerweise eine eigene Warteschlange und einen Ereignisprozessauftrag, um zu vermeiden, dass die Standardwarteschlange und

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
		als Status „Abwesend“ verarbeitet, was möglicherweise das Durchlaufen vieler Datensätze umfasst. Bei einer großen ACC-V-Implementierung wird diese standardmäßig alle 8 Stunden für jede Agent-Installation ausgelöst, was zu vielen dieser Ereignisse führt. Diese Ereignisse verwenden die allgemeine Ereigniswarteschlange und den Auftrag „Ereignisprozess 0“, was zu einer Ereignisverarbeitung im Backlog führt, bei der alle anderen Ereignisse warten müssen, bis diese Ereignisse gelöscht werden, bevor sie ausgeführt werden können.	der Auftrag „Ereignisprozess 0“ beeinträchtigt werden.
Einheitliches Back-End für Document Intelligence PRB1743818 KB1646495	DocIntel-Aufgaben schlagen fehl	Die DocIntel-Aufträge sind bei 50 % mit folgendem Fehler fehlgeschlagen: „NSE0014:Fehler beim Initialisieren der Pipeline: Keine Spalten zum Analysieren aus der Datei“ und „nse0014:Fehler beim Initialisieren der Pipeline: NSE0003:Fehler beim Abrufen der Pipeline-JSON mit Datensatz-Pfadinformationen“.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
E-Mail-Benachrichtigungen PRB1681360	Ein geplanter Bericht enthält E-Mail-Anhänge in allen E-Mails	E-Mail-Anhänge werden nicht in E-Mails gesendet, die aufgrund mehrerer Empfänger aufgeteilt wurden. Das Problem tritt nur auf, wenn die angehängte Datei größer als 220 KB ist.	1. Erstellt eine geplante E-Mail von Berichten, die einen XLSX-Anhang über 180 KB generiert. 2. Fügen Sie der Liste 2 Empfänger hinzu. 3. Legen Sie den Wert der Eigenschaft glide.email.smtp.max_recipients auf 1 fest. 4. Lösen Sie den Bericht bei Bedarf aus. Der Anhang ist nur in einer der aufgeteilten E-Mails vorhanden.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
E-Mail-Benachrichtigungen PRB1763775	Wenn Sie eine E-Mail im Service Operations-Arbeitsbereich (SOW) erstellen und den Namen des „Anrufers“ in das Feld „An“ oder „CC“ kopieren, wird die automatische Vervollständigung für das Referenzfeld nicht angezeigt	Wenn der Anwender beispielsweise den Namen „Abraham Ford“ kopiert und einfügt, wird der Fehler „Lokale Adresse enthält Steuerung oder Leerzeichen“ angezeigt. Zeichen im Format [az][AZ][0-9] {-} werden akzeptiert.“	1. Navigieren Sie zu Service Operations-Arbeitsbereich. 2. Öffnen Sie einen beliebigen Incident oder RITM-Datensatz. 3. Kopieren Sie den Namen aus dem Feld Anrufer auf der Registerkarte „Details“. 4. Wählen Sie im Abschnitt „Verfassen“ E- Mail aus. 5. Fügen Sie den Namen in die Felder An oder CC der E-Mail ein. 6. Wählen Sie den Abschnitt (i) neben dem Namen aus, und beobachten Sie den Fehler.
Eingebettete Hilfe PRB1749112 KB1638817	Die Dokumenten-API ist fehlgeschlagen, da die Spalte „ai_geneated“ in der Hilfeinhaltstabelle fehlt	Das Problem wird nach dem Upgrade auf Washington DC beobachtet und ist nur reproduzierbar, wenn die Spalte „ai_geneated“ bei einem Upgrade auf Washington DC nicht der Hilfeinhaltstabelle hinzugefügt wird.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Ereignismanagement PRB1723329	Eine hohe Auslastung des Arbeitsspeichers im Ereignismanagement	Wenn der Speichermanager erkennt, dass auf dem Knoten nur noch wenig Arbeitsspeicher vorhanden ist, werden die Auswirkungenstrukturierte Prozesse mit der längsten Ausführungszeit beendet.	
Geschäftskalender PRB1636278	Datensätze außerhalb von „Kalenderspanne“ werden nicht ordnungsgemäß zurückgegeben, wenn die Geschäftsperiode in einem anderen Monat als „01. Januar“ beginnt.	Wenn Sie einen Bericht erstellen, bei dem es sich um einen Zeitreihentrend nach Geschäftskalender handelt, werden die Datensätze, die sich außerhalb des Geschäftsperiodenbereichs befinden (vor oder nach den generierten Geschäftsperioden), z. B. im Balken „Leer“, bei	1. Generieren Sie Geschäftsperioden für eine Instanz mit dem Startmonat April (04), und generieren Sie Geschäftsperioden für einige Jahre. 2. Validieren Sie Zeiträume, um sicherzustellen, dass der Kalender gültig ist. 3. Navigieren Sie zum Menü „Berichte“ und erstellen Sie einen Bericht.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
		einem Drilldown nicht richtig angezeigt .	a. Tabelle = Incident b. Typ = Zeitreihe (Spalte/Zeile) c. Konfigurieren Sie den Bericht wie folgt d. Kalender = Geschäftskalender e. Pro = Jahr f. Gruppieren nach = Priorität g. Trend nach = Erstellt 4. Führen Sie den Bericht aus. Beim Rendern des Berichtsdiagramms wird für alle Incidents, die außerhalb der generierten Geschäftsperioden erstellt wurden, der Balken für „leere“ Geschäftsperioden angezeigt. 5. Beachten Sie die in der Leiste angezeigte Zahl. 6. Drilldown in die leere Spalte und jede Priorität Erwartetes Verhalten: Die Listenansicht muss mit der in der Berichtsspalte dargestellten Nummer übereinstimmen. Tatsächliches Verhalten: In der Listenansicht werden keine Datensätze angezeigt.
Flow Designer (Familienkanal) PRB1519404	Wenn Anwender ihre sys_json_chunk-Daten löschen, führt dies zu einem Fehler von Flow Designer bei der Kompilierung	Benutzer löschen gelegentlich ihre sys_json_chunk-Daten. Wenn sie die Snapshot-Daten löschen, werden die Tabellen-Flows unterbrochen.	1. Erstellen Sie einen Subflow. 2. Veröffentlichen Sie den Subflow. 3. Führen Sie den Subflow mit dem Skript aus. 4. Löschen Sie die sys_json_chunk-Daten, die mit dem neuesten Snapshot des Subflows in „sys_hub_snapshot“ korrelieren. 5. Leeren Sie den CacheManager. 6. Führen Sie den Subflow mit einem Skript aus. Es tritt ein Fehler auf.
Flow Designer (Familienkanal)	Es gibt ein „LookupRecord“-Fehlerprotokoll,	Wenn für „Datensatz suchen“ NULL zurückgegeben wird,	

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
PRB1648314	Wenn kein Ergebnis zurückgegeben wird	wird im Systemprotokoll ein Fehlerprotokoll aufgezeichnet, auch wenn „Bei Fehler nicht fehlschlagen“ auf „wahr“ festgelegt ist.	
Flow Designer (Familienkanal) PRB1658718	Von Katalog-Generator generierte Aufgaben für angeforderte Elemente (RITM) haben leere Felder, wenn das Katalogelement aktualisiert wird, nachdem das RITM übermittelt wurde		
Flow Designer (Familienkanal) PRB1718202	Fehler beim Öffnen von Flow-Contentdetails	Die Aktion des Datensatzerstellers sollte die Ausführungsdetails gemäß dem Flow-Bericht anzeigen. Auf dem Bildschirm wird jedoch der Fehler „Ein Fehler ist aufgetreten“ angezeigt, und die Seite reagiert nicht mehr.	
Flow Designer (Familienkanal) PRB1721354	Workflow-Phasen für angeforderte Elemente werden auch in den Spracheinstellungen für Französisch in Englisch angezeigt	Anforderungselemente (RITM), die Workflows zugeordnet sind, zeigen Phasenwerte auch unter den Spracheinstellungen in Englisch in Englisch an. Das Problem tritt nicht auf, wenn ein RITM-Element einem Workflow zugeordnet ist.	1. Installieren Sie das Französisch-Sprach-Plugin in einer Basisinstanz. 2. Senden Sie eine Anforderung für ein Katalogelement, das einen Workflow verwendet. 3. Ändern Sie die Spracheinstellungen in „Französisch“. 4. Navigieren Sie zur Tabelle sc_req_item. 5. Suchen Sie nach dem in Schritt 2 generierten RITM. 6. Suchen Sie unter dem Feld Phase. Beachten Sie, dass der Wert weiterhin in Englisch angezeigt wird.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Flow Designer (Familienkanal) PRB1732451	Der Flow „run_as“ wird bei Verwendung der Schaltfläche Test als Anwender anstelle des Systems angezeigt	In der XML des Flow-Kontexts wird der Wert „run_as“ korrekt angezeigt. Im Bericht wird es jedoch falsch angezeigt.	1. Wenn Sie einen Flow im Vordergrund ausführen, erstellen Sie einen Flow, bei dem „Ausführen als“ auf „System“ festgelegt ist. 2. Fügen Sie dem Flow eine Protokollaktion hinzu. 3. Legen Sie die Flow-Berichterstellung auf „FULL“ fest. 4. Lösen Sie den Flow über die Schaltfläche Test im Vordergrund aus. 5. Öffnen Sie den Flow-Bericht. Im Abschnitt „Ausführen als“ im Flow-Bericht wird der Anwendername der Person angezeigt, die den Flow ausgelöst hat. 6. Ändern Sie die Flows Auslöser > Erweiterte Optionen > Wo soll der Flow ausgeführt werden? zu „Flow im Vordergrund ausführen“. 7. Lösen Sie den Flow aus, indem Sie die Auslöserbedingungen erfüllen. 8. Öffnen Sie den Flow-Bericht. Erwartetes Verhalten: Im Abschnitt „Ausführen als“ im Flow-Bericht sollte „System“ angezeigt werden. Tatsächliches Verhalten: Im Abschnitt „Ausführen als“ im Flow-Bericht wird der Anwendername der Person angezeigt, die den Flow ausgelöst hat.
Flow Designer (Familienkanal) PRB1737061	Flow-Snapshots können nicht deserialisiert werden, wenn die Gesamtlänge der Zeichen den Deserialisierungsgrenzwert überschreitet	Ein Subflow wird in der Ansicht „Flow-Vorgänge“ als „Payload“ angezeigt, und der Subflow-Kontext kann nicht geöffnet werden.	1. Erstellen Sie einen großen Flow. 2. Stellen Sie sicher, dass der Flow Subflows verwendet. 3. Aktualisieren Sie die Instanz. Beachten Sie, dass der Fehler „Maximale Zeichenfolgenlänge“ erreicht wird.
Flow Designer (Familienkanal) PRB1747868	FlowGlideCompiler ist nicht Thread-sicher	Die Kompilierung von Flows kann eine Ausnahme auslösen oder zu einem beschädigten Flow führen, wenn mehrere Flows	

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
		gleichzeitig kompiliert werden.	
Flow Designer (Familienkanal) PRB1755683 KB1640735	Aufgrund des Datenbereinigungs-Datensatzes in „sys_flow_plan_context_binding“ kommt es zu einer unerwarteten Auslösung der Flows vom Typ „Einmal ausführen“.	Die Aufgabe zur Datenbereinigung löscht Datensätze, die älter als ein Text-„sys_flow_plan_context_binding“ der Tabelle „sys_flow_plan_context_binding“. Dies führt dazu, dass die Flows vom Typ „Einmal ausführen“ erneut ausgelöst werden, was ein unerwartetes Verhalten darstellt.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Flow Designer (Familienkanal) PRB1761716	Wenn Sie als Benutzer in einer anderen Domäne eine Aktualisierung an einem Flow in der globalen Domäne vornehmen, wird ein duplizierter Flow erstellt		1. Installieren Sie das Plugin „Domain Support – Domain Extensions Installer“. 2. Erstellen Sie einen Benutzer in der obersten Domäne. 3. Melden Sie sich als Administrator an, und erstellen Sie einen Flow in der globalen Domäne. 4. Identität des Anwenders aus Schritt 2 annehmen. 5. Stellen Sie sicher, dass die Domäne weiterhin auf „Global“ festgelegt ist, und ändern Sie den in Schritt 3 erstellten Flow. 6. Ändern Sie die Domäne des Anwenders in die oberste. Erwartetes Verhalten: Der neue Flow darf nicht in der Domäne des Benutzers vorhanden sein. Tatsächliches Verhalten: Ein Flow mit demselben Namen wird in der obersten Domäne erstellt.
Flow-Engine PRB1743462 KB1638768	Bei großen Flows schlägt Flow Designer fehl	Große Flows schlagen mit Flow Designer mit folgendem Fehler fehl: Große REST-Nutzlast mit Inhaltslänge = 27239395 Byte abgelehnt. Max. zulässig: 10485760 Byte.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Flow-Engine	Der Anwender beobachtet den Fehler „Verstoß gegen	Die Fehlermeldung zu „eindeutiger Schlüsselverstoß...“ stammt	

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
PRB1758754	Unklare Schlüsseldatenbank erkannt“, wenn er den Flow „Alle Belegung nach IDs abrufen“ ausführt.	aus dem Stack Trace für Ausnahmen.	
Flow-Engine PRB1765110	Die Aktion „Katalogvariablen abrufen“ ruft die vorherigen Ausführungszeilen von mehrzeiligen Variablensätzen ab	„GetCatalogVariablesOperation“ fügt die Variablensatzeinträge der Ops CoCollection-Ausgabe hinzu. Die Ausgabe beginnt als Standardwert, der dann von nachfolgenden Ausführungen des kompilierten Flows gemeinsam genutzt wird.	
Flow-Engine PRB1772034	Ein Flow bleibt „In Bearbeitung“, wird nicht als „Vermutlich unterbrochen“ markiert und wird nicht vorwärts verschoben	Dieser Fehler führt dazu, dass in Flow Designer erstellte Flows und in Process Automation Designer (PAD) erstellte Prozesse hängen bleiben und nicht fortgesetzt werden, selbst wenn Datensätze, auf die sie warten, aktualisiert und vorwärts verschoben wurden.	
Formulardesigner PRB1502906 KB0964319	Das Design eines Formulars kann sys_choice-Datensätze aktualisieren, wenn aufgrund von doppelten sys_choice-Datensätzen keine Änderungen vorgenommen werden		Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
GRC-Plattform-Plugins PRB1672671	Durch Importrichtlinientexte werden keine funktionierenden Links veröffentlicht	Wenn Richtliniendokumente im Compliance-Arbeitsbereich über die Schaltfläche „Richtlinientext importieren“ importiert werden, werden URLs kopiert. Wenn die Richtlinie jedoch auf	

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
		„Veröffentlicht“ festgelegt ist, können die Links im Dokument nicht angeklickt werden.	
GRC-Plattform-Plugins PRB1728648 KB1646055	Der Designer der Lieferantenrisikobewertungstätigt viele ausgehende Anrufe, was zu einem Absturz des Browsers führt	Pro Sekunde gibt es etwa 60 ausgehende Anrufe.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Geführte Touren PRB1742187	Das Headermenü des Serviceportals wird in einem eingebetteten Serviceportal (/sp) in Microsoft Teams in einem Browser nicht geladen	Ein Konsolenfehler wird beobachtet.	1. Öffnen Sie einen beliebigen Chat in der Microsoft Teams-App im Browser. 2. Wählen Sie das Symbol + aus, um in der oberen Leiste im Chat eine neue Registerkarte hinzuzufügen. 3. Wählen Sie Alle Apps anzeigen aus. 4. Wählen Sie Website aus. 5. Geben Sie den Namen und die URL ein. 6. Wählen Sie Speichern. Eine Registerkarte oben zeigt die neu erstellte Website und fordert Sie zur Anmeldung auf. 7. Melden Sie sich mit den Anmeldeinformationen des Testanwenders an. Beachten Sie, dass das Header-Menüelement unbegrenzt geladen wird und eine Konsolenfehlermeldung angezeigt wird.
Horizontalportalfunktionen für den Kundenservice PRB1755325	Zeilenumbrüche werden im Aktivitätenstrom nach einem Upgrade von Washington	Tritt auf der Registerkarte „Standardticket“ des Serviceportal-Widgets auf.	
HR-Servicebereitstellung PRB1732823	In einem neuen Formular zur Erstellung von Wissen für den Service Desk-Mitarbeiter wird		

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
	nur das Feld Artikelhauptteil angezeigt		
HTML-Editor PRB1755971	Ein HTML-Variablen-Cursor kehrt bei jedem Tastenanschlag zum Beginn zurück	Dies verursacht rückwärts Schreiben.	
Importsatz-API PRB1715017 KB1575986	Eine in Vancouver eingeführte Geschäftsregel verursacht Probleme	Eine Geschäftsregel namens „Blattnummer bei Change-Blattnamen aktualisieren“ aktualisiert alle Blattnummern der Datenquelle auf den Standardwert 1.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Importsatz-API PRB1757699	Bei einer JDBC-Datenquelle wird eine Passwortänderung erst erkannt, wenn der MID-Server neu gestartet wird	Dies geschieht als Reaktion auf ein anderes Problem. Beim Upgrade auf Washington und beim Laden von Daten in einer Datenquelle, die einen MID-Server für die SQL-Verbindung verwenden, erhalten Anwender die folgende Fehlermeldung: „java.util.Map.keySet()“ kann nicht aufgerufen werden, da „dieses.fImportSourceFields“ null ist.	
Instanzdatenreplikation (IDR) PRB1721309 KB1584953	Ein App-Knoten löst eine java.io.IOException aus: „Zu viele offene Dateien aufgrund von IDR-/Kafka-Problemen“	Der Knoten reagiert nicht oder weist ein merkwürdiges Verhalten auf, z. B. zeigt der Seiteneingang eine leere Seite und intermittierende xmlstats.do-Ausgaben an.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
JVM skaliert PRB1709224 KB1576486	Einige der Arbeitsspeicherdiagnose-Dashboards „Leistung“ werden in Vancouver nicht mehr angezeigt	Ein Beispiel ist MemoryMaxMonitor.java. Sie stellt die Max.-Leitung in „Java Memory“ dar.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Key Management	Anwender können geschützte Skriptfehler in	Unmittelbar nach einem Upgrade in Washington beobachten Benutzer eine große Anzahl von Key	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Framework (KMF) PRB1734388 KB1628704	Protokollen nicht entschlüsseln	Management Framework-Entschlüsselungsfehlern (KMF) in den Systemprotokollen.	
Key Management Framework (KMF) PRB1773544 KB1646553	Das Initialisieren eines Systemanwenders, bevor GlideProperties geladen werden, führt dazu, dass beim Initialisieren von Glide (Glide.init()) ein ungültiger Systemanwender zwischengespeichert wird.	Dieses Problem tritt bei Instanzen auf, bei denen die Zeitzoneneinstellung (glide.sys.default.tz) auf eine andere Region als Amerika/Los Angeles oder USA/Pazifik festgelegt ist. Der Systemanwender wird beim Starten des Knotens mit einer falschen Zeitzone im Cache gespeichert. Anstatt den Systemeigenschaftswert (glide.sys.default.tz) zu verwenden, wird ein falscher Wert verwendet. Dies betrifft Flow, Benachrichtigung, Geschäftsregel, Zeitplanaufträge und alle von einem Systembenutzer ausgeführten Prozesse.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Wissensmanagement PRB1681728 KB1515158	Zwei Instanzen in Japanisch haben dieselbe Sequenznummer	Nach dem Upgrade der Instanz von Tokyo auf Utah haben zwei Optionen für „Japanisch“ die gleiche Sequenznummer. Dies verursacht ein Störungsproblem in „kb_knowledge.workflow_state“.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Wissensmanagement PRB1733799	Unerwünschte Systemprotokolle für den Identitätswechsel von Gastanwendern werden bei der Veröffentlichung und dem Zugriff auf einen KB-Artikel generiert		
Wissensmanagement PRB1734169	Fehler „Sie haben das Frageblatt mit für von einem Anwender gepostete	Nachdem Sie „Frage veröffentlichen“ ausgewählt und eine Frage erstellt haben, können einige Anwender	

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
	Antworten erreicht“ aufgrund von kb_social_qa_answers ACLs	keine Antworten oder Kommentare zu ihrer eigenen Frage veröffentlichen. Der beobachtete Fehler ist „Sie haben das Tageslimit für von einem Anwender gepostete Antworten erreicht“.	
Wissensmanagement PRB1740935	Ein Verbraucher von Customer Service Management (CSM) kann Wissensartikel auf der Seite „knowledge.do“ nicht kommentieren	Das Problem tritt auch dann auf, wenn der Verbraucher über Lesezugriff verfügt.	
Wissensmanagement PRB1783762	Autoren, die kein Mitglied der Besitzgruppe sind, können einen Knowledge Base-Artikel nicht mehr bearbeiten, auch wenn die Eigenschaft „glide.knowman.ownership_group.override“ auf „wahr“ festgelegt ist	Die relevante Bedingung überprüft nicht, ob der Benutzer der Autor des KB-Artikels ist und ob die Eigenschaft glide.knowman.ownership_group.override auf „wahr“ festgelegt ist, was zu einem Fehler in der ACL führt.	1. Eine Besitzgruppe erstellen, z. B. „Test-Besitzgruppe“ 2. Fügen Sie einen Systemadministrator als Manager und Abel Tuter als Mitglied hinzu. 3. Erstellen Sie eine Knowledge Base mit der Rolle „itil“ und „knowledge“ in der Liste „Kann mitwirken“. 4. Stellen Sie sicher, dass der Workflow Veröffentlichen auf Wissen – Genehmigungsveröffentlichung festgelegt ist. 5. Setzen Sie die folgenden Eigenschaften: a. glide.knowman.ownership_group.override = wahr b. glide.knowman.ownership_group.enabled = wahr 6. Nehmen Sie die Identität eines Anwenders an, der kein Mitglied der „Test-Besitzergruppe“ und kein Administrator ist und keine Wissensrolle, aber eine ITIL-Rolle besitzt. 7. Wissensartikel erstellen mit:

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
			a. Knowledge Base: Allgemeines Wissen b. Besitzgruppe: Test-Besitzgruppe 8. Senden Sie den Wissensartikel ab. Erwartetes Verhalten: Sie können den Wissensartikel bearbeiten. Tatsächliches Verhalten: Der gerade erstellte Wissensartikel kann nicht in der Liste der Wissensartikel gefunden werden. Daher kann der Autor den Wissensartikel nicht bearbeiten.
Sprache und Übersetzungen PRB1674206	Die japische Übersetzung von „wahr“ und „falsch“ wird in „Wahr“ und „Falsch“ geändert.	Dies hängt mit einem früheren Problem aus PRB1613806 zusammen.	1. Aktivieren Sie das Plugin „I18N: Japanische Übersetzungen“. 2. Wechseln Sie in den Modus „Japanisch“. 3. Führen Sie sys_ui_message.list aus, und überprüfen Sie die Übersetzung der Werte [wahr] und [falsch] Erwartetes Verhalten: Muss [wahr] und [falsch] sein. Tatsächliches Verhalten: Wird in [Wahr] und [Falsch] übersetzt, was sich auf einige Funktionen auswirkt und Meldungen wie getDisplayValue() verursacht.
Legacy-Mitarbeiterbereich PRB1713134	Die Aktivität wird im Vordergrund des Bilds angezeigt, das der anfordernde Endanwender an den Servicemitarbeiter im -Arbeitsbereich sendet	Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter ein von der anfordernden Person/dem Endanwender gesendetes Bild im Arbeitsbereich öffnet, wird die Aktivität im Vordergrund des Bilds angezeigt.	1. Navigiert auf einer Registerkarte als Agent zu einer Vancouver-Instanz. 2. Navigieren Sie zu Service Operations-Arbeitsbereich, und bleiben Sie verfügbar. 3. Melden Sie sich auf einer Inkognito-Registerkarte als Endanwender an, beginnen Sie eine Konversation über das -Portal „/sp“ und stellen Sie eine Verbindung zu einem Servicemitarbeiter her. 4. Senden Sie als Endanwender ein Bild an den Service Desk-Mitarbeiter. 5. Öffnen Sie als Service Desk-Mitarbeiter das vom Endanwender gesendete Bild.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
			Erwartetes Verhalten: Das Bild muss ordnungsgemäß angezeigt werden, und die Aktivität darf nicht über dem Bild angezeigt werden. Tatsächliches Verhalten: Wenn der Service Desk-Mitarbeiter das Bild öffnet, wird die Aktivität im Vordergrund des Bilds angezeigt.
Legacy-Mitarbeiterbereich PRB1722642	Wenn zwei Anwender einen HR-Fall im HR-Mitarbeiterbereich öffnen, kann der zweite Anwender nicht sehen, dass der erste gerade anzeigt	Wenn Anwender X einen HR-Fall im HR-Mitarbeiterbereich öffnet und Anwender Y dann denselben HR-Fall im HR-Mitarbeiterbereich öffnet, kann Anwender X sehen, dass Anwender Y den HR-Fall anzeigt, aber Anwender Y kann diesen Anwender nicht sehen X zeigt den HR-Fall an.	
Lizenznutzung PRB1764672 KB1644243	Die Lizenznutzung für nicht lizenzierte Berechtigungen ist langsam, und Widgets für Fortschrittsanzeigen sind langsam	Auf der Seite „Lizenznutzung“ gibt es Widgets, um die Anzahl der ignorierten Installationen, der nicht lizenzierten Installationen und der Installationen anzuzeigen, für die eine Aktion für das Herausgeberergebnis, das Produktergebnis und das Softwaremodellergebnis erforderlich ist. Diese aggregierten Zahlen werden nicht gespeichert, sondern es werden Abfragen ausgeführt, was sehr lange dauern kann.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Listenverwaltung PRB1709691 KB1641555	Jede Spalte in einer Spalte unter „Dashboards“ verhält sich wie eine separate Ansicht	Wenn eine Spalte in „Dashboards“ sortiert wird, wird anscheinend eine neue Ansicht mit jeder Spalte und ihrer Position in der Liste erstellt. Das erwartete Verhalten besteht darin, dass die ausgewählten Spalten und ihre Position unabhängig von der sortierten Spalte gleich bleiben.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Listenverwaltung PRB1713894 KB1642444	Die Zeichenbezeichnung zeigt das ASCII-Zeichen „%20“ anstelle eines Leerzeichens an	Während Zeiten von Netzwerk- oder CPU-Drosselung wird eine Diskrepanz beobachtet, wenn ASCII-Zeichen wie „%26“ anstelle der entsprechenden Symbole im Titel angezeigt werden, z. B. „&“. Dieses Problem betrifft insbesondere die Anzeige von ASCII-Zeichen und macht sich bemerkbar, wenn Netzwerk- oder CPU-Drosselungsmechanismen aktiviert sind.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Listenverwaltung PRB1736155 KB1635300	In einem Arbeitsbereich wird eine Meldung zu Sicherheitsbeschränkungen angezeigt, wenn Sie auf den Link „Alle anzeigen“ oder „Liste in neuer Registerkarte öffnen“ klicken.	Am Ende einer Liste wird die Meldung „X Zeilen wurden durch Sicherheitsbeschränkungen in der Liste entfernt“ angezeigt.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Listenverwaltung PRB1752336	Bei der Inline-Bearbeitung von Zeichenfolgen ist zum Erstellen von Zeilen keine Umschalttaste + Eingabetaste zulässig	Wenn der Benutzer in der Listenansicht versucht, eine Zeile in einer Zeichenfolge mit der Tastenkombination Umschalt + Eingabetaste hinzuzufügen, geschieht nichts. Zum Beispiel das Feld Beschreibung in der Incident-Listenansicht. Dies hat im Vancouver-Release wie erwartet funktioniert.	1. Greifen Sie auf eine beliebige Washington DC-Instanz zu. 2. Navigieren Sie zu einer beliebigen Tabellenlistenansicht, z. B. incident.list. 3. Stellen Sie sicher, dass in der Liste ein langes Zeichenfolgenfeld sichtbar ist, z. B. das Feld Beschreibung. 4. Beginnen Sie mit der Bearbeitung des Felds, und drücken Sie Umschalt + Eingabetaste. Erwartetes Verhalten: Das Feld zum Erstellen einer Bruchlinie. Tatsächliches Verhalten: Es passiert nichts.
Listenverwaltung PRB1758905	Wenn Datensätze in mehreren Seiten ausgewählt sind,		1. Erstellen Sie im Mitarbeiterbereich oder einem anderen konfigurierbaren Arbeitsbereich

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
	werden durch die Listenaktion „Mir zuweisen“ im Arbeitsbereich „Mir zuweisen“ alle Datensätze dem aktuellen Anwender zugewiesen		eine persönliche Liste in der Aufgabentabelle. 2. Navigieren Sie zur neu erstellten Liste. 3. Fügen Sie den Filter unten hinzu: a. Aufgabentyp = Incident b. Zugewiesen an = leer c. Status = Neu 4. Wählen Sie eine beliebige Zelle auf der ersten Seite aus. 5. Navigieren Sie zur sechsten Seite, und wählen Sie einen beliebigen Datensatz aus. 6. Navigieren Sie zu einer beliebigen Seite, und wählen Sie einen beliebigen Datensatz aus. 7. Navigieren Sie zu Seite 1, wählen Sie nichts aus, und navigieren Sie dann zu Seite 3. „SelectionQuery“ ist dort leer. 8. Verwenden Sie die Listenaktion Mir zuweisen, um die drei ausgewählten Datensätze sich selbst zuzuweisen. Erwartetes Verhalten: Nur die ausgewählten Datensätze sollten zugewiesen werden. Tatsächliches Verhalten: Alle Datensätze in der Liste werden zugewiesen/aktualisiert, im Gegensatz zu den drei ausgewählten.
Listenzellenmenü PRB1757572 KB1645358	Ein Pop-up-Menü zum Bearbeiten der Liste wird in einem leeren Bereich geöffnet	In Vancouver wird bei einer Listenbearbeitung das Zellenbearbeitungsfenster in einem weißen Bereich unten statt neben dem zu bearbeitenden Feld geöffnet.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Listenservice V2 PRB1738528	Die Auswahlmöglichkeit „Keine“ wird zweimal angezeigt, wenn Sie ein Feld in einer Liste in Japanischer Sprache bearbeiten	Zwei Optionen des Texts # werden angezeigt.	1. Aktivieren Sie das Plugin „I18N: Japanische Übersetzungen“. 2. Führen Sie „incident.list“ aus, und fügen Sie in der Listenansicht „Lösungscode“ hinzu. 3. Wechseln Sie zur jaanten Sprache, und doppelklicken Sie auf „Lösungscode“.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
			Beachten Sie, dass zwei Optionen des Texts なし angezeigt werden.
Microsoft-Abgleich PRB1734544	Microsoft Recon schlägt für ein Cluster mit den Fehlern „StackOverflowError“ und „IllegalStateException“ fehl	Die Abgleichung schlägt mit mehreren Fehlern fehl.	
MID-Server PRB1666031 KB1435403	In einigen Fällen kann die Konfiguration von AWS Cloud Discovery einen Stackoverflow-Fehler verursachen	Insbesondere wenn Sie der Konfiguration in den Wiedergabeschritten folgen, wird in der Eingabe „ecc_queue“ ein StackOverflow-Fehler gemeldet.	1. Konfigurieren Sie den übergeordneten Account „P“ mit „Zugriffsberechtigten“ als Mitgliedsaccount 1. 2. Konfigurieren Sie den MID-Server mit einem Instanzprofil als Mitgliedskonto 2. 3. Discovery auf P ausführen.
MID-Server PRB1731256 KB1632761	Der MID Server bleibt während des Upgrades hängen	Die Validierung des Windows MID Servers und das Upgrade von Utah auf Washington bleiben aufgrund fehlender Berechtigungen im Status „Wird aktualisiert“ hängen.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
MID-Server PRB1734629 KB1646639	MID-Server-Updates können aufgrund einer Dateisperre für „wrapper.conf“ fehlschlagen, wodurch der MID-Server ausfällt und ohne manuelle Dateireparatur nicht mehr gestartet werden kann	Bei einem MID-Server-Upgrade auf Washington Patch 3 oder niedriger wird Folgendes möglicherweise im Upgradeprozessprotokoll angezeigt: SEVERE: com.snc.dist.mid_upgrade.UpgradeException: java.nio.file.FileSystemException: C:\...\agent\conf\wrapper.conf: Der Prozess kann nicht auf die Datei zugreifen, da sie von einem anderen Prozess verwendet wird. Der MID-Server bleibt aufgrund von fehlenden Dateien ausgefallen und kann nicht erneut gestartet werden.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
MID-Server PRB1753280	Der MID-Server-Verbindungs-cache legt Verbindungen beim Ereignis „credentials_reload“ offen	Wenn der MID-Server das Ereignis „credentials_reload“ empfängt, werden alle derzeit im Cache gespeicherten Verbindungen verwaist, ohne dass sie ordnungsgemäß heruntergefahren werden. Dies bedeutet, dass bis zum nächsten Garbage Collection-Ereignis, das manchmal mehrere Stunden dauern kann, Ressourcen verbraucht werden. Dies wurde für JDBC-Verbindungen gemeldet, da Datenbankverluste größere Probleme verursachen können als andere Arten von Verlusten, aber alle von MID zwischengespeicherten Verbindungstypen betroffen sind.	1. Richten Sie Glide mit einem MID-Server mit einer JDBC-Verbindung ein. 2. Führen Sie eine Datenbankabfrage aus. 3. Beachten Sie bei der Verwendung der Diagnose der Datenbank, dass die Verbindung noch offen ist, da sie zwischengespeichert wurde. 4. Ändern Sie Anmeldeinformationen in Glide. Dies führt dazu, dass der Befehl „credentials_reload“ an alle MID Server gesendet wird. Beachten Sie, dass die Datenbankverbindung noch geöffnet ist. 5. Führen Sie die Datenbankabfrage erneut aus. Beachten Sie, dass der MID Server eine Verbindung erstellt. Daher sind zwei Verbindungen zur Datenbank offen.
MID-Server PRB1779555 KB1648957	Aufgrund der vorübergehenden Deaktivierung der Business-Regel „Privaten SSH-Schlüssel verschlüsseln“ durch PRB1530694 wird PRB1665263 bei Washington DC-Upgrade übersprungen	Die Korrektur für PRB1530694 in San Diego beinhaltete die Skriptaktion „Migration von privaten SSH-Schlüsseln“, die die Geschäftsregel „Privaten SSH-Schlüssel verschlüsseln“ in der Tabelle „discovery_credentials“ vorübergehend deaktiviert hat. Im Rahmen des Updates wird das Ereignis „security.job.status“ ausgelöst, und es wurde eine Skriptaktion ausgeführt, um die Daten zu migrieren. Bevor alte ssh_private-Daten erneut verschlüsselt werden konnten, musste die Business-Regel „Privaten SSH-Schlüssel verschlüsseln“ deaktiviert werden, um das Einfügen der neuen Daten zu ermöglichen, ohne dass	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
		dies beeinträchtigt. Später wurde es durch die Skriptaktion erneut aktiviert, jedoch als normales Update, sodass es anscheinend eine Anpassung von „System“ ist. Wenn diese Business Rule in Washington DC als Update für PRB1665263 wieder standardmäßig geändert wurde, wird sie im Upgrade übersprungen, und die Korrektur wird nicht angewendet.	
MID-Server PRB1780511	Die Rolle „mid_server“ muss „snc_platform_rest_api_access“ erben	Wenn MID-Server-Anmeldeanwender nicht über die Rolle „snc_platform_rest_api_access“ verfügen, funktionieren die vom MID-Server verwendeten REST-APIs aufgrund des REST-Level-Statusfehlers „403 – Nicht autorisiert“ möglicherweise nicht.	
Todestag PRB1715771	Skripts, die viele Ausnahmen auslösen, verursachen einen Fehler aufgrund von unzureichendem Arbeitsspeicher	Es wird ein Fehler ausgelöst: „Der Stack Trace, der aus der folgenden JavaScriptException resultiert, konnte nicht entschlüsselt werden: ...“	
Next Experience UI16-Design PRB1723262	Der Anwender kann mit Google Chrome keinen Text in einem Formular hervorheben	Der Anwender kann mit Google Chrome v121.0.6167.8 keinen Text in einem Formular hervorheben.	
Next Experience Unified Navigation PRB1669623	Benachrichtigungen in Next Experience werden in Utah nicht übersetzt	Die Einstellungen Benachrichtigungseinstellungen werden beim ersten Laden nicht übersetzt. Sie werden in den erweiterten Einstellungen übersetzt.	
Next Experience	„Anzahl der Abzeichen anzeigen“ wird nicht erhöht	Die Anzahl der Benachrichtigungsabzeichen auf dem Glockensymbol wird nicht sofort erhöht,	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Unified Navigation PRB1697827 KB1558900		wenn ihnen ein Incident zugewiesen wird. Wenn sich ein Benutzer abmeldet, den Browser schließt und wieder anmeldet, wird die Anzahl der Abzeichen möglicherweise aktualisiert.	
Next Experience Unified Navigation PRB1712079 KB1567085	Die Anwendungsauswahl zeigt nur die kürzlich ausgewählten Anwendungen an	Alle aktiven Anwendungen in der Instanz sollten angezeigt werden.	1. Greifen Sie auf eine beliebige Vancouver-Instanz zu, und legen Sie die Systemeigenschaft „glide.ui.next_experience.instance_tools_disabled“ auf „falsch“ fest. 2. Identität eines Benutzers annehmen 3. Schalten Sie Instanztools anzeigen um. 4. Wählen Sie eine Anwendung aus, z. B. Employee Center Core. 5. Versuchen Sie, eine andere Anwendung auszuwählen, indem Sie entweder das Symbol für den Anwendungsbereich erweitern oder den Namen einer anderen derzeit aktiven Anwendung in der Instanz eingeben. Erwartetes Verhalten: Alle aktiven Anwendungen in der Instanz sollten angezeigt werden. Tatsächliches Verhalten: Nur die zuletzt ausgewählten Anwendungsbereiche werden angezeigt.
Next Experience Unified Navigation PRB1714303 KB1641644	Die Domänenauswahl kann nicht zu „Zuletzt ausgewählt“ wechseln, wenn die Systemeigenschaft „glide.ui.domain_reference_picker.enabled“ auf „wahr“ festgelegt ist		Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Next Experience Unified Navigation	Die Meldung „Fehler 500“ wird empfangen, und die Filternavigation	Wenn das Lesezeichen eines Anwenders eine fehlerhafte URL enthält und Next Experience aktiv ist, wird bei der	1. Aktivieren Sie Next Experience. 2. Navigieren Sie zu sys_ui_bookmark.do, um einen

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
PRB1719513	Wird für Anwender bei der Anmeldung unterbrochen	Anmeldung als Anwender die Meldung „Error 500“ angezeigt, und die Navigatormenüs werden unterbrochen.	neuen Favoriten für einen Benutzer zu erstellen. 3. Wählen Sie im Formular einen beliebigen Benutzer für das Feld Benutzer aus. 4. Fügen Sie im Feld „ URL “ eine falsch formatierte URL hinzu. 5. Speichern Sie den Datensatz. 6. Melden Sie sich als der Anwender an, oder nehmen Sie die Identität des Anwenders an, für den der Lesezeichen-Datensatz erstellt wurde. Nach der Anmeldung als -Benutzer erhält der Benutzer sofort die Meldung „Fehler 500“, und der Hauptfilternavigator ist zusammen mit dem Favoritennavigator leer.
Next Experience Unified Navigation PRB1733072	Die globale Suche öffnet einen Datensatz nicht automatisch, wenn der Benutzer mit der Eingabetaste nach einer Datensatznummer fragt	Zuvor wurde beim Einfügen einer Fall- oder Aufgabennummer der Datensatz durch die Schnellergebnisse hervorgehoben und direkt geöffnet, wenn der Benutzer die Eingabetaste drückte. Wenn der Benutzer nun die Eingabetaste drückt, wird ein Konsolenfehler ausgelöst. Der Anwender muss den Abwärtspfeil oder die Maus verwenden, um den Datensatz zu markieren und direkt zu öffnen.	
Next Experience Unified Navigation PRB1763887	Nach dem Upgrade auf Washington DC wird die Registerkarte „Nicht gefunden“ automatisch in einem Arbeitsbereich geöffnet, wenn der Benutzer ein Logo auswählt	Das Problem ist in Vancouver und Utah nicht reproduzierbar.	1. Melden Sie sich bei einer Instanz mit einem -Arbeitsbereich als Startseite an. 2. Wählen Sie ein Logo aus. 3. Überprüfen Sie, ob die Registerkarte „Nicht gefunden“ bei jedem Klick auf das Logo geöffnet wird.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Benachrichtigungseinstellungen PRB1610033	Wenn Next Experience aktiviert ist, wird ein Dashboard nach dem Schließen des Popup-Fensters „Benachrichtigungseinstellungen“ nicht mehr angezeigt	Nach dem Schließen eines modalen Fensters unter „Meine Benachrichtigungseinstellungen“ ändert sich das Dashboard im Hintergrund in etwas anderes. Das Problem tritt ein, wenn die Next Experience-UI aktiviert ist.	1. Melden Sie sich bei einer Tokyo-Instanz an. 2. Stellen Sie sicher, dass „glide.ui.Polaris.experience“ auf „wahr“ festgelegt ist. 3. Geben Sie im Filternavigator „Dashboards“ ein. 4. Öffnen Sie ein beliebiges Dashboard, z. B. „Meine Assets“. 5. Nachdem das Dashboard geladen wurde, geben Sie im Filternavigator „My Notification Preferences“ (Meine Benachrichtigungseinstellungen) ein. 6. Öffnen Sie „Meine Benachrichtigungseinstellungen“. 7. Schließen Sie nach 4 Sekunden das Popup-Fenster „My Notification Preferences“ (Meine Benachrichtigungseinstellungen). Erwartetes Verhalten: Das Dashboard „Meine Assets“ wird angezeigt. Tatsächliches Verhalten: Das Dashboard „Meine Assets“ wird nicht angezeigt. Stattdessen wird eine andere Seite mit der Meldung „Ihre Instanz verwalten“ angezeigt.
Benachrichtigungseinstellungen PRB1701164	Der Link „Benachrichtigungseinstellungen“ in einer E-Mail öffnet zwei Registerkarten im Browser		1. Navigieren zu Systemprotokolle > E-Mails. 2. Öffnen Sie eine vorhandene E-Mail. 3. Wählen Sie den zugehörigen Link „E-Mail-Vorschau anzeigen“ aus. 4. Wählen Sie Benachrichtigungseinstellungen aus. Erwartetes Verhalten: Die neue Registerkarte wird geöffnet und enthält eine Verknüpfung zu den Benachrichtigungseinstellungen. Tatsächliches Verhalten: Zwei neue Registerkarten werden geöffnet, eine mit der Homepage und eine mit den Benachrichtigungseinstellungen.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Now-Code-Editor PRB1426660 KB0856205	UI-Skripts werden unerwartet an den Client bereitgestellt, um die Syntax in Dollar-Klammern zu ersetzen	Daher stimmen die an den Client bereitgestellten UI-Skripts nicht mit dem -Datensatz überein.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Now-Code-Editor PRB1751768	Ein gültiges Skript löst Syntax-/Analysefehler in den modernen Hintergrundskripts aus	Ein gültiges Skript zeigt im Hintergrundskript die Warnung „Analysefehler“ an, obwohl es ordnungsgemäß ausgeführt wird. Der Hintergrundskripts-Editor berücksichtigt die Version des Bereichs nicht.	
Performance Analytics-API PRB1715114	Das ausgewählte Element für die Indikatoraufgliederung wird nicht immer auf die Visualisierung der Performance Analytics-Indikatordaten angewendet		1. Melden Sie sich bei einer beliebigen Basisinstanz an. 2. Navigieren Sie zu Platform Analytics (PA) Workspace. 3. Öffnen Sie ein Dashboard. Es sind zwei Datenvisualisierungen (1 PA-Indikatorbericht und 1 einfacher Tabellenbericht) und ein Indikatoraufgliederungsfilter vorhanden. 4. Wählen Sie das Element aus, das in der vorab ausgefüllten Liste der Indikatoraufgliederungsfilter angezeigt wird. Sie wird sowohl auf den PA-Indikatorbericht als auch auf die Datenvisualisierung des einfachen Tabellenberichts angewendet. 5. Wählen Sie etwas aus, das sich nicht in der vorab ausgefüllten Liste befindet. Sie wird nicht auf den PA-Indikatorbericht, aber auf die einfache Datenvisualisierung des Tabellenberichts angewendet.
Performance Analytics	Die Aufgliederungsbeschreibung wird für	Der Auftrag „PA Indikatoren Correlation“ verursacht	

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
PRB1739397	Ein Auftrag „Korrelation“ nicht eingehalten, was zu einem hohen Arbeitsspeicherverbrauch führt	Speicherprobleme, und der Knoten wird neu gestartet.	
Plattformlizenzierung PRB1697425	Ein Berichtsname und für Integration Hub (IH) Pool-Lizenzen gekürzt	Einige der Berichtsnamen werden gekürzt, da das Feld „ Titel “ maximal 100 Zeichen enthalten darf.	Löst einen „UA-Lizenz-Download“-Auftrag mit beigesteuerten IH-Lizenzen aus.
Plattformlizenzierung PRB1746750 KB1639094	Der Service für Abrechnungsberechtigungen ist in einer Java-Schicht nicht zugänglich	Dies führt dazu, dass die Berechtigungen der Transaktion ein Fehler protokolliert wird. Transaktionen werden fälschlicherweise als „nicht lizenziert“ zugeordnet.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Plattform-Laufzeit PRB1770154	Die PDF-Generierung von einem Mobilgerät zeigt ungültige Werte in der Spalte „Kosten“ für Nebenkosten an		1. Navigieren Sie als Administrator zu Außendienst > Administration > Konfiguration > Add-ons. 2. Aktivieren Sie im Abschnitt „Signaturerfassung und PDF-Auftragszusammenfassung“ alle Umschalter auf „Ein“. 3. Melden Sie sich bei der Anwendung ServiceNow Agent als Service Desk-Mitarbeiter an. 4. Navigieren zu Einstellungen > Offline-Modus. 5. Laden Sie den Cache herunter, und aktivieren Sie den Offline-Modus nicht. 6. Navigieren Sie zu „My work“ (Meine Arbeit), und wählen Sie eine beliebige Aufgabe aus. 7. Navigieren zu Zugehörig > Nebenkosten. 8. Erstellen Sie einen Incident vom Typ „Auto“ mit Kosten von 180 USD. 9. Navigieren zu Einstellungen > Offline-Modus und wechseln Sie in den Offline-Modus. 10. Navigieren Sie zu derselben Aufgabe, und erstellen Sie im

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
			Offline-Modus einen weiteren Incident vom Typ „Miete“. 11. Wechseln Sie zurück in den Online-Modus. 12. Navigieren Sie zurück zu derselben Aufgabe, und schließen Sie die Aufgabe. 13. Navigieren Sie zum Arbeitsauftrag für diese Aufgabe, und stellen Sie sicher, dass der Arbeitsauftrag „Abschluss“ lautet. 14. Wählen Sie Signieren aus, bestätigen Sie, und fügen Sie Ihre Signatur hinzu. 15. Navigieren Sie zum Aktivitätenstrom. Beachten Sie, dass eine PDF-Datei generiert wurde. 16. PDF-Datei öffnen und „Servicemanagement-Nebenkosten“ anzeigen Beachten Sie, dass in der Spalte „Kosten“ für die ersten Nebenkosten der Wert „wo_incidentals80.00“ angezeigt wird, dieser muss jedoch 180 \$ betragen.
Prozessautomatisierungs-Designer (Familienkanal) PRB1728558	Der Prozessautomatisierungs-Designer kann keine Auslöser für Anwender mit der Rolle „pd_admin“ auswählen	Ein Benutzer mit der Rolle „pd_admin“ kann keinen Auslösertyp auswählen. Es sagt „keine Ergebnisse gefunden“. Wenn dem Benutzer die Administratorrolle zugewiesen ist, kann er Auslöseroptionen auswählen.	
Releasemanagement PRB1745992	Benutzer von Release Management V2 können nicht auf bestimmte Tabellen zugreifen		
Anforderungsmanagement PRB1734528	Für „sc_task“ kommt es zu einer falschen Berechnung der Geschäftsdauer, wenn das	Das Verhalten für den DurationCalculator. „calcScheduleDuration“ wurde nicht von Utah in Vancouver geändert.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
KB1642647	Systemdatumsformat auf „TT-MM-JJJJ“ festgelegt ist		
Ressourcenaustausch PRB1735826	Es gibt ein Problem mit den Bedingungen für „generateAutoKeyExchangeRequests“ und „startKeyExchangeClone“	Die tägliche geplante Aufgabe (generateAutoKeyExchangeRequests) „Wiederherstellungsskript (startKeyExchangeClone)“ ausgeführt. In diesem Fall löscht und ersetzt generierteAutoKeyExchangeRequests alle über die Vorlage geklonten Anforderungsnachrichten, die dann (irrtümlich) von startKeyExchangeClone verbraucht werden. Dies führt dazu, dass der automatisierte Schlüsselaustausch fehlschlägt. In der Anforderungsnachricht wird „Fehler bei Instanz“ angezeigt.	1. Bereiten Sie zwei KMF-Instanzen (Key Management Framework) in einwandfreiem Zustand vor. 2. Navigieren Sie zu einer der Instanzen. 3. Navigieren Sie zur Tabelle „Ressourcenaustausch“. 4. Navigieren Sie zu sn_kmf_resource_exchange_request. 5. Entfernen Sie den Filter. 6. Es sollte ein Satz von Vorlagenanforderungsnachrichten (Anforderung ausstehend) vorhanden sein. Ist dies nicht der Fall, navigieren Sie zum Hintergrund, und führen Sie „generateAutoKeyExchangeRequests“ aus, um die Vorlagenanforderungsnachrichten zu generieren. 7. Kopieren Sie alle Anforderungsnachrichten in eine XML-Datei. 8. Navigieren Sie zur anderen Instanz. 9. Navigieren Sie zur Tabelle „Ressourcenaustausch“. 10. Navigieren Sie zu sn_kmf_resource_exchange_request. 11. Entfernen Sie den Filter. 12. Löschen Sie alle Datensätze in dieser Tabelle. 13. Importieren Sie die aus der -Quellinstanz erstellte XML-Datei. Dieser Status simuliert den Status auf einer geklonten Ziellinstanz, wenn startKeyExchangeClone ausgeführt wird. 14. „generateAutoKeyExchangeRequests“ ausführen. 15. Untersuchen Sie die Tabelle „Ressourcenaustausch“, und

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
			vergewissern Sie sich, dass die importierten Vorlagennachrichten aus der Quelle nicht mehr vorhanden sind. 16. startKeyExchangeClone ausführen. 17. Überprüfen Sie die Tabelle „Ressourcenaustausch“ erneut. Die Nachrichten wurden mit Status = „Fehler in lokaler Instanz“ verarbeitet.
Ressourcenmanagement PRB1738051	Fehler beim Ausführen des Client-Skripts „ShowInfoMsgIfResPlanWasCleared“: ReferenceError: GlideURL ist nicht definiert	Ein Client-Skript löst in der Browserkonsole einen Fehler aus: „ShowInfoMsgIfResPlanWasCleared“: ReferenceError: GlideURL is not definiert“, wenn der Benutzer auf das Zeitkartenportal zugreift und versucht, das Zeitkartenformular zu öffnen.	1. Stellen Sie eine Instanz mit installiertem Ressourcenmanagement- und Zeitkartenportal bereit. 2. Navigieren Sie zum Zeitrachweisportal. 3. Fügen Sie eine Zeitkarte hinzu (über Aufgabe oder Registerkarte „Andere“). 4. Wählen Sie die drei Punkte aus. 5. Wählen Sie Formularansicht öffnen. Beachten Sie die Fehlermeldung, die oben im Formular angezeigt wird: „In Ihrer Browserkonsole ist ein JavaScript-Fehler aufgetreten“.
Ressourcenmanagement PRB1764189	Wenn Anwender versucht, eine UI-Aktion vom Typ „Erweitern“ für einen Ressourcenplan aus der Projekt-Workbench auszuwählen, erscheint das Popup-Fenster „Ressourcenplan erweitern“ leer	Test.	1. Navigieren Sie zum Modul Projekt. 2. Öffnen Sie ein beliebiges Projekt. 3. Wählen Sie unter dem zugehörigen Link die Projekt-Workbench aus. 4. Wählen Sie auf der Registerkarte „Ressource“ einen beliebigen Ressourcenplan aus. 5. Wählen Sie die UI-Aktion Erweitern aus. Ein leerer Bildschirm wird angezeigt.
Eingeschränkter Aufruferzugriff (RCA) PRB1741012	Die Business-Regel „Ungültige Quelle und Ziel für RCA verhindern“ verursacht doppelte	Die Business-Regel „Ungültige Quelle und Ziel für RCA verhindern“ führt dazu, dass das Feld „Ziel“ auf NULL gesetzt wird. Dadurch können doppelte Datensätze in die Tabelle	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
KB1635189	Datensätze in der Tabelle „sys_restricted_caller_access“.	„sys_restricted_caller_access“ eingefügt werden.	
Geplante Aufgaben PRB1754295	Aufträge mit langer Ausführungszeit während der Umstellung von Scheduler V2 auf V3 werden erneut in die Warteschlange gestellt und zweimal ausgeführt	Alle Aufträge, die ausgeführt werden, wenn das Instanz-Upgrade als vollständig abgeschlossen markiert wird und deren Abschluss länger als 5 Minuten dauert, werden erneut in die Warteschlange gestellt.	1. Aktualisieren Sie „glide.central_scheduler.enable“ auf „falsch“. 2. Erstellen Sie in „sys_trigger“ einen Auftrag mit dem Namen „testjob“ und dem Skript gs.sleep(600000). 3. Aktualisieren Sie „glide.central_scheduler.enable“ auf „wahr“. 4. Warten Sie 5 Minuten. 5. Navigieren Sie zu den localhost-Protokollen. Erwartetes Verhalten: Der Testauftrag darf nicht erneut in die Warteschlange gestellt und nicht zweimal ausgeführt werden. Tatsächliches Verhalten: Der Testauftrag wird erneut in die Warteschlange gestellt und zweimal ausgeführt.
Zeitplanoptimierung PRB1777921	Der End-to-End-Auf der Zeitplanoptimierung funktioniert aufgrund eines Updates in Predictive Intelligence nicht wie erwartet		
Skriptebindungen PRB1761513	Semaphor-EmbededSlotMap abgestürzt	In Washington ist die Anzahl der Warnungen für abgestürzte Semaphor-Threads stark gestiegen.	
Seismisches Framework PRB1736853	Das Symbol „Schließen“ fehlt in einer Popover-Komponente	Der Service-Worker überschreibt den Cache-Buster-Wert, was dazu führt, dass „library-uxf“ zweimal geladen wird.	1. Erstellen Sie eine Nachverfolgungsinstanz. 2. Richten Sie einen proaktiven Auslöser ein. 3. Öffnen Sie die Instanz im Inkognito-Modus. Beachten Sie, dass das Symbol „Schließen“ fehlt.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Serverseitige Skripts PRB1703346 KB1637446	Script Debugger funktioniert nicht in Modulskripts	Der Debugger wird ordnungsgemäß ausgeführt, wenn das Modulskript bearbeitet wird, aber nicht, wenn das Skript erneut ausgeführt (im Cache gespeichert) wird.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Serverseitige Skripts PRB1769142	Kein Quell-Handler für Installationsausgänge verursacht Fehler beim Zugriff auf Deskriptor für Metaobjekt: Skripteinbindungsfehler für Paket_privat“, IE: kein ausgelöster Fehler	Installationsausgänge werden als Skripteinbindungsobjekte behandelt. Beim Abrufen des -Deskriptors wird „sys_script_include“ anstelle von „sys_installation_exit“ durchsucht. Da der Installations-Exit nicht gefunden werden kann, wird der Fehler ausgelöst.	
Serverseitige Skripts PRB1786423	Der Transpiler respektiert das anwenderdefinierte Limit für Arbeitsspeicher pro Thread nicht, was zu einem Fehler führt	Einige Threads im Transpiler berücksichtigen den Wert der Systemeigenschaft „com.glide.script.swc.memory_threshold_in_kb“ nicht und lösen stattdessen eine Ausnahme aus, wenn die Arbeitsspeichernutzung das Standardlimit von 16 MB pro Thread überschreitet. Der Fehler wird wiederholt protokolliert und verhindert, dass ein Teil (bis zu 1/4) der auf dem Knoten ausgeführten serverseitigen Skripts fehlschlägt.	
Servicekatalog Portal-Widgets PRB1763735	Der Anhang log in einem Aufgabendatensatz nach dem Senden des Datensatzerstellers, der als Entwurf gespeichert wurde	Dieses Problem wird in Washington DC-Instanzen beobachtet.	1. Navigieren Sie zu „/sp“, und suchen Sie nach „Incident erstellen“. 2. Füllen Sie die Pflichtfelder aus, und hängen Sie eine Datei an. 3. Wählen Sie Als Entwurf speichern aus.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
			4. Navigieren Sie zur Seite „My Request“ (Meine Anforderung), und wählen Sie die Anforderung aus, die als Entwurf gespeichert wurde. 5. Wählen Sie Absenden. 6. Wählen Sie die Registerkarte „Anhang“ aus. Erwartetes Verhalten: Der Anhang wird angezeigt. Tatsächliches Verhalten: Der Anhang fehlt.
Servicekatalog PRB1710169	Im Prozessautomatisierungs-Designer (PAD) weist das UI-Makro „show_process“ ein Problem auf	Ein Fehler wird angezeigt.	1. Besuchen Sie einen beliebigen Kategorieelementleitfaden mit PAD (Tabelle „sc_cat_item_guide“). 2. Stellen Sie sicher, dass das Feld Sequenzierungsprozess einen Eintrag enthält. 3. Wählen Sie das UI-Makro „Sequenzierungsprozess anzeigen“ aus. Eine neue Seite wird geöffnet. Anstelle des geöffneten Datensatzes wird in PAD eine Fehlermeldung 404 angezeigt. Derselbe Fehler tritt auch für „Sequenz generieren“ auf.
Servicekatalog PRB1732298 KB1641827	Die Sequenzierung des Bestellleitfadens füllt die Sequenzierungs-ID im Element-Cache einiger Knoten nicht aus.		Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Servicekatalog PRB1736392	Update Sets lassen zusätzliche Einträge nach „System“.	Beim Aktualisieren eines Katalog-Client-Skript-Datensatzes in Vancouver wird der übergeordnete Datensatz „Datensatzersteller“ dem Update Set mit einem vom Systemanwender erstellten Feld „ Aktualisiert von “ hinzugefügt. Es gibt keine Änderungen, die in diesem	1. Stellen Sie eine Vancouver-Instanz bereit 2. Erstellen Sie ein neues Update Set, und machen Sie es zum aktuellen Update Set. 3. Navigieren Sie zu catalog_script_client.list, und wählen Sie einen beliebigen Basisinstanzdatensatz aus.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
		Update vom System erfasst wurden – es erstellt einfach einen zusätzlichen Eintrag.	4. Nehmen Sie eine beliebige kleine Aktualisierung vor (fügen Sie z. B. „//test“ zum Skript hinzu). 5. Navigieren Sie zum neuen Update Set. Erwartetes Verhalten: Beobachten Sie den Eintrag des Anwenders (wie erwartet wurde kein Systemeintrag erfasst). Tatsächliches Verhalten: Beobachten Sie die Eingabe des Benutzers und die vom System erfasste Eingabe.
Servicekatalog PRB1751304	Variablendetails werden nach dem Upgrade auf die neuesten Patch-Versionen in der App „Agent Mobile“ nicht angezeigt	Das Problem tritt sowohl unter iOS als auch unter Android auf.	
Servicekatalog PRB1763397 KB1644922	Die Anzahl der ESC/SP-Einkaufswagen funktioniert nicht für Anwender, für die „Eingabehilfe aktiviert“ auf „wahr“ festgelegt ist	Wenn für einen Anwender in seinem ESC-Portalprofil die Option „Barrierefreiheit aktiviert“ aktiviert ist, ist die Anzahl für den Einkaufswagen (im ESC/SP-Header) nicht sichtbar. Wenn ein Anwender „Eingabehilfe aktiviert“ deaktiviert, wird die Anzahl zurückgegeben.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Servicekatalog PRB1763535 KB1646316	Wenn ein CRUD-Vorgang von einem Datensatzersteller-Skript in einem nicht globalen Bereich ausgelöst wird, werden Business-Regeln aufgrund einer falschen aktuellen Referenz nicht ausgeführt	Business-Regeln, die aufgrund von CRUD-Vorgängen ausgeführt werden sollen, die durch das Skript „Datensatzersteller“ ausgelöst werden, werden nie ausgeführt. Dies kann sich auf mehrere Anwendungsfälle auswirken, in denen sie sich beim Erstellen von Datensätzen nicht auf den natürlichen Flow des Datensatzerstellers verlassen, sondern stattdessen das Skriptfeld verwenden, um Datensätze	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
		in mehreren Tabellen zu erstellen.	
ServiceNow Security Center (Familien-Release) PRB1711845	Der Bereich „API-Aufrufe an Security Incident Response müssen Accounts mit der Anwenderrolle <code>sn_si verwenden</code> “ muss von „Security Center“ in „Global“ geändert werden.	Bei den Untersuchungen im Zusammenhang mit der Prüfung „API ruft Security Incident Response auf...“ wurde festgestellt, dass die Logik zur Generierung von Ergebnissen der Prüfung den Quelldatensatz falsch einstellt.	
Service Portal PRB1282090 KB0998082	Wenn auf der Plattform-UI „Alle Texte anzeigen“ angezeigt wird, werden Journalfelder (Kommentare und Arbeitsnotizen) im Widget „ Ticketkonversationen “ abgeschnitten	Journalfeldtext, der in der Aktivität aufgrund der Eigenschaft „glide.max_activity_size“ ausgeblendet ist, wird im Portal nicht angezeigt, und es gibt keine Möglichkeit, ihn wie in der normalen Anwenderoberfläche anzuzeigen.	1. Fügen Sie die Systemeigenschaft <code>„glide.max_activity_size“</code> hinzu. 2. Legen Sie den Typ auf „Integer“ fest. 3. Legen Sie den Wert auf „1024“ fest. 4. Navigieren Sie zu einem beliebigen Datensatz auf der normalen Plattform. 5. Fügen Sie eine lange Textmenge als Kommentar hinzu. 6. Laden Sie das Formular neu. 7. Vergewissern Sie sich, dass der Text abgeschnitten ist und ein blauer Link zu „Gesamten Text anzeigen“ vorhanden ist, der, wenn ausgewählt, den gesamten Text anzeigt. 8. Navigieren Sie im Widget „Ticketkonversationen“ im Portal zum gleichen Datensatz. Erwartetes Verhalten: Der gesamte Text sollte angezeigt werden oder eine Option zum Anzeigen von mehr haben. Tatsächliches Verhalten: Der Text wird abgeschnitten, und es gibt keine Möglichkeit, ihn zu erweitern, um den zusätzlichen Text anzuzeigen.
Service Portal PRB1405409	Ein Serviceportal-Formular-Widget lädt unerwartete UI-Skripts und nimmt sie in die hochgeladenen	Ein Formular-Widget lädt UI-Skripts, die den Widget-Abhängigkeiten nicht hinzugefügt werden. Dies erhöht den Zeitaufwand für das Laden des Widgets.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
KB0994576	Formulardaten auf		
Service Portal PRB1588397	Im Widget „Formular“ wird ein Formular mehrmals übermittelt, wenn ein Anwender wiederholt STRG + S, „Speichern“ oder lange STRG + S klickt	Dieses Problem kann zu Hunderten von Updates im Fallformular führen, was sich auf Echtzeitanwendungen auswirkt.	1. Navigieren Sie zu einer -Instanz. 2. Öffnen Sie ein beliebiges Formular (Fall/INT) im Serviceportal. 3. Fügen Sie Kommentare hinzu. 4. Klicken Sie wiederholt auf STRG + S bzw. CMD + S (Mac). Doppelte Kommentare werden dem Formular hinzugefügt.
Service Portal PRB1735271 KB1629628	Die Portalsuchleiste fehlt nach dem Upgrade auf Vancouver	Das Problem tritt zeitweise auf. Es tritt nicht bei allen Benutzern oder Instanzen auf.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Service Portal PRB1758218	Ein Feld wird ausgeblendet, wenn auf ein schreibgeschütztes Kontrollkästchen geklickt wird	In einem Katalogelement können Kontrollkästchenvariablen ausgewählt werden, obwohl sie standardmäßig schreibgeschützt sind. Wenn ein schreibgeschütztes Kontrollkästchen auf „Wahr“ festgelegt ist, kann es vorkommen, dass ein Feld ausgeblendet wird, wenn auf das Kontrollkästchen geklickt wird, obwohl das Häkchen nicht sichtbar ist.	
Service Portal PRB1758358	Felder/Variablen des URL-Typs „Anzeigen“ sind in einem Portal nicht standardmäßig entsperrt	URL-Felder/-Variablen vom Typ „Anzeigen“ werden in einem Portal nicht standardmäßig entsperrt, auch wenn der Wert der Eigenschaft „glide.ui.unlock_empty_url“ auf „wahr“ festgelegt ist. Sie werden als gesperrt angezeigt.	
Service-Portfoliomanagement	In einem verzögerten Katalogelement	Um die Ladezeiten zu reproduzieren, ist eine große Datenmenge im Servicekatalog	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
PRB1731498 KB1587599	Es stehen lange Ladezeiten für das Serviceportal	erforderlich. Die anfängliche Ladezeit beträgt mehr als 40 Sekunden, um die Kategorien und Katalogelemente für den Anwender verfügbar zu machen. Bei nachfolgenden Lasten mit Caching sind es einige Sekunden.	
Sitzungsprotokoll PRB1739637	Der Script Debugger funktioniert nach einem Vancouver-Upgrade nicht wie erwartet		1. Melden Sie sich bei der neuesten Vancouver-Version an. 2. Erstellen Sie eine anwenderdefinierte Skripteinbindung, oder öffnen Sie eine vorhandene Skripteinbindung. 3. Legen Sie Haltepunkte in einer serverseitigen Skripteinbindung fest. 4. Öffnen Sie den Script Debugger. 5. Rufen Sie die Skripteinbindung über „Skripts – Hintergrund“ auf. Der Skript Runner hält am ersten Haltepunkt an, kann den Code jedoch nicht schrittweise durchlaufen.
Management von Anwendersitzungen PRB1730421	org.apache.coyote.http11.UpgradeProcessor verbraucht viel Hauptspeicher und verursacht Arbeitsspeicherkonflikte auf dem Knoten	Bei einem Knoten tritt es häufiger zu Speichermangel oder Semaphore-Erschöpfung als bei allen anderen Knoten. Heapdump zeigt ein großes Objekt an: „org.apache.coyote.http11.Http11Nio2Protocol“.	
Software Asset Management PRB1455184	Der Abgleich schlägt mit folgendem Fehler fehl: InternalError: Zeichenfolgenobjekt würde die maximal zulässige Größe von 33554432 überschreiten“	Wenn der Abgleich ausgeführt wird, aufgrund einer Plattformbeschränkung von 32 MB für das Zeichenfolgenobjekt, schlägt der Abgleichsauftrag fehl.	
Software Asset Management	Erworbene Rechte in „alm_license“ sind durch einen	Ein Wert eines Anwenders kann nur in einem langen Feldtyp enthalten sein, was aufgrund	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
PRB1665612 KB1641524	Feldtyp vom Typ „Ganzzahl“ beschränkt	der Einschränkung zu Problemen führt.	
Software Asset Management PRB1722817	„SAM – Deduplizierungs-Worker“ weist eine lange laufende Abfrage auf	Die Protokolle zeigen, dass die Abfrage langsam ist.	
Software Asset Management PRB1731302 KB1637220	Der Drilldown „Potenzielle Einsparungen“ auf der Zielseite von Software Asset Management (SAM) funktioniert nicht wie erwartet	Fehlermeldungen werden angezeigt, wenn der Benutzer zu anderen Seiten navigiert.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Software Asset Management PRB1741844 KB1637537	Der Abgleich in Software Asset Management funktioniert nach einem Upgrade auf Washington DC nicht	Das Feld Herausgeber der UI-Seite „Abgleich ausführen“ ruft keinen Wert ab.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Software-Asset-Abgleich PRB1715795 KB1585469	Wenn für Berechtigungen das Softwaremodell „license_under_management“ auf „falsch“ festgelegt ist, sollten Zuteilungen nicht verarbeitet werden	Lizenzmetrikergebnisse (LMR) werden nicht für Berechtigungen für Softwaremodelle erstellt, die nicht verwaltet werden („license_under_management“ = falsch). Der Code verarbeitet jedoch Zuteilungen für diese Berechtigungen. Dies verursacht nachgelagerte Probleme, wenn versucht wird, „Rechte verwendet von“ für das zugewiesene Gerät/den zugewiesenen Anwender zu erstellen, wenn kein LMR vorhanden ist. Der Fehler tritt als nachgelagerter Effekt auf.	1. Erstellt eine Zuteilung mit einer Berechtigung „Pro Gerät“. 2. Legen Sie das Berechtigungssoftwaremodell als LUM auf „falsch“ fest. 3. Abgleich ausführen. Der Abgleichsstatus lautet „Teilweise abgeschlossen“. In den Protokollen der Fortschrittszusammenfassung wird der folgende Fehler angezeigt: „TypeError: Eigenschaft „null“ kann nicht aus „nicht definiert“ gelesen werden. Möglicherweise ist in „samp_lizenzen_required_by“ ein Datensatz mit einem leeren LMR und „Zugewiesen, nicht verwendet“ > 0 vorhanden.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
Syntax-Editor PRB1725418 KB1588249	Optionen zur automatischen Vervollständigung fehlen	Die automatische Vervollständigung zeigt nicht alle Abschlussoptionen an, die für g_form und andere Variablen erwartet werden.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Systemereignisse PRB1738452	„Glide.policy.event“ wird nicht aktualisiert, sodass die Ereigniswarteschlange keine Ereignisse verarbeitet	Dieses Problem bezieht sich auf den Fehler der Ereigniswarteschlange, Ereignisse wie erwartet zu verarbeiten. Obwohl Maßnahmen ergriffen wurden, um untergeordnete Entitäten zu löschen und die übergeordnete Entität wiederherzustellen, ist in der Ereigniswarteschlange keine Abnahme erkennbar.	
Systemupdate-Sätze PRB1737199	Zwischen jeweils zwei Update-Sätzen wird eine Fehlermeldung angezeigt	Alle zwei Update-Sätze wird der folgende Fehler auf der Anwenderoberfläche angezeigt, wodurch der Commit eines zweiten Update-Satzes für fast 30 Sekunden verhindert wird (selbst wenn der erste Update-Satz bereits bestätigt wurde): „Update Set-Vorschau und Commit sind nicht verfügbar da ein anderer Vorgang ausgeführt wird: Authentifizierungsprüfungen zu leeren ACLs hinzufügen.	
Tabellenverwaltung und Datenverwaltung PRB1563161	Die sofortige Änderung funktioniert nicht, wenn eine Tabelle Spalten mit einem alten DateTime-Format enthält	Dies tritt auf, wenn eine Spalte in einer alten Engine-Version erstellt wird und die Tabelle nach einem DB-Engine-Update nicht geändert wurde	1. Sicherstellen, dass eine betroffene Tabelle über genügend Datensätze verfügt, um eine Online-Änderung auszulösen (5.000 +) 2. Aktivieren Sie die sofortige Änderung. 3. Führen Sie einen Änderungsvorgang für eine betroffene Tabelle aus (z. B. fügen Sie eine neue Spalte hinzu). 4. Beachten Sie, dass die Änderung online und nicht sofort erfolgt. 5. Ändern Sie die Tabelle erneut.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
			Beachten Sie, dass die zweite Änderung sofort erfolgt.
Tabellenverwaltung und Datenverwaltung PRB1703208	Ein Index in einer Kombination aus synchronisierten und nicht synchronisierten Feldern verursacht Syntaxfehler		- Erstellen Sie einen zusammengesetzten Index mit einer Kombination aus synchronisierten und nicht synchronisierten Feldern in CMDB (Beispiel: name, sys_class_path, managed_by). - Führen Sie einen Filter für die CMDB-Liste aus, und fügen Sie eine Bedingung in das Feld ein, das für „cmdb\$par1“ vorhanden ist (stellen Sie sicher, dass die Reihenfolge nach „Name“ lautet). Beachten Sie den Fehler „Syntaxfehler oder Verletzung der Zugriffsregel von Datenbank erkannt ((conn=797954) Schlüssel „idx2“ ist in Tabelle „cmdb_par10“ nicht vorhanden).
UI Builder (Familienkanal) PRB1627810 KB1561055	In UI Builder werden sys_ui_macroponent-Datensätze und neu erstellte Listen-IDs möglicherweise als „Auswählen...“ gespeichert.		Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
UI-Feldverwaltung PRB1695552	Für übersetzte Textreferenzfelder wird die Referenz-Popup-Liste keinen Wert an, wenn eine RTL-Sprache (von rechts nach links) verwendet wird		- Es muss ein Plugin für eine beliebige RTL-Sprache wie Arabisch installiert sein. - Erstellen Sie eine Referenztabelle mit mindestens den folgenden Feldern: - Name: Anzeigespalte, Typ: Übersetzter Text, Anzeige: true - Name: Aktiv, Typ: Wahr/Falsch - Name: Typ, Typ: Auswahl, Auswahlmöglichkeiten: Typ A, Typ B - Erstellen Sie mindestens die folgenden Datensätze in der neuen Tabelle:

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
			○ Anzeigespalte: „Ref – Typ A – Aktiv 1“, Typ: Typ A, Aktiv: wahr ○ Anzeigespalte: „Ref – Typ A – inaktiv 1“, Typ: Typ A, aktiv: falsch 4. Erstellen Sie in der Incident-Tabelle einen Referenztyp des Felds. 5. Stellen Sie sicher, dass dieses Feld auf die in Schritt 1 neu erstellte Tabelle verweist. 6. Konfigurieren Sie das Formularlayout der Incident-Tabelle so, dass dieses Feld angezeigt wird. 7. Ändern Sie die Sitzungssprache in Arabisch. 8. Öffnen Sie einen beliebigen Incident. Erwartetes Verhalten: Der Typ „Ref“ im Referenzfeld sollte die 2 Einträge aus der zuvor erstellten Tabelle anzeigen. Tatsächliches Verhalten: Der Typ „Ref“ im Feld „Referenz“ zeigt die Liste „Referenz“ an, die Liste enthält jedoch leere Einträge.
UI-Feldverwaltung PRB1702033	Das Feld „ Arbeitszeit “ berücksichtigt die Systemeigenschaft „glide.ui.timer.started“ nicht	Der Feldtyp „sn-record-time-worked-connected“ ist betroffen.	1. Konfigurieren Sie das Incident-Formular. 2. Fügen Sie „Arbeitszeit“ der Ansicht „Arbeitsbereich“ hinzu. 3. Legen Sie die Systemeigenschaft glide.ui.timer.started=false fest 4. Öffnen Sie einen Incident-Datensatz in einem Arbeitsbereich für Customer Service Management oder Service Operations. 5. Navigieren Sie zum Feld Arbeitszeit. Erwartetes Verhalten: Das Feld „Timer“ sollte angehalten und die Schaltfläche „Wiedergabe“ angezeigt werden. Tatsächliches Verhalten: Das Timer-Feld läuft, und die Schaltfläche „Anhalten“ wird angezeigt.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
UI-Feldverwaltung PRB1706249 KB1550638	Die Liste der Referenzsuchergebnisse deaktiviert das Feld, wenn Next Experience deaktiviert ist	Das Problem tritt nur auf, wenn Next Experience deaktiviert ist.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Verwaltung von UI-Formularen PRB1665993	g_aw.closeRecord() funktioniert nicht für neue Datensätze in einem Arbeitsbereich	Nach dem Erstellen einer UI-Aktion „ Speichern und schließen “ kann die Registerkarte für den aktuellen Datensatz für neue Datensätze nicht mehr geschlossen werden.	
Verwaltung von UI-Formularen PRB1706564	Eine UI-Richtlinie mit einer Feldbedingung „ Datum/Uhrzeit “ wird im Arbeitsbereich nicht aufgerufen, wenn „glide.sys.date_format“ auf „tt-MM-jjjj“ festgelegt ist	Wenn „glide.sys.date_format“ auf „tt-MM-jjjj“ festgelegt ist, funktioniert die UI-Richtlinie mit einer Feldbedingung „ Datum/Uhrzeit “ in Arbeitsbereichen nicht wie erwartet. Unter UI16/Next Experience funktioniert es wie erwartet. Das Standarddatumsformat JJJJ-MM-TT funktioniert sowohl für UI16/Next Experience als auch für Arbeitsbereiche.	
Verwaltung von UI-Formularen PRB1717921	Roh-HTML wird im Popup-Fenster „Andere aktive Aufgaben anzeigen“ angezeigt	Auf der Formularseite „/problem.do“ befindet sich neben „Service“ eine Schaltfläche mit der Bezeichnung Andere aktive Aufgaben anzeigen. Wenn diese Option ausgewählt ist, wird ein Popup-Fenster mit Roh-HTML angezeigt.	
Verwaltung von UI-Formularen PRB1734774	Die UI Builder-Komponente „now-record-common-attachments-connected“ funktioniert bei neuen Datensätzen für Nicht-Administratoren	Die UI Builder-Anhangkomponente (now-record-common-attachments-connected) zeigt bei Bindung an die Datenressource „Glide-Formular“ die Option „+Datei hinzufügen“ für Nicht-Administratoren nicht an.	

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
	nicht wie erwartet, und die Option „+Add File“ wird nicht angezeigt		
Verwaltung von UI-Formularen PRB1746953	In Washington DC wird der Wert eines Referenzfelds als „nicht definiert“ angezeigt, wenn er mit dem Client-Skript „OnChange“ in ein leeres Feld (kein Wert) geändert wird	In Washington DC wird der Wert eines Referenzfelds als „nicht definiert“ angezeigt, wenn er mit dem OnChange-Clientskript in einen leeren Wert (kein Wert) geändert wird, obwohl er in Vancouver als leerer Wert (kein Wert) angezeigt wird.	
Verwaltung von UI-Formularen PRB1765581	Verhaltensproblem beim Modal „Anhang“, wenn ein Kontrollkästchen aktiviert wird, wenn eine große Anzahl von Anhängen vorhanden ist	Wenn Sie ein Kontrollkästchen aktivieren, für das eine große Anzahl von Anhängen vorhanden ist, wird das Modal abgebrochen und nach oben verschoben, wenn weitere Anhänge hinzugefügt werden. Das Problem kann in UI16 reproduziert werden.	1. Melden Sie sich bei der Instanz an. 2. Deaktivieren Sie die Next Experience-UI. 3. Öffnen Sie einen beliebigen Incident oder kb_knowledge. 4. Fügen Sie dem Fall etwa 15 Anhänge hinzu. 5. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen des letzten Anhangs im Modal. Erwartetes Verhalten: Das Modal wird nicht verschoben, wenn Sie die Kontrollkästchen des Anhangs aktivieren. Tatsächliches Verhalten: Wenn Sie eine große Anzahl von Anhängen vorhanden sind, wird durch Aktivieren des Kontrollkästchens das Modal nach oben verschoben und der obere Rand abgeschnitten. Dies funktioniert nur für den Anhang im unteren Teil des Bildlaufs.
Verwaltung von UI-Formularen PRB1784983 KB1649352	Doppelte UI-Skripts mit genau demselben Namen verhindern, dass eine Arbeitsbereichsseite geladen wird	Die Seiten des Arbeitsbereichs können nicht geladen werden, wenn in der Tabelle „sys_ui_script“ doppelte UI-Skripts mit demselben API-Namen vorhanden sind. Dies wird durch eine funktionale Änderung	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
		daran verursacht, wie die UI-Skripts des Arbeitsbereichs aufgerufen werden.	
Upgradeüberwachung PRB1717068 KB1585080	Der Versuch, „Knoten“ zu lösen“ für Skripts, die aus der Upgradeüberwachung stammen, funktioniert nicht ordnungsgemäß	Nicht erfasster TypeError: „Fehler beim Ausführen von „observe“ auf „MutationObserver“: Parameter 1 ist nicht vom Typ „Knoten“.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
UX-Framework PRB1681503 KB1638974	BucketStats-Fehler werden in den Protokollen von /xmlstats.do angezeigt, wenn der Benutzer einen Arbeitsbereich öffnet		Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
UX-Framework PRB1724083	Wenn Sie im Arbeitsbereich zwischen Registerkarten wechseln, werden die falschen Inhalte angezeigt	Das Wechseln zwischen Registerkarten im Arbeitsbereich führt dazu, dass der falsche Inhalt angezeigt wird (innerhalb der Komponente „Datensatzregisterkarten“).	1. Öffnen Sie einen beliebigen Incident-Datensatz im SOW-Arbeitsbereich (oder einem anderen Arbeitsbereich mit der älteren Datensatzseite). 2. Wechseln Sie zwischen den Registerkarten des Arbeitsbereichs. Beachten Sie, dass auf der Registerkarte zeitweise der falsche Inhalt angezeigt wird.
UX-Framework PRB1733058	Das Macroponent wird nicht zeitweise geladen, wenn die übergeordnete App einer Experience leer ist		
UX-Framework PRB1737007	Durch das Schließen mehrerer Registerkarten wird eine vorhandene Registerkarte „Arbeitsbereich“ schnell in eine	Wenn der Benutzer Registerkarten schnell schließt, versucht der Handler für Laufzeitaktionen, alle eingehenden Ereignisse auf einmal zu verarbeiten. Dies führt dazu, dass die Eigenschaft in einen	

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
	Geisterregisterkarte „Details“ konvertiert, die nicht geschlossen werden kann	fehlergeschlagenen Status übergeht.	
UX-Framework PRB1758514 KB1641590	Nach einem Upgrade auf Washington wird eine Instanz aufgrund von glide.ui.Polaris.theme für lange Zeit geladen	Nach dem Upgrade werden Instanzen nicht oder nur langsam geladen und haben einen leeren oder ungültigen Wert für glide.ui.Polaris.theme.custom.	Weitere Informationen finden Sie im aufgeführten KB-Artikel.
Virtual Agent-Webclient PRB1746294	Nachdem Sie das Element in einem Karussell ausgewählt haben, wird der Link zum Bild angezeigt		
Visuelle Taskboards PRB1697799	In einer Liste sind mehr Aufgaben sichtbar als im Visual Task Board (VTB).	Der Besitzer des VTB hat keinen Zugriff auf alle Datensätze in der Incident-Tabelle und sieht daher nur Karten, die er sehen kann. Die Anzahl der Karten für das Tafelmitglied ist jedoch größer.	1. Installieren Sie das Plugin „Agile Development 2.0“. 2. Erstellen Sie in „sys_user_group.list“ eine Gruppe, deren Typ auf „Agiles Team“ festgelegt ist. 3. Fügen Sie der Gruppe zwei Benutzer mit scrum*-Rollen hinzu. 4. Nehmen Sie die Identität von Benutzer 1 an. 5. Öffnen Sie das agile Board. 6. Erstellen Sie einen Sprint für die Gruppe, und legen Sie den Sprint auf „Aktuell“ fest. 7. Überprüfen Sie die Eigenschaften des agilen Boards. 8. Stellen Sie sicher, dass der Tafelbesitzer auf Anwender 1 festgelegt ist. 9. Fügen Sie dem aktuellen Sprint Stories hinzu. 10. Überprüfen Sie auf der agilen Tafel, welche Stories darauf angezeigt werden. 11. Deaktivieren und entfernen Sie alle Rollen von Anwender 1.

Problem	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Schritte zum Reproduzieren
			12. Nehmen Sie die Identität von Benutzer 2 an. 13. Erstellen Sie eine Story. In einer agilen Tafel wird diese Story nicht angezeigt. In einem Sprint-Formular wird die Story nicht angezeigt.
Web-UX-Laufzeit PRB1770269	Einige Schaltflächen sind nicht übersetzt	Für die Schaltflächen „Registerkarteschließen“ , „Andere Registerkartenschließen“ und „Alle Registerkarten schließen“ werden ihre Übersetzungen oder MSG-Präfixe nicht angezeigt.	1. Richten Sie eine Testumgebung mit einem installierten Sprach-Plugin ein (z. B. com.snc.i18n.Französisch). 2. Melden Sie sich als Systemadministrator an. 3. i18n-Debug-Präfixe aktivieren. 4. Navigieren zu SOW > Liste > Changes > Alle. 5. Wählen Sie einen Datensatz aus. 6. Ändern Sie die Sprache in Französisch, und aktualisieren Sie sie. 7. Wählen Sie in der ausgegrauten Symbolleiste oben rechts die drei Punkte aus. Beachten Sie, dass die Zeichenfolgen „Registerkarteschließen“, „Andere Registerkartenschließen“ und „Alle Registerkarten schließen“ nicht übersetzt werden.

Alle anderen Korrekturen

Eine Liste aller anderen in Xanadubehobenen PRBs finden Sie unter [Alle anderen Xanadu -Korrekturen](#).

Alle anderen Xanadu -Korrekturen

Das Release Xanadu enthält wichtige Problembehebungen.

Xanadu wurde am 01. August 2024 veröffentlicht.

- Erstellungsdatum: 27.07.2024_1019
- Build-Tag: glide-xanadu-07-02-2024__patch0-07-16-2024

 **Wichtig:**
Weitere Informationen zum Upgraden einer Instanz finden Sie unter [ServiceNow-Upgrades](#) .

Weitere Informationen zum Release-Zyklus finden Sie unter [ServiceNow-Release-Zyklus](#).

i Hinweis:

Dieser Familien-Hauptrelease von Now Platform ist jetzt in den regulierten Marktumgebungen von ServiceNow verfügbar. Weitere Informationen zu Services, die in isolierten Umgebungen verfügbar sind, finden Sie unter [KB0743854](#).

Klicken Sie [hier](#), um eine herunterladbare und sortierbare Version der behobenen Probleme in diesem Release anzuzeigen

Alle anderen Korrekturen

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Zugriffssteuerung	PRB1685081	Die Business-Regel „Berechtigung des Gruppenmitglieds überprüfen“ ist vorhanden, obwohl sie hätte entfernt werden müssen
Zugriffssteuerung	PRB1592670	Der Auftrag „Session ungültiger“ wird ausgeführt und macht eine ältere Sitzung ungültig, was zur Nichtverfügbarkeit der Instanz führt
Zugriffssteuerung	PRB1717869	Die ACL „asmt_assessable_record“ [read] verwendet die ITIL-Rolle anstelle der differenzierten ITSM/CMDB-Rollen oder verwendet eine kombinierte Bedingung
Zugriffssteuerung	PRB1718132	Bedingungen funktionieren nicht bei einer gelesenen ACL-Regel vom Typ „ui_page“.
Zugriffssteuerung	PRB1718210	snc_access_control generiert viele „Session ungültig“-Einträge in der Tabelle „sys_trigger“.
Zugriffssteuerung	PRB1728431	„sys_security_acl_role“-Datensätze werden nach der Installation des Plugins „Explicit roles“ mit leeren Feldern „sys_scope“ und „sys_package“ erstellt
Zugriffssteuerung	PRB1735671	Ein Anwender kann keine Variablen in Berichten mit Business-Stakeholder-/ITSM-Rollen anzeigen
Regeln für Zugriffssteuerungsliste	PRB1713026	„tableLevelACLallow“ löst für einige Tabellen in einer Instanz einen Fehler aus

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
(Access Control List, ACL).		
Regeln für Zugriffssteuerungsliste (Access Control List, ACL).	PRB1729095	Ein ACL-Name wird beim Laden eines ACL-Formulars mit einem Sternchen (*) überschrieben, wenn „glide.ui.choices.show_missing“ auf „falsch“ festgelegt ist
Aktivitätenstrom	PRB1755658	Durch das Herunterladen von Anhängen aus einem Aktivitätsbereich im Mitarbeiterbereich wird die Registerkarte zum Durchsuchen in Chrome, Firefox und Edge gelöscht
Aktivitätenstrom	PRB1748492	Die Journalkachel in now-activity-stream-connected nimmt nicht die richtige Sprache auf, nachdem die Spracheinstellung geändert wurde
Aktivitätenstrom	PRB1709271	Der Benutzer kann keine E-Mail-Hyperlinks im Aktivitätenstrom des Service Operations-Arbeitsbereichs (SOW) auswählen.
Aktivitätenstrom	PRB1743075	Nach dem Upgrade von Washington DC werden in den Arbeitsnotizen zusätzliche Zeilenumbrüche angezeigt
Aktivitätenstrom	PRB1736287	Wenn mehrere Vorlagen angewendet werden, können der Aktivitätenstrom-Editor und das Formularfeld nicht synchronisiert werden
Aktivitätenstrom	PRB1694567	Wenn in konfigurierbaren Arbeitsbereichen eine Aufgabe erstellt wird, wird in den Protokollen eine Fehlermeldung angezeigt
Aktivitätenstrom	PRB1725845	Text im Abschnitt „Kommentar“ wird bei der Eingabe von Text im erforderlichen Abschnitt „Arbeitsnotizen“ gelöscht
Aktivitätenstrom	PRB1763824	Im Aktivitätenstrom von UI15 für E-Mails wird ein Leerzeichen/Zeilenumbruch beobachtet

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Aktivitätenstrom	PRB1734763	Wenn @ jemanden erwähnt, führt das Entfernen des ersten Worts zu einem Fehler 400 im Arbeitsbereich
Aktivitätenstrom	PRB1738631	Durch das Veröffentlichen von Nur-Text-Kommentaren und Arbeitsnotizen wird der Verfassen-Text für einen Fall und eine Aufgabe nicht gelöscht
Aktivitätenstrom	PRB1754987	Die Hintergrundfarbe von Arbeitsnotizen ist nicht gelb, wenn die Next Experience-UI deaktiviert ist
Aktivitätenstrom	PRB1697171	Links zu E-Mail-Details werden von der Sprachausgabe nicht richtig gelesen
Aktivitätenstrom	PRB1722795	glide.ui.html.editor contextmenu=false funktioniert nicht für HTML-Felder in einem Aktivitätenstrom
Aktivitätenstrom	PRB1726314	Das Scrollen sollte so festgelegt werden, dass nicht alle DOM-Elemente (Document Object Model) angezeigt werden
Aktivitätenstrom	PRB1733485	E-Mails, die aus einem Aktivitätenstrom mit „Allen antworten“ und „Antworten“ erstellt wurden, funktionieren unter UI16 nicht wie erwartet
Aktivitätenstrom	PRB1736171	Wenn während der Verarbeitung des Aktivitätenstroms im Arbeitsbereich auf einen Datensatz zugegriffen wird, wird „SCHWERWIEGEND *** FEHLER *** Datum nicht analysierbar“ angezeigt
Aktivitätenstrom	PRB1739271	E-Mail-Inhalte verlieren ihre Formatierung, wenn in Vancouver langer Text in einer Tabellenzeile verwendet wird
Aktivitätenstrom	PRB1757111	Die Anwendereinstellungen für die parallelen Erstellungseinstellungen werden beim Erstellen neuer Datensätze nicht gespeichert

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Aktivitätenstrom	PRB1760804	Der Benutzeravatar ist für Anhangaktivitätseinträge in konfigurierbaren Arbeitsbereichen nicht sichtbar
Aktivitätenstrom	PRB1733920	Die Anwendereinstellungen für „Verfassen“ werden beim Erstellen von Datensätzen nicht gespeichert
Aktivitätenstrom	PRB1763981	Aktivitätenströme benötigen eine maximale Länge, um Tabellen mit übermäßigen Audit-Beziehungen zu schützen
Erweiterte Arbeitszuweisung	PRB1735889	Doppelte Anhäufung von Nachrichten vom Typ „awa“/„work_item“ beim erneuten Abonnieren vermeiden
Erweiterte Arbeitszuweisung	PRB1735007	AWA weist mehrere Fälle zu und überschreitet damit die maximale Mitarbeiterkapazität
Erweiterte Arbeitszuweisung	PRB1745788	„isLiveAgentAvailable“ funktioniert nicht für domänengetrennte Instanzen, wenn sich die anfordernde Person und der Service Desk-Mitarbeiter in unterschiedlichen Domänen befinden
Erweiterte Arbeitszuweisung	PRB1707250	Langsame Abfrage aus dem AWA-Arbeitselement-Repository „getWorkItemsForAgent“
Erweiterte Arbeitszuweisung	PRB1702695	Eine Nutzungsbedingung beeinträchtigt Entscheidungen zur Weiterleitung von Warteschlangen
Erweiterte Arbeitszuweisung	PRB1712555	Die Prioritätstabelle der AWA-Gruppenwarteschlange (Erweiterte Arbeitszuweisung) ist nicht synchronisiert
Erweiterte Arbeitszuweisung	PRB1720565	Für die Interaktionen, die aufgrund eines Übertragungsfehlers mit dem Status „Als verworfen geschlossen“ geschlossen

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		werden, wird der Statusgrund nicht ausgefüllt
Erweiterte Arbeitszuweisung	PRB1727244	Live-Aktualisierungen, die nach dem Speichern eines Formulars, aber vor dem Abschluss des snFormDataConnected-Abrufs erfolgen, werden nach Abschluss des Speichervorgangs nicht im Formular berücksichtigt
Agent Assist	PRB1726805	Der Cursor springt umher
Agent Assist	PRB1734162	Agent Assist erfordert mehrere Versuche, um die Eingabetaste zu drücken, um im Service Operations-Arbeitsbereich zu suchen
Agent Assist	PRB1745339	Im Agent Assist des Service Operations-Arbeitsbereichs ist die Option „Kennzeichnen“ vorhanden, obwohl „deaktiviert“ für die Knowledge Base „wahr“ vorschlägt
Agent Assist	PRB1769967	Anwender können in Agent Assist keine Artikel des Typs „Nur Wissen“ hinzufügen
Service Desk-Mitarbeiterkalender [Legacy]	PRB1736903	Der Service Desk-Mitarbeiter darf keine Besprechung erstellen
Service Desk-Mitarbeiterkalender [Legacy]	PRB1757720	Die Business-Regel „Nur einen primären Arbeitszeitplan einschränken“ verhindert das Einfügen von Arbeitszeitplänen für Mitarbeiter des Typs „Andere“ für einen Anwender mit einem primären Arbeitszeitplan
Mitarbeiterchat	PRB1734421	Das zweite Chatfenster eines Service Desk-Mitarbeiters erscheint leer, nachdem er das erste Chatfenster geschlossen hat
Mitarbeiterchat	PRB1753757	Der Text, mit dem der Mauszeiger über den Chatbot bewegt wird, ist in der falschen Sprache

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Mitarbeiterchat	PRB1762590	Der Text von vorgeschlagenen Themen wird nach einem Washington DC-Upgrade nicht in Fettformat angezeigt
Mitarbeiterchat	PRB1733013	Bei der Zusammenfassungskarte im Chat-Bereich fehlt ein i -Symbol
Mitarbeiterchat	PRB1736749	Avatar-Initialen und das Chat-Fenster auf der Seite des Service Desk-Mitarbeiters zeigen je nach Unterschieden zwischen Anwender-ID und Anwendername inkonsistente Initialen an
Mitarbeiterchat	PRB1771911	Service Desk-Mitarbeiter, die sich selbst verfügbar lassen, werden nach dem Schließen der Registerkarte „Arbeitsbereich“ nicht abgemeldet
Mitarbeiterchat	PRB1752938	Beim Erstellen einer Interaktion wird ein Popup-Fenster zum Aktualisieren des Browsers geöffnet, sofern der Benutzer nicht die Schaltfläche Abbrechen auswählt
Agile Development	PRB1742974	Eine Story mit einer Kurzbeschreibung zwischen 35 und 42 Zeichen verursacht eine Überschneidung von UI-Aktionen und der Schaltfläche „ Formular schließen “ (X/Kreuz) im Modal „Agile Tafel“.
KI-Suche	PRB1743942	Ein Suchprofil wird von jemandem aktualisiert, der kein ais_admin ist
KI-Suche	PRB1732660	Die Anzahl der Registerkarten „Alle“ der KI-Suche stimmt nicht mit der Anzahl der zurückgegebenen Ergebnisse überein
KI-Suche	PRB1734185	„Genaue Übereinstimmung“ wird übersprungen, wenn ein Anwender sehr schnell die Eingabetaste drückt
KI-Suche	PRB1772860	Nachrichten werden über den asynchronen Nachrichtenverkehr (Asynchronous Message Bus, AMB) gesendet, aber die

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		geniusResultsTemplates sind NULL, und es treten Fehler auf, wenn Genius-Ergebnisse über den Entity View Action Mapper (EVAM) ausgeführt werden.
KI-Suche	PRB1687420	Es wird ein ungenauer Klickrang aufgezeichnet, wenn in der KI-Suche späte Bindungssicherheit angewendet wird
KI-Suche	PRB1724666	Ein Portal mit aktivierter KI-Suche gibt inaktive Katalogelemente für vorgeschlagene Ergebnisse zurück
KI-Suche	PRB1745648	Einige der CSS-Variablen für das Design der KI-Suche im Serviceportal funktionieren nicht mehr
KI-Suche	PRB1622116	Die KI-Suche zeigt den Katalog an, wenn der Anwender bei installiertem Abonnenten-Plugin keinen Zugriff hat
KI-Suche	PRB1716502	Die Failover-Replikationswiederherstellung für die KI-Suche (AIS) darf nicht mehrere AIS-Ereignisse ohne Blockierung für dieselben Datenquellenstatistiken erneut verarbeiten
KI-Suche	PRB1746727	Für externe Inhaltsvorschläge aus nicht suchbasierten Vorschlägen wird keine URL geöffnet
KI-Suche	PRB1726781	Neue Übersetzung ist nicht indiziert
KI-Suche	PRB1730043	Es besteht eine Diskrepanz im Kartentyp zwischen ausgelösten und angeklickten Genius-Ergebnissen (GR).
KI-Suche	PRB1730209	Der Textkörper eines gesamten Artikels wird angezeigt, wenn Sie den Mauszeiger über einen Artikel in den Suchergebnissen im Mitarbeiter-Center bewegen

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
KI-Suche	PRB1734894	Der Link „Quellvorschau“ einer KI-Suche ist für Tabellen ohne Spalte „sys_class_name“ falsch
KI-Suche	PRB1686165	Die Ergebnisse der globalen Suche werden zeitweise in einer anderen Reihenfolge angezeigt
KI-Suche	PRB1699235	Das Widget „KI-Suche“ bietet bei Verwendung in Portalen keine Fokusanzeige für den Windows-Modus mit hohem Kontrast
KI-Suche	PRB1699352	Wenn in der KI-Suchliste des Serviceportals mehrere Kategorien vorhanden sind, kündigen die Sprachausgabeprogramme den Namen der Kategorie nicht an, wenn der Benutzer zu einem Ergebnis darunter navigiert
KI-Suche	PRB1712183	Beim Aktualisieren der Seite mit Ergebnissen der globalen Suche werden 2 Suchanforderungen gesendet
KI-Suche	PRB1713687	Die KI-Suche im Serviceportal schlägt Elemente vor, die dem Anwender aufgrund der Anwenderkriterien nicht zur Verfügung stehen
KI-Suche	PRB1714472	Ein Anwender kann keine Feldeinstellungen für die KI-Suche für Felder mit Namen erstellen, die länger als 40 Zeichen sind
KI-Suche	PRB1722030	Aspekte werden falsch codiert, wenn mehrere Quellen vorhanden sind
KI-Suche	PRB1724955	Updates für ais_genius_result_configuration.request_Processor_script werden nicht angewendet, wenn das Update Set bestätigt wird

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
KI-Suche	PRB1726532	Die Suche schlägt fehl, wenn die übergeordnete Spalte der Abteilung eine andere als dieselbe Abteilung ist
KI-Suche	PRB1726710	Kaskadierende Aktualisierungsereignisse werden weiterhin erstellt, wenn eine indizierte Quelle auf „falsch“ festgelegt ist
KI-Suche	PRB1726721	Bei „Zuletzt angezeigten Vorschläge“ wird das Feld „ Beschreibung “ angezeigt, obwohl das Modell „aisearch_teaser_title“ zurückgibt
KI-Suche	PRB1727056	Domänengetrennte Anwenderkriterien werden von AisCatalogItemQuery nicht berücksichtigt
KI-Suche	PRB1727142	Der Bereichsaspekt wird für indizierte Quellen mit später Bindung nicht angezeigt
KI-Suche	PRB1728608	Eine ARIA-Bezeichnung für die Schaltfläche zum Löschen wird nicht übersetzt
KI-Suche	PRB1729952	„ingestSingleRecord“ führt zum Löschen eines Datensatzes, da bei der Filterprüfung für eine indizierte Quelle Groß-/Kleinschreibung beachtet wird
KI-Suche	PRB1737451	Beim Upgrade fehlt die globale Suche, wenn der Upgrade-Optimierer auf Basis der Hash-Zuordnung verwendet wird
KI-Suche	PRB1737517	AIS Init sollte Datenquellen asynchron neu indizieren, wenn AIS bereits initialisiert wurde
KI-Suche	PRB1747038	Zuordnungsdaten für die Aktionsnutzlast unterscheiden sich in der Anwenderoberfläche von denen in XML
KI-Suche	PRB1748854	Global, Suchportal und ESC geben für keinen Suchbegriff Ergebnisse zurück

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
KI-Suche	PRB1748983	Das Sortieren einer Liste funktioniert im Serviceportal nicht
KI-Suche	PRB1758639	Bei Verwendung einer Sprachausgabe wird der Fokusindikator nicht über den ersten Eintrag hinaus verschoben, wenn versucht wird, durch die Liste der zuletzt gesuchten Elemente zu scrollen
KI-Suchunterstützung	PRB1732784	Anhänge in den Suchergebnissen unterbrechen die Paginierung des Widgets „KI-Suchunterstützung“ (Aufwärts-/Abwärtspfeile)
KI-Suchunterstützung	PRB1734491	Für ein Inhaltselement mit der KI-Suchunterstützung wird keine externe URL angezeigt
KI-Suchunterstützung	PRB1765456	Anleitungsvorlagenartikel zeigen in der Kontextsuche „Incident erstellen“ im Mitarbeiter-Center keine Textinhalte an
Glide für KI-Suche	PRB1578586	Anwenderkriterien für späte Bindung und frühe Bindung widersprechen dem Zugriff, wenn die Kategorieebene nicht verfügbar ist
Glide für KI-Suche	PRB1594303	Inkrementelle Updates funktionieren nicht für Dot-Walking-Referenzfelder
Analytics Hub	PRB1718540	In Analytics Hub gibt es ein Problem beim Anzeigen der Zahlen einer Woche in Französisch
Analytics Hub	PRB1739877	Die Rolle „pa_admin“ kann dem Analytics Hub keinen Kommentar hinzufügen
Analytics Hub	PRB1763326	In Performance Analytics ist das Symbol „Abbrechen“ (x) in der Suche nicht richtig ausgerichtet
Anwendungsinstallations-Engine	PRB1768085	Das Überschreiben von „glide.cache.hard_references“ kann dazu führen, dass beim

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		Upgrade auf Washington DC Müll im Abhängigkeitscache gesammelt wird
Anwendungsinstallations-Engine	PRB1695862	Die Datensätze „sys_ui_view“ und „sys_ui_form“ werden nicht gelöscht, wenn der Change aus der Quelle im AppRepo veröffentlicht wird und die App im Ziel installiert ist
Anwendungsinstallations-Engine	PRB1716980	UI-Formularabschnitte in App-Paketen löschen die Standardansicht, anstatt die Zielansicht zu löschen
Anwendungsinstallations-Engine	PRB1723518	Das Feld „ Aktiv “ eines Portaltaxonomiedatensatzes ist auf „falsch“ festgelegt, wenn Benutzer EC Pro installieren
Anwendungsinstallations-Engine	PRB1735394	Wenn die Integritätsüberwachung der Warteschlange für App-Vorgänge (geplante Aufgabe) fehlt oder inaktiv ist, wird die Warteschlange für Anwendungsvorgänge nicht ausgeführt
Anwendungsinstallations-Engine	PRB1740567	Wenn Sie eine globale Anwendung installieren, wird die Überprüfung für einen Datensatz ohne Anspruch im Paket übersprungen, in der Instanz ist jedoch ein Basisanspruch vorhanden
Anwendungsinstallations-Engine	PRB1743934	Das Aktivieren von Plugins mit dem neuen Anwendungsmanager protokolliert als „System“, während der alte Manager als der Benutzer protokolliert, der das Plugin aktiviert hat
Anwendungsmanager	PRB1719552	AppClient zeigt den Status „Ausstehend“ an, auch wenn die Anwendung erfolgreich installiert wird
Anwendungsmanager	PRB1681825	Der Anwender beobachtet den Fehler „404-Seite nicht gefunden“, nachdem er ein Popup im Reparaturmodal geschlossen hat

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Anwendungsmanager	PRB1723206	Änderungen an der Eigenschaft „sn_appclient.apps_last_sync_time“ werden in Update-Sätzen nachverfolgt
Anwendungsmanager	PRB1728977	Schaltflächen auf einer Anwendungsmanager-Seite zeigen in Next Experience keinen Text mit dem Themengenerator an
Anwendungsmanager	PRB1737218	Wenn Sie Anwendungsmanager zum Überprüfen von Anwendungsupdates verwenden, tritt ein Fehler auf, wenn Sie versuchen, die Liste der anwenderdefinierten Dateien für eine anwenderdefinierte Anwendung zu überprüfen
Anwendungsmanager	PRB1736510	Ein Administratorbenutzer kann eine Framework-App nicht installieren, wenn App-Updates nur für Framework-Apps vom Store bereitgestellt werden
Anwendungsmanager	PRB1719299	Beim Installieren einer Anwendung mit einer großen Anzahl von Abhängigkeiten gibt das Batch-Installationsprogramm „414 URI zu lang“ zurück.
Anwendungsmanager	PRB1722187	Studio Git wechselt die Verzweigungen und verwirft ACL-Änderungen nicht automatisch, wie basierend auf den Rechten des Entwicklers erwartet
Anwendungsmanager	PRB1734718	Die Suchergebnisse für bereits installierte Anwendungen sind falsch
Anwendungsmanager	PRB1754629	Die Option „Mit Aktualisierung fortfahren“ wird nicht angezeigt, obwohl unter einigen Produkten App-Updates verfügbar sind
Anwendungsmanager	PRB1756440	Die Barrierefreiheit der Skripteinbindung „Anhang“ wurde von „Alle Anwendungsbereiche“ in „Nur dieser Anwendungsbereich“ geändert.

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Anwendungsnavigation	PRB1716876	*** FEHLER *** NavigatorHistory – Keine solche Spalte: ui_type“ wird angezeigt, wenn die Tabelle „sys_ui_navigator_history“ nicht die Spalte „ui_type“ enthält
Anwendungsnavigation	PRB1750960	Für Anwender mit Sprachausgabeprogramm und für Anwender mit reiner Tastatur ist es schwierig, auf einer Seite zu navigieren, wenn das Menü „Alle“ angeheftet ist
Anwendungs- Portfoliomanagement	PRB1729500	Im neuen Anwendungsmanager kann im Popup-Fenster „Installationsdetails“ standardmäßig das Kontrollkästchen „Demodaten“ aktiviert sein
Anwendungs- Portfoliomanagement	PRB1715173	Problem mit Performance Portfolio Management (APM) von Performance Portfolio Management
Anwendungs- Portfoliomanagement	PRB1715689	Anwendungsservices, die SDLC- Komponenten zugeordnet sind, werden in der TPM-Lebenszyklenansicht nicht angezeigt
Anwendungs- Portfoliomanagement	PRB1720559	Die Seite „sn_apm_generate_assessments“ ist nicht so angepasst, dass der Modus „Dunkel“ ordnungsgemäß unterstützt wird
Anwendungsbereich	PRB1667466	Geschäftslogikfehler bei der Umfangsdefinition der Anwendung
Anwendungsbereich	PRB1687716	Anwender können Metadaten in privaten Bereichen seit der Lizenzänderung „sys_store_app“ bearbeiten
Terminbuchung	PRB1740485	Die Verfügbarkeits-API löst einen Fehler aus, wenn ein Kalendersymbol aus einem Walk-up-Datensatzersteller ausgewählt wird

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Terminbuchung	PRB1756203	Monat und Tag werden im Terminbuchungsmodal nicht übersetzt
Terminbuchung	PRB1758818	Terminaufgaben werden nicht unmittelbar nach der Buchung zugewiesen
Terminbuchung	PRB1773412	Beim Senden eines Datensatzerstellers mit einer Terminbuchungskonfiguration ist das Terminfenster nicht mehr verfügbar. Wählen Sie einen anderen Termin aus
Genehmigungen	PRB1729612	Beim Abfragen eines sc_req_item tritt ein Leistungsproblem auf, wenn die Anforderung für ein Phasenfeld gelöscht wird
Archivregeln	PRB1762255	Archivierte Genehmigungen werden aufgrund einer beschädigten ACL nicht angezeigt
Archivregeln	PRB1732196	Der RefCopyJob wird nicht abgeschlossen, wenn die Tabelle keine Datensätze enthält
Archivregeln	PRB1693969	„Glide.db.archiving .max_consumer_workers“ wird nicht sofort berücksichtigt, wenn er abnimmt
Bewertungen	PRB1770524	Eine ACL funktioniert aufgrund eines Syntaxproblems nicht ordnungsgemäß
Bewertungen	PRB1733138	Wenn die Bewertungsantwort in „Gruppiert“ und „Nachweis“ minimiert ist, werden die abhängigen Felder beim Zurückklappen nicht angezeigt
Bewertungen	PRB1748845	Bewertungen werden mit Pflichtfeldern übermittelt, wenn sie über die druckerfreundliche Version übermittelt werden

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Asset Management	PRB1723307	SAM Foundation-Code ist in der Business-Regel „Base Asset Management“ vorhanden
Asset Management	PRB1757504	Einige Miniaturanhänge für „pc_hardware_cat_item“ erhalten das Präfix „ZZ_JJZZ_JJ“ in der Anhangstabelle
Asset Management	PRB1701884	Der ursprüngliche Transferauftrag bleibt „In Arbeit“, auch wenn „Transferauftragsrückgabe“ initiiert und abgeschlossen wurde
Asset Management	PRB1714849	Im Asset-Arbeitsbereich ist die Anzahl der wichtigen Aktionen in domänengetrennten Instanzen mit Domänensichtbarkeiten falsch
Asset Management	PRB1717913	Für UI-Aktionen unter der Anwendung „Asset-Management“ wird die ITIL-Rolle anstelle der differenzierten ITSM-Rollen verwendet
Asset Management	PRB1738355	Die Schaltfläche „ Verlängern “ im Vendor Management-Arbeitsbereich funktioniert nicht
Asset Management	PRB1742587	CIs, die ohne Hersteller und Modell erstellt wurden, werden mit „unbekannten“ Modellen verknüpft. Modelle mit einem eingegebenen Hersteller können jedoch verwendet werden und werden dann dem Modellnamen hinzugefügt
Asset Management	PRB1757082	Das Feld „ Angefordert für“ des Katalogelements „Asset zurückfordern“ ist nicht auf „Erforderlich“ festgelegt
Asynchronous Message Bus (AMB)	PRB1738465	Der AMB-Clustersynchronizer kann nicht gestartet werden, wenn ein ungültiger Kanalname erkannt wird
ATG: Glide-Schnittstellen	PRB1762735	Italienische Stoppwörter werden beim Trainieren einer Workflow-Clustering-

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		Definition nicht von der Registerkarte „Visualisierung“ entfernt
ATG: Glide-Schnittstellen	PRB1735703	Aktualisieren Sie das Korrekturskript „ITSM-Vorhersageergebnisse korrigieren“, um es allgemeiner zu gestalten und finalOutputValue gemäß dem vorhergesagten Ausgabewerttyp festzulegen
Anhänge zu Datensätzen	PRB1733053	Die Optionen „Entfernen“ und „Umbenennen“ sind für einen Anhang von Employee Document Management (EDM) nicht verfügbar
Anhänge zu Datensätzen	PRB1737426	Die .ics-Dateierweiterung kann nicht an Datensätze angehängt werden
Anhänge zu Datensätzen	PRB1739760	Das Laden eines XML-Anhangs in einem XMLDocument2-Objekt über GlideScriptableInputStream funktioniert nicht wie erwartet
Anhänge zu Datensätzen	PRB1761911	Es gibt ein Problem mit der Verschlüsselung, wenn Anhänge von einer Aufgabe in ein angefordertes Element kopiert werden
Audit-Historie	PRB1740373	Das Löschen von Datensätzen in alten sys_audit-Teilen führt zu Einfügungen in die aktuellen sys_audit-Tabellen und erhöht den Datenträger
Authentifizierung	PRB1718457	Die Anmeldekomponente in UI Builder leitet den Anwender nicht zu Single Sign-on weiter
Authentifizierung	PRB1742755	Die Anmeldung bei der SAML-SSO (Single Sign-on)-SSO (Security Assertion Markup Language) für MultiSSOV1 schlägt während eines Upgrades auf Washington DC fehl
Authentifizierung	PRB1713173	Es gibt einen Benutzerkonfliktfehler, der aufgrund eines Unterschieds in der Casen-Case zwischen dem user_name in sys_user und dem empfangenen

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		user_name in der OpenID Connect-Antwortforderung (OIDC) auftritt
Authentifizierung	PRB1726569	glide.basicauth.update _last_login_time, das die letzte Anmeldezeit von Anwendern festlegt, aktualisiert auch sys_updated_on, sys_updated_by und sys_mod_count
Authentifizierung	PRB1732623	IMAP-Zugriffstoken laufen während eines Upgrades ab
Authentifizierung	PRB1751459	Einige Nachrichten, die auf dem Passwortänderungs-Bildschirm angezeigt werden, werden nicht ins Japanische übersetzt
Authentifizierung	PRB1756765	Das Now Login-Widget zeigt die Sprachauswahl nicht an
Automated Test Framework (ATF)	PRB1717536	Das Festlegen eines Werts im Element „select2“ schlägt auf einer Serviceportal-Seite fehl
Automated Test Framework (ATF)	PRB1760564	Fehlende Testdaten im parametrisierten Test führen zum Fehlschlagen der Suite und versetzen sie in den Status „Wird ausgeführt“.
Automated Test Framework (ATF)	PRB1761012	Wenn eine untergeordnete Transaktion vom Memory Watcher beendet wird, wird der Stammtracker weiter ausgeführt
Automated Test Framework (ATF)	PRB1729292	Eine eingebettete Liste, die in einem Formular vorhanden ist, führt dazu, dass ein Test mit „Sichtbarkeit der zugehörigen Liste validieren“ fehlschlägt
Automated Test Framework (ATF)	PRB1710308	Ein großer Snapshot führt dazu, dass ein Test erfolgreich ist
Cache	PRB1709933	Die Cachesynchronisierung funktioniert nicht auf neu gestarteten Knoten für Kataloge, die nach dem Zeitstempel des Knotenneustarts aktualisiert werden

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Cache	PRB1709834	Die zwischengespeicherte skriptfähige API fragt während der Auswertung der Entscheidungstabelle weiterhin Eingaben ab
Cache	PRB1724751	„sys_choice“ verursacht Cache-Probleme, wenn die Werte des Zahlenelements groß sind
Cache	PRB1741630	Der Rollen-Cache enthält veraltete Einträge in einem Szenario, in dem ein Knoten eine nicht vorhandene Rolle zwischenspeichert und ein anderer Knoten diese Rolle über XML importiert
Cache	PRB1744271	Wenn der Versuch, eine große Zuordnung aus der Datenbank zu füllen, länger als 5 Sekunden dauert, könnte ein anderer Thread eintreten und versuchen, dasselbe zu tun, was dazu führt, dass mehrere Threads separate große Hash-Zuordnungen erstellen und den Arbeitsspeicher drücken
Case and Knowledge Management for HR Service Delivery (Fall- und Wissensmanagement für HR-Servicebereitstellung).	PRB1735647	Wenn der Titel eines Katalogelements lang ist, sind die Symbole „Bearbeiten“ nicht sichtbar, und Anwender müssen sie vergrößern, um sie anzuzeigen
Case and Knowledge Management for HR Service Delivery (Fall- und Wissensmanagement für HR-Servicebereitstellung).	PRB1756562	Unnötige „sys_scoped_admin_acl_inheritance“-Datensätze in der Nicht-sys_metadata-Tabelle „sys_attachment“
Case and Knowledge Management for HR Service Delivery (Fall- und Wissensmanagement	PRB1760617	Die Business-Regel „Abfrage“ sollte eine Umgehung für den Systemanwender hinzufügen

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
für HR-Servicebereitstellung).		
Fallverwaltung	PRB1725822	„Service Desk-Mitarbeiter suchen“ darf keine Nicht-ITIL-Zuweisungsgruppen enthalten
Fallverwaltung	PRB1746238	Die Schaltfläche „ Neu “ aus der zugehörigen Liste „Veröffentlichung“ sollte entfernt werden
Fallverwaltung	PRB1750553	Die Felddaten „Account“ und „Kontakt“ werden häufig beim Aktualisieren des Falls ausgeblendet
Katalog-Client-Skripts	PRB1734165	Die Methode g_user funktioniert nicht für ein Katalogelement-Popup
Change-Management	PRB1702068	Identifizieren Sie eine dynamische CI-Gruppe aus allgemeinen CIs, die den „betroffenen CIs“ der Aufgabe hinzugefügt wurden
Change-Management	PRB1727062	Der Kalender „Konflikt“ in der Planungshilfe zeigt einen Fehler an
Change-Management	PRB1742266	Der Flow „Change – Nicht autorisiert – Überprüfung“ fehlt
Change-Management	PRB1746451	Der Standardwert von „glide.approval_engine.change_task“ lautet weiterhin „Prozessleitfäden“. Dieser Wert ist veraltet und darf nicht verwendet werden
Change-Management	PRB1747938	Die Change Advisory Board-Workbench (CAB) blockiert eine Stunde für CAB-Meetings, die für weniger als eine Stunde geplant sind
Change-Management	PRB1754593	Wenn com.snc.change_management.change_model.hide und com.snc.change_management.change_model.type_compatibility auf „wahr“ festgelegt sind, wird die Change-Anforderung um zwei Ebenen umgeleitet,

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		wenn eine Change-Anforderung erstellt wird
Change-Management	PRB1756173	Wird ein Change-Datensatz über die CAB-Workbench genehmigt, ohne im Popup-Modal einen Kommentar anzugeben, wird dennoch eine Aktivität für Kommentare im Datensatz „sysapproval_approver“ erstellt
Change-Management	PRB1759338	Die berechnete Risikopunktzahl aktualisiert die Auswirkung in der Datenbank während der Risiko-/Auswirkungsbewertung, löst eine neue Transaktion aus und führt zu falschen Nachrichten
Change-Management	PRB1768653	Beim Erstellen einer Change-Anforderung ist der „Status“ auf Registerkarten für sehbehinderte Benutzer verwirrend
Change-Management	PRB1768655	Die Schaltflächen „Modell ändern“ werden bei Verwendung von JAWS falsch gelesen
Change-Management	PRB1772868	Wenn Anwender in „Change-Modell“-Vorlagen HTML-Syntax verwenden, können sie keine Change-Anforderung über Change-Modelle erstellen
Change Management Collision Detector	PRB1718631	Der Konfliktstatus wird auf „Nicht ausgeführt“ zurückgesetzt, wenn der Bewertungsstatus übersprungen wird
Client-Skripts	PRB1745770	„showFieldMsg“ von „Client-Skript bei Änderung“ wird im Arbeitsbereich schnell ausgeblendet
Client-Skripts	PRB1724306	Der festgelegte Wert für eine Kontrollkästchenvariable unterscheidet sich zwischen der Anwenderoberfläche und dem Datensatz, nachdem Sie die Schaltflächen „Zurück“ und „Weiter“ im Browser verwendet haben

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Client-Skripts	PRB1759330	Das Client-Skript „WS1 UEM Open New Tab for Assist“ (Neue Registerkarte für Assist öffnen) wird nicht ausgelöst
Client-Skripts	PRB1714508	Der clientseitige Code <code>g_form.submit()</code> im Arbeitsbereich lässt die Funktion „promise“ mit <code>.then()</code> im Code nicht zu
Client-Skripts	PRB1759667	<code>g_form.setReadOnly</code> für „link“, „script“ und „client_script“ im Header und Footer (sp_header_footer) funktioniert nicht
Client-Softwareverteilung	PRB1762221	Problem beim Widerrufen der Software mit Client-Softwareverteilung (CSD) 1.0
Cloud-Verschlüsselung	PRB1740559	Wenn bei aktivierter Quorum-Steuerung beim Erstellen des Datensatzes für die Quorum-Steuerungsanforderung ein Fehler auftritt, lösen Sie die Ausnahme aus, und verhindern Sie, dass „dare_key_request“ im Status „Verarbeitung“ hängen bleibt
Cloud Provisioning and Governance	PRB1633842	Nachdem Cloud Provisioning and Governance (CPG) zu „Patterns Migration Cloud Discovery“ weitergeleitet wurde, werden Cloud API (CAPI)-Aufträge gestartet, was zu einer Beeinträchtigung der Leistung führt
Cloud Provisioning and Governance	PRB1729820	Es gibt mehrere Leistungsprobleme bei der Verarbeitung von AWS-Cloud-Ereignissen
Cloud Provisioning and Governance	PRB1716781	Die Ausnahmebehandlung ist falsch, wenn die Bereitstellung lange dauert
Cloud Provisioning and Governance	PRB1540112	Wenn ein Anwendername Zeichenfolgen im Zeichen „Japanisch“ enthält, wird der Tag-Wert verstümmelt
Cloud Provisioning and Governance	PRB1707089	Das Rechenzentrum wird nicht geladen, da in der zugehörigen Liste „Speichervolume“ dem Rechenzentrum eine große Anzahl von Datensätzen

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		zugeordnet ist, wodurch die Ausführungszeit maximal wird
Cloud Provisioning and Governance	PRB1770243	Erkennungen, die von Cloud.account über DiscoverNow ausgelöst werden, lösen die Infra-Muster nicht aus
CMDB CI Class Manager	PRB1730839	Wenn der Bereich der globalen ACL-Datensätze in „Globale Anpassung – Upgrade-Plan“ geändert wird, gibt die REST-API den Fehler „403 Unzulässig“ aus
CMDB CI Class Manager	PRB1669983	Es dauert ca. 5 Minuten, bis die Seite „Grundlegende Informationen“ beim ersten Versuch angezeigt wird. Die erneute Ausführung dauert ca. 35 Sekunden
CMDB-Datenmanager	PRB1717464	Die Anzahl der Bedingungsfilter, der Link „Datensätze entsprechen Bedingung“ und die Liste „Vorschau“ im CMDB-Datenmanager verwenden möglicherweise eine falsche Stilllegungsdefinition
CMDB-Datenmanager	PRB1758088	Archivaufgaben mit CI-Anzahlen über 1.000 können fehlschlagen und die vollständige Liste nicht archiviert werden
CMDB-Datenmanager	PRB1709874	CMDBRetirementScriptableApi .getFullEncodedQuery API löst ArrayIndexOutOfBoundsException aus
CMDB-Datenmanager	PRB1729974	Aufgaben zum Löschen abhängiger CIs haben keinen Anhang für gelöschte CIs
CMDB-Datenmanager	PRB1668702	Der Anzeigename in der Tabelle „cmdb_rel_type“ ist nicht die Kombination aus dem übergeordneten und untergeordneten Deskriptor, wenn die Sprache Japanisch ist
CMDB-Datenmanager	PRB1693656	Das Feld „Lebenszyklus“ und die Spalte mit dem berechneten Wert berücksichtigen keine untergeordneten Werte in der CMDB-Hierarchie

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
CMDB-Datenmanager	PRB1727234	Die Richtlinie „Löschung abhängiger Cls“ akzeptiert keine Anpassungen von Subflows
CMDB-Datenmanager	PRB1729909	Anwender können Richtlinienbeschreibungen nicht entfernen, wenn sie eine Richtlinie über den CMDB-Datenmanager bearbeiten
CMDB-Identifikation und -Abgleich	PRB1732983	Felder, die während einer Einfügung auf „Keine Änderung“ verglichen werden, können dazu führen, dass für diese Felder keine Nutzlastwerte festgelegt werden
CMDB-Identifikation und -Abgleich	PRB1733575	Aus dem Standardwert der Tabelle „cert_audit“ für ein Skriptfeld stammt ein fehlerhaftes Standardskript, wodurch „cert_audits“ nicht ausgeführt werden kann
Codesignatur	PRB1722766	Eine sichere Überschreibungseigenschaft für Datenbanken ohne sicheren Wert wird während des Upgrades übersprungen
Legacy-Familienkomponente des Kompetenzzentrums	PRB1753063	Die Zeitzone Asien/Almaty wird seit dem 1. März 2024 in der Kalender-UX-Komponente weiterhin als UTC+6 angezeigt
Communities	PRB1727794	Das Öffnen eines Themas mit vielen (etwa 2400) Foren in Communities ist langsam
Communities	PRB1754041	Anwender-Community-Profile werden nicht entfernt, wenn ein Anwender deaktiviert wird
Communities	PRB1761664	Nach dem Klonen der Seite „community_create_event“ wird das DIV „create-event-container“ standardmäßig ausgeblendet und nicht angezeigt

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Communities	PRB1774977	Die Registerkarte „Empfohlen“ in einem Community-Anwenderprofil zeigt Text von anderen Registerkarten an
Community Service Portal	PRB1744322	Die Kurzbeschreibung des Wissenstitels wird nicht im Community-Suchergebnis angezeigt
Bedingungsgenerator	PRB1777164	Die Change Advisory Board-Workbench (CAB) zeigt einen zusätzlichen umgekehrten Schrägstrich im Feld Geplantes Startdatum an
Bedingungsgenerator	PRB1750793	Der Vergleichstyp „ist einer von“ enthält eine falsche Bezeichnung
Bedingungsgenerator	PRB1722622	Ein Filter im Arbeitsbereich zeigt sys_id anstelle des Variablennamens an
Bedingungsgenerator	PRB1593149	Eine Dot-Walking-Komponente bleibt bei der Auswahl von Variablen im Ladestatus
Bedingungsgenerator	PRB1611325	Ein neuer Bedingungsgenerator funktioniert für den Feldtyp „ Anderes Datum “ nicht ordnungsgemäß
Bedingungsgenerator	PRB1716021	addEncodedQuery ändert die URL-Abfrage von „Nicht wie“ in „Enthält nicht“.
Bedingungsgenerator	PRB1689206	Anwender sollten informiert werden, dass sie durch Drücken des Rechtspfeils eine erweiterte Dot-Walking-Liste öffnen können
Bedingungsgenerator	PRB1690879	Das Feld „ Betrag “ wird im Bedingungsgenerator in der Arbeitsbereichsansicht gelöscht
Bedingungsgenerator	PRB1718166	Der Filter für die Popup-Suche nach einem Konfigurationselement funktioniert im Service Operations-Arbeitsbereich nicht

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Bedingungsgenerator	PRB1718773	Eine Berechtigungsbezeichnung, die einem Optionsfeld zugeordnet ist, wird nicht von einer Sprachausgabe angesagt
Bedingungsgenerator	PRB1738408	Die Filterbedingungen „ist mehr als“ und „ist kleiner als“ funktionieren im Platform Analytics-Arbeitsbereich nicht wie erwartet
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1538972	Der CMDB-Abfragegenerator hat eine hohe Speicherauslastung bei Abfragen, die Operatorknoten enthalten
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1751775	Reduzieren Sie die Schreibvorgänge in der Tabelle „cmdb_datasource_last_update“.
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1748280	Falsche Protokollnachricht „Die Verarbeitung von Teilnutzlasten wurde beendet.“ auch wenn keine Teilnutzlasten zu verarbeiten sind
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1666448	Die Lebenszyklus-API ermöglicht die Erstellung von doppelten Phasen/Status
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1687147	Anwenderdefinierte Lebenszykluzuordnung funktioniert nicht wie erwartet
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1701048	CMDBTASK-Erstellung sendet doppelte Benachrichtigungen
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1565197	Wenn die Business-Regel „Status von Synchronisierungsvorgängen für CMDB-CI“ angepasst wird, ignoriert das Legacy-Korrekturskript, von dem sie erstellt wurde, alle Aktualisierungen vollständig
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1673894	Die Zertifizierungsverarbeitung verwendet zu viel Arbeitsspeicher und ist sehr langsam

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1689097	Für ein ausgewähltes Element auf der Seite „ciModel.do“ tritt ein Farbkontrastfehler auf
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1708243	Das Standardsemaphor ist durch eine große Anzahl von Anwendungsservice-Datensätzen in „cmdb_ci_service_auto“ betroffen, während der Auftrag „App-Services mit fehlenden Daten berechnen“ ausgeführt wird.
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1708303	Die Anzahl der CIs in der Tabelle „svc_ci_assoc“ stimmt nicht mit der Anzahl der CIs im Ergebnis der codierten Abfrage in der CMDB-Gruppe der zugehörigen dynamischen CI-Gruppe überein
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1709507	Die Geschäftsregel „Synchronisierungsvorgangstatus für CMDB-CI“ funktioniert nicht wie erwartet, wenn die Sprache Japanisch ist
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1743081	Nicht verwendeter Index in der Tabelle „cmdb_datasource_last_update“.
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1754898	Verbessern Sie die Bewertung von Integritätsaufträgen in Domain Separation
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1508482	Das Zusammenführen teilweiser Nutzlasten verursacht den Fehler MEHRFACH_DEPENDENCIES
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1669388	Nur Instanzen ab Istanbul sollten die Betriebsstatuswerte 5/6 für „Bereit“ und „Deaktiviert“ haben, aber Sprachpakete fügen alle Auswahlmöglichkeiten hinzu
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1732485	Die Archivierungsrichtlinie des Datenmanagers schlägt fehl, wenn trigger_type etwas anderes als „Intervall“ ist.

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1734920	Bei dunklem Design werden die Symbole in CMDB-CI-Services nicht ordnungsgemäß angezeigt
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1741163	Die Skriptaktion „Verwaltet nach Gruppe aus CI-Klasse synchronisieren“ wird nicht in Batches erstellt
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1688963	Duplikate der Synchronisierungsauswahl umkehren
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1709386	Die Seite „Beziehungs-Editor“ löst bei jedem Klick auf „ Nächste Paginierung“ zwei identische Paginierungsanforderungen aus
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1714712	Das Popup „Beziehung ändern“ in der Ansicht „Abhängigkeit“ ist in Utah und Vancouver linksbündig und in Tokyo zentriert
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1719623	Der Formatierer für Legacy-CI-Beziehungen stellt im Strukturmodus keine Verknüpfung mit den richtigen Aufgabenlisten her
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1722001	Mit Abgleichsregeln können Anwender keinen leeren Wert in Attributen aktualisieren
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1722636	Das Widget „Cloud-Anforderungsregisterkarten“ verwendet die ITIL-Rolle anstelle der differenzierten ITSM/CMDB-Rollen oder verwendet eine kombinierte Bedingung
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1725941	Die Komponente „CI-Zeitleiste“ der Datensatzseite des CMDB-Arbeitsbereichs kann nicht geladen werden, wenn zu viele Audit-Verlaufsdatensätze vorhanden sind

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1730333	Bei der Neuberechnung des Service werden abhängige Anwendungsservices gelöscht
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1730795	Der Simulator der Identification and Reconciliation Engine (Identifizierungs- und Abgleich-Engine) bzw. die identifizierenCIEnhanced-API gibt in einem Einfügeszenario für ein abhängiges Element den Fehler „NO_IDENTIFIER_KEYS“ zurück
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1731438	Datensätze mit mehreren Quellen sollten bereinigt werden, wenn mehrere Quellen für Nicht-CMDB deaktiviert sind
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1732243	Die Business-Regel „Umgekehrte 1:1-Zuordnungen erzwingen“ verhindert umgekehrte Synchronisierung = wahr für verschiedene Legacy-Felder, was zulässig sein sollte
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1734586	Hardwareserver, die sich nicht in einem Bericht vom Typ „Anwendungsservice“ befinden, zeigen keine Server an, die eine Beziehung zu Services haben, die nicht als Anwendungsservice klassifiziert sind
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1735603	Abgleichsdefinitionszuordnungen (cmdb_reconciliation_Definition_mapping) werden keinem Update Set hinzugefügt
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1747749	Die anwenderdefinierte Batch-Größeneigenschaft für Datenmanager funktioniert nicht wie erwartet
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1749714	Nachdem ein CI gemäß der Löschrichtlinie gelöscht wurde, behält cmdb_ci_state_management_task_to_ci einen Verweis auf das gelöschte CI bei
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1749921	Wenn ein CI eingefügt wird, werden seine Lebenszykluswerte auf den Standardwert festgelegt, anstatt von veralteten Werten abgeleitet zu werden

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1750915	Falsches Verhalten im Clientskript der Basisinstanz „Beginn und Ende löschen“
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1754392	Record.java fragt Elemente von sys_dictionary ab, die im Tabellendeskriptor-Cache verfügbar sind
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1754547	Die Liste „Sortieren nach“ auf der Seite „CMDB-Abfragegenerator“ sortiert nur in absteigender Reihenfolge
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1757075	Beim Hinzufügen einer neuen Lebenszykluzuordnung lässt der Anwender auf der Anwenderoberfläche nicht zu, dass er „Keine“ als Unterfeldwert auswählen kann
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1757510	Gemäß CSDM müssen CI-Beziehungen von der Geschäftsanwendung zum Anwendungsservice „Verbraucht::Verbraucht von“ sein. Wenn ein Anwender jedoch einen Anwendungsservice in CSDM erstellt, wird „Verbraucht von :: Verbraucht“ angezeigt.
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1761907	Domänen müssen validiert werden, bevor sie in der Statustabelle „cldb_health_processor“ beibehalten werden
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1773826	onBefore- und onAfter-Skripts funktionieren nicht, wenn sie über setRun() initialisiert wurden und wenn die Datenquelle NULL ist
Configuration Management Database (CMDB)	PRB1736182	Code aus mehreren Quellen aktualisiert Datensätze mit demselben sys_updated_on über mehrere DB-Updates
Connect-Chat	PRB1692098	Ein Zufluss von Abfragen auf „live_group_member“ verursacht eine hohe CPU-Last auf einem DB-Server

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Kontextsuche	PRB1747453	Die Artikelnavigation wird in Washington DC als „HOME/Null“ angezeigt
Kontextsuche	PRB1731850	Der Ergebnisheader „Zugehörige Suche“ überschneidet sich mit den Suchergebnissen
Kontextsuche	PRB1746563	Anmeldeereignisse werden für Anwender erstellt, wenn „Suchen als“ initiiert wird
Management kontinuierlicher Verbesserungen	PRB1718946	Die Skripteinbindung „CIMUtil“ verwendet die ITIL-Rolle anstelle der differenzierten ITSM/CMDB-Rollen oder verwendet eine kombinierte Bedingung
Management kontinuierlicher Verbesserungen	PRB1753753	Indikatoren des Common Information Model (CIM) berücksichtigen „glide.system.locale“ nicht
Auftragnehmer-Management	PRB1729666	Fehler beim Hochladen des Fragebogenbilds für Auftragnehmer in der mobilen App
Kernplattform	PRB1707194	xmlstats.do und/oder PortScanGlideServiceStatusProvider treffen auf Port 80 auf Serviceendpunkten zu, die mit „https“ beginnen
Kernplattform	PRB1425002	Referenzfelder, die auf ein Datums-/Uhrzeitfeld verweisen, werden beim Speichern eines Datensatzes in GMT konvertiert
Kernplattform	PRB1644827	Beim Bestätigen eines Update Set, das eine untergeordnete Tabelle mit einem Funktionsfeld erstellt, treten Fehler auf
Kernplattform	PRB1758692	NativeRecordMutex sollte Domänen während „get“ oder „release“ nicht berücksichtigen
Kernplattform	PRB1594189	JavaScript wird dekompiert, um kompilierte Funktionen zu übergeben,

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		da Zeichenfolgen zu einem hohen Arbeitsspeicher-Abbruch führen können
Kernplattform	PRB1696571	Der Zeitplaner eines Knotens ändert sich nach dem Neustart des Knotens von „angegeben“ in „beliebig“.
Kernplattform	PRB1704668	In einem Knotenprotokoll fehlen im Protokoll „localhost“ die Sitzungs-ID und die txID, was zu einem falschen Datumsformat führt
Kernplattform	PRB1705439	Nicht Thread-sicherer Vorgang
Kernplattform	PRB1763492	Die Größe des Ausdruckscache erhöht sich aufgrund einiger geplanter Aufgaben, die Skripteinbindungen mit großen JSON-Daten zur Verarbeitung aufrufen, auf bis zu 1 GB
Kernplattform	PRB1642006	Eine Liste wird beim Hinzufügen von Filterbedingungen für Wissensartikel nicht ordnungsgemäß nach Bewertung sortiert
Kernplattform	PRB1718789	Die UI-Aktion „Protokolleinträge anzeigen“ zeigt das entsprechende Protokoll nicht an
Kernplattform	PRB1735417	Der Parser-Cache von GlideJellyContext (fParserStack) kann viele Status speichern
Kernplattform	PRB1741869	Die Delegierungsbereinigung darf kein Enddatum haben, wenn die Delegierung bereits beendet ist
Kernplattform	PRB1744149	Die SAML-Transformationszuordnung (Security Assertion Markup Language) enthält eine gs.log-Anweisung
Kernplattform	PRB1754999	„_log_table“ ist zweimal in der vom Protokollexportservice exportierten Meldung „sys_outbound_http_log“ enthalten

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Kernplattform	PRB1760524	Der IP-Normalisierungsauftrag schlägt fehl, wenn das normalisierte Feld leere Werte enthält
Crew Operations	PRB1758968	Fehler beim Ändern des Crew-Leiters „Zugriff auf API „setWorkflow“ aus Bereich „sn_fsm_crew“ wurde aufgrund der bereichsübergreifenden Zugriffsrichtlinie der API abgelehnt
Crew Operations	PRB1763496	Die Neuzuweisung des Crew-Leiters an ein anderes Crew-Mitglied führt zu einer Crew mit 2 doppelten Crew-Leitern im Dispatcher-Arbeitsbereich
Crew Operations für Dispatcher-Arbeitsbereich	PRB1764931	Wenn der Benutzer das Feld Benötigt Crew auf false setzt und speichert, werden im Kalender des Dispatcher-Arbeitsbereichs doppelte WOT-Karten angezeigt
Manager für kritische Sicherheitsupdates (Familienrelease)	PRB1733701	Der Link „3DES-Einstellung aktivieren“ ist eingefügt Sicherheitscenter > Kritische Updates
Währungsverwaltung	PRB1746302	Beim Aktualisieren eines Datensatzes über GlideRecord basieren die Aktualisierungen des Referenzbetrags auf dem aktuellen Währungskurs, auch wenn sich der Eingabe-/Sitzungsbetrag nicht geändert hat
Customer Operations für Customer Service Management	PRB1749397	Unerwartetes Verhalten bei der Konfiguration des Formularlayouts für die Tabelle „customer_account“ in der Standardansicht, jedoch nicht für andere Ansichten
Customer Operations für Customer Service Management	PRB1711621	In der Tabelle „sn_customerservice_m2m_asset_contact“ liegt ein Problem mit der Zuordnung des primären Kontakts vor
Datenarchivierung	PRB1743164	Die Datensatzschätzung läuft ab, wenn in der Archivzerstörregel eine

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		Neuberechnungsschätzung ausgewählt wird
Datenbankverzeichnis	PRB1694114	Das Erstellen eines eindeutigen Index für „sys_user(sys_id, active)“ kann zu Datenverlust in der Tabelle „sys_user“ führen
Datenbankverzeichnis	PRB1699808	Lassen Sie die Erstellung von Indizes mit Online-Einstellung in einer Datenbank der Enterprise-Edition zu
Datenbankpersistenz	PRB1732151	Wenn Sie TableDescriptor.isValid oder GlideRecord.isValid verwenden, um zu überprüfen, ob eine Zeichenfolge eine Tabelle ist, wird der Tabellendeskriptor-Cache mit Dingen gefüllt, die keine Tabellen sind, was zu einem Fehler „Out of Memory (room)“ führt
Datenbankpersistenz	PRB1760592	Vorbereitete Abfragen werden in Rotationstabellen nicht ordnungsgemäß formatiert
Datenbankpersistenz	PRB1714908	GlideAggregate-Abfragen für Tabellenrotationen generieren falsche Ergebnisse
Datenbankpersistenz	PRB1739880	Ignorieren Sie „forcePrimaryKeyOrdering“ für „TS“-Abfragen
Datenbankpersistenz	PRB1514936	Der Vereinigungsersatz fügt den Tabellenalias im Wert „ORDER BY“ nicht hinzu, was dazu führt, dass die Plattform den Vereinigungsersatz nicht anwendet
Datenbankpersistenz	PRB1643974	Ein von der Datenbank erkannter allgemeiner Datenausnahmefehler tritt auf, wenn ein Bericht die Bedingung „mehr als“ im Feld „ Datum “ verwendet
Datenbankpersistenz	PRB1749083	Bei der Migration sollte die automatische Aktivierung des Modus „Niedrige Verbindung“ deaktiviert werden

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Datenbankpersistenz	PRB1757110	Bei einem Glide-Upgrade von Vancouver nach Washington tritt ein Fehler auf
Datenbankpersistenz	PRB1670286	Bei Tabellen mit langen Tabellennamen leitet eine Abfrage den Benutzer nicht an die Gateway-Datenbank weiter
Datenbankpersistenz	PRB1688148	StorageColumnResetter verursacht eine Tabellensperre beim Löschen von Spalten, während NULL-Daten eingefügt werden
Datenbankpersistenz	PRB1736307	Die GlideRecord-Methoden „jsFunction_updateMultiple“ und „jsFunction_deleteMultiple“ sollen vor Abfragebedingungen mit ungültigen Feldnamen schützen
Datenbankpersistenz	PRB1742990	Tippfehler im Korrekturskript „deleteDuplicates“ beobachtet
Datenbankpersistenz	PRB1747247	Verwenden Sie DropTmpTablesJob, um verwaiste Update-Bereitstellungstabellen zu bereinigen
Datenbankpersistenz – Datenzugriff	PRB1763146	Wenn GlideFilter eine neue Abfrage (NQ) zum Hinzufügen mehrerer Bedingungen hat, generiert es anderes JavaScript aus derselben codierten Abfrage
Datenbankpersistenz – Datenzugriff	PRB1647519	Localhost-Protokolle geben „MySQL-Thread-ID“ nicht in lokalen Hostprotokollen an
Datenbankpersistenz – Datenzugriff	PRB1777345	Fehler aufgrund von unzureichendem Arbeitsspeicher aufgrund der Installation des Domain Separation-Plugins
Datenbankpersistenz – Datenzugriff	PRB1734995	Knoten werden aufgrund eines Fehlers aufgrund von unzureichendem Arbeitsspeicher neu gestartet
Datenbankpersistenz – Datenzugriff	PRB1730026	„0“ muss für einen addJoinQuery-Datensatz für eine E-Mail an einen Fall zurückgegeben werden

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Datenbankpersistenz – Datenzugriff	PRB1744977	Beim Erstellen eines Funktionsfelds über „sys_dictionary“ werden fälschlicherweise Speicheralias-Metadaten für das Feld erstellt
Datenbankpersistenz – Datenzugriff	PRB1751743	Die Analyse des FromItem-Typs „[SubSelect]“ wird nicht unterstützt
Datenbankpersistenz – Datenzugriff	PRB1766707	Verweisfelder auf untergeordnete Tabellen von Drittparteivertragshierarchien (TPC) mit Namen, denen „ref_“ vorangestellt wird, erzeugen eine ungültige SQL
Datenbankpersistenz – Datenzugriff	PRB1781863	Wenn eine Spalte in der CMDB-Partition gespeichert ist, funktioniert die zugehörige Listenbedingung RLQuery nicht
Datenbankpersistenz – Datenverwaltung	PRB1723302	ArchiveJob aktualisiert „record_estimate“ bei einer Ausnahme falsch
Datenbankpersistenz – Datenverwaltung	PRB1737526	Die UI-Aktion „Aktualisieren“ für die Tabelle „sys_dm_delete“ funktioniert nicht ordnungsgemäß, wenn der Anwender das Datumsformat (in der Anwendertabelle) auf jjjj-MM-tt festgelegt hat.
Datenbankpersistenz – Datenverwaltung	PRB1713164	Wenn in TableCleaner eine Regel während des Neustarts aktiv ist, wird sie nach dem Knotenneustart 2 Tage lang übersprungen
Datenbankpersistenz – Datenverwaltung	PRB1733299	„CloneDBAPI().getExcludeStatements“ schlägt beim Ausschluss mit folgendem Fehler fehl: „sys_term02.sys_class_name“ ist nicht vorhanden.
Datenbankpersistenz – Datenskala	PRB1734637	Bei einem neu hinzugefügten Knoten in einer Instanz wird „{}“ zum glide_build_tag hinzugefügt, und einige der Knoten weisen ein glide_build_tag-Element auf, das null/leer ist

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Datenbankpersistenz – Datenskala	PRB1718003	Änderungen an der UNION-Anweisung in Utah für Oracle-Instanzen wirken sich auf die Ausführungszeiten aus
Datenbankpersistenz – Datenskala	PRB1671297	Überprüfen Sie, ob der TableCheckpointExclusionList weitere Tabellen hinzugefügt werden müssen
Datenbankpersistenz – Datenskala	PRB1731352	Die Wahrscheinlichkeit des Verwerfens kritischer Nachrichten muss reduziert werden
Datenbankpersistenz – Datenskala	PRB1744444	Lesereplikatabfragen mit Zeitüberschreitung in der primären Datenbank nicht wiederholen
Datenbankpersistenz – Datenskala	PRB1752213	Die Replikationsverzögerungsdrosselung hält bei 4 Stunden 41 Minuten an, wenn die längste erkannte Verzögerung 11 Minuten war
Datenbankansichten	PRB1730383	In den Datenbankansichten mit Funktionsfeldern fehlen Datensätze
Datenzertifizierung	PRB1742248	Die E-Mail-Vorlage „certification.task.reminder.inserted“ der Basisinstanz füllt cmdb_ci.URI_REF beim Senden der Benachrichtigung nicht aus
Datenzertifizierung	PRB1735000	closed_at von cert_task wird nicht aktualisiert, wenn der Datensatz ein zweites Mal geschlossen wird
Data Collection for Oracle Global Licensing and Advisory Services for Software Asset Management	PRB1743059	Nach dem Herunterladen des ZIP-Ordners für die Datensammlung von Global License Advisory Services (GLAS) wird der Windows-Fehler „Windows kann den Ordner nicht öffnen, und ZIP-Datei ist ungültig“ angezeigt.
Datenfilterung	PRB1768454	Bei der Datenfilterung in Vancouver werden die in der Betreffbedingung angegebenen IP-Filterkriterien nicht berücksichtigt

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Datenschutz (klassisch)	PRB1759020	Das Plugin „sn_dp_store_app“ fügt eine neue ACL auf Feldebene hinzu, die den Zugriff auf Felder der Tabelle „sys_filter“ verhindert
Datenschutz (klassisch)	PRB1732467	Beim Planen anwenderbasierter Aufgaben wird eine falsche Meldung angezeigt, wenn keine primäre Referenz festgelegt ist
Datenschutz (klassisch)	PRB1772904	Wenn Sie den Auftrag „Datenschutz“ mit einer Eingabe für eine Spalte planen, die die zulässige Zeichenlänge der Spalte in sys_dictionary überschreitet, tritt ein Fehler auf
Entscheidungstabelle (Familie)	PRB1758837	Ein importierter Referenzdatensatz wird nach dem Speichern für einige eingeschränkte Rollen nicht berücksichtigt
Deklarative Aktionen	PRB1695335	Die Feldfilterbedingung „ Configuration Item “ wird nicht auf das Popup-Modal angewendet
Deklarative Aktionen	PRB1707531	Die gruppierten Aktionen einer Liste werden als sekundär angezeigt, auch wenn sie als primär konfiguriert sind
Deklarative Aktionen	PRB1754553	Deklarative Aktionen lösen den Fehler „JSONObject['Wert'] nicht gefunden“ aus, wenn der Variablenditor dem Formular hinzugefügt wird
Deklarative Aktionen	PRB1759017	Bei einigen Builds ist ein Fehler aufgetreten
Deklarative Aktionen	PRB1767497	Deklarative Aktionen funktionieren nicht mit einem zufälligen Schlüssel in der Nutzlastdefinition
Deklarative Aktionen	PRB1767859	Listenaktionen für Serverskripts im konfigurierbaren Arbeitsbereich werden mehrmals ausgeführt, wenn die Liste über einen Filter verfügt

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Demand-Management	PRB1770378	Der Name der UI-Aktion „Anforderung übermitteln“ verursacht Probleme in Automated Test Framework (ATF) und der Plattform-API
Demand-Management	PRB1732855	Die Schaltfläche „ Bearbeiten “ wird auf der Seite „Ideendetails“ angezeigt. Wenn Sie sie jedoch auswählen, wird der Inhalt nicht gespeichert
Demand-Management	PRB1754035	Die Hintergrundfarbe „Genehmigtes Startdatum“ ändert sich erst in weiß, wenn das Formular gespeichert wird
Demand-Management	PRB1768990	Aktivitätsprotokolle werden nicht erfasst, wenn eine Bedarfsaufgabe aus einem Arbeitsbereich erstellt wird
DevOps (Familie)	PRB1769655	Der Performance Analytics-Auftrag „[DevOps] Tägliche Datensammlung“ schlägt aufgrund von „Abfrage konnte nicht ausgeführt werden“ fehl.
Discovery	PRB1726066	Die vCenter-Cloud-Probe wird jedes Mal ausgelöst, wenn erkannt wird, dass der Webserver (http.https) geöffnet ist
Discovery	PRB1661511	Der Metaspace verfügt während der Transaktion /PatternDesignerManager.do über unzureichenden Arbeitsspeicher
Discovery	PRB1713075	Die Tabelle „itom_lu_discovery_mapping“ enthält keine Einträge
Discovery	PRB1712133	Warnung für die Verarbeitung großer Tabellen (LTH) in „queryPrivAffinity“ in der Business-Regel „Discovery-Affinitäts- und Anmeldeinformationsalias einfügen“, wenn „cmdb.name“ NULL ist
Discovery	PRB1702370	Cloud-Discovery wird als abgeschlossen markiert, nachdem das Muster zum Validieren von Accounts abgeschlossen ist

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Discovery	PRB1752501	Verschiedene Zertifikatprüfungen zwischen VMWareVCenterVMTagsProbe und VMWareVCenterVMsProbec / cVMWareVCenterDatastoresProbe
Discovery	PRB1636480	Beim manuellen Überschreiben von „_getCIs“ in Löschskripts werden zugehörige Einträge nicht aus nicht veralteten CIs bereinigt
Discovery	PRB1668660	Für einige Discovery-Musterprotokolle sind keine Status festgelegt, wenn der Status „Gemischt“ zurückgibt.
Discovery	PRB1714427	In den vorhandenen Funktionen zum Suchen von TCP-Verbindungen geben Profildateien keine geringere Anzahl von TCP-Verbindungen zurück als die Anzahl der auf dem Server geöffneten TCP-Verbindungen
Discovery	PRB1733245	Wenn ein virtueller Computer (VM) in vCenter in eine Vorlage konvertiert wird, erstellt Discovery einen neuen cmdb_ci_vmware_template-Datensatz, und der alte VM-Datensatz wird nicht als deaktiviert markiert
Discovery	PRB1736034	Musterprotokollnachrichten für mehrseitige Nutzlast dupliziert
Discovery	PRB1742222	Die Migration „Probe zu Muster“ bleibt für Windows aufgrund übermäßiger Protokollierung hängen, wenn in der Netzwerkadaptertabelle viele Datensätze vorhanden sind
Discovery	PRB1759521	Eine Ausnahme in „DiscoveryIDSensor“ kann dazu führen, dass die Anzahl „gestartet“ in „discovery_status“ falsch ist
Discovery	PRB1611015	Der SMISStorageServer-Sensor entfernt oder markiert keine veralteten alten Speichervolumen für Speicherserver

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Discovery	PRB1635588	Fehler „Ungültige UUID“ beim Erstellen eines neuen Zeitplans für Cloud-Vorgänge mit UUID in Großbuchstaben
Discovery	PRB1686698	Cloud-MID-Auswahl funktioniert nicht wie erwartet
Discovery	PRB1701762	Ungültige Daten werden in TCP-Verbindungen für Unix eingetragen
Discovery	PRB1706081	Wenn ein Agent-Host Mitglied einer Windows-Arbeitsgruppe ist, schlägt die FQDN-Analyse fehl, und der Hostname enthält den Namen der Arbeitsgruppe
Discovery	PRB1715437	In der Prozessklassifizierung „Nginx“ ist ein Tippfehler aufgetreten.
Discovery	PRB1721760	Nicht-Host-Elemente aus Teilnutzlasten werden in „discovery_device_history“ eingefügt
Discovery	PRB1729133	Die Solaris Application Dependency Mapping-Probe (ADM) führt einen Teil einer kommentierten Zeile wie einen vollständigen Befehl aus
Discovery	PRB1730011	Die Snapshot-basierte Löschrategie funktioniert nicht gut mit LDC-Batchverarbeitung (Logical Datacenter).
Discovery	PRB1731277	Wenn ein Anwender über die Rolle „Discovery-Administrator“ mit aktivierten erweiterten Rechten verfügt, wird die Seite „Cloud-Discovery“ nicht geladen
Discovery	PRB1732051	„FileBasedDiscoverySensor“ verarbeitet „wildCardPaths“ nicht ordnungsgemäß
Discovery	PRB1734170	Wenn ein CI über mehrere IP-Adressen verfügt und diese IPs Teil verschiedener Discovery-Zeitpläne sind, bleibt der über den zugehörigen Link der CI-UI „Jetzt erkennen“ ausgelöste Discovery-Status hängen

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Discovery	PRB1735766	Application Dependency Mapping (ADM) erstellt eine „Abhängig von::Verwendet von“-Beziehung zu der Remoteadresse, die an einer Loopback-Schnittstelle lauscht
Discovery	PRB1739753	Die Discovery ohne Anmeldeinformationen funktioniert für AWS-Master/Mitglieder nicht über das MID-Profil-Szenario oder das Zugriffsrollen-Szenario
Discovery	PRB1740533	Zu viele stillgelegte VMs können bei der Verarbeitung von VMware – vCenter Datacenters einen Sensorfehler verursachen
Discovery	PRB1743219	Beenden Sie die Lizenzierungs-App v3.4.0
Discovery	PRB1755084	SNMP-OID-Datensätze haben immer noch einen fehlerhaften Verweis auf die gelöschte Klassifizierung „Generischer Host“.
Discovery	PRB1759950	Die „Getter“-Funktion des DiscoveryCloudConfig-Rechenzentrums überprüft nicht, ob die Region, aus der IP-Daten empfangen werden, aktiv ist. Dies führt dazu, dass Shazzam IP-Adressen berührt, die nicht beabsichtigt waren
Discovery	PRB1761955	Discovery kann bei Verwendung von Maverick SSH bei einer Leerlauf-Zeitüberschreitung des SSH-Sockets nicht wiederhergestellt werden
Discovery	PRB1764379	Im Muster-Debugger treten Abfragefehler in der Windows-Verwaltungsinstrumentation (WMI) auf, die sich auf nachfolgende WMI-Abfrageschritte übertragen und die Nutzbarkeit des Debugging beeinträchtigen

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Discovery-Proben und -Sensoren	PRB1760828	Die MID-Server-Skripteinbindung „CimQuery“ funktioniert nicht wie erwartet
Dokumentenmanagement	PRB1750158	Der Dokument-Viewer des Arbeitsbereichs kann PDFs mit dem Inhaltstyp „application/pdf; charset=UTF-8“ nicht rendern
Dokumentenmanagement Services	PRB1740264	Es gibt eine falsche Standard-URL „sys_service_endpoint“ und Probleme bei der ordnungsgemäßen Verarbeitung von Fehlercodes für fehlgeschlagene Anforderungen
Dokumentenmanagement Services	PRB1637082	Die HTML-zu-PDF-Generierung löst den Fehler „PDFGenerationService: Index 1 außerhalb der Grenzen für Länge 1“ aus
Dokumentenmanagement Services	PRB1756312	Zugehörige Listen dürfen nicht exportiert werden, wenn die Glide-Eigenschaft auf „falsch“ festgelegt ist
Dokumentenmanagement Services	PRB1678512	Nicht-Administratoren können keine PDF-Datei aus HTML generieren
Dokumentenmanagement Services	PRB1757005	Der PDF-Export der Arbeitsbereichsliste berücksichtigt „glide.pdf.max_rows“ nicht, wenn Datensätze für den Export abgefragt werden
Dokument-Viewer	PRB1747952	Der Dokument-Viewer zeigt den Dokumentnamen für Dateien vom Typ JPG und PNG nicht an
Edge Encryption	PRB1729586	In EdgeLatencyAPI liegt ein Ressourcenverlust vor
Edge Encryption	PRB1730076	Bei einer unangemessenen Ausführung einer Edge-Regel wird ein Phantomfehler protokolliert
Edge Encryption	PRB1737568	Konfigurationen der Edge Encryption werden nicht angewendet, wenn Sie

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		einen Fall im Arbeitsbereich des HR-Mitarbeiters erstellen
Edge Encryption	PRB1763202	Die Geschäftsregel „Schlüsselstatus berechnen“ mit langer Laufzeit wird mehrmals ausgelöst und führt dazu, dass der Edge-Proxy beim Starten zum Stillstand kommt
E-Mail-Benachrichtigungen	PRB1732389	Übersetzte Benachrichtigungen werden verzögert gesendet
E-Mail-Benachrichtigungen	PRB1726155	Die Ein-Klick-Abmeldefunktion von Gmail sollte unterstützt werden
E-Mail-Benachrichtigungen	PRB1715483	Ein Paginierungsspinner am Ende einer Benachrichtigung ist immer aktiviert
E-Mail-Benachrichtigungen	PRB1723145	Wenn Sie in einem Arbeitsbereich in einer empfangenen E-Mail „Allen antworten“ auswählen, wird nur einer der Empfänger als „An:“ festgelegt.
E-Mail-Benachrichtigungen	PRB1771175	Nach dem Upgrade von Washington DC wendet eine E-Mail-Vorlage das Feld „ Zugewiesen “ beim Senden einer E-Mail nicht an
E-Mail-Benachrichtigungen	PRB1715280	Doppelte E-Mail-IDs werden hinzugefügt, nachdem Sie über den E-Mail-Client „Allen antworten“ ausgewählt haben
E-Mail-Benachrichtigungen	PRB1726824	E-Mail-Filter werden wiederholt ausgeführt
E-Mail-Benachrichtigungen	PRB1730423	Wenn der Wert eines Inhaltstyps eine Zeichenfolge in Anführungszeichen ist, werden E-Mails nicht als E-Signatur erkannt
E-Mail-Benachrichtigungen	PRB1732093	Beim Senden von E-Mails an Benutzer mit deaktivierten E-Mail-Benachrichtigungen auf Geräten besteht eine Diskrepanz im Verhalten zwischen dem Service Operations-Arbeitsbereich und dem nativen Arbeitsbereich UI16

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
E-Mail-Benachrichtigungen	PRB1746013	E-Mail-Vorlagen sind für Interviewdatensätze für einen HR-Fall nicht verfügbar
E-Mail-Benachrichtigungen	PRB1762409	Wenn das Feld Obligatorisch einer Benachrichtigung aktiviert ist, erhalten Benutzer die Benachrichtigung trotzdem nicht
Eingebettete Hilfe	PRB1742478	Die Tabelle in der eingebetteten Hilfe wird in Firefox nicht ordnungsgemäß angezeigt
Eingebettete Hilfe	PRB1748376	Beim Ändern der Argumente in „/sp“ im Servicekatalog-Modul wird der Fehler 400 ausgegeben
Management von Mitarbeiterdokumenten	PRB1764655	Über die Schaltfläche „ Anhang verschieben “ werden keine Themendetails in UI16 geladen
Employee Experience Framework	PRB1719474	Das Pfadtrennzeichen eines Themenpfads fehlt in Hebräisch-Übersetzungen nach dem Aktualisieren des Themennamens
Mitarbeiter-Servicecenter	PRB1738643	Das Genehmigen von Wissensartikeln verursacht den Fehler „Inhalt kann demselben Thema nur einmal zugeordnet werden“.
Mitarbeiter-Servicecenter	PRB1728117	Der Identitätswechsel von „End“ funktioniert im Portal nicht wie erwartet, wenn die Identität eines Benutzers von einem Benutzer mit erweiterten Berechtigungen angenommen wird
Mitarbeiter-Servicecenter	PRB1735683	In den Favoriten von Wissensartikeln wird die falsche Version eines Artikels angezeigt
Framework für Mitarbeitertaxonomie	PRB1731660	Beim Veröffentlichen eines Wissensartikels, der mehreren Themen zugeordnet ist, tritt ein Fehler auf

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Framework für Mitarbeitertaxonomie	PRB1726526	Der Anzeigewert für „Verbundener Inhalt“ wird nicht aktualisiert, wenn sich der Name eines Katalogelements ändert
Framework für Mitarbeitertaxonomie	PRB1739682	Nach dem Ändern der Systemeigenschaft „taxonomy.content“ können nicht mehr als zwei empfohlene Inhaltselemente hinzugefügt werden. Featured_content_limit auf 10
Framework für Mitarbeitertaxonomie	PRB1755519	Katalogelemente ohne Katalogzuordnung werden nicht von der Konfiguration des Taxonomieinhalts gefiltert
Entity View Action Mapper (EVAM)	PRB1747238	Der innere Inhalt von Now-data-row läuft über, wenn der Container einen Abstand oder Rand hat
Ereignismanagement	PRB1735920	Eine Testverbindung für Pull-Connectors führt zu einem nicht definierten Fehler
Ereignismanagement	PRB1740996	Connectors ohne Debug-Parameter schlagen fehl und geben den Fehler aus, dass „isDebug“ nicht definiert ist
Ereignismanagement	PRB1626676	Wenn eine gesendete Nutzlast leer oder ungültig ist, schlägt eine Anforderung beim Abrufen von Ereignissen im Ereignismanagement-Standard-REST fehl, die in den Protokollen zum Hinzufügen von APIs nicht angezeigt werden
Ereignismanagement	PRB1674744	Der Designer für reguläre Ausdrücke für Ereignisregeln unterstützt das Zeichen „\“ nicht
Ereignismanagement	PRB1701487	Konflikt zwischen Basisinstanz-Subflow „Incident erstellen“ und Basisinstanz-Business-Regel „CI mit betroffenen CIs synchronisieren“
Ereignismanagement	PRB1712416	Durch das erneute Öffnen einer Gruppe vom Typ „Warnung“ (primäre Warnung) wird der zugehörige Incident in einer

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		domänengetrennten Instanz nicht erneut geöffnet
Ereignismanagement	PRB1719307	Wenn Benutzer das Plugin „Ereignismanagement“ installieren, wird ein unerwartetes Element „sys_ui_related_list“ hinzugefügt
Ereignismanagement	PRB1725183	Auf der Registerkarte „Priorität“ in der Tabelle „em_alert“ wird für bestimmte Warnungen die Priorität „0“ angezeigt, wenn „glide.system.locale“ den Wert „nl.NL“ aufweist.
Ereignismanagement	PRB1732558	Die Seite „Explorer für Einblicke“ ist leer, wenn Sie bei bestimmten Warnungsanomalien die UI-Aktion „In Insight Explorer öffnen“ auswählen
Ereignismanagement	PRB1732824	Die Eigensystemwarnung wird nicht für alle doppelten Hashes erstellt
Ereignismanagement	PRB1733215	Wenn priority_group Teil des Filters ist, verarbeiten die Warnungsverwaltungsregeln (Warnungsverwaltungsregeln) einige Warnungen nicht
Ereignismanagement	PRB1735071	Bei der Berechnung der Auswirkung von „Verbundene Business-Services“ sind Arbeitsspeicherschutzmaßnahmen erforderlich
Ereignismanagement	PRB1739212	Ereignisbindungsfehler für einen Knoten mit doppelten Leerzeichen
Ereignismanagement	PRB1745041	Die Liste „Offene Warnungen“ im Service Operations-Arbeitsbereich weist ineffiziente Bedingungen auf
Ereignismanagement	PRB1768322	Die Kurzbeschreibung wird bei der Erstellung von virtuellen Warnungen für Tag-basierte Gruppen nicht ausgefüllt
Ereignisregeln	PRB1688527	Die alte Formularansicht „Ereignisregeln“ muss blockiert werden

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Dateisignaturnormalisierung	PRB1749282	Der Auftrag „Normalisierungsvorschläge suchen“ hat eine sehr lange Laufzeit
Finance Service Management (Legacy)	PRB1738329	UI-Aktionen der Basisinstanz lösen einen Fehler bei der Domänenüberschreibung in der Tabelle „itfm_budget_task“ aus.
Finanzmanagement	PRB1743328	Es wird nicht für alle zugeordneten Anwendungen eine Kostenzeile generiert
Abfragen der festen Liste	PRB1721024	Anwender können keinen Datensatz in einer festen Abfrageliste erstellen
Flow Designer (Familienkanal)	PRB1744936	Der Administrator kann einen schreibgeschützten Flow nicht deaktivieren
Flow Designer (Familienkanal)	PRB1747210	Nach dem Upgrade auf Washington DC wurde für die Aktion „Katalogaufgabe erstellen“ kein neuer „sys_hub_snapshot“ erstellt
Flow Designer (Familienkanal)	PRB1731825	„SetFlowVariables“ wird nicht inkrementiert, wenn die vorhandene Schleife mit einem Timer nach dieser Flow-Logik festgelegt wird
Flow Designer (Familienkanal)	PRB1755867	Das Speichern von Flow-Phasen löst einen internen Serverfehler aus
Flow Designer (Familienkanal)	PRB1713385	Flow Designer-Aktionsschrittsymbole werden nach dem Klonen aus „sys_attachment“ entfernt
Flow Designer (Familienkanal)	PRB1737097	Fehler in Protokollen „com.glide.script.RhinoEcmaError: Eigenschaft „Länge“ kann nicht aus NULL gelesen werden“
Flow Designer (Familienkanal)	PRB1729404	Es gibt eine Warnung für Subflow, PAD und DATA_STREAM_ACTION: „Flow-Element ist von unbekannter Kategorie“

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Flow Designer (Familienkanal)	PRB1733023	Flows funktionieren nicht für Katalogelemente, die eine „Wenn“-Bedingung mit dem Benutzereingabefeld verwenden
Flow Designer (Familienkanal)	PRB1738138	Ein sys_trigger_runner_mapping-Datensatz, der aktualisiert und mit einer Flow-Löschung oder -Aktivierung kombiniert wird, wird nicht von einem Update Set erfasst
Flow Designer (Familienkanal)	PRB1738330	Das Ergebnis „Entscheidung treffen“ von Auftrags-IDs wird nicht mit den tatsächlichen Werten angezeigt, sondern mit einer gekürzten Meldung
Flow Designer (Familienkanal)	PRB1750937	Flows werden schreibgeschützt, wenn der Funktionszugriff aktiviert ist
Flow Designer (Familienkanal)	PRB1757305	Fehler beim Versuch, die Transformationsfunktionen von Flow Designer als delegierter Entwickler zu verwenden
Flow Designer (Familienkanal)	PRB1757401	Benutzer können die Flow-Vorschau beim Testen mit einer Flow Designer-Rolle nicht abrufen
Flow Designer (Familienkanal)	PRB1698998	Andere Ausnahmen als „ProcessAutomationException“ werden nicht behandelt
Flow Designer (Familienkanal)	PRB1713552	Die Anwendereinstellung „showDraftActions“ verursacht ein Problem und sollte entfernt werden
Flow Designer (Familienkanal)	PRB1715010	Wiederholungsauslöser funktionieren nicht wie erwartet
Flow Designer (Familienkanal)	PRB1723249	Das Plugin „com.glide.pad.core.runtime“ bewirkt, dass übermäßige Aufträge vom Typ „Prozessautomatisierungs-Ereignis-Handler“ neu erstellt werden

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Flow Designer (Familienkanal)	PRB1727712	In der Flow-Ausgabe wird ein Name nicht automatisch ausgefüllt, wenn Anwender die Bezeichnung eingeben
Flow Designer (Familienkanal)	PRB1731548	Wenn ein Benutzer den Flow zu MetricBase testet, wird kein Ebenenwert eingegeben
Flow Designer (Familienkanal)	PRB1733976	In Flow Designer können Anwender keine REST API-Header hinzufügen, die ein „-“ enthalten
Flow Designer (Familienkanal)	PRB1734105	Flow Designer generiert beim Öffnen Warnungen
Flow Designer (Familienkanal)	PRB1736329	Ein Subflow zeigt keine abgeschlossenen Schritte in einer geschachtelten „Für jeden“-Schleife an
Flow Designer (Familienkanal)	PRB1736753	GR-Datensätze (nicht kommentiert) können nicht an Subflows übergeben werden
Flow Designer (Familienkanal)	PRB1742679	Bei „Als JSON speichern“ geht die Aktion „Katalogelementanforderung übermitteln“ mit einem Katalogelement mit Variablen in den Status „Warten“ über
Flow Designer (Familienkanal)	PRB1744954	Leistungsverschlechterung in der dynamischen Vorlage, wenn ein Datensatz in einem Glide Listenobjekt ausgewählt wird
Flow Designer (Familienkanal)	PRB1716852	Die API „Neu kompilieren“ verwendet einen veralteten Snapshot, um den aktuellen Snapshot zu generieren
Flow-Engine	PRB1751604	Beim Erstellen eines Change aus dem Playbook „Playbook für Changes“ in CSM Workspace tritt ein Fehler auf
Flow-Engine	PRB1725467	Zeitüberschreitung bei der Flow-Vorgangsansicht aufgrund verwaister sys_flow_report_doc-Datensätze

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Flow-Engine	PRB1763738	Eine „For-Each“-Schleife unter „Else“ wird vorzeitig beendet und verursacht einen Nullpunktfehler
Flow-Engine	PRB1758414	Wenn der Feldwert der Auslöserbedingung von einem anderen Subflow aus festgelegt wird, wird beim Aktualisieren eines Datensatzes kein Flow ausgelöst
Flow-Engine	PRB1781775	Der FlowCallbackExecutor-Rückruf löst eine Nullzeigerausnahme aus
Flow-Engine	PRB1747447	Benutzer beobachten ein Problem, wenn asynchrones HTTP innerhalb eines untergeordneten Subflows aufgerufen wird
Formular-Controller	PRB1731381	Auf einer Problemdatensatzseite werden die Abschnitte „Aktivität“ und „Einstellung“ als leer angezeigt
Formular-Controller	PRB1761801	Eine Seite reagiert nicht, wenn Sie eine Liste öffnen, die Teil eines Aktivitätenstroms in einem veralteten Arbeitsbereich ist
Formulardesigner	PRB1719316	Der Formulardesigner kann unerwartet automatisch eine Bezeichnungsüberschreibung (sys_documentation) für eine Erweiterungstabelle erstellen, wenn doppelte Bezeichnungen vorhanden sind
Formularvorlagen	PRB1760565	Der Link „Änderungen rückgängig machen“ wird beim Anwenden einer Vorlage ausgeblendet, wenn ein Anwender den Mauszeiger darüber bewegt
Formularvorlagen	PRB1739995	Der Referenzqualifizierer gilt für „template_value.reference“ im Arbeitsbereich, jedoch nicht in der Plattformansicht

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Formularvorlagen	PRB1740403	Das Feld Nummer wird zum Bearbeiten ausgefüllt, wenn Incident-Vorlagen im Service Operations-Arbeitsbereich erstellt und angewendet werden
GlideRecord	PRB1714230	Bei der Verwendung von Dot-Walking-Feldern werden Systemprotokolle für den loadRow-Fehler „SCHWERWIEGEND *** FEHLER ***“ generiert
GlideRecord	PRB1738303	Unerwartetes Verhalten für Datums-/ Uhrzeitfelder: Jede Aktualisierung wird im Audit ohne einen alten Wert erfasst, und der neue Wert wird auf den gleichen Wert wie zuvor aktualisiert
GlideRecord	PRB1732249	Doppeltes Escaping tritt auf und unterbricht eine Abfrage, wenn Caretzeichen und Schrägstriche verwendet werden
GlideRecord	PRB1736736	„GlideRecordSecure.update“ aktualisiert keine Werte, wenn eine Dokument-ID von einem ungültigen Feld abhängig ist
GlideRecord	PRB1762359	GlideRecord get() mit einem ungültigen Feldnamen gibt einen Datensatz aus der Zieltabelle zurück, auch wenn glide.invalid_query.returns_no_rows aktiviert ist
Google Maps OOB integration	PRB1733649	Die Seiten vom Typ „Karte“ werden für Google Maps API Version 3.55 nicht geladen
GraphQL-API	PRB1604366	Der Anwender kann das dunkle Design für den OSP-Agent (snc_external) nicht in der Einstellung festlegen.
GraphQL-API	PRB1745262	AsyncSerialExecutionStrategy verarbeitet wegwerfbare Elemente nicht ordnungsgemäß
GRC-Plattform-Plugins	PRB1748143	Das Hinzufügen einer zugehörigen Listenaktion funktioniert in einer Vancouver-Instanz mit neuen

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		Änderungen am Formular-Controller nicht
Guided Application Creator	PRB1664046	Problem mit dem Zeichen „&“ im Bereich – Beispiel: „Auftragsmanagement für Telecom, Media und Tech“
Geführte Touren	PRB1748595	Der automatische Start der Tour wird nicht gestartet, wenn der Anwender die Seite aktualisiert, nachdem die Tour gestartet wurde
Geführte Touren	PRB1722731	Ein aria-label für eine geführte Tour wird für andere Sprachen als Englisch nicht übersetzt, was bei der Verwendung einer Sprachausgabe zu Problemen führt
Geführte Touren	PRB1726992	Die Schritte der geführten Tour im Header des Mitarbeiter-Centers sind leicht links neben der konfigurierten Position positioniert
Geführte Touren	PRB1729295	VoiceOver kündigt die Bezeichnung für die Menüelemente „Touren“ aus dem primären Navigationsmenü nicht an
Geführte Touren	PRB1737729	Einstellungen, die der Anwender nicht in der geführten Tour der Planungskonsole haben möchte, können nicht gespeichert werden
Hermes (Familie)	PRB1770566	Das Widerrufen von IPKI-Zertifikaten löst einen JS-Fehler aus
Hermes (Familie)	PRB1734239	In einem Replikationssatz mit vollständig aktiviertem Ersteller und Verbraucher werden nicht alle Datensätze repliziert, und das Seeding bleibt mit einem Stack Trace hängen
Hermes (Familie)	PRB1748050	Hermes ist installiert, aber nicht konfiguriert
Hermes (Familie)	PRB1755317	Der Themeninspektor kann keine Verbrauchergruppeninformationen laden,

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		wenn „Nach Muster abonnieren“ im Verbraucher-Client verwendet wird
Hierarchische Listen	PRB1603968	Verkettete Zeichenfolgen verursachen auf Japanisch grammatikalische Fehler
Horizont-Komponentenbibliothek	PRB1663860	Bei Eingabe in ein langes Textfeld wird nach oben gescrollt
Horizont-Komponentenbibliothek	PRB1733120	In einem Arbeitsbereich wird die Seite „Kundenaktivität“ langsam geladen
Horizont-Komponentenbibliothek	PRB1727953	Eine Arbeitsbereichsseite bleibt hängen, wenn Sie versuchen, auf der Zielseite von „Startseite“ zu „Liste“ zu wechseln
Horizont-Komponentenbibliothek	PRB1740271	Navigationssymbolregisterkarten im Service Operations-Arbeitsbereich haben keinen sichtbaren Fokusindikator
Horizont-Komponentenbibliothek	PRB1750876	Die UI Builder-Komponente „Datum/Uhrzeit“ zeigt Daten teilweise in der bevorzugten Sprache des Systems an, jedoch nicht in der bevorzugten Sprache des Anwenders
Horizontalportalfunktion für den Kundenservice	PRB1745441	Eingabekommentare werden beim Hinzufügen eines Anhangs auf der CSM-Ticketseite gelöscht
Horizontalportalfunktion für den Kundenservice	PRB1765258	Ein Listenname kann über das Widget „Meine Listenfilter“ nicht ordnungsgemäß aktualisiert werden, wenn die Datenladezeit auf der Seite „csm_my_lists“ 1000 Millisekunden überschreitet
HR-Servicebereitstellung	PRB1772519	Nach dem Upgrade auf Vancouver zeigt die Sicherheit des Kompetenzzentrums ein anderes Verhalten
HR-Servicebereitstellung	PRB1726178	Das Auswahlfeld für HR-PDF-Vorlagen funktioniert auf der Seite „Signaturblöcke markieren“ nicht

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
HR-Servicebereitstellung	PRB1726645	Beim Erstellen eines neuen Nachweisdatensatzes wird das Feld „ Übergeordnet “ auf „Leer“ gesetzt und wird nicht automatisch ausgefüllt
HR-Servicebereitstellung	PRB1734098	Das Feld „ rich_description “ zerstört die Tabellenstruktur, wenn ein Element über das Portal übermittelt wird
HR-Servicebereitstellung	PRB1710767	Der dynamische Filter „Eine meiner Zuweisungen“ funktioniert nicht mit einer granularen Delegation
HR-Servicebereitstellung	PRB1718216	Die Aktivitätsreihenfolge von Playbook funktioniert im Mitarbeiterbereich nicht
HR-Servicebereitstellung	PRB1725924	Eine HR-Aufgabenbeschreibung wird nicht ausgefüllt, nachdem der Aufgabentyp „HR-Prüfliste“ als Abgeschlossen markiert wurde
HR-Servicebereitstellung	PRB1733328	Die Eigenschaft sn_hr_core.impersonateCheck wirkt sich auf geplante Berichte aus
HR-Servicebereitstellung	PRB1739141	Die UI-Aktion „Zusammenfassungsbericht“ verwendet hartcodierten pdfName und kann ihn nicht überschreiben, da ERDocTemplatesUtils schreibgeschützt ist
HR-Servicebereitstellung	PRB1744663	Die Massenfallerstellung bleibt hängen, nachdem ein Benutzersegment mehr als zweimal aktualisiert wurde
HR-Servicebereitstellung	PRB1748144	Bilder, die während der Fallerstellung in die Rich-Beschreibung des HR-Falls eingefügt wurden, werden dem Anwender als fehlerhafte Bilder angezeigt
HR-Servicebereitstellung	PRB1757704	Die Felder „ Themendetail “ und „ Themenkategorie “ werden nach

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		der Auswahl des HR-Service nicht automatisch ausgefüllt
HR-Servicebereitstellung	PRB1702511	Das Feld „ rich_description “ wird gekürzt, wenn dem Feld im HR-Bereich das Zeichen „^“ oder das Zeichen „=“ hinzugefügt wird
HR-Servicebereitstellung	PRB1704171	Bei Auswahl des HR-Aufgabentyps tritt ein clientseitiges Problem auf der Seite „Formular“ einer HR-Aufgabe auf
HR-Servicebereitstellung	PRB1707722	In der Ansicht „Überblick“ wird der Bürostandort nicht aktualisiert, wenn „sn_hr_core_profile“ erstellt wird
HR-Servicebereitstellung	PRB1709857	Fehlermeldung, die für die Methode „setAbortAction“ in der Geschäftsregel nicht übersetzt wurde
HR-Servicebereitstellung	PRB1714909	Bei der UI-Aktion „Genehmigungen erneut übermitteln“ ist ein Problem aufgetreten
HR-Servicebereitstellung	PRB1722548	Ein Benutzer mit der Rolle „sn_hr_core.manager“ kann Signaturen in einer HR-PDF-Vorlage nicht markieren
HR-Servicebereitstellung	PRB1728268	Bei der Archivierung von HR-Datensätzen werden die Anhänge entfernt, was dazu führt, dass selbst Administratoren den Anhang beim Archivieren von HR-Datensätzen nicht sehen können
HR-Servicebereitstellung	PRB1730983	Das Feld „Kompetenzzentrum“ im HR-Mitarbeiterbereich ist rot hervorgehoben, obwohl es mit einem Wert ausgefüllt wurde
HR-Servicebereitstellung	PRB1734937	Anhänge werden nicht aus einem Chat in einen HR-Fall kopiert
HR-Servicebereitstellung	PRB1735207	Einige Skripteinbindungen in Human Resources haben einen Kernbereich ohne Anruferbeschränkung

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
HR-Servicebereitstellung	PRB1736121	HR-Mitarbeiterbeziehungen (ER)-Administratoren können das Feld „ Mitarbeitender “ in einem HR-ER-Fall nicht hinzufügen oder aktualisieren
HR-Servicebereitstellung	PRB1739949	Mitarbeiterbeziehungen weist fehlerhaftes UI-Aktionsverhalten auf
HR-Servicebereitstellung	PRB1739950	Beim Erstellen eines Mitarbeiterdokuments im HR-Mitarbeiterbereich werden HR-Mitarbeitern alle Benutzerprofile für einen bestimmten Namen angezeigt und nicht nur Benutzerprofile, denen ein HR-Profil zugeordnet ist
HR-Servicebereitstellung	PRB1739969	Die Falltabelle „Mitarbeiterbeziehungen“ wird im Nachweisformular nicht automatisch gefüllt
HR-Servicebereitstellung	PRB1741522	Die API „hr_Utils._cancelRequestedItems“ aktualisiert möglicherweise Datensätze mit einem leeren übergeordneten Element nicht korrekt
HR-Servicebereitstellung	PRB1743184	Sobald der Anhang für einige Dokumente hochgeladen wurde, kann der Administrator des Dokumentbesitzers das hochgeladene Dokument nicht anzeigen oder herunterladen
HR-Servicebereitstellung	PRB1744431	Die Geschäftsregel „Vor Aktualisierung“ wird im HR-Mitarbeiterbereich zweimal angezeigt
HR-Servicebereitstellung	PRB1744978	Langsamkeit beim Versuch, Anforderungen auf einer neuen Registerkarte im Portal zu öffnen
HR-Servicebereitstellung	PRB1753439	Interner Serverfehler 500 im HR-Mitarbeiterbereich, wenn der Anwender das Feld opened_at in HR-Fällen nicht anzeigen kann

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
HR-Servicebereitstellung	PRB1755082	Fehlende Übersetzung für Fehlermeldungen
HR-Servicebereitstellung	PRB1757799	„Aussetzungsgrund“ zeigt Auswahlmöglichkeiten aus untergeordneten Tabellen (andere Kompetenzzentren) an.
HR-Servicebereitstellung	PRB1759013	Datenrichtlinienausnahme im Feld „Abschlussnotizen“ im Arbeitsbereich
HR-Servicebereitstellung	PRB1781562	Die ACL „interaction.state“ kann nicht aktualisiert werden
Fallmanagement für HR-Servicebereitstellung	PRB1633415	Die Headerdetails des HR-Falls werden nicht angezeigt oder sind beim Laden leer
HR Service Delivery Case Management for Lifecycle Events	PRB1712418	Wenn sie ein Listenfeld ohne festgelegten Wert enthält, wird eine Antwortvorlage als leer angezeigt
HR Service Delivery Case Management for Lifecycle Events	PRB1732550	NQ-Problem in den Auslöserbedingungen des Aktivitätensatzes, wodurch die Bedingungen fehlschlagen
HR Service Delivery Case Management for Lifecycle Events	PRB1738109	Massenbanner und -funktionen funktionieren nicht wie erwartet, wenn das Plugin „Delegierung“ aktiv ist
HTML-Editor	PRB1727046	Wenn die Systemeigenschaft „glide.html.enable _media_sites“ einen Zeilenumbruch enthält, werden alle HTML-Felder umgebrochen
HTML-Editor	PRB1728095	In der Liste des JAWS-Bearbeitungsfelds wird „{{textarea}} Bearbeiten undefiniert“ als Element zum Bearbeiten eines Felds angezeigt
Identification and Reconciliation API	PRB1761702	Wenn „className“ und „sys_class_name“ für ein Nutzlastelement unterschiedlich

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		sind, sollte IRE den Wert „className“ für beide verwenden
Identität	PRB1722897	Wenn anhand der Verbund-ID nach einem Benutzer gesucht wird, wenn die ID NULL ist, ergibt dies eine große Abfrage, die Hunderttausende von Zeilen zurückgibt
Identität	PRB1739422	Die UI-Aktion „Speichern“ im Formulkontextmenü wird nicht mehr angezeigt, wenn das Plugin „com.snc.integration.scim2.client“ installiert ist
Identität	PRB1744985	Die Zuweisung einer zeitlich begrenzten Anwenderrolle sollte aus Gründen der Lizenzierungs-Compliance eingeschränkt werden
Aktionen für eingehende E-Mails	PRB1720030	Die eingehenden Aktionen „Incident aktualisieren“ und „Incident aktualisieren (BP)“ verwenden die ITIL-Rolle anstelle der differenzierten ITSM/CMDB-Rollen
Incident-Kommunikationsmanagement	PRB1751178	Fehler in Protokollen für die Verwendung von „instanceof“ für KonferenzteilnehmerTCMO
Incident-Kommunikationsmanagement	PRB1744121	Die Schaltfläche Verfassen funktioniert bei einer Kommunikationsaufgabe für Incidents und einer Workbench nicht
Incident-Management	PRB1670366	„Andere aktive Aufgaben anzeigen“ und „UI-Makro mit rechter Maustaste zum Öffnen des Menüs klicken“ funktionieren in einem Incident-Formular nicht
Incident-Management	PRB1775234	Nach dem Upgrade von Washington DC wird das Feld „ Vorgeschlagen von “ bei schwerwiegenden Incidents nicht ausgefüllt
Innovation Management	PRB1692413	Das Suchfeld des Portals „Idee“ hat keinen ausreichenden Kontrast zur Hintergrundfarbe

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Installationsbasis-Verwaltung	PRB1764835	Wenn das Plugin „Installationsbasis“ nicht installiert ist und das Plugin „Customer Service“ installiert ist, wird in der Tabelle „sn_customerservice_case“ ein Fehler im Feld „install_base“ im Feld „Unbekannt“ angezeigt
Installationsbasis-Verwaltung	PRB1731646	Ein Feld, das auf die Tabelle „sn_install_base_sold_product“ verweist, wird aufgrund der Skripteinbindung „SoldProductFilter“ langsam geladen
Installationsbasis-Verwaltung	PRB1746144	„isLoggedInUserValidConsumer“ in der Skripteinbindung „SoldProductAndInstallBaseFilterSNC“ verursacht eine erhebliche Anzahl von Fehlern
Instanzenreplikation (IDR)	PRB1679559	Die IDR-Diagnose zeigt eine Fehlfunktion an, wenn veraltete Komponenten funktionieren
Instanzenreplikation (IDR)	PRB1684566	Die IDR-Replikation funktioniert ordnungsgemäß, die IDR-Diagnose zeigt jedoch eine Fehlfunktion in Root Chain Management
Instanzenreplikation (IDR)	PRB1736093	Über die Schaltfläche „In Update-Satz nachverfolgen“ werden dem Update-Satz keine Transformationen hinzugefügt
Instanzenreplikation (IDR)	PRB1684672	Replikationssätze können nicht ohne weiteres neu erstellt werden
Instanzenreplikation (IDR)	PRB1721515	In der Instanzdatenreplikation (Instance Data Replication, IDR) die Replikation von sys_-Feldern und „Beibehalten, geändert von“ neu auswerten
Instanzenreplikation (IDR)	PRB1725366	Beim Initialisieren von ScopedReplicationEntryInspektor (IDRReplicationEntryInspektor) tritt ein Stapelüberlauffehler auf.
Instanzenreplikation (IDR)	PRB1745789	Der Datensatz-Umwandler für die Instanzdatenreplikation (IDR) muss

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		gelöscht werden, wenn er sich im Entwurfsstatus befindet
Instanzdatenreplikation (IDR)	PRB1754363	Anwender können einer Anforderung für partielles Seeding nur mit der Rolle „idr_admin“ keinen Filter hinzufügen
Instanz-Scan	PRB1733963	Das Feld „ Ausführen als “ darf in Formularen des Typs „Zeitplan“ für Instanzscans nicht vorhanden sein
Integrationsauthentifizierung	PRB1742161	Eine Downloadanforderung schlägt aufgrund eines möglichen Fehlers bei den Anmeldeinformationen fehl
Integrationsauthentifizierung	PRB1760086	Im Falle einer erweiterten Passwortrichtlinie ist die Verlaufsrichtlinienregel auf der Seite „login_cpw“ nicht sichtbar
Integrations-Hub	PRB1681003	Der Benutzer beobachtet einen Fehler aufgrund einer Überlastung der MID-zu-Instanz-Kommunikation
Integrations-Hub	PRB1710047	Ein REST-Schritt hängt Zeichensatz=UTF-8 an den Inhaltstyp an
Integrations-Hub	PRB1668651	Wiederholungsrichtlinien für Verbindungszeitüberschreitung funktionieren nicht über HTTPS
Integrations-Hub	PRB1690294	Verwendungen werden mit Artefaktnamen = „Unbekannt“ erstellt
Integrations-Hub	PRB1720896	Die JDBC-Verbindung löst für die DataBicks-Quelle den Fehler „Ungültiger Verbindungsparametername – allowLocalInfile“ aus
Integrations-Hub	PRB1730794	Die PowerShellUtils-Klasse löst einen Fehler beim Parsen von Zeichenfolgen aus, die einen umgekehrten Schrägstrich enthalten

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Integrations-Hub	PRB1682415	Das Familien-Plugin com.glide.hub .integrations.professional hängt von einer Store App ab
Integrations-Hub	PRB1736348	Das Speichern in der Mitte des Plans kann zu doppeltem Gzip-Speichern führen
Integrations-Hub	PRB1740218	IntegrationHubStatsCollector kann nicht deaktiviert werden
Integrations-Hub	PRB1744483	Der REST-Schritt „Als Anhang speichern“ funktioniert nicht wie erwartet
Integrations-Hub	PRB1757262	Flow Designer schlägt im JDBC-Schritt mit dem Fehler „Größe der abgerufenen Zeilen hat die maximale Nutzlast überschritten“ fehl
Integrations-Hub	PRB1764212	Vorgang für Spezifikationen, die „anyof“ und „Oneof“ enthalten, kann nicht abgerufen werden.
Integrations-Hub – Import	PRB1710992	Das Skript zum Bereinigen verwaister Zeilen aus „sys_import_set_row“ funktioniert nicht für die generische Version der Bereinigungsfunktion
Integration Hub Stream Connect	PRB1740633	Partitionsgruppen bleiben mit einem Besitzer „GESPERRT“ hängen
Interaktive Filter	PRB1728220	Die Steuerelemente für das interaktive Filter-Widget in der Auswahlliste verfügen nicht über genügend zugängliche Namen, und die zugehörige Eingabe weist keine sichtbare Bezeichnung auf
Interaktive Filter	PRB1728601	Ein Benutzer ohne Administratorrechte kann das Element einer Aufgliederungsquelle in einem Legacy-Dashboard nicht speichern
Interaktive Filter	PRB1730182	Auswahlmöglichkeiten, die für geerbte Auswahlfelder definiert sind, werden

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		in den Dashboard-Filtern von Platform Analytics nicht angezeigt
Internationalisierung	PRB166616	Die Feldtypoptionen „day_of_week“ werden nicht mehr übersetzt, und erforderliche sys_translation-Datensätze werden bei der Aktivierung des Plugins nicht mehr geladen
Journalfeldtypen	PRB1716022	„setJournalEntry“ funktioniert nicht ordnungsgemäß und zeigt den Namen des angemeldeten Benutzers im Aktivitätenstrom an, wenn eine Arbeitsnotiz von einem Hintergrundskript aktualisiert wird
JVM skaliert	PRB1734899	In einem Tabellendeskriptor-Cache wird durch eine Online-Tabellenänderung eine erhebliche Menge Arbeitsspeicher verbraucht
Key Management Framework (KMF)	PRB1716042	Ad-hoc-Schlüsselaustausch mit falschem Status „Fehler in lokaler Instanz“ für Ziel erfolgreich
Key Management Framework (KMF)	PRB1735756	Die Diagnose gibt an, dass ein Zertifikat möglicherweise ungültig ist oder nicht vorhanden ist
Key Management Framework (KMF)	PRB1737448	Die Business-Regel zeigt „sys_updated_on“ im Jahr 2025 an, während das aktuelle Jahr 2024 ist
Key Management Framework (KMF)	PRB1692981	Module mit mehreren aktiven Schlüsseln müssen deaktiviert werden
Vorlagen für Wissensartikel	PRB1762185	Die genaue Übereinstimmung zeigt die Sys-ID des Datensatzes als Titel für den Datensatz „kb_template_how_to“ (Zing-Suche) an.
Wissensmanagement	PRB1711281	Wechselt nach Vancouver in „ts_query_kb“-ACL

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Wissensmanagement	PRB1712553	Auf der UI-Seite kb_translation_language_picker werden nicht mehr als 14 Sprachen angezeigt
Wissensmanagement	PRB1742967	ViewAs-Artikel werden übersprungen, da der Manager keinen Zugriff hat
Wissensmanagement	PRB1474932	Rand/Rahmen/Auffüllung/Stil des HTML-Felds (tinyMCE) wird auf dem Artikelansichts- und/oder der KB-Ansichtsseite des Serviceportals nicht angewendet
Wissensmanagement	PRB1695323	Problem mit KB-Artikel, der bei Veröffentlichung keinen fetten Text anzeigt
Wissensmanagement	PRB1719166	Anwenderkriterien funktionieren nicht wie erwartet
Wissensmanagement	PRB1732162	Beim Importieren von Dokumentdateien mit Tabellen wird die Meldung „Dateianalysefehler“ angezeigt
Wissensmanagement	PRB1749371	Probleme beim Aktivieren von „I18N: Knowledge Management Internationalization Plugin v2“
Wissensmanagement	PRB1756423	Wissensfeedback-Arbeitsnotizen (kb_feedback) sind für die Rolle „knowledge_manager“ nicht zulässig, wenn der Schreibzugriff zulässig ist
Wissensmanagement	PRB1711960	Wenn die Textgröße mit der Standardschriftgröße identisch ist, wird keine Schriftgröße auf den Text angewendet
Wissensmanagement	PRB1715178	Bei der Durchführung von Benutzerdiagnosekriterien in einer Instanz mit aktivierter Domain Separation führt ein Identitätswechsel dazu, dass die Zeit der letzten Anmeldung aktualisiert wird

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Wissensmanagement	PRB1715184	In Wissensstichwörtern fehlt die Schaltfläche „ Neu “.
Wissensmanagement	PRB1717344	Wenn glide.ITAL.assign. Wenn die Eigenschaft „number.on.insert“ auf „wahr“ festgelegt ist und ein Artikel im Word-Add-in erstellt wird, befindet sich der Artikel im Status „Entwurf“.
Wissensmanagement	PRB1718153	Die Texte „Am häufigsten angezeigt“ und „Am nützlichsten“ sind als Überschriftenebene 3 (h3) im Hauptinhaltsbereich definiert
Wissensmanagement	PRB1725593	Das Widget „Wissensfeldaspekt“ funktioniert nicht wie erwartet
Wissensmanagement	PRB1731351	Bei 100 Artikeln pro Batch tritt ein Leistungsproblem bei der Knowledge-API auf
Wissensmanagement	PRB1732303	In Manager Hub zeigt die Suche als Mitarbeiter nicht die erwarteten Ergebnisse/Wissensartikel an
Wissensmanagement	PRB1738540	Konsolenfehler werden angezeigt, wenn ein Benutzer das Kommentarfeld auf einer Knowledge Base-Seite auswählt
Wissensmanagement	PRB1742810	Verwirrende Handhabung der Kommentarsymbolleiste
Wissensmanagement	PRB1745009	Die Serviceportal-Widgets „Am nützlichsten“ und „Am häufigsten angezeigt“ zeigen KB-Artikel aus anderen Knowledge Bases an
Wissensmanagement	PRB1753662	Bei Wissensartikeln wird der Verweis nicht im Virtual Agent angezeigt
Wissensmanagement	PRB1767594	Anwender können die Standardsortierreihenfolge im Widget „Wissensergebnis sortieren“ nicht festlegen

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Wissensmanagement	PRB1771819	Knowledge-Clustering-Lösungen sind fehlerhaft
Sprache und Übersetzungen	PRB1615848	Nach dem Tokyo-Upgrade sind in der Finnischen Übersetzung Fehler aufgetreten
Sprache und Übersetzungen	PRB1730863	Die Abkürzung für das Währungsfeld im Arbeitsbereich für Portfolio-Planung funktioniert in anderen Sprachen als Englisch nicht
Sprache und Übersetzungen	PRB1739340	Die japische Übersetzung für „Sekunde“ ist falsch
Sprache und Übersetzungen	PRB1759621	Die jaantakische Übersetzung für „auf“ ist im Bedingungsgenerator falsch
Sprache und Übersetzungen	PRB1728997	„sys_choice“ des Prioritätsfelds hat verschiedene Trennzeichen
Sprache und Übersetzungen	PRB1657482	Falsche Übersetzung ins Japanische von „Gekauft“ in der Tabelle „sys_documentation“.
Sprache und Übersetzungen	PRB1727009	Die Übersetzung für das Wort „Abbrechen“ in Französisch-Kanada (FQ) wurde von „Annuller“ in Utah zu „Interrompre“ in Vancouver geändert
Sprache und Übersetzungen	PRB1747254	Die Französisch-Übersetzung des Bezeichnungstextes ist für den Datensatz „sys_choice“ für den Wert 1 des Statusfelds des Datensatzes „change_task“ falsch
Sprache und Übersetzungen	PRB1675927	Die Niederländische Übersetzung für die Feldbezeichnung „ Kurzbeschreibung “ ist seit Tokyo falsch/gekürzt
Sprache und Übersetzungen	PRB1682554	Die Japanische Übersetzung von Table=„alm_asset“ und Element=„sys_created_on“ in der Tabelle „sys_documentation“ ist

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		nach der Installation des Plugins „com.sn_samp_master“ falsch
Sprache und Übersetzungen	PRB1693537	Die englische Übersetzung von „Betreffperson“ ist falsch und unterscheidet sich vom Rest der Plattform, wenn sie dem Abschnitt „Auf einen Blick“ des HR-Mitarbeiterbereichs hinzugefügt wird
Sprache und Übersetzungen	PRB1701662	Falsche Walk-Up Experience-Übersetzung in Französisch für den Schlüssel „calendar_day_wednesday_2char“
Sprache und Übersetzungen	PRB1701786	Die Übersetzung des Statusfelds ins Spanische ist falsch
Sprache und Übersetzungen	PRB1709514	Eine Datumsumrechnung ist falsch
Sprache und Übersetzungen	PRB1731619	Die Infonachricht in einer UI-Aktion wird nicht übersetzt
Sprache und Übersetzungen	PRB1731846	Bei Verwendung der englischsprachigen Sprache liegt ein Tippfehler im Mitarbeiter-Center vor
Sprache und Übersetzungen	PRB1740163	Die englische Übersetzung für „users“ ist im Navigator unter „Benutzeradministration“, „System Security“ und „Organisation“ in Vancouver fälschlicherweise auf „gruppen“ anstelle von „benutzer“ festgelegt
Sprache und Übersetzungen	PRB1752932	Die japische Übersetzung von „Ansicht“ ist falsch
Sprache und Übersetzungen	PRB1769645	Die Übersetzung von Key=„new tab {0}“ in der Tabelle „sys_ui_message“ wird in Französisch angezeigt
LDAP-Integration	PRB1732031	Der LDAP-Listener wandelt die Änderungen nicht um, wenn mehrere Definitionen von Organisationseinheiten

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		denselben relativen eindeutigen Namen unter demselben LDAP-Server für dieselbe Zieltabelle verwenden
Legacy-Mitarbeiterbereich	PRB1512256	Das Feld „ glide_list “ mit Auswahlmöglichkeiten und einer leeren Referenztable funktioniert nicht
Legacy-Mitarbeiterbereich	PRB1757927	Auf E-Mail-Seiten wird nur der Wert anstelle von displayValue für created_on-Informationen angezeigt
Legacy-Mitarbeiterbereich	PRB1686676	Ein Datensatz einer zugehörigen Liste zeigt immer 20 an, wenn die Systemeigenschaft „glide.ui.fetch.list.record .count.asynchronous“ auf „wahr“ festgelegt ist
Legacy-Mitarbeiterbereich	PRB1740656	Der Anwender beobachtet die Meldung „Letzte Antwort wird geladen...“, während er im Aktivitätenstrom eine E-Mail anzeigt
Legacy-Mitarbeiterbereich	PRB1689053	Die GraphQL-Formularanforderung liefert den falschen Wert für DateTime -Felder
Legacy-Mitarbeiterbereich	PRB1719776	Ein Feld wird in einem Arbeitsbereich nicht vollständig erweitert
Legacy-Mitarbeiterbereich	PRB1736226	Im Mitarbeiterbereich zeigt der Aktivitätenstrom für anwenderdefinierte Felder Back-End-Namen anstelle von Bezeichnungen an
Legacy-Mitarbeiterbereich	PRB1737483	Im Service Operations-Arbeitsbereich werden E-Mail-Adressen, die der Beobachtungsliste hinzugefügt werden, wenn ein Benutzer ohne E-Mail bereits in der Liste enthalten ist, auf den Namen des vorherigen Benutzers aktualisiert
Legacy-Mitarbeiterbereich	PRB1739512	Der Betreff in der E-Mail-Client-Vorlage kürzt ein Leerzeichen nach der Verwendung von „“

Automatische Übersetzung

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Legacy-Mitarbeiterbereich	PRB1756344	Text in mehrzeiligen Feldern wird in Arbeitsbereichen hinter Abschnittsheadern angezeigt
Legacy-Mitarbeiterbereich	PRB1769340	Tastenkürzel von ServiceNow stören Browserkürzel in Washington DC in der Norwegischen Sprache
Veralteter Workflow	PRB1736438	Beim Überprüfen der Workflow-Eigenschaft werden die sys_updated_xxx-Felder aktualisiert
Lizenznutzung	PRB1725703	Nach dem Upgrade auf Vancouver wird die Seite „Softwaremodell“ (i) von Software Asset Management (SAM) Pro nicht geöffnet
Lizenznutzung	PRB1717748	Im Software-Asset-Arbeitsbereich sperrt das Widget „Top-5-Herausgeber – Abschlusskosten“ den Filter in der Ansicht „Herausgeber“ auf der Registerkarte „Lizenznutzung“.
Lebenszyklus-Ereignisse	PRB1731097	Übersprungene Aktivitätensätze werden beim Schließen des LE-Falls abgebrochen
Lebenszyklus-Ereignisse	PRB1726402	Ein Formular „Mitarbeiter“ wird nicht ausgefüllt, wenn das Formular im Bereich „Lifecycle Enterprise“ erstellt wird, auch wenn es übermittelt wird
Listenverwaltung	PRB1737130	Die Gruppierung nach der Spalte „Tags“ funktioniert in der Tabelle „sc_req_item“ nicht
Listenverwaltung	PRB1771202	„Zeilenumbrüche in Listen einfügen“ ist im Washington DC-Release fehlerhaft
Listenverwaltung	PRB1778664	In einer Arbeitsbereichsliste wird ein Fehler ausgelöst, obwohl kein Problem vorliegt: „Zeilen durch Sicherheitsbeschränkungen aus dieser Liste entfernt“

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Listenverwaltung	PRB1686235	Die Paginierung in einem Formular kann für die Datenbankansicht unterbrochen werden
Listenverwaltung	PRB1713911	Wenn das Feld DateTime auf display = true festgelegt ist, spiegelt es nicht die Zeitzone des Benutzers wider
Listenverwaltung	PRB1717255	Die Schaltfläche „ Alle anzeigen“ wird im Dashboard von Platform Analytics Workspace nicht angezeigt
Listenverwaltung	PRB1718119	Die Bedingung „ODER alle dieser Bedingungen müssen erfüllt sein“ im Arbeitsbereich in „sys_ux_my_list“ führt dazu, dass die Funktion „Alle anzeigen“ nach dem Sortieren der Liste unterbrochen wird
Listenverwaltung	PRB1722284	Anwender können die Listenaktionen nicht mit dem Kontrollkästchen „Listenaktion ausblenden“ ausblenden
Listenverwaltung	PRB1732838	Bei der Auswahl von Datensätzen auf allen Seiten zeigen NRLC und „Präsentationsliste“ 0 Datensätze an
Listenverwaltung	PRB1735047	Das Filtersymbol zeigt „1“, wenn kein Filter definiert ist
Listenverwaltung	PRB1735472	Eine zugehörige Liste funktioniert nicht, wenn sich die Tabelle „Betrifft“ im Beziehungsdatensatz in einer Datenbankansicht befindet
Listenverwaltung	PRB1661521	Der Fokus einer Tastatur wird außerhalb des Filterdialogfelds verschoben, wenn die Tabulatortaste und die Umschalttaste verwendet werden
Listenverwaltung	PRB1672117	Die Sprachausgabe (NVDA) kündigt den Status nicht als „Erweitert/Reduziert“ an, nachdem die Liste mit weiteren Optionen in den Spaltenheadern aufgerufen wurde

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Listenverwaltung	PRB1685955	Während der Neuordnung von „Meine Listen“ wird der Abschnitt „Listen“ nach der Auswahl als leer angezeigt
Listenverwaltung	PRB1710753	Auswahlmöglichkeiten für einen Filter in der neu hinzugefügten zugehörigen Liste „Anwender-Incidents“ werden beim ersten Laden nicht vollständig angezeigt
Listenverwaltung	PRB1716453	Der Auswahlindikator eines ausgewählten Paginierungslinks erfüllt nicht das erforderliche Kontrastverhältnis
Listenverwaltung	PRB1723111	Eine Sprachausgabe kündigt die Informationen der Tabelle nicht an, nachdem ein Filter auf die Tabelle angewendet wurde
Listenverwaltung	PRB1726472	Die URL wird geändert, wenn in der Liste aus Mitarbeiterbereich die Schaltfläche Liste neu laden gewählt wird und die Liste nicht angezeigt wird
Listenverwaltung	PRB1731560	Bei der Durchführung von Arbeitsbereichslisten > Filter > Standardwerte wiederherstellen , wird der Fokus nicht auf die Filter - Schaltfläche zurückgegeben
Listenverwaltung	PRB1732648	Bei der Listenbearbeitung des Tags -Felds in einem konfigurierbaren Arbeitsbereich fehlen Zeichen
Listenverwaltung	PRB1732961	Die Ansicht „Liste“ in einem Arbeitsbereich zeigt nicht den richtigen Inhalt an
Listenverwaltung	PRB1733901	Beim Navigieren zu/Suchen einer Abfrage in einem Nummernfeld wird nach dem Rollover unerwartet eine „größer als“-Abfrage durchgeführt, wenn eine neue Ziffer benötigt wird

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Listenverwaltung	PRB1735866	Die Paginierung für gruppierte Listen im Arbeitsbereich funktioniert nicht ordnungsgemäß
Listenverwaltung	PRB1736123	Bei der Listenbearbeitung eines Referenzfelds aus einem Arbeitsbereich/ Software Operations Workspace (SOW) wird das Popup-Modal nach dem Anwenden eines Filters unerwartet geschlossen
Listenverwaltung	PRB1736837	Wenn ein Wörterbuchdatensatz im Arbeitsbereich inaktiv ist und über ein Feld Abhängig von verfügt, wird dieses Feld weiterhin in der Inline-Listenbearbeitung angezeigt
Listenverwaltung	PRB1743222	Anwender von Sprachausgabeprogrammen erhalten keine Bestätigung, wenn sie ein Menüelementformular aus dem Filtermenü auswählen
Listenverwaltung	PRB1750095	Wenn in einem konfigurierbaren Arbeitsbereich ein Auswahlfeld in der untergeordneten Tabelle hinzugefügt wird, zeigt der Filter im Feld der Listenansicht die Auswahlfeldwerte nicht an
Listenverwaltung	PRB1751256	Wenn Sie „Gruppieren nach“ mit der UI in Hebräisch verwenden, werden die Namen links und die Pfeile rechts ausgerichtet
Listenverwaltung	PRB1751324	Das Kontrollkästchen „Alle auswählen“ wird bei Verwendung von Sprachausgabeprogrammen nicht übersetzt
Listenverwaltung	PRB1752118	Listenlayouts in Subdomänen erben das Listenlayout nicht von übergeordneten Domänen und erstellen beim Öffnen eines Berichts Einträge in der Tabelle „sys_ui_list“.

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Listenverwaltung	PRB1767453	Die Anzahl der Tags-Listenansichten für „Gruppieren nach“ ist nicht korrekt
Listenverwaltung	PRB1783350	Im Service Operations-Arbeitsbereich werden für die Schaltfläche „Zellenfilter“ beim Navigieren in einer Liste keine Headerinformationen angezeigt
Listenverwaltung	PRB1735539	Das Feld „Hervorgehobener Wert“ und das Tag-Feld der Präsentationsliste werden nicht aktualisiert, nachdem die Inline-Bearbeitung aktualisiert werden muss
Listeneditor	PRB1719428	Das Auswählen eines Referenzwerts in einer Liste von Entwürfen leitet den Anwender nicht um und führt zu einem Fehler
Listeneditor	PRB1720036	Der Tastaturfokus bleibt nicht auf den Paginierungsschaltflächen, nachdem sie aufgerufen wurden
Listenfilter	PRB1731003	Wenn in der Listenansicht mehrere Filter angewendet wurden, wird der Kalender von der richtigen Platzierung in ein leeres Feld verschoben, und die Filterschaltfläche wird ausgeblendet
Listenfilter	PRB1716029	Die Übersetzung dynamischer Filter in einem konfigurierbaren Arbeitsbereich funktioniert nicht
Listenfilter	PRB1730190	Liste – Schaltflächen zum Schließen von Filtern geben nicht an, welcher Filter gelöscht wird
Live-Feed	PRB1655252	Eine @-Erwähnung führt dazu, dass ein Benutzer die Domäne wechselt
Lokalisierungs-Framework	PRB1750438	Die automatische Übersetzung und Veröffentlichung funktioniert in der XTM-Übersetzungs-Spoke nicht wie erwartet

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Lokalisierungs-Framework	PRB1755925	Virtual Agent-Themen werden nicht übersetzt, obwohl die Themenübersetzung in der Tabelle „sys_translated_text“ vorhanden ist
APIs für maschinelles Lernen	PRB1763422	Eine der Definitionen für maschinelles Lernen unter „Change-Risiko“-Lösungen gibt den Fehler „Fehler beim Trainieren der Lösung“ aus, wenn sie in aktualisierten Umgebungen trainiert wird
Management schwerwiegender Incidents	PRB1717798	Die Skripteinbindung „MIMListActionsUtil“ verwendet die ITIL-Rolle anstelle der differenzierten ITSM/CMDB-Rollen oder verwendet eine kombinierte Bedingung
Management schwerwiegender Incidents	PRB1720379	Die Objekt-UI-Seite „workbench“ verwendet die ITIL-Rolle anstelle der differenzierten ITSM/CMDB-Rollen oder verwendet eine kombinierte Bedingung
Management schwerwiegender Incidents	PRB1726280	Das Pflichtfeld „*“ der Kommunikation in der Workbench für schwerwiegende Incidents wird grau anstelle von rot angezeigt
Management schwerwiegender Incidents	PRB1745580	Das E-Mail-Skript „getMIMWorkbenchUrl“ leitet zur alten Workbench um
Management schwerwiegender Incidents	PRB1768365	PIR-Felder (Post Incident Report) verhalten sich nicht ordnungsgemäß, wenn die Business-Regel „Vor dem Einfügen“ auf eine Incident-Tabelle angewendet wird
Managed Documents	PRB1774735	Der Fokus funktioniert in Dialogfeldern in verwalteten Dokumenten nicht wie erwartet
Arbeitsspeicher: Heap-Speicherplatz	PRB1751913	Die PDF-Generierung verursacht auf mehreren Knoten der Instanz Probleme mit dem Arbeitsspeicher

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Metrikdaten (Familie)	PRB1742956	In der Konfigurationstabelle „Metrikenansicht“ gibt es eine Business-Regel, die die Bearbeitung verhindert, wenn für diese Metriktypen keine aktiven Serien vorhanden sind
Metrikdaten (Familie)	PRB1728798	In der Konfiguration der Ansicht „Metriken“ können Anwender den CI-Typ nicht auswählen
Metriken	PRB1712256	Der Auftrag „Prozess für Metrikaktualisierungsereignisse“ löst die Abfrage mit einem Hash aus, der UNION ALL für alle sys_audit-Teile ausführt
Microsoft-Abgleich	PRB1715614	Zugeteilte Geräte mit nicht lizenzierbaren Installationen sollten keine StackOverflow-Ausnahmen verursachen
Microsoft-Abgleich	PRB1728883	Ein Produktergebnis für eine Installation wird nicht gestempelt
MID-Server	PRB1710037	Wenn der MID Server das Warten auf den Start des Aktualisierungsprozesses aufgibt, er aber schließlich startet, werden die Binärdateien gelöscht, und der MID Server bleibt inaktiv
MID-Server	PRB1759604	ECC Sender bleibt in einer Schleife hängen und sendet Dateien der Größe 0
MID-Server	PRB1730670	Die Fehlerebene der Nachricht für eine fehlgeschlagene Entschlüsselung in App Engine Studio (AES) sollte niedriger sein
MID-Server	PRB1729573	MID löscht Verschlüsselungsschlüssel während des Herunterfahren-Prozesses frühzeitig, während Probes noch ausgeführt werden
MID-Server	PRB1732428	MID trennt die Verbindung von Agents bei einer Nullzeiger-Ausnahme
MID-Server	PRB1717409	Discovery mit Cyberark-Integration funktioniert nicht, wenn

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		Zugriffsschlüssel-ID und Passwort von Amazon Web Services (AWS) rotieren
MID-Server	PRB1725231	Die TrustStore-Migration des MID-Servers schlägt fehl, wenn dasselbe Zertifikat zweimal hinzugefügt wurde, was zu Integrationsausfällen führt
MID-Server	PRB1746470	Die Widerrufsprüfung des Online Certificate Status Protocol (OCSP) schlägt auf Endpunkten fehl, auch nach dem Hinzufügen vollständiger Zertifikate im Truststore/in CAcerts
MID-Server	PRB1757421	Wenn eine Datei beim ersten Versuch gesperrt und beim nächsten Versuch freigegeben wird, kann die Sicherung nicht ausgeführt werden
MID-Server	PRB1707413	Es gibt zwei Parameter im Zusammenhang mit ACC-F auf MID, die im Falle einer Aktualisierung einen Neustart erfordern
MID-Server	PRB1710122	Die AWS-Discovery ohne Anmeldeinformationen schlägt mit dem Pattern-Plugin v1.8 fehl
MID-Server	PRB1715027	Das Aktualisieren der config.xml für CyberArk erzeugt seit Utah eine Meldung mit einem roten Balken
MID-Server	PRB1728569	MID-Server wird während Erkennungen neu gestartet, wenn „mTLS“ konfiguriert ist
MID-Server	PRB1743685	Beim Schlüsselaustausch tritt ein Fehler auf, da SNCSSH ED25519 nicht unterstützt
MID-Server	PRB1749975	Ein MID-Server kann nicht mit einem gruppenverwalteten Servicekonto (gMSA) mit dem Windows-Installationsprogramm installiert werden

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
MID-Server	PRB1750910	Das Hochladen zweier MID-Server-JAR-Dateien mit demselben Namen verursacht eine Endlosschleife des Löschsens und Ersetzens von Dateien, was dazu führt, dass alle MID-Server unter Windows offline gehen
MID-Server	PRB1757228	Auf dem MID-Server werden Datensätze ohne zugewiesenen MID-Server generiert
MID-Server	PRB1758560	Der containerisierte MID-Server wird nach der erneuten Instanziierung durch Kubernetes nicht wieder hochgefahren
Mobile Platform	PRB1693840	Ein parametrisierter Bildschirm mit einer Eingabe vom Typ „Referenz“ lädt die Referenzliste nicht
Mobile Platform	PRB1717693	Das Listen-Applet „Nicht zugewiesene Incidents“ wird in der App „Agent Mobile“ nicht geladen
Mobile Platform	PRB1728314	In der Umfrage „Fragebogen“ funktioniert die Variable vom Typ „boolean“ in Mobile nicht
Mobile Platform	PRB1736727	Die Mobile Agent-App zeigt nur die Benachrichtigungen und die Registerkarte „Einstellungen“ an, wenn in der Eigenschaft „glide.sys.default.tz“ ein anwenderdefinierter Wert festgelegt ist
Mobile Platform	PRB1763577	Für das mobile Publishing sollten assetlinks.json-Dateien für ServiceNow-Instanzen unterstützt werden
Mobile Platform	PRB1640755	Beim Filtern von Listenbildschirm-Datensätzen im Offline-Modus werden nicht alle relevanten Datensätze gefunden
Mobile Platform	PRB1673307	Bildschirmabhängigkeit verbessern, um nur die erforderliche Eingabevariablen-Parameterzuordnung hinzuzufügen

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Mobile Platform	PRB1711983	Der UX-Stil „Mobile Farben, Standard“ wird im globalen Bereich erstellt und kann daher bearbeitet werden
Mobile Platform	PRB1714394	Beim Ändern eines Zeitfensters in der App Now Mobile tritt ein Walk-up-Terminfehler auf
Mobile Platform	PRB1716091	Eine leere Seiten-ID tritt auf, wenn „Erweitert“ des Eingabeformularbildschirms deaktiviert ist, da jede Eingabe als eigene Seite/ Abschnitt übergeben wird, ohne dass der Seite die ID hinzugefügt wird
Mobile Platform	PRB1721387	In der Liste eines Eingabeformularbildschirms werden Auswahlmöglichkeiten aus untergeordneten Tabellen und nicht nur aus der Datensatztabelle angezeigt, was sich vom Verhalten der Plattform unterscheidet
Mobile Platform	PRB1721417	Anwender können die Tabelle „sys_sg_write_back_action_step“ im Skript-Editor nicht bearbeiten
Mobile Platform	PRB1733689	Ein falsch konfiguriertes Feld „sys_sg_screen_field“ führt dazu, dass die mobile App nicht geladen wird
Mobile Platform	PRB1734915	Der Text des Abschnitts „SG Media“ wird aufgrund der Zeichenbeschränkung von „sys_translated“ abgeschnitten, wenn er mehr als 255 Zeichen umfasst
Mobile Platform	PRB1737086	Der Offline-Modus funktioniert in der Agent-App aufgrund einer falschen Konfiguration des Felds „ sys_sg_input “ nicht. Dies führt zu einer Nullzeiger-Ausnahme und der Unfähigkeit, die Offline-Nutzlast zu konfigurieren
Mobile Platform	PRB1739817	Die Variable „GPS-Koordinaten“ ist immer leer, wenn sie in einer Mobile-UI-Regelbedingung verwendet wird

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Mobile Platform	PRB1739867	Benutzer können in einem iOS-Browser keine Knowledge Base-Artikel kennzeichnen
Mobile Platform	PRB1742032	Der Mobile-Kalender zeigt für iOS und Android den Tag des Startdatums für bezahlten Urlaub am Vortag an
Mobile Platform	PRB1742243	Für ein Referenzfeld funktioniert die Bedingung „Beginnt mit“ nicht wie erwartet
Mobile Platform	PRB1744438	Wenn Sie den Abschnitt „Bild in Symbol“ für ein Applet verwenden, wird es selbst bei Verwendung der empfohlenen Abmessungen der Basisinstanz verzerrt angezeigt
Mobile Platform	PRB1747793	Die Elementliste für ein geskriptetes Datenelement oder ein deklaratives Datenelement mit einem Parameter ist nicht sortiert
Mobile Platform	PRB1762289	Das Mobile-Client-Skript „genAIUtils.ts“ verursacht einen Fehler bei den Mobile-UI-Regeln
Mobile Platform	PRB1774419	Es gibt ein Problem mit dem Eingabeparameter für die Mehrfachauswahl für automatisches Ausfüllen
Multifaktor-Authentifizierung (MFA)	PRB1734747	Anwender können sich nicht mit FIDO anmelden, wenn die Funktion „Browser speichern“ der Multifaktor-Authentifizierung deaktiviert ist
Multifaktor-Authentifizierung (MFA)	PRB1740829	Die in „/validate_multifactor_auth_code.do“ angezeigte Schaltfläche „Fortsetzen“ ist nicht übersetzt
Multifaktor-Authentifizierung (MFA)	PRB1753034	Authentifizierungsumgehung bei der Multifaktor-Authentifizierung (MFA)

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Multifaktor-Authentifizierung (MFA)	PRB1755019	Wenn Sie sich nach einer Zeitüberschreitung erneut anmelden, leitet das System Sie zur MFA-Setup-Seite „/multi_factor_auth_setup_page.do“ weiter.
Next Experience Center-Pille	PRB1731562	Die Schaltflächen aus dem Modal „Favoriten entfernen“ haben keine zugänglichen Namen
Next Experience-Verlaufsmenü	PRB1743762	Wenn Sie zur Registerkarte „Verlauf“ navigieren und sie öffnen, werden alle Elemente in der Liste mit allen Informationen als Teil des Elementnamens vorgelesen, wenn unterstützende Technologien wie JAWS verwendet werden
Next Experience-Zielseite	PRB1744537	Bei der Landung auf „/now/nav/ui/home“ sind alle Abschnittsüberschriften mit Ausnahme der Hauptüberschrift „Arbeit überprüfen“ als implementiert <h3>, obwohl einige von ihnen sowohl visuell als auch semantisch geschachtelt sind
Next Experience UI16-Design	PRB1743437	Im Aktionsfenster für die Korrekturaufgabe der Deduplizierungsaufgabe berücksichtigt die Schaltfläche „Weiter“ das Next Experience-Design nicht
Next Experience UI16-Design	PRB1751904	Journallistenfelder werden in der Next Experience-UI nicht richtig formatiert
Next Experience Unified Navigation	PRB1720035	Das Popup „Abbrechen“ ist für Transaktionen mit langer Laufzeit nicht sichtbar
Next Experience Unified Navigation	PRB1755359	Die Anwendungspille zeigt nicht den vollständigen Tabellennamen in einem Washington DC-Release an, selbst wenn der Bildschirm verkleinert wird
Next Experience Unified Navigation	PRB1706807	Bei Verwendung von UI16 wird auf der Identity Center-Seite kein

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		anwenderdefiniertes Unternehmenslogo angezeigt
Next Experience Unified Navigation	PRB1743909	In sys_app_module-Datensätzen ist ein Leerzeichen am Schluss, das bei Next Experience einen Fehler 500 verursacht
Next Experience Unified Navigation	PRB1629109	Die Ergebnisseite der globalen Suche wird bei Verwendung von Next Experience nicht in die Sprache übersetzt
Next Experience Unified Navigation	PRB1712674	Die Next Experience-UI mit „Top-Navigation immer anzeigen“ aktiviert hat ein Problem mit anwenderdefinierten URLs
Next Experience Unified Navigation	PRB1754311	Das Bild „Keine Datensätze zum Anzeigen vorhanden“ fehlt in Washington-Instanzen
Next Experience Unified Navigation	PRB1597183	Ein unerwartetes Modul bleibt nach dem Auswählen im Navigator hervorgehoben
Next Experience Unified Navigation	PRB1709822	Das dunkle Next Experience-Design führt dazu, dass der Text im Feld „ Aktivitäten (gefiltert) “ nicht lesbar ist, wenn die Eigenschaft „glide.ui16.live_forms.enabled“ auf „falsch“ festgelegt ist.
Next Experience Unified Navigation	PRB1723742	In der Next Experience-UI fehlt im Vancouver-Release die Hervorhebung des Empfängerfelds
Next Experience Unified Navigation	PRB1728207	Beim Laden der Next Experience-Zielseite werden die Systemprotokolle mit einem Fehler gespammt
Next Experience Unified Navigation	PRB1740454	Durch Auswahl der Schaltfläche „ Zurück “ auf dem Suchbildschirm „Service Operations-Arbeitsbereich“ wird eine neue Interaktion oder ein neuer Incident erstellt
Next Experience Unified Navigation	PRB1752326	Bei Eingabe von „te%t“ über die Plattform in die globale Suche

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		wurden die relevanten Ergebnisse zurückgegeben. Bei Auswahl von „Zur Listenansicht wechseln“ wird jedoch eine leere Seite angezeigt
Next Experience Unified Navigation	PRB1754198	Nachdem Sie die Identität eines Anwenders angenommen und den Mauszeiger über das Symbol des Anwenders bewegt haben, gibt es keinen Tooltip, der den vollständigen Anwendernamen anzeigt
Next Experience Unified Navigation	PRB1630109	Option „Seite konfigurieren“ aus dem Popup-Menü des Anwenderprofils entfernen
Next Experience Unified Navigation	PRB1671182	Ein Anwender mit der Rolle „sn_cmp.cloud_root_admin“ kann eine Geschäftsregel konfigurieren, auch wenn Fehler über Datensätzen angezeigt werden
Next Experience Unified Navigation	PRB1709513	glide.ui.Polarist. „login.logo.height“ funktioniert nicht für den Prozentwert
Next Experience Unified Navigation	PRB1709841	Durch das Bearbeiten mehrerer Datensätze in einer Liste werden die ausgewählten Zellen nicht hervorgehoben, wenn die Liste v3 in Vancouver verwendet wird
Next Experience Unified Navigation	PRB1715543	Bei Listenmarkup im Headerabschnitt fehlen Inhalte, die in der Navigationsleiste vorhanden sind, z. B. „Alle“, „Favoriten“, „Verlauf“ usw
Next Experience Unified Navigation	PRB1715894	In der oberen Navigation kündigt die Sprachausgabe ein Trennzeichen an
Next Experience Unified Navigation	PRB1718433	NVDA kündigt nicht den Header des Modals an, der nach dem Aufrufen der Schaltfläche Vorschau öffnen angezeigt wird

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Next Experience Unified Navigation	PRB1722728	Benachrichtigungen können aus verschiedenen Quellen stammen, aber dasselbe Ziel wird dedupliziert
Next Experience Unified Navigation	PRB1727925	Bei Verwendung von Next Experience ist das Kontextauswahlsymbol „Globus“ im Header für einen Nicht-Administrator mit Zugriff auf mehrere Verschlüsselungsmodule nicht sichtbar
Next Experience Unified Navigation	PRB1729720	Der URL-Parameter „sysparm_notification“ führt dazu, dass das System eine neue Registerkarte mit der Seite „Benachrichtigungseinstellungen“ öffnet
Next Experience Unified Navigation	PRB1732569	Wenn die KI-Suche aktiviert ist und der Anwender das Menü „Arbeitsbereiche“ nicht einsehen kann, fehlen Suchkontexte
Next Experience Unified Navigation	PRB1736838	Die Suche in der Next Experience-Domänenauswahl funktioniert nicht wie erwartet
Next Experience Unified Navigation	PRB1743329	Das Widget „Zielseitengenehmigungen“ zeigt den Wert „open_by“ anstelle des Werts „requested_for“ des angeforderten Elements an
Next Experience Unified Navigation	PRB1743781	Die Benachrichtigung über den aktuell ausgewählten Update-Satz ist in einer Instanz mit aktivierter Next Experience-UI nicht sichtbar
Next Experience Unified Navigation	PRB1749880	Ein Arbeitsbereich ohne definierte globalSearchDataConfigId sys_ux_page_property verwendet standardmäßig die ursprüngliche Konfiguration der zentralen Navigation
Next Experience Unified Navigation	PRB1757088	Der Cursor verliert innerhalb der Anwenderbenachrichtigungseinstellungen für „Zeitplan hinzufügen/bearbeiten“ den Fokus, wenn die Bedingung „Enthält“ verwendet wird

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Next Experience Unified Navigation	PRB1758972	Die Rahmen des Felds „ Währung “ werden abgeschnitten, wenn sie über die Client-Seite schreibgeschützt sind
Next Experience Unified Navigation	PRB1761432	In Next Experience wird die Liste der Domänen in der Domänenauswahl nicht ausgefüllt
Next Experience Unified Navigation	PRB1762435	Verweist auf ServiceNow-Datensätze, die auf einen leeren Datensatz verweisen
Next Experience Unified Navigation	PRB1763207	Für „Alle“, „Favoriten“ und „Verlauf“ darf „WAI-ARIA Live-Region“ nicht verwendet werden.
Next Experience Unified Navigation	PRB1768410	Registerkarten im Service Operations-Arbeitsbereich (SOW) sind in Washington weniger aussagekräftig, da der Name des Arbeitsbereichs fehlt
Next Experience Unified Navigation	PRB1779558	Eine Domäne mit untergeordneten Elementen, deren gesamte Hierarchie deaktiviert ist, wird in der Domänenauswahl weiterhin angezeigt
Normalisierungsdaten Service	PRB17714526	Die Standardprotokollierung der Business-Regel „Zu kanonischem Unternehmen machen“ ist exzessiv, Fragmentiert und nur beim Debuggen nützlich
Benachrichtigungseinstellungen	PRB1723984	Meine Benachrichtigungseinstellungen öffnet eine leere Seite
Benachrichtigungseinstellungen	PRB1757886	Problem beim Versuch, eine Push-Benachrichtigung an Anwender zu senden, deren Firebase-Token abgelaufen ist
Benachrichtigungseinstellungen	PRB1723741	In den erweiterten Einstellungen von „Benachrichtigungseinstellungen“ funktionieren die Übersetzungen der Kategorien nicht

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Benachrichtigungseinstellungen	PRB1725599	Nach der Anmeldung bei einer Instanz erhalten Anwender die Meldung „Ungültige Anforderung 400“, wenn sie versuchen, unter der UI-Aktion „Einstellungen“ auf „Benachrichtigungen“ zuzugreifen
Benachrichtigungseinstellungen	PRB1727713	Die Validierung der Mobiltelefonnummer ist in der Komponente „Benachrichtigungseinstellungen“ nicht verfügbar, was zuvor in UI16 möglich war
Benachrichtigungseinstellungen	PRB1730698	Die Erstellung der übersetzten Benachrichtigung wird zeitweise beendet
Benachrichtigungseinstellungen	PRB1731196	Filter für Benachrichtigungseinstellungen werden nach dem Speichern des Formulars nicht berücksichtigt
Benachrichtigungseinstellungen	PRB1747621	Die Digest-Version von Benachrichtigungen enthält ein Wasserzeichen, das auf einen bestimmten Datensatz verweist, aber nicht immer das Wasserzeichen, auf das sich die Digest-E-Mail bezieht
Benachrichtigungseinstellungen	PRB1752158	Anwender beobachten einen 400-Fehler in der Next Experience-UI, wenn sie versuchen, die Benachrichtigungseinstellungen auf Französisch umzuschalten
Benachrichtigungseinstellungen	PRB1762798	Anwender können SMS-Geräte nicht deaktivieren, wenn die Benachrichtigung keine SMS-Alternative enthält
Notify integration with Twilio Direct	PRB1738058	Der standardmäßig erstellte Messaging-Service, der von Anwendern als Kampagne registriert ist, wird beim Trennen der Verbindung gelöscht
Notify integration with Twilio Direct	PRB1768557	Eine Nummer, die bereits bei Twilio zu „MSG-Service“ hinzugefügt wurde, wird auf der Seite von ServiceNow nicht hinzugefügt

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Now-Code-Editor	PRB1715803	Ein Code-Editor zeigt beim ersten Laden keine richtigen Vorschläge an
Now-Experience-Framework	PRB1738082	Das Eingabefeld für den Feldtyp „Feldliste“ reagiert in der konfigurierbaren Arbeitsbereichs-UI nicht und wird auch nicht aktualisiert
NowMQ	PRB1759010	Wenn ein Knoten voll ist, werden Ereignisse auf andere Knoten umverteilt
Now Platform Security	PRB1484329	Das Laden eines Formulars mit dem Feld „Rollen“ dauert aufgrund der vielen „sys_user_roles“ in der Instanz sehr lange
Now-Anwender-Experience	PRB1712249	Eine Fehlermeldung wird nicht in die ausgewählte Sprache übersetzt
Now-Anwender-Experience	PRB1725963	Bei Verwendung von UI16 wird die vertikale Bildlaufleiste im Abschnitt „Filterkriterien“ nicht angezeigt
Now-Anwender-Experience	PRB1732775	Beim Öffnen des konfigurierbaren Arbeitsbereichs des Kundenservice-Managements sollte der Navigationsstapel über die Schaltfläche „ Zurück klicken “ auf einer Plattform geändert werden
Now-Anwender-Experience	PRB1739774	Header im Modus mit hohem Kontrast haben in Windows keinen schwarzen Hintergrund
Now-Anwender-Experience	PRB1745233	Das Lesezeichen „Favoriten erstellen“ für KB-Artikel funktioniert nach dem Aktivieren der Next Experience-UI anders
Now-Anwender-Experience	PRB1750313	Die Konkurrenzbedingung in PageTimingProcessor darf keine Meldung „SCHWERWIEGEND ***FEHLER***“ im Protokoll generieren
Now-Anwender-Experience	PRB1753893	Die Liste „Favoriten“ des UI16-Magellan-Navigators enthält geschachtelte interaktive Elemente, die nicht von

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		Sprachausgabeprogrammen gelesen werden können
Now-Anwender-Experience	PRB1769604	com.glide.skrript RhinoEcmaError-Ausnahme in der Business-Regel „Kennzeichnung für mehrere Experiences aktualisieren“ in der Tabelle „sys_properties“.
Bereitschaftsplanung	PRB1747212	Der Rufbereitschafts-Workflow wird bei der Timer-Aktivität zeitweise ohne Fehler abgebrochen
Bereitschaftsplanung	PRB1729558	Die canRead-Prüfung für eine Tabelle löst einen Fehler in einem nicht globalen Bereich aus
Bereitschaftsplanung	PRB1737415	Datensätze in der Tabelle „on_call_escalations“ werden nicht genau aktualisiert
Bereitschaftsplanung	PRB1712083	Die tägliche Datenauftragssammlung „Eskalationen“ generiert bei der Verarbeitung von Nicht-Aufgabenquellen aufgrund von geskripteten Aufgliederungszuordnungen Fehler
Bereitschaftsplanung	PRB1728370	Die Seite „Rufbereitschafts-Zeitplan erstellen/bearbeiten“ (Assistent) wird nicht ordnungsgemäß gerendert
Bereitschaftsplanung	PRB1749524	Entfernen Sie die Verwendung von „notify.getPhoneNumbers()“ für jede SMS-Anforderung
Bereitschaftsplanung	PRB1712151	Das Modul „Rufbereitschaft“ kann eine Schicht am 05.11.23, wenn Sommerzeit ist, nicht abdecken
Bereitschaftsplanung	PRB1724115	Wenn ein Anwender vor der Eingabeaufforderung „1“ drückt, wird die Eingabe für eine Zuweisung nicht erfasst
Bereitschaftsplanung	PRB1725818	Eskalationsbestätigungen per SMS schlagen fehl

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Bereitschaftsplanung	PRB1725934	Ein Client-Skript zeigt einen Fehler bei den Auslöserregeln an
Bereitschaftsplanung	PRB1729096	Das Aktualisieren eines Eskalationssatzes auf „Standard“ schlägt fehl
Bereitschaftsplanung	PRB1732504	In der Bereitschaftsplanung funktioniert der primäre Eskalationsschritt für das gesamte Team mit einer einzigen primären Schichtlücke nicht wie erwartet
Bereitschaftsplanung	PRB1735689	Es gibt Planungslücken in der Rufbereitschaft, die jedoch als in einem Dienstplan abgedeckt angezeigt werden
Bereitschaftsplanung	PRB1736907	Benachrichtigungseinstellungen für Benutzer in Rufbereitschaft, die in einer anderen Domäne erstellt wurden, werden bei der Rufbereitschaftseskalation nicht berücksichtigt
Bereitschaftsplanung	PRB1744098	Zeitplanberichte zeigen die Start- und Endzeiten falsch an und zeigen zuvor ausgewählte Gruppen an
Bereitschaftsplanung	PRB1765309	Die Rufbereitschaftseinstellungen des Anwenders werden 30 Minuten vor der Endzeit für die Zeitzone Asien/ Kuala_Lumpur nicht wie erwartet berücksichtigt
Bereitschaftsplanung	PRB1773982	Anwender mit „rota_admin“/ „rota_manager“ können inaktive Anwender nicht anzeigen und können daher die Funktion „Mitglied entfernen“ nicht wie dokumentiert verwenden
Oracle-Abgleich	PRB1759697	Die Abgleich schlägt fehl, wenn für eine Berechtigung die aktive Wartung auf „wahr“ festgelegt ist
Orchestration	PRB1760522	Die JDBC-Probe funktioniert nicht über Orchestration

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Orchestration	PRB1718427	Die MID-Server-Eigenschaft „mid.property.jms.command.allowed_factory_names“ enthält einen falsch geschriebenen Wert: „topicConnectionFactory“.
Ausgehender REST-Webservice	PRB1698360	Wenn eine OCSP-Prüfung fehlschlägt, protokolliert die -Plattform eine falsche Nachricht für eine ausgehende Verbindung
Passwortzurücksetzung	PRB1727878	Wenn Anwender einen ungültigen Anwender eingeben, bleiben Virtual Agent-Konversationen mit den Vorlagenthemen „Account entsperren“ oder „Passwort zurücksetzen“ hängen
Passwortzurücksetzung	PRB1728532	Auf der Seite „Übersicht über die Passwortzurücksetzung“ wird unter „Passwortzurücksetzung – Fehlgeschlagene Überprüfungen (letzte 7 Tage)“ nur „Keine Daten zum Anzeigen vorhanden“ angezeigt.
Passwortzurücksetzung	PRB1734426	Hinweise zu Passwortregeln werden auf der Seite „Passwort zurücksetzen“ nicht angezeigt, wenn ein Feld für den Hinweis zu Passwortregeln im Anmeldeinformationsspeicher leer ist
Performance Analytics	PRB1754203	Bei migrierten Berichtsdatenvisualisierungen werden die Informationen unter „Erstellt von“ nicht zum Besitzer migriert
Performance Analytics	PRB1732426	Die Eigenschaft „com.snc.pa.dc.max_records“ wird beim Sammeln von Snapshots überschrieben
Performance Analytics	PRB1493147	X-Achsen-Bezeichnungen werden nicht mit Wochennummer angezeigt, wenn ein TimeReihes-Widget mit mehreren Aufgliederungselementen angewendet wird

Automatische Übersetzung

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Performance Analytics	PRB1739870	Probleme mit der Platform Analytics-Migration nach dem Washington DC-Upgrade
Performance Analytics	PRB1760487	Die Punktzahlmigration in Performance Analytics (PA) führt dazu, dass „pa_snapshots“ eine ungerechte Teilmenge von Datensätzen enthält
Performance Analytics	PRB1716114	PAR-Dashboards (Performance Analytics and Reporting) sind außerhalb eines Domänenbereichs sichtbar
Performance Analytics	PRB1759358	Die API des Homepage-Abkündigungstools ignoriert Homepages ohne Ansicht
Performance Analytics	PRB1715188	Der Standardwert des Wörterbuchs im Feld „ Farbe “ in „pa_dashboard“ wird bei Upgrade-Instanzen nicht wie erwartet entfernt
Performance Analytics	PRB1721739	In Performance Analytics werden die Datensätze der Dashboard-Registerkarte „Administratorkonsole“ nicht geladen
Performance Analytics	PRB1725535	Die Feldbezeichnungen „ Indikatoren “ von Performance Analytics sind im dunklen Modus nicht sichtbar
Performance Analytics	PRB1738638	Die Duplizierungs-API erwartet, dass immer ein Top-Layout vorhanden ist, manchmal ist dies jedoch nicht der Fall
Performance Analytics	PRB1744336	Die Visualisierung der Indikatorbewertungsliste zeigt keine Daten für vorherige Punktzahlen an, wenn die Indikatoreinheit „Zeit“ ist.
Performance Analytics	PRB1749825	Gruppen-/Rollen-/Anwenderberechtigungen auf Dashboard-Ebene werden während der Massenmigration nicht migriert

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Performance Analytics	PRB1755501	Ein geplanter Export des Typs „PNG einbetten“ funktioniert nicht
Performance Analytics	PRB1764014	Die Aufgliederung „Performance Analytics-Aufgabe.Ort“ weist eine potenzielle Skriptrekursion auf, die zu Zeitüberschreitungen führen kann
Performance Analytics	PRB1775894	Im HSQL-Datensammler gibt es für COUNT DISTINCT für den geskripteten Indikator eine falsche Berechnung des Punktzahlwerts
Performance Analytics-API	PRB1733050	Eine einzelne Punktzahlkomponente auf der Homepage des Mitarbeiterbereichs wird nicht ordnungsgemäß geändert
Performance Analytics-API	PRB1732023	Änderungen an den Farbwerten für den Datensatz „target_color_scheme“ werden nicht in der Bewertungslisten-API berücksichtigt
Performance Analytics-Dashboards	PRB1690620	Das Kontrollkästchen „Interaktive Filter für alle“ funktioniert nicht wie erwartet
Performance Analytics-Dashboards	PRB1722196	Registerkarten sind nicht über die Tastatur zugänglich
Performance Analytics-Dashboards	PRB1730655	Gelöschte Filterwerte werden für eine Visualisierung in einem Dashboard beibehalten
Performance Analytics-Dashboards	PRB1751347	Nach dem Deaktivieren von Next Experience für eine Instanz wird auf der Startseite „now/platform-analytics-workspace/dashboard-library“ angezeigt.
Performance Analytics-Dashboards	PRB1774493	Wenn Sie einen Bericht als PNG/JPEG mit einem dunklen Design speichern, wird der Text in der heruntergeladenen Datei hellgrau angezeigt

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Performance Analytics-Diagnose	PRB1719297	Wenn Performance Analytics (PA)-Skripts keine Felder enthalten, tritt bei der Diagnose die Ausnahme „com.glide.script .RhinoEcmaError: NULL kann nicht in ein Objekt konvertiert werden“ auf
Performance Analytics-Widgets	PRB1761413	Die Komponente „pa-ui“ wird in Client-Browsern nicht aktualisiert, wenn eine neue Version veröffentlicht wird
Performance-Dashboards	PRB1747942	Diagramme des Leistungs-Dashboards sind leer (Speicherbereinigungsaktivität und Metaspace).
Plattform-Laufzeit	PRB1712454	Ein Doppelpunkt in „cache_nature_id“ unterbricht XMLStats und löst einen Fehler aus
Plattform-Laufzeit	PRB1764334	Einige Dateien werden nicht verbraucht, wenn einige Plugins durch die automatisierte Plugin-Aktivierung aktiviert werden
Plattform-Laufzeit	PRB1742590	Ein Doppelpunkt im Namen für einen sys_status-Datensatz führt dazu, dass „xmlstats.do“ nicht analysiert werden kann
Plattform-Laufzeit	PRB1752341	Die Thread-Ausbeute beim Timeout beim Schließen kann die Knotenwiederherstellung verzögern
Portal-App-Shell	PRB1660512	Die Suche nach genauen Stichwörtern funktioniert über den Chrome-Header von UI Builder nicht
Predictive Intelligence	PRB1612544	Die Business-Regel „Zeilenanzahl berechnen“ löst langsame Abfragen aus, die in eine sekundäre Datenbank entladen werden können
Predictive Intelligence	PRB1629897	Der Anwender kann keine Definitionen der Klassifizierungslösung mit einer

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		Filterbedingung für Stichwörter trainieren
Predictive Intelligence	PRB1646823	Für die erste Phase der Systembereinigung, Einführung von Richtlinien zur Datenspeicherung
Predictive Intelligence	PRB1689172	In Predictive Intelligence tritt beim Einfügen von Clustering-Details der Fehler DxC_ML: Fehler „Keine Zusammenfassung gefunden für“ auf
Predictive Intelligence	PRB1756981	Serverseitiger Code sollte GlideAggregate anstelle von GlideRecord.getRowCount() für sysevent_script_action verwenden
Predictive Intelligence für Fallverwaltung (CSM)	PRB1744081	Mit dem Erweiterungspunkt „CSMPredictionHelper“ werden die anwenderdefinierten Tabellen und Lösungen von Customer Service Management (CSM) für Vorhersagen nicht gefunden
Predictive Intelligence für das Wissensmanagement	PRB1783818	Das Widget „Zugehöriger Artikel“ zeigt keine Wissensartikel aus der Lösung „Ähnliche Wissensartikel“ an
Proaktive Analytics	PRB1769634	In der sys_log-Fehlermeldung der Korrelationsanalyse wird der Variablenname anstelle des Werts angezeigt
Problem-Management	PRB1716410	Bei der Aktion für eingehende E-Mails „Problem aktualisieren“ wird die ITIL-Rolle anstelle der differenzierten ITSM/CMDB-Rollen oder eine kombinierte Bedingung verwendet
Problem-Management	PRB1739264	Die Feldbezeichnung für „closed_at“ des Problems und der Problemaufgabe stimmt nicht überein, wenn eine andere Sprache als Englisch ausgewählt ist
Problem-Management	PRB1740981	Es gibt ein Lokalisierungsproblem für Problembezeichnungen im Service Operations-Arbeitsbereich (SOW).

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Problem-Management	PRB1746566	Ein problem.fixes-Ereignis wird ausgelöst, wenn eine aus einem Incident erstellte Change-Anforderung abgebrochen wird
Prozessautomatisierung Designer (Familienkanal)	PRB1731083	Bei der Vorschau auf ein Remote-Update Set tritt ein falscher Fehler auf
Prozessautomatisierung Designer (Familienkanal)	PRB1751565	Ein vorhandener Datensatz mit einem Playbook zeigt nach dem Upgrade einen Konfigurationsfehler an
Process Mining	PRB1724052	Ein geplantes Aufgaben-Mining schlägt für Übergänge mit kontextbezogenen Bedingungen mit dem Prädikat „ist Bestandteil von“ fehl.
Process Mining	PRB1733621	Das Erstellen neuer oder das Ändern vorhandener anwenderdefinierter „Start-Stopp“-Bedingungen legt das Projekt nicht als geändert fest
Process Mining	PRB1740197	Wenn bei ExecutionTracker eine Zeitüberschreitung auftritt, während die eigentliche Zeitplanaufgabe abgeschlossen wird, kann der Anwender keine Zeitplanaufgabe für dieselbe Bedingung erstellen, und er sieht keine Ergebnisse, obwohl Ergebnisse vorhanden sind
Process Mining	PRB1745642	Lizenzierung für Subprod-/offene Instanzen wird überprüft
Process Mining	PRB1745780	Das Finden von Regelvalidierungen kann möglicherweise zu Zeitüberschreitungen führen
Procurement	PRB1692608	Ein Sonderzeichen in der POL-Kurzbeschreibung verhindert, dass Asset-Aufträge in den Status „Empfangen“ wechseln
Procurement	PRB1756804	In der Business-Regel „Status auf Asset/Verbrauchsgut übertragen“ tritt aufgrund

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		des Workflows „Transferauftragsposition SM Core“ ein Problem bei der Verarbeitung der Transferauftrags-Positionsphase auf
Projektmanagement	PRB1581610	Im Projektarbeitsbereich wird das geplante Enddatum nicht entsprechend aktualisiert
Projektmanagement	PRB1758365	Die Schaltflächen Ausblenden/ Einblenden, Verwalten und Neu in der zugehörigen Liste des Ressourcenplans weisen Probleme auf
Projektmanagement	PRB1642449	Fehler beim Abrufen von Daten in der Programm-Workbench
Projektmanagement	PRB1711601	Felder in „fm_expense_line“.
Projektmanagement	PRB1711834	In der Projektplanungskonsole ist es nicht möglich, ein Projekt mit einem leeren Startdatum zu kopieren
Projektmanagement	PRB1727258	Nach Auswahl der Schaltfläche „ Bearbeiten “ in der zugehörigen Liste für Projekte wird kein Inhalt geladen
Projektmanagement	PRB1753033	Bei Projekten, die über die Planungskonsole oder den Projektarbeitsbereich aus Unteraufgaben geschlossen wurden, werden die Felder closed_at und closed_by nicht aktualisiert
Projektmanagement	PRB1711296	Anwender dürfen eine Projektaufgabe für einen Agile-Phasen-Datensatz nicht über die klassische Anwenderoberfläche erstellen, können aber im Projektarbeitsbereich
Projektmanagement	PRB1714424	Ein Business-Stakeholder kann in einem Projektstatusbericht keine Changes in Bezug auf Risiko, Problem, Entscheidung, Aktion oder Anforderung (RIDAC) sehen

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Projektmanagement	PRB1715240	In Next Experience führt das Auswählen des Links „Programm-Workbench“ nach dem Ändern des zugehörigen Listenfilters zu einem 404-Fehler
Projektmanagement	PRB1715879	Eine ACL-Bedingung führt dazu, dass das Skript für „is_labor_cost_plan“ geprüft wird, auch wenn ein Anwender das Wörterbuch nicht in der Instanz hat
Projektmanagement	PRB1722933	„Nicht definiert“ wird in einer anwenderdefinierten Spalte über die Planungskonsole angezeigt
Projektmanagement	PRB1724020	Für CSMProjectDomainSeparationUtils fehlt ein globaler Qualifizierer für JSUtil
Projektmanagement	PRB1724938	Wenn Benutzer eine ACL auf Spaltenebene haben, wird der klassische Projektarbeitsbereich nicht geladen
Projektmanagement	PRB1725974	„Geplantes Enddatum des Programms“ wird falsch berechnet, wenn Anwender die untergeordnete Projektaufgabe schließen
Projektmanagement	PRB1727831	Durch das Ändern des Werts von „Eingegebener Vorteil“ in „Aufgliederungen des monetären Vorteilsplans“ wird ein doppeltes Audit erstellt
Projektmanagement	PRB1728048	Im Projektarbeitsbereich werden in der Ansicht „Risiko, Problem, Entscheidung, Aktion oder Change-Anforderung (RIDAC)“ keine Risikodatensätze angezeigt
Projektmanagement	PRB1729864	Das Ändern der Startdaten von Projektaufgaben führt zu einem Fehler: „Das Startdatum der Aufgabe darf nicht vor dem Enddatum des Vorgängers liegen.“
Projektmanagement	PRB1731897	Wenn eine Teilaufgabe mit einer Dauer unter einem übergeordneten

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		Aufgabenmeilensteindatensatz erstellt wird, wird „Schlüsselmeilenstein“ im übergeordneten Aufgabendatensatz weiterhin deaktiviert
Projektmanagement	PRB1732061	Ein fehlendes Semikolon im UI-Skript „InvstFunding RequestClientBase“ verursacht ein Problem
Projektmanagement	PRB1732300	Das Feld „ eingaben_währung “ eines Kostenplan-Aufgliederungs -Datensatzes ist auf leer gesetzt
Projektmanagement	PRB1732469	Die Registerkarte „Programm“ wird über den Link „Agile-Planung und -Nachverfolgung“ in einem Projekt nicht ordnungsgemäß angezeigt
Projektmanagement	PRB1732568	Problem bei der PDF-Formatierung bei der Anzeige langer Absätze im Hochformat für Projektstatusberichte
Projektmanagement	PRB1735526	In der Spalte „Konfiguration“ des Projektarbeitsbereichs ist ein Rechtschreibfehler aufgetreten
Projektmanagement	PRB1739943	Die UI-Aktion „Projekt verschieben“ funktioniert nicht wie erwartet
Projektmanagement	PRB1746714	Projekte werden erneut geöffnet, wenn Stories nicht mehr mit einem geschlossenen Projekt verknüpft sind
Projektmanagement	PRB1749505	„PM_project_task“ im Mitarbeiter-Servicecenter-Portal kann nicht geändert werden, und die Schaltfläche „ Speichern “ reagiert aufgrund des onSubmit-Client-Skripts „Agile Phase abschließen“ der Basisinstanz nicht.
Projektmanagement	PRB1749859	Zeitplaneinträge für den Zeitplan eines Projekts können zu einer falschen Berechnung von Daten aus der Dauer beitragen

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Projektmanagement	PRB1750798	Der Zugriff auf die Rolle „sn_ppm_read“ in Teamspace-Tabellen wird nicht gewährt
Projektmanagement	PRB1752174	Die Ausführung von „PercentCompleteRollupHandler“ dauert aufgrund des Dot-Walkings für das Feld im Funktionsaufruf einige Zeit
Projektmanagement	PRB1755315	Das Projekt „Tatsächliche Dauer“ verhält sich unerwartet, wenn das Kontrollkästchen „Daten außerhalb des Zeitplans zulassen“ aktiviert ist
Projektmanagement	PRB1755801	Anwender werden durch eine UI-Aktion zum Backlog hinzugefügt und werden mehrmals zur Liste „Sichtbar für“ hinzugefügt
Projektmanagement	PRB1761595	Fehler beim Erstellen einer Vorlage für „Als neue Vorlage speichern“.
Projektmanagement	PRB1768915	UI-Aktionen vom Typ „Bedarf“ werden migriert
Projekt- Portfoliomanagement	PRB1591115	Das Laden eines Unterprojekts in ein Projektformular dauert mehr als 2 Minuten
Datensatzbeobachtung	PRB1742660	Die Bereinigungsabfrage der Datensatzbeobachtung nimmt gemäß „Langsame Abfragen“ bis zu 15 % der gesamten DB-Zeit in Anspruch.
Zugehörige Listen	PRB1716667	In Next Experience richtet eine hierarchische Liste UI-Aktionen für untergeordnete Datensätze rechts aus
Zugehörige Listen	PRB1748522	Die Schaltfläche „ Bearbeiten “ der zugehörigen Liste unter „Vertrag – Kontakt“ zeigt nur Sys-IDs anstelle von Anwendernamen an
Releasemanagement	PRB1777399	Die Rolle „release_v2_admin“ enthält nicht die Rolle „release_v2_user“.

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Remote Process Synchronization (Familien-Release)	PRB1734587	Die Aktion „Korrelationsstatus aktualisieren“ der Remote-Prozesssynchronisierung aktualisiert den Status auf einen ungültigen Wert
Verlängerungskalender	PRB1714202	„Zum Abschnittsnavigator springen“ funktioniert nicht für eine Formalkomponente, die sich innerhalb einer Roadmap-Komponente befindet
Verlängerungskalender	PRB1748516	Unnötiger Filter für „Aktiv = Wahr“ in der Listenansicht für Berechtigungen und Verträge im Verlängerungskalender
Berichterstellung	PRB1736998	Der Tooltip-Text wird auch nach dem Drilldown in den Bericht im Dashboard nicht ausgeblendet
Berichterstellung	PRB1743283	Inkonsistente Trendergebnisse, die zwischen der Berichtsdatenbezeichnung und den Berichtsergebnissen beobachtet werden, wenn die Eigenschaft für den ersten Tag der Woche geändert wird
Berichterstellung	PRB1762400	Bei der Übersetzung ins Französische generieren Berichte vom Typ „Zeitreihe“ einen Fehler
Berichterstellung	PRB1554166	Wenn ein Listenbericht nach einem Auswahlfeld gruppiert wird und die Gruppe in einer Listenansicht geöffnet wird, werden zusätzliche Filter hinzugefügt
Berichterstellung	PRB1730161	Rasterspalten von Datentabellen werden in Hebräisch- und Arabisch-PDF-Dateien nicht gespiegelt
Berichterstellung	PRB1733795	Anwender können keine Berichte erstellen oder erstellen, wenn die Systemeigenschaft glide.ui.escape_text auf „false“ festgelegt oder entfernt wurde
Berichterstellung	PRB1742675	Das Wort „leer“ wird in der Datenvisualisierung in einem

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		konfigurierbaren Arbeitsbereich nicht übersetzt
Anforderungsmanagement	PROB1734807	Die Schaltfläche Neu in einer Katalogaufgabe in der zugehörigen Liste eines Formulars für angeforderte Elemente ist immer sichtbar
Ressourcenmanagement	PROB1741778	Beim Synchronisieren von RAs wird ein Fehler angezeigt
Ressourcenmanagement	PROB1724290	Das Enddatum in einem Ressourcenplan wird in der Ansicht „Formular“ nicht korrekt ausgefüllt
Ressourcenmanagement	PROB1730205	Wenn ein operativer Ressourcenplan nach der Zuteilung aktualisiert wird, werden die täglichen Ressourcenzuteilungsdatensätze „task“ und „top_task“ auf „nicht definiert“ festgelegt.
Ressourcenmanagement	PROB1733111	In der Tabelle „resource_aggregate_monthly“ sind im Vergleich zu den Stunden in den Aufgliederungen der Kostenzeile falsche monatliche Ist-Daten vorhanden
Ressourcenmanagement	PROB1736328	Wenn Sie eine andere Sprache als Englisch verwenden, zeigen Ressourcenberichte eine nicht erwartete Einheit in der Beschreibung an
Ressourcenmanagement	PROB1738670	Wenn ein Ressourcenplan unmittelbar nach der Bestätigung zugewiesen wird, wird die Verfügbarkeit unter „resource_aggregate_weekly“ nicht ordnungsgemäß aktualisiert
Ressourcenmanagement	PROB1739888	„FTE“ wird in der Zuteilungs-Workbench anders berechnet, da bei der Berechnung von Zuteilungsdetails über die Zuteilungs-Workbench die Zeitzone des Anwenders nicht berücksichtigt wird

Automatische Übersetzung

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Ressourcenmanagement	PRB1744509	Zeitkarten sind nicht korrekt mit projektbezogenen Ressourcenplänen verknüpft
Ressourcenmanagement	PRB1757925	Wenn Sie den Vorgang „Übereinstimmungen anzeigen“ für das Feld „ Erstellt von “ für Ressourcenpläne über die zugehörige Liste ausführen, wird die Fehlermeldung „Ungültige Ressourcenplan-ID“ angezeigt, wenn Sie versuchen, den Status mit „Aktion für ausgewählte Zeilen...“ in „Abgeschlossen“ zu ändern. Option
Ressourcenmanagement	PRB1759244	RMUtil.getTaskSubTreeRootDataFromRP verwendet getDate() anstelle von getLocalDate()
REST-API-Explorer	PRB1744904	Ein Anwender mit der Rolle „rest_api_explorer“ kann nicht auf den REST-API-Explorer zugreifen
REST APIs	PRB1753606	Für Tabellen-API-Anforderungen, die Referenzfelder für Einfügungen und Aktualisierungen auflösen, wird eine zusätzliche Abfrage ausgegeben, was zu einer Transaktionszeitüberschreitung führt
RESTMessageV2-API	PRB1734419	Cloud Provisioning and Governance-Kataloge (CPG) werden mehrmals ausgelöst, wenn aus ausgelöst wird Business-Regel > REST-Nachricht
Eingeschränkter Aufruferzugriff (RCA)	PRB1746226	Der eingeschränkte Aufruferzugriff (Restricted Caller Access, RCA) muss aktiviert sein, auch wenn die Skripteinbindung bereits enthalten ist
Robuste Transformations-Engine (RTE)	PRB1725594	Es gibt eine RTE-Ausnahme (Index außerhalb der Grenze), wenn das erste Objekt einer Sammlung keine vollständige Schemastruktur aufweist
Rollback und Wiederherstellung	PRB1755024	Löschvorgänge mit aktiviertem „Rollback“ lösen ein Massen-DELETE FROM sys_rollback_sequence

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		aus und verursachen eine Replikationsverzögerung
Rollback und Wiederherstellung	PRB1543140	ATF-Tests führen kein Rollback für Datensätze durch, wenn die Domänen angemeldeter Benutzer nicht mit der Auswahl in der Domänenauswahl übereinstimmen
Rollback und Wiederherstellung	PRB1742336	Doppelte sys_trigger-Datensätze für „Abgelaufene Rollback-Kontexte bereinigen“ werden erstellt, wenn eine Instanz bereitgestellt wird
Rollback und Wiederherstellung	PRB1731832	Beim Löschen von CMDB-Datensätzen (cmdb_ci) mit GlideMultipleDelete in einem Hintergrundskript werden Daten aus Feldern, die für untergeordnete CMDB-Tabellen spezifisch sind, nicht wiederhergestellt
Rollback-Kontexte	PRB1706257	Ein Rollback mit einer großen Anzahl von Datensätzen löst eine große Löschabfrage aus, was zu einer Replikationsverzögerung führt
Kalender planen	PRB1776450	Wenn der Benutzer die Systemeigenschaft (glide.sys.date_format) auf „TT-MMM-JJJJ“ aktualisiert, wird der Monat im Zeitplankalender nicht richtig angezeigt
Geplante Aufgaben	PRB1723650	Geplante Aufgaben werden aufgrund von Verbindungsproblemen oder Knotenneustarts nicht ausgeführt und müssen zurückgesetzt werden
Geplante Aufgaben	PRB1709703	Nach dem Klonen werden mehrere Textindexaufträge ausgeführt, obwohl jeweils nur einer pro Instanz ausgeführt werden darf
Geplante Aufgaben	PRB1729518	Die Business-Regel „Nicht-Administratoren auf Run-As-Feld beschränken“ in einer sys_auto-Fehlermeldung ist für den Anwender nicht sichtbar

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Geplante Aufgaben	PRB1734625	Geschäftskalender mit einer fließenden Zeitzone berücksichtigen die Sommerzeit nicht
Geplante Aufgaben	PRB1708724	Der Auftrag „Archivieren“ plant 1 Auftrag „Erneut archivieren“ pro Stunde. Wenn also ein Auftrag lange dauert, verursacht er einen Zeitplanerkonflikt
Geplante Aufgaben	PRB1771051	Aufträge werden bei einem Neustart des Neuplaners zweimal ausgeführt
Geplante Aufgaben	PRB1782901	Eine hohe Kardinalität der Spalte „Auftragsklassifizierung“ kann aufgrund eines StackOverflowError-Elements in SchedulerThread die Verarbeitung geplanter Aufgaben verhindern
Zeitpläne	PRB1717977	Der Rufbereitschaftskalender wird nicht richtig angezeigt, wenn eine Schicht von 8:30:00 bis 08:29:59 am nächsten Tag beginnt
Zeitpläne	PRB1724036	Im Systemzeitplaner ist die Seite „Zeitplan anzeigen“ vollständig hartcodiert
Zeitpläne	PRB1746190	Zeitplaneinträge (cmn_schedule_span), die nicht als „ALLE TAGE“ markiert sind, ändern die Zeitzonen im schreibgeschützten Modus
Zeitpläne	PRB1758236	Der Knoten wird neu gestartet, wenn Sie in die Felder Bis und Wiederholen bis ein bestimmtes Datum eingeben
Skripteinbindungen	PRB1731369	Das Festlegen eines Standardwerts für ein Referenzfeld schlägt beim Aufrufen einer Skripteinbindung fehl
Verwaltung sekundärer Datenbanken	PRB1754273	Bei der Entschlüsselung des Gateway-Passworts treten aufgrund eines vorzeitigen Versuchs, das Key Management Framework (KMF) zu verwenden, Fehler auf.

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Seismisches Framework	PRB1751888	Das Cache-Busting tritt nicht für Seiten auf, die über den UxPageProcessor weitergeleitet werden
Seismisches Framework	PRB1752772	Die Instanz leitet vor der Authentifizierung per SSO an / welcome.do oder /session_timeout.do weiter, wenn der Benutzer einen instanzspezifischen Link auswählt
Seismisches Framework	PRB1783295	Nach einem Upgrade von Vancouver auf Washington gibt es ein leeres Incident-Formular im Service Operations-Arbeitsbereich
Serverseitige Skripts	PRB1777353	Beim Kompilieren eines Skripts mit einem Map-Iterator in einer „for“-Schleife tritt ein Problem auf
Serverseitige Skripts	PRB1714731	Nach einem Upgrade von Utah auf Vancouver berücksichtigt GlideRecord.getElement().getDisplayValue() die Gebietsschemaeinstellungen des Anwenders nicht
Serverseitige Skripts	PRB1754391	Scope.isVSScope() markiert interne ServiceNow-Bereiche fälschlicherweise als ISV-Bereiche
Serverseitige Skripts	PRB1653850	Ein Skript-Debugger löst beim Verweisen auf das Objekt „dieser“ einen Fehler aus
Serverseitige Skripts	PRB1692959	„Number.prototype.toLocaleString“ schlägt fehl, da das erste Argument als Basis behandelt wird
Serverseitige Skripts	PRB1715580	Die GlideRecord-API übergibt einen addOrCondition()-Wert für eine Ganzzahl nicht korrekt als Dezimalzahl
Serverseitige Skripts	PRB1717170	Wenn Sie eine Drittanbieterabhängigkeit in einem Modul installieren und in einem Skript benötigen, führt dies zu einem JVM-Absturz

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Serverseitige Skripts	PRB1730509	In Firefox führt die Schaltfläche „ Zurück “ des Browsers nach der Ausführung eines Skripts im Hintergrund nicht zur Skriptseite zurück
Serverseitige Skripts	PRB1737150	Zugehörige Listenbedingungen in JavaScriptGenerator erfordern eine codierte Abfrage oder generieren eine Nullzeigerausnahme
Servicekatalog	PRB1737649	Bei der geplanten Aufgabe „Kennzeichnung für VA-Unterstützung festlegen“ wurde eine Auswirkung auf die Leistung festgestellt.
Servicekatalog	PRB1752131	Externe Anwender können einem Katalogelement-Macroponent keinen Anhang hinzufügen
Servicekatalog	PRB1729616	Beim Übermitteln einer Servicekatalog-Bestellung wird „Danke, Ihre Anforderung wurde übermittelt“ nicht von der Sprachausgabe vorgelesen
Servicekatalog	PRB1736019	Aktualisierungen von Feldübersetzungen, die über die Schaltfläche „ Übersetzungen bearbeiten “ im Bildschirm „Katalogelement“ vorgenommen wurden, werden im Serviceportal nicht angezeigt
Servicekatalog	PRB1743369	Veraltete wiederkehrende Häufigkeit, die im Cache gespeichert ist
Servicekatalog	PRB1658678	Katalogelementbilder im Portal werden in domänengetrennten Instanzen nicht angezeigt
Servicekatalog	PRB1720343	Der Cache für Anwenderkriterien ist nicht auf allen Knoten in Katalogelementen mit Abonnements konsistent
Servicekatalog	PRB1734166	Das Lokalisierungs-Framework veröffentlicht Übersetzungen im globalen

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		Bereich, obwohl der Artefaktdatensatz in einem anderen Bereich erstellt wird
Servicekatalog	PRB1751251	Anhänge verschwinden, wenn sie an die Servicekatalog-Formulare angehängt werden
Servicekatalog	PRB1757001	Widgets vom Typ „Ticketaktion“ können nicht angepasst werden
Servicekatalog	PRB1515076	Im Portal wird das Währungssymbol in der Referenzfeldliste nicht angezeigt
Servicekatalog	PRB1671988	Die Sprachausgabe kündigt den Bezeichnungsnamen des Kombinationsfelds „Titelgröße“ nicht an.
Servicekatalog	PRB1710997	„sc_category“-Elemente mit untergeordneten Knoten melden ihre Listenplatzierung falsch
Servicekatalog	PRB1720309	Der Inhalt der Anforderungszusammenfassung wird nicht programmgesteuert markiert
Servicekatalog	PRB1720615	Der visuelle Text eines Links ist nicht programmgesteuert einer Komponente zugeordnet
Servicekatalog	PRB1726998	Das Symbol „Schließen“ in der Kategorieauswahl in „HR-Katalog verwalten“ funktioniert nicht
Servicekatalog	PRB1733864	Mit einer Kopieranforderung wird keine Anforderung für eine Variable vom Typ „in“ kopiert
Servicekatalog	PRB1735197	Feldübersetzungen einiger Servicekatalog-Variablen werden nicht kopiert
Servicekatalog	PRB1735254	Variablen in Variablensätzen können nicht durch ein geöffnetes Katalogelement aus einer Wunschliste aktualisiert werden

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Servicekatalog	PRB1736674	Die schreibgeschützten und Sichtbarkeitseinstellungen eines Kontrollkästchens sind über Serviceskript falsch
Servicekatalog	PRB1737431	Die zugehörige Liste „sys_ui_related_sc_cat_item_producer_null“ wird während eines Upgrades überschrieben
Servicekatalog	PRB1744529	Beim Importieren von XML werden mehrere Versionen erstellt/angezeigt
Servicekatalog	PRB1749981	Das Skript zum Entfernen von Demodaten löscht den Servicekatalog „sc_catalog“ mit seinen Kategorien
Servicekatalog	PRB1752628	„Anhang kopieren“ funktioniert für den Datensatzersteller in einem Bestelleitfaden nicht
Servicekatalog	PRB1755418	Das Bedingungsskript wird im Ausführungsplan nicht ausgewertet
Servicekatalog	PRB1758469	Die Übersetzung des Namens der Katalogelemente in das Serviceportal funktioniert nicht wie erwartet
Service Catalog API	PRB1782677	UI-Richtlinien mit „ODER“-Klausel funktionieren in Now Assist in VA nicht
Servicekatalog-Generator	PRB1742298	Der Katalog-Build unterstützt keine READ-Feld-ACLs
Servicekatalog-Generator	PRB1748023	Warnmeldungen im Washington DC-Release für ungültige Steuerzeichen (^M) in XML
Servicekatalog-Generator	PRB1760494	Die Liste der Erfüllungsschritte für den Katalog-Generator funktioniert nicht wie erwartet
Servicekatalog-Generator	PRB1761456	Wenn Sie als Katalog-Generator-Editor angemeldet sind, löst der Erfüllungsschritt einen Fehler im

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		Zusammenhang mit der Sicherheitsregel aus
Servicekatalog-Portal-Widgets	PRB1764839	Das Feld Datum wird nicht mit „sc_item_variable_assignment“ in einer Bestellleitfadenregel festgelegt
Servicekatalog-Portal-Widgets	PRB1609965	Das übergeordnete Fallfeld in einer Fallaufgabenlistenansicht im Portal für das Kundenservice-Management (CSM) ist leer, auch wenn es in der Formularansicht angezeigt wird
Servicekatalog-Portal-Widgets	PRB1746017	Beim Senden des Katalogelements „Eine Geschäftsanwendung registrieren“ wird ein Standardticket-Bildschirm angezeigt, wenn viele Genehmiger vorhanden sind
Servicekatalog-Portal-Widgets	PRB1746815	Dateien, die in der Anhangstypvariablen hinzugefügt werden, werden nach Auswahl von „Zu Wunschliste hinzufügen“ nicht beibehalten.
Servicekatalog-Portal-Widgets	PRB1758896	Das Widget „Meine Anforderungen“ (geklonte Version) kann nicht aktualisiert werden
Servicekatalog-Portal-Widgets	PRB1715031	Im Portal von Customer Service Management (CSM) wird die Systemschriftart des TinyMCE-HTML-Editors nicht ins Portugiesische übersetzt
Servicekatalog-Portal-Widgets	PRB1734447	Zeilensymbole für mehrzeilige Variablensätze werden in einem Serviceportal-Katalogelement untereinander anstatt nebeneinander angezeigt
Servicekatalog-Portal-Widgets	PRB1740257	In einer HR-Tabelle wird ein bereichsübergreifender Fehler erkannt, der dazu führt, dass auf der Karte mit den Virtual Agent-Falldetails leere Felder angezeigt werden
Servicekatalog-Portal-Widgets	PRB1744103	Dynamische Übersetzung wird im Mitarbeiter-Center

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		für „Genehmigungsverlauf“ im Aktivitätenstrom nicht angezeigt
Servicekatalog-Portal-Widgets	PRB1744236	Der Registerkartentitel auf der Portalseite „sc_cat_item“ ruft nicht den erwarteten Artikelnamen für „customer_contact“ ab
Servicekatalog-Portal-Widgets	PRB1745077	Das CSM-Widget „Standardticketkonfiguration“ rendert den HTML-Codestil nicht
Servicekatalog-Portal-Widgets	PRB1745173	Dateianhänge fehlen beim Senden einer Anforderung aus einem Entwurf
Servicekatalogvariablen	PRB1720613	Dezimalstellen für einen Preis werden in Auswahlfeldvariablen unerwartet angezeigt, auch wenn die Währung eine Null-Dezimalzahl ist
Service Creator	PRB1733343	Auf den Standby-Knoten einer Instanz befinden sich langlaufende Aufträge des Typs „Init Service Designer-Formular“.
Service Creator	PRB1715639	Das Feld Beschreibung wird ausgeblendet, wenn der Service Designer erstellt wird
Service-Level-Management	PRB1728854	Durch Festlegen der Eigenschaft com.snc.sla.condition_class.caching.enabled auf „falsch“ wird verhindert, dass die SLA-Engine SLAs anhängt
Service-Level-Management	PRB1734205	„SLA-Reparatur“ und „SLA-Zeitleiste“ führen bei Verwendung von StoryWalker zu unerwünschten Ergebnissen, wenn Audit-Daten eine aufgeteilte Transaktion aufweisen
Themenblöcke für Virtual Agent in Servicemanagement	PRB1712119	Die Eigenschaft „vaVars._topic_sorry_msg (VA-Skriptblock)/com.glide.cs.no_topic_sorry_message“ wird in Chats von Virtual Agent (VA) nicht übersetzt

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Service-Mapping	PRB1717472	Der Anwendungsservice-Assistent erhöht das Feld Nummer in einem neuen Datensatz während der Erstellung mehrmals
Service-Mapping	PRB1725024	Übermäßige und unnötige Protokollierung von „Ausführung der BR für die Aktualisierung von Einstiegspunktkandidaten“ verursacht Probleme mit der Benutzerfreundlichkeit und Leistung der Syslog-Tabelle
Service-Mapping	PRB1688161	Der Service-Mapping-Arbeitsbereich zeigt aufgrund eines ungültigen Datensatzes der Rolle „sm_admin“ im Datensatz „sys_ux_applicability“ keine ML-gestützten Kandidaten an
Service-Mapping	PRB1734706	Die geplante Aufgabe „Service-Mapping – Prozess-zu-Prozess-Datenverkehr“ führt zu langen Laufzeiten beim Aktualisieren der Tabelle „p2p_extension“.
Service-Mapping	PRB1723151	Der Auftrag „Manuelle EP-Bereinigung für Anwendungsservice“ löst unnötige Neuberechnungen aus
Service-Mapping	PRB1734462	Die Aktion „Muster aus allgemeiner Anwendung erstellen“ bleibt beim Laden hängen, wenn die Ausführung eines generischen Anwendungsprozessbefehls fehlt oder leer ist
Service-Mapping	PRB1536950	Der MID Server stürzt bei der Verarbeitung einer großen Anzahl von Dateisystemen mit einem Fehler aufgrund von unzureichendem Arbeitsspeicher ab
Service-Mapping	PRB1705211	Das Hochladen von Indikatorregisterkarten basierend auf einer großen Datenbankansicht dauert lange

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Service-Mapping	PRB1733108	Das Hinzufügen einer Überprüfung, ob „endpoint_id==„null““ als Zeichenfolge Teil der NULL-Prüfungsbedingung ist
Service-Mapping	PRB1736183	Die Neuberechnung der UI-Aktion „Service“ für tagbasierte Services, die im Vordergrund ausgeführt werden, kann bei großen Services zu einer Zeitüberschreitung führen
Service-Mapping	PRB1738279	Im Auftrag „Service-Mapping-Neuberechnung“ tritt ein Arbeitsspeicherverlust auf, da der ServiceImplementationCache nicht gelöscht wird
Service-Mapping	PRB1738372	Informationsprotokollierung in SAPprocessTopologyClassifier in „debuggen“ ändern
Service-Mapping	PRB1748880	Beim Erstellen einer Inklusions-Discovery-Aufgabe wird der Wert für „discovery_status = null“ festgelegt
Service-Mapping	PRB1751897	Der Netzwerkpfad wird berechnet, auch wenn der Zielknoten als Grenze markiert ist
Servicemodell-Grundlagen	PRB1768842	Beitragende sollen die für sie sichtbaren Fallaufgaben kommentieren und zuweisen können
ServiceNow Studio (veraltet)	PRB1741989	Ein Anwender, der Zugriff auf ein geschütztes Skript hat, kann den darin enthaltenen Inhalt nicht über die Codesuchfunktion in ServiceNow Studio finden
Service Portal	PRB1719006	Wenn dies über das Katalog-Client-Skript „onChange“ festgelegt wird, ist eine schreibgeschützte HTML-Variable nicht sichtbar
Service Portal	PRB1745184	„Servicekatalog“ im Breadcrumb wird nicht einheitlich übersetzt

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Service Portal	PRB1725506	Anhänge werden im Aktivitätenstrom des Serviceportals nicht angezeigt
Service Portal	PRB1732434	Nach dem Upgrade von Vancouver ist ein Popup-Fenster für die Anhang-Basisinstanz nicht ähnlich wie in PDI
Service Portal	PRB1733037	Änderungen werden beim erneuten Laden des Formulars nicht gespeichert, wenn das Netzwerk langsam ist
Service Portal	PRB1715252	Zur Unterscheidung eines Links dient allein die Farbe
Service Portal	PRB1733620	Ein angemeldeter Anwender kann sein Profil nicht im Organigramm auf der Profilseite sehen
Service Portal	PRB1743912	Ein Suchseiten-Widget der Basisinstanz kann nicht gespeichert werden, und das Feld „ Serverskript “ gibt einen Fehler aus
Service Portal	PRB1746097	Beim Zugriff auf \$sp.do wurde eine NULL-Zeiger-Ausnahme beobachtet
Service Portal	PRB1754534	Falsches Favicon wird in Google-Suchen angezeigt
Service Portal	PRB1758275	Der Anhang der zugehörigen Liste im Serviceportal funktioniert nicht und leitet Sie auf eine leere Seite weiter
Service Portal	PRB1635895	Ein Widget mit einer Abfrage funktioniert nach einer Zeitüberschreitung der Sitzung nicht, wenn es direkt nach der Anmeldung vom Header-Menüelement geleitet wird
Service Portal	PRB1669934	Das Widget „Zugehörige Dokumente“ lässt das Hochladen nicht zu, wenn im Popup ein Datums-/ Uhrzeitfeld vorhanden ist

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Service Portal	PRB1685905	Beim Durchsuchen von KB-Kategorien mit einer Sprachausgabe werden die Anzahlen der Artikelabzeichen nicht bekannt gegeben
Service Portal	PRB1688882	Die Datumsauswahl des Serviceportals weist die unzulässige Markup-Rolle = „Anwendung“ auf.
Service Portal	PRB1696903	Der Fokusindikator befindet sich nicht auf dem richtigen Element, und die Anzahl der Wissensartikel wird nicht bekannt gegeben
Service Portal	PRB1699792	Die Datumsauswahl (sn-date-picker) wird nicht automatisch geschlossen, wenn im Serviceportal das Auswahlfeld ausgewählt wird. Dies führt zu einem Überlappungsproblem, wenn die Größe des Browserfensters geändert wird
Service Portal	PRB1714454	Ein Anwender kann in der Kalenderauswahl in der Mobile-App und im Mobile-Serviceportal kein Datum auswählen
Service Portal	PRB1719087	Katalogelementanmerkungen werden ab einer bestimmten Länge nicht mehr erweitert
Service Portal	PRB1723919	Das Widget „Genehmigung“ zeigt falsche Informationen an
Service Portal	PRB1732351	Die Nachverfolgung eines Anwenders, dessen Identität angenommen wurde, sollte gemäß UCM-Entscheidung zulässig sein
Service Portal	PRB1732644	In einem Knowledge Base-Filter in der Ansicht „Mobile“ wird der Fokus nicht auf die Schaltfläche „ Filter “ zurückgegeben, wenn ein Benutzer „Fertig“ auswählt.

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Service Portal	PRB1733272	Im Listensammler des Serviceportals sind Variablen auch nach dem Verlassen der Seite sichtbar
Service Portal	PRB1737463	Der Link „Zurück nach oben“ funktioniert in den Knowledge Base-Artikeln im Knowledge Base-Portal und im Employee Service Center nicht wie erwartet
Service Portal	PRB1738182	„Long_label“ funktioniert nicht unter „/ csm“.
Service Portal	PRB1743178	Die Regel für die erweiterte Ansicht funktioniert im Serviceportal nach dem Erstellen eines Datensatzes oder Übergangs nicht
Service Portal	PRB1743596	Auf dem Auswahlfeld fehlt das erforderliche Attribut für Barrierefreiheit im Serviceportal
Service Portal	PRB1745256	Im CSM-Portal können Benutzer zugehörige Listen anzeigen, die im Back-End nicht vorhanden sind
Service Portal	PRB1747389	Bestimmter Text im Mitarbeiter-Servicecenter für das Widget „Aspektsuche“ wird nicht übersetzt
Service Portal	PRB1748379	Wenn Sie eine Listenauswahl auswählen, wird oben links im Frame ein Popup-Fenster angezeigt
Service Portal	PRB1748592	Anwender können das Referenzfeld nach dem Aufrufen der Methode „clearValue()“ nicht erreichen
Service Portal	PRB1751266	Bei der Überprüfung übersprungener Datensätze für Washington DC wurde im Code, der sich auf eine Funktion bezieht, ein Rechtschreibfehler festgestellt
Service Portal	PRB1755061	Wenn Listen-Sammlungsvariablen im Serviceportal schreibgeschützt sind,

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		werden sie von der Tastaturnavigation übersprungen
Service Portal	PRB1757924	Nach dem Anhängen von Dateien an ein Katalogelement im Portal wird die Erweiterung entfernt, wenn die Anhänge umbenannt werden
Service Portal	PRB1760641	Das Portalkatalogelement bietet Optionen zur Anhangsverschlüsselung, obwohl die Anhangsverschlüsselung in „Konfigurationen verschlüsselter Felder“ deaktiviert wurde.
Service Portal	PRB1761633	Das Protokoll der Portalkonsole gibt einen Fehler beim Vorladen des Symbols aus
Service Portal	PRB1763318	Wissensartikel-Anker-Tags springen nicht zu dem spezifischen Element (#id) der Seite, wenn Sie das Symbol-Link-Widget oder das Karussell-Widget auswählen
Service Portal	PRB1767137	„Einfügen“ und „Bleiben“ für einen sp_portal-Datensatz verhindern, dass das Feld „ Logo “ für einen neu erstellten Datensatz aktualisiert wird
Service Portal	PRB1763054	Die Datums-/Uhrzeitauswahl lässt sich nicht ins Arabische übersetzen
Service Portal	PRB1711713	Kombinationsfelder werden als nicht verfügbar beschrieben
Service Portal	PRB1770510	In Safari-Browsern gibt es auf der Seite „Alle Ihre Tickets nachverfolgen“ ein Problem beim Scrollen der Anwenderoberfläche
Serviceportalankündigungen	PRB1762268	Die Ankündigung für die Schaltfläche Mehr hat bei Verwendung eines Zoomfaktors von mindestens 400x keine Funktion
Core-Widgets des Serviceportals	PRB1702851	Auf einer Portalseite mit mehr als zwei Datentabellen-Widgets kann der

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		Anwender im zweiten Widget der Seite keine Filterbedingung bearbeiten/hinzufügen
Core-Widgets des Serviceportals	PRB1734641	Im Widget „Organigramm“ führen Änderungen an Instanzoptionen zum Absturz des Widgets
Core-Widgets des Serviceportals	PRB1737559	„Is_multi_text = false“ funktioniert im Serviceportal nicht wie erwartet
Core-Widgets des Serviceportals	PRB1744433	Der Aktivitätenstrom zeigt immer den ersten Aktivitätenstrom-Eintrag von Datensätzen an, die von „System“ erstellt wurden, und zwar in englischer Sprache (nicht übersetzt).
Core-Widgets des Serviceportals	PRB1757571	In einer Datentabelle aus einer Instanzdefinition können Anwender die Liste aufgrund einer ACL nicht filtern, wenn ein Feld leer ist
Service-Portfoliomanagement	PRB1739773	Doppelte Verfügbarkeitsberechnungen finden statt
Service-Portfoliomanagement	PRB1767688	Es gibt falsche Lebenszykluzuordnungen für Business-Service und technischen Service
Service-Portfoliomanagement	PRB1731037	Die Business-Regel „Leistungspunktzahl verarbeiten“ bricht eine Transaktion ab und verursacht den Fehler „Subflow für Servicegenehmigung veröffentlichen“.
Service-Portfoliomanagement	PRB1734440	Eine Aktualisierung des Serviceangebots wird blockiert, wenn das übergeordnete Element geändert wird
Service-Portfoliomanagement	PRB1736011	Wenn ein Service stillgelegt wird, werden die Serviceangebote nicht automatisch stillgelegt
Service-Portfoliomanagement	PRB1750190	Die Dokument-ID verarbeitet die Tabellenerweiterung nicht transparent

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Service-Portfoliomanagement	PRB1756415	Problem beim Referenzieren von Feldern nach dem Wechsel von der Legacy-Struktur zur Standard-Portfoliostruktur
Service-Portfoliomanagement	PRB1777498	Wenn ein übergeordnetes Element einen anderen Wert hat, darf ein Angebot nicht als „Duplikat von“ markiert werden.
Management von Anwendersitzungen	PRB1741142	Eine nicht erfasste Ausnahme führt zu veralteten Datensätzen in der Tabelle „Aktive Transaktionen (alle Knoten)“.
Management von Anwendersitzungen	PRB1757612	Eine nicht erfasste Nullzeigerausnahme verursacht veraltete Datensätze in der Tabelle „Aktive Transaktionen (alle Knoten)“.
Management von Anwendersitzungen	PRB1714960	Der Häufige Fehler „list_history.do“ wird angezeigt, um Benutzersitzungen zu verlängern
Sidebar (Familien-Release)	PRB1719184	„current.member_type“ wird im Business-Regelskript beim ersten Einfügen in die Tabelle „sys_cs_collab_member“ nicht wie erwartet ausgewertet
Sidebar (Familien-Release)	PRB1719893	Im Chat „Diskussions-Sidebar“ des Arbeitsbereichs ist das Texteingabefenster des Chats nach einem Upgrade auf Vancouver kleiner
Sidebar (Familien-Release)	PRB1755062	Übersetzungsfehler im Standard-Funktionssatz-Plugin der Sidebar-Omni-Experience und falsches Zeitformat für „now-message-timestamp“
Sidebar (Familien-Release)	PRB1770062	Ein aktualisierter KB-Datensatz wird nicht auf einer Datensatzkarte aus einer Sidebar-Diskussion angezeigt
Sidebar (Familien-Release)	PRB1764002	Sprachausgabeprogramme (NVDA und JAWS) geben sowohl die Bezeichnung „Emoji auswählen“ als auch den Tooltip „Emoji einfügen“ an, wenn sie fokussiert sind

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Kompetenzmanagement Dashboard	PRB1742662	Im Kompetenzmanagement-Dashboard wird der Fehler „Anforderung mit Statuscode 401 fehlgeschlagen“ angezeigt
SOAP Web Service	PRB1748918	Die Serialisierung von XMLNode in der SOAP-Antwort verwendet eine Zeichenfolgendarstellung anstelle von XML-Elementen
Software-Asset-Datenimport	PRB1672814	SAM Pro – Problem beim Import von Softwareberechtigungen mit dem Feld „ Mietvertrag “.
Software Asset Management	PRB1638689	Die Geschäftsregel „Buchhaltung für Deduplizierung beim Löschen“ überprüft nicht den Normalisierungsstatus von Installationen
Software Asset Management	PRB1773110	SAMCoreCompanyUtil(sams) verwendet das Feld „ use_when_reporting “, das in Software Asset Management – Professional (SAMP) eingeführt wurde.
Software Asset Management	PRB1605569	Importe von Microsoft-Lizenzserklärungen (MLS) führen bei den meisten kernbasierten Produktdefinitionen zu Berechtigungsimportfehlern, auch wenn die Rechte pro Lizenz angegeben sind
Software Asset Management	PRB1748866	Die Tabelle „sys_object_source“ nimmt mit ungültigen Datensätzen unbegrenzt zu, da Datensätze aus der Tabelle „cmdb_sam_sw_install“ gelöscht werden
Software Asset Management	PRB1754090	Wenn assigned_to für das CI geändert wird, wird es in Softwareinstallationen nicht aktualisiert, wenn assigned_to-Änderungen leer sind
Software Asset Management	PRB1756212	Mithilfe von Musterregeln normalisierte Discovery-Modelle werden nicht aktualisiert, wenn eine neue Paketregel geliefert wird

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Software Asset Management	PRB1666851	Das Feld „Bedingung“ erkennt keine Feldoptionen „anwenderdefiniert“ unter „Softwareinstallationsbedingung“ im Formular „Softwaremodell“.
Software Asset Management	PRB1745015	Probleme mit „CancelExistingWorkflow“ in „sn_samp.SAMPReclamationUtil“ bei der Abfrage des Feldtyps „Dokument-ID“
Software Asset Management	PRB1746299	Das Feld „ Ausführen als “ in der geplanten Aufgabe „Kernunternehmensreferenz proaktiv korrigieren“ darf nicht leer sein
Software Asset Management Content Service	PRB1705952	In der Tabelle „sam_sw_product_lifecycle“ sind keine Standardwerte für die Felder „source“, „lifecycle_type“, „risiko“ und „aktiv“ festgelegt
Software Asset Management Content Service	PRB1718826	Anwender können den Inhaltsservice von Software Asset Management nicht aktivieren
Software Asset Management Publisher Pack for SAP	PRB1762414	Benutzer beobachten den Fehler „Skript: SAPImportWorker: Verbindungsname CUQ mit Fehler fehlgeschlagen [com.ctc.wstx.exc .WstxLazyException]“
Arbeitsbereich für Software Asset Management	PRB1719783	„samp_sw_client_access_installed_device“ verfügt nicht über die erforderlichen ACLs
Arbeitsbereich für Software Asset Management	PRB1731963	Bei Verwendung der Lizenznutzung werden keine Herausgeberkarten für Abgleichergebnisse angezeigt, wenn der Filter „Herausgeber“ angewendet wird
Arbeitsbereich für Software Asset Management	PRB1732877	Auf der Seite „Listenbericht“ im Software Asset Management-Arbeitsbereich gibt es eine neue Schaltfläche
Arbeitsbereich für Software Asset Management	PRB1761023	Der Listenansichtsfiler für Oracle DB-Optionen „Nicht lizenzierte Optionen“ ist falsch konfiguriert und zeigt keine Ergebnisse an

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Arbeitsbereich für Software Asset Management	PRB1768651	Der Listenansichtsfiler „Nicht lizenzierte Optionen“ von Oracle DB ist falsch, wenn er über das Produktergebnis aufgerufen wird
Software-Asset-Normalisierung	PRB1663147	Der Auftrag „SAM – Discovery-Modelle mithilfe von maschinellem Lernen normalisieren“ schlägt bei nicht verfügbaren oder nicht übereinstimmenden Inhalten fehl, obwohl die anderen Modelle ordnungsgemäß normalisiert wurden
Software-Asset-Reklamation	PRB1747941	Der Auftrag „SAM – Neueste Inhaltsänderungen übernehmen“ schlägt fehl, wenn die Beschreibung des Reklamationskandidaten leer ist
Software-Asset-Reklamation	PRB1748558	Der Auftrag „SAM – Software auf schwarzer Liste identifizieren“ setzt alle Kandidaten auf der Deny-Liste oder mit dem Status „Abgeschlossen“ auf „Warten auf Widerruf“.
Software-Asset-Abgleich	PRB1732207	Nach einem Upgrade auf Utah oder höher verursachte das Löschen von SampRecord aus der Quellcodeverwaltung einen Workday-Abgleichsfehler für einen vorhandenen Benutzer
Software-Asset-Abgleich	PRB1743395	Die Suite-Engine schlägt während der Suite-Verarbeitung im Abgleich fehl
Software-Asset-Abgleich	PRB1751750	Durch Abgleich verursachte Verzögerung des Lesereplikats in der Installationstabelle
Software-Asset-Abgleich	PRB1724665	Beim Generieren eines Windows SQL Infra-Berichts für Microsoft tritt ein Problem mit unzureichendem Arbeitsspeicher auf
Software-Asset-Abgleich	PRB1734593	Microsoft Recon schlägt fehl, wenn sich die Kombinationen für virtuelle Computer unterscheiden

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Software-Asset-Abgleich	PRB1734615	Leistungsverbesserung von SuiteEngine
Software-Asset-Abgleich	PRB1765646	Visual Studio-Installationen werden aufgrund fehlender Suite-Komponenten von Visual Studio 2022 abgeleitet
Software-Asset-Abgleich	PRB1762816	Cloud-Provider- und Cloud-Hosttyp-Spalten nur für Delta-Datensätze in der Installationstabelle stempeln
Erfolgsportal für Software-Assets	PRB1712038	Entfernen Sie Filter aus dem Widget „Integritätsprüfung“ im Erfolgsportal
Erkennung von Software	PRB1749963	sa_pattern_prepost_script „Installierte Software synchronisieren“ erstellt Softwareinstallations-Datensätze über Discovery, auch wenn die Systemeigenschaft „glide.discovery.software_sccm_managed“ auf „wahr“ festgelegt ist
Softwareberechtigungen	PRB1715780	Zuteilungen für Wartungsberechtigung
Softwareberechtigungen	PRB1728056	MLS-Massenimport erstellt mehr Datensätze, als für eine Suite erforderlich sind
Softwareberechtigungen	PRB1704061	CSM-Felder werden standardmäßig in der Ansicht „Software-Asset-Arbeitsbereich“ der Basisinstanz für Verträge angezeigt
Software License Compliance Checker	PRB1691508	Nur Software Asset Management (SAM) Pro oder SAM Enterprise in IT Asset Management-Lizenzierungsressourcenanzahlen anzeigen
Software-Lebenszyklen	PRB1722917	Filter in der Tabelle „Lebenszyklusbericht“ werden nicht ordnungsgemäß angewendet, und in einem Arbeitsbereich werden keine Datensätze ausgefüllt

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Software-Lebenszyklen	PRB1739133	Das Widget „Produkte am Ende der Lebensdauer“ im Dashboard „Software-Asset-Übersicht“ weist einen falschen Filter auf
Quellcodeverwaltung Engine	PRB1741485	Änderungen an verschiedenen Datensätzen sind für den Vorgang „Mit committeten Elementen vergleichen“ beim Committed von Änderungen nicht verfügbar
Quellcodeverwaltung Engine	PRB1772875	Vorgangs-Latch wurde nach dem Importieren einer Anwendung über die Quellcodeverwaltung nicht freigegeben
Standard-Change-Katalog	PRB1702225	Die Operatorauswahl im Bedingungsgenerator wird für die Variable „Listensammler“ nicht angezeigt, wenn sich daneben eine Variable vom Typ „anwenderdefiniert mit Bezeichnung“ befindet
Standard-Change-Katalog	PRB1740549	In Next Experience führt die Einführung eines Variablenformatierers in einen Standard-Change-Vorschlag zu bearbeitbaren Change-Anforderungswerten im Stil „Geschlossen“ und zu verzerrten Change-Anforderungswerten
Abonnement-Management	PRB1694629	Anwendern ohne BCM-Rollen wird in „ua_app_usage“ angezeigt, dass sie auf Tabellen zugegriffen haben
Umfragemanagement	PRB1724829	Wenn der Benutzer ein anderes Zeitformat verwendet, werden beim Senden einer Umfrage falsche Daten gespeichert
Umfragemanagement	PRB1724844	Der Umfragedesigner erstellt Kopien einer Umfrage
Umfragemanagement	PRB1737733	Inaktive Metriken sind in der nativen Anwenderoberfläche weiterhin sichtbar, nicht jedoch im Portal

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Umfragemanagement	PRB1750502	Das Kontrollkästchen Outlook Actionable Messages (Umsetzbare Outlook-Nachrichten) im Quiz Designer funktioniert nicht wie erwartet
Umfragemanagement	PRB1761114	Im Feld „ percent_answered “ in der Tabelle „Bewertungsinstanz“ besteht eine Inkonsistenz zwischen der nativen UI und Portal/Mobile
Umfragemanagement	PRB1781172	Durch Auswahl der Schaltfläche „Weiter“ im Widget „Umfrage veraltet“ wird nicht zur nächsten Frage gewechselt
Syntax-Editor	PRB1717790	Mit den neuen Skripttools in Vancouver werden Syntax-Editor-Makros nicht immer richtig geladen
Syntax-Editor	PRB1622389	Es gibt keine Möglichkeit, ein XML-Feld im Skript-Editor zu formatieren
Syntax-Editor	PRB1680139	Der Zeilenumbruch funktioniert im Skript-Editor nicht
Syntax-Editor	PRB1711483	Typdefinitionen für bekannte Parameter werden nicht in einem Editor geladen
Systemarchivierung	PRB1660184	Filtert einen wiederhergestellten Datensatz heraus, wenn Sie einen Archivblock erstellen
Systemarchivierung	PRB1751060	Auftragsverbraucher wird für Tage in allen Umgebungen ausgeführt (Blöcke sind falsch mit Fehlerstatus markiert)
Systemarchivierung	PRB1590786	Beim Erstellen einer neuen Archivierungsregel für größere Tabellen kommt es vor dem Abschluss zu einer Zeitüberschreitung
Systemarchivierung	PRB1711734	Die ACL-Vererbung für archivierte Tabellen funktioniert nicht wie erwartet

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Systemereignisse	PRB1773866	Ereignis-XMLstats-Endpunktfehler aufgrund einer falschen Struktur
System-Exportsätze	PRB1729204	Wenn in einer Exportsatzausführung ein NULL-Punkt-Fehler ausgelöst wird, werden der festgelegte Status und die Protokolle eines Exports nicht im Exportverlauf berücksichtigt
System-Importsätze	PRB1727212	„Datenlader“ und einige andere Felder werden aus dem Formularabschnitt in „sys_data_source“ entfernt
System-Importsätze	PRB1694394	Die ImportSetCleaner-Skripteinbindung führt gs.print übermäßig für das Syslog aus
System-Importsätze	PRB1754292	Der Importauftrags-Umwandler bleibt im Status „Wird ausgeführt“ hängen, wenn der Knoten neu gestartet wird
System-Importsätze	PRB1736383	Ein Datenstrom-Aktionsfeld wird auf der Seite „Datenquelle“ nicht ausgefüllt
Systemupdate-Sätze	PRB1717629	sys_documentation-Datensätze werden nicht gelöscht, wenn der Change aus der Quelle im AppRepo veröffentlicht wird und die App auf dem Ziel installiert wird
Systemupdate-Sätze	PRB1764439	Die Vorschau auf einen Update-Satz wird abgebrochen, wenn in der Hierarchie doppelte Namen vorhanden sind und die Instanz eine Postgres-Datenbank verwendet
Systemupdate-Sätze	PRB1752200	Formularabschnitte, die in einer Domäne definiert sind, fügen sich nicht zusammen, wenn sie über ein Update Set bereitgestellt werden
System-Webservices	PRB1515820	Die Tabellen-API fügt Abfragen „api=api“ hinzu, was Probleme verursacht, wenn eine Tabelle eine Spalte mit dem Namen „api“ enthält.

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Tabellenverwaltung und Datenverwaltung	PRB1650626	Datenverwaltung > Mit Vorschau aktualisieren funktioniert nicht bei Journalfeldern
Tabellenverwaltung und Datenverwaltung	PRB1755862	Für alle Metadatentabellen und einige Nicht-Metadatentabellen sollte es eine Standardsortierung nach sys_id geben
Tabellenverwaltung und Datenverwaltung	PRB1513819	Der Text von Äußerungen wird nicht formatiert, wenn Sprachen mit Token exportiert werden
Tabellenverwaltung und Datenverwaltung	PRB1655722	Das Datum „Aktualisiert“ für geplante LDAP-Importe wird auf den heutigen Tag aktualisiert, wenn „Jetzt ausführen“ nach dem Tokyo-Upgrade zum ersten Mal verwendet wird
Tabellenverwaltung und Datenverwaltung	PRB1719787	Die Bedingungsprüfung für das Feld „ Tabelle “ wird auf leer gesetzt, wenn die maximale Länge der Tabelle 40 Zeichen überschreitet
Tabellenverwaltung und Datenverwaltung	PRB1725932	Anwender können inaktiven Anwendern Delegierte oder Anwender zuweisen, auch wenn die Referenzqualifizierungsbedingung des Felds auf „active=true^EQ“ festgelegt ist.
Tabellenbereinigung	PRB1706024	Wenn Lesereplikate konfiguriert sind und eine Replikationsverzögerung auftritt, kann sich eine Tabellenbereinigung für längere Zeiträume drehen und versuchen, nicht vorhandene Datensätze zu löschen
Tabellenbereinigung	PRB1722902	TableCleaner löscht „sys_audit“ und „ sys_journal_field “ für die Tabelle „TPH“ nicht, wenn die Optionen aktiviert sind
Technologiereferenzmodelle	PRB1737818	Wenn Anwender die Produktmodelle aus dem Anwendungsservice abrufen, wird das Softwareprodukt nicht angezeigt, auch wenn technische Schulden vorhanden sind

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Gebietsplanung	PRB1732080	Es gibt Probleme beim Hinzufügen übereinstimmender Attribute im Geografietyp im Arbeitsbereich
Time Card Management	PRB1711394	Die Verwendung des Stundennachweisportals in FireFox verhindert, dass Anwender das Dropdownmenü für das Ressourcenplanfeld auswählen
Time Card Management	PRB1724449	Eine zurückgerufene Zeitkarte verwendet die falschen Wechselkurse
Time Card Management	PRB1746965	Anwender können das Widget „Zeitkartenraster“ nicht aktualisieren
Time Card Management	PRB1676673	Die Schaltfläche „Vormonat“ im Kalender-Popup ist nicht beschriftet
Time Card Management	PRB1677471	Die Wochentage werden von unterstützender Technologie als „So“, „Mo“ usw. angekündigt.
Time Card Management	PRB1708797	Beim Zurückrufen einer Zeitkarte wird keine Warnung angezeigt
Time Card Management	PRB1731868	Eine Aktualisierung in „Geplante Stunden“ für eine Ressourcenzuteilung aktualisiert die Ist-Kosten in „Projektwährung“
Time Card Management	PRB1737941	JAWS notiert vorgelesene Aufgabenkartenfelder im Zeitrasterportal
Time Card Management	PRB1759941	Die Aufgaben im Zeitrasterportal zeigen alle Aufgaben an, bei denen die Prioritätssortierung verwendet wird
Transaktionsmanagement	PRB1674646	API-Antwort 200, der API-Aufruf erreicht den Anwendungsknoten jedoch nicht

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Transformator-API	PRB1733790	Transformatorstatistiken wachsen ungebunden, was zu Heap-Speicherdruck führt
Transformator-API	PRB1722879	ComplexObjectCollection serialisiert leere Arrays mit einem leeren Element
Transformator-API	PRB1712812	Der JSON-Parser löscht negative Zahlen in Arrays
Transformator-API	PRB1759136	Die Integration Hub DataStream-Aktions-REST-API-Paginierung für die XML-Antwort funktioniert nicht wie erwartet
UI-Aktionen	PRB1696768	Arbeitsbereichsansichtsregeln werden nicht angewendet, wenn das Formular mit g_form.reload() in der UI-Aktion neu geladen wird
UI-Aktionen	PRB1667469	Eine Überschreibung wird automatisch erstellt, wenn der Benutzer eine UI-Aktion öffnet
UI-Aktionen	PRB1667945	„action.setredirect“ funktioniert nicht mit einer Arbeitsbereichsliste
UI-Aktionen	PRB1765220	In Next Experience hat die Schaltfläche Entfernen in einem Anhangdialogfeld keinen Rahmen mehr
UI Builder	PRB1734100	Gruppen zugewiesene Rollen werden von UI Builder nicht berücksichtigt
UI Builder (Familienkanal)	PRB1737069	Agent Assist verfügt in einem konfigurierbaren Arbeitsbereich nicht über Bildlaufleisten für Wissensartikel, die Tabellen im Artikeltext enthalten
UI Builder (Familienkanal)	PRB1711393	In Utah und Vancouver wird der gleiche Designstil für Dashboard-Registerkarten anders angezeigt als in Tokyo
UI Builder (Familienkanal)	PRB1717633	Die Schaltflächen „ Erweitern “, „ Reduzieren “ und „ Alle anzeigen “ in der

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		Tabelle sind nicht über die Tastatur zugänglich
UI Builder (Familienkanal)	PRB1732414	Seiten werden mit mehr als 150 Elementen langsam geladen
UI-Feldverwaltung	PRB1695153	Die Datums- und Uhrzeitauswahl wird in Formularen nicht angezeigt, in denen der Anwender das Datumsformat auf TT.MM.JJJJ festgelegt hat
UI-Feldverwaltung	PRB1763085	Unterschiede bei der Sortierung der automatischen Vervollständigung für Referenzfelder in der Ansicht „Arbeitsbereich“ im Vergleich zu „Plattform“.
UI-Feldverwaltung	PRB1737805	@-Erwähnung funktioniert im Arbeitsbereich mit deaktivierter RTE nicht
UI-Feldverwaltung	PRB1683899	Der Anwender kann einem Pflichtfeld vom Typ „Bild“ oder „Anhang“ kein Bild hinzufügen.
UI-Feldverwaltung	PRB1742370	Wenn Sie die Größe des Modals „Zuweisungsgruppe“ ändern, wird das Layout reduziert
UI-Feldverwaltung	PRB1710200	Der Verlauf von „Gesamtzeit“ und „Arbeitszeit“ wird beim Aktualisieren von „Arbeitszeit“ nicht korrekt angezeigt.
UI-Feldverwaltung	PRB1727082	Im Artikeltyp „Wiki“ ein <h2> Header ist im Bearbeitungs-/Vorschaumodus nicht sichtbar
UI-Feldverwaltung	PRB1731070	Das Feld Arbeitszeit funktioniert in Arbeitsbereichen nicht ordnungsgemäß, wenn zwei Anwender gleichzeitig an derselben Aufgabe arbeiten und ein Anwender die Aufgabe speichert
UI-Feldverwaltung	PRB1674332	Sprachausgabeprogramme geben keine Informationen vor, wenn der Fokus auf Linkinhalt verschoben wird

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
UI-Feldverwaltung	PRB1739850	Im -Arbeitsbereich (sowohl veraltet als auch konfigurierbar) zeigt die Baumauswahl für ein Referenzsuchfeld ein leeres modales Dialogfeld an, wenn „glide.invalid_query.returns_no_rows“ auf „wahr“ festgelegt ist
UI-Feldverwaltung	PRB1752376	Wenn Sie einen KB-Artikel in der Bearbeitungsansicht anzeigen, gelangen Sie durch Auswahl einer der Registerkarten unten zum KB-Inhalt, anstatt auf den Registerkarten unten zu bleiben
UI-Feldverwaltung	PRB1756977	Fehler „Index 1 außerhalb der Grenzen für Länge 1“ im Arbeitsbereich
UI-Feldverwaltung	PRB1596670	Ungültige Eingaben werden von unterstützenden Technologien nicht gemeldet
UI-Feldverwaltung	PRB1648730	Das obligatorische Sternchen wird für ein Feld angezeigt, das über die ACL als schreibgeschützt festgelegt ist
UI-Feldverwaltung	PRB1698505	Das Feld „ Telefonnummertyp “ wird in der Plattform inkonsistent gespeichert, nicht jedoch im Arbeitsbereich
UI-Feldverwaltung	PRB1699158	Die Abschnittsüberschrift kündigt zusätzliche Elemente an, die mit dem Sprachausgabeprogramm (NVDA) verkettet sind.
UI-Feldverwaltung	PRB1711497	Die Vorschaufenstergröße einer Referenzvariablen im Variableneditor ist kleiner als die Vorschaufenstergrößen des anderen Referenzfelds im Formular „Angefordertes Element“.
UI-Feldverwaltung	PRB1714549	Der Wert des Felds „ Kurzbeschreibung “ wird nicht angezeigt, wenn der Wert mit „@“ beginnt und „/“ enthält.
UI-Feldverwaltung	PRB1715716	Ein Live-Update funktioniert für ein Listenfeld nicht wie erwartet, wenn

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		das Feld über die Überschreibung des Wörterbucheintrags schreibgeschützt ist
UI-Feldverwaltung	PRB1717782	e164-Telefonnummern können in keiner Tabelle ordnungsgemäß gespeichert werden, wenn „Andere/Unbekannt“ ausgewählt ist
UI-Feldverwaltung	PRB1718953	Typeahead-Transaktionen für Referenzfelder können in konfigurierbaren Arbeitsbereichen für Customer Service Management (CSM)/ Field Service Management (FSM) nicht abgebrochen werden
UI-Feldverwaltung	PRB1721196	Die Feldbezeichnung eines Felds vom Typ Wiki wird mit einem grauen Hintergrund angezeigt
UI-Feldverwaltung	PRB1731626	In Vancouver wird keine Skripteinbindung für den Referenzwörterbucheintrag aufgerufen, wenn in der Auswahllistenspezifikation „Dropdown“ auf „Keine“ festgelegt ist.
UI-Feldverwaltung	PRB1731871	Beim Aktualisieren des Felds „Telefonnummer (E164)“ verliert das Präfix (Landesvorwahl) unerwartet den Fokus, und Sie werden in einem konfigurierbaren Arbeitsbereich zum nächsten Formularabschnitt gescrollt
UI-Feldverwaltung	PRB1734859	Mit @Mentions können Anwender nicht nach Anwendern suchen, die „(“ als Sonderzeichen im Namen enthalten
UI-Feldverwaltung	PRB1734907	Der Feldtyp „Telefonnummer (E164)“ ist für Nicht-Administratoren fehlerhaft
UI-Feldverwaltung	PRB1736621	Beim Schließen des Problems im Status „Risiko akzeptiert“ ist das Feld „Bezeichnung des Grunds für Risiko akzeptiert“ falsch ausgerichtet

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
UI-Feldverwaltung	PRB1737421	Aus dem Popover des Kalenders in UI16 kann kein Datum vor 1970 ausgewählt werden
UI-Feldverwaltung	PRB1737453	Die Felder „ Lebenszyklusphase “ und „ Lebenszyklusstatus “ akzeptieren keine Werte, wenn sie in einer anderen Sprache als Englisch eingegeben werden
UI-Feldverwaltung	PRB1737778	Der Feldwert Currency2 füllt sich mit dem Wert „wahr“.
UI-Feldverwaltung	PRB1740210	Der Platzhalter „Keine“ des Listensammlers wird als Option erkannt, wenn die Sprache auf Deutsch umgestellt wird
UI-Feldverwaltung	PRB1742055	Durch Doppelklicken auf die Datumsauswahl im Feld „ Datum/Uhrzeit “ wird ein ungültiges Datum ausgewählt
UI-Feldverwaltung	PRB1742230	Lange Feldbezeichnungen werden in UI16 abgeschnitten/ausgeblendet
UI-Feldverwaltung	PRB1750483	Wenn Sie Benutzerdatensätze als ITIL-Benutzer ohne Administratorrechte in Service Operations-Arbeitsbereich anzeigen, wird in den Feldern „Telefonnummer“ und „Mobiltelefonnummer“ der Telefonnummer eine zusätzliche 1 vorangestellt
UI-Feldverwaltung	PRB1756737	@Erwähnungen werden nicht durch Drücken der Tabulatortaste ausgewählt, sondern über die Pfeilschaltflächen
UI-Feldverwaltung	PRB1758221	Fehler „Index x außerhalb der Grenzen für Länge x“, und Anwender können einen Datensatz nicht speichern oder aktualisieren, wenn ein Feld „ Glide_List “ mit einem Wert ohne Anzeigewert geändert wird

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1642153	Abhängige Auswahlmöglichkeiten funktionieren im Mitarbeiterbereich nicht wie erwartet, wenn ein Client-Skript zum Festlegen und Löschen von Optionen verwendet wird
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1734435	Der Cursor springt umher, wenn Sie versuchen, einen Anhangsnamen umzubenennen, während Sie ihn an einen Datensatz im Arbeitsbereich anhängen
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1745712	ACL-Bewertungsvorlage mit unterschiedlichem Verhalten. Arbeitsbereiche/UI16-Formulare (nativ) in Bezug auf das aktuelle Objekt
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1757057	Das Feld Gilt für zeigt keine Werte im Arbeitsbereich an
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1721247	Im CSM/FSM-Arbeitsbereich fügt die Business-Regel „Nach“ keine Datensätze ein, wenn das Feld ausgeblendet ist
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1735528	„Formular bei Änderung“ funktioniert im Arbeitsbereich nicht ordnungsgemäß
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1742034	Das Popup-Fenster „Permalink kopieren“ („In Zwischenablage kopiert“) wird nicht übersetzt, wenn es innerhalb des Wissensartikels ausgewählt wird, der über die Knowledge-Startseite geöffnet wird
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1746742	Die Feldliste der Entity View Action Mapper (EVAM) -Tabelle wird für Tabellen, die „Variable“ erweitern, nicht ausgefüllt.
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1753812	Die Länge der Spalte „Bearbeitete Ereignisse“ in der Tabelle „sys_ux_macroponent“ muss erhöht werden, um ein Abschneiden von Daten in Oracle DB zu vermeiden

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1774006	In einem Arbeitsbereich funktioniert die UI-Richtlinie „onLoad“ nicht bei einer Speicherung
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1670764	Wenn ein modales Popup geschlossen wird und die Instanz domänengetrennt ist, wird die Seite in einem konfigurierbaren Arbeitsbereich zweimal geladen
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1686691	Neue Formularlayouts werden dynamisch durch Öffnen eines Datensatzes erstellt
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1700565	Die UI-Aktion „Auflösen“ speichert den Feldwert „Arbeitszeit“ nicht
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1703974	Spezielle Bearbeitungsnotizen mit viel Text verursachen einen Überlauf über den modalen Container hinaus
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1717532	Wenn Sie einen Variablenformatierer für Basisinstanzen auf eine benutzerdefinierte Tabelle anwenden (nicht aus einer Aufgabe erweitert), wird das Formular nicht im Arbeitsbereich geöffnet
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1718533	Die API „g_user.getClientData()“ funktioniert im Arbeitsbereich nicht ordnungsgemäß
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1723383	Eine fehlende Prüfung auf eine leere Tabelle verursacht eine nicht definierte Seitenroute bei „Artikel erstellen“.
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1730199	Beim Laden des Formulars im Arbeitsbereich werden keine speziellen Bearbeitungsnotizen (SHN) geladen.
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1754719	Fehler beim Laden von Planungselementen mit einem anwenderdefinierten Bewertungs-Framework, bei dem der Attributname „/“ enthält.

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1708619	In der Playbook-Experience liegt ein Problem mit einem erweiterten Referenzqualifizierer vor
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1708645	Wenn ein Anwender „NULL“ in ein Zeichenfolgenfeld eingibt und speichert, ist das Feld leer, auch wenn es ein Pflichtfeld ist
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1708689	setError() funktioniert in konfigurierbaren Arbeitsbereichen nicht
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1711630	user.view-Ereignisse werden für die Ansicht „DB“ unerwartet erstellt und gehen in einen Fehlerstatus über
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1712024	Der Fokus auf das erste Feld in einem Formular funktioniert nicht wie erwartet
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1718196	Der schreibgeschützte Wert „Arbeitszeit“ wird nach einer Live-Aktualisierung nicht richtig angezeigt
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1720326	Attribute, die mit „aria-“ beginnen, sind keine gültigen ARIA-Attribute
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1721805	Ein schreibgeschütztes HTML-Feld wird unerwartet aktualisiert
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1727325	Tooltips sind nicht zeigbar und können nicht mit der Tastatur geschlossen werden
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1727883	Ein erforderliches Dot-Walk-Referenzfeld verursacht im Mitarbeiterbereich ein Problem
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1728214	Durch das Ändern einer Anmerkung in einem Formular „Erweiterungstabelle“ kann die Anmerkung für das Formular „Übergeordnete Tabelle“ beschädigt werden

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1731022	Der Wörterbucheintrag des Felds „ Attribute “ ist für das Attribut „Kostenmodell“ falsch
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1731624	Die Fehlermeldungen beim Hochladen von Anhängen auf der Deny-Liste werden nicht in die Sitzungssprache übersetzt
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1732230	Der Parameter „Ansicht“ des Konfigurationsbereichs des UI Builder-Formulars wird durch den Parameter „Ansicht“ des Formular-Controllers überschrieben
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1734086	Ein Pflichtfeld für das Datum kann im falschen Format ohne Validierungsfehler übermittelt werden
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1738564	Eine Menübandkomponente zeigt den Seitentitel als „Kontakt“ an.
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1744130	„G_form.clearvalue“ legt den Auswahl Schaltflächenwert nicht auf den Anfangswert fest
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1746695	Das schreibgeschützte URL-Feld in einem Formular ermöglicht die Fokussierung und ein ungenaues Auslesen der URL
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1751109	Der Fokus auf das Feld „Änderungen speichern“ unterscheidet sich, wenn Sie in einem Vorschau Fenster auf die Schaltfläche „ Zurück “ und die Schaltfläche „ Datensatz öffnen “ klicken
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1754500	Tabellenspalten-Header sind falsch implementiert
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1769443	Die Ereignisverarbeitung funktioniert nicht für das Ereignis „UI-Aktion ausgewählt“ in einer Aktionsleistenkomponente

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Verwaltung von UI-Formularen	PRB1773340	Für ein boolesches Feld wird kein Feldhinweis mehr angezeigt, wenn eine Feldbezeichnungs-URL konfiguriert ist
UI-Richtlinien	PRB1714781	Durch Auswahl der Schaltfläche Mehrere hinzufügen/entfernen in einem Feld vom Typ glide_list können Benutzer den Datensatz mit einem leeren Wert für ein Pflichtfeld speichern
UI-Richtlinien	PRB1728303	Beim Hinzufügen eines Anhangs für das Feld „Dateianhangstyp“ über die Formularebene werden erforderliche Feldwerte aufgrund einer UI-Richtlinie gelöscht, die sich nicht auf den Dateianhang bezieht
Einheitlicher Filter	PRB1733858	Anwender können einen Wert eines Zeichenfolgenfelds nicht auf einen Laufzeitfilter anwenden
Universal-Anforderung	PRB1728269	Bei der Archivierung universeller Datensätze werden die Anhänge entfernt, sodass Administratoranwender den Anhang beim Archivieren universeller Datensätze nicht sehen können
Universal-Anforderung	PRB1733855	In der ACL „Universal-Anforderung“ ist ein Tippfehler im Skript aufgetreten
Upgrade Center	PRB1708147	Wenn Sie beim Auflösen eines übersprungenen Datensatzes „Zusammenführung speichern“ auswählen, werden die Änderungen nicht gespeichert
Upgrade Center	PRB1733935	Der Fortschrittsbalken auf der Seite „Upgradeüberwachung“ wird nicht aktualisiert
Upgrade Center	PRB1734654	Datensätze werden in einer Upgradevorschau als „Vorhergesagtes Update“ oder „Einfügen“ angezeigt, in der Builder-Instanz jedoch als „Übersprungen“.

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Upgrade Center	PRB1750401	Häufige Warnungen während eines Upgrades
Upgrade Center	PRB1770432	Weißer Listen, die eine Liste von Elementen enthalten, die in einem Zusammenführungsformular bearbeitet werden können, enthalten keine CSS-Variablen und Schnellstartkonfigurationen
Nutzungsanalysen	PRB1741917	GCFCollector-Code löst aufgrund einer falschen Analyse von Transaktionsquellen viele Fehler aus
Nutzungsanalysen	PRB1764167	Wenn Benutzer von einem Release vor Vancouver auf das Vancouver-Release aktualisieren, tritt bei der Migration der Anwendereinstellung in einigen Szenarien eine Nullpointer-Ausnahme (Null Pointer Exception, NPE) auf
Anwenderkriterien für Servicekatalog	PRB1766975	Standardrollen wie „snc_internal“ und „snc_external“ werden für Anwenderkriterien in Portalen nicht ordnungsgemäß berücksichtigt, wenn Rollen in einer Sitzung mit der Funktion „Zero Trust Access“ zugewiesen werden
Anwenderkriterien für Servicekatalog	PRB1771899	Die Verwendung einer E-Mail-Adresse verweigert den Zugriff auf ein Katalogelement in einem Portal
User Role Inheritance API	PRB1692615	Wenn Sie „erbt“ für eine „sys_group_has_role“ als „falsch“ markieren, können „sys_user_has_role“-Datensätze vorübergehend mit einer Übernahmeanzahl von „0“ verbleiben
UX-Framework	PRB1736722	Ein Teil der POM-Datei für „glide-ux-builder/pom.xml“ ist beim Verschieben nicht mehr vorhanden und verursacht ein teilweises Upgrade-Problem
UX-Framework	PRB1745673	Die Registerkarte „Neuer HR-Fall“ wird nicht geschlossen, wenn Anwender

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		im HR-Mitarbeiterbereich die Option „Abbrechen und verwerfen“ auswählen
UX-Framework	PRB1713439	Das Zuordnen von Datensätzen im Service Operations-Arbeitsbereich funktioniert nicht wie erwartet
UX-Framework	PRB1735486	Aktivitätsprotokolle enthalten zeitweise falsche Informationen
UX-Framework	PRB1732332	Wenn ein Benutzer eine Servicezuordnung über das Dashboard „Service“ öffnet, wird die Seite in „Servicedetails“ geändert.
UX-Framework	PRB1736030	„Zielgruppen“ auf einer Zielseite funktioniert nicht wie erwartet
UX-Framework	PRB1652455	In einem konfigurierbaren Arbeitsbereich wird aufgrund seines modalen Elements auf einem Formular eine fehlerhafte Formularnachricht gefunden, auch wenn das modale Element bereits geschlossen ist
UX-Framework	PRB1688293	Auf der Seite „Interaktion“ des CSM-Arbeitsbereichs stimmen die ausgewählte Registerkarte und der angezeigte Registerkarteninhalt nicht überein
UX-Framework	PRB1718386	Die Registerkarte „Vorlage“ ist im Seitenbereich falsch ausgerichtet, wenn „Sidebar anzeigen“ im CSM-Arbeitsbereich deaktiviert ist
UX-Framework	PRB1720924	Im Agent Assist des Service Operations-Arbeitsbereichs werden der Titel der Ressourcenliste und die Kontextsuche zurückgesetzt, nachdem Sie zu einer anderen kontextbezogenen Sidebar-Komponente navigiert sind
UX-Framework	PRB1604829	„sys_ux_page_registry.title“ ist nicht übersetzbar

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
UX-Framework	PRB1662699	Im Navigationsmenü fehlt das verfügbare grüne Häkchen-Symbol, wenn die Seite geladen wird, wenn der Service Desk-Mitarbeiter nicht alle Servicekanäle im konfigurierbaren Arbeitsbereich aktiviert hat
UX-Framework	PRB1678831	Die UIB-Anmeldekomponente ermöglicht keinen ordnungsgemäßen Wechsel zu SSO
UX-Framework	PRB1695799	Bei fehlgeschlagenen 4xx/5xx-HTTP-Anforderungen wird in Vancouver ein auffälliges Modal angezeigt
UX-Framework	PRB1697508	Isolieren Sie die UIScript-Abfrage von der Formular-GQL, und speichern Sie die Antwort im Cache
UX-Framework	PRB1697766	Site-Popup lassen, wenn Sie versuchen, einen Anhang im Arbeitsbereich herunterzuladen
UX-Framework	PRB1714039	Die Schaltfläche „ Zurück “ in iFrame funktioniert nicht, wenn sie in einem konfigurierbaren Arbeitsbereich geöffnet wird
UX-Framework	PRB1718453	Benutzer können keine domänenspezifischen UX-Seiteneigenschaften in einer domänengetrennten Instanz erstellen
UX-Framework	PRB1719613	Das Ereignis „CONTENT_UPDATED“ aktualisiert die URL-Parameter nicht ab dem zweiten Mal
UX-Framework	PRB1720621	sn-canvas-toolbar wird nach der Größenänderung im Asset-Arbeitsbereich ausgeblendet
UX-Framework	PRB1721676	Eine Sprachausgabe kündigt nicht den ausgewählten Status der Registerkartensteuerelemente mit der Rolle „Menüelemente“ an.

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
UX-Framework	PRB1722451	Das UX-Add-on „Ereigniszuordnung“ wird im Cache zwischengespeichert, sollte es aber nicht
UX-Framework	PRB1724469	Bildschirm-Macroponents werden ohne die Daten „nowAppProps“ erstellt.
UX-Framework	PRB1727218	Im Software Operations-Arbeitsbereich liegt ein Layoutproblem vor
UX-Framework	PRB1727277	In Aria ausgeblendete Elemente sind fokussierbar und enthalten fokussierbare Elemente
UX-Framework	PRB1727683	Den Schaltflächen „ Startseite “ und „ Einkaufswagen “ fehlen zugängliche Namen
UX-Framework	PRB1732250	Sidebar-Registerkarten werden ausgeschnitten/ausgeblendet, wenn die Breite des Browsers kleiner wird oder wenn ein Anwender die Ansicht vergrößert
UX-Framework	PRB1733426	In der hebräischen Version einer Instanz akzeptiert das Feld Währung in der Tabelle „Gehaltsabrechnung“ keine Zahl, selbst wenn es sich um eine reelle Zahl handelt
UX-Framework	PRB1742312	Der Testschritt zum Öffnen eines neuen Formulars gibt den Fehler „GraphQL-API – GlideGraphQL: Dokumentenliste enthält keine gültigen Dokumentdatensätze: com.glide.graph“ zurück.
UX-Framework	PRB1747422	Die Bezeichnung der inaktiven Registerkarte kann nicht zur richtigen Sprache gewechselt werden, nachdem der Anwender die Sprache geändert hat
UX-Framework	PRB1749701	Warnung „Wert des Typs „Lcom.glide.ux.runtime.model.v_1_0_0.MacroponentPropo kann nicht deserialisiert werden“, wenn

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		eine Benutzersitzung erstellt oder zum Arbeitsbereich navigiert wird
UX-Framework	PRB1752849	Das Modal „Dialogfeld schließen“ ist nicht übersetzt
UX-Framework	PRB1757522	Der Cache überwacht die Änderungen nicht, die im Feld „ extension_point “ der Tabelle „sys_ux_app_route“ vorgenommen werden
UX-Framework	PRB1760476	In Agent Workspace für HR-Fallverwaltung werden hervorgehobene Wertfarben im Formularheader ausgeblendet
UX-Framework	PRB1762333	Die Auswahl von „Offene Probleme“ in den Referenzinformationen einer Risikobewertung führt zu einem internen Serverfehler (500).
UX-Framework	PRB1778611	Im Arbeitsbereich „Kundenerfolg“ führt das Hinzufügen eines Kommentars oder einer Arbeitsnotiz zu einem Fall dazu, dass ein ausgeblendeter kontextbezogener Seitenbereich eingeblendet wird
UX-Framework	PRB1776899	Tastenkombinationen funktionieren im Service Operations-Arbeitsbereich nicht
UX-Framework	PRB1773935	Workflow-Studio zeigt beim Öffnen in einem privaten Firefox-Browser eine leere Seite an
UX-Metriken	PRB1717321	Daten für „UI-Gesamtzeit“ und „Unterbrechung“ werden in der Client-Interaktion nicht ausgefüllt (weder in der Liste noch im Formularlayout).
Vendor Management-Arbeitsbereich (Familie)	PRB1733000	Der Status in VendorInsightsUtil .getKPIGroupThreshold() muss „positiv“ sein.

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Vendor Management-Arbeitsbereich (Familie)	PRB1736751	Aktivitäten einiger Lieferanten werden jede Nacht ausgeführt und füllen die Registerkarte „Protokoll“ aus
Virtual Agent	PRB1586394	In einem Virtual Agent-Thema funktioniert getDisplayValue für die Referenzeingabe nicht, wenn die Anzahl mehr als 10 beträgt
Virtual Agent	PRB1748942	Bei einer Referenzfrage mit einer einzigen Auswahl wird fälschlicherweise der Fragetyp in der Bezeichnung angezeigt
Virtual Agent	PRB1645117	Der Name der Tabelle „Konversationsaufgabe“ ist falsch
Virtual Agent	PRB1732454	Die Variable „LiveAgent_interaction_id“ wird nicht ausgefüllt, wenn eine Konversation über eine kontextbezogene Aktion initiiert wird
Virtual Agent	PRB1741509	ActiveTopicTypesCache verbraucht viel Arbeitsspeicher
Virtual Agent	PRB1720318	Ein Virtual Agent-Thema mit einem Textantwortknoten, der eine Rich-Text-Nachricht mit einem Textlink enthält, generiert ein nicht übereinstimmendes Token, wenn ein ATF-Testschritt ausgeführt wird, was zu einem Fehler im Testschritt führt
Virtual Agent	PRB1753464	Ein anfänglicher Suchtext wird im Mitarbeiterchat und im Konversationskontext codiert
Virtual Agent	PRB1723142	ServiceNow Barrierefreiheitsthemen müssen WCAG 2.1 Ebene A entsprechen
Virtual Agent	PRB1731428	Ladepunkte für Servicemitarbeiter sind statisch und springen nicht, wenn darauf gewartet wird, dass der Service Desk-Mitarbeiter den Chat aufnimmt

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Virtual Agent	PRB1732726	RuntimeUtils ruft Konversationen mit Aufgaben ab
Virtual Agent	PRB1745771	Anwender, die nicht über ein Verbraucherkonto verfügen, erhalten kein Popup-Fenster und auch keinen Indikator, dass eine Benachrichtigung eingegangen ist
Virtual Agent	PRB1748960	Sys_one_extend_builder_capability-Datensätze werden während des Upgrades versehentlich gelöscht
Virtual Agent	PRB1765722	Auf der Bot-Antwortkarte der Virtual Agent-Tabelle werden nach einem Upgrade auf Washington/Vancouver nicht alle Daten ordnungsgemäß angezeigt
Virtual Agent	PRB1770638	Mit dem Mitarbeiterchat kann kein Chat gerendert werden, wenn sich JSON-Karten in einer Virtual Agent-Konversation befinden
Virtual Agent	PRB1720128	LinkUnfollingMessageResponse-Nachrichten werden nicht als verarbeitet markiert
Virtual Agent	PRB1726791	Der Webclient kann mehrere kontextbezogene Aktionsanforderungen senden
Virtual Agent	PRB1730730	Die Mehrfachlink-Ausgabe enthält einen Link-Header gefolgt von einem Beschreibungstext, aber der Beschreibungstext wird auf eine einzelne Zeile gekürzt, und erst wenn Sie mit der Maus darauf zeigen, wird der vollständige Inhalt angezeigt
Virtual Agent	PRB1731157	VAAISearchHelperUtah Die Methode 'berechnenResultsTo DisplayWithContext()' fehlt in Vancouver

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Virtual Agent	PRB1731831	In Virtual Agent können Benutzer den Knotennamen eines Themenschritts nicht übersetzen
Virtual Agent	PRB1733286	Eine Äußerung wird nicht übersetzt, nachdem sie die Spracherkennung durchlaufen hat
Virtual Agent	PRB1735922	„Lite“-Themen von Virtual Agent können bearbeitet werden
Virtual Agent	PRB1740562	Die geplante Aufgabe „Zeitüberschreitung bei getrenntem Chat“ sollte als Systemaufgabe und nicht als Administratöraufgabe ausgeführt werden
Virtual Agent	PRB1741127	Konsolenwarnungsprotokolle, die dadurch verursacht werden, dass Virtual Agent UI-Einstellungen nicht an Next Experience Design System (NDS) sendet
Virtual Agent	PRB1742734	Die Popup-Karte „Mitarbeiterchat“ verwendet eine falsche Version des KB-Artikels, wenn Sie den kopierten Permalink verwendet
Virtual Agent	PRB1745704	Handler für die Änderung werden immer ausgeführt, auch wenn die geänderte Variable nicht in den Bedingungen vorhanden ist
Virtual Agent	PRB1746854	Der Chat wird abrupt beendet, wenn das Autopilotthema während einer Konversation mit einem Servicemitarbeiter über Virtual Agent-Designer initiiert wird
Virtual Agent	PRB1746867	Kurzschlüsse der geplanten Aufgabe „Verlassener Chat“ von Virtual Agent (VA), wenn die Konversation nicht fehlerhaft sein kann
Virtual Agent	PRB1747075	Die in „vaSystem.send TopicPickerControl (begrüßungNachricht)“ übergebene

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
		Begrüßungsnachricht ist im Transkript eines Chats vorhanden, der über das Portal initiiert wurde, aber nicht in dem vom Team initiierten Chat
Virtual Agent	PRB1757702	Konversationen mit leeren Gerätetypen sind nicht fehlerhaft
Virtual Agent	PRB1760141	Anwender können „Diese Eingabe sicher machen“ im Themenblock nicht aktivieren
Virtual Agent	PRB1760676	Umsetzbare Benachrichtigungen für den Modus „LLM“ mit einem in Aktion befindlichen LLM-Thema werden auch im Nicht-LLM-Modus empfangen
Virtual Agent	PRB1762623	Wenn mehrere Themenblöcke aufgerufen werden, kehrt der Themenblock nicht zum übergeordneten Thema zurück
Virtual Agent	PRB1766440	Die Virtual Agent-Konversation schlägt fehl, wenn ein Themenblock aufgerufen wird, dessen Name ein Apostroph enthält
Virtual Agent	PRB1767655	Der Funktionsname in „sys_gen_ai_usage_log“ wird als „Fallzusammenfassung“ angezeigt.
Virtual Agent	PRB1767767	Bei der Chat-Zusammenfassung wird bei der Übertragung an einen Servicemitarbeiter ein leerer Nachrichtenbildschirm angezeigt
Virtual Agent	PRB1770948	In Virtual Agent zeigt ein Aktionsdienstprogramm nicht alle relevanten Flow-Aktionen an
Virtual Agent	PRB1770961	Bei einem Transkript/internen Transkript wird „Transkript kann nicht generiert“ angezeigt, wenn der inline-seismische Themenblock des Anforderungskatalogelements im Autopiloten des Servicemitarbeiters verwendet wird

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Virtual Agent	PRB1777529	Wenn Sie „Dieses Thema fortsetzen“ auswählen, wird das Thema nicht fortgesetzt, sondern die Konversation wird geschlossen
Virtual Agent	PRB1781543	Umfrage gibt in Virtual Agent einen falschen Wert zurück
Umsetzbare Benachrichtigungen von Virtual Agent	PRB1766713	Wenn in der vorherigen Benachrichtigungskonversation die Kontextvariable global_requester_session_language nicht vorhanden war, werden keine Benachrichtigungen ausgelöst
Virtual Agent-Designer	PRB1732898	Die Seite „Eigenschaften“ wird im Virtual Agent-Designer langsam geladen
Virtual Agent-Designer	PRB1761215	Die Absicht mit der höchsten Bewertung wird nicht vom Virtual Agent (VA) übernommen.
Virtual Agent-Designer	PRB1677132	Das Basisthema der Instanz „IT Ticket 2.0 öffnen (Vorlage)“ funktioniert nicht, wenn es geklont wird
Virtual Agent-Designer	PRB1731958	Anwender sollten den Bereich „NAP“ nicht aktivieren müssen, um Themen für große Sprachmodelle (LLM) zu erstellen
Virtual Agent-Designer	PRB1750902	Virtual Agent leitet zu einem Fehlerthema weiter, nachdem von Flow Designer eine Antwort mit Array.Object erhalten wurde
Virtual Agent-Designer	PRB1751801	Der Themenknotenname mit Sonderzeichen wird unter „Aufgabenkontext“ nicht angezeigt, was dazu führt, dass der Themenknoten für die Trichtererstellung im Virtual Agent-Dashboard nicht verfügbar ist
Virtual Agent-Designer	PRB1758646	Ein LLM-Knoten für die dynamische Auswahl muss über getValue() auf den Wert der Variable zugreifen.

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Virtual Agent-Designer	PRB1761780	Das Abzeichen „Gespeicherter Test“ im Testfenster ist abgeschnitten
Virtual Agent-Designer	PRB1762445	Virtual Agent verwendet in der Konversation Variablennamen anstelle von Knotennamen
Virtual Agent-Designer	PRB1766448	Karussellkarten mit Übersetzungen werden in Virtual Agent nicht angezeigt
Virtual Agent-Designer	PRB1773483	Anstelle von „Now Assist in Virtual Agent-Designer“ wird eine Warnmeldung angezeigt.
Virtual Agent für Serviceportale	PRB1714291	Eine Virtual Agent-Sprachausgabe kann nicht die vollständige Antwort vom Virtual Agent ankündigen
Integrationen von Drittanbietern für Virtual Agent	PRB1762476	Die Virtual Agent-/Microsoft Teams-Verbindung kann Datensätze und Optionen nicht finden, wenn eine Interaktion gestartet wird
Virtual Agent-Webclient	PRB1743948	VA-Webclient zeigt einen leeren Bildschirm an, wenn mehrere Registerkarten geöffnet sind
Virtual Agent-Webclient	PRB1772481	Wenn Sie die Browserbreite auf < 600 reduzieren, wird der Webclient im Vollbildmodus angezeigt
Virtual Agent-Webclient	PRB1744826	Die Schaltfläche Konversation beenden ist nicht deaktiviert, nachdem der Benutzer sie ausgewählt hat
Virtual Agent-Webclient	PRB1745475	Das Symbol zum Schließen von Virtual Agent wird bei der Verwendung von auf Mobilgeräten nicht angezeigt
Virtual Agent-Webclient	PRB1761699	Wenn der Benutzer im Chat von Engagement Messenger auf einem iOS-Gerät zu tippen beginnt, wird die Seite automatisch vergrößert

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Virtual Agent-Webclient	PRB1762856	Das UI-Steuerelement „10 weitere anzeigen“ von Virtual Agent reagiert nicht auf das anwenderdefinierte UI-Element „Auf Komponente klicken“ von Automated Test Framework (ATF).
Visuelle Taskboards	PRB1763654	Wenn Sie „glide.vtb.card_select_due_date.dst_convert“ auf „falsch“ setzen, verhindern Sie nicht, dass unerwartet eine zusätzliche Stunde hinzugefügt wird
Visuelle Taskboards	PRB1632630	HTML-Sonderzeichen werden nicht richtig dargestellt
Visuelle Taskboards	PRB1747150	Visuelle Taskboards (VTB) haben keine Einschränkungen für Anhänge, was zu langsamem Laden, Speicherproblemen und Semaphor-Erschöpfung bei übermäßigen Anhängen führen kann
Visuelle Taskboards	PRB1729596	Ein Aktivitätenstrom bleibt hängen, wenn eine Karte über ein virtuelles Taskboard (VTB) geöffnet wird.
Visuelle Taskboards	PRB1739939	Visual Task Board (VTB)-Karten zeigen eine ungenaue Anzahl von Aufgaben an
Visuelle Taskboards	PRB1744873	Das Feld „ Bedingungstyp “ berücksichtigt die Operatoren „hat nicht“ und „ausgeschlossen“ für ein Tag-Feld in der Formularansicht nicht, auch wenn diese Optionen im Bedingungsgenerator v2 verfügbar sind
Walk-Up Experience	PRB1722390	In einer regelmäßigen Aufgabe wird die Änderung des Interaktionsstatus für einen Walk-up ausgeführt, das Skript verbleibt jedoch in der Tabelle „sysauto_script“.
Walk-Up Experience	PRB1737053	In Walk-Up Experience wird der Walk-up-Terminstatus zweimal aktualisiert

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Walk-Up Experience	PRB1738315	Walk-up Experience-Felder werden in der App Now Mobile langsam geladen
Walk-Up Experience	PRB1761510	Das Karussell auf der Seite „Warteschlange“ vor Ort ist fehlerhaft
Walk-Up Experience	PRB1769107	Die Schaltfläche Termin planen ist nicht verfügbar, wenn Sie mit der rechten Maustaste in das Feld „Grundbeschreibung“ klicken und dann einfügen
Walk-Up Experience-Terminbuchung	PRB1746504	Die Funktion logError ist im Bereich „sn_walkup“ nicht zulässig. Stattdessen wird gs.error() verwendet
Konformität mit den Richtlinien für barrierefreie Webinhalte (WCAG).	PRB1737763	Abschnitt für Barrierefreiheit im Einstellungsmenü: Die Sprachausgabe kündigt nicht den richtigen Namen für die Info-Schaltfläche an. Er wird als „Abschnitt“ angegeben
Konformität mit den Richtlinien für barrierefreie Webinhalte (WCAG).	PRB1716138	Listenmarkup wird nicht korrekt verwendet
Konformität mit den Richtlinien für barrierefreie Webinhalte (WCAG).	PRB1724967	In Virtual Agent geht der Fokus verloren, wenn eine Auswahl getroffen wird
Konformität mit den Richtlinien für barrierefreie Webinhalte (WCAG).	PRB1748991	Der JAWS-Leser kündigt Titel und Text im Dialogfeldinhalt nicht an, mit Ausnahme interaktiver Elemente wie „Schließen“, „Abbrechen“ und „Entfernen“.
Konformität mit den Richtlinien für barrierefreie Webinhalte (WCAG).	PRB1759881	Die Anwenderoberfläche für Sidebar-Diskussionen und Diskussionschats ist nicht vollständig zugänglich

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Konformität mit den Richtlinien für barrierefreie Webinhalte (WCAG).	PRB1759886	Das Chat-Blasensymbol verfügt über einen eigenen Registerkartenindex, mit dem keine Interaktion möglich ist. Dies führt dazu, dass der Anwender den Diskussionschat nicht nur mit der TAB-Taste öffnen kann
Konformität mit den Richtlinien für barrierefreie Webinhalte (WCAG).	PRB1759888	Die Anwenderoberfläche für Sidebar-Diskussionen und Diskussionschats ist nicht vollständig zugänglich
Konformität mit den Richtlinien für barrierefreie Webinhalte (WCAG).	PRB1759889	Die Anwenderoberfläche für Sidebar-Diskussionen und Diskussionschats ist nicht für Menschen mit Behinderungen zugänglich
Konformität mit den Richtlinien für barrierefreie Webinhalte (WCAG).	PRB1763812	Die Anwenderoberfläche für Sidebar-Diskussionen und Diskussionschats ist nicht vollständig zugänglich
Web-UX-Laufzeit	PRB1739325	Ein Benutzer mit erweiterten Berechtigungen kann „glide.ui.restore.previous.session.tabs“ nicht bearbeiten
Workflow-Kontexte	PRB1725402	Das Workflow Scratchpad Encryption-Plugin funktioniert nach der Migration in einem Vancouver-Upgrade nicht ordnungsgemäß
Arbeitsauftragsverwaltung	PRB1747917	Der Reiselinienindikator für die Aufgaben „Abgeschlossen“ und „Unvollständig“ ist im Dispatcher-Arbeitsbereich (DWS) nicht sichtbar.
Arbeitsauftragsverwaltung	PRB1719047	Benutzer können HR-Fälle nach einem Upgrade auf Vancouver nicht mehr anhalten
Arbeitsauftragsverwaltung	PRB1739619	Wenn ein Benutzer versucht, die Felder Zuweisungsgruppe und Zugewiesen an zu aktualisieren, werden diese gelöscht

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Arbeitsauftragsverwaltung	ARPN1761006	Das Plugin „Field Service Management (FSM) Configurable Workspace“ fügt der Anwendung FSM Funktionen und Funktionsinstanzen hinzu
Arbeitsauftragsverwaltung	ARPN1768728	Anwender können vorhandene Arbeitsauftragsdokumentvorlagen nach der Bearbeitung nicht mehr veröffentlichen
Arbeitsauftragsverwaltung	ARPN1744192	Einige der Aufgaben vom Typ „Abgeschlossen“ oder „Unvollständig“ mit erwartetem Reisetart liegen außerhalb des Bereichs von endDate
Arbeitsauftragsverwaltung	ARPN1754204	„Aufgabenvorlage kopieren...“ schlägt fehl, wenn der Arbeitsauftragsvorlage zu viele Aufgaben hinzugefügt werden
Arbeitsauftragsverwaltung	ARPN1759426	Die Installation des Plugins „Außendienst-Management“ dauert lange, wenn die Tabelle „sys_user“ groß ist
Arbeitsauftragsverwaltung	ARPN1762739	Die Arbeitsaufgaben-Flows im Außendienst-Management (FSM) sind nicht in englischer Sprache
Arbeitsauftragsverwaltung	ARPN1765374	Die Business-Regel „Entfernen“ schränkt Anwender des Zeitplans für Mitarbeiter bei der Erstellung ein
Arbeitsauftragsverwaltung	ARPN1769179	Wenn die Zeitzone des Benutzers aktualisiert wird, wird auf der Seite „community_profile“ eine Fehlermeldung angezeigt
Arbeitsauftragsverwaltung	ARPN1770620	Arbeitsauftragsaufgaben, die aus Arbeitsplänen erstellt werden, haben nicht das richtige Enddatum im Fenster
Arbeitsauftragsverwaltung	ARPN1776096	Ein Bündel, das durch die Bündelung von Arbeitsauftragsaufgaben erstellt wurde, hat die gleiche Kurzbeschreibung „Paket_“.

Problemkategorie	Problem	Kurzbeschreibung
Textindexierungs- und Suchmaschine Zing	PRB1762854	Die Anzeigenachricht der globalen Suche ist in der Core-UI fehlerhaft
Textindexierungs- und Suchmaschine Zing	PRB1628953	Bei der globalen Suche im Mitarbeiterbereich ignoriert die Übersetzung der Spaltenbezeichnung Sonderzeichen und Großbuchstaben
Textindexierungs- und Suchmaschine Zing	PRB1655206	Wenn Sie in den globalen Suchergebnissen „Alle Knowledge-Übereinstimmungen anzeigen“ ausgewählt haben, werden die Suchgruppenbedingungen in den Knowledge.Do-Ergebnissen nicht berücksichtigt
Textindexierungs- und Suchmaschine Zing	PRB1677355	Konfiguration von Textindexgruppen
Textindexierungs- und Suchmaschine Zing	PRB1724173	Die Textindizierung in einem PDF-Anhang verursacht einen Fehler aufgrund von unzureichendem Arbeitsspeicher
Textindexierungs- und Suchmaschine Zing	PRB1731509	Fügen Sie die Funktion zum Deaktivieren des Zing-Binäroperators „UND/ODER/NICHT“ hinzu.

Browser-Support

Die Browserunterstützung ist für jede Version der Benutzeroberfläche (UI) unterschiedlich. Einige Funktionen haben zusätzliche Browseranforderungen, die in der entsprechenden Dokumentation angegeben sind.

Hinweis:

Ab dem Washington-Release werden Internet Explorer und der [Internet Explorer-Modus in Edge](#) nicht mehr unterstützt.

Browserunterstützung für jede UI-Version

Browser	Next Experience	Arbeitsbereich	Core-UI	Serviceportal
Chrome	Aktuelle öffentliche Release des Browsers und die beiden vorherigen Releases	Aktuelle öffentliche Release des Browsers und die beiden vorherigen Releases	Aktuelle öffentliche Release des Browsers und die beiden vorherigen Releases	Aktuelle öffentliche Release des Browsers und die beiden vorherigen Releases

Browserunterstützung für jede UI-Version (Fortsetzung)

Browser	Next Experience	Arbeitsbereich	Core-UI	Serviceportal
Firefox und Firefox ESR	Aktuelle veröffentlichte Version von Firefox und Firefox ESR sowie die beiden vorherigen Releases	Aktuelle veröffentlichte Version von Firefox und Firefox ESR sowie die beiden vorherigen Releases	Aktuelle veröffentlichte Version von Firefox und Firefox ESR sowie die beiden vorherigen Releases	Aktuelle veröffentlichte Version von Firefox und Firefox ESR sowie die beiden vorherigen Releases
Internet Explorer	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt
Microsoft Edge Chrome	Aktuelle öffentliche Release des Browsers und die beiden vorherigen Releases	Aktuelle öffentliche Release des Browsers und die beiden vorherigen Releases	Aktuelle öffentliche Release des Browsers und die beiden vorherigen Releases	Aktuelle öffentliche Release des Browsers und die beiden vorherigen Releases
Safari	Safari 12.0 und höher	Safari 12.0 und höher	Safari 12.0 und höher	Safari 12.0 und höher
Tablet Mobile	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Unterstützt	Aktuelle Version von iOS und Safari Aktuelle Version von Android und Chrome
Mobiltelefon	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Nicht unterstützt	Aktuelle Version von iOS und Safari Aktuelle Version von Android und Chrome

*Mobile Browser für Smartphones unterstützen die Desktopversion der Benutzeroberfläche nicht. Stattdessen verwenden mobile Browser die [mobile Anwenderoberfläche](#) .

Firefox

Die iOS-Version von Firefox unterstützt ServiceNow Community- bzw. andere Serviceportal-basierte Seiten nicht.

Zugänglichkeit und Konformität

Zeigen Sie eine Zusammenfassung der Aktualisierungen und Verbesserungen der Barrierefreiheit an, die für das Familienrelease Xanadu abgeschlossen wurden. Erfahren Sie, welche VPAT-Vorlage (Voluntary Product Accessibility Template) zum Erstellen von Konformitätsberichten für Barrierefreiheit für ServiceNow® -Produkte verwendet wurde und wo Sie darauf zugreifen können.

Release-Highlights

Zu den wichtigsten Funktionen im Xanadu-Release gehören:

Next Experience und Verbesserungen des konfigurierbaren Arbeitsbereichs

- Nutzen Sie aktualisierte Komponenten in konfigurierbaren Arbeitsbereichen und Next Experience, um die Konformität mit WCAG 2.1 Level AA zu stärken und allen Anwendern eine inklusivere Experience zu bieten.
- Beschleunigen Sie die Nutzbarkeit der Plattform für Personen, die schlecht sehen oder Assistive Technology (AT) verwenden, durch erweiterte Zoomfunktionen, Implementierung von Reflow (400 % Zoom), Verbesserung des Kontrasts von Text und Bildern, Hinzufügen von Alternativtext zu Bildern und Verfeinerung der Beschriftung von Steuerungen.
- Erweiterungen der Barrierefreiheit für die folgenden konfigurierbaren Arbeitsbereiche:
 - Personaloptimierung für den Kundenservice
 - Dispatcher-Arbeitsbereich für Außendienst-Management
 - Personaloptimierung für den Außendienst-Arbeitsbereich
 - Mitarbeiterbereich für HR-Fallverwaltung
 - Service Operations-Arbeitsbereich für IT Service Management
 - IT Service Management Digital Portfolio Management
 - Personaloptimierung für IT Service Management
 - Change-Geschwindigkeit von IT Service Management DevOps

Neue Funktionen und andere Verbesserungen

- **Dokumentenservices** : Unterstützung für Barrierefreiheit für die Dokumentkonvertierung von DOCX in PDF. Neue Barrierefreiheits-Tags für PDFs definieren die Struktur des Dokuments und bieten eine logische Lesereihenfolge. Sie erleichtern Anwendern das Navigieren, Verstehen und Interagieren mit konvertierten PDF-Dokumenten.
- **TinyMCE-Upgrade** : Aktualisiert ein Upgrade auf TinyMCE von v5 auf v6.8.3 und bietet verbesserte Formatierungs- und Bearbeitungsoptionen sowie erweiterte Funktionen für Anwender zum Formatieren ihrer Inhalte.
- Potenzielle Einschränkungen behoben, die AT-Anwender daran hindern könnten, auf Inhalte zuzugreifen, in Anwendungen zu navigieren oder bestimmte Funktionen zu verwenden. Diese Verbesserungen sollen Benutzern helfen, die eine Tastatur oder andere AT-Geräte verwenden.

Barrierefreiheit von Produkten

Eine Voluntary Product Accessibility Template (VPAT) ist ein weltweit anerkanntes Berichtsformat, das zur Bewertung der Barrierefreiheit eines Produkts oder Services verwendet wird. ServiceNow verwendet die internationale Version von VPAT, um Konformitätsberichte für die Barrierefreiheit (ACR) zu erstellen. ACRs sind für die derzeit unterstützten ServiceNow -Releases verfügbar.

Eine vollständige Liste der verfügbaren Konformitätsberichte für [Barrierefreiheit finden Sie unter Konformitätsberichte für Barrierefreiheit](#) .

Zugehörige Informationen

[Section508.gov](#)

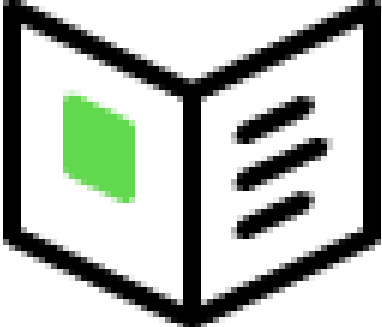
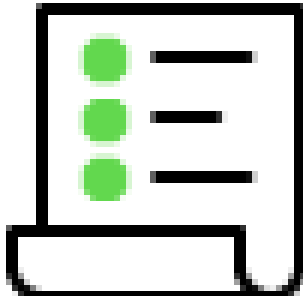
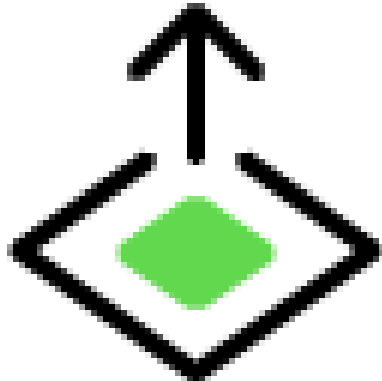
Upgrade vorbereiten

Informieren Sie sich vor jedem Upgrade über allgemeine Upgradeinformationen, ermitteln Sie, welche wichtigen Aufgaben vor und nach dem Upgrade für Ihr Upgrade zu erledigen

sind, und erfahren Sie, wie Sie ServiceNow®-Produkte und -Tools verwenden können, um Ihre Experience zu vereinfachen.

Damit Sie sich auf ein sicheres und effektives Upgrade vorbereiten können, sind alle wichtigen Upgraderessourcen an einem Ort zusammengestellt.

Upgrade auf neuen ServiceNow-Release

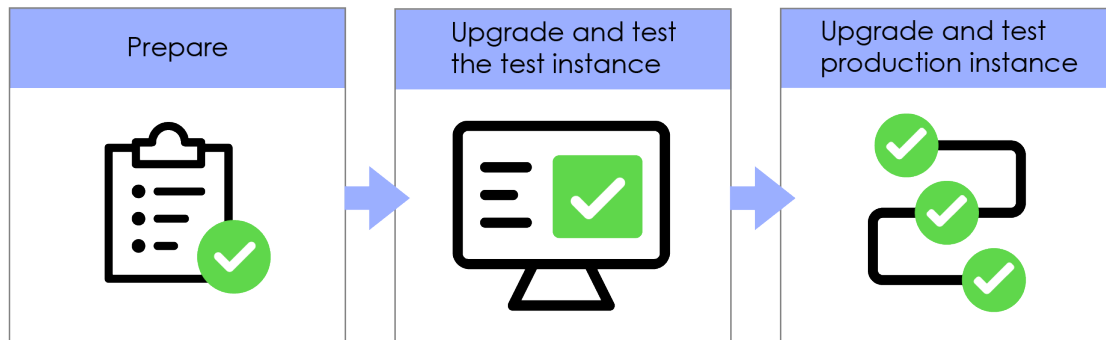
ServiceNow-Upgrades  Erhalten Sie allgemeine Informationen über Upgrades, z. B. Dauer, Rollback-Optionen und Tests.	Aufgaben vor und nach dem Upgrade  Identifizieren Sie alle Aufgaben, die vor und nach dem Upgrade für Ihre Anwendungen und Funktionen von ausgeführt werden müssen.	Prüfliste zur Upgradeplanung  Verwenden Sie die End-to-End-Prüfliste, um die Aktivitäten für Ihr Upgrade zu planen und nachzuverfolgen.
Tools und Ressourcen aktualisieren  Erfahren Sie mehr über Produkte, Tools und Ressourcen von ServiceNow, die Ihre Upgrade-Experience verbessern können.	Upgrades und der ServiceNow® Store  Erfahren Sie, wie Upgrades auf ServiceNow® Store -Anwendungen angewendet werden.	

Automatische Übersetzung

ServiceNow-Upgrades

Durch den Upgradevorgang wird Ihre -Instanz auf eine neue Release-Version ServiceNow verschoben. Machen Sie sich mit dem Unterschied zwischen Upgrades und Patches, Releasedefinitionen, Rollback- und Sicherungsoptionen vertraut und erfahren Sie, wie Sie Upgrades von Instanzen außerhalb der Produktion und von Produktionsinstanzen testen.

Bevor Sie mit dem Upgradevorgang beginnen, lesen Sie [Xanadu Release-Hinweise](#), und gehen Sie die [Upgrade- und Migrationsaufgaben für Ihre Anwendungen und Funktionen](#) durch.



System-Upgrades können bedeutende Projekte sein. Jedes ServiceNow -Feature-Release enthält wichtige Ergänzungen, und Sie sollten immer die Auswirkungen neuer Funktionen auf eine Instanz berücksichtigen. Durch ein Upgrade werden alle Funktionen verbessert, die Teil des Basissystems sind oder bereits aktiv sind, es sei denn, die Funktion wird in Ihrer Instanz angepasst. Eine Liste aller verfügbaren Plugins und Informationen dazu, ob sie standardmäßig auf dem Basissystem aktiv sind, finden Sie unter [Liste von Xanadu Plugins](#).

Eine sorgfältige Vorbereitung und Kenntnisse über die verfügbare Software, Tools und Ressourcen können zu einem erfolgreichen Upgrade beitragen. Zusätzlich zu den von ServiceNow bereitgestellten Materialien ist es wichtig zu verstehen, wie Ihre Instanz von ServiceNow derzeit funktioniert und welches Leistungsniveau die wichtigsten Geschäftsfunktionen aufweisen. Legen Sie mit IT- und Geschäftskunden die Erwartung fest, dass Zeit für die Vorbereitung, Implementierung und das Testen von ServiceNow -Upgrades aufgewendet werden muss.

Wenn während des Upgradevorgangs Probleme auftreten, [Kontakt Kundenservice und Support](#). Kundenservice und Support steht Ihnen bei Fragen und Problemen rund um die Uhr zur Verfügung.

Für zusätzliche Hilfe bei Upgrades bietet ServiceNow auch verschiedene [Produktionsbereitschaftsservices](#) an. Diese Services sind speziell auf Herausforderungen hinsichtlich der Upgradefähigkeit, Verwaltbarkeit, Skalierbarkeit und Leistung von Instanzen ausgerichtet. Die Überprüfungen werden von einem ServiceNow zertifizierten professionellen Berater durchgeführt, der Empfehlungen zur Ausrichtung von Kundenkonfigurationen an den Best Practices von ServiceNow abgibt. Wenden Sie sich an den Vertriebsmitarbeiter von ServiceNow, um weitere Informationen zu erhalten.

Upgrade- und Update-Dauern in Xanadu

Der Upgrade-Prozess nimmt sowohl für Updates als auch für Upgrades erheblich weniger Zeit in Anspruch. (Ein Update tritt auf, wenn eine Instanz von einem Patch oder Hotfix zu einem anderen innerhalb derselben Release-Familie wechselt. Ein Upgrade tritt auf, wenn eine Instanz von einer Releasefamilie zu einer anderen

wechselt. Testen Sie Ihre Upgrades wie immer, aber gehen Sie nicht aufgrund der viel schnelleren Fertigstellung davon aus, dass das Update oder Upgrade nicht erfolgreich war.

Unterstützte Upgrades

Sie können ein direktes Upgrade auf die neueste Releasefamilie durchführen. Wenn mehrere Softwareversionen an Ihrem Upgrade beteiligt sind, lesen Sie unbedingt die Versionshinweise für jede Version zwischen Ihrer aktuellen Version und der Zielversion. Weitere Informationen zu Releaseterminologie und Verfügbarkeitsphasen finden Sie im Artikel [ServiceNow-Releasezyklus \[KB0547244\]](#) in der Knowledge Base Now Support.

Upgrades vs. Updates

ServiceNow organisiert seine Releases in Familien. Eine Familie ist ein Satz von Releases, die nach einer größeren Stadt benannt sind, z. B. Xanadu. Familien enthalten auch Patches und Hotfixes. Beispielsweise sind die folgenden Releases beide Teil der Familie Orlando :

- Orlando Patch 4
- Orlando Patch 3 Hotfix 2

Ein Upgrade ist der Vorgang des Wechsels zu einem Release, das zu einer anderen Familie als das aktuelle Release gehört. Zum Beispiel ist eine Verschiebung von London Patch 7 zu Orlando Patch 3 ein Upgrade, da London und Orlando unterschiedliche Familien sind.

Unter Aktualisieren versteht man den Vorgang, von einem Patch oder Hotfix zu einem anderen Patch innerhalb derselben Releasefamilie zu wechseln. Zum Beispiel ist eine Verschiebung von Orlando Patch 1 zu Orlando Patch 3 ein Update, da beide Versionen Teil der Orlando -Familie sind.

In beiden Fällen ist das Ziel-Release Orlando Patch 3. Der Unterschied zwischen Ihrer aktuellen und der Ziel-Release-Familie bestimmt, ob Sie ein Upgrade oder eine Aktualisierung durchführen.

Funktionen, Patches und Hotfixes

Jede Releasefamilie enthält Funktionen, Patches und Hotfixes.

Eine -Funktion bietet eine vollständige Lösung, die Kunden implementieren können, um einen Mehrwert für ihre Organisation zu schaffen. Neue Funktionen sind im Allgemeinen nur als Teil eines Feature-Releases verfügbar. Diese Funktionen werden mit Patches und Hotfixes unterstützt.

Typ	Umfang
Funktion	• Führt neue Funktionen ein • Enthält alle verfügbaren Korrekturen für vorhandene Funktionen • Ist produktionsorientiert; Qualität und Stabilität haben während des gesamten Lebenszyklus oberste Priorität

Typ	Umfang
Patch	• Unterstützt vorhandene Funktionen mit einer Sammlung von Problembehebungen • Enthält im Allgemeinen keine neuen Funktionen
Hotfix	• Unterstützt vorhandene Funktionen mit einer bestimmten Problembehebung für ein Funktions-Release • Kann vorherige Fixes für ein bestimmtes Release enthalten oder auch nicht • Enthält keine neuen Funktionen

Weitere Informationen zu Releaseterminologie und Verfügbarkeitsphasen finden Sie im Artikel [ServiceNow-Releasezyklus \[KB0547244\]](#)  in der Knowledge Base Now Support.

Rollbacks und Sicherungen

Wenn Sie ein Upgrade planen, denken Sie daran, dass ServiceNow keine universelle Rollback-Option bietet. Rollbacks sind für Updates verfügbar (z. B. Xanadu Patch-zu-Patch und Xanadu Patch-zu-Hotfix). Das Rollback-Zeitfenster beträgt standardmäßig 10 Tage. Sie können dieses Fenster anpassen, indem Sie die Eigenschaft `glide.rollback.expiration_days` ändern. So fordern Sie ein Rollback an: [Kontakt Kundenservice und Support](#) .

Vermeiden Sie nach Möglichkeit die Wiederherstellung einer Produktionsinstanz aus der Sicherung, da Ausfallzeiten und Datenverlust möglich sind. Wenn ein Problem nicht mit anderen Methoden gelöst werden kann, ist das Wiederherstellen einer Produktionsinstanz aus der Sicherung eine letzte Option. ServiceNow kann eine Instanz zu jedem Zeitpunkt wiederherstellen, unabhängig davon, wann eine Sicherung abgeschlossen wurde. Kundenservice und Support bietet rund um die Uhr Support bei kritischen Problemen nach dem Upgrade.

Hinweis:

ServiceNow führt keine bedarfsgesteuerten Sicherungen durch. Instanzen werden außerhalb der Hauptgeschäftszeiten täglich anhand von durch ServiceNowdefinierten Zeitplänen gesichert. Das Timing vorhandener Sicherungszeitpläne wird nicht angepasst.

Tests während des gesamten Upgrades

Tests sind ein wesentlicher Bestandteil, der nach dem Upgrade jeder Instanz stattfindet. Nachdem Sie eine Instanz aktualisiert haben, testen und validieren Sie sie.

Diese Namenskonvention geht davon aus, dass Sie drei ServiceNow -Instanzen haben. Wenn Sie drei Instanzen haben, aktualisieren Sie Ihre Instanzen in dieser Reihenfolge:

1. Entwicklung
2. Test
3. Produktion

Wenn Sie mehr oder weniger als drei Instanzen haben oder wenn Sie [Team Development](#)  verwenden, sind diese Instanzbezeichnungen unterschiedlich. Im Allgemeinen upgraden

Sie Ihre Instanzen, die am weitesten von der Produktion entfernt sind, zu Ihrer Produktionsinstanz.

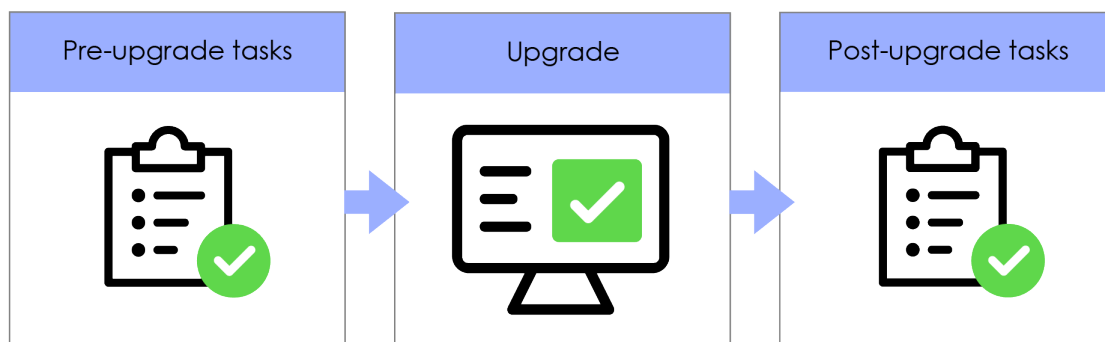
Instanz	Art des erforderlichen Tests
Entwicklung	Führen Sie Rauchttests durch.
Test	• Verwenden Sie das ServiceNow Automated Test Framework  zum Testen Ihrer Instanzen außerhalb der Produktion. • Sie können Automated Test Framework -Schnellstarttests und Produkttest-Suites verwenden, um Ihre Tests vor und nach Upgrades zu beschleunigen. Eine Liste der verfügbaren Tests und Aktivierungsinformationen finden Sie unter Schnellstarttests . • Um zusätzliche Testabdeckung zu erhalten, können Sie auch Anwenderakzeptanztests für Ihre Instanzen außerhalb der Produktion durchführen.
Produktion	UAT durchführen.  Hinweis: Das Automated Test Framework  ist für die Verwendung in Instanzen außerhalb der Produktion vorgesehen. Führen Sie in Ihrer Produktionsinstanz nur UAT durch.

Wenn nach dem Upgrade Probleme auftreten, dokumentieren Sie die Bedingungen des Problems, die Schritte zur Wiederholung des Problems und Ihre Anpassungen. [Kontakt Kundenservice und Support](#)  um einen Incident für jedes Problem zu öffnen und diese Informationen entsprechend bereitzustellen. Kundenservice und Support steht Ihnen bei Fragen und Problemen rund um die Uhr zur Verfügung.

Aufgaben vor und nach dem Upgrade für verschiedene Produkte

Überprüfen Sie zur Vorbereitung des Upgrades die Upgrade- und Migrationsaufgaben für verschiedene Anwendungen und Funktionen. Planen Sie, diese Aufgaben gegebenenfalls vor oder nach Abschluss des Upgrades abzuschließen.

Bereiten Sie Ihre Instanz für ein reibungsloseres Upgrade vor



Überprüfen Sie vor dem Upgrade auf Xanadu diese Aufgaben vor und nach dem Upgrade, und führen Sie sie nach Bedarf aus.

Upgrade- und Migrationsaufgaben

**Wichtig:**

Informationen zu Änderungen am Upgrade-Verfahren für selbst gehostete Kunden finden Sie unter [KB0563844](#) .

Produkt	Versionsinformationen	Familie
KI-Suche	Wenn Sie von einem früheren Release auf <i>Tokyo</i> aktualisieren, indiziert die <i>KI-Suche</i> Inhalte und Metadaten aus den indizierten Quellen für die Tabellen „Katalogelement“ [sc_cat_item] und „Wissen“ [kb_knowledge] automatisch neu. Diese einmalige Neuindizierung ist erforderlich, um Verbesserungen der Such-Experience in diesem Release zu aktivieren. Wenn Sie die Konfigurationen der Suchanwendung nach dem Upgrade von einem früheren Release auf <i>Tokyo</i> anzeigen oder bearbeiten, zeigt das System möglicherweise eine Warnmeldung an, in der Sie aufgefordert werden, eine oder mehrere indizierte Quellen neu zu indizieren. Diese Neuindizierung (ein einmaliger Prozess für jede aufgeführte indizierte Quelle) ist erforderlich, um suchbasierte Vorschläge zur automatischen Vervollständigung korrekt zu füllen. Nach dem Upgrade von einem früheren Release auf <i>Tokyo</i> können sich die standardmäßigen Relevanzwerte für Suchergebnisse ändern. Relevanzmodelle, die im vorherigen Release trainiert wurden, sollten weiterhin die gleiche Ergebnisreihenfolge erzeugen. Modelle, die vor mehr als einem Release trainiert wurden, kehren möglicherweise zum standardmäßigen Relevanzmodell zurück. <i>KI-Suche</i> report_view Zugriffssteuerungslisten (ACLs), die steuern, wer Berichte in Dashboards und anderswo anzeigen kann, sind im <i>Tokyo</i> -Release standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsansichts-Zugriffskontrolle .	Tokio
Admin Center	Die neueste Version der <i>Admin Center</i> - Anwendung ist im <i>ServiceNow Store</i> verfügbar.	Tokio
Anwendungs-Portfoliomanagement	<i>Anwendungs-Portfoliomanagement</i> report_view Zugriffssteuerungslisten (ACLs), die steuern, wer Berichte in Dashboards und anderswo anzeigen kann, sind im <i>Tokyo</i> -Release standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsansichts-Zugriffskontrolle .	Tokio
Bewertungen und Umfragen	Wenn Sie von einem früheren Release auf <i>Tokyo</i> aktualisieren, werden <i>Bewertungen und Umfragen</i>	Tokio

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	standardmäßig im <i>Serviceportal</i> und in der App <i>Now Mobile</i> aktiviert.	
Authentifizierung	<i>Authentifizierung</i> report_view Zugriffssteuerungslisten (ACLs), die steuern, wer Berichte in Dashboards und anderswo anzeigen kann, sind im <i>Tokyo</i> -Release standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsansichts-Zugriffskontrolle .	Tokio
Automated Test Framework	Kopieren Sie die von der <i>Now Platform</i> ® bereitgestellten Schnellstarttests, und passen Sie sie an, um zu validieren, ob Ihre Instanz funktioniert, nachdem Sie Konfigurationsänderungen vorgenommen haben. Zum Beispiel, wenn Sie ein Upgrade anwenden oder eine Anwendung entwickeln. Die Tests können nur dann zu einem positiven Ergebnis führen, wenn Sie sie auf einem Basissystem ohne Anpassungen und mit den standardmäßigen Demodaten ausführen, die mit dem Anwendungs- oder Funktions-Plugin bereitgestellt werden. Um einen Schnellstarttest auf Ihre instanzspezifischen Daten anzuwenden, kopieren Sie den Schnellstarttest, und fügen Sie Ihre anwenderdefinierten Daten hinzu. Weitere Informationen finden Sie unter Verfügbare Schnellstarttests nach Anwendung oder Funktion .	Tokio
Cloud Provisioning and Governance	<i>Cloud Provisioning and Governance</i> report_view Zugriffssteuerungslisten (ACLs), die steuern, wer Berichte in Dashboards und anderswo anzeigen kann, sind im <i>Tokyo</i> -Release standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsansichts-Zugriffskontrolle .	Tokio
Konfigurations-Compliance	• Aufgrund einer Änderung des Datenmodells in der Anwendung <i>Configuration Compliance</i> dauert das Upgrade möglicherweise erheblich länger als bei vorherigen Upgrades. Weitere Informationen finden Sie unter KB0856498 . • Wenn Sie die Anwendung zuvor aus dem <i>ServiceNow Store</i> heruntergeladen haben und eine neue Version verfügbar ist, können Sie sie in Ihrer <i>Now Platform</i>-Instanz aktualisieren. • Weitere Informationen zu veröffentlichten Versionen der Anwendung <i>Configuration Compliance</i> sowie zu Anwendungen von Drittparteien und <i>ServiceNow</i>, die mit <i>Tokyokompatibel</i> sind, finden Sie im Artikel Vulnerability Response Compatibility Matrix and Release Schema Changes	Tokio

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
Verwaltung von Verschlüsselungsschlüsseln	Verschlüsselungskontexte werden beim Upgrade ab Release <i>San Diego</i> automatisch in <i>Tokyo</i> verschlüsselt. Verschlüsselungsschlüsselungsmodule für die Spaltenebenenverschlüsselung und entsprechende <i>Modulzugriffsrichtlinien</i> konvertiert. Eine geführte Tour, in der diese Erweiterung erläutert wird, ist im <i>-Dashboard</i> verfügbar. Verwaltung von <i>Verschlüsselungsschlüsseln</i> <i>report_view</i> Zugriffssteuerungslisten (ACLs), die steuern, wer Berichte in Dashboards und anderswo anzeigen kann, sind im <i>Tokyo</i>-Release standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsansichts-Zugriffskontrolle .	Tokio
Flow Designer	<i>Flow Designer</i> <i>report_view</i> Zugriffssteuerungslisten (ACLs), die steuern, wer Berichte in Dashboards und anderswo anzeigen kann, sind im <i>Tokyo</i>-Release standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsansichts-Zugriffskontrolle . Sie können zulassen, dass Instanzen, die von <i>San Diego</i> und früheren Releases aktualisiert wurden, Anforderungen für eingeschränkte Anruferzugriffsberechtigungen für Flows und Aktionen generieren. Weitere Informationen zum Aktivieren von Zugriffsrechten für Flows und Aktionen finden Sie unter Eingeschränkte Anruferzugriffsberechtigungen für Flows und Aktionen upgraden . ⚠️ Warnung: Das Upgrade eingeschränkter Anruferzugriffsberechtigungen auf die Nachverfolgung von Flows und Aktionen kann zu Serviceunterbrechungen auf Instanzen führen, die zuvor den bereichsübergreifenden Zugriff über Skripteinbindungen oder Business-Regeln nachverfolgt haben. Nach dem Upgrade wird die Ausführung aller Flows und Aktionen blockiert, die versuchen, auf eingeschränkte Ressourcen zuzugreifen. Stattdessen werden eigene Anforderungen für eingeschränkte Anruferzugriffsberechtigungen zur Genehmigung generiert. Jemand muss die Anforderungen für Zugriffsberechtigungen genehmigen, bevor bereichsübergreifende Flows und Aktionen ausgeführt werden können. Kunden, die bereits die indirekte Nachverfolgung von Flows und Aktionen mithilfe von Skriptaufrufen zugelassen haben, können diese Aufgabe überspringen und weiterhin Flows und Aktionen aus Skripts aufrufen. Kunden, die ihre vorhandenen Zugriffsberechtigungen durch die neuen Quelltypen „Flow“ und „Flow-Aktion“ ersetzen möchten, können einen Ausfall planen, um die neuen Anforderungen für Zugriffsberechtigungen zu generieren und zu genehmigen.	Tokio

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
Governance, Risk und Compliance	Ab <i>Governance, Risk und Compliance</i> Version 14.0 wird die Rolle des Business-Anwenders (sn_grc.business_user) aus der Rolle „GRC-Leser“ (sn_grc.reader) entfernt und der Rolle „GRC-Anwender“ (sn_grc.user) hinzugefügt. Weitere Informationen finden Sie unter KB1123608 .	Tokio
Fall- und Wissensmanagement für HR-Servicebereitstellung	<i>HR Service Delivery</i> report_view Zugriffssteuerungslisten (ACLs), die steuern, wer Berichte in Dashboards und anderswo anzeigen kann, sind im <i>Tokyo</i> -Release standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsansichts-Zugriffskontrolle .	Tokio
Health Log Analytics	Wenn Ihre <i>Health Log Analytics</i> -Version älter als Februar 2022 ist, wenden Sie sich an den <i>Now Support</i> oder Ihren <i>ServiceNow</i> -Vertriebsmitarbeiter, um ein Upgrade für die Kernkomponenten der Anwendung <i>Health Log Analytics</i> anzufordern.	Tokio
ITOM-Transparenz	<i>ITOM-Transparenz</i> report_view Zugriffssteuerungslisten (ACLs), die steuern, wer Berichte in Dashboards und anderswo anzeigen kann, sind im <i>Tokyo</i> -Release standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsansichts-Zugriffskontrolle . Nach dem Upgrade auf Tokyo wird der Installationsstatus für alle erkannten Infrastruktur-CIs automatisch auf „Installiert“ („1“) festgelegt. Wenn Ihre Organisation den Installationsstatus verwendet, testen Sie Tokyo auf Ihrer Testinstanz, bevor Sie die Produktionsinstanz aktualisieren. Verwenden Sie den CSDM-Lebenszyklusstatus zur Nachverfolgung von Lebenszyklusphasen und Phasenstatus für CIs. Weitere Informationen finden Sie unter: [Platzhalter-Linktext zu Schlüsselpaket-rn.bundle-platcap.csdm-life-cycle-standard-values] . Informationen zum Beheben von Problemen im Zusammenhang mit dem Installationsstatus nach dem Upgrade auf Tokyo finden Sie unter KB1213467 .	Tokio
Import und Export	Import und Export report_view Zugriffssteuerungslisten (ACLs), die steuern, wer Berichte in Dashboards und anderswo anzeigen kann, sind im <i>Tokyo</i> -Release standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsansichts-Zugriffskontrolle .	Tokio
Incident-Management	<i>Incident-Management</i> report_view Zugriffssteuerungslisten (ACLs), die steuern, wer Berichte in Dashboards und anderswo anzeigen	Tokio

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	kann, sind im <i>Tokyo</i> -Release standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsansichts-Zugriffskontrolle .	
Instanzübergreifende Datenreplikation	<i>Instanzdatenreplikation</i> report_view Zugriffssteuerungslisten (ACLs), die steuern, wer Berichte in Dashboards und anderswo anzeigen kann, sind im <i>Tokyo</i> -Release standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsansichts-Zugriffskontrolle .	Tokio
Instanz-Scan	<i>Instanz-Scan</i> report_view Zugriffssteuerungslisten (ACLs), die steuern, wer Berichte in Dashboards und anderswo anzeigen kann, sind im <i>Tokyo</i> -Release standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsansichts-Zugriffskontrolle .	Tokio
Integrations-Hub	<i>Integrations-Hub</i> report_view Zugriffssteuerungslisten (ACLs), die steuern, wer Berichte in Dashboards und anderswo anzeigen kann, sind im <i>Tokyo</i> -Release standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsansichts-Zugriffskontrolle .	Tokio
Intelligente Servicebereitstellung	<i>HR Service Delivery</i> report_view Zugriffssteuerungslisten (ACLs), die steuern, wer Berichte in Dashboards und anderswo anzeigen kann, sind im <i>Tokyo</i> -Release standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsansichts-Zugriffskontrolle .	Tokio
Wissensmanagement	• <i>Wissensmanagement</i> report_view Zugriffssteuerungslisten (ACLs), die steuern, wer Berichte in Dashboards und anderswo anzeigen kann, sind im <i>Tokyo</i> -Release standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsansichts-Zugriffskontrolle . • Ab dem Tokyo-Release ist die aktualisierte Version Angular JS 1.5.11 mit dem Basissystem verfügbar.	Tokio
Legal Service Delivery	Vor dem Upgrade von <i>Legal Service Delivery</i> auf <i>Tokyo</i> müssen Sie den Wert der Systemeigenschaft <i>glide.rollback.blacklist.TableParentChange.change</i> auf false festlegen. Wenn diese Eigenschaft in der Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties] nicht vorhanden ist, fügen Sie sie hinzu, und legen Sie ihren Wert auf „false“ fest. Nach dem Upgrade erweitern einige Tabellen, die mit den Anwendungen „<i>Legal Request Management</i>“, „<i>Legal Digital Forensics</i>“ und „<i>Legal Simple Contracts</i>“ installiert sind, die Tabelle „Anwendungsdatei“ [sys_metadata], um eine nahtlose Migration von Praxisbereichen, Aufnahmeformularen,	Tokio

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	Vertragskonfigurationen und forensischen Konfigurationen in Update-Sätze zu ermöglichen. Wenn Sie ein Upgrade auf die <i>Tokyo</i> -Version durchführen, ohne den Wert der Systemeigenschaft zu aktualisieren, erweitern die Tabellen die Anwendungsdateitabelle nicht. Informationen zur manuellen Aktualisierung der Tabellenänderungen finden Sie im Artikel Manuelle Upgrade-Schritte für das erneute Überordnen von Tabellenänderungen in Tokyo [KB1163388] in der <i>Now Support Knowledge Base</i>.	
MID-Server	Die aktuellen Systemanforderungen für MID-Server finden Sie unter Systemanforderungen für MID-Server. Die folgenden JRE-Versionen (Java Runtime Environment) werden unterstützt: • JRE11: Ab Version 11.0.15 • JRE8: Ab Version 1.8.0_275 Wenn Sie Ihre eigene JRE installiert haben, führt der Upgrade-Prozess die folgenden Aktionen aus, um sicherzustellen, dass der <i>MID-Server</i> eine unterstützte JRE verwendet: • Wenn ein <i>MID-Server</i> beim Upgrade eine nicht unterstützte Version der JRE verwendet, ersetzt der Upgrade-Prozess diese JRE durch das OpenJDK, das im Paket mit dem <i>MID-Server</i> -Installationsprogramm enthalten ist. • Wenn eine unterstützte JRE auf dem <i>MID-Server</i> -Host ausgeführt wird, verwendet der aktualisierte <i>MID-Server</i> diese Version. Alle <i>MID-Server</i> -Hostcomputer benötigen Zugriff auf die Download-Website unter install.service-now.com, um automatische Upgrades zu aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter, wie das System MID-Server -Upgrades verwaltet. Pro ausführbarer Dateipfad ist nur ein <i>Windows - MID-Server</i> -Service zulässig. Aktualisierte <i>Windows - MID-Server</i>, bei denen mehrere Services auf denselben Installationsordner verweisen, können nicht gestartet werden. Weitere Informationen finden Sie unter MID-Server startet nicht. Weitere Informationen zu <i>MID-Server</i> -Upgrades finden Sie in den folgenden Themen:	Tokio

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	• Prüfung vor dem Upgrade des MID-Servers : Beschreibt, wie die AutoUpgrade-Überwachung die Upgrade-Fähigkeit des <i>MID-Servers</i> auf Ihrem System vor dem eigentlichen Upgrade testet. • <i>MID-Server</i> manuell upgraden: Beschreibt, wie Sie Ihre <i>MID-Server</i> manuell aktualisieren.	
Mobil	Migrieren Sie von der <i>klassischen</i> Mobile App von ServiceNow zur <i>ServiceNow Mobile Platform</i>, um Funktionen wie schnelle Entwicklung, Offline-Fähigkeit und Integration mit nativen Mobilgerätefunktionen zu nutzen. Weitere Informationen zur Migration zur <i>ServiceNow Mobile Platform</i> finden Sie unter Von der klassischen mobilen ServiceNow-App zur ServiceNow Mobile Platform u migrieren. <i>ServiceNow Mobile Platform</i> report_view Zugriffssteuerungslisten (ACLs), die steuern, wer Berichte in Dashboards und anderswo anzeigen kann, sind im <i>Tokyo</i> -Release standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsansichts-Zugriffskontrolle u .	Tokio
Incident-Management für operative Technologie v2	Wenn Sie ein Benutzer von <i>Operational Technology Incident Management</i> in früheren Versionen sind, müssen Sie Benutzern, denen ursprünglich die Rolle OT Incident-Benutzer (ot_incident_user) zugewiesen wurde, neue Rollen für <i>Operational Technology Incident Management</i> v2 zuweisen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Neue Rollen für Incident-Management für operative Technologie zuweisen u .	Tokio
Passwortzurücksetzung	Passwortzurücksetzung report_view Zugriffssteuerungslisten (ACLs), die steuern, wer Berichte in Dashboards und anderswo anzeigen kann, sind im <i>Tokyo</i> -Release standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsansichts-Zugriffskontrolle u .	Tokio
Projekt-Portfoliomanagement	<i>Projekt-Portfoliomanagement</i> report_view Zugriffssteuerungslisten (ACLs), die steuern, wer Berichte in Dashboards und anderswo anzeigen kann, sind im <i>Tokyo</i> -Release standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsansichts-Zugriffskontrolle u . Wenn Sie <i>Scenario Planning for PPM</i> auf Version 2.3.0 oder höher aktualisieren, müssen Sie die Legacy-Anwendung „<i>Investitionsfinanzierung</i>“ auf den <i>ServiceNow Store</i> aktualisieren, damit die Integration funktioniert. Ausführliche Anweisungen zum Upgrade von der Legacy-Anwendung <i>Investment Funding</i> auf die	Tokio

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie												
	Anwendung <i>ServiceNow Store</i> finden Sie unter Upgrade-Anweisungen .													
Service Bridge (Technologie)	Informationen zum Upgrade auf die <i>Tokyo</i> -Version von <i>Service Bridge</i> - Anwendungen finden Sie im Artikel Service Bridge – Upgrade-Schritte für das San Diego-Store-Release auf das Tokyo-Store-Release [KB1120583] in der <i>Now Support</i> Knowledge Base.	Tokio												
Service Bridge (Telekommunikation)		Tokio												
Service Operations- Arbeitsbereich für ITSM	Stellen Sie sicher, dass die folgenden Anwendungen über kompatible aktualisierte Versionen verfügen: - Anwendung „<i>Service Operations Workspace ITSM Applications</i>“ (sn_sow_itsm_cont) - Anwendung<i>Service Operations-Arbeitsbereich ITOM Applications</i> (sn_sow_itom_cont) Kompatible SOW-Versionen <table><tr><th>SOW-ITSM (sn_sow_itsm_cont)</th><th>SOW-ITOM (sn_sow_itom_cont)</th></tr><tr><td>1.1.x</td><td>21.0.J</td></tr><tr><td>1.2.x</td><td>21.1.j</td></tr><tr><td>1.3.x</td><td>21.2.y, 21.5.y und 21.6.y</td></tr><tr><td>2.0.x</td><td>22.0.J</td></tr><tr><td>2.1.x</td><td>22.1.y und 22.yy</td></tr></table> Hier ist x die Unterversion der Anwendung <i>Service Operations Workspace ITSM Applications</i> (sn_sow_itsm_cont) und y die Unterversion der Anwendung <i>Service Operations Workspace ITOM Applications</i> (sn_sow_itom_cont).	SOW-ITSM (sn_sow_itsm_cont)	SOW-ITOM (sn_sow_itom_cont)	1.1.x	21.0.J	1.2.x	21.1.j	1.3.x	21.2.y, 21.5.y und 21.6.y	2.0.x	22.0.J	2.1.x	22.1.y und 22.yy	Tokio
SOW-ITSM (sn_sow_itsm_cont)	SOW-ITOM (sn_sow_itom_cont)													
1.1.x	21.0.J													
1.2.x	21.1.j													
1.3.x	21.2.y, 21.5.y und 21.6.y													
2.0.x	22.0.J													
2.1.x	22.1.y und 22.yy													
Service Portal	report_view-ACLs mit Upgrade aktiviert <i>Serviceportal</i> report_view Zugriffssteuerungslisten (ACLs), die steuern, wer Berichte in Dashboards und anderswo anzeigen kann, sind im <i>Tokyo</i> -Release standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsansichts-Zugriffskontrolle .	Tokio												

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	report_view-ACLs wurden zuvor für neue (zBoot-)Instanzen aktiviert. 📘 Hinweis: Um eine Liste der Zugriffssteuerungslisten (ACLs) <i>report_view</i> für das Serviceportal zu erhalten, navigieren Sie zu Alle > Systemsicherheit > Zugriffssteuerung (ACL) und verwenden Sie den Bedingungsgenerator, um den folgenden Filter hinzuzufügen: [Vorgang] [ist] [report_view] UND [Paket] [enthält] [serviceportal] UND [Paket] [ist nicht] [Serviceportal – Standardticket]. Nachverfolgung von User Experience Analytics standardmäßig aktiviert 📄 Das Plugin „Serviceportal -Analytics“ (com.glide.service-portal.analytics) ist standardmäßig aktiviert, und die Nachverfolgung von <i>User Experience Analytics</i> für Portale ist standardmäßig aktiviert. Bei Upgrade-Kunden, die zuvor die Nachverfolgung von <i>User Experience Analytics</i> für einige Portale aktiviert haben, ändern sich die Nachverfolgungseinstellungen für Portale nach dem Upgrade nicht. TinyMCE 5-Upgrade 📄 Der TinyMCE-HTML-Editor wurde auf Version 5.10.2 aktualisiert. Wenn Sie eine anwenderdefinierte TinyMCE-Implementierung haben, die Angular Providers im <i>Serviceportal</i> verwendet, finden Sie unter Changes in TinyMCE 5 📄 Informationen zum Upgrade Ihrer anwenderdefinierten Version.	
Software Asset Management	Informationen zum Upgrade vom <i>Plugin „Software Asset Management Foundation“</i> (com.snc.sams) finden Sie unter Software Asset Management-Anpassungen 📄 rückgängig machen.	Tokio
Abonnement-Management	<i>Abonnement-Management</i> report_view Zugriffssteuerungslisten (ACLs), die steuern, wer Berichte in Dashboards und anderswo anzeigen kann, sind im <i>Tokyo</i> -Release standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsansichts-Zugriffskontrolle 📄 .	Tokio

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
Upgrade Center	<i>Upgrade Center</i> report_view Zugriffssteuerungslisten (ACLs), die steuern, wer Berichte in Dashboards und anderswo anzeigen kann, sind im <i>Tokyo</i> -Release standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsansichts-Zugriffskontrolle .	Tokio
Vendor Management-Arbeitsbereich	<i>Vendor Management-Arbeitsbereich</i> report_view Zugriffssteuerungslisten (ACLs), die steuern, wer Berichte in Dashboards und anderswo anzeigen kann, sind im <i>Tokyo</i> -Release standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsansichts-Zugriffskontrolle .	Tokio
Virtual Agent	• Der neue Webclient für tragbaren Virtual Agent , eine Seismic-Komponente, vereinfacht das Hinzufügen von <i>Virtual Agent</i> zu einer Drittanbieter-Website. Die veraltete Methode zur Einbettung von <i>Virtual Agent</i> in die Webseite eines Drittanbieters funktioniert weiterhin. • In früheren Versionen wurden Themenblöcke und anwenderdefinierte Steuerungen von <i>Virtual Agent-Designer</i> im Bereich „Global“ veröffentlicht. In diesem Release sind jetzt Themenblöcke und anwenderdefinierte Steuerungen im Umfang des aufrufenden Themas enthalten.	Tokio
Visuelle Taskboards	<i>Visuelle Taskboards</i> report_view Zugriffssteuerungslisten (ACLs), die steuern, wer Berichte in Dashboards und anderswo anzeigen kann, sind im <i>Tokyo</i> -Release standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsansichts-Zugriffskontrolle .	Tokio
Vulnerability Response-Integrationen	• Weitere Informationen zu den veröffentlichten Versionen der Anwendung <i>Vulnerability Response</i> sowie zu Anwendungen von Drittanbietern und <i>ServiceNow</i>, die mit <i>Tokyokompatibel</i> sind, finden Sie im Artikel Vulnerability Response Compatibility Matrix and Release Schema Changes [KB0856498] (Kompatibilitätstabelle für Vulnerability Response) in der HI Knowledge Base. • Informationen zu den neuen Funktionen für <i>Vulnerability Response</i> finden Sie in den Versionshinweisen zu Vulnerability Response .	Tokio
Vulnerability Response	Aufgrund einer Änderung des Datenmodells in der Anwendung <i>Vulnerability Response</i> kann das Upgrade erheblich länger dauern als bei vorherigen Upgrades. Weitere Informationen finden Sie unter KB0856498 .	Tokio

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	Während Sie ein Upgrade auf eine neuere Version durchführen, kann sich die Upgrade-Zeit je nach Daten und Version, von der Sie upgraden, verlängern. Dies ist auf zusätzliche Schemaänderungen zurückzuführen, die während des Upgrades hinzugefügt wurden. Weitere Informationen finden Sie unter KB0856498 . Wenn Sie ein Upgrade der Anwendung <i>Vulnerability Response</i> von älteren Versionen auf Version 15.x durchführen, wird die standardmäßige Regel für Korrekturaufgaben im Basissystem deaktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Vulnerability Response-Arbeitsbereiche und Updates für Korrekturaufgaben und Regeln für Korrekturaufgaben . <i>Vulnerability Response</i> report_view Zugriffssteuerungslisten (ACLs), die steuern, wer Berichte in Dashboards und anderswo anzeigen kann, sind im <i>Tokyo</i> -Release standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsansichts-Zugriffskontrolle . • Wenn Sie ein Upgrade auf eine neue Version der Anwendung <i>Vulnerability Response</i> durchführen, ist die neue Version in Ihrer Instanz verfügbar und kann installiert werden. Updates für <i>Vulnerability Response</i> sind im <i>ServiceNow® Store</i> verfügbar. • Weitere Informationen zu veröffentlichten Versionen der Anwendung <i>Vulnerability Response</i>, zur Kompatibilität mit <i>Tokyo</i> und zu Schemaänderungen finden Sie im Artikel Vulnerability Response-Kompatibilitätsmatrix und Releaseschemaänderungen [KB0856498]  in der HI Knowledge Base. Wenn Sie ein Upgrade auf Version 18.0 von <i>Vulnerability Response</i> on <i>Rome</i> durchführen, wird <i>Vulnerability Manager Workspace</i> nicht unterstützt.	
Personaloptimierung für ITSM	Verbesserte Prognosemethoden: Die <i>Bedarfsprognose</i> verwendet verbesserte Prognosemethoden zur Prognose von Daten. Die naiven Methoden zur Prognose von Indikatorpunktzahlen wurden auf lineare Regressionsmethoden aktualisiert. Während die älteren naiven Methoden nur die ersten und letzten Punktzahlen der letzten Saison verwendeten, verwenden die aktualisierten Methoden alle verfügbaren Punktzahlen über den Auswertungszeitraum. Darüber hinaus wurden die älteren Methoden „Linear“ und „Drift“ durch eine einzige lineare Methode ersetzt, und die Berechnung des 95%-Vorhersageintervalls wurde verbessert. Bei einem Upgrade werden die folgenden Updates am Prognosealgorithmus vorgenommen, der in der <i>Bedarfsprognose</i> verwendet wird:	Tokio

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	• Der naive saisonale Algorithmus wird in <i>saisonal</i> umbenannt. • Der Algorithmus „Naive saisonale Abweichung“ wird in <i>Saisonaler Trend</i> umbenannt. • Der Abweichungsalgorithmus wird entfernt. Textindizierung für Zeitpläne und Schichtpläne aktivieren: Wenn Sie ein Upgrade auf <i>Personaloptimierung für ITSM</i> Version 1.1.1 durchführen, müssen Sie die Textindizierung für die folgenden Tabellen aktivieren: • Zeitplan [sn_shift_planning_schedule_plan] • Schichtplan [sn_shift_planning_shift_plan] • Schicht [cmn_rota] Wenn Sie nach dem Upgrade keine Textindizierung durchführen, können Sie die Zeitpläne und Schichtpläne nicht anhand von Stichwörtern durchsuchen. Sie können nur nach dem Namen des Zeitplans und der Schichtpläne suchen. Personaloptimierung für ITSM-Berichtsansicht-ACLs: report_view Zugriffssteuerungslisten (ACLs), die steuern, wer Berichte in Dashboards und anderswo anzeigen kann, sind im <i>Tokyo</i> -Release standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsansichts-Zugriffskontrolle. Coaching mit Lerninhalten: Wenn Sie ein Upgrade auf das Release <i>Personaloptimierung für ITSM Tokyo</i> durchführen, werden die folgenden Updates automatisch vorgenommen: • Der Lernkatalog wird in Lernbibliothek umbenannt. Alle Kurse im Lernkatalog werden in die Lernbibliotheken verschoben. • Wenn Sie als Manager ein Kurselement oder einen Lernpfad erstellen, müssen Sie diesen Kurs oder Pfad einem Kurskatalog zuordnen. Abhängig von den für jeden Katalog geltenden Sicherheitsbeschränkungen können Benutzer auf die Kurse oder Pfade innerhalb des Katalogs zugreifen. i Hinweis: Alle vorhandenen Kurse werden in den Standardkurskatalog migriert. Nach einem Upgrade auf die Anwendung ITSM Shift Planning Host v 5.3.0 aus dem <i>ServiceNow Store</i> geschieht Folgendes:	

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	- Damit sich Service Desk-Mitarbeiter für Schichten anmelden können, müssen Sie die Eigenschaft <code>sn_shift_planning.enable_agent_signup</code> auf true festlegen. - Die folgenden Bezeichnungsänderungen an den Filtern für Zeitpläne werden automatisch vorgenommen: - Der Status wird in Status „Zeitplanplan“ umbenannt. „Daten“ wird in „Zeitplandaten“ umbenannt.	
KI-Suche	Die <i>KI-Suche</i> wendet automatisch die neue Funktion zur automatischen Spracherkennung an, wenn Sie Datensätze aus der Aufgabentabelle [task] und ihren untergeordneten Tabellen indizieren, nachdem Sie von einem früheren Release auf <i>Utah</i> aktualisiert haben. Um die automatische Spracherkennung auf Aufgabendatensätze anzuwenden, die Sie vor dem Upgrade auf <i>Utah</i> indiziert haben, müssen Sie diese Datensätze manuell neu indizieren. In ähnlicher Weise wendet die <i>KI-Suche</i> automatisch die neue Funktion zur Erkennung von Textregionen für Chinesisch und Japanisch an, wenn Sie nach einem Upgrade von einem früheren Release auf <i>Utah</i> Datensätze oder Dokumente mit Regionen von Chinesisch oder Japanisch indizieren. Um die Textbereichserkennung auf Datensätze und Dokumente anzuwenden, die vor dem Upgrade auf <i>Utah</i> indiziert wurden, müssen Sie diese Datensätze und Dokumente manuell neu indizieren. Die Anwendung „<i>KI-Suche</i> für <i>Next Experience</i>“ wird in neuen <i>Utah</i> -Instanzen automatisch aktiviert. Wenn Sie von einem früheren Release auf <i>Utah</i> aktualisieren, können Sie die <i>KI-Suche</i> für <i>Next Experience</i> manuell konfigurieren und aktivieren. Weitere Informationen zur Anwendung finden Sie unter KI-Suche für Next Experience.	Utah
Mitarbeiterchat und Sidebar	Die <i>Konversations-Schnittstellenkonsole</i> ist im <i>Utah</i> -Release enthalten, sodass Bestandskunden sie nicht installieren müssen. Wenn es als App aus dem <i>ServiceNow Store</i> installiert wurde, sollten nachfolgende Updates von dort installiert werden.	Utah
Bewertungen und Umfragen	Im <i>Utah</i> -Release wurden alle Schaltflächen auf den Bewertungs- oder Umfragekarten entfernt. Um <i>Automated Test Framework</i> (ATF)-Tests erfolgreich auszuführen, muss für alle Tests, die diesen Schritt enthalten, der Schritt Auf die Schaltfläche „An Umfrage teilnehmen“ klicken durch Auf die Umfragekarteklicken ersetzt werden.	Utah

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie				
Cloud Provisioning and Governance	Erstellen Sie nach dem Upgrade von <i>Cloud Provisioning and Governance</i> auf das <i>Utah</i> -Release einen Datenbankindex aus den angegebenen Spalten der Tabelle „Cloud-Ereignisse“ [sn_cmp_cloud_event]. Mithilfe des Datenbankindex können Sie die Leistung der <i>Amazon Web Services (AWS)</i>-Ereignisverarbeitung in der Instanz verbessern. Wenn Sie <i>Cloud Provisioning and Governance</i> mit dem <i>Utah</i> -Release verwenden, wird der Datenbankindex bei der Installation der Anwendung automatisch erstellt. Weitere Informationen finden Sie unter Leistung bei der Verarbeitung von AWS-Cloud-Ereignissen verbessern .	Utah				
Konfigurations-Compliance	• Aufgrund einer Änderung des Datenmodells in der Anwendung <i>Configuration Compliance</i> dauert das Upgrade möglicherweise erheblich länger als bei vorherigen Upgrades. Weitere Informationen finden Sie unter KB0856498 . • Wenn Sie die Anwendung zuvor aus dem <i>ServiceNow Store</i> heruntergeladen haben und eine neue Version verfügbar ist, können Sie sie in Ihrer <i>Now Platform</i>-Instanz aktualisieren. • Weitere Informationen zu den veröffentlichten Versionen der Anwendung <i>Configuration Compliance</i> sowie zu Drittanbieter- und <i>ServiceNow</i> -Anwendungen, die mit <i>Utah</i>kompatibel sind, finden Sie im Artikel Vulnerability Response Compatibility Matrix and Release Schema Changes [KB0856498] (Kompatibilitätstabelle für Vulnerability Response) in der HI Knowledge Base. • Informationen zu Updates für Drittanbieteranwendungen, die von <i>Vulnerability Response</i> und <i>Configuration Compliance</i>unterstützt werden, finden Sie in den Versionshinweisen zu Vulnerability Response-Integrationen . Upgrade-Informationen für Konfigurations-Compliance für Utah <table><tr><th>Version</th><th>Upgrade-Beschreibung</th></tr><tr><td>14.7</td><td> Zertifiziert für <i>Utah</i> im <i>ServiceNow Store</i>. Weitere Informationen finden Sie im folgenden Abschnitt mit der Bezeichnung „Neu im <i>Utah</i> -Release“. </td></tr></table>	Version	Upgrade-Beschreibung	14.7	Zertifiziert für <i>Utah</i> im <i>ServiceNow Store</i>. Weitere Informationen finden Sie im folgenden Abschnitt mit der Bezeichnung „Neu im <i>Utah</i> -Release“.	Utah
Version	Upgrade-Beschreibung					
14.7	Zertifiziert für <i>Utah</i> im <i>ServiceNow Store</i>. Weitere Informationen finden Sie im folgenden Abschnitt mit der Bezeichnung „Neu im <i>Utah</i> -Release“.					

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
Kundenservice-Management (CSM)	Durch Erweiterungen für Fallaufgaben werden dem Fallaufgaben-Datensatz mehrere Felder hinzugefügt. Nach dem Upgrade auf das <i>Utah</i> -Release können Ihre Kunden ein Skript ausführen, das diese Felder für die aktiven Fallaufgaben ausfüllt. Weitere Informationen finden Sie unter Fälle und Fallaufgaben .	Utah
Verwaltung von Verschlüsselungsschlüsseln	Verschlüsselungskontexte werden beim Upgrade ab Release <i>San Diego</i> automatisch in Verschlüsselungsmodule auf Spaltenebene und entsprechende <i>Modulzugriffsrichtlinien</i> konvertiert. Eine geführte Tour, in der diese Erweiterung erläutert wird, ist im -Dashboard verfügbar. Verwaltung der <i>Verschlüsselungsschlüssel</i> report_view Zugriffssteuerungslisten (ACLs), die steuern, wer Berichte in Dashboards und anderswo anzeigen kann, sind im <i>Utah</i> -Release standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsansichts-Zugriffskontrolle .	Utah
Hardware Asset Management 7.0	Sie müssen die Konfigurationen der vorhandenen Anpassungen ändern, um sie mit der Standard-Datensatzseitenvorlage kompatibel zu machen. Weitere Informationen zur Vorlage für die Standard-Datensatzseite und zu den Konfigurationsänderungen finden Sie unter Arbeitsanweisungen Artikel How to Migrieren vorhandener Datensatzseiten zu Standard-Datensatzseiten [KB1224040] in der Now Support-Knowledge Base.	Utah
Health Log Analytics	Wenn Ihre <i>Health Log Analytics</i> -Version älter als Februar 2022 ist, wenden Sie sich an den <i>Now Support</i> oder Ihren <i>ServiceNow</i> -Vertriebsmitarbeiter, um ein Upgrade für die Kernkomponenten der Anwendung <i>Health Log Analytics</i> anzufordern.	Utah
Identität und Authentifizierung	<i>Authentifizierung</i> report_view Zugriffssteuerungslisten (ACLs), die steuern, wer Berichte in Dashboards und anderswo anzeigen kann, sind im <i>Utah</i> -Release standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsansichts-Zugriffskontrolle .	Utah
Industrial Process Manager	Wenn Sie den ISA Service Graph Connector verwenden, der im Lieferumfang des Manufacturing Process Manager enthalten ist, und ein Upgrade auf den <i>Prozessmanager Industrie durchführen</i> , stellen Sie sicher, dass alle neuen Entitäten des Anlagenmodells nach ISA ein eindeutiges Namensfeld haben.	Utah

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
Instanzübergreifende Datenreplikation	Sie können die Leistung und Verarbeitungseffizienz der Instanzdatenreplikation (<i>Instance Data Replication</i>), verbessern, indem Sie Ihre Replikationssätze auf V2 aktualisieren, welche den <i>Hermes Messaging Service</i> verwendet. Einzelheiten finden Sie unter Legacy-Replikationssatz auf V2 upgraden in Instanzdatenreplikation .	Utah
MID-Server	Die aktuellen Systemanforderungen für MID-Server finden Sie unter Systemanforderungen für MID-Server . Die unterstützte Mindestversion der Java Runtime Environment (JRE) ist 11.0.9, die empfohlene Version ist 11.0.16. Wenn Sie Ihre eigene JRE installiert haben, führt der Upgrade-Prozess die folgenden Aktionen aus, um sicherzustellen, dass der <i>MID-Server</i> eine unterstützte JRE verwendet: • Wenn ein <i>MID-Server</i> beim Upgrade eine nicht unterstützte Version der JRE verwendet, zeigt der Upgrade-Prozess eine Warnmeldung mit der minimalen und empfohlenen JRE-Version an. • Wenn eine unterstützte JRE auf dem <i>MID-Server</i> -Host ausgeführt wird, verwendet der aktualisierte <i>MID-Server</i> diese Version. Alle <i>MID-Server</i> -Hostcomputer benötigen Zugriff auf die Download-Website unter install.service-now.com, um automatische Upgrades zu aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter, wie das System MID-Server -Upgrades verwaltet. Pro ausführbarer Dateipfad ist nur ein <i>Windows - MID-Server</i> -Service zulässig. Aktualisierte <i>Windows - MID-Server</i>, bei denen mehrere Services auf denselben Installationsordner verweisen, können nicht gestartet werden. Weitere Informationen finden Sie unter MID-Server startet nicht . Weitere Informationen zu <i>MID-Server</i> -Upgrades finden Sie in den folgenden Themen: • Prüfung vor dem Upgrade des MID-Servers : Beschreibt, wie die AutoUpgrade -Überwachung die Upgrade-Fähigkeit des <i>MID-Servers</i> auf Ihrem System vor dem eigentlichen Upgrade testet. • MID-Server manuell upgraden: Beschreibt, wie Sie Ihre <i>MID-Server</i> manuell aktualisieren.	Utah
Manager-Hub	Wenn Sie ein Upgrade auf den Release Xanadu durchführen, müssen zusätzliche Bedingungen,	Utah

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	die für Aufgabenzuordnungen im Formular „Aufgabenkonfiguration“ in Mitarbeiter-Center erstellt wurden, im Zuordnungsmodul „Manager-Aufgaben“ in Manager-Hub erneut erstellt werden.	
Incident-Management für operative Technologie v2	Wenn Sie ein Benutzer von <i>Operational Technology Incident Management</i> in früheren Versionen sind, müssen Sie Benutzern, denen ursprünglich die Rolle OT Incident-Benutzer (ot_incident_user) zugewiesen wurde, neue Rollen für <i>Operational Technology Incident Management v2</i> zuweisen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Neue Rollen für Incident-Management für operative Technologie zuweisen  .	Utah
Plattform-Sicherheit	Rufen Sie die Vault-Berechtigung ab, um die Datenschutzfunktion zu verwenden. Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie unter ServiceNow Vault  .	Utah
Portfolioplanung	- Ab v6.0.1 wird der Arbeitsbereich Alignment-Planung für die <i>SPM</i>-Standardlizenz in <i>Portfolio</i>-Planung umbenannt. In Ihrer <i>ServiceNow</i>-Instanz wird als Anwendungsname <i>Portfolio Planning</i> und als Name des Arbeitsbereichsmoduls <i>Portfolio Planning Workspace</i> angezeigt. - Wenn Sie ein Upgrade von einer älteren Version auf <i>Portfolio Planning</i> v6.1.1 oder höher durchführen, wird ein Korrekturskript ausgeführt, um die Rolle „meilenstein_editor“ aus der Rolle „roadmap_editor“ zu entfernen, da die Rolle „roadmap_editor“ nicht mehr verwendet wird. In diesem Fall dauert die Aktualisierung möglicherweise länger, wenn Ihre <i>ServiceNow</i>-Instanz über eine große Anzahl von Benutzern mit der Rolle „roadmap_editor“ verfügt. Weitere Informationen finden Sie unter KB1443618 .	Utah
Public Sector Digital Services	Nach dem Upgrade werden bestimmte Menüs und Menüelemente des öffentlichen Sektors im konfigurierbaren <i>CSM-Arbeitsbereich</i> auf ihre ursprünglichen <i>CSM</i> -Bezeichnungen zurückgesetzt. Sie können diese Elemente für die Verwendung im öffentlichen Sektor umbenennen, indem Sie die UX-Listenkategorien für Kunden und Serviceorganisationen aktualisieren. Einzelheiten hierzu finden Sie unter Elemente für die Verwendung im öffentlichen Sektor nach dem Upgrade umbenennen  .	Utah

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie				
Robotic Process Automation (RPA)-Hub	Stellen Sie sicher, dass Sie die aktuell installierten Microsoft Software Installers (MSIs) (<i>RPA Desktop Design Studio</i>, <i>Attended Robot</i> und <i>Unattended Robot</i>) aktualisieren, indem Sie die RPA-Anwendungen herunterladen. Weitere Informationen finden Sie unter RPA-Anwendungen von RPA-Hub herunterladen . Basierend auf der Anzahl der Datensätze in der Anwendungsdateitabelle kann es beim Upgrade der <i>RPA-Hub</i> -Anwendungen von <i>Tokyo</i> auf <i>Utah</i> zu einer potenziellen Verzögerung kommen. Vor dem Upgrade von <i>RPA-Hub</i> auf <i>Utah</i> müssen Sie den Wert der Systemeigenschaft <code>glide.rollback.blacklist.TableParentChange.change</code> auf false festlegen. Wenn diese Eigenschaft in der Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties] nicht vorhanden ist, fügen Sie sie hinzu, und legen Sie ihren Wert auf „false“ fest. Nach dem Upgrade auf <i>Utah</i> ändern sich die Bot-Prozessdefinitionen in die neue Struktur, d. h. in die Bot-Prozesskonfiguration. Obwohl die Bot-Prozesskonfiguration den Bot-Prozess nicht vollständig ersetzt. Die meisten Felder werden vom Bot-Prozess in die Bot-Prozesskonfiguration verschoben. Wenn Sie ein Upgrade auf die <i>Utah</i> -Version durchführen, ohne den Wert der Systemeigenschaft zu aktualisieren, erweitern die Tabellen die Anwendungsdateitabelle nicht. Informationen zur manuellen Aktualisierung der Tabellenänderungen finden Sie im Artikel Restrukturieren von RPA-Hub-Tabellen zu sys_metadata in Utah in der <i>Now Support Knowledge Base</i>.	Utah				
Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM	Stellen Sie sicher, dass die folgenden Anwendungen über kompatible aktualisierte Versionen verfügen: - Anwendung „<i>Service Operations Workspace ITSM Applications</i>“ (sn_sow_itsm_cont) - Anwendung <i>Service Operations-Arbeitsbereich ITOM Applications</i> (sn_sow_itom_cont) Kompatible SOW-Versionen <table><tr><th>SOW-ITSM (sn_sow_itsm_cont)</th><th>SOW-ITOM (sn_sow_itom_cont)</th></tr><tr><td>1.1.x</td><td>21.0.J</td></tr></table>	SOW-ITSM (sn_sow_itsm_cont)	SOW-ITOM (sn_sow_itom_cont)	1.1.x	21.0.J	Utah
SOW-ITSM (sn_sow_itsm_cont)	SOW-ITOM (sn_sow_itom_cont)					
1.1.x	21.0.J					

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie										
	<table><tr><th>SOW-ITSM (sn_sow_itsm_cont)</th><th>SOW-ITOM (sn_sow_itom_cont)</th></tr><tr><td>1.2.x</td><td>21.1.j</td></tr><tr><td>1.3.x</td><td>21.2.y, 21.5.y und 21.6.y</td></tr><tr><td>2.0.x</td><td>22.0.J</td></tr><tr><td>2.1.x</td><td>22.1.y und 22.yy</td></tr></table> Hier ist x die Unterversion der Anwendung <i>Service Operations Workspace ITSM Applications</i> (sn_sow_itsm_cont) und y die Unterversion der Anwendung <i>Service Operations Workspace ITOM Applications</i> (sn_sow_itom_cont).	SOW-ITSM (sn_sow_itsm_cont)	SOW-ITOM (sn_sow_itom_cont)	1.2.x	21.1.j	1.3.x	21.2.y, 21.5.y und 21.6.y	2.0.x	22.0.J	2.1.x	22.1.y und 22.yy	
SOW-ITSM (sn_sow_itsm_cont)	SOW-ITOM (sn_sow_itom_cont)											
1.2.x	21.1.j											
1.3.x	21.2.y, 21.5.y und 21.6.y											
2.0.x	22.0.J											
2.1.x	22.1.y und 22.yy											
Service Portal	Nach dem Upgrade müssen Sie die Tabellen angeben, aus denen Gastbenutzer auf Daten für alle öffentlichen Widgets zugreifen können, die den Tabelleneingabeparameter akzeptieren. Standardmäßig können in Release <i>Utah</i> Patch 10 und höher öffentliche Widgets, die den Eingabeparameter table akzeptieren, nicht auf Daten aus Tabellen für Gastbenutzer zugreifen und diese nicht zurückgeben. Wenn Sie die Systemeigenschaften <i>glide.service_portal.widget.table_allow_list</i> oder <i>glide.service_portal.widget.allow_list</i> vor dem Upgrade hinzugefügt haben, werden die Werte dieser Eigenschaften nach dem Upgrade auf Release <i>Utah</i> Patch 10 oder höher in die Allow-Liste für öffentliche Tabellen für Widgets migriert. Weitere Informationen finden Sie unter Widget-Sicherheit konfigurieren . Darüber hinaus werden Lese-ACLs auf Feldebene standardmäßig für Filterbedingungen in Widget-Instanzen vom Typ „Einfache Liste“ erzwungen. Die neue Systemeigenschaft <i>glide.service_portal.enable_acls_for_encoded_query_in_list</i> erzwingt diese ACLs unabhängig davon, ob die Option Lese-ACLs auf Feldebene bei Filter-Abfragebegriffen erzwingen für Instanzen des Widgets Einfache Liste ausgewählt ist. Um die Option Lese-ACLs auf Feldebene bei Filter-Abfragebegriffen erzwingen zu verwenden, ändern Sie den Wert von <i>glide.service_portal.enable_acls_for_encoded_query_in_list</i> in false. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Widget „Einfache Liste“ .	Utah										

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
Service-Portfoliomanagement	Das Anzeigen von Verfügbarkeitsergebnissen wurde im Tokyo-Release eingeführt, gilt jedoch auch für nachfolgende Releases. Beim Upgrade wird für Kunden mit einer hohen Datenlast vom System ein Hintergrundauftrag mit langer Ausführungszeit gestartet, der sehr lange dauern kann. Weitere Informationen finden Sie in KB1123644.	Utah
Software Asset Management	Informationen zum Upgrade vom <i>Plugin „Software Asset Management Foundation“</i> (com.snc.sams) finden Sie unter Software Asset Management-Anpassungen rückgängig machen. Beim Upgrade auf <i>Utah</i> werden Ihre vorhandenen unbefristeten Lizenzberechtigungen geändert, die von Software Assurance abgedeckt werden und mit generischen Versionssoftwaremodellen verknüpft sind. <i>Software Asset Management</i> konvertiert diese Berechtigungen automatisch in versionenspezifische Softwaremodelle. Diese Änderungen werden vorgenommen, um die Lizenzbedingungen von <i>Microsoft</i> einzuhalten und das potenzielle Risiko zu minimieren, dass Software Assurance-Vorteile für alle Versionen Ihrer <i>Microsoft</i> -Produkte angewendet werden. Weitere Informationen finden Sie unter Softwarelizenzwartung.	Utah
Strategische Planung	- Ab v2.0.1 werden „Linsen für den <i>Arbeitsbereich Alignment</i> -Planung“ in <i>Strategic Planning</i> für die SPM Pro-Lizenz umbenannt. In Ihrer <i>ServiceNow</i>- Instanz wird als Anwendungsname Strategic Planning und als Name des Arbeitsbereichsmoduls Strategic Planning Workspace angezeigt. - Nach der Installation der Anwendung <i>Strategic Planning</i> werden die vorhandenen Felder im Zielformular „Unternehmen“, „Geschäftsbereich“, „Abteilung“ und „Portfolio“ in den beiden Feldern „Zugewiesener Entitätstyp“ und „Zugewiesene Entität“ zusammengefasst. Sie werden automatisch basierend auf den Werten in den vorhandenen Feldern ausgefüllt. - Wenn Sie M2M-Beziehungen mit anderen Objektentitäten als Geschäftsbereich, Abteilung, Unternehmen oder Portfolio erstellt haben, führen Sie die geplante Aufgabe Zielbeziehungen für zugewiesene Entitäten migrieren aus, um die Felder Zugewiesener Entitätstyp und Zugewiesene Entität im Formular „Ziel“ basierend auf den Daten auszufüllen in der Tabelle „Zielbeziehung“ [sn_gf_goal_m2m_relationship].	Utah

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	Wenn Sie ein Upgrade von einer älteren Version auf <i>Strategic Planning</i> v2.1.0 oder höher durchführen, wird ein Korrekturskript ausgeführt, um die Rolle „meilenstein_editor“ aus der Rolle „roadmap_editor“ zu entfernen, da die Rolle „roadmap_editor“ nicht mehr verwendet wird. In diesem Fall dauert die Aktualisierung möglicherweise länger, wenn Ihre <i>ServiceNow</i> -Instanz über eine große Anzahl von Benutzern mit der Rolle „roadmap_editor“ verfügt. Weitere Informationen finden Sie unter KB1443618 .	
Supplier Lifecycle Operations	Im <i>Utah</i> - Release wurden alle vorhandenen Tabellen umbenannt. Im Rahmen der Umbenennung wurden alle Vorkommen des Worts „Lieferant“ in den neuen Namen der vorhandenen Tabellen in „slm“ geändert. Beispiel: Lieferantenfall [sn_supplier_case] wurde in Lieferantenfall (sn_slm_case) umbenannt, Lieferantenaufgabe [sn_supplier_task] wurde in Lieferantenaufgabe (sn_slm_task) usw. Wenn Sie ein Upgrade von <i>Tokyo</i> - Release auf <i>Utah</i> - Release durchführen, stellen Sie sicher, dass Sie das Korrekturskript ausführen, um die vorhandenen Tabellen zu <i>Supplier Common Architecture</i> zu migrieren. Weitere Informationen finden Sie unter Korrekturskript ausführen, um vorhandene Tabellen zur gemeinsamen Lieferantenarchitektur zu migrieren .	Utah
Upgrade Center	Die report_view-Zugriffssteuerungslisten (ACLs) des <i>Upgrade Centers</i> , die steuern, wer Berichte in Dashboards und anderswo anzeigen kann, sind im <i>Utah</i> -Release standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Zugriffssteuerung für Berichtansichten .	Utah
Vulnerability Response-Integrationen	- Weitere Informationen zu den veröffentlichten Versionen der Anwendung <i>Vulnerability Response</i> sowie zu Anwendungen von Drittanbietern und <i>ServiceNow</i>, die mit <i>Utah</i> kompatibel sind, finden Sie im Artikel Vulnerability Response-Kompatibilitätsmatrix und Releaseschemaänderungen [KB0856498] in der HI Knowledge Base. - Informationen zu den neuen Funktionen für <i>Vulnerability Response</i> finden Sie in den Versionshinweisen zu Vulnerability Response .	Utah
Vulnerability Response	Aufgrund einer Änderung des Datenmodells in der Anwendung <i>Vulnerability Response</i> kann das Upgrade erheblich länger dauern als bei vorherigen Upgrades. Weitere Informationen finden Sie unter KB0856498 .	Utah

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	Während Sie ein Upgrade auf eine neuere Version durchführen, kann sich die Upgrade-Zeit je nach Daten und Version, von der Sie upgraden, verlängern. Dieses Problem ist auf zusätzliche Schemaänderungen zurückzuführen, die während des Upgrades hinzugefügt wurden. Weitere Informationen finden Sie unter KB0856498 . Wenn Sie ein Upgrade auf Version 18.0 von <i>Vulnerability Response on Romed</i> durchführen, wird Vulnerability Manager Workspace nicht unterstützt.	
KI-Suche	• Wenn Sie ein Upgrade von einem früheren Release auf <i>Vancouver</i> durchführen, indiziert die <i>KI-Suche</i> Nicht-Aufgabentabellen automatisch neu, um die Anzeige von Suchergebnissen aus Anhängen mit dem übergeordneten Datensatz zu ermöglichen. Die Aufgabentabelle [task] und ihre untergeordneten Tabellen werden jedoch nicht automatisch neu indiziert. Bevor Sie die Suchergebnisse für Aufgabendatensatzanhänge mit ihren übergeordneten Datensätzen anzeigen können, müssen Sie die Aufgabentabelle [task] manuell neu indizieren. Weitere Informationen zum erneuten Indizieren einer Tabelle finden Sie unter Vollständigen Tabellenindex durchführen oder für eine einzelne indizierte Quelle neu indizieren .  Hinweis: Das erneute Indizieren der Task Table kann einige Zeit in Anspruch nehmen. • Nach dem Upgrade von einem früheren Release auf <i>Vancouver</i> können Sie Ihre Suchprofile, die Ergebnisverbesserungsregeln mit Blockierungs- und Heraufstufungsaktionen enthalten, optional erneut veröffentlichen. Durch die erneute Veröffentlichung dieser Suchprofile wird ein Problem behoben, bei dem die Ergebnisverbesserungsregeln möglicherweise nicht in der Lage sind, übersetzte Suchergebnisse korrekt zu blockieren oder heraufzustufen. Anweisungen zum erneuten Veröffentlichen eines Suchprofils finden Sie unter Suchprofil veröffentlichen . Weitere Informationen darüber, wie die <i>KI-Suche</i> übersetzte Inhalte behandelt, finden Sie unter Internationalisierungsunterstützung für die KI-Suche .	Vancouver
Bewertungen und Umfragen	Aktualisieren Sie die <i>Automated Test Framework</i>- Tests (ATF), wenn Sie von einer Version vor <i>Utah</i> ein Upgrade auf <i>Vancouver</i> durchführen. Im <i>Utah</i>- Release wurden alle Schaltflächen auf den Bewertungs- oder Umfragekarten entfernt. Zur erfolgreichen Ausführung von ATF-Tests muss für alle Tests, die diesen Schritt enthalten, der Schritt Auf die Schaltfläche „An Umfrage teilnehmen“ klicken	Vancouver

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	durch den Schritt Auf die Umfragekarte klicken ersetzt werden.	
Automated Test Framework	Kopieren Sie die von der <i>Now Platform</i>® bereitgestellten Schnellstarttests, und passen Sie sie an, um zu validieren, ob Ihre Instanz funktioniert, nachdem Sie Konfigurationsänderungen vorgenommen haben. Zum Beispiel, wenn Sie ein Upgrade anwenden oder eine Anwendung entwickeln. Die Tests können nur dann zu einem positiven Ergebnis führen, wenn Sie sie auf einem Basissystem ohne Anpassungen und mit den standardmäßigen Demodaten ausführen, die mit dem Anwendungs- oder Funktions-Plugin bereitgestellt werden. Um einen Schnellstarttest auf Ihre instanzspezifischen Daten anzuwenden, kopieren Sie den Schnellstarttest, und fügen Sie Ihre anwenderdefinierten Daten hinzu. Weitere Informationen finden Sie unter Verfügbare Schnellstarttests nach Anwendung oder Funktion .	Vancouver
Cloud-Kostenmanagement	Anweisungen zum Upgrade von <i>Cloud-Kostenmanagement</i> finden Sie unter Cloud-Einblicke upgraden .	Vancouver
Configuration Management Database (CMDB)	Während des Upgrades wird ein Korrekturskript ausgeführt, das die Tabelle „Abgleichsdefinitionszuordnung“ [cmdb_reconciliation_definition_mapping] erneut übergeordnet. Die Dauer zum Abschließen dieses Korrekturskripts hängt von der Anzahl der Abgleichsregeln in der aktualisierten Instanz ab und verlängert in der Regel das Upgrade um einige Minuten. Ein erneutes übergeordnetes Element der Tabelle „Abgleichsdefinitionszuordnung“ [cmdb_reconciliation_definition_mapping] ist erforderlich, um sicherzustellen, dass Daten in dieser Tabelle beim Exportieren von Abgleichsregeln zwischen Instanzen von Update-Sätzen erfasst werden. Nach dem Upgrade werden alle Änderungen an Abgleichsregeln vollständig von Update-Sätzen erfasst und ordnungsgemäß auf Zielinstanzen portiert.	Vancouver
Kundenservice Management (CSM)	Nach einem Upgrade auf das <i>Vancouver</i> -Release müssen Sie möglicherweise die Kategorisierungs- und Stimmungsmodelle von Task Intelligence für Customer Service neu trainieren und bereitstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Schritte, die nach dem Upgrade auf Vancouver auszuführen sind in der Dokumentation zu Task Intelligence für Customer Service.	Vancouver

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
Document Intelligence	<i>Document Intelligence</i> 3.0 und höher enthalten ein aktualisiertes Schema, um den Übergang von einer bereichsbezogenen Anwendung zu einem <i>Now Platform</i> -Plugin zu unterstützen. Einzelheiten zum Upgrade finden Sie unter Upgrade von Version 2.4 oder früher auf Document Intelligence 3.0 oder höher .	Vancouver
Ziel-Framework	Ab v4.2.0 werden die vorhandenen Ziele, bei denen das Feld Typ auf Meilenstein festgelegt ist, als qualitative Ziele betrachtet. Nach dem Upgrade des <i>Ziel-Framework</i> wird für diese vorhandenen Ziele automatisch die Maßeinheit auf Ja/Nein , der Basiswert auf Nein und der Zielwert auf Ja festgelegt. Außerdem wird der Wert „Ist“ auf „Ja“ festgelegt, wenn der Fortschrittswert 100 % beträgt, andernfalls wird der Wert auf „Nein“ festgelegt.	Vancouver
ITOM-Transparenz	Warnmeldungskonfiguration für Microsoft Azure . Konfigurieren Sie nach dem Upgrade den <i>Microsoft Azure</i> -Warnungsservice, um Warnungsbenachrichtigungen auf sichere Weise an die <i>Now Platform</i> weiterzuleiten. Weitere Informationen finden Sie unter Sicheren Webhook verwenden, um Microsoft Azure-Warnungen an die Now Platform weiterzuleiten .	Vancouver
Identität und Authentifizierung	<i>Authentifizierung</i> report_view Zugriffssteuerungslisten (ACLs), die steuern, wer Berichte in Dashboards und anderswo anzeigen kann, sind im <i>Vancouver</i> -Release standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Berichtsansichts-Zugriffskontrolle .	Vancouver
Industrial Process Manager	Wenn Sie den ISA Service Graph Connector verwenden, der im Lieferumfang des Manufacturing Process Manager enthalten ist, und ein Upgrade auf den <i>Prozessmanager Industrie</i> durchführen, stellen Sie sicher, dass alle neuen Entitäten des Anlagenmodells nach ISA ein eindeutiges Namensfeld haben.	Vancouver
Instanzübergreifende Datenreplikation	Verbessern Sie die Leistung und Verarbeitungseffizienz der Instanzdatenreplikation (<i>Instance Data Replication</i> , HLA), indem Sie Ihre Replikationssätze auf V2 aktualisieren, welche den <i>Hermes Messaging Service</i> verwendet. Einzelheiten hierzu finden Sie unter Upgrades von Legacy-Replikationssätzen auf V2 durchführen in Instanzdatenreplikation . Wenn die Tabelle „Replikationsnutzlastfehler“ [idr_replication_payload_error]	Vancouver

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	in Ihrer Instanz mehr als 10 Millionen Datensätze enthält, richten Sie die Tabellenrotation gemäß KB1364728 ein . Die Verwendung der Tabellenrotation zum Löschen von Datensätzen aus der Tabelle „Replikationsnutzlastfehler“ [idr_replication_payload_error] ist sicher, da diese Tabelle nur von <i>HLA</i> protokollierte Replikationsfehler und keine replizierten Daten enthält.	
MID-Server	Die aktuellen Systemanforderungen für <i>MID-Server</i> finden Sie unter Systemanforderungen für MID-Server . Die unterstützte JRE-Mindestversion ist 11.0.9, die empfohlene Version ist 11.0.16.1. Wenn Sie Ihre eigene JRE installiert haben, führt der Upgrade-Prozess die folgenden Aktionen aus, um sicherzustellen, dass der <i>MID-Server</i> eine unterstützte JRE verwendet: • Wenn ein <i>MID-Server</i> beim Upgrade eine nicht unterstützte Version der JRE verwendet, zeigt der Upgrade-Prozess eine Warnmeldung mit der minimalen und empfohlenen JRE-Version an. • Wenn eine unterstützte JRE auf dem <i>MID-Server</i> -Host ausgeführt wird, verwendet der aktualisierte <i>MID-Server</i> diese Version. Alle <i>MID-Server</i> -Hostcomputer benötigen Zugriff auf die Download-Website unter install.service-now.com, um automatische Upgrades zu aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter, wie das System MID-Server -Upgrades verwaltet. Pro ausführbarer Dateipfad ist nur ein <i>Windows - MID-Server</i> -Service zulässig. Aktualisierte <i>Windows - MID-Server</i>, bei denen mehrere Services auf denselben Installationsordner verweisen, können nicht gestartet werden. Weitere Informationen finden Sie unter MID-Server startet nicht . Weitere Informationen zu <i>MID-Server</i> -Upgrades finden Sie in den folgenden Themen: • Prüfung vor dem Upgrade des MID-Servers : Beschreibt, wie die AutoUpgrade -Überwachung die Fähigkeit des <i>MID-Servers</i> testet, auf Ihrem System vor dem eigentlichen Upgrade ein Upgrade durchzuführen. • MID-Server manuell upgraden: Beschreibt, wie Sie Ihre <i>MID-Server</i> manuell aktualisieren.	Vancouver
Now Assist	Weitere Informationen zur Problembehandlung bei Upgrades von <i>Now Assist</i> - Anwendungen und -Plugins	Vancouver

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	finden Sie im KB-Artikel zu Problemen und zur Verringerung von Now Assist-Upgrades  .	
Auftragsmanagement	Ab dem Release vom November 2023 unterstützt die Anwendung „<i>Order Management</i>“ den gesamten Lebenszyklus von Produkt- und Serviceaufträgen, einschließlich der Auftragserfüllungsfunktionen, die mit der Anwendung „<i>Order Management for Telecommunications, Media, and Technology</i>“ bereitgestellt werden. Wenn Sie ein Abonnement für Telecommunications Service Management haben, installieren Sie die Anwendung Order Management for Telecom, Media and Tech aus dem <i>ServiceNow Store</i>. Diese Anwendung installiert die Anwendung „<i>Auftragsmanagement</i>“, Telekommunikations-Demodaten und die folgenden <i>ServiceNow</i> Open API-Implementierungen der TM Forum API REST-Spezifikationen: • Produktkatalog Open API • Servicekatalog-OpenAPI • Product Order Open API • Serviceauftrags-OpenAPI • Product Inventory Open API • Technische Servicequalifizierung – Open API Wenn Sie mit der Anwendung „<i>Order Management for Customer Service Management</i>“ vertraut sind, können Sie diese Schnittstelle nach der Installation von „<i>Order Management</i>“ optional verwenden. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Anwenderoberfläche für Auftragsmanagement für Customer Service Management KB1554296 aktivieren . Informationen zu Änderungen an der Schnittstelle finden Sie unter Änderungen an der Anwendung „Order Management for Customer Service Management“ KB1560237 . Während des Upgrades wird die Tabelle „Auftragsaufgabe“ [sn_ind_tmt_orm_order_task] aus der Tabelle „Geplante Aufgaben“ [planned_tasks] erweitert, die in der Anwendung <i>Customer Service Management</i> verwendet wird. Die Tabelle „Auftragsaufgabe“ wurde ebenfalls geändert. Weitere Informationen zu Änderungen an der Tabelle „Bestellaufgabe“ finden Sie unter Datenmodelländerungen durch OMT-Reparenting KB1496935 . Wenn Sie ein Upgrade auf das <i>Vancouver</i> -Release durchgeführt haben und eine Version der Anwendung „<i>Auftragsmanagement für Telekommunikation</i>“,	Vancouver

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	<i>Medien und Technologie</i> “ verwenden, die nicht Version 5.2.0 ist, stehen Ihnen die Korrekturen zum Füllen des Produktbestands und der Produktmodellmerkmale nicht zur Verfügung. Um diese Änderungen zu erhalten, führen Sie ein Upgrade auf den aktuellen <i>Vancouver</i> -Patch durch.	
Plattform Analytics-Arbeitsbereich	Die <i>Vancouver</i> -Version von Plattform Analytics Workspace (3.0) enthält die Updates der Versionen 2.1.x, die zuvor nur im <i>ServiceNow Store</i> ® verfügbar waren.	Vancouver
Portfolioplanung	• Wenn Sie ein Upgrade von einer älteren Version auf <i>Portfolio Planning</i> v6.1.1 oder höher durchführen, wird ein Korrekturskript ausgeführt, um die Rolle „meilenstein_editor“ aus der Rolle „roadmap_editor“ zu entfernen, da die Rolle „roadmap_editor“ nicht mehr verwendet wird. In diesem Fall dauert die Aktualisierung möglicherweise länger, wenn Ihre <i>ServiceNow</i> -Instanz über eine große Anzahl von Benutzern mit der Rolle „roadmap_editor“ verfügt. Weitere Informationen finden Sie unter KB1443618 . • Wenn Sie ein Upgrade von einer älteren Version auf <i>Portfolio Planning</i> 7.0.0 oder 7.1.0 durchführen, wird die Liste der Entitäten im Schritt „Entitäten auswählen“ möglicherweise nicht geladen, während Sie einen Portfolioplan erstellen oder bearbeiten. In diesem Fall müssen Sie das Skript in der Listenkomponente für die Seite Entitäten auswählen hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter KB1566418 .	Vancouver
Prozessautomatisierung Designer	Aktualisieren Sie nach dem Upgrade auf <i>Vancouver</i> die Anwendung „ “ im <i>ServiceNow Store</i> .	Vancouver
Public Sector Digital Services	Vor dem Upgrade auf <i>Digitale Dienste für den öffentlichen Bereich</i> v8.0 müssen Sie anwenderdefinierte Servicedefinitionen für Daten in der Tabelle „Angebotene Services“, „Erhaltene Services“ und alle anderen Daten erstellen, die von der Konvertierung der Tabelle „Angebotene Services“ in die Servicedefinition betroffen sind Tabelle (Performance Analytics-Dashboarddaten, Daten zu Beteiligten oder Geschäftsberichten usw.). Alle anwenderdefinierten Daten zu angebotenen Services und empfangenen Services, die in früheren Releases erstellt wurden, werden nicht automatisch zum neuen Release migriert und sind nach dem Upgrade in der Anwendung erst zugänglich, wenn die Daten aus den Legacy-Entitäten in die Servicedefinitionstabelle migriert wurden. Einzelheiten hierzu finden Sie unter Migrationsleitfaden für angebotene und	Vancouver

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	erhaltene Services und Servicedefinition für Playbooks in Public Sector Digital Services konfigurieren. Nach dem Upgrade werden bestimmte Menüs und Menüelemente des öffentlichen Sektors im <i>konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich</i> auf ihre ursprünglichen <i>CSM</i>-Bezeichnungsnamen zurückgesetzt. Sie können diese Elemente für die Verwendung im öffentlichen Sektor umbenennen, indem Sie die UX-Listenkategorien für Kunden und Serviceorganisationen aktualisieren. Einzelheiten hierzu finden Sie unter Elemente für die Verwendung im öffentlichen Sektor nach dem Upgrade umbenennen.	
Robotic Process Automation (RPA)-Hub	Stellen Sie sicher, dass Sie die aktuell installierten Microsoft Software Installers (MSIs) (<i>RPA Desktop Design Studio</i>, <i>Attended Robot</i>, <i>Unattended Robot</i> und <i>Unattended Robot Login Agent</i>) aktualisieren, indem Sie die RPA-Anwendungen herunterladen. Weitere Informationen finden Sie unter RPA-Anwendungen von RPA-Hub herunterladen. Die folgenden Upgrade-Schritte gelten nur, wenn Sie ein Upgrade von <i>San Diego</i> oder <i>Tokyo</i> auf <i>Vancouver</i> durchführen. Basierend auf der Anzahl der Datensätze in der Anwendungsdateitabelle kann es beim Upgrade der <i>RPA-Hub</i>-Anwendungen von <i>Tokyo</i> oder früher auf <i>Vancouver</i> zu einer potenziellen Verzögerung kommen. Vor dem Upgrade von <i>RPA-Hub</i> auf <i>Vancouver</i> müssen Sie den Wert der Systemeigenschaft <code>glide.rollback.blacklist.TableParentChange.change</code> auf false festlegen. Wenn diese Eigenschaft in der Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties] nicht vorhanden ist, fügen Sie sie hinzu, und legen Sie ihren Wert auf „false“ fest. Nach dem Upgrade auf <i>Vancouver</i> ändern sich die Bot-Prozessdefinitionen in die neue Struktur, d. h. in die Bot-Prozesskonfiguration. Obwohl die Bot-Prozesskonfiguration den Bot-Prozess nicht vollständig ersetzt. Die meisten Felder werden vom Bot-Prozess in die Bot-Prozesskonfiguration verschoben. Wenn Sie ein Upgrade auf die <i>Utah</i>-Version durchführen, ohne den Wert der Systemeigenschaft zu aktualisieren, erweitern die Tabellen die Anwendungsdateitabelle nicht. Informationen zur manuellen Aktualisierung der Tabellenänderungen finden Sie im Artikel Restrukturieren von	Vancouver

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie														
	RPA-Hub-Tabellen zu sys_metadata in Utah in der <i>Now Support Knowledge Base</i> .															
Security Incident Response		Vancouver														
Service Bridge	Informationen zum Upgraden und Verwenden der neuen <i>Service Bridge</i> - Anwendungen finden Sie unter Von Service Bridge migrieren (veraltet) .	Vancouver														
Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM	Stellen Sie sicher, dass die folgenden Anwendungen über kompatible aktualisierte Versionen verfügen: - Anwendung „<i>Service Operations Workspace ITSM Applications</i>“ (sn_sow_itsm_cont) - Anwendung <i>Service Operations-Arbeitsbereich ITOM Applications</i> (sn_sow_itom_cont) Kompatible SOW-Versionen <table><tr><th>SOW-ITSM (sn_sow_itsm_cont)</th><th>SOW-ITOM (sn_sow_itom_cont)</th></tr><tr><td>1.1.x</td><td>21.0.J</td></tr><tr><td>1.2.x</td><td>21.1.j</td></tr><tr><td>1.3.x</td><td>21.2.y, 21.5.y und 21.6.y</td></tr><tr><td>2.0.x</td><td>22.0.J</td></tr><tr><td>2.1.x</td><td>22.1.y und 22.yy</td></tr><tr><td>4.0.x</td><td>24.jj</td></tr></table> Hier ist x die Unterversion der Anwendung <i>Service Operations Workspace ITSM Applications</i> (sn_sow_itsm_cont) und y die Unterversion der Anwendung <i>Service Operations Workspace ITOM Applications</i> (sn_sow_itom_cont). Wenn die aktualisierte Instanz eine der folgenden Anpassungen aufweist, müssen Sie Standard-Datensatzseiten-Changes migrieren. Weitere Informationen finden Sie unter Standard-Datensatzseite in Service Operations-Arbeitsbereich konfigurieren .	SOW-ITSM (sn_sow_itsm_cont)	SOW-ITOM (sn_sow_itom_cont)	1.1.x	21.0.J	1.2.x	21.1.j	1.3.x	21.2.y, 21.5.y und 21.6.y	2.0.x	22.0.J	2.1.x	22.1.y und 22.yy	4.0.x	24.jj	Vancouver
SOW-ITSM (sn_sow_itsm_cont)	SOW-ITOM (sn_sow_itom_cont)															
1.1.x	21.0.J															
1.2.x	21.1.j															
1.3.x	21.2.y, 21.5.y und 21.6.y															
2.0.x	22.0.J															
2.1.x	22.1.y und 22.yy															
4.0.x	24.jj															

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	• Beliebige anwenderdefinierte deklarative Aktion des Clienttyps • Beliebiges anwenderdefiniertes Modal • Bildschirm oder Bildschirmbedingung einer benutzerdefinierten horizontalen Registerkarte oder einer kontextbezogenen Seitenbereich-Registerkarte Nach dem Upgrade auf 3.0 ist die Funktion „<i>Empfehlungs-Framework</i>“ nicht mehr verfügbar. Stattdessen ist nur noch die Standardversion der Funktion „<i>Empfohlene Aktionen für ITSM</i>“ verfügbar.	
Service Portal	Nach dem Upgrade müssen Sie die Tabellen angeben, aus denen Gastbenutzer auf Daten für alle öffentlichen Widgets zugreifen können, die den Tabelleneingabeparameter akzeptieren. Standardmäßig können in Release <i>Vancouver</i> Patch 7 und höher öffentliche Widgets, die den Eingabeparameter „table“ akzeptieren, nicht auf Daten aus Tabellen für Gastbenutzer zugreifen und diese nicht zurückgeben. Wenn Sie die Systemeigenschaften <i>glide.service_portal.widget.table_allow_list</i> oder <i>glide.service_portal.widget.allow_list</i> vor dem Upgrade hinzugefügt haben, werden die Werte dieser Eigenschaften nach dem Upgrade auf Release <i>Vancouver</i> Patch 7 oder höher in die Allow-Liste für öffentliche Tabellen für Widgets migriert. Weitere Informationen finden Sie unter Widget-Sicherheit konfigurieren . Darüber hinaus werden Lese-ACLs auf Feldebene standardmäßig für Filterbedingungen in Widget-Instanzen vom Typ „Einfache Liste“ erzwungen. Die neue Systemeigenschaft <i>glide.service_portal.enable_acls_for_encoded_query_in_list</i> erzwingt diese ACLs unabhängig davon, ob die Option Lese-ACLs auf Feldebene bei Filter-Abfragebegriffen erzwingen für Instanzen des Widgets Einfache Liste ausgewählt ist. Um die Option Lese-ACLs auf Feldebene bei Filter-Abfragebegriffen erzwingen zu verwenden, ändern Sie den Wert von <i>glide.service_portal.enable_acls_for_encoded_query_in_list</i> in false. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Widget „Einfache Liste“ .	Vancouver
Service-Portfoliomanager	Das Anzeigen von Verfügbarkeitsergebnissen wurde im <i>Tokyo-Release</i> eingeführt, gilt jedoch auch für nachfolgende Releases. Beim Upgrade wird für Kunden mit einer hohen Datenlast vom System ein Hintergrundauftrag mit langer Ausführungszeit gestartet, der sehr lange dauern kann. Weitere Informationen finden Sie unter KB1123644 .	Vancouver

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
Kompetenzmanagement	Wenn Sie die URL für die Seite „Kompetenzen verwalten“ angepasst haben, müssen Sie die URL manuell aktualisieren, damit sie auf die neue Seite verweist. Hier ist der relative Pfad zur neuen Seite „Kompetenzen verwalten“: <code>https://<instance name> ServiceNow</code> Sie können den vorhandenen Pfad durch diesen ersetzen. 📘 Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die IDs „parent-skill“ und „parent-department“ mit den IDs in der vorhandenen URL identisch sind.	Vancouver
Software Asset Management	Informationen zum Upgrade vom <i>Plugin „Software Asset Management Foundation“</i> (com.snc.sams) finden Sie unter Software Asset Management-Anpassungen  rückgängig machen. Beim Upgrade auf <i>Vancouver</i> unterstützen die Felder für Version und Edition in den Discovery-Zuordnungsdefinitionen (DMAP) den neuen Wert von is_empty. Wenn das Feld Edition für eine vorhandene DMAP-Definition einer <i>Microsoft SQL Server</i>-Komponente zuvor auf is_anything festgelegt war, wird es nach der Inhaltsaktualisierung automatisch mit dem neuen Wert is_empty aktualisiert.	Vancouver
Strategische Planung	- Ab v2.1.0 erfordert der Zugriff auf das Modul „Ziele“ in <i>Strategic Planning</i> die Rollen <code>sn_apw_advanced.spw_goal_user_read</code> und <code>sn_apw_advanced.spw_goal_user</code> für den Lese- bzw. Bearbeitungszugriff. Nach dem Upgrade von <i>Strategic Planning</i> weisen Sie diese Rollen den vorhandenen Zielen zu, um Ziele in <i>Strategic Planning</i> zu verwalten. - Ab v2.1.0 werden die vorhandenen Ziele, bei denen das Feld Typ auf Meilenstein festgelegt ist, als qualitative Ziele betrachtet. Nach dem Upgrade von <i>Strategic Planning</i> wird für diese vorhandenen Ziele die Maßeinheit auf Ja/Nein, der Basiswert auf Nein und der Zielwert automatisch auf Ja festgelegt. Außerdem wird der Wert „Ist“ auf „Ja“ festgelegt, wenn der Fortschrittswert 100 % beträgt, andernfalls wird der Wert auf „Nein“ festgelegt. - Wenn Sie ein Upgrade von einer älteren Version auf <i>Strategic Planning</i> v2.1.0 oder höher durchführen, wird ein Korrekturskript ausgeführt, um die Rolle „meilenstein_editor“ aus der Rolle „roadmap_editor“ zu entfernen, da die Rolle „roadmap_editor“ nicht mehr verwendet wird. In diesem Fall dauert die Aktualisierung	Vancouver

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	möglicherweise länger, wenn Ihre <i>ServiceNow</i> -Instanz über eine große Anzahl von Benutzern mit der Rolle „roadmap_editor“ verfügt. Weitere Informationen finden Sie unter KB1443618 . • Wenn Sie ein Upgrade von einer älteren Version auf <i>Strategic Planning</i> v3.0.0 oder v3.4.0 durchführen, wird die Entitätsliste im Schritt „Entitäten auswählen“ möglicherweise nicht geladen, während Sie einen Portfolioplan erstellen oder bearbeiten. In diesem Fall müssen Sie das Skript in der Listenkomponente für die Seite Entitäten auswählen hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter KB1566418 .	
Telecommunications Service Operations Management	Das Integration Hub-Starterpaket ist zusammen mit dem externen Auslöser als Komponenten des Startpakets in <i>Vancouver</i> Patch 1 enthalten. Der Kunde muss das Familienrelease <i>Vancouver</i> Patch 1 verwenden, um die Benachrichtigungsfunktionalität der Telekommunikations-API zu erhalten.	Vancouver
Risikomanagement von Drittparteien		Vancouver
Virtual Agent	Einige Funktionen, die in <i>Vancouver</i> Patch 7 bereitgestellt wurden, sind im ursprünglichen <i>Washington DC</i>- Early-Access-Release nicht verfügbar. Diese Funktionen werden in zukünftigen Patch-Versionen von <i>Washington DC</i> verfügbar sein: Änderungen am Steuerelement des Eingabesammlers  • Drag-and-Drop verwenden, um Eingaben innerhalb des Knotens neu zu ordnen. • Geben Sie den Eingabetyp an, den der Knoten akzeptiert: Text, E-Mail, IP-Adresse, Telefonnummer, URL oder anwenderdefiniert. • Die maximale Anzahl von Eingaben pro Knoten beträgt 5. Option „Benutzeraufforderung erzwingen“ im Steuerelement „Text-Benutzereingabe“.  Umschalter im Bereich „Erweiterte Eigenschaften“, mit dem Themenautoren die Nachricht angeben können, die dem Anwender anstelle der vom LLM generierten Antwort angezeigt wird.	Vancouver

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
Vulnerability Response-Integrationen	- Weitere Informationen zu den veröffentlichten Versionen der Anwendung <i>Vulnerability Response</i> sowie zu den mit <i>Vancouver</i> kompatiblen Anwendungen von Drittanbietern und <i>ServiceNow</i> finden Sie im Artikel Vulnerability Response-Kompatibilitätsmatrix und Releaseschemaänderungen [KB0856498] in der Knowledge Base. - Informationen zu den neuen Funktionen für <i>Vulnerability Response</i> finden Sie in den Versionshinweisen zu Vulnerability Response.	Vancouver
Vulnerability Response	Aufgrund einer Änderung des Datenmodells in der Anwendung <i>Vulnerability Response</i> kann das Upgrade erheblich länger dauern als bei vorherigen Upgrades. Weitere Informationen finden Sie unter KB0856498. Beim Upgrade auf eine neuere Version kann sich die Upgrade-Zeit je nach Daten und Version, von der Sie das Upgrade durchführen, verlängern. Dieses Problem ist auf zusätzliche Schemaänderungen zurückzuführen, die während des Upgrades hinzugefügt wurden. Weitere Informationen finden Sie unter KB0856498. Ab Version 20.0 der Anwendung <i>Vulnerability Response</i> und Version 2.03 der Anwendung <i>Vulnerability Emergency Response</i> wird der Arbeitsbereich für Schwachstellenanalysten in Arbeitsbereich für Schwachstellenbewertung umbenannt. Alle Verweise auf den Arbeitsbereich für Schwachstellenanalysten sind jetzt Arbeitsbereich für Schwachstellenbewertung.	Vancouver
KI-Suche	Bei einem Upgrade auf <i>Washington DC</i> aktualisiert die <i>KI-Suche</i> automatisch Ihre vorhandenen Genius-Ergebniskonfigurationen, um die neuen Formularfelder für die Genius-Ergebniskonfiguration der KI-Suche zu verwenden. Mit diesem Updateverfahren werden die folgenden Änderungen vorgenommen: - Entfernt vorhandene Feldwerte für den Antworttyp des Genius-Ergebnisses. - Migriert die Werte des Genius-Ergebnislogikfelds entsprechend in die neuen Felder für <i>Anforderungsprozessor</i> und Antwortprozessor für KI-Suche. Nach dem Upgrade Ihrer Instanz auf <i>Washington DC</i> behält die <i>KI-Suche</i> den Wert bei, den Sie zuvor für die Systemeigenschaft Boolescher Suchoperator festgelegt haben, der verwendet werden soll, wenn eine Suchabfrage	Washington DC

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	mehrere Begriffe (<i>glide.ais.query.search_operator</i>) enthält. Um die Vorteile des neuen erweiterten Abfragemodus für Suchen mit mehreren Begriffen zu nutzen, legen Sie den Wert dieser Systemeigenschaft auf <i>AND then OR 2+ key terms</i> fest. Einzelheiten zu den Systemeigenschaften der KI- <i>Suche</i> finden Sie unter Systemeigenschaften der KI-Suche . Ab <i>Washington DC</i> sortiert die Tabelle „Benutzer“ [sys_user] indizierte Datensätze standardmäßig nach dem Datum „sys_created_on“ anstatt nach dem Datum „sys_updated_on“. Diese Änderung erfordert eine Neuindizierung der indizierten Quelle der Anwendertabelle für die <i>KI-Suche</i>, was zeitaufwändig sein kann. Wenn Sie von einem früheren Familienrelease auf <i>Washington DC</i> aktualisieren, indiziert die <i>KI-Suche</i> die indizierte Tabelle „Benutzertabelle“ nicht automatisch neu. Wenn Sie in der Lage sein müssen, die aktuelle Konfiguration für Anwenderdatensätze zu durchsuchen, können Sie die indizierte Quelle der Anwendertabelle manuell neu indizieren. Dies kann einige Zeit dauern. Andernfalls indiziert die <i>KI-Suche</i> einzelne Anwendertabellen-Datensätze bei der Aktualisierung neu, bis alle Datensätze neu indiziert wurden.	
Automated Test Framework	Kopieren Sie die von der <i>Now Platform</i>® bereitgestellten Schnellstarttests, und passen Sie sie an, um zu validieren, ob Ihre Instanz funktioniert, nachdem Sie Konfigurationsänderungen vorgenommen haben. Zum Beispiel, wenn Sie ein Upgrade anwenden oder eine Anwendung entwickeln. Die Tests können nur dann zu einem positiven Ergebnis führen, wenn Sie sie auf einem Basissystem ohne Anpassungen und mit den standardmäßigen Demodaten ausführen, die mit dem Anwendungs- oder Funktions-Plugin bereitgestellt werden. Um einen Schnellstarttest auf Ihre instanzspezifischen Daten anzuwenden, kopieren Sie den Schnellstarttest, und fügen Sie Ihre anwenderdefinierten Daten hinzu. Weitere Informationen finden Sie unter Verfügbare Schnellstarttests nach Anwendung oder Funktion .	Washington DC
Betriebliches Kontinuitätsmanagement	Nach dem Upgrade auf das <i>Washington DC</i> -Release müssen Sie die folgenden wichtigen Informationen für vorhandene Geschäftsauswirkungsanalysen, Geschäftskontinuitätspläne und Ereignisse beachten: Bei Geschäftsauswirkungsanalysen wird für manuell hinzugefügte Abhängigkeiten nach einem Upgrade die Spalte „Quelle“ in der Abhängigkeitsbewertung	Washington DC

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	in „Primäre Quelle“ und die BCM -Quelle in „Manuell“ umbenannt. Wenn Sie auf die Schaltfläche Abhängigkeiten aktualisieren klicken, fügt das System die <i>CMDB</i> -Abhängigkeiten hinzu. - Bei Geschäftskontinuitätsplänen wird die Spalte „Quelle“ nach einem Upgrade in „Primäre Quelle“ umbenannt. Wenn Sie auf die Schaltfläche Abhängigkeiten aktualisieren klicken, fügt das System die Abhängigkeiten <i>CMDB</i> und <i>BIA</i> hinzu. Um die Kompatibilität mit den vorherigen Releases zu gewährleisten, kann der <i>BCM</i>-Administrator die Quellen konfigurieren und nur die vorgelagerte <i>BIA</i>-Abhängigkeit und die nachgelagerten <i>BIA</i>-Abhängigkeiten als Quellen in der aktualisierten Konfiguration beibehalten. - Wenn Sie für Ereignisse und Übungen die Schaltfläche Abhängigkeiten aktualisieren wählen, fügt das System nach einem Upgrade die Abhängigkeiten <i>CMDB</i>, <i>BIA</i> und Business Continuity Planning (BCP) hinzu. Um die Kompatibilität mit den vorherigen Releases zu gewährleisten, kann der <i>BCM</i>-Administrator die Quellen konfigurieren und nur die vorgelagerte <i>BIA</i>-Abhängigkeit und die nachgelagerten <i>BIA</i>-Abhängigkeiten als Quellen in der aktualisierten Konfiguration beibehalten.	
Configuration Management Database (CMDB)	- Die Spalte <i>product_instance_id</i> wurde der Tabelle „Configuration Item“ [<i>cmdb_ci</i>] hinzugefügt, um den neuen Produktinstanzbezeichner (PID) zu unterstützen. Dieser ermöglicht die Suche und Verknüpfung von bereits vorhandenen zugehörigen Assets, CIs und Installationsbasiselementen (IBI). Weitere Informationen dazu, welche Auswirkungen dieser Change während des Upgrades hat und wie diese Auswirkungen minimiert werden können, finden Sie im Knowledge Base-Artikel Upgrade Impact of CMDB_CI schema Changes for Washington Release [KB1534035] . - Wenn Sie <i>CMDB 360</i> zum ersten Mal nach dem Upgrade auf das <i>Washington DC</i> -Release aktivieren, um die Erfassung von <i>CMDB 360</i>-Daten für CIs aus Nicht-<i>CMDB</i>-Klassen (Klassen, die nicht von der Klasse des Konfigurationselements [<i>cmdb_ci</i>] abgeleitet sind) zu aktivieren, müssen Sie <i>glide.identification_engine.multisource_non_cmdb_ci_enabled</i> auf „True“. - Wenn Sie die veraltete Anwendung „Datenzertifizierung“ auf der Core-UI verwendet haben, sind die zugehörigen Definitionen in der neuen Implementierung der Datenzertifizierung im <i>CMDB</i>-Arbeitsbereich nicht verfügbar. Nach dem Upgrade auf das <i>Washington DC</i> -Release und auf <i>CMDB</i>-Arbeitsbereich Version 6.0	Washington DC

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	können Sie in CMDB-Arbeitsbereich die in der veralteten Datenzertifizierungs-Anwendung erstellten Definitionen in Datenmanager-Zertifizierungsrichtlinien-Entwürfe umwandeln. Weitere Informationen finden Sie unter . 2	
Core Now Platform	Wenn eine Transaktion abgebrochen wurde, wurden bisher bestimmte auditierbare Vorgänge nicht aufgezeichnet. Dieses Verhalten fehlender Audit-Datensätze ist darauf zurückzuführen, dass die Plattform einige Vorgänge zwischen der Datensatzänderung ausführt und vor der Audit-Erstellung abgebrochen wird. Jetzt werden Audits jedoch unmittelbar nach der Änderung des Datensatzes erstellt, wodurch die Wahrscheinlichkeit reduziert wird, dass eine abgebrochene Transaktion den Vorgang abbricht, bevor das Audit aufgezeichnet wurde. Um dieses Update zu erleichtern, werden Audits jetzt im selben Thread wie die Transaktion aufgezeichnet. Frühere Audits wurden in einem Hintergrund-Thread erstellt. Durch diese Änderung wird der Standardwert der Eigenschaft „glide.db.audit.lazy“ von „wahr“ in „falsch“ neu definiert. Idealerweise ist diese Eigenschaft nicht in der Eigenschaftentabelle definiert, was bedeutet, dass die meisten Instanzen ab dem <i>Washington DC</i> -Release den neuen Standardwert und das neue Standardverhalten verwenden. In einigen Instanzen wurde diese Eigenschaft möglicherweise mit dem Wert „true“ eingefügt, was bedeutet, dass diese Instanzen diese Änderung nicht zum Audit-Verhalten verwenden können. Löschen Sie diese Eigenschaft, um dieses Update zu nutzen.	Washington DC
Verwaltung von Verschlüsselungsschlüsseln	Wenn Sie Ihre -Instanz auf <i>Washington DC</i> upgraden, nicht jedoch Ihren <i>MID-Server</i>, schlägt die Authentifizierung für die Schlüsselverwaltung fehl. Vermeiden Sie Authentifizierungsfehler, indem Sie Ihren <i>MID-Server</i> auf <i>Washington DC</i> aktualisieren. Wenn das Upgrade nicht möglich ist, müssen Sie die Authentifizierung deaktivieren, bis der <i>MID-Server</i> auf <i>Washington DC</i> aktualisiert wird, um Authentifizierungsfehler zu vermeiden. Einzelheiten zu MID-Server-Upgrades finden Sie unter MID-Server-Upgrades 2 .	Washington DC
Enterprise Asset Management	Nach dem Upgrade auf <i>Washington DC</i> ist das Feld „model_component“ in der Tabelle „Enterprise-Asset“ [sn_ent_asset] nicht verfügbar. Stattdessen ist in der Tabelle „Asset“ [alm_asset] ein neues Feld „model_component_id“ verfügbar. Das Skript ENT - Migrate to new model Component (ENT - Migration zu neuer Modellkomponente) verschiebt die vorhandenen	Washington DC

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	Daten im Feld „model_component“ in das Feld „model_component_id“. Beachten Sie die folgenden Upgrade-Szenarien für die Gesamtbetriebskosten (TCO) von Assets: • Upgrade-Arbeiten für alle <i>Enterprise Asset Management</i>-Flow-Aufgaben • Sie müssen für jede Workflow-Aufgabe Aufgaben-Kostenkarten haben. • Das TCO-Upgrade füllt die Felder Asset und Ausgabenkategorie in den Kostenzeilen aus, die jeder Aufgabe entsprechen. • Die Ausgabenkategorie wird basierend auf den Kostenzeilen und der Quelle der Kostenzeile ausgefüllt. • Sie müssen das Feld für die TCO-Benchmark-Kosten und das TCO-Benchmark-Schwellenwert bei allen vorhandenen Modellen manuell oder mithilfe der Massenimportfunktion ausfüllen. • Das TCO-Upgrade füllt die folgenden Felder in Asset-Formularen: ◦ Ende der Nutzungsdauer des Assets: Das Erstellungsdatum plus die Nutzungsdauer in Monaten. ◦ Datum der ersten Verwendung des Assets: Das Erstellungsdatum. ◦ TCO des Assets: Die zusammengefasste Summe aller Kostenzeilen, die sich auf das Asset beziehen. Bei einfachen Assets sind die TCO des Assets die aggregierte Summe der Kostenzeilen darunter. Bei komplexen Assets sind die Asset-TCO die aggregierte Summe der Kostenzeilen des übergeordneten Assets sowie der untergeordneten Assets.	
Financial Services Operations Core	Während des Upgrades auf <i>Washington DC</i> ändert das Plugin <i>Financial Services Operations Core</i> die folgenden Tabellen neu: i Hinweis: Wenn die aktualisierte Instanz sehr viele Datensätze enthält, dauert das Upgrade unter Umständen länger. • Die Tabelle „Servicedefinition“ [sn_bom_service_definition] ist eine Erweiterung der Tabelle „Servicedefinition“ [sn_case_type_selection] und nicht der Tabelle „Anforderungsdefinition“ [sn_ind_request_definition].	Washington DC

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	- Die Tabelle „Finanzaufgabe“ [sn_bom_task] ist eine Erweiterung der Tabelle „Kundenserviceaufgabe“ [sn_customerservice_task] anstelle der Tabelle „Globale Aufgabe“ [task]. - Die Tabelle „Police Versicherungsnehmer“ [sn_bom_policy_participant] ist eine Erweiterung der Tabelle „Verkaufte Produkte – zugehörige Partei“ [sn_install_base_sold_product_related_party]. Durch das Reparenting können Sie die Vorteile und Fortschritte von <i>ServiceNow® Customer Service Management (CSM)</i> nutzen und gleichzeitig die Funktionalität vorhandener Anwendungen beibehalten.	
Hardware Asset Management 10.0.0	Beachten Sie nach dem Upgrade auf <i>Washington DC</i> die folgenden Upgrade-Szenarien für die Gesamtbetriebskosten (TCO) von Assets: - Das Upgrade funktioniert für alle Flow-Aufgaben von <i>Hardware Asset Management</i>. - Sie müssen für jede Workflow-Aufgabe Aufgaben-Kostenkarten haben. - Das TCO-Upgrade füllt ein Feld für Asset und Kostenkategorie in der Kostenzeile aus, das jeder Aufgabe entspricht. - Die Ausgabenkategorie wird basierend auf den Kostenzeilen und der Quelle der Kostenzeile ausgefüllt. - Sie müssen das Feld TCO-Benchmark-Kosten und das Feld TCO-Benchmark-Schwellenwert bei allen vorhandenen Modellen manuell oder mithilfe der Massenimportfunktion ausfüllen. - Das TCO-Upgrade füllt die folgenden Felder in Assets: - Ende der Nutzungsdauer des Assets: Erstellungsdatum zusammen mit der Nutzungsdauer in Monaten. - Datum der ersten Verwendung des Assets: Identisch mit dem Erstellungsdatum. - TCO des Assets: Aggregierte Summe aller Kostenlinien, die sich auf das Asset beziehen. Bei einfachen Assets sind die TCO des Assets die aggregierte Summe der Kostenzeilen darunter. Bei komplexen Assets sind die Asset-TCO die aggregierte Summe der Kostenzeilen des übergeordneten Assets sowie der untergeordneten Assets.	Washington DC
Healthcare and Life Sciences	Während des Upgrades auf <i>Washington DC</i> ändert sich die übergeordnete Tabelle „Verkaufte Produkte im Gesundheitswesen“ [sn_hcls_sold_product] für	Washington DC

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
Service Management Core	die folgenden Tabellen in Installationsbasiselement [sn_install_base_item]: • Mitgliederplan [sn_hcls_member_plan] • Medikamente [sn_hcls_metrification] • Immunisierung [sn_hcls_impfung] • Registriertes Programm [sn_hcls_enrolled_program] • Registrierter Programmservice [sn_hcls_enrolled_program_service] Darüber hinaus wurden die übergeordneten Tabellen der folgenden Tabellen entfernt, und sie sind eigenständige Tabellen: • Gesundheitsorganisation[sn_hcls_organization] • Standort Healthcare[sn_hcls_location] • Standort des Anwenders [sn_hcls_practitioner_facility] Dieses Reparenting ermöglicht es Kunden, die Organisationen und Standorttabellen für eine breitere Gruppe von Anwendungsfällen zu verwenden. Vorhandene Daten werden auf folgende Weise migriert, damit vorhandene Funktionen nicht beeinträchtigt werden: 1. Das Feld „Referenz des Standorts“ in „sn_hcls_impunization“ wurde auf „cmn_location“ aktualisiert. 2. Alle Daten werden aus den Tabellen „Verkauftes Produkt im Gesundheitswesen“ in die Tabellen „Installationsbasiselement“ verschoben. 3. Zeilen im betroffenen Installationsbasiselement werden basierend auf dem Wert für „source_task“ aus dem verkauften Healthcare-Produkt ausgefüllt. 4. Der Status von „sn_hcls_enrolled_program“ und „sn_hcls_enrolled_program_service“ wird aus „hcls_state“ kopiert. 5. Alle Daten werden in die eigenständigen Tabellen Gesundheitsorganisation, Standort des Gesundheitswesens und Standort des Arztes verschoben. a. Das Skript erstellt Datensätze in der Tabelle „Geschäftsstandort“ für vorhandene Datensätze in der Tabelle „Gesundheitsorganisation“, um eine 1:1-Referenz zu bilden. b. Datensätze, die sich auf eine Serviceorganisation beziehen, werden mit einem Verweis auf den entsprechenden Geschäftsstandort aktualisiert.	

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	c. Für jeden Arzt, der einen Datensatz am Arztstandort hat, wird in der Tabelle „Mitglied der Serviceorganisation“ ein Datensatz mit dem entsprechenden Geschäftsstandort erstellt. d. Datensätze, die Daten zum Gesundheitsstandort enthalten, enthalten die übergeordnete Serviceorganisation dieses Gesundheitsstandorts. i Hinweis: Wenn die aktualisierte Instanz sehr viele Datensätze enthält, dauert das Upgrade unter Umständen länger.	
Industrial Process Manager	Die Anwendung <i>Prozessmanager Industrie</i> hat jetzt eine Abhängigkeit von den <i>Operational Technology Service Management</i>-Anwendungen, zu denen <i>Incident-Management</i> für operative Technologie und <i>Change-Management</i> für operative Technologie gehören. Zur Installation des <i>Prozessmanagers Industrie</i> in Ihrer Instanz ist eine der folgenden SKUs erforderlich: • Transparenz der operativen Technologie SKU • <i>Operational Technology Service Management</i> SKU • Jede anwenderdefinierte SKU, die zum <i>Prozessmanager Industrie</i> berechtigt	Washington DC
Instanzübergreifende Datenreplikation	Verbessern Sie die Leistung und Verarbeitungseffizienz der Instanzdatenreplikation (<i>Instance Data Replication, HLA</i>), indem Sie Ihre Replikationssätze auf V2 aktualisieren, welche den <i>Hermes Messaging Service</i> verwendet. Einzelheiten hierzu finden Sie unter Upgrades von Legacy-Replikationssätzen auf V2 durchführen in Instanzdatenreplikation . Die Protokollrotation wird nach dem Upgrade automatisch für die Tabelle „Replikationsnutzlastfehler“ [idr_replication_payload_error] aktiviert. Standardmäßig besteht der Protokollrotationszeitplan aus sieben Shards mit fünf Tagen für jeden Shard. Alle Protokolleinträge in dieser Tabelle, die vor dem Upgrade erstellt wurden, werden automatisch gekürzt.	Washington DC
MID-Server	Die aktuellen Systemanforderungen für <i>MID-Server</i> finden Sie unter Systemanforderungen für MID-Server . Die unterstützte JRE-Mindestversion ist 11.0.9, die empfohlene Version ist 11.0.16.1. Wenn Sie Ihre eigene JRE installiert haben, führt der Upgrade-Prozess die folgenden Aktionen aus, um	Washington DC

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie				
	sicherzustellen, dass der <i>MID-Server</i> eine unterstützte JRE verwendet: • Wenn ein <i>MID-Server</i> beim Upgrade eine nicht unterstützte Version der JRE verwendet, zeigt der Upgrade-Prozess eine Warnmeldung mit der minimalen und empfohlenen JRE-Version an. • Wenn eine unterstützte JRE auf dem <i>MID-Server</i> -Host ausgeführt wird, verwendet der aktualisierte <i>MID-Server</i> diese Version. Alle <i>MID-Server</i> -Hostcomputer benötigen Zugriff auf die Download-Website unter install.service-now.com, um automatische Upgrades zu aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter, wie das System <i>MID-Server -Upgrades</i> verwaltet. Pro ausführbarer Dateipfad ist nur ein <i>Windows - MID-Server</i> -Service zulässig. Aktualisierte <i>Windows - MID-Server</i> mit mehreren Services, die auf denselben Installationsordner verweisen, können nicht gestartet werden. Weitere Informationen finden Sie unterMID-Server startet nicht . Weitere Informationen zu <i>MID-Server</i> -Upgrades finden Sie in den folgenden Themen: • Prüfung vor dem Upgrade des MID-Servers : Beschreibt, wie die AutoUpgrade- Überwachung die Upgrade-Fähigkeit des <i>MID-Servers</i> auf Ihrem System vor dem eigentlichen Upgrade testet. • MID-Server manuell upgraden: Beschreibt, wie Sie Ihre <i>MID-Server</i> manuell aktualisieren.					
Now Assist für Ersteller	Um Leistungsverbesserungen in <i>Workflow-Studio</i> zu erhalten, installieren Sie eine dieser Versionen der Anwendung <i>Workflow-Studio</i> aus dem <i>ServiceNow Store</i>. Weitere Informationen zum Upgrade von <i>Workflow-Studio</i> finden Sie unter Auf die neueste Version von Workflow-Studio aktualisieren. Upgrade-Pfad für die Kompetenz „Flow-Generierung“. <table><tr><td>Ist Now Assist für Creator bereits installiert?</td><td>Für das Upgrade zu verwendende Version von Workflow-Studio</td></tr><tr><td>Nein</td><td>Upgrade von <i>Workflow-Studio</i> auf Version 25.1.3</td></tr></table>	Ist Now Assist für Creator bereits installiert?	Für das Upgrade zu verwendende Version von Workflow-Studio	Nein	Upgrade von <i>Workflow-Studio</i> auf Version 25.1.3	Washington DC
Ist Now Assist für Creator bereits installiert?	Für das Upgrade zu verwendende Version von Workflow-Studio					
Nein	Upgrade von <i>Workflow-Studio</i> auf Version 25.1.3					

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	Ist <i>Now Assist</i> für <i>Creator</i> bereits installiert? Für das Upgrade zu verwendende Version von <i>Workflow-Studio</i> Ja Führen Sie ein Upgrade von <i>Workflow-Studio</i> auf Version 25.0.0 durch	
Now Assist	Weitere Informationen zur Problembehandlung bei Upgrades von <i>Now Assist</i> -Anwendungen und -Plugins finden Sie im KB-Artikel zu Problemen und zur Verringerung von Now Assist-Updates .	Washington DC
Auftragsmanagement	Die in diesem <i>Washington DC</i>-Release eingeführten Funktionen werden in früheren Versionen von <i>Auftragsmanagement</i> nicht unterstützt. Bei einem Upgrade von <i>Auftragsmanagement für Telekommunikation und Medien</i> Version 6.0 oder früher: - Ab dem <i>Washington DC</i>-Release werden die monatlichen wiederkehrenden Gebühren (Monthly Recurring Charges, MRC) und die nicht wiederkehrenden Gebühren (Non-Recurring Charges, NRC) für Produktangebote und Produktattributmerkmale im Datenmodell für die Preisgestaltung in Preislisten und Preislistenpositionen gespeichert und nicht im Produktangebot -Datenmodell. Wenn Sie Ihre Preisinformationen nach dem Upgrade auf <i>Washington DC</i> auf die Verwendung von Preislisten aktualisieren möchten, lesen Sie den Artikel Price Management Plugin (com.sn_csm_pricing) uptake for Telecommunications, Media, and Technology Customers,ing Upgrade to Washington (KB1585863) in der Now Support Knowledge Base . - Nach dem Upgrade auf Release wird automatisch ein Korrekturskript ausgeführt, um bestimmte Datensätze der Telekommunikationsliste zu deaktivieren, die nicht mehr benötigt werden, um die Erfassung eines nicht abgeschlossenen Auftrags fortzusetzen. Weitere Informationen zu diesen Datensätzen und zur Verwendung des früheren Auftragserfassungsprozesses bei Bedarf finden Sie im Artikel Abkündigungsliste für Auftragserfassung [KB1586538] in der Now Support Knowledge Base. Überprüfen Sie nach dem Upgrade auf das <i>Washington DC</i>-Release die Problemumgehungen für die Neukonfiguration, wenn Sie mit neuen Change-Aufträgen oder Aufträgen mit Aktionen zum Trennen, Anhalten oder Fortsetzen arbeiten, während Sie den Produktkonfigurator	Washington DC

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	verwenden. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Probleme bei der erneuten Konfiguration von Bestellpositionen in Washington bei Verwendung der Bestellerfassungs-UI [KB1585976] in der Now Support Knowledge Base.	
Auftragsmanagement	Die in diesem <i>Washington DC</i> -Release eingeführten neuen Funktionen werden in früheren Versionen von <i>Auftragsmanagement für Telecommunications, Media, and Technology</i> nicht unterstützt. Ab dem <i>Washington DC</i> -Release werden die für Produktangebote und Produktattributmerkmale festgelegten monatlichen wiederkehrenden Gebühren (Monthly Recurring Charges, MRC) und nicht im Produktangebot gespeichert -Datenmodell. Wenn Sie Ihre Preisinformationen nach dem Upgrade auf <i>Washington DC</i> auf die Verwendung von Preislisten aktualisieren möchten, lesen Sie den Artikel Price Management Plugin (com.sn_csm_pricing) uptake for Telecommunications, Media, and Technology Customers, ing to Washington DC (KB1585863) in der Now Support Knowledge Base . Nach dem Upgrade auf das <i>Washington DC</i> -Release wird automatisch ein Korrekturskript ausgeführt, um bestimmte Datensätze der Telekommunikationsliste zu deaktivieren, die nicht mehr benötigt werden, um die Erfassung eines nicht abgeschlossenen Auftrags fortzusetzen. Weitere Informationen zu diesen Datensätzen und zur Verwendung des früheren Bestellerfassungsprozesses bei Bedarf finden Sie im Artikel Deprecating Telco List for Bestellerfassung [KB1586538] in der Now Support Knowledge Base. Überprüfen Sie nach dem Upgrade auf <i>Washington DC</i> die Problemumgehungen für die Neukonfiguration für die Arbeit an neuen Change-Aufträgen oder Aufträgen mit Aktionen zum Trennen, Anhalten oder Fortsetzen, während Sie den Produktkonfigurator verwenden. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Probleme bei der erneuten Konfiguration von Bestellpositionen in Washington bei Verwendung der Bestellerfassungs-UI [KB1585976] in der Now Support Knowledge Base.	Washington DC
Performance Analytics	Die Legacy-Tabelle „PA-Punktzahlen“ [pa_scores] wird als veraltet markiert. Wenn in der PA-Punktzahlentabelle noch Indikatorpunktzahlen erfasst sind und die Anzahl dieser Punktzahlen weniger als 43 Millionen beträgt, werden diese Punktzahlen beim Upgrade automatisch in die Tabellen „pa_scores_11“ und „pa_scores_12“ migriert. Die erwartete Zeit für das Upgrade beträgt etwa zwei Stunden.	Washington DC

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	Weitere Informationen finden Sie unter KB1294371 oder Performance Analytics-Punktzahlen migrieren .	
Platform Analytics-Experience	Die <i>Platform Analytics</i> Experience-Funktionalität befand sich zuvor im <i>Platform Analytics</i> -Arbeitsbereich. Die Funktionalität ist jetzt Teil der <i>Core Now Platform</i> , auf die über die zentrale <i>Navigation</i> von <i>Next Experience</i> zugegriffen werden kann. Sie können alle Dashboards, Berichte und <i>Performance Analytics</i> -Widgets, die in der <i>Core-UI</i> erstellt wurden, zu dieser Funktionalität migrieren.	Washington DC
Playbooks in Workflow-Studio	Aktualisieren Sie nach dem Upgrade auf <i>Washington DC</i> die Anwendungen <i>Playbook</i> und <i>Workflow-Studio</i> im ServiceNow Store.	Washington DC
Portfolioplanung	Ab v8.0.0 können Sie nur im <i>Arbeitsbereich für strategische Planung</i> auf die von <i>Strategic Portfolio Management (SPM)</i> Pro lizenzierten Funktionen zugreifen. Wenn Sie <i>Portfolio Planning Workspace</i> verwendet haben, um auf <i>SPM</i> Pro-lizenzierte Funktionen wie Ziele, Produktfeedback und Hybrid-Portfolioplanung zuzugreifen, müssen Sie jetzt <i>Strategic Planning</i> installieren, um auf diese Funktionen zuzugreifen. Weitere Informationen zu den Funktionen, auf die nur im <i>Arbeitsbereich für strategische Planung</i> zugegriffen werden kann, finden Sie unter Portfolioplanung mit strategischer Planung vergleichen .	Washington DC
Predictive Intelligence	Wenn Sie ein Upgrade auf <i>Washington DC</i> durchführen, können Sie keine neuen Regressionslösungen erstellen. Wenn Sie über vorhandene Lösungen verfügen, werden diese weiterhin unterstützt, und Sie können sie trainieren und ändern, aber Sie können keine neuen Lösungen erstellen. Die Änderungen an den Ähnlichkeits- und Clustering-Lösungen gelten für alle Instanzen in <i>Washington DC</i> .	Washington DC
Proaktive Service Experience-Workflows	Kunden, die keine Problemticketbenachrichtigungen erhalten möchten, können die Geschäftsregeln für die Incident- und Falltabellen deaktivieren. Weitere Informationen zum Deaktivieren der Business-Regeln für Problemticketbenachrichtigungen finden Sie unter Problemticketbenachrichtigung deaktivieren .	Washington DC

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
Product Catalog Management und Pricing Management	Wenn Sie im ersten Release der <i>Sales- und Auftragsmanagement-Anwendungen</i> Attributmerkmale in der Matrix für Standardpreisanpassungen verwendet haben und ein Upgrade auf das Release von Mai 2024 durchführen, müssen Sie eine geplante Aufgabe ausführen, die das Format korrigiert der automatisch generierten Codewerte . Führen Sie den Auftrag zum Ändern des Codefelds für Merkmalsdatensätze aus, die bei Bedarf Sonderzeichen enthalten , um alle Zeichen zu ersetzen, die kein Buchstabe (az, AZ), eine Zahl (0–9), ein Unterstrich (_) oder ein Dollar sind Unterzeichnen Sie (\$) mit einem Unterstrich (_). Dieser Auftrag korrigiert den Codewert , sodass er nicht mit einem Unterstrich beginnt oder endet, nicht mit einer Ziffer beginnt und keine aufeinanderfolgenden Unterstriche enthält.	Washington DC
Public Sector Digital Services	Nach dem Upgrade werden bestimmte Menüs und Menüelemente des öffentlichen Sektors im <i>konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich</i> auf ihre ursprünglichen <i>CSM</i> -Bezeichnungsnamen zurückgesetzt. Sie können diese Elemente für die Verwendung im öffentlichen Sektor umbenennen, indem Sie die UX-Listenkategorien für Kunden und Serviceorganisationen aktualisieren. Navigieren Sie zu, um weitere Informationen zur Umbenennung von Bezeichnungen zu erhalten Alle > Beteiligtenservice > Administration > Geführtes Setup , und wählen Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für digitale Dienste für den öffentlichen Bereich > Arbeitsbereichsbezeichnungen manuell anpassen .	Washington DC
Robotic Process Automation (RPA)-Hub	Stellen Sie sicher, dass Sie eines der folgenden derzeit installierten Microsoft Software Installer (MSI) aktualisieren, indem Sie die RPA-Anwendungen herunterladen: • <i>RPA Desktop Design Studio</i> • <i>Attended Robot</i> • <i>Unattended Robot</i> • <i>Unattended Robot Login Agent</i> Weitere Informationen finden Sie unter RPA-Anwendungen von RPA-Hub herunterladen  . Die folgenden Upgrade-Schritte gelten nur, wenn Sie ein Upgrade von <i>San Diego</i> oder <i>Tokyo</i> auf <i>Washington DC</i> durchführen.	Washington DC

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie						
	Basierend auf der Anzahl der Datensätze in der Anwendungsdateitabelle kann es beim Upgrade der <i>RPA-Hub</i> -Anwendungen von <i>Tokyo</i> oder früher auf <i>Washington DC</i> zu einer Verzögerung kommen. Bevor Sie <i>RPA Hub</i> auf <i>Washington DC</i> aktualisieren, müssen Sie den Wert der Systemeigenschaft <i>glide.rollback.blacklist.TableParentChange.change</i> auf false festlegen. Wenn diese Eigenschaft in der Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties] nicht vorhanden ist, fügen Sie sie hinzu, und legen Sie ihren Wert auf „false“ fest. Weitere Informationen zum Hinzufügen von Eigenschaften finden Sie unter Systemeigenschaft  hinzufügen . Nach dem Upgrade auf <i>Washington DC</i> ändern sich die Bot-Prozessdefinitionen in die neue Struktur, die Bot-Prozesskonfiguration. Obwohl die Bot-Prozesskonfiguration den Bot-Prozess nicht vollständig ersetzt, werden die meisten Felder von der Bot-Prozesskonfiguration in die Bot-Prozesskonfiguration verschoben. Wenn Sie ein Upgrade auf die <i>Utah</i> -Version durchführen, ohne den Wert der Systemeigenschaft zu aktualisieren, erweitern die Tabellen die Anwendungsdateitabelle nicht. Informationen zur manuellen Aktualisierung der Tabellenänderungen finden Sie im Artikel Restrukturieren von RPA-Hub-Tabellen zu sys_metadata in Utah  in der <i>Now Support Knowledge Base</i>.							
Sicherheitsstatus-Überwachung	Eine vollständige Liste der Anwendungen, die zum Implementieren der Sicherheitsstatus-Überwachung erforderlich sind, finden Sie unter Unterstützte Anwendungen für die Sicherheitsstatus-Überwachung installieren  .	Washington DC						
Service Operations-Arbeitsbereich für IT Service Management	Stellen Sie sicher, dass die folgenden Anwendungen über kompatible aktualisierte Versionen verfügen: - Anwendung „<i>Service Operations Workspace ITSM Applications</i>“ (sn_sow_itsm_cont) - Anwendung <i>Service Operations-Arbeitsbereich ITOM Applications</i> (sn_sow_itom_cont) Kompatible SOW-Versionen <table><tr><th>SOW-ITSM (sn_sow_itsm_cont)</th><th>SOW-ITOM (sn_sow_itom_cont)</th></tr><tr><td>1.1.x</td><td>21.0.J</td></tr><tr><td>1.2.x</td><td>21.1.j</td></tr></table>	SOW-ITSM (sn_sow_itsm_cont)	SOW-ITOM (sn_sow_itom_cont)	1.1.x	21.0.J	1.2.x	21.1.j	Washington DC
SOW-ITSM (sn_sow_itsm_cont)	SOW-ITOM (sn_sow_itom_cont)							
1.1.x	21.0.J							
1.2.x	21.1.j							

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie												
	<table><tr><th>SOW-ITSM (sn_sow_itsm_cont)</th><th>SOW-ITOM (sn_sow_itom_cont)</th></tr><tr><td>1.3.x</td><td>21.2.y, 21.5.y und 21.6.y</td></tr><tr><td>2.0.x</td><td>22.0.J</td></tr><tr><td>2.1.x</td><td>22.1.y und 22.yy</td></tr><tr><td>3.1.x</td><td>23.jj</td></tr><tr><td>4.xx</td><td>24.jj</td></tr></table> In der Tabelle ist x die Subversion der Anwendung <i>Service Operations Workspace ITSM Applications</i> (sn_sow_itsm_cont) und y die Subversion der Anwendung <i>Service Operations Workspace ITOM Applications</i> (sn_sow_itom_cont). Nach dem Upgrade 3.0 ist die Funktion „<i>Empfehlungs-Framework</i>“ nicht mehr verfügbar. Stattdessen ist nur die Standardversion der Funktion „<i>Empfohlene Aktionen für ITSM</i>“ verfügbar.	SOW-ITSM (sn_sow_itsm_cont)	SOW-ITOM (sn_sow_itom_cont)	1.3.x	21.2.y, 21.5.y und 21.6.y	2.0.x	22.0.J	2.1.x	22.1.y und 22.yy	3.1.x	23.jj	4.xx	24.jj	
SOW-ITSM (sn_sow_itsm_cont)	SOW-ITOM (sn_sow_itom_cont)													
1.3.x	21.2.y, 21.5.y und 21.6.y													
2.0.x	22.0.J													
2.1.x	22.1.y und 22.yy													
3.1.x	23.jj													
4.xx	24.jj													
Service Portal	Nach dem Upgrade müssen Sie die Tabellen angeben, aus denen Gastbenutzer auf Daten für alle öffentlichen Widgets zugreifen können, die den Tabelleneingabeparameter akzeptieren. Standardmäßig können im Release <i>Washington DC</i> öffentliche Widgets, die den Eingabeparameter für Tabellen akzeptieren, nicht auf Daten aus Tabellen für Gastbenutzer zugreifen und diese zurückgeben. Wenn Sie die Systemeigenschaften <i>glide.service_portal.widget.table_allow_list</i> oder <i>glide.service_portal.widget.allow_list</i> vor dem Upgrade hinzugefügt haben, werden die Werte dieser Eigenschaften nach dem Upgrade in die Allow-Liste für öffentliche Tabellen für Widgets migriert. Weitere Informationen finden Sie unter Widget-Sicherheit konfigurieren. Darüber hinaus werden Lese-ACLs auf Feldebene standardmäßig für Filterbedingungen in Widget-Instanzen vom Typ „Einfache Liste“ erzwungen. Die neue Systemeigenschaft <i>glide.service_portal.enable_acls_for_encoded_query_in_list</i> erzwingt diese ACLs unabhängig davon, ob die Option Lese-ACLs auf Feldebene bei Filter-Abfragebegriffen erzwingen für Instanzen des Widgets Einfache Liste ausgewählt ist. Um die Option Lese-ACLs auf Feldebene bei Filter-Abfragebegriffen erzwingen zu verwenden, ändern Sie den Wert von <i>glide.service_portal.enable_acls_for_encoded_query_in_list</i>	Washington DC												

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	in false. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Widget „Einfache Liste“ . Wenn ein Benutzer zuvor eine Benutzereinstellungseinstellung für User Experience Analytics für Portale ausgewählt hat, die sich vom Rest der Plattform unterscheiden, wird die für die Plattform ausgewählte Einstellung auch für Portale im <i>Washington DC</i>-Release verwendet. Wenn Benutzer beispielsweise im <i>Vancouver</i>-Release die Nachverfolgung für Portale deaktiviert, die Nachverfolgung für den Rest der Plattform jedoch aktiviert haben, werden User Experience-Analysen für Portale im <i>Washington DC</i>-Release für sie nachverfolgt. Benutzer können ihre Auswahl jederzeit auf der Benutzerprofilseite in Portalen aktualisieren.	
Software Asset Management	Nach dem Upgrade auf <i>Washington DC</i> müssen Sie alle Ihre Anpassungen im Zusammenhang mit <i>Adobe</i>- und <i>Microsoft 365</i>-Integrationen in Ihrer <i>ServiceNow</i>-Instanz wiederholen, da die Funktionen dieser Integrationen in die Store-Anwendung „<i>Software Asset Management – SaaS-Lizenzverwaltung</i>“ verschoben werden. • Wenn Sie eine betroffene Datei angepasst haben, wird die Datei beim Upgrade-Vorgang übersprungen und ein Konflikt angezeigt. Sie müssen den Konflikt manuell lösen und sicherstellen, dass die alte vorhandene Datei gelöscht wird. • Wenn Sie eine betroffene Datei nicht angepasst haben, wird sie im Rahmen des Upgrades gelöscht, und es wird eine Datei mit einer neuen <i>sys_id</i> erstellt.	Washington DC
Strategische Planung	Ab v4.0.2 können Sie nur im <i>Arbeitsbereich für strategische Planung</i> auf die von <i>Strategic Portfolio Management (SPM)</i> Pro lizenzierten Funktionen zugreifen. Wenn Sie <i>Portfolio Planning Workspace</i> verwendet haben, um auf <i>SPM</i> Pro-lizenzierte Funktionen wie Ziele, Produktfeedback und Hybrid-Portfolioplanung zuzugreifen, müssen Sie jetzt <i>Strategic Planning</i> installieren, um auf diese Funktionen zuzugreifen. Weitere Informationen zu den Funktionen, auf die nur im <i>Arbeitsbereich für strategische Planung</i> zugegriffen werden kann, finden Sie unter Portfolioplanung in Strategic Planning erkunden . Wenn Sie ein Upgrade auf <i>Strategic Planning</i> v4.1.2 durchführen und zuvor die Listenansicht oder die Hierarchieansicht der Seite „Ziele“ über den Seitenbereich „Personalisierung“ angepasst hatten, werden die in v4.1.2 vorgenommenen Verbesserungen der Benutzeroberfläche	Washington DC

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	möglicherweise nicht angezeigt. In diesem Fall müssen Sie Ihre Benutzereinstellungsdatensätze löschen. Weitere Informationen zum Löschen von Anwenderneinstellungen, die im Seitenbereich „Personalisierung“ vorgenommen wurden, finden Sie unter KB1642037 .	
Supplier Lifecycle Operations	Nach dem Upgrade vom <i>Vancouver</i> -Release auf das <i>Washington DC</i> -Release wird auf der Navigationsregisterkarte Alle nur der <i>Source-to-Pay-Arbeitsbereich</i> angezeigt. Sie müssen nichts tun, wenn Sie den <i>Source-to-Pay-Arbeitsbereich</i> weiterhin verwenden möchten. Sie sehen jedoch sowohl den <i>Source-to-Pay-Arbeitsbereich</i> als auch den <i>Lieferantenmanager-Arbeitsbereich</i> auf der Registerkarte „Arbeitsbereiche“. Wenn Sie den <i>Lieferantenmanager-Arbeitsbereich</i> anstelle des standardmäßigen <i>Source-to-Pay-Arbeitsbereichs</i> verwenden möchten, müssen Sie nach dem Upgrade auf das <i>Washington DC</i> -Release das Korrekturskript <code>fixscript_migrate_workspace_to_smw.xml</code> ausführen. Sie können die Datei <code>fixscript_migrate_workspace_to_smw.xml</code> aus dem <i>ServiceNow Store</i> herunterladen. Wenn Sie zur Verwendung des <i>Source-to-Pay-Arbeitsbereichs</i> zurückkehren möchten, führen Sie das Korrekturskript <code>fixscript_migrate_workspace_to_s2p.xml</code> aus. Sie können die Datei <code>fixscript_migrate_workspace_to_smw.xml</code> aus dem <i>ServiceNow Store</i> herunterladen. Weitere Informationen zum Ausführen von Korrekturskripten finden Sie unter Korrekturskripts ausführen. Nach dem Upgrade auf <i>Washington DC</i> müssen Sie alle Aufgaben nach dem Upgrade überprüfen und bei Bedarf abschließen. Weitere Informationen finden Sie unter Aufgaben nach dem Upgrade für Supplier Lifecycle Management .	Washington DC
Vulnerability Response-Integrationen	- Weitere Informationen zu den veröffentlichten Versionen der Anwendung <i>Vulnerability Response</i> sowie zu den Anwendungen von Drittanbietern und <i>ServiceNow</i>, die mit dem <i>Washington DC</i> -Release kompatibel sind, finden Sie im Artikel Vulnerability Response-Kompatibilitätsmatrix und Releaseschemaänderungen [KB0856498] im <i>Now Support-Wissen Basis</i> - Informationen zu den neuen Funktionen von <i>Vulnerability Response</i> finden Sie in den Versionshinweisen zu Vulnerability Response .	Washington DC

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie						
Workflow-Studio	Um Leistungsverbesserungen in <i>Workflow-Studio</i> zu erhalten, installieren Sie eine dieser Versionen der Anwendung <i>Workflow-Studio</i> aus dem <i>ServiceNow Store</i>. Upgrade-Pfad für die Kompetenz „Flow-Generierung“. <table><tr><th>Ist <i>Now Assist</i> für <i>Creator</i> bereits installiert?</th><th>Für das Upgrade zu verwendende Version von <i>Workflow-Studio</i></th></tr><tr><td>Nein</td><td>Upgrade von <i>Workflow-Studio</i> auf Version 25.1.3</td></tr><tr><td>Ja</td><td>Führen Sie ein Upgrade von <i>Workflow-Studio</i> auf Version 25.0.0 durch</td></tr></table>	Ist <i>Now Assist</i> für <i>Creator</i> bereits installiert?	Für das Upgrade zu verwendende Version von <i>Workflow-Studio</i>	Nein	Upgrade von <i>Workflow-Studio</i> auf Version 25.1.3	Ja	Führen Sie ein Upgrade von <i>Workflow-Studio</i> auf Version 25.0.0 durch	Washington DC
Ist <i>Now Assist</i> für <i>Creator</i> bereits installiert?	Für das Upgrade zu verwendende Version von <i>Workflow-Studio</i>							
Nein	Upgrade von <i>Workflow-Studio</i> auf Version 25.1.3							
Ja	Führen Sie ein Upgrade von <i>Workflow-Studio</i> auf Version 25.0.0 durch							
KI-Suche	Führen Sie nach dem Upgrade von einer früheren Version auf <i>Xanadu</i> die folgenden Schritte aus, um die Navigationsregisterkarten für Dashboards, Datenvisualisierungen und KPIs zu globalen Suchergebnissen in der <i>KI-Suche</i> für <i>Next Experience</i> hinzuzufügen: 1. Aktualisieren Sie die Anwendung „<i>KI-Suche</i> für <i>Next Experience</i>“ <i>ServiceNow Store</i>“ auf Version 4 oder höher. Anweisungen zum Aktualisieren finden Sie unter Updates für eine ServiceNow Store-Anwendung installieren aus . 2. Committen Sie das Update Set, das im Artikel „<i>KI-Suche</i> für <i>Next Experience</i> 4.0 PAR-Tabellen Update Sets (KB1644544)“ in der <i>Now Support Knowledge Base</i> bereitgestellt wird. Weitere Informationen zu Update-Sätzen finden Sie unter System-Update-Sätze .	Xanadu						
Accounts Payable Operations	Wenn Sie von einem früheren Release upgraden, müssen Sie das Referenzfeld Steuercodetabelle [sn_fin_tax_code] konfigurieren. Das Ausnahmemodul validiert die Rechnung anhand des Steuercodes und löst bei Bedarf Ausnahmen aus.	Xanadu						
Analytics, Intelligence and Reporting	Wenn Sie ein Upgrade durchführen, können Sie mithilfe des <i>Migrationszentrums von Platform Analytics</i> einen einzelnen Satz von Visualisierungen und einheitlichen Filtern für alle Datenquellen nutzen.	Xanadu						

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
App Engine Studio	Stellen Sie aufgrund eines neuen Prozesses für die Zuweisung von Gruppen in <i>App Engine Management Center (AEMC)</i> sicher, dass auf jeder Ihrer Instanzen dieselbe Version des Plugins „ <i>Application Intake</i> “ installiert ist.	Xanadu
Application Vulnerability Response	• Informationen zu den neuen Funktionen von <i>Vulnerability Response</i> finden Sie in den Versionshinweisen zu Vulnerability Response . • Weitere Informationen zu den veröffentlichten Versionen der Anwendung <i>Application Vulnerability Response</i> sowie zu den Anwendungen von Drittanbietern und <i>ServiceNow</i>, die mit dem <i>Xanadu</i> -Release kompatibel sind, finden Sie im Artikel Vulnerability Response-Kompatibilitätsmatrix und Releaseschemaänderungen [KB0856498] im <i>Now Support- Wissen Base</i>.	Xanadu
Betriebliches Kontinuitätsmanagement	Die in die Plandatensätze eingeführten Beziehungstabellen <i>dependencies snapshot</i> werden von der geplanten Aufgabe <i>Update BCP dependencies snapshot</i> generiert. Nach dem Upgrade auf die <i>Xanadu</i> - Version können Sie diese Tabellen nur anzeigen, nachdem die geplante Aufgabe ausgeführt wurde oder indem Sie manuell auf die Schaltfläche Abhängigkeiten aktualisieren klicken klicken.	Xanadu
Fallverwaltung für CSM	Die Rolle „Kundenservice-Manager“ [sn_customerservice_manager] enthält die Anwenderrolle „Genehmiger“ [approver_user]. Die Anwenderrolle „Genehmiger“ ersetzt die Rolle des Genehmigungsadministrators [approval_admin]. Benutzer mit der Rolle „Kundenservice-Manager“ können die ihnen zugewiesenen Genehmigungsanforderungen genehmigen.	Xanadu
Cloud-Kostenmanagement 8.0.0	Beim Upgrade auf <i>Cloud-Kostenmanagement</i> 8.0 Version sind die neue Tag-Kategorie KI-Service für die Service Provider <i>Amazon Web Services (AWS)</i> , <i>Microsoft Azure</i> und <i>Google Cloud Platform (GCP)</i> verfügbar. Da das <i>Cloud-Kostenmanagement</i> den Auftrag zum Herunterladen der Abrechnung erst ab dem aktuellen Monat ausführt, werden die Ausgaben für KI-Services nur für den aktuellen Monat berücksichtigt. Wenn Sie die Abrechnungsdetails für die Monate vor dem aktuellen Monat anzeigen möchten, müssen Sie den Abrechnungsdownload-Auftrag manuell ausführen. Sobald der Auftrag zum Herunterladen der Abrechnung erfolgreich ausgeführt wurde, können Sie die Ausgabendaten Ihrer KI-Services anzeigen.	Xanadu

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
Configuration Management Database (CMDB)	• Vor dem Upgrade auf <i>Xanadu</i> wurden die Trendlinien „Aktualisierte CIs“ und „Aktualisierte Anwendungsservices“ in den Kacheln „Letzte CI-Aktivität“ und „Aktuelle Anwendungsservices-Aktivitäten“ in der Verwaltungsansicht im <i>CMDB</i> -Arbeitsbereich möglicherweise nicht korrekt auf Changes in Ihrem System abgebildet. Nach einem Upgrade auf <i>Xanadu</i> und auf die Versionen 5.5, 6.2 oder 7.2 des <i>CMDB</i> -Arbeitsbereichs spiegeln diese Trendlinien die genauere Erkennung von aktualisierten CIs und Anwendungsservices wider. • <i>CMDB</i> - Integrität: Wenn entweder der Dashboard-Auftrag <i>CMDB Health Dashboard - Relationship Compliance Processor</i> oder <i>CMDB Health Dashboard - Relationship Score Calculation</i> aktiv ist, wird dieser Auftrag während des Upgrades auf <i>Xanadu</i> deaktiviert. Nach Abschluss des Upgrades können Sie diese Aufgaben erneut aktivieren, um Integritätsberichte für CI-Beziehungen fortzusetzen. Der aktive Status aller anderen Dashboard-Aufgaben zur <i>CMDB</i> -Integrität wird beibehalten. Jeder Fehlerschwellenwert für einen KPI oder eine Metrik, der größer als 100.000 ist, wird während des Upgrades auf 100.000 festgelegt. Diese Obergrenze wird erzwungen, um übermäßige Verarbeitung zu vermeiden, wenn eine große Anzahl von CIs die angegebenen Metriktests nicht bestehen. • Lesezeichen für das CI-Dashboard funktionieren nach einem Upgrade auf <i>Xanadu</i> nicht mehr. Es wird die Fehlermeldung Seite nicht gefunden angezeigt. Um <i>CMDB</i> -Integritätsberichte für ein CI anzuzeigen, öffnen Sie das CI-Formular im <i>CMDB</i> - Arbeitsbereich. • Das Legacy-Dashboard „Anwendungsservice“ auf der <i>Core-UI</i> wird im <i>Xanadu</i> -Release nicht unterstützt. Nach dem Upgrade können Sie weiterhin auf dieses Legacy-Dashboard zugreifen, indem Sie ein zuvor erstelltes Lesezeichen verwenden. Sie können stattdessen auch über die Kachel Anwendungsservices in der Ansicht „Einblicke“ im <i>CMDB</i> -Arbeitsbereich auf das Dashboard „Anwendungsservices“ im <i>CMDB</i> -Arbeitsbereich zugreifen. • Das <i>CMDB</i> - Integrationsdashboard auf der <i>Core-UI</i> wird im <i>Xanadu</i> - Release nicht unterstützt. Nach dem Upgrade können Sie weiterhin auf dieses Legacy-Dashboard zugreifen, indem Sie ein zuvor erstelltes Lesezeichen verwenden.	Xanadu

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	Um in einer aktualisierten Instanz auf ein veraltetes Dashboard zuzugreifen, navigieren Sie zu Alle > Self-Service > Dashboards und suchen Sie dann nach dem Dashboard.	
Datenverwaltung	Für jede Tabelle, die vor dem Upgrade mit einer Archivierungsregel oder einer Tabellenbereinigungsregel konfiguriert wurde, wird automatisch ein Datensatz für eine Datenverwaltungsrichtlinie erstellt.	Xanadu
Entscheidungsworkflows in Workflow-Studio	<i>Workflow-Studio</i> wird automatisch in Ihrer -Instanz installiert. <i>Workflow-Studio</i> ist jedoch eine <i>ServiceNow Store</i> -Anwendung. Um die neuesten Funktionen zu erhalten, müssen Sie Ihre Version manuell auf die neueste Version aktualisieren. Ab Washington DC Patch 3 werden durch die Aktualisierung von <i>Workflow Studio</i> automatisch alle zugehörigen Anwendungsabhängigkeiten wie <i>Workflow Studio</i> , <i>Playbook</i> und <i>Entscheidungsgenerator</i> aktualisiert. Sie können die einzelnen Anwendungsabhängigkeiten von <i>Workflow-Studio</i> nicht mehr im <i>ServiceNow Store</i> oder in der Liste der Plugins anzeigen oder aktualisieren.	Xanadu
Flows, Subflows und Aktionen in Workflow-Studio	Nach dem Upgrade sehen Benutzer, die zuvor über die Rolle „fd_read_operations“ verfügten, nur grundlegende Ausführungsdetails wie Ausführungsstatus und Dauer. Diese Einschränkung verhindert, dass Anwender mit dieser Rolle vertrauliche Informationen in den Ausführungsdetails sehen. Um Lesezugriff auf alle Ausführungsdetails wie Eingabekonfiguration und Laufzeitwerte zu gewähren, gewähren Sie dem Benutzer die neue Rolle „fd_read_operations_all“.	Xanadu
Hardware Asset Management 11.0.0	Nach dem Upgrade auf <i>Xanadu</i> können Sie sowohl die <i>Core UI Performance Analytics</i> -Dashboards als auch die <i>Next Experience Platform Analytics</i> -Dashboards für <i>Hardware Asset Management</i> anzeigen. i Hinweis: Bei der Migration der <i>Core UI Performance Analytics</i> -Dashboards zu den <i>Next Experience Platform Analytics</i> -Dashboards wird die automatische Migration standardmäßig deaktiviert, um doppelte Dashboards zu vermeiden.	Xanadu
ITOM Health	Verbessern Sie Ihr Anwendungsservice-Mapping, indem Sie die App Service Extension aus dem <i>ServiceNow Store</i> ® installieren.	Xanadu

Automatische Übersetzung

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
ITOM Optimization	Verbessern Sie Ihr Anwendungsservice-Mapping, indem Sie die App Service Extension aus dem <i>ServiceNow Store</i> ® installieren.	Xanadu
ITOM-Transparenz	Für eine verbesserte <i>Service Mapping</i>- Experience installieren Sie <i>Service Mapping Plus</i> Version 13.0 aus dem <i>ServiceNow Store</i>®. Verbessern Sie Ihr Anwendungsservice-Mapping, indem Sie die App Service Extension aus dem <i>ServiceNow Store</i>® installieren. Für <i>Service Mapping Plus</i>- Kunden: Verbessern Sie Ihr Anwendungsservice-Mapping, indem Sie die App Service Extension aus dem <i>ServiceNow Store</i>® installieren.	Xanadu
Industrial Process Manager	Die Anwendung <i>Prozessmanager Industrie</i> hat jetzt eine Abhängigkeit von den <i>Operational Technology Service Management</i>- Anwendungen, zu denen <i>Incident-Management</i> für operative Technologie und <i>Change-Management</i> für operative Technologie gehören. Zur Installation des <i>Prozessmanagers Industrie</i> in Ihrer Instanz ist eine der folgenden SKUs erforderlich: • Transparenz der operativen Technologie SKU • <i>Operational Technology Service Management</i> SKU • Jede anwenderdefinierte SKU, die zum <i>Prozessmanager Industrie</i> berechtigt	Xanadu
MID-Server	Die aktuellen Systemanforderungen für <i>MID-Server</i> finden Sie unter Systemanforderungen für MID-Server . Die unterstützte JRE-Mindestversion ist 11.0.9, die empfohlene Version ist 11.0.16.1. Wenn Sie Ihre eigene JRE installiert haben, führt der Upgrade-Prozess die folgenden Aktionen aus, um zu überprüfen, ob der <i>MID-Server</i> eine unterstützte JRE verwendet: • Wenn ein <i>MID-Server</i> beim Upgrade eine nicht unterstützte Version der JRE verwendet, zeigt der Upgrade-Prozess eine Warnmeldung mit der minimalen und empfohlenen JRE-Version an. • Wenn eine unterstützte JRE auf dem <i>MID-Server</i> -Host ausgeführt wird, verwendet der aktualisierte <i>MID-Server</i> diese Version. Alle <i>MID-Server</i> -Hostcomputer benötigen Zugriff auf die Download-Website unter install.service-now.com,	Xanadu

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	um automatische Upgrades zu aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter, wie das System MID-Server -Upgrades verwaltet. Gemäß dem ausführbaren Pfad ist nur ein <i>Windows - MID-Server</i> -Service zulässig. Aktualisierte <i>Windows - MID-Server</i> mit mehreren Services, die auf denselben Installationsordner verweisen, können nicht gestartet werden. Weitere Informationen finden Sie unter MID-Server startet nicht. Weitere Informationen zu <i>MID-Server</i> -Upgrades finden Sie in den folgenden Themen: • Prüfung vor dem Upgrade des MID-Servers : Beschreibt, wie die AutoUpgrade Überwachung die Upgrade-Fähigkeit des <i>MID-Servers</i> auf Ihrem System vor dem eigentlichen Upgrade testet. • MID-Server manuell upgraden: Beschreibt, wie Sie Ihre <i>MID-Server</i> manuell aktualisieren.	
Now Assist für Security Operations	Eine Liste der Anforderungen für die Implementierung der Anwendung finden Sie unter Ergänzende Informationen zu Now Assist für Security Operations .	Xanadu
Now Assist	Wenn Sie UI-Aktionen oder andere Elemente angepasst haben, die <i>Now Assist</i> -Kompetenzen zugeordnet sind, stellen Sie sicher, dass Ihr angepasster Code mit den neuen Kompetenz-Releases aktualisiert wird. Andernfalls funktionieren bestimmte Funktionen möglicherweise nicht wie erwartet. Wenn beim Upgrade eines <i>Now Assist</i> -Produkts Probleme auftreten, lesen Sie den Artikel KB1637452: Probleme und Verringerung bei Now Assist-Anwendungen (generative KI) und Plugin-Updates. Möglicherweise müssen Sie sich anmelden, um den Artikel anzuzeigen.	Xanadu
Platform Analytics-Experience	Neue Kunden: Die <i>Platform Analytics</i> -Experience ist automatisch auf der <i>Now Platform</i> verfügbar. Die intuitive Anwenderoberfläche hilft Ihnen, Ihre Daten besser zu verstehen und zu nutzen. Kunden upgraden: Wenn Sie derzeit reaktionsfähige <i>Core-UI</i> -Dashboards verwenden, haben Sie weiterhin Zugriff ohne Unterbrechung. Erwägen Sie den Wechsel zur <i>Platform Analytics</i> -Experience, um die neuen Fähigkeiten in vollem Umfang zu nutzen.	Xanadu

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
Playbooks in Workflow-Studio	Aktualisieren Sie nach dem Upgrade auf <i>Xanadu</i> die <i>Playbooks</i> - und <i>Workflow-Studio</i> -Anwendungen im <i>ServiceNow Store</i> .	Xanadu
Public Sector Digital Services	Nach dem Upgrade werden bestimmte Menüs und Menüelemente des öffentlichen Sektors im <i>konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich</i> auf ihre ursprünglichen <i>CSM</i> -Bezeichnungen zurückgesetzt. Sie können diese Elemente für die Verwendung im öffentlichen Sektor umbenennen, indem Sie die UX-Listenkategorien für Kunden und Serviceorganisationen aktualisieren. Navigieren Sie zu, um weitere Informationen zur Umbenennung von Bezeichnungen zu erhalten Alle > Beteiligtenservice > Administration > Geführtes Setup , und wählen Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für digitale Dienste für den öffentlichen Bereich > Arbeitsbereichsbezeichnungen manuell anpassen .	Xanadu
RPA-Hub	Aktualisieren Sie eines dieser derzeit installierten <i>Microsoft</i> Software Installers (MSIs), indem Sie die RPA-Anwendungen herunterladen: • <i>RPA Desktop Design Studio</i> • <i>Attended Robot</i> • <i>Unattended Robot</i> • <i>Unattended Robot Login Agent</i> Weitere Informationen finden Sie unter RPA-Anwendungen von RPA-Hub herunterladen . Die folgenden Upgrade-Informationen gelten nur, wenn Sie ein Upgrade von <i>San Diego</i> oder <i>Tokyo</i> auf <i>Xanadu</i> durchführen. Basierend auf der Anzahl der Datensätze in der Anwendungsdateitabelle kann es beim Upgrade der <i>RPA-Hub</i> -Anwendungen von <i>Tokyo</i> oder früheren Releases auf <i>Xanadu</i> zu Verzögerungen kommen. Vor dem Upgrade von <i>RPA-Hub</i> auf <i>Xanadu</i> müssen Sie den Wert der Systemeigenschaft <code>glide.rollback.blacklist.TableParentChange.change</code> auf false festlegen. Wenn diese Eigenschaft in der Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties] nicht vorhanden ist, fügen Sie sie hinzu, und legen Sie ihren Wert auf „false“ fest. Weitere Informationen zum Hinzufügen von Eigenschaften finden Sie unter Systemeigenschaft hinzufügen .	Xanadu

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
	Nach dem Upgrade auf <i>Xanadu</i> ändern sich die Bot-Prozessdefinitionen in die neue Struktur, die Bot-Prozesskonfiguration. Obwohl die Bot-Prozesskonfiguration den Bot-Prozess nicht vollständig ersetzt, werden die meisten Felder vom Bot-Prozess in die Bot-Prozesskonfiguration verschoben. Wenn Sie ein Upgrade auf <i>Xanadu</i> durchführen, ohne den Wert der Systemeigenschaft zu aktualisieren, erweitern die Tabellen die Anwendungsdateitabelle nicht. Informationen zur manuellen Aktualisierung der Tabellenänderungen finden Sie im Artikel Restrukturierung von RPA-Hub-Tabellen zu sys_metadata in Utah und darüber hinaus in der Knowledge Base von <i>Now Support</i>.	
Security Incident Response	NA...	Xanadu
Sicherheitsstatus-Überwachung	Eine vollständige Liste der Anwendungen, die zum Implementieren der <i>Sicherheitsstatus-Überwachung</i> erforderlich sind, finden Sie unter Sicherheitsstatus-Überwachung installieren .	Xanadu
Service Bridge	• <i>Service Bridge 2.xx</i>, das mit dem <i>Xanadu</i> -Release veröffentlicht wird, unterstützt keine Migration der Legacy-Versionen von <i>Service Bridge</i>. Wenn Sie eine Service Bridge-Version (veraltet) verwenden, müssen Sie vor dem Upgrade auf das <i>Xanadu</i> -Release die Anweisungen im Artikel „Service Bridge für Anbieter (veraltet) – Migrationsdienstprogramm“ (KB1499823) in der Knowledge Base von <i>Now Support</i> befolgen, um Ihre Konfiguration zu migrieren Daten. • Aufgrund der Einführung nicht übereinstimmender Versionsunterstützung können neue Berechtigungen erst aktiviert werden, wenn sowohl die Verbraucher als auch die Anbieter ein Upgrade auf das <i>Xanadu</i>-Release durchführen. Ältere aktive Berechtigungen funktionieren weiterhin, neue können jedoch nicht aktiviert werden.	Xanadu
Service Operations-Arbeitsbereich für ITSM	Stellen Sie sicher, dass die folgenden Anwendungen über kompatible aktualisierte Versionen verfügen: • Anwendung „<i>Service Operations Workspace ITSM Applications</i>“ (sn_sow_itsm_cont) • Anwendung <i>Service Operations-Arbeitsbereich ITOM Applications</i> (sn_sow_itom_cont)	Xanadu

(Fortsetzung)

Produkt	Versionsinformationen	Familie
Telecommunications Network Inventory	Wenn Sie bereits Benutzer von früheren Releases sind, sind nach dem Upgrade auf <i>Xanadu</i> sowohl veraltete als auch neue Produktmodelle im Menü „Netzwerkbestand-Arbeitsbereich“ verfügbar. Um dieses Problem zu beheben, müssen Sie Ihre veralteten Produktmodellldaten zu den neuen Produktmodelltabellen in Ihrer aktuellen Instanz migrieren. Weitere Informationen zum Verfahren finden Sie unter KB1695167 .	Xanadu
Workflow-Studio	Ab <i>Washington DC</i> Patch 3 werden durch die Aktualisierung von <i>Workflow Studio</i> automatisch alle zugehörigen Anwendungsabhängigkeiten wie <i>ServiceNow® Workflow Studio</i> , <i>Playbook</i> und <i>ServiceNow® Decision Builder</i> aktualisiert. Sie können die einzelnen Anwendungsabhängigkeiten von <i>Workflow-Studio</i> nicht mehr im <i>ServiceNow Store®</i> oder in der Liste der Plugins anzeigen oder aktualisieren.	Xanadu

Prüfliste zur Upgradeplanung

Planen und verfolgen Sie die Aktivitäten im Zusammenhang mit dem Upgrade der Instanz ServiceNow. Um sicherzustellen, dass Sie alle Aufgaben für ein erfolgreiches Upgrade abschließen, befolgen Sie die Schrittanweisungen in der Prüfliste für die Upgrade-Planung, um das Upgrade nachzuverfolgen und zu planen.

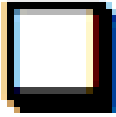
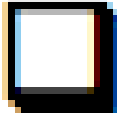
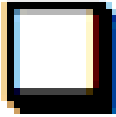
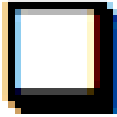
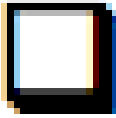
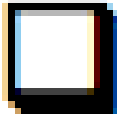
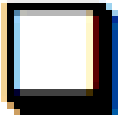
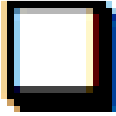
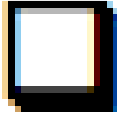
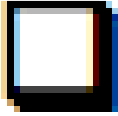
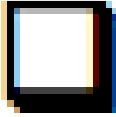
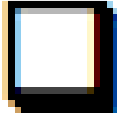
Einige optionale Schritte sind je nach Anzahl der Instanzen, Anpassungen usw. möglicherweise nicht geeignet. Markieren Sie in der Spalte „**N/A**“ diejenigen, die Sie nicht benötigen.

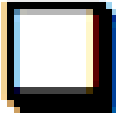
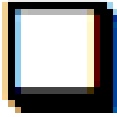
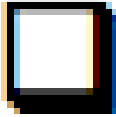
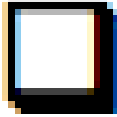
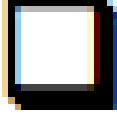
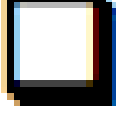
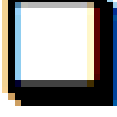
 **Tipp:**
Um eine PDF-Version dieser Prüfliste herunterzuladen, klicken Sie [hier](#).

Der Prozess zum Durchführen von Schritten für selbst gehostete Kunden kann variieren (z. B. Anfordern eines Instanzklons oder von Upgrades). Diese Unterschiede müssen bei der Planung berücksichtigt werden.

Kundenname:	
Name der Produktinstanz:	https://[Instanzname].service-now.com
Andere Instanznamen	https://[Instanzname].service-now.com https://[Instanzname].service-now.com

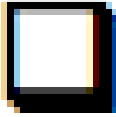
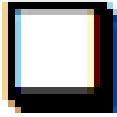
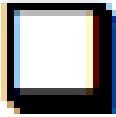
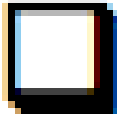
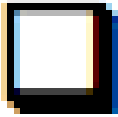
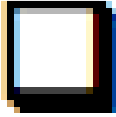
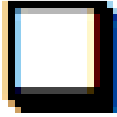
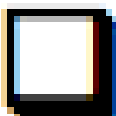
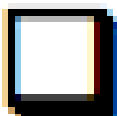
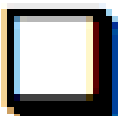
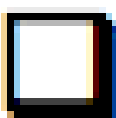
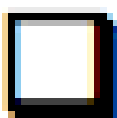
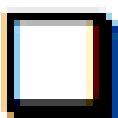
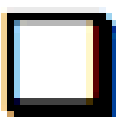
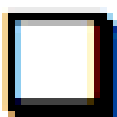
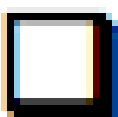
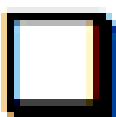
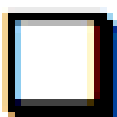
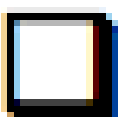
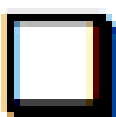
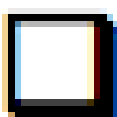
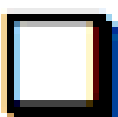
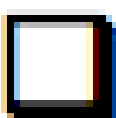
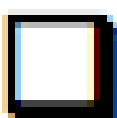
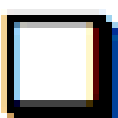
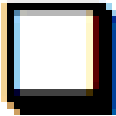
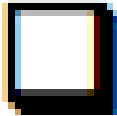
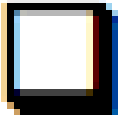
Beschreibung	Ja	Nein	N/V
Phase 1 – Lesen Sie die Versionshinweise, und planen Sie Ihr Upgrade			

	Beschreibung	Ja	Nein	N/V
1	Überprüfen Sie Xanadu Release-Hinweise für das Ziel-Release und den Patch der ServiceNow-Funktion sowie die Produkt- und Release-Dokumentation. Informationen zu Xanadu -spezifischen Überlegungen zum Upgrade finden Sie unter Aufgaben vor und nach dem Upgrade für verschiedene Produkte.			
Phase 2 – Führen Sie diese Planungsaufgaben aus.				
2	Bestätigen Sie, welche ServiceNow-Instanzen im Umfang des Upgrades enthalten sind.			
3	Bestätigen Sie das Instanz-Hosting-Modell. Zum Beispiel ServiceNow cloudbasiert, lokal oder extern.			
4	Bestimmen Sie basierend auf Xanadu Release-Hinweise und anderen Releasematerialien neue Funktionen oder wichtige Änderungen, die nach dem Upgrade validiert werden müssen.			
5	Bestätigen Sie Pläne, um die in der neuen Produktveröffentlichung eingeführten Funktionen zu aktivieren oder zu deaktivieren.			
6	Überprüfen Sie Browser-Support , um die Browservoraussetzungen zu bestimmen. Zum Beispiel die unterstützten Versionen und Typen sowie zusätzliche Anforderungen für neue UI-Versionen. Vergleichen Sie diese unterstützten Browser mit dem Standard Ihres Unternehmens, und identifizieren Sie etwaige Lücken.			
7	Erstellen Sie einen Projektplan zum Klonen, Aktualisieren und Testen.			
8	Identifizieren Sie das Kernteam aus Testern, Hauptbenutzern und wichtigen Stakeholdern, die für die Validierung der Funktionalität in ServiceNow-Instanzen vor und nach dem Upgrade erforderlich sind.			

	Beschreibung	Ja	Nein	N/V
9	Bestätigen Sie, dass Change-Freeze-Fenster vorhanden sind, die sich auf das Timing für Umgebungsklone oder -upgrades auswirken. Beispiel: Endquartal.			
10	Bestätigen Sie, welche der folgenden Situationen für Ihre ServiceNow-Instanzen außerhalb der Produktion zutrifft: 1. Entwicklung und Tests können eingefroren werden, bis das Produktions-Upgrade abgeschlossen ist. 2. Die kontinuierlichen Entwicklungs- (und Test-) Aktivitäten müssen in einer Instanz außerhalb der Produktion fortgesetzt werden, während Upgrade-, Korrektur- und Testaktivitäten parallel in einer anderen Instanz ausgeführt werden. 3. Sobald das endgültige Upgrade Ihrer Produktionsinstanz abgeschlossen ist, wartet das Klonen Ihrer endgültigen Produktionsinstanz in Ihre Instanz außerhalb der Produktion, bis das Produktions-Upgrade abgeschlossen ist.			
11	Bestätigen Sie die Verfügbarkeit anderer für Integrationstests erforderlicher Systeme (wichtige Ressourcen und Umgebungen).			
12	Überprüfen Sie, ob ServiceNow-Instanzen für Integrationstests Einschränkungen verwendet werden können. Beispielsweise wird ein Schnittstellensystem nur für den Zugriff auf eine bestimmte ServiceNow-Testinstanz eingerichtet.			
13	Bestätigen Sie den Testumfang und den Testansatz.			
14	Erstellen Sie einen umfassenden Testplan einschließlich Testfällen für alle Kernfunktionen und Integrationen der Instanz.			
15	Bestätigen Sie die Methode zur Nachverfolgung von während des Tests identifizierten Fehlern.			

	Beschreibung	Ja	Nein	N/V
16	Einen allgemeinen Implementierungsplan erstellen, der Folgendes umfasst: • die Reihenfolge und das Timing für das Upgrade von Instanzen außerhalb der Produktion und der Produktion • Die zu klonenden Instanzen • die für Integrationstests zu verwendende Instanz.			
17	Bestätigen Sie, dass Change-Freeze-Zeitfenster vorhanden sind, die sich auf das Timing für Umgebungsklone oder -upgrades auswirken. Beispiel: Endquartal. Verantwortlich: ServiceNow oder Kunde			
18	Ermitteln Sie, ob vorhandene interne Schulungsmaterialien, Knowledge Base-Artikel in der Kundeninstanz oder andere unterstützende Dokumentationen aktualisiert werden müssen, um sie an die aktualisierte Version anzupassen. Zum Beispiel Änderungen der Funktionalität oder der Anwenderoberfläche.			
19	Optional: Planen Sie die ServiceNow-Konfigurationsüberprüfung , die Empfehlungen zur Ausrichtung der Kundenkonfigurationen an ServiceNow-Best Practices enthält.  Hinweis: Es kann eine Servicegebühr anfallen, und die Einschaltung professioneller Services kann erforderlich sein.			
20	Erstellen Sie in Ihrer Produktionsinstanz einen Systemklon, und wählen Sie Ihre Entwicklungsinstanz als Zielinstanz aus. Benachrichtigen Sie betroffene Anwender und interne Stakeholder über den geplanten Zeitpunkt (Datum/Uhrzeit) für das Klonen (aus der Produktion) und das Upgrade der Instanz außerhalb der Produktion.			

	Beschreibung	Ja	Nein	N/V
	i Hinweis: Es ist wichtig, auf einem System zu testen, das die Produktionsinstanz so genau wie möglich widerspiegelt. Wenn Ihre Instanzen außerhalb der Produktion und die Produktionsinstanz gleich groß sind, fügen Sie das Produktionsauditprotokoll und die Anhangdaten hinzu, und vergewissern Sie sich, dass die Ausschlussoptionen deaktiviert sind.			
Phase 3 – Überprüfen Sie Ihre Upgrade-Konfigurationen, und planen Sie das Upgrade der Entwicklungsinstanz in Now Support				
21	Überprüfen Sie die Konfiguration der geplanten Aufgabe <i>Check distribution for possible upgrade</i> , um anzuzeigen, wie oft und wann sie ausgeführt wird.			
22	Vergewissern Sie sich, dass sys_trigger für Verteilung auf mögliches Upgrade überprüfen für das Upgrade ordnungsgemäß festgelegt ist.			
23	Vergewissern Sie sich, dass sys_trigger für Datenbanken auf mögliches Upgrade überprüfen für ein Upgrade ordnungsgemäß festgelegt ist.			
24	Planen Sie das Upgrade in Now Support.			
25	Fordern Sie ggf. eine Versionsberechtigung an.			
Phase 4 – Aktualisieren und validieren Sie die Entwicklungsinstanz				
26	Überwachen Sie mit der Upgradeüberwachung das Upgrade auf Ihre Instanz, und validieren Sie, dass das Upgrade auf Ihre Entwicklungsinstanz abgeschlossen ist.			
27	Nachdem das Upgrade für Ihre Entwicklungsinstanz abgeschlossen ist, verarbeiten Sie die Liste der übersprungenen Datensätze im Upgrade-Monitor.			

	Beschreibung	Ja	Nein	N/V
28	Identifizieren Sie Ihre Update Sets.			
29	Führen Sie vor und nach dem Upgrade Rauchttests in Ihrer Entwicklungsinstanz durch. Verwenden Sie Ihren umfassenden Testplan, um Funktionstests durchzuführen.			
Phase 5 – Falls zutreffend: Aktualisieren und validieren Sie Ihre anderen Instanzen außerhalb der Produktion, z. B. Ihre Testinstanz				
30	Erstellen Sie in Ihrer Produktionsinstanz einen Systemklon, und wählen Sie Ihre Entwicklungsinstanz als Zielinstanz aus.			
31	Planen Sie das Upgrade außerhalb der Produktion in Now Support, und überprüfen Sie Ihre Upgradekonfigurationen.			
32	Überprüfen Sie, ob das Upgrade auf Ihre Instanz außerhalb der Produktion abgeschlossen ist.			
33	Installieren Sie alle optionalen Plugins, die in Ihrer Entwicklungsinstanz installiert wurden.			
34	Installieren Sie alle anwenderdefinierten Anwendungen und Korrekturskripts nach dem Upgrade, die Sie benötigen.			
35	Installieren Sie Update Sets.			
36	Führen Sie Funktionstests durch, und überwachen Sie die Leistung Ihrer -Instanz.			
Phase 6 – Bereiten Sie das Upgrade der Produktionsinstanz vor				
37	Bestätigen Sie die Genehmigung durch IT- und Business-Stakeholder, dass alle Fehler von Instanzen außerhalb der Produktion in Update-Sätzen behoben und validiert wurden. Verantwortlicher: Kunde			

Automatische Übersetzung

	Beschreibung	Ja	Nein	N/V
38	Bestätigen Sie das Kernteam der wichtigsten Stakeholder, die für die Validierung der Funktionalität in der ServiceNow-Instanz nach dem Produktions-Upgrade erforderlich sind. Verantwortlicher: Kunde	☐	☐	☐
39	Bestätigen Sie die Abdeckung für Tag-1-Support nach dem Upgrade. Verantwortlicher: Kunde	☐	☐	☐
40	Erstellen Sie einen Implementierungsplan für das Produktions-Upgrade, der alle Upgrade-Schritte, Rollen und Zuständigkeiten, Kommunikationspläne, Schlüsselkontakte, die Support-Abdeckung für Tag 1 usw. enthält. Verantwortlicher: Kunde	☐	☐	☐
41	Planen Sie eine Tour und Abzeichnung des Implementierungsplans mit wichtigen Stakeholdern und dem Kernteam. Verantwortlicher: Kunde	☐	☐	☐
42	Übermitteln und erhalten Sie Genehmigungen für Change-Datensätze, wie für den Change-Prozess der Organisation erforderlich. Verantwortlicher: Kunde	☐	☐	☐
43	Senden Sie eine Mitteilung an wichtige Stakeholder und Endanwender mit Details zum Ausfall des Produktions-Upgrades, zu neuen Funktionen usw. Verantwortlicher: Kunde	☐	☐	☐
44	Erstellen Sie vor dem Upgrade ein Profil für die Leistung Ihrer Instanz.	☐	☐	☐
45	Verwenden Sie die Homepage ServiceNow Leistung, um die Leistung Ihrer Instanz vor dem Upgrade zu dokumentieren.	☐	☐	☐
46	Führen Sie in Ihrem Klon Funktionstests durch, und überwachen Sie die Leistung Ihrer Instanz.	☐	☐	☐
Phase 7 – Aktualisieren Sie die Produktionsinstanz				

Automatische Übersetzung

	Beschreibung	Ja	Nein	N/V
47	Planen Sie das Upgrade in Now Support.			
48	Fordern Sie ggf. eine Versionsberechtigung an.			
49	Überwachen Sie das Upgrade auf Ihre Instanz  , und validieren Sie, dass das Upgrade auf Ihre Produktionsinstanz abgeschlossen ist.			
50	Wenden Sie alle vorhandenen Update Sets und Korrekturskripts nach dem Upgrade an.			
51	Validieren und testen Sie Ihre -Instanz, indem Sie Benutzerakzeptanztests durchführen. Vergewissern Sie sich zusammen mit allen wichtigen Stakeholdern, dass das System nach dem Produktions-Upgrade ordnungsgemäß funktioniert und wichtige Funktionen verfügbar sind.			

Tools und Ressourcen aktualisieren

Erfahren Sie mehr über Produkte und Tools von ServiceNow, die Ihre Upgrade-Experience verbessern können.

Produkte

Verwenden Sie diese ServiceNow -Produkte, um Teile Ihrer Upgradetests zu automatisieren und Ihre Upgrades von einem zentralen Ort aus zu verwalten.

Automated Test Framework

Mit dem Automated Test Framework (ATF) können Sie automatisierte Tests erstellen und ausführen, um zu bestätigen, dass Ihre Instanz nach einer Änderung funktioniert. Beispielsweise nach einem Upgrade, während der Anwendungsentwicklung oder beim Bereitstellen von Instanzkonfigurationen mit Update-Sätzen. Überprüfen Sie die Ergebnisse fehlgeschlagener Tests, um die Changes zu identifizieren, die den Fehler verursacht haben, und die Changes, die Sie überprüfen sollten.

Hinweis:

Standardmäßig ist die Systemeigenschaft zum Ausführen automatisierter Tests deaktiviert, um zu verhindern, dass Sie sie versehentlich in einem Produktionssystem ausführen. Führen Sie Tests nur für Entwicklungs-, Test- und andere Instanzen außerhalb der Produktion aus, um Datenbeschädigungen und -ausfälle zu vermeiden.

Test Steps (2)		Test Results	Mutually Exclusive Tests
Test Steps		Add Test Step	Add Test Template
Search		Execution order	Search
Test = Create Incident Record Self Service User		Table	Execution order
Display name		Description	Active
Notes			
Open a New Form		Open a new 'Incident' form	Incident [incident] 1 true
Impersonate		Impersonate the user: Abel Tuter with user Id: abel.tuter	2
Warning: Impersonating an existing user may cause unexpected behavior for this test. Avoid potential issues by adding a 'Create a User' step instead. See the documentation for Test Design Considerations			
Actions on selected rows...			

Upgrade Center

Verwenden Sie ServiceNow® Upgrade Center, um Ihre Upgrades zu planen und zu verwalten. Verwenden Sie das Modul Upgradevorschau, um sich die verschiedenen für Sie verfügbaren Releaseversionen anzusehen und Einblicke in die Experience eines Upgrades zu erhalten, ohne Ihre Instanz tatsächlich zu aktualisieren. Sie können auch den Status aller laufenden Upgrades überwachen und die Zusammenfassung des letzten Upgrades mit dem neuen Modul Upgrade-Überwachung anzeigen. Upgrade Center verfügt auch über ein visuelles Taskboard (VTB) für Upgrades zum Verwalten von Überspringungen nach dem Upgrade. Ein separates Modul Upgrade-Verlauf kann verwendet werden, um alle Ihre vergangenen Upgrades anzuzeigen.

Upgrade Monitor		Check for updates
Completed upgrade summary report		
Upgraded version		Upgrade duration
Paris Patch 0 Hotfix 1		1 Hour 3 Minutes
Previous version		Upgrade started
Orlando Patch 4a		2020-07-28 11:11:11
		Upgrade completed
		2020-07-28 11:17:25
Find out what's new and changed in Paris Patch 0 Hotfix 1		
Based on your release version, we've provided a list of fixed problems that may be relevant to you. You can also visit the ServiceNow product documentation site to generate personalized release notes, or you can review a list of open known errors on the Known Error Portal.		
View fixed problems in your upgrade		
Generate personalized release notes		
Visit the Known Error Portal		
Skipped Records from upgrade to Paris Patch 0 Hotfix 1		
When you upgrade to a newer release version, the upgrade can include new features and bug fixes. If customizations are detected during the upgrade, those files are skipped to avoid conflicts. After your upgrade is complete, review these skipped records to decide which version of the files you'd like to keep.		
Skipped Record VTB		

Upgrade-Tools

Zusätzlich zu upgradebezogenen Produkten können Sie auch die Upgrade-Tools von ServiceNow verwenden.

Now Support Upgrade-Assistent

Bleiben Sie auf dem neuesten Stand, indem Sie Ihre ServiceNow -Upgrades automatisieren. Verwenden Sie einen automatisierten Service, um Aufgaben für die Upgrade-Zeitplanung zu entlasten.

Known Error-Portal

Überprüfen Sie eine Liste bekannter Probleme in ausgewählten Patch-Release-Versionen.

Beispiele für Upgrade-Projektpläne

[Prüfliste zur Upgradeplanung](#) bietet einen schnellen Einblick in die Schritte bei einem Upgrade. Wenn Sie Ihren Upgrade-Fortschritt in Excel-, PDF- oder Microsoft -Projekt verfolgen möchten, können Sie diese Beispielprojektpläne herunterladen, um zu beginnen.

- [PDF](#)
- [Excel](#)
- [MPP](#)

Best Practices

Informationen zum Wert eines Upgrades und zu Best Practices finden Sie auf der Website des ServiceNow Customer Success Center.

[Upgrade-Wertrechner](#)

Ermitteln Sie den potenziellen Geschäftsnutzen, wenn Sie mit Upgrades von ServiceNow auf dem neuesten Stand bleiben.

[Playbook: Schnelles Upgrade und Aufrechterhaltung der Plattformintegrität](#)

Verwenden Sie Upgrade-Prozesse und -Tools, um Ihre Upgrades durchzuführen, und erfahren Sie, wie Sie bei Bedarf Änderungen an Ihrem Baselinesystem vornehmen können.

[Durch Plattformanpassungen den Wert und das Risiko in Einklang bringen](#)

Erfahren Sie, wann und wie Sie Ihre Instanz anpassen müssen, um den Wert zu maximieren und die Auswirkungen des Upgrades zu minimieren.

Durch Plattformanpassungen den Wert und das Risiko in Einklang bringen

Ressourcen

[ServiceNow Customer Success Center](#)

Durchsuchen Sie verbindliche Inhalte und Tools wie Playbooks, Prüflisten und schnelle Antworten, um Ihre ServiceNow -Implementierung noch nutzbringender zu nutzen.

[Expertenservices](#)

Setzen Sie sich mit einem Experten von ServiceNow in Verbindung, der Ihnen hilft, Best Practices und Tools anzuwenden, um ein Upgrade auf die neuesten Innovationen von ServiceNow durchzuführen.

Upgrades und der ServiceNow Store

Der [ServiceNow Store](#) enthält offizielle Anwendungen, die von ServiceNow entwickelt und veröffentlicht werden. Benutzer können in ihren Instanzen Apps Xanadu herunterladen, darauf zugreifen und sie konfigurieren. Store-Anwendungsversionen können aktualisiert werden, wenn Sie Ihre Instanz von auf eine neue Release-Version aktualisieren.

Neue Versionen für eine ServiceNow® Store -App können in Patch- und Familienreleases definiert werden. Dies beinhaltet die Möglichkeit, eine Mindestversion und/oder einen Hotfix für eine bereits installierte Version zu definieren. Wenn auf Ihrer Instanz eine App-Version installiert ist, die unter der definierten Mindestversion liegt, wird die App auf die erforderliche Mindestversion aktualisiert. Wenn in Ihrer Instanz eine App installiert ist, die niedriger als die definierte Hotfix-Version ist, wird Ihre App entsprechend auf die Hotfix-Version aktualisiert.

Betrachten Sie beispielsweise eine Anwendung, die diese Versionen in einem Release definiert: 1.7.0, 2.4.1 und 3.0.1. In diesem Beispiel ist Version 1.7.0 die Mindestversion. Die Versionen 2.4.1 und 3.0.1 sind Hotfix-Versionen.

Wenn eine Instanz von auf die Release-Version aktualisiert wird, tritt das folgende Verhalten auf:

Mindestversion für Upgrades

Vor dem Upgrade installierte Version	Erwartete Version nach dem Upgrade
1.0.0	1.7.0 – Die Version wird auf die Mindestversion aktualisiert
1.3.2	1.7.0 – Die Version wird auf die Mindestversion aktualisiert
1.7.0	1.7.0: Die Version bleibt unverändert, da die Instanz bereits die Mindestversion aufwies
1.7.2	1.7.2: Die Version bleibt gleich, da die Instanz bereits vor der Mindestversion war

Hotfix-Versions-Updates

Vor dem Upgrade installierte Version	Erwartete Version nach dem Upgrade
1.8.0	1.8.0: Die Version bleibt unverändert, da die Instanz bereits vor der definierten Hotfix-Version war
2.0.0	2.4.1 – Die Version wird auf die definierte Hotfix-Version aktualisiert
2.6.0	2.6.0: Die Version bleibt unverändert, da die Instanz bereits vor der definierten Hotfix-Version war
3.0.0	3.0.1 – Die Version wird auf die definierte Hotfix-Version aktualisiert
3.0.5	3.0.5: Die Version bleibt unverändert, da die Instanz bereits vor der definierten Hotfix-Version war
4.0.0	4.0.0: Die Version bleibt unverändert, da für 4.0.0+ keine Hotfix-Versionen definiert sind.

Führen Sie ein Upgrade auf Release Xanadu durch

Das Upgraden und Patchen Ihrer Instanz erfordert Planung, Tests und Validierung. Um ein sicheres und effektives Upgrade zu gewährleisten, lesen Sie die Versionshinweise, erstellen Sie Upgrade-Pläne, und testen Sie Ihr Upgrade in Instanzen außerhalb der Produktion, bevor Sie Ihre Produktionsinstanz aktualisieren.

Wichtig:

Diese Themen enthalten ausführliche Erklärungen zu Upgrades. Eine Schritt-für-Schritt-Anleitung zu den Upgrade-Schritten finden Sie unter [Prüfliste zur Upgradeplanung](#).

Phase 1 – Lesen Sie die Versionshinweise, und planen Sie Ihr Upgrade



Bevor Sie mit dem Upgrade-Prozess beginnen, lesen Sie unbedingt die Versionshinweise für Ihre Zielversion, damit Sie die erforderlichen Upgrade- und Migrationsaufgaben verstehen. Diese Informationen helfen Ihnen, ein sicheres und effektives Upgrade zu planen.

Phase 2 – Vorbereitung auf das Upgrade der Entwicklungsinstanz



Um die Dauer des Produktions-Upgrades besser zu verstehen, fordern Sie einen vollständigen Klon Ihrer Produktionsinstanz (einschließlich großer Tabellen und Anhänge) in einer Instanz außerhalb der Produktion an. Bestätigen Sie Ihre aktuelle und die Ziel-Release-Version, da Sie diese Informationen später beim Planen Ihres Upgrades in Now Support verwenden werden.

Phase 3 – Überprüfen Sie Ihre Upgrade-Konfigurationen, und planen Sie das Upgrade der Entwicklungsinstanz in Now Support



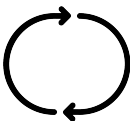
Überprüfen Sie die Konfiguration der geplanten Aufgabe *Check distribution for possible upgrade*, um anzuzeigen, wie oft und wann sie ausgeführt wird. Überprüfen Sie die Informationen zur zeitlichen Steuerung Ihres Upgrades in Abstimmung mit der geplanten Aufgabe *Check distribution for possible upgrade*. Planen Sie dann Ihr Upgrade in Now Support.

Phase 4 – Aktualisieren und validieren Sie die Entwicklungsinstanz



Verfolgen Sie den Fortschritt Ihrer Upgrades mit dem Upgrade-Monitor. Verwenden Sie für Ihr erstes Upgrade einer Instanz außerhalb der Produktion (Ihrer Entwicklungsinstanz) den Upgrade-Monitor, um die übersprungene Liste der Datensätze zu verarbeiten, die im Upgrade nicht behandelt wurden. Identifizieren Sie dann Ihre Update Sets, und führen Sie Funktionstests durch.

Phase 5 – Falls zutreffend: Aktualisieren und validieren Sie Ihre anderen Instanzen außerhalb der Produktion, z. B. Ihre Testinstanz



Nachdem Sie Ihre Entwicklungsinstanz konfiguriert und optimiert haben, fordern Sie ein Upgrade aller anderen Instanzen außerhalb der Produktion an, z. B. eine Testinstanz. Unmittelbar nach Abschluss des Upgrades wenden Sie die an Ihrer Entwicklungsinstanz vorgenommenen Änderungen an, einschließlich der Aktivierung optionaler Plugins, der Installation und des Upgrades von Anwendungen und der Anwendung von Update Sets.

Phase 6 – Bereiten Sie das Upgrade der Produktionsinstanz vor



Nachdem Sie Ihre Testumgebung so konfiguriert und verfeinert haben, dass sie Ihre Produktionsumgebung gut widerspiegelt, bereiten Sie das Upgrade Ihrer Produktionsinstanz vor.

Phase 7 – Aktualisieren Sie die Produktionsinstanz



Nachdem Sie Ihre Entwicklungs-, Nicht-Produktions- und Testinstanzen aktualisiert haben, führen Sie als letztes das Upgrade Ihrer Produktionsinstanz durch. Validieren Sie dann, ob das Upgrade abgeschlossen wurde, wenden Sie Update-Sätze und Korrekturskripts an, und führen Sie nach dem Upgrade Anwenderabnahmetests durch.

Phase 1 – Lesen Sie die Versionshinweise, und planen Sie Ihr Upgrade

Bevor Sie mit dem Upgrade-Prozess beginnen, lesen Sie unbedingt die Versionshinweise für Ihre Zielversion, damit Sie die erforderlichen Upgrade- und Migrationsaufgaben verstehen. Diese Informationen helfen Ihnen, ein sicheres und effektives Upgrade zu planen.

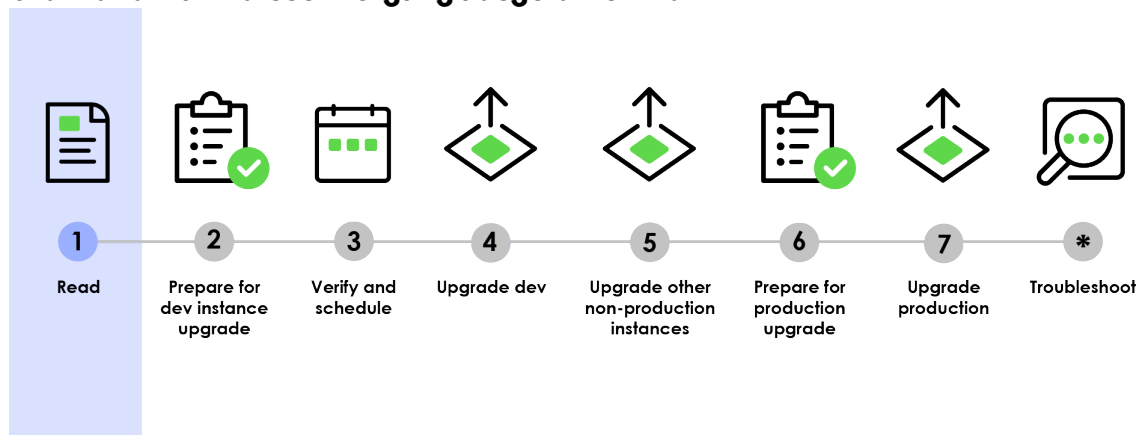
Vorbereitungen

i Wichtig:

Wenn mehrere Softwareversionen an Ihrem Upgrade beteiligt sind, lesen Sie unbedingt die Versionshinweise für jede Version zwischen Ihrer aktuellen Version und der Zielversion.

Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird



Prozedur

1. Lesen Sie die Versionshinweise für Ihre Zielversion.

Überprüfen Sie Upgrade- und Migrationsaufgaben, die Sie vor oder nach dem Upgrade ausführen müssen.

- ServiceNow stellt Versionshinweise für jedes Release bereit. Die Versionshinweise enthalten wertvolle Informationen über neue Funktionen, wichtige Änderungen und Korrekturen, die in einer bestimmten Version verfügbar sind. Lesen Sie [Xanadu Release-Hinweise](#), um festzustellen, ob das Upgrade die benötigten Funktionen und Korrekturen enthält, mit denen Probleme behoben werden, die Ihre Instanz betreffen. Anhand der Versionshinweise können Sie auch feststellen, ob Elemente aktualisiert werden, die Sie zuvor angepasst haben.
- Informationen zu Xanadu -spezifischen Überlegungen zum Upgrade finden Sie unter [Aufgaben vor und nach dem Upgrade für verschiedene Produkte](#).
- Wenn Sie über ein Upgrade auf die Xanadu-Familie nachdenken, können behobene Probleme (PRB) ein wichtiger Faktor in Ihren Upgradeplänen sein. Sie können eine Liste von generieren. Vergleichen Sie die Listen der behobenen Probleme in verschiedenen Xanadu-Upgradeszenarien, um zu entscheiden, auf welche Release-Version Sie upgraden möchten.

2. Führen Sie die Vorbereitungs- und Planungsaufgaben in Phase 2 von [Prüfliste zur Upgradeplanung](#) durch.

Die Prüfliste enthält eine Liste von Planungsaufgaben, die Sie durch verschiedene Aspekte der Upgrade-Vorbereitung führen. Sie werden durch Aufgaben wie die Umfangsdefinition, das Sammeln von Stakeholdern, das Identifizieren von Funktionen zum Deaktivieren und Aktivieren und das Erstellen von Testplänen für das gesamte

Upgrade geführt. Befolgen Sie diese Schritte, um sicherzustellen, dass alle Aspekte Ihrer Organisation für das Upgrade bereit sind.

3. Bewerten Sie zur besseren Vorbereitung auf das Upgrade den Grad der Anpassungen in Ihren Instanzen.

Informationen zu Best Practices für die Anpassung finden Sie auf der [Website des Customer Success Center](#) .

Komplexitätspunktzahl	Anpassungsbeispiele
Niedrig	○ Änderung an Formularlayout/-design ○ Fügen Sie Felder und/oder UI-Richtlinien zu Formularen hinzu ○ Erstellen Sie eine einfache benutzerdefinierte Integration ○ Erweitern einer vorhandenen Tabelle (z. B. Incident) im Umfang nur um neue Felder
Niedrig–Mittel	○ Erweitern Sie eine vorhandene Tabelle (z. B. Incident) im Umfang mit etwas Skripting ○ Erweitern einer vorhandenen Tabelle (z. B. Incident) als Grundlage für eine andere Anwendung, z. B. HR
Mittel	Erstellen Sie eine neue bereichsbezogene Anwendung
Mittel-hoch	Erstellen Sie eine neue globale Anwendung
Hoch	○ Baseline-Geschäftsregeln ändern (z. B. Änderung des SLA-Prozesses) ○ Erstellen Sie eine komplexe benutzerdefinierte Integration

4. Erstellen Sie einen umfassenden Testplan, der Testfälle für alle Funktionen und Integrationen von Kerninstanzen enthält, einschließlich aller Anpassungen, die Sie möglicherweise vorgenommen haben.

Zum effizienten Testen und Bewerten der Systemfunktionalität erstellen Sie eine Reihe detaillierter Testskripts für Ihr Testteam. Sie verwenden diesen Testplan für jedes Instanz-Upgrade.

Instanz	Art des erforderlichen Tests
Entwicklung	Führen Sie Rauchttests durch.
Test	○ Verwenden Sie das ServiceNow Automated Test Framework  zum Testen Ihrer Instanzen außerhalb der Produktion. ○ Sie können Automated Test Framework -Schnellstarttests und Produkttest-Suites verwenden, um Ihre Tests vor und nach Upgrades zu beschleunigen. Eine Liste der verfügbaren Tests und Aktivierungsinformationen finden Sie unter Schnellstarttests . ○ Um zusätzliche Testabdeckung zu erhalten, können Sie auch Anwenderakzeptanztests für Ihre Instanzen außerhalb der Produktion durchführen.

Instanz	Art des erforderlichen Tests
Produktion	UAT durchführen. i Hinweis: Das Automated Test Framework ist für die Verwendung in Instanzen außerhalb der Produktion vorgesehen. Führen Sie in Ihrer Produktionsinstanz nur UAT durch.

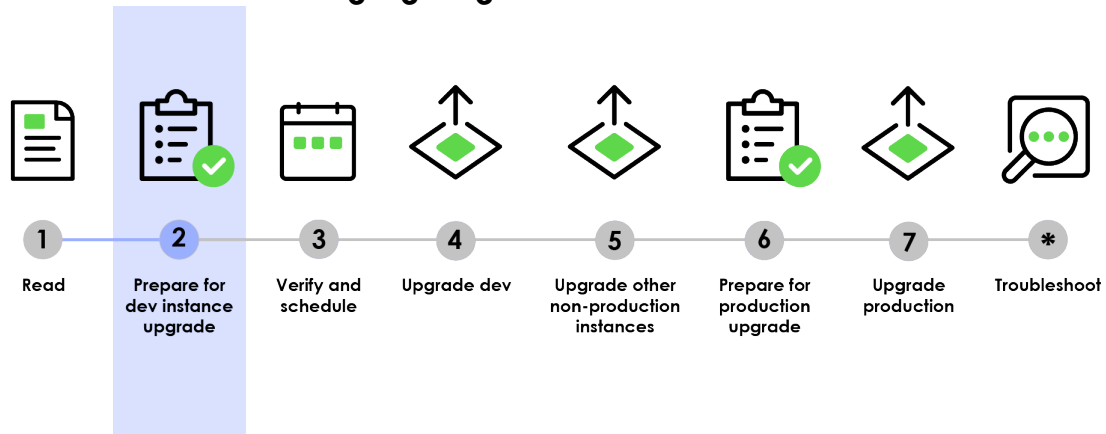
Phase 2 – Vorbereitung auf das Upgrade der Entwicklungsinstanz

Um die Dauer des Produktions-Upgrades besser zu verstehen, fordern Sie einen vollständigen Klon Ihrer Produktionsinstanz (einschließlich großer Tabellen und Anhänge) in einer Instanz außerhalb der Produktion an. Bestätigen Sie Ihre aktuelle und die Ziel-Release-Version, da Sie diese Informationen später beim Planen Ihres Upgrades in Now Support verwenden werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird



Prozedur

1. Erstellen Sie in Ihrer Produktionsinstanz einen Systemklon, und wählen Sie Ihre Entwicklungsinstanz als **Zielinstanz** aus.

Der Klon bietet Ihnen eine exakte Kopie der Produktion. Wenn Sie ein Upgrade für Ihren Klon durchführen, können Sie ein Upgrade Ihrer Produktionskonfiguration in einer Umgebung außerhalb der Produktion simulieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Systemklon](#).

i Wichtig:

Um effektive Upgrade-Tests zu ermöglichen, sollten Sie diesen Klon verwenden, um den Test auf einem System durchzuführen, das die Produktionsinstanz so genau wie möglich widerspiegelt. Wenn Ihre Instanzen außerhalb der Produktion und die Produktionsinstanz gleich groß sind, fügen Sie das Produktionsauditprotokoll und die Anhangsdaten in Ihren Produktionsklon ein. Um sicherzustellen, dass alle Produktionsdaten in den Klon einbezogen werden, stellen Sie sicher, dass Sie alle Kontrollkästchen **Ausschließen** im Formular „Klon anfordern“ deaktivieren. Replizieren Sie in Ihrer Instanz außerhalb der Produktion typisches Benutzerverhalten, das in Ihrer Produktionsinstanz auftritt, um die Schätzung der Upgrade-Dauer zu verbessern.

2. Legen Sie Erwartungen für die Leistung während Upgrades fest.

Während eines Upgrades kann Ihre Leistung beeinträchtigt werden, da Ihre Knoten das Verteilungs-Upgrade initiieren. Alle Knoten werden während eines Upgrades neu gestartet, Ihre Instanzen mit mehreren Knoten sind jedoch während eines Upgrades verfügbar, da die Instanzen ServiceNow auf einem Mehrknotensystem arbeiten. Dieses Mehrknotensystem gestaffelt Knotenverteilungs-Upgrades, um sicherzustellen, dass während eines Upgrades mindestens ein aktives Knotenpaar für Instanzen mit mehreren Knoten vorhanden ist.

Damit Sie genaue Erwartungen für die Leistung während Upgrades festlegen können, beachten Sie die Unterschiede zwischen den Knoten auf Ihren Nicht-Produktions- und Produktionsinstanzen. Bei Instanzen mit einem Knoten kommt es während des Upgrades zu einer kurzen Ausfallzeit, bei Instanzen mit mehreren Knoten hingegen nicht zu UI-Ausfallzeiten. Einzelheiten zu Ihren Knoten und deren Status finden Sie unter [Bildschirm „Upgrade-Fortschritt“](#).

Phase 3 – Überprüfen Sie Ihre Upgrade-Konfigurationen, und planen Sie das Upgrade der Entwicklungsinstanz in Now Support

Überprüfen Sie die Konfiguration der geplanten Aufgabe *Check distribution for possible upgrade*, um anzuzeigen, wie oft und wann sie ausgeführt wird. Überprüfen Sie die Informationen zur zeitlichen Steuerung Ihres Upgrades in Abstimmung mit der geplanten Aufgabe *Check distribution for possible upgrade*. Planen Sie dann Ihr Upgrade in Now Support.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

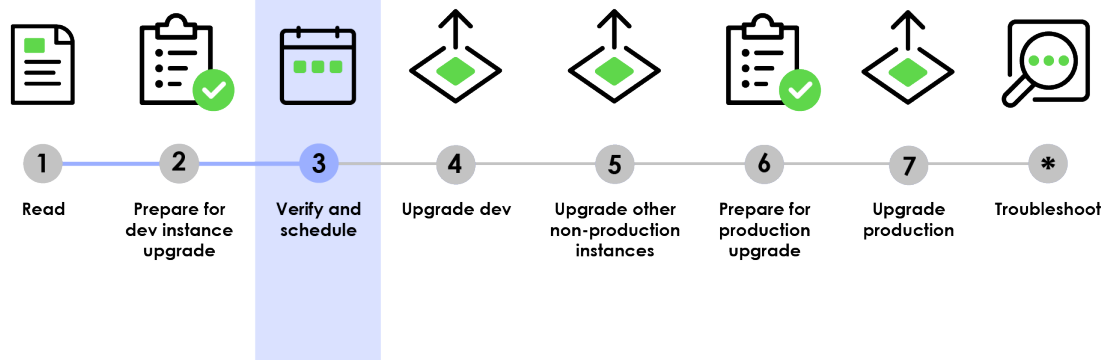
Sie müssen die Konfiguration der sys_triggers **für Verteilung auf mögliches Upgrade** überprüfen und **Datenbank auf mögliches Upgrade** überprüfen. Diese sind wichtig, um sicherzustellen, dass Ihre Instanz auf die richtige Zielversion aktualisiert wird.

Hinweis:

Ab Release Paris wurde der Auftrag „Upgrade“ in „Verteilung auf mögliches Upgrade überprüfen“ umbenannt. Außerdem wurde der Auftrag „Upgrade-Skript überprüfen“ in „Datenbank auf mögliches Upgrade überprüfen“ umbenannt.

sys_trigger	Funktion
Überprüfen Sie die Verteilung auf ein mögliches Upgrade	• Fragt Now Support ab, um zu fragen, ob in einem bestimmten Zeitintervall ein Upgrade durchgeführt wird. Dieses Zeitintervall wird durch die Konfiguration für die geplante Aufgabe <i>Check distribution for possible upgrade</i> festgelegt. • Fragt, ob auf der Instanz eine andere Version ausgeführt werden soll. Wenn dies der Fall ist, wird die Verteilung für diese Version heruntergeladen, und Ihre Instanz wird auf die Zielversion aktualisiert.
Überprüfen Sie die Datenbank auf ein mögliches Upgrade	• Wird ausgeführt, nachdem die Verteilung aktualisiert wurde. • Führt das Datenbank-Upgrade durch.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird



Wichtig:

Die Upgrades werden von Ihrer Instanz aus orchestriert, nicht von Now Support.

Now Support zeichnet auf, welche Version Sie ausführen sollten, und Ihre Instanz fragt Now Support regelmäßig ab, um die zugewiesene Version zu überprüfen. Wenn Sie einen Zeitpunkt für das Upgrade festlegen, beginnt Ihre Instanz das Upgrade zu diesem Zeitpunkt. Beispiel:

Aktion	Ergebnis
Sie planen ein Upgrade auf Xanadu Patch 8 für den 10. Juni um 15:00 Uhr.	Now Support ändert die Datensätze so, dass widerspiegelt wird, dass Sie sich am 10. Juni um 15:00 Uhr bei Xanadu Patch 8 befinden sollten.
Now Support wartet nach der geplanten Zeit am 10. Juni darauf, von Ihrer Instanz gepingt zu werden.	Ihre Instanz von funktioniert weiterhin mit der aktuellen Release-Version und pingt regelmäßig Now Support an.
Nach der geplanten Zeit am 10. Juni erhält Now Support einen Ping von Ihrer -Instanz.	Now Support teilt Ihrer Instanz mit, dass sie auf Xanadu Patch 8 liegen sollte.
Ihre Instanz von erhält die Benachrichtigung Now Support, dass eine andere Version ausgeführt werden sollte.	Ihre -Instanz startet das Upgrade.

Planen und Verwalten von Instanz-Updates auf Now Support

Sie können den Servicekatalog Now Support durchsuchen, um Aufgaben und Selfservice-Aufgaben wie das Planen eines Upgrades anzufordern.

Fordern Sie Plugins und Selfservice-Aufgaben mithilfe des Servicekatalogs in Now Support an

Prozedur

1. Überprüfen Sie die Konfiguration der geplanten Aufgabe *Check distribution for possible upgrade*, um anzuzeigen, wie oft und wann sie ausgeführt wird.
 - a. Navigieren zu **Systemzeitplaner > Geplante Jobs > Geplante Aufgaben**.
 - b. Suchen Sie in der Liste nach der geplanten Aufgabe *Check distribution for possible upgrade*.
 - c. Zeigen Sie die Spalte **Nächste Aktion** an, um zu bestimmen, wann der Auftrag das nächste Mal ausgeführt wird.

2. Vergewissern Sie sich, dass sys_trigger **für Verteilung auf mögliches Upgrade** überprüfen für das Upgrade ordnungsgemäß festgelegt ist.
 - a. Navigieren zu **Systemzeitplaner > Geplante Jobs > Geplante Aufgaben**.
 - b. Suchen Sie die geplante Aufgabe *Check distribution for possible upgrade*, und klicken Sie darauf.
 - c. Stellen Sie sicher, dass der **Auslösertyp** auf **Intervall** festgelegt ist.
 - d. Stellen Sie sicher, dass die **System-ID** auf **Keine** festgelegt ist.
3. Vergewissern Sie sich, dass sys_trigger **für Datenbanken auf mögliches Upgrade** überprüfen für ein Upgrade ordnungsgemäß festgelegt ist.
 - a. Navigieren zu **Systemzeitplaner > Geplante Jobs > Geplante Aufgaben**.
 - b. Suchen Sie die geplante Aufgabe *Check database for possible upgrade*, und klicken Sie darauf.
 - c. Stellen Sie sicher, dass der **Auslösertyp** auf **Beim Systemstart ausführen** festgelegt ist.
4. Planen Sie das Upgrade in Now Support.
 - a. Melden Sie sich bei Now Support an.
 - b. Klicken Sie im linken Navigationsmenü auf **Instanzen**.
 - c. Wählen Sie **Instanzen verwalten aus**.
 - d. Nur Partner: Verwenden Sie im Anwendermenü die Funktion **Unternehmen** wechseln, um ein Unternehmen auszuwählen.
 - e. Wählen Sie die Instanz aus, die Sie aktualisieren oder patchen möchten.
 - f. Klicken Sie im Menü „**Aktionen**“ auf **Upgrade-Instanz**.
Das Element **Upgrade an Instance** Service Catalog (Instanz-Servicekatalog upgraden) wird geöffnet. Es ist bereits mit dem Instanznamen und den verfügbaren Versionen

ausgefüllt, auf die Sie ein Upgrade oder einen Patch für die Instanz durchführen

Upgrade an Instance ☆

This catalog item enables you to schedule a patch/upgrade to a new ServiceNow release version. Upgrading and patching your instance requires planning, testing, and validation. Please plan to test your upgrade/patch on non-production instances before applying to your production instance.

Before initiating an upgrade process, review the upgrade and migration tasks for your applications and features. To help ensure that you complete all the tasks for a successful upgrade/patch, follow the step by step instructions in the upgrade planning checklist to track and plan the upgrade.

Upgrade assistance

The following resources are available to help you plan your upgrade/patch:

- Upgrade Product Documentation
- Release Notes
- Known Error Information
- Upgrade and migration tasks for your applications and features
- Upgrade Planning Checklist

* Instance

instance-name

Non-Production

Change Instance

Jakarta Patch 7

* Available Versions

Kingston Patch 4
Kingston Patch 3
Kingston Patch 2
Kingston Patch 1
Kingston
Jakarta Patch 8

können.

- g.** Um ein Datum und eine Uhrzeit für das Upgrade oder den Patch anzugeben, klicken Sie auf das Kalendersymbol neben dem Feld Startdatum und **-uhrzeit**.

- h.** Klicken Sie auf das Uhersymbol, um die Uhrzeit für das Upgrade oder den Patch auszuwählen.

i Hinweis:

Es ist wichtig, die Zeit für ein Upgrade oder einen Patch festzulegen. Legen Sie das Upgrade oder den Patch so fest, dass 10 bis 15 Minuten vor der Ausführung der geplanten Aufgabe *Check distribution for possible upgrade* gestartet wird. Diese Einstellung lässt genügend Zeit, damit die Upgrade- oder Patch-Anforderung die Datensätze von Now Support bezüglich der Release-Version Ihrer Instanz aktualisieren kann, bevor die geplante Aufgabe *Check distribution for possible upgrade* ausgeführt wird.

- i.** Klicken Sie auf **Absenden**.

Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. Wenn Sie keine Berechtigung benötigen, wird eine Change-Anforderung erstellt.

- 5.** Fordern Sie ggf. eine Versionsberechtigung an.

- a.** Klicken Sie in der Spalte **Aktionen** auf **Zeitplan**.

Wenn für die Version eine Berechtigung erforderlich ist, wird der folgende Bildschirm angezeigt:

* Available Versions

Kingston Patch 3
Kingston Patch 2
Kingston Patch 1
Jakarta Patch 8

i Entitlement: This version requires entitlement approval. A request will be submitted for review & approval before the upgrade can begin.

* Start Date and Time

2018-04-19 17:26:28	

*Due to the additional review that is required, you must select a date at least 3 days from today

- b.** Klicken Sie auf das Kalendersymbol, und geben Sie ein Datum und eine Uhrzeit an, die mindestens drei Tage in der Zukunft liegen.

ServiceNow Berechtigungsmanager antworten innerhalb von drei Tagen auf Ihre Berechtigungsanforderung.

i Hinweis:

Es ist wichtig, die Zeit für ein Upgrade oder einen Patch festzulegen. Legen Sie das Upgrade oder den Patch so fest, dass 10 bis 15 Minuten vor der Ausführung der geplanten Aufgabe *Check distribution for possible upgrade* gestartet wird. Diese Einstellung lässt genügend Zeit, damit die Upgrade- oder Patch-Anforderung die Datensätze von Now Support bezüglich der Release-Version Ihrer Instanz aktualisieren kann, bevor die geplante Aufgabe *Check distribution for possible upgrade* ausgeführt wird.

- c.** Klicken Sie auf **Zeitplan**.

Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. Wenn Sie eine Berechtigung benötigen, ist die Nummer der Berechtigungsanforderung enthalten. Klicken Sie auf die Nummer der Berechtigungsanforderung, um die Anforderung anzuzeigen.

- d.** Wenn Sie Fragen zu Ihrer Berechtigung haben, kommentieren Sie Ihre Berechtigungsanforderung, nachdem Sie sie übermittelt haben.

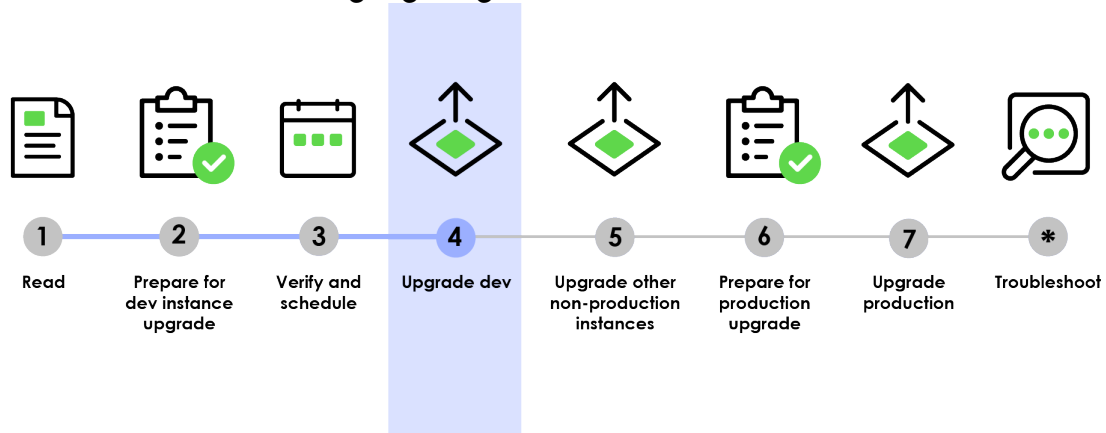
Phase 4 – Aktualisieren und validieren Sie die Entwicklungsinstanz

Verfolgen Sie den Fortschritt Ihrer Upgrades mit dem Upgrade-Monitor. Verwenden Sie für Ihr erstes Upgrade einer Instanz außerhalb der Produktion (Ihrer Entwicklungsinstanz) den Upgrade-Monitor, um die übersprungene Liste der Datensätze zu verarbeiten, die im Upgrade nicht behandelt wurden. Identifizieren Sie dann Ihre Update Sets, und führen Sie Funktionstests durch.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird



Der [Upgrade-Monitor](#) unterstützt Sie beim Upgrade einer einzelnen Instanz. Sie können den Fortschritt eines Upgrades überwachen und Konflikte zwischen Upgrade und Anpassungen lösen.

Prozedur

1. Überwachen Sie mit der Upgradeüberwachung das Upgrade auf Ihre Instanz, und validieren Sie, dass das Upgrade auf Ihre Entwicklungsinstanz abgeschlossen ist.
2. Nachdem das Upgrade für Ihre Entwicklungsinstanz abgeschlossen ist, [verarbeiten Sie die Liste der übersprungenen Datensätze](#) im Upgrade-Monitor.

Während Sie die Liste „Übersprungen“ verarbeiten, können Sie Datensätze zusammenführen und rückgängig machen, [Konflikte für einen einzelnen Datensatz lösen](#) und zusätzliche Anpassungen vornehmen. Diese Änderungen gehen in die neueste Version über, die in Ihr aktuelles Update Set aufgenommen wird.

3. Identifizieren Sie Ihre Update Sets.

Sie benötigen diese Update Sets für Ihre nachfolgenden Instanzen außerhalb der Produktion. Wenn Probleme auftreten, die nach dem Upgrade behoben werden müssen, nehmen Sie die entsprechenden Änderungen vor. Diese werden dann in das aktuelle Update Set aufgenommen. Sammeln Sie die Update Sets, die:

- Wurden beim Überprüfen der Liste der übersprungenen Updates erstellt.
- Wurden während der Änderung von Anpassungen an das aktuelle Release erstellt.
- Muss unmittelbar nach dem nächsten Upgrade live gehen.

Das Sammeln dieser Update-Sätze vor dem Upgrade beschleunigt den Prozess des Exportierens, Importierens und Bestätigens in Ihren anderen Instanzen. Nachdem die richtigen Update Sets identifiziert wurden, befolgen Sie das Standardverfahren zum Verschieben und Anwenden dieser Update Sets. Details finden Sie unter [System-Update Sets](#).

4. Führen Sie vor und nach dem Upgrade Rauchttests in Ihrer Entwicklungsinstanz durch. Verwenden Sie Ihren umfassenden Testplan, um Funktionstests durchzuführen.

Verfolgen Sie nach dem Upgrade alle Fehler oder Abweichungen von den Testergebnissen vor dem Upgrade. Fehlerverfolgung kann helfen, Ursachen zu identifizieren und Korrekturen zu erstellen. Wenn eine Korrektur identifiziert wird, erfassen Sie die Korrektur in einem einzelnen Update Set. Die resultierenden Update-Sätze enthalten die kumulativen Korrekturen, die auf die Produktionsinstanz angewendet werden sollten.

Um Ihre Tests und Validierungen in Instanzen außerhalb der Produktion zu automatisieren, verwenden Sie [Automated Test Framework](#) . Sie können Automated Test Framework -Schnellstarttests und Produkttest-Suites verwenden, um Ihre Tests vor und nach Upgrades zu beschleunigen. Eine Liste der verfügbaren Tests und Aktivierungsinformationen finden Sie unter [Schnellstarttests](#) .

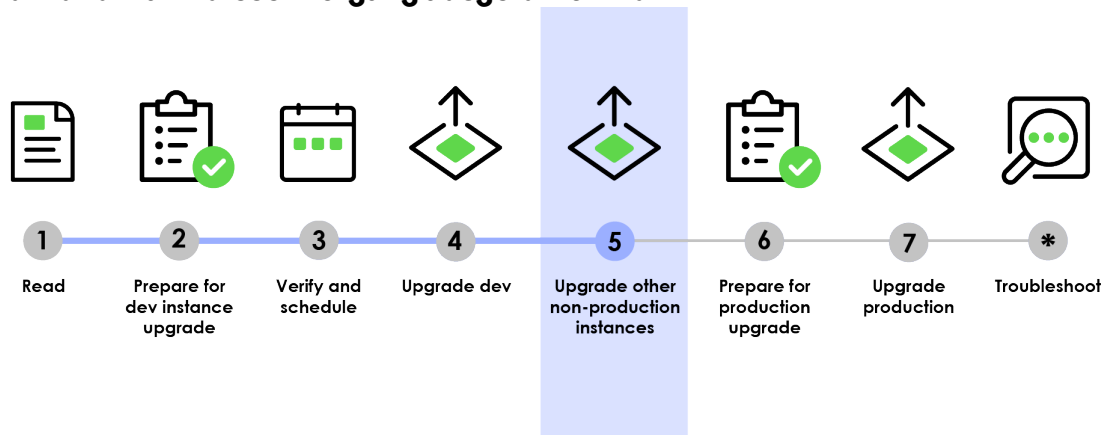
Phase 5 – Falls zutreffend: Aktualisieren und validieren Sie Ihre anderen Instanzen außerhalb der Produktion, z. B. Ihre Testinstanz

Nachdem Sie Ihre Entwicklungsinstanz konfiguriert und optimiert haben, fordern Sie ein Upgrade aller anderen Instanzen außerhalb der Produktion an, z. B. eine Testinstanz. Unmittelbar nach Abschluss des Upgrades wenden Sie die an Ihrer Entwicklungsinstanz vorgenommenen Änderungen an, einschließlich der Aktivierung optionaler Plugins, der Installation und des Upgrades von Anwendungen und der Anwendung von Update Sets.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird



Diese Namenskonvention geht davon aus, dass Sie drei ServiceNow -Instanzen haben. Wenn Sie drei Instanzen haben, aktualisieren Sie Ihre Instanzen in dieser Reihenfolge:

1. Entwicklung
2. Test
3. Produktion

Wenn Sie mehr oder weniger als drei Instanzen haben oder wenn Sie [Team Development](#)  verwenden, sind diese Instanzbezeichnungen unterschiedlich. Im Allgemeinen upgraden Sie Ihre Instanzen, die am weitesten von der Produktion entfernt sind, zu Ihrer Produktionsinstanz.

Nachdem Sie Ihre Entwicklungs-Update Sets auf Ihre Testinstanz angewendet haben, führen Sie die folgenden Aufgaben in Ihrer Testinstanz (und ggf. in anderen Instanzen außerhalb der Produktion) aus.

Prozedur

1. Einen Systemklon von Ihrer Produktionsinstanz erstellen
2. Planen Sie das Upgrade außerhalb der Produktion in Now Support, und überprüfen Sie Ihre Upgradekonfigurationen.

3. Überprüfen Sie, ob das Upgrade auf Ihre Instanz außerhalb der Produktion abgeschlossen ist.
4. Installieren Sie alle optionalen Plugins, die in Ihrer Entwicklungsinstanz installiert wurden.
5. Installieren Sie alle anwenderdefinierten Anwendungen und Korrekturskripts nach dem Upgrade, die Sie benötigen.
6. Installieren Sie Update Sets.
Verwenden Sie diese Update-Sätze, um Ihre ersten Änderungen in Ihre nachfolgenden Instanzen außerhalb der Produktion zu verschieben.
7. Führen Sie Funktionstests durch, und überwachen Sie die Leistung Ihrer -Instanz.
Reproduzieren Sie die typischen Benutzeraktivitäten, die in Ihrer Produktionsinstanz auftreten. Das [Automated Test Framework](#) kann Sie beim Testen Ihrer Instanzen außerhalb der Produktion erheblich unterstützen. Sie können Automated Test Framework -Schnellstarttests und Produkttest-Suites verwenden, um Ihre Tests vor und nach Upgrades zu beschleunigen. Eine Liste der verfügbaren Tests und Aktivierungsinformationen finden Sie unter [Schnellstarttests](#). Um zusätzliche Testabdeckung zu erhalten, können Sie auch Anwenderakzeptanztests durchführen.

Phase 6 – Bereiten Sie das Upgrade der Produktionsinstanz vor

Nachdem Sie Ihre Testumgebung so konfiguriert und verfeinert haben, dass sie Ihre Produktionsumgebung gut widerspiegelt, bereiten Sie das Upgrade Ihrer Produktionsinstanz vor.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

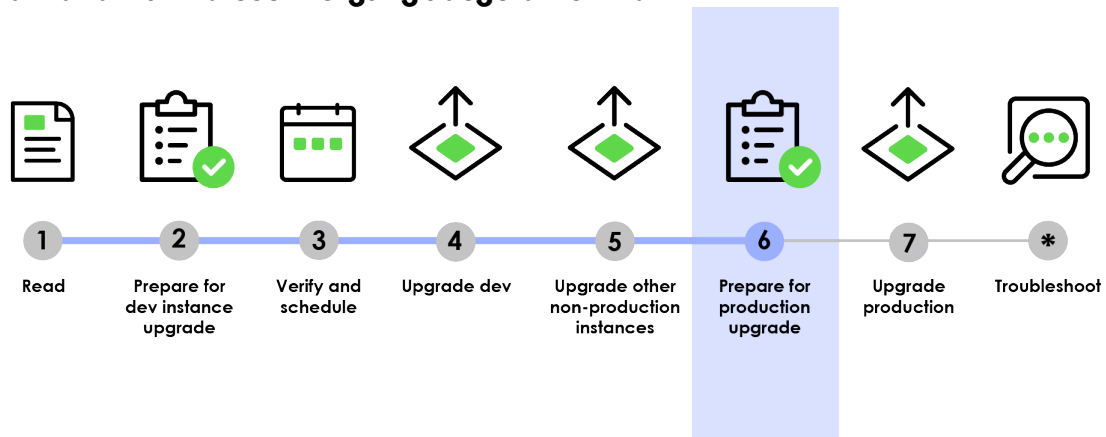
Um sicherzustellen, dass alle Stakeholder in Ihrem Unternehmen auf das endgültige Produktions-Upgrade vorbereitet sind, führen Sie die administrativen Planungsaufgaben in Phase 6 von [Prüfliste zur Upgradeplanung](#) aus. Beim Upgrade einer Produktionsinstanz:

- Lassen Sie sich von der IT und der Führungsebene bestätigen, dass alle Instanzfehler außerhalb der Produktion behoben, validiert und in ein Update Set aufgenommen wurden.
- Verwenden Sie den von Ihrer Organisation eingerichteten Change-Management-Prozess, um das Upgrade nachzuverfolgen.
- Kommunizieren Sie effektiv mit Ihrer Anwender-Community über Änderungen, neue Funktionen und Prozessaktualisierungen, die sich aus dem Upgrade ergeben.
- Eine angemessene Upgrade-Zeit für alle Benutzer des Systems ServiceNow aushandeln.

Planen Sie das Upgrade beispielsweise nach Stunden, um die Auswirkungen auf Ihre Benutzer zu minimieren. Denken Sie daran, das Upgrade 15 bis 20 Minuten vor dem Intervall der [Upgrade geplanten Aufgabe](#) zu planen.

- Lassen Sie in Ihrem Change-Fenster Zeit, um alle Testfälle auszuführen und zu validieren, ob alle Integrationen, wichtigen Geschäftsfunktionen und die Systemleistung akzeptabel sind. Fügen Sie einen Zeitpuffer hinzu, um auf Fehler zu reagieren, ohne das Change-Fenster zu verletzen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird



Prozedur

1. Erstellen Sie vor dem Upgrade ein Profil für die Leistung Ihrer Instanz.

Die Instanzvalidierung vor dem Upgrade kann einen zuverlässigen Benchmark der aktuellen Betriebsumgebung bieten und Sie auf Probleme warnen, die nach dem Upgrade auftreten können. Beispielsweise scheint es manchmal so zu sein, dass bestimmte Funktionen durch ein Upgrade beschädigt werden. Die Analyse kann zeigen, dass die Funktionalität in der Produktionsinstanz bereits vor dem Upgrade nicht ordnungsgemäß funktioniert hat.

Analysieren Sie vor der Durchführung des Upgrades die aktuelle Betriebsumgebung. Konkret überprüfen:

- Schlüsselfunktionalität von
- Integrationen
- Leistung der Instanz

2. Verwenden Sie die Homepage ServiceNow Leistung, um die Leistung Ihrer Instanz vor dem Upgrade zu dokumentieren.

Sie werden diese Informationen später während der Validierung und der Tests nach dem Upgrade vergleichen und gegenüberstellen. Benchmarks unterscheiden sich für jede Ihrer Instanzen.

So greifen Sie auf die Homepage ServiceNow Performance zu:

- a. Melden Sie sich bei Ihrer Instanz an.
- b. Wählen Sie in der Liste oben links auf der Instanz-Homepage **ServiceNow Performance** aus.



3. Führen Sie in Ihrem Klon Funktionstests durch, und überwachen Sie die Leistung Ihrer Instanz. Replizieren Sie typisches Benutzerverhalten, das in Ihrer Produktionsinstanz auftritt. Weisen Sie ein konsistentes Kernteam aus Hauptbenutzern und wichtigen Stakeholdern zu, um wichtige Funktionen in der Instanz ServiceNow vor und nach Upgrades zu validieren.

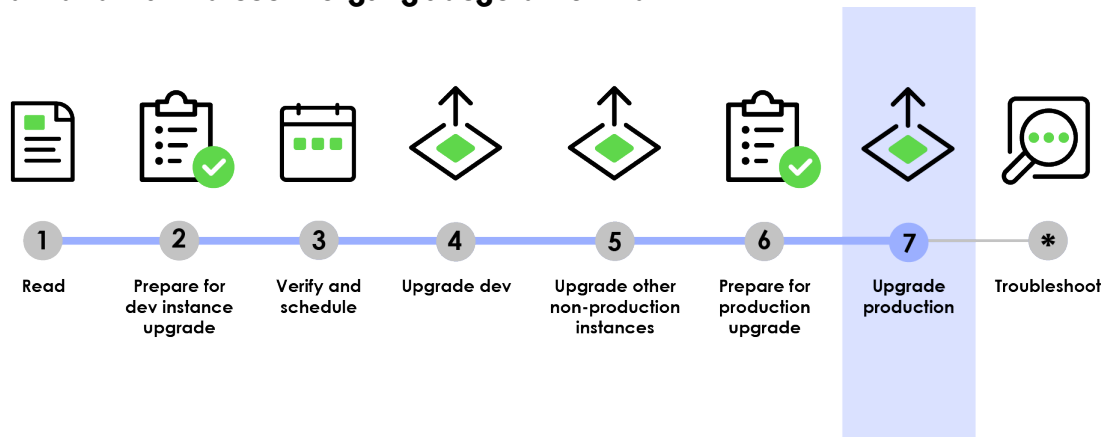
Phase 7 – Aktualisieren Sie die Produktionsinstanz

Nachdem Sie Ihre Entwicklungs-, Nicht-Produktions- und Testinstanzen aktualisiert haben, führen Sie als letztes das Upgrade Ihrer Produktionsinstanz durch. Validieren Sie dann, ob das Upgrade abgeschlossen wurde, wenden Sie Update-Sätze und Korrekturskripts an, und führen Sie nach dem Upgrade Anwenderabnahmetests durch.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird



Prozedur

1. Planen Sie das Upgrade in Now Support.

- a. Melden Sie sich bei Now Support an.
- b. Klicken Sie im linken Navigationsmenü auf **Instanzen**.
- c. Wählen Sie **Instanzen verwalten aus**.
- d. Nur Partner: Verwenden Sie im Anwendermenü die Funktion **Unternehmen** wechseln, um ein Unternehmen auszuwählen.
- e. Wählen Sie die Instanz aus, die Sie aktualisieren oder patchen möchten.
- f. Klicken Sie im Menü „**Aktionen**“ auf **Upgrade-Instanz**.
Das Element **Upgrade an Instance** Service Catalog (Instanz-Servicekatalog upgraden) wird geöffnet. Es ist bereits mit dem Instanznamen und den verfügbaren Versionen

ausgefüllt, auf die Sie ein Upgrade oder einen Patch für die Instanz durchführen

Upgrade an Instance ☆

This catalog item enables you to schedule a patch/upgrade to a new ServiceNow release version. Upgrading and patching your instance requires planning, testing, and validation. Please plan to test your upgrade/patch on non-production instances before applying to your production instance.

Before initiating an upgrade process, review the upgrade and migration tasks for your applications and features. To help ensure that you complete all the tasks for a successful upgrade/patch, follow the step by step instructions in the upgrade planning checklist to track and plan the upgrade.

Upgrade assistance

The following resources are available to help you plan your upgrade/patch:

- Upgrade Product Documentation
- Release Notes
- Known Error Information
- Upgrade and migration tasks for your applications and features
- Upgrade Planning Checklist

* Instance

instance-name

Non-Production

Change Instance

Jakarta Patch 7

* Available Versions

Kingston Patch 4
Kingston Patch 3
Kingston Patch 2
Kingston Patch 1
Kingston
Jakarta Patch 8

können.

- g.** Um ein Datum und eine Uhrzeit für das Upgrade oder den Patch anzugeben, klicken Sie auf das Kalendersymbol neben dem Feld Startdatum und **-uhrzeit**.

- h.** Klicken Sie auf das Uhersymbol, um die Uhrzeit für das Upgrade oder den Patch auszuwählen.

i Hinweis:

Es ist wichtig, die Zeit für ein Upgrade oder einen Patch festzulegen. Legen Sie das Upgrade oder den Patch so fest, dass 10 bis 15 Minuten vor der Ausführung der geplanten Aufgabe *Check distribution for possible upgrade* gestartet wird. Diese Einstellung lässt genügend Zeit, damit die Upgrade- oder Patch-Anforderung die Datensätze von Now Support bezüglich der Release-Version Ihrer Instanz aktualisieren kann, bevor die geplante Aufgabe *Check distribution for possible upgrade* ausgeführt wird.

- i.** Klicken Sie auf **Absenden**.

Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. Wenn Sie keine Berechtigung benötigen, wird eine Change-Anforderung erstellt.

- 2.** Fordern Sie ggf. eine Versionsberechtigung an.

- a.** Klicken Sie in der Spalte **Aktionen** auf **Zeitplan**.

Wenn für die Version eine Berechtigung erforderlich ist, wird der folgende Bildschirm angezeigt:

* Available Versions

Kingston Patch 3
Kingston Patch 2
Kingston Patch 1
Jakarta Patch 8

Entitlement: This version requires entitlement approval. A request will be submitted for review & approval before the upgrade can begin.

* Start Date and Time

2018-04-19 17:26:28	

*Due to the additional review that is required, you must select a date at least 3 days from today

- b.** Klicken Sie auf das Kalendersymbol, und geben Sie ein Datum und eine Uhrzeit an, die mindestens drei Tage in der Zukunft liegen.

ServiceNow Berechtigungsmanager antworten innerhalb von drei Tagen auf Ihre Berechtigungsanforderung.

** Hinweis:**

Es ist wichtig, die Zeit für ein Upgrade oder einen Patch festzulegen. Legen Sie das Upgrade oder den Patch so fest, dass 10 bis 15 Minuten vor der Ausführung der geplanten Aufgabe *Check distribution for possible upgrade* gestartet wird. Diese Einstellung lässt genügend Zeit, damit die Upgrade- oder Patch-Anforderung die Datensätze von Now Support bezüglich der Release-Version Ihrer Instanz aktualisieren kann, bevor die geplante Aufgabe *Check distribution for possible upgrade* ausgeführt wird.

- c.** Klicken Sie auf **Zeitplan**.

Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. Wenn Sie eine Berechtigung benötigen, ist die Nummer der Berechtigungsanforderung enthalten. Klicken Sie auf die Nummer der Berechtigungsanforderung, um die Anforderung anzuzeigen.

- d.** Wenn Sie Fragen zu Ihrer Berechtigung haben, kommentieren Sie Ihre Berechtigungsanforderung, nachdem Sie sie übermittelt haben.

- 3.** Überwachen Sie das Upgrade auf Ihre Instanz [🔗](#), und validieren Sie, dass das Upgrade auf Ihre Produktionsinstanz abgeschlossen ist.

Es gibt verschiedene Methoden, um zu überprüfen, ob Ihr Upgrade abgeschlossen ist:

- Navigieren Sie zu **Systemdiagnostik > Upgradeüberwachung**.
- Navigieren zu **Systemdiagnostik > Upgradeprotokoll** und suchen Sie die Nachricht Benachrichtigen von HI, dass das Upgrade abgeschlossen wurde.
- Navigieren zu **Systemdefinition > System-Upgrades**. Informationen zu allen System-Upgrades werden aufgelistet.
- Navigieren zu **Systemdiagnostik > Upgradeverlauf** und suchen Sie nach dem neuesten Upgrade.

- 4.** Wenden Sie alle vorhandenen Update Sets und Korrekturskripts nach dem Upgrade an.

5. Validieren und testen Sie Ihre -Instanz, indem Sie Benutzerakzeptanztests durchführen.

Informationen zu Leistung und Betrieb sind in den Systemprotokollen verfügbar, die eine hervorragende Informationsquelle für die Bewertung der inneren Abläufe einer ServiceNow -Instanz bieten. Verwenden Sie diese Informationen, um so viele Fehler wie möglich zu beheben. Um auf die Protokolldaten zuzugreifen, navigieren Sie zu **Systemprotokolle > Systemprotokoll > Fehler**.

i Hinweis:

Nicht alle Fehler im Fehlerprotokoll sind Ergebnisse Ihres Upgrades. In Instanzen vor dem Upgrade sind häufig Fehlermeldungen vorhanden, und viele dieser Meldungen wirken sich weder auf Benutzer noch auf die Leistung aus.